

Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt

1921

Erster Jahrgang

Herausgegeben vom

Statistischen Amte des Kantons Basel-Stadt

Preis 5 Franken



Basel

Druck von Emil Birkhäuser & Cie.

1923

Statistisches Jahrbuch

des

Kantons Basel-Stadt

1921

Erster Jahrgang

Herausgegeben vom

Statistischen Amte des Kantons Basel-Stadt

Preis 5 Franken



Basel

Druck von Emil Birkhäuser & Cie.

1923

Vorwort

Das Statistische Amt des Kantons Basel-Stadt übergibt hiemit der Öffentlichkeit den ersten Jahrgang des Statistischen Jahrbuches des Kantons Basel-Stadt. Dieser erste Jahrgang umfasst im wesentlichen die Statistik des Jahres 1921, bietet aber ausserdem in einer Reihe von Tabellen vergleichende Übersichten der Hauptergebnisse, die sich auf eine mehr oder weniger grosse Anzahl von Jahren erstrecken, so dass dieser erste Jahrgang gewissermassen auch als ein statistisches Handbuch des Kantons Basel-Stadt betrachtet werden kann.

Das Statistische Jahrbuch ist, was die Bevölkerungsstatistik anbetrifft, der unmittelbare Nachfolger der „Statistischen Jahresübersichten über die Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt“, von welchen die 10 Jahrgänge 1911—1920 als „Neue Folge“ der Berichte über die Zivilstandsbewegung, die Todesursachen und die ansteckenden Krankheiten im Kanton Basel-Stadt vorliegen. Da diese Berichte bis zum Jahre 1870 zurückgehen, so bildet der erste Jahrgang des Jahrbuches den 52. Bericht dieser älteren Art von Veröffentlichungen und den 11. Jahrgang der „Neuen Folge“. Bis zum Jahre 1910 bestand der Inhalt dieser Jahresberichte aus einer etwas primitiven und dilettantenhaft zusammengestellten Zivilstandsstatistik und aus den von medizinischen Fachleuten bearbeiteten Berichten über die Todesursachen und die ansteckenden Krankheiten. Den Ärzten im Kanton Basel-Stadt wurden diese Berichte bis 1920 amtlich zugestellt und mit Rücksicht auf diesen besonderen Interessentenkreis werden darum Sonderabdrucke des medizinischen Anhangs des Jahrbuches mit einer gedrängten, aus wenigen Tabellen bestehenden, bevölkerungsstatistischen Übersicht herausgegeben, um wie bisher den Ärzten zur Verfügung gestellt zu werden.

Im Statistischen Jahrbuche aufgegangen sind auch die jährlichen Veröffentlichungen des Statistischen Amtes über Bautätigkeit und Wohnungsmarkt und die Berichte über die Vermittlungstätigkeit des Öffentlichen Arbeitsnachweisesbureaus. Schliesslich bilden auch die Statistischen Vierteljahrsberichte 1911—1920, die sich nicht auf die Bevölkerungsstatistik allein beschränkten, gewissermassen eine Vorstufe des Statistischen Jahrbuches. Auf deren weitere Herausgabe wurde im Jahre 1921 verzichtet zu Gunsten der Statistischen Monatsberichte und des Statistischen Jahrbuches. Die Monatsberichte haben die Aufgabe, über die allerwichtigsten statistischen Ergebnisse kurz und möglichst rasch zu orientieren; das Jahrbuch hingegen soll auf die wichtigste Zeiteinheit, das Jahr, bezogen, über alle zahlenmässig erfassbaren Erscheinungen des Kantonsgebietes möglichst erschöpfend Aufschluss geben und diese Aufschlüsse gründlich und unter Anwendung der besten wissenschaftlichen Methoden erteilen. Dabei ist von der Vergleichung mit den Ergebnissen aus früheren Perioden ausgiebig Gebrauch zu machen.

Für das Jahrbuch kommen sodann nicht nur die vom Statistischen Amte seit längerer oder kürzerer Zeit selbst bearbeiteten Gebiete der Statistik in Frage, sondern auch jene Gebiete, wo das Statistische Amt auf die Mitarbeit anderer Verwaltungsabteilungen angewiesen ist, wo es nur das Material sammelt, zusammenstellt und veröffentlicht. Hiebei ist noch eine weitere Aufgabe des Jahrbuches zu streifen, nämlich die Ablösung der von den Departementen und Verwaltungsabteilungen zusammengestellten und im Verwaltungsbericht veröffentlichten Zahlenmaterialien. In Ausführung dieser Aufgabe sind verschiedene Abschnitte in das vorliegende Jahrbuch aufgenommen worden. Was aber dieser erste Jahrgang hierüber bietet, ist von einer vollkommenen Lösung noch weit entfernt. Es bedarf noch erheblichen weiteren Entgegenkommens der Verwaltungsabteilungen in der Bereitstellung richtigen, gleichartigen und vergleichbaren Zahlenmaterials. Die Verwaltungsabteilungen sollen jedoch keineswegs bloss um des Jahrbuches willen statistische Arbeiten, Zusammenstellungen und Tabellen anfertigen, die sie sonst nicht machen würden. Was sie aber aus eigenen Bedürfnissen heraus erstellen, sollte so aufbereitet sein, dass es auch für das Jahrbuch brauchbar ist. Ganz wird man den Verwaltungsbericht nicht von statistischen Zusammenstellungen befreien können: was aber Bausteine liefern kann zur Statistik des Kantons Basel-Stadt, das gehört in das Statistische Jahrbuch. Möge dieser erste Jahrgang in dieser Richtung aufklärend und anregend wirken!

Das Statistische Jahrbuch zerfällt in fünf Hauptteile. In äusserst knapper Form gibt der erste Teil eine Darstellung der Areal- und Naturverhältnisse des Kantons Basel-Stadt, insbesondere des Areals, von Klima und Witterung, der Wasserstände und der Abflussmengen des Rheins. Der zweite Teil, die Bevölkerungsstatistik, gliedert sich in die Abschnitte Bevölkerungsstand und Bevölkerungsbewegung. Im ersten Abschnitte sind die Hauptergebnisse der Volkszählungen zusammengestellt, während der zweite, in allerdings viel ausführlicherer Form, den ehemaligen Berichten über die Zivilstandsbewegung und den Statistischen Jahresübersichten über die Bevölkerungsbewegung entspricht. Neu sind die Tabellen über Ehelösungen und Legitimationen und wesentlich erweitert die Tabellen über die Wanderungen und die Bürgerrechtsänderungen. In den Tabellen 7—9 der Abschnitte e) Geburten und f) Sterbefälle kommt die Vierspurigkeit, die sich aus der Berücksichtigung der Ortsanwesenden und der Wohnbevölkerung einerseits, der Stadt Basel und des Kantons Basel-Stadt anderseits ergibt, wieder zum Vorschein. Die Statistischen Jahresübersichten 1911—1920 mussten notgedrungen diese Vierspurigkeit anwenden, um die Vergleichungsmöglichkeit mit den Berichten vor 1911 aufrecht zu erhalten und um anderseits ein den neueren Anforderungen gerecht werdendes Tabellenmaterial zu bieten. Grundsätzlich befasst sich das Statistische Jahrbuch mit der Statistik der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt; doch geben, um die alten langjährigen Reihen fortsetzen zu können, einige Tabellen auch Aufschluss über Erscheinungen der ortsanwesenden Bevölkerung der Stadt Basel allein. Bevölkerungsbilanzen und Fortschreibung sind im Abschnitt über den Bevölkerungsstand untergebracht. Zum ersten Mal erfolgt auch eine lückenlose Darstellung der Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit der ersten kantonalen Volkszählung im Jahre 1835.

Der dritte Hauptteil enthält die Wirtschafts-, Verkehrs- und Sozialstatistik. Neu in Bearbeitung gezogen sind hier das Handelsregister, die Bodenverschuldung, die industriellen Betriebe des Kantons Basel-Stadt und die Privatbetriebe. Ganz wesentlich ausgestaltet wurden Baustatistik, Brandstatistik, Preisstatistik und Arbeitsnachweisstatistik. Auch die Vor- und Fürsorgeeinrichtungen wurden in vermehrtem Masse in das Licht der Zahlenreihen gerückt. Unter den preisstatistischen Tabellen dürften vor allem diejenigen über Lebenskosten und Indexpfiffern Beachtung finden. Die im vierten Hauptteil untergebrachte Verwaltungsstatistik könnte ebensogut auch als Wirtschaftsstatistik betrachtet werden, da sie ebenfalls über wirtschaftliche Verhältnisse des Kantons Basel-Stadt Aufschluss gibt. Neben der Statistik des Personals der Öffentlichen Verwaltung fand hier die Finanzstatistik eingehende Bearbeitung. Ganz im Hintergrunde stehen jedoch einige Tabellen, die über eigentliche Verwaltungstätigkeit der Verwaltungsorgane orientieren. Im Grunde genommen sollte die Tätigkeitsstatistik dem Verwaltungsberichte überlassen bleiben.

Im letzten Hauptteil, dem Anhang, finden sich dann einige Abhandlungen. Abgesehen von Bemerkungen zur Finanzstatistik und diesen Abhandlungen über die Witterung, die Bevölkerungsbewegung, die Todesursachen und die ansteckenden Krankheiten wurde auf die Beigabe von textlichen Erläuterungen verzichtet. Das Statistische Jahrbuch soll vor allem ein Nachschlagewerk sein. Die Tabellen sind möglichst einfach gehalten und bedürfen kaum besonderer Erläuterungen, und wo etwa weitere Erklärungen nötig waren, sind Fussnoten unmittelbar im Anschluss an die Tabellen angebracht. Die textlichen Abhandlungen könnten kaum etwas Neues bieten; und Wiederholungen von Zahlen aus den Tabellen wären nicht zu vermeiden.

Als „Zahlenfriedhöfe“ hat man die statistischen Periodica, so auch die statistischen Jahrbücher, schon bezeichnet. Dieser Name mag zutreffen, jedoch nur für Werke, die nicht benutzt werden. Der Fehler liegt aber vielfach bei den Benützern selbst. Möge das Statistische Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt recht viele Benutzer finden, die es verstehen, aus den Zahlen zu lesen und Nutzen daraus zu ziehen!

Zum Schlusse ist es dem Unterzeichneten eine angenehme Pflicht, allen denen, die ihn bei der Bearbeitung dieses ersten Jahrganges mit Rat und Tat unterstützt haben, den Behörden, sodann den Verwaltungen und privaten Unternehmungen, welche Zahlenmaterial zur Verfügung stellten, namentlich aber auch dem gesamten Personal des Statistischen Amtes für die verständnisvolle und hingebende Mitarbeit den herzlichsten Dank auszusprechen.

Basel, im März 1923.

Statistisches Amt:

Dr. O. H. Jenny

Systematisches Inhaltsverzeichnis

	Seite
A. Areal- und Naturverhältnisse	1
Übersichtsplan des Kantons Basel-Stadt.	1
1. Arealverhältnisse	2
a) Oberflächengestaltung	2
1. Geographische Lage der äussersten Punkte und der Sternwarte Basel.	2
2. Ausdehnung des Kantons Basel-Stadt	2
3. Länge der Kantonsgrenzen	2
4. Höhenverhältnisse	2
b) Bodenfläche	3
1. Grundfläche und Landeskulturverhältnisse	3
2. I. Schweizerische Anbaustatistik 1917	3
3. II. Schweizerische Anbaustatistik 1919	3
c) Hydrographische Verhältnisse	3
1. Der Rhein und seine Zuflüsse im Kanton Basel-Stadt	3
2. Das Gefälle des Rheins	3
3. Pegelstand und Abflussmenge des Rheins.	3
2. Klima und Witterung	4
a) Klimatische Normalwerte für Basel, abgeleitet aus Beobachtungen von 1826 bis 1915.	4
1. Mittelwerte und Summen nach Monaten.	4
2. Jährlicher Gang der Temperatur 1826 bis 1905	4
3. Täglicher Gang der Temperatur nach Jahreszeiten 1899 bis 1905.	4
b) Witterung im Jahre 1921.	5
1. Luftzustand	5
2. Himmelsbeschaffenheit, Niederschlag und Windrichtungen	5
3. Tagesmittel der Temperatur und des Luftdrucks, sowie Tagesbeträge des Sonnenscheins und des Niederschlags	6
4. Zahl der Tage mit den nachgenannten Witterungserscheinungen	8
5. Niederschlagsmengen und Zahl der Niederschlagstage der basel-städtischen Stationen	8
c) Vergleichende Witterungsübersichten 1911 bis 1921	8
3. Wasserstände und Wassermengen	9
a) Mittelwerte	9
1. Charakteristische Wassermengen des Rheins in Basel 1808 bis 1921 in m ³ /sec.	9
2. Die mittleren Monatswasserstände des Rheins in cm 1901 bis 1920	9
3. Die mittleren Monatsabflussmengen des Rheins in m ³ /sec 1904 bis 1920.	9
b) Die Wasserstände im Jahre 1921	9
1. Monatsmittel und Extreme der Wasserstände	9
2. Tagesbeobachtungen des Rheinwasserstandes in cm	10
3. Wasserstände in cm und Rheintemperaturen in °C von 5 zu 5 Tagen.	10
4. Mittlere tägliche Wassermengen des Rheines in m ³ pro Sekunde.	11
c) Vergleichende Übersichten 1912 bis 1921.	11
1. Die mittleren Rheinwasserstände in cm	11
2. Die mittleren Monatsabflussmengen des Rheines in m ³ /sec.	11
4. Die Einteilung der Stadt Basel in Wohnviertel (statistische Bezirke)	12
B. Bevölkerungsstatistik	13
Diagramm: Allgemeine Ziffern zur Bevölkerungsbewegung 1870 bis 1921.	13
1. Bevölkerungsstand	14
a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835 bis 1920.	14
1. Wohnbevölkerung und ortsanwesende Bevölkerung nach Bezirken.	14
2. Die Wohnbevölkerung nach Geschlecht und nach Gemeinden.	14
3. Behausungsziffer und Haushaltungsgrösse	14
4. Geschlechtsverhältnis und Zivilstand im Kanton Basel-Stadt.	14
5. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Heimat und Konfession.	15
6. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Altersklassen, Grundzahlen.	15
7. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Altersklassen, Verhältniszahlen.	15
8. Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Berufsklassen.	16
9. Die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Berufsgruppen 1888—1910.	16
10. Die Berufsstellung der einem bestimmten Berufe angehörenden Personen 1900—1920	17

	Seite
b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen.	17
1. Die politische Gliederung des Kantons Basel-Stadt	17
2. Die Wohnbevölkerung der Wohnviertel und die Wohndichtigkeit 1910 und 1920.	17
3. Die Wohnhäuser, Haushaltungen und Personen nach Stadtteilen, Gemeinden, Wohnvierteln und Quartieren 1920 und 1910	18
4. Die Personen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht, Zivilstand, Konfession und Heimat 1920 und 1910	20
5. Verteilung der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Heimat auf die Stadtteile, Gemeinden, Wohnviertel und Quartiere 1920 und 1910.	22
6. Die Familienhaushaltungen und die Gliederung der Familienbevölkerung nach Zahl und Art der Personen.	24
7. Verhältniszahlen zur Gliederung der Wohnbevölkerung in den Familienhaushaltungen	24
8. Die Kinder in Familienhaushaltungen	26
9. Die Verwandten in Familienhaushaltungen	26
10. Die fremden Personen in Familienhaushaltungen	26
11. Die Anstaltshaushaltungen nach Art und Grösse (Personenzahl) 1920.	27
12. Die in Anstalten wohnende Bevölkerung, Verwaltungspersonal und Insassen 1920.	27
13. Die Personen der Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Heimat.	28
14. Die Wohnbevölkerung nach Heimat, Zivilstand und Altersklassen 1910.	29
15. Die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Erwerbstätigkeit, Stellung im Berufe und nach Berufsgruppen im Jahre 1910	30
16. Die Erwerbstätigen nach Alter, Geschlecht und nach Berufsklassen 1910.	30
17. Die Erwerbstätigen nach sozialen Klassen 1910	31
18. Die Wohnbevölkerung nach Wohnort, Heimat und Geburtsort 1910	32
19. Alterskombination der Ehegatten 1910	32
c) Mittlere Wohnbevölkerung und Fortschreibung	33
1. Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit 1835.	33
2. Gliederung der mittleren Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht, Heimat und Wohnort 1835—1890	35
3. Die mittlere Wohnbevölkerung der Stadt Basel und der Landgemeinden nach Geschlecht und Gliederung der Kantonsbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Wohnort seit 1890	35
4. Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1921.	36
5. Die Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1870—1910.	37
6. Die Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit 1911.	38
7. Die Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1921	38
8. Die Bevölkerungsbilanz des Kantons Basel-Stadt 1910—1920.	39
9. Die Bevölkerungsbilanz des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1921.	39
10. Die Entwicklung der Wohnbevölkerung der Landgemeinden im Jahre 1921.	40
11. Die Fortschreibung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Bezirken und nach Geschlecht im Anschluss an die Volkszählung vom 1. Dezember 1920.	40
12. Die Fortschreibung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Heimat im Anschluss an die Volkszählung vom 1. Dezember 1920.	40
2. Bevölkerungsbewegung	
a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung.	41
1. Übersicht nach Monaten in absoluten Zahlen seit 1901. — Wohnbevölkerung.	41
2. Übersicht nach Monaten in Verhältniszahlen seit 1901. — Wohnbevölkerung.	42
3. Indexzahlen zur natürlichen Bevölkerungsbewegung nach Monaten.	43
4. Die natürliche Bevölkerungsbewegung der Ortsanwesenden nach Monaten.	44
5. Die Eheschliessenden, Geborenen und Gestorbenen der Wohnbevölkerung nach Heimat 1921	45
6. Die Eheschliessenden, Geborenen und Gestorbenen der Wohnbevölkerung nach Beruf 1921	46
b) Eheschliessungen.	47
1. Übersicht nach Monaten, Trauungsort und Wohnort 1921	47
2. Vergleichende Jahresübersichten 1901—1920	47
3. Zivilstand der Eheschliessenden 1921.	48
4. Zivilstand der Eheschliessenden nach Wohnort und Heimat des Mannes 1921.	48
5. Zivilstand der Eheschliessenden 1901—1920.	48
6. Die Eheschliessungen nach Heimat der Eheschliessenden 1921.	49
7. Die Heimat der Eheschliessenden für die drei Bevölkerungsgruppen 1901—1920.	49
8. Die Eheschliessungen nach Heimatkombinationen der Ehegatten 1911—1920.	49
9. Die Eheschliessungen nach Konfession der Eheschliessenden 1921.	50
10. Die Eheschliessungen nach der Konfession der Eheschliessenden 1911—1920.	50
11. Die Konfessionskombinationen der Eheschliessenden 1911—1920.	50
12. Die Eheschliessungen nach Alter der Eheschliessenden 1921.	51
13. Das Durchschnittsalter der Eheschliessenden 1901—1921.	52
14. Die Eheschliessungen nach Alter der Eheschliessenden 1901—1921.	52
15. Die Eheschliessungen nach Kombinationen von Altersklassen (Verhältniszahlen)	53
16. Die Eheschliessenden nach ihrem Berufe und ihrer Berufsstellung 1921.	53
c) Legitimationen unehelich geborener Kinder.	54
1. Übersicht über die Legitimationsfälle nach Vierteljahren und Geschlecht 1921.	54
2. Die Legitimationen im ganzen 1911—1920	54
3. Die Legitimationen nach der Heimat der Eltern 1921.	54

	Seite
d) Ehelösungen	55
1. Gesamtzahl und Art der Ehelösungen nach Vierteljahre 1921.	55
2. Die Ehelösungen 1911—1920	55
3. Die Ehescheidungen der Wohnbevölkerung nach Scheidungsgrund 1921.	55
e) Geburten	56
1. Die Geburten und die Gesamtzahl der Geborenen im Kanton Basel-Stadt 1901—1921	56
2. Die Lebendgeborenen im Kanton Basel-Stadt überhaupt (Ortsanwesende) 1901—1921	56
3. Die Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit 1901.	57
4. Die Geburtenziffern der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit 1901.	57
5. Die unehelich Geborenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1901—1921	58
6. Die in der Stadt Basel unehelich Geborenen (Ortsanwesende) 1901—1921	58
7. Die Lebendgeborenen der Stadt Basel nach Geburtsmonat 1921.	59
8. Die Lebendgeborenen der Landgemeinden nach Geburtsmonat 1921	60
9. Die Lebendgeborenen des Kantons Basel-Stadt nach Geburtsmonat 1921.	61
10. Die Totgeborenen des Kantons Basel-Stadt 1921.	62
11. Die in Anstalten Geborenen nach Wohnort der Eltern 1921.	63
12. Die in Anstalten Geborenen 1911—1921.	63
13. Mehrgeburten in der Wohnbevölkerung 1921	63
14. Lebendgeborene der Wohnbevölkerung nach Wohnvierteln und Heimat 1921	64
f) Sterbefälle	65
1. Die im Kanton Basel-Stadt Gestorbenen überhaupt (Ortsanwesende) 1901—1921	65
2. Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1901—1921	65
3. Die allgemeinen Sterbeziffern der Wohnbevölkerung und der Ortsanwesenden seit 1901	66
4. Die Gestorbenen der Wohnbev. nach Jahreszeiten und Gliederung nach Art 1901—1921	66
5. Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung nach Zivilstand und Altersklassen 1911—1921	67
6. Verteilung der Sterbefälle nach Wohnort, Geschlecht, Heimat, Altersklassen, Jahreszeit und Sterbeort 1911—1921	67
7. Die Gestorbenen der Stadt Basel nach Sterbemonat 1921.	68
8. Die Gestorbenen der Landgemeinden nach Sterbemonat 1921.	69
9. Die Gestorbenen des Kantons Basel-Stadt nach Sterbemonat 1921.	70
10. Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Sterbemonat, Geschlecht, Zivilstand, Heimat und Altersklassen 1921.	71
11. Die gestorbenen Unerwachsenen (unter 15jährigen) der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Sterbemonat, Geschlecht, Alters- und Geburtsjahre 1921.	72
12. Die gestorbenen Erwachsenen (über 15jährigen) nach Geschlecht, Zivilstand und Heimat, sowie nach Alters- und Geburtsjahre 1921.	73
13. Zusammenfassung aller Gestorbenen nach Geschlecht, Zivilstand und Heimat in 5jährigen Altersklassen 1921	75
14. Die gestorb. Personen d. Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Heimat u. Geburtsjahr 1921	76
15. Die Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten und Altersklassen 1921.	77
16. Die Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten und Altersklassen 1911—1920	77
17. Verteilung der Sterbefälle auf die ausgeglichenen Kalendermonate.	77
18. Die Sterbefälle der Kinder von unter 5 Jahren in der Wohnbevölkerung 1921.	78
19. Die Sterbefälle der Kinder von unter 5 Jahren in der Wohnbevölkerung 1901—1921.	78
20. Die gestorbenen Säuglinge nach Altersmonat, Sterbemonat und Todesursachen 1921	79
21. Die gestorbenen Säuglinge der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Legitimität, Heimat und Todesursachen 1901—1921	80
22. Die gestorbenen Säuglinge nach Jahreszeiten und Altersmonaten 1901—1921.	81
23. Geburten- und Sterbeziffern nach Heimat und nach Wohnvierteln 1921.	81
24. Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung nach Wohnvierteln und Heimat 1921	82
25. Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung der Landgemeinden nach Alter 1921.	83
Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung nach Todesursachen	84
26. a) Geschlecht, Sterbemonat und Sterbeort, Kanton Basel-Stadt 1921.	84
27. b) Todesursachen, Geschlecht, Zivilstand, Heimat und Altersklassen, Kanton Basel-Stadt, 1921.	86
28. c) Todesursachen, Beruf und Wohnort, Kanton Basel-Stadt, 1921.	88
29. Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1911—1920 und 1921 nach Todesursachen, Geschlecht und Heimat.	90
30. Die Sterbeziffern nach Todesursachengruppen	90
31. Verteilung der Sterbefälle jeder Todesursachengruppe auf Geschlecht, Jahreszeit und Altersklassen 1921	91
32. Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung nach Todesursachen 1911—1921.	92
g) Wanderungen	93
1. Wanderungsrichtung und Wanderungsergebnis 1911—1921	93
2. Die gewanderten Personen nach Geschlecht und Heimat 1911—1921.	93
3. Die Zugezogenen nach Kalendermonaten 1911—1921	94
4. Die Weggezogenen nach Kalendermonaten 1911—1921.	95
5. Die Wanderungsdifferenzen nach Kalendermonaten 1911—1921.	96
6. Die gewanderten Personen nach Familienstand 1911—1921	94
7. Verteilung der Gesamtzahlen der Gewanderten nach Geschlecht, Familienstand und Heimat	95
8. Verteilung der Wanderungen auf die Kalendermonate (Indexzahlen) 1911—1921	96

9. Übersicht über die Wanderungen im Jahre 1921.	97
10. Die gewanderten Personen der Gesamtbevölkerung nach Familienstand 1921.	98
11. Die gewanderten Kantonsbürger nach Familienstand 1921.	99
12. Die gewanderten Schweizer anderer Kantone nach Familienstand 1921.	100
13. Die gewanderten Ausländer nach Familienstand 1921.	101
14. Die Wanderungen nach Beruf und Berufsstellung, sowie nach Geschlecht und Familienverhältnis der Gewanderten 1921.	102
15. Die Wanderungen nach Beruf und Berufsstellung, sowie nach Heimat und Geschlecht der Gewanderten und nach Jahreszeit der Wanderungen 1921.	104
16. Die gewanderten Personen nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahr 1921.	106
17. Die gewanderten Personen nach Heimat, Geschlecht und Geburtsjahrfünften 1921.	107
18. Die Wanderungen nach Herkunft und Ziel der Gewanderten 1921.	108
19. Die gewanderten Familien nach der Zahl der Kinder 1921.	108
20. Die Weggezogenen nach Aufenthaltsdauer	109
h) Bürgerrechtsänderungen	110
1. Die Einbürgerungen 1911—1921.	110
2. Die Einbürgerungen nach ihrer Art und die Personen nach Konfession 1911—1921.	110
3. Gliederung der eingebürgerten Personen nach Geschlecht, Heimat, Konfession und Einbürgerungsart	110
4. Die gesamten Bürgerrechtsänderungen aus Einbürgerungen, Eheschliessungen und Legitimationen nach Geschlecht und Heimat 1921.	111
5. Die gesamten Bürgerrechtsänderungen aus Einbürgerungen, Eheschliessungen und Legitimationen nach der früheren Heimat 1911—1921.	111
6. Übersicht über die Einbürgerungen nach Kalendermonaten 1921.	112
7. Die eingebürgerten Familien nach der Zahl der Köpfe 1921.	112
8. Die eingebürgerten Personen nach Familienstand und Heimat 1921.	113
9. Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht und Heimat, sowie nach Geburtsort, Zivilstand, Konfession, Aufenthaltsdauer im Kanton Basel-Stadt und nach ihrem Beruf 1921	114
10. Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht und Heimat, sowie nach Geburtsjahrgängen 1921	116
11. Die Einkaufsgebühren 1921	116

C. Wirtschaftliche Verhältnisse

Verkehr, Arbeitsmarkt und Soziale Fürsorge	117
1. Handelsregister des Kantons Basel-Stadt.	118
1. Gesamtzahl und Art der im Handelsregister eingetragenen Firmen.	118
2. Bewegung der im Handelsregister eingetragenen Firmen im Jahre 1921.	118
3. Bewegung der eingetragenen schweizerischen Kapitalien im Jahre 1921.	118
2. Grundbesitzwechsel und Bodenverschuldung	119
a) Grundbesitzwechselstatistik	119
1. Alle Handänderungen nach Zahl und Fläche 1912—1921.	119
2. Die Umsatzsummen in 1000 Franken 1912—1921	120
3. Die Handänderungen nach Monaten im Jahre 1921	120
4. Die Handänderungen, insbesondere diejenigen mit bekannter Umsatzsumme, nach Wohnvierteln und Gemeinden 1921	121
b) Bodenverschuldung.	122
1. Parzellenzahl und gesamte Bodenverschuldung	122
2. Änderungen der Bodenverschuldung nach Bezirken	122
3. Änderung der Bodenverschuldung im Kanton Basel-Stadt nach Titeln im Jahre 1921	122
4. Änderung der Bodenverschuldung im Jahre 1921	123
3. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt	124
a) Baugesuche und erteilte Baubewilligungen	124
1. Die veröffentlichten Baugesuche nach Stadtteilen und Gemeinden 1911—1921.	124
2. Die veröffentlichten Baugesuche nach Jahreszeit und nach Bauobjekt 1911—1921	124
3. Die erteilten Baubewilligungen nach Kantonsteilen und nach Bauobjekt 1900—1921.	124
4. Die Baubewilligungen im Jahre 1921	125
b) Fertig erstellte Bauten (Eigentliche Bautätigkeit)	126
1. Übersicht über die Art der Bauobjekte seit 1905	126
2. Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach Wohnvierteln	126
3. Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1921 (Neubauten)	127
4. Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1921 (Umbauten)	127
5. Die Einfamilienhäuser im ganzen und nach örtlicher Lage.	128
6. Die Einfamilienhäuser nach der Zahl der Wohnräume.	128
7. Die Einfamilienhäuser nach Stockwerkzahl, Ausstattung und Bauzweck.	128
8. Die Miethäuser (Mehrfamilienhäuser) nach Bauart.	129
9. Die Miethäuser nach der Zahl der Wohnungen und nach Wohnvierteln.	129
10. Die Gesamtzahl der neuen Wohnungen nach Art der Bauobjekte seit 1905.	130
11. Die neuen Wohnungen nach Art der Bauobjekte und nach Wohnvierteln 1921.	130

	Seite
12. Die Zahl der Wohnungen im gleichen Hause	131
13. Die Grösse der Wohnungen in der Stadt Basel	131
14. Die neuen Wohnungen (ohne diejenigen in Einfamilienhäusern) nach Grösse und nach Wohnvierteln	132
15. Die neuen Wohnungen in Miethäusern nach der Zahl der Zimmer	132
16. Die Wohnungen (ohne diejenigen in Einfamilienhäusern) nach Grösse und nach Art der Bauobjekte 1921	133
17. Zahl und Art der gewonnenen Wohnräume 1921	133
18. Die neugewonnenen Wohnräume in Miethäusern seit 1905	133
19. Die Wohnungen in Miethäusern auf gleichem Stockwerkboden	133
20. Ausstattung der Miethäuser und der Wohnungen in Miethäusern	134
Ausmasse der Wohnungen in reinen Miethäusern:	
21. a) Stockwerklage und Raumhöhe (gesetzl. Mindestmass: bis 1918 2,50 m, seither 2,30 m)	134
22. b) Die Wohnungen nach der Raumhöhe 1907—1921.	134
23. c) Die Zimmer nach Wohnungsgrösse und Flächeninhalt (Mindestmass 8 m ²).	135
24. d) Der Flächeninhalt der Zimmer nach Grössenklassen 1907—1921.	135
25. e) Die Küchen nach Wohnungsgrösse und Flächenraum	135
26. f) Die Wohnungen nach ihrer Gesamtfläche 1921	136
27. g) Mittlerer Flächeninhalt der Räume	136
28. h) Die Wohnungen nach ihrer Gesamtfläche (Zimmer, Küche und Gang) 1907—1921.	136
29. Die Brandversicherungssumme nach Hauptarten der Bauobjekte 1906—1921 (Beträge in 1000 Fr.)	137
30. Die gesamte Brandversicherungssumme in Stufen 1912—1921 (Beträge in 1000 Fr.)	137
31. Die durchschnittliche Brandversicherungssumme nach Art der Bauobjekte 1906—1921	137
32. Die Bauobjekte nach Hauptarten und nach Stufen der Brandversicherungssumme 1921	138
33. Verteilung in Prozent der gesamten Brandversicherungssumme auf die Arten der Bauobjekte	138
34. Die Miethäuser und die Mietwohnungen nach Art des Bauauftrags.	138
c) Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen	139
1. Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen nach Grösse 1906—1921.	139
2. Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen nach Grösse und Wohnvierteln 1921.	139
d) Der Gesamtbestand an Wohnhäusern und an Wohnungen.	140
1. Die Gesamtzahl der Wohnhäuser, der Wohnungen und der Bewohner 1910 und 1920.	140
2. Verteilung der Wohnhäuser, der Wohnungen und der Bewohner auf die Kantonsteile.	140
3. Durchschnittszahlen zur Hausgrösse	141
4. Verteilung der Wohnungen nach Besitzverhältnis und Grösse auf die Kantonsteile.	141
5. Verteilung der Wohnungen nach Mansardenbesitz und der Wohnräume auf die Kantonsteile	141
6. Wohnräume pro Wohnung und Wohndichtigkeit	141
7. Die Zahl der Wohnhäuser nach ihrer Art.	142
8. Die Haushaltungs-Wohnungen nach Besitzverhältnis	143
9. Die Wohnungen nach Zimmerzahl. — Grundzahlen	144
10. Die Wohnungen nach Zimmerzahl. — Verhältniszahlen	145
11. Die Wohnungen nach der Zahl der Mansarden und der Wohnräume.	146
12. Ausstattung der Wohnungen und der Wohnhäuser.	147
13. Die Gesamtzahl der Wohnhäuser von 1910—1920	148
14. Die Gesamtzahl der Bauwohnungen von 1910—1920.	148
15. Die relativen Veränderungen der Bestände an Häusern und Wohnungen 1910—1920.	148
16. Fortschreibung des Gesamtbestandes an Wohnhäusern und an Bauwohnungen im Jahre 1921	149
17. Der Gesamtbestand an Wohnhäusern und Bauwohnungen 1910—1921.	149
18. Fortschreibung (vorläufige) der Bauwohnungen nach Zimmerzahl.	149
Endgültige Ergebnisse der Wohnungszählungen 1910 und 1920	
19. a) Die Wohnungen nach Art und Wohnvierteln.	150
20. b) Die Bauwohnungen nach Besitzverhältnis und Stadtteilen.	150
21. c) Die Bauwohnungen von 1920 nach Art und Stadtteilen.	151
22. d) Endgültige Fortschreibung des Gesamtbestandes an Bauwohnungen	151
23. Verteilung der Wohnungen auf die Kantonsteile	151
e) Der Wohnungsmarkt	152
1. Die leerstehenden Objekte nach ihrer Art	152
2. Die leerstehenden Wohnungen im ganzen nach Stadtteilen.	152
3. Die leerstehenden Wohnungen nach ihrer Grösse und nach Art.	153
4. Die leerstehenden Wohnungen nach Stockwerklage und Stadtteilen	153
5. Die leerstehenden Objekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1921.	154
6. Die leerstehenden Wohnungen nach Art und Zimmerzahl, sowie nach Wohnvierteln 1921	154
7. Verhältnis der leerstehenden Wohnungen zum Wohnungsbestande (Leerwohnungsziffern)	155
8. Leerwohnungsziffern und Nettozuwachsfiguren im Kanton Basel-Stadt seit 1900	155
9. Der Wohnungsverbrauch nach Wohnvierteln und nach Zimmerzahl.	156
10. Durchschnittliche Mietpreise (pro Jahr) der leerstehenden reinen Wohnungen.	156
4. Brandfälle	157
a) Vergleichende Übersichten 1911—1921	157
1. Die Brandfälle nach Brandursache und Schadenssumme 1911—1921.	157
2. Die Brandfälle nach Jahreszeiten und nach Stadtteilen 1911—1921.	157

	Seite
b) Die Brandfälle im Jahre 1921	158
1. Die Gesamtzahl der Brandfälle nach Brandursache, Versicherungssumme und Brandschaden	158
2. Die Brandfälle nach Brandobjekt, Versicherungssumme und Brandschaden	159
3. Die Brandfälle nach Brandobjekt und Brandursache	160
4. Die Brandfälle nach Schadensumme, Brandursache und Ort	160
5. Verzeichnis der Brandfälle, welche mehr als 1000 Franken Schaden verursacht haben .	160
5. Preise und Lebenskosten	161
a) Lebensmittelpreise	161
1. Mittlere Jahrespreise von Fleisch und Fleischwaren 1911—1921	161
2. Mittlere Jahresspr. von Kolonialwaren, Obst, Gemüsen und andern Lebensmitteln 1911—1921	162
3. Fleisch (mit üblicher Knochenzulage) und Fleischwaren im Jahre 1921, Preise in Rappen per ½ kg, nach Erhebungen der Schlachthofdirektion	164
4. Fischpreise per ½ kg in Rappen nach Erhebungen des Statistischen Amtes 1921	164
5. Preise von Wurstwaren nach Erhebungen des Statistischen Amtes 1921	165
6. Ladenpreise von Kolonialwaren, Spezereien und andern Lebensmitteln 1921	166
7. Preise von Obst und Gemüsen nach Erhebungen des Statistischen Amtes 1921	168
b) Preise von Bedarfsartikeln für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	170
1. Mittlere Jahrespreise von Brennmaterialien, Beleuchtungs- und Reinigungsartikeln. — Absolute Zahlen und Indexzahlen 1921	170
2. Preise der Brennmaterialien, der Beleuchtungs- und Reinigungsartikel 1921	170
3. Indexzahlen für Mittelwert 1919—1921 = 100 gesetzt	171
c) Preise von Bekleidungsartikeln und Schuhwaren 1912—1921 (Erhebung im Dezember)	171
1. Bekleidungsartikel und Schuhwaren 1912—1921	171
2. Frauenkleider 1912—1921	174
d) Preise von Hausgeräten 1912—1921	174
e) Mietpreise	175
1. Jahresdurchschnittspreise der reinen Mietwohnungen ohne Geschäftsräume am 1. De- zember 1910	175
2. Die reinen Mietwohnungen der Stadt Basel am 1. Dezember 1910 nach Mietpreisstufen	175
3. Zahl der von der Erhebung im September 1920 erfassten besetzten Mietwohnungen der Stadt Basel	176
4. Vierteljahrsdurchschnittspreise der Mietwohnungen in Basel 1914—1920 nach der Er- hebung vom September 1920	176
5. Zahl der von der Erhebung im November 1921 erfassten Mietwohnungen von Festbesetzten in der Stadt Basel	177
6. Vierteljahrsdurchschnittspreise besetzter reiner Mietwohnungen 1921	177
7. Vierteljahrsdurchschnittspreise reiner Mietwohnungen vom IV. Vierteljahr 1920 bis IV. Vierteljahr 1921 für Staats-, Bundes- und Privatpersonal. Stadt Basel	178
8. Die Mietpreissteigerung im Jahre 1921 (IV. Vierteljahr 1920 bis IV. Vierteljahr 1921) .	179
9. Durchschnittsmietpreise und Mietpreissteigerung im Jahre 1921 (IV. 1920 bis IV. 1921 in den Wohnviertelgruppen nach Sozialklassen)	180
10. Vierteljahrsmietpreise der Wohnungen von 2 Zimmern mit 1 Mansarde und von 3 Zimmern ohne Mansarde als Grundlage für die Mietausgabenberechnung	180
11. Übersicht über die Zahl der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen	181
12. Grösse und Ausstattung der abgemeldeten reinen Mietwohnungen	181
13. Die abgemeldeten reinen Mietwohnungen nach Stockwerklage, Bewohnungsart und Jahres- mietzins	181
14. Geforderte Jahresdurchschnittsmietpreise der abgemeldeten reinen Mietwohnungen . .	182
15. Indexziffern zu den Mietpreisen der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen bezogen auf die Mietpreise vom 1. Dezember 1910 (Wohnungszählung)	183
16. Monatsdurchschnittspreise von möblierten Einzelzimmern nach den im amtlichen Woh- nungsanzeiger veröffentlichten Angaben 1921	183
f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt	
1. Städtische Gemeindesteuer	184
2. Einkommens- und Erwerbssteuer (einschliesslich Zuschläge)	184
3. Städtische Gemeindesteuer und Einkommens- und Erwerbssteuer zusammen	184
4. Vermögenssteuer (einschliesslich Zuschläge)	184
5. Die Steuerbelastung der Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder) mit Gemeindesteuer und Einkommenssteuer als Grundlage für die Basler Vierteljahrsindexziffer	184
g) Haushaltungsrechnungen von Basler Familien	
1. Durchschnittsbeträge der Einnahmen- und Ausgabengruppen pro Familie 1919 und 1920	185
2. Durchschnittliche Ausgaben für Nahrungs- und Genussmittel pro Familie 1919 und 1920 . .	186
3. Durchschnittliche Ausgaben für Heizung, Beleuchtung und Reinigung (Bedarfsartikel) 1919 und 1920	187
4. Verbrauchsmengen von Nahrungsmitteln und andern Bedarfsartikeln pro Konsum-Einheit	187
5. Hauptergebnisse dreijähriger Haushaltungsrechnungen von 19 Basler Familien aus den Jahren 1919—1921	188
6. Hauptergebnisse der Haushaltungsrechnungen von 67 Basler Haushaltungen aus dem Jahre 1921	191

h) Indexziffern	
1. Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch 1891—1921	192
2. Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie für 12 Nahrungsmittel	193
3. Die Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder) für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel. — Grundlage der Basler Monatsindexziffer	195
4. Monatsausgaben für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel 1911—1921	196
5. Indexziffern für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel 1911—1921. Kleine Basler Indexziffer, Basis Januar 1912 = 100	196
6. Indexziffern für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen für die Basis Jahresdurchschnitt 1911—1913 = 100	197
7. Indexziffern für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen für die Basis Jahresdurchschnitt 1919—1921 = 100	197
8. Indexziffern für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen für die Basis Januar 1920 = 100	197
9. Vierteljahrsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder) für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern 1911—1921	199
10. Vierteljahrsindexziffern für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern. Grosse Basler Indexziffer	200
6. Lebensmittelversorgung	201
a) Milchversorgung	201
1. Milchtransport nach Mitteilungen der Bahnverwaltungen 1912—1921.	201
2. Milchtransport nach Monaten im Jahre 1921.	201
3. Milchverkehr im Jahre 1921 in Liter nach Angaben des Milchamtes.	201
b) Fleischversorgung	202
1. Die Schlachtungen 1912—1921	202
2. Berechnete konsumfähige Fleischmenge der geschlachteten Tiere in 1000 kg 1912—1921	202
3. Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt 1912—1921.	202
4. Qualität und Herkunft der Schlachttiere 1912—1921.	202
5. Die Schlachtungen im Jahre 1921.	203
6. Ergebnisse der Fleischschau bei den Schlachtungen im Jahre 1921.	203
7. Berechnung der konsumfähigen Fleischmenge in 1000 kg.	203
7. Industrielle Betriebe des Kantons Basel-Stadt	204
a) Kantonale Strassenbahnen (Basler Strassenbahnen).	204
1. Länge der Linien und Zahl der Wagen	204
2. Fahrleistungen und Stromverbrauch	204
3. Verkehr und Betriebseinnahmen	204
4. Betriebsausgaben im ganzen.	205
5. Betriebsausgaben pro km Betriebslänge und pro Wagenkilometer.	205
6. Einnahmen und Ausgaben pro Wagenkilometer und pro beförderte Person.	205
7. Ausgaben für die Wohlfahrtseinrichtungen	205
b) Gaswerk	206
1. Materialverbrauch, Gaserzeugung und Nebenprodukte	206
2. Gasverbrauch in 1000 m ³	206
3. Leitungen, Abonnenten- und Flammenzahl	206
4. Rechnungsergebnisse in 1000 Franken	207
c) Wasserwerk	207
1. Wasserzufuhr und Wasserverbrauch in 1000 m ³	207
2. Leitungen, Abonnenten, Verbrauch und Verluste	207
3. Rechnungsergebnisse in 1000 Franken	207
d) Elektrizitätswerk.	208
1. Betriebsergebnisse des Kraftwerks Augst	208
2. Strombezug und Stromabgabe des Elektrizitätswerkes in 1000 KWh.	208
3. Abonnenten, Anschlusswerte und Energieverluste.	208
4. Extrem-Leistungen und Erlös aus Stromabgabe.	208
5. Betriebsergebnisse des Elektrizitätswerkes im Jahre 1921.	209
6. Der gesamte Energieverkauf in 1000 KWh nach Monaten	209
7. Rechnungsergebnisse in 1000 Franken	209
e) Schlacht- und Viehhof	210
1. Rechnungsergebnisse in Franken.	210
2. Preise pro Kilogramm Schlachtgewicht im Jahre 1921.	210
f) Bad- und Waschanstalten	210
1. Gesamtzahl der Bäder und der Waschstunden, sowie Hauptrechnungsergebnisse.	210
2. Brausebäder, Wannenbäder und Waschstunden 1912—1921.	211
3. Leistungen der Bad- und Waschanstalten im Jahre 1921.	211
4. Rechnungsergebnisse der Bad- und Waschanstalten in Franken.	211

	Seite
8. Öffentliche Verkehrsanstalten im Kanton Basel-Stadt	212
a) Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen.	212
1. Schweizerische Bundesbahnen (S. B. B.)	212
2. Birsigtalbahn (B. T. B.)	212
3. Elsass-Lothringerbahn	213
4. Badische Bahn (B. B.) bzw. Reichsbahn	213
b) Betriebsergebnisse der Strassenbahnen	214
1. Basler Strassenbahnen	214
2. Trambahn Basel-Reinach-Aesch	214
3. Birseckbahn	215
c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel.	215
d) Postverkehr im Kanton Basel-Stadt im Jahre 1921.	216
1. Verkaufte Wertzeichen und Checkverkehr.	216
2. Check- und Giroverkehr bei der Kontostelle Basel 1921	216
3. Postanweisungen, Nachnahmen und Einzugsmandate	216
4. Paketverkehr (Stückzahl)	216
5. Briefpostverkehr, Zeitungen und Eilsendungen	217
e) Telefonverkehr des Telephonbureaus Basel im Jahre 1921.	217
1. Gesprächszahlen	217
2. Bestand der Linien und Drähte auf Netzgebiet Basel Ende 1921.	217
f) Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt im Jahre 1921.	217
9. Private Betriebe im Kanton Basel-Stadt	218
a) Statistik der dem Bundesgesetz betr. die Arbeit in den Fabriken unterstellten Betriebe (Fabrikstatistik)	218
1. Zahl der Betriebe nach Industriezweigen (Ende des Jahres).	218
2. Zahl der Fabrikarbeiter nach Industriezweigen	218
3. Durchschnitts- und Verhältniszahlen zur Zahl der Arbeiter.	219
4. Zahl der Arbeiter am 15. Dezember 1921 nach Beschäftigungsgrad	219
5. Gesamtzahl der Arbeiter am 15. Dezember 1921 nach Beschäftigungsgrad	219
6. Überzeitarbeit in den Fabriken 1921.	219
b) Aus den Ergebnissen der eidg. Betriebszählung vom 9. August 1905.	220
1. Übersicht über Zahl und Grösse der Betriebe.	220
2. Die Betriebe nach Betriebsgruppen und nach der Zahl der beschäftigten Personen	220
10. Der Arbeitsmarkt	221
a) Das Öffentliche Arbeitsnachweisbureau	221
1. Entwicklung des Öffentlichen Arbeitsnachweisbureaus seit dem Jahre 1904.	221
2. Die eingeschriebenen Stellensuchenden nach Heimat und Zivilstand, Wohnort und letztem Arbeitsort 1911—1920	222
3. Arbeitgeber und Vermittlungen nach örtlicher Lage 1904—1921.	223
4. Gesamtfrequenz des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten 1904—1921.	223
5. Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten 1904—21 I. Männerabteilung	224
6. Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten 1904—21 II. Frauenabteilung	225
7. Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten 1921.	226
8. Die beim Arbeitsnachweisbureau Gemeldeten nach den wichtigsten Berufsarten 1904—1921	227
9. Frequenz des Arbeitsnachweisbureaus nach Berufsarten 1921	228
10. Die Stellensuchenden nach Heimat sowie nach Berufsgruppen 1921.	230
11. Die Stellensuchenden nach Berufsgruppen in den einzelnen Monaten 1921.	230
12. Beschäftigungsgrad nach Berufsgruppen in den Vierteljahren 1921.	230
b) Die privaten Arbeitsnachweise	231
1. Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise 1911—1921	231
2. Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise im Jahre 1921.	231
3. Die privaten Arbeitsnachweise nach Art ihrer Vermittlungstätigkeit 1921.	232
4. Verhältniszahlen zur Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise 1921.	232
5. Gesamtergebnisse der Stellenvermittlung in Basel 1911—1921.	232
c) Die Arbeitslosigkeit im Kanton Basel-Stadt.	233
1. Die Zahl der gänzlich Arbeitslosen an bestimmten Stichtagen 1921.	233
2. Die Gesamtzahl der Arbeitslosen nach Berufsarten 1921.	233
11. Vor- und Fürsorgeeinrichtungen	234
a) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten.	234
1. Mitgliederbestand und Bewegung im Jahre 1921	234
2. Die Mitglieder aller Gruppen des mittleren Bestandes nach Alters- und nach Rentenklassen	234
3. Die Rentenberechtigten und die Veränderungen in ihrem Bestande.	234
b) Öffentliche Krankenkasse des Kantons Basel-Stadt (Ö. K. K.)	235
1. Zahl und Art der Mitglieder 1914—1921.	235
2. Durchschnittliche Mitgliederzahl, Beiträge und Erkrankungen.	235
3. Leistungen der Öffentlichen Krankenkasse.	236
4. Gesamtergebnisse in 1000 Franken	236
5. Durchschnittskostenberechnungen	236

	Seite
c) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)	236
1. Zahl und Art der Mitglieder seit 1911.	236
2. Leistungen der Allgemeinen Krankenpflege	237
3. Gesamt-Rechnungsergebnisse in 1000 Franken	237
4. Durchschnittskostenberechnungen	237
d) Krankenkassen des basel-städtischen Kantonalverbandes	237
1. Mitgliederzahl und Hauptrechnungsergebnisse 1921	237
2. Leistungen der Krankenkassen des basel-städtischen Kantonalverbandes	238
e) Staatliche Arbeitslosenkasse.	239
1. Übersicht über die Entwicklung der Kasse seit 1910.	239
2. Gliederung des gesamten Mitgliederbestandes nach Geschlecht, Zivilstand, Heimat, Alters- und Lohnklassen	239
3. Mitglieder und Arbeitslose nach Berufskategorien 1921.	239
4. Arbeitslosigkeit und Leistungen nach Klassen und Zivilstand.	239
5. Taggelder 1921.	239
f) Private Arbeitslosenkassen	240
1. Übersicht über die Entwicklung der vom Staate subventionierten Kassen seit 1910.	240
2. Mitgliederbewegung und Arbeitslosigkeit der einzelnen Kassen 1921.	240
3. Leistungen der privaten Arbeitslosenkassen und Staatsbeiträge 1921.	240
g) Armenpflege der Stadt Basel	241
1. Einkünfte der Allgemeinen Armenpflege	241
2. Leistungen der Allgemeinen Armenpflege. — Der Armenfonds.	241
3. Die von der Allgemeinen Armenpflege verfolgten Unterstützungen im Jahre 1921	241
4. Einkünfte und Leistungen des Bürgerlichen Armenamtes.	242
5. Einkünfte und Leistungen der Waisenanstalt der Bürgergemeinde.	242
6. Gesamte Einkünfte und Leistungen der amtlichen Armenpflege der Stadt Basel.	242
12. Der amtliche Wohnungsnachweis	243
a) Vergleichende Übersichten über Neuanmeldungen, Vermittlungen und Endbestände im Wohnungsanzeiger	243
1. Gesamtzahl und Art der Mietobjekte	243
2. Gesamtzahl der Mietobjekte nach Vierteljahren	243
3. Die reinen Mietwohnungen nach Zimmerzahl.	243
b) Die Vermittlungstätigkeit des Amtlichen Wohnungsnachweises im Jahre 1921.	243
1. Gesamtübersicht	243
2. Anmeldungen, Vermittlungen und Endbestand im Wohnungsanzeiger nach Art der Mietobjekte und nach Monaten	244
3. Die Vermittlungstätigkeit des Wohnungsnachweises nach Art der Objekte und nach Wohnvierteln	244
D. Verwaltungsstatistik	245
Diagramme: Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt, Stand 1909 = 100. Staatsausgaben, Steuereinnahmen und drei direkte Hauptsteuern, Stand 1909 = 100.	245
1. Personalstatistik	246
a) Entwicklung des Personalbestandes der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt	246
1. Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Anstellungsverhältnis.	246
2. Die Staatsangestellten nach vier Hauptgruppen der Öffentlichen Verwaltung.	246
3. Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Departementen und Direktionen.	246
b) Der Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung Ende 1921.	247
1. Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Anstellungsverhältnis sowie nach Departementen und Verwaltungsabteilungen 1921	247
2. Die ständigen Beamten und Angestellten nach Besoldungsklassen 1921.	248
3. Die Arbeiter der Öffentlichen Verwaltung nach Lohnklassen 1921	250
4. Änderungen im Bestande des ständigen Personals 1921.	250
5. Die Jahresausgaben für Besoldungen und Löhne der ständigen Beamten, Angestellten und Arbeiter (ohne Lehrpersonal) nach dem Bestande vom 31. Dezember 1921 bei Auszahlung der Maximalansätze.	251
c) Lebens- und Dienstalter des gesamten Staatspersonals am 25. November 1921.	251
1. Allgemeine Übersicht	251
2. Lebens- und Dienstalter des gesamten Staatspersonals nach Verwaltungsabteilungen am 25. November 1921	252
3. Lebens- und Dienstalter des gesamten Staatspersonals nach Geschlecht und Anstellungsverhältnis am 25. November 1921	256
4. Lebens- und Dienstalter der ständigen Beamten, Angestellten und Arbeiter nach Verwaltungsabteilungen am 25. November 1921.	258
5. Das mittlere Lebens- und Dienstalter der ständigen Staatsangestellten.	260
d) Pensionierte ehemalige Staatsbeamte 1911—1921	262

	Seite
2. Politische Statistik	263
a) Eidgenössische Volksabstimmungen	263
1. Stimmberechtigte und Hauptergebnisse nach Gemeinden	263
2. Die Ergebnisse der eidgenössischen Abstimmungen in den städtischen Wahllokalen.	264
b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen	264
1. Stimmberechtigte und Hauptergebnisse nach Gemeinden.	264
2. Die Ergebnisse der kantonalen Abstimmungen in den städtischen Wahllokalen.	265
3. Hauptergebnisse der Richterwahlen im Kanton Basel-Stadt.	265
c) Die Bürgerratswahlen der Stadt Basel vom 19./20. November 1921.	265
1. Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wählende und Art der Stimmabgabe.	265
2. Die Stärke der Parteien	265
3. Die Disziplin der Parteien	266
4. Das Panaschieren	266
5. Die freien Listen.	266
6. Verteilung der Mandate auf die Listen.	266
3. Unterrichtswesen	267
a) Universität	267
1. Lehrkörper und Vorlesungen	267
2. Vorlesungen nach Fakultäten 1920/21	267
3. Die Gesamtzahl der Studierenden	267
4. Die Gesamtzahl der immatrikulierten Studenten nach Fakultäten und nach Heimat, S. S. 1921 und W. S. 1921/22	268
5. Die neuimmatrikulierten Studenten, S. S. 1921 und W. S. 1921/22.	268
b) Staatliche Schulanstalten	269
1. Die Lehrerschaft nach Anstellungsverhältnis	269
2. Die Lehrerschaft nach Schulanstalten	269
3. Die Lehrerschaft nach Anstellungsverhältnis und nach Schulanstalten Ende 1921 (ohne Ausscheidung der mehrfach Gezählten)	269
4. Die Zahl der Schüler der staatlichen Schulen bei Schuljahresbeginn	270
5. Die Schüler der staatlichen Schulen Ende 1921 nach Heimat, Wohnort und Konfession	270
6. Bewegung der Schülerzahl vom Mai bis Dezember 1921 nach Schulanstalten.	270
7. Die Oberschulen nach Klassen- und nach Schülerzahl 1921.	271
8. Die Mittelschulen nach Klassen- und nach Schülerzahl 1921.	271
9. Die Unterschulen nach Klassen- und Schülerzahl 1921.	271
10. Gesamtbestand der staatlichen Schulen überhaupt Ende 1921.	271
11. Die Kleinkinderanstalten (Kindergärten)	271
12. Besuch der Kurse der Allgemeinen Gewerbeschule.	272
13. Gesamtbesuch der Allgemeinen Gewerbeschule (jeder Schüler nur einmal gezählt).	272
14. Besuch der Kurse der Frauenarbeitsschule	272
15. Die Schüler der Allgemeinen Gewerbeschule und der Frauenarbeitsschule nach Heimat und Wohnort	273
c) Private Unterrichts- und Erziehungsanstalten (Privatschulen).	273
1. Lehrkräfte und Bewegung der Schülerzahl vom Mai bis Dezember nach Schulanstalten	273
2. Die Schüler der Privatschulen nach Heimat, Wohnort und Konfession 1921.	273
3. Die Schüler der Privatschulen nach Alters-Klassenabteilungen 1921.	273
4. Die privaten Kleinkinderanstalten (siehe Tabelle b 11, Seite 271)	273
d) Bewegung der vorschulppflichtigen Kinder	274
1. Geburtsjahrgänge 1901/02—1915/16 und Schülereintritte 1908—1922.	274
2. Sterbefälle im vorschulppflichtigen Alter im Kanton Basel-Stadt.	274
3. Die mutmassliche Zahl der in den Jahren 1923—1928 in die Primarschulen eintretenden Schüler	274
e) Die Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht im Schuljahr 1921/22.	275
1. Die Gesamtzahl der die Schulpflicht beendigenden Schüler nach Schulanstalten.	275
2. Berufswahl der im Frühjahr 1922 die Schulpflicht beendigenden Schüler.	275
3. Tatsächliche Beschäftigung der im Frühjahr 1922 ausgetretenen Schüler.	275
4. Finanzstatistik	276
a) Die Staatsrechnung	276
1. Vermögens-Status	276
2. Einzelne Positionen aus dem Vermögens-Status	276
3. Staats-Einnahmen und -Ausgaben	277
4. Vermögensstatus, Einnahmen und Ausgaben Indexzahlen und Quote pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung.	277
5. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben	278
6. Gliederung der Staatsausgaben nach ihrer Zweckbestimmung und nach ihrer Art.	280
7. Gliederung der Ausgaben der industriellen Werke, der Anstalten und der selbständigen Betriebe	284
8. Vergleichbare Zahlen aus den Tabellen a 6 und a 7.	284
9. Vergleichende Darstellung einzelner Aufwendungen 1900 bis 1921.	284
10. Reinerträge der industriellen Betriebe für die Staatskasse.	282

	Seite
b) Direkte und indirekte Steuern	286
1. Einkommens- und Erwerbssteuer	286
2. Wirkliche Steuererträge und Indexzahlen	286
3. Vermögenssteuer	286
4. Vergleichende Darstellung der Erträge an der Vermögenssteuer	286
5. Städtische Gemeindesteuer, Anlage pro 1921	287
6. Städtische Gemeindesteuer, Ertrag nach Klassen (Anlage)	287
7. Städtische Gemeindesteuer, Anlage und wirkliche Erträge	287
8. Anonyme Erwerbsgesellschaften, Steuersubjekte und Steuerobjekte	288
9. „ „ Steuererträge 1900—1921	288
10. „ „ Steuerkapital und Geschäftserträge 1921	289
11. „ „ Steueranlage pro 1921	289
12. „ „ die Ertragssteuer nach Klassen	289
13. Erbschaftssteuer	290
14. Handänderungssteuer	290
15. Feuerwehrsteuer	290
16. Militärpflichtersatz	290
17. Militärpflichtersatzsteuer, Veranlagung 1921.	291
18. „ „ Ersatzpflicht. u. Steuerbetr. n. Kombinationen d. Besteuerungsart.	291
19. „ „ Steuerbeträge im ganzen n. d. Kombinationen d. Besteuerungsarten	291
20. Billetsteuer (1. Februar bis 31. Dezember 1921)	292
21. Ertrag der Billetsteuer nach Art der Veranstaltungen und nach Monaten in Franken	292
Erläuterungen zur Finanzstatistik	293
5. Übrige Verwaltungsstatistik	295
a) Aus dem Verwaltungsbericht des Polizeidepartements	294
1. Urteilsvollstreckungen 1921	294
2. Lohnhofgefangenschaften 1921	294
3. Gerichtärztliche Untersuchungen 1921	294
4. Zahl der Wirtschaften	294
b) Laboratorium des Kantons-Chemikers	295
1. Gesamte Tätigkeit des Kantons-Chemikers	295
2. Untersuchte Objekte und Beanstandungen nach Warengattungen	295
3. Die Lebensmittelkontrolle nach Auftraggebern	295
4. Inspektionen des Lebensmittelinspektorates 1921	295
c) Strassenbau (Kanton Basel-Stadt)	296
1. Die Strassenfläche nach Art der Beläge	296
2. Gepflästerte Strassen. Bestand der festen Beläge	296
3. Bestand der Oberflächenteerung	296
Anhang	
Textliche Erläuterungen	297
1. Die Witterung im Jahre 1921, von Dr. Walter Strub	298
2. Die Bevölkerungsbewegung im Jahre 1921, von Dr. O. H. Jenny	300
3. Die Sterbefälle im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1921, vom Gesundheitsamt	302
4. Die ansteckenden Krankheiten im Kanton Basel-Stadt 1921, vom Gesundheitsamt	309
5. Die Tuberkulosesterblichkeit der Stadt Basel 1870—1919, von Prof. Dr. med. E. Jessen	314
6. Epidemiologisches über den Scharlach in der Stadt Basel 1875—1919, von Dr. med. W. Roth	332
Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Kantons Basel-Stadt.	344

Berichtigungen

- Seite 38 oben lies c6 statt e3 (Entwicklung der Wohnbevölkerung seit 1911).
„ 38 Mitte lies e7 statt e7 (Entwicklung der Wohnbevölkerung im Jahre 1921). In Tabelle c7, männliches Geschlecht, Jahressumme der Wanderungsdifferenz lies $-10,24^{0/00}$ statt $10,24^{0/00}$ und Gesamtzunahme lies $-6,51^{0/00}$ statt $6,51^{0/00}$, ebendasselbst Zeile November, Gesamtzunahme lies $15,21^{0/00}$ statt $-15,21^{0/00}$.
„ 91 bezieht sich Tabelle f31 auf das Jahr 1921.
„ 110 in Tabelle h2, 1921 lies 1023 statt 1025 (§ 3), ferner lies 2299 statt 2301 unentgeltlich Eingebürgerte im ganzen und lies 237 statt 235 durch Einkauf Eingebürgerte.
„ 112 in Tabelle h6, b) Art der Einbürgerung nach dem Gesetz von 1902, November in Zeile „§ 3 Personen“ lies 197 statt 199 und in Zeile „durch Einkauf, Personen“ lies 61 statt 59; Jahr in Zeile „§ 3 Personen“ lies 1023 statt 1025 und in Zeile „durch Einkauf Personen“ lies 237 statt 235.
„ 124 in Tabelle a2 sind im Titel die Worte „der Erteilung“ zu streichen.
„ 135 unten bezieht sich der obere Teil von b25 auf das Jahr 1921.
„ 205 Tabelle a5, Spalte 1, lies Bahnanlage statt Bahnlage.
„ 210 Tabelle e1, Spalte 8, unterste Zeile, lies 124 334 statt 125 334.
„ 227 die Fussnote ¹⁾ bezieht sich auch auf die stellensuchenden Gärtner.
„ 237 Tabelle c3, Überschrift der Spalte 4, lies Kantons statt Bundes.
„ 239 Tabelle e3, Überschrift der beiden letzten Spalten, lies bezogen Tag-gelder statt bezog. Taggeld.
„ 246 Tabelle a2, Jahr 1917 in Rubrik: Gesamtzahl der Staatsangestellten, Index lies 130 statt 138.
„ 266 Tabelle c4 a) Parteiliste II, Zahl der Panaschierungen absolut lies 1358 statt 1338 und in % lies 1,70 statt 1,65; Parteiliste VIII, Zahl der Panaschierungen absolut lies 132 statt 139 und in % lies 0,22 statt 0,24; Totalzahl der Panaschierungen absolut lies 5264 statt 5251.
„ 275 Tabelle e3, dem Titel beifügen „nach einer Erhebung im Herbst 1922“.

A. Areal- und Naturverhältnisse

1. Arealverhältnisse

- a) Oberflächengestaltung b) Bodenfläche c) Hydrographische Verhältnisse

2. Klima und Witterung

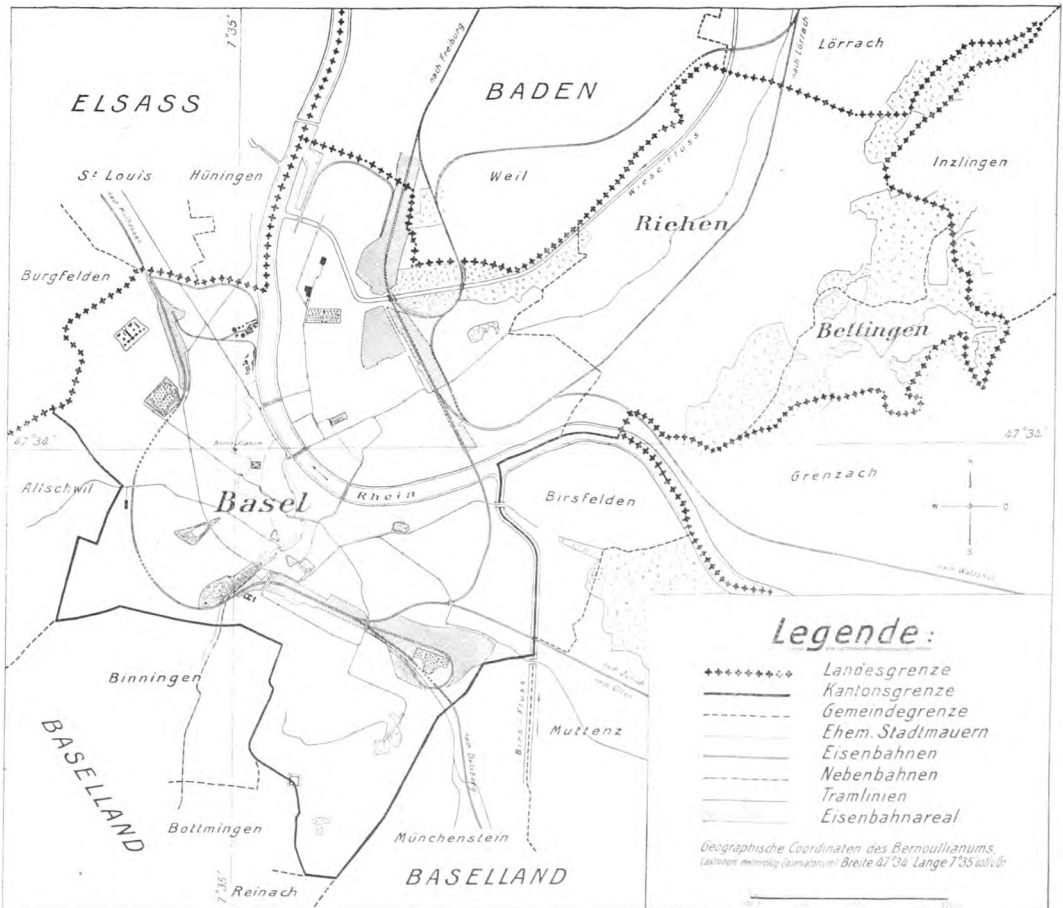
- a) Klimatische Normalwerte für Basel b) Die Witterung im Jahre 1921
c) Vergleichende Witterungsübersichten 1911–1921

3. Die Wasserstände und die Wassermengen

- a) Mittelwerte b) Die Wasserstände und Wassermengen im Jahre 1921
c) Vergleichende Übersichten 1912–21

4. Die Einteilung der Stadt Basel in Wohnviertel (statistische Bezirke)

Übersichtsplan des Kantons Basel-Stadt



Masstab ca. 1 : 80 000

1. Arealverhältnisse

a) Oberflächengestaltung

nach Mitteilungen des Grundbuchgeometerbureaus des Kantons Basel-Stadt

a 1 Geographische Lage der äussersten Punkte und der Sternwarte Basel

Punkte	Beschreibung	Geographische Breite	Geographische Länge östl. von	
			Bern	Greenwich
1. Nordpunkt	Landesgrenzstein No. 63 auf dem Mayenbühl (Basel-Stadt-Baden)	47° 36' 08",27	0° 15' 17",18	7° 41' 42",58
2. Ostpunkt	Landesgrenzstein No. 64 auf dem Mayenbühl (Basel-Stadt-Baden)	47° 36' 07",74	0° 15' 18",85	7° 41' 44",25
3. Südpunkt	Kantonsgrenzstein No. 88 auf dem Bruderholz (Basel-Stadt-Basel-land, Gemeinde Reinach)	47° 31' 14",45	0° 09' 22",11	7° 35' 47",51
4. Westpunkt	Landesgrenzstein No. 16 an der Hegenheimerstr. (Basel-Stadt-Elsass)	47° 33' 56",72	0° 06' 57",78	7° 33' 23",18
5. Bernoullianum	Signalstein bei der Kuppel 286,45 m über Meer	47° 33' 42",64	0° 08' 31",46	7° 34' 56",86

a 2 Ausdehnung des Kantons Basel-Stadt

1. Länge Ost—West: 0° 08' 21",07 = 10,460 km
2. Breite Nord—Süd: 0° 04' 53",82 = 9,093 km
3. Diagonale vom Mayenbühl (Nordpunkt) bis Grenzecke Basel—Binningen—Allschwil = 12,105 km
4. Diagonale von der Grenzecke im Rhein beim Rheinhafen bis Bruderholz (Südpunkt) = 7,862 km

a 3 Länge der Kantonsgrenzen

- Die Totallänge der Grenze des Kantons Basel-Stadt beträgt 42,370 km
- a) Kanton Baselland (gleichbedeutend mit der an die Schweiz anstossenden Grenzstrecke) 15,300 km insbesondere gegen *Birsfelden* 3,320 km (davon 1,440 km im Rhein und 1,880 km in der Birs) *Muttenz* 0,190 km (die ganze Strecke in der Birs) *Münchenstein* 3,335 km, *Reinach* 0,340 km, *Bottmingen* 1,470 km, *Binningen* 3,780 km, *Allschwil* 2,865 km
 - b) Elsass (Frankreich) 5,160 km insbesondere gegen *Burgfelden* 2,100 km, *St. Louis* 0,680 km, *Hünningen* 2,380 km (1,760 km im Rhein)
 - c) Baden (Deutsches Reich) 21,910 km insbesondere gegen *Weil* 6,700 km (0,100 km im Rhein), *Lörrach* 3,900 km, *Inzlingen* 4,820 km, *Wyhlen* 1,070 km, *Grenzach* 5,420 km (0,050 km im Rhein).
- Total: am linken Ufer 15,190 km, in der Birs 2,070 km, im Rhein 3,350 km; am rechten Ufer 21,760 km.
Länge der Kantonsgrenze gegen das Ausland 27,070 km.

a 4 Höhenverhältnisse

Diese Höhenangaben beziehen sich auf den *neuen Nivellements-horizont der Schweiz* mit R. P. N. (Repère Pierre du Niton in Genf) als Ausgangspunkt = 373,6 m über dem Mittelwasser des Mittelländischen Meeres im Hafen von Marseille. Der alte Horizont, der z. Z. noch die Grundlage des schweizerischen Kartenwerkes bildet, liegt 3,26 m höher.

Punkte	Beschreibung	Höhe ü. M. m	Punkte	Beschreibung	Höhe ü. M. m
a) Trigonometrisch bestimmte Höhenpunkte			b) Nivellistisch bestimmte Höhenfixpunkte		
Münster (Martinsturm)	Turmspitze	334,74	355	Münsterplatz-Rittergasse	270,45
Elisabethenkirche	Turmspitze	341,54	348	Barfüsserplatz-Barfüsserg.	260,61
Pauluskirche	Mitte Turmkreuz	340,57	1	Schifflande-Mittl. Rheinbr.	253,60
Heiliggeistkirche	Mitte Turmkugel	346,43	397	Aeschenplatz-Aeschenvorst.	270,91
Johannstor	Mitte Turmkugel	298,72	393	Centralbahnplatz	278,82
Spalentor	" "	312,89	575	Batterie	366,40
Albantor	" " (südl.)	307,75	465	St. Jakob	263,44
Margarethenkirche	" "	330,58	17	Elsässerstrasse-Kohlenstr.	259,46
Theodorskirche	" "	296,45	746	Hiltalingerstr.-Grenzstr.	249,60
Matthäuskirche	" "	323,93	773	Deutscher B'hof (Aufnahmsgebäude)	258,89
Josephskirche	" "	303,42	1613	Riehen, Baslerstr.-Rösslig.	280,98
Kl'Phüningen (Kirche)	" "	274,85	1803	Bettingen, Schulhaus	383,20
Riehen (Kirche)	" "	320,52	1813	Chrischona (62 cm über d. Terrasse)	522,81
Chrischonakirche	" "	551,67	1585	Mayenbühl, Signal	419,26

Höchster Punkt: Chrischonaterasse 522,19 m; Tiefster Punkt: Rechtes Rheinufer. Landesgrenze Kleinhünigen bei 0,0 m Pegelstand 240,43 m. Nullpunkt des Basler Rheinpegels an der Schifflande, neu: 243,91 m (alt: 247,17 m).

2. Klima und Witterung

a) Klimatische Normalwerte für Basel, abgeleitet aus Beobachtungen von 1826 bis 1915

Mitgeteilt von der astronomisch-meteorologischen Anstalt im Bernoullianum
47° 33,7' nördl. Breite, 7° 34,9' östl. Länge von Greenwich, Seehöhe des Barometerniveaus: 277,2 m, Schwerkorrektur 0,13 mm.

Mittelwerte und Summen nach Monaten

Monate und Jahreszeiten	Luftzustand					Himmelsbeschaffenheit					Niederschlag			
	Temperatur			Barometerstand bei 0° mm	Relative Feuchtigkeit um 1½ %	Bewölkung			Sonnenschein		Niederschlags- menge Summe mm	Zahl der Tage mit		
	Tages- mittel °C	Zahl der Tage				Tages- mittel %	unter 20% (hell)	über 80% (trübe)	ohne Sonne	Monats- dauer Stunden		mindestens mm		Schnee- decke
		mit Frost	ohne Auf- tauen	0,1	1,0									
Mittel der Jahre	1826 bis 1915	1894 bis 1915	1894 bis 1915	1826 bis 1915	1864 bis 1915	1864 bis 1915	1864 bis 1915	1864 bis 1915	1886 bis 1915	1886 bis 1915	1864 bis 1915	1827 bis 1915	1864 bis 1915	1853 bis 1916
Januar . . .	-0,3	20	8	739,5	81	70	3	15	10	87	39	12	8	11
Februar . . .	1,8	15	3	8,5	74	68	3	13	6	106	42	12	8	8
März	4,9	8	—	6,5	65	66	4	12	4	146	51	14	10	4
April	9,3	2	—	5,9	57	62	5	11	3	183	64	14	11	1
Mai	13,4	—	—	6,7	58	61	4	10	3	223	80	16	11	
Juni	16,9	—	—	8,0	59	60	4	8	2	251	102	16	12	
Juli	18,6	—	—	8,5	58	54	5	7	1	278	86	14	11	
August	17,7	—	—	8,5	61	52	6	7	2	258	86	14	10	
September . .	14,3	—	—	8,9	66	56	5	8	3	179	77	13	10	
Oktober	9,5	1	—	7,8	74	68	2	13	5	122	75	14	10	—
November . . .	4,5	7	1	7,8	78	76	1	16	9	77	61	13	10	3
Dezember . . .	1,1	14	4	8,8	82	73	3	16	11	71	53	13	10	8
Winter	0,8	49	15	738,9	79	70	9	44	27	264	134	37	26	27
Frühling . . .	9,2	10	—	6,4	60	63	13	33	10	552	195	44	32	5
Sommer	17,8	—	—	8,3	59	56	15	22	5	787	274	44	33	—
Herbst	9,4	8	1	8,2	73	66	8	37	17	378	213	40	30	3
Jahr	9,3	67	16	737,9	68	64	45	136	59	1981	816	165	121	35

NB. Das Tagesmittel der Temperatur ist berechnet nach der Formel $\frac{1}{4}(7\frac{1}{2}a+1\frac{1}{2}p+2\times 9\frac{1}{2}p)$, die übrigen Tagesmittel nach der Formel $\frac{1}{3}(7\frac{1}{2}a+1\frac{1}{2}p+9\frac{1}{2}p)$. Frosttage: Minimaltemperatur unter Null; Eistage (ohne Auftauen) Maximaltemperatur nicht über Null.

Jährlicher Gang der Temperatur (absolute Werte in °C) 1826—1905

(von 2 zu 2 Tagen)

Monate	2.	4.	6.	8.	10.	12.	14.	16.	18.	20.	22.	24.	26.	28.	30.
Januar	-0,5	-0,6	-0,6	-0,6	-0,6	-0,6	-0,5	-0,4	-0,4	-0,3	-0,2	-0,1	0,1	0,2	0,4
Februar	0,6	0,8	1,0	1,1	1,3	1,5	1,7	1,9	2,1	2,3	2,5	2,7	2,9	3,1	
März	3,3	3,5	3,7	3,9	4,1	4,4	4,6	4,9	5,1	5,3	5,6	5,8	6,1	6,4	6,7
April	7,3	7,7	8,0	8,4	8,7	9,0	9,3	9,6	9,8	10,1	10,4	10,7	11,0	11,2	11,5
Mai	11,7	12,0	12,2	12,5	12,7	13,0	13,3	13,5	13,8	14,0	14,2	14,5	14,7	15,0	15,3
Juni	15,6	15,9	16,1	16,4	16,6	16,9	17,1	17,3	17,6	17,8	18,0	18,2	18,3	18,5	18,6
Juli	18,7	18,8	18,8	18,9	18,9	19,0	19,0	19,1	19,1	19,1	19,1	19,1	19,1	19,0	19,0
August	18,9	18,8	18,7	18,6	18,5	18,4	18,2	18,1	17,9	17,7	17,6	17,4	17,2	17,0	16,7
September . .	16,4	16,2	15,9	15,7	15,4	15,1	14,8	14,5	14,2	13,9	13,6	13,2	12,9	12,6	12,2
Oktober	11,9	11,6	11,2	10,9	10,5	10,2	9,9	9,5	9,2	8,8	8,5	8,2	7,8	7,5	7,1
November . . .	6,6	6,3	6,0	5,7	5,4	5,0	4,7	4,4	4,1	3,9	3,6	3,3	3,0	2,8	2,5
Dezember . . .	2,3	2,0	1,8	1,6	1,4	1,2	1,0	0,8	0,6	0,4	0,3	0,1	0,0	0,2	-0,3

Täglicher Gang der Temperatur nach Jahreszeiten 1899—1905

(Abweichungen vom Mittelwert in °C, Tagesstunden in Ortszeit)

Jahreszeiten	2	4	6	7	8	10	Mtg.	1	2	4	6	8	9	10	Mnt.
Winter	-1,01	-1,21	-1,35	-1,33	-1,23	-0,18	1,28	1,83	2,12	1,82	0,74	0,08	-0,15	-0,36	-0,74
Frühling . . .	-2,71	-3,29	-3,37	-2,65	-1,49	0,85	2,58	3,19	3,66	3,74	2,52	0,39	-0,37	-0,96	-1,94
Sommer	-3,83	-4,54	-4,17	-2,70	-0,91	2,01	3,32	3,82	4,47	4,67	3,14	0,36	-0,83	-1,59	-2,88
Herbst	-1,62	-1,98	-2,22	2,03	-1,54	0,24	2,02	2,63	2,96	2,69	1,22	0,00	-0,37	-0,64	-1,15
Jahr	-2,29	-2,76	-2,77	-2,18	-1,29	0,73	2,30	2,87	3,30	3,23	1,90	0,21	-0,43	-0,89	-1,68

abgeleitet aus dem 18jährigen Mittel 1904—1921

Jahr	-2,18	-2,57	-2,79	-2,29	-1,41	0,56	2,23	2,82	3,25	3,14	1,85	0,31	-0,29	-0,76	-1,54
----------------	-------	-------	-------	-------	-------	------	------	------	------	------	------	------	-------	-------	-------

b) Witterung im Jahre 1921

nach den Beobachtungen der astronomisch-meteorologischen Anstalt

b1

Luftzustand (Temperatur, Luftdruck und Feuchtigkeit)

Monate und Jahreszeiten	Temperatur in °C							Barometerstand in mm auf 0° C reduziert					Relative Feuchtigkeit	
	Mittel		Tagesmittel 1)	Abweichung vom Normalwert	absolutes ²⁾		Tagesmittel	Abweichung vom Normalwert	Grösste Tagesoscillation	abgelesenes ³⁾		Tagesmittel	Mittel 1½ p	
	7½ a	1½ p			9½ p	Minimum				Maximum	Minimum			Maximum
Dez. 1920 .	0,3	2,8	1,4	1,5	+ 0,4	-10,4	15,4	738,4	- 0,4	11,7	730,9	743,4	87	82
Januar . . .	4,0	7,2	5,2	5,4	+ 5,7	- 5,7	13,5	41,4	+ 1,9	12,5	26,2	52,3	82	74
Februar . . .	-0,4	4,9	1,9	2,1	+ 0,3	- 3,5	11,2	42,5	+ 4,0	8,4	27,0	53,9	80	67
März	2,4	11,1	6,5	6,6	+ 1,7	- 4,0	19,2	41,4	+ 4,9	10,0	30,1	51,0	67	50
April	5,1	12,5	8,5	8,7	- 0,6	- 2,5	21,8	36,6	+ 0,8	8,7	24,7	44,8	70	51
Mai	12,2	18,0	14,4	14,7	+ 1,3	0,6	26,0	36,4	- 0,3	11,5	25,7	42,6	76	61
Juni	14,8	21,2	16,7	17,3	+ 0,4	7,0	30,5	39,0	+ 1,0	5,9	32,8	44,0	68	53
Juli	18,3	26,5	21,5	21,9	+ 3,3	10,4	38,6	39,0	+ 0,5	7,8	31,5	43,0	58	40
August	15,4	22,2	17,7	18,3	+ 0,6	8,1	34,9	37,2	- 1,3	7,9	29,5	44,1	70	54
September . .	12,7	19,6	15,4	15,8	+ 1,5	3,9	27,5	40,8	+ 1,9	5,2	37,0	46,4	81	64
Oktober . . .	9,5	16,5	11,9	12,5	+ 3,0	- 1,5	23,6	42,8	+ 5,0	8,4	33,0	48,9	82	66
November . . .	0,8	4,1	1,4	1,9	- 2,6	- 5,3	15,5	39,5	+ 1,7	10,9	26,8	48,2	82	73
Dezember . . .	0,1	3,4	1,6	1,7	+ 0,6	10,5	14,6	41,4	+ 2,6	15,3	29,0	50,4	82	75
Winter 20/21	1,3	5,0	2,8	3,0	+ 2,2	-10,4	15,4	740,8	+ 1,9	12,5	26,2	53,9	83	74
Frühling . . .	6,6	13,9	9,8	10,0	+ 0,8	- 4,0	26,0	38,1	+ 1,8	11,5	24,7	51,0	71	54
Sommer	16,2	23,3	18,6	19,1	+ 1,4	7,0	38,6	38,4	+ 0,1	7,9	29,5	44,1	65	49
Herbst	7,7	13,4	9,6	10,0	+ 0,6	- 5,3	27,5	41,0	+ 2,9	10,9	26,8	48,9	82	68
Jahr 1921 . .	7,9	13,9	10,2	10,6	+ 1,3	10,5	38,6	739,8	+ 1,9	15,3	724,7	753,9	75	61

¹⁾ Tagesmittel berechnet nach der Formel $1 \cdot 4(7 \frac{1}{2} a + 1 \cdot 1 \frac{1}{2} p + 2 \cdot 9 \frac{1}{2} p)$. ²⁾ aus Extremthermometern. ³⁾ aus Terminbeobachtungen.

b2

Himmelsbeschaffenheit, Niederschlag und Windrichtungen

Monate und Jahreszeiten	Bewölkung Tagesmittel %	Sonnenscheindauer		Niederschlag in mm		Häufigkeit der Windrichtungen nach Terminbeobachtungen								
		Summe Stunden	Abweichung v. Normalwert	Monatssummen	Abweichung v. Normalwert	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Windstille
Dez. 1920 .	92	23	- 48	39	- 14	1		14	26	1	4	9	11	27
Januar . . .	82	62	25	37	2	4		20	14	4	19	15	4	13
Februar . . .	67	110	+ 4	2	40	7	7	12	9	3	3	8	12	23
März	48	216	+ 70	18	33	9	3	16	13	3	1	10	6	32
April	62	160	- 23	41	- 23	14	4	15	8	6	7	9	13	14
Mai	61	185	- 38	85	+ 5	8	1	17	16	4	7	10	12	18
Juni	60	249	2	49	- 53	11	3	12	2	4	15	17	11	15
Juli	54	327	+ 69	31	55	5	3	21	11	4	9	17	6	17
August	52	256	- 2	96	+ 10	4	6	11	7	4	13	12	4	32
September . .	45	206	+ 27	63	- 14	10	2	13	9	2	8	13	10	23
Oktober . . .	50	194	+ 72	18	- 57	6	1	21	10	2	3	13	5	32
November . . .	74	91	+ 14	39	- 22	8	3	28	11	2	10	7	6	15
Dezember . . .	79	51	20	21	32	4	2	10	12	5	15	14	5	26
Winter 20/21	80	195	- 69	78	- 56	12	7	46	49	8	26	32	27	63
Frühling . . .	57	561	+ 9	144	- 51	31	8	48	37	13	15	29	31	64
Sommer	55	832	+ 65	176	- 98	20	12	44	20	12	37	46	21	64
Herbst	56	491	+ 113	120	- 93	24	6	62	30	6	21	33	21	70
Jahr 1921 . .	61	2107	+ 146	500	- 316	90	35	196	122	43	110	145	94	260

Tag	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnen-schein Std.	Nieder-schlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnen-schein Std.	Nieder-schlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnen-schein Std.	Nieder-schlag mm
	Mittel	Diff.				Mittel	Diff.				Mittel	Diff.			
	Januar					Februar					März				
1	10,1	10,6	743,1	2,4	—	3,0	2,5	728,1	—	1,0	3,2	0,0	746,6	9,3	—
2	5,7	6,2	39,8	5,7	2,0	3,5	2,9	30,1	5,2	0,5	5,6	2,3	42,4	9,7	—
3	7,9	8,5	42,9	—	0,5	2,4	1,7	35,3	0,2	—	3,7	0,3	44,1	4,0	—
4	3,7	4,3	45,0	2,9	0,5	0,6	-0,2	38,4	2,4	—	4,4	0,9	41,6	5,9	—
5	5,0	5,6	42,1	0,1	1,0	0,5	-0,4	36,0	0,3	—	7,5	3,9	38,2	6,7	—
6	6,4	7,0	43,7	2,9	0,6	1,9	0,9	36,8	—	—	7,7	4,0	33,8	4,7	—
7	5,5	6,1	40,9	3,9	—	0,8	-0,2	38,3	—	—	5,1	1,3	34,9	—	0,9
8	4,2	4,8	39,6	—	0,2	0,9	-0,2	43,3	—	—	0,9	-3,0	41,4	6,3	—
9	4,6	5,2	44,2	0,6	0,6	1,3	0,1	46,2	—	—	1,5	-2,5	41,4	10,2	—
10	8,3	8,9	42,6	—	0,1	1,9	0,6	45,1	—	—	5,3	1,2	36,6	10,2	—
11	9,3	9,9	37,1	0,7	0,3	0,9	-0,5	45,7	—	—	5,5	1,2	36,4	9,7	—
12	10,2	10,8	31,7	—	0,4	0,5	-1,0	44,5	6,1	—	5,9	1,5	38,3	9,5	—
13	6,9	7,5	27,4	—	9,0	0,3	-1,3	44,7	5,2	—	6,8	2,3	39,4	8,9	—
14	4,7	5,2	31,9	1,1	9,5	0,6	-1,1	44,0	—	—	8,7	4,1	43,4	9,1	—
15	0,1	0,6	44,6	—	0,8	2,7	0,9	46,2	7,1	—	7,9	3,2	48,1	5,3	—
16	-1,5	-1,1	48,5	2,3	—	4,6	2,7	42,3	—	—	8,6	3,7	50,0	9,9	—
17	-2,0	-1,6	45,0	5,5	2,0	3,7	1,7	39,0	8,8	—	8,7	3,7	47,1	10,2	—
18	5,5	5,9	35,2	—	5,6	2,9	0,8	40,3	8,5	—	9,2	4,1	43,6	1,2	2,0
19	2,8	3,1	40,0	0,4	0,2	4,1	1,9	42,1	8,1	—	4,4	-0,8	46,1	—	11,5
20	4,2	4,5	50,1	0,9	0,8	1,2	-1,1	43,3	6,5	—	4,2	-1,1	38,7	0,7	2,1
21	5,1	5,3	51,8	—	—	1,1	-1,3	42,9	7,4	—	5,0	-0,5	41,5	4,7	—
22	5,6	5,8	47,1	7,8	—	1,9	-0,6	43,1	9,1	—	5,1	-0,5	44,1	9,8	—
23	6,8	6,9	46,1	0,2	0,4	2,9	0,3	44,6	8,9	—	7,5	1,8	45,3	11,0	—
24	8,2	8,3	43,3	—	1,1	3,1	0,4	46,2	8,8	—	9,7	3,9	46,4	10,8	—
25	7,1	7,1	44,2	3,9	0,1	4,0	1,2	47,7	9,0	—	10,4	4,4	42,8	10,7	—
26	6,9	6,8	41,7	1,8	0,8	4,9	2,0	49,2	2,9	—	12,2	6,1	38,2	6,9	0,5
27	7,1	7,0	39,2	1,3	0,2	1,4	-1,6	53,6	—	—	7,5	1,2	38,5	2,4	0,8
28	5,1	4,9	47,0	3,0	—	3,3	0,2	51,5	5,3	—	5,8	0,6	39,2	9,5	—
29	6,5	6,2	44,2	7,8	—	—	—	—	—	—	9,0	2,4	31,7	7,5	0,3
30	4,0	3,6	36,5	6,3	—	—	—	—	—	—	9,5	2,8	38,0	0,3	—
31	6,0	5,6	27,4	0,9	—	—	—	—	—	—	9,7	2,8	44,8	11,3	—
	April					Mai					Juni				
1	8,7	1,6	743,7	11,2	—	10,2	-1,4	735,7	8,6	—	19,6	4,1	739,1	12,4	—
2	10,7	3,4	40,5	11,2	—	10,6	-1,1	33,7	1,5	1,2	18,9	3,3	38,8	11,2	—
3	12,2	4,7	35,3	11,5	—	9,3	-2,6	30,7	6,8	4,0	19,8	4,0	38,8	6,1	—
4	13,3	5,6	35,1	8,7	0,5	9,3	-2,7	28,6	0,6	7,0	22,3	6,4	36,9	10,9	—
5	7,7	-0,1	40,9	4,8	—	6,3	-5,8	32,8	1,9	2,6	21,0	5,0	34,1	11,5	9,7
6	7,6	-0,4	40,7	4,6	3,2	8,4	-3,8	37,3	11,7	—	19,8	3,7	33,6	5,7	4,6
7	6,9	-1,3	37,6	0,5	0,3	12,9	0,5	33,7	12,6	—	17,6	1,3	34,7	9,9	—
8	6,9	-1,5	36,9	8,9	—	13,3	0,8	33,2	1,0	6,1	20,3	3,9	33,8	10,1	9,5
9	6,3	-2,2	35,6	1,2	—	12,0	-0,6	38,4	0,2	—	15,7	-0,8	35,1	1,5	0,2
10	10,3	1,6	38,2	1,2	—	12,1	-0,6	40,4	2,2	6,6	15,1	1,5	36,6	5,7	2,0
11	13,7	4,9	38,0	7,3	0,1	13,7	0,8	39,1	11,1	—	14,8	-1,9	40,7	9,2	—
12	14,7	5,7	38,8	9,3	0,1	16,4	3,4	38,6	8,9	—	16,0	-0,9	43,6	7,7	—
13	15,0	5,9	36,5	9,6	0,1	16,7	3,6	39,3	8,5	0,8	17,2	0,2	40,7	3,9	8,4
14	12,5	3,2	30,2	5,2	2,0	17,5	4,2	39,7	6,5	—	13,4	-3,7	41,6	6,8	—
15	3,9	-5,5	28,4	1,0	0,1	17,6	4,2	37,8	6,6	6,9	13,6	-3,6	43,1	6,8	—
16	3,5	-6,1	30,1	1,6	—	18,2	4,7	35,5	6,9	0,6	16,6	-0,7	43,5	11,9	—
17	2,5	-7,2	27,9	5,8	7,0	18,3	4,7	33,5	6,4	0,4	17,3	-0,2	42,5	14,7	—
18	4,7	-5,1	27,4	1,5	15,2	18,3	4,5	36,2	5,4	2,6	18,8	1,2	38,2	11,9	2,5
19	3,6	-6,4	35,6	—	3,8	18,9	5,0	37,7	7,8	18,1	12,4	-5,3	35,4	7,8	—
20	5,7	-4,4	39,1	4,0	1,5	17,0	3,0	40,3	3,7	2,5	13,1	-4,7	38,6	2,4	—
21	6,2	-4,1	38,4	3,0	—	18,2	4,1	41,1	8,1	0,1	12,2	-5,7	37,9	—	3,2
22	5,6	-4,8	40,7	3,7	1,1	16,4	2,2	38,7	1,5	—	10,1	7,9	42,6	—	4,0
23	7,4	-3,1	39,6	7,2	—	18,5	4,1	38,0	8,2	9,0	14,0	-4,1	43,8	2,2	—
24	9,5	-1,2	35,0	6,4	0,7	18,5	4,0	38,2	3,9	—	17,5	0,7	43,2	13,1	—
25	8,3	-2,5	37,4	0,5	1,2	19,1	4,5	36,7	5,8	—	19,6	1,4	39,5	14,7	—
26	9,8	-1,2	38,8	—	—	18,7	4,0	34,7	7,0	0,2	22,6	4,3	37,8	11,6	—
27	12,0	0,9	39,1	11,5	—	16,1	1,2	32,5	2,8	9,0	23,4	5,0	39,0	10,0	—
28	12,1	0,9	38,2	8,1	2,0	12,3	2,7	32,7	—	6,9	20,3	1,8	40,9	11,2	1,9
29	9,0	-2,4	39,1	6,0	1,8	12,7	-2,4	36,3	2,1	—	21,8	3,3	38,3	9,9	1,0
30	11,1	-0,4	36,6	4,2	0,6	15,6	0,3	37,3	13,3	—	21,7	3,1	38,4	8,8	1,5
31						17,8	2,4	39,3	13,7						

Tag	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm	Temperatur		Luftdruck Mittel	Sonnenschein Std.	Niederschlag mm
	Mittel	Diff.				Mittel	Diff.				Mittel	Diff.			
	Juli					August					September				
1	17,2	-1,4	741,0	0,5	0,2	23,6	4,7	738,8	13,0	—	16,5	0,0	739,5	9,8	—
2	19,4	0,7	40,8	11,6	—	25,5	6,6	37,0	13,3	—	18,7	2,3	38,1	7,9	0,7
3	15,7	-3,0	40,1	12,6	—	21,3	2,4	37,5	9,5	11,4	18,4	2,1	38,9	2,4	8,0
4	17,0	-1,8	38,7	13,3	—	17,8	-1,0	42,4	11,2	—	16,1	-0,1	37,5	—	10,3
5	17,6	-1,2	40,6	12,4	—	19,7	0,9	41,0	12,2	—	16,4	0,3	39,3	4,6	—
6	18,7	-0,1	41,9	13,6	—	25,8	7,1	36,4	13,9	—	15,8	-0,1	40,8	5,8	—
7	19,0	0,1	39,2	9,7	—	24,5	5,8	39,2	12,9	—	15,0	-0,8	40,4	11,4	—
8	17,5	-1,4	39,5	2,7	2,0	24,4	5,8	37,6	13,8	—	16,5	0,8	39,3	11,7	—
9	20,7	1,8	41,8	14,3	—	22,0	3,5	36,7	13,7	—	17,5	2,0	38,1	9,4	0,4
10	22,4	3,5	42,0	14,8	—	23,0	4,5	31,2	10,9	3,1	18,7	3,3	39,0	4,7	0,2
11	24,0	5,0	39,9	14,9	—	17,7	-0,7	31,0	2,7	16,6	16,7	1,5	39,7	0,6	6,8
12	26,2	7,2	37,4	14,4	—	14,5	-3,9	32,8	—	12,4	16,8	1,7	38,9	7,0	0,5
13	24,4	5,4	36,3	10,7	18,5	14,9	-3,4	37,2	4,4	10,1	16,6	1,7	42,5	11,7	—
14	22,7	3,7	37,7	6,0	0,1	14,3	-3,9	39,1	4,5	5,3	17,6	2,8	41,2	11,6	—
15	24,1	5,0	37,0	13,9	—	13,7	-4,5	37,5	0,5	1,6	19,7	5,1	38,5	11,4	—
16	21,9	2,8	38,4	2,4	2,2	15,2	-2,9	38,6	11,5	—	18,5	4,0	38,1	6,6	—
17	23,8	4,7	37,3	11,8	6,5	17,5	-0,5	36,1	12,2	—	16,6	2,3	39,5	2,4	—
18	20,8	1,7	37,1	0,4	0,5	19,0	1,1	36,7	11,8	—	13,9	-0,2	43,0	1,7	—
19	21,6	2,5	39,3	8,9	—	18,9	1,1	35,0	7,8	0,6	15,9	1,9	42,1	7,1	0,2
20	22,4	3,3	40,8	10,1	0,9	16,3	-1,4	32,7	2,2	1,5	16,4	2,5	40,1	0,3	6,6
21	22,4	3,3	41,2	9,7	0,2	17,2	-0,5	32,7	4,0	6,8	18,2	4,5	41,8	4,5	29,0
22	22,2	3,1	39,9	13,3	—	18,2	0,6	33,2	9,0	19,2	17,3	3,7	46,1	6,8	—
23	23,4	4,3	38,3	14,0	—	15,1	-2,4	37,2	6,8	1,6	15,9	2,5	44,8	8,2	—
24	24,5	5,4	38,4	13,4	—	14,0	-3,4	36,1	2,0	6,0	15,5	2,3	43,8	8,1	—
25	25,7	6,6	38,7	14,3	—	15,5	-1,8	38,5	0,8	—	15,2	2,1	43,4	5,5	—
26	26,2	7,1	38,8	12,7	—	16,3	-0,9	41,3	2,0	—	14,5	1,6	41,8	5,0	—
27	27,7	8,6	37,5	12,0	—	16,7	-0,4	41,1	10,8	—	12,9	0,2	44,7	10,1	—
28	29,8	10,8	32,9	13,3	—	19,1	2,1	37,4	12,0	—	9,8	-2,8	44,4	10,6	—
29	22,4	3,4	37,2	5,7	0,1	21,3	4,5	35,7	12,1	—	9,7	2,7	39,8	10,8	—
30	20,7	1,7	40,2	13,4	—	15,2	-1,5	41,6	4,2	—	9,5	-2,7	38,0	8,4	—
31	22,5	3,5	39,2	6,2	—	13,8	-2,8	42,9	10,8	—	—	—	—	—	—
	Oktober					November					Dezember				
1	12,6	0,5	737,9	9,4	—	6,4	-0,4	744,4	1,2	4,0	-2,0	-4,4	731,2	—	—
2	15,4	3,5	38,4	9,4	0,1	9,3	2,7	41,2	—	8,0	-2,3	4,6	30,0	—	—
3	17,3	5,6	40,7	5,3	1,0	12,6	6,1	35,7	—	13,8	-3,2	-5,4	34,1	3,5	—
4	17,9	6,3	40,9	8,1	—	12,9	6,6	32,5	—	6,5	-1,5	3,5	38,6	—	—
5	16,7	5,3	40,4	9,6	—	11,5	5,4	33,3	—	0,5	3,9	5,8	44,1	—	—
6	15,7	4,5	41,3	8,7	—	9,7	3,7	31,1	2,7	6,5	-3,1	4,9	46,2	0,4	—
7	16,9	5,8	43,5	8,8	—	4,4	-1,4	37,5	7,2	—	0,3	-2,0	44,9	2,5	—
8	16,3	5,4	42,3	8,4	—	1,4	4,3	36,1	5,8	—	3,7	2,1	45,4	—	1,8
9	16,4	5,7	38,7	8,9	—	0,5	5,0	42,4	2,5	—	6,4	4,9	44,4	—	4,1
10	15,2	4,7	39,8	7,8	—	1,1	4,3	41,4	5,5	—	6,2	4,8	43,9	—	0,4
11	15,5	5,1	41,7	6,9	—	-1,5	-6,7	36,7	1,6	—	5,9	4,6	40,1	—	0,4
12	16,9	6,7	43,4	9,1	—	0,8	5,8	39,0	1,5	—	0,6	1,8	44,9	2,6	—
13	16,0	6,0	44,4	9,5	—	-0,4	5,3	40,2	6,8	—	-3,3	4,4	43,6	6,5	—
14	17,2	7,3	46,4	4,1	0,5	1,3	3,4	39,4	7,4	—	-6,8	7,8	43,1	2,0	—
15	14,0	4,3	48,7	—	—	0,3	4,3	39,4	6,0	—	-5,1	-6,0	37,9	2,2	—
16	11,9	2,4	46,7	5,9	—	0,2	4,6	36,9	2,2	—	4,5	5,3	41,5	6,1	—
17	14,1	4,7	46,2	8,1	—	-0,1	4,4	37,7	5,7	—	0,3	0,4	42,9	—	—
18	13,6	4,4	45,3	7,8	—	2,0	2,1	40,5	4,7	—	8,7	8,1	42,2	0,3	0,5
19	13,1	4,1	44,5	8,5	—	2,9	1,1	39,0	—	—	7,1	6,6	42,5	0,1	—
20	13,2	4,4	44,1	7,6	—	2,3	1,6	36,6	5,0	—	5,7	5,3	40,1	—	0,8
21	13,0	4,3	43,0	0,8	0,2	0,8	-2,9	42,6	4,7	—	4,5	4,1	43,3	6,6	—
22	15,1	6,6	39,2	4,4	12,0	0,6	4,2	47,1	—	—	2,9	2,6	39,7	4,4	0,5
23	10,5	2,2	34,4	0,2	4,0	1,7	5,1	47,2	—	—	5,9	5,7	36,1	5,1	1,1
24	5,3	2,9	38,9	8,7	—	0,1	3,4	44,8	—	—	2,7	2,6	38,0	0,3	0,1
25	2,4	5,6	45,9	6,9	—	0,1	3,2	42,4	5,6	—	0,5	-0,5	43,4	3,4	2,6
26	4,1	3,7	45,5	7,7	—	0,8	-3,8	41,1	6,9	—	1,3	1,3	43,6	—	—
27	4,1	3,5	45,0	4,1	—	2,3	5,2	40,1	—	—	1,9	2,0	44,0	0,4	0,2
28	8,3	0,8	45,7	0,8	0,2	2,7	5,5	40,2	—	—	10,6	10,8	41,3	0,1	2,5
29	9,7	2,4	42,8	0,2	—	2,8	5,4	40,4	0,9	—	6,4	6,7	42,9	—	2,9
30	8,6	1,5	43,2	0,5	0,2	-1,9	4,4	36,6	0,9	—	3,7	4,0	47,1	3,6	2,9
31	4,7	2,3	46,9	7,3	—	—	—	—	—	—	5,6	6,0	40,9	0,4	—

b4 Zahl der Tage mit den nachgenannten Witterungserscheinungen

Monate und Jahreszeiten	Temperatur			Bewölkung		Tage ohne Sonnenschein	Niederschlag mindestens		Schneefall	Schneedecke	Reif, Duft	Nebel, Dunst	Gewittererscheinung	Hagel, Graupeln	Sturm (Windstärke mindestens 3)
	Minimum unter 0° (Frost-tage)	Maximum unter 0° (Eis-tage)	über 25° (Sommer-tage)	unter 20% (helle Tage)	über 80% (trübe Tage)		0,1 mm	1,0 mm							
Dez. 1920	13	8	—	—	26	20	16	6	7	11	—	1	—	1	—
Januar . . .	4	—	—	—	19	9	22	7	4	2	1	4	—	—	1
Februar . . .	17	—	—	—	12	10	2	1	2	—	10	3	—	—	—
März	10	—	—	9	7	2	7	3	—	—	8	—	1	—	—
April	1	—	—	3	10	2	18	10	2	—	—	—	2	1	—
Mai	—	—	2	—	9	1	18	13	—	—	—	1	6	1	—
Juni	—	—	10	3	5	2	12	11	—	—	—	—	5	1	—
Juli	—	—	23	6	4	—	10	4	—	—	—	—	2	—	—
August	—	—	20	8	7	1	13	12	—	—	—	2	8	—	—
September . .	—	—	2	6	5	1	10	5	—	—	—	3	1	1	—
Oktober . . .	2	—	—	1	6	1	8	3	—	—	—	6	—	—	—
November . .	22	4	—	—	15	10	6	5	2	—	9	8	—	—	1
Dezember . .	8	6	—	—	17	12	14	7	3	1	11	6	—	—	—
Winter 20/21	34	8	—	—	57	39	40	14	13	13	11	8	—	1	1
Frühling . . .	11	—	2	12	26	5	43	26	2	—	8	1	9	2	—
Sommer	—	—	53	17	16	3	35	27	—	—	—	2	15	1	—
Herbst	24	4	2	7	26	12	24	13	2	—	9	17	1	1	1
Jahr 1921 . .	64	10	57	36	116	51	140	81	13	3	39	33	25	4	2

b5 Niederschlagsmengen und Zahl der Niederschlagstage der basel-städtischen Stationen

Monate	Reservoir (Bruderholz) 350 m		Bernoullianum 280 m		Riehenstr. 65 260 m		Pumpwerk (Lange Erlen) 265 m		Riehen 285 m		Bettingen 390 m		Chrischona 520 m	
	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage	Summe mm	Tage
Januar . . .	43	19	37	22	39	21	35	17	39	13	37	18	48	17
Februar . . .	2	3	2	2	1	3	1	2	2	3	2	4	2	3
März	15	7	18	7	13	7	11	7	11	8	9	7	14	6
April	31	12	41	18	32	17	26	14	24	14	24	12	30	10
Mai	99	20	85	18	81	19	68	17	80	16	89	16	95	16
Juni	57	12	49	12	48	13	51	12	51	12	44	12	53	11
Juli	9	7	31	10	22	9	38	10	31	8	16	5	16	5
August	89	14	96	13	94	14	93	13	97	14	104	14	109	14
September . .	94	10	63	10	64	11	55	10	53	10	66	10	67	9
Oktober . . .	16	3	18	8	18	8	17	6	17	6	16	4	18	4
November . .	43	8	39	6	40	6	41	6	44	8	46	7	60	7
Dezember . .	23	13	21	14	19	14	17	14	22	15	21	8	27	14
Jahr 1921 . .	521	128	500	140	471	142	453	128	471	127	474	117	539	116

c) Vergleichende Witterungsübersichten 1911–1921

Jahre	Temperatur			Barometerstand bei 0° mm	Relat. Feuchtigkeitt um 1½ p °	Bewölkung			Sonnensch.		Niederschlagsmenge Summe mm	Zahl d. Tage mit mindestens			
	Tagesmittel °C	Zahl der Tage				Tagesmittel °	Zahl der Tage		Monatsdauer Stunden	0,1 mm		1,0 mm	Schneedecke		
		mit Frost	ohne Auftauen				mit Max. ü. 25°	unter 20% (hell)						über 80% (trübe)	
1921	10,6	64	10	57	739,8	61	61	36	116	51	2107	500	140	81	3
1920	10,0	65	8	33	739,1	67	69	24	147	74	1759	694	166	107	15
1919	9,3	56	15	45	737,1	65	68	38	157	62	1784	727	200	126	43
1918	9,8	68	10	31	738,7	64	63	42	128	56	1891	677	178	113	22
1917	8,9	97	32	43	737,8	66	77	14	141	63	1692	860	173	127	47
1916	10,0	40	2	16	736,6	66	71	18	167	60	1566	959	209	156	19
1915	9,7	64	12	31	736,2	66	69	15	151	60	1668	877	199	125	32
1914	9,5	57	16	21	737,5	67	67	42	146	61	1686	906	206	138	39
1913	10,0	54	4	21	738,3	66	63	36	124	49	1726	776	190	131	9
1912	9,4	56	4	19	737,6	65	64	36	125	46	1698	810	202	127	8
1911	10,4	65	13	66	738,6	63	59	63	118	58	2074	624	170	114	44

3. Wasserstände und Wassermengen

nach Mitteilungen der Direktion des Gas- u. Wasserwerkes Basel und des eidg. Wasserwirtschaftamtes in Bern
 Nullpunkt des *Basler* Rheinpegels an der Schiffflände (neu): 243,91 m ü. M. Grundwasserstand über dem Nullpunkt des Rheinpegels: I. Grossbasel (Missionsstrasse), II. Kleinbasel (Hammerstrasse). Bodenseepegelstand in *Rorschach*, Nullp. (neu) 392,15 m ü. M.

a) Mittelwerte

a 1 Charakteristische Wassermengen des Rheins in Basel 1808—1921 in m³/sec (nach Ghezzi)

Monate	Mittlere Monatswassertemperatur m ³ /sec	Mittlere Monatswassermenge				Äusserste Monatswassermenge					
		grösste		kleinste		grösste (Tagesmaximum)			kleinste (Tagesminimum)		
		m ³ /sec	Jahr	m ³ /sec	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr	m ³ /sec	Tag	Jahr
Januar	632	1 596	1834	242	1858	3 322	20.	1910	212	—	1858
Februar	641	1 300	1897	220	1858	3 396	17.	1812	202	27. 28.	1858
März	753	1 785	1876	332	1921	3 623	—	1817	212	—	1858
April	955	1 793	1901	464	1921	3 105	10.	1901	268	4.	1921
Mai	1 227	1 880	1824	713	1814	3 712	26.	1872	402	2.	1921
Juni	1 518	2 424	1876	845	1865	5 697	13.	1876	663	18. 19.	1899
Juli	1 515	2 836	1817	791	1870	4 790	6.	1817	610	—	1805
August	1 348	2 496	1851	703	1885	3 960	26.	1824	488	10.	1921
September	1 131	2 388	1897	601	1895	5 642	18.	1852	395	30.	1897
Oktober	917	1 708	1888	435	1895	3 756	28.	1880	327	20. 30.	1921
November	794	2 143	1824	403	1874	3 960	3.	1824	272	15. 17.	1874
Dezember	724	1 588	1836	327	1871	4 615	28.	1882	245	20.	1921

Mittlere Jahreswassermenge des Rheins der 114-jährigen Periode 1808—1921: 1017 m³/sec.
 Grösstes Hochwasser: 13. Juni 1876 mit 5697 m³/sec., kleinstes Niederwasser: 27./28. Febr. 1858 mit 202 m³/sec.

a 2 Die mittleren Monatswasserstände des Rheins in cm 1901—1920 (nach den Linnigraphenaufzeichnungen)

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1901—1905	45	46	82	1 70	1 80	2 12	1 89	1 81	1 51	1 25	76	61	1 22
1906—1910	53	52	82	1 17	1 85	2 27	2 34	1 65	1 32	65	45	62	1 18
1911—1915	66	38	92	1 16	1 64	1 90	1 93	1 70	1 24	70	57	67	1 12
1916—1920	1 11	46	47	1 02	1 56	1 84	1 94	1 40	1 09	87	48	64	1 07
1901—1910	49	49	82	1 44	1 83	2 19	2 11	1 73	1 42	95	60	61	1 22
1911—1920	88	42	69	1 09	1 60	1 87	1 94	1 55	1 16	78	52	65	1 10
1901—1920	69	45	76	1 26	1 71	2 03	2 02	1 64	1 29	87	56	63	1 10

a 3 Die mittleren Monatsabflussmengen des Rheins in m³/sec 1904—1920

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1904—1910	604	657	783	1 068	1 446	1 728	1 660	1 276	1 121	829	679	696	1 046
1911—1915	806	655	963	1 096	1 405	1 578	1 613	1 460	1 148	818	755	814	1 095
1916—1920	1 094	728	728	1 034	1 361	1 560	1 629	1 253	1 075	959	748	878	1 099
1911—1920	950	692	845	1 065	1 383	1 569	1 621	1 356	1 111	888	751	846	1 091
1904—1920	808	677	820	1 066	1 409	1 634	1 637	1 323	1 115	864	722	784	1 073

b) Die Wasserstände im Jahre 1921

Monatsmittel und Extreme der Wasserstände

Monate	Rhein (Schiffflände) (nach den Linnigraphenaufzeichnungen)				Grundwasserstand (in cm)						Bodensee (in cm, 10 Uhr vorm.)		
	Pegelstand (in cm)			Temp. Mittel n ^o c ^o	I. Grossbasel (Missionsstrasse)			II. Kleinbasel (Hammerstrasse)			Rorschacher Pegel		
	Mittel	Min.	Max.		Mittel	Min.	Max.	Mittel	Min.	Max.	Mittel	Min.	Max.
Januar	−24	−67	25	5.7	10 83	10 82	10 86	2 11	2 05	2 18	2 72	2 69	2 85
Februar	−28	−68	12	5.0	10 81	10 80	10 83	2 14	2 05	2 18	2 73	2 63	2 82
März	−51	−79	26	7.0	10 79	10 76	10 83	1 96	1 87	2 04	2 59	2 56	2 62
April	−16	−69	60	9.9	10 73	10 70	10 76	1 86	1 84	1 88	2 73	2 63	2 80
Mai	50	−32	122	15.0	10 67	10 65	10 70	2 00	1 89	2 16	3 13	2 80	3 62
Juni	87	54	134	17.8	10 63	10 60	10 65	2 34	2 18	2 46	3 65	3 62	3 71
Juli	69	30	128	21.4	10 59	10 56	10 62	2 48	2 44	2 50	3 58	3 40	3 79
August	58	−10	114	20.3	10 56	10 55	10 57	2 40	2 36	2 45	3 40	3 30	3 49
September	39	−17	88	18.2	10 53	10 53	10 55	2 44	2 39	2 47	3 34	3 25	3 45
Oktober	−13	−52	40	15.7	10 51	10 49	10 53	2 29	2 13	2 39	3 03	2 88	3 24
November	32	−54	216	8.1	10 45	10 43	10 49	2 14	2 07	2 24	3 18	2 89	3 42
Dezember	−40	−70	13	5.2	10 40	10 37	10 43	1 99	1 87	2 17	2 78	2 67	2 94
Jahr 1921	13	−79	216	12.4	10 62	10 37	10 86	2 18	1 84	2 50	3 07	2 56	3 79

Tag	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Tag
1	-32	0	-42	-30	-19	98	89	40	41	12	-22	-22	1
2	-44	-8	-55	-32	+2	93	114	40	38	11	-20	-32	2
3	-24	-7	-48	-38	9	85	106	36	34	25	-25	-29	3
4	-38	-9	-50	-32	8	88	102	33	31	8	+132	-39	4
5	-37	-3	-41	-28	8	80	101	40	48	8	158	-32	5
6	-30	-20	-38	0	23	88	91	38	39	7	120	-32	6
7	-41	-21	-48	-11	14	90	88	30	44	5	130	-41	7
8	-41	-12	-37	-3	8	88	81	32	40	4	124	-34	8
9	-39	-15	-40	-10	8	90	70	44	34	-5	105	-41	9
10	-47	-20	-45	-24	20	110	76	52	34	-2	83	-34	10
11	-41	-15	-50	-6	10	95	68	28	17	-9	67	-38	11
12	-54	-16	-44	-1	19	91	64	38	22	-5	37	-34	12
13	-40	-20	-51	-2	24	92	62	52	70	-8	22	-35	13
14	-29	-20	-46	-5	15	84	54	69	54	-12	26	-34	14
15	-33	-27	-44	-13	24	116	54	80	40	-12	38	-35	15
16	-37	-30	-40	-5	46	100	45	89	34	-20	23	-42	16
17	-29	-35	-49	-26	40	90	51	80	25	-12	20	-40	17
18	-40	-26	-45	-14	63	98	51	68	22	-9	16	-48	18
19	-22	-25	-40	-10	70	77	62	65	30	-14	11	-36	19
20	-10	-37	-43	-10	76	70	65	50	20	-15	5	-40	20
21	-15	-26	-48	+7	76	62	69	49	23	-18	5	-44	21
22	-20	-30	-46	+1	68	80	70	59	40	-27	4	-44	22
23	-16	-34	-43	-5	70	81	55	63	56	-31	9	-45	23
24	0	-38	-50	-5	104	80	44	63	45	-20	5	-43	24
25	0	-39	-50	+13	106	74	44	71	42	-14	-2	-52	25
26	7	-40	-50	0	110	69	41	70	37	-19	-15	-47	26
27	7	-39	-50	-5	102	71	47	74	46	-30	-18	-43	27
28	6	-32	-47	+7	107	75	48	68	46	-25	-22	-40	28
29	9		-45	+4	115	70	57	60	34	-30	-11	-20	29
30	9		-34	+3	108	84	40	64	34	-34	-24	-2	30
31	3		-38		102		40	50		-20		-13	31
	Zahl der Tage mit Wasserstand												Total
bis 0	25	28	31	24	1	-	-	-	-	23	9	31	172
1-50	6	-	-	6	16	-	8	14	27	8	13	-	97
51-100	-	-	-	-	6	28	19	17	3	-	2	-	76
101-200	-	-	-	-	8	2	4	-	-	-	6	-	20
über 200	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tage	Rhein			Boden-see	Rhein			Boden-see	Rhein			Boden-see	Rhein			Boden-see
	Pegel-stand	Temp. °C	Grund-wasser-stand II Klein-basel		Pegel-stand	Temp. °C	Grund-wasser-stand II Klein-basel		Pegel-stand	Temp. °C	Grund-wasser-stand II Klein-basel		Pegel-stand	Temp. °C	Grund-wasser-stand II Klein-basel	
	Januar			April			Juli			Oktober						
3	-24	6	209	270	-38	10	187	263	+106	19	245	379	+25	17	239	320
8	-41	6	212	270	-03	9	185	271	81	20	249	369	04	18	236	312
13	-40	6	210	269	-02	11	185	271	62	21	250	358	-08	17	231	304
18	-40	4	211	270	-14	8	184	275	51	22	250	351	-09	18	225	299
23	-16	5	212	270	-05	9	186	275	55	22	246	348	-31	15	220	296
28	06	6	211	282	+7	10	186	278	48	24	246	342	-25	12	216	289
	Februar			Mai			August			November						
3	07	5	217	281	+9	12	190	282	+36	23	242	336	-25	12	210	300
8	12	5	218	279	8	12	191	285	32	23	241	335	124	9	207	342
13	20	4	217	274	24	14	196	295	52	20	241	336	22	7	214	332
18	26	5	213	270	63	17	201	315	68	19	236	343	16	7	217	320
23	34	5	210	267	70	17	204	338	63	19	236	342	9	7	220	309
28	32	5	205	263	107	18	211	352	68	18	239	349	-22	6	219	301
	März			Juni			September			Dezember						
3	-48	5	203	261	+85	19	220	363	+34	19	242	340	+29	5	215	290
8	-37	6	201	260	88	19	227	364	40	18	245	339	34	5	211	284
13	-51	6	198	259	92	17	234	364	70	18	247	333	35	6	209	284
18	-45	8	195	257	98	18	238	366	22	19	245	329	48	4	200	275
23	-43	7	191	258	81	14	244	366	56	18	242	335	45	5	195	271
28	-47	8	191	259	75	19	246	362	46	17	240	328	40	5	189	267

Tag	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Tag
1	376	508	357	380	465	1017	978	736	776	613	418	418	1
2	349	488	349	380	484	995	1109	727	746	569	410	406	2
3	376	480	338	357	532	962	1080	722	712	580	539	397	3
4	399	472	353	357	567	951	1051	717	674	569	1291	393	4
5	402	465	353	395	558	940	1029	727	741	554	1435	391	5
6	391	449	323	500	597	967	995	727	731	528	1157	395	6
7	395	449	327	441	597	956	967	688	707	526	1206	357	7
8	387	441	342	468	589	945	929	712	693	520	1163	372	8
9	353	433	342	472	584	951	908	702	683	508	1057	361	9
10	353	437	342	457	580	1029	892	693	669	486	984	361	10
11	372	433	330	457	580	1006	871	679	642	478	897	376	11
12	380	426	338	468	597	995	828	717	712	474	741	378	12
13	387	410	316	476	628	978	823	766	881	474	665	378	13
14	399	414	313	476	624	989	781	860	781	470	660	363	14
15	406	410	323	468	646	1121	776	924	731	431	639	357	15
16	387	414	320	449	698	1034	761	940	698	447	615	345	16
17	391	399	323	429	756	995	771	924	674	453	597	347	17
18	383	395	323	441	849	967	781	881	637	449	580	330	18
19	468	402	320	468	876	908	807	839	642	439	558	340	19
20	508	380	320	472	908	913	833	792	611	433	537	361	20
21	465	380	306	512	897	860	855	771	624	414	545	338	21
22	461	387	316	516	876	951	860	828	731	431	520	345	22
23	453	383	330	524	892	962	812	828	771	427	510	355	23
24	496	372	338	488	1017	924	776	833	731	480	484	332	24
25	545	368	334	516	1051	908	776	860	727	470	488	327	25
26	545	380	320	516	1063	876	766	876	707	443	472	320	26
27	520	353	306	500	1063	855	751	881	707	414	433	336	27
28	558	330	313	516	1051	871	756	860	693	420	441	338	28
29	537	—	353	524	1098	881	746	860	655	412	449	402	29
30	504	—	364	508	1092	897	741	818	606	402	404	524	30
31	500	—	372	—	1051	—	722	787	—	420	—	496	31
Zahl der Tage mit Wassermengen													
bis 300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Total Tage
301-500	24	27	31	22	2	—	—	—	—	22	9	30	167
501-1000	7	1	—	8	21	25	27	31	30	9	15	1	175
1001-2000	—	—	—	—	8	5	4	—	—	—	6	—	23
über 2000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Kleinste absolute Jahreswassermenge = 236 (21. III.)

Grösste absolute Jahreswassermenge = 1790 (5. XI.)

c) Vergleichende Übersichten 1912—1921

c 1 Die mittleren Rheinwasserstände in cm (nach den Linnigraphenaufzeichnungen)

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
1912	79	37	74	79	156	204	181	207	155	102	101	52	119
1913	61	53	50	102	126	158	203	171	147	54	76	82	107
1914	80	39	174	172	200	208	249	229	166	63	40	45	139
1915	67	33	93	153	205	196	192	171	109	63	41	128	121
1916	107	72	79	126	162	226	247	159	143	143	111	91	139
1917	121	16	12	85	196	187	170	177	132	136	99	36	114
1918	50	13	10	41	97	129	153	120	117	83	11	114	78
1919	115	62	82	174	158	191	211	121	36	16	41	118	110
1920	160	66	52	82	165	189	190	122	118	57	-24	-40	95
1921	-24	-28	-51	-16	50	87	69	58	39	-13	32	-40	13

c 2 Die mittleren Monatsabflussmengen des Rheines in m³/sec

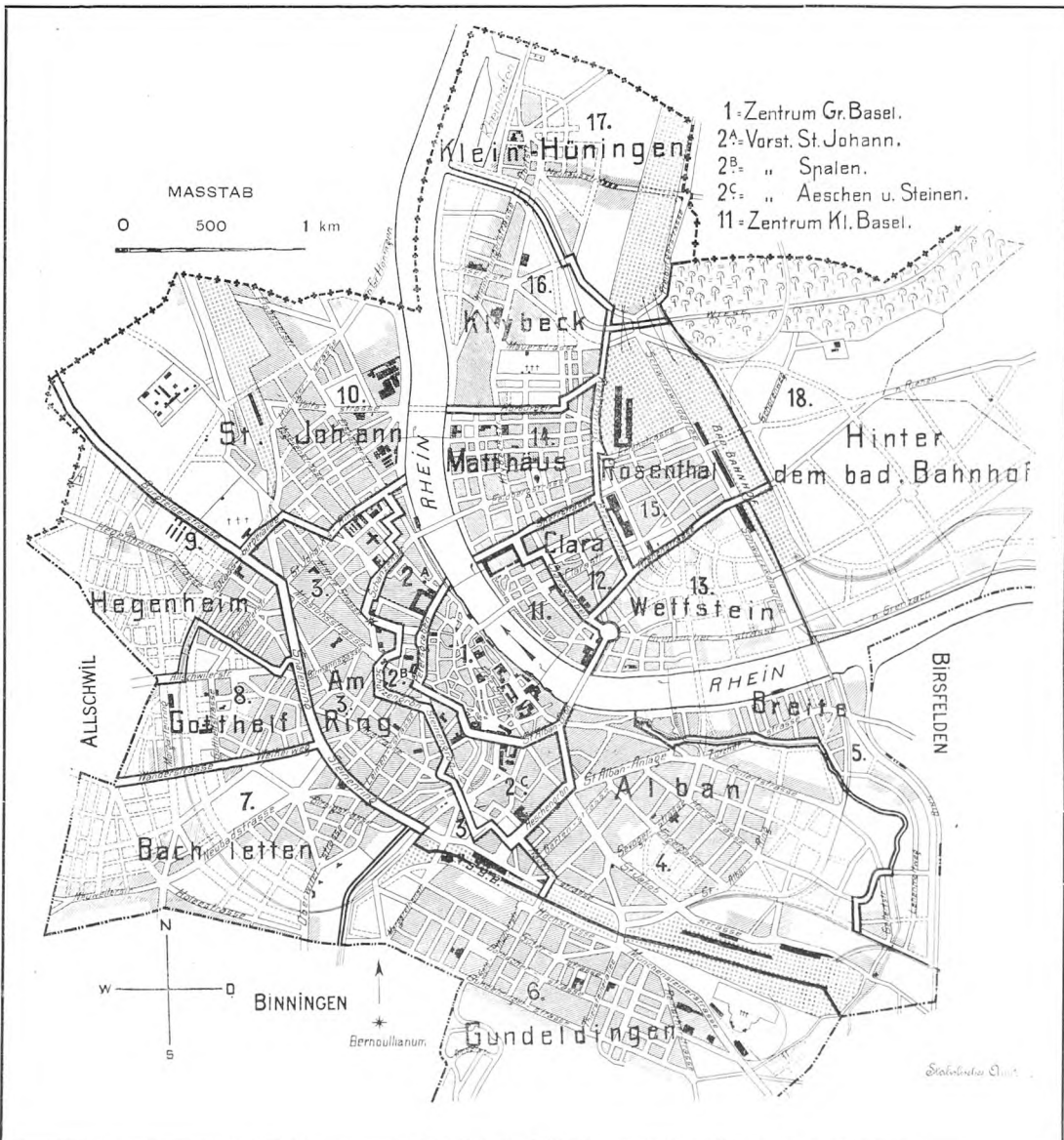
1912	874	647	837	864	1366	1688	1509	1707	1343	1001	993	723	1129
1913	769	732	724	997	1138	1348	1678	1440	1275	732	861	886	1048
1914	904	657	1491	1452	1651	1707	2039	1879	1405	785	661	687	1276
1915	802	626	950	1323	1691	1623	1593	1444	1049	780	669	1161	1147
1916	1030	856	864	1144	1376	1850	2029	1355	1253	1256	1049	969	1254
1917	1151	569	557	921	1632	1557	1445	1489	1199	1243	996	667	1123
1918	761	561	545	695	990	1207	1329	1130	1119	914	552	1198	920
1919	1117	809	908	1486	1367	1591	1742	1136	673	578	708	1181	1110
1920	1413	846	765	926	1438	1596	1600	1156	1132	802	433	374	1041
1921	434	416	332	464	770	953	856	796	703	475	696	372	606

4. Die Einteilung der Stadt Basel in Wohnviertel (statistische Bezirke)

Im Statistischen Jahrbuch gelangt in den meisten Tabellen, welche eine Gliederung des Stadtgebietes veranschaulichen, die nachfolgende Einteilung in 18 *Wohnviertel* oder statistische Bezirke zur Anwendung. Bei Zusammenfassung in Gruppen bilden die Wohnviertel No. 1, 2, 11 und 12 die *Geschäftsviertel*, No. 3, 4 und 7 die *Wohlstandsviertel*, No. 6, 8 und 13 die *Mittelstandsviertel* und die übrigen die *Arbeiterviertel* oder die Stadtteile innerhalb der Ringstrassen, Viadukt, Äschengraben und Dufourstrasse das *Zentrum*, das übrige rechte Birsigufer das *Südostplateau*, das übrige linke Birsigufer das *Nordwestplateau*, die Wohnviertel No. 11, 12, 13, 15 und 18 *Kleinbasel-Ost* und No. 14, 16 und 17 *Kleinbasel-Nord*.

Wohnviertel	Fläche ha	Einwohner 1920
1. Zentrum Grossbasel . . .	37,60	7 023
2. Vorstädte	64,53	6 999
3. Am Ring	117,54	13 416
4. Alban	240,05	4 309
5. Breite	74,77	5 684
6. Gundeldingen	444,27	18 392
7. Bachletten	152,19	4 623
8. Gotthelf	58,41	7 030
9. Hegenheim	101,58	8 088
10. St. Johann	216,84	12 051

Wohnviertel	Fläche ha	Einwohner 1920
11. Zentrum Kleinbasel	25,33	6 219
12. Clara	23,20	4 994
13. Wettstein	79,95	3 549
14. Matthäus	60,09	20 801
15. Rosenthal	85,32	5 076
16. Klybeck	97,68	5 551
17. Kleinhüningen	134,57	1 573
18. Hinter dem Bad. Bahnhof	285,56	598
I. Grossbasel	1507,78	87 615
II. Kleinbasel	791,70	48 361



B. Bevölkerungsstatistik

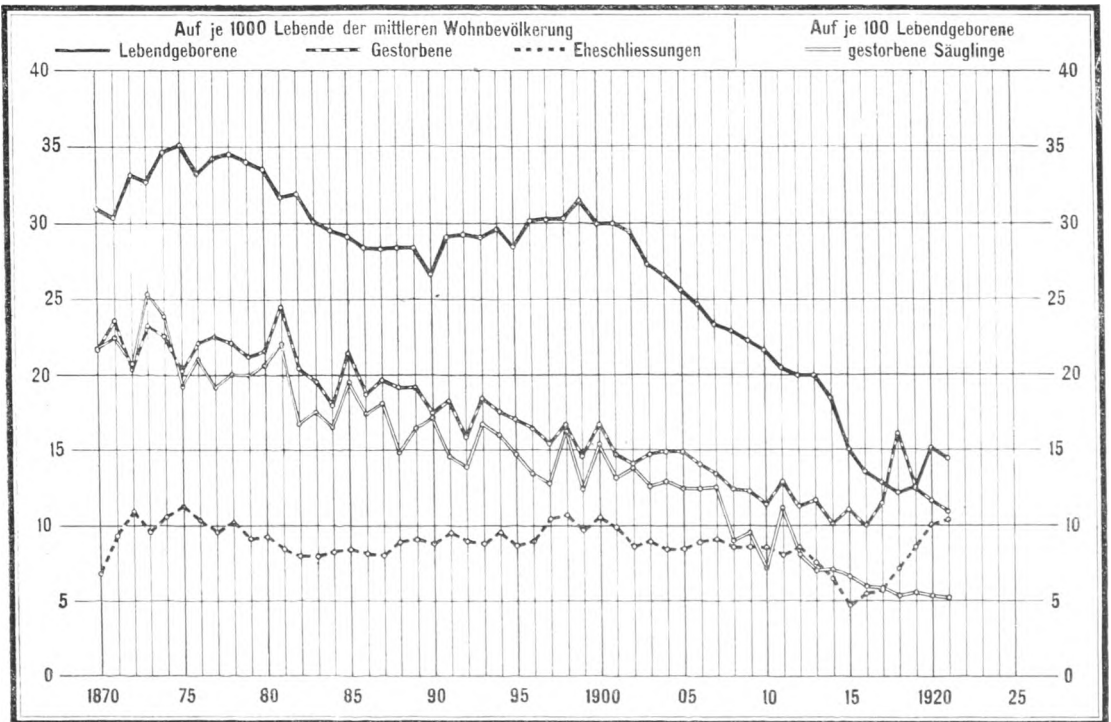
1. Bevölkerungsstand

- a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835—1920
- b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen
- c) Mittlere Wohnbevölkerung und Fortschreibung

2. Bevölkerungsbewegung

- a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung seit 1901
- b) Eheschliessungen c) Legitimationen d) Ehelösungen e) Geburten
- f) Sterbefälle g) Wanderungen h) Bürgerrechtsänderungen

Allgemeine Ziffern zur Bevölkerungsbewegung
1870—1921



1. Bevölkerungsstand

a) Der Bevölkerungsstand aus den Volkszählungen 1835—1920 Wohnbevölkerung und ortsanwesende Bevölkerung nach Bezirken

a 1

Volkszählungsjahre	Zählung		Wohnbevölkerung						Ortsanwesende Bevölkerung				
	kantonale	eidgenössische	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Zunahme im Kanton			Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Zunahme (Kt.)	
						Personen	in ganzen	pro Jahr ¹⁾				Personen	pro Jahr ¹⁾
1835	I.	—	23 254	21 219	2 035	4 897	26,7	1,19	—	—	—	—	—
1837	II.	—	24 316	22 199	2 117	1 062	4,6	2,26	—	—	—	—	—
1847	III.	—	28 067	25 787	2 280	3 751	15,4	1,44	—	—	—	—	—
1850	IV.	I.	29 555	27 170	2 385	1 488	5,3	1,74	29 698	27 313	2 385	—	—
1860	V.	II.	40 680	37 915	2 765	11 125	37,6	3,25	41 044	32 282	2 762	11 346	3,29
1870	VI.	III.	47 040	44 122	2 918	6 360	15,6	1,46	47 760	44 834	2 926	6 716	1,53
1880	VII.	IV.	64 207	60 550	3 657	17 167	36,5	3,16	65 101	61 399	3 702	17 341	3,15
1888	VIII.	V.	69 809	66 809	3 000	9 542	14,9	1,75	74 245	70 303	3 942	9 144	1,66
			73 749	(71 131)	(2 618) ²⁾					(71 623)	(2 622) ²⁾		
1900	IX.	VI.	112 227	109 161	3 066	38 478	52,2	3,56	112 885	109 810	3 075	38 640	3,55
1910	X.	VII.	135 918	132 276	3 642	23 691	21,1	1,92	136 318	132 577	3 741	23 433	1,90
1920	XI.	VIII.	140 708	135 976	4 732	4 790	3,5	0,35	140 508	135 711	4 797	4 190	0,30

¹⁾ Mittlere geometrische Zunahme im Jahresdurchschnitt nach der Zinseszinsformel. — ²⁾ Die eingeklammerten Zahlen im Jahre 1888 gelten für die Zuteilung der Gemeinde *Kleinhüningen* zum Stadtbezirk. Die tatsächliche Eingemeindung in Basel erfolgte auf 1. Januar 1893.

a 2

Die Wohnbevölkerung nach Geschlecht und nach Gemeinden

Jahre	Kanton Basel-Stadt			Stadt Basel			Riehen			Bettingen		
	im ganzen	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1888	73 749	33 384	40 365	71 131	32 070	39 061	2 146	1 040	1 106	472	274	198
1900	112 227	52 275	59 952	109 161	50 783	58 378	2 576	1 198	1 378	490	294	196
1910	135 918	63 234	72 684	132 276	61 511	70 765	3 185	1 440	1 745	457	283	174
1920	140 708	64 074	76 634	135 976	61 960	74 016	4 227	1 837	2 390	505	277	228

NB. Kleinhüningen ist hier auch im Jahre 1888 zur Stadt gerechnet.

a 3

Behausungsziffer und Haushaltgröße

Jahre	Wohnhäuser (Bewohnte Häuser)			Haushaltungen			Behausungsziffer (Bewohn. pro Wohnhaus)			Haushaltgröße (Pers. pro Haushalt)		
	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Landgemeinden
1870	3 945	3 576	369	9 451	8 894	557	11,9	12,3	7,9	4,98	4,96	5,24
1880	5 318	4 898	420	13 507	12 827	680	12,1	12,4	8,7	4,75	4,72	5,38
1888	5 534	5 124	410	15 880	15 127	753	13,3	13,6	9,6	4,64	4,61	5,23
1900	7 738	7 397	341	24 604	24 037	567	14,5	14,8	9,0	4,56	4,54	5,41
1910	10 774	10 362	412	31 085	30 386	699	12,6	12,8	8,8	4,37	4,35	5,21
1920	11 704	11 167	537	35 058	34 101	957	12,0	12,2	8,8	4,01	3,99	4,94

Geschlechtsverhältnis und Zivilstand im Kanton Basel-Stadt

a 4 (1870—1900 auf Grund der ortsanwesenden Bevölkerung, übrige Jahre Wohnbevölkerung)

Jahre	Frauenüberschuss absolut				Auf je 1000 Männer kommen Frauen				Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung waren				
	im ganzen	Kantonsbürgern	bei übrigen Schweiz.	Ausländern	im ganzen	Kantonsbürgern	bei übrigen Schweiz.	Ausländern	weiblich	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
1870	4 742	906	2 022	1 814	1 236	1 154	1 244	1 307	55,0	64,5	29,1	6,0	0,4
1880	5 483	1 207	2 590	1 686	1 196	1 154	1 251	1 174	54,0	62,4	31,3	5,9	0,4
1888	6 926	1 635	3 019	2 272	1 219	1 178	1 262	1 207	54,7	62,4	31,2	5,9	0,5
1900	7 550	2 161	2 970	2 419	1 148	1 170	1 161	1 121	53,4	61,0	33,3	5,3	0,4
1910	9 450	2 533	3 426	3 491	1 150	1 119	1 189	1 147	53,5	58,3	35,7	5,3	0,7
1920	12 560	3 607	1 943	7 010	1 196	1 126	1 098	1 452	54,5	55,4	37,6	6,0	1,0

NB. Die Angaben über den Frauenüberschuss beziehen sich für 1870—1900 nur auf die Stadt, für 1910 und 1920 auf den ganzen Kanton.

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Heimat und Konfession

Jahre	Heimat					Konfession					
	Bürger der Wohn-gemeinde	Bürger and. Gemeinden des Kant.	Zus. Kantons-bürger	Bürger anderer Kantone	Zus. Schweizer-bürger	Ausländer und Heimat-lose	protestantisch	katholisch römisch-christ-	israelitisch	andere	keine oder unbek.
1837	10 021	327	10 348	8 498	18 846	5 470	20 513	3 604	126	73	
1847	10 623	369	10 992	10 598	21 590	6 477	23 087	4 807	100	73	
1860	11 934	551	12 485	16 506	28 981	11 689	30 504	9 754	172	250	
1870	13 740	613	14 353	19 197	33 550	14 210	34 455	12 303	503	499	
1880	18 473	528	19 001	23 982	42 983	22 118	44 236	19 289	831	755	
1888	21 118	711	21 829	26 710	48 539	25 210	50 081	22 132	1086	450	
1900	27 972	1 027	28 999	40 447	69 446	42 781	73 063	37 101	1897	166	
1910	44 404	773	45 177	39 640	84 817	51 101	86 207	40955	4353	2440	525 1438
1920	.	.	61 009	41 693	102 702	38 006	90 488	40852	3596	2522	167 3083

Grundzahlen

1837	10 021	327	10 348	8 498	18 846	5 470	20 513	3 604	126	73	
1847	10 623	369	10 992	10 598	21 590	6 477	23 087	4 807	100	73	
1860	11 934	551	12 485	16 506	28 981	11 689	30 504	9 754	172	250	
1870	13 740	613	14 353	19 197	33 550	14 210	34 455	12 303	503	499	
1880	18 473	528	19 001	23 982	42 983	22 118	44 236	19 289	831	755	
1888	21 118	711	21 829	26 710	48 539	25 210	50 081	22 132	1086	450	
1900	27 972	1 027	28 999	40 447	69 446	42 781	73 063	37 101	1897	166	
1910	44 404	773	45 177	39 640	84 817	51 101	86 207	40955	4353	2440	525 1438
1920	.	.	61 009	41 693	102 702	38 006	90 488	40852	3596	2522	167 3083

Verhältniszahlen (bezogen auf die jeweilige Gesamtbevölkerung des Kantons)

1837	41,2	1,3	42,5	35,0	77,5	22,5	84,4	14,8	0,5	0,3	
1847	37,8	1,3	39,1	37,8	76,9	23,1	82,2	17,1	0,4	0,3	
1860	29,3	1,4	30,7	40,6	71,3	28,7	75,0	24,0	0,4	0,6	
1870	28,8	1,3	30,1	40,2	70,3	29,7	72,1	25,8	1,1	1,0	
1880	28,4	0,8	29,2	36,8	66,0	34,0	68,0	29,6	1,3	1,1	
1888	28,6	1,0	29,6	36,2	65,8	34,2	67,9	30,0	1,5	0,6	
1900	24,9	0,9	25,8	36,1	61,9	38,1	65,1	33,1	1,7	0,1	
1910	32,6	0,6	33,2	29,2	62,4	37,6	63,7	30,1 3,2	1,8	0,4 1,1	
1920	.	.	43,4	29,6	73,0	27,0	64,3	29,0 2,6	1,8	0,1 2,2	

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Altersklassen

a 6

Grundzahlen

Jahre	Zahl der Personen (m und w) mit . . . zurückgelegten Lebensjahren												
	0-4	5-9	10-14	15-19	20-29	30-39	40-49	50-64	65-79	80 u. +	0-14	15-64	65 u. +
1837	2 220	1 803	1 761	2 337	5 348	4 132	2 637	2 826	1 121	131	5 784	17 280	1 252
1847	2 607	2 179	2 100	2 451	6 491	4 464	3 497	2 974	1 204	100	6 886	19 877	1 304
1860	3 443	2 792	2 790	4 314	10 701	6 997	4 319	3 973	1 256	95	9 025	30 304	1 351
1870	4 749	4 327	3 682	4 160	10 140	8 270	5 738	4 799	1 748	147	12 758	33 107	1 895
1880	7 286	5 983	5 076	6 558	13 277	10 771	7 534	6 309	2 133	174	18 345	44 449	2 307
1888	7 298	7 012	6 812	7 451	14 754	10 981	8 818	7 749	2 629	245	21 122	49 753	2 874
1900	12 775	10 725	8 929	10 485	23 960	17 893	11 775	11 473	3 871	341	32 429	75 586	4 212
1910	12 660	13 459	13 069	12 681	24 497	23 305	16 578	13 788	5 351	530	39 188	90 849	5 881
da- { m.	6 320	6 790	6 578	5 991	10 993	10 985	7 784	5 803	1 889	161	19 628	41 556	2 050
von { w.	6 340	6 729	6 491	6 690	13 504	12 320	8 794	7 985	3 462	369	19 560	49 293	3 831
1920													
da- { m.													
von { w.													

a 7

Verhältniszahlen

Jahre	Mittleres Alter (Jahre)			Von je 100 Personen der Gesamtbevölkerung hatten . . . Jahre zurückgelegt									
	zus.	m.	w.	0-4	5-14	15-29	30-49	50-64	65-79	80 u. +	0-14	15-64	65 u. +
1837	29,9	29,0	30,8	9,1	14,7	31,6	27,9	11,6	4,6	0,5	23,8	71,1	5,1
1847	29,4	28,6	30,2	9,3	15,2	31,8	28,4	10,6	4,3	0,4	24,5	70,8	4,7
1860	28,0	27,5	28,5	8,5	13,7	36,9	27,8	9,8	3,1	0,2	22,2	74,5	3,3
1870	28,3	27,7	28,9	9,9	16,8	29,9	29,3	10,1	3,7	0,3	26,7	69,3	4,0
1880	27,7	26,7	28,5	11,2	17,0	30,5	28,1	9,7	3,3	0,2	28,2	68,3	3,5
1888	28,2	27,0	29,1	9,9	18,7	30,1	26,9	10,5	3,6	0,3	28,6	67,5	3,9
1900	28,1	27,0	29,1	11,4	17,5	30,7	26,4	10,2	3,5	0,3	28,9	67,3	3,8
1910	28,6	—	—	9,3	19,5	27,4	29,4	10,1	3,9	0,4	28,8	66,9	4,3
da- { m.	—	27,4	—	10,0	21,0	26,8	29,7	9,2	3,0	0,3	31,0	65,7	3,3
von { w.	—	—	29,6	8,7	18,2	27,8	29,0	11,0	4,8	0,5	26,9	67,8	5,3
1920													
da- { m.													
von { w.													

NB. In den Übersichten 5-7 beziehen sich die Angaben für die Jahre 1870 und 1880 immer auf die ortsanwesende Bevölkerung, für alle anderen Jahre auf die Wohnbevölkerung.

Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Berufsklassen

Jahre	Gesamtbevölkerung	Personen, die einem bestimmten Berufe angehören						Nicht in erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen			
		Gesamtzahl	A Urproduktion	B Industr. und Gewerbe	C Handel	D Verkehr	E Verwalt. u. freie Berufe	F Persönl. Dienste	im ganzen	Rentiers u. Partik.	and. Beruflose
Grundzahlen											
1870	47 760	44 188	2 378	24 210	8 444	2 927	3 357	2 872	3 572	2 955	617
1880	65 101	59 209	2 816	34 347	11 491	4 470	4 132	1 953	5 892	3 976	1 916
1888	73 749	67 160	2 906	37 293	13 470	6 430	5 111	950	6 589	4 150	2 439
1900	112 227	104 481	2 766	57 904	20 490	11 902	10 138	1 281	7 746	4 573	3 173
1910	135 918	125 257	2 443	65 397	25 730	16 916	12 756	2 015	10 661	7 616	3 045
1920	140 708										
Verhältniszahlen											
1870	100,0	92,5	5,0	50,7	17,7	6,1	7,0	6,0	7,5	6,2	1,3
1880	100,0	90,9	4,3	52,7	17,7	6,9	6,3	3,0	9,1	6,1	3,0
1888	100,0	91,1	3,9	50,6	18,3	8,7	8,3	1,3	8,9	5,6	3,3
1900	100,0	93,1	2,5	51,6	18,3	10,6	9,1	1,0	6,9	4,1	2,8
1910	100,0	92,2	1,8	48,1	18,9	12,5	9,4	1,5	7,8	5,6	2,2
1920	100,0										

a 9 Die Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Berufsgruppen 1888 - 1910

Berufsgruppen	1888			1900			1910		
	Er-nährte	in % d. Bev. 1)	davon Tätige	Er-nährte	in % d. Bev. 1)	davon Tätige	Er-nährte	in % d. Bev. 1)	davon Tätige
A. Urproduktion	2 906	3,9	1 374	2 766	2,5	1 320	2 443	1,8	1 175
a) Bergbau	29	0,0	9	102	0,1	39	124	0,1	40
b) Landwirtschaft, Gartenbau	2 843	3,8	1 352	2 594	2,3	1 256	2 282	1,7	1 120
c) Forstw., Jagd, Fischerei .	34	0,1	13	70	0,1	25	37	0,0	15
B. Gewerbe und Industrie . .	37 293	50,6	18 667	57 904	51,6	28 287	65 397	48,1	31 309
a) Nahrungs- u. Genussmittel	3 155	4,3	1 518	5 038	4,5	2 387	6 047	4,4	2 771
b) Bekleidung und Putz . . .	6 805	9,2	4 152	8 905	7,9	5 549	9 732	7,2	6 000
c) Baugewerbe (Baustoffe etc.)	9 503	12,9	3 830	19 652	17,5	8 325	18 819	13,8	7 544
d) Textilindustrie	11 515	15,6	6 609	12 093	10,8	7 016	12 715	9,4	7 386
e) Papier, Leder, Kautschuk	371	0,5	162	491	0,4	201	1 298	1,0	632
f) Chemische Produkte	2 127	2,9	756	4 987	4,5	1 767	7 194	5,3	2 659
g) Metallindustrie	2 356	3,2	967	4 443	4,0	1 967	7 238	5,3	3 216
h) Polygraphische Gewerbe . .	1 461	2,0	673	2 295	2,0	1 075	2 354	1,7	1 101
C. Handel	13 470	18,3	5 555	20 490	18,3	9 104	25 730	18,9	12 890
a) Handel, Bankw., Versich. .	10 686	14,5	4 215	16 794	15,0	6 813	21 390	15,7	9 714
b) Wirtschaftsgewerbe	2 784	3,8	1 340	3 696	3,3	2 291	4 340	3,2	3 176
D. Verkehr	6 430	8,7	2 311	11 902	10,6	4 510	16 916	12,4	5 878
a) Öffentl. Verkehrsanstalten.	4 619	6,3	1 570	9 201	8,2	3 379	13 622	10,0	4 530
b) Privates Verkehrsgewerbe .	1 811	2,4	741	2 701	2,4	1 131	3 294	2,4	1 348
E. Freie Berufe	6 111	8,3	2 257	10 138	9,0	3 920	12 756	9,4	5 434
a) Öffentliche Verwaltung . .	1 795	2,4	535	3 066	2,7	936	3 651	2,7	1 196
b) Rechtsbeistand etc.	215	0,3	61	647	0,6	208	801	0,6	283
c) Gesundheits- u. Krankenpfl.	1 102	1,5	569	1 897	1,7	969	2 891	2,1	1 584
d) Unterricht und Erziehung .	1 911	2,6	703	2 743	2,4	1 091	3 274	2,4	1 450
e) Seelsorge u. Kirchendienst	424	0,6	106	517	0,5	135	530	0,4	146
f) Andere freie Berufe	169	0,2	58	410	0,4	135	352	0,3	163
g) Künste	495	0,7	225	858	0,7	446	1 257	0,9	612
F. Persönl. Dienste und nicht genau bestimmbare Tätigkeit	950	1,3	500	1 281	1,1	892	2 015	1,5	1 249
Total: Angehörige aller Berufe Personen ohne erkennbares Verhältnis zu einem Berufe .	67 160	91,1	30 664	104 481	93,1	48 033	125 257	92,1	57 935
Gesamtbevölkerung	73 749	100,0	—	112 227	100,0	—	135 918	100,0	—

1) In % der Gesamtbevölkerung. — Die Zahlen für 1888 wurden nach dem Schema von 1900 und 1910 gruppiert, sodass sie hier wohl vergleichbar sind, aber nicht mit den entsprechenden Veröffentlichungen von 1888 übereinstimmen.

Jahre	Gesamtzahl Personen	Unmittelbare Berufszugehörige (Erwerbstätige)						Mittelbare Berufszugehörige (Angehörige)					
		im ganzen	m	w	Selb- ständige	Ange- stellte	Arbeiter incl. Lehrl.	im ganzen	m	w	darunter Dienst- boten	Kinder	
1900	abs.	104 481	48 033	33 841	14 192	8 495	9 237	30 301	56 448	15 853	40 595	4 639	30 106
	% { a	100,0	46,0	32,4	13,6	8,1	8,8	29,1	54,0	15,2	38,8	4,4	28,8
	% { b	—	100,0	70,5	29,5	17,7	19,2	63,1	100,0	28,1	71,9	8,2	53,3
1910	abs.	125 257	57 935	40 130	17 805	9 940	14 471	33 524	67 322	19 550	47 772	4 325	36 407
	% { a	100,0	46,3	32,1	14,2	7,9	11,6	26,8	53,7	15,6	38,1	3,5	29,1
	% { b	—	100,0	69,3	30,7	17,2	25,0	57,8	100,0	29,0	71,0	6,4	54,1
1920	abs.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	% { a	100,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	% { b	—	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—	—	—	—

b) Der Bevölkerungsstand nach den neuesten Volkszählungsergebnissen

Die politische Gliederung des Kantons Basel-Stadt

b1 Verteilung der Grossratssitze auf Wahlquartiere und Gemeinden

gültig für die Zeit von	I Grossbasel- Ost	II Grossbasel- West	zusammen Grossbasel	III Kleinbasel	zusammen Stadt Basel	IV Riehen	V Bet- tingen	Total Kanton Basel-Stadt	
									Wohnbevölkerung	Grossratssitze
1914-23	Wohnbevölkerung	40 896	42 925	83 821	48 455	132 276	3 185	457	135 918
	Grossratssitze	39	41	80	46	126	3	1	130
1923 an	Wohnbevölkerung	40 543	47 072	87 615	48 361	135 976	4 227	505	140 708
	Grossratssitze	37	43	80	45	125	4	1	130

b2 Die Wohnbevölkerung der Wohnviertel und die Wohndichtigkeit 1910 und 1920

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Fläche		Wohnbevölkerung						Indexzahl der Wohn- dichtigkeit 1920 (1910 = 100)
	im ganzen ha	%	1910			1920			
			im ganzen	%	pro ha	im ganzen	%	pro ha	
1. Zentrum Grossbasel	37,60	1,0	8 231	6,1	218,9	7 023	5,0	186,8	85
2. Vorstädte	64,53	1,7	7 539	5,5	116,8	6 999	5,0	108,5	93
3. Am Ring	117,54	3,2	12 789	9,4	108,8	13 416	9,5	114,2	105
4. Alban	240,05	6,5	4 144	3,1	17,3	4 309	3,1	18,0	104
5. Breite	74,77	2,0	5 360	3,9	71,7	5 684	4,0	76,2	106
6. Gundeldingen	444,27	12,0	17 427	12,8	39,2	18 392	13,1	41,4	106
7. Bachletten	152,19	4,1	3 746	2,8	24,8	4 623	3,3	30,4	123
8. Gotthelf	58,41	1,6	6 130	4,5	105,5	7 030	5,0	120,4	115
9. Hegeheim	101,58	2,7	8 255	6,1	81,5	8 088	5,7	79,6	98
10. St. Johann	216,84	5,9	10 200	7,5	47,7	12 051	8,6	55,6	118
11. Zentrum Kleinbasel	25,33	0,7	6 288	4,6	258,6	6 219	4,4	245,5	98
12. Clara	23,20	0,6	4 976	3,7	214,5	4 994	3,6	215,3	100
13. Wettstein	79,95	2,2	2 985	2,2	37,3	3 549	2,5	44,4	119
14. Matthäus	60,09	1,6	21 949	16,1	365,3	20 801	14,8	346,1	95
15. Rosenthal	85,32	2,3	4 928	3,6	57,8	5 076	3,6	59,4	103
16. Klybeck	97,68	2,7	5 320	3,9	54,5	5 551	4,0	56,8	104
17. Kleinhünigen	134,57	3,6	1 511	1,1	11,2	1 573	1,1	11,7	104
18. Hinter d. bad. Bahnhof	285,56	7,7	498	0,4	1,7	598	0,4	2,1	120
Grossbasel	1507,78	40,7	83 821	61,7	55,6	87 615	62,3	58,1	105
Kleinbasel	791,70	21,4	48 455	35,6	61,2	48 361	34,4	61,1	100
Stadt Basel ohne Rhein	2299,48	62,1	132 276	97,3	57,5	135 976	96,7	59,1	103
Stadt Basel mit Rhein	2402,24	64,8	132 276	97,3	55,1	135 976	96,7	56,6	103
19. Riehen	1091,23	29,4	3 185	2,4	2,9	4 227	3,0	3,9	133
20. Bettingen	213,11	5,8	457	0,3	2,1	505	0,3	2,4	111
Landgemeinden	1304,34	35,2	3 642	2,7	2,8	4 732	3,3	3,6	130
Kanton Basel-Stadt	3706,58	100,0	135 918	100,0	36,67	140 708	100,0	37,96	104

Kanton, Stadtteile, Gemeinden, Wohnviertel und Quartiere	Wohnhäuser		Haushaltungen				Ortsanwesende Bevölkerung		
	über- haupt	o/o	im ganzen		pro Wohn- haus	Anstalts- haus- halt- ungen	im ganzen	davon vorüber- gehend anw.	
			absolut	o/o					
Kanton Basel-Stadt	1920	11 704	100,0	35 058	100,0	3,0	150	140 508	2 013
	1910	10 774	100,0	31 083	100,0	2,9	—	136 318	2 502
A. Stadt Basel	1920	11 167	95,4	34 101	97,3	3,1	132	135 711	1 888
	1910	10 362	96,2	30 384	97,8	2,9	—	132 577	2 350
Grossbasel-Ost	1920	3 858	33,0	10 185	29,1	2,6	64	40 681	897
Grossbasel-West	1920	4 232	36,1	11 744	33,5	2,8	36	46 778	570
I. Grossbasel	1920	8 090	69,1	21 929	62,6	2,7	100	87 459	1 467
	1910	7 490	69,5	19 327	62,2	2,6	—	84 169	1 851
II. Kleinbasel	1920	3 077	26,3	12 172	34,7	4,0	32	48 252	421
	1910	2 872	26,7	11 057	35,6	3,8	—	48 408	499
B. Landgemeinden	1920	537	4,6	957	2,7	1,8	18	4 797	125
	1910	412	3,8	699	2,2	1,7	—	3 741	152
1. Riehen	1920	478	4,1	880	2,5	1,8	14	4 290	118
	1910	355	3,3	622	2,0	1,8	—	3 254	117
2. Bettingen	1920	59	0,5	77	0,2	1,3	4	507	7
	1910	57	0,5	77	0,2	1,3	—	487	35
Wohnviertel 1920:									
1. Zentrum Grossbasel		785	7,0	1 787	5,3	2,3	26	7 138	237
2. Vorstädte		698	6,2	1 635	4,8	2,3	14	7 069	215
3. Am Ring		1 583	14,2	3 245	9,5	2,1	37	13 571	476
4. Alban		730	6,5	957	2,8	1,3	5	4 270	66
5. Breite		398	3,6	1 466	4,3	3,7	1	5 654	25
6. Gundeldingen		1 396	12,5	4 742	13,9	3,4	5	18 252	216
7. Bachletten		579	5,2	1 167	3,4	2,0	2	4 553	64
8. Gotthelf		656	5,9	2 018	5,9	3,1	4	6 948	57
9. Hegenheim		574	5,1	1 987	5,8	3,5	2	8 025	40
10. St. Johann		691	6,2	2 925	8,6	4,2	4	11 979	71
11. Zentrum Kleinbasel		422	3,8	1 538	4,5	3,6	10	6 245	121
12. Clara		325	2,9	1 242	3,6	3,8	9	4 944	29
13. Wettstein		335	3,0	861	2,5	2,6	2	3 564	64
14. Matthäus		1 215	10,9	5 511	16,3	4,5	4	20 728	109
15. Rosenthal		269	2,4	1 232	3,6	4,6	4	5 089	61
16. Klybeck		306	2,7	1 305	3,8	4,3	—	5 529	21
17. Kleinhüningen		142	1,3	344	1,0	2,4	3	1 560	14
18. Hinter dem badischen Bahnhof . .		63	0,6	139	0,4	2,2	—	593	2
Wohnviertelgruppen 1920:									
a) Geschäftsviertel (No. 1, 2, 11 und 12)		2 230	19,9	6 202	18,2	2,8	59	25 396	602
b) Wohlstandsviertel (No. 3, 4 und 7)		2 892	25,9	5 369	15,7	1,9	44	22 394	606
c) Mittelstandsviertel (No. 6, 8 und 13)		2 387	21,4	7 621	22,3	3,2	11	28 764	337
d) Arbeiterviertel (No. 5, 9, 10, 14—18)		3 658	32,8	14 909	43,8	4,1	18	59 157	343
A. Zentrum (bis Ringstr.; No. 1, 2, 3, ohne a ₂ und d ₂)		2 784	24,9	5 946	17,4	2,1	68	24 880	827
B. Südostplateau (No. 4, 5, 6 und 3 d ₂)		2 570	23,0	7 246	21,3	2,8	20	28 774	392
C. Nordwestplateau (No. 3a ₂ , 7—10)		2 736	24,5	8 737	25,6	3,2	12	33 805	248
D. Kleinbasel-Ost (No. 11, 12, 13, 15, 18)		1 414	12,7	5 012	14,7	3,5	25	20 435	277
E. Kleinbasel-Nord (No. 14, 16 und 17)		1 663	14,9	7 160	21,0	4,3	7	27 817	144
Quartiere 1920:									
I. Stadt		785	7,0	1 787	5,3	2,3	26	7 138	237
II. St. Johann		1 430	12,8	4 860	14,2	3,4	12	20 260	305
III. Spalen		1 644	14,7	4 748	13,9	2,9	14	18 077	154
IV. Steinen		1 362	12,2	2 624	7,7	1,9	16	10 351	155
V. Äschen		1 776	15,9	5 445	16,0	3,1	25	21 610	521
VI. Alban		1 093	9,8	2 465	7,2	2,3	7	10 023	95
VII. Riehen		731	6,5	2 271	6,7	3,1	12	9 517	129
VIII. Bläsi		1 056	9,5	4 380	12,8	4,2	14	17 012	187
IX. Horburg		1 290	11,6	5 521	16,2	4,3	6	21 723	105

Wohnbevölkerung							Familien- bevöl- kerung (ohne fremde Personen)	Fremde Per- sonen (in Familien)	An- stalts- bevöl- ke- rung	Wohnbevölkerung 1910		
im ganzen		davon vorüber- gehend ab- wesend	pro Wohn- haus	Haushaltungsgröße (Personen pro Haushalt.)						im ganzen	Zunahme 1910-1920	
absolut	%			1920	1910	Index ¹⁾					absolut	%
140 708	100,0	2 213	12,0	4,0	—	91	119 296	16 672	4 740	—	—	—
135 918	100,0	2 102	12,6	—	4,4		114 000	19 019	2 899	135 918	4 790	3,52
135 976	96,9	2 153	12,2	4,0	—	93	115 695	16 177	4 104	—	—	—
132 276	97,3	2 049	12,8	—	4,3		111 249	18 649	2 378	132 276	3 700	2,80
40 543	28,8	759	10,5	4,0	—	93	33 422	5 807	1 314	40 896	-353	-0,86
47 072	33,5	864	11,1	4,0	—		39 461	5 732	1 879	42 925	4 147	9,66
87 615	62,3	1 623	10,8	4,0	—	93	72 883	11 539	3 193	—	—	—
83 821	61,7	1 503	8,8	—	4,3		69 018	12 820	1 983	83 821	3 794	4,52
48 361	34,3	530	15,7	4,0	—	91	42 812	4 638	911	—	—	—
48 455	35,6	546	16,9	—	4,4		42 231	5 829	395	48 455	-94	-0,19
4 732	3,4	60	8,8	4,9	—	94	3 601	495	636	—	—	—
3 642	2,7	53	8,8	—	5,2		2 751	370	521	3 642	1 090	29,93
4 227	3,0	55	8,8	4,8	—	94	3 294	476	457	—	—	—
3 185	2,4	48	9,0	—	5,1		2 472	355	358	3 185	1 042	32,71
505	0,4	5	8,6	6,6	—	112	307	19	179	—	—	—
457	0,3	5	8,0	—	5,9		279	15	163	457	48	10,50
7 023	5,2	122	9,0	3,9	4,3	91	5 251	1 168	604	8 231	-1208	-14,68
6 999	5,1	145	10,0	4,3	4,5	96	4 796	1 293	910	7 539	-540	-7,16
13 416	9,8	321	8,5	4,1	4,4	93	9 990	2 418	1 008	12 789	627	4,90
4 309	3,2	105	5,9	4,5	4,8	94	3 008	1 262	39	4 144	165	3,98
5 684	4,2	55	14,3	3,9	4,3	91	5 354	304	26	5 360	324	6,04
18 392	13,5	356	13,2	3,9	4,2	93	16 160	2 121	111	17 427	965	5,54
4 623	3,4	134	8,0	4,0	4,0	100	3 714	859	50	3 746	877	23,41
7 030	5,2	139	10,7	3,5	3,8	92	6 343	628	59	6 130	900	14,68
8 088	5,9	103	14,1	4,1	4,7	87	7 515	535	38	8 255	-167	-2,02
12 051	8,9	143	17,4	4,1	4,5	91	10 752	951	348	10 200	1851	18,15
6 219	4,6	95	14,7	4,0	4,3	93	4 900	777	542	6 288	-69	-1,10
4 994	3,7	79	15,4	4,0	4,3	93	4 177	665	152	4 976	18	0,36
3 549	2,6	49	10,6	4,1	4,5	91	3 009	484	56	2 985	564	18,90
20 801	15,3	182	17,1	3,8	4,2	90	18 909	1 795	97	21 949	-1148	-5,23
5 076	3,7	48	18,9	4,1	4,7	87	4 620	407	49	4 928	148	3,00
5 551	4,1	43	18,1	4,3	4,9	88	5 209	342	—	5 320	231	4,34
1 573	1,2	27	11,1	4,6	4,8	96	1 432	126	15	1 511	62	4,10
598	0,4	7	9,5	4,3	5,0	86	556	42	—	498	100	20,08
25 235	18,6	441	11,3	4,1	4,4	93	19 124	3 903	2 208	27 034	-1799	-6,65
22 348	16,4	560	7,7	4,2	4,4	95	16 712	4 539	1 097	20 679	1669	8,07
28 971	21,3	544	12,1	3,8	4,1	93	25 512	3 233	226	26 542	2429	9,15
59 422	43,7	608	16,2	4,0	4,4	91	54 347	4 502	573	58 021	1401	2,41
24 584	18,1	531	8,8	4,1	4,4	93	17 736	4 541	2 307	25 890	-1306	-5,04
28 907	21,2	525	11,3	4,0	4,3	93	24 783	3 733	391	27 589	1318	4,78
34 124	25,1	567	12,5	3,9	4,3	91	30 364	3 265	495	30 342	3782	12,46
20 436	15,0	276	14,5	4,1	4,6	89	17 262	2 375	799	19 675	761	3,87
27 925	20,6	252	16,8	3,9	4,3	91	25 550	2 263	112	28 780	-855	-2,97
7 023	5,2	122	9,0	3,9	4,3	91	5 251	1 168	604	8 231	-1208	-14,68
20 252	14,9	297	14,2	4,2	4,5	93	16 827	2 099	1 326	17 796	2456	13,80
18 250	13,4	327	11,1	3,8	4,3	88	16 083	1 780	387	17 451	799	4,58
10 482	7,7	286	7,7	4,0	4,2	95	7 984	2 231	267	9 771	711	7,28
21 527	15,8	438	12,1	4,0	4,2	95	18 239	2 761	527	21 012	515	2,45
10 081	7,4	153	9,2	4,1	4,5	91	8 499	1 500	82	9 560	521	5,45
9 534	7,0	146	13,0	4,2	4,5	93	7 703	1 244	587	9 003	531	5,90
17 032	12,5	207	16,1	3,9	4,3	91	15 005	1 790	237	16 646	386	2,32
21 795	16,1	177	16,9	3,9	4,4	89	20 104	1 604	87	22 806	-1011	-4,43

¹⁾ Indexzahl für 1920, wenn 1910=100 gesetzt wird.

Kanton, Stadtteile und Gemeinden, Wohnviertel und Quartiere	Gesamt- bevöl- kerung	Geschlecht		Zivilstand				
		m.	w.	ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schieden	
Kanton Basel-Stadt	{ 1920 1910	140 708 135 918	64 074 63 234	76 634 72 684	77 924 79 264	52 898 48 594	8 489 7 229	1 397 831
A. Stadt Basel	{ 1920 1910	135 976 132 276	61 960 61 511	74 016 70 765	74 990 76 921	51 423 47 514	8 194 7 022	1 369 819
Grossbasel-Ost	{ 1920 1910	40 543 40 896	17 924 18 506	22 619 22 390	22 662 23 989	15 019 14 500	2 420 2 122	442 285
Grossbasel-West	{ 1920 1910	47 072 42 925	20 922 19 516	26 150 23 409	26 145 25 159	17 460 14 960	3 022 2 525	445 281
I. Grossbasel	{ 1920 1910	87 615 83 821	38 846 38 022	48 769 45 799	48 807 49 148	32 479 29 460	5 442 4 647	887 566
II. Kleinbasel	{ 1920 1910	48 361 48 455	23 114 23 489	25 247 24 966	26 183 27 773	18 944 18 054	2 752 2 375	482 253
B. Landgemeinden	{ 1920 1910	4 732 3 642	2 114 1 723	2 618 1 919	2 934 2 343	1 475 1 080	295 207	28 12
1. Riehen	{ 1920 1910	4 227 3 185	1 837 1 440	2 390 1 745	2 586 2 027	1 350 964	265 182	26 12
2. Bettingen	{ 1920 1910	505 457	277 283	228 174	348 316	125 116	30 25	2 —
Wohnviertel 1920:								
1. Zentrum Grossbasel		7 023	2 988	4 035	4 117	2 225	530	151
2. Vorstädte		6 999	2 896	4 103	4 080	2 141	664	114
3. Am Ring		13 416	5 536	7 880	7 967	4 401	924	124
4. Alban		4 309	1 492	2 817	2 714	1 306	261	28
5. Breite		5 684	2 635	3 049	3 116	2 200	323	45
6. Gundeldingen		18 392	8 637	9 755	9 663	7 612	973	144
7. Bachletten		4 623	1 843	2 780	2 599	1 731	265	28
8. Gotthelf		7 030	3 147	3 883	3 636	2 868	468	58
9. Hegenheim		8 088	3 860	4 228	4 445	3 135	451	57
10. St. Johann		12 051	5 812	6 239	6 470	4 860	583	138
11. Zentrum Kleinbasel		6 219	3 019	3 200	3 454	2 203	453	109
12. Clara		4 994	2 339	2 655	2 769	1 823	352	50
13. Wettstein		3 549	1 573	1 976	2 024	1 275	217	33
14. Matthäus		20 801	9 790	11 011	10 848	8 569	1 189	195
15. Rosenthal		5 076	2 498	2 578	2 762	2 028	242	44
16. Klybeck		5 551	2 809	2 742	3 032	2 264	211	44
17. Kleinhüningen		1 573	793	780	956	543	69	5
18. Hinter dem badischen Bahnhof		598	293	305	338	239	19	2
Wohnviertelgruppen 1920:								
a) Geschäftsviertel (Nr. 1, 2, 11, 12)		25 235	11 242	13 993	14 420	8 392	1 999	424
b) Wohlstandsviertel (Nr. 3, 4, 7)		22 348	8 871	13 477	13 280	7 438	1 450	180
c) Mittelstandsviertel (Nr. 6, 8, 13)		28 971	13 357	15 614	15 323	11 755	1 658	235
d) Arbeiterviertel (Nr. 5, 9, 10, 14-18)		59 422	28 490	30 932	31 967	23 838	3 087	530
A. Zentrum (bis Ringstr.) (No. 1, 2, 3, ohne a ₂ u. d ₂)		24 584	10 197	14 387	14 584	7 684	1 952	364
B. Südostplateau (Nr. 4, 5, 6 und 3d ₂)		28 907	12 990	15 917	15 854	11 255	1 572	226
C. Nordwestplateau (Nr. 3a ₂ , 7-10)		34 124	15 659	18 465	18 369	13 540	1 918	297
D. Kleinbasel-Ost (Nr. 11, 12, 13, 15 u. 18)		20 436	9 722	10 714	11 347	7 568	1 283	238
E. Kleinbasel-Nord (Nr. 14, 16 und 17)		27 925	13 392	14 533	14 836	11 376	1 469	244
Quartiere 1920:								
I. Stadt		7 023	2 988	4 035	4 117	2 225	530	151
II. St. Johann		20 252	9 216	11 036	11 123	7 602	1 288	239
III. Spalen		18 250	8 286	9 964	10 018	6 922	1 167	143
IV. Steinen		10 482	4 245	6 237	6 099	3 591	699	93
V. Äschen		21 527	9 888	11 639	11 602	8 567	1 172	186
VI. Alban		10 081	4 223	5 858	5 848	3 572	586	75
VII. Riehen		9 534	4 481	5 053	5 456	3 294	652	132
VIII. Bläsi		17 032	8 108	8 924	9 036	6 866	969	161
IX. Horbürg		21 795	10 525	11 270	11 691	8 784	1 131	189

Konfession						Heimat					
prote- stantisch	römisch- katholisch	christ- katholisch	israe- litisch	andere	keine	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Aus- länder	Deutsche	davon Franzosen	Italiener
90 488	40 852	3 596	2 522	167	3 083	61 009	41 693	38 006	28 316	4 022	3 296
86 207	40 955	4 353	2 440	525	1 438	45 177	39 640	51 101	42 291	1 597	4 602
86 555	40 144	3 543	2 520	166	3 048	58 887	40 331	36 758	27 253	3 959	3 229
83 121	40 468	4 298	2 439	525	1 425	43 507	38 766	50 003	41 304	1 574	4 548
27 717	10 518	894	628	34	752	18 767	13 639	8 137	6 052	966	436
27 835	10 525	1 373	682	144	337	14 560	14 679	11 657	9 840	456	566
30 315	12 664	1 268	1 689	54	1 082	22 005	13 866	11 201	7 550	1 654	986
27 605	11 644	1 343	1 585	250	498	15 722	12 409	14 794	11 787	654	1 293
58 032	23 182	2 162	2 317	88	1 834	40 772	27 505	19 338	13 602	2 620	1 422
55 440	22 169	2 716	2 267	394	835	30 282	27 088	26 451	21 627	1 110	1 859
28 523	16 962	1 381	203	78	1 214	18 115	12 826	17 420	13 651	1 339	1 807
27 681	18 299	1 582	172	131	590	13 225	11 678	23 552	19 677	464	2 689
3 933	708	53	2	1	35	2 122	1 362	1 248	1 063	63	67
3 086	487	55	1	—	13	1 670	874	1 098	987	23	54
3 445	691	53	2	1	35	1 904	1 249	1 074	914	60	66
2 634	482	55	1	—	13	1 471	771	943	847	22	52
488	17	—	—	—	—	218	113	174	149	3	1
452	5	—	—	—	—	199	103	155	140	1	2
4 381	2 093	189	204	9	147	2 875	2 234	1 914	1 268	212	181
4 722	1 768	175	202	10	122	3 159	2 225	1 615	1 126	181	115
8 762	3 233	293	902	23	203	6 641	3 609	3 166	2 369	386	86
3 326	833	45	77	2	26	2 264	936	1 109	956	77	29
4 380	1 089	96	—	—	119	2 699	2 139	846	660	111	47
12 473	4 960	426	147	13	373	8 668	6 705	3 019	2 264	441	94
3 265	962	87	206	5	98	2 376	1 309	938	675	129	41
4 651	1 709	210	298	2	160	3 902	1 795	1 333	855	225	70
4 842	2 669	234	145	8	190	3 681	2 329	2 078	1 273	330	330
7 230	3 866	407	136	16	396	4 507	4 224	3 320	2 156	528	429
3 683	2 084	196	57	7	192	2 149	2 299	1 771	1 200	169	290
2 800	1 854	128	43	8	161	1 936	1 364	1 694	1 323	125	158
2 459	903	89	17	2	79	1 698	896	955	812	58	36
12 211	7 312	612	78	42	546	8 322	5 046	7 433	6 188	561	431
2 650	2 236	117	2	6	65	1 142	967	2 967	2 375	86	461
3 284	1 928	191	6	13	129	2 001	1 539	2 011	1 357	247	339
1 036	470	42	—	—	25	600	535	438	288	66	76
400	175	6	—	—	17	267	180	151	108	27	16
15 586	7 799	688	506	34	622	10 119	8 122	6 994	4 917	687	744
15 353	5 028	425	1 185	30	327	11 281	5 854	5 213	4 000	592	156
19 583	7 572	725	462	17	612	14 268	9 396	5 307	3 931	724	200
36 033	19 745	1 705	367	85	1 487	23 219	16 959	19 244	14 405	1 956	2 129
15 963	6 400	586	1 181	41	413	11 226	7 266	6 092	4 300	736	371
20 486	7 061	587	236	15	522	13 823	9 991	5 093	3 974	635	175
21 583	9 721	989	900	32	899	15 723	10 248	8 153	5 328	1 249	876
11 992	7 252	536	119	23	514	7 192	5 706	7 538	5 818	465	961
16 531	9 710	845	84	55	700	10 923	7 120	9 882	7 833	874	846
4 381	2 093	189	204	9	147	2 875	2 234	1 914	1 268	212	181
12 972	5 696	620	393	21	550	8 524	6 688	5 040	3 421	726	479
11 633	5 032	491	702	15	377	9 173	4 836	4 241	2 788	620	427
6 894	2 487	202	683	24	192	5 115	2 912	2 455	1 700	365	132
14 407	5 904	510	283	17	406	10 081	7 694	3 752	2 844	508	124
7 745	1 970	150	52	2	162	5 004	3 141	1 936	1 581	189	79
5 946	2 976	238	71	13	290	3 898	2 950	2 686	1 986	229	306
9 699	6 320	498	95	31	389	6 083	4 193	6 756	5 411	396	767
12 878	7 666	645	37	34	535	8 134	5 683	7 978	6 254	714	734

Kanton, Stadtteile und Gemeinden, Wohnviertel und Quartiere	Auf je 1000 Männer kommen Frauen					Von je 100 Personen der						
	überhaupt		bei			m	w	ledig	verhei- ratet	ver- witwet	ge- schied.	
	1920	1910	Kant.- bürgern	übrigen Schweiz.	Aus- ländern							
Kanton Basel-Stadt {	1920	1196	—	1126	1098	1452	45,5	54,5	55,4	37,6	6,0	1,0
	1910	—	1150	1119	1190	1147	46,5	53,5	58,3	35,7	5,3	0,7
A. Stadt Basel {	1920	1195	—	1124	1095	1455	45,6	54,4	55,2	37,8	6,0	1,0
	1910	—	1151	1117	1189	1150	46,5	53,5	58,1	35,9	5,3	0,7
Grossbasel-Ost. {	1920	1262	—	1158	1129	1885	44,2	55,8	55,9	37,0	6,0	1,1
	1910	—	1265	—	—	—	45,2	54,8	58,7	35,5	5,2	0,6
Grossbasel-West {	1920	1250	—	1163	1158	1592	44,4	55,6	55,5	37,1	6,4	1,0
	1910	—	1200	—	—	—	45,5	54,5	58,6	34,9	5,9	0,6
I. Grossbasel {	1920	1255	—	1161	1143	1718	44,3	55,7	55,7	37,1	6,2	1,0
	1910	—	1205	1147	1204	1272	45,4	54,6	58,6	35,2	5,5	0,7
II. Kleinbasel {	1920	1093	—	1044	1000	1222	47,8	52,2	54,1	39,2	5,7	1,0
	1910	—	1063	1051	1154	1027	48,5	51,5	57,3	37,3	4,9	0,5
B. Landgemeinden {	1920	1242	—	1188	1169	1419	44,7	55,3	62,0	31,2	6,2	0,6
	1910	—	1114	1158	1202	989	47,3	52,7	64,3	29,7	5,7	0,3
1. Riehen {	1920	1301	—	1211	1195	1639	43,5	56,5	61,2	31,9	6,3	0,6
	1910	—	1212	—	—	—	45,2	54,8	63,6	30,3	5,7	0,4
2. Bettingen {	1920	823	—	1000	915	596	54,9	45,1	68,9	24,8	5,9	0,4
	1910	—	615	—	—	—	61,9	38,1	69,1	25,4	5,5	—
Wohnviertel 1920:												
1. Zentrum Grossbasel	1350	1271	1229	1192	1819	42,5	57,5	58,6	31,7	7,5	2,2	
2. Vorstädte	1417	1319	1311	1256	1974	41,4	58,6	58,3	30,6	9,5	1,6	
3. Am Ring	1423	1425	1263	1221	2240	41,3	58,7	59,4	32,8	6,9	0,9	
4. Alban	1888	1932	1309	1769	5410	34,6	65,4	63,0	30,2	6,1	0,7	
5. Breite	1157	1141	1081	1183	1363	46,4	53,6	54,8	38,7	5,7	0,8	
6. Gundeldingen	1130	1053	1114	1023	1477	47,0	53,0	52,5	41,4	5,3	0,8	
7. Bachletten	1508	1412	1256	1325	3132	39,9	60,1	56,2	37,5	5,7	0,6	
8. Gotthelf	1234	1199	1159	1255	1450	44,8	55,2	51,7	40,8	6,7	0,8	
9. Hegenheim	1095	987	1007	1149	1206	47,7	52,3	55,0	38,8	5,5	0,7	
10. St. Johann	1073	1047	1044	986	1243	48,2	51,8	53,7	40,3	4,8	1,2	
11. Zentrum Kleinbasel	1060	1066	1014	940	1309	48,5	51,5	55,5	35,4	7,3	1,8	
12. Clara	1135	1134	1038	1015	1379	46,8	53,2	55,5	36,5	7,0	1,0	
13. Wettstein	1256	1219	1147	1133	1638	44,3	55,7	57,1	35,9	6,1	0,9	
14. Matthäus	1124	1102	1073	1066	1230	47,1	52,9	52,2	41,2	5,7	0,9	
15. Rosenthal	1032	921	990	907	1094	49,2	50,8	54,4	40,0	4,8	0,8	
16. Klybeck	976	967	926	943	1056	50,6	49,4	54,6	40,8	3,8	0,8	
17. Kleinhüningen	984	927	1076	795	1126	50,4	49,6	60,8	34,5	4,4	0,3	
18. Hinter d. bad. Bahnhof	1041	831	978	935	1323	49,0	51,0	56,5	40,0	3,2	0,3	
Wohnviertelgruppen 1920:												
a) Geschäftsviertel	1245	1215	1165	1100	1589	44,5	55,5	57,1	33,3	7,9	1,7	
b) Wohlstandsviertel	siehe	1519	1499	1271	1318	2786	39,7	60,3	59,4	33,3	6,5	0,8
c) Mittelstandsviertel	b 3	1169	1104	1129	1074	1497	46,1	53,9	52,9	40,6	5,7	0,8
d) Arbeiterviertel		1086	1041	1039	1037	1192	47,9	52,1	53,8	40,1	5,2	0,9
A. Zentrum (b. Ringstr.)	1411	1359	1274	1223	2058	41,5	58,5	59,3	31,3	7,9	1,5	
B. Südostplateau	siehe	1225	1170	1135	1111	1858	44,9	55,1	54,8	39,0	5,4	0,8
C. Nordwestplateau	b 3	1179	1117	1108	1121	1421	45,9	54,1	53,8	39,7	5,6	0,9
D. Kleinbasel-Ost		1102	1073	1045	980	1268	47,6	52,4	55,5	37,0	6,3	1,2
E. Kleinbasel-Nord		1085	1052	1044	1016	1188	48,0	52,0	53,1	40,8	5,2	0,9
Quartiere 1920:												
I. Stadt	1350	1271	1229	1192	1819	42,5	57,5	58,6	31,7	7,5	2,2	
II. St. Johann	1197	1169	1170	1092	1409	45,5	54,5	54,9	37,5	6,4	1,2	
III. Spalen	1203	1123	1117	1195	1423	45,4	54,6	54,9	37,9	6,4	0,8	
IV. Steinen	1469	1447	1245	1242	2673	40,5	59,5	58,2	34,2	6,7	0,9	
V. Äschen	1177	1103	1127	1055	1669	45,9	54,1	53,9	39,8	5,4	0,9	
VI. Alban	1387	1398	1173	1288	2539	41,9	58,1	58,0	35,4	5,8	0,8	
VII. Riehen	1128	1113	1058	993	1426	47,0	53,0	57,2	34,6	6,8	1,4	
VIII. Bläsi	1101	1053	1057	995	1216	47,6	52,4	53,1	40,3	5,7	0,9	
IX. Horburg	1071	1051	1029	1006	1166	48,3	51,7	53,6	40,3	5,2	0,9	

Wohnbevölkerung im ganzen waren													
protestant.	römisch-kath.	christ-kath.	israelitisch	anderer Konfess.	ohne Konfess.	Kantonbürger	übrige Schweizer	Schweizer überhaupt	Ausländer	Deutsche	Franzosen	Italiener	anderer Heimat
64,3	29,0	2,6	1,8	0,1	2,2	43,4	29,6	73,0	27,0	20,1	2,9	2,3	1,7
63,4	30,1	3,2	1,8	0,4	1,1	33,2	29,2	62,4	37,6	31,1	1,2	3,4	1,9
63,7	29,5	2,6	1,9	0,1	2,2	43,3	29,7	73,0	27,0	20,0	2,9	2,4	1,7
62,8	30,6	3,3	1,8	0,4	1,1	32,9	29,3	62,2	37,8	31,2	1,2	3,4	2,0
68,4	25,9	2,2	1,6	0,1	1,8	46,3	33,6	79,9	20,1	14,9	2,4	1,1	1,7
68,1	25,7	3,4	1,7	0,3	0,8	35,6	35,9	71,5	28,5	24,1	1,1	1,4	1,9
64,4	26,9	2,7	3,6	0,1	2,3	46,7	29,5	76,2	23,8	16,1	3,5	2,1	2,1
64,3	27,1	3,1	3,7	0,6	1,2	36,6	28,9	65,5	34,5	27,5	1,5	3,0	2,5
66,2	26,5	2,5	2,6	0,1	2,1	46,5	31,4	77,9	22,1	15,5	3,0	1,6	2,0
66,1	26,5	3,2	2,7	0,5	1,0	36,1	32,3	68,4	31,6	25,8	1,3	2,2	2,3
59,0	35,1	2,8	0,4	0,2	2,5	37,5	26,5	64,0	36,0	28,2	2,8	3,7	1,3
57,1	37,8	3,3	0,3	0,3	1,2	27,3	24,1	51,4	48,6	40,6	1,0	5,5	1,5
83,1	15,0	1,1	0,04	0,02	0,74	44,8	28,8	73,6	26,4	22,5	1,3	1,4	1,2
84,7	13,4	1,5	0,03	—	0,37	45,9	24,0	69,9	30,1	27,1	0,6	1,5	0,9
81,5	16,3	1,3	0,05	0,02	0,83	45,1	29,5	74,6	25,4	21,6	1,4	1,6	0,8
82,7	15,1	1,7	0,03	—	0,47	46,2	24,2	70,4	29,6	26,6	0,7	1,6	0,7
96,6	3,4	—	—	—	—	43,2	22,4	65,6	34,4	29,5	0,6	0,2	4,1
98,9	1,1	—	—	—	—	43,5	22,6	66,1	33,9	30,6	0,2	0,4	2,7
62,4	29,8	2,7	2,9	0,1	2,1	40,9	31,8	72,7	27,3	18,1	3,0	2,6	3,6
67,5	25,3	2,5	2,9	0,1	1,7	45,1	31,8	76,9	23,1	16,1	2,6	1,6	2,8
65,3	24,1	2,2	6,7	0,2	1,5	49,5	26,9	76,4	23,6	17,7	2,9	0,6	2,4
77,2	19,4	1,0	1,8	0,0	0,6	52,5	21,7	74,2	25,8	22,2	1,8	0,7	1,1
77,1	19,1	1,7	—	—	2,1	47,5	37,6	85,1	14,9	11,6	2,0	0,8	0,5
67,8	27,0	2,3	0,8	0,1	2,0	47,1	36,5	83,6	16,4	12,3	2,4	0,5	1,2
70,6	20,8	1,9	4,5	0,1	2,1	51,4	28,3	79,7	20,3	14,6	2,8	0,9	2,0
66,2	24,3	3,0	4,2	0,0	2,3	55,5	25,5	81,0	19,0	12,2	3,2	1,0	2,6
59,9	33,0	2,9	1,8	0,1	2,3	45,5	28,8	74,3	25,7	15,7	4,1	4,1	1,8
60,0	32,1	3,4	1,1	0,1	3,3	37,4	35,1	72,5	27,5	17,9	4,4	3,6	1,6
59,2	33,5	3,2	0,9	0,1	3,1	34,6	37,0	71,6	28,4	19,3	2,7	4,7	1,7
56,1	37,1	2,5	0,9	0,2	3,2	38,8	27,3	66,1	33,9	26,5	2,5	3,2	1,7
69,3	25,4	2,5	0,5	0,1	2,2	47,9	25,2	73,1	26,9	22,9	1,6	1,0	1,4
58,7	35,2	2,9	0,4	0,2	2,6	40,0	24,3	64,3	35,7	29,7	2,7	2,1	1,2
52,2	44,1	2,3	0,0	0,1	1,3	22,5	19,1	41,6	58,4	46,8	1,7	9,1	0,8
59,2	34,7	3,5	0,1	0,2	2,3	36,0	27,7	63,7	36,3	24,5	4,5	6,1	1,2
65,8	29,9	2,7	—	—	1,6	38,1	34,0	72,1	27,9	18,3	4,2	4,8	0,6
66,9	29,3	1,0	—	—	2,8	44,7	30,1	74,8	25,2	18,0	4,5	2,7	—
61,8	30,9	2,7	2,0	0,1	2,5	40,1	32,2	72,3	27,7	19,5	2,7	2,9	2,6
68,7	22,5	1,9	5,3	0,1	1,5	50,5	26,2	76,7	23,3	17,9	2,6	0,7	2,1
67,6	26,1	2,5	1,6	0,1	2,1	49,3	32,4	81,7	18,3	13,6	2,5	0,7	1,5
60,7	33,2	2,9	0,6	0,1	2,5	39,1	28,5	67,6	32,4	24,2	3,3	3,6	1,3
64,9	26,0	2,4	4,8	0,2	1,7	45,7	29,5	75,2	24,8	17,5	3,0	1,5	2,8
70,9	24,4	2,0	0,8	0,1	1,8	47,8	34,6	82,4	17,6	13,7	2,2	0,6	1,1
63,3	28,5	2,9	2,6	0,1	2,6	46,1	30,0	76,1	23,9	15,6	3,7	2,6	2,0
58,7	35,5	2,6	0,6	0,1	2,5	35,2	27,9	63,1	36,9	28,5	2,3	4,7	1,4
59,2	34,8	3,0	0,3	0,2	2,5	39,1	25,5	64,6	35,4	28,1	3,1	3,0	1,2
62,4	29,8	2,7	2,9	0,1	2,1	40,9	31,8	72,7	27,3	18,1	3,0	2,6	3,6
64,1	28,1	3,1	1,9	0,1	2,7	42,1	33,0	75,1	24,9	16,9	3,6	2,4	2,0
63,7	27,6	2,7	3,8	0,1	2,1	50,3	26,5	76,8	23,2	15,3	3,4	2,3	2,2
65,9	23,7	1,9	6,5	0,2	1,8	48,8	27,8	76,6	23,4	16,2	3,5	1,3	2,4
66,9	27,4	2,4	1,3	0,1	1,9	46,8	35,7	82,5	17,5	13,2	2,4	0,6	1,3
76,8	19,6	1,5	0,5	0,0	1,6	49,6	31,2	80,8	19,2	15,7	1,9	0,8	0,8
62,4	31,2	2,5	0,7	0,1	3,1	40,9	30,9	71,8	28,2	20,8	2,4	3,2	1,8
56,9	37,1	2,9	0,6	0,2	2,3	35,7	24,6	60,3	39,7	31,8	2,3	4,5	1,1
59,1	35,2	2,9	0,2	0,2	2,4	37,3	26,1	63,4	36,6	28,7	3,3	3,4	1,2

Kanton, Stadtteile und Gemeinden, Wohnviertelgruppen	Familien- haus- haltungen über- haupt	Haushaltungsvorstand			Ehefrauen (= Zahl der Ehepaare)				Eltern u. Vorstände zu- sammen
		Ehe- paar	Einzel- ner Mann	Einzelne Frau	nicht erwer- bend	erwerbstätig im			
						Geschäft des Mannes	eigenen Geschäft	fremden Geschäft	
Kanton Basel-Stadt	1920 34 982	25 140	2 110	7 732	22 996	315	371	1 458	60 122
	1910 31 034	23 332	1 690	6 012	20 391	670	756	1 515	54 366
A. Stadt Basel	1920 34 034	24 434	2 050	7 550	22 345	296	357	1 436	58 468
	1910 30 342	22 818	1 635	5 889	20 025	572	744	1 477	53 160
Grossbasel-Ost	1920 10 163	7 139	671	2 353	6 634	126	92	287	17 302
Grossbasel-West	1920 11 717	8 314	673	2 730	7 793	68	100	353	20 031
I. Grossbasel	1920 21 880	15 463	1 344	5 083	14 427	194	192	640	37 333
	1910 19 297	14 176	1 100	4 021	12 846	360	350	620	33 473
II. Kleinbasel	1920 12 154	8 981	706	2 467	7 918	102	165	796	21 135
	1910 11 045	8 642	535	1 868	7 179	212	394	857	19 687
B. Landgemeinden	1920 948	706	60	182	651	19	14	22	1 654
	1910 692	514	55	123	366	98	12	38	1 206
1. Riehen	1920 872	648	54	170	603	13	11	21	1 520
	1910 618	460	48	110	330	80	12	38	1 078
2. Bettingen	1920 76	58	6	12	48	6	3	1	134
	1910 74	54	7	13	36	18	—	—	128
Wohnviertelgruppen 1920:									
a) Geschäftsviertel	6 178	3 801	561	1 816	3 266	133	104	298	9 979
b) Wohlstandsviertel	5 345	3 543	370	1 432	3 418	34	43	48	8 888
c) Mittelstandsviertel	7 615	5 673	389	1 553	5 446	44	58	125	13 288
d) Arbeiterviertel	14 896	11 417	730	2 749	10 215	85	152	965	26 313
A. Zentrum (bis Ringstr.)	5 915	3 537	532	1 846	3 204	107	78	148	9 452
B. Südostplateau	7 238	5 436	368	1 434	5 164	44	47	181	12 674
C. Nordwestplateau	8 727	6 480	444	1 803	6 059	43	67	311	15 207
D. Kleinbasel-Ost	4 999	3 511	337	1 151	3 112	58	66	275	8 510
E. Kleinbasel-Nord	7 155	5 470	369	1 316	4 806	44	99	521	12 625

Kanton Stadtteile und Gemeinden Wohnviertelgruppen	Von je 100 Haus- haltungsvorst. sind			Von je 100 Ehefrauen sind					Von je 100 Kindern sind		
	Ehe- paare	einzelne		nicht erwer- bend	erwerbend im			nicht erwerb. unter 15 jährig	über	er- werbend	
		Männer	Frauen		ganzen	Ge- schäft des Mannes	ei- genen Ge- schäft				frem- den Ge- schäft
Kanton Basel-Stadt	1920 71,8	6,0	22,2	91,5	8,5	1,2	1,5	5,8	53,7	9,7	36,6
	1910 75,2	5,4	19,4	87,4	12,6	2,9	3,2	6,5	67,1	8,5	24,4
A. Stadt Basel	1920 71,8	6,0	22,2	91,5	8,5	1,2	1,5	5,8	53,6	9,7	36,7
	1910 75,2	5,4	19,4	87,7	12,3	2,5	3,3	6,5	67,1	8,5	24,4
Grossbasel-Ost	1920 70,3	6,6	23,1	92,9	7,1	1,8	1,3	4,0	53,5	11,7	34,8
Grossbasel-West	1920 71,0	5,8	23,2	93,7	6,3	0,8	1,2	4,3	53,1	11,3	35,6
I. Grossbasel	1920 70,7	6,2	23,1	93,3	6,7	1,2	1,2	4,3	53,3	11,5	35,2
	1910 73,5	5,7	20,8	90,6	9,4	2,5	2,5	4,4	66,3	10,5	23,2
II. Kleinbasel	1920 73,9	5,8	20,3	88,2	11,8	1,1	1,8	8,9	54,1	6,8	39,1
	1910 78,3	4,8	16,9	83,1	16,9	2,4	4,6	9,9	68,4	5,5	26,1
B. Landgemeinden	1920 74,3	6,4	19,3	92,2	7,8	2,7	2,0	3,1	59,2	11,4	29,4
	1910 74,3	7,9	17,8	71,2	28,8	19,1	2,3	7,4	66,6	9,0	24,4
1. Riehen	1920 74,1	6,3	19,6	93,0	7,0	2,0	1,7	3,3	59,1	11,6	29,3
	1910 74,4	7,8	17,8	71,7	28,3	17,4	2,6	8,3	67,6	9,1	23,3
2. Bettingen	1920 76,3	7,9	15,8	82,8	17,2	10,3	5,2	1,7	59,6	8,9	31,5
	1910 73,0	9,4	17,6	66,7	33,3	33,3	—	—	56,5	8,0	35,5
Wohnviertelgruppen 1920:											
a) Geschäftsviertel	61,5	9,1	29,4	85,9	14,1	3,5	2,7	7,9	50,6	9,8	39,6
b) Wohlstandsviertel	66,3	6,9	26,8	96,5	3,5	1,0	1,2	1,3	49,0	20,7	30,3
c) Mittelstandsviertel	74,5	5,1	20,4	96,0	4,0	0,8	1,0	2,2	55,0	11,1	33,9
d) Arbeiterviertel	76,6	4,9	18,5	89,5	10,5	0,7	1,3	8,5	55,1	6,1	38,8

Zahl der Kinder						Verwandte		Fremde Personen		Gesamtzahl der Personen			
unter 15 jährig	über	überhaupt			pro Haus- haltung	m.	w.	m.	w.	überhaupt			pro Haus- haltung
		m.	w.	zus.						m.	w.	zus.	
28 794	24 780	25 947	27 627	53 574	1,5	1 734	3 866	7 277	9 395	62 208	73 760	135 968	3,9
36 611	17 937	26 488	28 060	54 548	1,8	1 444	3 642	9 074	9 945	62 028	70 991	133 019	4,3
27 763	24 068	25 078	26 753	51 831	1,5	1 676	3 720	7 075	9 102	60 313	71 559	131 872	3,9
35 682	17 470	25 794	27 358	53 152	1,7	1 392	3 545	8 868	9 781	60 507	69 391	129 896	4,3
7 769	6 756	6 898	7 627	14 525	1,4	485	1 110	2 236	3 571	17 429	21 800	39 229	3,9
9 287	8 208	8 428	9 067	17 495	1,5	546	1 389	2 217	3 515	20 178	25 015	45 193	3,9
17 056	14 964	15 326	16 694	32 020	1,5	1 031	2 499	4 453	7 086	37 607	46 815	84 422	3,9
21 455	10 908	15 592	16 771	32 363	1,7	864	2 318	5 425	7 395	37 157	44 681	81 338	4,2
10 707	9 104	9 752	10 059	19 811	1,6	645	1 221	2 622	2 016	22 706	24 744	47 450	4,0
14 227	6 562	10 202	10 587	20 789	1,9	528	1 227	3 443	2 386	23 350	24 710	48 060	4,3
1 031	712	869	874	1 743	1,8	58	146	202	293	1 895	2 201	4 096	4,3
929	467	694	702	1 396	2,0	52	97	206	164	1 521	1 600	3 121	4,5
944	653	793	804	1 597	1,8	53	124	198	278	1 746	2 024	3 770	4,3
851	407	626	632	1 258	2,0	50	86	199	156	1 383	1 444	2 827	4,6
87	59	76	70	146	1,9	5	22	4	15	149	177	326	4,3
78	60	68	70	138	1,9	2	11	7	8	138	156	294	3,8
4 082	3 990	3 845	4 227	8 072	1,3	373	700	1 802	2 101	10 382	12 645	23 027	3,7
3 347	3 490	3 185	3 652	6 837	1,3	259	728	1 004	3 535	8 361	12 890	21 251	4,0
6 075	4 963	5 271	5 767	11 038	1,5	329	857	1 617	1 616	13 279	15 466	28 745	3,8
14 259	11 625	12 777	13 107	25 884	1,7	715	1 435	2 652	1 850	28 291	30 558	58 849	4,0
3 332	3 852	3 352	3 832	7 184	1,2	314	786	1 569	2 972	9 304	12 973	22 277	3,8
6 101	4 931	5 274	5 758	11 032	1,5	322	755	1 433	2 300	12 833	15 683	28 516	3,9
7 623	6 181	6 700	7 104	13 804	1,6	395	958	1 451	1 814	15 470	18 159	33 629	3,9
4 269	3 666	3 912	4 023	3 935	1,7	302	515	1 264	1 111	9 326	10 311	19 637	3,9
6 438	5 438	5 840	6 036	11 876	1,7	343	705	1 358	905	13 380	14 433	27 813	3,9

bevölkerung in den Familienhaushaltungen

Von je 100 Personen in den Familienhaushaltungen sind															
Haushaltungs- vorstand		Ehefrauen		Kinder			Verwandte			Dienst- boten	Gewerbe- gehilfen und Lehrlinge	Kost- und Pfle- ge- kinder	Zimmer- meter und Schlaf- gänger	andere Per- sonen	Fremde Per- sonen über- haupt
m.	w.	nicht erwer- bende	erwer- bende	unter 15 jährige nicht erwerbende	über erwerbende	erwer- bende	unter 15 jährige nicht erwerbende	über erwerbende	erwer- bende						
20,0	5,7	16,9	1,6	21,2	3,8	14,4	0,7	1,8	1,6	4,3	0,8	0,7	6,1	0,4	12,3
18,8	4,5	15,3	2,2	27,5	3,5	10,0	0,6	1,9	1,4	4,4	2,0	0,8	6,7	0,4	14,3
20,1	5,7	16,9	1,6	21,0	3,8	14,4	0,7	1,8	1,6	4,3	0,7	0,7	6,2	0,5	12,4
18,8	4,5	15,4	2,1	27,5	3,5	10,0	0,6	1,9	1,4	4,4	2,0	0,8	6,7	0,4	14,3
19,9	6,0	16,9	1,3	19,8	4,3	12,9	0,6	1,9	1,5	6,2	1,2	0,5	6,5	0,5	14,9
19,9	6,0	17,2	1,2	20,5	4,4	13,8	0,6	2,1	1,6	5,4	0,5	0,6	5,8	0,4	12,7
19,9	6,0	17,1	1,2	20,2	4,4	13,4	0,6	2,0	1,6	5,6	0,8	0,6	6,2	0,4	13,6
18,7	4,9	15,7	1,6	26,2	4,1	9,2	0,5	2,0	1,5	6,0	2,4	0,6	6,2	0,4	15,6
20,4	5,2	16,7	2,2	22,7	2,8	16,3	0,9	1,5	1,5	1,7	0,6	0,9	6,3	0,3	9,8
19,1	3,9	15,0	3,0	29,6	2,4	11,3	0,7	1,6	1,3	1,7	1,4	1,1	7,6	0,3	12,1
18,7	4,5	15,9	1,3	25,2	4,9	12,5	0,7	2,3	1,9	5,5	2,0	1,4	3,0	0,2	12,1
18,2	3,9	11,7	4,8	29,8	4,0	11,0	0,9	2,1	1,7	3,7	4,0	1,2	2,7	0,3	11,9
18,6	4,5	16,0	1,2	25,0	4,9	12,4	0,6	2,2	1,9	5,7	2,0	1,4	3,3	0,3	12,7
18,0	3,9	11,7	4,6	30,1	4,0	10,4	1,0	2,0	1,8	3,9	4,3	1,2	2,8	0,3	12,5
19,6	3,7	14,7	3,1	26,7	4,0	14,1	1,8	3,7	2,8	2,5	1,5	1,2	0,6	—	5,8
20,7	4,4	12,3	6,1	26,5	3,7	16,7	0,7	3,1	0,7	1,7	0,3	2,0	1,1	—	5,1
18,9	7,9	14,2	2,3	17,7	3,5	13,9	0,9	1,8	1,9	4,8	1,7	0,6	9,5	0,4	17,0
18,4	6,7	16,1	0,6	15,8	6,7	9,7	0,6	2,5	1,5	14,0	0,7	0,4	5,6	0,7	21,4
21,1	5,4	18,9	0,8	21,1	4,3	13,0	0,6	2,0	1,5	3,2	0,6	0,6	6,5	0,4	11,3
20,6	4,7	17,4	2,0	24,2	2,7	17,1	0,8	1,4	1,4	1,1	0,5	0,9	5,0	0,2	7,7

Die Kinder in Familienhaushaltungen

Kanton, Stadtteile und Gemeinden, Wohnviertelgruppen	Gesamt- zahl der Kinder	Nichterwerbende Kinder				Erwerbende Kinder						
		unter		über		im Geschäft der Eltern		im eigenen Geschäft		in fremdem Geschäft		
		15 jährige				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Kanton Basel-Stadt	1920	53 574	14 473	14 321	1 236	3 987	746	353	314	566	9 178	8 400
	1910	54 548	18 344	18 267	1 189	3 469	574	275	252	648	6 129	5 401
A. Stadt Basel	1920	51 831	13 963	13 800	1 192	3 832	677	337	302	540	8 944	8 244
	1910	53 152	17 876	17 806	1 169	3 364	519	245	250	628	5 980	5 315
I. Grossbasel	1920	32 020	8 547	8 509	904	2 764	462	238	234	371	5 179	4 812
	1910	32 363	10 747	10 708	884	2 511	383	164	208	422	3 370	2 966
II. Kleinbasel	1920	19 811	5 416	5 291	288	1 068	215	99	68	169	3 765	3 432
	1910	20 789	7 129	7 098	285	853	136	81	42	206	2 610	2 349
B. Landgemeinden	1920	1 743	510	521	44	155	69	16	12	26	234	156
	1910	1 396	468	461	20	105	55	30	2	20	149	86
a) Geschäftsviertel		8 072	2 024	2 058	163	629	158	124	61	90	1 439	1 326
b) Wohlstandsviertel		6 837	1 640	1 707	417	1 001	151	61	100	88	877	795
c) Mittelstandsviertel		11 038	3 091	2 984	295	932	118	55	65	137	1 702	1 659
d) Arbeiterviertel		25 884	7 208	7 051	317	1 270	250	97	76	225	4 926	4 464

Die Verwandten in Familienhaushaltungen

Kanton, Stadtteile und Gemeinden, Wohnviertelgruppen	Gesamt- zahl der Ver- wandten	Nichterwerbende Verwandte				Erwerbende Verwandte						
		unter		über		im Gesch. des Haus- haltungsv.		im eigenen Geschäft		in fremdem Geschäft		
		15 jährige				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Kanton Basel-Stadt.	1920	5 600	506	482	298	2 191	80	131	96	157	754	905
	1910	5 086	390	406	294	2 198	77	97	101	240	582	701
A. Stadt Basel	1920	5 396	494	464	286	2 108	72	126	85	150	739	872
	1910	4 937	377	390	281	2 145	71	87	95	232	568	691
I. Grossbasel	1920	3 530	275	264	210	1 464	52	98	65	113	429	560
	1910	3 182	224	213	172	1 449	57	71	77	172	334	413
II. Kleinbasel	1920	1 866	219	200	76	644	20	28	20	37	310	312
	1910	1 755	153	177	109	696	14	16	18	60	234	278
B. Landgemeinden	1920	204	12	18	12	83	8	5	11	7	15	33
	1910	149	13	16	13	53	6	10	6	8	14	10
a) Geschäftsviertel		1 073	118	92	62	357	17	49	25	42	151	160
b) Wohlstandsviertel		987	50	72	64	478	12	29	28	33	105	116
c) Mittelstandsviertel		1 186	85	86	57	527	19	25	14	26	154	193
d) Arbeiterviertel		2 150	241	214	103	746	24	23	18	49	329	403

Die fremden Personen in Familienhaushaltungen

Kanton, Stadtteile und Gemeinden, Wohnviertelgruppen	Fremde Pers. über- haupt	Dienst- boten		Gewerbe- gehilfen u. Lehrlinge		Kost- und Pfle- ge- kinder		Zimmer- mieter und Schlafgänger		andere Personen		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Kanton Basel-Stadt.	1920	16 672	49	5 806	629	421	463	475	6 025	2 309	111	384
	1910	19 019	58	5 833	1 632	1 090	502	582	6 747	2 079	135	361
A. Stadt Basel	1920	16 177	38	5 593	567	402	431	450	5 929	2 281	110	376
	1910	18 649	56	5 719	1 516	1 082	484	561	6 678	2 065	134	354
I. Grossbasel	1920	11 539	36	4 798	401	272	218	248	3 718	1 484	80	284
	1910	12 820	54	4 894	1 113	818	251	276	3 929	1 137	78	270
II. Kleinbasel	1920	4 638	2	795	166	130	213	202	2 211	797	30	92
	1910	5 829	2	825	403	264	233	285	2 749	928	56	84
B. Landgemeinden	1920	495	11	213	62	19	32	25	96	28	1	8
	1910	370	2	114	116	8	18	21	69	14	1	7
a) Geschäftsviertel		3 903	11	1 084	188	198	65	75	1 508	674	30	70
b) Wohlstandsviertel		4 539	18	2 963	88	53	36	39	830	362	32	118
c) Mittelstandsviertel		3 233	7	898	118	58	70	86	1 399	473	23	101
d) Arbeiterviertel		4 502	2	648	173	93	260	250	2 192	772	25	87

Art und Zweck der Anstalten A = Anstalten, P = Personen	Zahl der Anstaltshaushaltungen mit ... Personen										Gesamtzahl				
	bis 10		11-20		21-50		51-100		101-200		über 200		Anstalten	Personen	
	A	P	A	P	A	P	A	P	A	P	A	P			
A. Beherbergungsanstalten:															
1. Gasthöfe	20	125	14	202	11	338	2	141	-	-	-	-	47	806	
a) ohne Wirtschaft	1	10	-	-	7	216	-	-	-	-	-	-	8	226	
b) mit Wirtschaft	19	115	14	202	4	122	2	141	-	-	-	-	39	580	
2. Herbergen	1	4	-	-	-	-	1	83	-	-	-	-	2	87	
3. Wirtschaften	-	-	10	150	6	158	1	74	-	-	-	-	17	382	
a) allgemeine	-	-	8	114	3	86	1	74	-	-	-	-	12	274	
b) alkoholfreie	-	-	2	36	3	72	-	-	-	-	-	-	5	108	
Total: A (Beherbergungsanstalten)	21	129	24	352	17	496	4	298	-	-	-	-	66	1275	
B. Erziehungs- u. Bildungsanstalt.															
1. Waisenhäuser	-	-	2	38	7	247	3	288	2	275	-	-	14	848	
2. Freie Erziehungsanstalten	-	-	2	38	3	104	-	-	-	-	-	-	5	142	
3. Zwangs-Erziehungsanstalt.	-	-	-	2	84	-	-	-	-	-	-	-	2	84	
4. Ausbildungsanstalten	-	-	-	1	35	2	197	1	110	-	-	-	-	4	342
C. Heime und Asyle	5	26	4	60	12	308	2	140	-	-	-	-	23	534	
1. Heime	2	18	1	11	6	153	1	62	-	-	-	-	10	244	
2. Asyle	-	-	2	33	3	74	1	78	-	-	-	-	6	185	
3. Krippen, Kinderstationen	3	8	-	2	43	-	-	-	-	-	-	-	5	51	
4. Arbeitsanstalten	-	-	1	16	1	38	-	-	-	-	-	-	2	54	
D. Krankenanstalten	6	43	5	71	10	328	5	355	-	-	2	1006	28	1803	
1. Spitäler (incl. Privatspital)	3	22	4	55	4	153	1	94	-	-	1	683	13	1007	
2. Altersasyle	3	21	-	5	126	4	261	-	-	-	-	1	323	2	372
3. Heil- und Pflegeanstalten	-	-	-	1	49	-	-	-	-	-	1	323	2	372	
4. Trinkerheilstätten	-	-	1	16	-	-	-	-	-	-	-	-	1	16	
E. Gefängnisse	-	-	-	-	1	22	1	90	-	-	-	-	2	112	
F. Kasernen	6	38	1	13	1	47	-	-	-	-	-	-	8	98	
G. Sonstige Anstalten	8	59	1	11	-	-	-	-	-	-	-	-	9	70	
Total: B-G (übrige Anstalten)	25	166	13	193	31	952	11	873	2	275	2	1006	84	3465	
Gesamtzahl aller Anstalten	46	295	37	545	48	1448	15	1171	2	275	2	1006	150	4740	
und zwar (Stadt Basel)	42	274	34	499	40	1150	13	1010	1	165	2	1006	132	4104	
Grossbasel	29	202	32	471	29	841	8	673	-	-	2	1006	100	3193	
Kleinbasel	13	72	2	28	11	309	5	337	1	165	-	-	32	911	
Landgemeinden	4	21	3	46	8	298	2	161	1	110	-	-	18	636	

b 12 Die in Anstalten wohnende Bevölkerung. Verwaltungspersonal und Insassen 1920

Art der Anstalten	Zahl der Anstalten	Gesamte Anstaltsbevölkerung			Verwaltungs- und Dienstpersonal					Eigentl. Anstaltsinsassen		
		zus.	m.	w.	höheres m.	höheres w.	unteres m.	unteres w.	Total	m.	w.	Total
A. Beherbergungsanstalten	66	1275	583	692	5	8	286	604	903	292	80	372
1. Gasthöfe	47	806	412	394	4	2	191	315	512	217	77	294
2. Herbergen	2	87	77	10	-	-	2	7	9	75	3	78
3. Wirtschaften	17	382	94	288	1	6	93	282	382	-	-	-
B. Erziehungs- u. Bildungsanst.	14	848	459	389	7	9	36	99	151	416	281	697
C. Heime und Asyle	23	534	185	349	-	15	1	67	83	184	267	451
D. Krankenanstalten	28	1803	400	1403	24	30	53	603	710	323	770	1093
davon Spitäler	13	1007	225	782	21	8	35	481	545	169	293	462
Altersasyle	12	408	38	370	-	21	2	54	77	36	295	331
Heil- und Pflegeanst.	2	372	122	250	3	1	15	67	86	104	182	286
E. Gefängnisse	2	112	101	11	-	-	1	6	7	100	5	105
F. Kasernen	8	98	96	2	1	-	1	2	4	94	-	94
G. Sonstige Anstalten	9	70	42	28	1	-	38	26	65	3	2	5
Alle Anstalten	150	4740	1866	2874	38	62	416	1407	1923	1412	1405	2817

Kanton, Stadtteile und Gemeinden	Gesamtbevölkerung	Kanton Basel-Stadt	Kanton Basel-Land	Übrige Kantone	Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland
Beide Geschlechter										
Kanton Basel-Stadt	{ 1920 140 708 1910 135 918	{ 61 009 45 177	{ 8 169 9 371	{ 33 524 30 269	{ 102 702 84 817	{ 23 316 42 291	{ 4 022 1 597	{ 3 296 4 602	{ 2 372 2 611	{ 38 006 51 101
A. Stadt Basel	{ 1920 135 976 1910 132 276	{ 58 887 43 507	{ 7 968 9 196	{ 32 363 29 570	{ 99 218 80 273	{ 27 253 41 304	{ 3 959 1 574	{ 3 229 4 548	{ 2 317 2 577	{ 36 758 50 003
Grossbasel-Ost	{ 1920 40 543 1920 47 072	{ 18 767 22 005	{ 2 730 2 557	{ 10 909 11 309	{ 32 406 35 871	{ 6 052 7 550	{ 966 1 654	{ 436 986	{ 683 1 011	{ 8 137 11 201
Grossbasel-West	{ 1920 87 615 1910 83 821	{ 40 772 30 282	{ 5 287 6 327	{ 22 218 20 761	{ 68 277 57 370	{ 13 602 21 627	{ 2 620 1 110	{ 1 422 1 859	{ 1 694 1 855	{ 19 338 26 451
I. Grossbasel	{ 1920 48 361 1910 48 455	{ 18 115 13 225	{ 2 681 2 869	{ 10 145 8 809	{ 30 941 24 903	{ 13 651 19 677	{ 1 339 464	{ 1 807 2 689	{ 623 722	{ 17 420 23 552
II. Kleinbasel	{ 1920 4 732 1910 3 642	{ 2 122 1 670	{ 201 175	{ 1 161 699	{ 3 484 2 544	{ 1 063 987	{ 63 23	{ 67 54	{ 55 34	{ 1 248 1 098
B. Landgemeinden	{ 1920 4 227 1920 505	{ 1 904 218	{ 169 32	{ 1 080 81	{ 3 153 331	{ 914 149	{ 60 3	{ 66 1	{ 34 21	{ 1 074 174
1. Riehen	1920	1 904	169	1 080	3 153	914	60	66	34	1 074
2. Bettingen	1920	505	218	81	331	149	3	1	21	174
Wohnviertelgruppen 1920:										
a) Geschäftsviertel	25 235	10 119	1 552	6 570	18 241	4 917	687	744	646	6 994
b) Wohlstandsviertel	22 348	11 281	789	5 065	17 135	4 000	592	156	465	5 213
c) Mittelstandsviertel	28 971	14 268	1 614	7 782	23 664	3 931	724	200	452	5 307
d) Arbeiterviertel	59 422	23 219	4 013	12 946	40 178	14 405	1 956	2 129	754	19 244
Männliche Personen										
Kanton Basel-Stadt	{ 1920 64 074 1910 63 234	{ 28 701 21 322	{ 3 791 4 263	{ 16 084 13 844	{ 48 576 39 429	{ 10 918 18 922	{ 1 709 730	{ 1 729 2 753	{ 1 142 1 400	{ 15 498 23 805
A. Stadt Basel	{ 1920 61 960 1910 61 511	{ 27 731 20 548	{ 3 693 4 171	{ 15 554 13 539	{ 46 978 38 258	{ 10 488 18 439	{ 1 682 715	{ 1 695 2 721	{ 1 117 1 378	{ 14 982 23 253
Grossbasel-Ost	{ 1920 17 924 1920 20 922	{ 8 697 10 174	{ 1 267 1 149	{ 5 140 5 277	{ 15 104 16 600	{ 1 889 2 618	{ 406 664	{ 214 530	{ 311 510	{ 2 820 4 322
Grossbasel-West	{ 1920 38 846 1910 38 022	{ 18 871 14 098	{ 2 416 2 835	{ 10 417 9 452	{ 31 704 26 385	{ 4 507 9 050	{ 1 070 489	{ 744 1 098	{ 821 1 000	{ 7 142 11 637
I. Grossbasel	{ 1920 23 114 1910 23 489	{ 8 860 6 450	{ 1 277 1 336	{ 5 137 4 087	{ 15 274 11 873	{ 5 981 9 389	{ 612 226	{ 951 1 623	{ 296 378	{ 7 840 11 616
II. Kleinbasel	{ 1920 2 114 1910 1 723	{ 970 774	{ 98 92	{ 530 305	{ 1 598 1 171	{ 430 483	{ 27 15	{ 34 32	{ 25 22	{ 516 552
B. Landgemeinden	{ 1920 1 837 1920 277	{ 861 109	{ 78 20	{ 491 39	{ 1 430 168	{ 336 94	{ 24 3	{ 34 -	{ 13 12	{ 407 109
1. Riehen	1920	861	78	491	1 430	336	24	34	13	407
2. Bettingen	1920	277	109	39	168	94	3	-	12	109
Wohnviertelgruppen 1920:										
a) Geschäftsviertel	11 242	4 674	735	3 132	8 541	1 735	274	385	307	2 701
b) Wohlstandsviertel	8 871	4 968	329	2 197	7 494	855	214	83	225	1 377
c) Mittelstandsviertel	13 357	6 701	755	3 776	11 232	1 464	345	98	218	2 125
d) Arbeiterviertel	28 490	11 388	1 874	6 449	19 711	6 434	849	1 129	367	8 779
Weibliche Personen										
Kanton Basel-Stadt	{ 1920 76 634 1910 72 684	{ 32 308 23 855	{ 4 378 5 108	{ 17 440 16 425	{ 54 126 45 388	{ 17 398 23 369	{ 2 313 867	{ 1 567 1 849	{ 1 230 1 211	{ 22 508 27 296
A. Stadt Basel	{ 1920 74 016 1910 70 765	{ 31 156 22 959	{ 4 275 5 025	{ 16 809 16 031	{ 52 240 44 015	{ 16 765 22 865	{ 2 277 859	{ 1 534 1 827	{ 1 200 1 199	{ 21 776 26 750
Grossbasel-Ost	{ 1920 22 619 1920 26 150	{ 10 070 11 831	{ 1 463 1 408	{ 5 769 6 032	{ 17 302 19 271	{ 4 163 4 932	{ 560 990	{ 222 456	{ 372 501	{ 5 317 6 879
Grossbasel-West	{ 1920 48 769 1910 24 966	{ 21 901 16 184	{ 2 871 3 492	{ 11 801 11 309	{ 36 573 30 985	{ 9 095 12 577	{ 1 550 621	{ 678 761	{ 873 855	{ 12 196 14 814
I. Grossbasel	{ 1920 25 247 1910 24 966	{ 9 255 6 775	{ 1 404 1 533	{ 5 008 4 722	{ 15 667 13 030	{ 7 670 10 288	{ 727 238	{ 856 1 066	{ 327 344	{ 9 580 11 936
II. Kleinbasel	{ 1920 2 618 1910 1 919	{ 1 152 896	{ 103 83	{ 631 394	{ 1 886 1 373	{ 633 504	{ 36 8	{ 33 22	{ 30 12	{ 732 546
B. Landgemeinden	{ 1920 2 390 1920 228	{ 1 043 109	{ 91 12	{ 589 42	{ 1 723 163	{ 578 55	{ 36 -	{ 32 1	{ 21 9	{ 667 65
1. Riehen	1920	1 043	91	589	1 723	578	36	32	21	667
2. Bettingen	1920	228	109	42	163	55	-	1	9	65
Wohnviertelgruppen 1920:										
a) Geschäftsviertel	13 993	5 445	817	3 438	9 700	3 182	413	359	339	4 293
b) Wohlstandsviertel	13 477	6 313	460	2 868	9 641	3 145	378	73	240	3 836
c) Mittelstandsviertel	15 614	7 567	859	4 006	12 432	2 467	379	102	234	3 182
d) Arbeiterviertel	30 932	11 831	2 139	6 497	20 467	7 971	1 107	1 000	387	10 465

Die Wohnbevölkerung nach Heimat, Zivilstand und Altersklassen 1910

Alter (Jahre)	Gesamtbevölkerung			Heimat						Zivilstand			
	über- haupt	m.	w.	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		ledig		verheiratet	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Grundzahlen													
0-4	12 660	6 320	6 340	1 595	1 635	2 075	1 994	2 650	2 711	6 320	6 340	—	—
5-9	13 459	6 730	6 729	2 117	2 053	1 941	1 893	2 672	2 783	6 730	6 729	—	—
10-14	13 069	6 578	6 491	2 563	2 481	1 738	1 697	2 277	2 313	6 578	6 491	—	—
15-19	12 681	5 991	6 690	2 356	2 127	1 646	1 902	1 989	2 661	5 991	6 637	—	53
20-24	12 130	5 200	6 930	1 506	1 661	1 814	2 161	1 880	3 108	4 769	5 565	424	1 354
25-29	12 367	5 793	6 574	1 309	1 607	1 855	2 140	2 629	2 827	3 154	3 101	2 599	3 387
30-34	12 234	5 697	6 537	1 335	1 879	1 781	1 965	2 581	2 693	1 479	1 844	4 126	4 517
35-39	11 071	5 288	5 783	1 611	1 998	1 490	1 661	2 187	2 124	765	1 233	4 416	4 256
40-44	9 058	4 349	4 709	1 683	1 835	1 012	1 248	1 654	1 626	481	1 024	3 748	3 280
45-49	7 520	3 435	4 085	1 649	1 855	732	1 070	1 054	1 160	333	789	2 934	2 705
50-54	5 854	2 521	3 333	1 171	1 432	576	953	774	948	237	692	2 093	1 893
55-59	4 333	1 859	2 474	862	1 017	480	754	517	703	159	472	1 506	1 164
60-64	3 601	1 423	2 178	618	862	387	722	418	594	105	427	1 093	862
65-69	2 694	989	1 705	467	634	255	604	267	467	58	309	721	465
70-74	1 737	588	1 149	264	423	172	421	152	305	36	221	339	201
75-79	920	312	608	142	228	98	202	72	178	15	129	156	71
80-84	386	118	268	56	96	40	102	22	70	5	57	36	19
85-89	126	40	86	17	26	13	36	10	24	2	17	10	2
90-94	14	2	12	1	4	1	7	—	1	1	5	—	1
95 u. mehr	4	1	3	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—
0-14	39 188	19 628	19 560	6 275	6 169	5 754	5 584	7 599	7 807	19 628	19 560	—	—
15-29	37 178	16 984	20 194	5 171	5 395	5 315	6 203	6 498	8 596	13 914	15 303	3 023	4 794
30-39	23 305	10 985	12 320	2 946	3 877	3 271	3 626	4 768	4 817	2 244	3 077	8 542	8 773
40-49	16 578	7 784	8 794	3 332	3 690	1 744	2 318	2 708	2 786	814	1 813	6 682	5 985
50-64	13 788	5 803	7 985	2 651	3 311	1 443	2 429	1 709	2 245	501	1 591	4 692	3 919
15-64	90 849	41 556	49 293	14 100	16 273	11 773	14 576	15 683	18 444	17 473	21 784	22 939	23 471
65 u. mehr	5 881	2 050	3 831	947	1 413	580	1 373	523	1 045	117	738	1 262	759
Total	135 918	63 234	72 684	21 322	23 855	18 107	21 533	23 805	27 296	37 218	42 082	24 201	24 230
Verhältniszahlen (bezogen auf die Gesamtzahl jeder Art)													
0-4	9,3	10,0	8,7	7,5	6,9	11,5	9,2	11,1	9,9	17,0	15,1	—	—
5-9	9,9	10,6	9,3	9,9	8,6	10,7	8,8	11,2	10,2	18,1	16,0	—	—
10-14	9,6	10,4	8,9	12,0	10,4	9,6	7,9	9,6	8,5	17,7	15,4	—	—
15-19	9,3	9,5	9,2	11,1	8,9	9,1	8,8	8,4	9,7	16,1	15,8	—	0,2
20-24	8,9	8,2	9,5	7,1	7,0	10,0	10,1	7,9	11,4	12,8	13,2	1,8	5,6
25-29	9,1	9,2	9,1	6,1	6,7	10,2	9,9	11,0	10,4	8,5	7,4	10,7	14,0
30-34	9,0	9,0	9,0	6,3	7,9	9,9	9,1	10,9	9,9	4,0	4,4	17,1	18,6
35-39	8,2	8,4	7,9	7,5	8,4	8,2	7,7	9,2	7,8	2,0	2,9	18,2	17,6
40-44	6,7	6,9	6,5	7,9	7,7	5,6	5,8	6,9	6,0	1,3	2,4	15,5	13,5
45-49	5,5	5,4	5,6	7,7	7,7	4,0	5,0	4,4	4,2	0,9	1,9	12,1	11,2
50-54	4,3	4,0	4,6	5,5	6,0	3,2	4,4	3,2	3,5	0,6	1,7	8,7	7,8
55-59	3,2	2,9	3,4	4,0	4,3	2,7	3,5	2,2	2,5	0,4	1,1	6,2	4,8
60-64	2,6	2,3	3,0	2,9	3,6	2,1	3,4	1,8	2,2	0,3	1,0	4,5	3,6
65-69	2,0	1,5	2,4	2,2	2,7	1,4	2,8	1,1	1,7	0,2	0,8	3,0	1,9
70-74	1,3	0,9	1,6	1,2	1,8	1,0	2,0	0,7	1,1	0,1	0,5	1,4	0,8
75-79	0,7	0,5	0,8	0,7	0,9	0,5	0,9	0,3	0,6	0,0	0,3	0,6	0,3
80-84	0,3	0,2	0,4	0,3	0,4	0,2	0,5	0,1	0,3	0,0	0,1	0,2	0,1
85-89	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
90-94	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0	—	0,0
95 u. mehr	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0	—	—	—	—	—	—
0-14	28,8	31,0	26,9	29,4	25,9	31,8	25,9	31,9	28,6	52,8	46,5	—	—
15-29	27,3	26,9	27,8	24,3	22,6	29,3	28,8	27,3	31,5	37,4	36,4	12,5	19,8
30-39	17,2	17,4	16,9	13,8	16,3	18,1	16,8	20,1	17,7	6,0	7,3	35,3	36,2
40-49	12,2	12,3	12,1	15,6	15,4	9,6	10,8	11,3	10,2	2,2	4,3	27,6	24,7
50-64	10,1	9,2	11,0	12,4	13,9	8,0	11,3	7,2	8,2	1,3	3,8	19,4	16,2
15-64	66,8	65,8	67,8	66,1	68,2	65,0	67,7	65,9	67,6	46,9	51,8	94,8	96,9
65 u. mehr	4,4	3,2	5,3	4,5	5,9	3,2	6,4	2,2	3,8	0,3	1,7	5,2	3,1

Berufsklassen und Berufsgruppen	Berufszugehörige überhaupt (Ernährte)					Direkte		
	im ganzen	m.	w.	Schweizer	Ausländer	im ganzen	m.	w.
A. Urproduktion	2 443	1 375	1 068	1 820	623	1 175	988	187
a) Bergbau	124	60	64	82	42	40	39	1
b) Landwirtschaft, Gartenbau .	2 282	1 296	986	1 707	575	1 120	934	186
c) Forstwirtsch., Jagd, Fischerei	37	19	18	31	6	15	15	—
B. Gewerbe und Industrie	65 397	31 550	33 847	37 416	27 981	31 309	21 283	10 026
a) Nahrungs- und Genussmittel	6 047	3 149	2 898	2 931	3 116	2 771	2 157	614
b) Bekleidung und Putz	9 732	2 958	6 774	5 066	4 666	6 000	1 841	4 159
c) Baugewerbe (Herst. von Bau- stoffen, Wohnungseinricht.)	18 819	10 856	7 963	9 408	9 411	7 544	7 375	169
d) Textilindustrie	12 715	4 559	8 156	8 658	4 057	7 386	2 918	4 468
e) Papier, Leder, Kautschuk . . .	1 298	657	641	835	463	632	493	139
f) Chemische Produkte	7 194	3 892	3 302	4 560	2 634	2 659	2 500	159
g) Metallindustrie	7 238	4 222	3 016	4 557	2 681	3 216	3 087	129
h) Polygraphische Gewerbe . . .	2 354	1 257	1 097	1 401	953	1 101	912	189
C. Handel	25 730	11 634	14 096	16 713	9 017	12 890	8 155	4 735
a) Handel, Bank- und Versiche- rungswesen	21 390	10 014	11 376	14 361	7 029	9 714	6 985	2 729
1. Eigentlicher Handel	17 253	7 907	9 346	11 102	6 151	7 917	5 434	2 483
2. Bank, Börse, Vermittlung	3 004	1 511	1 493	2 395	609	1 314	1 117	197
3. Versicherungswesen	1 133	596	537	864	269	483	434	49
b) Wirtschaftsgewerbe	4 340	1 620	2 720	2 352	1 988	3 176	1 170	2 006
D. Verkehr	16 916	9 056	7 860	10 995	5 921	5 878	5 675	203
1. Öffentliche Verkehrsanstalt.	13 622	7 201	6 421	8 928	4 694	4 530	4 369	161
2. Fuhr- und Speditionswesen	3 294	1 855	1 439	2 067	1 227	1 348	1 306	42
E. Freie Berufe	12 756	5 345	7 411	9 674	3 082	5 434	3 556	1 878
a) Öffentliche Verwaltung	3 651	1 846	1 805	2 962	689	1 196	1 175	21
b) Rechtsbeistand etc.	801	345	456	668	133	283	231	52
c) Gesundheits- u. Krankenpfl. . .	2 891	926	1 965	2 199	692	1 584	637	947
d) Unterricht und Erziehung . . .	3 274	1 146	2 128	2 724	550	1 450	748	702
e) Seelsorge und Kirchendienst	530	234	296	370	160	146	132	14
f) Andere freie Berufe	352	196	156	253	99	163	146	17
g) Künste	1 257	652	605	498	759	612	487	125
F. Persönliche Dienste und andere nicht genau bestimmbar Tätigk.	2 015	720	1 295	1 131	884	1 249	473	776
Total: Einem bestimmten Berufe Zugehörige	125 257	59 680	65 577	77 749	47 508	57 935	40 130	17 805
Nicht in erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen	10 661	3 554	7 107	7 068	3 593	3 745	1 282	2 463
Total 1910	135 918	63 234	72 684	84 817	51 101	61 680	41 412	20 268

b 16 Die Erwerbstätigen nach Alter, Geschlecht und nach Berufsklassen 1910

Berufsklassen	bis 19 Jahre		20-29 Jahre		30-39 Jahre		40-49 Jahre		50-69 Jahre		70 u. m. Jahre	
	im ganzen	davon w.	im ganzen	davon w.	im ganzen	davon w.	im ganzen	davon w.	im ganzen	davon w.	im ganz.	davon w.
A. Urproduktion	145	20	263	32	222	33	243	42	271	56	31	4
B. Gewerbe und Industrie	5 575	2 373	8 244	2 893	7 499	1 892	5 217	1 353	4 420	1 371	354	144
davon Baugewerbe	865	40	1 903	59	2 161	22	1 435	13	1 114	22	66	13
„ Textilindustrie	1 545	1 085	1 958	1 306	1 490	843	1 147	606	1 124	573	122	55
C. Handel	2 217	856	3 951	1 865	2 849	852	1 987	544	1 757	574	129	44
a) Handel, Bank, Vers.	1 771	616	2 779	1 028	2 162	448	1 522	295	1 378	318	102	24
b) Wirtschaftsgewerbe	446	240	1 172	837	687	404	465	249	379	256	27	20
D. Verkehr	306	35	1 685	92	1 939	26	1 206	24	719	26	23	—
E. Freie Berufe	276	137	1 507	682	1 516	474	1 140	311	939	261	56	13
F. Persönl. Dienste usw.	91	59	225	110	261	133	269	171	333	253	70	50
Total Erwerbstätige	8 610	3 480	15 875	5 674	14 286	3 410	10 062	2 445	8 439	2 541	663	255

Berufszugehörige (Erwerbstätige)									Indirekte Berufszugehörige (Angehörige)				
Selbständige		Angestellte		Arbeiter		Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	m.	w.	davon		
m.	w.	m.	w.	m.	w.						Haushalt- besorg.	Dienst- boten	
254	42	27	11	707	134	879	296	1 268	387	881	456	58	
6	—	10	1	23	—	23	17	84	21	63	29	5	
241	42	14	10	679	134	843	277	1 162	362	800	417	52	
7	—	3	—	5	—	13	2	22	4	18	10	1	
2 974	2 784	3 219	910	15 090	6 332	18 008	13 301	34 088	10 267	23 821	11 833	1 564	
335	18	281	368	1 541	228	1 309	1 462	3 276	992	2 284	994	305	
966	2 511	123	166	752	1 482	3 354	2 646	3 732	1 117	2 615	1 316	153	
941	24	834	85	5 600	60	3 582	3 962	11 275	3 481	7 794	3 927	323	
65	199	797	84	2 056	4 185	4 939	2 447	5 329	1 641	3 688	1 842	297	
104	6	51	25	338	108	397	235	666	164	502	253	43	
41	3	626	78	1 833	78	1 678	981	4 535	1 392	3 143	1 515	221	
427	19	405	72	2 255	38	2 073	1 143	4 022	1 135	2 887	1 499	178	
95	4	102	32	715	153	676	425	1 253	345	908	487	44	
1 954	794	3 870	2 466	2 331	1 475	8 471	4 419	12 840	3 479	9 361	4 384	1 440	
1 588	553	3 701	1 892	1 696	284	6 762	2 952	11 676	3 029	8 647	4 165	1 393	
1 494	540	2 379	1 666	1 561	277	5 281	2 636	9 336	2 473	6 863	3 290	1 015	
94	13	909	177	114	7	1 108	206	1 690	394	1 296	602	321	
—	—	413	49	21	—	373	110	650	162	488	273	57	
366	241	169	574	635	1 191	1 709	1 467	1 164	450	714	219	47	
243	9	1 820	148	3 612	46	3 990	1 888	11 038	3 381	7 657	4 133	193	
—	—	1 396	119	2 973	42	3 119	1 411	9 092	2 832	6 260	3 414	97	
243	9	424	29	639	4	871	477	1 946	549	1 397	719	96	
570	309	2 384	787	602	782	4 220	1 214	7 322	1 789	5 533	2 546	1 064	
—	—	1 103	16	72	5	1 006	190	2 455	671	1 784	948	111	
87	—	139	50	5	2	252	31	518	114	404	161	120	
225	179	167	84	245	684	1 225	359	1 307	289	1 018	376	338	
42	94	600	527	106	81	1 264	186	1 824	398	1 426	639	351	
1	—	111	11	20	3	105	41	384	102	282	117	74	
60	6	71	9	15	2	118	45	189	50	139	62	31	
155	30	193	90	139	5	250	362	645	165	480	243	39	
6	1	4	2	463	773	696	553	766	247	519	211	6	
6 001	3 939	11 324	4 324	22 805	9 542	36 264	21 671	67 322	19 550	47 772	23 563	4 325	
—	—	—	—	—	—	—	—	6 916	2 272	4 644	1 248	1 439	
—	—	—	—	—	—	—	—	74 238	21 822	52 416	24 811	5 764	

Die Erwerbstätigen nach sozialen Klassen 1910

Kanton, Gemeinden und Stadtteile	1. Klasse Selbst- ständige usw. 1)	2. Klasse Mittlere u. klei- nere Selbständ.		3. Klasse Mittlere Beamte		4. Klasse Unterbeamte und gelernte Arbeiter			5. Klasse Unge- lernte Ar- beiter	Häus- liche Dienst- boten	Gesamt- zahl	
		im ganzen	davon Gewerb.	im ganzen	davon Lehrer	im ganzen	Unter- beamte	gelernte Arbeiter				
Kanton Basel-Stadt	zus.	1 920	11 661	5 571	14 112	1 319	24 086	1 965	22 121	9 901	5 764	67 444
	m.	1 533	5 255	2 850	10 353	694	16 440	1 951	14 489	7 831	55	41 467
Stadt Basel	w.	387	6 406	2 721	3 759	625	7 646	14	7 632	2 070	5 709	25 977
	zus.	1 865	11 223	5 456	13 916	1 259	23 411	1 920	21 491	9 599	5 659	65 673
Grossbasel	m.	1 503	5 036	2 789	10 214	656	16 050	1 908	14 142	7 592	54	40 449
	w.	362	6 187	2 667	3 702	603	7 361	12	7 34	2 007	5 605	25 224
Kleinbasel	zus.	1 699	7 635	3 531	9 925	963	12 587	1 199	11 388	5 159	4 889	41 894
Landgemeinden	m.	166	3 588	1 925	3 991	296	10 824	721	10 103	4 440	770	23 779
	w.	55	438	115	196	60	675	45	630	302	105	1 771
	zus.	30	219	61	139	38	390	43	347	239	1	1 018
	w.	25	219	54	57	22	285	2	283	63	104	753

1) Inhaber und Leiter von Grossbetrieben, hohe Beamte, Professoren, selbständige Ärzte etc., Ingenieure, Grossrentner.

Die Wohnbevölkerung nach Wohnort, Heimat und Geburtsort 1910

Wohnort	Heimat (Bürgerort)	Geburtsort						Gesamtbevölkerung			
		Kanton Basel-Stadt			Übr. Schweiz		Ausland		m.	w.	zus.
		m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.			
Stadt Basel	Basel	13 942	14 402	28 344	3 781	4 816	2 658	3 532	20 381	22 750	43 131
	Riehen	122	118	240	9	31	4	26	135	175	310
	Bettingen	32	23	55	—	9	—	2	32	34	66
	Kanton Basel-Stadt	14 096	14 543	28 639	3 790	4 856	2 662	3 560	20 548	22 959	43 507
	Übrige Schweiz . . .	5 392	6 269	11 661	11 467	12 507	851	2 280	17 710	21 056	38 766
	Ausland	6 295	7 696	13 991	1 009	2 898	15 949	16 156	23 253	26 750	50 003
	Total	25 783	28 508	54 291	16 266	20 261	19 462	21 996	61 511	70 765	132 276
Riehen	Basel	110	117	227	14	41	15	10	139	168	307
	Riehen	464	472	936	18	56	41	58	523	586	1 109
	Bettingen	16	32	48	—	2	1	4	17	38	55
	Kanton Basel-Stadt	590	621	1 211	32	99	57	72	679	792	1 471
	Übrige Schweiz . . .	104	107	211	213	287	15	45	332	439	771
	Ausland	97	136	233	20	39	312	339	429	514	943
	Total	791	864	1 655	265	425	384	456	1 440	1 745	3 185
Bettingen	Basel	3	3	6	—	—	—	1	3	4	7
	Riehen	14	13	27	—	—	—	1	14	14	28
	Bettingen	74	68	142	—	3	4	15	78	86	164
	Kanton Basel-Stadt	91	84	175	—	3	4	17	95	104	199
	Übrige Schweiz . . .	15	16	31	50	19	—	3	65	38	103
	Ausland	10	13	23	—	2	113	17	123	32	155
	Total	116	113	229	50	24	117	37	283	174	457
Kt. Basel-Stadt	Basel	14 055	14 522	28 577	3 795	4 857	2 673	3 543	20 523	22 922	43 445
	Riehen	600	603	1 203	27	87	45	85	672	775	1 447
	Bettingen	122	123	245	—	14	5	21	127	158	285
	Kanton Basel-Stadt	14 777	15 248	30 025	3 822	4 958	2 723	3 649	21 322	23 855	45 177
	Übrige Schweiz . . .	5 511	6 392	11 903	11 730	12 813	866	2 328	18 107	21 533	39 640
	Ausland	6 402	7 845	14 247	1 029	2 939	16 374	16 512	23 805	27 296	51 101
	Total	26 690	29 485	56 175	16 581	20 710	19 963	22 489	63 234	72 684	135 918

Alterskombination der Ehegatten 1910

Alter der Ehefrau	Alter des Ehemannes (zurückgelegte Jahre)											Verheiratete Frauen		
	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-69	70-79	80 und mehr	Total	getrennt lebend	im ganzen
Grundzahlen														
17-19	20	23	5	1	1	—	—	—	—	—	—	50	3	53
20-24	230	661	284	89	28	10	2	2	1	—	—	1 307	47	1 354
25-29	110	1 246	1 311	471	138	27	12	7	—	—	—	3 322	65	3 387
30-34	39	464	1 674	1 465	538	151	49	11	3	2	—	4 396	121	4 517
35-39	4	99	580	1 617	1 211	434	128	58	19	4	—	4 154	102	4 256
40-44	3	19	115	478	1 155	960	309	105	45	5	—	3 194	86	3 280
45-49	—	2	39	120	416	875	717	268	140	8	1	2 586	119	2 705
50-54	—	3	10	29	109	302	579	477	278	23	2	1 812	81	1 893
55-59	—	—	1	1	27	65	156	341	473	47	3	1 114	50	1 164
60-69	—	—	1	1	6	20	54	185	723	239	8	1 237	90	1 327
70-79	—	—	1	—	—	—	4	11	84	120	20	240	32	272
80 u. mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	2	11	4	17	5	22
Männer	406	2 517	4 021	4 272	3 629	2 844	2 010	1 465	1 768	459	38	23 429	801	24 230
Verhältniszahlen														
17-19	0,08	0,10	0,02	0,00	0,00	—	—	—	—	—	—	0,20	—	—
20-24	0,98	2,82	1,21	0,38	0,12	0,04	0,01	0,01	0,00	—	—	5,57	—	—
25-29	0,47	5,32	5,59	2,01	0,59	0,12	0,05	0,03	—	—	—	14,18	—	—
30-39	0,19	2,41	9,63	13,16	7,46	2,50	0,75	0,29	0,09	0,03	—	36,51	—	—
40-49	0,01	0,09	0,66	2,55	6,71	7,83	4,38	1,59	0,79	0,05	0,00	24,66	—	—
50-59	—	0,01	0,05	0,13	0,58	1,56	3,14	3,49	3,21	0,30	0,02	12,49	—	—
60-69	—	—	0,00	0,00	0,03	0,09	0,23	0,79	3,09	1,02	0,03	5,28	—	—
70-79	—	—	0,00	—	—	—	0,02	0,05	0,36	0,51	0,09	1,03	—	—
80 u. mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	0,01	0,05	0,02	0,08	—	—
Total	1,73	10,75	17,16	18,23	15,49	12,14	8,58	6,25	7,55	1,96	0,16	100,00	—	—

c) Mittlere Wohnbevölkerung und Fortschreibung

Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit 1835

Jahre	Kanton Basel-Stadt							Stadt Basel	Landgemeinden			
	Total	m.	w.	Frauen auf 1000 Männer	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Aus- länder		Klein- hü- ningen	Riehen	Bet- tingen	Total
1835	23 250	11 150	12 100	1 085	10 040	8 050	5 160	21 220	440	1 330	260	2 030
1836	23 800	11 400	12 400	1 088	10 190	8 280	5 330	21 730	450	1 360	260	2 070
1837	24 350	11 650	12 700	1 090	10 350	8 520	5 480	22 230	470	1 380	270	2 120
1838	24 740	11 800	12 940	1 097	10 440	8 730	5 570	22 600	480	1 390	270	2 140
1839	25 130	11 960	13 170	1 101	10 530	8 920	5 680	22 970	490	1 400	270	2 160
1840	25 520	12 120	13 400	1 105	10 620	9 130	5 770	23 340	500	1 410	270	2 180
1841	25 910	12 280	13 630	1 110	10 700	9 330	5 880	23 720	500	1 420	270	2 190
1842	26 300	12 410	13 890	1 119	10 780	9 550	5 970	24 100	500	1 430	270	2 200
1843	26 700	12 550	14 150	1 127	10 870	9 740	6 090	24 490	500	1 440	270	2 210
1844	27 100	12 680	14 420	1 137	10 920	9 970	6 210	24 880	500	1 450	270	2 220
1845	27 500	12 840	14 660	1 142	11 000	10 200	6 300	25 260	510	1 460	270	2 240
1846	27 900	13 000	14 900	1 146	11 050	10 430	6 420	25 640	510	1 480	270	2 260
1847	28 300	13 200	15 100	1 144	11 060	10 700	6 540	26 020	520	1 490	270	2 280
1848	28 800	13 420	15 380	1 146	11 090	10 940	6 770	26 490	530	1 510	270	2 310
1849	29 200	13 640	15 560	1 141	11 040	11 150	7 010	26 860	540	1 520	280	2 340
1850	29 790	13 940	15 850	1 137	11 050	11 470	7 270	27 410	560	1 540	280	2 380
1851	30 700	14 430	16 270	1 127	11 180	11 880	7 640	28 290	570	1 550	290	2 410
1852	31 670	14 950	16 720	1 118	11 280	12 320	8 070	29 230	590	1 560	290	2 440
1853	32 710	15 510	17 200	1 109	11 380	12 790	8 540	30 230	610	1 570	300	2 480
1854	33 790	16 080	17 710	1 101	11 480	13 320	8 990	31 270	640	1 580	300	2 520
1855	34 910	16 690	18 220	1 092	11 630	13 820	9 460	32 350	660	1 590	310	2 560
1856	36 040	17 300	18 740	1 083	11 750	14 340	9 950	33 440	680	1 600	320	2 600
1857	37 150	17 940	19 210	1 071	11 890	14 860	10 400	34 510	710	1 610	320	2 640
1858	38 230	18 580	19 650	1 058	12 000	15 370	10 860	35 550	730	1 620	330	2 680
1859	39 270	19 200	20 070	1 045	12 170	15 870	11 230	36 550	760	1 630	330	2 720
1860	40 240	19 760	20 480	1 036	12 350	16 340	11 550	37 490	770	1 640	340	2 750
1861	41 070	20 040	21 030	1 049	12 570	16 710	11 790	38 300	770	1 660	340	2 770
1862	41 780	20 260	21 520	1 062	12 790	16 960	12 030	38 990	770	1 670	350	2 790
1863	42 430	20 450	21 980	1 075	12 940	17 230	12 260	39 620	760	1 690	360	2 810
1864	43 010	20 560	22 450	1 092	13 080	17 460	12 470	40 190	760	1 700	360	2 820
1865	43 540	20 680	22 860	1 105	13 190	17 640	12 710	40 710	760	1 710	360	2 830
1866	44 070	20 710	23 360	1 128	13 310	17 850	12 910	41 220	750	1 730	370	2 850
1867	44 630	20 750	23 880	1 151	13 430	18 080	13 120	41 760	750	1 750	370	2 870
1868	45 230	20 810	24 420	1 173	13 570	18 270	13 390	42 350	750	1 760	370	2 880
1869	45 900	20 880	25 020	1 198	13 770	18 450	13 680	43 010	740	1 770	380	2 890
1870	46 680	20 870	25 810	1 237	14 050	18 770	13 860	43 770	740	1 790	380	2 910
1871	47 750	21 340	26 410	1 237	14 370	19 150	14 230	44 800	760	1 810	380	2 950
1872	49 350	22 110	27 240	1 232	14 800	19 750	14 800	46 330	790	1 840	390	3 020
1873	51 200	22 940	28 260	1 232	15 360	20 380	15 460	48 100	850	1 860	390	3 100
1874	53 070	23 830	29 240	1 227	15 870	21 010	16 190	49 900	880	1 890	400	3 170
1875	55 030	24 760	30 270	1 222	16 400	21 630	17 000	51 800	910	1 920	400	3 230
1876	56 900	25 610	31 290	1 222	16 900	22 130	17 870	53 600	950	1 940	410	3 300
1877	58 630	26 440	32 190	1 217	17 300	22 510	18 820	55 250	1 000	1 970	410	3 380
1878	60 330	27 270	33 060	1 212	17 740	22 800	19 790	56 880	1 040	1 990	420	3 450
1879	61 990	28 080	33 910	1 208	18 160	22 940	20 890	58 450	1 110	2 010	420	3 540
1880	63 550	28 850	34 700	1 203	18 560	23 390	21 600	59 930	1 150	2 040	430	3 620
1881	64 830	29 430	35 400	1 203	18 930	23 730	22 170	61 170	1 170	2 060	430	3 660
1882	66 050	30 050	36 000	1 198	19 290	24 100	22 660	62 300	1 240	2 070	440	3 750
1883	67 290	30 680	36 610	1 193	19 720	24 490	23 080	63 550	1 220	2 080	440	3 740
1884	68 600	31 280	37 320	1 193	20 100	24 970	23 530	64 830	1 230	2 090	450	3 770
1885	69 610	31 670	37 940	1 198	20 460	25 340	23 810	65 800	1 250	2 110	450	3 810
1886	70 670	32 080	38 590	1 203	20 850	25 650	24 170	66 830	1 260	2 120	460	3 840
1887	71 880	32 560	39 320	1 208	21 210	26 090	24 580	68 000	1 290	2 130	460	3 880
1888	73 060	33 100	39 960	1 207	21 630	26 450	24 980	69 140	1 310	2 140	470	3 920
1889	74 930	33 940	40 990	1 208	22 180	27 120	25 630	70 940	1 330	2 190	470	3 990
1890	76 830	34 880	41 950	1 203	22 670	27 810	26 350	72 750	1 360	2 250	470	4 080

Jahr	Kanton Basel-Stadt							Stadt Basel	Landgemeinden		
	Total	m.	w.	Frauen auf 1000 Männer	Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Aus- länder		Riehen	Bet- tingen	Total
1891	78 660	35 790	42 870	1 198	23 050	28 470	27 140	75 900	2 290	470	2 760
1892	81 090	36 980	44 110	1 193	23 520	29 350	28 220	78 310	2 300	480	2 780
1893	83 640	38 220	45 420	1 188	23 920	30 280	29 440	80 820	2 340	480	2 820
1894	85 970	39 380	46 590	1 183	24 240	31 040	30 690	83 130	2 360	480	2 840
1895	88 880	40 890	47 990	1 174	24 620	32 090	32 170	86 030	2 370	480	2 850
1896	92 780	42 860	49 920	1 165	25 240	33 490	34 050	89 900	2 390	490	2 880
1897	97 400	45 100	52 300	1 160	26 100	35 160	36 140	94 470	2 440	490	2 930
1898	102 330	47 480	54 850	1 155	27 120	36 940	38 270	99 370	2 470	490	2 960
1899	106 960	49 740	57 220	1 150	28 020	38 610	40 330	103 960	2 510	490	3 000
1900	110 720	51 600	59 120	1 146	28 570	39 970	42 180	107 670	2 560	490	3 050
1901	113 190	52 750	60 440	1 146	29 660	40 400	43 130	110 100	2 600	490	3 090
1902	115 380	53 650	61 730	1 151	31 150	40 380	43 850	112 250	2 640	490	3 130
1903	117 790	54 770	63 020	1 151	32 630	40 400	44 760	114 620	2 690	480	3 170
1904	120 270	55 930	64 340	1 150	34 280	40 410	45 580	117 040	2 750	480	3 230
1905	122 750	57 080	65 670	1 150	35 840	40 380	46 530	119 480	2 800	470	3 270
1906	125 430	58 450	66 980	1 146	37 510	40 510	47 410	122 100	2 860	470	3 330
1907	128 150	59 720	68 430	1 146	39 220	40 490	48 440	124 760	2 920	470	3 390
1908	130 120	60 640	69 480	1 146	40 860	40 210	49 050	126 660	3 000	460	3 460
1909	132 010	61 520	70 490	1 146	42 370	39 870	49 770	128 480	3 070	460	3 530
1910	134 670	62 760	71 910	1 146	44 300	39 740	50 630	131 060	3 150	460	3 610
1911	137 300	63 700	73 600	1 155	46 000	39 400	51 900	133 540	3 300	460	3 760
1912	139 520	64 880	74 640	1 150	47 160	38 930	53 430	135 570	3 480	470	3 950
1913	142 330	66 180	76 150	1 151	48 960	38 710	54 660	138 100	3 760	470	4 230
1914	143 180	66 290	76 890	1 160	51 550	38 660	52 970	138 770	3 930	480	4 410
1915	140 170	63 780	76 390	1 198	52 840	38 830	48 500	135 770	3 920	480	4 400
1916	139 000	62 550	76 450	1 222	53 800	39 620	45 580	134 620	3 900	480	4 380
1917	138 780	62 320	76 460	1 227	55 790	40 110	42 880	134 450	3 840	490	4 330
1918	138 000	61 960	76 040	1 227	57 690	40 710	39 600	133 640	3 870	490	4 360
1919	137 460	62 130	75 330	1 212	59 100	40 690	37 670	132 950	4 010	500	4 510
1920	140 100	63 750	76 350	1 198	60 520	41 610	37 970	135 430	4 170	500	4 670
1921	140 500	63 920	76 580	1 198	61 960	41 730	36 810	135 750	4 250	500	4 750
1835—1840	24 470	11 680	12 790	1 095	10 360	8 610	5 500	22 350	1 380	270	2 120
1841—1845	26 700	12 550	14 150	1 127	10 850	9 760	6 090	24 500	1 440	270	2 200
1846—1850	28 800	13 440	15 360	1 143	11 060	10 940	6 800	26 500	1 510	270	2 300
1851—1855	32 750	15 530	17 220	1 109	11 390	12 820	8 540	30 270	1 570	300	2 480
1856—1860	38 190	18 560	19 630	1 058	12 030	15 360	10 800	35 510	1 620	330	2 680
1861—1865	42 400	20 400	22 000	1 078	12 910	17 200	12 290	39 560	1 690	350	2 840
1866—1870	45 300	20 800	24 500	1 178	13 630	18 280	13 390	42 400	1 760	380	2 900
1871—1875	51 280	23 000	28 280	1 230	15 360	20 380	15 540	48 200	1 860	400	3 080
1876—1880	60 280	27 250	33 030	1 212	17 730	22 750	19 800	56 820	1 990	420	3 460
1881—1885	67 280	30 630	36 650	1 197	19 700	24 530	23 050	63 530	2 080	440	3 750
1886—1890	73 470	33 310	40 160	1 206	21 710	26 620	25 140	69 530	2 170	470	3 940
1891—1895	83 650	38 250	45 400	1 187	23 870	30 250	29 530	80 840	2 330	480	2 810
1896—1900	102 040	47 360	54 680	1 155	27 010	36 830	38 200	99 080	2 470	490	2 960
1901—1905	117 880	54 840	63 040	1 150	32 620	40 490	44 770	114 700	2 700	480	3 180
1906—1910	130 080	60 620	69 460	1 146	40 850	40 170	49 060	126 610	3 000	470	3 470
1911—1915	140 500	64 970	75 530	1 163	49 300	38 910	52 290	136 350	3 680	470	4 150
1916—1920	138 670	62 540	76 130	1 217	57 380	40 550	40 740	134 220	3 960	490	4 450
1921—1925											
1926—1930											
1841—1850	27 750	12 990	14 760	1 136	10 960	10 350	6 440	25 490	1 480	270	2 260
1851—1860	35 470	17 040	18 430	1 081	11 710	14 090	9 670	32 890	1 600	310	2 580
1861—1870	43 830	20 600	23 230	1 128	13 270	17 740	12 820	40 990	1 720	360	2 840
1871—1880	55 780	25 120	30 660	1 220	16 550	21 570	17 660	52 500	1 930	400	3 280
1881—1890	70 380	31 970	38 410	1 201	20 700	25 580	24 100	66 530	2 120	450	3 850
1891—1900	92 840	42 800	50 040	1 169	25 440	33 540	33 860	89 960	2 400	480	2 880
1901—1910	123 980	57 730	66 250	1 148	36 740	40 330	46 910	120 660	2 850	470	3 320
1911—1920	139 580	63 750	75 830	1 189	53 340	39 730	46 510	135 280	3 820	480	4 300
1921—1930											

Gliederung der mittleren Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht, Heimat und Wohnort
c 2 1835—1890

Jahre	Von je 100 Einwohnern des Kantons						Jahre	Von je 100 Einwohnern des Kantons					
	waren				wohnten in			waren				wohnten in	
	Frauen	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Basel	den Landgem.		Frauen	Kantonsbürger	übrige Schweizer	Ausländer	Basel	den Landgem.
1835	52,0	43,2	34,6	22,2	91,3	8,7	1863	51,8	30,5	40,6	28,9	93,4	6,6
1836	52,1	42,8	34,8	22,4	91,3	8,7	1864	52,2	30,4	40,6	29,0	93,4	6,6
1837	52,2	42,5	35,0	22,5	91,3	8,7	1865	52,5	30,3	40,5	29,2	93	6,5
1838	52,3	42,2	35,3	22,5	91,4	8,6	1866	53,0	30,2	40,5	29,3	93	6,5
1839	52,4	41,	35	22,6	91,4	8,6	1867	53,5	30,1	40,5	29,4	93,6	6,4
1840	52,5	41,6	35,8	22,6	91,5	8,5	1868	54,0	30,0	40,4	29,6	93,6	6,4
1841	52,6	41,3	36,0	22,7	91,5	8,5	1869	54,5	30,0	40,2	29,8	93	6,3
1842	52,8	41,0	36,3	22,7	91,6	8,4	1870	55,3	30,1	40,2	29,7	93,8	6,2
1843	53,0	40,7	36,5	22,8	91,7	8,3	1871	55,3	30,1	40,1	29,8	93,8	6,2
1844	53,2	40,3	36,8	22,9	91,8	8,2	1872	55,2	30,0	40,0	30,0	93,9	6,1
1845	53,3	40,0	37,1	22,9	91,9	8,1	1873	55,2	30,0	39,8	30,2	94,0	6,0
1846	53,4	39,6	37,	23,0	91,9	8,1	1874	55,1	29,9	39,6	30,5	94,0	6,0
1847	53,4	39,1	37,8	23,1	91,9	8,1	1875	55,0	29,8	39,3	30,9	94,1	5,9
1848	53,4	38,5	38,0	23,5	92,0	8,0	1876	55,0	29,7	38,9	31,4	94,2	5,8
1849	53,3	37,8	38,2	24,0	92,0	8,0	1877	54,9	29,5	38,4	32,1	94,2	5,8
1850	53,2	37,1	38,5	24,	92,0	8,0	1878	54,8	29,4	37,8	32,8	94	5,
1851	53,0	36,4	38,7	24,9	92,1	7,9	1879	54,7	29,3	37,0	33,7	94,3	5,7
1852	52,8	35,6	38,9	25,	92,3	7,7	1880	54,6	29,2	36,8	34,0	94,3	5,7
1853	52,6	34,8	39,1	26,1	92,4	7,6	1881	54,6	29,2	36,6	34,2	94,4	5,6
1854	52,4	34,0	39,4	26,6	92,5	7,5	1882	54,5	29,2	36,5	34,3	94	5,7
1855	52,2	33,3	39,6	27,1	92,7	7,3	1883	54,4	29,3	36,4	34,3	94,4	5,6
1856	52,0	32,6	39,8	27,6	92,8	7,2	1884	54,4	29,3	36,4	34	94,5	5,
1857	51,7	32,0	40,0	28,0	92,9	7,1	1885	54,5	29,4	36,4	34,2	94,5	5,
1858	51,4	31,4	40,2	28,4	93,0	7,0	1886	54,6	29,5	36,3	34,2	94,6	5,4
1859	51,1	31,0	40,4	28,6	93,1	6,9	1887	54,7	29,5	36,3	34,2	94,6	5,
1860	50,9	30,7	40,6	28,7	93,2	6,8	1888	54,7	29,6	36,2	34,2	94,6	5,4
1861	51,2	30,6	40,7	28,7	93,3	6,7	1889	54,7	29,6	36,2	34,2	94,7	5,3
1862	51,5	30,6	40,6	28,8	93,3	6,7	1890	54,6	29,5	36,2	34	94,7	5,3
1841—1845	53,0	40,6	36,6	22,8	91,8	8,2	1866—1870	54,1	30,1	40,	29,6	93,6	6,4
1846—1850	53,3	38,4	38,0	23,6	92,0	8,0	1871—	55,1	30,0	39	30,3	94,0	6,0
1851—1855	52,6	34,8	39,1	26,1	92,4	7,6	1876—1880	54,8	29,4	37,8	32,8	94,3	5,7
1856—1860	51,4	31,5	40,2	28,3	93,0	7,0	1881—	54,5	29,3	36,5	34,2	94,4	5,6
1861—1865	51,9	30,4	40,6	29,0	93,3	6,7	1886—	54,7	29,5	36,3	34,2	94,6	5,4
1835—1840	52,3	42,3	35,2	22,5	91,3	8,7	1861—187	53,0	30,3	40,5	29,2	93,5	6,5
1841—1850	53,2	39,5	37,8	23,2	91,8	8,2	1871—1880	55,0	29,6	38,7	31,7	94,1	5,9
1851—1860	51,9	33,0	39,7	27,3	92,7	7,3	1881—1890	54,6	29,4	36,4	34,2	94,5	5,

Die mittlere Wohnbevölkerung der Stadt Basel und der Landgemeinden nach Geschlecht und Gliederung
c 3 der Kantonsbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Wohnort seit 1890

NB. Bis 1890 ist Kleinhüningen zu den Landgemeinden gerechnet, von 1891 an zur Stadt. In den Landgemeinden war bis 1890 das Geschlechtsverhältnis ungefähr 1:1 mit ganz schwachem Überwiegen des männlichen Geschlechtes. Somit kann bis 1890 die Bevölkerung der Landgemeinden nach Geschlecht ohne weiteres im Verhältnis 1:1 gegliedert und diejenige der Stadt nach Geschlecht durch Subtraktion in Übersicht c 1 gewonnen werden. Die nachfolgende Tabelle beginnt daher erst mit dem Jahre 1891.

*Jahre	Stadt Basel			Landgemeinden				Von je 100 Einwohnern des Kantons					
	zus.	m.	w.	zus.	m.	weiblich		waren				wohnten in	
						absolut	%	Frauen	Kant.-bürger	übrige Schweiz.	Ausländer	Basel	Landgem.
1891	75 900	34 420	41 480	2 760	1 370	1 390	50,4	54,5	29,3	36,2	34,5	96,5	3,5
1892	78 310	35 600	42 710	2 780	1 380	1 400	50,5	54,4	29,4	36,2	34,8	96,6	3,4
1893	80 820	36 830	43 990	2 820	1 390	1 430	50,6	54,3	28,6	36,2	35,2	96,6	3,4
1894	83 130	37 980	45 150	2 840	1 400	1 440	50,7	54,2	28,2	36,1	35,7	96,7	3,3
1895	86 030	39 490	46 540	2 850	1 400	1 450	50,8	54,0	27,7	36,1	36,2	96,8	3,2
1896	89 900	41 450	48 450	2 880	1 410	1 470	50,9	53,8	27,2	36,1	36,7	96,9	3,1
1897	94 470	43 660	50 810	2 930	1 440	1 490	51,0	53,7	26,8	36,1	37,1	97,0	3,0
1898	99 370	46 030	53 340	2 960	1 450	1 510	51,1	53,6	26,5	36,1	37,4	97,1	2,9
1899	103 960	48 280	55 680	3 000	1 460	1 540	51,2	53,5	26,2	36,1	37,7	97,2	2,8
1900	107 670	50 120	57 550	3 050	1 480	1 570	51,3	53	25,8	36,1	38,1	97,2	2,8

Die mittlere Wohnbevölkerung der Stadt Basel und der Landgemeinden nach Geschlecht und Gliederung der c 3 (Schluss) Kantonsbevölkerung nach Geschlecht, Heimat und Wohnort seit 1890

Jahre	Stadt Basel			Landgemeinden				Von je 100 Einwohnern des Kantons					
	zus.	m.	w.	zus.	m.	weiblich		waren				wohnten in	
						abs.	o/o	Frauen	Kantonsbürger	übrige Schweizer	Ausländer	Basel	Landgem.
1901	110 100	51 250	58 850	3 090	1 500	1 590	51,5	53,5	26,2	35,7	38,1	97,3	2,7
1902	112 250	52 130	60 120	3 130	1 520	1 610	51,4	53,5	27,0	35,0	38,0	97,3	2,7
1903	114 620	53 240	61 380	3 170	1 530	1 640	51,7	53,5	27,7	34,3	38,0	97,3	2,7
1904	117 040	54 380	62 660	3 230	1 550	1 680	52,0	53,5	28,5	33,6	37,9	97,3	2,7
1905	119 480	55 510	63 970	3 270	1 570	1 700	52,0	53,5	29,2	32,9	37,9	97,3	2,7
1906	122 100	56 860	65 240	3 330	1 590	1 740	52,2	53,4	29,9	32,3	37,8	97,3	2,7
1907	124 760	58 100	66 660	3 390	1 620	1 770	52,2	53,4	30,6	31,6	37,8	97,3	2,7
1908	126 660	58 990	67 670	3 460	1 650	1 810	52,3	53,4	31,4	30,9	37,7	97,3	2,7
1909	128 480	59 840	68 640	3 530	1 680	1 850	52,4	53,4	32,1	30,2	37,7	97,3	2,7
1910	131 060	61 050	70 010	3 610	1 710	1 900	52,6	53,4	32,9	29,5	37,6	97,3	2,7
1911	133 540	61 920	71 620	3 760	1 780	1 980	52,7	53,6	33,5	28,7	37,8	97,3	2,7
1912	135 570	63 020	72 550	3 950	1 860	2 090	52,9	53,5	33,8	27,9	38,3	97,2	2,8
1913	138 100	64 200	73 900	4 230	1 980	2 250	53,2	53,5	34,4	27,2	38,4	97,0	3,0
1914	138 770	64 230	74 540	4 410	2 060	2 350	53,3	53,7	36,0	27,0	37,0	96,9	3,1
1915	135 770	61 750	74 020	4 400	2 030	2 370	53,9	54,5	37,7	27,7	34,6	96,9	3,1
1916	134 620	60 540	74 080	4 380	2 010	2 370	54,1	55,0	38,7	28,5	32,8	96,9	3,1
1917	134 450	60 350	74 100	4 330	1 970	2 360	54,5	55,1	40,2	28,9	30,9	96,9	3,1
1918	133 640	59 990	73 650	4 360	1 970	2 390	54,8	55,1	41,8	29,5	28,7	96,8	3,2
1919	132 950	60 100	72 850	4 510	2 030	2 480	55,0	54,8	43,0	29,6	27,4	96,7	3,3
1920	135 430	61 660	73 770	4 670	2 090	2 580	55,2	54,5	43,2	29,7	27,1	96,7	3,3
1921	135 750	61 810	73 940	4 750	2 130	2 620	55,2	54,5	44,1	29,7	26,2	96,6	3,4
1891 - 1895	80 840	36 860	43 980	2 810	1 390	1 420	50,5	54,3	28,5	36,2	35,3	96,6	3,4
1896 - 1900	99 080	45 910	53 170	2 960	1 450	1 510	51,0	53,6	26,5	36,1	37,4	97,1	2,9
1901 - 1905	114 700	53 310	61 390	3 180	1 530	1 650	51,9	53,5	27,7	34,3	38,0	97,3	2,7
1906 - 1920	126 610	58 970	67 640	3 470	1 650	1 820	52,4	53,4	31,4	30,9	37,7	97,3	2,7
1911 - 1915	136 350	63 030	73 320	4 150	1 940	2 210	53,2	53,8	35,1	27,7	37,2	97,0	3,0
1916 - 1920	134 220	60 520	73 700	4 450	2 020	2 430	54,6	54,9	41,4	29,2	29,4	96,8	3,2
1891 - 1900	89 960	41 390	48 570	2 880	1 410	1 470	51,0	53,9	27,4	36,1	36,5	96,9	3,1
1901 - 1910	120 660	56 140	64 520	3 320	1 590	1 730	52,1	53,4	29,6	32,5	37,9	97,3	2,7
1911 - 1920	135 280	61 770	73 510	4 300	1 980	2 320	54,0	54,3	38,2	28,5	33,3	96,9	3,1

c 4 Die mittlere Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1921

Monate	Gesamtbevölkerung	männlich		weiblich		Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Schweizer überhaupt		Ausländer	
		absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o	absolut	o/o
Januar . . .	140 898	64 171	45,5	76 727	54,5	61 119	43,4	41 841	29,7	102 960	73,1	37 938	26,9
Februar . . .	140 862	64 155	45,5	76 707	54,5	61 297	43,5	41 851	29,7	103 148	73,2	37 714	26,8
März . . .	140 592	64 040	45,5	76 552	54,5	61 328	43,6	41 780	29,7	103 108	73,3	37 484	26,7
April . . .	140 275	63 913	45,6	76 362	54,4	61 375	43,8	41 690	29,7	103 065	73,5	37 210	26,5
Mai . . .	140 335	63 923	45,6	76 412	54,4	61 549	43,8	41 763	29,8	103 312	73,6	37 023	26,4
Juni . . .	140 538	63 972	45,5	76 566	54,5	61 731	43,9	41 869	29,8	103 600	73,7	36 938	26,3
Juli . . .	140 463	63 913	45,5	76 550	54,5	62 005	44,2	41 768	29,7	103 773	73,9	36 690	26,1
August . . .	140 312	63 861	45,5	76 451	54,5	62 218	44,3	41 675	29,7	138 893	74,0	36 419	26,0
September . . .	140 309	63 871	45,5	76 438	54,5	62 218	44,3	41 736	29,8	103 954	74,1	36 355	25,9
Oktober . . .	140 297	63 836	45,5	76 461	54,5	62 310	44,4	41 767	29,8	104 077	74,2	36 220	25,8
November . . .	140 469	63 849	45,5	76 620	54,5	62 746	44,7	41 789	29,7	104 535	74,4	35 934	25,6
Dezember . . .	140 619	63 821	45,4	76 798	54,6	63 165	44,9	41 730	29,7	104 895	74,6	35 724	25,4
Jahr . . .	140 497	63 943	45,5	76 554	54,5	61 922	44,1	41 771	29,7	103 693	73,8	36 804	26,2
rund	140 500	63 940		76 560		61 920		41 770		103 690		36 810	

Die Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt 1870–1910

Verhältniszahlen auf 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung berechnet

c 5 (vergleiche hierzu das Diagramm auf Seite 13)

Jahre	Lebend- geborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburten- überschuss		Wanderungs- gewinn (rund)		Gesamt- zunahme (rund)		● Wohn- bevölkerung	
	absolut	0/00	absolut	0/00	absolut	0/00	absolut	0/00	absolut	0/00	Ende	mittlere
1870	1 443	30,9	1 009	21,6	434	9,3	750	16,0	1 180	25,3	47 100	46 680
1871	1 446	30,3	1 122	23,5	324	6,8	990	20,6	1 310	27,4	48 410	47 750
1872	1 634	33,1	1 002	20,3	632	12,8	1 250	25,3	1 880	38,1	50 290	49 350
1873	1 673	32,7	1 189	23,2	484	9,5	1 340	26,1	1 820	35,6	52 110	51 200
1874	1 842	34,7	1 193	22,5	649	12,2	1 270	24,0	1 920	36,2	54 030	53 070
1875	1 932	35,1	1 109	20,2	823	14,9	1 180	21,4	2 000	36,3	56 030	55 030
1876	1 897	33,3	1 251	21,9	646	11,4	1 090	19,2	1 740	30,6	57 770	56 900
1877	2 008	34,3	1 313	22,4	695	11,9	1 030	17,5	1 720	29,4	59 490	58 630
1878	2 076	34,4	1 329	22,0	747	12,4	940	15,6	1 690	28,0	61 180	60 330
1879	2 106	34,0	1 312	21,2	794	12,8	830	13,4	1 620	26,2	62 800	61 990
1880	2 127	33,4	1 375	21,6	752	11,8	750	11,8	1 500	23,6	64 300	63 530
1881	2 057	31,7	1 584	24,4	473	7,3	590	9,2	1 070	16,5	65 370	64 830
1882	2 104	31,9	1 344	20,4	760	11,5	500	7,6	1 260	19,1	66 630	66 050
1883	2 023	30,0	1 321	19,6	702	10,4	610	9,2	1 320	19,6	67 950	67 290
1884	2 024	29,5	1 230	17,9	794	11,6	500	7,2	1 290	18,8	69 240	68 600
1885	2 023	29,1	1 483	21,3	540	7,8	200	2,8	740	10,6	69 980	69 610
1886	2 002	28,3	1 325	18,7	677	9,6	710	9,9	1 380	19,5	71 360	70 670
1887	2 052	28,5	1 410	19,6	642	8,9	400	5,5	1 040	14,4	72 400	71 880
1888	1 955	26,8	1 243	17,0	712	9,8	610	8,3	1 320	18,1	73 720	73 060
1889	2 124	28,4	1 429	19,1	695	9,3	1 730	23,0	2 420	32,3	76 140	74 930
1890	2 046	26,6	1 339	17,4	707	9,2	670	8,8	1 380	18,0	77 520	76 830
1891	2 280	29,0	1 429	18,2	851	10,8	1 420	18,1	2 270	28,9	79 790	78 660
1892	2 370	29,2	1 279	15,8	1 091	13,4	1 510	18,7	2 600	32,1	82 390	81 090
1893	2 426	29,0	1 532	18,3	894	10,7	1 600	19,1	2 490	29,8	84 880	83 640
1894	2 549	29,7	1 502	17,5	1 047	12,2	1 120	13,0	2 170	25,2	87 050	85 970
1895	2 523	28,4	1 514	17,0	1 009	11,4	2 650	29,8	3 660	41,2	90 710	88 880
1896	2 789	30,0	1 515	16,3	1 274	13,7	2 870	30,9	4 140	44,6	94 850	92 780
1897	2 940	30,2	1 494	15,3	1 446	14,9	3 640	37,4	5 090	52,3	99 940	97 400
1898	3 092	30,2	1 692	16,5	1 400	13,7	3 380	33,0	4 780	46,7	104 720	102 330
1899	3 368	31,5	1 566	14,6	1 802	16,9	2 680	25,0	4 480	41,9	109 200	106 960
1900	3 307	29,9	1 850	16,7	1 457	13,2	1 580	14,3	3 040	27,5	112 240	110 720
1901	3 387	29,9	1 672	14,8	1 715	15,1	180	1,7	1 900	16,8	114 140	113 190
1902	3 398	29,5	1 627	14,1	1 771	15,4	710	6,1	2 480	21,5	116 620	115 380
1903	3 201	27,2	1 739	14,8	1 462	12,4	880	7,5	2 340	19,9	118 960	117 790
1904	3 182	26,5	1 781	14,8	1 400	11,7	1 220	10,1	2 620	21,8	121 580	120 270
1905	3 131	25,5	1 814	14,8	1 317	10,7	1 030	8,4	2 350	19,1	123 930	122 750
1906	3 080	24,6	1 759	14,1	1 321	10,5	1 680	13,4	3 000	23,9	126 930	125 430
1907	2 967	23,2	1 711	13,4	1 256	9,8	1 190	9,3	2 450	19,1	129 380	128 150
1908	2 980	22,9	1 607	12,3	1 373	10,6	100	0,7	1 470	11,3	130 850	130 120
1909	2 928	22,2	1 631	12,4	1 297	9,8	1 030	7,8	2 330	17,6	133 180	132 010
1910	2 888	21,4	1 540	11,4	1 348	10,0	1 640	12,2	2 990	22,2	136 170	134 670
1871–1875	8 527	33,2	5 615	21,9	2 912	11,3	6 020	23,5	8 930	34,8	56 030	51 280
1876–1880	10 214	33,9	6 580	21,8	3 634	12,1	4 640	15,4	8 270	27,5	64 300	60 280
1881–1885	10 231	30,4	6 962	20,7	3 269	9,7	2 410	7,2	5 680	16,9	69 980	67 280
1886–1890	10 179	27,7	6 746	18,4	3 433	9,3	4 110	11,2	7 540	20,5	77 520	73 470
1891–1895	12 148	29,0	7 256	17,3	4 892	11,7	8 300	19,8	13 190	31,5	90 710	83 650
1896–1900	15 496	30,4	8 117	15,9	7 379	14,5	14 150	27,7	21 530	42,2	112 240	102 040
1901–1905	16 299	27,6	8 633	14,6	7 665	13,0	4 020	6,8	11 690	19,8	123 930	117 880
1906–1910	14 843	22,8	8 248	12,7	6 595	10,1	5 640	8,7	12 240	18,8	136 170	130 080
1871–1880	18 741	33,6	12 195	21,9	6 546	11,7	10 650	19,1	17 200	30,8	64 300	55 780
1881–1890	20 410	29,0	13 708	19,5	6 702	9,5	6 520	9,3	13 220	18,8	77 520	70 380
1891–1900	27 644	29,8	15 373	16,6	12 271	13,2	22 450	24,2	34 720	37,4	112 240	92 840
1901–1910	31 142	25,1	16 881	13,6	14 260	11,5	9 660	7,8	23 930	19,3	136 170	123 980
1911–1920	22 368	16,0	16 595	11,9	5 773	4,1	1 030	- 0,7	4 750	3,4	140 920	140 500

Die Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit 1911

e 3

Verhältniszahlen auf 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung berechnet

Jahre	Lebend-geborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)		Geburten-überschuss		Wanderungen			Gesamt-zunahme		mittlere Wohn-bevölkerung	
	absolut	‰	absolut	‰	absolut	‰	Zuzug	Wegzug	Differenz	absolut	‰		
													absolut
1911	2 799	20,4	1 763	12,8	1 036	7,6	22 210	21 180	1 030	7,5	2 070	15,1	137 300
1912	2 778	19,9	1 583	11,3	1 195	8,6	23 940	21 870	2 070	14,8	3 260	23,4	139 520
1913	2 832	19,9	1 671	11,7	1 161	8,2	23 310	21 990	1 320	9,3	2 480	17,5	142 330
1914	2 632	18,4	1 466	10,3	1 166	8,1	18 960	22 660	- 3 700	-25,8	- 2 530	-17,7	143 180
1915	2 097	15,0	1 552	11,1	545	3,9	14 600	16 900	- 2 300	-16,4	- 1 750	-12,5	140 170
1916	1 897	13,6	1 392	10,0	505	3,6	13 790	14 450	- 660	- 4,7	- 160	- 1,1	139 000
1917	1 787	12,9	1 590	11,5	197	1,4	13 800	14 320	- 520	- 3,7	- 320	- 2,3	138 780
1918	1 690	12,2	2 213	16,0	- 523	- 3,8	14 050	15 170	- 1 120	- 8,1	- 1 640	-11,9	138 000
1919	1 737	12,6	1 720	12,5	17	0,1	16 260	14 750	1 510	11,0	1 520	11,1	137 460
1920	2 119	15,1	1 645	11,7	474	3,4	12 420	11 080	1 340	9,6	1 820	13,0	140 100
1911-1915	13 138	18,7	8 035	11,4	5 103	7,3	103 020	104 600	- 1 580	- 2,3	3 530	5,0	140 500
1916-1920	9 230	13,3	8 560	12,3	670	1,0	70 320	69 770	550	0,8	1 220	1,8	138 670
1921	2 021	14,38	1 532	10,90	489	3,48	8 354	9 168	- 814	-5,79	- 325	-2,31	140 500

e 7

Die Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1921

Monate und Geschlecht	Lebend-geborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)		Geburten-überschuss		Wanderungen			Gesamt-zunahme		Bevölkerung Monats-ende		
	absolut	‰	abs.	‰	abs.	‰	Zuzug	Wegz.	Differenz	absolut	‰			
													absolut	absolut
Gesamtbevölkerung	Januar	158	13,46	138	11,76	20	1,70	558	622	- 64	- 5,45	- 44	- 3,75	140 876
	Februar	190	16,19	152	12,95	38	3,24	549	614	- 65	- 5,54	- 27	- 2,30	140 849
	März	193	16,50	177	15,13	16	1,37	625	1 155	- 530	-45,32	- 514	-43,95	140 335
	April	189	16,17	112	9,58	77	6,59	787	983	- 196	-16,77	- 119	- 10,18	140 216
	Mai	192	16,40	121	10,34	71	6,06	968	801	167	14,27	238	20,33	140 454
	Juni	183	15,62	129	11,01	54	4,61	856	742	114	9,73	168	14,34	140 662
	Juli	162	13,85	114	9,75	48	4,10	576	941	- 365	-31,22	- 317	- 27,11	140 305
	August	167	14,28	111	9,49	56	4,79	530	572	- 42	- 3,59	14	1,20	140 319
	September	143	12,23	87	7,44	56	4,79	804	879	- 75	- 6,41	- 19	- 1,63	140 300
	Oktober	140	11,97	101	8,64	39	3,33	525	570	- 45	- 3,85	- 6	- 0,51	140 294
	November	144	12,28	132	11,26	12	1,02	787	449	338	28,84	350	29,86	140 644
	Dezember	160	13,66	158	13,49	2	0,17	789	840	- 51	- 4,35	- 49	- 4,18	140 595
Jahr	2 021	14,38	1532	10,90	489	3,48	8 354	9 168	- 814	- 5,79	- 325	- 2,31	140 595	
Männliches Geschlecht	Januar	80	14,96	63	11,78	17	3,18	252	266	- 14	- 2,62	3	0,56	64 172
	Februar	91	17,03	71	13,29	20	3,74	233	287	- 54	-10,01	- 34	- 6,36	64 138
	März	90	16,89	90	16,89	-	-	260	457	- 197	-36,97	- 197	-36,97	63 941
	April	95	17,84	55	10,33	40	7,51	327	422	- 95	-17,84	- 55	- 10,33	63 886
	Mai	98	18,39	59	11,07	39	7,32	392	357	35	6,57	74	13,87	63 960
	Juni	97	18,19	73	13,69	24	4,50	352	352	-	-	24	4,50	63 984
	Juli	77	14,47	56	10,53	21	3,94	251	414	- 163	-30,64	- 142	- 26,69	63 842
	August	84	15,78	50	9,39	34	6,39	205	201	4	0,75	38	7,14	63 880
	September	66	12,40	40	7,52	26	4,88	314	357	- 43	- 8,08	- 17	- 3,19	63 863
	Oktober	57	10,72	51	9,59	6	1,13	189	250	- 61	-11,47	- 55	- 10,33	63 808
	November	71	13,34	70	13,15	1	0,19	267	187	80	15,03	81	15,21	63 889
	Dezember	80	15,06	70	13,18	10	1,88	297	442	- 145	-27,30	- 135	- 25,41	63 754
Jahr	986	15,46	748	11,73	238	3,73	3 339	3 992	- 653	10,24	- 415	6,51	63 754	
Weibliches Geschlecht	Januar	78	12,20	75	11,73	3	0,47	306	356	- 50	- 7,82	- 47	- 7,35	76 704
	Februar	99	15,49	81	12,67	18	2,82	316	327	- 11	- 1,72	7	1,10	76 711
	März	103	16,18	87	13,67	16	2,51	365	698	- 333	-52,31	- 317	- 49,80	76 394
	April	94	14,78	57	8,96	37	5,82	460	561	- 101	-15,88	- 64	- 10,06	76 330
	Mai	94	14,75	62	9,73	32	5,02	576	444	132	20,71	164	25,73	76 494
	Juni	86	13,47	56	8,77	30	4,70	504	390	114	17,85	144	22,55	76 638
	Juli	85	13,34	58	9,10	27	4,24	325	527	- 202	-31,71	- 175	- 27,47	76 463
	August	83	13,03	61	9,58	22	3,45	325	371	- 46	- 7,22	- 24	- 3,77	76 439
	September	77	12,09	47	7,38	30	4,71	490	522	- 32	- 5,02	- 2	- 0,31	76 437
	Oktober	83	13,02	50	7,85	33	5,18	336	320	16	2,51	49	7,69	76 486
	November	73	11,41	62	9,69	11	1,72	520	262	258	40,34	269	42,06	76 755
	Dezember	80	12,49	88	13,74	- 8	- 1,25	492	398	94	14,68	86	13,43	76 841
Jahr	1 035	13,47	784	10,20	251	3,27	5 015	5 176	- 161	- 2,10	90	1,17	76 841	

Die Bevölkerungsbilanz des Kantons Basel-Stadt 1910–1920

Bewegungselemente	Gesamtbevölkerung			Kantons- bürger	Übrige Schweizer	Schweizer über- haupt	Aus- länder
	im ganzen	m.	w.				
Bestand 1. Dezember 1910 . . .	135 918	63 234	72 684	45 177	39 640	84 817	51 101
1910–1920 ¹⁾ { Lebendgeborene . . .	22 421	11 551	10 870	6 417	8 042	14 459	7 962
{ Gestorbene . . .	16 579	7 992	8 587	6 405	5 080	11 485	5 094
Geburtenüberschuss	5 842	3 559	2 283	12	2 962	2 974	2 868
1910–1920 ¹⁾ { Zugezogene . . .	173 889	89 146	84 743	16 338	72 503	88 841	85 048
{ Weggezogene . . .	174 941	91 865	83 076	21 916	63 028	84 944	89 997
Wanderungsdifferenz	- 1 052	- 2 719	+ 1 667	- 5 578	+ 9 475	+ 3 897	- 4 949
Bürgerrechtsänderungen	-	-	-	+ 21 398	+ 10 384	+ 11 014	- 11 014
Gesamtzu-(+) oder ab(-)nahme	+ 4 790	+ 840	+ 3 950	+ 15 832	+ 2 053	17 885	- 13 095
Bestand 1. Dezember 1920 . . .	140 708	64 074	76 634	61 009	41 693	102 702	38 006
Dez. 1920 Zuwachs (+ od. -) . .	+ 212	+ 95	+ 117	- 13	+ 142	+ 129	+ 83
Bestand 31. Dezember 1920 . . .	140 920	64 169	76 751	60 996	44 835	102 831	38 089

¹⁾ 1. Dezember 1910 bis 30. November 1920. — NB. Bei der Bevölkerungsbilanz 1910–1920 wurde die Korrektur des Fortschreibungsfehlers bei den Weggezogenen vorgenommen.

Die Bevölkerungsbilanz des Kantons Basel-Stadt im Jahre 1921

Elemente	Gesamt- bevöl- kerung	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Schweiz über- haupt	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übrig. Aus- land	Ausland über- haupt
			Basel- land	Übrige Kant- tone	Total						

Beide Geschlechter

Anfangsbestand . . .	140 920	60 996	8 196	33 639	41 835	102 831	28 355	4 037	3 305	2 392	38 089
Lebendgeborene . . .	2 021	716	167	700	867	1 583	315	51	42	30	438
Gestorbene . . .	1 532	663	110	333	443	1 106	306	67	29	24	426
Geburtenüberschuss . . .	489	53	57	367	424	477	9	- 16	13	6	12
Zugezogene . . .	8 354	1 269	474	3 872	4 346	5 615	1 999	211	205	324	2 739
Weggezogene . . .	9 168	1 810	490	3 660	4 150	5 960	2 260	299	254	395	3 208
Wanderungsdifferenz . . .	- 814	- 541	- 16	+ 212	+ 196	- 345	- 261	+ 88	- 49	- 71	- 469
Einbürgerungen . . .	-	+ 2 536	- 184	- 707	- 891	+ 1 645	- 1 327	- 179	- 54	- 85	- 1 645
Eheschliessungen . . .	-	+ 209	+ 3	+ 65	+ 68	+ 277	- 220	- 39	- 6	- 12	- 277
Legitimationen . . .	-	+ 5	+ 4	+ 9	+ 13	+ 18	- 16	- 2	+ 1	- 1	- 18
Bürgerrechtsänder. . .	-	+ 2 750	- 177	- 633	- 810	+ 1 940	- 1 563	- 220	- 59	- 98	- 1 940
Gesamtzunahme . . .	- 325	+ 2 262	- 136	- 54	- 190	+ 2 072	- 1 815	- 324	- 95	- 163	- 2 397
Endbestand	140 595	63 258	8 060	33 585	41 645	104 903	26 540	3 713	3 210	2 229	35 692

Männliche Personen

Anfangsbestand . . .	64 169	28 692	3 809	16 130	19 939	48 631	10 930	1 719	1 736	1 153	15 538
Lebendgeborene . . .	986	339	77	351	428	767	162	29	19	9	219
Gestorbene . . .	748	348	43	163	206	554	133	29	18	14	194
Geburtenüberschuss . . .	238	- 9	34	188	222	213	29	-	-	- 5	25
Zugezogene . . .	3 339	745	195	1 613	1 808	2 553	419	107	105	155	786
Weggezogene . . .	3 992	987	232	1 713	1 945	2 932	575	123	167	195	1 060
Wanderungsdifferenz . . .	- 653	- 242	- 37	- 100	- 137	- 379	- 156	- 16	- 62	- 40	- 274
Einbürgerungen . . .	-	+ 1 299	- 97	- 364	- 461	+ 838	- 664	- 105	- 31	- 38	- 838
Legitimationen . . .	-	+ 4	+ 2	+ 3	+ 5	+ 9	- 9	- 1	-	+ 1	- 9
Bürgerrechtsänder. . .	-	+ 1 303	- 95	- 361	- 456	+ 847	- 673	- 106	- 31	- 37	- 847
Gesamtzunahme . . .	- 415	+ 1 052	- 98	- 273	- 371	+ 681	- 800	- 122	- 92	- 82	- 1 096
Endbestand	63 754	29 744	3 711	15 857	19 568	49 312	10 130	1 597	1 644	1 071	14 442

Weibliche Personen

Anfangsbestand . . .	76 751	32 304	4 387	17 509	21 896	54 200	17 425	2 318	1 569	1 239	22 551
Lebendgeborene . . .	1 035	377	90	349	439	816	153	22	23	21	219
Gestorbene . . .	784	315	67	170	237	552	173	38	11	10	232
Geburtenüberschuss . . .	251	62	23	179	202	264	- 20	- 16	12	11	- 13
Zugezogene . . .	5 015	524	279	2 259	2 538	3 062	1 580	104	100	169	1 953
Weggezogene . . .	5 176	823	258	1 947	2 205	3 028	1 685	176	87	200	2 148
Wanderungsdifferenz . . .	- 161	- 299	+ 21	+ 312	+ 333	+ 34	- 105	- 72	+ 13	- 31	- 195
Einbürgerungen . . .	-	+ 1 237	- 87	343	- 430	+ 807	- 663	- 74	- 23	- 47	- 807
Eheschliessungen . . .	-	+ 209	+ 3	+ 65	+ 68	+ 277	- 220	- 39	- 6	- 12	- 277
Legitimationen . . .	-	+ 1	+ 2	+ 6	+ 8	+ 9	- 7	- 1	+ 1	- 2	- 9
Bürgerrechtsänder. . .	-	+ 1 447	- 82	- 272	- 354	+ 1 093	- 890	- 114	- 28	- 61	- 1 093
Gesamtzunahme . . .	+ 90	+ 1 210	- 38	+ 219	+ 181	+ 1 391	- 1 015	- 202	- 3	- 81	- 1 301
Endbestand	76 841	33 514	4 349	17 728	22 077	55 591	16 410	2 116	1 566	1 158	21 250

Vierteljahre	Lebendgeborene	Gestorbene (ohne Totgeb.)	Geburtenüberschuss	Gemeldete äussere Wanderungen			Innere Wanderungen			Gesamtzunahme	Endbestand der Wohnbevölkerung		
				Zuzug	Wegz.	Differenz	Zuzug aus	Wegz. nach	Differenz		Landgem.	Stadt Basel	Kanton Basel-Stadt

Beide Geschlechter

I.	21	14	+ 7	67	95	- 28	10	14	- 4	- 25	4 715	135 620	140 335
II.	21	20	+ 1	122	68	+ 54	14	29	- 15	+ 40	4 755	135 867	140 622
III.	19	14	+ 5	89	84	+ 5	6	5	+ 1	+ 11	4 766	135 534	140 300
IV.	21	9	+ 12	113	96	+ 17	7	26	- 19	+ 10	4 776	135 819	140 595
Jahr	82	57	+ 25	391	343	+ 48	37	74	- 37	+ 36	4 776	135 819	140 595

Männliches Geschlecht

I.	11	7	+ 4	23	32	- 9	5	8	- 3	- 8	2 104	61 837	63 941
II.	11	7	+ 4	59	20	+ 39	6	7	- 1	+ 42	2 146	61 838	63 984
III.	12	8	+ 4	49	41	+ 8	4	1	+ 3	+ 15	2 161	61 702	63 863
IV.	10	6	+ 4	30	46	- 16	2	13	- 11	- 23	2 138	61 616	63 754
Jahr	44	28	+ 16	161	139	+ 22	17	29	- 12	+ 26	2 138	61 616	63 754

Weibliches Geschlecht

I.	10	7	+ 3	44	63	- 19	5	6	- 1	- 17	2 611	73 783	76 394
II.	10	13	- 3	63	48	+ 15	8	22	- 14	- 2	2 609	74 029	76 638
III.	7	6	+ 1	40	43	- 3	2	4	- 2	- 4	2 605	73 832	76 437
IV.	11	3	+ 8	83	50	+ 33	5	13	- 8	+ 33	2 638	74 203	76 841
Jahr	38	29	+ 9	230	204	+ 26	20	45	- 25	+ 10	2 638	74 203	76 841

Die Fortschreibung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Bezirken und nach Geschlecht im Anschluss an die Volkszählung vom 1. Dezember 1920

Zeitpunkt	Kanton Basel-Stadt			Stadt Basel			Landgemeinden		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
1. Dezember 1920	140 708	64 074	76 634	135 976	61 960	74 016	4 732	2 114	2 618
31. Dezember 1920	140 920	64 169	76 751	136 180	62 057	74 123	4 740	2 112	2 628
31. März 1921	140 335	63 941	76 394	135 620	61 837	73 783	4 715	2 104	2 611
30. Juni 1921	140 622	63 984	76 638	135 867	61 838	74 029	4 755	2 146	2 609
30. September 1921	140 300	63 863	76 437	135 534	61 702	73 832	4 766	2 161	2 605
31. Dezember 1921	140 595	63 754	76 841	135 819	61 616	74 203	4 776	2 138	2 638

Die Fortschreibung der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Heimat im Anschluss an die Volkszählung vom 1. Dezember 1920

Zeitpunkt	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übr. Ausland	Total Ausland
		Basel-land	Übrige Kantone	Total						
1. Dezember 1920	61 009	8 169	33 524	41 693	102 702	28 316	4 022	3 296	2 372	38 006
31. Dezember 1920	60 096	8 196	33 639	41 835	102 831	28 355	4 037	3 305	2 392	38 089
31. März 1921	61 304	8 197	33 508	41 705	103 009	27 788	3 937	3 263	2 338	37 326
30. Juni 1921	61 811	8 178	33 709	41 887	103 698	27 482	3 867	3 253	2 322	36 924
30. September 1921	62 201	8 144	33 627	41 771	103 972	27 026	3 811	3 243	2 248	36 328
31. Dezember 1921	63 258	8 046	33 599	41 645	104 903	26 540	3 713	3 210	2 229	35 692

2. Bevölkerungsbewegung

a) Allgemeine Übersicht über die natürliche Bevölkerungsbewegung

a 1

Übersicht nach Monaten in absoluten Zahlen seit 1901. — Wohnbevölkerung

Art und Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr									
Ehe- schlies- sungen	1901—1920	1 098	1 017	1 335	2 488	2 177	1 537	2 283	1 359	1 608	2 990	1 683	1 348	20 923								
	1901—1910	574	545	717	1 323	1 103	761	1 109	732	858	1 607	873	635	10 837								
	1911—1920	524	472	618	1 165	1 074	776	1 174	627	750	1 383	810	713	10 086								
	1901—1905	264	266	364	618	541	382	512	361	405	728	437	321	5 199								
	1906—1910	310	279	353	705	562	379	597	371	453	879	436	314	5 638								
	1911—1915	294	231	304	640	522	369	571	251	346	703	387	366	4 984								
	1916—1920	230	241	314	525	552	407	603	376	404	680	423	347	5 102								
	1917	38	29	49	71	89	68	98	73	74	106	55	43	793								
	1918	56	61	72	128	106	63	116	60	56	143	65	55	981								
	1919	44	39	64	119	129	85	149	67	95	181	108	86	1 166								
	1920	63	77	84	131	146	129	144	111	121	162	132	110	1 410								
	1921	81	57	110	155	156	141	134	93	141	187	118	76	1 449								
	Lebend- ge- borene	1901—1920	4 577	4 372	4 751	4 782	4 720	4 433	4 525	4 415	4 364	4 295	4 071	4 205	53 510							
1901—1910		2 614	2 577	2 813	2 777	2 731	2 555	2 642	2 615	2 555	2 490	2 393	2 380	31 142								
1911—1920		1 963	1 795	1 938	2 005	1 989	1 878	1 883	1 800	1 809	1 805	1 678	1 825	22 368								
1901—1905		1 376	1 365	1 435	1 439	1 428	1 318	1 366	1 390	1 335	1 284	1 298	1 265	16 299								
1906—1910		1 238	1 212	1 378	1 338	1 303	1 237	1 276	1 225	1 220	1 206	1 095	1 115	14 843								
1911—1915		1 139	1 048	1 130	1 211	1 160	1 115	1 126	1 095	1 034	1 046	983	1 051	13 138								
1916—1920		824	747	808	794	829	763	757	705	775	759	695	774	9 230								
1917		146	144	165	154	177	151	166	150	147	134	111	142	1 787								
1918		148	142	138	152	129	147	151	137	130	162	138	116	1 690								
1919		154	137	150	125	122	117	116	127	168	162	172	187	1 737								
1920		212	179	191	189	207	195	165	139	170	147	162	163	2 119								
1921		158	190	193	189	192	183	162	167	143	140	144	160	2 021								
Tot- ge- borene		1901—1920	138	123	135	132	132	111	118	144	98	137	125	118	1 511							
	1901—1910	92	67	82	74	72	65	80	86	66	77	81	75	917								
	1911—1920	46	56	53	58	60	46	38	58	32	60	44	43	594								
	1901—1905	44	34	36	43	46	33	43	44	35	36	46	48	488								
	1906—1910	48	33	46	31	26	32	37	42	31	41	35	27	429								
	1911—1915	25	36	28	31	44	30	25	31	18	36	29	23	356								
	1916—1920	21	20	25	27	16	16	13	27	14	24	15	20	238								
	1917	8	2	3	5	—	3	2	5	2	2	2	4	38								
	1918	—	8	7	6	3	3	4	5	1	4	2	6	49								
	1919	4	4	4	6	3	4	1	8	3	4	7	5	53								
	1920	3	3	6	6	4	6	4	6	4	7	1	3	53								
	1921	4	2	5	2	3	4	2	8	4	4	5	6	49								
	Ge- stor- bene (ohne Tot- ge- borene)	1901—1920	3 131	3 165	3 245	3 039	2 847	2 473	2 545	2 522	2 354	2 699	2 660	2 796	33 476							
1901—1910		1 567	1 537	1 711	1 574	1 456	1 322	1 305	1 296	1 223	1 286	1 261	1 343	16 881								
1911—1920		1 564	1 628	1 534	1 465	1 391	1 151	1 240	1 226	1 131	1 413	1 399	1 453	16 595								
1901—1905		806	809	870	784	708	696	706	641	633	638	637	705	8 633								
1906—1910		761	728	841	790	748	626	599	655	590	648	624	638	8 248								
1911—1915		817	746	776	720	699	580	625	640	618	577	588	649	8 035								
1916—1920		747	882	758	745	692	571	615	586	513	836	811	804	8 560								
1917		149	211	149	153	133	135	108	96	96	110	112	138	1 590								
1918		159	136	146	129	142	106	166	159	104	398	324	244	2 213								
1919		174	156	157	165	154	124	134	112	119	135	137	153	1 720								
1920		141	231	163	153	136	113	107	102	111	102	138	148	1 645								
1921		138	152	177	112	121	129	114	111	87	101	132	158	1 532								
(Ge- burten- über- schuss		1901—1920	1 446	1 207	1 506	1 743	1 873	1 960	1 980	1 893	2 010	1 596	1 411	1 409	20 034							
	1901—1910	1 047	1 040	1 102	1 203	1 275	1 233	1 337	1 319	1 332	1 204	1 132	1 037	14 261								
	1911—1920	399	167	404	540	598	727	643	574	678	392	279	372	5 773								
	1901—1905	570	556	565	655	720	622	660	749	702	646	661	560	7 666								
	1906—1910	477	484	537	548	555	611	677	570	630	558	471	477	6 595								
	1911—1915	322	302	354	491	461	535	501	455	416	469	395	402	5 103								
	1916—1920	77	135	50	49	137	192	142	119	262	—	77	—	116	—	30	670					
	1917	—	3	—	16	1	44	16	58	54	51	24	—	1	—	4	197					
	1918	—	11	—	8	23	—	13	41	—	15	—	22	26	—	236	—	186	—	128	—	523
	1919	—	20	—	7	—	40	—	32	—	7	—	18	15	49	27	35	34	—	—	—	17
	1920	71	52	28	36	71	82	58	37	59	45	24	15	15	474							
	1921	20	38	16	77	71	54	48	56	56	39	12	2	489								

Übersicht nach Monaten in Verhältniszahlen seit 1901. — Wohnbevölkerung

a 2 (Verhältniszahlen auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet)

Art und Jahre		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Ehe-schlies-sungen	1901—1920	5,00	4,63	6,08	11,33	9,91	7,00	10,39	6,19	7,32	13,61	7,66	6,14	7,94
	1901—1910	5,56	5,27	6,94	12,81	10,68	7,37	10,73	7,08	8,30	15,55	8,45	6,15	8,74
	1911—1920	4,50	4,06	5,31	10,01	9,23	6,67	10,09	5,39	6,45	11,89	6,96	6,13	7,23
	1901—1905	5,37	5,42	7,41	12,58	11,01	7,78	10,42	7,35	8,25	14,82	8,90	6,54	8,82
	1906—1910	5,72	5,15	6,51	13,01	10,37	6,99	11,01	6,84	8,36	16,22	8,04	5,79	8,67
	1911—1915	5,02	3,95	5,19	10,93	8,92	6,30	9,75	4,29	5,91	12,01	6,61	6,25	7,09
	1916—1920	3,98	4,17	5,43	9,08	9,55	7,04	10,43	6,51	6,99	11,77	7,32	6,00	7,36
	1917	3,29	2,51	4,24	6,14	7,70	5,88	8,47	6,31	6,40	9,17	4,76	3,72	5,71
	1918	4,87	5,30	6,26	11,13	9,22	5,48	10,09	5,22	4,87	12,43	5,65	4,78	7,11
	1919	3,84	3,40	5,59	10,39	11,26	7,42	13,01	5,85	8,29	15,80	9,43	7,51	8,48
	1920	5,40	6,60	7,19	11,22	12,50	11,05	12,33	9,51	10,36	13,87	11,30	9,42	10,06
	1921	6,92	4,87	9,39	13,24	13,32	12,04	11,44	7,94	12,04	15,97	10,08	6,49	10,31
Lebend-ge-borene	1901—1920	20,84	19,91	21,63	21,77	21,49	20,18	20,60	20,10	19,87	19,55	18,53	19,14	20,30
	1901—1910	25,30	24,94	27,22	26,88	26,43	24,73	25,57	25,31	24,73	24,10	23,16	23,03	25,12
	1911—1920	16,87	15,43	16,66	17,23	17,10	16,14	16,19	15,47	15,55	15,52	14,57	15,69	16,02
	1901—1905	28,01	27,79	29,21	29,30	29,07	26,83	27,81	28,30	27,18	26,14	26,43	25,75	27,65
	1906—1910	22,84	22,36	25,42	24,68	24,04	22,82	23,54	22,60	22,51	22,25	20,20	20,57	22,82
	1911—1915	19,45	17,90	19,30	20,68	19,81	19,04	19,23	18,70	17,66	17,87	16,79	17,95	18,70
	1916—1920	14,26	12,93	13,98	13,74	14,35	13,20	13,10	12,20	13,41	13,13	12,03	13,39	13,31
	1917	12,62	12,45	14,27	13,32	15,30	13,06	14,35	12,97	12,71	11,59	9,60	12,28	12,87
	1918	12,87	12,35	12,00	13,22	11,22	12,78	13,13	11,91	11,30	14,09	12,00	10,09	12,25
	1919	13,44	11,96	13,09	10,91	10,65	10,21	10,13	11,09	14,66	14,14	15,01	16,32	12,63
	1920	18,16	15,33	16,36	16,19	17,73	16,70	14,13	11,91	14,56	12,59	13,87	13,96	15,12
	1921	13,49	16,23	16,48	16,14	16,40	15,63	13,83	14,26	12,21	11,96	12,30	13,66	14,38
Tot-ge-borene	1901—1920	0,63	0,56	0,62	0,60	0,60	0,51	0,54	0,66	0,45	0,62	0,57	0,54	0,57
	1901—1910	0,89	0,65	0,79	0,72	0,70	0,63	0,77	0,83	0,64	0,75	0,78	0,73	0,74
	1911—1920	0,40	0,48	0,46	0,50	0,52	0,40	0,33	0,50	0,28	0,52	0,38	0,37	0,43
	1901—1905	0,90	0,69	0,73	0,88	0,94	0,67	0,88	0,90	0,71	0,73	0,94	0,98	0,83
	1906—1910	0,89	0,61	0,85	0,57	0,48	0,59	0,68	0,77	0,57	0,76	0,65	0,50	0,66
	1911—1915	0,43	0,61	0,48	0,53	0,75	0,51	0,43	0,53	0,31	0,61	0,50	0,39	0,51
	1916—1920	0,36	0,35	0,43	0,47	0,28	0,28	0,22	0,47	0,24	0,42	0,26	0,35	0,34
	1917	0,69	0,17	0,42	0,43	—	0,26	0,17	0,43	0,17	0,17	0,17	0,35	0,27
	1918	—	0,70	0,26	0,52	0,26	0,26	0,35	0,43	0,09	0,35	0,17	0,52	0,36
	1919	0,35	0,35	0,61	0,52	0,26	0,35	0,09	0,70	0,26	0,35	0,61	0,44	0,39
	1920	0,26	0,26	0,35	0,51	0,34	0,51	0,34	0,51	0,34	0,60	0,09	0,26	0,38
	1921	0,34	0,17	0,43	0,17	0,26	0,34	0,17	0,68	0,34	0,34	0,43	0,51	0,35
Ge-stor-bene (ohne Tot-ge-borene)	1901—1920	14,25	14,41	14,77	13,84	12,96	11,26	11,59	11,48	10,72	12,29	12,11	12,73	12,70
	1901—1910	15,17	14,88	16,56	15,23	14,09	12,80	12,63	12,54	11,84	12,45	12,21	13,00	13,61
	1911—1920	13,44	13,99	13,19	12,59	11,96	9,89	10,66	10,54	9,72	12,14	12,02	12,49	11,89
	1901—1905	16,41	16,47	17,71	15,96	14,41	14,17	14,37	13,05	12,89	12,99	12,97	14,35	14,65
	1906—1910	14,04	13,43	15,51	14,57	13,80	11,55	11,05	12,08	10,88	11,95	11,51	11,77	12,68
	1911—1915	13,95	12,74	13,25	12,30	11,94	9,91	10,67	10,93	10,56	9,86	10,04	11,08	11,44
	1916—1920	12,93	15,26	13,12	12,89	11,98	9,88	10,64	10,14	8,88	14,47	14,04	13,91	12,35
	1917	12,88	18,24	12,88	13,23	11,50	11,67	9,34	8,30	8,30	9,51	9,69	11,93	11,46
	1918	13,83	11,83	12,69	11,22	12,35	9,22	14,43	13,83	9,04	34,61	28,17	21,22	16,04
	1919	15,19	13,62	13,70	14,40	13,44	10,82	11,70	9,78	10,39	11,78	11,96	13,36	12,51
	1920	12,08	19,78	13,96	13,10	11,65	9,68	9,16	8,74	9,51	8,74	11,82	12,68	11,74
	1921	11,79	12,98	15,11	9,57	10,33	11,02	9,74	9,48	7,43	8,63	11,27	13,49	10,90
Ge-burten-über-schuss	1901—1920	6,59	5,50	6,86	7,93	8,53	8,92	9,01	8,62	9,15	7,26	6,42	6,41	7,60
	1901—1910	10,13	10,06	10,66	11,65	12,34	11,93	12,94	12,77	12,89	11,65	10,95	10,03	11,51
	1911—1920	3,43	1,44	3,47	4,64	5,14	6,25	5,53	4,93	5,83	3,38	2,40	3,20	4,13
	1901—1905	11,60	11,32	11,50	13,34	14,66	12,66	13,44	15,25	14,29	13,15	13,46	11,40	13,00
	1906—1910	8,80	8,93	9,91	10,11	10,24	11,27	12,49	10,52	11,63	10,30	8,69	8,80	10,14
	1911—1915	5,50	5,16	6,05	8,38	7,87	9,13	8,56	7,77	7,10	8,01	6,75	6,87	7,26
	1916—1920	1,33	-2,33	0,86	0,85	2,37	3,32	2,46	2,06	4,53	-1,34	-2,01	-0,52	0,96
	1917	-0,26	-5,79	1,39	0,09	3,80	1,39	5,01	4,67	4,41	2,08	-0,09	0,35	1,41
	1918	-0,96	0,52	-0,69	2,00	-1,13	3,56	-1,30	-1,92	2,26	-20,52	-16,17	-11,13	-3,79
	1919	-1,75	-1,66	-0,61	-3,49	-2,79	-0,61	-1,57	1,31	4,29	2,36	3,05	2,96	0,12
	1920	6,08	-4,45	2,40	3,09	6,08	7,02	4,97	3,17	5,05	3,85	2,05	1,28	3,38
	1921	1,70	3,25	1,37	6,57	6,07	4,61	4,09	4,78	4,78	3,33	1,03	0,17	3,48

Indezahlen zur natürlichen Bevölkerungsbewegung nach Monaten

a 3 (Jahressummen = 1200, Monatsmittel = 100 gesetzt, die Monate auf gleiche Länge ausgeglichen)

Art und Jahre		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Eheschließungen	1901—1920	62	64	75	145	123	89	129	76	94	169	98	76
	1901—1910	62	66	78	149	120	86	121	80	96	175	98	69
	1911—1920	61	61	72	141	126	94	137	73	91	162	99	83
	1901—1905	60	67	83	145	123	89	116	82	95	165	102	73
	1906—1910	65	65	74	152	117	82	125	78	98	184	94	66
	1911—1915	70	61	72	156	124	90	135	59	85	166	95	87
	1916—1920	53	62	73	125	128	97	140	87	97	157	101	80
	1917	56	48	73	109	133	105	146	109	114	158	85	64
	1918	67	81	87	159	128	78	139	72	70	172	81	66
	1919	45	44	65	125	131	89	151	68	99	183	113	87
	1920	53	71	70	113	122	112	120	93	105	135	114	92
	1921	66	51	90	130	127	119	109	76	119	152	99	62
Lebendgeborene	1901—1920	101	107	105	109	104	101	99	97	99	94	92	92
	1901—1910	99	108	106	108	103	100	100	99	100	94	93	90
	1911—1920	103	105	102	109	105	102	99	95	98	95	91	96
	1901—1905	99	109	104	107	103	98	99	100	100	93	97	91
	1906—1910	98	106	109	110	103	101	101	97	100	96	90	89
	1911—1915	102	104	101	112	104	103	101	98	96	94	91	94
	1916—1920	105	105	103	105	106	100	97	90	102	97	91	99
	1917	96	105	109	105	117	103	109	99	100	88	76	93
	1918	103	109	96	109	90	106	105	95	94	113	99	81
	1919	104	103	101	88	83	82	79	86	117	110	120	127
	1920	117	116	106	108	114	111	91	77	97	81	92	90
	1921	92	122	112	114	112	110	94	97	86	81	87	93
Totgeborene	1901—1920	108	106	105	106	103	89	92	112	79	107	101	92
	1901—1910	118	95	105	98	93	86	103	111	88	99	108	96
	1911—1920	91	123	105	119	119	94	75	115	65	119	90	85
	1901—1905	106	91	87	107	111	83	104	106	87	87	115	116
	1906—1910	132	100	127	88	71	91	102	115	88	113	99	74
	1911—1915	82	132	92	106	145	103	82	102	62	119	99	76
	1916—1920	104	110	124	138	79	82	64	132	72	119	77	99
	1917	249	69	93	161	—	96	62	156	64	62	64	124
	1918	—	211	167	148	72	74	96	119	25	96	49	143
	1919	89	98	89	137	67	92	22	177	69	89	160	111
	1920	67	74	134	138	89	138	89	134	92	156	23	66
	1921	96	53	121	50	73	100	48	193	100	96	125	145
Gestorbene (ohne Totgeborene)	1901—1920	110	123	114	110	100	90	89	89	85	95	97	98
	1901—1910	109	119	119	113	101	95	91	90	88	90	91	94
	1911—1920	111	128	109	107	98	84	88	87	83	100	102	103
	1901—1905	110	122	119	110	96	98	96	87	89	87	90	96
	1906—1910	109	115	120	116	106	92	85	93	87	94	92	91
	1911—1915	120	121	114	109	102	88	91	94	93	84	89	95
	1916—1920	103	134	104	106	95	81	84	80	73	115	115	110
	1917	110	172	110	117	98	103	79	70	73	81	85	102
	1918	85	80	78	71	76	58	88	85	57	212	178	130
	1919	119	118	107	117	105	88	92	76	84	92	97	105
	1920	100	182	116	113	97	83	76	72	82	72	102	105
	1921	106	129	136	89	93	102	88	85	69	77	105	121
Geburtenüberschuss ¹⁾	1901—1920	- 9	-16	- 9	- 1	4	11	10	8	14	- 1	- 5	- 6
	1901—1910	-10	-11	-13	- 5	2	5	9	9	12	4	2	- 4
	1911—1920	- 8	-23	- 7	- 2	7	18	11	8	15	- 5	-11	- 7
	1901—1905	-11	-13	-15	- 3	7	—	3	13	11	6	7	- 5
	1906—1910	-11	- 9	-11	- 6	- 3	9	16	4	13	2	- 2	- 2
	1911—1915	-18	-17	-13	3	2	15	10	4	3	10	2	- 1
	1916—1920	2	-29	- 1	- 1	11	19	13	10	29	-18	-24	-11
	1917	-14	-67	- 1	-12	19	—	30	29	27	7	- 9	- 9
	1918	18	29	18	38	14	48	17	10	37	-99	-79	-49
	1919	-15	-15	- 6	-29	-22	- 6	-13	10	33	18	23	22
	1920	17	-66	-10	- 5	17	28	15	5	15	9	-10	-15
	1921	-14	- 7	-24	25	19	8	6	12	17	4	-18	-28

¹⁾ Beim Geburtenüberschuss Differenz aus Indezahlen der Lebendgeborenen und der Gestorbenen. Die Summe der Abweichungen ist null.

Die natürliche Bevölkerungsbewegung der Ortsanwesenden nach Monaten

a 4 (Verhältniszahlen auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet)

Art und Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	
Grundzahlen														
Lebendgeborene	1901—1910	2 869	2 840	3 100	3 019	2 968	2 802	2 941	2 887	2 786	2 718	2 653	2 594	34 177
	1911—1920	2 306	2 199	2 351	2 416	2 368	2 257	2 214	2 173	2 158	2 140	2 028	2 175	26 785
	1901—1905	1 459	1 452	1 529	1 522	1 504	1 399	1 474	1 479	1 405	1 361	1 401	1 342	17 327
	1906—1910	1 410	1 388	1 571	1 497	1 464	1 403	1 467	1 408	1 381	1 357	1 252	1 252	16 850
	1911—1915	1 332	1 274	1 365	1 453	1 371	1 335	1 308	1 304	1 193	1 220	1 166	1 232	15 553
	1916—1920	974	920	986	963	997	922	906	869	965	920	862	943	11 232
	1918	171	187	177	187	168	180	181	176	166	184	162	149	2 088
	1919	180	165	181	161	148	155	139	152	209	202	217	230	2 139
	1920	257	222	239	232	252	233	209	183	212	188	207	190	2 624
	1921	205	231	224	233	238	219	209	203	191	184	171	196	2 504
Gestorbene (ohne Totgeborene)	1901—1910	1 687	1 647	1 834	1 698	1 594	1 451	1 424	1 373	1 279	1 388	1 368	1 478	18 221
	1911—1920	1 707	1 742	1 680	1 581	1 507	1 262	1 321	1 288	1 213	1 513	1 477	1 576	17 867
	1901—1905	856	849	932	848	767	754	765	668	670	681	681	765	9 236
	1906—1910	831	798	902	850	827	697	659	705	609	707	687	713	8 985
	1911—1915	902	809	857	787	775	648	682	679	667	635	644	718	8 803
	1916—1920	805	933	823	794	732	614	639	609	546	878	833	858	9 064
	1918	163	142	154	137	148	112	174	164	115	410	328	256	2 303
	1919	200	168	170	178	159	134	140	115	117	136	141	170	1 828
	1920	152	246	178	163	143	126	112	109	121	116	140	162	1 768
	1921	151	166	186	118	126	126	124	110	87	103	136	176	1 609
Geburtenüberschuss	1901—1910	1 182	1 193	1 266	1 321	1 374	1 351	1 517	1 514	1 507	1 330	1 285	1 116	15 956
	1911—1920	588	457	671	835	861	995	893	885	945	627	551	599	8 918
	1901—1905	603	603	597	674	737	645	709	811	735	680	720	577	8 091
	1906—1910	579	590	669	647	637	706	808	703	772	650	565	539	7 865
	1911—1915	430	465	508	666	596	687	626	625	526	585	522	514	6 750
	1916—1920	169	- 8	163	169	265	308	267	260	419	42	29	85	2 168
	1918	8	45	23	50	20	68	7	12	51	-226	-166	-107	-215
	1919	- 20	- 3	11	-17	-11	21	- 1	37	92	66	76	60	311
	1920	105	-24	61	69	109	107	97	74	91	72	67	28	856
	1921	54	65	38	115	112	93	85	93	104	81	35	20	895
Verhältniszahlen														
Lebendgeborene	1901—1910	27,77	27,49	30,00	29,22	28,73	27,12	28,47	27,94	26,96	26,31	25,68	25,11	27,57
	1911—1920	19,82	18,90	20,21	20,77	20,36	19,40	19,03	18,68	18,55	18,40	17,43	18,70	19,19
	1901—1905	29,70	29,56	31,13	30,98	30,62	28,48	30,01	30,11	28,60	27,71	28,52	27,32	29,40
	1906—1910	26,01	25,61	28,98	27,62	27,01	25,88	27,06	25,97	25,48	25,03	23,10	23,10	25,90
	1911—1915	22,75	21,76	23,32	24,82	23,42	22,80	22,34	22,27	20,38	20,84	19,92	21,04	22,14
	1916—1920	16,86	16,01	17,06	16,67	17,25	15,96	15,68	15,04	16,70	15,92	14,92	16,32	16,20
	1918	14,87	16,26	15,39	16,26	14,61	15,65	15,74	15,30	14,44	16,00	14,09	12,96	15,13
	1919	15,71	14,40	15,80	14,05	12,92	13,53	12,13	13,27	18,24	17,63	18,94	20,08	15,56
	1920	22,01	19,01	20,47	19,87	21,58	19,96	17,90	15,67	18,16	16,10	17,73	16,27	18,73
	1921	17,51	19,73	19,13	19,90	20,33	18,70	17,85	17,33	16,31	15,72	14,60	16,74	17,82
Gestorbene (ohne Totgeborene)	1901—1910	16,33	15,94	17,75	16,43	15,43	14,04	13,78	13,29	12,38	13,44	13,24	14,31	14,70
	1911—1920	14,67	14,97	14,44	13,59	12,96	10,85	11,36	11,07	10,43	13,01	12,70	13,55	12,80
	1901—1905	17,43	17,29	18,98	17,26	15,61	15,35	15,57	13,60	13,64	13,86	13,86	15,57	15,67
	1906—1910	15,33	14,72	16,64	15,68	15,26	12,86	12,16	13,00	11,24	13,04	12,67	13,15	13,81
	1911—1915	15,41	13,82	14,64	13,44	13,24	11,07	11,65	11,60	11,39	10,85	11,00	12,26	12,53
	1916—1920	13,93	16,15	14,24	13,74	12,67	10,63	11,06	10,54	9,45	15,19	14,42	14,85	13,07
	1918	14,17	12,35	13,39	11,91	12,87	9,74	15,13	14,26	10,00	35,65	28,52	22,26	16,69
	1919	17,46	14,66	14,84	15,54	13,88	11,70	12,22	10,04	10,21	11,87	12,31	14,82	13,30
	1920	13,02	21,07	15,24	13,96	12,25	10,79	9,59	9,33	10,36	9,94	11,99	13,87	12,62
	1921	12,90	14,18	15,88	10,08	10,76	10,76	10,59	9,39	7,43	8,80	11,61	15,03	11,45
Geburtenüberschuss	1901—1910	11,44	11,55	12,25	12,79	13,30	13,08	14,69	14,65	14,58	12,87	12,44	10,80	12,87
	1911—1920	5,05	3,93	5,77	7,18	7,40	8,55	7,67	7,61	8,12	5,39	4,73	5,15	6,39
	1901—1905	12,27	12,27	12,15	13,72	15,01	13,13	14,44	16,51	14,96	13,85	14,66	11,75	13,73
	1906—1910	10,68	10,89	12,34	11,94	11,75	13,02	14,90	12,97	14,24	11,99	10,43	9,95	12,09
	1911—1915	7,34	7,94	8,68	11,38	10,18	11,73	10,69	10,67	8,99	9,99	8,92	8,78	9,61
	1916—1920	2,93	-0,14	2,82	2,93	4,58	5,33	4,62	4,50	7,25	0,73	0,50	1,47	3,13
	1918	0,70	3,91	2,00	4,35	1,74	5,91	0,61	1,04	4,44	-19,65	-14,43	-9,30	-1,56
	1919	-1,75	-0,26	0,96	-1,49	-0,96	1,83	-0,09	3,23	8,03	5,76	6,63	5,24	2,26
	1920	8,99	-2,06	5,23	5,91	9,33	9,17	8,31	6,34	7,80	6,16	5,74	2,40	6,11
	1921	4,61	5,55	3,25	9,82	9,57	7,94	7,26	7,94	8,88	6,92	2,99	1,71	6,37

Heimat (Gemeinde, Kanton, Staat)	Ehe- schliessende		Geborene			Lebend- geborene		Tot- geborene		Gestorbene (ohne Totgeb.)	
	m.	w.	über- haupt	un- ehelich	tot- gebör.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Stadt Basel	575	371	707	30	17	325	365	12	5	332	307
2. Riehen	15	10	19	3	—	11	8	—	—	16	5
3. Bettingen	3	3	7	1	—	3	4	—	—	—	3
a) Kanton Basel-Stadt	593	384	733	34	17	339	377	12	5	348	315
1. Kanton Baselland	93	90	172	15	5	77	90	4	1	43	67
2. .. Aargau	94	91	139	11	6	67	66	3	3	31	44
3. .. Solothurn	49	40	86	9	—	41	45	—	—	20	15
4. .. Bern	138	124	194	16	5	86	103	2	3	36	41
5. .. Zürich	59	57	79	3	—	43	36	—	—	17	21
6. .. Schaffhausen	14	7	14	—	—	5	9	—	—	6	8
7. .. Luzern	39	27	41	1	2	22	17	2	—	16	15
8. .. Zug	1	2	1	—	—	—	1	—	—	—	1
9. .. Schwyz	9	4	9	—	—	3	6	—	—	1	1
10. .. Obwalden	—	1	7	—	—	4	3	—	—	1	1
11. .. Nidwalden	5	1	4	—	—	3	1	—	—	—	1
12. .. Uri	3	4	5	2	—	3	2	—	—	1	2
13. .. Thurgau	20	27	29	1	—	14	15	—	—	14	6
14. .. St. Gallen	34	23	34	1	—	20	14	—	—	6	1
15. .. Appenzell Ausser-Rh.	1	5	10	1	—	3	7	—	—	1	—
16. .. Appenzell Inner-Rh.	3	3	3	—	—	3	—	—	—	—	—
17. .. Glarus	13	3	10	—	—	7	3	—	—	3	1
18. .. Graubünden	11	7	7	1	—	3	4	—	—	4	4
19. .. Freiburg	10	9	8	1	—	3	5	—	—	—	1
20. .. Neuenburg	1	9	10	—	1	5	4	—	1	2	—
21. .. Waadt	6	6	13	—	—	7	6	—	—	2	4
22. .. Genf	4	1	3	—	—	2	1	—	—	1	3
23. .. Wallis	1	3	2	1	—	1	1	—	—	—	—
24. .. Tessin	8	4	6	1	—	6	—	—	—	1	—
b) Übrige Schweiz	616	548	886	64	19	428	439	11	8	206	237
Schweiz überhaupt	1209	932	1619	98	36	767	816	23	13	554	552
1. Baden	108	246	208	32	6	108	94	2	4	86	121
2. Württemberg	14	56	43	8	—	19	24	—	—	16	27
3. Bayern	12	25	25	6	—	14	11	—	—	5	6
4. Hessen	3	5	7	1	3	1	3	3	—	5	2
5. Preussen	21	44	31	5	—	17	14	—	—	15	16
6. Übrige deutsche Staaten	7	9	10	2	—	3	7	—	—	6	1
I. Deutsches Reich	165	385	324	54	9	162	153	5	4	133	173
II. Frankreich	28	67	53	6	2	29	22	1	1	29	38
III. Italien	30	36	43	7	1	19	23	1	—	18	11
IV. Österreich, Liechtenstein	4	15	11	4	1	2	8	1	—	5	4
V. Tschechoslowakei, Jugoslawien	6	3	7	2	—	1	6	—	—	1	2
VI. Ungarn, Rumänien	—	—	3	—	—	2	1	—	—	1	—
VII. Belgien, Luxemburg	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
VIII. Holland	—	2	3	—	—	—	3	—	—	—	1
IX. Grossbritannien	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
X. Dänem., Schwed., Norw., Finnl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Spanien, Portugal	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—
XII. Polen, Russland, Balt. Staaten	4	3	3	—	—	1	2	—	—	4	1
XIII. Übr. Balkanl. übr. Europa	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Ver. Staaten v. Nord-Amerika	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
XV. Übrige aussereurop. Staaten	—	2	3	—	—	3	—	—	—	1	—
Übriges Ausland	17	29	31	6	1	9	21	1	—	14	10
c) Ausland überhaupt	240	517	451	73	13	219	219	8	5	194	232
Unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	1449	1449	2070	171	49	986	1035	31	18	748	784

Beruf Berufsklassen und Berufsgruppen S = Selbständige (Inhaber) A = Angestellte und Arbeiter		Ehe-		Geborene			Lebend-		Tot-		Gestorbene		
		schliessende		über- haupt	davon		geborene		geborene		(ohne Totgeb.)		
		m.	w.		un- ehelich	tot- gebor.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
A. Urproduktion	zus.	18	2	35	—	—	22	13	—	—	17	—	
	S	3	—	14	—	—	10	4	—	—	8	—	
	A	15	2	21	—	—	12	9	—	—	9	—	
	a) Bergbau und Steinbruch	S	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
	A	1	—	2	—	—	—	2	—	—	3	—	
	b) Landwirtschaft, Viehzucht, Gartenbau	S	3	—	13	—	—	9	4	—	7	—	
	A	12	2	13	—	—	6	7	—	—	5	—	
	c) Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei	S	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	
	A	2	—	6	—	—	6	—	—	—	1	—	
	B. Gewerbe und Industrie	zus.	684	496	953	57	28	438	487	17	11	241	71
S		69	90	107	6	2	48	57	1	1	41	2	
A		615	406	846	51	26	390	430	16	10	200	69	
a) Nahrungs- u. Genussmittel		S	6	2	13	—	2	5	6	1	1	4	—
A		54	20	68	3	1	32	35	1	—	6	2	
b) Kleidung und Putz		S	14	87	29	6	—	12	17	—	—	12	1
A		18	116	41	17	—	18	23	—	—	11	31	
c) Baustoffe, Herstellung und Einrichtung v. Wohnungen		S	22	1	35	—	—	14	21	—	—	8	1
A		134	5	179	1	11	72	96	7	4	63	8	
d) Textilindustrie		S	1	—	3	—	—	1	2	—	—	2	—
A		48	177	77	18	—	39	38	—	—	19	18	
e) Papier, Leder, Kautschuk		S	3	—	5	—	—	3	2	—	—	2	—
A		15	11	11	1	2	6	3	2	—	2	1	
f) Chemische Industrie, Gas, Wasser und Elektrizität		S	4	—	5	—	—	4	1	—	—	1	—
A		206	48	330	7	11	157	162	5	6	41	5	
g) Metall- und Maschinen- industrie		S	16	—	14	—	—	8	6	—	—	11	—
A	111	12	108	—	1	49	58	1	—	46	4		
h) Polygraphische Gewerbe	S	3	—	3	—	—	1	2	—	—	1	—	
A	29	17	32	4	—	17	15	—	—	12	—		
C. Handel	zus.	320	276	395	18	6	199	190	5	1	147	36	
	S	82	16	126	1	—	63	63	—	—	83	13	
	A	238	260	269	17	6	136	127	5	1	64	23	
	a) Eigentlicher Handel, inkl. Hausierhandel	S	74	11	105	1	—	51	54	—	—	69	13
	A	133	173	149	10	1	79	69	1	—	45	17	
	b) Bank- und Börsenwesen, Vermittlung, Versicherung	S	2	—	7	—	—	3	4	—	—	2	—
	A	87	18	104	—	4	50	50	3	1	15	—	
	c) Wirtschaftsgewerbe, Kost- gebereien	S	6	5	14	—	—	9	5	—	—	12	—
	A	18	69	16	7	1	7	8	1	—	4	6	
	D. Verkehr	zus.	213	15	341	—	9	172	160	6	3	95	15
S		—	—	2	—	—	1	1	—	—	1	—	
A		213	15	339	—	9	171	159	6	3	94	15	
a) Öffentliche Verkehrsanstalten (A) 1. Eisenbahnen u. Strassenbahn. 2. Post, Telegraph, Telephon		S	146	10	260	—	6	138	116	3	3	72	12
A		104	2	185	—	4	109	72	2	2	54	9	
b) Privates Verkehrsgewerbe (Fuhr- u. Speditionswesen)		S	42	8	75	—	2	29	44	1	1	18	3
A		—	—	2	—	—	1	1	—	—	1	—	
S		67	5	79	—	3	33	43	3	—	22	3	
A		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
E. Freie Berufe		zus.	202	83	226	4	5	97	124	2	3	55	14
	S	25	22	30	—	—	12	18	—	—	18	2	
	A	177	61	196	4	5	85	106	2	3	37	12	
	a) Öffentliche Verwaltung	S	112	9	112	—	4	52	56	2	2	17	2
	b) Rechtspflege	S	4	3	8	—	—	5	3	—	—	1	1
	c) Gesundheits- und Krankenpflege	S	26	39	27	1	1	14	12	—	1	12	6
	d) Unterricht und Erziehung	S	21	21	31	—	—	11	20	—	—	9	4
	e) Seelsorge und Kirchendienst	S	3	—	8	—	—	3	5	—	—	2	1
	f) Andere freie Berufe	S	14	5	17	—	—	5	12	—	—	11	—
	g) Künste	S	22	6	23	3	—	7	16	—	—	3	—
F. Persönliche Dienste	S	11	218	94	67	1	44	49	1	—	46	38	
	A	9	25	26	1	—	16	10	—	—	41	15	
	S	2	193	68	66	1	28	39	1	—	5	23	
	A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
G. Personen ohne Beruf oder ohne Berufsangabe	S	1	359	26	25	—	14	12	—	—	147	610	
	A	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Total	zus.	1449	1449	2070	171	49	986	1035	31	18	748	784	
	S	179	128	279	7	2	134	143	1	1	151	17	
	A	1270	1321	1791	164	47	852	892	30	17	597	767	

b) Eheschliessungen

Übersicht nach Monaten, Trauungsort und Wohnort 1921

b 1

Monate und Vierteljahre	Von den Eheschliessenden wohnten im Kanton Basel-Stadt							α) Zahl aller im Kanton Basel- Stadt erfolgt. Trau- ungen	β) davon Mann nicht in Basel woh- nend	γ) ausw. ge- traute, aber im Kanton woh- nende Männer	δ) Ehe- schliessungen der Wohn- bevölkerung im Kanton Basel-Stadt		Ehe- schliessende Frauen im Kanton Basel-Stadt			
	Mann u. Frau		nur der Mann		nur die Frau		Mann u. Frau ausw.				absolut		% ₀₀		abs.	% ₀₀
	Trauungsort															
	Basel	ausw.	Basel	ausw.	Basel	ausw.	Basel									
Januar . .	70	—	7	4	8	11	5	90	13	4	81	6,92	89	7,60		
Februar . .	45	—	7	5	9	9	4	65	13	5	57	4,87	63	5,38		
März . . .	87	1	13	9	12	9	3	115	15	10	110	9,40	109	9,31		
I. Vierteljahr	202	1	27	18	29	29	12	270	41	19	248	7,06	261	7,43		
April . . .	114	1	22	18	10	15	4	150	14	19	155	13,24	140	11,96		
Mai	111	2	18	25	28	13	4	161	32	27	156	13,32	154	13,15		
Juni	106	—	14	21	8	11	3	131	11	21	141	12,04	125	10,67		
II. Vierteljahr	331	3	54	64	46	39	11	442	57	67	452	12,87	419	11,93		
Juli	96	—	20	18	12	16	3	131	15	18	134	11,44	124	10,59		
August . . .	79	—	7	7	18	14	6	110	24	7	93	7,94	111	9,48		
September	108	1	17	15	16	12	6	147	22	16	141	12,04	137	11,70		
III. Vierteljahr	283	1	44	40	46	42	15	388	61	41	368	10,48	372	10,59		
Oktober . .	136	2	24	25	16	13	3	179	19	27	187	15,97	167	14,26		
November .	79	2	20	17	7	9	3	109	10	19	118	10,08	97	8,28		
Dezember .	61	2	9	4	11	11	2	83	13	6	76	6,49	85	7,26		
IV. Vierteljahr	276	6	53	46	34	33	8	371	42	52	381	10,85	349	9,94		
Total 1921	1 092	11	178	168	155	143	46	1 471	201	179	1 449	10,31	1 401	9,97		

b 2

Vergleichende Jahresübersichten 1901—1920

1901	811	8	154	132	84	—	25	1 074	109	140	1 105	9,76	903	7,98
1902	701	12	159	124	80	—	16	956	96	136	996	8,63	793	6,87
1903	743	23	148	136	96	—	22	1 009	118	159	1 050	8,91	862	7,32
1904	676	9	167	153	101	—	21	965	122	162	1 005	8,36	886	7,37
1905	742	8	159	134	91	—	32	1 024	123	142	1 043	8,50	935	7,62
1906	796	14	168	131	94	—	24	1 082	118	145	1 109	8,84	904	7,21
1907	820	9	187	135	97	—	17	1 121	114	144	1 151	8,98	926	7,23
1908	770	9	159	168	114	—	22	1 065	136	177	1 106	8,50	893	6,86
1909	770	11	190	156	130	—	26	1 116	156	167	1 127	8,54	911	6,90
1910	798	13	171	163	115	—	28	1 112	143	176	1 145	8,50	1 044	7,75
1911	783	12	175	146	130	103	19	1 107	149	158	1 116	8,13	1 028	7,49
1912	840	8	194	144	115	101	29	1 178	144	152	1 186	8,50	1 064	7,63
1913	776	12	155	144	136	104	25	1 092	161	156	1 087	7,64	1 028	7,22
1914	684	10	127	115	79	79	24	914	103	125	936	6,54	852	5,95
1915	468	30	93	68	62	85	17	640	79	98	659	4,70	645	4,60
1916	535	19	94	104	77	81	19	725	96	123	752	5,41	712	5,12
1917	596	15	102	80	92	72	26	816	118	95	793	5,71	775	5,58
1918	725	24	135	97	92	100	31	983	123	121	981	7,11	941	6,82
1919	867	19	158	122	143	111	44	1 212	187	141	1 166	8,46	1 140	8,29
1920	1 063	17	164	166	173	157	44	1 444	217	183	1 410	10,06	1 410	10,06
1901—1905	3 673	60	787	679	452	—	116	5 028	568	739	5 199	8,82	4 379	7,43
1906—1910	3 954	56	875	753	550	—	117	5 496	667	809	5 638	8,67	4 678	7,19
1911—1915	3 551	72	744	617	522	472	114	4 931	636	689	4 984	7,09	4 617	6,57
1916—1920	3 786	94	653	569	577	521	164	5 180	741	663	5 102	7,36	4 978	7,18
1901—1910	7 627	116	1 662	1 432	1 002	—	233	10 524	1 235	1 548	10 837	8,74	9 057	7,31
1911—1920	7 337	166	1 397	1 186	1 099	993	278	10 111	1 377	1 352	10 086	7,23	9 595	6,87

Zivilstand der Eheschliessenden 1921

Zivilstand des Mannes	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
	Zivilstand der Frau			Total Männer			Zivilstand der Frau			Total Männer		
	ledig	verwitwet	geschieden	1921	1916-20	1911-20	ledig	verwitwet	geschieden	1921	1916-20	1911-20
ledig	1 148	49	44	1 241	4 323	8 652	79,2	3,4	3,1	85,7	84,7	85,8
verwitwet	92	36	12	140	549	1 025	6,4	2,5	0,8	9,7	10,8	10,2
geschieden	41	11	16	68	230	409	2,8	0,7	1,1	4,6	4,5	4,0
Total Frauen	1921	96	72	1 449	—	—	88,4	6,6	5,0	100,0	—	—
	1916/20	363	171	—	5 102	—	89,5	7,1	3,4	—	100,0	—
	1911/20	646	341	—	—	10 086	90,2	6,4	3,4	—	—	100,0

Zivilstand der Eheschliessenden nach Wohnort und Heimat des Mannes 1921

Zivilstand		Stadt Basel				Landgemeinden Riehen und Bettingen				Total Ehepaare im Kanton Basel-Stadt			
des Mannes	der Frau	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Total
ledig	ledig	474	470	168	1 112	16	20	—	36	490	490	168	1 148
	verwitwet	12	26	9	47	1	—	1	2	13	26	10	49
	geschieden	10	28	5	43	—	1	—	1	10	29	5	44
	zus. .	496	524	182	1 202	17	21	1	39	513	545	183	1 241
verwitwet	ledig	31	28	30	89	2	1	—	3	33	29	30	92
	verwitwet	17	7	11	35	—	1	—	1	17	8	11	36
	geschieden	6	2	4	12	—	—	—	—	6	2	4	12
	zus. .	54	37	45	136	2	2	—	4	56	39	45	140
geschieden	ledig	16	18	6	40	—	1	—	1	16	19	6	41
	verwitwet	4	5	2	11	—	—	—	—	4	5	2	11
	geschieden	4	8	4	16	—	—	—	—	4	8	4	16
	zus. .	24	31	12	67	—	1	—	1	24	32	12	68
Total 1921	ledig	521	516	204	1 241	18	22	—	40	539	538	204	1 281
	verwitwet	33	38	22	93	1	1	1	3	34	39	23	96
	geschieden	20	38	13	71	—	1	—	1	20	39	13	72
	zus. .	574	592	239	1 405	19	24	1	44	593	616	240	1 449

Zivilstand der Eheschliessenden 1901—1920

Jahre	Grundzahlen						Verhältniszahlen						
	Ehepaare im ganzen	Männer			Frauen			Männer			Frauen		
		ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden
1906	1 109	998	86	25	1 037	51	21	90,0	7,7	2,3	93,5	4,6	1,9
1907	1 151	1 013	108	30	1 090	48	13	88,0	9,4	2,6	94,7	4,2	1,1
1908	1 106	970	104	32	1 021	61	24	87,7	9,4	2,9	92,3	5,5	2,2
1909	1 127	995	90	42	1 040	60	27	88,3	8,0	3,7	92,3	5,3	2,4
1910	1 145	999	115	31	1 046	60	39	87,2	10,1	2,7	91,4	5,2	3,4
1911	1 116	973	106	37	1 029	52	35	87,2	9,5	3,3	92,2	4,7	3,1
1912	1 186	1 036	111	39	1 067	74	45	87,3	9,4	3,3	90,0	6,2	3,8
1913	1 087	958	90	39	999	55	33	88,1	8,3	3,6	91,9	5,1	3,0
1914	936	808	95	33	847	58	31	86,3	10,2	3,5	90,5	6,2	3,3
1915	659	554	74	31	589	44	26	84,1	11,2	4,7	89,4	6,7	3,9
1916	752	643	76	33	678	45	29	85,5	10,1	4,4	90,1	6,0	3,9
1917	793	656	94	43	713	54	26	82,7	11,9	5,4	89,9	6,8	3,3
1918	981	848	97	36	886	60	35	86,4	9,9	3,7	90,3	6,1	3,6
1919	1 166	977	136	53	1 041	97	28	83,8	11,7	4,5	89,3	8,3	2,4
1920	1 410	1 199	146	65	1 250	107	53	85,0	10,4	4,6	88,6	7,6	3,8
1901—1905	5 199	4 581	485	133	4 778	291	130	88,1	9,3	2,6	91,9	5,6	2,5
1906—1910	5 638	4 975	503	160	5 234	280	124	88,3	8,9	2,8	92,8	5,0	2,2
1901—1915	4 984	4 329	476	179	4 531	283	170	86,9	9,5	3,6	90,9	5,7	3,4
1916—1920	5 102	4 323	549	230	4 568	363	171	84,7	10,8	4,5	89,5	7,0	3,4
1901—1910	10 837	9 556	988	293	10 012	571	254	88,2	9,1	2,7	92,4	5,3	2,3
1911—1920	10 086	8 652	1 025	409	9 099	646	341	85,8	10,2	4,0	90,2	6,4	3,4

Die Eheschliessungen nach Heimat der Eheschliessenden 1921

Heimat des Mannes	Heimat der Frau										Total Männer
	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übriges Aus- land	Total Aus- land	
		Basel- land	Übrige Kantone	Total							
Kanton Basel-Stadt . . .	237	38	143	181	418	134	24	5	12	175	593
Kanton Baselland . . .	13	12	37	49	62	25	3	2	1	31	93
Übrige Kantone	97	30	241	271	368	109	22	14	10	155	523
Zus. übrige Schweiz . . .	110	42	278	320	430	134	25	16	11	186	616
Total Schweiz	347	80	421	501	848	268	49	21	23	361	1209
Deutschland	24	6	23	29	53	100	6	3	3	112	165
Frankreich	4	3	10	13	17	3	8	—	—	11	28
Italien	4	—	3	3	7	8	3	12	—	23	30
Übriges Ausland	5	1	1	2	7	6	1	—	3	10	17
Total Ausland	37	10	37	47	84	117	18	15	6	156	240
Total Frauen	384	90	458	548	932	385	67	36	29	517	1449

Die Heimat der Eheschliessenden für die drei Bevölkerungsgruppen 1901—1920

Jahre	Gesamt- zahl der Ehe- paare	Männer						Frauen					
		Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Kantons- bürgerinnen		Übr. Schwei- zerinnen		Aus- länderinnen	
		absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1901	1 105	200	18.1	450	40.7	455	41.2	152	13.8	480	43.4	473	42.8
1902	996	197	19.8	389	39.0	410	41.2	154	15.5	415	41.6	427	42.9
1903	1 050	206	19.6	415	39.5	429	40.9	151	14.4	429	40.8	470	44.8
1904	1 005	249	24.8	356	35.4	400	39.8	131	13.0	432	43.0	442	44.0
1905	1 043	246	23.6	384	36.8	413	39.6	152	14.6	443	42.5	448	42.9
1906	1 109	259	23.4	397	35.8	453	40.8	169	15.2	442	39.9	498	44.9
1907	1 151	257	22.3	395	34.3	499	43.4	164	14.2	484	42.1	503	43.7
1908	1 106	256	23.1	371	33.6	479	43.3	165	14.9	445	40.2	496	44.9
1909	1 127	279	24.8	380	33.7	468	41.5	164	14.6	435	38.6	528	46.8
1910	1 145	298	26.0	377	32.9	470	41.1	196	17.1	450	39.3	499	43.6
1911	1 116	316	28.3	337	30.2	463	41.5	198	17.7	446	40.0	472	42.3
1912	1 186	335	28.3	369	31.1	482	40.6	211	17.8	467	39.4	508	42.8
1913	1 087	291	26.8	361	33.2	435	40.0	191	17.6	402	37.0	494	45.4
1914	936	293	31.3	294	31.4	349	37.3	154	16.5	352	37.6	430	45.9
1915	659	248	37.6	272	41.3	139	21.1	150	22.8	279	42.3	230	34.9
1916	752	303	40.3	368	48.9	81	10.8	178	23.7	338	44.9	236	31.4
1917	793	350	44.1	357	45.0	86	10.9	177	22.3	357	45.0	259	32.7
1918	981	430	43.8	443	45.2	108	11.0	240	24.5	431	43.9	310	31.6
1919	1 166	510	43.7	478	41.0	178	15.3	295	25.3	486	41.7	385	33.0
1920	1 410	559	39.7	611	43.3	240	17.0	354	25.1	574	40.7	482	34.2
1901—1905	5 199	1 098	21.1	1 994	38.4	2 107	40.5	740	14.2	2 199	42.3	2 260	43.5
1906—1910	5 638	1 349	23.9	1 920	34.1	2 369	42.0	858	15.2	2 256	40.0	2 524	44.8
1911—1915	4 984	1 483	29.7	1 633	32.8	1 868	37.5	904	18.1	1 946	39.1	2 134	42.8
1916—1920	5 102	2 152	42.2	2 257	44.2	693	13.6	1 244	24.4	2 186	42.8	1 672	32.8
1901—1910	10 837	2 447	22.6	3 914	36.1	4 476	41.3	1 598	14.7	4 455	41.1	4 784	44.2
1911—1920	10 086	3 635	36.0	3 890	38.6	2 561	25.4	2 148	21.3	4 132	41.0	3 806	37.7

Die Eheschliessungen nach Heimatkombinationen der Ehegatten 1911—1920

Heimat des Mannes	Grundzahlen						Verhältniszahlen					
	Heimat der Frau			Total Männer			Heimat der Frau			Total Männer		
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	1911-20	1911-15	1916-20	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	1911-20	1911-15	1916-20
Kanton Basel-Stadt	1 202	1 335	1 098	3 635	1 483	2 152	11.9	13.2	10.9	36.0	29.7	42.2
Übrige Schweiz	637	2 202	1 051	3 890	1 633	2 257	6.3	21.9	10.4	38.6	32.8	44.2
Ausland	309	595	1 657	2 561	1 868	693	3.1	5.9	16.4	25.4	37.5	13.6
Total Frauen	2 148	4 132	3 806	10 086	—	—	21.3	41.0	37.7	100.0	—	—
1911—1915	904	1 946	2 134	—	4 984	—	18.1	39.1	42.8	—	100.0	—
1916—1920	1 244	2 186	1 672	—	—	5 102	24.4	42.8	32.8	—	—	100.0

b 9 Die Eheschliessungen nach Konfession der Eheschliessenden 1921

Konfession des Mannes	Konfession der Frau (Grundzahlen)							Verhältniszahlen					
	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.	Total Männer	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.
protestantisch	696	213	15	1	—	3	928	48,03	14,70	1,04	0,07	—	0,21
römisch-kathol.	159	267	8	1	1	—	436	10,97	18,42	0,55	0,07	0,07	—
christ-kathol.	13	10	2	—	—	—	25	0,89	0,69	0,14	—	—	—
israelitisch	3	1	—	15	—	—	19	0,21	0,07	—	1,04	—	—
andere	1	—	—	—	1	—	2	0,07	—	—	—	0,07	—
keine od. unbek.	13	7	2	1	—	16	39	0,89	0,48	0,14	0,07	—	1,11
Total Frauen	885	498	27	18	2	19	1449	61,06	34,36	1,87	1,25	0,14	1,32

b 10 Die Eheschliessungen nach der Konfession der Eheschliessenden 1911—1920

Jahre	Gesamtzahl d. Ehepaare	Männer						Frauen					
		protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	andere	keine oder unbek.
1911	1116	645	411	18	20	1	21	640	423	12	20	2	19
1912	1186	707	423	22	15	—	19	729	405	17	15	—	20
1913	1087	667	369	17	14	1	19	684	356	20	11	—	16
1914	936	578	304	14	22	—	18	558	326	15	21	—	16
1915	659	426	211	14	1	—	7	415	227	6	2	2	7
1916	752	547	178	14	10	1	2	507	219	17	7	1	1
1917	793	571	191	11	11	—	9	527	237	13	11	—	5
1918	981	685	263	10	16	—	7	633	319	6	17	—	6
1919	1166	790	333	15	11	—	17	747	385	10	9	—	15
1920	1410	912	429	16	23	2	28	864	492	17	21	1	15
1911—1915	4984	3023	1718	85	72	2	84	3026	1737	70	69	4	78
1916—1920	5102	3505	1394	66	71	3	63	3278	1652	63	65	2	42
1911—1920	10086	6528	3112	151	143	5	147	6304	3389	133	134	6	120

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare

1911—1915	100,0	60,7	34,5	1,7	1,4	0,0	1,7	60,7	34,8	1,4	1,4	0,1	1,6
1916—1920	100,0	68,7	27,3	1,3	1,4	0,1	1,2	64,3	32,4	1,2	1,3	0,0	0,8
1911—1920	100,0	64,7	30,8	1,5	1,4	0,1	1,5	62,5	33,6	1,3	1,3	0,1	1,2

b 11 Die Konfessionskombinationen der Eheschliessenden 1911—1920

Jahre	Rein konfessionelle Ehen					Konfessionell gemischte Ehen					Keine Konfession oder unbekannt	
	protestant.	römisch-kathol.	christ-kathol.	israelitisch	Total	Mann protest. Frau		Mann röm.-kath. Frau		Sonstige Konbinationen		Total
						römisch-kathol.	andere Konf.	protestant.	andere Konf.			
1911	500	280	—	16	796	134	11	126	5	26	302	18
1912	577	286	2	13	878	115	15	131	6	25	292	16
1913	527	218	2	10	757	130	10	145	6	23	314	16
1914	443	196	5	19	663	123	12	107	1	15	258	15
1915	334	140	3	1	478	86	6	70	1	12	175	6
1916	429	108	4	6	547	107	11	67	3	16	204	1
1917	448	120	3	10	581	114	9	67	4	15	209	3
1918	547	182	1	16	746	134	4	78	3	11	230	5
1919	618	211	4	7	840	167	5	119	3	17	311	15
1920	673	255	1	19	948	224	15	171	3	36	449	13
1911—1915	2381	1120	12	59	3572	588	54	579	19	101	1341	71
1916—1920	2715	876	13	58	3662	746	44	502	16	95	1403	37
1911—1920	5096	1996	25	117	7234	1334	98	1081	35	196	2744	108

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare

1911—1915	47,8	22,5	0,2	1,2	71,7	11,8	1,1	11,6	0,4	2,0	26,9	1,4
1916—1920	53,2	17,2	0,3	1,1	71,8	14,6	0,9	9,8	0,3	1,9	27,5	0,7
1911—1920	50,5	19,8	0,2	1,2	71,7	13,3	1,0	10,7	0,3	1,9	27,2	1,1

Zivilstand der Eheschliessenden	Alter des Mannes	Alter der Frau										Total Männer
		unter 20 Jahre	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 und mehr	
a) Ledige	unter 20 Jahre	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	3
	20-24 ..	31	191	77	12	2	—	—	—	—	—	313
	25-29 ..	22	226	222	43	6	1	—	—	—	—	520
	30-34 ..	2	56	84	47	10	4	—	—	—	—	203
	35-39 ..	2	17	18	19	6	1	1	—	—	—	64
	40-44 ..	—	3	8	11	2	8	—	—	—	—	32
	45-49 ..	—	—	3	1	2	2	—	—	—	—	8
	50-54 ..	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	3
	55-59 ..	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
	60 u. mehr ..	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Total Frauen	58	494	413	133	29	18	3	—	—	—	1 148	
b) Ledige Männer und verwitwete oder geschie- dene Frauen	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 ..	—	1	1	4	3	—	—	—	—	—	9
	25-29 ..	—	2	6	9	7	1	—	—	—	—	25
	30-34 ..	—	—	6	10	7	1	1	—	—	—	25
	35-39 ..	—	—	1	5	8	3	2	—	1	—	20
	40-44 ..	—	—	2	—	4	2	1	1	—	—	10
	45-49 ..	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	4
	50-54 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	55-59 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	60 u. mehr ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total Frauen	—	3	16	29	30	9	4	1	1	—	93	
c) Verwitwete oder geschie- dene Männer und ledige Frauen	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 ..	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	25-29 ..	—	4	5	1	3	—	—	—	—	—	13
	30-34 ..	1	6	14	4	—	1	—	—	—	—	26
	35-39 ..	—	4	6	6	2	2	—	—	—	—	20
	40-44 ..	—	1	6	7	6	4	—	—	—	—	24
	45-49 ..	—	2	3	5	1	5	—	—	—	—	16
	50-54 ..	—	2	—	1	2	4	2	3	—	1	15
	55-59 ..	—	1	2	1	2	3	2	1	—	—	12
	60 u. mehr ..	—	—	—	1	—	2	—	3	—	—	6
Total Frauen	1	21	36	26	16	21	4	7	—	1	133	
d) Verwitwete oder Geschie- dene	unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20-24 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25-29 ..	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
	30-34 ..	—	—	1	3	3	—	—	—	—	—	7
	35-39 ..	—	—	1	1	2	1	1	—	—	—	6
	40-44 ..	—	—	—	3	2	3	1	1	—	—	11
	45-49 ..	—	—	—	1	—	7	4	3	1	—	16
	50-54 ..	—	—	—	2	3	3	3	4	1	—	16
	55-59 ..	—	—	—	—	—	1	2	1	3	—	7
	60 u. mehr ..	—	—	—	—	—	—	2	2	4	3	11
Total Frauen	—	—	2	10	11	15	13	11	10	3	75	
Total (alle Ehe- schlies- seden)	unter 20 Jahre	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	3
	20-24 ..	31	193	78	16	5	—	—	—	—	—	323
	25-29 ..	22	232	233	53	17	2	—	—	—	—	559
	30-34 ..	3	62	105	64	20	6	1	—	—	—	261
	35-39 ..	2	21	26	31	18	7	4	—	1	—	110
	40-44 ..	—	4	16	21	14	17	2	2	1	—	77
	45-49 ..	—	2	6	8	4	16	4	3	1	—	44
	50-54 ..	—	2	—	3	6	8	6	7	1	1	34
	55-59 ..	—	1	2	1	2	5	4	2	3	—	20
	60 u. mehr ..	—	—	—	1	—	2	3	5	4	3	18
Total Frauen	59	518	467	198	86	63	24	19	11	4	1 449	

Das Durchschnittsalter der Eheschliessenden 1901—1921

Jahre	Männer							Frauen						
	überhaupt	ledige	Witwer	geschied.	Kant.-bürger	Übrige Schweiz.	Ausländer	überhaupt	ledige	Witwen	geschied.	Kant.-bürger	Übrige Schweiz.	Ausländer
1901	29,20	27,49	42,93	36,92	31,21	28,31	29,18	26,49	25,38	41,03	36,32	25,92	26,48	26,67
1902	28,78	27,44	41,45	36,44	29,66	28,57	28,56	26,34	25,40	38,70	37,36	26,44	26,42	26,21
1903	29,28	27,67	41,26	37,76	30,14	29,23	28,91	26,50	25,73	36,16	36,23	26,31	26,94	26,18
1904	29,31	27,77	42,45	36,50	30,31	28,67	29,26	26,64	25,84	38,28	36,00	26,63	26,45	27,00
1905	29,59	27,61	42,77	42,87	30,51	29,44	29,18	27,19	25,86	38,99	36,65	26,72	27,66	26,90
1906	29,07	27,79	40,92	39,28	29,74	28,57	29,12	26,40	25,48	39,59	39,71	25,54	26,60	26,50
1907	29,08	27,56	41,07	37,07	30,51	27,95	29,24	26,31	25,60	40,06	35,84	26,61	26,37	26,16
1908	29,54	27,57	45,38	37,78	30,28	28,91	29,60	26,79	25,78	40,75	34,21	27,25	27,12	26,34
1909	29,50	27,84	42,89	40,07	29,80	29,28	29,49	26,64	25,65	39,15	36,59	26,09	27,20	26,34
1910	29,85	27,92	43,17	41,87	30,91	29,32	29,60	27,09	25,93	41,33	36,54	26,26	27,23	27,28
1911	29,28	27,50	41,75	40,58	30,28	28,56	29,11	26,44	25,41	41,16	35,25	27,27	26,27	26,24
1912	29,70	27,75	44,93	37,87	31,20	29,09	29,11	27,04	25,65	40,57	37,69	26,88	26,88	27,22
1913	29,25	27,59	42,81	38,90	29,34	29,29	29,17	26,45	25,29	42,64	34,61	27,33	25,97	26,50
1914	30,03	27,96	44,55	39,03	31,02	28,82	30,22	26,79	25,51	41,07	35,29	26,67	26,81	26,84
1915	30,44	27,81	45,81	40,84	30,43	29,61	32,09	27,42	26,02	40,63	36,73	28,16	27,23	27,29
1916	30,34	28,15	43,74	42,03	30,99	28,98	34,10	27,15	26,09	37,59	35,53	27,75	26,78	27,22
1917	30,81	28,04	46,77	38,05	31,12	29,67	34,22	27,61	26,18	40,72	39,54	27,55	28,13	26,92
1918	29,98	27,89	44,00	41,33	29,65	29,03	35,10	27,15	25,90	39,08	38,08	27,18	26,98	27,34
1919	30,48	28,01	44,80	38,94	30,07	29,05	34,62	27,49	26,05	40,51	36,07	27,57	27,23	27,76
1920	30,07	27,99	43,29	38,71	29,77	28,94	33,65	27,39	25,98	39,68	35,66	27,52	27,00	27,76
1921	30,44	28,12	46,13	40,50	30,33	29,44	33,31	27,71	26,23	40,69	36,72	27,21	27,45	28,35
1901—1905	29,23	27,59	42,22	38,35	30,37	28,83	29,02	26,64	25,64	38,71	36,55	26,37	26,79	26,59
1906—1910	29,41	27,74	42,73	39,24	30,26	28,80	29,41	26,65	25,69	40,20	36,59	26,34	26,89	26,54
1911—1915	29,67	27,71	43,87	39,33	30,48	29,06	29,55	26,98	25,54	41,19	36,04	27,24	26,59	26,77
1916—1920	30,30	28,01	44,46	39,53	30,21	29,17	34,27	27,37	26,04	39,70	36,78	27,53	27,18	27,48
1901—1910	29,32	27,67	42,48	38,84	30,31	28,82	29,23	26,65	25,66	39,44	36,57	26,36	26,84	26,56
1911—1920	29,99	27,86	44,19	39,45	30,32	29,12	30,83	27,08	25,79	40,36	36,41	27,41	26,90	27,08

Die Eheschliessungen nach Alter der Eheschliessenden 1901—1921

Jahre	Männer							Frauen						
	unter 25	25—29	30—34	35—39	40—49	50—59	60 und mehr	unter 20	20—24	25—29	30—34	35—39	40—49	50 und mehr
1901—1905	1 195	2 262	956	356	278	104	48	226	2 080	1 742	626	248	223	54
1906—1910	1 270	2 370	1 070	438	333	117	40	297	2 238	1 783	731	275	248	66
1901—1910	2 465	4 632	2 026	794	611	221	88	523	4 318	3 525	1 357	523	471	120
1911	277	452	192	84	65	26	10	71	447	357	128	51	49	13
1912	263	502	218	83	78	34	8	62	472	373	124	67	65	23
1913	281	421	202	98	48	26	11	65	458	325	124	52	45	18
1914	221	365	160	88	63	30	9	51	387	284	111	33	48	22
1915	115	259	118	48	54	23	12	30	266	193	70	45	43	12
1916	159	296	136	60	74	18	9	32	283	254	90	37	48	8
1917	180	299	146	56	58	44	10	28	299	267	90	44	43	22
1918	214	400	177	63	88	27	12	35	374	353	94	59	48	18
1919	246	459	208	90	111	42	10	47	420	387	149	68	76	19
1920	344	516	251	128	117	42	12	60	501	482	190	70	85	22
1921	325	559	262	110	121	54	18	59	518	467	198	86	87	34

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehepaare (2 b 2)

1901—1905	23,0	43,5	18,4	6,8	5,4	2,0	0,9	4,3	40,0	33,5	12,1	4,8	4,3	1,0
1906—1910	22,5	42,0	19,0	7,8	5,9	2,1	0,7	5,3	39,7	31,6	12,9	4,9	4,4	1,2
1911—1915	24,0	40,1	17,9	8,0	6,2	2,8	1,0	5,6	40,7	30,7	11,2	5,0	5,0	1,8
1916—1920	22,4	38,6	18,0	7,8	8,8	3,4	1,0	4,0	36,8	34,1	12,0	5,5	5,9	1,7
1901—1910	22,8	42,8	18,7	7,3	5,6	2,0	0,8	4,8	39,9	32,5	12,5	4,8	4,4	1,1
1911—1920	23,2	39,4	17,9	7,9	7,5	3,1	1,0	4,8	38,7	32,5	11,6	5,2	5,4	1,8
1921	22,4	38,6	18,1	7,6	8,4	3,7	1,2	4,1	35,8	32,2	13,7	5,9	6,0	2,3

Die Eheschliessungen nach Kombinationen von Altersklassen (Verhältniszahlen)

Alter des Mannes	Alter der Frau										Total Männer
	unter 20	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 und mehr	
1911-1920 im ganzen											
unter 20 Jahre	1.4	1.6	—	—	—	—	—	—	—	—	3.0
20-24 ..	23.6	137.8	54.8	8.9	2.4	1.1	0.3	—	—	0.1	229.0
25-29 ..	16.3	169.7	162.1	34.4	8.0	2.0	1.0	—	—	—	393.5
30-34 ..	4.1	53.3	68.2	33.8	12.1	5.5	1.6	0.6	—	0.1	179.3
35-39 ..	1.4	16.3	23.5	17.3	12.6	5.6	1.9	0.4	0.1	—	79.1
40-44 ..	0.4	6.1	10.8	11.5	8.4	6.1	4.1	0.4	—	—	47.8
45-49 ..	0.3	1.8	3.5	5.7	4.6	5.2	3.5	2.1	0.4	0.1	27.2
50-54 ..	0.1	0.8	0.9	2.8	2.6	4.3	3.6	2.4	1.1	0.2	18.8
55-59 ..	0.1	0.2	0.7	0.9	1.1	1.9	3.1	2.4	0.7	1.0	12.1
60 u. mehr ..	—	—	0.2	0.6	0.4	1.2	2.3	2.5	1.6	1.4	10.2
Total Frauen	47.7	387.6	324.7	115.9	52.2	32.9	21.4	10.8	3.9	2.9	1000.0
Jahr 1921											
unter 20 Jahre	0.7	0.7	0.7	—	—	—	—	—	—	—	02.1
20-24 ..	21.4	133.2	53.1	11.0	3.4	—	—	—	—	—	222.1
25-29 ..	15.2	160.1	160.8	36.6	11.7	1.4	—	—	—	—	385.8
30-34 ..	2.1	42.8	73.1	44.1	13.8	4.1	0.7	—	—	—	180.7
35-39 ..	1.4	14.5	17.9	21.4	12.4	4.8	2.8	—	0.7	—	75.9
40-44 ..	—	2.8	11.0	14.5	9.7	11.7	1.4	1.4	0.7	—	53.2
45-49 ..	—	1.4	4.1	5.5	2.8	11.0	2.8	2.1	0.7	—	30.4
50-54 ..	—	1.4	—	2.1	4.1	5.5	4.1	4.8	0.7	0.7	23.4
55-59 ..	—	0.7	1.4	0.7	1.4	3.4	2.8	1.4	2.1	—	13.9
60 u. mehr ..	—	—	—	0.7	—	1.4	2.1	3.4	2.8	2.1	12.5
Total Frauen	40.8	357.6	322.1	136.6	59.3	43.3	16.7	13.1	7.7	2.8	1000.0

Die Eheschliessenden nach ihrem Berufe und ihrer Berufsstellung 1921

Beruf des Mannes	Berufstätigkeit der Frau								Total	davon selbst- ständ.	Haus- dienst- boten	Beruf- lose oder Beruf- unbek.	Total Männer
	Land- wirt- schaft	Beklei- dungs- gew.	Textil- indu- strie	übrige Ge- werbe	Bi- gentf. Handel	Wirt- schafts- gew.	Freie Berufe						
1. Urproduktion, Landwirt- schaft	S	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3
2. Nahrungs- und Genuss- mittelgewerbe	A	—	2	—	—	—	1	2	7	—	7	1	15
3. Bekleidungsindustrie	S	—	9	3	5	8	6	3	34	7	10	10	54
4. Bauge- werke	A	—	4	2	—	2	—	1	9	3	2	3	14
5. Fabrikbes., Teilhab., Direkt. beiter	S	—	6	2	2	2	1	—	13	2	2	3	18
6. Arbeiter (Architekten und Selbständige in Färbereien Chemische Industrie)	A	—	3	2	1	3	3	1	13	3	4	7	24
7. Übrige Gewerbe und In- dustrien	S	—	19	26	14	11	5	4	79	10	28	18	125
8. Technisches Hilfspersonal	A	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	3	5
9. Selbständiger Handel	S	—	2	4	3	5	1	—	15	3	5	4	24
10. Bank- u. Versicherungswesen	A	—	4	13	2	2	3	—	24	3	7	3	34
11. Kaufm. Angest. in Gewerbe, Industr. u. Handel	S	—	12	16	21	2	2	2	55	9	24	15	94
12. Anderes Hilfspersonal (Magaz., Anst., Abw.)	A	—	4	2	2	4	—	—	12	4	1	8	21
13. Wirtschaftsgewerbe	S	—	23	31	20	26	7	6	113	13	30	26	169
14. Öffentl. Ver- kehrsanstalten	A	—	1	2	—	5	—	3	11	1	1	14	26
15. Sonstige Verkehrsgewerbe	S	—	14	—	1	15	—	2	32	7	9	33	74
16. Öffentl. Ver- waltung und freie Berufe	A	—	11	6	3	19	3	11	53	2	2	34	89
17. Tagelöhner und Handlanger	S	—	20	8	8	37	4	9	86	12	10	47	143
18. Persönliche Dienste	A	—	10	13	5	6	3	2	39	8	13	8	60
19. Personen ohne Beruf	S	—	1	—	—	—	—	—	2	1	2	2	6
Total Frauen	A	2	203	177	116	202	74	98	872	127	218	359	1449

c) Legitimationen unehelich geborener Kinder

c 1 Übersicht über die Legitimationsfälle nach Vierteljahren und Geschlecht 1921

Vierteljahre und Geschlecht	Gesamtzahl der Legitimationen	Basel-Stadt als Ort der		Zeit d. Legitimation			Geburtsort d. legitimiert. Kinder		Alter der legitimierten Kinder							
		Legitimation	Eheschliessung	bei der Eheschliessung	nach der Eheschliessung		Basel-Stadt	auswärts	bis 3 Monate	Jahre						
					im 1. Jahr	später				1-2	2-3	3-5	über 5			
I. {	zus. m	24	24	22	18	4	2	13	11	6	4	3	-	1	4	6
	m	12	12	12	10	2	-	8	4	4	2	2	-	-	1	3
	w	12	12	10	8	2	2	5	7	2	2	1	-	1	3	3
II. {	zus. m	14	14	12	11	1	2	10	4	6	3	-	-	2	1	2
	m	7	7	6	5	1	1	5	2	3	1	-	-	2	-	1
	w	7	7	6	6	-	1	5	2	3	2	-	-	-	1	1
III. {	zus. m	13	13	13	8	5	-	12	1	1	3	2	1	1	2	3
	m	7	7	7	6	1	-	7	-	-	1	2	1	-	1	2
	w	6	6	6	2	4	-	5	1	1	2	-	-	1	1	1
IV. {	zus. m	17	17	17	12	5	-	16	1	5	3	1	5	-	2	1
	m	13	13	13	10	3	-	13	-	4	2	1	4	-	1	1
	w	4	4	4	2	2	-	3	1	1	1	-	1	-	1	-
Jahr 1921	zus. m	68	68	64	49	15	4	51	17	18	13	6	6	4	9	12
	m	39	39	38	31	7	1	33	6	11	6	5	5	2	3	7
	w	29	29	26	18	8	3	18	11	7	7	1	1	2	6	5

c 2 Die Legitimationen im ganzen 1911-1920

1911	82	82	80	65	12	5	53	29	12	10	15	14	10	10	11	
1912	64	62	57	38	22	4	39	25	10	14	7	14	2	10	7	
1913	91	91	87	64	20	7	60	31	20	9	14	17	9	8	14	
1914	51	51	50	40	11	-	33	18	12	9	6	8	8	3	5	
1915	49	49	47	36	11	2	41	8	12	7	9	9	2	5	5	
1916	40	40	40	33	5	2	25	15	7	7	6	5	6	2	7	
1917	38	38	36	31	7	-	33	5	8	4	3	13	2	3	5	
1918	51	50	49	47	4	-	44	7	9	4	3	16	7	7	5	
1919	34	34	32	29	4	1	21	13	11	2	3	4	1	4	9	
1920	54	54	53	47	6	1	35	19	10	10	5	10	5	6	8	
1911-15	337	335	321	243	76	18	226	111	66	49	51	62	31	36	42	
1916-20	217	216	210	187	26	4	158	59	45	27	20	48	21	22	34	
1911-20	554	551	531	430	102	22	384	170	111	76	71	110	52	58	76	
und zwar	m	291	288	274	227	49	15	201	90	57	36	36	67	20	30	45
	w	263	263	257	203	53	7	183	80	54	40	35	43	32	28	31

c 3 Die Legitimationen nach der Heimat der Eltern 1921

Heimat der Mütter	Heimat der Väter										Total Mütter
	Kanton Basel-Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland	
		Basel-land	Übrige Kant.	Total							
Kanton Basel-Stadt	5	1	1	2	7	2	-	-	-	2	9
„ Baselland	-	1	5	6	6	1	-	-	-	1	7
Übrige Kantone	2	5	6	11	13	-	-	1	1	2	15
Übrige Schweiz	2	6	11	17	19	1	-	1	1	3	22
Total Schweiz	7	7	12	19	26	3	-	1	1	5	31
Deutschland	5	4	7	11	16	3	-	2	1	6	22
Frankreich	2	-	1	1	3	-	1	-	-	1	4
Italien	-	-	2	2	2	-	-	3	-	3	5
Übriges Ausland	-	-	2	2	2	-	1	-	3	4	6
Total Ausland	7	4	12	16	23	3	2	5	4	14	37
Total Väter	14	11	24	35	49	6	2	6	5	19	68
„ Mütter	9	7	15	22	31	22	4	5	6	37	68
Differenz (Heimatänderg.)	+ 5	+ 4	+ 9	+ 13	+ 18	- 16	- 2	+ 1	- 1	- 18	-
Knaben allein	+ 4	+ 2	+ 3	+ 5	+ 9	- 9	- 1	-	+ 1	- 9	-
Mädchen	+ 1	+ 2	+ 6	+ 8	+ 9	- 7	- 1	- 1	- 2	- 9	-

d) Die Ehelösungen

d 1 Gesamtzahl und Art der Ehelösungen nach Vierteljahren 1921

Vierteljahre	Sterbefälle verheirateter Personen			Ehescheidungen (gerichtl. gänzl. gesch. Ehen)							Ehelösungen überhaupt	Überschuss d. Ehescheidungen	
	im ganzen	und zwar		durch		Von den Geschiedenen wohnten zur Zeit der Scheidung in Basel-Stadt				Total Scheidungen der Wohnbev. ¹⁾			
		m.	w.	Basler Gerichte	andere Gerichte	beide	nur der Frau unbek.	Mann ausw.	nur die Frau unbek.				Mann ausw.
I.	180	104	76	16	6	13	—	4	1	4	18	198	50
II.	147	101	46	25	3	17	—	8	—	3	25	172	280
III.	135	77	58	22	4	17	—	5	—	4	22	157	211
IV.	179	120	59	31	3	19	—	8	2	5	29	208	173
Jahr 1921 . .	641	402	239	94	16	66	—	25	3	16	94	735	714

d 2 Die Ehelösungen 1911—1920

1911	630	398	232	72	8	42	1	18	6	13	67	697	419
1912	601	380	221	62	10	37	2	11	8	14	58	659	527
1913	653	412	241	56	12	37	—	16	3	12	56	709	378
1914	577	346	231	67	6	41	—	11	8	13	60	637	299
1915	590	357	233	72	11	50	—	13	1	19	64	654	5
1916	578	356	222	77	7	44	2	17	5	16	68	646	106
1917	634	393	241	63	4	41	1	8	4	13	54	688	105
1918	873	497	376	93	6	64	—	17	7	11	88	961	20
1919	674	400	274	78	6	48	—	17	4	15	69	743	423
1920	621	385	236	117	8	81	2	18	3	21	104	725	685
1911—1915	3 051	1 893	1 158	329	47	207	3	69	26	71	305	3 356	1 628
1916—1920	3 380	2 031	1 349	428	31	278	5	77	23	76	383	3 763	1 339
1911—1920	6431	3 924	2 507	757	78	485	8	146	49	147	688	7 119	2 967

Verhältniszahlen bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung

1911—1915	4,35	2,70	1,65	0,47	0,07	0,29	0,00	0,10	0,04	0,10	0,43	4,78	2,32
1916—1920	4,87	2,93	1,94	0,62	0,04	0,40	0,01	0,11	0,03	0,11	0,55	5,43	1,93
1911—1920	4,61	2,81	1,80	0,54	0,06	0,35	0,01	0,10	0,04	0,11	0,49	5,10	2,13
1921	4,56	2,86	1,70	0,67	0,11	0,47	—	0,18	0,02	0,11	0,67	5,23	5,08

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Ehelösungen

1911—1915	90,9	56,4	34,5	9,8	1,4	6,2	0,1	2,1	0,8	2,1	9,1	100,0	48,5
1916—1920	89,8	54,0	35,8	11,4	0,8	7,4	0,1	2,0	0,6	2,0	10,2	100,0	35,6
1911—1920	90,3	55,1	35,2	10,6	1,1	6,8	0,1	2,1	0,7	2,1	9,7	100,0	41,7
1921	87,7	54,7	32,5	12,8	2,2	9,0	—	3,4	0,4	2,2	12,8	100,0	97,1

¹⁾ Scheidungen der Wohnbevölkerung: Mann in Basel-Stadt + Frau in Basel-Stadt, Mann unbekannt.

d 3 Die Ehescheidungen der Wohnbevölkerung nach Scheidungsgrund 1921

Scheidungsgrund ¹⁾ (Art.)	Heimat			Ehedauer					Kinderzahl			Konfession			
	Kantonbürger	übrige Schweizer	Ausländer	wenig. als 1 Jahr	1-2 Jahre	2-5 Jahre	5-10 Jahre	mehr als 10 Jahre	0	1-2	mehr	beide prot.	beide röm.-kathol.	gem. prot. röm.-k.	andere
137	6	1	3	—	—	1	3	6	3	7	—	5	3	—	2
138	1	1	3	—	1	—	1	3	2	1	2	2	1	1	1
139	1	4	—	—	—	1	2	2	1	4	—	—	2	2	1
140	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
141	—	1	1	—	—	—	1	1	1	—	1	1	1	—	—
142	20	45	6	—	3	15	18	35	31	31	9	41	14	13	3
unbest.	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—
Total . .	29	52	13	4	17	25	48	48	39	43	12	50	21	16	7
in % ²⁾	30,9	55,3	13,8	4,2	18,1	26,6	51,1	41,5	45,7	12,8	53,2	22,3	17,0	7,5	—

¹⁾ Art. 137: Ehebruch, Art. 138: Nachstellung nach dem Leben, Misshandlung und Ehrenkränkung, Art. 139: Verbrechen und unehrenhafter Lebenswandel, Art. 140: Verlassung, Art. 141: Geisteskrankheit, Art. 142: Zerrüttung des ehelichen Verhältnisses.

²⁾ In Prozent der Gesamtzahl der Ehescheidungen der Wohnbevölkerung (drittletzte Spalte in d 1).

e) Geburten

e 1 Die Geburten und die Gesamtzahl der Geborenen im Kanton Basel-Stadt 1901—1921

Jahre	Gesamtzahl der Geburten	davon		Geborene überhaupt	und zwar			Geschlecht		Mädchen auf 1000 Knaben	Legitimität		
		Zwilling-geburten	Drilling-geburten		Lebendgeborene	Totgeborene abs.	%	Knaben	Mädchen		Eheliche	Uneheliche	
												abs.	%	abs.	%
1901	3 602	41	—	3 643	3 523	120	3.3	1 832	1 811	988	3 283	360	9.9
1902	3 636	46	1	3 684	3 569	115	3.1	1 885	1 799	954	3 341	343	9.3
1903	3 477	40	1	3 519	3 408	111	3.2	1 813	1 706	941	3 211	308	8.8
1904	3 515	32	—	3 547	3 427	120	3.4	1 767	1 780	1 007	3 202	345	9.7
1905	3 460	32	—	3 492	3 400	92	2.6	1 760	1 732	984	3 135	357	10.2
1906	3 414	47	—	3 461	3 366	95	2.8	1 791	1 670	932	3 117	344	9.9
1907	3 380	34	2	3 418	3 308	110	3.2	1 775	1 643	926	3 102	316	9.2
1908	3 433	47	—	3 480	3 391	89	2.6	1 729	1 751	1 013	3 163	317	9.1
1909	3 480	45	—	3 525	3 420	105	3.0	1 786	1 739	974	3 191	334	9.5
1910	3 454	45	—	3 499	3 365	134	3.8	1 767	1 732	980	3 159	340	9.7
1911	3 383	52	1	3 437	3 340	97	2.8	1 727	1 710	990	3 086	351	10.2
1912	3 346	47	1	3 393	3 304	91	2.7	1 768	1 627	920	3 055	340	10.0
1913	3 408	34	—	3 442	3 341	101	2.9	1 811	1 631	901	3 132	310	9.0
1914	3 187	44	—	3 231	3 124	107	3.3	1 676	1 555	928	2 903	328	10.2
1915	2 493	34	—	2 527	2 444	83	3.3	1 253	1 274	1 017	2 268	259	10.3
1916	2 259	24	—	2 283	2 222	61	2.7	1 191	1 092	917	2 071	212	9.3
1917	2 178	29	1	2 209	2 159	50	2.3	1 162	1 047	901	2 016	193	8.7
1918	2 120	30	—	2 150	2 088	62	2.9	1 103	1 047	944	1 963	187	8.7
1919	2 182	25	1	2 209	2 139	70	3.2	1 161	1 048	903	2 016	193	8.7
1920	2 658	32	—	2 690	2 624	66	2.5	1 343	1 347	1 003	2 474	216	8.0
1901—1905	17 690	191	2	17 885	17 327	558	3.1	9 057	8 828	975	16 172	1 713	9.6
1906—1910	17 161	218	2	17 383	16 850	533	3.1	8 848	8 535	965	15 732	1 651	9.5
1911—1915	15 817	211	2	16 032	15 553	479	3.0	8 235	7 797	947	14 444	1 588	9.9
1916—1920	11 397	140	2	11 541	11 232	309	2.7	5 960	5 581	936	10 540	1 001	8.7
1921	2 542	26	—	2 568	2 504	64	2.5	1 276	1 292	1 013	2 362	206	8.0

1) In % der Geborenen überhaupt.

e 2 Die Lebendgeborenen im Kanton Basel-Stadt überhaupt (Ortsanwesende) 1901—1921

Jahre	Lebendgeb.		Ortsan-sässige	davon		Geschlecht		Legitimität		Heimat		
	überhaupt	auf 1000 Einw.		abs.	%	m.	w.	ehelich	un-ehelich	Kanton-sbürger	Übrige Schweizer	Aus-länder
1901	3 523	31.13	3 345	178	5.1	1 753	1 770	3 175	348	538	1 399	1 586
1902	3 569	30.93	3 370	199	5.6	1 813	1 756	3 244	325	538	1 401	1 630
1903	3 408	28.93	3 167	241	7.1	1 750	1 658	3 109	299	565	1 312	1 531
1904	3 427	28.50	3 153	274	8.0	1 707	1 720	3 095	332	640	1 270	1 517
1905	3 400	27.70	3 111	289	8.5	1 710	1 690	3 052	348	626	1 189	1 585
1906	3 366	26.84	3 057	309	9.2	1 731	1 635	3 027	339	643	1 241	1 482
1907	3 308	25.81	2 933	375	11.3	1 704	1 604	2 999	309	606	1 150	1 552
1908	3 391	26.06	2 950	441	13.0	1 681	1 710	3 088	303	659	1 154	1 578
1909	3 420	25.91	2 907	513	15.0	1 720	1 700	3 097	323	631	1 160	1 629
1910	3 365	24.99	2 852	513	15.2	1 689	1 676	3 038	327	666	1 121	1 578
1911	3 340	24.33	2 764	576	17.2	1 668	1 672	2 998	342	670	1 106	1 564
1912	3 304	23.68	2 744	560	16.9	1 718	1 586	2 970	334	609	1 036	1 659
1913	3 341	23.47	2 785	556	16.6	1 759	1 582	3 041	300	667	1 112	1 562
1914	3 124	21.82	2 574	550	17.6	1 620	1 504	2 812	312	650	988	1 486
1915	2 444	17.44	2 060	384	15.7	1 212	1 232	2 191	253	618	943	883
1916	2 222	15.98	1 868	354	15.9	1 155	1 067	2 014	208	651	976	595
1917	2 159	15.56	1 749	410	19.0	1 135	1 024	1 972	187	591	1 048	520
1918	2 088	15.13	1 663	425	20.4	1 071	1 017	1 911	177	690	1 027	371
1919	2 139	15.56	1 707	432	20.2	1 126	1 013	1 982	157	671	1 029	439
1920	2 624	18.73	2 096	528	20.1	1 305	1 319	2 411	213	786	1 275	563
1901—1905	17 327	29.40	16 146	1 181	6.8	8 733	8 594	15 675	1 652	2 907	6 571	7 849
1906—1910	16 850	25.91	14 699	2 151	12.8	8 525	8 325	15 249	1 601	3 205	5 826	7 810
1911—1915	15 553	22.14	12 927	2 626	16.9	7 977	7 576	14 012	1 541	3 214	5 185	7 154
1916—1920	11 232	16.19	9 083	2 149	19.1	5 792	5 440	10 290	942	3 389	5 355	2 488
1921	2 504	17.82	1 978	526	21.0	1 237	1 267	2 301	203	760	1 226	518

1) In % der Lebendgeborenen überhaupt.

Die Lebendgeborenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit 1901

Jahre	Lebendgeborene d. Wohnbevölk.	inbegriffen auswärts Geborene		Geburtsort		Geschlecht		Legitimität		Heimat		
		abs.	%	Stadt Basel	Landgem.	m.	w.	ehelich	un-ehelich	Kantonsbürger	Übrige Schweiz.	Ausländer
1901	3 387	42	1,2	3 323	64	1 699	1 688	3 088	299	542	1 341	1 504
1902	3 398	28	0,8	3 320	78	1 726	1 672	3 119	279	542	1 330	1 526
1903	3 201	34	1,1	3 138	63	1 637	1 564	2 961	240	561	1 254	1 386
1904	3 182	29	0,9	3 115	67	1 569	1 613	2 911	271	634	1 186	1 362
1905	3 131	20	0,6	3 060	71	1 578	1 553	2 830	301	623	1 095	1 413
1906	3 080	23	0,7	3 015	65	1 584	1 496	2 807	273	636	1 119	1 325
1907	2 967	34	1,1	2 891	76	1 537	1 430	2 717	250	600	1 053	1 314
1908	2 980	30	1,0	2 913	67	1 454	1 526	2 744	236	650	1 010	1 320
1909	2 928	21	0,7	2 859	69	1 451	1 477	2 707	221	624	986	1 318
1910	2 888	36	1,2	2 820	68	1 438	1 450	2 618	270	648	958	1 282
1911	2 799	35	1,2	2 720	79	1 391	1 408	2 550	249	660	923	1 216
1912	2 778	34	1,2	2 702	76	1 443	1 335	2 542	236	599	842	1 337
1913	2 832	47	1,7	2 742	90	1 497	1 335	2 611	221	659	898	1 275
1914	2 632	58	2,2	2 542	90	1 360	1 272	2 403	229	634	800	1 198
1915	2 097	37	1,8	2 032	65	1 040	1 057	1 895	202	611	727	759
1916	1 897	29	1,5	1 841	56	986	911	1 733	164	638	735	524
1917	1 787	38	2,1	1 742	45	943	844	1 638	149	573	753	461
1918	1 690	27	1,6	1 650	40	881	809	1 561	129	659	713	318
1919	1 737	30	1,7	1 672	65	926	811	1 626	111	638	734	365
1920	2 119	23	1,1	2 048	71	1 048	1 071	1 962	157	746	912	461
1901-1905	16 299	153	0,9	15 956	343	8 209	8 090	14 909	1 390	2 902	6 206	7 191
1906-1910	14 843	144	1,0	14 498	345	7 464	7 379	13 593	1 250	3 158	5 126	6 559
1911-1915	13 138	211	1,6	12 738	400	6 731	6 407	12 001	1 137	3 163	4 190	5 785
1916-1920	9 230	147	1,6	8 953	277	4 784	4 446	8 520	710	3 254	3 847	2 129
1921	2 021	43	2,1	1 939	82	986	1 035	1 852	169	716	867	438

Die Geburtenziffern der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt seit 1901

Jahre	Auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung wurden geboren																						
	Kanton Basel-Stadt		Stadt Basel		Landgemeinden		Kna-ben		Mäd-chen		Lebendgeborene		An-sässige		Aus-wärtige		ehe-lich		un-ehelich		tot-geborene		Orts-trenn-de
1901	29,92	30,18	20,71	15,01	14,91	18,27	33,19	34,87	29,55	0,37	27,28	2,64	0,95	1,57									
1902	29,45	29,58	24,92	14,96	14,49	17,40	32,94	34,80	29,21	0,24	27,03	2,42	0,88	1,73									
1903	27,18	27,38	19,87	13,90	13,28	17,19	31,04	30,96	26,89	0,29	25,14	2,04	0,87	2,05									
1904	26,46	26,62	20,74	13,05	13,41	18,50	29,35	29,88	26,22	0,24	24,21	2,25	0,86	2,28									
1905	25,51	25,61	21,74	12,86	12,65	17,38	27,12	30,37	25,35	0,16	23,06	2,45	0,63	2,35									
1906	24,56	24,69	19,52	12,63	11,93	16,95	27,62	27,95	24,38	0,18	22,38	2,18	0,65	2,46									
1907	23,15	23,17	22,42	11,99	11,16	15,30	26,01	27,13	22,88	0,27	21,20	1,95	0,74	2,93									
1908	22,90	23,00	19,36	11,17	11,73	15,91	25,12	26,91	22,67	0,23	21,09	1,81	0,52	3,39									
1909	22,18	22,25	19,55	10,99	11,19	14,73	24,73	26,48	22,02	0,16	20,51	1,67	0,63	3,89									
1910	21,45	21,52	18,84	10,68	10,77	14,63	24,01	25,32	21,18	0,27	19,44	2,01	0,76	3,81									
1911	20,39	20,37	21,01	10,13	10,26	14,35	23,65	23,43	20,13	0,26	18,58	1,81	0,55	4,20									
1912	19,91	19,93	19,24	10,34	9,57	12,70	21,63	25,02	19,67	0,24	18,22	1,69	0,47	4,01									
1913	19,90	19,85	21,27	10,52	9,38	13,46	23,20	23,33	19,57	0,33	18,35	1,55	0,52	3,91									
1914	18,38	18,32	20,41	9,50	8,88	12,30	20,69	22,62	17,98	0,40	16,78	1,60	0,50	3,84									
1915	14,96	14,97	14,77	7,42	7,54	11,56	18,72	15,65	14,70	0,26	13,52	1,44	0,50	2,74									
1916	13,65	13,67	12,78	7,09	6,56	11,86	19,03	11,50	13,45	0,20	12,47	1,18	0,32	2,55									
1917	12,88	12,94	10,39	6,80	6,08	10,27	18,77	10,75	12,60	0,28	11,81	1,07	0,27	2,95									
1918	12,25	12,35	9,18	6,39	5,86	11,42	17,51	8,03	12,05	0,20	11,31	0,94	0,36	3,08									
1919	12,64	12,57	14,41	6,74	5,90	10,79	18,04	9,69	12,42	0,22	11,83	0,81	0,39	3,14									
1920	15,12	15,12	15,20	7,48	7,64	12,33	21,92	12,14	14,96	0,16	14,00	1,12	0,38	3,77									
1901-1905	27,65	27,82	21,57	13,93	13,72	17,79	30,66	32,12	27,39	0,26	25,29	2,36	0,83	2,00									
1906-1910	22,82	22,90	19,89	11,48	11,34	15,46	25,52	26,74	22,60	0,22	20,90	1,92	0,66	3,31									
1911-1915	18,70	18,68	19,27	9,58	9,12	12,83	21,54	22,12	18,40	0,30	17,08	1,62	0,51	3,74									
1916-1920	13,31	13,34	12,45	6,90	6,41	11,32	19,00	10,46	13,10	0,21	12,29	1,02	0,34	3,10									
1921	14,39	14,28	17,26	7,02	7,37	11,56	15,98	11,90	14,08	0,31	13,19	1,20	0,35	3,74									

Die unehelich Geborenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Unehelich Geborene (ohne Totgeborene)						ausserdem Totgeborene	Verhältniszahlen: auf je 100 Geborene gleicher Art						
	überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer		überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Totgeborene
1901	299	160	139	22	118	159	9	8.8	9.4	8.2	4.1	8.8	10.6	8.3
1902	279	145	134	23	103	153	14	8.2	8.4	8.0	4.2	7.7	10.0	13.9
1903	240	131	109	19	96	125	9	7.5	8.0	7.0	3.4	7.7	9.0	8.8
1904	271	131	140	20	101	150	12	8.5	8.3	8.7	3.2	8.5	11.0	11.7
1905	301	150	151	23	111	167	6	9.6	9.5	9.7	3.7	10.1	11.8	7.8
1906	273	145	128	23	98	152	4	8.9	9.2	8.6	3.6	8.8	11.5	4.9
1907	250	120	130	11	98	141	6	8.4	7.8	9.1	1.8	9.3	10.7	6.3
1908	236	114	122	23	92	121	12	7.9	7.8	8.0	3.5	9.1	9.2	17.6
1909	221	115	106	19	85	117	10	7.6	7.9	7.2	3.0	8.6	8.9	12.0
1910	270	131	139	23	90	157	11	9.4	9.1	9.6	3.6	9.4	12.2	10.8
1911	249	123	126	25	95	129	6	8.9	8.8	9.0	3.8	10.3	10.6	7.9
1912	236	138	98	16	71	149	5	8.5	9.6	7.3	2.7	8.4	11.1	7.7
1913	221	120	101	24	66	131	8	7.8	8.0	7.6	3.6	7.4	10.3	10.8
1914	229	119	110	21	74	134	9	8.7	8.8	8.6	3.3	9.3	11.2	12.7
1915	202	102	100	27	83	92	4	9.6	9.8	9.5	4.4	11.4	12.1	5.7
1916	164	74	90	17	65	82	3	8.6	7.5	9.9	2.7	8.8	15.6	6.7
1917	149	81	68	18	57	74	6	8.3	8.6	8.1	3.1	7.6	16.1	15.8
1918	129	64	65	21	52	56	8	7.6	7.3	8.0	3.2	7.3	17.6	16.3
1919	111	55	56	14	53	44	6	6.4	5.9	6.9	2.2	7.2	12.1	11.3
1920	157	86	71	23	71	63	2	7.4	8.2	6.6	3.1	7.8	13.7	3.8
1901-1905	1 390	717	673	107	529	754	50	8.5	8.7	8.3	3.7	8.5	10.5	10.2
1906-1910	1 250	625	625	99	463	688	43	8.4	8.4	8.5	3.1	9.0	10.5	10.0
1911-1915	1 137	602	535	113	389	635	32	8.7	8.9	8.4	3.6	9.3	11.0	9.0
1916-1920	710	360	350	93	298	319	25	7.7	7.5	7.9	2.9	7.7	15.0	10.5
1921	169	82	87	34	64	71	2	8.4	8.3	8.4	4.7	8.3	16.2	3.1

Die in der Stadt Basel unehelich Geborenen (Ortsanwesende)

Jahre	Unehelich Geborene (ohne Totgeborene)							Verhältniszahlen: auf je 100 Lebendgeborene gleicher Art						
	überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Ortsfremde	überhaupt	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Ortsfremde
1901	347	177	170	15	141	191	60	10.0	10.3	9.8	2.9	10.2	12.2	33.9
1902	321	158	163	17	127	177	53	8.9	9.2	9.4	3.4	9.2	11.1	26.6
1903	294	157	137	16	113	165	66	8.8	9.1	8.5	2.9	8.7	10.6	24.1
1904	329	168	161	17	119	193	68	9.8	10.1	9.5	2.8	9.5	12.9	24.9
1905	345	168	177	19	122	204	53	10.4	10.0	10.2	3.2	10.4	13.1	18.3
1906	335	178	157	21	127	187	69	10.1	10.6	9.4	3.5	10.7	12.0	22.4
1907	306	148	158	11	114	181	69	9.5	8.9	10.1	1.9	10.1	11.9	18.4
1908	301	153	148	21	114	166	76	9.1	9.2	8.9	3.4	9.9	10.7	17.3
1909	320	172	148	16	113	191	106	9.6	10.2	8.9	2.7	9.9	11.9	20.7
1910	323	151	172	20	107	196	72	9.8	9.1	10.2	3.1	9.6	12.7	14.1
1911	334	170	164	23	117	194	99	10.2	10.5	10.0	3.6	10.8	12.7	17.2
1912	350	185	145	11	98	221	106	10.2	11.0	9.3	1.9	9.6	13.6	19.0
1913	298	160	138	18	97	183	92	9.2	9.3	9.0	2.8	8.9	12.0	16.6
1914	308	162	146	16	106	186	95	10.2	10.3	10.0	2.6	11.0	12.9	16.5
1915	252	121	131	20	119	113	59	10.6	10.2	11.0	3.4	12.9	13.2	15.4
1916	207	95	112	16	91	100	49	9.6	8.5	10.7	2.6	9.5	17.2	13.9
1917	186	101	85	16	85	85	45	8.8	9.2	8.5	2.8	8.2	16.7	11.0
1918	175	84	91	23	84	68	71	8.5	8.0	9.1	3.4	8.3	18.7	16.7
1919	157	71	86	13	79	65	51	7.6	6.5	8.7	2.0	7.1	15.4	11.8
1920	209	112	97	23	106	80	60	8.2	8.8	7.6	3.1	8.5	14.5	11.7
1901-1905	1 636	828	808	84	622	930	300	9.6	9.7	9.5	3.0	9.6	12.0	25.6
1906-1910	1 585	802	783	89	575	921	392	9.6	9.6	9.5	2.9	10.0	11.8	18.6
1911-1915	1 522	798	724	88	537	897	451	10.1	10.3	9.9	2.9	10.6	12.9	16.9
1916-1920	934	463	471	91	445	398	276	8.5	8.2	8.9	2.8	8.3	16.5	13.0
1921	197	100	97	28	87	82	42	8.1	8.4	7.9	3.8	7.3	16.3	8.4

Die Lebendgeborenen der Stadt Basel nach Geburtsmonat 1921

Monate	Kantonsbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				im ganzen
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
α) Lebendgeborene überhaupt (A Register, Ortsanwesende)																	
Januar	33	31	—	—	41	37	6	1	21	19	6	5	95	87	12	6	200
Februar	29	30	2	1	44	55	3	4	21	21	6	6	94	106	11	11	222
März	38	43	1	—	39	51	7	3	13	15	2	6	90	109	10	9	218
I. Vierteljahr	100	104	3	1	124	143	16	8	55	55	14	17	279	302	33	26	640
April	26	23	1	1	57	55	5	4	20	24	4	4	103	102	10	9	224
Mai	28	33	3	2	46	57	3	3	28	17	6	7	102	107	12	12	233
Juni	19	36	2	—	63	38	5	4	22	16	2	5	104	90	9	9	212
II. Vierteljahr	73	92	6	3	166	150	13	11	70	57	12	16	309	299	31	30	669
Juli	30	31	—	3	45	50	3	2	20	11	3	2	95	92	6	7	200
August	27	28	2	2	41	46	7	2	15	21	2	3	83	95	11	7	196
September	23	26	—	4	49	42	2	4	15	16	3	4	87	84	5	12	188
III. Vierteljahr	80	85	2	9	135	138	12	8	50	48	8	9	265	271	22	26	584
Oktober	19	33	—	1	43	48	2	4	13	15	1	1	75	96	3	6	180
November	31	24	1	—	31	40	5	3	14	12	—	1	76	76	6	4	162
Dezember	30	29	1	1	45	43	3	2	15	16	1	2	90	88	5	5	188
IV. Vierteljahr	80	86	2	2	119	131	10	9	42	43	2	4	241	260	14	15	530
Jahr 1921	333	367	13	15	544	562	51	36	217	203	36	46	1094	1132	100	97	2423

β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Geborene der Wohnbevölkerung (B Register)

NB. Die auswärts Geborenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen Zahlen nicht inbegriffen — dargestellt.

Januar	3	1	—	—	19 ¹	13	3	—	6 ¹	2	1	1	28 ²	16	4	1	49 ²
Februar	4 ¹	2	—	—	13	13 ¹	1 ¹	2	6 ²	3	2 ¹	2	23 ³	18 ¹	3 ²	4	48 ⁶
März	2 ¹	—	—	—	9 ²	19 ²	2	—	1	2	—	1	12 ³	21 ²	2	1	36 ⁵
I. Vierteljahr	9 ²	3	—	—	41 ³	45 ³	6 ¹	2	13 ³	7	3 ¹	4	63 ⁸	55 ³	9 ²	6	133 ¹³
April	1	3	—	—	17	17 ¹	—	1	4	4	—	—	22	24 ¹	—	1 ²	47 ³
Mai	1	3	—	—	13	22 ³	1	2	4	2	—	1	18	27 ³	1	3	49 ³
Juni	1	4	—	—	14 ²	11 ³	2	1	4	2	1	1	19 ²	17 ³	3	2	41 ⁵
II. Vierteljahr	3	10	—	—	44 ²	50 ⁷	3	4	12	8	1	2	59 ²	68 ⁷	4	6 ²	137 ¹¹
Juli	5	4	—	—	21 ²	15	—	—	2	—	2	—	28 ²	19	2	—	49 ²
August	1	2	—	—	11 ¹	18 ²	2	—	2	3	1	—	14 ¹	23 ³	3	—	40 ¹
September	—	5	—	—	22 ¹	11 ¹	—	—	7	4	—	—	29 ¹	20 ¹	—	—	51 ³
III. Vierteljahr	6	11	—	—	54 ⁴	44 ³	2	2 ²	11	7	3	—	71 ⁴	62 ³	5	2 ²	140 ⁹
Oktober	1	1	—	—	16	18 ²	2	1	4	3	—	—	21	22 ²	2	1	46 ²
November	2	—	—	—	10 ¹	13 ¹	2	2	1	—	—	—	13 ¹	13 ¹	2 ¹	2	30 ¹
Dezember	3	1 ²	—	—	14 ¹	13	2	1 ¹	3	3	—	—	20 ¹	17 ²	2	1 ¹	40 ¹
IV. Vierteljahr	6	2 ²	—	—	40 ²	44 ³	6	4 ¹	8	6	—	—	54 ²	52 ⁵	6 ¹	4 ¹	116 ⁹
Jahr 1921	24 ²	26 ²	—	—	179 ¹¹	183 ¹⁶	17 ¹	12 ³	44 ³	28	7 ²	6	247 ¹⁶	237 ¹⁸	24 ³	18 ⁵	526 ¹²

δ) In der Wohnbevölkerung Geborene (δ = α - β + γ)

Januar	30	30	—	—	23	24	3	1	16	17	5	4	69	71	8	5	153
Februar	26	28	2	1	31	43	3	2	17	18	5	4	74	89	10	7	180
März	37	43	1	—	32	34	5	3	12	13	2	5	81	90	8	8	187
I. Vierteljahr	93	101	3	1	86	101	11	6	45	48	12	13	224	250	26	20	520
April	25	20	1	3	40	39	5	3	16	20	4	4	81	79	10	10	180
Mai	27	30	3	2	33	38	2	1	24	15	6	6	84	83	11	9	187
Juni	18	32	2	—	51	30	3	3	18	14	1	4	87	76	6	7	176
II. Vierteljahr	70	82	6	5	124	107	10	7	58	49	11	14	252	238	27	26	543
Juli	25	27	—	3	26	35	3	2	18	11	1	2	69	73	4	7	153
August	26	26	2	2	31	30	5	3	13	18	1	3	70	74	8	8	160
September	23	21	—	4	28	32	2	3	8	12	3	4	59	65	5	11	140
III. Vierteljahr	74	74	2	9	85	97	10	8	39	41	5	9	198	212	17	26	453
Oktober	18	32	—	1	27	32	—	3	9	12	1	1	54	76	1	5	136
November	29	24	1	—	22	28	3	1	13	12	1	1	64	64	5	2	135
Dezember	27	30	1	1	32	30	1	2	12	13	1	2	71	73	3	5	152
IV. Vierteljahr	74	86	2	2	81	90	4	6	34	37	3	4	189	213	9	12	423
Jahr 1921	311	343	13	17	376	395	35	27	176	175	31	40	863	913	79	84	1939

Monate	Kantonsbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				im ganzen
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
α) Lebendgeborene überhaupt (A Register, Ortsanwesende)																	
Januar	2	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	5
Februar	2	2	—	—	3	1	1	—	—	—	—	—	5	3	1	—	9
März	—	3	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	1	4	—	1	6
I. Vierteljahr	4	7	—	1	5	1	1	—	—	1	—	—	9	9	1	1	20
April	2	4	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	3	5	1	—	9
Mai	—	1	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	2	2	1	—	5
Juni	—	1	—	—	2	2	—	—	2	—	—	—	4	3	—	—	7
II. Vierteljahr	2	6	2	—	3	3	—	—	4	1	—	—	9	10	2	—	21
Juli	—	—	—	—	2	4	—	—	2	1	—	—	4	5	—	—	9
August	2	—	—	—	2	1	—	—	2	—	—	—	6	1	—	—	7
September	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—	1	3
III. Vierteljahr	3	—	—	—	4	5	—	1	5	1	—	—	12	6	—	1	19
Oktober	1	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	2	2	—	—	4
November	—	2	—	1	1	4	—	—	1	—	—	—	2	6	—	1	9
Dezember	3	—	—	—	2	2	—	—	1	—	—	—	6	2	—	—	8
IV. Vierteljahr	4	2	—	1	3	7	—	—	3	1	—	—	10	10	—	1	21
Jahr 1921	13	15	2	2	15	16	1	1	12	4	—	—	40	35	3	3	81

β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Geborene der Wohnbevölkerung (B Register)

NB. Die auswärts Geborenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen Zahlen nicht inbegriffen — dargestellt

Januar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Februar	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
März	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
I. Vierteljahr	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
April	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mai	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juni	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Vierteljahr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juli	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
August	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
September	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Vierteljahr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oktober	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
November	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dezember	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Vierteljahr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Jahr 1921	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—

δ) In der Wohnbevölkerung Geborene ($\delta = \alpha - \beta + \gamma$)

Januar	2	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	5
Februar	2	2	—	—	4	1	1	—	—	—	—	—	6	3	1	—	10
März	—	3	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	1	4	—	1	6
I. Vierteljahr	4	7	—	1	6	1	1	—	—	1	—	—	10	9	1	1	21
April	2	4	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	3	5	1	—	9
Mai	—	1	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	2	2	1	—	5
Juni	—	1	—	—	2	2	—	—	2	—	—	—	4	3	—	—	7
II. Vierteljahr	2	6	2	—	3	3	—	—	4	1	—	—	9	10	2	—	21
Juli	—	—	—	—	2	4	—	—	2	1	—	—	4	5	—	—	9
August	2	—	—	—	2	1	—	—	2	—	—	—	6	1	—	—	7
September	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—	1	3
III. Vierteljahr	3	—	—	—	4	5	—	1	5	1	—	—	12	6	—	1	19
Oktober	1	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	2	2	—	—	4
November	—	2	—	1	1	4	—	—	1	—	—	—	2	6	—	1	9
Dezember	3	—	—	—	2	2	—	—	1	—	—	—	6	2	—	—	8
IV. Vierteljahr	4	2	—	1	3	7	—	—	3	1	—	—	10	10	—	1	21
Jahr 1921	13	15	2	2	16	16	1	1	12	4	—	—	41	35	3	3	82

Monate	Kantonsbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				im ganzen
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
α) Lebendgeborene überhaupt (A Register, Ortsanwesende)																	
Januar	35	33	—	—	42	37	6	1	21	19	6	5	98	89	12	6	205
Februar	31	32	2	1	47	56	4	4	21	21	6	6	99	109	12	11	231
März	38	46	1	1	40	51	7	3	13	16	2	6	91	113	10	10	224
I. Vierteljahr	104	111	3	2	129	144	17	8	55	56	14	17	288	311	34	27	660
April	28	27	2	1	57	55	5	4	21	25	4	4	106	107	11	9	233
Mai	28	34	4	2	47	58	3	3	29	17	6	7	104	109	13	12	238
Juni	19	37	2	—	65	40	5	4	24	16	2	5	108	93	9	9	219
II. Vierteljahr	75	98	8	3	169	153	13	11	74	58	12	16	318	309	33	30	690
Juli	30	31	—	3	47	54	3	2	22	12	3	2	99	97	6	7	209
August	29	28	2	2	43	47	7	2	17	21	2	3	89	96	11	7	203
September	24	26	—	4	49	42	2	5	16	16	3	4	89	84	5	13	191
III. Vierteljahr	83	85	2	9	139	143	12	9	55	49	8	9	277	277	22	27	603
Oktober	20	33	—	1	43	49	2	4	14	16	1	1	77	98	3	6	184
November	31	26	1	1	32	44	5	3	15	12	—	1	78	82	6	5	171
Dezember	33	29	1	1	47	45	3	2	16	16	1	2	96	90	5	5	196
IV. Vierteljahr	84	88	2	3	122	138	10	9	45	44	2	4	251	270	14	16	551
Jahr 1921	346	382	15	17	559	578	52	37	229	207	36	46	1134	1167	103	100	2504

β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Geborene der Wohnbevölkerung (B Register)

NB. Die auswärts Geborenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen Zahlen nicht inbegriffen — dargestellt

Januar	3	1	—	—	19 ¹	13	3	—	6 ¹	2	1	1	28 ²	16	4	1	49 ²
Februar	4 ¹	2	—	—	13 ¹	13 ¹	1 ¹	2	6 ²	3	2 ¹	2	23 ³	18 ¹	3 ²	4	48 ⁷
März	2 ¹	—	—	—	9 ²	19 ²	2	—	1	2	—	1	12 ³	21 ²	2	1	36 ⁵
I. Vierteljahr	9 ²	3	—	—	41 ⁴	45 ³	6 ¹	2	13 ³	7	3 ¹	4	63 ⁹	55 ³	9 ²	6	133 ¹⁴
April	1	3	—	— ²	17	17 ¹	—	1	4	4	—	—	22	24 ¹	—	— ¹²	47 ³
Mai	1	3	—	—	13	22 ³	1	2	4	2	—	1	18	27 ³	1	3	49 ³
Juni	1	4	—	—	14 ²	11 ³	2	1	4	2	1	1	19 ²	17 ³	3	2	41 ⁵
II. Vierteljahr	3	10	—	— ²	44 ²	50 ⁷	3	4	12	8	1	2	59 ²	68 ⁷	4	6 ²	137 ¹¹
Juli	5	4	—	—	21 ²	15	—	—	2	—	2	—	28 ²	19	2	—	49 ²
August	1	2	—	—	11 ¹	18 ²	2	— ¹	2	3	1	—	14 ¹	23 ²	3	— ¹	40 ⁴
September	—	5	—	—	22 ¹	11 ¹	—	— ²¹	7	4	—	—	29 ¹	20 ¹	—	— ²¹	51 ³
III. Vierteljahr	6	11	—	—	54 ⁴	44 ³	2	— ²²	11	7	3	—	71 ⁴	62 ³	5	— ²²	140 ⁹
Oktober	1	1	—	—	16	18 ²	2	1	4	3	—	—	21	22 ²	2	1	46 ²
November	2	—	—	—	10 ¹	13 ¹	2	2	1	—	— ¹	—	13 ¹	13 ¹	2 ¹	—	30 ³
Dezember	3	1 ²	—	—	14 ¹	13	2	1 ¹	3	3	—	—	20 ¹	17 ²	2	2	40 ⁴
IV. Vierteljahr	6	2 ²	—	—	40 ²	44 ³	6	— ⁴¹	8	6	— ¹	—	54 ²	52 ⁵	6 ¹	— ⁴¹	116 ⁹
Jahr 1921	24 ²	26 ²	—	— ²	179 ²	183 ⁶	17 ¹	— ¹²³	44 ³	28	7 ²	6	247 ¹⁷	237 ¹⁸	24 ³	— ¹⁸⁵	526 ³⁵

δ) In der Wohnbevölkerung Geborene (δ — α — β + γ)

Januar	32	32	—	—	24	24	3	1	16	17	5	4	72	73	8	5	158
Februar	28	30	2	1	35	44	4	2	17	18	5	4	80	92	11	7	190
März	37	46	1	1	33	34	5	3	12	14	2	5	82	94	8	9	193
I. Vierteljahr	97	108	3	2	92	102	12	6	45	49	12	13	234	259	27	21	541
April	27	24	2	3	40	39	5	3	17	21	4	4	84	84	11	10	189
Mai	27	31	4	2	34	39	2	1	25	15	6	6	86	85	12	9	192
Juni	18	33	2	—	53	32	3	3	20	14	1	4	91	79	6	7	183
II. Vierteljahr	72	88	8	5	127	110	10	7	62	50	11	14	261	248	29	26	564
Juli	25	27	—	3	28	39	3	2	20	12	1	2	73	78	4	7	162
August	28	26	2	2	33	31	5	3	15	18	1	3	76	75	8	8	167
September	24	21	—	4	28	32	2	4	9	12	3	4	61	65	5	12	143
III. Vierteljahr	77	74	2	9	89	102	10	9	44	42	5	9	210	218	17	27	472
Oktober	19	32	—	1	27	33	—	3	10	13	1	1	56	78	1	5	140
November	29	26	1	1	23	32	3	1	14	12	1	1	66	70	5	3	144
Dezember	30	30	1	1	34	32	1	2	13	13	1	2	77	75	3	5	160
IV. Vierteljahr	78	88	2	3	84	97	4	6	37	38	3	4	199	223	9	13	444
Jahr 1921	324	358	15	19	392	411	36	28	188	179	31	40	904	948	82	87	2021

Monate	Geburtsort			Kantonsbürg.			Übr. Schweiz.			Ausländer			Zusammen							
	Stadt Basel			Landg.		ehelich		unehel.		ehelich		unehel.		ehelich		unehelich		im gan- zen		
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
α) Im Kanton Basel-Stadt Totgeborene überhaupt																				
Januar	2	2	4	-	-	1	1	-	-	1	-	-	1	-	-	2	2	-	-	4
Februar	2	2	4	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	1	-	1	2	1	-	4
März	3	3	6	-	-	1	-	-	-	-	1	2	1	-	-	2	3	1	-	6
I. Vierteljahr	7	7	14	-	-	2	2	-	-	2	2	-	1	3	2	5	7	2	-	14
April	2	-	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2
Mai	1	5	6	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	3	-	1	5	-	-	6
Juni	3	1	4	-	-	1	-	-	-	2	1	-	-	-	-	3	1	-	-	4
II. Vierteljahr	6	6	12	-	-	3	1	-	-	3	2	-	-	3	-	6	6	-	-	12
Juli	2	2	4	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	1	2	2	-	-	4
August	7	3	10	-	-	1	1	-	-	3	2	-	-	2	1	6	3	1	-	10
September	4	2	6	-	-	2	-	-	-	1	2	-	-	1	-	4	2	-	-	6
III. Vierteljahr	13	7	20	-	-	3	1	-	-	5	5	-	-	4	1	1	1	-	20	
Oktober	2	3	5	-	-	1	2	-	-	1	1	-	-	-	-	2	3	-	-	5
November	5	-	5	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	3	-	5	-	-	-	5
Dezember	5	2	7	1	-	2	-	-	-	1	1	-	-	3	1	6	2	-	-	8
IV. Vierteljahr	12	5	17	1	-	4	2	-	-	3	2	-	-	6	1	13	5	-	-	18
Jahr 1921	38	25	63	1	-	12	6	-	-	13	11	-	-	11	8	3	3	-	-	64

β) Ortsfremde (Passanten; auswärts Totgeborene (γ) werden nicht gemeldet)

Januar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
Februar	1	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2
März	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	1
I. Vierteljahr	1	2	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	2	1	-	3
April	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mai	-	3	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	3	-	-	3
Juni	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
II. Vierteljahr	-	3	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	3	-	-	3
Juli	2	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	2	-	-	-	2
August	2	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	2	-	-	-	2
September	1	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	1	-	-	2
III. Vierteljahr	5	1	6	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	3	-	5	1	-	-	6
Oktober	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
November	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dezember	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	2
IV. Vierteljahr	2	1	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	2	1	-	-	3
Jahr 1921	8	7	15	-	-	-	1	-	-	2	3	-	-	5	3	1	1	-	-	15

δ) In der Wohnbevölkerung Totgeborene (δ = α - β)

Januar	2	2	4	-	-	1	1	-	-	1	-	-	1	-	-	2	2	-	-	4
Februar	1	1	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2
März	3	2	5	-	-	1	-	-	-	-	1	1	1	-	-	2	2	1	-	5
I. Vierteljahr	6	5	11	-	-	2	2	-	-	2	1	-	-	1	2	1	-	-	-	11
April	2	-	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2
Mai	1	2	3	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	2	-	-	3
Juni	3	1	4	-	-	1	-	-	-	2	1	-	-	-	-	3	1	-	-	4
II. Vierteljahr	6	3	9	-	-	3	1	-	-	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	9
Juli	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	2
August	5	3	8	-	-	1	1	-	-	2	2	-	-	1	-	1	-	-	-	8
September	3	1	4	-	-	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	3	1	-	-	4
III. Vierteljahr	8	6	14	-	-	3	1	-	-	3	4	-	-	1	1	1	-	-	-	14
Oktober	2	2	4	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	2	2	-	-	4
November	5	-	5	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	3	-	5	-	-	-	5
Dezember	3	2	5	1	-	2	-	-	-	1	1	-	-	1	1	4	2	-	-	6
IV. Vierteljahr	10	4	14	1	-	4	1	-	-	3	2	-	-	4	1	-	-	-	-	15
Jahr 1921	30	18	48	1	-	12	5	-	-	11	8	-	-	6	5	2	-	-	-	49

Die in Anstalten Geborenen nach Wohnort der Eltern 1921

Wohnort der Eltern (bei Unehelichen: der Mutter)		Lebendgeborene						Totgeborene						Zusammen		
		ehelich		unehelich		zusammen		ehelich		unehelich		zusammen				
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	zus.			
Wohnort . . .	{ Stadt Basel . . .	508	576	54	64	562	640	1202	18	10	2	—	20	10	30	1232
	{ Landgemeinden	22	15	3	1	25	16	41	1	—	—	—	1	—	1	42
Total Ansässige		530	591	57	65	587	656	1243	19	10	2	—	21	10	31	1274
und zwar	{ Kantonsbürger . . .	211	237	11	11	222	248	470	7	2	—	—	7	2	9	479
	{ Übrige Schweizer	214	249	25	23	239	272	511	7	5	—	—	7	5	12	523
	{ Ausländer	105	105	21	31	126	136	262	5	3	2	—	7	3	10	272
Wohnort . . .	{ Baselland	144	141	7	4	151	145	296	2	3	—	—	2	3	5	301
	{ Übrige Schweizer	62	73	9	11	71	84	155	2	2	—	—	2	2	4	159
	{ Ausland	38	21	5	1	43	22	65	3	2	1	—	4	2	6	71
Total Ortsfremde		244	235	21	16	265	251	516	7	7	1	—	8	7	15	531
und zwar	{ Kantonsbürger . . .	24	26	—	—	24	26	50	—	1	—	—	—	1	1	51
	{ Übrige Schweizer	178	182	14	11	192	193	385	2	3	—	—	2	3	5	390
	{ Ausländer	42	27	7	5	49	32	81	5	3	1	—	6	3	9	90
Total: In Anstalten Geborene .		774	826	78	81	852	907	1759	26	17	3	—	29	17	46	1805
und zwar	{ Kantonsbürger . . .	235	263	11	11	246	274	520	7	3	—	—	7	3	10	530
	{ Übrige Schweizer	392	431	39	34	431	465	896	9	8	—	—	9	8	17	913
	{ Ausländer	147	132	28	36	175	168	343	10	6	3	—	13	6	19	362

Die in Anstalten Geborenen 1911—1921

Jahre	Gesamtzahl		und zwar				Ansässige			Ortsfremde				
	abs.	% ¹⁾	lebend- geboren	tot- geboren	ehelich	un- ehelich	Stadt Basel	Land- gem.	im ganzen	Basel- land	Übrige Schweiz	Aus- land	im ganzen abs. % ²⁾	
1911	1 825	53.1	1 773	52	1 550	275	1 237	22	1 259	165	92	309	566	31.0
1912	1 805	53.2	1 752	53	1 544	261	1 210	27	1 237	180	98	290	568	31,5
1913	1 826	53.1	1 767	59	1 579	247	1 226	30	1 256	191	100	279	570	31,2
1914	1 764	54.6	1 690	74	1 527	237	1 183	28	1 211	207	90	256	553	31,3
1915	1 400	55.4	1 361	39	1 198	202	993	27	1 020	175	102	103	380	27,1
1916	1 329	58.2	1 288	41	1 164	165	943	27	970	198	110	51	359	27,0
1917	1 393	63.1	1 358	35	1 239	154	964	24	988	226	134	45	405	29,1
1918	1 412	65.7	1 374	38	1 255	157	971	15	986	251	139	36	426	30,2
1919	1 473	66.7	1 429	44	1 343	130	1 012	32	1 044	232	143	54	429	29,1
1920	1 853	68.9	1 806	47	1 674	179	1 292	37	1 329	298	163	63	524	28,3
1911—1915	8 620	53.8	8 343	277	7 398	1 222	5 849	134	5 983	918	482	1 237	2 637	30,6
1916—1920	7 460	64.6	7 255	205	6 675	785	5 182	135	5 317	1 205	689	249	2 143	28,7
1911—1920	16 080	58.3	15 598	482	14 073	2 007	11 031	269	11 300	2 123	1 171	1 486	4 780	29,7
1921	1 805	70.3	1 759	46	1 643	162	1 232	42	1 274	301	159	71	531	29,4

¹⁾ In % der Gesamtzahl aller im Kanton Geborenen überhaupt. — ²⁾ In % aller in Anstalten Geborenen.

Mehrgewürten in der Wohnbevölkerung 1921

Art der Mehrgewürten	Gesamtzahl Geburten			Kantonsbürg.		Übr. Schweizer		Ausländer		Geborene im ganzen						
	im Kan- ton	in den Land- stadt gem.	in den Land- stadt gem.	ehelich		unehel.		ehelich		unehelich		ehelich	unehelich	zu- sam- men		
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.
Zwiling- geb- burten	{ männliche	7	6	1	4	—	—	2	—	—	—	8	—	—	—	14
	{ gemischte	5	5	—	3	3	—	—	—	—	—	1	1	1	1	10
	{ weibliche	8	7	1	—	6	—	—	8	—	—	—	2	—	—	16
zus.		20	18	2	7	9	—	—	2	8	—	9	1	1	3	40
davon totgeboren .		1 ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2 ¹⁾
Drillingsgeburten .		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Mehrgewürten von Ortsfremden (in obiger Tabelle nicht inbegriffen): 7 in der Stadt Basel, davon 5 übrige Schweizer ehelich, und 1 übrige Schweizer unehelich; 1 Ausländer ehelich; Total: 14 Kinder, 7 Knaben und 7 Mädchen, 12 ehelich und 2 unehelich, 12 übrige Schweizer und 2 Ausländer.

Lebendgeborene der Wohnbevölkerung nach Wohnviertel und Heimat 1921

Wohnviertel und Geschlecht	Kant. Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Ita- lien	Übr. Aus- land	Total Aus- land	Gebor. im ganzen	
		Basel- land	Übrige Kant.	Total								
1. Zentrum Gross- basel	m	14	4	10	14	28	8	2	1	1	12	40
	w	15	5	20	25	40	5	-	3	3	11	51
2. Vorstädte	m	12	1	8	9	21	4	4	1	-	9	30
	w	16	1	12	13	29	3	3	2	-	8	37
3. Am Ring	m	34	4	23	27	61	10	2	-	-	12	73
	w	35	5	29	34	69	12	2	-	1	15	84
4. Alban	m	14	3	5	8	22	3	-	-	-	3	25
	w	18	3	5	8	26	1	2	1	1	5	31
5. Breite	m	24	10	21	31	55	6	1	-	-	7	62
	w	13	7	20	27	40	14	1	-	-	15	55
6. Gundeldingen	m	55	9	65	74	129	15	3	-	1	19	148
	w	57	8	63	71	128	14	1	1	1	17	145
7. Bachletten	m	5	5	9	14	19	4	1	-	-	5	24
	w	21	1	11	12	33	5	-	-	-	5	38
8. Gotthelf	m	27	4	12	16	43	6	2	-	1	9	52
	w	26	3	18	21	47	2	2	1	1	6	53
9. Hegenheim	m	19	4	20	24	43	7	1	-	1	9	52
	w	20	7	12	19	39	1	2	1	2	6	45
10. St. Johann	m	22	8	50	58	80	9	7	5	1	22	102
	w	28	7	27	34	62	9	3	3	2	17	79
1. Grossbasel	m	226	52	223	275	501	72	23	7	5	107	608
	w	249	47	217	264	513	66	16	12	11	105	618
	zus.	475	99	440	539	1 014	138	39	19	16	212	1 226
11. Zentrum Klein- basel	m	14	7	22	29	43	4	-	2	1	7	50
	w	19	6	24	30	49	6	1	1	2	10	59
12. Clara	m	10	4	8	12	22	6	-	1	-	7	29
	w	11	4	8	12	23	9	-	2	-	11	34
13. Wettstein	m	9	-	3	3	12	3	1	-	-	4	16
	w	12	1	10	11	23	6	-	-	-	6	29
14. Matthäus	m	45	8	43	51	96	41	4	3	1	49	145
	w	46	17	49	66	112	31	4	3	3	41	153
15. Rosenthal	m	7	2	11	13	20	17	-	2	-	19	39
	w	4	5	12	17	21	12	-	1	2	15	36
16. Klybeck	m	5	-	20	20	25	7	-	1	-	8	33
	w	10	3	11	14	24	16	1	3	2	22	46
17. Kleinhüningen	m	7	1	5	6	13	4	-	2	-	6	19
	w	7	1	2	3	10	4	-	-	-	4	14
18. Hinter dem bad. Bahnhof	m	1	1	1	2	3	-	-	-	-	-	3
	w	2	1	4	5	7	1	-	-	-	1	8
11. Kleinbasel	m	98	23	113	136	234	82	5	11	2	100	334
	w	111	38	120	158	269	85	6	10	9	110	379
	zus.	209	61	233	294	503	167	11	21	11	210	713
Stadt Basel	m	324	75	336	411	735	154	28	18	7	207	942
	w	360	85	337	422	782	151	22	22	20	215	997
	zus.	684	160	673	833	1 517	305	50	40	27	422	1939
19. Riehen	m	12	2	12	14	26	7	1	1	2	11	37
	w	13	4	12	16	29	2	-	1	1	4	33
20. Bettingen	m	3	-	3	3	6	1	-	-	-	1	7
	w	4	1	-	1	5	-	-	-	-	-	5
Landgemeinden	m	15	2	15	17	32	8	1	1	2	12	44
	w	17	5	12	17	34	2	-	1	1	4	38
	zus.	32	7	27	34	66	10	1	2	3	16	82
Kanton Basel-Stadt	m	339	77	351	428	767	162	29	19	9	219	986
	w	377	90	349	439	816	153	22	23	21	219	1 035
	zus.	716	167	700	867	1 583	315	51	42	30	438	2 021

f) Sterbefälle

f 1

Die im Kanton Basel-Stadt Gestorbenen überhaupt (Ortsanwesende)

Jahre	Gestorbene		und zwar				Gestorbene in Anstalten		Geschlecht		Heimat			Land-gem.
	überhaupt	auf 1000 Einwohner	An-sässige	Ortsfremde		abs.	% ¹⁾	m.	w.	Kant.-bürger	Übrige Schweiz	Aus-länder		
1901	1 765	15.6	1 604	161	9.1	593	33.6	863	902	413	671	681	59	
1905	1 943	15.8	1 759	184	9.5	738	38.0	930	1 013	541	732	670	69	
1906	1 914	15.3	1 704	210	11.0	788	41.2	985	929	493	696	725	88	
1907	1 833	14.3	1 638	195	10.6	793	43.3	899	934	472	685	676	65	
1908	1 747	13.4	1 537	210	12.0	797	45.6	848	899	547	551	649	79	
1909	1 771	13.4	1 565	206	11.6	794	44.8	855	916	529	589	653	82	
1910	1 720	12.8	1 489	231	13.4	775	45.1	840	880	503	586	631	81	
1911	1 931	14.1	1 680	251	13.0	849	44.0	954	977	552	581	798	102	
1912	1 770	12.7	1 522	248	14.0	876	49.5	894	876	534	553	683	90	
1913	1 818	12.8	1 607	211	11.6	831	45.7	932	886	587	558	673	89	
1914	1 610	11.2	1 396	214	13.3	782	48.6	785	825	508	505	597	92	
1915	1 674	11.9	1 486	188	11.2	791	47.3	768	906	581	547	546	78	
1916	1 493	10.7	1 321	172	11.5	706	47.3	729	764	586	467	440	76	
1917	1 672	12.0	1 519	153	9.2	774	46.3	794	878	620	562	490	61	
1918	2 303	16.7	2 102	201	8.7	1 100	47.8	1 105	1 198	891	830	582	75	
1919	1 828	13.3	1 622	206	11.3	919	50.3	866	962	705	626	497	78	
1920	1 768	12.6	1 582	186	10.5	877	49.6	843	925	745	564	459	74	
1901—1905	9 235	15.7	8 328	907	9.8	3 198	34.6	4 569	4 666	2 316	3 438	3 481	323	
1906—1910	8 985	13.8	7 933	1 052	11.7	3 947	43.9	4 427	4 558	2 544	3 107	3 334	395	
1911—1915	8 803	12.5	7 691	1 112	12.6	4 129	46.9	4 333	4 470	2 762	2 744	3 297	451	
1916—1920	9 064	13.1	8 146	918	10.1	4 376	48.3	4 337	4 727	3 547	3 049	2 468	364	
1901—1910	18 220	14.7	16 261	1 959	10.8	7 145	39.2	8 996	9 224	4 860	6 545	6 815	718	
1911—1920	17 867	12.8	15 837	2 030	11.4	8 505	47.6	8 670	9 197	6 309	5 793	5 765	815	
1921	1 609	11.5	1 442	167	10.4	777	48.3	799	810	652	499	458	71	

¹⁾ In % der Gestorbenen überhaupt.

f 2

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt

Jahre	Gestorbene der Wohnbevölkerung			Wohnort		Geschlecht		Altersklassen		Heimat		
	überhaupt	dav. abs.	auswärts %	Stadt Basel	Land-gemeinden	m.	w.	unter 15 jährig	über	Kantons-bürger	Übrige Schweizer	Aus-länder
1901	1 672	68	4.1	1 619	53	820	852	608	1 064	422	648	602
1905	1 814	55	3.0	1 774	40	868	946	575	1 239	552	685	577
1906	1 759	55	3.1	1 689	70	895	864	563	1 196	503	636	620
1907	1 711	73	4.3	1 667	44	847	864	539	1 172	485	644	582
1908	1 607	70	4.4	1 557	50	766	841	406	1 201	556	491	560
1909	1 631	66	4.1	1 570	61	782	849	429	1 202	535	532	564
1910	1 540	51	3.3	1 491	49	732	808	327	1 213	517	503	520
1911	1 763	83	4.7	1 706	57	862	901	484	1 279	563	532	668
1912	1 583	61	3.8	1 539	44	802	781	344	1 239	541	480	562
1913	1 671	64	3.8	1 603	68	846	825	338	1 333	597	508	566
1914	1 466	70	4.8	1 410	56	711	755	278	1 188	512	452	502
1915	1 552	66	4.2	1 498	54	711	841	263	1 289	586	480	486
1916	1 392	71	5.1	1 333	59	688	704	217	1 175	594	404	394
1917	1 590	71	4.5	1 540	50	746	844	201	1 389	636	495	459
1918	2 213	111	5.0	2 147	66	1 036	1 177	227	1 986	926	734	553
1919	1 720	98	5.7	1 658	62	797	923	193	1 527	717	531	472
1920	1 645	63	3.8	1 584	61	785	860	192	1 453	755	476	414
1901—1905	8 633	305	3.5	8 395	238	4 232	4 401	3 137	5 496	2 361	3 191	3 081
1906—1910	8 248	315	3.8	7 974	274	4 022	4 226	2 264	5 984	2 596	2 806	2 846
1911—1915	8 035	344	4.2	7 756	279	3 932	4 103	1 707	6 328	2 799	2 452	2 784
1916—1920	8 560	414	4.8	8 262	298	4 052	4 508	1 030	7 530	3 628	2 640	2 292
1901 1910	16 881	620	3.7	16 369	512	8 254	8 627	5 401	11 480	4 957	5 997	5 927
1911 1920	16 595	758	4.6	16 018	577	7 984	8 611	2 737	13 858	6 427	5 092	5 076
1921	1 532	90	5.9	1 475	57	748	784	164	1 368	663	443	426

Die allgemeinen Sterbeziffern der Wohnbevölkerung und der Ortsanwesenden
bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung gleicher Art

Jahre	Wohnbevölkerung							Ortsanwesende Bevölkerung						
	Kanton Basel-Stadt	m.	w.	Land-gemeind.	Kanton-bürger	Übrige Schweizer	Ausländer	Kanton Basel-Stadt	m.	w.	Land-gemeind.	Kanton-bürger	Übrige Schweizer	Ausländer
1901	14,77	15,54	14,10	17,15	14,23	16,04	13,96	15,59	16,36	14,92	19,09	13,92	16,61	15,79
1905	14,78	15,21	14,40	12,23	15,40	16,96	12,40	15,83	16,29	15,42	21,10	15,09	18,13	14,40
1906	14,02	15,31	12,90	21,02	13,41	15,70	13,08	15,26	16,85	13,87	26,42	13,14	17,18	15,29
1907	13,35	14,18	12,62	12,98	12,37	15,90	12,01	14,30	15,05	13,65	19,17	12,03	16,92	13,95
1908	12,35	12,63	12,10	14,45	13,61	12,21	11,42	13,43	13,98	12,94	22,83	13,39	13,70	13,23
1909	12,35	12,71	12,04	17,28	12,63	13,34	11,33	13,41	13,90	12,99	23,23	12,48	14,77	13,12
1910	11,43	11,66	11,24	13,57	11,67	12,66	10,27	12,77	13,38	12,24	22,44	11,35	14,74	12,46
1911	12,84	13,53	12,24	15,16	12,24	13,50	12,87	14,06	14,97	13,27	27,12	12,00	14,74	15,37
1912	11,35	12,36	10,46	11,14	11,47	12,33	10,52	12,69	13,78	11,74	22,78	11,32	14,20	12,78
1913	11,74	12,78	10,83	16,07	12,19	13,12	10,35	12,77	14,08	11,63	21,04	11,99	14,41	12,31
1914	10,24	10,73	9,82	12,70	9,93	11,69	9,48	11,24	11,84	10,73	20,86	9,85	13,06	11,27
1915	11,07	11,15	11,01	12,27	11,09	12,38	10,02	11,94	12,04	11,86	17,73	10,99	14,09	11,26
1916	10,01	11,00	9,21	13,47	11,04	10,20	8,64	10,74	11,65	9,99	17,35	10,89	11,79	9,65
1917	11,46	11,97	11,04	11,55	11,40	12,34	10,70	12,05	12,74	11,48	14,09	11,11	14,01	11,43
1918	16,04	16,72	15,48	15,14	16,05	18,03	13,96	16,69	17,83	15,75	17,20	15,44	20,39	14,70
1919	12,51	12,83	12,25	13,75	12,13	13,05	12,53	13,30	13,94	12,77	17,29	11,93	15,38	13,19
1920	11,74	12,31	11,26	13,06	12,47	11,44	10,90	12,62	13,22	12,11	15,84	12,31	13,55	12,09
1901-1905	14,65	15,44	13,96	14,97	14,48	15,76	13,76	15,67	16,66	14,80	20,31	14,20	16,98	15,55
1906-1910	12,68	13,27	12,17	15,79	12,71	13,97	11,60	13,81	14,61	13,12	22,76	12,45	15,47	13,59
1911-1915	11,44	12,10	10,86	13,45	11,35	12,60	10,65	12,53	13,34	11,84	21,73	11,20	14,10	12,61
1916-1920	12,35	12,96	11,84	13,39	12,65	13,02	11,25	13,07	13,87	12,42	16,36	12,36	15,04	12,12
1901-1910	13,61	14,30	13,02	15,42	13,49	14,87	12,63	14,69	15,58	13,92	21,62	13,23	16,23	14,53
1911-1920	11,89	12,52	11,35	13,42	12,05	12,82	10,91	12,80	13,60	12,13	18,95	11,83	14,58	12,39
1921	10,90	11,70	10,24	12,00	10,70	10,61	11,57	11,45	12,50	10,58	14,95	10,52	11,96	12,44

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten und Gliederung nach Art

Jahre	Sterbefälle n. Jahreszeiten (Grundzahlen)				Von je 100 Gestorbenen der Wohnbevölkerung										
					starben im				waren						
	Winter	Früh-ling	Sommer	Herbst	Winter	Früh-ling	Sommer	Herbst	m.	w.	unter 15 jährig	über 15 jährig	Kanton-bürger	Übrige Schweizer	Ausländer
1901	477	443	392	360	28,5	26,5	23,5	21,5	49,0	51,0	36,4	63,6	25,2	38,8	36,0
1905	482	487	422	423	26,6	26,8	23,3	23,3	47,8	52,2	31,7	68,3	30,4	37,8	31,8
1906	409	484	450	416	23,3	27,5	25,6	23,6	50,9	49,1	32,0	68,0	28,6	36,2	35,2
1907	479	478	405	349	28,0	27,9	23,7	20,4	49,5	50,5	31,5	68,5	28,4	37,6	34,0
1908	424	488	346	349	26,4	30,4	21,5	21,7	47,7	52,3	25,3	74,7	34,6	30,6	34,8
1909	401	483	360	387	24,6	29,6	22,1	23,7	47,9	52,1	26,3	73,7	32,8	32,6	34,6
1910	414	446	319	361	26,9	29,0	20,7	23,4	47,5	52,5	21,2	78,8	33,6	32,6	33,8
1911	461	451	436	415	26,2	25,6	24,7	23,5	48,9	51,1	27,5	72,5	31,9	30,2	37,9
1912	388	437	378	380	24,5	27,6	23,9	24,0	50,7	49,3	21,7	78,3	34,2	30,3	35,5
1913	446	472	396	357	26,7	28,2	23,7	21,4	50,6	49,4	20,2	79,2	35,7	30,4	33,9
1914	413	429	307	317	28,2	29,3	20,9	21,6	48,5	51,5	19,0	81,0	34,9	30,8	34,3
1915	504	406	328	314	32,5	26,2	21,1	20,2	45,8	54,2	16,9	83,1	37,8	30,9	31,3
1916	393	415	310	274	28,2	29,8	22,3	19,7	49,4	50,6	15,6	84,4	42,7	29,0	28,3
1917	498	435	339	318	31,3	27,4	21,3	20,0	46,9	53,1	12,6	87,4	40,0	31,1	28,9
1918	539	417	431	826	24,4	18,8	19,5	37,3	46,8	53,2	10,3	89,7	41,8	33,2	25,0
1919	483	476	370	391	28,1	27,7	21,5	22,7	46,3	53,7	11,2	88,8	41,7	30,9	27,4
1920	520	452	322	351	31,6	27,5	19,6	21,3	47,7	52,3	11,7	88,3	45,9	28,9	25,2
1901-1905	2 320	2 362	2 043	1 908	26,9	27,3	23,7	22,1	49,0	51,0	36,3	63,7	27,3	37,0	35,7
1906-1910	2 127	2 379	1 880	1 862	25,8	28,8	22,8	22,6	48,8	51,2	27,4	72,6	31,5	34,0	34,5
1911-1915	2 212	2 195	1 845	1 783	27,5	27,3	23,0	22,2	48,9	51,1	21,2	78,8	34,8	30,5	34,7
1916-1920	2 433	2 195	1 772	2 160	28,4	25,7	20,7	25,2	47,3	52,7	12,0	83,0	42,4	30,8	26,8
1901-1910	4 447	4 741	3 923	3 770	26,3	28,1	23,3	22,3	48,9	51,1	32,0	63,0	29,4	35,5	35,1
1911-1920	4 645	4 390	3 617	3 943	28,0	26,4	21,8	23,8	48,1	51,9	16,5	83,5	38,7	30,7	30,6
1921	448	410	354	320	29,2	26,8	23,1	20,9	48,8	51,2	10,7	89,3	43,3	29,9	27,8

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung nach Zivilstand und Altersklassen

Jahre	Zivilstand						Altersklassen									
	ledig		verheiratet		verwitwet und geschieden		0—1	1—5	5—15	15—20	20—30	30—40	40—60	60—70	über 70	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.										
Grundzahlen																
1911	368	409	398	232	96	260	312	111	61	52	97	148	373	251	358	
1912	318	298	380	221	104	262	223	66	55	33	97	119	363	270	357	
1913	303	313	412	241	131	271	198	86	54	50	97	132	388	284	382	
1914	269	271	346	231	96	253	203	47	28	40	73	113	355	241	366	
1915	251	292	357	233	103	316	140	73	50	50	82	119	372	267	399	
1916	218	252	356	222	114	230	112	60	45	43	70	105	366	230	361	
1917	237	291	393	241	116	312	103	46	52	52	105	92	421	285	434	
1918	419	462	497	376	120	339	90	68	69	116	329	266	493	311	471	
1919	256	346	400	274	141	303	97	35	61	60	136	130	428	322	451	
1920	274	292	385	236	126	332	113	42	37	57	123	120	442	296	415	
1911—1915	1 509	1 583	1 893	1 158	530	1 362	1 076	383	248	225	446	631	1 851	1 313	1 862	
1916—1920	1 404	1 643	2 031	1 349	617	1 516	515	251	264	328	763	713	2 150	1 444	2 132	
1911—1920	2 913	3 226	3 924	2 507	1 147	2 878	1 591	634	512	553	1 209	1 344	4 001	2 757	3 994	
1921	219	235	402	239	127	310	106	29	29	45	93	90	403	302	435	

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Gestorbenen des Kantons

1911	20.9	23.2	22.6	13.2	5.4	14.7	17.7	6.3	3.5	2.9	5.5	8.4	21.2	14.2	20.3
1912	20.1	18.8	24.0	14.0	6.6	16.5	14.1	4.2	3.5	2.1	6.1	7.5	22.9	17.1	22.5
1913	18.1	18.8	24.7	14.4	7.8	16.2	11.8	5.2	3.2	3.0	5.8	7.9	23.2	17.0	22.9
1914	18.3	18.5	23.6	15.8	6.5	17.3	13.9	3.2	1.9	2.7	5.0	7.7	24.2	16.4	25.0
1915	16.2	18.8	23.0	15.0	6.6	20.4	9.0	4.7	3.2	3.2	5.3	7.7	24.0	17.2	25.7
1916	15.7	18.1	25.6	15.9	8.2	16.5	8.1	4.3	3.2	3.1	5.0	7.5	26.3	16.5	26.0
1917	14.9	18.3	24.7	15.2	7.3	19.6	6.5	2.9	3.3	3.3	6.6	5.8	26.4	17.9	27.3
1918	18.9	20.9	22.5	17.0	5.4	15.3	4.1	3.1	3.1	5.2	14.9	12.0	22.3	14.0	21.3
1919	14.9	20.1	23.3	15.9	8.2	17.6	5.6	2.0	3.6	3.5	7.9	7.6	24.9	18.7	26.2
1920	16.7	17.7	23.4	14.3	7.7	20.2	6.9	2.5	2.2	3.5	7.5	7.3	26.9	18.0	25.2
1911—1915	18.8	19.7	23.6	14.4	6.6	16.9	13.4	4.8	3.1	2.8	5.6	7.8	23.0	16.3	23.2
1916—1920	16.4	19.2	23.7	15.8	7.2	17.7	6.0	2.9	3.1	3.8	8.9	8.3	25.2	16.9	24.9
1911—1920	17.6	19.4	23.7	15.1	6.9	17.3	9.6	3.8	3.1	3.3	7.3	8.1	24.1	16.6	24.1
1921	14.3	15.3	26.3	15.6	8.3	20.2	6.9	1.9	1.9	2.9	6.1	5.9	26.3	19.7	28.4

f 6 Verteilung der Sterbefälle nach Wohnort, Geschlecht, Heimat, Altersklassen, Jahreszeit und Sterbeort

Jahre	Von je 100 Gestorbenen der Wohnbevölkerung														
	wohnten in		waren						starben						
	der Stadt	den Land- gem.	m.	w.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- län- der	unter 15 jährig	über	im Win- ter	im Früh- ling	im Som- mer	im Herbst	in An- stalt	in Privat- wohng.
1911	96.8	3.2	48.9	51.1	31.9	30.2	37.9	27.5	72.5	26.2	25.6	24.7	23.5	35.6	59.7
1912	97.2	2.8	50.7	49.3	34.2	30.3	35.5	21.7	78.3	24.5	27.6	23.9	24.0	41.4	54.7
1913	95.9	4.1	50.6	49.4	35.7	30.4	33.9	20.2	79.8	26.7	28.2	23.7	21.4	38.9	57.3
1914	96.2	3.8	48.5	51.5	34.9	30.8	34.3	19.0	81.0	28.2	29.3	20.9	21.6	38.7	56.5
1915	96.5	3.5	45.8	54.2	37.8	30.9	31.3	16.9	83.1	32.5	26.2	21.1	20.2	39.9	55.9
1916	95.8	4.2	49.4	50.6	42.7	29.0	28.3	15.6	84.4	28.2	29.8	22.3	19.7	40.4	54.5
1917	96.9	3.1	46.9	53.1	40.0	31.1	28.9	12.6	87.4	31.3	27.4	21.3	20.0	40.4	55.2
1918	97.0	3.0	46.8	53.2	41.8	33.2	25.0	10.3	89.7	24.4	18.8	19.5	37.3	45.9	49.1
1919	96.4	3.6	46.3	53.7	41.7	30.9	27.4	11.2	88.8	28.1	27.7	21.5	22.7	42.6	51.7
1920	96.3	3.7	47.7	52.3	45.9	28.9	25.2	11.7	88.3	31.6	27.5	19.6	21.3	44.4	51.8
1911—1915	96.5	3.5	48.9	51.1	34.8	30.5	34.7	21.2	78.8	27.5	27.3	23.0	22.2	38.8	56.9
1916—1920	96.5	3.5	47.3	52.7	42.4	30.8	26.8	12.0	88.0	28.4	25.7	20.7	25.2	43.0	52.2
1911—1920	96.5	3.5	48.1	51.9	38.7	30.7	30.6	16.5	83.5	28.0	26.5	21.8	23.7	41.0	54.4
1921	96.3	3.7	48.8	51.2	43.3	28.9	27.8	10.7	89.3	29.2	26.8	23.1	20.9	41.5	52.6

Monate	Kantonsbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				im ganzen
	unter		über		unter		über		unter		über		unter		über		
	15 jährig		15 jährig		15 jährig		15 jährig		15 jährig		15 jährig		15 jährig		15 jährig		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
a) Gestorbene (ohne Totgeborene) überhaupt (A Register)																	
Januar	2	1	34	27	6	1	13	22	6	2	9	23	14	4	56	72	146
Februar	5	3	26	31	9	3	15	20	5	—	17	26	19	6	58	77	160
März	7	1	37	40	3	4	23	22	2	5	18	15	12	10	78	77	177
I. Vierteljahr	14	5	97	98	18	8	51	64	13	7	44	64	45	20	192	226	483
April	3	1	20	17	6	3	13	11	3	5	11	16	12	9	44	44	109
Mai	3	2	22	21	2	3	14	19	1	1	18	10	6	6	54	50	116
Juni	1	3	28	13	5	1	17	23	2	1	13	16	8	5	58	52	123
II. Vierteljahr	7	6	70	51	13	7	44	53	6	7	42	42	26	20	156	146	348
Juli	2	2	20	20	3	3	17	17	1	2	11	16	6	7	48	53	114
August	2	1	20	18	2	3	15	19	3	1	9	14	7	5	44	51	107
September . . .	4	1	15	13	4	1	6	13	1	1	11	14	9	3	32	40	84
III. Vierteljahr	8	4	55	51	9	7	38	49	5	4	31	44	22	15	124	144	305
Oktober	1	1	18	15	3	1	12	13	1	—	15	18	5	2	45	46	98
November	2	1	24	27	6	1	17	15	3	1	20	17	11	3	61	59	134
Dezember	1	1	33	32	2	4	17	22	2	3	23	30	5	8	73	84	170
IV. Vierteljahr	4	3	75	74	11	6	46	50	6	4	58	65	21	13	179	189	402
Jahr 1921	33	18	297	274	51	28	179	216	30	22	175	215	114	68	651	705	1 538

β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Gestorbene der Wohnbevölkerung (B Register)

NB. Die auswärts Gestorbenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen nicht inbegriffen — dargestellt.

Januar	—	—	3	—	2 ¹	—	6 ²	—	—	—	1	3	2 ¹	—	10 ²	3	15 ³
Februar	—	—	1	1 ²	1	—	3 ³	2	2	—	3	3	3	—	7 ³	6 ²	16 ⁵
März	—	—	2	1 ¹	1	—	2 ²	4 ¹	1	—	1 ¹	1 ¹	2	—	5 ³	6 ³	13 ⁶
I. Vierteljahr	—	—	6	2 ³	4 ¹	—	11 ⁷	6 ¹	3	—	5 ¹	7 ¹	7 ¹	—	22 ⁸	15 ⁵	44 ¹⁴
April	—	— ¹	2 ²	—	1	2	3	2 ³	—	1	— ¹	1 ²	1	3 ¹	5 ³	3 ⁵	12 ⁹
Mai	—	—	—	—	—	—	4 ¹	2 ¹	—	—	1	2 ¹	—	—	5 ¹	4 ²	9 ³
Juni	—	—	— ⁴	— ³	—	—	2 ³	5 ²	—	—	1 ¹	2	—	—	3 ⁸	7 ⁵	10 ¹³
II. Vierteljahr	—	— ¹	2 ⁶	— ³	1	2	9 ⁴	9 ⁶	—	1	2 ²	5 ³	1	3 ¹	13 ¹²	14 ¹²	31 ²⁵
Juli	— ¹	— ¹	— ¹	— ¹	1	2	4 ⁵	6 ²	1	—	4	1	2 ¹	2 ¹	8 ⁶	7 ³	19 ¹¹
August	—	—	1 ²	1 ¹	1	—	2 ²	— ³	—	—	2	—	1	—	5 ⁴	1 ¹	7 ⁸
September . . .	1	—	2 ¹	— ²	2	1	2 ²	—	—	—	1 ²	— ²	3	1	5 ⁵	— ⁴	9 ⁹
III. Vierteljahr	1 ¹	— ¹	3 ⁴	1 ⁴	4	3	8 ⁹	6 ⁵	1	—	7 ²	1 ²	6 ¹	3 ¹	18 ¹⁵	8 ¹¹	35 ²⁸
Oktober	—	— ¹	1	—	—	— ¹	3 ²	—	—	—	— ¹	1	—	— ²	4 ³	4 ²	8 ⁷
November	— ¹	—	— ⁶	—	3	1	5	3 ³	2	—	2 ²	— ¹	5 ¹	1	7 ⁸	3 ⁴	16 ¹³
Dezember	1	—	2	— ¹	— ¹	2	5	1	—	—	4	3	1 ¹	2	11	4 ¹	18 ²
IV. Vierteljahr	1 ¹	— ¹	3 ⁶	— ¹	3 ¹	3 ¹	13 ²	7 ⁵	2	—	6 ³	4 ¹	6 ²	3 ²	22 ¹¹	11 ⁷	42 ²²
Jahr 1921	2 ²	— ³	14 ¹⁶	3 ¹¹	12 ²	8 ¹	41 ²²	28 ¹⁷	6	1	20 ⁸	17 ⁷	20 ⁴	9 ¹	75 ⁴⁶	48 ³⁵	152 ⁸⁹

δ) Gestorbene der Wohnbevölkerung ($\delta = \alpha - \beta + \gamma$)

Januar	2	1	31	27	5	1	9	22	6	2	8	20	13	4	48	69	134
Februar	5	3	25	32	8	3	15	18	3	—	14	23	16	6	54	73	149
März	7	1	35	40	2	4	23	19	1	5	18	15	10	10	76	74	170
I. Vierteljahr	14	5	91	99	15	8	47	59	10	7	40	58	39	20	178	216	453
April	3	—	20	17	5	1	10	12	3	4	12	17	11	7	42	46	106
Mai	3	2	22	21	2	3	11	18	1	1	17	9	6	6	50	48	110
Juni	1	3	32	16	5	1	18	20	2	1	13	14	8	5	63	50	126
II. Vierteljahr	7	7	74	54	12	5	39	50	6	6	42	40	25	18	155	144	342
Juli	3	3	21	21	2	1	18	13	—	2	7	15	5	6	46	49	106
August	2	1	21	18	1	3	15	22	3	1	7	14	6	5	43	54	108
September . . .	3	1	14	15	2	—	6	13	1	1	12	16	6	2	32	44	84
III. Vierteljahr	8	5	56	54	5	4	39	48	4	4	26	45	17	13	121	147	298
Oktober	1	2	17	15	3	2	11	12	1	—	16	17	5	4	44	44	97
November	3	1	30	27	3	—	12	15	1	1	20	18	7	2	62	60	131
Dezember	—	1	31	33	3	2	12	21	2	3	19	27	5	6	62	81	154
IV. Vierteljahr	4	4	78	75	9	4	35	48	4	4	55	62	17	12	168	185	382
Jahr 1921	33	21	299	282	41	21	160	205	24	21	163	205	98	63	622	692	1 475

Die Gestorbenen der Landgemeinden nach Sterbemonat 1921

Monate	Kantonsbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				
	unter 15 jährig		über 15 jährig		unter 15 jährig		über 15 jährig		unter 15 jährig		über 15 jährig		unter 15 jährig		über 15 jährig		im ganzen
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
a) Gestorbene überhaupt (A Register, Ortsanwesende)																	
Januar	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	1	—	—	3	2	5
Februar	1	—	—	2	—	—	1	2	—	—	—	—	1	—	1	4	6
März	—	1	3	—	—	—	1	2	—	—	1	1	—	1	5	3	9
I. Vierteljahr	1	1	3	2	—	—	4	5	—	—	2	2	1	1	9	9	20
April	—	—	2	2	—	—	1	2	—	—	1	1	—	—	4	5	9
Mai	—	—	1	3	—	—	1	2	—	—	1	2	—	—	3	7	10
Juni	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3
II. Vierteljahr	—	—	5	6	—	—	2	4	—	—	2	3	—	—	9	13	22
Juli	—	—	1	1	—	—	2	3	1	—	1	1	1	—	4	5	10
August	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	3
September	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	1	3
III. Vierteljahr	—	—	3	2	—	—	2	4	1	—	2	2	1	—	7	8	16
Oktober	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	2	3	5
November	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	2
Dezember	—	—	3	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	3	6
IV. Vierteljahr	—	—	4	3	1	—	1	2	—	—	1	1	1	—	6	6	13
Jahr 1921	1	1	15	13	1	—	9	15	1	—	7	8	3	1	31	36	71

β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Gestorbene der Wohnbevölkerung (B Register)

NB. Die auswärts Gestorbenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen nicht inbegriffen — dargestellt.

Januar	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Februar	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	2	3
März	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	2
I. Vierteljahr	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	—	1	—	—	3	3	6
April	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	2	1	3
Mai	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Juni	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Vierteljahr	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	2	1 ¹	3 ¹
Juli	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	2
August	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
September	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Vierteljahr	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	2
Oktober	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
November	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Dezember	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2
IV. Vierteljahr	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	3	4
Jahr 1921	—	—	—	2	1	—	4	5 ¹	—	—	1	2	1	—	5	9 ¹	15 ¹

δ) Gestorbene der Wohnbevölkerung (δ - α - β + γ)

Januar	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	2	2	4
Februar	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	3
März	—	1	3	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	1	4	2	7
I. Vierteljahr	1	1	3	2	—	—	1	3	—	—	2	1	1	1	6	6	14
April	—	—	2	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	4	6
Mai	—	—	1	3	—	—	1	3	—	—	1	2	—	—	3	8	11
Juni	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3
II. Vierteljahr	—	—	5	6	—	—	1	5	—	—	1	2	—	—	7	13	20
Juli	—	—	1	1	—	—	2	1	1	—	1	1	1	—	4	3	8
August	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	3
September	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	1	3
III. Vierteljahr	—	—	3	2	—	—	2	2	1	—	2	2	1	—	7	6	14
Oktober	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	2	2	4
November	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
Dezember	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	4
IV. Vierteljahr	—	—	4	1	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	6	3	9
Jahr 1921	1	1	15	11	—	—	5	11	1	—	6	6	2	1	26	28	57

Monate	Kantonsbürger				Übrige Schweizer				Ausländer				Zusammen				
	unter 15		über 15		unter 15		über 15		unter 15		über 15		unter 15		über 15		im ganzen
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
α) Gestorbene überhaupt (A Register, Ortsanwesende)																	
Januar	2	1	34	27	6	1	15	23	6	2	10	24	14	4	59	74	151
Februar	6	3	26	33	9	3	16	22	5	—	17	26	20	6	59	81	166
März	7	2	40	40	3	4	24	24	2	5	19	16	12	11	83	80	186
I. Vierteljahr	15	6	100	100	18	8	55	69	13	7	46	66	46	21	201	235	503
April	3	1	22	19	6	3	14	13	3	5	12	17	12	9	48	49	118
Mai	3	2	23	24	2	3	15	21	1	1	19	12	6	6	57	57	126
Juni	1	3	30	14	5	1	17	23	2	1	13	16	8	5	60	53	126
II. Vierteljahr	7	6	75	57	13	7	46	57	6	7	44	45	26	20	165	159	370
Juli	2	2	21	21	3	3	19	20	2	2	12	17	7	7	52	58	124
August	2	1	21	19	2	3	15	20	3	1	9	14	7	5	45	53	110
September	4	1	16	13	4	1	6	13	1	1	12	15	9	3	34	41	87
III. Vierteljahr	8	4	58	53	9	7	40	53	6	4	33	46	23	15	131	152	321
Oktober	1	1	19	16	3	1	13	14	1	—	15	19	5	2	47	49	103
November	2	1	24	27	7	1	17	15	3	1	21	17	12	3	62	59	136
Dezember	1	1	36	34	2	4	17	23	2	3	23	30	5	8	76	87	176
IV. Vierteljahr	4	3	79	77	12	6	47	52	6	4	59	66	22	13	185	195	415
Jahr 1921	34	19	312	287	52	28	188	231	31	22	182	223	117	39	682	741	1609

β) Ortsfremde (Passanten) und γ) Auswärts Gestorbene der Wohnbevölkerung (B Register)

NB. Die auswärts Gestorbenen (γ) sind durch kleine hochgestellte Zahlen — in den grossen nicht inbegriffen — dargestellt.

Januar	—	—	3	—	21	—	7 ²	—	—	—	1	3	21	—	11 ²	3	16 ³
Februar	—	—	1	1 ²	1	—	4 ³	4	2	—	3	3	3	—	8 ³	8 ²	19 ⁵
März	—	—	2	1 ¹	1	—	3 ²	4 ¹	1	—	1 ¹	2 ¹	2	—	6 ³	7 ³	15 ⁶
I. Vierteljahr	—	—	6	2 ³	4 ¹	—	14 ⁷	8 ¹	3	—	5 ¹	8 ¹	7 ¹	—	25 ⁸	18 ⁵	50 ¹⁴
April	—	— ¹	2 ²	—	1	2	4	2 ³	—	1	1 ¹	2 ²	1	3 ¹	7 ³	4 ⁵	15 ⁹
Mai	—	—	—	—	—	—	4 ¹	2 ²	—	—	1	2 ¹	—	—	5 ¹	4 ³	9 ⁴
Juni	—	—	— ⁴	— ³	—	—	2 ³	5 ²	—	—	1 ¹	2	—	—	3 ⁸	7 ⁵	10 ¹³
II. Vierteljahr	—	— ¹	2 ⁶	— ³	1	2	10 ⁴	9 ⁷	—	1	3 ²	6 ³	1	3 ¹	15 ¹²	15 ¹³	34 ²⁶
Juli	— ¹	— ¹	— ¹	— ¹	1	2	4 ⁵	8 ²	—	—	—	—	—	—	—	—	—
August	—	—	1 ²	1 ¹	1	—	2 ²	— ³	1	—	4	1	2 ¹	2 ¹	8 ⁶	9 ³	21 ¹¹
September	1	—	2 ¹	— ²	2	1	2 ²	—	—	—	1 ²	— ²	3	1	5 ⁵	— ⁴	9 ⁹
III. Vierteljahr	1 ¹	— ¹	3 ⁴	1 ⁴	4	3	8 ⁹	8 ⁵	1	—	7 ²	1 ²	6 ¹	3 ¹	18 ¹⁶	10 ¹¹	37 ²⁸
Oktober	—	— ¹	1	1	—	— ¹	3 ²	3 ²	—	—	— ¹	1	—	— ²	4 ³	5 ²	9 ⁷
November	— ¹	—	— ⁶	—	4	1	5	3 ³	2	—	2 ²	— ¹	6 ¹	1	7 ⁸	3 ⁴	17 ¹³
Dezember	1	—	2	1 ¹	— ¹	2	5	2	—	—	4	3	1 ¹	2	11	6 ¹	20 ²
IV. Vierteljahr	1 ¹	— ¹	3 ⁶	2 ¹	4 ¹	3 ¹	13 ²	8 ⁵	2	—	6 ³	4 ¹	7 ²	3 ²	22 ¹¹	14 ⁷	46 ²²
Jahr 1921	2 ²	— ³	14 ¹⁶	5 ¹¹	13 ²	8 ¹	45 ²²	33 ¹⁸	6	1	21 ⁸	19 ⁷	21 ⁴	9 ⁴	80 ⁴⁶	57 ³⁶	167 ⁹⁰

δ) Gestorbene der Wohnbevölkerung (δ = α - β + γ)

Januar	2	1	31	27	5	1	10	23	6	2	9	21	13	4	50	71	138
Februar	6	3	25	34	8	3	15	18	3	—	14	23	17	6	54	75	152
März	7	2	38	40	2	4	23	21	1	5	19	15	10	11	80	76	177
I. Vierteljahr	15	6	94	101	15	8	48	62	10	7	42	59	40	21	184	222	467
April	3	2	22	19	5	1	10	14	3	4	12	17	11	7	44	50	112
Mai	3	2	23	24	2	3	12	21	1	1	18	11	6	6	53	56	121
Juni	1	3	34	17	5	1	18	20	2	1	13	14	8	5	65	51	129
II. Vierteljahr	7	7	79	60	12	5	40	55	6	6	43	42	25	18	162	157	362
Juli	3	3	22	22	2	1	20	14	1	2	8	16	6	6	50	52	114
August	2	1	22	19	1	3	15	23	3	1	7	14	6	5	44	56	111
September	3	1	15	15	2	—	6	13	1	1	13	17	6	2	34	45	87
III. Vierteljahr	8	5	59	56	5	4	41	50	5	4	28	47	18	13	128	153	312
Oktober	1	2	18	15	3	2	12	13	1	—	16	18	5	4	46	46	101
November	3	1	30	27	3	—	12	15	1	1	21	18	7	2	63	60	132
Dezember	—	1	34	34	3	2	12	21	2	3	19	27	5	6	65	82	158
IV. Vierteljahr	4	4	82	76	9	4	36	49	4	4	56	63	17	12	174	188	391
Jahr 1921	34	22	314	293	41	21	165	216	25	21	169	211	100	64	648	720	1532

f 10 Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Sterbemonat, Geschlecht, Zivilstand, Heimat und Altersklassen 1921

Art		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Gestorbene im ganzen	zus.	138	152	177	112	121	129	114	111	87	101	132	158	1 532
	m	63	71	90	55	59	73	56	50	40	51	70	70	748
	w	75	81	87	57	62	56	58	61	47	50	62	88	784
Ledige	m	23	29	23	17	16	23	20	14	9	12	15	18	219
	w	15	32	28	21	17	20	19	15	11	16	14	27	235
Verheiratete	m	31	29	44	27	36	38	29	25	23	31	48	41	402
	w	28	20	28	13	20	13	19	21	18	16	21	22	239
Verwitwete	m	7	12	21	11	7	10	7	10	6	7	6	11	115
	w	30	27	30	20	24	21	20	24	17	18	23	36	290
Geschiedene.	m	2	1	2	—	—	2	—	1	2	1	1	—	12
	w	2	2	1	3	1	2	—	1	1	—	4	3	20
Kantonsbürger	zus.	61	68	87	46	52	55	50	44	34	36	61	69	663
	m	33	31	45	25	26	35	25	24	18	19	33	34	348
	w	28	37	42	21	26	20	25	20	16	17	28	35	315
Übrige Schweizer	zus.	39	44	50	30	38	44	37	42	21	30	30	38	443
	m	15	23	25	15	14	23	22	16	8	15	15	15	206
	w	24	21	25	15	24	21	15	26	13	15	15	23	237
Ausländer	zus.	38	40	40	36	31	30	27	25	32	35	41	51	426
	m	15	17	20	15	19	15	9	10	14	17	22	21	194
	w	23	23	20	21	12	15	18	15	18	18	19	30	232
1. 5. Altersjahr	m	11	14	10	7	6	7	5	5	3	4	7	5	84
	w	4	6	10	3	6	3	3	4	2	3	2	5	51
6. 10.	m	2	3	—	4	—	—	1	1	1	—	—	—	12
	w	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	4
11.—15.	m	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1	—	—	4
	w	—	—	1	3	—	2	2	—	—	1	—	—	9
zusammen unter 15 jährige	m	13	17	10	11	6	8	6	6	6	5	7	5	100
	w	4	6	11	7	6	5	6	5	2	4	2	6	64
	zus.	17	23	21	18	12	13	12	11	8	9	9	11	164
16. 20. Altersjahr	m	3	1	1	2	2	2	4	—	2	—	2	2	21
	w	1	3	3	5	2	1	3	2	—	1	2	1	24
21. 25.	m	—	3	5	1	1	3	4	2	—	1	2	3	25
	w	4	3	1	—	1	2	2	2	1	3	3	2	24
26. 30.	m	—	3	2	1	1	5	5	1	—	1	2	2	23
	w	3	1	3	1	3	2	3	1	1	—	1	2	21
31. 35.	m	2	1	2	3	4	—	1	1	—	3	4	—	21
	w	1	5	1	—	—	2	2	2	1	—	1	1	16
36. 40.	m	2	2	3	3	2	4	3	3	2	2	1	5	32
	w	—	1	—	2	2	2	2	1	4	2	4	1	21
41. 45.	m	3	1	7	2	5	1	2	3	2	3	6	3	38
	w	5	1	3	1	1	3	2	3	2	5	2	5	33
46. 50.	m	1	6	4	4	3	3	2	4	6	—	3	2	38
	w	7	4	7	1	5	1	2	2	5	4	6	3	47
51. 55.	m	11	2	3	3	4	10	7	5	8	9	6	5	73
	w	3	10	2	2	4	5	4	7	3	2	2	2	46
56. 60.	m	4	5	8	3	7	9	2	3	2	9	6	10	68
	w	5	5	11	3	3	5	6	1	4	4	6	7	60
61. 65.	m	8	6	5	6	9	6	7	5	4	6	9	8	79
	w	7	4	5	3	8	3	5	6	2	4	9	10	66
66. 70.	m	6	12	6	—	6	7	4	4	1	2	7	6	61
	w	7	14	10	5	6	5	6	10	11	6	8	8	96
71. 80.	m	7	8	28	11	7	12	5	9	7	6	13	14	127
	w	18	17	21	22	11	14	9	9	8	7	11	27	174
über 80. Altersjahr	m	3	4	6	5	2	3	4	4	—	4	2	5	42
	w	10	7	9	5	10	6	6	10	3	8	5	13	92
zusammen über 15 jährige	m	50	54	80	44	53	65	50	44	34	46	63	65	648
	w	71	75	76	50	56	51	52	56	45	46	60	82	720
	zus.	121	129	156	94	109	116	102	100	79	92	123	147	1 368

f 11 Die gestorbenen Unerwachsenen (unter 15 jährigen) der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Sterbemonat, Geschlecht, Alters- und Geburtsjahren 1921

Alters- und Geburtsjahre		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Knaben														
1. Altersjahr	1921	6	11	3	—	5	5	4	2	2	4	7	3	52
	1920	4	1	3	6	1	—	—	—	—	—	—	1	16
2. ..	1920	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	3
	1919	1	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	5
3. ..	1919	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	1918	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	3
4. ..	1918	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2
	1917	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. ..	1917	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	1916	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. ..	1916	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1915	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
7. ..	1915	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	3
	1914	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2
8. ..	1914	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1913	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
9. ..	1913	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1912	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
10. ..	1912	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2
	1911	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
11. ..	1911	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1910	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
12. ..	1910	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	1909	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. ..	1909	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
	1908	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. ..	1908	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1907	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
15. ..	1907	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1906	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mädchen														
1. Altersjahr	1921	2	1	4	2	2	2	2	2	2	1	2	3	25
	1920	1	5	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	13
2. ..	1920	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	1919	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	3
3. ..	1919	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	3
	1918	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. ..	1918	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1917	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2
5. ..	1917	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2
	1916	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2
6. ..	1916	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
	1915	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
7. ..	1915	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1914	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. ..	1914	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1913	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. ..	1913	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
	1912	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. ..	1912	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1911	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
11. ..	1911	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	1910	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. ..	1910	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
	1909	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
13. ..	1909	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1908	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
14. ..	1908	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
	1907	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	3
15. ..	1907	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1906	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1

Die gestorbenen Erwachsenen (über 15 jähigen) nach Geschlecht, Zivilstand und Heimat, sowie nach Alters- und Geburtsjahren 1921

Altersjahre und Geburtsjahre	Zivilstand						Gestorbene d. Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt im ganzen			Heimat					
	ledig		verheiratet		verwitwet u. geschieden ¹⁾		m	w.	zus.	Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.	m.	w.
16. Altersjahr	1906	—	5	—	—	—	—	5	5	—	2	—	2	—	1
	1905	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—
17. ..	1905	4	3	—	—	—	4	3	7	2	1	1	—	1	2
	1904	4	3	—	—	—	4	3	7	3	1	—	1	1	—
18. ..	1904	1	5	—	—	—	1	5	6	1	2	—	1	—	2
	1903	2	5	—	—	—	2	5	7	1	1	1	2	—	2
19. ..	1903	3	—	—	—	—	3	—	3	3	—	—	—	—	—
	1902	1	—	—	1	—	1	1	2	—	—	1	1	—	—
20. ..	1902	4	1	—	—	—	4	1	5	3	1	1	—	—	—
	1901	1	1	—	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	1
21. ..	1901	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
	1900	5	1	—	—	—	5	1	6	1	1	4	—	—	—
22. ..	1900	3	3	—	1	—	3	4	7	3	1	—	3	—	—
	1899	3	4	1	1	—	4	5	9	2	1	2	—	—	4
23. ..	1899	3	4	—	—	—	3	4	7	—	2	1	1	2	1
	1898	2	—	—	—	—	2	—	2	1	—	—	—	1	—
24. ..	1898	1	—	—	1	—	1	1	2	—	—	—	1	1	—
	1897	2	2	—	—	—	2	2	4	1	1	—	1	1	—
25. ..	1897	1	3	1	—	—	2	3	5	—	1	1	—	1	2
	1896	2	3	—	1	—	2	4	6	—	2	2	2	—	—
26. ..	1896	1	1	—	1	—	1	2	3	—	2	—	—	1	—
	1895	2	4	1	1	—	3	5	8	2	1	1	2	—	2
27. ..	1895	—	1	1	1	—	1	2	3	—	2	1	—	—	—
	1894	3	—	—	1	—	3	1	4	2	—	1	1	—	—
28. ..	1894	1	—	2	1	—	3	1	4	1	—	1	1	1	—
	1893	2	—	—	3	—	2	3	5	1	—	1	—	—	3
29. ..	1893	2	1	2	1	—	4	2	6	3	—	1	—	—	2
	1892	—	—	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
30. ..	1892	2	2	—	—	—	2	2	4	1	1	—	—	1	1
	1891	3	1	1	1	—	4	2	6	2	—	2	2	—	—
31. ..	1891	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
	1890	—	—	2	1	—	2	1	3	1	1	1	—	—	—
32. ..	1890	1	1	—	1	—	1	2	3	1	1	—	—	—	1
	1889	1	—	—	2	—	1	2	3	—	—	1	—	—	2
33. ..	1889	1	—	—	2	—	1	2	3	1	—	—	1	—	1
	1888	1	—	2	2	—	3	2	5	—	1	3	—	—	1
34. ..	1888	—	1	1	1	—	1	2	3	1	1	—	—	—	1
	1887	1	2	2	1	—	3	3	6	2	1	—	—	1	2
35. ..	1887	1	—	2	1	—	3	1	4	1	—	—	—	2	1
	1886	—	—	3	1	2 ¹	5	1	6	1	—	3	1	1	—
36. ..	1886	1	1	3	1	—	4	2	6	1	—	—	1	3	1
	1885	1	—	1	2	—	2	2	4	—	1	—	1	2	—
37. ..	1885	2	—	3	1	—	5	1	6	2	—	3	—	—	1
	1884	1	—	1	—	—	2	—	2	1	—	1	—	—	—
38. ..	1884	3	—	2	2	—	5	2	7	1	—	3	1	1	1
	1883	2	2	5	—	—	7	2	9	4	—	1	—	2	2
39. ..	1883	—	1	2	2	—	2	3	5	—	2	1	—	1	1
	1882	—	2	1	2	—	1	4	5	—	2	1	1	—	1
40. ..	1882	—	—	1	1	—	1	2	3	1	2	—	—	—	—
	1881	—	—	3	3	—	3	3	6	—	1	3	—	—	2
41. ..	1881	—	—	2	2	—	2	2	4	—	2	—	—	2	—
	1880	1	1	2	1	—	3	2	5	2	1	—	—	1	1
42. ..	1880	—	3	3	2	—	3	6	9	1	3	1	2	1	1
	1879	—	1	3	2	—	3	3	6	3	1	—	2	—	—
43. ..	1879	2	1	3	2	—	5	3	8	2	—	1	—	2	3
	1878	1	—	2	2	—	3	3	6	1	—	—	3	2	—
44. ..	1878	1	3	3	—	—	4	4	8	2	1	—	1	2	2
	1877	1	—	5	2	1	7	3	10	3	3	3	—	1	1
45. ..	1877	1	—	3	2	—	4	2	6	2	1	1	—	1	1
	1876	1	1	3	4	—	4	5	9	1	2	—	—	3	3

¹⁾ geschieden: kleine hochgestellte Zahlen, in den grossen Zahlen inbegriffen.

Altersjahre und Geburtsjahre	Zivilstand						Gestorbene im ganzen			Heimat						
	ledig		verheiratet		verwitwet u. geschieden		m.	w.	zus.	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.	m.	w.	
46. Altersjahr	1876	1	—	5	1	—	1 ¹	6	2	8	2	1	3	1	1	—
	1875	—	1	2	4	—	—	2	5	7	1	2	1	1	—	2
47. ..	1875	—	1	2	3	—	2	2	6	8	1	3	1	1	—	2
	1874	—	—	4	9	1	—	5	9	14	2	7	2	1	1	1
48. ..	1874	—	—	3	2	1 ¹	—	4	2	6	3	1	—	—	1	1
	1873	2	—	3	2	1	1	6	3	9	3	2	1	—	2	1
49. ..	1873	—	2	2	—	—	1	2	3	5	1	3	—	—	1	—
	1872	2	—	3	2	—	2	5	4	9	1	—	1	2	3	2
50. ..	1872	—	—	2	6	—	1	2	7	9	1	2	1	1	—	4
	1871	1	1	3	4	—	1	4	6	10	4	3	—	1	—	2
51. ..	1871	—	—	9	3	3	—	12	3	15	5	—	4	—	3	3
	1870	—	2	2	1	—	1 ¹	2	4	6	2	1	—	1	—	2
52. ..	1870	2	—	7	—	1	—	10	—	10	7	—	2	—	1	—
	1869	1	2	7	4	—	—	8	6	14	5	3	3	1	—	2
53. ..	1869	—	2	7	1	—	1	7	4	11	3	2	2	—	2	2
	1868	—	3	5	3	—	2 ¹	5	8	13	4	3	1	3	—	2
54. ..	1868	—	1	6	1	—	2	6	4	10	2	2	1	1	3	1
	1867	—	3	6	4	1 ¹	—	7	7	14	1	3	1	2	5	2
55. ..	1867	—	—	8	2	2	2	10	4	14	4	1	3	2	3	1
	1866	—	1	4	3	2 ¹	2	6	6	12	5	2	—	3	1	1
56. ..	1866	—	1	1	3	1 ¹	2	2	6	8	2	1	3	—	1	3
	1865	—	—	2	4	1	3 ¹	3	7	10	1	5	1	1	1	1
57. ..	1865	—	—	12	2	—	—	12	2	14	6	1	4	—	2	1
	1864	—	1	10	4	1	—	11	5	16	7	3	2	1	2	1
58. ..	1864	2	1	6	4	—	2	8	7	15	4	5	—	1	4	1
	1863	1	—	6	4	1	1	8	5	13	3	2	3	1	2	2
59. ..	1863	1	1	6	3	—	3	7	7	14	3	4	3	2	1	1
	1862	—	2	3	2	2 ¹	3	5	7	12	4	4	1	3	—	—
60. ..	1862	—	1	5	3	1	5 ¹	6	9	15	4	4	1	3	1	2
	1861	1	1	3	2	2 ¹	2	6	5	11	6	3	—	2	—	—
61. ..	1861	—	—	2	4	1	2 ¹	3	6	9	—	4	2	—	1	2
	1860	1	1	3	7	—	4 ¹	4	12	16	3	5	—	4	1	3
62. ..	1860	1	1	5	3	1	3 ¹	7	7	14	3	2	1	3	3	—
	1859	3	1	4	3	2 ²	3	9	7	16	6	2	—	5	3	—
63. ..	1859	1	2	4	2	1	1	6	5	11	—	—	2	2	4	3
	1858	1	—	5	5	2	—	8	5	13	3	3	5	1	—	1
64. ..	1858	1	1	6	1	2	5	9	7	16	4	2	2	4	3	4
	1857	—	—	9	4	3 ¹	2	12	6	18	6	1	2	3	4	2
65. ..	1857	—	1	12	4	1	4 ¹	13	9	22	5	4	3	2	5	3
	1856	2	—	5	—	1	2	8	2	10	5	2	2	—	1	—
66. ..	1856	—	2	7	2	—	3	7	7	14	5	3	1	2	1	2
	1855	—	2	4	6	1	7	5	15	20	2	5	1	6	2	4
67. ..	1855	—	2	3	3	—	3 ¹	3	8	11	3	1	—	5	—	2
	1854	—	2	7	1	1 ¹	7 ²	8	10	18	5	5	2	4	1	1
68. ..	1854	—	3	4	2	1	4	5	9	14	2	4	1	4	2	1
	1853	—	1	4	4	1	5	5	10	15	3	3	1	6	1	1
69. ..	1853	—	1	8	1	1	5	9	7	16	3	2	3	2	3	3
	1852	2	2	3	2	3	4	8	8	16	3	2	2	3	3	3
70. ..	1852	—	—	3	2	1	9 ²	4	11	15	1	6	3	1	—	4
	1851	1	2	5	2	1	7	7	11	18	4	5	2	3	1	3
71. ..	1851	—	—	4	2	2	4 ¹	6	6	12	4	1	2	3	—	2
	1850	1	—	7	3	5	3	13	6	19	3	6	4	—	6	—
72. ..	1850	—	2	3	3	2	8	5	13	18	3	4	1	4	1	5
	1849	—	2	1	2	1	5	2	9	11	1	4	1	4	—	1
73. ..	1849	—	1	2	1	—	2	2	4	6	1	1	—	2	1	1
	1848	1	2	9	2	1	7	11	11	22	5	4	1	3	5	4
74. ..	1848	—	—	5	1	1	3	6	4	10	5	4	—	—	1	—
	1847	1	4	7	1	3	4 ¹	11	9	20	4	4	2	4	5	1
75. ..	1847	1	3	5	2	—	4	6	9	15	2	7	2	1	2	1
	1846	—	—	2	—	6	4	8	4	12	2	2	2	1	4	1

Altersjahre und Geburtsjahre	Zivilstand						Gestorbene im ganzen			Heimat					
	ledig		verheiratet		verwitwet u. geschieden		m.	w.	zus.	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	m.	w.	m.	w.
76. Altersjahr . . . 1846	—	—	4	1	2	8	6	9	15	2	4	1	4	3	1
1845	1	3	3	2	2	8 ¹	6	13	19	3	5	2	4	1	4
77. " " " " " 1845	—	3	6	2	1	10	7	15	22	5	5	1	6	1	4
1844	—	2	4	—	2	11 ¹	6	13	19	6	6	—	3	—	4
1844	—	1	1	2	2	7	3	10	13	2	4	—	4	1	2
78. " " " " " 1843	—	—	2	2	4	11	6	13	19	4	4	1	5	1	4
1843	—	—	2	1	5	2	7	3	10	4	—	1	1	2	2
79. " " " " " 1842	—	—	1	—	1	6	2	6	8	1	3	—	2	1	1
1842	—	2	5	3	4 ¹	4	9	9	18	5	3	2	2	2	4
80. " " " " " 1841	—	—	2	—	3	8	5	8	13	3	2	1	2	1	4
81. " " " " " 1841	—	1	1	1	3	6	4	8	12	3	—	1	3	—	5
1840	—	4	1	—	1	4 ¹	2	8	10	—	3	1	3	1	2
82. " " " " " 1840	—	1	—	1	1	7	1	9	10	—	6	1	3	—	—
1839	—	—	2	—	4	6	6	6	12	2	1	2	3	2	2
83. " " " " " 1839	—	—	—	—	1	4	1	4	5	—	1	1	3	—	—
1838	—	3	—	1	5	2	5	6	11	3	1	2	3	—	2
84. " " " " " 1838	—	—	1	—	—	6	1	6	7	—	2	—	1	1	3
1837	—	1	—	—	1	4	1	5	6	—	4	1	—	—	1
85. " " " " " 1837	—	4	—	—	2	4	2	8	10	2	3	—	4	—	1
1836	—	—	1	—	2	5	3	5	8	2	2	—	—	1	3
86. " " " " " 1836	1	3	—	—	—	2	1	5	6	1	2	—	2	—	1
1835	—	—	—	—	1	3	1	3	4	—	1	1	1	—	1
87. " " " " " 1835	—	1	—	1	1	2	1	4	5	—	2	—	1	1	1
1834	—	1	1	—	2	2	3	3	6	1	—	—	—	2	3
88. " " " " " 1834	1	—	—	—	2	1	3	1	4	2	—	1	1	—	—
1833	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
89. " " " " " 1833	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1832	—	—	—	—	2	1	2	1	3	—	1	—	—	2	—
90. " " " " " 1832	—	—	—	—	1	2	1	2	3	—	—	—	—	1	2
1831	—	—	—	—	1	1	1	1	2	1	—	—	1	—	—
91. " " " " " 1831	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
1830	—	1	—	—	1	—	1	1	2	—	1	1	—	—	—
92. " " " " " 1830	—	—	—	—	—	2	—	2	2	—	1	—	1	—	—
1829	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1
93. " " " " " 1829	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	—
1828	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
94. " " " " " 1828	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—
1827	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
95. " " " " " 1827	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
1826	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

f 13 Zusammenfassung aller Gestorbenen nach Geschlecht, Zivilstand und Heimat in 5 jährigen Altersklassen

1. 5. Altersjahr . . .	84	51	—	—	—	—	84	51	135	25	16	39	18	20	17
6. 10. " " " " " . . .	12	4	—	—	—	—	12	4	16	7	2	2	—	3	2
11. 15. " " " " " . . .	4	9	—	—	—	—	4	9	13	2	4	—	3	2	2
16. 20. " " " " " . . .	21	23	—	1	—	—	21	24	45	14	8	4	7	3	9
21. 25. " " " " " . . .	23	20	2	4	—	—	25	24	49	8	9	11	8	6	7
26. 30. " " " " " . . .	16	10	7	11	—	—	23	21	44	12	7	8	6	3	8
31. 35. " " " " " . . .	6	4	13	12	—	2 ¹	21	16	37	8	5	9	2	4	9
36. 40. " " " " " . . .	10	6	22	14	—	1	32	21	53	10	8	13	4	9	9
41. 45. " " " " " . . .	8	10	29	19	1	4 ¹	38	33	71	17	14	6	8	15	11
46. 50. " " " " " . . .	6	5	29	33	3 ¹	9 ¹	38	47	85	19	24	10	8	9	15
51. 55. " " " " " . . .	3	14	61	22	9 ²	10 ²	73	46	119	38	17	17	13	18	16
56. 60. " " " " " . . .	5	8	54	31	9 ³	21 ²	68	60	128	3 ¹	34	15	14	14	12
61. 65. " " " " " . . .	10	7	55	33	14 ³	26 ⁴	79	66	145	35	25	19	24	25	17
66. 70. " " " " " . . .	3	17	48	25	10 ¹	54 ³	61	96	157	31	36	16	36	14	24
71. 75. " " " " " . . .	4	14	45	17	21	44 ³	70	75	145	30	37	15	22	25	16
76. 80. " " " " " . . .	1	11	30	13	26 ¹	75 ²	57	99	156	35	36	9	33	13	30
81. — 85. " " " " " . . .	—	14	6	3	20	48	26	65	91	12	23	9	23	5	19
86. 90. " " " " " . . .	3	5	1	1	10	14	14	20	34	5	6	3	6	6	8
91. — 95. " " " " " . . .	—	3	—	—	2	4	2	7	9	1	4	1	2	—	1
96. 100. " " " " " . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kinder (unter 15 jäh.)	100	64	—	—	—	—	100	64	164	34	22	41	21	25	21
Erwachsene (über 15 j.)	119	171	402	239	127 ¹²	310 ¹²	648	720	1368	314	293	165	216	169	211
Total 1921	219	235	402	239	127	310	748	784	1532	348	315	206	237	194	232

Geburts-jahre	Kantons-bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Total Ge-stor-bene	Geburts-jahre	Kantons-bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		Total Ge-stor-bene
	m.	w.	m.	w.	m.	w.			m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1921	15	8	23	6	14	11	77	1866	6	5	—	3	2	4	20
1920	6	4	9	6	4	4	33	1865	7	6	5	1	3	2	24
1919	2	—	4	5	1	1	13	1864	11	8	2	2	6	2	31
1918	2	—	2	—	1	—	5	1863	6	6	6	3	3	3	27
1917	—	2	1	1	—	1	5	1862	8	8	2	6	1	2	27
1916	—	2	—	—	—	1	3	1861	6	7	2	2	1	2	20
1915	2	—	1	—	1	1	5	1860	6	7	1	7	4	5	30
1914	1	—	1	—	—	—	2	1859	6	2	2	7	7	3	27
1913	2	1	—	—	—	—	3	1858	7	5	7	5	3	2	29
1912	2	—	—	—	1	—	3	1857	11	5	5	5	9	5	40
1911	—	1	—	—	1	1	3	1856	10	5	3	2	2	2	24
1910	1	1	—	—	1	—	3	1855	5	6	1	11	2	6	31
1909	1	—	—	1	—	—	2	1854	7	9	3	8	3	2	32
1908	—	2	—	—	—	—	2	1853	6	5	4	8	4	4	31
1907	—	—	—	2	1	1	4	1852	4	8	5	4	3	7	31
1906	—	3	—	2	—	1	6	1851	8	6	4	6	1	5	30
1905	2	1	1	—	2	2	8	1850	6	10	5	4	7	5	37
1904	4	3	—	2	1	3	13	1849	2	5	1	6	1	2	17
1903	4	1	1	2	—	2	10	1848	10	8	1	3	6	4	32
1902	3	1	2	1	—	—	7	1847	6	11	4	5	7	2	35
1901	1	—	1	—	—	1	3	1846	4	6	3	5	7	2	27
1900	4	2	4	3	—	—	13	1845	8	10	3	10	2	8	41
1899	2	3	3	1	2	5	16	1844	8	10	—	7	1	6	32
1898	1	—	—	1	2	—	4	1843	8	4	2	6	3	6	29
1897	1	2	1	1	2	2	9	1842	6	6	2	4	3	5	26
1896	—	4	2	2	1	—	9	1841	6	2	2	5	1	9	25
1895	2	3	2	2	—	2	11	1840	—	9	2	6	1	2	20
1894	3	—	2	2	1	—	8	1839	2	2	3	6	2	2	17
1893	4	—	2	—	—	5	11	1838	3	3	2	4	1	5	18
1892	1	2	—	—	1	1	5	1837	2	7	1	4	—	2	16
1891	2	—	3	2	—	—	7	1836	3	4	—	2	1	4	14
1890	2	2	1	—	—	1	6	1835	—	3	1	2	1	2	9
1889	1	—	1	1	—	3	6	1834	3	—	1	1	2	3	10
1888	1	2	3	—	—	2	8	1833	—	—	1	—	—	—	1
1887	3	1	—	—	3	3	10	1832	—	1	—	—	3	2	6
1886	2	—	3	2	4	1	12	1831	2	—	—	1	—	—	3
1885	2	1	3	1	2	1	10	1830	—	2	1	1	—	—	4
1884	2	—	4	1	1	1	9	1829	—	—	—	1	—	1	2
1883	4	2	2	—	3	3	14	1828	—	1	—	—	—	—	1
1882	1	4	1	1	—	1	8	1827	—	1	—	—	—	—	1
1881	—	3	3	—	2	2	10	1921—1917	25	14	39	18	20	17	133
1880	3	4	1	2	2	2	14	1916—1912	7	3	2	—	2	2	16
1879	5	1	1	2	2	3	14	1911—1907	2	4	—	3	3	2	14
1878	3	1	—	4	4	2	14	1906—1902	13	9	4	7	3	8	44
1877	5	4	4	—	2	1	16	1901—1897	9	7	9	6	6	8	45
1876	3	3	3	1	4	3	17	1896—1892	10	9	8	6	3	8	44
1875	2	5	2	2	—	4	15	1891—1887	9	5	8	3	3	9	37
1874	5	8	2	1	2	2	20	1886—1882	11	7	13	5	10	7	53
1873	4	5	1	—	3	1	14	1881—1877	16	13	9	8	12	10	68
1872	2	2	2	3	3	6	18	1876—1872	16	23	10	7	12	16	84
1871	9	3	4	1	3	5	25	1871—1832	75	51	32	26	32	30	246
1870	9	1	2	1	1	2	16	1861—1852	68	59	33	59	38	38	295
1869	8	5	5	1	2	4	25	1851—1842	66	76	25	56	38	45	306
1868	6	5	2	4	3	3	23	1841—1832	19	31	13	30	12	31	136
1867	5	4	4	4	8	3	28	1831u.früher	2	4	1	3	—	1	11

f 15 Die Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten und Altersklassen 1921

Jahreszeiten *)	Unter 1 Jahr		1-15 Jahre		15-30 Jahre		30-60 Jahre		über 60 Jahre		Sterbefälle überhaupt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Winter	26	12	9	4	17	20	65	66	87	142	204	244	448
Frühling	18	15	9	9	16	19	70	48	91	115	204	206	410
Sommer	11	6	9	10	26	18	63	52	70	89	179	175	354
Herbst	13	5	5	3	10	12	72	57	61	82	161	159	320
Jahr 1921	68	38	32	26	69	69	270	223	309	428	748	784	1 532

Verhältniszahlen bezogen auf die Jahressummen = 400

Winter	153	126	113	62	98	116	96	119	113	133	109	125	117
Frühling	106	158	113	138	93	110	104	86	118	107	109	105	107
Sommer	65	63	113	154	151	104	93	93	90	83	96	89	92
Herbst	76	53	61	46	58	70	107	102	79	77	86	81	84

Verhältniszahlen bezogen auf die Jahreszeitemsummen = 100

Winter	12.8	4.9	4.4	1.6	8.3	8.2	31.9	27.1	42.6	58.2	100.0	100.0	-
Frühling	8.8	7.3	4.4	4.4	7.9	9.2	34.3	23.3	44.6	55.8	100.0	100.0	-
Sommer	6.1	3.4	5.0	5.7	14.6	10.3	35.2	29.7	39.1	50.9	100.0	100.0	-
Herbst	8.1	3.1	3.1	1.9	6.2	7.6	44.7	35.8	37.9	51.6	100.0	100.0	-
Jahr 1921	9.1	4.8	4.3	3.3	9.2	8.8	36.1	28.5	41.3	54.6	100.0	100.0	-

f 16 Die Sterbefälle der Wohnbevölkerung nach Jahreszeiten und Altersklassen 1911-1920

Jahreszeiten *)	Unter 1 Jahr		1-15 Jahre		15-30 Jahre		30-60 Jahre		über 60 Jahre		Sterbefälle überhaupt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Winter	245	173	156	158	225	209	818	658	734	1 269	2 178	2 467	4 645
Frühling	253	170	154	172	194	237	708	626	781	1 095	2 090	2 300	4 390
Sommer	222	158	143	130	198	190	642	540	580	814	1 785	1 832	3 617
Herbst	215	155	126	107	251	258	717	636	622	856	1 931	2 012	3 943
Summen 1911-1920	935	656	579	567	868	894	2 885	2 460	2 717	4 034	7 984	8 611	16 595

Verhältniszahlen bezogen auf die Jahressummen 400

Winter	105	105	108	111	104	94	114	107	108	126	109	115	112
Frühling	108	104	106	121	89	106	98	102	115	108	105	107	106
Sommer	95	96	99	92	91	85	89	88	85	81	89	85	87
Herbst	92	95	87	76	116	115	99	103	92	85	97	93	95

Verhältniszahlen bezogen auf die Jahreszeitemsummen 100

Winter	11.2	7.0	7.2	6.4	10.3	8.5	37.6	26.7	33.7	51.4	100.0	100.0	-
Frühling	12.1	7.4	7.4	7.5	8.3	10.3	33.9	27.2	37.3	47.6	100.0	100.0	-
Sommer	12.4	8.6	8.0	7.1	11.1	10.4	36.0	29.5	32.5	44.4	100.0	100.0	-
Herbst	11.1	7.7	6.5	5.3	13.0	12.8	37.2	31.6	32.2	42.6	100.0	100.0	-
Summen 1911-1920	11.7	7.6	7.3	6.6	10.9	10.4	36.1	28.6	34.0	46.8	100.0	100.0	-

Verteilung der Sterbefälle auf die ausgeglichenen Kalendermonate

f 17 (Mittlere Monatslänge 1921 = 30,417 Tage; 1911-1920 = 30,442 Tage)

Alter und Geschlecht		Jan.	Febr.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel ¹⁾	
Kinder (unter 15 jährige)	1921	m	12.7	18.3	9.7	11.1	5.8	8.0	5.8	5.8	6.0	4.9	7.0	4.9	8.33
		w	6.0	10.0	16.6	10.9	9.1	7.8	9.1	7.6	3.1	7.6	3.1	9.1	5.33
		zus.	10.1	15.1	12.4	11.0	7.1	7.9	7.1	6.5	4.9	5.9	5.5	6.5	13.66
1911-1920		8.7	10.9	9.1	9.3	8.7	7.0	7.6	9.0	8.5	6.8	6.8	7.6	22.81	
Erwachsene (über 15 jährige)	1921	m	7.6	9.0	12.1	6.9	8.0	10.2	7.6	6.7	5.3	7.0	9.8	9.8	54.00
		w	9.7	11.3	10.3	7.0	7.6	7.2	7.1	7.6	6.3	6.3	8.4	11.2	60.00
		zus.	8.7	10.2	11.2	7.0	7.8	8.6	7.3	7.2	5.8	6.6	9.1	10.5	114.00
1911-1920		9.3	10.6	9.0	8.9	8.1	7.0	7.3	6.9	6.6	8.6	8.9	8.8	115.48	
Total	1921	m	8.2	10.3	11.8	7.4	7.7	9.9	7.3	6.6	5.4	6.7	9.5	9.2	62.33
		w	9.4	11.2	10.9	7.4	7.7	7.2	7.3	7.6	6.1	6.2	8.0	11.0	65.33
		zus.	8.8	10.8	11.3	7.4	7.7	8.5	7.3	7.1	5.8	6.5	8.7	10.1	127.66
1911-1920		9.2	10.7	9.1	8.9	8.2	7.0	7.3	7.2	6.9	8.4	8.5	8.6	138.29	

¹⁾ Mittlere Zahl der Sterbefälle pro Monat.

*) Winter = Januar, Februar und Dezember, Frühling = März-Mai, Sommer = Juni-August, Herbst = September-November.

f 18 Die Sterbefälle der Kinder von unter 5 Jahren in der Wohnbevölkerung 1921

Altersmonate und Jahre	Kantonsbürger			Übrige Schweizer			Ausländer			Zusammen								
	ehelich		zu- sam- men	ehelich		zu- sam- men	ehelich		zu- sam- men	ehelich		im gan- zen						
	m.	w.		m.	w.		m.	w.		m.	w.							
a) Säuglinge (1. Altersjahr)																		
1. Altersmonat	7	7	3	17	16	3	1	20	10	5	3	4	22	33	15	7	4	59
2. ..	3	1	-	4	1	1	1	3	1	-	-	1	2	5	2	1	1	9
3. ..	-	-	-	-	3	-	-	3	-	-	-	2	2	3	-	-	2	5
4. ..	2	1	1	4	1	1	-	2	-	-	-	-	-	3	2	-	1	6
5. ..	-	-	-	-	2	2	-	4	-	1	-	1	2	2	3	-	1	6
6. ..	-	1	-	1	2	1	-	3	-	-	-	-	-	2	2	-	-	4
7. ..	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2
8. ..	1	-	-	1	-	1	-	1	2	-	-	-	2	3	1	-	-	4
9. ..	-	-	-	-	1	1	-	2	1	-	-	-	1	2	1	-	-	3
10. ..	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	2	1	1	-	2
11. ..	1	-	-	1	1	1	-	2	-	-	-	-	-	2	1	-	-	3
12. ..	1	-	-	1	1	-	1	2	-	-	-	-	-	2	-	1	-	3
Total 1. Altersjahr	16	11	3	31	28	12	3	43	14	6	4	8	32	58	29	10	9	106
b) Kinder (2.-5. Altersjahr)																		
2. Altersjahr	4	-	-	4	3	2	-	5	1	2	-	-	3	8	4	-	-	12
3. ..	1	-	-	1	3	3	-	6	1	-	-	-	1	5	3	-	-	8
4. ..	1	-	-	1	-	1	-	2	-	1	-	-	1	1	2	1	-	4
5. ..	-	4	-	4	1	-	-	1	-	-	-	-	-	1	4	-	-	5
Total 2.-5. Jahr	6	4	-	10	7	6	1	14	2	3	-	-	5	15	13	1	-	29
Zus. 1.-5. „	22	15	3	41	35	18	4	57	16	9	4	8	37	73	42	11	9	135

f 19 Die Sterbefälle der Kinder von unter 5 Jahren in der Wohnbevölkerung 1901-1921

Jahre	Gestorbene Säuglinge							Gestorbene Kinder					Zusammen unter 5 jährige Kinder		
	im Altersmonat						zus. 1. Altersjahr	im Altersjahr				zus. 2.-5. Altersjahr	im ganzen		
	1.	2.	3.	4.-6.	7.-9.	10.-12.		2.	3.	4.	5.		m.	w.	
1901	187	66	46	85	47	32	463	49	19	25	8	101	318	246	564
1902	194	59	45	94	40	39	471	53	29	10	11	103	303	271	574
1903	162	52	46	76	45	35	416	70	34	24	12	140	288	268	556
1904	150	57	45	87	59	49	447	120	34	25	14	193	328	312	640
1905	145	56	28	87	55	19	390	65	20	18	18	121	273	238	511
1906	161	46	50	62	38	30	387	61	21	22	15	119	298	208	506
1907	163	42	21	56	44	32	358	75	28	14	10	127	265	220	485
1908	112	37	38	40	25	22	274	45	13	7	10	75	185	164	349
1909	108	40	27	45	33	25	278	49	20	16	14	99	203	174	377
1910	92	24	17	46	21	13	213	39	16	14	4	73	155	131	286
1911	94	53	23	71	40	32	313	65	22	14	10	111	230	194	424
1912	91	32	23	40	21	16	223	32	14	11	9	66	173	116	289
1913	78	32	13	34	25	16	198	42	18	15	11	86	168	116	284
1914	77	28	23	38	23	14	203	21	13	7	6	47	150	100	250
1915	53	18	10	27	23	9	140	35	18	11	9	73	117	96	213
1916	53	16	5	13	9	16	112	21	15	12	12	60	91	81	172
1917	58	8	10	15	5	7	103	19	9	12	6	46	84	65	149
1918	55	4	5	8	7	11	90	26	19	7	16	68	84	74	158
1919	55	10	6	14	6	6	97	15	7	4	9	35	78	54	132
1920	63	13	8	19	7	3	113	23	7	7	5	42	96	59	155
1901-1905	838	290	210	429	246	174	2 187	357	136	102	63	658	1 510	1 335	2 845
1906-1910	636	189	153	249	161	122	1 510	269	98	73	53	493	1 106	897	2 003
1911-1915	393	163	92	210	132	87	1 077	195	85	58	45	383	838	622	1 460
1916-1920	284	51	34	69	34	43	515	104	57	42	48	251	433	333	766
1901-1910	1474	479	363	678	407	296	3 697	626	234	175	116	1 151	2 616	2 232	4 848
1911-1920	677	214	126	279	166	130	1 592	299	142	100	93	634	1 271	955	2 226
1921	59	9	5	16	9	8	106	12	8	4	5	29	84	51	135

Altersmonate Sterbemonate und Jahreszeiten	1 Störungen des Geburtsverl.			2 Frühgeburten u. Lebensschwäche (einschliessl. Bildungsfehler)			3 Krankh. der Verdauungs- organe			4 Krankh. der Atmungs- organe			5 Infektions- krankheiten			6 Übrige Krankheiten		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.

a) Altersmonate

1.	i. g.	6	3	3	45	31	14	4	4	—	—	—	—	4	2	2	—	—	—
	dav. u. ¹⁾	2	2	—	8	4	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2.	i. g.	—	—	—	2	1	1	4	3	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—
	dav. u.	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—
3.	i. g.	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	1	2	1	1	1	1	—
	dav. u.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—
4.	i. g.	—	—	—	1	—	1	4	3	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
	dav. u.	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5.	i. g.	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	—	2	1	1	2	—	2
	dav. u.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
6.	i. g.	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—
	dav. u.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7.	i. g.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—
	dav. u.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8.	i. g.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	1	1	1	1	—
	dav. u.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9.	i. g.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	1	1	—	—	—
	dav. u.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10.	i. g.	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—
	dav. u.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
11.	i. g.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	2	—	—	—	—
	dav. u.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12.	i. g.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	2	—	—	—	—
	dav. u.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
4.—6.	i. g.	—	—	—	1	—	1	6	4	2	2	1	1	4	1	3	3	1	2
	dav. u.	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
7. 9.	i. g.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	6	3	3	1	1	—
	dav. u.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. 12.	i. g.	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	1	1	5	5	—	—	—	—
	dav. u.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—

b) Sterbemonate und Jahreszeiten

Januar	2	2	—	7	5	2	2	1	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Februar	—	—	—	10	8	2	4	3	1	1	—	1	2	—	2	—	1	1	—
März	—	—	—	6	2	4	2	2	—	1	—	1	5	2	3	1	—	1	—
I. Viertel- jahr	i. g.	2	2	—	23	15	8	8	6	2	4	2	2	7	2	5	2	1	1
	ehelich unehel.	2	2	—	18	13	5	8	6	2	3	2	1	5	1	4	1	1	—
April	1	—	1	3	3	—	—	—	—	—	3	2	1	2	1	1	—	—	—
Mai	2	1	1	2	2	—	1	—	1	1	—	1	2	2	—	—	1	1	—
Juni	—	—	—	5	3	2	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—
II. Viertel- jahr	i. g.	3	1	2	10	8	2	1	—	1	4	2	2	6	5	1	1	1	—
	ehelich unehel.	3	1	2	8	6	2	1	—	1	3	2	1	6	5	1	1	1	—
Juli	—	—	—	4	2	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
August	—	—	—	2	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
September	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—
III. Viertel- jahr	i. g.	—	—	—	8	4	4	3	3	—	—	—	—	2	—	2	1	1	—
	ehelich unehel.	—	—	—	5	3	2	2	2	—	—	—	—	2	—	2	1	1	—
Oktober	—	—	—	3	2	1	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
November	1	—	1	3	3	—	1	1	—	—	—	—	4	3	1	—	—	—	—
Dezember	—	—	—	2	1	1	1	—	1	1	1	1	—	1	1	—	2	1	1
IV. Viertel- jahr	i. g.	1	—	1	8	6	2	3	2	1	1	1	—	6	5	1	2	1	1
	ehelich unehel.	1	—	1	8	6	2	3	2	1	1	1	—	5	4	1	2	1	1
Jahr 1921	i. g.	6	3	3	49	33	16	15	11	4	9	5	4	21	12	9	6	4	2
	ehelich unehel.	4	1	3	39	28	11	14	10	4	7	5	2	18	10	8	5	4	1
		2	2	—	10	5	5	1	1	—	2	—	2	3	2	1	1	—	1

1) u. = unehelich.

f 21 Die gestorbenen Säuglinge der Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Legitimität, Heimat und Todesursachen
1901—1921

Jahre	Gestorbene Säuglinge überhaupt					Heimat			Todesursachen (No. siehe f 20)					
	im ganzen	Kna- ben	Mäd- chen	ehe- liche	un- ehe- liche	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	1	2	3	4	5	6
1901	463	269	194	385	78	58	191	214	—	112	202	33	69	47
1902	471	262	209	414	57	49	194	228	—	134	181	49	68	39
1903	416	221	195	372	44	53	164	199	1	111	159	42	54	49
1904	447	237	210	403	44	60	182	205	—	110	150	44	93	50
1905	390	209	181	337	53	59	163	168	2	109	167	43	41	28
1906	387	236	151	335	52	65	152	170	—	98	152	42	55	40
1907	358	197	161	311	47	48	148	162	—	86	129	56	48	39
1908	274	153	121	240	34	46	88	140	3	92	90	27	27	35
1909	278	147	131	245	33	40	102	136	4	74	83	35	56	26
1910	213	119	94	181	32	28	72	113	9	79	58	29	20	18
1911	313	172	141	268	45	49	103	161	9	69	140	31	40	24
1912	223	133	90	190	33	50	49	124	17	68	48	44	18	28
1913	198	122	76	171	27	28	68	102	8	68	39	31	31	21
1914	203	125	78	173	30	32	66	105	9	62	52	30	26	24
1915	140	78	62	114	26	22	53	65	6	38	28	32	21	15
1916	112	56	56	98	14	21	50	41	8	43	17	15	18	11
1917	103	67	36	83	20	29	46	28	5	41	16	13	18	10
1918	90	51	39	79	11	26	35	29	5	41	6	20	8	10
1919	97	60	37	86	11	33	41	23	4	42	14	14	12	11
1920	113	72	41	101	12	36	47	30	5	50	19	14	10	15
1901—1905	2 187	1 198	989	1 911	276	279	894	1 014	3	576	859	211	325	213
1906—1910	1 510	852	658	1 312	198	227	562	721	16	429	512	189	206	158
1911—1915	1 077	630	447	916	161	181	339	557	49	305	307	168	136	112
1916—1920	515	306	209	447	68	145	219	151	27	217	72	76	66	57
1901—1910	3 697	2 050	1 647	3 223	474	506	1 456	1 735	19	1 005	1 371	400	531	371
1911—1920	1 592	936	656	1 363	229	326	558	708	76	522	379	244	202	169
1921	106	68	38	87	19	31	43	32	6	49	15	9	21	6

Verhältniszahlen bezogen auf je 100 Lebendgeborene gleicher Art (bei Todesursachen auf die Gesamtziffer der gestorbenen Säuglinge aufgeteilt)

1901	13,7	15,8	11,5	12,5	26,1	10,7	10,4	14,2	—	3,3	6,0	1,0	2,0	1,4
1902	13,9	15,2	12,5	13,1	20,4	9,0	14,6	14,9	—	3,9	5,3	1,5	2,0	1,2
1903	13,0	13,5	12,5	12,6	18,3	9,5	13,1	14,4	0,3	3,4	4,9	1,3	1,6	1,5
1904	14,0	15,1	13,0	13,1	16,2	9,5	15,3	15,1	—	3,4	4,7	1,3	3,0	1,6
1905	12,5	13,2	11,7	11,9	17,6	9,5	14,9	11,9	0,1	3,5	5,3	1,4	1,3	0,9
1906	12,6	14,9	10,1	11,9	19,0	10,2	13,6	12,8	—	3,2	4,9	1,4	1,8	1,3
1907	12,1	12,8	11,3	11,4	18,8	8,0	14,1	12,3	—	2,9	4,4	1,9	1,6	1,3
1908	9,2	10,5	7,9	8,8	14,4	7,1	8,7	10,6	0,1	3,1	3,0	0,9	0,9	1,2
1909	9,5	10,1	8,9	9,1	14,9	6,4	10,3	10,3	0,1	2,6	2,8	1,2	1,9	0,9
1910	7,4	8,3	6,5	6,9	11,9	4,3	7,5	8,8	0,3	2,8	2,0	1,0	0,7	0,6
1911	11,2	12,4	10,0	10,5	18,1	7,4	11,2	13,2	0,3	2,5	5,0	1,1	1,4	0,9
1912	8,0	9,2	6,7	7,5	14,0	8,4	5,8	9,3	0,6	2,5	1,7	1,6	0,6	1,0
1913	7,0	8,2	5,7	6,6	12,2	4,3	7,6	8,0	0,3	2,4	1,4	1,1	1,1	0,7
1914	7,7	9,2	6,1	7,2	13,1	5,1	8,3	8,8	0,3	2,4	2,0	1,1	1,0	0,9
1915	6,7	7,5	5,9	6,0	12,9	3,6	7,3	8,6	0,3	1,8	1,4	1,5	1,0	0,7
1916	5,9	5,7	6,2	5,7	8,5	3,3	6,8	7,8	0,4	2,3	0,9	0,8	0,9	0,6
1917	5,8	7,1	4,3	5,1	13,4	5,1	6,1	6,1	0,3	2,3	0,9	0,7	1,0	0,6
1918	5,3	5,8	4,8	5,1	8,5	4,0	4,9	9,1	0,3	2,4	0,4	1,2	0,4	0,6
1919	5,6	6,5	4,6	5,3	9,9	5,2	5,6	6,3	0,2	2,5	0,8	0,8	0,7	0,6
1920	5,3	6,9	3,8	5,2	7,6	4,8	5,2	6,5	0,2	2,3	0,9	0,7	0,5	0,7
1901—1905	13,4	14,6	12,2	12,8	19,9	9,6	14,4	14,1	—	3,5	5,3	1,3	2,0	1,3
1906—1910	10,2	11,4	8,9	9,7	15,8	7,2	11,0	11,0	0,1	2,9	3,4	1,3	1,4	1,1
1911—1915	8,2	9,4	7,0	7,6	14,2	5,7	8,1	9,6	0,4	2,3	2,3	1,3	1,0	0,9
1916—1920	5,6	6,4	4,7	5,3	8,7	4,5	5,7	7,1	0,3	2,4	0,8	0,8	0,7	0,6
1901—1910	11,9	13,1	10,6	11,3	18,0	8,4	12,8	12,6	0,1	3,2	4,4	1,3	1,7	1,2
1911—1920	7,1	8,1	6,0	6,6	12,4	5,1	6,9	9,0	0,3	2,4	1,7	1,1	0,9	0,7
1921	5,2	6,9	3,7	4,7	11,2	4,3	5,0	7,3	0,3	2,4	0,7	0,5	1,0	0,3

Die gestorbenen Säuglinge nach Jahreszeiten und Altersmonaten 1901—1921

Jahre	Gestorbene Säuglinge				Von je 100 gestorbenen Säuglingen überhaupt starben															
	im				I.				II.				III.				IV.			
	I.	II.	III.	IV.	Vierteljahr				Vierteljahr				Altersmonat							
1901	130	106	121	106	28,1	22,9	26,1	22,9	40,4	14,3	9,9	18,4	10,1	6,9						
1902	111	106	133	121	23,6	22,5	28,2	25,7	41,2	12,5	9,5	20,0	8,5	8,3						
1903	108	95	124	89	26,0	22,8	29,8	21,4	38,9	12,5	11,1	18,3	10,8	8,4						
1904	136	88	133	90	30,4	19,7	29,8	20,1	33,6	12,7	10,1	19,5	13,2	10,9						
1905	102	98	127	63	26,1	25,1	32,6	16,2	37,2	14,3	7,2	22,3	14,1	4,9						
1906	63	88	140	96	16,3	22,7	36,2	24,8	41,6	11,9	12,9	16,0	9,8	7,8						
1907	129	89	69	71	36,0	24,9	19,3	19,8	45,5	11,7	5,9	15,7	12,3	8,9						
1908	71	77	71	55	25,9	28,1	25,9	20,1	40,9	13,5	13,9	14,6	9,1	8,0						
1909	83	72	55	68	29,8	25,9	19,8	24,5	38,8	14,5	9,7	16,2	11,8	9,0						
1910	62	52	40	59	29,1	24,4	18,8	27,7	43,2	11,3	8,0	21,6	9,8	6,1						
1911	61	41	149	62	19,5	13,1	47,6	19,8	30,0	16,9	7,4	22,7	12,8	10,2						
1912	60	51	55	57	26,9	22,9	24,7	25,5	40,8	14,4	10,3	17,9	9,4	7,2						
1913	48	59	47	44	24,3	29,8	23,7	22,2	39,4	16,1	6,6	17,2	12,6	8,1						
1914	64	49	40	50	31,5	24,2	19,7	24,6	37,9	13,8	11,4	18,7	11,3	6,9						
1915	53	38	25	24	37,9	27,1	17,9	17,1	37,9	12,9	7,1	19,3	16,4	6,4						
1916	40	25	28	19	35,7	22,3	25,0	17,0	47,3	14,3	4,5	11,6	8,0	14,3						
1917	30	28	30	15	29,1	27,2	29,1	14,6	56,3	7,8	9,7	14,5	4,9	6,8						
1918	20	27	16	27	22,2	30,0	17,8	30,0	61,1	4,4	5,6	8,9	7,8	12,2						
1919	33	23	23	18	34,0	23,7	23,7	18,6	56,7	10,3	6,2	14,4	6,2	6,2						
1920	32	31	20	30	28,3	27,4	17,7	26,6	55,8	11,5	7,1	16,8	6,2	2,6						
1901—1905	587	493	638	469	26,8	22,5	29,2	21,5	38,3	13,3	9,6	19,6	11,2	8,0						
1906—1910	408	378	375	349	27,0	25,0	24,9	23,1	42,1	12,5	10,1	16,5	10,7	8,1						
1911—1915	286	238	316	237	26,6	22,1	29,3	22,0	36,5	15,1	8,5	19,5	12,3	8,1						
1916—1920	155	134	117	109	30,1	26,0	22,7	21,2	55,1	9,9	6,6	13,4	6,6	8,4						
1901—1910	995	871	1013	818	26,9	23,6	27,4	22,1	39,9	13,0	9,8	18,3	11,0	8,0						
1911—1920	441	372	433	346	27,7	23,4	27,2	21,7	42,6	13,4	7,9	17,5	10,4	8,2						
1921	46	25	14	21	43,4	23,6	13,2	19,8	55,6	8,5	4,7	15,1	8,5	7,6						

Geburten- und Sterbeziffern nach Heimat und nach Wohnvierteln 1921

Wohnviertel	Kantonsbürger			Übr. Schweizer			Ausländer			Gesamtbevölkerung		
	Geb.-Ziffer	Sterbe-Ziffer	Überschuss	Geb.-Ziffer	Sterbe-Ziffer	Überschuss	Geb.-Ziffer	Sterbe-Ziffer	Überschuss	Geb.-Ziffer	Sterbe-Ziffer	Überschuss
1. Zentrum Grossbasel	10,1	13,9	- 3,8	17,5	12,1	5,4	12,0	12,0	0,0	13,0	12,8	0,2
2. Vorstädte	8,9	22,8	-13,9	9,9	22,9	-13,0	10,5	24,8	-14,3	9,6	23,3	-13,7
3. Am Ring	10,4	11,9	- 1,5	16,9	9,4	7,5	8,5	8,8	- 0,3	11,7	10,5	1,2
4. Alban	14,1	10,6	3,5	17,1	9,6	7,5	7,2	4,5	2,7	13,0	8,8	4,2
5. Breite	13,7	10,7	3,0	27,1	12,6	14,5	26,0	10,6	15,4	20,6	11,4	9,2
6. Gundeldingen	12,9	9,1	3,8	21,6	7,6	14,0	11,9	9,9	2,0	15,9	8,7	7,2
7. Bachletten	10,9	14,3	- 3,4	19,9	6,1	13,8	10,7	7,5	3,2	13,4	10,6	2,8
8. Gotthelf	13,6	9,0	4,6	20,6	11,1	9,5	11,3	14,3	- 3,0	14,9	10,5	4,4
9. Hegenheim	10,6	10,9	- 0,3	18,5	9,4	9,1	7,2	9,6	- 2,4	12,0	10,1	1,9
10. St. Johann	11,1	8,2	2,9	21,8	12,1	9,7	11,7	9,9	1,8	15,0	10,0	5,0
Grossbasel	11,7	11,5	0,2	19,6	10,9	8,7	11,0	11,1	- 0,1	14,0	11,2	2,8
11. Zentrum Kleinbasel	15,4	11,2	4,2	25,7	15,2	10,5	9,6	15,2	- 5,6	17,5	13,8	3,7
12. Clara	10,8	8,3	2,5	17,6	13,2	4,4	10,6	10,0	0,6	12,6	10,2	2,4
13. Wettstein	12,4	7,7	4,7	15,6	7,8	7,8	10,4	5,2	5,2	12,7	7,0	5,7
14. Matthäus	10,9	9,5	1,4	23,2	8,9	14,3	12,1	11,0	1,1	14,3	9,9	4,4
15. Rosenthal	9,6	14,0	- 4,4	31,0	7,2	23,8	11,5	12,5	- 1,0	14,8	11,8	3,0
16. Klybeck	7,5	6,0	1,5	22,1	4,6	17,5	14,9	13,4	1,5	14,2	8,3	5,9
17. Kleinhüningen	23,3	8,3	15,0	16,8	13,1	3,7	22,8	9,1	13,7	21,0	10,2	10,8
18. Hinter d. badischen Bahnhof	11,2	3,7	7,5	38,9	5,6	33,3	6,6	-	6,6	18,4	3,3	15,1
Kleinbasel	11,5	9,2	2,3	22,9	9,9	13,0	12,1	11,4	0,7	14,7	10,2	4,5
Stadt Basel	11,6	10,8	0,8	20,7	10,6	10,1	11,5	11,2	0,3	14,3	10,8	3,5
19. Riehen	13,1	12,6	0,5	24,0	12,0	12,0	14,0	12,1	1,9	16,6	12,3	4,3
20. Bettingen	32,1	18,3	13,8	35,4	8,8	26,6	5,7	-	5,7	23,8	9,9	13,9
Landgemeinden	15,1	13,2	1,9	25,0	11,7	13,3	12,8	10,4	2,4	17,3	12,0	5,3
Kanton Basel-Stadt	11,7	10,9	0,8	20,8	10,6	10,2	11,5	11,2	0,3	14,4	10,9	3,5

Wohnviertel und Geschlecht	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übrig. Aus- land	Total Aus- land	Gestor- bene überh.
		Basel- land	Übrige Kant- tone	Total							
1. Zentrum Gross- basel	m.	20	2	12	14	34	10	1	1	13	47
	w.	20	3	10	13	33	9	—	—	10	43
2. Vorstädte	m.	30	4	15	19	49	6	1	—	10	59
	w.	42	12	20	32	74	20	8	1	30	104
3. Am Ring	m.	37	1	12	13	50	3	5	1	11	61
	w.	42	7	14	21	63	11	6	—	17	80
4. Alban	m.	16	—	5	5	21	1	1	—	2	23
	w.	8	2	2	4	12	3	—	—	3	15
5. Breite	m.	17	5	7	12	29	1	—	—	1	30
	w.	12	5	10	15	27	8	—	—	8	35
6. Gundeldingen	m.	46	3	22	25	71	14	4	1	20	91
	w.	33	5	21	26	59	8	1	—	10	69
7. Bachletten	m.	13	1	4	5	18	—	—	—	1	19
	w.	21	—	3	3	24	3	2	—	6	30
8. Gotthelf	m.	15	2	7	9	24	6	3	—	12	36
	w.	20	3	8	11	31	4	3	—	7	38
9. Hegenheim	m.	29	2	7	9	38	7	2	2	12	50
	w.	11	2	11	13	24	3	3	1	8	32
10. St. Johann	m.	22	9	22	31	53	13	—	2	16	69
	w.	15	6	14	20	35	9	5	2	17	52
I. Grossbasel	m.	245	29	113	142	387	61	17	7	98	485
	w.	224	45	113	158	382	78	28	4	116	498
	zus.	469	74	226	300	769	139	45	11	19	214	983
11. Zentrum Klein- basel	m.	11	3	9	12	23	7	1	1	9	32
	w.	13	4	19	23	36	14	2	1	18	54
12. Clara	m.	7	1	6	7	14	3	1	2	6	20
	w.	9	3	8	11	20	9	2	—	11	31
13. Wettstein	m.	7	1	3	4	11	3	—	—	3	14
	w.	6	1	2	3	9	2	—	—	2	11
14. Matthäus	m.	40	7	15	22	62	28	5	3	36	98
	w.	39	6	17	23	62	40	3	2	46	108
15. Rosenthal	m.	12	1	3	4	16	19	—	2	21	37
	w.	4	3	—	3	7	13	—	3	16	23
16. Klybeck	m.	8	—	5	5	13	7	4	3	14	27
	w.	4	—	2	2	6	8	2	1	13	19
17. Kleinhüningen	m.	2	1	4	5	7	—	—	—	—	7
	w.	3	1	1	2	5	3	1	—	4	9
18. Hinter dem bad. Bahnhof	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w.	1	—	1	1	2	—	—	—	—	2
II. Kleinbasel	m.	87	14	45	59	146	67	11	11	89	235
	w.	79	18	50	68	147	89	10	7	110	257
	zus.	166	32	95	127	293	156	21	18	4	199	492
Stadt Basel	m.	332	43	158	201	533	128	28	18	187	720
	w.	303	63	163	226	529	167	38	11	226	755
	zus.	635	106	321	427	1 062	295	66	29	23	413
19. Riehen	m.	16	—	5	5	21	5	1	—	7	28
	w.	8	3	7	10	18	6	—	—	6	24
20. Bettingen	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w.	4	1	—	1	5	—	—	—	—	5
Landgemeinden	m.	16	—	5	5	21	5	1	—	7	28
	w.	12	4	7	11	23	6	—	—	6	29
	zus.	28	4	12	16	44	11	1	—	13	57
Kanton Basel-Stadt	m.	348	43	163	206	554	133	29	18	194	748
	w.	315	67	170	237	552	173	38	11	232	784
	zus.	663	110	333	443	1 106	306	67	29	24	1 532

Alters- und Geburtsjahre	Gestorbene der Landgem.			und zwar				Zivilstand						Heimat					
	über- haupt	m.	w.	Reichen		Betting.		ledig		ver- heiratet		verwitwet od. gesch.		Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Altersj. 1921	3	2	1	2	—	—	1	2	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—
17. .. 1904	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
19. .. 1902	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	
22. .. 1900	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
23. .. 1898	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
26. .. 1896	2	—	2	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	
42. .. 1880	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	
43. .. 1878	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	
44. .. { 1878	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	
44. .. { 1877	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	
45. .. 1876	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
46. .. 1875	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	
47. .. 1874	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	
49. .. 1872	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
52. .. 1869	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	
55. .. { 1867	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	
55. .. { 1866	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	
56. .. 1866	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	
57. .. 1865	2	1	1	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	1	
60. .. 1862	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	
61. .. 1860	2	1	1	1	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	
62. .. 1859	2	1	1	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	
63. .. { 1859	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
63. .. { 1858	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	
68. .. 1853	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	
69. .. 1853	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	
72. .. 1850	2	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	
73. .. 1848	3	2	1	2	1	—	—	—	1	2	—	—	—	2	—	—	1	—	
74. .. { 1848	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	
74. .. { 1847	3	—	3	—	3	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	2	—	
75. .. 1847	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	
76. .. { 1846	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	
76. .. { 1845	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
77. .. 1845	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	
78. .. 1843	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	
81. .. 1840	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
82. .. 1840	2	—	2	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	
84. .. 1838	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	
85. .. { 1837	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	
85. .. { 1836	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	
86. .. { 1836	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	
86. .. { 1835	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	
87. .. 1834	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	
91. .. 1830	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	
92. .. 1829	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	

1. Altersjahr	3	2	1	2	—	—	1	2	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—
2.—5. ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6.—10. ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. 15. ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. 20. ..	2	—	2	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—
21. 30. ..	4	2	2	2	2	—	—	2	1	—	1	—	—	2	2	—	—	—	—
31. 40. ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. 50. ..	8	6	2	5	2	1	—	2	—	4	2	—	—	3	—	—	1	3	1
51.—60. ..	7	5	2	5	2	—	—	—	—	5	2	—	—	2	—	2	—	1	2
61. 70. ..	8	4	4	4	2	—	2	1	1	2	3	1	—	2	2	2	2	—	—
71. 80. ..	14	6	8	6	7	—	1	—	4	5	—	1	4	5	4	—	4	1	—
über 80. ..	11	3	8	3	7	—	1	—	3	—	—	3	5	1	2	1	3	1	3
Total 1921	57	28	29	27	24	1	5	7	11	16	9	5	9	16	12	5	11	7	6

Todesursachen (Verzeichnis mittleren Umfangs)	Sterbe-											
	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Angeb. Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler	7	2	8	2	2	4	3	1	3	1	3	2
2. Altersschwäche	-	3	1	2	1	1	-	4	-	5	1	3
3. Kindbettfieber	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
4. Andere Folgen d. Geburt u. Schwangerschaft	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
5. Scharlach	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
6. Masern und Röteln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Diphtherie und Croup	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8. Keuchhusten	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-
9. Typhus (ohne Paratyphus)	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
10. Akuter Gelenkrheumatismus	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
11. Übertragbare Tierkrankheiten (Milzbrand etc.)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12. Rose (Erysipel)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
13. Starrkrampf	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-
14. Blutvergiftung	1	1	1	2	2	-	-	-	1	-	-	-
15. Tuberkulose der Lungen	6	8	9	13	10	8	6	7	7	6	6	8
16. Tuberkulose anderer Organe (auch Skrofulose)	2	-	2	4	2	2	2	2	4	3	6	5
17. Akute allgemeine Miliartuberkulose	-	-	1	1	-	-	2	1	1	-	1	2
18. Lungenentzündung	3	6	3	4	4	9	2	1	6	6	1	-
19. Influenza	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-
20. Venerische Krankheiten	1	-	2	-	-	1	1	-	2	-	-	-
21. Andere übertragbare Krankheiten (Pocken etc.)	-	1	1	-	-	1	2	-	1	-	-	1
22. Zuckerkrankheit (ohne Diabetes insipidus)	2	2	1	2	-	-	-	-	1	1	1	-
23. Alkoholismus	-	-	1	-	1	-	3	-	-	-	-	-
24. Entzündungen u. Katarrhe der Atmungsorgane	4	4	2	3	4	9	5	6	1	3	3	2
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	1	2	1	4	2	2	-	-	-	-	1	1
26. Organische Herzleiden	6	12	3	7	6	10	1	9	5	12	2	6
27. Herzschlag-, -lähmung (ohne nähere Angabe des Grundleidens)	1	1	1	-	2	-	-	-	1	1	3	-
28. Arterienverkalkung	4	7	9	5	16	7	3	7	4	4	5	2
29. Sonstige Herz- und Blutgefäßkrankheiten	-	-	1	1	1	1	1	-	-	1	-	1
30. Gehirnschlag	2	1	3	5	5	2	2	3	1	4	3	4
31. Geisteskrankheiten	-	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-
32. Krämpfe der Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems	-	3	2	-	2	-	2	1	-	2	2	1
34. Atrophie der Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
35. Brechdurchfall	1	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-
36. Magen-, Darmkatarrh, Durchfall, Cholera nostr.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
37. Blinddarmentzündung	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	1	-
38. Krankheiten der Leber, Gallenblase, Milz etc.	1	1	-	1	2	1	2	-	2	-	1	-
39. Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	3	1	4	-	-	2	-	1	1	1	1	-
40. Nierenentzündung	3	5	1	5	5	6	3	-	3	1	2	-
41. Sonst. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	1	-	1	1	1	3	-	-	-	-	2	-
42. Krebs	5	7	5	12	13	7	2	8	7	5	13	6
43. Sonstige Neubildungen	2	1	1	-	-	2	1	-	-	1	-	4
44. Krankheiten der äusseren Bedeckungen	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
45. Krankheiten der Bewegungsorgane	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-
46. Selbstmord	1	2	1	-	2	1	2	1	1	1	4	3
47. Mord und Totschlag	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
48. Verunglückungen u. and. gewalts. Einwirkung	1	2	2	-	2	1	5	1	1	1	5	3
49. Andere benannte Todesursachen	1	1	1	3	-	2	-	-	1	-	1	-
50. Todesursache nicht (genau) angegeben	-	-	-	-	-	1	1	1	-	1	1	1
Total: 1921 Gestorbene überhaupt	63	75	71	81	90	87	55	57	59	62	73	56
III. Kl. Tod durch Krankheiten (Nr. 3-45 u. 49)	54	66	59	74	81	79	43	49	53	52	59	44
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3-21)	17	16	20	27	19	25	17	13	22	16	17	16
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24, 25)	5	6	3	7	6	11	5	6	1	3	4	3
c) „ „ Kreislauforgane (Nr. 26-29)	11	20	14	13	25	18	5	16	10	18	10	9
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30-33)	2	5	5	5	8	2	4	4	2	6	5	5
e) „ „ Verdauungsorgane (Nr. 34-39)	5	3	5	1	5	3	3	2	3	2	3	1
f) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg. (Nr. 40, 41)	4	5	2	6	6	9	3	-	5	1	4	-
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	5	7	5	12	13	7	2	8	7	5	13	6
h) Sonstige Krankh. (Nr. 22, 23, 43-45 u. 49)	5	4	5	3	1	4	4	-	3	2	3	4
IV. Kl. Gewaltamer Tod (Nr. 46-48)	2	4	3	-	4	2	8	2	3	2	9	6

des Kantons Basel-Stadt nach Todesursachen 1921
monat und Sterbeort

Monat												Gestorbene im ganzen			Sterbeort										No.
Juli		August		Sept.		Okt.		Nov.		Dez.					Bürger spital	Frauen- spital	Kinder- spital	Andere Spitäler	Total Anstalt.	Privat- wohn.	Öffentl. Terrain	Aus- wärts			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.											
2	2	1	1	1	1	2	1	3	1	1	1	36	19	55	1	14	2	11	28	27	-	-	1.		
2	4	2	4	1	2	-	4	2	5	1	5	11	42	53	7	-	-	14	21	30	-	2	2.		
-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	4	4	-	-	1	4	1	-	-	-	3.		
-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	5	5	-	1	-	1	1	3	-	1	4.		
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	2	-	-	2	2	-	-	-	5.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.		
-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	6	-	6	1	-	1	-	2	2	-	2	7.		
1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-	4	4	8	2	-	2	4	3	-	-	1	8.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	2	1	-	1	2	-	-	-	-	9.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	2	2	1	-	-	1	1	-	-	-	10.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11.		
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-	2	1	-	-	1	1	-	-	-	12.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	3	1	-	1	2	1	1	-	-	13.		
2	-	2	1	-	-	1	-	-	-	1	1	11	5	16	8	-	1	3	12	4	-	-	14.		
6	5	1	9	5	2	4	3	6	9	10	6	76	84	160	34	-	2	9	52	96	1	11	15.		
1	4	2	1	1	3	1	2	-	3	-	-	23	29	52	17	-	1	3	21	28	-	3	16.		
3	-	-	1	2	-	-	-	-	-	1	-	11	5	16	6	-	3	1	10	6	-	-	17.		
-	-	2	1	-	-	3	3	8	4	3	3	35	37	72	17	-	-	9	26	43	-	3	18.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	4	-	4	5	9	6	-	-	6	2	-	1	19.			
-	2	2	1	-	-	2	1	1	-	-	-	11	5	16	10	-	-	10	4	2	-	-	20.		
1	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	7	6	13	2	-	1	6	9	3	-	1	21.		
-	-	2	1	1	-	1	-	-	3	-	-	9	9	18	6	-	-	3	9	9	-	-	22.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	5	2	-	-	2	3	-	-	-	23.		
1	2	1	2	-	1	-	1	2	1	6	9	29	43	72	14	-	6	7	27	43	-	2	24.		
3	3	-	-	1	-	1	-	1	-	-	4	8	16	24	12	-	-	1	13	10	1	-	25.		
3	5	2	7	1	5	2	9	6	6	5	7	42	95	137	21	-	-	12	33	96	-	8	26.		
1	1	-	2	1	-	-	1	-	-	1	1	11	7	18	-	-	1	1	9	3	5	27.			
2	4	2	7	2	4	4	3	7	9	10	12	68	71	139	54	-	-	5	59	80	-	-	28.		
-	-	3	-	1	-	1	1	1	2	1	5	6	16	22	8	-	-	8	12	-	2	29.			
1	4	2	3	1	3	5	1	3	5	4	7	32	42	74	12	-	3	15	56	-	3	30.			
-	1	2	-	1	-	2	-	1	-	1	-	8	3	11	-	-	-	8	-	-	-	3	31.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32.		
1	1	1	-	-	1	2	2	1	-	2	1	15	12	27	14	-	-	14	12	-	1	33.			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	2	-	-	-	-	2	-	-	-	34.		
2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	9	1	10	-	-	-	-	2	-	-	-	35.		
1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	3	-	-	1	1	2	-	-	-	36.		
-	-	-	1	-	-	1	1	1	-	1	-	7	3	10	8	-	1	-	9	1	-	-	37.		
1	2	-	2	-	3	1	-	2	1	1	1	12	12	24	12	-	-	3	15	8	-	1	38.		
1	-	2	1	1	2	2	2	1	-	1	1	15	11	26	17	1	-	6	24	2	-	-	39.		
3	-	5	1	2	2	-	2	-	3	3	3	32	23	55	20	-	-	5	25	30	-	-	40.		
1	3	2	-	2	1	1	-	2	2	1	1	14	11	25	8	2	1	2	13	12	-	-	41.		
12	9	7	7	14	8	5	8	9	7	7	7	99	91	190	66	6	-	10	82	100	-	8	42.		
-	-	-	1	-	2	-	2	-	1	1	1	5	15	20	8	1	-	2	11	9	-	-	43.		
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	1	-	1	2	-	-	-	-	44.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	2	4	2	-	-	1	3	1	-	-	45.		
4	-	2	-	1	2	6	-	1	-	1	-	26	10	36	6	-	-	1	7	21	2	6	46.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	2	-	-	-	2	-	-	-	47.		
5	-	5	1	1	1	-	4	4	-	3	2	34	16	50	22	-	1	2	25	11	5	9	48.		
-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	6	8	14	7	-	-	1	8	-	-	-	49.		
-	-	1	-	1	1	1	-	3	2	-	1	8	8	16	-	-	-	-	-	-	-	16	50.		
56	58	50	61	40	47	51	50	70	62	70	88	748	784	1532	446	28	30	131	635	793	14	90			
43	52	39	55	35	40	42	41	57	53	67	79	631	689	1320	408	14	27	103	552	704	7	57	III.		
14	17	11	16	9	7	12	10	17	16	18	16	193	195	388	116	4	13	32	165	197	3	23	a)		
1	5	1	2	1	1	1	1	3	1	6	13	37	59	96	26	-	6	8	40	53	1	2	b)		
6	10	4	19	4	10	7	14	14	17	17	25	127	189	316	83	-	1	17	101	197	3	15	c)		
3	6	5	3	2	4	9	3	4	6	7	8	55	57	112	26	-	-	11	37	68	-	7	d)		
4	2	2	5	1	4	5	3	5	1	4	3	45	30	75	37	1	5	11	54	19	-	2	e)		
4	3	7	1	2	3	1	-	4	2	4	4	46	34	80	28	2	1	7	38	42	-	-	f)		
12	9	7	7	14	8	5	8	9	7	7	7	99	91	190	66	6	-	10	82	100	-	8	g)		
-	-	2	2	2	3	2	2	1	4	1	3	29	34	63	26	1	1	7	35	28	-	-	h)		
9	-	7	1	2	3	6	4	5	-	4	2	62	26	88	30	-	1	3	34	32	7	15	IV.		

Todesursache (Verzeichnis mittleren Umfangs)	Ge- stor- bene im ganzen	Zivilstand 1)						Heimat					
		ledig		ver- heiratet		verwitwet od. geschied.		Kant.- bürger		Übrige Schweiz.		Aus- länder	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Angeb. Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler	55	36	19	—	—	—	—	9	9	16	3	11	7
2. Altersschwäche	53	—	8	1	3	10	31 ¹	6	18	3	11	2	13
3. Kindbettfieber	4	—	1	—	3	—	—	—	3	—	1	—	—
4. Andere Folgen d. Geburt u. Schwangerschaft	5	—	1	—	4	—	—	—	1	—	3	—	1
5. Scharlach	2	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
6. Masern und Röteln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Diphtherie und Croup	6	6	—	—	—	—	—	3	—	2	—	1	—
8. Keuchhusten	8	4	4	—	—	—	—	2	2	2	2	—	—
9. Typhus (ohne Paratyphus)	2	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1
10. Akuter Gelenkrheumatismus	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
11. Übertragbare Tierkrankheiten (Milzbrand etc.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Rose (Erysipel)	2	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—
13. Starrkrampf	3	1	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	1
14. Blutvergiftung	16	2	5	6	—	3	—	9	2	1	—	1	3
15. Tuberkulose der Lungen	160	30	42	39	33	7 ²	9 ²	35	36	20	22	21	26
16. Tuberkulose anderer Organe (auch Skrofulose)	52	15	16	6	10	2	3	9	14	7	6	7	9
17. Akute allgemeine Miliartuberkulose	16	7	4	3	1	1	—	7	3	3	1	1	1
18. Lungenentzündung	72	8	11	18	10	9 ¹	16 ¹	15	10	10	13	10	14
19. Influenza	9	1	1	2	3	1	1 ¹	2	4	1	—	1	1
20. Venersche Krankheit	16	2	1	9	2	—	2	4	1	5	2	2	2
21. Andere übertragbare Krankheiten (Pocken etc.)	13	4	4	3	1	—	1	6	4	—	—	1	2
22. Zuckerkrankheit (ohne Diabetes insipidus)	18	2	—	5	4	2	5 ²	4	2	2	6	3	1
23. Alkoholismus	5	1	—	3	—	1	—	2	—	1	—	2	—
24. Entzündungen u. Katarrhe d. Atmungsorgane	72	10	15	11	5	8	23	14	17	7	13	8	13
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	24	—	5	6	3	2	8	3	4	1	6	4	6
26. Organische Herzleiden	137	3	18	35	30	4	47 ⁵	19	39	9	31	14	25
27. Herzleiden, -lähmung (ohne nähere Angabe d. Grundleidens)	18	—	4	10	2	1	1	6	1	5	4	—	2
28. Arterienverkalkung	139	5	7	43	11	20 ¹	53	35	29	13	17	20	25
29. Sonstige Herz- und Blutgefässkrankheiten	22	1	2	2	9	3 ¹	5	6	10	—	5	—	1
30. Gehirnschlag	74	1	8	24	16	7	18 ¹	16	18	4	10	12	14
31. Geisteskrankheiten	11	1	—	6	1	1	2 ¹	3	—	4	—	1	3
32. Krämpfe der Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems	27	7	5	6	3	2	4 ¹	5	5	5	5	5	2
34. Atrophie der Kinder	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
35. Brechdurchfall	10	9	1	—	—	—	—	3	—	6	1	—	—
36. Magen-, Darmkatarrh, Durchfall, Cholera nostr.	3	1	—	1	—	—	1	1	—	—	1	1	—
37. Blinddarmentzündung	10	4	2	3	1	—	—	2	1	2	1	3	1
38. Krankheiten der Leber, Gallenblase, Milz etc.	24	—	1	11	8	1	3	6	5	3	6	3	1
39. Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	26	6	2	6	5	3	4 ¹	7	4	5	5	3	2
40. Nierentzündung	55	5	3	23	10	4	10	17	14	8	5	7	4
41. Sonst. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	25	2	2	7	6	5	3	4	7	3	—	7	4
42. Krebs	190	10	19	72	33	17 ⁵	39 ²	55	31	22	31	22	29
43. Sonstige Neubildungen	20	1	5	3	4	1	6 ²	4	4	—	6	1	5
44. Krankheiten der äusseren Bedeckungen	2	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
45. Krankheiten der Bewegungsorgane	4	—	1	1	—	1	1	1	1	1	1	—	—
46. Selbstmord	36	12	3	9	4	5 ¹	3	9	4	10	4	7	2
47. Mord und Totschlag	2	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—
48. Verunglückungen u. and. gewalts. Einwirkung	50	13	8	18	1	3 ¹	7	11	6	16	8	7	2
49. Andere benannte Todesursachen	14	4	—	2	6	—	2	1	4	4	1	1	3
50. Todesursache nicht (genau) angegeben	16	2	1	5	5	1	2	2	1	2	2	4	5
Total: 1921 Gestorbene überhaupt	1532	219	235	402	239	127 ¹²	310 ²⁰	348	315	206	237	194	232
III. Kl. Tod durch Krankheiten (Nr. 3—45 u. 49)	1320	155	196	368	226	108 ¹⁰	267 ¹⁹	309	277	159	209	163	203
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3—21)	388	81	94	87	69	25 ³	32 ⁴	94	81	53	52	46	62
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24, 25)	96	10	20	17	8	10	31	17	21	8	19	12	19
c) „ „ Kreislaufsorgane (Nr. 26—29)	316	9	31	90	52	28 ²	106 ⁵	66	79	27	57	34	53
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30—33)	112	9	13	36	20	10	24 ³	24	23	13	15	18	19
e) „ „ Verdauungsorgane (Nr. 34—39)	75	20	8	21	14	4	8 ¹	19	10	16	16	10	4
f) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg. (No. 40, 41)	80	7	5	30	16	9	13	21	21	11	5	14	8
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	190	10	19	72	33	17 ⁵	39 ²	55	31	22	31	22	29
h) Sonst. Krankh. (Nr. 22, 23, 43—45 u. 49)	63	9	6	15	14	5	14 ⁴	13	11	9	14	7	9
IV. Kl. Gewaltsamer Tod (Nr. 46—48)	88	26	11	28	5	8 ²	10	22	10	26	12	14	4

¹⁾ Die kleinen hochgestellten Ziffern bei den Verwitweten bedeuten die Geschiedenen; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Altersklassen (Gestorbene im ... Altersjahre)																								No.			
1.		2.		3.-5.		6.-10.		11.-15.		16.-20.		21.-25.		26.-30.		31.-40.		41.-50.		51.-60.		61.-70.			über 70.)		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.
36	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	2	11 ¹	40 ⁵	2.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4.	
-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.	
1	1	1	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7.	
1	4	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8.	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	10.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	11.	
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12.	
1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	13.	
2	2	-	2	1	-	1	2	1	2	5	12	9	12	7	11	18	13	6	14	15	8	12	6	1	5	14.	
2	-	-	1	-	-	1	2	1	2	4	6	2	3	-	-	2	4	4	4	2	4	1	1	1	2	15.	
1	1	-	-	-	-	1	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	1	1	1	-	16.	
2	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	5	2	6	6	6	8	9	10	15	17.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	1	2	2	1	1	4	3	1	-	18.	
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	2	3	-	1	4	3	1	-	19.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	3	3	3	4	1	-	20.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	1	-	-	1	-	-	-	3	3	3	4	1	2	21.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	1	1	-	22.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	2	4	1	2	23.	
5	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	2	2	2	6	6	14	28 ¹	24.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	1	3	3	2	12	25.	
-	-	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-	-	1	-	4	1	8	8	7	13	12	31	9	38	26.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	2	5	2	3	1	3	1	27.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	5	5	5	16	18	42	48	28.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	2	4	1	5	3	2	2	29.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	3	6	9	5	16	16	17	14	30.	30.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	1	1	4	1	-	-	-	-	-	31.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32.	
-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	3	1	2	-	2	1	-	-	3	-	3	4	1	3	33.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34.	
8	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35.	
1	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	36.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	37.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	3	2	6	5	1	4	1	38.	
2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	3	4	-	4	3	1	4	4	39.		
1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	5	7	8	7	11	4	5	40.		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	1	1	1	1	3	1	9	4	41.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	3	3	14	12	36	21	36	21	27	28	18	26	42.	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	4	1	5	2	4	43.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	1	2	2	-	5	1	2	1	5	1	-	-	2	2	45.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	46.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	47.	
1	1	-	-	2	2	2	-	1	-	1	1	3	1	5	-	5	1	4	1	3	2	4	1	6	5 ¹	48.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	1	1	1	1	2	-	3	1	-	49.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	2	2	-	1	3	1	-	1	2	50.	50.	
68	38	8	4	8	9	12	4	4	9	21	24	25	24	22	21	53	37	77	80	141	106	140	162	169 ²	266 ⁷		
32	18	8	4	6	7	10	4	4	8	16	22	21	21	14	19	40	33	70	77	130	102	131	156	149	218	III.	
13	10	7	2	3	3	8	3	3	6	13	21	14	19	8	15	24	23	22	28	31	22	30	20	17	23	a)	
5	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	4	3	9	9	16	40	b)	
-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-	4	1	13	15	19	24	32	55	57	89	c)	
-	-	-	-	1	1	1	-	-	1	-	-	3	1	2	-	5	2	5	5	13	10	8	20	18	17	d)	
11	3	-	-	3	1	1	-	-	-	1	1	-	1	2	-	1	-	6	6	12	5	5	7	3	6	e)	
1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	1	2	5	8	9	8	14	5	13	9	f)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	3	14	12	36	21	27	28	18	g)	
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	2	1	1	4	2	6	9	6	12	7	8	8	h)	
-	1	-	-	2	2	2	-	-	1	5	2	4	3	7	-	11	2	7	2	8	3	8	4	8	6	IV.	

5) Die kleinen hochgestellten Ziffern bei den über 70 jährigen bedeuten die über 90 jährigen; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Todesursachen (Verzeichnis mittleren Umfangs) (bei Beruf S = Selbständige, A = Angestellte und Arbeiter)	Ges- stor- bene im ganzen	Beruf											
		Ur- produk- tion		Gewerbe und Industrie		Handel		Verkehr	Freie Berufe	Personl. Dienste	ohne Beruf		
		S	A	S	A	S	A				Haus- frauen	Kin- der	Sonst. Berufst.
1. Angeb. Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler	55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55	-
2. Altersschwäche	53	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	6	46
3. Kindbettfieber	4	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	3	-
4. Andere Folgen der Geburt u. Schwangerschaft	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
5. Scharlach	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
6. Masern und Röteln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Diphtherie und Croup	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
8. Keuchhusten	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-
9. Typhus (ohne Paratyphus)	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
10. Akuter Gelenkrheumatismus	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
11. Übertragbare Tierkrankheiten (Milzbrand etc.)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12. Rose (Erysipel)	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
13. Starrkrampf	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2
14. Blutvergiftung	16	-	-	-	2	1	1	-	3	4	-	4	1
15. Tuberkulose der Lungen	160	-	-	5	41	7	14	7	4	10	33	6	33
16. Tuberkulose anderer Organe (auch Skrofulose)	52	-	2	-	5	1	5	4	1	2	11	12	9
17. Akute allgemeine Miliartuberkulose	16	-	-	-	4	-	2	-	1	-	-	6	3
18. Lungenentzündung	72	-	1	2	4	5	2	4	4	4	12	13	21
19. Influenza	9	-	-	-	3	-	-	1	1	-	3	-	1
20. Venerische Krankheiten	16	-	-	2	3	1	2	1	-	-	3	1	3
21. Andere übertragbare Krankheiten (Pocken etc.)	13	-	-	-	3	1	-	2	-	-	1	2	4
22. Zuckerkrankheit (ohne Diabetes insipidus)	18	-	-	-	2	4	-	-	1	-	6	-	5
23. Alkoholismus	5	-	-	-	1	1	1	2	-	-	-	-	-
24. Entzündungen u. Katarrhe d. Atmungsorgane	72	1	1	-	9	4	-	1	2	2	7	6	39
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	24	-	-	1	5	-	-	1	-	2	5	-	10
26. Organische Herzleiden	137	1	1	5	12	5	3	7	5	4	44	4	46
27. Herzschlag-, -lähmung (ohne nähere Angabe des Grundleidens)	18	-	-	-	3	3	1	3	1	-	3	1	3
28. Arterienverkalkung	139	-	1	6	14	6	2	5	7	4	27	-	67
29. Sonstige Herz- und Blutgefäßkrankheiten	22	-	-	-	1	3	-	-	1	3	11	-	3
30. Gehirnschlag	74	-	-	2	6	7	4	2	1	1	17	-	34
31. Geisteskrankheiten	11	-	-	-	3	1	-	1	2	-	3	-	1
32. Krämpfe der Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems	27	-	-	-	3	-	3	1	1	4	2	3	10
34. Atrophie der Kinder	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
35. Brechdurchfall	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-
36. Magen-, Darmkatarrh, Durchfall, Cholera nostr.	3	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	-
37. Blinddarmentzündung	10	-	-	-	-	1	1	-	-	2	1	3	2
38. Krankheiten der Leber, Gallenblase, Milz etc.	24	-	-	3	2	1	-	3	-	2	9	-	4
39. Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	26	-	-	-	5	1	2	1	3	1	6	3	4
40. Nierenentzündung	55	2	-	2	6	7	4	3	4	2	18	1	6
41. Sonst. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	25	1	-	-	2	3	2	1	-	-	8	2	6
42. Krebs	190	-	-	4	36	12	7	16	9	9	50	-	47
43. Sonstige Neubildungen	20	1	-	-	1	-	-	4	1	7	-	-	6
44. Krankheiten der äusseren Bedeckungen	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-
45. Krankheiten der Bewegungsorgane	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	3
46. Selbstmord	36	1	-	-	10	3	6	4	-	-	5	-	7
47. Mord und Totschlag	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
48. Verunglückungen u. and. gewalts. Einwirkung	50	-	2	2	9	1	3	3	5	4	3	8	10
49. Andere benannte Todesursachen	14	-	-	-	3	1	1	2	1	-	4	1	1
50. Todesursache nicht (genau) angegeben	16	-	-	-	2	1	3	-	2	1	5	-	2
Total: 1921 Gestorbene überhaupt	1532	7	8	35	203	82	72	77	65	62	319	164	438
III. Kl. Tod durch Krankheiten (Nr. 3-45 u. 49)	1320	6	6	33	182	77	58	69	58	57	300	101	373
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3-21)	388	-	3	10	66	17	27	19	15	20	72	63	76
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24, 25)	96	1	1	1	14	4	-	2	2	4	12	6	49
c) „ „ Kreislaufsorgane (Nr. 26-29)	316	1	2	11	30	17	6	15	14	11	85	5	119
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30-33)	112	-	-	2	12	8	7	4	4	5	22	3	45
e) „ „ Verdauungsorgane (Nr. 34-39)	75	-	-	3	8	3	3	5	3	5	16	19	10
f) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg. (No. 40, 41)	80	3	-	2	8	10	6	4	4	2	26	3	12
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	190	-	-	4	36	12	7	16	9	9	50	-	47
h) Sonst. Krankh. (Nr. 22, 23, 43-45 u. 49)	63	1	-	-	8	6	2	4	7	1	17	2	15
IV. Kl. Gewaltster Tod (Nr. 46-48)	88	1	2	2	19	4	10	8	5	4	8	8	17

Wohnort																		ausserdem: auswärts Wohnende (Ortsfremde)			No.				
Zentr. Grossb. 1	Vor- städte 2	Am Ring 3	Alban 4	Breite 5	Gümdel- dingen 6	Bach- letten 7	Göf- hell 8	Hegen- heim 9	St. Johann 10	Zentr. Klemb. 11	Clara 12	Wett- stein 13	Matth. 14	Rosen- thal 15	Kly- beck 16	Klein- hüning 17	Hint. d. Bf. 18	Stadt Basel 19	Riehen 19	Bet- tingen 20		Land- gem. 21	m.	w.	zus.
2	2	5	1	6	5	3	2	1	8	3	3	2	8	-	1	1	-	53	5	1	2	5	4	9	1.
5	12	2	2	3	4	1	2	2	6	1	1	2	5	-	-	-	48	1	-	5	-	-	-	-	2.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	2	-	3.
1	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	5	-	-	-	-	-	2	-	4.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	5.
-	-	-	-	-	1	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	6.
-	-	-	-	-	1	-	1	2	-	2	-	-	1	-	1	-	8	-	-	-	-	-	-	-	7.
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	8.
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	9.
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	10.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	12.
1	1	3	-	-	1	2	-	2	1	1	-	-	2	1	-	-	15	1	-	1	5	2	7	13.	
7	6	14	3	7	22	4	8	12	12	7	7	-	33	5	8	1	156	4	-	4	3	5	8	14.	
1	4	3	1	2	5	1	3	1	8	1	4	2	10	5	-	-	51	1	-	1	2	5	7	15.	
4	-	-	-	-	2	-	-	1	1	1	2	2	1	1	2	-	16	-	-	-	-	-	-	-	16.
5	6	5	1	1	7	4	5	2	11	6	2	-	5	4	3	1	68	4	-	4	4	6	10	17.	
-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	-	-	-	2	-	-	9	-	-	-	-	-	-	-	18.
-	2	1	1	-	4	-	-	-	-	2	1	1	3	-	-	1	16	-	-	-	1	-	1	-	19.
-	1	-	-	-	-	1	-	1	3	-	-	-	4	-	-	1	13	-	-	-	-	-	-	-	20.
2	2	3	-	-	2	-	2	2	1	1	-	-	2	-	-	1	17	1	-	1	1	-	1	-	21.
-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	22.
4	10	8	4	4	3	3	2	3	7	6	3	-	5	3	4	-	69	2	1	3	2	-	2	-	23.
7	-	-	-	-	4	-	-	1	-	4	-	1	5	-	-	-	22	-	-	-	-	-	-	-	24.
6	8	19	2	4	11	4	11	8	5	5	8	4	15	9	6	3	128	7	2	9	4	8	12	-	25.
1	2	1	2	1	2	1	-	1	1	1	1	-	4	-	-	-	17	1	-	1	1	2	3	-	26.
10	35	16	5	4	8	3	4	5	10	13	2	3	16	3	1	-	138	1	-	1	1	-	1	-	27.
1	2	2	1	1	4	1	1	2	1	2	2	-	5	-	-	-	22	-	-	-	1	1	2	-	28.
4	9	7	3	4	7	4	7	3	4	2	1	-	8	4	3	-	71	3	-	3	1	2	3	-	29.
-	-	2	-	-	2	-	1	-	2	2	-	-	2	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-	30.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31.
1	4	1	1	-	6	-	1	2	1	1	-	-	5	4	-	-	27	-	-	-	3	-	3	-	32.
-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	33.
2	-	1	-	-	2	-	-	1	2	-	1	-	1	-	-	-	10	-	-	-	6	1	-	-	34.
-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	35.
-	-	1	-	2	-	-	-	1	-	-	1	-	1	2	1	1	10	-	-	-	3	1	4	-	36.
-	4	3	-	-	3	1	-	4	1	1	-	-	4	1	1	-	22	2	-	2	2	2	4	-	37.
2	-	3	1	-	2	-	1	-	4	3	1	-	2	1	-	2	22	4	4	4	11	2	13	-	38.
5	1	4	3	2	6	3	-	3	4	3	-	2	12	2	2	-	52	3	-	3	3	3	6	-	39.
2	6	4	1	3	1	3	1	1	1	1	1	-	3	1	2	-	25	-	-	-	3	1	4	-	40.
9	21	20	3	12	26	4	11	14	11	11	6	3	22	4	5	2	184	5	1	6	18	9	27	-	41.
3	2	3	1	1	-	1	1	1	1	-	1	1	2	2	1	-	19	1	-	1	6	3	9	-	42.
-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	1	-	43.
1	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	44.
4	4	3	3	-	3	2	1	2	2	-	3	-	7	-	1	-	35	1	-	1	1	1	2	-	45.
-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	1	-	46.
5	4	5	1	4	4	2	2	4	5	3	-	-	5	1	2	1	48	2	-	2	8	-	8	-	47.
1	1	1	-	-	1	-	2	-	-	1	1	1	4	1	-	-	14	-	-	-	1	4	5	-	48.
-	2	1	-	2	2	1	-	2	-	2	1	1	-	2	-	-	16	-	-	-	-	-	-	-	49.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50.
90	163	141	38	65	160	49	74	82	121	86	51	25	206	60	46	16	2	1475	52	5	57	101	66	167	
74	139	125	31	50	142	40	66	70	100	77	43	20	181	57	42	14	2	1273	43	4	47	86	61	147	III.
20	21	27	6	14	46	15	19	22	41	20	17	5	62	19	16	6	1	377	11	-	11	18	22	40	a)
4	17	8	4	4	7	3	4	2	4	10	3	1	10	3	4	-	-	91	4	1	5	2	-	2	b)
18	47	38	9	10	25	9	16	16	17	21	10	7	40	12	7	3	-	305	9	2	11	7	11	18	c)
5	13	10	4	4	15	4	9	5	7	5	1	-	15	8	3	-	1	109	3	-	3	4	2	6	d)
4	5	8	1	2	9	-	2	3	10	5	3	-	8	4	2	3	-	69	6	-	6	22	6	28	e)
7	7	8	3	3	9	3	1	3	5	3	1	2	15	3	4	-	-	77	3	-	3	6	4	10	f)
9	21	20	3	12	26	4	11	14	11	11	6	3	22	4	5	2	-	184	5	1	6	18	9	27	g)
7	8	6	1	1	5	2	6	3	2	2	2	2	9	4	1	-	-	61	2	-	2	9	7	16	h)
9	8	8	4	4	7	4	4	7	7	3	3	-	12	1	3	1	-	85	3	-	3	10	1	11	IV.

Todesursachen (Klassen und Gruppen) (Nummern des Schemas mittleren Umfanges)	1911-15	1916-20	1911-20					
	Gesamtzahl der Sterbefälle		im ganzen	m.	w.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
I. Kl. Angeborene Lebensschwäche (Nr. 1)	354	246	600	345	255	157	192	251
II. „ Altersschwäche (Nr. 2)	124	187	311	91	220	103	126	82
III. „ Tod durch Krankheiten (Nr. 3-45 u. 49)	7 044	7 693	14 737	6 865	7 872	5 855	4 480	4 402
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3-21)	2 442	3 361	5 803	2 792	3 011	2 082	1 902	1 819
α) Tuberkulose d. versch. Org. (Nr. 15-17)	1 343	1 404	2 747	1 295	1 452	1 006	849	892
β) Akute Lungenentzündung (Nr. 18)	594	665	1 259	599	660	445	420	394
γ) Influenza (Nr. 19)	81	966	1 047	532	515	411	389	247
δ) Übr. Infektionskrankh. (Nr. 3-14, 20-21)	424	326	750	366	384	220	244	286
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24-25)	353	264	617	258	359	210	203	204
c) „ „ Kreislauforgane (Nr. 26-29)	1 627	1 452	3 079	1 274	1 805	1 335	933	811
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30-33)	377	586	963	483	480	429	250	284
e) „ „ Verdauungsorg. (Nr. 34-39)	626	408	1 034	549	485	365	316	353
f) „ „ Harn- u. Geschlechtsorg. (Nr. 40-41)	285	266	551	261	290	260	142	149
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	828	948	1 776	795	981	769	490	517
h) Sonstige Krankh. (Nr. 22, 23, 43-45 u. 49)	506	408	914	453	461	405	244	265
IV. Kl. Gewaltster Tod (Nr. 46-48)	450	369	819	608	211	288	261	270
davon Selbstmord	177	129	306	225	81	131	84	91
V. „ Todesursache unbekannt	63	65	128	75	53	24	33	71
Gestorbene überhaupt	8 035	8 560	16 595	7 984	8 611	6 427	5 092	5 076

Verhältniszahlen: Von je 100 Gestorbenen überhaupt

I. Kl. Angeborene Lebensschwäche	4,41	2,87	3,61	4,32	2,96	2,44	3,77	4,94
II. „ Altersschwäche	1,54	2,19	1,88	1,14	2,56	1,61	2,47	1,62
III. „ Tod durch Krankheiten	87,67	89,87	88,80	85,98	91,41	91,10	87,98	86,72
a) Infektionskrankheiten	30,39	39,26	34,97	34,97	34,97	32,40	37,35	35,83
α) Tuberkulose der verschiedenen Organe	16,71	16,41	16,55	16,22	16,86	15,65	16,67	17,57
β) Akute Lungenentzündung	7,39	7,77	7,59	7,50	7,67	6,93	8,25	7,76
γ) Influenza	1,01	11,27	6,31	6,66	5,98	6,40	7,64	4,87
δ) Übrige Infektionskrankheiten	5,28	3,81	4,52	4,59	4,46	3,42	4,79	5,63
b) Krankh. d. Atmungsorgane	4,39	3,08	3,72	3,23	4,17	3,27	3,99	4,02
c) „ „ Kreislauforgane	20,25	16,96	18,55	15,95	20,96	20,77	18,32	15,98
d) „ „ Nervensystems	4,69	6,85	5,80	6,05	5,57	6,67	4,91	5,60
e) „ „ Verdauungsorgane	7,79	4,77	6,23	6,88	5,63	5,68	6,21	6,95
f) „ „ Harn- u. Geschlechtsorgane	3,55	3,11	3,32	3,27	3,37	4,05	2,79	2,94
g) Krebsartige Neubildungen	10,31	11,07	10,70	9,96	11,39	11,96	9,62	10,18
h) Sonstige Krankheiten	6,30	4,77	5,51	5,67	5,35	6,30	4,79	5,22
IV. Kl. Gewaltster Tod	5,60	4,31	4,94	7,62	2,45	4,48	5,13	5,32
davon Selbstmord	2,20	1,51	1,85	2,82	0,94	2,04	1,65	1,79
V. „ Todesursache unbekannt	0,78	0,76	0,77	0,94	0,62	0,37	0,65	1,40

Die Sterbeziffern nach Todesursachengruppen

Todesursachen Verhältniszahlen in ‰/1000, d. h. auf je 10 000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung	1911/15	1916/20	1911-1920			1921					
	im ganzen		im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
Angeborene Lebensschwäche	5,04	3,55	4,30	5,41	3,36	3,92	5,63	2,48	2,91	4,55	4,74
Altersschwäche	1,78	2,70	2,23	1,43	2,90	3,77	1,72	5,48	3,87	3,35	3,95
Tuberkulose der versch. Org.	19,12	20,24	19,68	20,31	19,15	16,23	17,21	15,41	16,78	14,14	17,12
Akute Lungenentzündung	8,45	9,59	9,02	9,40	8,70	6,76	6,73	6,79	5,65	7,67	7,37
Influenza	1,15	13,93	7,50	8,34	6,79	0,64	0,62	0,65	0,97	0,24	0,53
Übrige Infektionskrankh.	6,03	4,70	5,38	5,74	5,06	5,62	6,88	4,57	6,46	5,27	4,48
Krankh. d. Atmungsorgane	5,02	3,80	4,42	4,05	4,74	5,20	4,54	5,75	4,52	4,31	7,11
„ „ Kreislauforgane	23,15	20,94	22,06	19,98	23,80	22,49	19,87	24,68	23,40	20,13	22,91
„ „ Nervensystems	5,37	8,45	6,90	7,58	6,33	7,97	8,60	7,44	7,59	6,71	9,75
„ „ Verdauungsorg.	8,91	5,88	7,41	8,61	6,40	5,34	7,04	3,92	4,68	7,67	3,69
„ „ Harn- u. Geschlechtsorgane	4,06	3,83	3,95	4,09	3,82	5,70	7,20	4,44	6,78	3,83	5,79
Krebsartige Neubildungen	11,79	13,67	12,72	12,47	12,94	13,52	15,49	11,88	13,88	12,70	13,43
Sonstige Krankheiten	7,20	5,88	6,55	7,10	6,08	4,48	4,54	4,44	3,87	5,51	4,21
Gewaltster Tod	6,41	5,33	5,87	9,54	2,78	6,26	9,70	3,40	5,16	9,11	4,74
davon Selbstmord	2,52	1,86	2,19	3,53	1,07	2,56	4,04	1,31	2,10	3,35	2,37
Todesursache unbekannt	0,90	0,94	0,92	1,18	0,70	1,14	1,25	1,04	0,48	0,96	2,37
Sterbefälle überhaupt	114,38	123,43	118,91	125,23	113,55	109,04	117,02	102,37	107,00	106,15	112,19

Sterbefälle im Jahre 1921															No.
im ganzen	m.	w.	Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	im				im Alter von					
						Winter	Frühling	Sommer	Herbst	0-1	1-15	15-30	30-60	über 60	Jahren
55	36	19	18	19	18	21	14	11	9	55	—	—	—	—	I.Kl.
53	11	42	24	14	15	12	11	16	14	—	—	—	—	53	II. „
320	631	689	586	368	366	399	360	292	269	50	51	113	452	654	III. „
411	201	210	185	114	112	122	125	93	71	26	37	90	151	107	a)
228	110	118	104	59	65	63	63	61	41	5	19	75	98	31	α)
95	43	52	35	32	28	30	41	6	18	8	5	—	23	59	β)
9	4	5	6	1	2	6	3	—	—	—	—	1	6	2	γ)
79	44	35	40	22	17	23	18	26	12	13	13	14	24	15	δ)
73	29	44	28	18	27	32	19	14	8	6	—	—	10	57	b)
316	127	189	145	84	87	100	92	58	66	—	5	2	76	233	c)
112	55	57	47	28	37	32	26	26	28	—	3	6	40	63	d)
75	45	30	29	32	14	21	18	17	19	14	5	5	30	21	e)
80	46	34	42	16	22	25	24	19	12	2	1	3	33	41	f)
190	99	91	86	53	51	43	42	54	51	—	—	2	89	99	g)
63	29	34	24	23	16	24	14	11	14	2	—	5	23	33	h)
88	62	26	32	38	18	15	21	32	20	1	7	21	33	26	IV.Kl.
36	26	10	13	14	9	5	8	13	10	—	—	11	15	10	
16	8	8	3	4	9	1	4	3	8	—	—	3	9	4	V. „
1 532	748	784	663	443	426	448	410	354	320	106	58	137	494	737	Total

starben an den vorgenannten Todesursachen

3.59	4.81	2.42	2.72	4.29	4.23	4.69	3.42	3.11	2.81	51.89	—	—	—	—	I.Kl.
3.46	1.47	5.36	3.62	3.16	3.52	2.68	2.68	4.52	4.38	—	—	—	—	7.19	II. „
86.16	84.36	87.88	88.38	83.07	85.91	89.06	87.80	82.48	84.06	47.17	87.93	82.48	91.50	88.74	III. „
26.83	26.87	26.78	27.90	25.74	26.29	27.23	30.49	26.27	22.19	24.53	63.80	65.69	30.56	14.52	a)
14.88	14.71	15.05	15.69	13.32	15.26	14.06	15.37	17.23	12.81	4.72	32.76	54.74	19.83	4.21	α)
6.20	5.75	6.63	5.28	7.23	6.57	6.70	10.00	1.69	5.63	7.55	8.62	—	4.66	8.01	β)
0.59	0.53	0.64	0.90	0.23	0.47	1.34	0.73	—	—	—	—	0.73	1.21	0.27	γ)
5.16	5.88	4.46	6.03	4.96	3.99	5.13	4.39	7.35	3.75	12.26	22.42	10.22	4.86	2.03	δ)
4.76	3.88	5.61	4.22	4.06	6.34	7.14	4.63	3.96	2.50	5.66	—	—	2.02	7.73	b)
20.63	16.98	24.11	21.87	18.96	20.42	22.32	22.44	16.38	20.62	—	8.62	1.46	15.39	31.62	c)
7.31	7.35	7.27	7.09	6.32	8.69	7.14	6.34	7.34	8.75	—	5.17	4.38	8.10	8.55	d)
4.90	6.02	3.82	4.37	7.23	3.29	4.69	4.39	4.80	5.94	13.20	8.62	3.65	6.07	2.85	e)
5.22	6.15	4.34	6.34	3.61	5.16	5.58	5.85	5.37	3.75	1.89	1.72	2.19	6.68	5.56	f)
12.40	13.23	11.61	12.97	11.96	11.97	9.60	10.24	15.25	15.94	—	—	1.46	18.02	13.43	g)
4.11	3.88	4.34	3.62	5.19	3.75	5.36	3.42	3.11	4.37	1.89	—	3.65	4.66	4.48	h)
5.75	8.29	3.32	4.83	8.58	4.23	3.35	5.12	9.04	6.25	0.94	12.07	15.33	6.68	3.53	IV.Kl.
2.35	3.48	1.28	1.96	3.16	2.11	1.12	1.95	3.67	3.12	—	—	8.03	3.04	1.36	
1.04	1.07	1.02	0.45	0.90	2.11	0.22	0.98	0.85	2.50	—	—	2.19	1.82	0.54	V. „

f 31 Verteilung der Sterbefälle jeder Todesursachengruppe auf Geschlecht, Jahreszeit und Altersklassen

Todesursachen (Gesamtzahl der Sterbefälle jeder Todesursachengruppe = 100 gesetzt)	Von je 100 Gestorbenen der vorgenannten Todesursache														
	waren		starben im				starben im Alter von								
	m.	w.	Winter	Frühling	Sommer	Herbst	0-1	1-15	15-30	30-60	über 60				
Angeborene Lebensschwäche	65.5	34.5	38.2	25.4	20.0	16.4	100.0	—	—	—	—	—	—	—	—
Altersschwäche	20.8	79.2	22.6	20.8	30.2	26.4	—	—	—	—	—	—	—	—	100.0
Tuberkulose der versch. Organe	48.2	51.8	27.6	27.6	26.8	18.0	2.2	8.3	32.9	43.0	13.6	—	—	—	—
Akute Lungenentzündung	45.3	54.7	31.6	43.2	6.3	18.9	8.4	5.3	—	24.2	62.1	—	—	—	—
Influenza	44.4	55.6	66.7	33.3	—	—	—	—	—	—	11.1	66.7	22.2	—	—
Übrige Infektionskrankheiten	55.7	44.3	29.1	22.8	32.9	15.2	16.4	16.4	17.8	30.4	19.0	—	—	—	—
Krankh. d. Atmungsorgane	39.7	60.3	43.8	26.0	19.2	11.0	8.2	—	—	13.7	78.1	—	—	—	—
.. .. Kreislaufsorgane	40.2	59.8	31.6	29.1	18.4	20.9	—	1.6	0.6	24.1	73.7	—	—	—	—
.. .. Nervensystems	49.1	50.9	28.6	23.2	23.2	25.0	—	2.7	5.4	35.7	56.2	—	—	—	—
.. .. Verdauungsorgane	60.0	40.0	28.0	24.0	22.7	25.3	18.6	6.7	6.7	40.0	28.0	—	—	—	—
.. .. Harn-u. Geschlechtsorg.	57.5	42.5	31.2	30.0	23.8	15.0	2.5	1.2	3.8	41.2	51.3	—	—	—	—
Krebsartige Neubildungen	52.1	47.9	22.6	22.1	28.4	26.9	—	—	1.0	46.9	52.1	—	—	—	—
Sonstige Krankheiten	46.0	54.0	38.1	22.2	17.5	22.2	3.2	—	7.9	36.5	52.4	—	—	—	—
Gewaltsamer Tod	70.5	29.5	17.0	23.9	36.4	22.7	1.1	8.0	23.9	37.5	29.5	—	—	—	—
davon Selbstmord	72.2	27.8	13.9	22.2	36.1	27.8	—	—	30.6	41.6	27.8	—	—	—	—
Todesursache unbekannt	50.0	50.0	6.3	25.0	18.7	50.0	—	—	18.7	56.3	25.0	—	—	—	—
Sterbefälle überhaupt	48.8	51.2	29.2	26.8	23.1	20.9	6.9	3.8	8.9	32.3	48.1	—	—	—	—

Todesursachen (Schema mittleren Umfangs)	Gesamtzahl der Sterbefälle				Auf je 10 000 Lebende der Wohnbevölkerung starben			
	1911-15	1916-20	1911-20	1921	1911-15	1916-20	1911-20	1921
1. Angeborene Lebensschwäche (einschliesslich Bildungsfehler)	354	246	600	55	5,04	3,55	4,30	3,91
2. Altersschwäche	124	187	311	53	1,78	2,70	2,23	3,77
3. Kindbettfieber	12	21	33	4	0,17	0,30	0,24	0,29
4. Andere Folgen der Geburt u. Schwangersch.	34	27	61	5	0,48	0,39	0,44	0,36
5. Scharlach	12	6	18	2	0,17	0,09	0,13	0,14
6. Masern und Röteln	79	10	89	—	1,13	0,14	0,64	—
7. Diphtherie und Croup	49	50	99	6	0,70	0,72	0,71	0,43
8. Keuchhusten	40	27	67	8	0,57	0,39	0,48	0,57
9. Typhus (ohne Paratyphus)	13	5	18	2	0,18	0,07	0,13	0,14
10. Akuter Gelenkrheumatismus	19	15	34	2	0,27	0,21	0,24	0,14
11. Übertragbare Tierkrankheiten (Milzbrand, Rotzkrankheit, Hundswut usw.)	—	2	2	—	—	0,03	0,01	—
12. Rose (Erysipel)	8	15	23	2	0,11	0,21	0,17	0,14
13. Starrkrampf	15	10	25	3	0,21	0,14	0,18	0,21
14. Blutvergiftung	55	52	107	16	0,78	0,75	0,77	1,14
15. Tuberkulose der Lungen	979	991	1 970	160	13,94	14,29	14,11	11,39
16. „ anderer Organe	292	327	619	52	4,16	4,71	4,44	3,70
17. Akute Miliartuberkulose	72	86	158	16	1,03	1,24	1,13	1,14
18. Lungenentzündung	594	665	1 259	72	8,46	9,59	9,02	5,13
19. Influenza	81	966	1 047	9	1,15	13,93	7,50	0,64
20. Venerische Krankheiten	71	59	130	16	1,01	0,85	0,93	1,14
21. Andere übertragbare Krankheiten (Pocken, Fleckfieber, Cholera, Ruhr, Lepra usw.)	17	27	44	13	0,24	0,39	0,32	0,92
22. Zuckerkrankheit (ohne Diabetes insipidus)	99	74	173	18	1,41	1,07	1,24	1,28
23. Alkoholismus	78	40	118	5	1,11	0,58	0,85	0,36
24. Entzündungen u. Katarre d. Atmungsorg.	246	175	421	72	3,50	2,52	3,02	5,13
25. Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	107	89	196	24	1,52	1,28	1,40	1,71
26. Organische Herzleiden	646	736	1 382	137	9,20	10,62	9,90	9,75
27. Herzschlag, Herzlähmung (ohne nähere Angabe des Grundleidens)	62	91	153	18	0,88	1,31	1,10	1,28
28. Arterienverkalkung	665	510	1 175	139	9,47	7,35	8,42	9,89
29. Sonstige Herz- u. Blutgefässkrankheiten	234	115	369	22	3,62	1,66	2,64	1,57
30. Gehirnschlag	149	356	505	74	2,12	5,13	3,62	5,27
31. Geisteskrankheiten	64	69	133	11	0,91	1,00	0,95	0,78
32. Krämpfe der Kinder	22	14	36	—	0,31	0,20	0,26	—
33. Sonstige Krankheiten des Nervensystems	142	147	289	27	2,02	2,12	2,07	1,92
34. Atrophie	18	4	22	2	0,26	0,06	0,16	0,14
35. Brechdurchfall	172	35	207	10	2,45	0,50	1,48	0,71
36. Magenkatarrh, Darmkatarrh, Durchfall	157	64	221	3	2,23	0,92	1,58	0,21
37. Blinddarmentzündung	64	62	126	10	0,91	0,89	0,90	0,71
38. Krankheiten der Leber, Gallenblase, Milz und Bauchspeicheldrüse	88	90	178	24	1,25	1,30	1,28	1,71
39. Sonstige Krankheiten d. Verdauungsorgane	127	153	280	26	1,81	2,21	2,01	1,85
40. Nierenentzündung	244	227	471	55	3,47	3,28	3,38	3,92
41. Sonst. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorg.	41	39	80	25	0,58	0,56	0,57	1,78
42. Krebs	828	948	1 776	190	11,79	13,67	12,72	13,52
43. Sonstige Neubildungen	140	120	260	20	1,99	1,73	1,86	1,42
44. Krankheiten der äusseren Bedeckungen	10	18	28	2	0,14	0,26	0,20	0,14
45. „ „ Bewegungsorgane	24	25	49	4	0,34	0,36	0,35	0,29
46. Selbstmord	177	129	306	36	2,52	1,86	2,19	2,56
47. Mord und Totschlag	13	13	26	2	0,18	0,19	0,19	0,14
48. Verunglückungen (Unfall)	260	227	487	50	3,70	3,28	3,49	3,56
49. Andere benannte Todesursachen	155	131	286	14	2,21	1,89	2,05	1,00
50. Todesursache nicht (genau) angegeben	63	65	128	16	0,90	0,94	0,92	1,14
Total	8 035	8 560	16 595	1 532	114,38	123,43	118,92	109,04
III. Kl. Tod durch Krankh. (Nr. 3-45 u. 49)	7 044	7 693	14 737	1 320	100,26	110,91	105,60	93,96
a) Infektionskrankheiten (Nr. 3-21)	2 442	3 361	5 803	388	34,76	48,46	41,58	27,62
b) Krankh. d. Atmungsorgane (Nr. 24, 25)	353	264	617	96	5,03	3,80	4,42	6,83
c) „ „ Kreislaufsorg. (Nr. 26-29)	1 627	1 452	3 079	316	23,16	20,93	22,06	22,49
d) „ „ Nervensystems (Nr. 30-33)	377	586	963	112	5,36	8,45	6,90	7,97
e) „ „ Verdauungsorg. (Nr. 34-39)	626	408	1 034	75	8,91	5,88	7,41	5,34
f) „ „ Harn- und Geschlechtsorgane (Nr. 40, 41)	285	266	551	80	4,06	3,84	3,95	5,70
g) Krebsartige Neubildungen (Nr. 42)	828	948	1 776	190	11,78	13,67	12,73	13,52
h) Sonst. Krankh. (Nr. 22, 23, 43-45 u. 49)	506	408	914	63	7,20	5,88	6,55	4,49
IV. Kl. Gewalttamer Tod (Nr. 46-48)	450	369	819	88	6,41	5,32	5,87	6,26

g) Die Wanderungen

Bemerkung. Die Fortschreibungsdifferenz der Volkszählung von 1920 ist an allen Zahlen von 1911 bis 1920 verrechnet und zwar durch entsprechende Korrektur der Weggezogenen. Die Zahlen von 1911—1920 sind daher als endgültige zu betrachten, während diejenigen von 1921 an nur vorläufige Zahlen sind.

g 1 Wanderungsrichtung und Wanderungsergebnis 1911—1921

Jahre	Gewanderte Personen überhaupt				Zugezogene		Weggezogene		Wanderungs- differenz	
	im ganzen	in ‰ ¹⁾	und zwar		absolut	in ‰ ¹⁾	absolut	in ‰ ¹⁾	absolut	in ‰ ¹⁾
			m	w						
1911	43 399	316,1	24 327	19 072	22 214	161,8	21 185	154,3	+1 029	7,5
1912	45 810	328,4	26 046	19 764	23 939	171,6	21 871	156,8	+2 068	14,8
1913	45 312	318,3	25 840	19 472	23 318	163,8	21 994	154,5	+1 324	9,3
1914	41 613	290,6	21 911	19 702	18 958	132,4	22 655	158,2	-3 697	-25,8
1915	31 506	224,8	16 003	15 503	14 604	104,2	16 902	120,6	-2 298	-16,4
1916	28 230	203,2	13 696	14 534	13 784	99,2	14 446	104,0	- 662	- 4,8
1917	28 120	202,7	13 653	14 467	13 802	99,5	14 318	103,2	- 516	- 3,7
1918	29 207	211,6	13 890	15 317	14 042	101,7	15 165	109,9	- 1 123	- 8,2
1919	31 017	225,6	14 135	16 882	16 263	118,3	14 754	107,3	+1 509	11,0
1920	23 498	167,7	10 707	12 791	12 420	88,6	11 078	79,1	+1 342	9,5
1911—1915	207 640	295,6	114 127	93 513	103 033	146,7	104 607	148,9	- 1 574	- 2,2
1916—1920	140 072	202,0	66 081	73 991	70 311	101,4	69 761	100,6	+ 550	0,8
1911—1920	347 712	249,1	180 208	167 504	173 344	124,2	174 368	124,9	- 1 024	- 0,7
1921	17 522	124,8	7 331	10 191	8 354	59,5	9 168	65,3	- 814	- 5,8

¹⁾ In Promille (‰) der mittleren Wohnbevölkerung.

g 2 Die gewanderten Personen nach Geschlecht und Heimat 1911—1921

Jahre	Männliche Personen		Weibliche Personen		Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Total Schweizer		Ausländer	
	zu- gezogene	weg- gezogene	zu- gezogene	weg- gezogene	zu- gezogene	weg- gezogene	zu- gezogene	weg- gezogene	zu- gezogene	weg- gezogene	zu- gezogene	weg- gezogene
1911	12 303	12 024	9 911	9 161	1 105	2 574	6 610	6 214	7 715	8 788	14 499	12 397
1912	13 632	12 414	10 307	9 457	1 263	1 819	6 739	6 368	8 002	8 187	15 937	13 684
1913	13 070	12 770	10 248	9 224	1 254	1 833	7 015	6 166	8 269	7 999	15 049	13 995
1914	9 751	12 160	9 207	10 495	1 659	1 535	6 337	5 885	7 996	7 420	10 962	15 235
1915	6 831	9 172	7 773	7 730	1 442	1 862	7 311	5 544	8 753	7 406	5 851	9 496
1916	6 474	7 222	7 310	7 224	1 538	2 061	7 569	6 232	9 107	8 293	4 677	6 153
1917	6 595	7 058	7 207	7 260	1 780	2 349	8 146	6 683	9 926	9 032	3 876	5 286
1918	6 713	7 177	7 329	7 988	2 287	2 955	8 629	7 627	10 916	10 582	3 126	4 583
1919	7 623	6 512	8 640	8 242	2 431	3 100	8 269	6 911	10 700	10 011	5 563	4 743
1920	5 788	4 919	6 632	6 159	1 582	2 127	5 834	5 177	7 416	7 304	5 004	3 774
1911—1915	55 587	58 540	47 446	46 067	6 723	9 623	34 012	30 177	40 735	39 800	62 298	64 807
1916—1920	33 193	32 888	37 118	36 873	9 618	12 592	38 447	32 630	48 065	45 222	22 246	24 539
1911—1920	88 780	91 428	84 564	82 940	16 341	22 215	72 459	62 807	88 800	85 022	84 544	89 346
1921	3 339	3 992	5 015	5 176	1 269	1 810	4 346	4 150	5 615	5 960	2 739	3 208

Verhältniszahlen (‰), bezogen auf je 1000 Lebende der mittleren Wohnbevölkerung

1911	193,2	188,7	134,7	124,5	24,0	56,0	167,8	157,7	90,3	102,9	279,4	238,9
1912	210,1	191,3	138,1	126,7	26,8	38,6	173,1	163,6	92,9	95,1	298,3	256,1
1913	197,5	193,0	134,6	121,1	25,6	37,4	181,2	159,3	94,4	91,3	275,3	256,0
1914	147,1	183,4	119,7	136,5	32,2	29,8	163,9	152,2	88,6	82,3	206,9	287,6
1915	107,1	143,8	101,8	101,2	27,3	35,2	188,3	142,8	95,5	80,8	120,6	195,8
1916	103,5	115,5	95,6	94,5	28,6	38,3	191,0	157,3	97,5	88,8	102,6	135,0
1917	105,8	113,3	94,3	95,0	31,9	42,1	203,1	166,6	103,5	94,2	90,4	123,3
1918	108,3	115,8	96,4	105,1	39,6	51,2	212,0	187,3	110,9	107,5	78,9	115,7
1919	122,7	104,8	114,7	109,4	41,1	52,5	203,2	169,8	107,2	100,3	147,7	125,9
1920	90,8	77,2	86,9	80,7	26,1	35,1	140,2	124,7	72,6	71,5	131,8	99,4
1911—1915	171,0	180,1	125,7	122,0	27,3	39,0	174,9	155,2	92,4	90,3	238,2	247,8
1916—1920	106,2	105,2	97,4	96,8	33,5	43,8	189,9	161,1	98,1	92,3	109,3	120,6
1911—1920	139,2	143,3	111,6	109,4	30,6	41,6	182,5	158,2	95,4	91,3	181,8	192,1
1921	52,2	62,4	65,5	67,6	20,5	29,2	104,0	99,4	54,2	57,5	74,4	87,1

Die Zugezogenen nach Kalendermonaten 1911—1921

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Grundzahlen													
1911	1 207	1 206	1 725	1 998	2 195	1 742	1 815	1 713	1 921	2 784	2 160	1 748	22 214
1912	1 611	1 282	1 969	2 847	2 071	1 887	2 096	1 985	2 014	2 500	2 259	1 418	23 939
1913	1 377	1 419	1 922	3 263	2 115	1 752	1 861	1 617	1 902	2 747	1 927	1 416	23 318
1914	1 309	1 214	1 753	2 407	2 147	1 637	1 780	1 393	1 141	1 562	1 343	1 272	18 958
1915	1 098	1 020	1 327	1 444	1 352	1 157	1 097	1 132	1 170	1 576	1 265	966	14 604
1916	1 002	847	1 106	1 316	1 401	1 041	1 063	1 038	1 129	1 543	1 209	1 089	13 784
1917	1 059	830	869	1 269	1 115	1 037	952	1 044	1 268	1 822	1 480	1 057	13 802
1918	1 039	959	1 028	1 483	1 222	972	1 243	1 004	1 233	1 739	1 168	952	14 042
1919	953	1 169	1 249	1 530	1 271	1 261	1 237	1 101	1 372	2 055	1 667	1 398	16 263
1920	889	899	1 145	1 461	1 321	1 159	1 142	727	811	1 423	783	660	12 420
1911—1915	6 602	6 141	8 696	11 959	9 880	8 175	8 649	7 840	8 148	11 169	8 954	6 820	103 033
1916—1920	4 942	4 704	5 397	7 059	6 330	5 470	5 637	4 914	5 813	8 582	6 307	5 156	70 311
1911—1920	11 544	10 845	14 093	19 018	16 210	13 645	14 286	12 754	13 961	19 751	15 261	11 976	173 344
1921	558	549	625	787	968	856	576	530	804	525	787	789	8 354

Verhältniszahlen (‰) auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet

1911	105,5	105,4	150,8	174,6	191,8	152,2	158,6	149,7	167,9	243,3	188,8	152,8	161,8
1912	138,5	110,3	169,3	244,9	178,1	162,3	180,3	170,7	173,2	215,0	194,3	122,0	171,6
1913	116,1	119,6	162,0	275,1	178,3	147,7	156,9	136,3	160,3	231,6	162,5	119,4	163,8
1914	109,7	101,7	146,9	201,7	180,0	137,2	149,2	116,7	95,6	130,9	112,6	106,6	132,4
1915	94,0	87,3	113,6	123,6	115,7	99,0	93,9	96,9	100,2	134,9	108,3	82,7	104,2
1916	86,5	73,1	95,5	113,6	120,9	89,9	91,8	89,6	97,5	133,2	104,4	94,0	99,2
1917	91,6	71,8	75,1	109,7	96,4	89,7	82,3	90,3	109,6	157,5	128,0	91,4	99,5
1918	90,4	83,4	89,4	129,0	106,3	84,5	108,1	87,3	107,2	151,2	101,6	82,8	101,7
1919	83,2	102,0	109,0	133,6	111,0	110,1	108,0	96,1	119,8	179,4	145,5	122,0	118,3
1920	76,1	77,0	98,1	125,1	113,1	99,3	97,8	62,3	69,5	121,9	67,1	56,5	88,6
1911—1915	112,8	104,9	148,5	204,3	168,8	139,7	147,7	133,9	139,2	190,8	153,0	116,5	146,7
1916—1920	85,5	81,4	93,4	122,2	109,6	94,7	97,5	85,1	100,6	148,5	109,2	89,2	101,4
1911—1920	99,3	93,2	121,2	163,5	139,3	117,3	122,8	109,7	120,0	169,8	131,2	103,0	124,2
1921	47,7	46,9	53,4	67,2	82,7	73,1	49,2	45,3	68,7	44,8	67,2	67,4	59,5

Die gewanderten Personen nach Familienstand 1911—1921

Jahre	Zugezogene				Weggezogene				Mehr Zu- od. Weggezogene			
	Familien		Einzelpersonen		Familien		Einzelpersonen		Familien		Einzelpers.	
	Vor- stände	Ange- hörige	m.	w.	Vor- stände	Ange- hörige	m.	w.	Vor- stände	Ange- hörige	m.	w.
1911	1 538	3 591	9 830	7 255	1 314	3 214	9 847	6 810	+ 224	+ 377	- 17	+ 445
1912	1 592	3 642	11 159	7 546	1 329	3 103	10 327	7 112	+ 263	+ 539	+ 832	+ 434
1913	1 665	3 842	10 409	7 402	1 441	3 439	10 444	6 670	+ 224	+ 403	- 35	+ 732
1914	1 490	3 273	7 531	6 664	1 753	4 146	9 271	7 485	- 263	- 873	- 1 740	- 821
1915	1 091	2 370	5 252	5 891	1 270	2 768	7 284	5 580	- 179	- 398	- 2 032	+ 311
1916	926	2 048	5 115	5 695	1 029	2 287	5 643	5 487	- 103	- 239	- 528	+ 208
1917	948	2 018	5 275	5 561	942	2 133	5 637	5 606	+ 6	- 115	- 362	- 45
1918	917	1 961	5 386	5 778	996	2 101	5 717	6 351	- 79	- 140	- 331	- 573
1919	955	1 903	6 259	7 146	1 160	2 609	4 749	6 236	- 205	- 706	+ 1 510	+ 910
1920	507	963	5 084	5 866	669	1 409	3 904	5 096	- 162	- 446	+ 1 180	+ 770
1911—1915	7 376	16 718	44 181	34 758	7 107	16 670	47 173	33 657	+ 269	+ 48	- 2 992	+ 1 101
1916—1920	4 253	8 893	27 119	30 046	4 796	10 539	25 650	28 776	- 543	- 1 646	+ 1 469	+ 1 270
1911—1920	11 629	25 611	71 300	64 804	11 903	27 209	72 823	62 433	- 274	- 1 598	- 1 523	+ 2 371
1921	311	593	2 896	4 554	549	1 081	3 187	4 351	- 238	- 488	- 291	+ 203

NB. Die Fortschreibungsdifferenz wurde ausschliesslich auf die Einzelpersonen, nicht also auch auf Familienangehörige verrechnet.

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Grundzahlen													
1911	1 280	1 411	2 122	2 363	1 789	1 920	1 798	1 519	1 755	1 876	1 859	1 493	21 185
1912	1 518	1 296	2 213	1 803	1 956	2 214	2 210	1 606	1 735	2 095	1 663	1 562	21 871
1913	1 434	1 411	2 305	2 303	1 923	2 126	1 453	1 643	2 058	2 347	1 674	1 317	21 994
1914	1 401	1 382	2 029	2 248	1 704	1 942	1 814	3 525	1 621	1 460	2 135	1 394	22 655
1915	1 751	925	1 733	1 674	1 312	1 551	1 368	1 467	1 536	1 599	958	1 028	16 902
1916	1 101	1 078	1 566	1 497	1 369	1 202	1 278	970	1 339	1 089	891	1 066	14 446
1917	928	825	1 452	1 458	1 290	1 273	1 247	1 156	1 356	1 446	954	933	14 318
1918	1 053	978	1 570	1 752	1 545	1 389	1 320	1 100	1 451	1 327	875	805	15 165
1919	961	955	1 579	1 690	1 319	1 367	1 241	939	1 517	1 342	926	918	14 754
1920	786	791	828	1 378	1 080	941	1 002	867	1 061	1 137	743	464	11 078
1911—1915	7 384	6 425	10 402	10 391	8 684	9 753	8 643	9 760	8 705	9 377	8 289	6 794	104 607
1916—1920	4 829	4 627	6 995	7 775	6 603	6 172	6 088	5 032	6 724	6 341	4 389	4 186	69 761
1911—1920	12 213	11 052	17 397	18 166	15 287	15 925	14 731	14 792	15 429	15 718	12 678	10 980	174 368
1921	622	614	1 155	983	801	742	941	572	879	570	449	840	9 168

Verhältniszahlen (‰) auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet

1911	111,9	123,3	185,5	206,5	156,3	167,8	157,1	132,7	153,4	164,0	162,5	130,5	154,3
1912	130,5	111,5	190,3	155,1	168,2	190,4	190,1	138,1	149,2	180,2	143,0	134,3	156,8
1913	120,9	119,0	194,3	194,2	162,1	179,2	122,5	138,5	173,5	197,9	141,1	111,0	154,5
1914	117,4	115,8	170,1	188,4	142,8	162,8	152,0	295,4	135,9	122,4	178,9	116,8	158,2
1915	149,9	79,2	148,4	143,3	112,3	132,8	117,1	125,6	131,5	136,9	82,0	88,0	120,6
1916	95,0	93,1	135,2	129,2	118,2	103,8	110,3	83,7	115,6	94,0	76,9	92,0	104,0
1917	80,2	71,3	125,5	126,1	111,5	110,1	107,8	100,0	117,2	125,0	82,5	80,7	103,2
1918	91,6	85,0	136,5	152,3	134,3	120,8	114,8	95,7	126,2	115,4	76,1	70,0	109,9
1919	83,9	83,4	137,8	147,5	115,1	119,3	108,3	82,0	132,4	117,1	80,8	80,1	107,3
1920	67,3	67,7	70,8	118,0	92,5	80,6	85,8	74,3	90,9	97,4	63,6	39,7	79,1
1911—1915	126,1	109,7	177,7	177,5	148,3	166,6	147,6	166,7	148,7	160,2	141,6	116,0	148,9
1916—1920	83,6	80,1	121,0	134,5	114,3	106,8	105,4	87,1	116,3	109,7	76,0	72,4	100,6
1911—1920	105,0	95,0	149,5	156,2	131,4	136,9	126,6	127,1	132,6	135,1	109,0	94,4	124,9
1921	53,1	52,4	98,6	84,0	68,4	63,4	80,4	48,9	75,1	48,7	38,3	71,7	65,3

g 7 Verteilung der Gesamtzahlen der Gewanderten nach Geschlecht, Familienstand und Heimat

Jahre	Von je 100 Zugezogenen waren						Von je 100 Weggezogenen waren							
	m.	w.	Famili- mit- glieder	Einzel- per- sonen	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	m.	w.	Famili- mit- glieder	Einzel- per- sonen	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder
1911	55,4	44,6	23,1	76,9	5,0	29,7	65,3	56,8	43,2	21,4	78,6	12,2	29,3	58,5
1912	56,9	43,1	21,9	78,1	5,3	28,1	66,6	56,8	43,2	20,3	79,7	8,3	29,1	62,6
1913	56,0	44,0	23,6	76,4	5,4	30,1	64,5	58,1	41,9	22,2	77,8	8,3	28,0	63,7
1914	51,4	48,6	25,1	74,9	8,8	33,4	57,8	53,7	46,3	26,0	74,0	6,8	26,0	67,2
1915	46,8	53,2	23,7	76,3	9,9	50,0	40,1	54,3	45,7	23,9	76,1	11,0	32,8	56,2
1916	47,0	53,0	21,6	78,4	11,2	54,9	33,9	50,0	50,0	23,0	77,0	14,3	43,1	42,6
1917	47,8	52,2	21,5	78,5	12,9	59,0	28,1	49,3	50,7	21,5	78,5	16,4	46,7	36,9
1918	47,8	52,2	20,5	79,5	16,3	61,4	22,3	47,3	52,7	20,4	79,6	19,5	50,3	30,2
1919	46,9	53,1	17,6	82,4	14,9	50,9	34,2	44,1	55,9	25,5	74,5	21,0	46,8	32,2
1920	46,6	53,4	11,8	88,2	12,7	47,0	40,3	44,4	55,6	18,8	81,2	19,2	46,7	34,1
1911—1915	54,0	46,0	23,4	76,6	6,5	33,0	60,5	56,0	44,0	22,7	77,3	9,2	28,8	62,0
1916—1920	47,2	52,8	18,7	81,3	13,7	54,7	31,6	47,1	52,9	22,0	78,0	18,1	46,8	35,1
1911—1920	51,2	48,8	21,5	78,5	9,4	41,8	48,8	52,4	47,6	22,4	77,6	12,7	36,1	51,2
1921	40,0	60,0	10,8	89,2	15,2	52,0	32,8	43,5	56,5	17,8	82,2	19,7	45,3	35,0

Die Wanderungsdifferenzen nach Kalendermonaten 1911—1921

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Grundzahlen													
1911	- 73	-205	- 397	- 365	+ 406	- 178	+ 17	+ 194	+ 166	+ 908	+ 301	+255	+ 1029
1912	+ 93	- 14	- 244	+1044	+ 115	- 327	- 114	+ 379	+ 279	+ 405	+ 596	- 144	+ 2068
1913	- 57	+ 8	- 383	+ 960	+ 192	- 374	+408	- 26	- 156	+ 400	+ 253	+ 99	+ 1324
1914	- 92	-168	- 276	+ 159	+443	- 305	- 34	-2132	- 480	+ 102	- 792	- 122	- 3697
1915	- 653	+ 95	- 406	- 230	+ 40	- 394	- 271	- 335	- 366	- 23	+ 307	- 62	- 2298
1916	- 99	-231	- 460	- 181	+ 32	- 161	-215	+ 68	- 210	+ 454	+ 318	+ 23	- 662
1917	+131	+ 5	- 583	- 189	-175	- 236	-295	- 112	- 88	+ 376	+ 526	+124	- 516
1918	- 14	- 19	- 542	- 269	- 323	- 417	- 77	- 96	- 218	+ 412	+ 293	+147	- 1123
1919	- 8	+214	- 330	- 160	- 48	- 106	- 4	+ 162	- 145	+ 713	+ 741	+480	+ 1509
1920	+103	+108	+ 317	+ 83	+ 241	+ 218	+140	- 140	- 250	+ 286	+ 40	+196	+ 1342
1911—1915	- 782	- 284	- 1706	+1568	+1196	- 1578	+ 6	- 1920	- 557	+1792	+ 665	+ 26	- 1574
1916—1920	+113	+ 77	- 1598	+ 716	- 273	- 702	- 451	- 118	- 911	+2241	+1918	+970	+ 550
1911—1920	- 669	- 207	- 3304	+ 852	+ 923	- 2280	- 445	- 2038	- 1468	+4033	+2583	+996	- 1024
1921	- 64	- 65	- 530	- 196	+ 167	+ 114	- 365	- 42	- 75	- 45	+ 338	- 51	- 814

Verhältniszahlen (‰) auf je 1000 Lebende der Wohnbevölkerung und auf das Jahr berechnet

1911	- 6,4	-17,9	-34,7	-31,9	+35,5	-15,6	+ 1,5	+17,0	+14,5	+79,3	+26,3	+22,3	+ 7,5
1912	+ 8,0	- 1,2	-21,0	+89,8	+ 9,9	-28,1	- 9,8	+32,6	+24,0	+34,8	+51,3	-12,3	+14,8
1913	- 4,8	+ 0,6	-32,3	+80,9	+16,2	-31,5	+34,4	- 2,2	-13,2	+33,7	+21,4	+ 8,4	+ 9,3
1914	- 7,7	-14,1	-23,2	+13,3	+37,2	-25,6	- 2,9	-178,7	-40,3	+ 8,5	-66,3	-10,2	-25,8
1915	- 55,9	+ 8,1	-34,8	-19,7	+ 3,4	-33,8	-23,2	-28,7	-31,3	- 2,0	+26,3	- 5,3	- 16,4
1916	- 8,5	-20,0	-39,7	-15,6	+ 2,7	-13,9	-18,6	+ 5,9	-18,1	+39,2	+27,5	+ 2,0	- 4,8
1917	+11,4	+ 0,5	-50,4	-16,4	-15,1	-20,4	-25,5	- 9,7	- 7,6	+32,5	+45,5	+10,7	- 3,7
1918	- 1,2	- 1,6	-47,1	-23,3	-28,0	-36,3	- 6,7	- 8,4	-19,0	+35,8	+25,5	+12,8	- 8,2
1919	- 0,7	+18,6	-28,8	-13,9	- 4,1	- 9,2	- 0,3	+14,1	-12,6	+62,3	+64,7	+41,9	+11,0
1920	+ 8,8	+ 9,3	+27,3	+ 7,1	+20,6	+18,7	+12,0	-12,0	-21,4	+24,5	+ 3,5	+16,8	+ 9,6
1911—1915	-13,3	- 4,8	-29,2	+26,8	+20,5	-26,9	+ 0,1	-32,8	- 9,5	+30,6	+11,4	+ 0,5	- 2,2
1916—1920	+ 1,9	+ 1,3	-27,6	-12,3	- 4,7	-12,1	- 7,9	- 2,0	-15,7	+38,8	+33,2	+16,8	+ 0,8
1911—1920	- 5,7	- 1,8	-28,3	+ 7,3	+ 7,9	-19,6	- 3,8	-17,4	-12,6	+34,7	+22,2	+ 8,6	- 0,7
1921	- 5,4	- 5,5	-45,2	-16,8	+14,3	+ 9,7	-31,2	- 3,6	- 6,4	- 3,9	+28,9	- 4,3	- 5,8

88 Verteilung der Wanderungen auf die Kalendermonate (Indexzahlen)¹⁾

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Zugezogene													
1911—1915	77	72	101	139	115	95	101	91	95	130	104	80	1200
1916	87	74	96	115	122	91	92	91	98	134	105	95	1200
1917	92	72	76	110	97	90	83	91	110	158	129	92	1200
1918	89	82	88	127	104	83	106	86	105	149	100	81	1200
1919	70	86	92	113	94	93	92	81	101	152	123	103	1200
1920	86	87	111	141	128	112	110	70	78	137	76	64	1200
1916—1920	84	80	92	121	108	93	96	84	99	147	108	88	1200
1921	80	79	90	113	139	123	83	76	116	75	113	113	1200
Weggezogene													
1911—1915	85	74	119	119	100	112	99	112	100	107	95	78	1200
1916	91	90	130	124	114	100	106	81	111	91	74	88	1200
1917	78	69	122	122	108	107	104	97	114	121	80	78	1200
1918	83	77	124	139	122	110	105	87	115	105	69	64	1200
1919	78	78	129	138	107	111	101	76	123	109	75	75	1200
1920	85	86	90	149	117	102	108	94	115	123	81	50	1200
1916—1920	83	79	120	134	114	106	105	87	116	109	75	72	1200
1921	81	80	151	129	105	97	123	75	115	75	59	110	1200

¹⁾ Jahresmittel aus den 12 Monaten gleich 100 gesetzt.

Übersicht über die Wanderungen im Jahre 1921

Monate, Heimat und Wohnviertel	Zuzug				Wegzug				Wanderungsdifferenz			
	m.	w.	zusammen		m.	w.	zusammen		m.	w.	zusammen	
			abs.	^{0/00 1)}			abs.	^{0/00 1)}			absolut	^{0/00 1)}
Gesamtzahl	3 339	5 015	8 354	59,5	3 992	5 176	9 168	65,3	- 653	- 161	- 148	- 5,8
Januar	252	306	558	47,7	266	356	622	53,1	- 14	- 50	- 64	- 5,4
Februar	233	316	549	46,9	287	327	614	52,4	- 54	- 11	- 65	- 5,5
März	260	365	625	53,4	457	698	1 155	98,6	- 197	- 333	- 530	- 45,2
I. Vierteljahr	745	987	1 732	49,3	1 010	1 381	2 391	68,1	- 265	- 394	- 659	- 18,8
April	327	460	787	67,2	422	561	983	84,0	- 95	- 101	- 196	- 16,8
Mai	392	576	968	82,7	357	444	801	68,4	+ 35	+ 132	+ 167	+ 14,3
Juni	352	504	856	73,1	352	390	742	63,4	-	+ 114	+ 114	+ 9,7
II. Vierteljahr	1 071	1 540	2 611	74,3	1 131	1 395	2 526	71,9	- 60	+ 145	+ 85	+ 2,4
Juli	251	325	576	49,2	414	527	941	80,4	- 163	- 202	- 365	- 31,2
August	205	325	530	45,3	201	371	572	48,9	+ 4	- 46	- 42	- 3,6
September	314	490	804	68,7	357	522	879	75,1	- 43	- 32	- 75	- 6,4
III. Vierteljahr	770	1 140	1 910	54,4	972	1 420	2 392	68,1	- 202	- 280	- 482	- 13,7
Oktober	189	336	525	44,9	250	320	570	48,7	- 61	+ 16	- 45	- 3,8
November	267	520	787	67,2	187	262	449	38,3	+ 80	+ 258	+ 338	+ 28,9
Dezember	297	492	789	67,4	442	398	840	71,7	- 145	+ 94	- 51	- 4,3
IV. Vierteljahr	753	1 348	2 101	59,8	879	980	1 859	52,9	- 126	+ 368	+ 242	+ 6,9
Kanton Basel-Stadt	745	524	1 269	20,5	987	823	1 810	29,2	- 242	- 299	- 541	- 8,7
Kanton Baselland	195	279	474	58,1	232	258	490	60,0	- 37	+ 21	- 16	- 1,9
Übrige Kantone	1 613	2 259	3 872	115,2	1 713	1 947	3 660	108,9	- 100	+ 312	+ 212	+ 6,3
Zusammen Übrige Schweiz	1 808	2 538	4 346	104,0	1 945	2 205	4 150	99,4	- 137	+ 333	+ 196	+ 4,6
Total Schweiz	2 553	3 062	5 615	54,2	2 932	3 028	5 960	57,5	- 379	+ 34	- 345	- 3,3
Deutschland	419	1 580	1 999	72,9	575	1 685	2 260	82,4	- 156	- 105	- 261	- 9,5
Frankreich	107	104	211	54,5	123	176	299	77,2	- 16	- 72	- 88	- 22,7
Italien	105	100	205	63,0	167	87	254	78,1	- 62	+ 13	- 49	- 15,1
Übriges Ausland	155	169	324	140,6	195	200	395	171,4	- 40	- 31	- 71	- 30,8
Total Ausland	786	1 953	2 739	74,4	1 060	2 148	3 208	87,1	- 274	- 195	- 469	- 12,7
1. Zentrum Grossbasel	313	417	730	103,9	328	427	755	107,5	- 15	- 10	- 25	- 3,6
2. Vorstädte	241	379	620	88,6	251	337	588	84,1	- 10	+ 42	+ 32	+ 4,5
3. Am Ring	481	982	1 463	109,0	585	980	1 565	116,6	- 104	+ 2	- 102	- 7,6
4. Alban	80	365	445	103,3	143	370	513	119,1	- 63	- 5	- 68	- 15,8
5. Breite	110	117	227	39,9	120	117	237	41,7	- 10	-	- 10	- 1,8
6. Gundeldingen	529	661	1 190	64,7	652	703	1 355	73,7	- 123	- 42	- 165	- 9,0
7. Bachletten	110	327	437	94,5	120	314	434	93,9	- 10	+ 13	+ 3	+ 0,6
8. Gotthelf	150	200	350	49,8	176	224	400	56,9	- 26	- 24	- 50	- 7,1
9. Hegenheim	155	169	324	40,1	136	169	305	37,7	+ 19	-	+ 19	+ 2,4
10. St. Johann	226	238	464	38,5	248	262	510	42,3	- 22	- 24	- 46	- 3,8
Grossbasel	2 395	3 855	6 250	71,3	2 759	3 903	6 662	76,0	- 364	- 48	- 412	- 4,7
11. Zentrum Kleinbasel	157	165	322	51,8	193	177	370	59,5	- 36	- 12	- 48	- 7,7
12. Clara	111	112	223	44,7	147	124	271	54,3	- 36	- 12	- 48	- 9,6
13. Wettstein	69	130	199	56,1	97	141	238	67,1	- 28	- 11	- 39	- 11,0
14. Matthäus	288	352	640	30,8	419	421	840	40,4	- 131	- 69	- 200	- 9,6
15. Rosenthal	72	74	146	28,8	104	112	216	42,6	- 32	- 38	- 70	- 13,8
16. Klybeck	59	56	115	20,7	71	62	133	23,9	- 12	- 6	- 18	- 3,2
17. Kleinhüningen	25	24	49	31,2	45	25	70	44,5	- 20	- 1	- 21	- 13,3
18. Hinter d. bad. Bahnhof	10	14	24	40,1	10	10	20	33,4	-	+ 4	+ 4	+ 6,7
Kleinbasel	791	927	1 718	35,5	1 086	1 072	2 158	44,6	- 295	- 145	- 440	- 9,1
Stadt Basel	3 186	4 782	7 968	58,6	3 845	4 975	8 820	64,9	- 659	- 193	- 852	- 6,3
19. Riehen	111	184	295	69,8	108	172	280	66,2	+ 3	+ 12	+ 15	+ 3,6
20. Bettingen	42	49	91	180,2	39	29	68	134,6	+ 3	+ 20	+ 23	+ 45,6
Landgemeinden	153	233	386	81,6	147	201	348	73,6	+ 6	+ 32	+ 38	+ 8,0
Kanton Basel-Stadt	3 339	5 015	8 354	59,5	3 992	5 176	9 168	65,3	- 653	- 161	- 814	- 5,8

1) Verhältniszahlen (⁰/₀₀) auf die mittlere Bevölkerung und das Jahr berechnet, bei den Wohnvierteln und Stadtteilen nach dem Bestande vom 1. Dezember 1920, bei Gesamtzahl, Monaten und Heimat nach Fortschreibung.

Monate	Familien								Einzel-		Personen		
	im ganzen	Vorstände		Angehörige		Personen in ganzen			personen		überhaupt		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	zus.
Zugezogene													
Januar . .	27	23	4	12	33	35	37	72	217	269	252	306	558
Februar . .	26	25	1	13	34	38	35	73	195	281	233	316	549
März . . .	23	19	4	15	35	34	39	73	226	326	260	365	625
I. Vierteljahr	76	67	9	40	102	107	111	218	638	876	745	987	1732
April . . .	36	34	2	28	55	62	57	119	265	403	327	460	787
Mai	32	31	1	17	44	48	45	93	344	531	392	576	968
Juni	37	32	5	22	48	54	53	107	298	451	352	504	856
II. Vierteljahr	105	97	8	67	147	164	155	319	907	1 385	1 071	1 540	2 611
Juli	32	25	7	16	45	41	52	93	210	273	251	325	576
August . . .	5	5	—	2	9	7	9	16	198	316	205	325	530
September	27	23	4	20	36	43	40	83	271	450	314	490	804
III. Vierteljahr	64	53	11	38	90	91	101	192	679	1 039	770	1 140	1 910
Oktober . .	6	6	—	—	6	6	6	12	183	330	189	336	525
November .	25	25	—	3	32	28	32	60	239	488	267	520	787
Dezember .	35	30	5	17	51	47	56	103	250	436	297	492	789
IV. Vierteljahr	66	61	5	20	89	81	94	175	672	1 254	753	1 348	2 101
Jahr 1921	311	278	33	165	428	443	461	904	2 896	4 554	3 339	5 015	8 354
Weggezogene													
Januar . .	32	29	3	11	38	40	41	81	226	315	266	356	622
Februar . .	26	24	2	14	33	38	35	73	249	292	287	327	614
März	65	62	3	45	87	107	90	197	350	608	457	698	1 155
I. Vierteljahr	123	115	8	70	158	185	166	351	825	1 215	1 010	1 381	2 391
April	57	55	2	35	95	90	97	187	332	464	422	561	983
Mai	33	28	5	17	42	45	47	92	312	397	357	444	801
Juni	54	48	6	28	76	76	82	158	276	308	352	390	742
II. Vierteljahr	144	131	13	80	213	211	226	437	920	1 169	1 131	1 395	2 526
Juli	74	68	6	55	112	123	118	241	291	409	414	527	941
August . . .	23	23	—	9	38	32	38	70	169	333	201	371	572
September	58	55	3	18	82	73	85	158	284	437	357	522	879
III. Vierteljahr	155	146	9	82	232	228	241	469	744	1 179	972	1 420	2 392
Oktober . .	49	45	4	29	74	74	78	152	176	242	250	320	570
November .	12	11	1	2	17	13	18	31	174	244	187	262	449
Dezember .	66	55	11	39	85	94	96	190	348	302	442	398	840
IV. Vierteljahr	127	111	16	70	176	181	192	373	698	788	879	980	1 859
Jahr 1921	549	503	46	302	779	805	825	1 630	3 187	4 351	3 992	5 176	9 168
Wanderungsdifferenzen													
Januar . .	- 5	- 6	+ 1	+ 1	- 5	- 5	- 4	- 9	- 9	- 46	- 14	- 50	- 64
Februar . .	—	+ 1	- 1	- 1	+ 1	—	—	—	- 54	- 11	- 54	- 11	- 65
März	- 42	- 43	+ 1	- 30	- 52	- 73	- 51	- 124	- 124	- 282	- 197	- 333	- 530
I. Vierteljahr	- 47	- 48	+ 1	- 30	- 56	- 78	- 55	- 133	- 187	- 339	- 265	- 394	- 659
April	- 21	- 21	—	- 7	- 40	- 28	- 40	- 68	- 67	- 61	- 95	- 101	- 196
Mai	- 1	+ 3	- 4	—	+ 2	+ 3	- 2	+ 1	+ 32	+ 134	+ 35	+ 132	+ 167
Juni	- 17	- 16	- 1	- 6	- 28	- 22	- 29	- 51	+ 22	+ 143	—	+ 114	+ 114
II. Vierteljahr	- 39	- 34	- 5	- 13	- 66	- 47	- 71	- 118	- 13	+ 216	- 60	+ 145	+ 85
Juli	- 42	- 43	+ 1	- 39	- 67	- 82	- 66	- 148	- 81	- 136	- 163	- 202	- 365
August . . .	- 18	- 18	—	- 7	- 29	- 25	- 29	- 54	+ 29	- 17	+ 4	- 46	- 42
September	- 31	- 32	+ 1	+ 2	- 46	- 30	- 45	- 75	- 13	+ 13	- 43	- 32	- 75
III. Vierteljahr	- 91	- 93	+ 2	- 44	- 142	- 137	- 140	- 277	- 65	- 140	- 202	- 280	- 482
Oktober . .	- 43	- 39	- 4	- 29	- 68	- 68	- 72	- 140	+ 7	+ 88	- 61	+ 16	- 45
November .	+ 13	+ 14	- 1	+ 1	+ 15	+ 15	+ 14	+ 29	+ 65	+ 244	+ 80	+ 258	+ 338
Dezember .	- 31	- 25	- 6	- 22	- 34	- 47	- 40	- 87	- 98	+ 134	- 145	+ 94	- 51
IV. Vierteljahr	- 61	- 50	- 11	- 50	- 87	- 100	- 98	- 198	- 26	+ 466	- 126	+ 368	+ 242
Jahr 1921	- 238	- 225	- 13	- 137	- 351	- 362	- 364	- 726	- 291	+ 203	- 653	- 161	- 814

Monate	Familien								Einzel-		Personen		
	im ganzen	Vorstände		Angehörige		Personen im ganzen			personen		überhaupt		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	zus.
Zugezogene													
Januar . .	10	7	3	6	15	13	18	31	58	40	71	58	129
Februar . .	5	5	—	1	5	6	5	11	38	21	44	26	70
März . . .	4	3	1	2	6	5	7	12	57	31	62	38	100
I. Vierteljahr	19	15	4	9	26	24	30	54	153	92	177	122	299
April . . .	10	9	1	12	17	21	18	39	60	40	81	58	139
Mai	7	7	—	4	12	11	12	23	61	44	72	56	128
Juni	5	5	—	1	8	6	8	14	55	30	61	38	99
II. Vierteljahr	22	21	1	17	37	38	38	76	176	114	214	152	366
Juli	7	7	—	4	10	11	10	21	53	35	64	45	109
August . . .	1	1	—	1	3	2	3	5	46	29	48	32	80
September	3	3	—	3	5	6	5	11	58	43	64	48	112
III. Vierteljahr	11	11	—	8	18	19	18	37	157	107	176	125	301
Oktober . .	—	—	—	—	—	—	—	—	48	33	48	33	81
November .	—	—	—	—	—	—	—	—	44	19	44	19	63
Dezember .	14	12	2	8	23	20	25	45	66	48	86	73	159
IV. Vierteljahr	14	12	2	8	23	20	25	45	158	100	178	125	303
Jahr 1921	66	59	7	42	104	101	111	212	644	413	745	524	1269
Weggezogene													
Januar . .	9	8	1	4	11	12	12	24	60	40	72	52	124
Februar . .	10	9	1	5	14	14	15	29	70	45	84	60	144
März	18	19	—	13	27	32	27	59	71	71	103	98	201
I. Vierteljahr	38	36	2	22	52	58	54	112	201	156	259	210	469
April	21	19	2	12	37	31	39	70	76	73	107	112	219
Mai	11	10	1	8	13	18	14	32	65	58	83	72	155
Juni	21	19	2	11	29	30	31	61	59	45	89	76	165
II. Vierteljahr	53	48	5	31	79	79	84	163	200	176	279	260	539
Juli	17	17	—	17	27	34	27	61	41	29	75	56	131
August . . .	5	5	—	1	10	6	10	16	32	30	38	40	78
September	18	17	1	2	26	19	27	46	71	57	90	84	174
III. Vierteljahr	40	39	1	20	63	59	64	123	144	116	203	180	383
Oktober . .	9	8	1	5	13	13	14	27	38	27	51	41	92
November .	6	5	1	1	11	6	12	18	38	34	44	46	90
Dezember .	31	28	3	18	41	46	44	90	105	42	151	86	237
IV. Vierteljahr	46	41	5	24	65	65	70	135	181	103	246	173	419
Jahr 1921	177	164	13	97	259	261	272	533	726	551	987	823	1810
Wanderungsdifferenzen													
Januar . .	+ 1	- 1	+ 2	+ 2	+ 4	+ 1	+ 6	+ 7	- 2	-	- 1	+ 6	+ 5
Februar . .	- 5	- 4	- 1	- 4	- 9	- 8	- 10	- 18	- 32	- 24	- 40	- 34	- 74
März	- 15	- 16	+ 1	- 11	- 21	- 27	- 20	- 47	- 14	- 40	- 41	- 60	- 101
I. Vierteljahr	- 19	- 21	+ 2	- 13	- 26	- 34	- 24	- 58	- 48	- 64	- 82	- 88	- 170
April	- 11	- 10	- 1	-	- 20	- 10	- 21	- 31	- 16	- 33	- 26	- 54	- 80
Mai	- 4	- 3	- 1	- 4	- 1	- 7	- 2	- 9	- 4	- 14	- 11	- 16	- 27
Juni	- 16	- 14	- 2	- 10	- 21	- 24	- 23	- 47	- 4	- 15	- 28	- 38	- 66
II. Vierteljahr	- 31	- 27	- 4	- 14	- 42	- 41	- 46	- 87	- 24	- 62	- 65	- 108	- 173
Juli	- 10	- 10	-	- 13	- 17	- 23	- 17	- 40	+ 12	+ 6	- 11	- 11	- 22
August . . .	- 4	- 4	-	-	- 7	- 4	- 7	- 11	+ 14	- 1	+ 10	- 8	+ 2
September	- 15	- 14	- 1	+ 1	- 21	- 13	- 22	- 35	- 13	- 14	- 26	- 36	- 62
III. Vierteljahr	- 29	- 28	- 1	- 12	- 45	- 40	- 46	- 86	+ 13	- 9	- 27	- 55	- 82
Oktober . .	- 9	- 8	- 1	- 5	- 13	- 13	- 14	- 27	+ 10	+ 6	- 3	- 8	- 11
November .	- 6	- 5	- 1	- 1	- 11	- 6	- 12	- 18	+ 6	- 15	-	- 27	- 27
Dezember .	- 17	- 16	- 1	- 10	- 18	- 26	- 19	- 45	- 39	6	- 65	- 13	- 78
IV. Vierteljahr	- 32	- 29	- 3	- 16	- 42	- 45	- 45	- 90	- 23	- 3	- 68	- 48	- 116
Jahr 1921	- 111	- 105	- 6	- 55	- 155	- 160	- 161	- 321	- 82	- 138	- 242	- 299	- 541

Monate	Familien								Einzel- personen		Personen überhaupt		
	im ganzen	Vorstand		Angehörige		Personen im ganzen			m.	w.	m.	w.	zus.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.					
Zugezogene													
Januar . .	12	11	1	4	12	15	13	28	110	134	125	147	272
Februar. .	12	11	1	9	17	20	18	38	105	150	125	168	293
März . . .	12	10	2	10	17	20	19	39	127	154	147	173	320
I. Vierteljahr	36	32	4	23	46	55	50	105	342	438	397	488	885
April . . .	19	18	1	11	28	29	29	58	140	213	169	242	411
Mai	20	19	1	11	24	30	25	55	203	289	233	314	547
Juni	21	19	2	13	22	32	24	56	160	233	192	257	449
II. Vierteljahr	60	56	4	35	74	91	78	169	503	735	594	813	1407
Juli	14	12	2	5	21	17	23	40	107	148	124	171	295
August . .	1	1	-	-	1	1	1	2	108	150	109	151	260
September	21	18	3	13	25	31	28	59	137	214	168	242	410
III. Vierteljahr	36	31	5	18	47	49	52	101	352	512	401	564	965
Oktober .	4	4	-	-	4	4	4	8	106	162	110	166	276
November.	16	16	-	2	22	18	22	40	135	275	153	297	450
Dezember .	17	15	2	4	25	19	27	46	134	183	153	210	363
IV. Vierteljahr	37	35	2	6	51	41	53	94	375	620	416	673	1089
Jahr 1921	169	154	15	82	218	236	233	469	1572	2305	1808	2538	4346
Weggezogene													
Januar . .	13	12	1	6	14	18	15	33	100	130	118	145	263
Februar. .	11	11	-	3	14	14	14	28	126	117	140	131	271
März . . .	22	21	1	19	29	40	30	70	185	234	225	264	489
I. Vierteljahr	46	44	2	28	57	72	59	131	411	481	483	540	1023
April . . .	26	26	-	15	47	41	47	88	183	182	224	229	453
Mai	13	12	1	4	19	16	20	36	164	162	180	182	362
Juni	24	21	3	12	31	33	34	67	154	144	187	178	365
II. Vierteljahr	63	59	4	31	97	90	101	191	501	488	591	589	1180
Juli	38	34	4	28	54	62	58	120	162	192	224	250	474
August . .	9	9	-	3	15	12	15	27	85	131	97	146	243
September	25	23	2	9	37	32	39	71	128	191	160	230	390
III. Vierteljahr	72	66	6	40	106	106	112	218	375	514	481	626	1107
Oktober .	24	23	1	13	33	36	34	70	94	121	130	155	285
November.	4	4	-	1	4	5	4	9	93	121	98	125	223
Dezember .	18	14	4	9	25	23	29	52	139	141	162	170	332
IV. Vierteljahr	46	41	5	23	62	64	67	131	326	383	390	450	840
Jahr 1921	227	210	17	122	322	332	339	671	1613	1866	1945	2205	4150
Wanderungsdifferenzen													
Januar . .	- 1	- 1	-	- 2	- 2	- 3	- 2	- 5	+ 10	+ 4	+ 7	+ 2	+ 9
Februar. .	+ 1	-	+ 1	+ 6	+ 3	+ 6	+ 4	+ 10	- 21	+ 33	- 15	+ 37	+ 22
März . . .	- 10	- 11	+ 1	- 9	- 12	- 20	- 11	- 31	- 58	- 80	- 78	- 91	- 169
I. Vierteljahr	- 10	- 12	+ 2	- 5	- 11	- 17	- 9	- 26	- 69	- 43	- 86	- 52	- 138
April . . .	- 7	- 8	+ 1	- 4	- 19	- 12	- 18	- 30	- 43	+ 31	- 55	+ 13	- 42
Mai	+ 7	+ 7	-	+ 7	+ 5	+ 14	+ 5	+ 19	+ 39	+ 127	+ 53	+ 132	+ 185
Juni	- 3	- 2	- 1	+ 1	- 9	- 1	- 10	- 11	+ 6	+ 89	+ 5	+ 79	+ 84
II. Vierteljahr	- 3	- 3	-	+ 4	- 23	+ 1	- 23	- 22	+ 2	+ 247	+ 3	+ 224	+ 227
Juli	- 24	- 22	- 2	- 23	- 33	- 45	- 35	- 80	- 55	- 44	- 100	- 79	- 179
August . .	- 8	- 8	-	- 3	- 14	- 11	- 14	- 25	+ 23	+ 19	+ 12	+ 5	+ 17
September	- 4	- 5	+ 1	+ 4	- 12	- 1	- 11	- 12	+ 9	+ 23	+ 8	+ 12	+ 20
III. Vierteljahr	- 36	- 35	- 1	- 22	- 59	- 57	- 60	- 117	- 23	- 2	- 80	- 62	- 142
Oktober .	- 20	- 19	- 1	- 13	- 29	- 32	- 30	- 62	+ 12	+ 41	- 20	+ 11	- 9
November.	+ 12	+ 12	-	+ 1	+ 18	+ 13	+ 18	+ 31	+ 42	+ 154	+ 55	+ 172	+ 227
Dezember .	- 1	+ 1	- 2	- 5	-	- 4	- 2	- 6	- 5	+ 42	- 9	+ 40	+ 31
IV. Vierteljahr	- 9	- 6	- 3	- 17	- 11	- 23	- 14	- 37	+ 49	+ 237	+ 26	+ 223	+ 249
Jahr 1921	- 58	- 56	- 2	- 40	- 104	- 96	- 106	- 202	- 41	+ 439	- 137	+ 333	+ 196

Die gewanderten Ausländer nach Familienstand 1921

Monate	Familien								Einzel- personen		Personen überhaupt		
	im ganzen	Vorstände		Angehörige		Personen im ganzen			m.	w.	m.	w.	zus.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.					
Zugezogene													
Januar . .	5	5	—	2	6	7	6	13	49	95	56	101	157
Februar . .	9	9	—	3	12	12	12	24	52	110	64	122	186
März . . .	7	6	1	3	12	9	13	22	42	141	51	154	205
I. Vierteljahr	21	20	1	8	30	28	31	59	143	346	171	377	548
April . . .	7	7	—	5	10	12	10	22	65	150	77	160	237
Mai	5	5	—	2	8	7	8	15	80	198	87	206	293
Juni	11	8	3	8	18	16	21	37	83	188	99	209	308
II. Vierteljahr	23	20	3	15	36	35	39	74	228	536	263	575	838
Juli	11	6	5	7	14	13	19	32	50	90	63	109	172
August . .	3	3	—	1	5	4	5	9	44	137	48	142	190
September	3	2	1	4	6	6	7	13	76	193	82	200	282
III. Vierteljahr	17	11	6	12	25	23	31	54	170	420	193	451	644
Oktober .	2	2	—	—	2	2	2	4	29	135	31	137	168
November .	9	9	—	1	10	10	10	20	60	194	70	204	274
Dezember .	4	3	1	5	3	8	4	12	50	205	58	209	267
IV. Vierteljahr	15	14	1	6	15	20	16	36	139	534	159	550	709
Jahr 1921	76	65	11	41	106	106	117	223	680	1 836	786	1 953	2 739
Weggezogene													
Januar . .	10	9	1	1	13	10	14	24	66	145	76	159	235
Februar . .	5	4	1	6	5	10	6	16	53	130	63	136	199
März . . .	24	22	2	13	31	35	33	68	94	303	129	336	465
I. Vierteljahr	39	35	4	20	49	55	53	108	213	578	268	631	899
April . . .	10	10	—	8	11	18	11	29	73	209	91	220	311
Mai	9	6	3	5	10	11	13	24	83	177	94	190	284
Juni	9	8	1	5	16	13	17	30	63	119	76	136	212
II. Vierteljahr	28	24	4	18	37	42	41	83	219	505	261	546	807
Juli	19	17	2	10	31	27	33	60	88	188	115	221	336
August . .	9	9	—	5	13	14	13	27	52	172	66	185	251
September	15	15	—	7	19	22	19	41	85	189	107	208	315
III. Vierteljahr	43	41	2	22	63	63	65	128	225	549	288	614	902
Oktober .	16	14	2	11	28	25	30	55	44	94	69	124	193
November .	2	2	—	—	2	2	2	4	43	89	45	91	136
Dezember .	17	13	4	12	19	25	23	48	104	119	129	142	271
IV. Vierteljahr	35	29	6	23	49	52	55	107	191	302	243	357	600
Jahr 1921	145	129	16	83	198	212	214	426	848	1 934	1 060	2 148	3 208
Wanderungsdifferenzen													
Januar . .	— 5	— 4	— 1	+ 1	— 7	— 3	— 8	— 11	— 17	— 50	— 20	— 58	— 78
Februar . .	+ 4	+ 5	— 1	— 3	+ 7	+ 2	+ 6	+ 8	— 1	— 20	+ 1	— 14	— 13
März . . .	— 17	— 16	— 1	— 10	— 19	— 26	— 20	— 46	— 52	— 162	— 78	— 182	— 260
I. Vierteljahr	— 18	— 15	— 3	— 12	— 19	— 27	— 22	— 49	— 70	— 232	— 97	— 254	— 351
April . . .	— 3	— 3	—	— 3	— 1	— 6	— 1	— 7	— 8	— 59	— 14	— 60	— 74
Mai	— 4	— 1	— 3	— 3	— 2	— 4	— 5	— 9	— 3	+ 21	— 7	+ 16	+ 9
Juni	+ 2	—	+ 2	+ 3	+ 2	+ 3	+ 4	+ 7	+ 20	+ 69	+ 23	+ 73	+ 96
II. Vierteljahr	— 5	— 4	— 1	— 3	— 1	— 7	— 2	— 9	+ 9	+ 31	+ 2	+ 29	+ 31
Juli	— 8	— 11	+ 3	— 3	— 17	— 14	— 14	— 28	— 38	— 98	— 52	— 112	— 164
August . .	— 6	— 6	—	— 4	— 8	— 10	— 8	— 18	— 8	— 35	— 18	— 43	— 61
September	— 12	— 13	+ 1	— 3	— 13	— 16	— 12	— 28	— 9	+ 4	— 25	— 8	— 33
III. Vierteljahr	— 26	— 30	+ 4	— 10	— 38	— 40	— 34	— 74	— 55	— 129	— 95	— 163	— 258
Oktober .	— 14	— 12	— 2	— 11	— 26	— 23	— 28	— 51	— 15	+ 41	— 38	+ 13	— 25
November .	+ 7	+ 7	—	+ 1	+ 8	+ 8	+ 8	+ 16	+ 17	+ 105	+ 25	+ 113	+ 138
Dezember .	— 13	— 10	— 3	— 7	— 16	— 17	— 19	— 36	— 54	+ 86	— 71	+ 67	— 4
IV. Vierteljahr	— 20	— 15	— 5	— 17	— 34	— 32	— 39	— 71	— 52	+ 232	— 84	+ 193	+ 109
Jahr 1921	— 69	— 64	— 5	— 42	— 92	— 106	— 97	— 203	— 168	— 98	— 274	— 195	— 469

Beruf und Berufsstellung (S=Selbständige, A=Angestellte und Arbeiter)		Gewanderte Personen überhaupt									
		Zugezogene			Weggezogene			Wanderungsdifferenz			
		im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.	
A. Urproduktion, Landwirtschaft, Viehzucht, Jagd, Forstwirtsch. usw.	zus.	143	132	11	135	113	22	+ 8	+ 19	- 11	
	S	7	4	3	25	14	11	- 18	- 10	- 8	
	A	136	128	8	110	99	11	+ 26	+ 29	- 3	
B. Gewerbe und Industrie	zus.	1 325	1 008	317	1 724	1 157	567	- 399	- 149	- 250	
	S	67	41	26	76	43	33	- 9	- 2	- 7	
	A	1 258	967	291	1 648	1 114	534	- 390	- 147	- 243	
	a) Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	S	16	7	9	14	6	8	+ 2	+ 1	+ 1
	A	282	277	5	231	205	26	+ 51	+ 72	- 21	
	b) Bekleidungsgewerbe	S	17	8	9	12	7	5	+ 5	+ 1	+ 4
	A	220	71	149	265	92	173	- 45	- 21	- 24	
	c) Baugewerbe (ohne techn.gelbild. Hilfspers.u. ohne Tagl.u.Handl.)	S	13	11	2	12	8	4	+ 1	+ 3	- 2
	A	206	186	20	253	212	41	- 47	- 26	- 21	
	d) Fabrikanten, Teilhaber, Direktoren, Grossarchitekten usw.	S	8	5	3	25	12	13	- 17	- 7	- 10
	e) Technisch gebildetes Hilfspersonal in Gewerbe und Industrie	A	136	114	22	256	187	69	- 120	- 73	- 47
	f) Arbeiter der Textilindustrie	A	65	13	52	148	36	112	- 83	- 23	- 60
	g) „ in Färbereien	A	26	21	5	33	19	14	- 7	+ 2	- 9
	h) „ der chem. Industrie	A	22	15	7	55	42	13	- 33	- 27	- 6
	i) Metall- und Maschinenindustrie	S	6	4	2	10	8	2	- 4	- 4	-
A	240	217	23	310	253	57	- 70	- 36	- 34		
k) Graph. Gewerbe (Buchdruck, Lithographie, Lichtdruck usw.)	S	3	3	-	-	-	-	+ 3	+ 3	-	
A	43	35	8	72	50	22	- 29	- 15	- 14		
l) Übrige gewerbliche Berufe (Papier, Leder, Kautschuk usw.)	S	4	3	1	3	2	1	+ 1	+ 1	-	
A	18	18	-	25	18	7	- 7	-	- 7		
C. Handel	zus.	1 719	938	781	1 835	1 054	781	- 116	- 116	-	
	S	214	119	95	246	141	105	- 32	- 22	- 10	
	A	1 505	819	686	1 589	913	676	- 84	- 94	+ 10	
	a) Selbständiger Warenhandel	S	191	115	76	208	123	85	- 17	- 8	- 9
	A	156	136	20	140	107	33	+ 16	+ 29	- 13	
b) Bank-, Versicherungs- u. Agenturenpersonal	A	698	425	273	891	565	326	- 193	- 140	- 53	
c) Kaufmännische Angestellte in Gewerbe und Industrie	A	23	4	19	38	18	20	- 15	- 14	- 1	
d) Wirtschaftsgewerbe (Restaurants, Hotels, Kostgebereien)	S	651	258	393	558	241	317	+ 93	+ 17	+ 76	
A											
D. Verkehrspersonal: Beamte, Angestellte und Arbeiter	A	282	227	55	337	275	62	- 55	- 48	- 7	
	a) Eidgenössische Verkehrsanstalten	A	163	126	37	232	191	41	- 69	- 65	- 4
	b) Übrige einheim. Verkehrsgewerbe	A	48	43	5	43	34	9	+ 5	+ 9	- 4
	c) Ausländische Verkehrsanstalten	A	71	58	13	62	50	12	+ 9	+ 8	+ 1
E. Öffentliche Verwaltung und freie Berufe	zus.	571	213	358	566	229	337	+ 5	- 16	+ 21	
	S	58	32	26	66	42	24	- 8	- 10	+ 2	
	A	513	181	332	500	187	313	+ 13	- 6	+ 19	
	a) Öffentliche Verwaltung, einschliessl. Lehrer und Professoren	A	104	40	64	96	34	62	+ 8	+ 6	+ 2
	b) Übrige freie Berufe (Juristen, Ärzte, Pfarrer, Künstler, Schriftsteller, Artisten)	S	58	32	26	66	42	24	- 8	- 10	+ 2
A	409	141	268	404	153	251	+ 5	- 12	+ 17		
F. Ungenau bestimmbar. Berufstätigkeit	A	2 471	244	2 227	2 545	391	2 154	- 74	- 147	+ 73	
	A	2 216	40	2 176	2 138	64	2 074	+ 78	- 24	+ 102	
	A	255	204	51	407	327	80	- 152	- 123	- 29	
Total: In erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen	zus.	6 511	2 762	3 749	7 142	3 219	3 923	- 631	- 457	- 174	
	S	346	196	150	413	240	173	- 67	- 44	- 23	
	A	6 165	2 566	3 599	6 729	2 979	3 750	- 564	- 413	- 151	
1. Rentiers und Partikulare		70	20	50	117	43	74	- 47	- 23	- 24	
		256	181	75	279	218	61	- 23	- 37	+ 14	
		1 517	376	1 141	1 630	512	1 118	- 113	- 136	+ 23	
Total 1921		8 354	3 339	5 015	9 168	3 992	5 176	- 814	- 653	- 161	

Zugezogene						Weggezogene						Mehr Zu- od. Weggezogene				No.	
Einzel- personen		Familien		mit An- gehörigen		Einzel- personen		Familien		mit Ange- hörigen		Einzel- personen		Fami- lien	Fami- lien- Mit- glieder		
m.	w.	Vor- stände	davon w.	m.	w.	m.	w.	Vor- stände	davon w.	m.	w.	w.	m.				
118	-	7	-	7	11	90	-	10	-	13	22	+ 28	-	- 3	- 20	A.	
1	-	3	-	-	3	-	-	3	-	11	11	+ 1	-	-	- 19		S
117	-	4	-	7	8	90	-	7	-	2	11	+ 27	-	- 3	- 1		A
902	218	75	-	31	99	870	282	180	2	109	283	+ 32	- 64	- 105	- 367	B.	
22	7	13	-	6	19	16	1	16	-	11	32	+ 6	+ 6	- 3	- 21		S
880	211	62	-	25	80	854	281	164	2	98	251	+ 26	- 70	- 12	- 346		A
-	-	4	-	3	9	1	-	3	-	2	8	- 1	-	+ 1	+ 3	a) {	
271	1	4	-	2	4	183	1	15	-	7	25	+ 88	-	- 11	- 37		{ A
4	6	3	-	1	3	4	1	2	-	1	4	-	+ 5	+ 1	-	b) {	
70	148	1	-	-	1	76	161	9	1	8	11	- 6	- 13	- 8	- 26		{ S
9	-	2	-	-	2	5	-	2	-	1	4	+ 4	-	-	- 3	c) {	
163	-	16	-	7	20	170	1	28	-	14	40	- 7	- 1	- 12	- 39		{ A
2	-	3	-	-	3	-	-	7	-	5	13	+ 2	-	- 4	- 19	d) S	
92	-	16	-	6	22	116	4	44	-	27	65	- 24	- 4	- 28	- 92	e) A	
10	49	2	-	1	3	21	96	9	1	7	15	- 11	- 47	- 7	- 25	f) A	
16	-	4	-	1	5	10	1	6	-	3	13	+ 6	- 1	- 2	- 12	g) A	
14	6	1	-	-	1	31	3	7	-	4	10	- 17	+ 3	- 6	- 19	h) A	
1	-	1	-	2	2	5	-	1	-	2	2	- 4	-	-	-	i) {	
193	2	16	-	8	21	201	4	35	-	17	53	- 8	- 2	- 19	- 60		{ S
3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+ 3	-	-	-	k) {	
33	5	2	-	-	3	30	6	10	-	10	16	+ 3	- 1	- 8	- 31		{ A
3	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	+ 2	+ 1	- 1	- 2	l) {	
18	-	-	-	-	-	16	4	1	-	1	3	+ 2	- 4	- 1	- 5		{ A
772	624	103	2	65	155	802	537	168	1	85	243	- 30	+ 87	- 65	- 173	C.	
66	38	35	-	18	57	66	27	47	1	29	77	-	+ 11	- 12	- 43		S
706	586	68	2	47	98	736	510	121	-	56	166	- 30	+ 76	- 53	- 130		A
65	26	32	-	18	50	65	25	38	1	21	59	-	+ 1	- 6	- 18	a) S	
112	1	14	-	10	19	75	1	25	-	7	32	+ 37	-	- 11	- 21	b) A	
345	197	49	2	33	74	428	202	90	-	47	124	- 83	- 5	- 41	- 105	c) A	
1	12	3	-	-	7	1	2	9	-	8	18	-	+ 10	- 6	- 25	d) {	
249	388	5	-	4	5	233	307	6	-	2	10	+ 16	+ 81	- 1	- 4		{ S
181	5	31	-	15	50	216	8	40	-	19	54	- 35	- 3	- 9	- 17	D.	
96	4	20	-	10	33	156	7	25	-	10	34	- 60	- 3	- 5	- 6	a) } A	
37	-	4	-	2	5	23	-	5	-	6	9	+ 14	-	- 1	- 9		b) }
48	1	7	-	3	12	37	1	10	-	3	11	+ 11	-	- 3	- 2		c) }
161	307	37	-	15	51	173	272	45	1	12	64	- 12	+ 35	- 8	- 18	E.	
21	12	9	-	2	14	27	9	11	1	5	14	- 6	+ 3	- 2	- 5		S
140	295	28	-	13	37	146	263	34	-	7	50	- 6	+ 32	- 6	- 13		A
31	58	4	-	5	6	25	48	7	-	2	14	+ 6	+ 10	- 3	- 8	a) A	
21	12	9	-	2	14	27	9	11	1	5	14	- 6	+ 3	- 2	- 5	b) {	
109	237	24	-	8	31	121	215	27	-	5	36	- 12	+ 22	- 3	- 5		{ A
224	2 209	15	1	6	17	327	2 097	45	4	23	53	- 103	+ 112	- 30	- 83	F.	
36	2 173	3	-	1	3	57	2 069	5	-	2	5	- 21	+ 104	- 2	- 5		a) A
188	36	12	1	5	14	270	28	40	4	21	48	- 82	+ 8	- 28	- 78		b) A
2 358	3 363	268	3	139	333	2 478	3 196	488	8	261	719	- 120	+ 167	- 220	- 678	Total	
110	57	60	-	26	93	109	37	77	2	56	134	+ 1	+ 20	- 17	- 88		S
2 248	3 306	208	3	113	290	2 369	3 159	411	6	205	585	- 121	+ 147	- 203	- 590		A
10	34	11	3	2	13	23	50	18	6	8	18	- 13	- 16	- 7	- 18	1.	
180	74	1	-	-	1	218	61	-	-	-	-	- 38	+ 13	+ 1	+ 2	2.	
348	1 083	31	27	24	31	468	1 044	43	32	33	42	- 120	+ 39	- 12	- 32	3.	
2 896	4 554	311	33	165	428	3 187	4 351	549	46	302	779	- 291	+ 203	- 238	- 726	Total	

Beruf und Berufsstellung (S = Selbständige, A = Angestellte und Arbeiter)		Zugezogene									
		Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im Vierteljahr			
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	I.	II.	III.	IV.
A. Urproduktion, Landwirtschaft, Vieh- zucht, Jagd, Fischerei usw.	zus.	17	1	101	7	14	3	43	50	26	24
	S	—	—	4	3	—	—	2	1	4	—
	A	17	1	97	4	14	3	41	49	22	24
B. Gewerbe und Industrie	zus.	270	77	536	151	202	89	291	397	283	354
	S	10	6	21	12	10	8	26	24	10	7
	A	260	71	515	139	192	81	265	373	273	347
a) Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	S	—	—	7	9	—	—	—	14	2	—
	A	40	—	197	3	40	2	50	76	68	88
b) Bekleidungsgewerbe	S	—	1	4	2	4	6	13	—	1	3
	A	14	40	37	73	20	36	35	59	59	67
c) Baugewerbe. (ohne techn. gebildetes Hilfspers. u. ohne Tagl. u. Handl.)	S	5	2	3	—	3	—	7	2	2	2
	A	62	8	78	11	46	1	39	79	46	42
d) Fabrikanten, Teilhaber, Direktoren, Grossarchitekten usw.)	S	2	1	2	1	1	1	1	3	4	—
e) Technisch gebildetes Hilfspersonal in Gewerbe und Industrie	A	37	5	61	10	16	7	31	30	27	48
f) Arbeiter der Textilindustrie	A	3	12	6	20	4	20	14	23	10	18
g) „ in Färbereien	A	3	—	8	1	10	4	12	5	1	8
h) „ der chemischen Industrie	A	4	—	9	3	2	4	8	10	1	3
i) Metall- und Maschinenindustrie	S	3	2	1	—	—	—	—	5	—	1
	A	69	4	103	14	45	5	62	71	47	60
k) Graphische Gewerbe (Buchdruck, Lithographie, Lichtdruck usw.)	S	—	—	2	—	1	—	2	—	1	—
	A	20	2	8	4	7	2	13	10	10	10
l) Übrige gewerbliche Berufe (Papier, Leder, Kautschuk usw.)	S	—	—	2	—	1	1	3	—	—	1
	A	8	—	8	—	2	—	1	10	4	3
C. Handel	zus.	219	97	555	521	164	163	401	553	407	358
	S	36	19	43	47	40	29	32	89	44	49
	A	183	78	512	474	124	134	369	464	363	309
a) Selbständiger Warenhandel	S	36	18	41	40	38	18	22	84	42	43
b) Bank-, Versicherungs- und Agen- turenpersonal	A	21	1	95	11	20	8	51	49	28	28
c) Kaufmännische Angestellte in Ge- werbe und Industrie	A	140	68	218	146	67	59	192	204	179	123
d) Wirtschaftsgewerbe (Restaurants, Hotels, Kostgebereien)	S	—	1	2	7	2	11	10	5	2	6
	A	22	9	199	317	37	67	126	211	156	158
D. Verkehrspersonal: Beamte, Angestellte und Arbeiter	A	26	11	137	31	64	13	59	108	69	46
	a) Eidgenössische Verkehrsanstalten	A	18	8	108	29	—	28	75	40	20
	b) Übrige einheimische Verkehrsgewerbe	A	8	2	28	2	7	1	9	16	6
c) Ausländische Verkehrsanstalten	A	—	1	1	—	57	12	22	17	23	9
E. Öffentliche Verwaltung und freie Be- rufe	zus.	64	56	82	236	67	66	140	198	100	133
	S	11	9	13	12	8	5	18	23	11	6
	A	53	47	69	224	59	61	122	175	89	127
a) Öffentliche Verwaltung, einschliess- lich Lehrer und Professoren	A	13	10	25	48	2	6	15	36	19	34
b) Übrige freie Berufe (Juristen, Ärzte, Pfarrer, Künstler, Schriftst., Artist.)	S	11	9	13	12	8	5	18	23	11	6
	A	40	37	44	176	57	55	107	139	70	93
F. Ungenau bestimmbare Berufstätigkeit	A	34	56	170	1064	40	1107	454	763	561	693
	a) Persönliche Dienste (Dienstboten)	A	3	50	32	1036	5	1090	404	660	509
	b) Tagelöhner u. Handl. (auch Erdarbeit.)	A	31	6	138	28	35	17	50	103	52
Total: In erkennbarem Verhältnis zu einem Berufe stehende Personen	zus.	630	298	1581	2010	551	1441	1388	2069	1446	1608
	S	57	34	81	74	58	42	78	137	69	62
	A	573	264	1500	1936	493	1399	1310	1932	1377	1546
1. Rentiers und Partikulare		5	15	9	24	6	11	13	16	13	28
2. Schüler und Studenten		53	5	59	23	69	47	26	67	65	98
3. Personen ohne Beruf (Beruf unbekannt)		57	206	159	481	160	454	305	459	386	367
Total 1921		745	524	1808	2538	786	1953	1732	2611	1910	2101

Weggezogene						Mehr Zu- oder Weggezogene										No.	
Kantonsbürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im				Kantonsbürger	Übrige Schweizer	Ausländer	im				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	I.	II.	III.	IV.				I.	II.	III.		IV.
						Vierteljahr				Vierteljahr							
21	3	82	14	10	5	44	38	33	20	- 6	+ 12	+ 2	- 1	+ 12	- 7	+ 4	A.
3	3	11	8	-	-	13	12	-	-	- 6	- 12	-	- 11	- 11	+ 4	-	S
18	-	71	6	10	5	31	26	33	20	-	+ 24	+ 2	+ 10	+ 23	- 11	+ 4	A
273	152	568	249	316	166	451	478	441	354	- 78	- 130	- 191	- 160	- 81	- 158	-	B.
16	16	17	11	10	6	15	36	17	8	- 16	+ 5	+ 2	+ 11	- 12	- 7	- 1	S
257	136	551	238	306	160	436	442	424	346	- 62	- 135	- 193	- 171	- 69	- 151	+ 1	A
1	2	1	-	4	6	8	3	-	3	- 3	+ 15	- 10	- 8	+ 11	+ 2	- 3	a) S
29	7	132	16	44	3	60	59	69	43	+ 4	+ 52	- 5	- 10	+ 17	- 1	+ 45	b) S
3	4	3	1	1	-	2	8	-	2	- 6	+ 2	+ 9	+ 11	- 8	+ 1	+ 1	S
12	47	40	69	40	57	80	70	61	54	- 5	+ 1	- 41	- 45	- 11	- 2	+ 13	b) A
4	4	3	-	1	-	-	8	3	1	- 1	-	+ 2	+ 7	- 6	- 1	+ 1	S
29	6	94	21	89	14	59	69	47	78	+ 35	- 26	- 56	- 20	+ 10	- 1	- 36	c) A
4	3	8	10	-	-	5	9	9	2	- 4	- 15	+ 2	- 4	- 6	- 5	- 2	d) S
72	27	87	29	28	13	57	61	75	63	- 57	- 45	- 18	- 26	- 31	- 48	- 15	e) A
7	22	21	56	8	34	41	39	49	19	- 14	- 51	- 18	- 27	- 16	- 39	- 1	f) A
5	1	2	1	12	12	6	10	12	5	- 3	+ 6	- 10	+ 6	- 5	- 11	+ 3	g) A
12	4	17	3	13	6	10	15	21	9	- 12	- 8	- 13	- 2	- 5	- 20	- 6	h) A
3	2	1	-	4	-	-	5	5	-	-	-	- 4	-	-	- 5	+ 1	i) S
61	10	132	34	60	13	63	107	76	64	+ 2	- 49	- 23	- 1	- 36	- 29	- 4	j) A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+ 2	+ 1	+ 2	-	+ 1	-	S
24	12	20	7	6	3	46	9	12	5	- 14	- 15	-	- 33	+ 1	- 2	+ 5	k) A
1	1	1	-	-	-	-	3	-	-	- 2	+ 1	+ 2	+ 3	- 3	-	+ 1	S
6	-	6	2	6	5	14	3	2	6	+ 2	-	- 9	- 13	+ 7	+ 2	- 3	l) A
313	185	556	429	185	167	421	554	474	386	- 182	+ 91	- 25	- 20	- 1	- 67	- 28	C.
51	30	48	49	42	26	40	66	53	87	- 26	+ 7	+ 1	- 8	+ 23	- 9	- 38	S
262	155	508	380	143	141	381	488	421	299	- 156	+ 98	- 26	- 12	- 24	- 58	+ 10	A
47	26	36	36	40	23	37	45	49	77	- 19	+ 9	- 7	- 15	+ 39	- 7	- 34	a) S
23	15	63	12	21	6	29	32	41	38	- 16	+ 31	+ 1	+ 22	+ 17	- 13	- 10	b) A
221	128	263	148	81	50	230	276	235	150	- 141	- 47	- 5	- 38	- 72	- 56	- 27	c) A
4	4	12	13	2	3	3	21	4	10	- 7	- 16	+ 8	+ 7	- 16	- 2	- 4	d) S
18	12	182	220	41	85	122	180	145	111	+ 1	+ 114	- 22	+ 4	+ 31	+ 11	+ 47	A
31	17	183	26	61	19	89	90	93	65	- 11	- 41	- 3	- 30	+ 18	- 24	- 19	D.
28	16	162	24	1	1	68	66	61	37	- 18	- 49	- 2	- 40	+ 9	- 21	- 17	a) A
3	1	21	2	10	6	9	6	17	11	+ 6	+ 7	- 8	-	+ 10	- 11	+ 6	b) A
-	-	-	-	50	12	12	18	15	17	+ 1	+ 1	+ 7	+ 10	- 1	+ 8	- 8	c) A
72	65	78	176	79	96	144	164	142	116	- 17	+ 64	- 42	- 4	+ 34	- 42	+ 17	E.
21	9	10	6	11	9	20	17	17	12	- 10	+ 9	- 7	- 2	+ 6	- 6	- 6	S
51	56	68	170	68	87	124	147	125	104	- 7	+ 55	- 35	- 2	+ 28	- 36	+ 23	A
9	16	19	40	6	6	22	32	19	23	- 2	+ 14	- 4	- 7	+ 4	-	+ 11	a) A
21	9	10	6	11	9	20	17	17	12	- 10	+ 9	- 7	- 2	+ 6	- 6	- 6	b) S
42	40	49	130	62	81	102	115	106	81	- 5	+ 41	- 31	+ 5	+ 24	- 36	+ 12	A
51	67	222	843	118	1 244	690	665	699	491	- 28	+ 169	- 215	- 236	+ 98	- 138	+ 202	F.
7	59	40	802	17	1 213	601	558	599	380	- 13	+ 226	- 135	- 197	+ 102	- 90	+ 263	a) A
44	8	182	41	101	31	89	107	100	111	- 15	- 57	- 80	- 39	- 4	- 48	- 61	b) A
761	489	1 689	1 737	769	1 697	1 839	1 989	1 882	1 432	- 322	+ 165	- 474	- 451	+ 80	- 436	+ 176	Tot.
91	58	86	74	63	41	88	131	87	107	- 58	- 5	- 4	- 10	+ 6	- 18	- 45	S
670	431	1 603	1 663	706	1 656	1 751	1 858	1 795	1 325	- 264	+ 170	- 470	- 441	+ 74	- 418	+ 221	A
9	24	19	28	15	22	41	32	22	22	- 13	- 14	- 20	- 28	- 16	- 9	+ 6	1.
67	8	62	21	89	32	79	62	64	74	- 17	- 1	- 5	- 53	+ 5	+ 1	+ 24	2.
150	302	175	419	187	397	432	443	424	331	- 189	+ 46	+ 30	- 127	+ 16	- 38	+ 36	3.
987	823	1 945	2 205	1 060	2 148	2 391	2 526	2 392	1 859	- 541	+ 196	- 469	- 659	+ 85	- 482	+ 242	Tot.

Ge- burts- jahr	Zugezogene								Weggezogene								Wanderungs- differenz		
	im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder		im ganzen	m.	w.		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.							
1921	14	1	—	6	2	2	3	24	8	3	6	2	4	1	-10	-9	-1		
1920	50	8	3	11	16	5	7	43	6	4	9	16	6	2	+7	+3	+4		
1919	51	3	7	12	19	6	4	55	13	3	14	12	7	6	-4	-13	+9		
1918	33	1	8	7	6	9	2	39	5	7	14	10	2	1	-6	-4	-2		
1917	26	1	1	9	7	4	4	41	5	5	9	10	10	2	-15	-10	-5		
1916	35	6	6	7	5	7	4	46	8	3	15	5	8	7	-11	-11	—		
1915	44	3	4	8	7	14	8	40	5	5	7	9	9	5	+4	+4	—		
1914	39	—	3	5	10	14	7	58	7	6	12	10	13	10	-19	-13	-6		
1913	40	2	4	9	5	10	10	48	2	3	6	13	16	8	-8	-3	-5		
1912	48	7	2	7	10	10	12	44	1	4	8	8	11	12	+4	+4	—		
1911	41	6	3	7	8	9	8	45	3	6	10	8	8	10	-4	+1	-5		
1910	52	3	4	15	8	11	11	53	6	3	10	11	11	12	-1	+2	-3		
1909	38	3	2	7	9	10	7	55	8	6	3	9	11	18	-17	-2	-15		
1908	45	3	2	12	11	8	9	61	5	10	9	14	13	10	-16	-4	-12		
1907	71	3	4	15	19	13	17	76	11	7	10	21	9	18	-5	+1	-6		
1906	172	5	5	38	69	20	35	140	13	11	26	36	15	39	+32	+9	+23		
1905	264	11	14	56	111	19	53	183	9	23	27	51	19	54	+81	+31	+50		
1904	319	10	18	56	140	23	72	260	14	20	31	98	30	67	+59	+14	+45		
1903	365	23	19	65	150	15	93	354	34	36	61	110	25	88	+11	-17	+28		
1902	478	28	25	122	158	25	120	441	46	34	103	125	43	90	+37	-17	+54		
1901	591	75	28	143	176	39	130	621	100	49	137	155	64	116	-30	-44	+14		
1900	573	80	32	122	170	38	131	571	98	41	127	128	49	128	+2	-34	+36		
1899	520	61	30	105	161	31	132	544	70	42	140	113	44	135	-24	-57	+33		
1898	464	52	42	110	129	20	111	511	65	42	130	116	29	129	-47	-42	-5		
1897	438	54	26	107	145	23	83	445	43	34	124	92	39	113	-7	-22	+15		
1896	400	37	32	78	134	23	96	410	44	37	100	92	22	115	-10	-28	+18		
1895	310	38	23	62	79	20	88	361	49	33	57	89	38	95	-51	-24	-27		
1894	263	27	14	63	66	23	70	315	28	27	70	76	24	90	-52	-9	-43		
1893	246	18	14	57	67	25	65	282	14	21	63	75	27	82	-36	-4	-32		
1892	220	22	13	46	51	36	52	212	21	30	39	37	33	52	+8	+11	-3		
1891	200	22	13	32	65	13	55	211	17	24	54	50	20	46	-11	-24	+13		
1890	166	15	12	27	53	22	37	161	13	17	30	33	19	49	+5	+2	+3		
1889	163	9	9	34	53	18	40	184	15	15	36	35	28	55	-21	-18	-3		
1888	112	11	5	23	33	16	24	147	13	11	34	35	19	35	-35	-16	-19		
1887	112	10	8	26	26	16	26	141	10	11	30	39	16	35	-29	-4	-25		
1886	79	4	4	15	21	11	24	120	12	11	21	34	13	29	-41	-16	-25		
1885	87	5	5	28	16	12	21	123	9	8	22	34	22	28	-36	-8	-28		
1884	93	4	9	22	25	10	23	106	9	10	19	21	21	26	-13	-13	—		
1883	79	6	3	22	21	12	15	97	5	9	22	19	17	25	-18	-4	-14		
1882	99	4	6	26	25	13	25	93	9	10	14	21	21	18	+6	-1	+7		
1881	75	3	4	10	28	15	15	80	4	5	21	20	17	13	-5	-14	+9		
1880	66	3	3	15	20	15	10	87	13	3	16	24	13	18	-21	-9	-12		
1879	57	7	4	17	8	9	12	73	6	8	21	14	13	11	-16	-7	-9		
1878	54	6	4	6	14	11	13	67	6	10	11	12	14	14	-13	-8	-5		
1877	52	4	3	13	12	9	11	71	6	11	15	22	9	8	-19	-4	-15		
1876	42	2	1	11	9	8	11	64	7	8	22	7	11	9	-22	-19	-3		
1875	40	5	2	7	10	7	9	61	4	6	12	18	9	12	-21	-6	-15		
1874	43	2	3	11	13	7	7	63	8	6	14	17	8	10	-20	-10	-10		
1873	38	5	2	9	6	6	10	55	7	5	8	11	8	16	-17	-3	-14		
1872	32	3	—	7	6	10	6	47	9	2	10	11	6	9	-15	-5	-10		
1871	24	1	2	12	5	2	2	55	5	9	16	5	10	10	-31	-16	-15		
1870	28	7	3	5	10	—	3	40	5	2	4	13	6	10	-12	-3	-9		
1869	18	—	2	3	6	1	6	34	6	3	5	8	3	9	-16	-10	-6		
1868	11	—	—	2	5	3	1	37	3	5	6	11	8	4	-26	-12	-14		
1867	28	1	4	4	6	3	10	33	2	3	7	5	5	11	-5	-6	+1		

Ge- burts- jahr	Zugezogene						Weggezogene						Wanderungs- differenz				
	im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Ausländer		im ganzen	Kantons- bürger		Übrige Schweizer		Aus- länder		im ganzen	m.	w.
		m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.			
1866	18	—	1	3	8	1	5	40	5	6	4	7	7	11	-22	-12	-10
1865	10	—	2	3	3	—	2	34	6	8	7	3	6	4	-24	-16	-8
1864	19	1	4	4	3	2	5	27	2	2	7	9	2	5	-8	-4	-4
1863	21	—	3	4	8	—	6	34	4	4	5	12	7	2	-13	-12	-1
1862	19	3	1	4	5	—	6	34	6	2	8	8	6	4	-15	-13	-2
1861	14	—	2	3	3	1	5	19	2	2	2	3	3	7	-5	-3	-2
1860	8	2	—	1	4	1	—	20	—	1	3	10	1	5	-12	—	-12
1859	17	2	1	4	2	1	7	32	4	3	8	8	3	6	-15	-8	-7
1858	29	1	3	3	15	1	6	32	—	4	9	9	5	5	-3	-9	+6
1857	18	—	—	4	5	1	8	23	—	2	2	4	9	6	-5	-6	+1
1856	14	—	1	1	5	1	6	17	—	2	3	7	2	3	-3	-3	—
1855	13	2	—	2	5	1	3	27	5	6	1	5	1	9	-14	-2	-12
1854	14	1	1	4	4	—	4	25	—	2	5	4	5	9	-11	-5	-6
1853	4	1	—	—	1	1	1	22	3	3	5	5	3	3	-18	-9	-9
1852	10	—	2	2	3	1	2	17	1	3	3	4	3	3	-7	-4	-3
1851	12	—	—	1	1	3	7	13	1	1	2	3	3	3	-1	-2	+1
1850	11	1	1	1	3	2	3	17	—	1	5	4	—	7	-6	-1	-5
1849	12	—	1	3	2	2	4	14	1	—	—	5	1	7	-2	+3	-5
1848	2	—	—	—	2	—	—	18	—	1	8	1	3	5	-16	-11	-5
1847	8	—	1	—	4	1	2	10	—	1	—	4	2	3	-2	-1	-1
1846	5	—	—	—	2	1	2	15	1	1	2	5	1	5	-10	-3	-7
1845	7	—	—	3	1	2	1	13	—	—	3	4	3	3	-6	-1	-5
1844	4	—	—	2	1	—	1	5	—	—	2	1	—	2	-1	—	-1
1843	3	—	1	1	—	—	1	7	—	—	2	3	—	2	-4	-1	-3
1842	4	1	—	—	1	1	1	5	—	—	—	—	4	1	-1	-2	+1
1841	5	—	—	1	1	1	2	7	—	1	—	2	3	1	-2	-1	-1
1840	3	—	—	—	2	—	1	6	2	—	1	2	—	1	-3	-3	—
1839	1	—	—	—	—	—	1	4	—	—	1	1	1	1	-3	-2	-1
1838	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	+1	—	+1
1835	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	-1	-1	—
1834	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	-1	—	-1
1829	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	-1	—	-1

Geburtsjahre	Zugezogene						Weggezogene						Wanderungs- differenz		
	im ganzen	m.	w.	Kantons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	m.	w.	Kantons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	im ganzen	m.	w.
1921—1917	174	85	89	33	95	46	202	118	84	59	102	41	-28	-33	+5
1916—1912	206	109	97	37	73	96	236	128	108	44	93	99	-30	-19	+11
1911—1907	247	125	122	33	111	103	290	127	163	65	105	120	-43	-2	-41
1906—1902	1 598	516	1 082	158	965	475	1 378	496	882	240	668	470	+220	+20	+200
1901—1897	2 586	1 060	1 526	480	1 368	738	2 692	1 259	1 433	584	1 262	846	-106	-199	+93
1896—1892	1 439	575	864	238	703	498	1 580	629	951	304	698	578	-141	-54	-87
1891—1887	753	294	459	114	372	267	844	354	490	146	376	322	-91	-60	-31
1886—1882	437	194	243	50	221	166	539	236	303	92	227	220	-102	-42	-60
1881—1877	304	143	161	41	143	120	378	185	193	72	176	130	-74	-42	-32
1876—1872	195	100	95	25	89	81	290	143	147	62	130	98	-95	-43	-52
1871—1867	109	44	65	20	58	31	199	91	108	43	80	76	-90	-47	-43
1866—1862	87	25	62	15	45	27	169	82	87	45	70	54	-82	-57	-25
1861—1857	86	25	61	11	44	31	126	51	75	18	58	50	-40	-26	-14
1856—1852	55	17	38	8	27	20	108	40	68	25	42	41	-53	-23	-30
1851—1847	45	14	31	4	17	24	72	26	46	6	32	34	-27	-12	-15
1846—1842	23	11	12	2	11	10	45	18	27	2	22	21	-22	-7	-15
1841 u. früh.	10	2	8	—	4	6	20	9	11	3	9	8	-10	-7	-3
Total	8 354	3 339	5 015	1 269	4 346	2 739	9 168	3 992	5 176	1 810	4 150	3 208	-814	-653	-161

Die Wanderungen nach Herkunft und Ziel der Gewanderten 1921

Herkunft bzw. Ziel der Gewanderten	Zuzug			Wegzug			Wanderungsdifferenz		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Nächste Umgebung ¹⁾	197	274	471	272	350	622	- 75	- 76	- 151
Übriger Kanton Baselland	215	383	598	292	402	694	- 77	- 19	- 96
Übrige Schweiz	2 082	2 929	5 011	2 049	2 572	4 621	+ 33	+ 357	+ 390
Total Schweiz	2 494	3 586	6 080	2 613	3 324	5 937	- 119	+ 262	+ 143
Baden	180	634	814	278	826	1 104	- 98	- 192	- 290
Übriges Süddeutschland	55	216	271	96	238	334	- 41	- 22	- 63
Übriges Deutschland	147	159	306	185	183	368	- 38	- 24	- 62
Elsass	56	65	121	156	163	319	- 100	- 98	- 198
Übriges Frankreich	122	76	198	119	108	227	+ 3	- 32	- 29
Italien	56	56	112	131	64	195	- 75	- 8	- 83
Übrige europäische Staaten	93	101	194	169	118	287	- 76	- 17	- 93
Aussereuropäische Staaten	54	53	107	121	95	216	- 67	- 42	- 109
Total Ausland	763	1 360	2 123	1 255	1 795	3 050	- 492	- 435	- 927
Unbekannt	82	69	151	124	57	181	- 42	+ 12	- 30
Total 1921	3 339	5 015	8 354	3 992	5 176	9 168	- 653	- 161	- 814

¹⁾ Die basellandschaftlichen Gemeinden Allschwil, Binningen, Bottmingen, Birsfelden, Münchenstein und Muttenz.

Die gewanderten Familien nach der Zahl der Kinder 1921

Heimat, Jahreszeit und Wanderungsrichtung		Zahl der gewanderten Familien									Per- sonen im ganzen	Kinder	
		im ganzen	ohne Kin- der	mit								über- haupt	pro Fa- milie
1	2			3	4	5	6—10	über 10					
Kantons- bürger	Zugezogene .	66	19	19	18	8	1	1	-	-	212	88	1,33
	Weggezogene	177	76	42	37	14	5	2	1	-	533	196	1,10
	Differenz . .	- 111	- 57	- 23	- 19	- 6	- 4	- 1	- 1	-	- 321	- 108	
Übrige Schweizer	Zugezogene .	169	89	37	26	9	4	4	-	-	469	152	0,90
	Weggezogene	227	111	50	35	20	5	4	1	1	671	239	1,05
	Differenz . .	- 58	- 22	- 13	- 9	- 11	- 1	-	- 1	- 1	- 202	- 87	
Aus- länder	Zugezogene .	76	30	25	10	7	2	2	-	-	223	84	1,10
	Weggezogene	145	69	31	24	13	2	5	1	-	426	156	1,07
	Differenz . .	- 69	- 39	- 6	- 14	- 6	-	- 3	- 1	-	- 203	- 72	
Gesamt- bevölkerung 1921	Zugezogene .	311	138	81	54	24	7	7	-	-	904	324	1,04
	Weggezogene	549	256	123	96	47	12	11	3	1	1 630	591	1,07
	Differenz . .	- 238	- 118	- 42	- 42	- 23	- 5	- 4	- 3	- 1	- 726	- 267	
I. Viertelj..	Zugezogene .	76	31	27	10	4	-	4	-	-	218	79	1,04
	Weggezogene	123	67	25	18	7	2	3	-	1	351	115	0,93
	Differenz . .	- 47	- 36	+ 2	- 8	- 3	- 2	+ 1	-	- 1	- 133	- 36	
II. Viertelj..	Zugezogene .	105	45	24	21	10	2	3	-	-	319	119	1,13
	Weggezogene	144	66	30	22	17	6	2	1	-	437	168	1,16
	Differenz . .	- 39	- 21	- 6	- 1	- 7	- 4	+ 1	- 1	-	- 118	- 49	
III. Viertelj..	Zugezogene .	64	21	22	11	7	3	-	-	-	192	77	1,20
	Weggezogene	155	70	36	27	15	2	4	1	-	469	170	1,10
	Differenz . .	- 91	- 49	- 14	- 16	- 8	+ 1	- 4	- 1	-	- 277	- 93	
IV. Viertelj..	Zugezogene .	66	41	8	12	3	2	-	-	-	175	49	0,74
	Weggezogene	127	53	32	29	8	2	2	1	-	373	138	1,08
	Differenz . .	- 61	- 12	- 24	- 17	- 5	-	- 2	- 1	-	- 198	- 89	

Die Weggezogenen nach Aufenthaltsdauer

Aufenthaltsdauer	Kant. Basel-Stadt	Kant. Basel-Land	Übrige Kantone	Total Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Übrig. Ausland	Total Ausland	Gesamtzahl		
										1921	1920	1911
a1) Zugezogene Personen überhaupt												
bis 1 Monat .	18	20	126	164	58	4	9	13	84	248	464	2 222
.. 3 Monate .	41	37	377	455	201	12	22	46	281	736	1 170	3 085
.. 6 „ .	48	44	497	589	254	21	39	57	371	960	1 439	3 042
.. 1 Jahr .	73	74	748	895	484	31	53	71	639	1 534	1 720	3 545
.. 2 Jahre .	130	65	710	905	488	48	44	65	645	1 550	1 444	2 699
.. 5 „ .	226	112	578	916	254	59	34	74	421	1 337	1 463	2 476
.. 10 „ .	125	59	276	460	227	72	23	30	352	812	1 109	1 132
.. 20 „ .	154	35	133	322	114	22	9	25	170	492	711	769
über 20 „ .	114	22	56	192	48	11	4	4	67	259	221	253
Total	929	468	3 501	4 898	2 128	280	237	385	3 030	7 928	9 741	19 223
a2) Im Kanton Basel-Stadt geborene Personen überhaupt												
bis 5 Jahre .	60	9	57	126	14	2	4	3	23	149	175	528
.. 15 „ .	95	—	33	128	54	5	5	1	65	193	243	289
.. 20 „ .	199	4	39	242	39	6	5	1	51	293	281	411
über 20 „ .	527	9	30	566	25	6	3	5	39	605	606	690
Total	881	22	159	1 062	132	19	17	10	178	1 240	1 305	1 918
Zusammen	1 810	490	3 660	5 960	2 260	299	254	395	3 208	9 168	11 046	21 141
b1) Zugezogene männliche Personen												
bis 1 Monat .	8	4	50	62	8	2	5	7	22	84	208	1 562
.. 3 Monate .	23	14	150	187	38	2	11	20	71	258	497	2 005
.. 6 „ .	29	19	202	250	50	6	26	28	110	360	568	1 745
.. 1 Jahr .	47	44	367	458	92	15	37	36	180	638	711	2 060
.. 2 Jahre .	84	39	370	493	106	25	35	37	203	696	609	1 320
.. 5 „ .	128	52	283	463	85	27	18	36	166	629	668	1 219
.. 10 „ .	65	29	125	219	76	27	16	12	131	350	494	548
.. 20 „ .	68	13	55	136	39	8	6	11	64	200	356	397
über 20 „ .	54	8	27	89	21	5	2	2	30	119	95	93
Total	506	222	1 629	2 357	515	117	156	189	977	3 334	4 206	10 949
b2) Im Kanton Basel-Stadt geborene männliche Personen												
bis 5 Jahre .	37	4	33	74	8	1	3	1	13	87	92	258
.. 15 „ .	46	—	16	62	31	—	4	1	36	98	137	144
.. 20 „ .	101	4	21	126	16	3	2	1	22	148	141	276
über 20 „ .	297	2	14	313	5	2	2	3	12	325	322	370
Total	481	10	84	575	60	6	11	6	83	658	692	1 048
Zusammen	987	232	1 713	2 932	575	123	167	195	1 060	3 992	4 898	11 997
c1) Zugezogene weibliche Personen												
bis 1 Monat .	10	16	76	102	50	2	4	6	62	164	256	660
.. 3 Monate .	18	23	227	268	163	10	11	26	210	478	673	1 080
.. 6 „ .	19	25	295	339	204	15	13	29	261	600	871	1 297
.. 1 Jahr .	26	30	381	437	392	16	16	35	459	896	1 009	1 485
.. 2 Jahre .	46	26	340	412	382	23	9	28	442	854	835	1 379
.. 5 „ .	98	60	295	453	169	32	16	38	255	708	795	1 257
.. 10 „ .	60	30	151	241	151	45	7	18	221	462	615	584
.. 20 „ .	86	22	78	186	75	14	3	14	106	292	355	372
über 20 „ .	60	14	29	103	27	6	2	2	37	140	126	160
Total	423	246	1 872	2 541	1 613	163	81	196	2 053	4 594	5 535	8 274
c2) Im Kanton Basel-Stadt geborene weibliche Personen												
bis 5 Jahre .	23	5	24	52	6	1	1	2	10	62	83	270
.. 15 „ .	49	—	17	66	23	5	1	—	29	95	106	145
.. 20 „ .	98	—	18	116	23	3	3	—	29	145	140	135
über 20 „ .	230	7	16	253	20	4	1	2	27	280	284	320
Total	400	12	75	487	72	13	6	4	95	582	613	870
Zusammen	823	258	1 947	3 028	1 685	176	87	200	2 148	5 176	6 148	9 144

h) Die Bürgerrechtsänderungen

Die Einbürgerungen 1911 – 1921

h₁ (ohne die Einbürgerungen von Kantonsbürgern in einer anderen Gemeinde des Kantons)

Jahre	Fälle	Personen			Einzel- personen		Familien- vorstände		Miteingebürgerte			Heimat	
		im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Ehe- frauen	Söhne	Töchter	Schwei- zer	Aus- länder
1911	733	2 111	1 088	1 023	185	109	425	14	416	478	484	1 117	994
1912	649	1 900	1 011	889	171	77	390	11	384	450	417	980	920
1913	916	2 689	1 432	1 257	254	90	554	18	543	624	606	1 322	1 367
1914	681	1 966	1 051	915	186	84	405	6	400	460	425	1 052	914
1915	524	1 412	725	687	128	99	289	8	285	308	295	823	589
1916	772	1 949	1 025	924	243	134	389	6	383	393	401	1 165	784
1917	1 043	2 637	1 337	1 300	267	207	556	13	546	514	534	832	1 805
1918	798	1 897	1 004	893	274	130	377	17	372	353	374	923	974
1919	927	2 083	1 037	1 046	260	257	392	18	391	385	380	1 139	944
1920	544	1 188	622	566	170	124	240	10	234	212	198	773	415
1911 – 1915	3 503	10 078	5 307	4 771	924	459	2 063	57	2 028	2 320	2 227	5 294	4 784
1916 – 1920	4 084	9 754	5 025	4 729	1 214	852	1 954	64	1 926	1 857	1 887	4 832	4 922
1911 – 1920	7 587	19 832	10 332	9 500	2 138	1 311	4 017	121	3 954	4 177	4 114	10 126	9 706
1921	1 100	2 536	1 299	1 237	280	277	529	14	522	490	424	891	1 645

h₂ Die Einbürgerungen nach ihrer Art und die Personen nach Konfession 1911 – 1921

Jahre	Unentgeltl. Eingebürgerte nach § 1)					Durch Ein- kauf Eingeb.		Konfession der Eingebürgerten					
	3	4	15	5	im ganzen	Zahl	Betrag	prote- stant.	römisch- kathol.	christ- kathol.	israeli- tisch	andere	keine oder unbek.
1911	713	11	273	1 021	2 018	93	Fr. 12 800	1 359	649	59	37	—	7
1912	582	4	292	932	1 810	90	13 200	1 215	586	38	49	1	11
1913	949	11	503	1 046	2 510	179	19 400	1 865	714	69	33	—	8
1914	669	4	407	780	1 860	106	11 400	1 315	564	57	30	—	—
1915	447	4	351	527	1 329	83	11 600	959	347	44	57	—	5
1916	738	2	467	668	1 875	74	13 800	1 248	607	36	44	—	14
1917	745	7	389	995	2 136	501	54 800	1 561	894	49	111	1	21
1918	568	12	332	705	1 617	280	37 800	1 114	658	38	74	5	8
1919	624	26	318	869	1 837	246	35 800	1 341	575	31	91	17	28
1920	300	9	380	397	1 086	102	12 800	762	341	25	45	—	15
1911 – 1915	3 360	34	1 826	4 306	9 527	551	68 400	6 713	2 860	267	206	1	31
1916 – 1920	2 975	56	1 886	3 634	8 551	1 203	155 000	6 026	3 075	179	365	23	86
1911 – 1920	6 335	90	3 712	7 940	18 078	1 754	223 400	12 739	5 935	446	571	24	117
1921	1 025	5	259	1 012	2 301	235	29 600	1 528	843	40	92	12	21

h₃ Gliederung der eingebürgerten Personen nach Geschlecht, Heimat, Konfession und Einbürgerungsart

Jahre	Von je 100 eingebürgerten Personen — waren									— wurden eingebürgert					
	m.	w.	Schwei- zer	Aus- länder	prote- stant.	röm.- kath.	christ- kath.	israeli- tisch	andere oder keine	unentgeltlich nach § 1)				im ganzen	durch Ein- kauf
										3	4	15	5		
1911	51,5	48,5	52,9	47,1	64,4	30,7	2,8	1,8	0,3	33,8	0,5	12,9	48,4	95,6	4,4
1912	53,2	46,8	51,6	48,4	63,9	30,9	2,0	2,6	0,6	30,6	0,2	15,4	49,1	95,3	4,7
1913	53,3	46,7	49,2	50,8	69,4	26,5	2,6	1,2	0,3	35,3	0,4	18,7	38,9	93,7	6,7
1914	53,5	46,5	53,5	46,5	66,9	28,7	2,9	1,5	—	34,0	0,2	20,7	39,7	94,6	5,4
1915	51,3	48,7	58,3	41,7	67,9	24,6	3,1	4,0	0,4	31,7	0,3	24,9	37,3	94,1	5,9
1916	52,6	47,4	59,8	40,2	64,0	31,1	1,9	2,3	0,7	37,9	0,1	24,0	34,3	96,2	3,8
1917	50,7	49,3	31,5	68,5	59,2	33,9	1,9	4,2	0,8	28,3	0,3	14,7	37,7	81,0	19,0
1918	52,9	47,1	48,7	51,3	58,7	34,7	2,0	3,9	0,7	29,9	0,6	17,5	37,2	85,2	14,8
1919	49,8	50,2	54,7	45,3	64,4	27,6	1,5	4,4	2,1	30,0	1,2	15,3	41,7	88,2	11,8
1920	52,4	47,6	65,1	34,9	64,1	28,7	2,1	3,8	1,3	25,2	0,8	32,0	33,4	91,4	8,6
1911 – 1915	52,7	47,3	52,5	47,5	66,6	28,4	2,7	2,0	0,3	33,3	0,3	18,1	42,7	94,5	5,5
1916 – 1920	51,5	48,5	49,5	50,5	61,8	31,6	1,8	3,7	1,1	30,5	0,6	19,3	37,3	87,7	12,3
1911 – 1920	52,1	47,9	51,1	48,9	64,2	29,9	2,3	2,9	0,7	32,0	0,5	18,7	40,0	91,2	8,8
1921	51,2	48,8	35,1	64,9	60,3	33,2	1,6	3,6	1,3	40,4	0,2	10,2	39,9	90,7	9,3

¹⁾ Siehe Bemerkung zu h 6, Seite 112

**Die gesamten Bürgerrechtsänderungen aus Einbürgerungen, Eheschliessungen und Legitimationen
nach Geschlecht und Heimat 1921**

h 4

Art der Bürgerrechtsänderung	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz			Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übr. Ausl.	Total Ausland	
		Rasel- land	Übr. Kant.	Total							
1. Eigentliche Ein- bürgerungen	{m	+ 1 299	- 97	- 364	- 461	+ 838	- 664	- 105	- 31	- 38	- 838
	{w	+ 1 237	- 87	- 343	- 430	+ 807	- 663	- 74	- 23	- 47	- 807
	{zus.	+ 2 536	- 184	- 707	- 891	+ 1 645	- 1 327	- 179	- 54	- 85	- 1 645
2. Eheschlies- sungen ¹⁾	Männer	593	93	523	616	1 209	165	28	30	17	240
	Frauen	384	90	458	548	932	385	67	36	29	517
	Differenz	+ 209	+ 3	+ 65	+ 68	+ 277	- 220	- 39	- 6	- 12	- 277
3. Legitimationen	{m	+ 3	+ 2	+ 3	+ 5	+ 8	- 8	- 1	-	+ 1	- 8
	{w	-	+ 2	+ 6	+ 8	+ 8	- 6	- 1	+ 1	- 2	- 8
	{zus.	+ 3	+ 4	+ 9	+ 13	+ 16	- 14	- 2	+ 1	- 1	- 16
Alle Bürgerrechts- änderungen	{m	+ 1 302	- 95	- 361	- 456	+ 846	- 672	- 106	- 31	- 37	- 846
	{w	+ 1 446	- 82	- 272	- 354	+ 1 092	- 889	- 114	- 28	- 61	- 1 092
	{zus.	+ 2 748	- 177	- 633	- 810	+ 1 938	- 1 561	- 220	- 59	- 98	- 1 938

¹⁾ Bei den Eheschliessungen betrifft die in der Differenz angegebene Heimatänderung nur das weibliche Geschlecht.

**Die gesamten Bürgerrechtsänderungen aus Einbürgerungen, Eheschliessungen und Legitimationen
nach der früheren Heimat 1911–1921**

h 5

Jahre	Bürgerrechtsänderungen (Zuwachs an Kantonsbürgern)				Bisherige Heimat der Neubürger							
	im ganzen	Einbür- gerungen	infolge Ehe- schlies- sungen	Legi- tima- tionen	Kanton Basel- land	Übrige Kantone	Total Schweiz	Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Übriges Ausland	Total Ausland
Grundzahlen												
1911	+ 2241	+ 2111	+ 118	+ 12	- 319	- 923	+ 999	- 942	- 23	+ 12	- 46	- 999
1912	+ 2029	+ 1900	+ 124	+ 5	- 281	- 802	+ 946	- 820	- 52	- 9	- 65	- 946
1913	+ 2800	+ 2689	+ 100	+ 11	- 381	- 995	+ 1424	- 1315	- 39	- 22	- 48	- 1424
1914	+ 2109	+ 1966	+ 139	+ 4	- 281	- 829	+ 999	- 923	- 23	- 12	- 41	- 999
1915	+ 1518	+ 1412	+ 98	+ 8	- 286	- 550	+ 682	- 546	- 43	- 22	- 71	- 682
1916	+ 2078	+ 1949	+ 125	+ 4	- 326	- 805	+ 947	- 835	- 26	- 30	- 56	- 947
1917	+ 2818	+ 2637	+ 173	+ 8	- 169	- 662	+ 1987	- 1674	- 63	- 106	- 144	- 1987
1918	+ 2097	+ 1897	+ 190	+ 10	- 205	- 697	+ 1195	- 989	- 26	- 62	- 118	- 1195
1919	+ 2308	+ 2083	+ 215	+ 10	- 320	- 827	+ 1161	- 1007	- 26	- 23	- 105	- 1161
1920	+ 1400	+ 1188	+ 205	+ 7	- 225	- 501	+ 674	- 473	- 93	- 52	- 56	- 674
1911–15	+ 10697	+ 10078	+ 579	+ 40	- 1548	- 4099	+ 5050	- 4546	- 180	- 53	- 271	- 5050
1916–20	+ 10701	+ 9754	+ 908	+ 39	- 1245	- 3492	+ 5964	- 4978	- 234	- 273	- 479	- 5964
1911–20	+ 21398	+ 19832	+ 1487	+ 79	- 2793	- 7591	+ 11014	- 9524	- 414	- 326	- 750	- 11014
1921	+ 2748	+ 2536	+ 209	+ 3	- 177	- 633	+ 1938	- 1561	- 220	- 59	- 98	- 1938

Verhältniszahlen (‰) bezogen auf je 1000 Lebende einer Bevölkerungsgruppe

	I.	II.	I.	II.	II.	II.								
1911	48,7	16,3	45,9	15,4	0,8	0,1	- 34,7	- 30,6	+ 25,4	- 22,0	- 15,3	+ 2,5	- 16,4	- 19,2
1912	43,0	14,5	40,3	13,6	0,9	0,1	- 31,2	- 26,8	+ 24,3	- 18,8	- 34,9	- 1,7	- 22,1	- 17,7
1913	57,2	19,7	54,9	18,9	0,7	0,1	- 43,1	- 33,3	+ 36,8	- 29,5	- 27,5	- 4,0	- 15,4	- 26,1
1914	40,9	14,7	38,1	13,7	1,0	0,0	- 32,4	- 27,6	+ 25,8	- 21,1	- 15,5	- 2,5	- 13,4	- 18,9
1915	28,7	10,9	26,7	10,1	0,7	0,1	- 33,5	- 18,2	+ 17,6	- 13,7	- 30,5	- 5,1	- 23,9	- 14,1
1916	38,6	14,9	36,2	14,0	0,9	0,0	- 38,5	- 25,8	+ 23,9	- 22,3	- 19,0	- 7,6	- 20,4	- 20,8
1917	50,5	20,3	47,3	19,0	1,2	0,1	- 19,9	- 20,9	+ 49,5	- 47,6	- 50,8	- 28,7	- 52,4	- 46,3
1918	36,3	15,2	32,9	13,7	1,4	0,1	- 24,1	- 21,6	+ 29,4	- 30,4	- 22,6	- 18,7	- 44,5	- 30,2
1919	39,0	16,8	35,2	15,2	1,5	0,1	- 38,3	- 25,6	+ 28,5	- 36,2	- 6,2	- 7,2	- 42,2	- 30,8
1920	23,1	10,0	19,6	8,5	1,5	0,0	- 27,4	- 15,0	+ 16,2	- 16,7	- 23,0	- 15,8	- 23,4	- 17,8
1911–15	43,4	15,2	40,9	14,3	0,8	0,1	- 25,0	- 27,3	+ 26,0	- 21,2	- 24,7	- 2,1	- 18,2	- 19,4
1916–20	37,2	15,5	34,0	14,1	1,3	0,1	- 29,6	- 21,7	+ 29,4	- 30,9	- 19,5	- 15,6	- 36,8	- 29,3
1911–20	40,1	15,4	37,2	14,2	1,1	0,1	- 32,4	- 24,4	+ 27,7	- 25,3	- 21,5	- 7,7	- 26,9	- 23,7
1921	44,4	19,6	41,0	18,1	1,5	0,0	- 21,7	- 18,8	+ 46,4	- 56,9	- 56,8	- 18,1	- 42,5	- 52,6

I = ‰ bezogen auf die Zahl der Kantonsbürger, II = ‰ bezogen auf die Gesamtbevölkerung.

Art	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	
a) Gesamtzahl der Fälle und der Personen														
Fälle überhaupt	158	71	30	69	113	69	179	2	—	91	234	84	1100	
Personen	zus.	227	178	38	186	197	203	376	7	—	199	684	241	2536
	m. . . .	114	88	19	94	97	100	191	3	—	95	356	142	1299
Einzelpersonen	w. . . .	113	90	19	92	100	103	185	4	—	104	328	99	1237
	m. . . .	60	18	15	15	38	10	40	1	—	22	33	28	280
w. . . .	w. . . .	68	11	12	12	41	10	61	—	—	30	32	—	277
	Familien überhaupt . .	30	42	3	42	34	49	78	1	—	39	169	56	543
a) männl. Vorstand	28	40	2	39	33	48	77	1	—	38	167	56	529	
Ehefrauen	26	40	2	38	33	48	76	1	—	38	166	54	522	
Söhne	24	28	2	35	25	42	72	1	—	35	152	58	474	
Töchter	17	36	2	39	25	42	47	3	—	34	126	45	416	
b) weibl. Vorstand .	2	2	1	3	1	1	1	—	—	1	2	—	14	
Söhne	2	2	—	5	1	—	2	—	—	—	4	—	16	
Töchter	—	1	2	—	—	2	—	—	—	1	2	—	8	

b) Art der Einbürgerung nach dem Gesetz von 1902¹⁾

unentgeltlich nach	§ 3	Fälle	156	—	30	—	112	—	103	2	—	88	74	—	565
		Pers.	225	—	38	—	196	—	179	7	—	181	199	—	1025
	§ 4	Fälle	2	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	5
		Pers.	2	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	5
	§ 15	Fälle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	84	87
		Pers.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	241	259
§ 5	Fälle	—	53	—	50	—	50	58	—	—	—	137	—	348	
	Pers.	—	138	—	136	—	158	154	—	—	—	426	—	1012	
durch Einkauf § 6	Fälle	—	18	—	19	—	19	16	—	—	—	23	—	95	
	Pers.	—	40	—	50	—	45	41	—	—	—	59	—	235	

c) Bisherige Heimat der Eingebürgerten

Schweiz	Fälle	15	21	5	19	29	34	48	1	—	14	73	84	343
	Pers.	19	60	5	55	56	108	97	1	—	45	204	241	891
Ausland	Fälle	143	50	25	50	84	35	131	1	—	77	161	—	757
	Pers.	208	118	33	131	141	95	279	6	—	154	480	—	1645

NB. ¹⁾ Bürgerrechtsgesetz von 1902: § 3: Wohnhaft im Kanton seit 15 Jahren; § 4: Wiedereinbürgerung von verwitweten oder geschiedenen ehemaligen Kantonsbürgerinnen; § 15: Zur Einbürgerung eingeladen: Schweizer nach 15jährigem, Ausländer nach 25jährigem ununterbrochenen Aufenthalt; § 5: Wohnhaft im Kanton seit 8 Jahren (Schweizer), seit 12 Jahren (Ausländer).

h 7 Die eingebürgerten Familien nach der Zahl der Köpfe 1921

Art der Familien	Gesamt- zahl der Fam- ilien	Zahl der Familien mit					Ange- hörige	Eingebürgerte Personen					
		1	2	3	4	5+		Familien- vor- stände	Ehe- frauen	Söhne	Töch- ter	im ganzen	
Familien mit männl. Vorstand	529	117	156	129	73	54	1412	529	522	474	416	1941	
Schweizer { unentgeltlich .	196	43	57	41	36	19	529	196	193	184	152	725	
	durch Einkauf	4	2	—	2	—	8	4	4	2	2	12	
Ausländer { unentgeltlich .	274	54	83	74	34	29	743	274	270	251	222	1017	
	durch Einkauf	55	18	16	12	3	132	55	55	37	40	187	
Familien mit weibl. Vorstand	14	6	7	—	1	—	24	14	—	16	8	38	
Schweizer { unentgeltlich .	6	3	2	—	1	—	11	6	—	8	3	17	
	durch Einkauf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Ausländer { unentgeltlich .	7	3	4	—	—	—	11	7	—	6	5	18	
	durch Einkauf	1	—	1	—	—	2	1	—	2	—	3	
Familien überhaupt	543	123	163	129	74	54	1436	543	522	490	424	1979	
und zwar { Schweizer	206	48	59	43	37	19	548	206	197	194	157	754	
	Ausländer	337	75	104	86	37	35	888	337	325	296	267	1225
	unentgeltlich	483	103	146	115	71	48	1294	483	463	449	382	1777
durch Einkauf	60	20	17	14	3	6	142	60	59	41	42	202	

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die Zahl der durch Einkauf Eingebürgerten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Bisherige Heimat der Eingebürgerten	Fälle	Einzel- personen		Familien- vorstände			Mit- eingebürgerte			Personen überhaupt		
		m.	w.	im ganzen	m.	w.	Ehe- frauen	Söh- ne	Töchter	m.	w.	zus.
Kanton Baselland	76 ²	20	13	43 ²	42 ²	1	41 ²	35	32 ²	97 ²	87 ⁴	184 ⁶
„ Aargau	66 ¹	9	16	41 ¹	39 ¹	2	39 ¹	44 ²	28	92 ³	85 ¹	177 ⁴
„ Solothurn	30 ¹	4	4	22 ¹	21 ¹	1	20 ¹	20	14	45 ¹	39 ¹	84 ²
„ Bern	74	15	22	37	35	2	34	36	32	86	90	176
„ Zürich	25	5	4	16	16	—	16	15	16	36	36	72
„ Luzern	26	5	4	17	17	—	17	16	13	38	34	72
„ Thurgau	13	4	2	7	7	—	7	5	3	16	12	28
„ St. Gallen	6	—	—	6	6	—	6	5	1	11	7	18
„ Schaffhausen	5	—	1	4	4	—	4	4	2	8	7	15
„ Zug	1	—	—	1	1	—	1	—	—	1	1	2
„ Schwyz	1	—	—	1	1	—	1	3	—	4	1	5
„ Uri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Obwalden	1	—	—	1	1	—	1	1	2	2	3	5
„ Nidwalden	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	2
„ Glarus	1	—	—	1	1	—	1	1	—	2	1	3
„ Appenzell A.-Rh.	3	—	—	3	3	—	3	4	3	7	6	13
„ Appenzell I.-Rh.	1	—	—	1	1	—	1	4	1	5	2	7
„ Graubünden	4	2	1	1	1	—	1	—	1	3	3	6
„ Freiburg	2	1	—	1	1	—	1	—	2	2	3	5
„ Neuenburg	1	—	—	1	1	—	1	—	3	1	4	5
„ Waadt	3	1	1	1	1	—	1	—	1	2	3	5
„ Wallis	2	1	—	1	1	—	1	1	3	3	4	7
„ Genf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Tessin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total: Schweiz	343	67	70	206	200	6	197	194	157	461	430	891
davon durch Einkauf	4	—	—	4	4	—	4	2	2	6	6	12
Baden	368	106	100	162	156	6	156	138	132	400	394	794
davon durch Einkauf	28	7	4	17	16	1	16	5	9	28	30	58
Württemberg	115	29	41	45	45	—	43	39	35	113	119	232
davon durch Einkauf	10	1	2	7	7	—	7	2	3	10	12	22
Bayern	31 ⁴	6	10	15 ⁴	15 ⁴	—	15 ⁴	8 ¹	10 ²	29 ⁵	35 ⁶	64
Hessen	14 ²	1	2	11 ²	11 ²	—	11 ²	13 ⁴	10 ⁴	25 ⁶	23 ⁶	48
Preussen	67	16	18	33	33	—	33	28	19	77	70	147
davon durch Einkauf	10	3	1	6	6	—	6	6	3	15	10	25
Übriges Deutschland	15 ⁵	1 ¹	4 ²	10 ⁴	10 ⁴	—	10 ⁴	9 ⁴	7 ²	20 ⁹	22 ⁸	42
Deutschland	610	159	175	276	270	6	268	235	213	664	663	1327
Elsass-Lothringen	57	16	10	31	30	1	30	39	24	85	64	149
davon durch Einkauf	11	4	1	6	6	—	6	11	5	21	12	33
Übriges Frankreich	15	9	1	5	5	—	5	6	4	20	10	30
Frankreich	72	25	11	36	35	1	35	45	28	105	74	179
Italien	27	14	6	7	7	—	6	10	11	31	23	54
Österreich, Liechtenstein	12 ⁵	4 ²	3 ¹	5 ²	4 ²	1	4 ²	1	2 ¹	9 ⁴	10 ⁴	19 ⁸
Tschechoslowakei, Ungarn	11 ⁴	4 ¹	1	6 ³	6 ³	—	6 ³	4 ³	7 ⁴	14 ⁷	14 ⁷	28
Belgien, Luxemburg, Holland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grossbritannien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwed., Norweg., Dänem., Finnl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Russland, Polen, Balt. Staaten	20 ⁶	6 ³	10 ¹	4 ²	4 ²	—	4 ²	—	4 ²	10 ⁵	18 ⁵	28
Übriges Europa	4	1	1	2	2	—	2	1	2	4	5	9
Ver. Staaten von Nordamerika	1 ¹	1 ¹	—	—	—	—	—	—	—	1 ¹	—	1 ¹
Übrige aussereuropäische Staaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unbekannt (heimatlos)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total: Ausland	757	214	207	336	328	8	325	296	267	838	807	1645
davon durch Einkauf	91	24	11	56	55	1	55	39	40	118	107	225
und { Deutschland	59	11	8	40	39	1	39	23	24	73	72	145
Frankreich	11	4	1	3	3	—	3	11	5	21	12	33
Italien	5	2	—	6	3	—	3	2	4	7	7	14
Übriges Ausland	16	7	2	7	7	—	7	3	7	17	16	33
Eingebürgerte überhaupt	1100	281	277	542	528	14	522	490	424	1299	1237	2536
und zwar { unentgeltlich	1005	257	266	482	469	13	463	449	382	1175	1124	2299
durch Einkauf	59	24	11	60	59	1	59	41	42	124	113	237

Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht und Heimat, sowie nach Geburtsort,

h 9

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die Zahl der

Art der eingebürgerten Personen	Eingebürgerte Personen			Kanton Baselland		Übrige Schweiz		Total Schweiz				
	im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganzen	m.	w.	d. Einkauf m.	w.
Gesamtzahl	2536	1299	1237	97	87	364	343	891	461	430	6	6
a) Geburtsort												
Kanton Basel-Stadt	1274	641	633	43 ¹	33 ¹	165	185	426 ²	208 ¹	218 ¹	1	1
„ Baselland	171	80	91	49	34	20 ¹	22 ²	125 ³	69 ¹	56 ²	1	2
Übrige Schweiz	371	192	179	3	13	167 ⁴	98 ³	281 ⁷	170 ⁴	111 ³	4	3
Deutschland	508	272	236	2	5	7	32	46	9	37	—	—
Übriges Ausland	212	114	98	—	2	5	6	13	5	8	—	—
b) Zivilstand												
Ledig	1444	766	678	55	44 ²	206 ²	166	471 ⁴	261 ²	210 ²	2	2
Verheiratet	1020	510	510	41 ²	41 ²	157 ²	157 ²	396 ⁸	198 ⁴	198 ⁴	4	4
Verwitwet	38	7	31	1	2	1	19	2 ³	2	21	—	—
Geschieden	34	16	18	—	—	—	1	1	—	1	—	—
c) Konfession												
Protestantisch	1528	750	778	83 ²	75 ⁴	241 ³	235	634 ⁹	324 ⁵	310 ⁴	5	4
Römisch-katholisch	843	458	385	9	10	101 ¹	98 ²	218 ³	110 ¹	108 ²	1	2
Christ-katholisch	40	25	15	2	—	15	8	25	17	8	—	—
Israelitisch	92	43	49	—	—	1	—	1	1	—	—	—
Andere	12	9	3	—	—	1	—	1	1	—	—	—
Keine oder unbekannt	21	14	7	3	2	5	2	12	8	4	—	—
d) Altersklassen												
Bis 15 jährige	622	337	285	23	20	129 ²	106	278 ³	152 ³	126	2	—
15—20 „	566	336	230	15	16 ²	35	25	91 ²	50	41 ²	—	2
20—50 „	1189	555	634	43 ²	32 ³	184 ²	196 ²	455	227	228	4	4
50—65 „	144	64	80	14	17	13	14	58	27	31	—	—
über 65 „	15	7	8	2	2	3	2	9	5	4	—	—
e) Aufenthaltsdauer ¹⁾												
Bis 2 Jahre	70	53	17	—	—	6	—	6	6	—	—	—
2—5 „	115	54	61	6 ²	8 ⁴	6 ⁴	18 ²	38	12	26	6	6
5—10 „	304	134	170	17	18	45	59	139	62	77	—	—
10—15 „	534	278	256	17	19	73	80	189	90	99	—	—
15—20 „	453	266	187	19	9	75	33	136	94	42	—	—
über 20 „	320	119	201	10	13	32	52	107	42	65	—	—
f) Beruf												
1. Landwirtschaft {Selbständige und Gärtnerei {Arbeiter . . .	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Selbständige Gewerbetreibende	83	69	14	4 ³	—	12 ¹	5	21 ³	16 ³	5	3	—
3. Gewerbl. Angestellte u. Arb. . .	347	294	53	24	6	47 ¹	10	87 ¹	71 ¹	16	1	—
4. Selbständige Kaufleute	45	43	2	—	—	6	—	6	6	—	—	—
5. Kaufmännische Angestellte . . .	225	129	96	10	1	24	12	47	34	13	—	—
6. Verkehrsbeamte, Angest. u. Arb.	82	79	3	11	—	62	3	76	73	3	—	—
7. Sonst. Verwaltg. u. freie Berufe	49	38	11	8	2	23	6	39	31	8	—	—
8. Wirtschaftswesen {Inhaber {Hilfspersonal	10	9	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Fuhrleute, Kutscher	33	33	—	—	—	8	—	8	8	—	—	—
10. Persönliche Dienste	40	9	31	—	1	4	9	14	4	10	—	—
11. Tagelöhner, Handlanger	98	75	23	5	1	15	4	25	20	5	—	—
12. Rentiers und Partikulare	10	2	8	—	2	2	4	8	2	6	—	—
13. Personen ohne Beruf	58	13	45	—	1	2	9	12	2	10	—	—
Zus. Erwerbstätige	1100	809	291	62	14	205	62	343	267	76	4	—
14. Beruflose Angehör. {Ehefrauen. {Kinder	522	—	522	—	41 ²	—	156 ²	197	—	197	—	4
	914	490	424	35	32 ²	159 ²	125	351	194	157	2	2
Zusammen	1436	490	946	35	73	159	281	548	194	354	2	6

¹⁾ der Zugewanderten, also unter Ausschluss der im Kanton Basel-Stadt Geborenen

Zivilstand, Konfession, Aufenthaltsdauer im Kanton Basel-Stadt und nach ihrem Beruf 1921

durch Einkauf Eingebürgerten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen

h 9

Deutschland				Frankreich		Italien		Übriges Ausland		Total Ausland					Durch Einkauf Eingebürgerte		
im ganzen		d. Einkauf		m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganzen			d. Einkauf		m.	w.	zus.
m.	w.	m.	w.							m.	w.	zus.	m.	w.			
664	663	73	72	105	74	31	23	38	47	838	807	1645	118	107	124	113	237
a) Geburtsort																	
359	360	15	22	50 ⁶	29 ⁵	17 ²	11 ⁴	7 ¹	15 ⁵	433	415	848	27	36	28	37	65
8	34	2	3	1	1	—	—	—	—	11	35	46	3	3	4	5	9
17	59	8	17	3 ¹	6 ²	1 ¹	1	1	2 ¹	22	68	90	10	20	14	23	37
259	180	40	22	1	8 ¹	—	7	3 ¹	4	263	199	462	41	23	41	23	64
21	30	8	8	50 ¹⁴	30 ⁴	11 ³	4 ³	27 ¹²	26 ¹⁰	109	90	199	37	25	37	25	62
b) Zivilstand																	
390	386	34	31	69 ¹⁵	35 ⁶	24 ⁴	17 ⁴	21 ⁹	30 ⁹	505	468	973	62	50	64	52	116
268	268	39	39	22 ⁶	22 ⁶	6 ³	6 ³	16 ⁷	16 ⁷	312	312	624	55	55	59	59	118
3	7	—	2	1	2	1	—	1 ¹	1	5	10	15	1	2	1	2	3
3	2	—	—	13	15	—	—	—	—	16	17	33	—	—	—	—	—
c) Konfession																	
378	436	37	39	35 ⁸	24 ⁷	8 ²	1	5 ²	7 ²	426	468	894	49	48	54	52	106
249	195	27	25	60 ¹³	46 ⁵	23 ⁵	22 ⁷	16 ⁷	14 ⁶	348	277	625	52	43	53	45	98
6	7	—	1	2	—	—	—	—	—	8	7	15	—	1	—	1	1
26	22	9	7	—	1	—	—	16 ⁷	26 ⁸	42	49	91	16	15	16	15	31
—	—	—	—	8	3	—	—	—	—	8	3	11	—	—	—	—	—
5	3	—	—	—	—	—	—	1 ¹	—	6	3	9	1	—	1	—	1
d) Altersklassen																	
137	121	18	16	37 ¹⁰	22 ⁵	7 ²	7 ⁴	4 ³	9 ⁷	185	159	344	33	32	35	32	67
244	167	5	8	19 ¹	5	12	5	11 ²	12 ¹	286	189	475	8	9	8	11	19
252	339	44	43	42 ¹⁰	43 ⁷	12 ⁵	11 ³	22 ¹²	24 ⁸	328	406	734	71	61	75	65	140
29	33	6	5	7	3	—	—	1	2	37	49	86	6	5	6	5	11
2	3	—	—	—	1	—	—	—	—	2	4	6	—	—	—	—	—
e) Aufenthaltsdauer 1)																	
46	16	1	6	1	1	—	—	—	—	47	17	64	1	6	1	6	7
30	27	19	13	8	5 ¹	1 ¹	2	3	1	42	35	77	20	14	26	20	46
45	68	24	29	11 ⁸	7 ⁵	8 ⁴	7 ²	8 ³	11 ¹⁰	72	93	165	39	46	39	46	85
144	128	16	13	19 ¹	19	9 ²	1 ¹	16 ¹²	9	188	157	345	31	14	31	14	45
131	117	—	—	28	12	6	1	7	15	172	145	317	—	—	—	—	—
67	120	—	—	8	10	1	4	1	2	77	136	213	—	—	—	—	—
f) Beruf																	
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
8	—	—	—	4	—	1	—	—	—	13	—	13	—	—	—	—	—
48	9	3	1	4 ²	—	1 ¹	—	—	—	53	9	62	6	1	6	1	7
175	33	15	1	26 ⁵	1 ¹	10 ⁹	1	12 ⁷	2	223	37	260	29	2	32	2	34
27	1	10	—	3	1	—	—	6 ²	—	37	2	39	12	—	13	—	13
73	69	15	1	6	2	2	4	8 ³	8 ¹	95	83	178	18	2	18	2	20
5	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6	—	6	—	—	—	—	—
7	1	5	—	—	1	—	—	—	1 ¹	7	3	10	5	1	5	1	6
7	1	—	—	—	—	1 ¹	—	1	—	9	1	10	1	—	1	—	1
1	4	—	3	—	—	—	—	—	—	1	4	5	—	3	—	3	3
19	—	—	—	5 ²	—	1	—	—	—	25	—	25	2	—	2	—	2
3	17	—	2	1	3	—	—	1	1	5	21	26	—	2	—	2	2
40	17	1	—	9 ¹	1	4 ¹	—	2 ¹	—	55	18	73	4	—	4	—	4
—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—
9	28	1	1	—	2	—	1	2 ¹	4	11	35	46	2	1	2	1	3
429	181	50	9	60 ¹⁰	12 ¹	21 ⁵	6	32 ¹⁴	16 ²	542	215	757	79	12	83	12	95
—	268	—	39	—	35 ⁶	—	6 ³	—	16 ⁷	—	325	325	—	55	—	59	59
235	214	23	24	45 ¹¹	27 ⁵	10 ²	11 ⁴	6 ³	15 ⁷	296	267	563	39	40	41	42	83
235	482	23	63	44 ¹¹	63 ¹¹	10 ²	17 ⁷	6 ³	31 ¹⁴	296	592	888	39	95	41	101	142

1) der Zugewanderten, also unter Ausschluss der im Kanton Basel-Stadt Geborenen.

h 10 Die eingebürgerten Personen nach Geschlecht und Heimat, sowie nach Geburtsjahrgängen 1921

Geburtsjahr (Alter)	Eingebürgerte Personen			Schweizer		Ausländer		Geburtsjahr (Alter)	Eingebürgerte Personen			Schweizer		Ausländer	
	im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.		im ganzen	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1921	22	17	5	12	2	5	3	1876	70	37	33	9	11	28	22
1920	24	14	10	2	3	12	7	1875	48	21	27	4	10	17	17
1919	35	23	12	15	5	8	7	1874	28	12	16	3	4	9	12
1918	28	12	16	6	10	6	6	1873	24	9	15	3	9	6	6
1917	32	22	10	11	7	11	3	1872	26	14	12	3	5	11	7
1916	36	20	16	10	12	10	4	1871	15	12	3	3	1	9	2
1915	35	18	17	15	6	3	11	1870	19	11	8	2	3	9	5
1914	57	23	34	6	20	17	14	1869	16	10	6	1	2	9	4
1913	53	29	24	12	12	17	12	1868	11	6	5	3	1	3	4
1912	53	30	23	12	9	18	14	1867	13	8	5	2	2	6	3
1911	46	17	29	6	8	11	21	1866	8	3	5	1	2	2	3
1910	53	25	28	11	9	14	19	1865	11	6	5	3	1	3	4
1909	56	29	27	14	9	15	18	1864	7	2	5	-	1	2	4
1908	57	28	29	8	11	20	18	1863	4	3	1	1	1	2	-
1907	49	25	24	10	5	15	19	1862	8	4	4	-	3	4	1
1906	78	57	21	15	4	42	17	1861	4	1	3	1	2	-	1
1905	100	67	33	13	6	54	27	1860	2	1	1	1	-	-	1
1904	101	64	37	7	4	57	33	1859	3	-	3	-	3	-	-
1903	73	40	33	8	7	32	26	1858	1	1	-	1	-	-	-
1902	69	43	26	7	8	36	18	1857	-	-	-	-	-	-	-
1901	63	35	28	4	7	31	21	1856	4	4	-	2	-	2	-
1900	57	39	18	24	5	15	13	1855	1	1	-	1	-	-	-
1899	32	10	22	3	3	7	19	1853	1	1	-	1	-	-	-
1898	35	12	23	3	3	9	20	1850	2	1	1	-	1	1	-
1897	27	11	16	5	6	6	10	1843	1	-	1	-	1	-	-
1896	24	7	17	4	3	3	14								
1895	24	6	18	2	4	4	14	Alter							
1894	16	7	9	6	4	1	5	0-4	141	88	53	46	27	42	26
1893	35	10	25	6	10	4	15	5-9	234	120	114	55	59	65	55
1892	25	8	17	4	6	4	11	10-14	261	124	137	49	42	75	95
1891	27	9	18	4	8	5	10	15-19	421	271	150	50	29	221	121
1890	33	13	20	8	9	5	11	20-24	214	107	107	39	24	68	83
1889	37	16	21	9	8	7	13	25-29	124	38	86	22	27	16	59
1888	37	15	22	7	10	8	12	30-34	185	71	114	35	48	36	66
1887	51	18	33	7	13	11	20	35-39	280	122	158	52	65	70	93
1886	43	17	26	7	13	10	13	40-44	349	190	159	68	46	122	113
1885	61	25	36	11	14	14	22	45-49	196	93	103	22	39	71	64
1884	44	23	21	13	7	10	14	50-54	74	47	27	11	9	36	18
1883	65	29	36	9	17	20	19	55-59	38	18	20	5	8	13	12
1882	67	28	39	12	14	16	25	60-64	10	3	7	3	5	-	2
1881	72	37	35	15	8	22	27	über 64	9	7	2	4	2	3	-
1880	64	32	32	17	8	15	24	Total	2536	1299	1237	461	430	838	807
1879	80	46	34	13	11	33	23								
1878	53	31	22	9	7	22	15								
1877	80	44	36	14	12	30	24								

h 11 Die Einkaufsgebühren 1921

Bisherige Heimat der Eingebürgerten	Einzelpersonen				Familien			Einbürgerungen durch Einkauf überhaupt		
	männliche		weibliche		Fälle	Pers.	Betrag	Fälle	Pers.	Betrag
	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag						
Schweiz	-	-	-	-	4	12	1 000	4	12	1 000
Deutschland	11	4 400	8	2 800	40	126	13 200	59	145	20 400
Frankreich	4	800	1	200	6	28	1 800	11	33	2 800
Italien	2	800	-	-	3	12	800	5	14	1 600
Österreich	3	600	1	200	5	18	1 200	9	22	2 000
Russland, Polen	3	800	1	200	2	6	400	6	10	1 400
Übriges Ausland	1	400	-	-	-	-	-	1	1	400
Total	24	7 800	11	3 400	60	202	18 400	95	237	29 600

C. Wirtschaftliche Verhältnisse

Verkehr, Arbeitsmarkt und Soziale Fürsorge

1. Das Handelsregister des Kantons Basel-Stadt
 2. Grundbesitzwechsel und Bodenverschuldung
 - a) Grundbesitzwechselstatistik
 - b) Bodenverschuldungsstatistik
 3. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt
 - a) Baugesuche und Baubewilligungen
 - b) Fertig erstellte Bauten
 - c) Abgebrochene Bauten
 - d) Der gesamte Wohnungsbestand
 - e) Wohnungsmarkt (leerstehende Wohnungen)
 4. Die Brandfälle
 - a) Die Brandfälle 1911—1920
 - b) Die Brandfälle im Jahre 1921
 5. Preise und Lebenskosten
 - a) Lebensmittelpreise
 - b) Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung
 - c) Preise von Bekleidungsartikeln
 - d) Preise von Hausgeräten
 - e) Mietpreise
 - f) Steuern
 - g) Haushaltsrechnungen
 - h) Indexziffern
 6. Lebensmittelversorgung
 - a) Milchversorgung
 - b) Fleischversorgung
 7. Industrielle Betriebe des Kantons Basel-Stadt
 - a) Kantonale Strassenbahnen
 - b) Gaswerk
 - c) Wasserwerk
 - d) Elektrizitätswerk
 - e) Schlacht- und Viehhof
 - f) Bad- und Waschanstalten
 8. Öffentliche Verkehrsanstalten
 - a) Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen
 - b) Strassenbahnen
 - c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel
 - d) Postverkehr
 - e) Telefonverkehr
 - f) Telegrammverkehr
 9. Fabrikstatistik (Private Betriebe)
 - a) Statistik der dem Bundesgesetz über die Arbeit in den Fabriken unterstellten Betriebe
 - b) Aus den Ergebnissen der Betriebszählung von 1905
 10. Arbeitsmarkt
 - a) Das Öffentliche Arbeitsnachweisbureau
 - b) Die privaten Stellenvermittlungsbureaux
 - c) Die Arbeitslosigkeit im Kanton Basel-Stadt
 11. Vor- und Fürsorgeeinrichtungen
 - a) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten
 - b) Öffentliche Krankenkasse des Kantons Basel-Stadt
 - c) Allgemeine Krankenpflege
 - d) Krankenkassen des baselstädtischen Kantonalverbandes
 - e) Staatliche Arbeitslosenkasse
 - f) Private Arbeitslosenkassen
 - g) Armenpflege
 12. Der amtliche Wohnungsnachweis
 - a) Vergleichende Übersichten 1911—1921
 - b) Vermittlungstätigkeit des Amtlichen Wohnungsnachweises 1921
-

1. Das Handelsregister des Kantons Basel-Stadt

Gesamtzahl und Art der im Handelsregister eingetragenen Firmen

a 1

Jahre	Einzel- firmen	Kollektiv- gesell- schaften	Kommandit- gesell- schaften	Aktien- gesell- schaften	Kommandit- Aktien- Gesell- schaften	Gesell- schaften mit beschr. Haftung	Staats- anstalt (Kanton- bank)	Genossen- schaften	Vereine	Stif- tungen	Total (Ende d. Jahres)	Eingetragenes Kapital Ende d. Jahres
1890	746	206	49	70	3	—	—	9	9	—	1 092	Fr.
1900	1 017	317	92	114	7	—	1	28	45	—	1 621	492 209 060
1905	1 084	330	118	139	7	6	1	37	54	—	1 776	518 291 310
1910	1 422	328	128	163	6	7	1	74	75	—	2 204	755 385 760
1911	1 445	331	138	176	5	8	1	75	81	—	2 260	840 897 760
1912	1 438	347	143	181	4	8	1	81	85	1	2 289	850 278 960
1913	1 509	331	155	201	4	7	1	84	90	3	2 385	867 434 160
1914	1 508	328	160	217	4	8	1	85	95	6	2 412	883 386 260
1915	1 542	322	165	227	4	11	1	96	98	9	2 475	906 795 010
1916	1 531	328	163	228	4	10	1	106	104	42	2 517	902 770 510*
1917	1 575	335	165	249	4	9	1	115	106	44	2 603	969 820 410
1918	1 644	349	180	265	4	10	1	124	108	48	2 733	1 086 967 510
1919	1 673	371	199	287	3	10	1	132	115	66	2 857	1 093 795 160
1920	1 659	389	199	333	3	12	1	137	121	90	2 944	1 216 656 460
1921	1 642	394	207	370	4	13	1	152	125	112	3 020	1 262 341 760

*) von 1916 an nur schweizerisches Kapital.

a 2

Bewegung der im Handelsregister eingetragenen Firmen im Jahre 1921

Art der Firmen	An- fangs- best.	Ein- trag- ungen	Lösch- ungen	Netto- Zu- od. Ab- nahme	End- be- stand	Ausländische Firmen. <i>Kommanditgesellschaften:</i> 1 deutsche mit . . . M. 10 000 neu dazu im Jahre 1921: 1 französische m. frz. Fr. 300 000 <i>Aktiengesellschaften:</i> 3 deutsche, neu dazu 1921: 1 1 italienische mit Lire 5 000 000 1 englische mit . . . £ 5 000 1 französische mit Fr. 100 000 neu dazu im Jahre 1921: 1 belgische 2 amerikanische Endbestand 1921: 10 <i>Kommandit-Aktiengesellschaften:</i> neu im Jahre 1921: 1 französische mit Fr. 40 500 000 <i>Gesellschaften mit beschränkter Haftung</i> (nur deutsche Firmen) anfangs 1921 12 Firmen mit . . . M. 14 565 000 neu dazu 3 Firmen mit . . . 420 000 1 Erhöhung mit . . . 9 600 000 2 Lösungen mit . . . 265 000 Endbestand 1921: 13 Firmen mit . . . M. 24 320 000
1. Einzelfirmen	1 659	187	204	- 17	1 642	
2. Kollektivgesellschaften	389	62	57	+ 5	394	
3. Kommanditgesellschaften	198 ¹	34 ¹	27	+ 7 ⁺¹	205 ²	
4. Aktiengesellschaften	327 ⁶	44 ⁴	11	+ 33 ⁺⁴	360 ¹⁰	
5. Kommanditaktiengesellschaften	3	— ¹	—	- +1	3 ¹	
6. Gesellsch. m. beschr. Haftg. (deutsch)	— ¹²	— ³	— ²	- +1	— ¹³	
7. Staatsanstalt (Kantonalbank)	1	—	—	—	1	
8. Genossenschaften	137	17	2	+ 15	152	
9. Vereine	121	6	2	+ 4	125	
10. Stiftungen	90	22	—	+ 22	112	
Total: Schweizerische Firmen	2 925	372	303	+ 69	2 994	
Ausländische Firmen (Filialen)	19	9	2	+ 7	26	
Zusammen	2 944	381	305	+ 76	3 020	
ferner: Kaufmännische Prokuren	4 284	687	389	+ 298	4 582	
Nichtkaufmännische Prokuren	21	3	2	+ 1	22	

Die kleinen, hochgestellten Zahlen in vorstehender Tabelle bedeuten die Anzahl der ausländischen Firmen; sie sind in den grossen Zahlen nicht begriffen.

a 3

Bewegung der eingetragenen schweizerischen Kapitalien im Jahre 1921

Bewegungselemente	Kommandit- gesellschaften		Aktien- gesellschaften		Kommanditaktien- gesellschaften		Total: Schweizer. Gesellschaften	
	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.	Anzahl	Kapital Fr.
Anfangsbestand	198	18 351 100	327	1 176 605 360	3	1 700 000	528	1 196 656 460
Neueintragungen	34	3 574 000	44	12 820 200	—	—	78	16 394 200
Kapitalvermehrungen	(9)	334 000	(15)	40 564 600	—	—	(24)	40 898 600
Total	34	3 908 000	44	53 384 800	—	—	78	57 292 800
Löschungen	27	2 857 500	11	3 400 000	—	—	38	6 257 500
Kapitalverminderung	(14)	1 340 000	(6)	9 010 000	—	—	(20)	10 350 000
Total	27	4 197 500	11	12 410 000	—	—	38	16 607 500
Gesamte Änderungen	+ 7	- 289 500	+ 33	+ 40 974 800	—	—	+ 40	+ 40 685 300
Endbestand	205	18 061 600	360	1 217 580 160	3	1 700 000	568	1 237 341 760

NB. Ausserdem Dotationskapital der Kantonalbank (Staatsanstalt) anfangs 1921 Fr. 20 Millionen; Erhöhung im Jahre 1921 auf Fr. 25 Millionen. Total: Eingetragenes schweizerisches Kapital anfangs 1921 Fr. 1 216 656 460.— Gesamte Vermehrung im Jahre 1921 Fr. 45 685 300. Endbestand 1921 Fr. 1 262 341 760.

2. Grundbesitzwechsel und Bodenverschuldung

a) Grundbesitzwechselstatistik

a 1

Alle Handänderungen nach Zahl und Fläche 1912—1921

Jahre	Hand- änderungen überhaupt		Freibändiger Kauf		Zwangs- verkauf		Andere Titel mit bekannter Umsatzsumme ¹⁾		Erbgang und Erbteilung		And. Titel mit unbekannter Umsatzsumme ¹⁾	
	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a
Alle Grundstücke												
1912	1 460	12 357	764	7 395	98	477	115	241	392	3 128	91	1 116
1913	1 681	23 427	924	10 534	130	764	104	540	408	10 058	115	1 531
1914	1 686	16 788	701	6 508	96	564	156	256	503	4 933	230	4 527
1915	1 377	15 217	467	4 908	70	489	60	497	669	8 319	111	1 004
1916	1 336	13 271	406	3 432	90	557	71	368	685	8 555	84	359
1917	1 362	23 459	575	8 755	72	606	33	247	584	12 343	98	1 508
1918	1 759	19 768	835	9 994	52	566	72	604	578	4 937	222	3 667
1919	1 870	15 367	1 056	8 595	54	188	31	173	609	5 152	120	1 259
1920	2 200	16 150	1 297	9 017	39	196	63	292	640	5 553	161	1 092
1912-1915	6 204	67 789	2 856	29 345	394	2 294	435	1 534	1 972	26 438	547	8 178
1916-1920	8 527	88 015	4 169	39 793	307	2 113	270	1 684	3 096	36 540	685	7 885
1912-1920	14 731	155 804	7 025	69 138	701	4 407	705	3 218	5 068	62 978	1 232	16 063
1921	1 723	18 176	813	6 643	189	2 022	43	193	547	7 073	131	2 245
Bebaute Grundstücke												
1912	670	3 608	348	1 741	80	305	3	12	174	866	65	684
1913	811	9 058	361	1 647	115	553	2	16	263	6 254	70	588
1914	689	5 044	291	1 697	83	317	—	—	252	1 518	63	1 512
1915	669	5 073	219	1 197	62	319	11	60	356	3 331	21	166
1916	591	4 505	180	1 182	74	365	7	151	312	2 760	18	47
1917	651	9 706	236	2 071	53	200	13	134	338	7 052	11	249
1918	890	7 021	477	4 422	45	153	13	107	333	2 071	22	268
1919	1 132	5 428	698	3 012	48	126	11	86	358	2 019	17	185
1920	1 410	6 962	922	4 052	31	106	37	139	388	2 341	32	324
1912-1915	2 839	22 783	1 219	6 282	340	1 494	16	88	1 045	11 969	219	2 950
1916-1920	4 674	33 622	2 513	14 739	251	950	81	617	1 729	16 243	100	1 073
1912-1920	7 513	56 405	3 732	21 021	591	2 444	97	705	2 774	28 212	319	4 023
1921	956	7 849	515	2 839	25	102	15	128	350	3 720	51	1 060
Unbebaute Grundstücke												
1912	790	8 749	416	5 654	18	172	112	229	218	2 262	26	432
1913	870	14 369	563	8 887	15	211	102	524	145	3 804	45	943
1914	997	11 744	410	4 811	13	247	156	256	251	3 415	167	3 015
1915	708	10 144	248	3 711	8	170	49	437	313	4 988	90	838
1916	745	8 766	226	2 250	16	192	64	217	373	5 795	66	312
1917	711	13 753	339	6 684	19	406	20	113	246	5 291	87	1 259
1918	869	12 747	358	5 572	7	413	59	497	245	2 866	200	3 399
1919	738	9 939	358	5 583	6	62	20	87	251	3 133	103	1 074
1920	790	9 188	375	4 965	8	90	26	153	252	3 212	129	768
1912-1915	3 365	45 006	1 637	23 063	54	800	419	1 446	927	14 469	328	5 228
1916-1920	3 853	54 393	1 656	25 054	56	1 163	189	1 067	1 367	20 297	585	6 812
1912-1920	7 218	99 399	3 293	48 117	110	1 963	608	2 513	2 294	34 766	913	12 040
1921	767	10 327	298	3 804	164	1 920	28	65	197	3 353	80	1 185

¹⁾ Expropriation, Impropiation, Tausch, Übertragung, güterrechtliche Auseinandersetzung, Schenkung, Landabtretung.

Die Umsatzsummen in 1000 Franken 1912—1921

Jahre	Bebaute Grundstücke				unbebaute Grundstücke				Alle Handänderungen ¹⁾
	Freihänd. Kauf	Zwangsverkauf	Andere Titel	Total	Freihänd. Kauf	Zwangsverkauf	Andere Titel	Total	
1912	21 562	4 357	105	26 024	6 919	285	133	7 337	33,361
1913	22 769	5 318	88	28 175	7 100	80	311	7 491	35,666
1914	14 946	4 295	—	19 241	4 017	233	625	4 875	24,116
1915	13 097	2 792	405	16 294	4 418	110	479	5 007	21,301
1916	10 640	3 372	1 376	15 388	1 608	269	230	2 107	17,495
1917	15 488	2 191	685	18 364	3 796	205	128	4 129	22,493
1918	34 137	1 705	936	36 778	3 517	1 311	458	5 286	42,064
1919	45 579	2 240	1 014	48 833	3 545	203	238	3 986	52,819
1920	63 599	1 721	2 211	67 531	2 373	116	375	2 864	70,395
1921	33 200	1 461	3 440	38 101	1 685	959	255	2 899	41,000
1912—1915	72 374	16 762	598	89 734	22 454	708	1 548	24 710	114,444
1916—1920	169 443	11 229	6 222	186 894	14 839	2 104	1 429	18 372	205,266
1912—1920	241 817	27 991	6 820	276 628	37 293	2 812	2 977	43 082	319,710

1) Mit bekannter Umsatzsumme.

Die Handänderungen nach Monaten im Jahre 1921

Monate und Vierteljahre	Handänderung überhaupt		davon infolge								
			Kauf			Zwangsverkauf			anderer Gründe mit bekannter Umsatzsumme		
	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.
Bebaute Grundstücke											
Januar . . .	106	917,91	70	180,98	4 402 168	3	16,64	211 700	1	15,41	920 000
Februar . . .	56	480,71	21	124,66	1 362 450	1	2,73	40 000	—	—	—
März	57	781,28	22	247,75	1 759 769	—	—	—	—	—	—
I. Vierteljahr	219	2 179,90	113	553,39	7 524 387	4	19,37	251 700	1	15,41	920 000
April	124	731,10	80	412,90	5 530 235	2	4,37	99 000	4	28,30	642 500
Mai	65	755,45	29	91,71	1 687 000	1	9,08	108 600	2	10,07	248 163
Juni	52	1 026,65	36	985,85	2 518 710	2	3,99	68 600	1	14,38	160 000
II. Vierteljahr	241	2 513,20	145	1 490,46	9 735 945	5	17,44	276 200	7	52,75	1 050 663
Juli	124	432,63	78	252,68	4 760 866	2	13,42	123 000	—	—	—
August	41	106,61	22	57,18	1 386 700	—	—	—	—	—	—
September . .	66	834,20	26	87,21	1 732 250	3	7,68	183 200	2	2,79	20 500
III. Vierteljahr	231	1 373,44	126	397,07	7 879 816	5	21,10	306 200	2	2,79	20 500
Oktober . . .	111	354,42	59	167,70	4 030 144	6	16,62	221 500	1	6,64	170 000
November . . .	76	756,24	27	92,77	1 640 055	2	4,06	120 000	4	50,78	1 278 500
Dezember . . .	78	671,82	45	137,87	2 389 650	3	23,15	285 500	—	—	—
IV. Vierteljahr	265	1 782,48	131	398,34	8 059 849	11	43,83	627 000	5	57,42	1 448 500
Jahr 1921	956	7 849,02	515	2 839,26	33 199 997	25	101,74	1 461 100	15	128,37	3 439 663
Unbebaute Grundstücke											
Januar	35	419,85	18	70,40	47 103	—	—	—	—	—	—
Februar	54	992,90	39	703,81	162 008	—	—	—	4	20,61	2 933
März	172	2 087,42	19	104,51	200 978	142	1 800,53	489 770	—	—	—
I. Vierteljahr	261	3 500,17	76	878,72	410 089	142	1 800,53	489 770	4	20,61	2 933
April	47	1 186,40	27	260,41	69 325	3	11,58	7 000	7	1,05	2 930
Mai	112	573,47	74	224,91	550 967	5	30,35	49 850	7	11,99	12 094
Juni	55	1 429,52	26	1 154,94	130 590	5	7,41	42 400	1	1,63	1 962
II. Vierteljahr	214	3 189,39	127	1 640,26	750 882	13	49,34	99 250	15	14,67	16 986
Juli	48	518,89	11	133,52	102 888	4	47,62	310 000	3	3,95	3 378
August	34	575,67	27	498,57	72 414	1	14,57	45 000	—	—	—
September . .	71	801,17	9	114,66	81 855	—	—	—	4	23,63	650
III. Vierteljahr	153	1 895,73	47	746,75	257 157	5	62,19	355 000	7	27,58	4 028
Oktober	36	274,82	11	76,24	54 907	—	—	—	2	1,85	1 601
November . . .	44	584,50	25	220,98	133 515	1	4,46	11 300	—	—	—
Dezember . . .	59	881,89	12	241,10	78 893	3	3,62	3 500	—	—	—
IV. Vierteljahr	139	1 741,21	48	538,32	267 315	4	8,08	14 800	2	1,85	1 601
Jahr 1921	767	10 326,50	298	3 804,05	1 685 443	164	1 920,14	958 820	28	64,71	25 548

**Die Handänderungen, insbesondere diejenigen mit bekannter Umsatzsumme,
nach Wohnvierteln und Gemeinden 1921**

a 4

Wohnviertel und Gemeinden	Hand- änderungen überhaupt		davon infolge								
			Kauf			Zwangsverkauf			anderer Gründe mit be- kannter Umsatzsumme		
	Zahl	Fläche a	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.	Zahl	Fläche a	Umsatzsumme Fr.
Bebaute Grundstücke											
1. Zentrum Grossbasel	67	150,05	34	69,05	4 805 562	—	—	—	3	13,67	982 500
2. Vorstädte	52	251,67	23	64,93	1 925 382	—	—	—	1	1,81	300 000
3. Am Ring	134	531,96	64	211,44	4 353 480	6	16,65	338 600	3	34,82	1 176 663
4. Alban	60	1 076,49	22	111,76	2 210 400	1	17,74	213 000	1	8,06	140 000
5. Breite	26	165,88	15	37,35	642 150	1	9 08	108 600	—	—	—
6. Gundeldingen	121	1 247,35	70	185,31	4 107 550	4	11,53	221 300	1	21,50	170 000
7. Bachletten	42	135,54	29	85,44	2 041 000	1	1,72	5 000	1	6,64	170 000
8. Gotthelf	46	102,04	28	67,96	1 417 990	—	—	—	—	—	—
9. Hegenheim	73	369,44	44	96,44	1 744 609	1	2,19	24 500	—	—	—
10. St. Johann	55	188,23	31	83,20	1 441 044	1	2,00	41 000	2	37,49	410 000
Grossbasel	676	4 218,65	360	1 012,88	24 689 167	15	60,91	952 000	12	123,99	3 349 163
11. Zentrum Kleinbasel	22	46,33	11	13,67	521 500	3	15,02	150 000	—	—	—
12. Clara	20	116,21	10	58,14	768 333	1	1,98	60 000	—	—	—
13. Wettstein	45	676,47	22	42,66	1 135 130	1	3,69	67 500	1	1,59	70 000
14. Matthäus	96	240,55	57	142,22	2 756 228	1	2,98	60 000	—	—	—
15. Rosenthal	11	29,47	7	15,72	464 000	—	—	—	—	—	—
16. Klybeck	13	163,44	7	154,27	633 862	1	6,78	90 000	—	—	—
17. Kleinhüningen	16	413,50	10	42,07	403 114	—	—	—	—	—	—
18. Hint. d. bad. Bahnh.	4	984,28	4	984,28	821 415	—	—	—	—	—	—
Kleinbasel	227	2 670,25	128	1 453,03	7 503 582	7	30,45	427 500	1	1,59	70 000
Stadt Basel	903	6 888,90	488	2 465,91	32 192 749	22	91,36	1 379 500	13	125,58	3 419 163
19. Riehen	51	921,17	27	373,35	1 007 248	3	10,38	81 600	2	2,79	20 500
20. Bettingen	2	38,95	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	53	960,12	27	373,35	1 007 248	3	10,38	81 600	2	2,79	20 500
Kanton Basel-Stadt	956	7 849,02	515	2 839,26	33 199 997	25	101,74	1 461 100	15	128,37	3 439 663
Unbebaute Grundstücke											
1. Zentrum Grossbasel	2	0,83	2	0,83	6 100	—	—	—	—	—	—
2. Vorstädte	5	4,90	3	0,56	3 430	—	—	—	—	—	—
3. Am Ring	4	8,74	1	3,18	13 000	—	—	—	—	—	—
4. Alban	37	1 164,16	5	6,59	43 725	—	—	—	2	1,85	1 601
5. Breite	17	216,37	6	42,81	64 312	1	19,34	6 400	4	0,95	2 745
6. Gundeldingen	38	508,87	15	80,52	122 271	2	6,68	21 900	5	25,20	3 790
7. Bachletten	103	512,11	75	242,78	722 078	12	62,86	367 200	2	2,45	6 860
8. Gotthelf	13	363,05	2	5,18	21 700	—	—	—	—	—	—
9. Hegenheim	7	159,54	1	0,02	200	—	—	—	—	—	—
10. St. Johann	8	58,03	2	3,42	12 500	3	19,68	51 000	—	—	—
Grossbasel	234	2 996,60	112	385,89	1 009 316	18	108,56	446 500	13	30,45	14 996
11. Zentrum Kleinbasel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Clara	9	15,42	1	0,69	1 737	—	—	—	2	2,17	1 089
13. Wettstein	19	62,85	4	9,69	50 122	3	13,35	55 550	2	1,65	2 062
14. Matthäus	8	7,67	6	4,68	31 700	—	—	—	—	—	—
15. Rosenthal	1	1,85	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Klybeck	9	172,07	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Kleinhüningen	26	236,96	12	53,49	27 151	—	—	—	3	0,73	871
18. Hint. d. bad. Bahnh.	28	633,39	6	414,32	49 313	—	—	—	2	2,38	238
Kleinbasel	100	1 130,21	29	482,87	160 023	3	13,35	55 550	9	6,93	4 260
Stadt Basel	334	4 126,81	141	868,76	1 169 339	21	121,91	502 050	22	37,38	19 256
19. Riehen	370	5 342,32	133	2 462,55	484 619	143	1 798,23	456 770	6	27,33	6 292
20. Bettingen	63	857,37	24	472,74	31 485	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	433	6 199,69	157	2 935,29	516 104	143	1 798,23	456 770	6	27,33	6 292
Kanton Basel-Stadt	767	10 326,50	298	3 804,05	1 685 443	164	1 920,14	958 820	28	64,71	25 548

b) Bodenverschuldung

b 1 Parzellenzahl und gesamte Bodenverschuldung

Jahre	Gesamtz. d. Parzellen (Ende des Jahres)			Neuent- standene		Weg- gefallene		Netto- änderung		Gesamte Bodenverschuldung in Franken zu Ende des Jahres		
	Kanton	Stadt	Land- gem.	Stdt.	Ldg.	Stdt.	Ldg.	Stdt.	Ldg.	Stadt Basel	Landgem.	Kanton
1900	16 688	8 960	7 728	490	90	350	125	140	-35	337 181 129	9 805 086	346 986 215
1905*	17 698	10 076	7 622	3 040	288	1 924	394	1 116	-106	410 655 283	11 354 827	422 010 110
1910*	18 173	11 158	7 015	2 070	499	1 435	659	635	-160	460 749 658	11 642 522	472 392 180
1911	18 402	11 418	6 984	584	163	324	194	260	-31	472 739 479	13 570 338	486 309 817
1912	18 417	11 524	6 893	392	149	286	240	106	-91	482 840 297	14 218 714	497 059 011
1913	18 467	11 629	6 838	402	111	297	166	105	-55	491 956 048	14 449 196	506 405 244
1914	18 528	11 703	6 825	333	165	259	178	74	-13	494 452 267	14 953 696	509 405 963
1915	18 550	11 729	6 821	230	48	204	52	26	-4	497 448 041	15 133 684	512 581 725
1916	18 537	11 743	6 794	122	93	108	120	14	-27	498 393 877	15 062 251	513 456 128
1917	18 513	11 744	6 769	181	62	180	87	1	-25	497 337 943	15 444 615	512 782 558
1918	18 501	11 755	6 746	212	10	201	33	11	-23	499 487 092	15 805 795	515 292 887
1919	18 324	11 764	6 560	263	190	254	376	9	-186	507 494 984	16 709 597	524 204 581
1920	18 295	11 750	6 545	284	65	298	80	-14	-15	526 136 038	17 818 668	543 954 706
1921	18 373	11 868	6 505	350	61	232	101	118	-40	540 807 132	15 849 792	556 656 924

* Kursivzahlen bedeuten die Summen aus 1901—1905 bezw. 1906—1910.

b 2 Änderungen der Bodenverschuldung nach Bezirken (in 1000 Franken)

Jahre	Stadt Basel				Landgemeinden				Kanton Basel-Stadt			
	Be- lastungen	Ent- lastungen	Differenz absolut	% ²⁾	Be- lastungen	Ent- lastungen	Differenz absolut	% ²⁾	Be- lastungen	Ent- lastungen	Differenz absolut	% ²⁾
1901—05 ¹⁾	59 026,4	44 331,6	14 694,8	4,0	1 989,5	1 679,6	309,9	3,0	61 015,9	46 011,2	15 004,7	4,0
1906—10 ¹⁾	55 923,6	46 852,3	9 071,3	2,1	2 428,0	1 422,9	1 005,1	12,2	58 351,6	48 275,2	10 076,4	2,2
1911	53 601,7	41 611,9	11 989,8	8,0	3 494,1	1 566,3	1 927,8	16,2	57 095,8	43 178,2	13 917,6	8,1
1912	45 235,7	35 134,9	10 100,8	2,1	2 305,9	1 657,5	648,4	4,8	47 541,6	36 792,4	10 749,2	2,2
1913	46 517,2	37 401,5	9 115,7	1,9	1 625,3	1 394,8	230,5	1,6	48 142,5	38 796,3	9 346,2	1,9
1914	30 900,9	28 404,7	2 496,2	0,5	1 763,6	1 259,1	504,5	3,5	32 664,5	29 663,8	3 000,7	0,6
1915	25 571,5	22 575,7	2 995,8	0,6	958,3	778,3	180,0	1,2	26 529,8	23 354,0	3 175,8	0,6
1916	18 176,6	17 230,8	945,8	0,2	232,9	304,3	-71,4	-0,5	18 409,5	17 535,1	874,4	0,2
1917	20 431,9	21 487,8	-1 055,9	-0,2	1 024,8	642,4	382,4	2,5	21 456,7	22 130,2	-673,5	-0,1
1918	33 866,4	31 717,3	2 149,1	0,4	1 418,5	1 057,3	361,2	2,3	35 284,9	32 774,6	2 510,3	0,5
1919	45 543,5	37 535,6	8 007,9	1,6	2 113,8	1 210,0	903,8	5,7	47 657,3	38 745,6	8 911,7	1,7
1920	67 662,8	49 021,8	18 641,0	3,7	2 125,5	1 016,4	1 109,1	6,6	69 788,3	50 038,2	19 750,1	3,8
1921	54 598,2	39 927,1	14 671,1	2,8	2 503,9	4 472,8	-1 968,9	-11,0	57 102,1	44 399,9	12 702,2	2,3

¹⁾ Mittelwerte. ²⁾ In % der Belastung auf Ende des Vorjahres.

NB. Auf 1. Januar 1908 wurden die 447 Parzellen Kleinhühningen mit einer Belastung von Fr. 4 737 636 aus den Landgemeinden ausgeschieden und zu Sektion IX der Stadt Basel zugeschlagen.

b 3 Änderung der Bodenverschuldung im Kanton Basel-Stadt nach Titeln im Jahre 1921

Titel und Gläubiger	Belastungen		Entlastungen		Differenz	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
1. Grundpfandverschreibungen . .	1 702	49 795 869.46	1 617	43 384 054.56	+ 85	+6 411 814.90
a) Banken, Korporationen etc. . .	971	30 483 703.40	991	25 605 756.89	- 20	+4 877 946.51
{ Darlehen						
{ Kredite	144	6 692 100.—	107	6 775 278.50	+ 37	- 83 178.50
b) Private	587	12 620 066.06	519	11 003 019.17	+ 68	+1 617 046.89
2. Schuldbriefe	207	6 550 010.—	38	769 580.—	+169	+5 780 430.—
a) Banken, Korporationen etc.	39	1 516 900.—	10	190 180.—	+ 29	+1 326 720.—
b) Private	9	264 000.—	7	99 400.—	+ 2	+ 164 600.—
c) Inhaber	159	4 769 110.—	21	480 000.—	+138	+4 289 110.—
d) Eigentümer	—	—	—	—	—	—
3. Gülden	—	—	—	—	—	—
4. Öffentlichrechtl. Grundlasten .	5	13 454.35	36	97 106.40	- 31	- 83 652.05
5. Privatrechtliche Grundlasten .	8	31 156.65	1	4 200.—	+ 7	+ 26 956.65
6. Subventionen (gemäss B. R. B. v. 15. Juli 1919 betv. Förderung der Hochbautätigkeit) . .	47	711 608.—	5	144 940.—	+ 42	+ 566 668.—
	1 969	57 102 098.46	1 697	44 399 880.96	+272	+12 702 217.50

Änderung der Bodenverschuldung im Jahre 1921

Nach Monaten in 1000 Franken

b 4

Titel und Gläubiger	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
Belastungen												
	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1. Grundpfandverschreibungen .	207	6 230	97	4 348	81	2 384	224	6 843	119	3 629	110	3 835
a) Banken, Korpo- { Darlehen	114	4 114	54	3 272	35	997	114	3 556	70	1 903	50	1 451
rationen etc. { Kredite	14	489	9	216	17	604	15	1 096	12	839	17	1 564
b) Private	79	1 627	34	860	29	783	95	2 191	37	887	43	820
2. Schuldbriefe	24	1 032	21	1 012	12	322	22	711	7	110	19	604
a) Banken, Korporationen etc.	5	157	—	—	—	—	5	220	1	20	4	94
b) Private	—	—	—	—	—	—	2	15	—	—	4	224
c) Inhaber	19	875	21	1 012	12	322	15	476	6	90	11	286
d) Eigentümer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Gülden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Andere Titel	22	224	9	113	14	134	1	6	2	7	1	114
Total	253	7 486	127	5 473	107	2 840	247	7 560	128	3 746	130	4 553
	Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1. Grundpfandverschreibungen .	222	6 239	91	1 633	100	3 381	172	4 274	153	3 526	126	3 473
a) Banken, Korpo- { Darlehen	133	4 405	59	1 032	60	2 264	105	2 611	102	2 499	75	2 379
rationen etc. { Kredite	8	93	6	286	16	540	13	502	9	210	8	254
b) Private	81	1 741	26	315	24	577	54	1 161	42	817	43	840
2. Schuldbriefe	18	597	14	412	14	423	12	312	16	351	28	664
a) Banken, Korporationen etc.	5	412	2	60	—	—	5	203	5	178	7	173
b) Private	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	25
c) Inhaber	13	185	12	352	14	423	7	109	11	173	18	466
d) Eigentümer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Gülden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Andere Titel	2	19	—	—	2	111	5	22	1	1	1	4
Total	242	6 855	105	2 045	116	3 915	189	4 608	170	3 878	155	4 141
Entlastungen												
	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1. Grundpfandverschreibungen .	186	5 299	104	2 704	89	4 361	211	5 143	117	2 210	100	1 910
a) Banken, Korpo- { Darlehen	109	3 221	59	1 643	58	3 739	129	3 196	79	1 225	57	1 022
rationen etc. { Kredite	14	737	7	324	7	298	6	515	5	395	10	234
b) Private	63	1 341	38	737	24	324	76	1 432	33	590	33	654
2. Schuldbriefe	2	24	—	—	4	46	—	—	—	—	9	120
a) Banken, Korporationen etc.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	29
b) Private	1	20	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14
c) Inhaber	1	4	—	—	4	46	—	—	—	—	4	77
d) Eigentümer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Gülden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Andere Titel	11	67	—	—	—	—	1	1	1	6	6	4
Total	199	5 390	104	2 704	93	4 407	212	5 144	118	2 216	115	2 034
	Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1. Grundpfandverschreibungen .	218	6 163	89	1 415	83	1 931	182	4 399	128	4 294	110	3 551
a) Banken, Korpo- { Darlehen	143	3 931	62	942	55	1 177	102	2 332	70	1 743	68	1 433
rationen etc. { Kredite	11	907	6	124	8	319	13	504	14	1 784	6	633
b) Private	64	1 325	21	349	20	435	67	1 563	44	767	36	1 485
2. Schuldbriefe	7	122	2	60	6	171	4	90	3	121	1	15
a) Banken, Korporationen etc.	2	24	—	—	3	67	1	55	—	—	1	15
b) Private	—	—	1	30	—	—	3	35	—	—	—	—
c) Inhaber	5	98	1	30	3	104	—	—	3	121	—	—
d) Eigentümer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Gülden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Andere Titel	3	12	—	—	2	116	—	—	1	4	17	36
Total	228	6 297	91	1 475	91	2 218	186	4 489	132	4 419	128	3 602

3. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt

a) Baugesuche und erteilte Baubewilligungen

a 1 Die veröffentlichten Baugesuche nach Stadtteilen und Gemeinden 1911—1921

Jahre	Gesamtzahl der veröffentlicht. Baugesuche	Grossbasel					Kleinbasel				Total Stadt Basel	Riehen und Bettlingen
		Innere Stadt Wv. 1 und 2	Am Ring und Alban	Gundel- dingen, Bach- letten u. Gotthelf	Breite, Hegen- heim u. St. Johann	Total	Innere Stadt Wv. 11 u. 12	Wett- stein u. Mat- thäus	Übrige Wohn- viertel	Total		
1911	719	45	111	172	124	452	34	84	70	188	640	79
1912	698	47	92	167	94	400	23	90	91	204	604	94
1913	598	53	81	136	98	368	25	48	90	163	531	67
1914	476	37	53	127	88	305	14	41	54	109	414	62
1915	335	30	45	72	48	195	16	28	56	100	295	40
1916	334	23	52	77	52	204	9	20	66	95	299	35
1917	329	18	41	65	48	172	14	20	89	123	295	34
1918	358	37	48	77	51	213	13	28	72	113	326	32
1919	563	37	61	128	114	340	21	61	76	158	498	65
1920	772	43	82	226	127	478	23	78	116	217	695	77
1911—1915	2 826	212	382	674	452	1 720	112	291	361	764	2 484	342
1916—1920	2 356	158	284	573	392	1 407	80	207	419	706	2 113	243
1921	707	66	57	182	113	418	32	69	66	167	585	122

a 2 Die veröffentlichten Baugesuche nach Jahreszeit der Erteilung und nach Baubjekt 1911—1921

Jahre	Wohn- und Geschäftshäuser					Fabriken, Werkstätten usw.					An-, Auf- und Umbauten						
	im ganzen	I.	II.	III.	IV.	im ganzen	I.	II.	III.	IV.	im ganzen	I.	II.	III.	IV.		
		Vierteljahr						Vierteljahr						Vierteljahr			
1911	270	76	69	74	51	86	29	16	19	22	363	87	116	71	89		
1912	282	83	85	72	42	95	33	17	26	19	321	81	106	67	67		
1913	169	54	38	47	30	65	22	14	16	13	364	76	104	100	84		
1914	138	62	35	30	11	44	10	17	10	7	294	80	113	62	39		
1915	57	11	21	14	11	27	8	7	6	6	251	60	66	67	58		
1916	39	12	10	9	8	60	10	17	26	7	235	63	64	53	55		
1917	23	12	2	4	5	55	7	10	17	21	251	69	61	80	41		
1918	32	4	16	8	4	65	18	29	13	5	261	58	74	81	48		
1919	174	15	51	71	37	22	12	1	3	6	367	89	80	102	96		
1920	252	100	24	80	48	57	14	11	21	11	463	112	147	102	102		
1911—1915	916	286	248	237	145	317	102	71	77	67	1 593	384	505	367	337		
1916—1920	520	143	103	172	102	259	61	68	80	50	1 577	391	426	418	342		
1921	199	45	18	61	75	43	19	8	10	6	465	107	118	117	123		

a 3 Die erteilten Baubewilligungen nach Kantonsteilen und nach Baubjekt 1900—1921

Jahre	Stadt Basel	Landgemeinden			Kanton Basel-Stadt	und zwar Neubauten			An-, Auf- und Umbauten		Sonstige Bewilligungen ¹⁾
		Riehen	Bet- tingen	Total		reine Wohn- häuser	Wohn- u. Geschäfts- häuser	Häuser zu Geschäfts- zwecken	zu Wohn- zwecken	zu Geschäfts- zwecken	
1900	1 384	37	3	40	1 424	177	42	161	168	227	649
1905	1 216	54	7	61	1 277	152	46	151	150	197	581
1910	1 359	120	6	126	1 485	203	47	168	166	233	668
1911	1 373	183	3	186	1 559	211	37	167	175	255	714
1912	1 408	189	10	199	1 607	227	38	183	191	253	715
1913	1 297	178	13	191	1 488	206	32	168	176	233	673
1914	1 025	112	9	121	1 146	86	22	137	143	195	563
1915	825	84	4	88	913	70	5	110	114	165	449
1916	862	59	7	66	928	42	9	116	121	178	462
1917	774	69	8	77	851	53	9	107	111	151	420
1918	871	61	6	67	938	23	4	123	137	185	466
1919	1 074	94	2	96	1 170	49	5	151	166	219	580
1920	1 441	157	3	160	1 601	142	8	192	205	287	767
1921	1 460	125	10	135	1 595	173	5	195	195	280	747

¹⁾ Einfriedigungen, provis. Bauten etc.

Art der Baubewilligungen	Grossbasel			Kleinbasel			Stadt Basel	Landgemeinden			Kanton Basel- Stadt
	Alt- ¹⁾ stadt	Übrige Viertel	Total	Alt- ²⁾ stadt	Übrige Viertel	Total		Riehen	Bet- tingen	Total	
Gesamtzahl aller Bewilligungen . . .	145	873	1 018	45	397	442	1 460	125	10	135	1 595
A. Neubauten	12	233	245	7	81	88	333	37	3	40	373
1. Reine Wohngebäude	—	135	135	4	26	30	165	8	—	8	173
2. Wohn- und Geschäftshäuser	—	4	4	—	1	1	5	—	—	—	5
a) Geb. m. Läden u. Bureaux	—	2	2	—	1	1	3	—	—	—	3
b) „ „ Bäckereien, Metzg.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) „ „ „ Wirtschaften etc.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Wohngeb. m. Versammlgsr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) „ „ „ Werkstätten	—	2	2	—	—	—	2	—	—	—	2
3. Gebäude zu Geschäftszwecken	12	94	106	3	54	57	163	29	3	32	195
a) Waren-u. Handelsh., Banken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Fabrikgebäude	—	3	3	—	3	3	6	—	—	—	6
c) Werkst. f. Holzbearbeitung	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1
„ „ Metall „	—	2	2	—	—	—	2	—	—	—	2
„ „ andere Gewerbe	—	4	4	—	1	1	5	—	—	—	5
d) Hotel- und Wirtschaftsge- werbe, Bäckereien, Metzg.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) Öffentliche Gebäude	1	1	2	—	—	—	2	—	—	—	2
f) Geb. f. öffentl. Verkehrsanst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g) Sonstige Gebäude	—	3	3	—	—	—	3	—	—	—	3
h) Kinematographentheater	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i) Schuppen u. Magazingeb.	5	10	15	1	20	21	36	8	—	8	44
k) Remisen, Autogaragen	—	16	16	—	4	4	20	1	—	1	21
l) Landwirtschaftl. Gebäude	—	1	1	—	—	—	1	1	—	1	2
m) Stallungen (f. sich besteh.)	—	—	—	—	—	—	—	3	2	5	5
n) Diverse kleinere Gebäude	6	53	59	2	26	28	87	16	1	17	104
B. An-, Auf- und Umbauten	101	193	294	33	117	150	444	24	7	31	475
1. Zur Gewinnung v. Wohnräum.	6	18	24	2	23	25	49	2	4	6	55
2. Zur Aufhebung v. Wohnräum.	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	1
3. Sonstige Veränd. a. Wohngeb.	29	72	101	10	23	33	134	5	—	5	139
4. An Geb. z. Geschäftszwecken	66	103	169	21	70	91	260	17	3	—	280
a) a. War.- u. Handelsh., Bank.	22	3	25	2	1	3	28	—	—	20	28
b) „ „ Fabrikgebäuden	1	8	9	1	16	17	26	1	—	1	27
c) „ „ Werkstätten	1	13	14	1	8	9	23	—	—	—	23
d) mit Bäckereien, Metzg. etc.	4	7	11	—	—	—	11	—	—	—	11
e) „ „ Wirtschaft., Gasth. etc.	2	2	4	—	2	2	6	—	—	—	6
f) „ „ Kinematographen etc.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g) „ „ Schuppen, Magazin. etc.	12	33	45	2	15	17	62	6	2	8	70
h) „ „ landwirtschaftl. Gebäud.	—	1	1	—	1	1	2	—	—	—	2
i) „ „ Stallungen	—	2	2	—	1	1	3	3	—	3	6
k) „ „ übrigen Gebäuden	7	4	11	1	3	4	15	1	—	1	16
l) Diverse kleine An- und Um- bauten oder Änderungen	17	30	47	14	23	37	84	6	1	7	91
C. Sonstige Bewilligungen	32	447	479	5	199	204	683	64	—	64	747
1. Einfriedigungen u. Vorplatzbel.	1	204	205	—	54	54	259	30	—	30	289
2. Provisorische Bauten	18	187	205	3	120	123	328	23	—	23	351
a) Neubewilligungen	6	60	66	—	36	36	102	7	—	7	109
b) Terminverlängerungen	12	127	139	3	84	87	226	16	—	16	242
3. Feuergefährliche Lagerungen u. Einrichtungen, Holz- und Kohlenhandlungen	5	29	34	2	13	15	49	4	—	4	53
4. Acetylen-Apparate etc.	6	12	18	—	6	6	24	2	—	2	26
5. Blitzableiter	—	3	3	—	4	4	7	—	—	—	7
6. Änderungen u. Erneuerungen	2	12	14	—	2	2	16	5	—	5	21

¹⁾ Altstadt Grossbasel: Wohnviertel 1 und 2 (Zentrum und Vorstädte).

²⁾ Altstadt Kleinbasel: Wohnviertel 11 (Zentrum).

b) Fertig erstellte Bauten (Eigentliche Bautätigkeit)

Übersicht über die Art der Bauobjekte seit 1905

b₁

Jahre	Bauobjekte überhaupt	Eigentliche Wohnbauten				Geschäftshäuser und Öffentl. Gebäude	Fabrikgebäude Werkstätten und Magaz.	Bauliche Änderungen			Kleinere Neu- und Umbauten		
		Einfamilienhäuser	Reine Miethäuser	Wohnh. mit Geschäftsräum. ¹⁾	Total			zu Wohnzwecken	in Läden etc.	in Geschäftshäusern etc.	Ställe, Schöpfe und Remisen	Dächer, Terrassen etc.	Küchen, Waschküchen, Bad etc.
1905	439	45	118	53	216	9	62	20	8	14	41	29	40
1906	547	46	104	34	184	18	74	24	22	10	92	69	54
1907	443	37	64	27	128	13	69	21	15	12	78	48	59
1908	435	39	74	20	133	20	65	27	32	11	72	33	42
1909	457	42	78	17	137	20	50	36	25	6	87	65	31
1910	593	47	155	35	237	17	71	32	20	13	73	71	59
1911	589	103	107	26	236	13	95	38	20	9	73	51	54
1912	639	89	135	27	251	12	98	40	26	9	91	58	54
1913	601	92	114	24	230	16	87	29	28	11	94	45	61
1914	318	27	54	26	107	8	32	32	6	6	69	32	26
1915	252	30	37	13	80	7	35	23	11	—	52	24	20
1916	200	15	26	3	44	5	43	12	11	2	41	23	19
1917	207	26	17	7	50	9	47	10	12	5	45	15	14
1918	168	11	6	1	18	2	40	10	16	2	44	12	24
1919	248	36	8	—	44	5	54	26	14	4	52	23	26
1905-1909	2 321	209	438	151	798	80	320	128	102	53	370	244	226
1910-1914	2 740	358	565	138	1 061	66	383	171	100	48	400	257	254
1915-1919	1 075	118	94	24	236	28	219	81	64	13	234	97	103
1920	332	95	42	3	140	3	40	23	21	7	61	18	19
1921	551	220	61	3	284	9	20	42	22	28	96	20	30

b₂ Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach Wohnvierteln

Wohnviertel	1905-09	1910-14	1915-19	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
1. Zentrum Grossbasel	101	126	46	11	11	14	10	4	7	10	20
2. Vorstädte	79	85	38	13	12	5	5	7	9	10	8
3. Am Ring	247	315	96	31	19	24	13	14	26	31	38
4. Alban	156	149	75	17	20	18	12	9	16	7	23
5. Breite	57	82	32	15	10	8	4	4	6	11	29
6. Gundelingen	433	295	131	22	31	26	30	16	28	25	41
7. Bachletten	145	171	52	7	7	11	14	10	10	16	80
8. Gotthelf	99	148	54	22	20	10	11	9	4	6	68
9. Hegeheim	125	119	15	13	6	1	3	2	3	5	7
10. St. Johann	202	285	99	34	19	10	13	15	42	44	63
Grossbasel	1 644	1 775	638	185	155	127	115	90	151	165	377
und zwar											
Wohnbauten	622	727	167	64	62	24	37	13	31	41	207
Geschäftsbauten ²⁾	295	232	114	25	26	25	20	16	27	20	20
Klein. Neu- u. Umbaut.	727	816	357	96	67	78	58	61	93	104	150
11. Zentrum Kleinbasel	35	35	17	5	4	4	—	4	5	10	12
12. Clara	68	69	12	6	2	3	2	3	2	3	5
13. Wettstein	32	85	34	8	10	9	5	1	9	30	41
14. Matthäus	145	171	30	27	5	6	3	5	11	13	13
15. Rosenthal	73	126	33	13	7	1	11	6	8	8	8
16. Klybeck	88	105	139	16	31	34	27	34	13	28	21
17. Kleinhüningen	64	82	67	17	8	5	16	8	30	38	3
18. Hinter dem bad. Bahnhof	11	21	6	2	1	—	3	—	2	10	26
Kleinbasel	516	694	338	94	68	62	67	61	80	140	129
und zwar											
Wohnbauten	133	212	41	26	10	15	3	1	12	83	57
Geschäftsbauten ²⁾	101	171	127	14	14	23	35	24	31	21	9
Klein. Neu- u. Umbaut.	282	311	170	54	44	24	29	36	37	36	63
Stadt Basel	2 160	2 469	976	279	223	189	182	151	231	305	506
19. Riehen	154	262	92	37	28	11	20	17	16	27	41
20. Bettingen	7	9	7	2	1	—	5	—	1	—	4
Landgemeinden	161	271	99	39	29	11	25	17	17	27	45
Kanton Basel-Stadt	2 321	2 740	1 075	318	252	200	207	168	248	332	551

¹⁾ Läden, Bureaux, Wirtschaften, Werkstätten usw. — Ausser den eigentlichen Wohnbauten können auch die Neubauten von Geschäftshäusern und Öffentlichen Gebäuden noch Wohnungen enthalten. In der Rubrik: Fabrikgebäude, Werkstätten, Magazine, sind von 1921 an nur Neubauten aufgenommen, die Umbauten in diesen Objekten sind in der Rubrik: Bauliche Änderungen in Geschäftshäusern usw. untergebracht. ²⁾ Ab 1921 nur Neubauten.

b3 Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1921 (Neubauten)

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Bau- ob- jekte über- haupt	Neubauten										
		eigentliche Wohnbauten						Geschäfts- häuser	Öffentl. Gebäude u. An- stalten	Fabrik- gebäude Werk- stätten usw.	Klei- nere Neu- bauten	Zu- sam- men
		im ganzen	Ein- fam- häuser	Reine Miet- häuser	Wohnhäuser mit Läden	Wirt- schaftl. Werk- stätten	Werk- stätten					
1. Zentrum Grossbasel .	20	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
2. Vorstädte	8	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	3
3. Am Ring	38	—	—	—	—	—	—	—	—	4	9	13
4. Alban	23	6	6	—	—	—	—	—	—	—	4	10
5. Breite	29	18	—	18	—	—	—	—	—	2	4	24
6. Gundeldingen	41	17	10	6	1	—	—	—	—	—	5	22
7. Bachletten	80	72	63	9	—	—	—	—	—	—	2	74
8. Gotthelf	68	64	43	20	1	—	—	—	—	1	—	65
9. Hegenheim	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
10. St. Johann	63	30	30	—	—	—	—	1	3	6	6	46
Grossbasel	377	207	152	53	2	—	—	3	4	13	32	259
11. Zentrum Kleinbasel .	12	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	3
12. Clara	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
13. Wettstein	41	32	31	1	—	—	—	—	—	2	2	36
14. Matthäus	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4
15. Rosenthal	8	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4
16. Klybeck	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10
17. Kleinhüningen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	3
18. Hinter d. bad. Bahnh.	26	25	19	6	—	—	—	—	—	—	—	25
Kleinbasel	129	57	50	7	—	—	—	2	—	7	20	86
Stadt Basel	506	264	202	60	2	—	—	5	4	20	52	345
19. Riehen	41	20	18	1	1	—	—	—	—	—	12	32
20. Bettingen	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	45	20	18	1	1	—	—	—	—	—	12	32
Kanton Basel-Stadt	551	284	220	61	3	—	—	5	4	20	64	377

b4 Die Gesamtzahl der Bauobjekte nach ihrer Art und nach Wohnvierteln 1921 (Umbauten)

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Bauliche Veränderungen (Umbauten-, An- und Aufbauten)											ausser- dem: Ab- brüche
	im ganzen	zu Wohn- zwek- ken	an Läden, Bu- reaux	in Wirt- schaften usw.	Hand- dels- u. Bank- ge- bäude	Fa- bri- ken	Werk- stät- ten	Öffent- liche Ge- bäude	Ställe Schöpfe Maga- zine u. dgl.	Dächer, Ter- ras- sen, Garten- häuser	Küchen, Wasch- küchen, Zentral- heizung	
1. Zentrum Grossbasel .	19	—	10	—	1	—	—	—	—	1	7	2
2. Vorstädte	5	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	3
3. Am Ring	25	9	3	—	1	—	2	—	4	1	5	2
4. Alban	13	6	1	—	—	—	—	—	2	2	2	—
5. Breite	5	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—
6. Gundeldingen	19	4	2	—	—	—	2	—	4	4	3	—
7. Bachletten	6	1	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—
8. Gotthelf	3	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
9. Hegenheim	6	2	—	—	—	—	1	—	1	2	—	—
10. St. Johann	17	2	2	1	1	2	1	—	7	—	1	2
Grossbasel	118	26	18	1	3	2	6	—	25	14	23	9
11. Zentrum Kleinbasel .	9	4	—	—	3	—	1	—	—	1	—	—
12. Clara	4	1	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—
13. Wettstein	5	2	—	—	—	—	—	—	2	1	—	3
14. Matthäus	9	3	—	—	1	2	1	—	1	1	—	—
15. Rosenthal	4	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	1
16. Klybeck	11	—	1	1	—	5	1	—	2	—	1	1
17. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Hinter d. bad. Bahnh.	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Kleinbasel	43	10	2	1	4	8	4	—	9	3	2	6
Stadt Basel	161	36	20	2	7	10	10	—	34	17	25	15
19. Riehen	9	2	—	—	—	1	—	—	5	—	1	1
20. Bettingen	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	13	6	—	—	—	1	—	—	5	—	1	1
Kanton Basel-Stadt	174	42	20	2	7	11	10	—	39	17	26	16

b 5 Die Einfamilienhäuser im ganzen und nach örtlicher Lage

Jahre	Gesamtzahl			Grossbasel							Kleinbasel				
	Kant. Basel-Stadt	Landgemeind.	Stadt Basel	Am Ring	Alban	Gundel-dingen	Bach-letten	Gott-helf	Übrige Viertel	Total	Wett-stein	Mat-thäus	Rosen-thal	Übrige Viertel	Total
1905—1909	200	19	181	37	28	32	66	4	10	177	—	2	—	2	4
1910—1914	358	60	298	25	56	32	86	7	55	261	11	16	6	4	37
1915—1919	118	15	103	4	13	14	18	18	17	84	14	—	—	5	19
1915	30	6	24	4	6	4	1	7	—	22	2	—	—	—	2
1916	15	3	12	—	5	3	1	2	—	11	1	—	—	—	1
1917	26	4	22	—	2	3	7	6	1	19	3	—	—	—	3
1918	11	1	10	—	—	2	4	3	—	9	—	—	—	1	1
1919	36	1	35	—	—	2	5	—	16	23	8	—	—	4	12
1920	95	13	82	1	—	3	10	—	18	32	26	4	—	20	50
1921	220	18	202	—	6	10	63	43	30	152	31	—	—	19	50

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser

1905—1909	100,0	9,5	90,5	18,5	14,0	16,9	33,0	2,0	5,0	88,5	—	1,0	—	1,0	2,0
1910—1914	100,0	16,8	83,2	7,0	15,6	8,9	24,0	2,0	15,4	72,9	3,1	4,4	1,7	1,1	10,3
1915—1919	100,0	12,7	87,3	3,4	11,0	11,9	15,3	15,2	14,4	71,2	11,9	—	—	4,2	16,1
1920	100,0	13,7	86,3	1,1	—	3,1	10,5	—	19,0	33,7	27,3	4,2	—	21,1	52,6
1921	100,0	8,2	91,8	—	2,7	4,5	28,6	19,6	13,7	69,1	14,1	—	—	8,6	22,7

b 6 Die Einfamilienhäuser nach der Zahl der Wohnräume

Jahre	Zahl der im Kanton Basel-Stadt erstellten Einfamilienhäuser mit												Bewohnbare Räume		
	bis 3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13—15	über 15	Zim-mer	Man-sarden	Zus.
	bewohnbaren Räumen														
1905—1909	.	.	10	9	19	57	29	22	15	13	20	6	1 281	600	1 881
1910—1914	.	.	28	50	51	104	36	20	22	23	15	9	2 012	1 005	3 017
1915—1919	.	.	58	3	12	15	9	5	5	1	3	7	654	184	838
1915	.	.	11	1	—	4	2	2	3	—	—	7	216	74	290
1916	.	.	2	1	—	4	6	1	—	—	1	—	91	35	126
1917	.	.	18	1	4	1	—	—	1	—	1	—	132	20	152
1918	.	.	6	—	—	1	1	1	1	—	1	—	64	16	80
1919	.	.	21	—	8	5	—	1	—	1	—	—	151	39	190
1920	23	9	22	6	17	10	1	3	2	—	2	—	393	150	543
1921	5	18	127	30	14	18	2	3	2	1	—	—	1 096	129	1 225

Verhältniszahlen

	bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser im Kanton												pro Haus		
1905—1909	—	—	5,0	4,5	9,5	28,5	14,5	11,0	7,5	6,5	10,0	3,0	6,4	3,0	9,4
1910—1914	—	—	7,8	14,0	14,2	29,0	10,1	5,6	6,2	6,4	4,2	2,5	5,6	2,8	8,4
1915—1919	—	—	49,2	2,5	10,2	12,7	7,6	4,2	4,2	0,9	2,6	5,9	5,5	1,6	7,1
1920	24,2	9,5	23,1	6,3	17,9	10,5	1,1	3,2	2,1	—	2,1	—	4,1	1,6	5,7
1921	2,3	8,2	57,7	13,6	6,4	8,2	0,9	1,4	0,9	0,4	—	—	5,0	0,6	5,6

b 7 Die Einfamilienhäuser nach Stockwerkzahl, Ausstattung und Bauzweck

Jahre	Stockwerkzahl				Ausstattung									Bauzweck	
	1-1½	2	2½	3 und mehr	Wash-küche	Bad-zim-mer	Wand-kas-ten	Zentr.-hei-zung	Koch-gas	Leucht-gas	Elek-trisch Licht	Terrasse Balkon Veranda	Vor- u. Hinter-garten	Eigen-bedarf	Speku-lation
1905—1909	8	65	117	10	191	194	115	168	185	81	62	190	160	59	141
1910—1914	22	209	80	47	341	333	149	254	337	35	301	341	310	102	256
1915—1919	35	33	31	19	102	100	29	51	100	—	118	87	84	44	74
1918	2	3	3	3	11	11	3	6	9	—	11	9	10	3	8
1919	16	10	8	2	20	19	6	5	20	—	36	19	16	22	14
1920	40	5	43	7	75	52	13	24	71	—	94	63	57	23	72
1921	30	109	67	14	218	190	32	39	213	—	220	73	211	115	105

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Einfamilienhäuser im Kanton

1905—1909	4,0	32,5	58,5	5,0	95,5	97,0	57,5	84,0	92,5	40,5	31,0	95,0	80,0	29,5	70,5
1910—1914	6,2	58,4	22,3	13,1	95,2	93,0	41,6	71,0	94,1	9,8	84,1	95,3	86,6	28,5	71,5
1915—1919	29,6	28,0	26,3	16,1	86,4	84,8	24,6	43,2	84,8	—	100,0	73,7	71,2	37,3	62,7
1920	42,1	5,3	45,2	7,4	78,9	54,7	13,7	25,3	74,7	—	99,0	66,3	60,0	24,2	75,8
1921	13,7	49,5	30,5	6,3	99,1	86,4	14,5	17,7	96,8	—	100,0	33,2	95,9	52,3	47,7

Die Miethäuser (Mehrfamilienhäuser) nach Bauart

Jahre	Gesamtzahl (Kant.)	Reine Wohnhäuser	und zwar			Zahl der Miethäuser (Mehrfamilienhäuser) mit										
			Wohnhäuser mit			Stockwerken										
			Läden	Wirtschaft	Werkstatt	1-1½	2-2½	3-3½	4-4½	5 u. m.	1-3½	4 u. m.	1-5	6-8	9 u. m.	
1905-1909	590	438	122	14	16	4	61	141	330	54	206	384	423	91	76	
1910-1914	703	565	105	19	14	7	82	124	409	81	213	490	562	79	62	
1915-1919	118	94	16	5	3	-	27	24	39	28	51	67	92	10	16	
1910	190	155	30	5	-	-	27	24	133	6	51	139	159	18	13	
1911	133	107	19	2	5	2	15	16	95	5	33	100	110	17	6	
1912	162	135	20	3	4	2	16	27	102	15	45	117	138	10	14	
1913	138	114	15	6	3	-	14	46	46	32	60	78	102	19	17	
1914	80	54	21	3	2	3	10	11	33	23	24	56	53	15	12	
1915	50	37	8	4	1	-	4	14	17	15	18	32	37	5	8	
1916	29	26	2	-	1	-	3	9	9	8	12	17	24	1	4	
1917	24	17	5	1	1	-	9	1	9	5	10	14	18	3	3	
1918	7	6	1	-	-	-	3	-	4	-	3	4	5	1	1	
1919	8	8	-	-	-	-	8	-	-	-	8	-	8	-	-	
1920	45	42	2	-	1	-	28	7	3	7	35	10	38	1	6	
1921	64	61	3	-	-	-	22	39	2	1	61	3	62	2	-	

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der neuen Miethäuser im Kanton

1905-1909	100,0	74,2	20,7	2,4	2,7	0,7	10,3	23,9	55,9	9,2	34,9	65,1	71,7	15,4	12,9
1910-1914	100,0	80,4	14,9	2,7	2,0	1,0	11,7	17,6	58,2	11,5	30,3	69,7	79,9	11,3	8,8
1915-1919	100,0	79,7	13,6	4,2	2,5	-	22,9	20,3	33,1	23,7	43,2	56,8	77,9	8,5	13,6
1920	100,0	93,4	4,4	-	2,2	-	62,2	15,6	6,6	15,6	77,8	22,2	84,5	2,2	13,3
1921	100,0	95,3	4,7	-	-	-	34,4	60,9	3,1	1,6	95,3	4,7	96,8	3,2	-

Die Miethäuser nach der Zahl der Wohnungen und nach Wohnvierteln

Wohnviertel und Jahre	Zahl der Häuser mit ... Wohnungen										Im Ganzen				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. m.	1921	1920	1919	1918	1917
1. Zentrum Grossbasel .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vorstädte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Am Ring	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Alban	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
5. Breite	-	-	7	11	-	-	-	-	-	-	18	4	-	-	-
6. Gundeldingen	-	-	-	6	-	-	-	1	-	-	7	3	8	-	7
7. Bachletten	-	2	3	4	-	-	-	-	-	-	9	-	-	1	4
8. Gotthelf	-	-	20	-	-	-	1	-	-	-	21	1	-	-	3
9. Hegenheim	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10. St. Johann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	3
Grossbasel	-	2	30	21	-	1	-	1	-	-	55	9	8	4	18
11. Zentrum Kleinbasel .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-
12. Clara	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13. Wettstein	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
14. Matthäus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15. Rosenthal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-
16. Klybeck	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	-	-
17. Kleinhüningen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18. Hinter d. bad. Bahnh.	-	2	2	2	-	-	-	-	-	-	6	8	-	-	-
Kleinbasel	-	3	2	2	-	-	-	-	-	-	7	33	-	-	-
Stadt Basel	-	5	32	23	-	1	-	1	-	-	62	42	8	4	18
19. Riehen	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	3	-	3	5
20. Bettingen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Landgemeinden	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	3	-	3	6
Kanton Basel- Stadt	1921	1	6	32	23	-	1	-	1	-	64	45	8	7	24
	1920	-	18	13	6	1	-	-	1	-	45	-	-	-	-
	1919	-	-	-	8	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-
	1918	-	-	3	-	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-
	1917	2	6	3	4	3	2	-	1	1	2	24	-	-	-
	1915-1919	2	13	16	28	33	6	1	3	8	8	118	-	-	-
1910-1914	14	47	88	204	209	17	13	49	26	36	703	-	-	-	
1905-1909	9	32	63	219	100	12	40	39	40	36	590	-	-	-	

NB. Die Miethäuser mit 1 Wohnung sind Wohn- und Geschäftshäuser, die nicht als Einfamilienh. bezeichnet werden konnten.

b 10 Die Gesamtzahl der neuen Wohnungen nach Art der Bauobjekte seit 1905

Jahre	Neue Wohnungen im ganzen	davon lagen in										Zahl der Wohn. in Häusern mit			
		Einfamilienhäusern	Miethäusern (Wohn- und Geschäftshäusern)						überhaupt	davon mit 1-5 Wohng.	Geschäftshäus., Öffentl. Gebäud. etc.	Umbauten	1-5	6-8	9 u. m.
			ohne Geschäftsräume	mit Geschäftsräumen											
		Läden	Wirtschaft.	Werkstätten	Zus.	Wohnungen									
1905	944	44	537	262	39	27	328	865	419	14	21	498	242	204	
1906	809	38	536	176	20	4	200	736	369	14	21	442	186	181	
1907	546	37	327	132	—	9	141	468	246	31	10	324	101	121	
1908	592	39	399	100	10	—	110	509	276	17	27	359	78	155	
1909	533	42	365	58	18	9	85	450	328	31	10	411	57	65	
1910	973	47	692	165	23	—	188	880	624	30	16	717	131	125	
1911	787	103	517	92	11	19	122	639	453	31	14	601	130	56	
1912	902	89	645	104	9	10	123	768	562	22	23	696	73	133	
1913	837	92	564	89	47	7	143	707	401	29	9	531	142	164	
1914	481	27	273	125	20	2	147	420	193	10	24	254	109	118	
1915	332	30	186	51	28	3	82	268	155	12	22	219	32	81	
1916	165	15	124	6	—	12	18	142	139	4	4	162	3	—	
1917	140	26	75	25	1	2	28	103	54	5	6	91	20	29	
1918	52	11	28	7	—	—	7	35	19	1	5	36	7	9	
1919	110	36	32	—	—	—	—	32	32	5	37	110	—	—	
1905-1909	3 424	200	2 164	728	87	49	864	3 028	1 638	107	89	2 034	664	726	
1910-1914	3 980	358	2 691	575	110	38	723	3 414	2 233	122	86	2 799	585	596	
1915-1919	799	118	445	89	29	17	135	580	399	27	74	618	62	119	
1920	298	95	164	8	—	2	10	174	104	6	23	228	8	62	
1921	500	220	200	15	—	—	15	215	201	9	56	486	14	—	

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der neuen Wohnungen

1905-1909	100,0	5,9	63,2	21,3	2,5	1,4	25,2	88,4	47,8	3,1	2,6	59,4	19,4	21,2
1910-1914	100,0	9,0	67,6	14,4	2,8	1,0	18,2	85,8	56,1	3,1	2,1	70,3	14,7	15,0
1915-1919	100,0	14,8	55,7	11,1	3,6	2,2	16,9	72,6	50,0	3,4	9,2	77,3	7,8	14,9
1920	100,0	31,9	55,0	2,7	—	0,7	3,4	58,4	34,9	2,0	7,7	76,5	2,7	20,8
1921	100,0	44,0	40,0	3,0	—	—	3,0	43,0	40,2	1,8	11,2	97,2	2,8	—

b 11 Die neuen Wohnungen nach Art der Bauobjekte und nach Wohnvierteln 1921

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Neue Wohnungen im ganzen	in Einfamilienhäusern	in Miethäusern						in Geschäftshäusern etc.	in Umbauten	Zahl der Wohn. in Häusern mit		
			ohne Geschäftsräume	mit Geschäftsräumen			überhaupt	1-5			6-8	9 u. m.	
				Läden	Wirtschaft.	Werkstätten							
		Wohnungen											
1. Zentrum Grossbasel	4	—	—	—	—	—	—	1	3	4	—	—	
2. Vorstädte	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	
3. Am Ring	11	—	—	—	—	—	—	—	11	11	—	—	
4. Alban	11	6	—	—	—	—	—	—	5	11	—	—	
5. Breite	65	—	65	—	—	—	—	65	—	65	—	—	
6. Gundeldingen	43	10	24	8	—	—	—	32	—	1	35	8	—
7. Bachletten	93	63	29	—	—	—	—	29	—	1	93	—	—
8. Gotthelf	111	43	60	6	—	—	—	66	—	2	105	6	—
9. Hegenheim	5	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	—	—
10. St. Johann	37	30	—	—	—	—	—	—	3	4	37	—	—
Grossbasel	381	152	178	14	—	—	—	192	5	32	367	14	—
11. Zentrum Kleinbasel	11	—	—	—	—	—	—	—	4	7	11	—	—
12. Clara	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—
13. Wettstein	35	31	2	—	—	—	—	2	—	2	35	—	—
14. Matthäus	8	—	—	—	—	—	—	—	—	8	8	—	—
15. Rosenthal	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
16. Klybeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Hinter d. bad. Bahnhof	37	19	18	—	—	—	—	18	—	—	37	—	—
Kleinbasel	94	50	20	—	—	—	—	20	4	20	94	—	—
Stadt Basel	475	202	198	14	—	—	—	212	9	52	461	14	—
19. Riehen	22	18	2	1	—	—	—	3	—	1	22	—	—
20. Bettingen	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—
Landgemeinden	25	18	2	1	—	—	—	3	—	4	25	—	—
Kanton Basel-Stadt 1921	500	220	200	15	—	—	—	215	9	56	486	14	—

Die Zahl der Wohnungen im gleichen Hause

Jahre	Von je 100 Wohnungen lagen in Häusern ¹⁾ mit										Kanton Basel-Stadt		Grossbasel		Kleinbasel	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. m.	1-5	6 u. m.	1-5	6 u. m.	1-5	6 u. m.
	Wohnungen										Wohnungen		Wohnungen		Wohnungen	
1905	5,5	3,1	7,9	25,1	9,4	1,3	13,9	11,4	9,9	12,5	51,0	49,0	79,8	20,2	47,2	52,8
1906	5,0	2,1	2,7	30,5	12,3	1,5	9,1	13,4	12,8	10,6	52,6	47,4	81,6	18,4	41,4	58,6
1907	7,7	1,6	8,9	19,1	18,8	2,4	9,7	7,9	16,0	7,9	56,1	43,9	82,4	17,6	60,0	40,0
1908	7,1	1,5	3,8	25,5	19,2	3,3	2,5	8,8	8,2	20,1	57,1	42,9	84,3	15,7	54,2	45,8
1909	8,5	1,2	6,1	35,0	24,4	2,4	4,3	4,9	9,1	4,1	75,2	24,8	89,6	10,4	81,8	18,2
1910	5,2	3,2	7,1	33,7	23,2	2,6	3,8	7,8	4,8	8,6	72,4	27,6	90,6	9,4	68,9	31,1
1911	14,2	1,6	6,1	22,1	31,0	1,6	1,9	14,0	4,8	2,7	75,0	25,0	93,2	6,8	72,0	28,0
1912	11,1	2,8	3,8	21,5	36,8	0,7	4,1	3,7	7,3	8,2	76,0	24,0	91,2	8,8	78,6	21,4
1913	11,9	1,5	9,4	14,5	24,4	3,7	—	14,0	6,8	13,8	61,7	38,3	89,2	10,8	73,3	26,7
1914	6,5	3,5	10,1	9,0	20,1	6,7	1,5	16,1	8,1	18,4	49,2	50,8	41,3	58,7	60,1	39,9
1915	10,1	2,0	5,1	10,7	33,4	10,1	—	2,7	15,1	10,8	61,3	38,7	61,1	38,9	52,4	47,6
1916	11,5	6,1	9,2	19,4	24,2	—	—	4,8	5,5	19,3	70,4	29,6	76,5	23,5	61,0	39,0
1917	25,0	11,4	6,4	11,4	10,7	6,8	—	5,7	6,5	14,1	64,9	33,1	49,0	51,0	100,0	—
1918	24,0	—	19,5	—	21,8	—	15,2	—	19,5	—	65,3	34,7	54,3	45,7	100,0	—
1919	52,9	—	—	47,1	—	—	—	—	—	—	100,0	—	100,0	—	100,0	—
1905—1909	6,5	2,0	5,8	26,8	15,5	2,5	8,6	10,0	11,1	11,2	56,6	43,4	82,9	17,1	53,3	46,7
1910—1914	9,9	2,5	7,0	21,6	27,6	2,7	2,5	10,4	6,2	9,6	68,6	31,4	85,6	14,4	73,0	27,0
1915—1919	18,3	4,4	6,6	15,6	23,2	5,6	1,0	3,5	10,2	11,6	68,1	31,9	64,3	35,7	63,2	36,8
1920	35,3	13,4	14,5	8,9	1,9	—	—	3,0	—	23,0	74,0	26,0	100,0	—	62,8	37,2
1921	50,8	2,8	22,1	21,1	—	1,4	—	1,8	—	—	96,8	3,2	95,9	4,1	100,0	—

¹⁾ Einfamilienhäuser und Miethäuser im Kanton Basel-Stadt, also ohne die Wohnungen in Geschäftshäusern und in Umbauten.

b 13 Die Grösse der Wohnungen in der Stadt Basel

Jahre	Grossbasel					Kleinbasel					Stadt Basel				
	Klein- (1-2 Z.)	3 Zimmer- (4-5 Z.)	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen	Klein- (1-2 Z.)	3 Zimmer- (4-5 Z.)	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen	Klein- (1-2 Z.)	3 Zimmer- (4-5 Z.)	Mittel- (4-5 Z.)	Gross- (6 u. m. Z.)	im ganzen
	Wohnungen					Wohnungen					Wohnungen				
1905	277	299	103	34	713	149	41	13	—	203	426	340	116	34	916
1906	230	236	73	45	584	152	46	9	—	207	382	282	82	45	791
1907	121	130	72	23	346	91	52	13	1	157	212	182	85	24	503
1908	104	209	81	17	411	76	73	19	1	169	180	282	100	18	580
1909	119	205	68	17	409	29	63	7	3	102	148	268	75	20	511
1910	132	354	163	33	682	126	94	18	2	240	258	448	181	35	922
1911	124	246	187	38	595	52	53	24	1	130	176	299	211	39	725
1912	138	305	143	37	623	72	99	37	3	211	210	404	180	40	834
1913	156	155	100	35	446	146	123	52	11	332	302	278	152	46	778
1914	145	88	59	13	305	56	54	21	6	137	201	142	80	19	442
1915	69	124	50	24	267	23	20	4	5	52	92	144	54	29	319
1916	13	27	29	12	81	46	21	9	1	77	59	48	38	13	158
1917	33	42	31	9	115	1	3	1	1	6	34	45	32	10	121
1918	4	8	18	11	41	—	—	1	—	1	4	8	19	11	42
1919	4	50	11	7	72	3	9	21	1	34	7	59	32	8	106
1905—1909	851	1 079	397	136	2 463	497	275	61	5	838	1 348	1 354	458	141	3 301
1910—1914	695	1 148	652	156	2 651	452	423	152	23	1 050	1 147	1 571	804	179	3 701
1915—1919	123	251	139	63	576	73	53	36	8	170	196	304	175	71	746
1920	7	53	18	7	85	72	82	29	7	190	79	135	47	14	275
1921	70	135	170	6	381	7	28	50	9	94	77	163	220	15	475

Verhältniszahlen auf die Gesamtzahl der Wohnungen jedes Stadtteils und der Stadt berechnet

1905—1909	34,6	43,8	16,1	5,5	100,0	59,3	32,8	7,3	0,6	100,0	40,8	41,0	13,9	4,3	100,0
1910—1914	26,2	43,3	24,6	5,9	100,0	43,0	40,3	14,5	2,2	100,0	31,0	42,4	21,7	4,9	100,0
1915—1919	21,4	43,6	24,1	10,9	100,0	42,9	31,2	21,2	4,7	100,0	26,3	40,7	23,5	9,5	100,0
1920	8,2	62,4	21,2	8,2	100,0	37,9	43,2	15,3	3,6	100,0	28,7	49,1	17,1	5,1	100,0
1921	18,4	35,4	44,6	1,6	100,0	7,4	29,8	53,2	9,6	100,0	16,2	34,3	46,3	3,2	100,0

NB. In dieser Tabelle sind alle neuen Wohnungen der Stadt, nicht aber diejenigen der Landgemeinden inbegriffen.

b 14 Die neuen Wohnungen (ohne diejenigen in Einfamilienhäusern) nach Grösse und nach Wohnvierteln
(o. = ohne, m. = mit Mansarden)

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern											Wohnungen überhaupt				
	1		2		3		4		5		6 u. mehr		o.	m.	zus	
	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.				
1. Zentrum Grossbasel	-	-	1	-	2	-	-	1	-	-	-	-	3	1	4	
2. Vorstädte	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	
3. Am Ring	-	-	2	-	5	-	1	1	2	-	-	-	10	1	11	
4. Alban	-	-	2	-	-	-	1	-	2	-	-	-	5	-	5	
5. Breite	-	-	8	8	24	25	-	-	-	-	-	-	32	33	65	
6. Gundeldingen	-	-	5	8	9	8	3	-	-	-	-	-	17	16	33	
7. Bachletten	-	-	-	9	1	19	-	-	-	1	-	-	1	29	30	
8. Gotthelf	-	-	6	18	3	33	-	7	1	-	-	-	10	58	68	
9. Hegeheim	-	-	1	-	-	-	1	-	3	-	-	-	5	-	5	
10. St. Johann	-	-	2	-	3	-	-	-	1	1	-	-	6	1	7	
Grossbasel	-	-	27	43	47	86	6	9	9	2	-	-	89	140	229	
11. Zentrum Kleinbasel	1	-	1	-	3	-	2	1	2	-	-	1	9	2	11	
12. Clara	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	
13. Wettstein	-	-	1	-	2	-	1	-	-	-	-	-	4	-	4	
14. Matthäus	-	-	3	-	4	-	1	-	-	-	-	-	8	-	8	
15. Rosenthal	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1	
16. Klybeck	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
17. Kleinhüningen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18. Hinter dem bad. Bahnhof	-	-	-	-	6	12	-	-	-	-	-	-	6	12	18	
Kleinbasel	1	-	6	-	16	12	5	1	2	-	-	1	30	14	44	
Stadt Basel	1	-	33	43	63	98	11	10	11	2	-	1	119	154	273	
19. Riehen	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-	-	2	2	4	
20. Bettingen	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	3	
Landgemeinden	-	-	2	1	2	-	-	2	-	-	-	-	4	3	7	
Total Kanton Basel- Stadt	1921	1	-	35	44	65	98	11	12	11	2	-	1	123	157	280
	1920	7	-	33	41	67	34	4	9	1	3	2	2	114	89	203
	1919	2	-	6	-	8	35	14	-	-	3	3	3	33	41	74
	1918	-	-	10	-	9	2	11	-	1	-	-	8	31	10	41
	1917	2	-	32	10	24	21	2	10	2	7	1	3	63	51	114
	1916	1	-	55	4	37	13	3	16	5	7	1	8	102	48	150
	1915	5	-	85	4	105	43	21	10	3	8	7	11	226	76	302
	1914	13	1	178	20	134	25	26	26	7	11	3	10	361	93	454
	1913	12	1	272	38	217	67	25	78	3	13	2	17	531	214	745
	1912	10	-	195	16	304	121	28	81	7	26	2	23	546	267	813
	1911	11	2	176	8	194	120	21	113	6	19	-	8	408	270	678
	1910	12	-	239	25	277	182	21	99	7	41	4	19	560	366	926
	1909	8	1	132	7	187	88	17	29	2	8	1	7	347	140	487
	1908	2	12	163	3	234	50	33	36	6	5	5	1	443	107	550
	1907	12	-	205	4	140	53	21	31	14	8	-	5	392	101	493
1906	21	1	356	14	206	84	19	50	3	7	2	9	607	165	772	
1905	22	-	372	17	235	122	25	44	2	17	-	4	656	204	860	

Verhältniszahlen auf die Gesamtzahl der Wohnungen berechnet

Kanton Basel- Stadt	1905—1909	2,1	0,4	38,8	1,4	31,7	12,6	3,6	6,0	0,9	1,4	0,3	0,8	77,4	22,6	100,0
	1910—1914	1,6	0,1	29,3	3,0	31,2	14,3	3,3	11,0	0,8	3,0	0,3	2,1	66,5	33,5	100,0
	1915—1919	1,5	-	27,6	2,6	26,9	16,7	7,5	5,3	1,6	3,7	1,8	4,8	66,9	33,1	100,0
	1920	3,4	-	16,3	20,2	33,0	16,7	2,0	4,4	0,5	1,5	1,0	1,0	56,2	43,8	100,0
	1921	0,4	-	12,5	15,7	23,2	35,0	3,9	4,3	3,9	0,7	-	0,4	43,9	56,1	100,0

b 15 Die neuen Wohnungen in Miethäusern nach der Zahl der Zimmer

Jahre	Woh- nungen überhaupt	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern						Von je 100 Wohnungen hatten .. Zimmer					
		1	2	3	4	5	6 u. mehr	1	2	3	4	5	6 u. mehr
1905—1909	2 972	72	1 217	1 337	273	53	20	2,4	40,9	45,0	9,2	1,8	0,7
1910—1914	3 409	57	1 132	1 581	464	116	59	1,7	33,2	46,4	13,6	3,4	1,7
1915—1919	580	6	183	271	64	28	28	1,0	31,6	46,7	11,1	4,8	4,8
1920	174	5	70	90	6	2	1	2,9	40,2	51,7	3,5	1,1	0,6
1921	215	-	62	140	13	-	-	-	28,9	65,1	6,0	-	-

In dieser Tabelle sind die Wohnungen in Einfamilienhäusern, Geschäftshäusern und Umbauten nicht inbegriffen.

b16 Die Wohnungen (ohne diejenigen in Einfamilienhäusern) nach Grösse und nach Art der Bauobjekte 1921
(o. = ohne, m. = mit Mansarden)

Art der Bauobjekte	1		2		3		4		5		6		Wohnungen im ganzen		
	Zimmer		Zimmer		Zimmer		Zimmer		Zimmer		u. m. Z.				
	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	o.	m.	zus
Reine Wohnhäuser	—	—	15	43	36	97	4	5	—	—	—	—	55	145	200
Wohnhäuser m. Läden	—	—	4	—	7	—	—	4	—	—	—	—	11	4	15
„ „ Wirtschaften	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Werkstätten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus. Miethäuser	—	—	19	43	43	97	4	9	—	—	—	—	66	149	215
Geschäftshäuser etc.	—	—	1	—	2	1	4	1	2	1	—	1	9	4	13
Umbauten	1	—	15	1	20	—	3	2	9	1	—	—	48	4	52
Total 1921	1	—	35	44	65	98	11	12	11	2	—	1	123	157	280

b17 Zahl und Art der gewonnenen Wohnräume 1921

Art der Bauobjekte	Zahl der Häuser	Wohnungen		Bewohnbare Räume						Auf eine Wohnung entfallen		
		abs.	pro Haus	Zimmer		Mansarden		zusammen		Zimmer	Man-sarden	bew. Räume
				abs.	pro Haus	abs.	pro Haus	abs.	pro Haus			
Reine Wohnhäuser	61	200	3.3	551	9.0	173	2.8	724	11.8	2.8	0.8	3.6
Wohnhäuser m. Läden	3	15	5.0	45	15.0	7	2.3	52	17.3	3.0	0.5	3.5
„ „ Wirtschaften	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Werkstätten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus. Miethäuser	64	215	3.4	596	9.3	180	2.8	776	12.1	2.8	0.8	3.6
Geschäftshäuser etc.	11	13	1.2	52	4.7	7	0.6	59	5.4	4.0	0.5	4.5
Umbauten	40	52	1.3	163	4.1	11	0.3	174	4.3	3.1	0.2	3.3
Total 1921	115	280	2.4	811	7.0	198	1.7	1009	8.8	2.9	0.7	3.6

b18 Die neugewonnenen Wohnräume in Miethäusern seit 1905

1905	172	865	5.0	2 289	13.3	231	1.3	2 520	14.6	2.6	0.3	2.9
1906	138	736	5.3	1 908	13.8	180	1.3	2 088	15.1	2.5	0.2	2.8
1907	91	468	5.1	1 262	13.9	159	1.7	1 421	15.6	2.7	0.3	3.0
1908	94	509	5.4	1 419	15.1	139	1.5	1 558	16.6	2.8	0.3	3.1
1909	95	450	4.7	1 271	13.4	171	1.8	1 442	15.2	2.8	0.4	3.2
1910	190	880	4.6	2 606	13.7	410	2.2	3 016	15.9	3.0	0.4	3.4
1911	133	639	4.8	1 887	14.2	282	2.1	2 169	16.3	2.9	0.5	3.4
1912	162	768	4.7	2 340	14.4	293	1.9	2 633	16.3	3.0	0.4	3.4
1913	138	707	5.1	1 958	14.2	218	1.6	2 176	15.8	2.8	0.3	3.1
1914	80	420	5.4	1 144	14.3	85	1.1	1 229	15.4	2.7	0.2	2.9
1915	50	268	5.4	801	16.0	76	1.5	877	16.0	3.0	0.3	3.3
1916	29	142	4.9	424	14.6	46	1.6	470	16.2	3.0	0.3	3.3
1917	24	103	4.3	299	12.5	67	2.8	366	15.2	2.9	0.7	3.6
1918	7	35	5.0	130	18.6	9	1.3	139	19.8	3.7	0.3	4.0
1919	8	32	4.0	96	12.0	32	4.0	128	16.0	3.0	1.0	4.0
1905—1909	590	3 028	5.1	8 149	13.8	880	1.5	9 029	15.3	2.7	0.3	3.0
1910—1914	703	3 414	4.9	9 935	14.1	1 288	1.8	11 223	16.0	2.9	0.4	3.3
1915—1919	118	580	4.9	1 750	14.8	230	1.9	1 980	16.8	3.0	0.4	3.4
1920	45	174	3.9	456	10.1	79	1.8	535	11.9	2.6	0.5	3.1
1921	64	215	3.4	596	9.3	180	2.8	776	12.1	2.8	0.8	3.6

b19 Die Wohnungen in Miethäusern auf gleichem Stockwerkboden

Häufung	Wohnungen im Jahre 1921					Wohnungen überhaupt in Miethäusern								
	1	mit 2 3		4 u. m.	überhaupt	1920	1919	1918	1917	1916	1915	1915,19	1910'14	1906 09
		Zimmern	Zimmern												Zimmern
allein	—	40	110	11	161	98	16	23	59	92	182	372	2 286	1 801
zu zweien	—	22	30	2	54	64	16	12	44	38	74	184	1 104	1 194
zu dreien	—	—	—	—	—	12	—	—	—	12	12	24	24	33

Von je 100 Wohnungen einer bestimmten Art oder eines Jahres lagen

allein	—	65.0	78.6	84.6	74.9	56.3	50.0	66.0	57.3	64.9	67.9	64.1	67.0	59.5
zu zweien	—	35.0	21.4	15.4	25.1	36.8	50.0	34.0	42.7	26.7	27.8	31.7	32.3	39.4
zu dreien	—	—	—	—	—	6.9	—	—	—	8.5	4.3	4.2	0.7	1.1

Ausstattung der Miethäuser und der Wohnungen in Miethäusern

Jahre	Miethäuser mit			Wohnungen mit												
	Wasch- küche	Zentr.- heiz- ung	Etage- heiz- ung	Badezimmer und zwar in Wohnungen mit					über- haupt	keinem Bade- zimmer	Koch- gas	Leucht- gas	Elektr. Licht	Balkon	Terrass- oder Veranda	Garten- anteil
				1-2 Z.	3 Z.	4 Z.	5 u. m. Z.									
1905	152	.	.	18	144	62	20	244	621	862	132	28	117	688	.	
1906	133	.	.	15	104	51	13	183	553	735	149	7	192	467	.	
1907	82	.	.	10	86	48	23	167	301	467	120	14	66	382	.	
1908	81	.	.	14	129	55	5	203	306	509	79	14	72	448	.	
1909	90	.	.	7	169	38	16	230	220	450	322	30	64	319	.	
1910	178	.	.	12	231	110	44	397	483	878	176	132	268	620	.	
1911	126	.	.	17	214	131	29	391	288	639	60	245	185	544	.	
1912	159	.	.	24	289	95	55	463	305	768	146	414	192	678	.	
1913	132	.	.	37	193	95	33	358	349	707	61	404	192	589	.	
1914	77	.	.	43	102	45	31	221	199	420	32	315	97	310	.	
1915	49	.	.	19	92	30	25	166	102	268	8	252	80	195	.	
1916	28	.	.	5	47	13	21	86	56	142	—	142	19	122	.	
1917	24	.	.	11	38	10	12	71	32	103	—	103	12	80	.	
1918	7	.	.	—	6	10	8	24	11	35	—	35	17	29	.	
1919	8	.	.	—	1	—	—	1	31	32	—	32	16	—	.	
1905-1909	538	.	.	64	632	254	77	1 027	2 001	3 023	802	93	511	2 304	.	
1910-1914	672	.	.	133	1 029	476	192	1 830	1 624	3 412	475	1 510	934	2 741	.	
1915-1919	116	.	.	35	184	63	66	348	232	580	8	564	144	426	.	
1920	45	—	—	5	26	7	2	40	134	174	—	174	3	92	—	
1921	64	—	—	16	57	14	—	87	128	215	—	215	11	175	—	

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Häuser bzw. Wohnungen

1905-1909	91,2	.	.	2,1	20,9	8,4	2,5	33,9	66,1	99,8	26,5	3,1	16,9	76,1	.
1910-1914	95,6	.	.	3,8	29,8	13,8	5,6	53,0	47,0	99,9	13,9	44,2	27,4	80,3	.
1915-1919	98,3	.	.	6,0	31,7	10,9	11,4	60,0	40,0	100,0	1,4	97,2	24,8	73,5	.
1920	100,0	—	—	2,9	14,9	4,1	1,1	23,0	77,0	100,0	—	100,0	1,7	53,5	—
1921	100,0	—	—	7,5	26,5	6,5	—	40,5	59,5	100,0	—	100,0	5,1	81,4	—

Ausmasse der Wohnungen in reinen Miethäusern

b 21 a) Stockwerklage und Raumhöhe (gesetzl. Mindestmass: bis 1918 2,50 m, seither 2,30 m)

Stockwerklage	Zahl der Wohnungen mit einer Raumhöhe von ... m												Wohnungen überh.	
	2,3	2,4	2,5	2,6	2,7	2,8	2,9	3,0	3,1	3,2	3,3 u. m.	unter 3,0		3,0 u. mehr
Jahr 1921														
Parterre	—	—	30	25	15	2	—	2	—	—	—	72	2	74
I. Stock	—	2	28	25	16	2	—	—	—	—	—	73	—	73
II. „	—	20	—	5	13	2	—	—	—	—	—	40	—	40
III. „	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
IV. „	—	8	2	1	—	—	—	—	—	—	—	11	—	11
Total 1921	—	30	60	58	44	6	—	2	—	—	—	198	2	200
Summe der Jahre 1907-1921														
Parterre	—	—	47	86	138	178	235	244	69	56	44	684	413	1 097
I. Stock	—	2	43	98	195	230	254	205	59	34	19	822	317	1 139
II. „	—	20	4	92	205	254	187	110	42	20	17	762	189	951
III. „	—	—	11	135	190	209	114	58	18	9	8	659	93	752
IV. „	—	8	149	309	100	51	16	7	10	1	1	633	19	652
Total 1907-1921	—	30	254	720	828	922	806	624	198	120	89	3 560	1 031	4 591

b 22 b) Die Wohnungen nach der Raumhöhe 1907-1921

Jahre	Zahl der		Von je 100 Wohnungen hatten eine Raumhöhe von ... m												
	Häuser	Wohnungen	2,3	2,4	2,5	2,6	2,7	2,8	2,9	3,0	3,1	3,2	3,3 u. m.	unter 3,0	3,0 u. mehr
1907-1909	216	1 087	—	—	3,5	11,2	14,8	22,1	21,6	12,6	6,8	3,2	4,2	73,2	26,8
1910-1914	565	2 695	—	—	4,4	14,9	20,2	20,6	18,4	15,0	2,9	2,0	1,6	78,5	21,5
1915-1919	94	445	—	—	0,2	13,0	7,9	26,7	16,9	18,2	9,9	7,2	—	64,7	35,3
1919	8	32	—	—	—	—	—	100,0	—	—	—	—	—	100,0	—
1920	42	164	—	—	22,6	48,8	27,4	1,2	—	—	—	—	—	100,0	—
1921	61	200	—	15,0	30,0	29,0	22,0	3,0	—	1,0	—	—	—	99,0	1,0

c) Die Zimmer nach Wohnungsgröße und Flächeninhalt (Mindestmass 8 m²)

Wohnungsgröße	Zahl der		Zahl der Zimmer mit einem Flächeninhalt von ... m ²														
	Wohnung	Zimmer	-10	-11	-12	-13	-14	-15	-16	-17	-18	-19	-20	-21	-22	-25	üb. 25
Jahr 1921																	
1 Zimmer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 „	58	116	1	1	-	32	1	32	16	8	1	8	8	-	8	-	-
3 „	132	396	72	17	18	13	45	51	82	6	30	18	20	2	-	-	22
4 „	10	40	4	4	2	-	6	3	6	3	1	4	6	1	-	-	-
5 u. m. Z.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Total	200	552	77	22	20	45	52	86	104	17	32	30	34	3	8	-	22
Summe der Jahre 1907—1921																	
1 Zimmer	77	77	-	-	3	5	5	10	19	8	17	6	3	-	1	-	-
2 „	1 426	2 852	79	109	195	362	341	324	414	268	361	185	89	40	41	39	5
3 „	2 332	6 996	254	304	385	561	634	710	1 008	929	793	572	41	218	92	56	69
4 „	544	2 176	110	108	139	149	140	187	203	175	208	220	169	100	74	129	65
5 u. m. Z.	212	1 188	72	39	49	60	85	70	86	81	75	125	97	55	60	91	143
Total	4 591	13 289	515	560	771	1 137	1 205	1 301	1 730	1 461	1 454	1 108	769	413	268	315	282

d) Der Flächeninhalt der Zimmer nach Größenklassen 1907—1921

Jahre	Gesamtzahl		davon waren						Von je 100 Zimmern waren					
	Wohnung	Zimmer	unge-nügend (-11 m ²)	aus-reichend (12-15 m ²)	bis 15 m ² gross	mittel-gross (16-20 m ²)	gross (über 20 m ²)	über 15 m ² gross	unge-nügend (-11 m ²)	aus-reichend (12-15 m ²)	bis 15 m ² gross	mittel-gross (16-20 m ²)	gross (über 20 m ²)	über 15 m ² gross
1907	327	903	50	376	426	423	54	477	5,5	41,6	47,1	46,9	6,0	52,9
1908	399	1 084	78	470	548	470	66	536	7,1	43,4	50,5	43,4	6,1	49,5
1909	361	1 034	126	438	564	406	64	470	12,2	42,3	54,5	39,3	6,2	45,5
1910	697	2 092	160	713	873	981	238	1 219	7,6	34,1	41,7	46,9	11,4	58,3
1911	516	1 534	114	454	568	788	178	966	7,4	29,6	37,0	51,4	11,6	63,0
1912	645	1 973	184	530	714	1 026	233	1 259	9,3	26,8	36,1	52,0	11,9	63,9
1913	564	1 586	81	494	575	830	181	1 011	5,1	31,1	36,2	52,3	11,5	63,8
1914	273	735	35	259	294	374	67	441	4,8	35,2	40,0	50,9	9,1	60,0
1915	186	567	58	125	183	313	71	384	10,2	22,1	32,3	55,2	12,5	67,7
1916	124	378	17	90	107	231	40	271	4,5	23,8	28,3	61,1	10,6	71,7
1917	75	221	10	59	69	114	38	152	0,9	26,7	27,6	51,6	17,2	68,8
1918	28	112	1	26	27	76	9	85	33,3	23,2	56,5	67,9	8,0	75,9
1919	32	96	32	-	32	64	-	64	7,1	-	7,1	66,7	-	66,7
1907-1909	1 087	3 021	254	1 284	1 538	1 299	184	1 483	8,4	42,5	50,9	43,0	6,1	49,1
1910-1914	2 695	7 920	574	2 450	3 024	3 999	897	4 896	7,3	30,9	38,2	50,5	11,3	61,8
1915-1919	445	1 374	118	300	418	798	158	956	8,6	21,8	30,4	58,1	11,5	69,6
1920	164	422	30	177	207	209	6	215	7,1	41,9	49,0	49,5	1,5	51,0
1921	200	552	99	203	302	217	33	250	17,9	36,8	54,7	39,3	6,0	45,3

e) Die Küchen nach Wohnungsgröße und Flächenraum

Wohnungsgröße	Zahl der Küchen	Zahl der Küchen mit einem Flächeninhalt von ... m ²													
		bis 8	-9	-10	-11	-12	-13	-14	-15	-16	-18	üb. 18	bis 10	bis 12	üb. 12
1 Zimmer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 „	58	1	-	1	4	40	12	-	-	-	-	-	2	44	12
3 „	132	11	9	2	35	4	63	8	-	-	-	-	22	39	71
4 „	10	-	-	3	1	2	-	3	1	-	-	-	3	3	4
5 u. mehr Z.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Total	200	12	9	6	40	46	75	11	1	-	-	-	27	86	87

Von je 100 Küchen hatten einen Flächenraum von ... m² (siehe oben)

1907-1909	1 087	-	12,3	25,4	25,3	17,6	9,0	6,2	4,2	-	-	-	37,7	42,9	19,4
1910-1914	2 695	-	12,5	20,6	20,9	22,5	12,4	5,6	5,5	-	-	-	33,1	43,4	23,5
1915-1919	445	-	3,8	16,2	27,2	23,6	12,4	11,7	5,1	-	-	-	20,0	50,8	29,2
1920	164	6,7	18,9	14,6	17,7	11,0	0,6	26,2	4,3	-	-	-	40,2	28,7	31,1
1921	200	6,0	4,5	3,0	20,0	23,0	37,5	5,5	0,5	-	-	-	13,5	43,0	43,5

f) Die Wohnungen nach ihrer Gesamtfläche 1921

Wohnungs- größe	Gesamtfläche ... m ²																	
	bis 20	-25	-30	-35	-40	-45	-50	-55	-60	-65	-70	-75	-80	-90	-100	-110	-120	üb. 120
Gesamtfläche der Zimmer																		
1 Zimmer .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 „ .	1	-	32	17	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 „ .	-	-	-	4	14	81	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4 „ .	-	-	-	-	-	-	-	-	6	3	1	-	-	-	-	-	-	-
5 u. mehr Z.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Total	1	-	32	21	22	81	33	-	6	3	1	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtfläche von Zimmern und Küche																		
1 Zimmer .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 „ .	-	-	1	1	24	12	16	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 „ .	-	-	-	-	-	13	2	45	50	22	-	-	-	-	-	-	-	-
4 „ .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4	2	-	-	-	-	-	-
5 u. mehr Z.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	1	1	24	25	18	49	50	22	4	4	2	-	-	-	-	-
Gesamtfläche der Wohnungen (Zimmer, Küche und Gang)																		
1 Zimmer .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 „ .	-	-	1	-	1	32	-	16	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 „ .	-	-	-	-	-	-	5	9	46	45	27	-	-	-	-	-	-	-
4 „ .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	3	1	-	-	-	-
5 u. mehr Z.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	1	-	1	32	5	25	54	45	27	-	6	3	1	-	-	-

g) Mittlerer Flächeninhalt der Räume

Zimmer- zahl der Woh- nungen	1921					Mittlerer Flächeninhalt in m ²												
	Woh- nungen über- haupt	Mittlerer Flächeninhalt in m ²				eines Zimmers					eines Wohnraumes ¹⁾							
		aller Zimmer	der Küche	des Ganges	der Woh- nung	1921	1920	1915 bis 1919	1910 bis 1914	1907 bis 1909	1921	1920	1915 bis 1919	1910 bis 1914	1907 bis 1909			
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	58	30,6	11,5	3,9	46,0	15,3	14,4	14,5	16,1	17,2	-	11,0	11,6	12,9	14,5	-	-	-
3	132	43,5	11,5	5,0	60,0	14,5	15,1	15,8	15,7	15,7	13,7	13,7	14,8	14,6	13,4	-	-	-
4	10	60,0	11,8	8,5	80,3	15,0	-	16,6	16,3	16,0	14,4	-	15,3	15,6	15,5	-	-	-
5 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	14,3	18,5	17,9	15,0	-	-	-	-	-	-	-

1) Wohnraum = Zimmer und Küche zusammen.

b 28 h) Die Wohnungen nach ihrer Gesamtfläche (Zimmer, Küche und Gang) 1907—1921

Jahre	Zahl der in Berech- nung gezogenen			Gesamtfläche ... m ²												Mittlerer Flächen- inhalt der Woh- nungen
	Miet- häu- ser	Woh- nun- gen	Zim- mer	bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	70 bis 80	80 bis 90	90 bis 100	100 bis 110	110 bis 120	über 120		
1907	64	327	903	4	15	75	54	93	40	25	13	4	3	1	61,4	
1908	74	399	1 084	9	18	113	91	108	28	19	11	2	-	-	58,6	
1909	78	361	1 034	4	18	60	23	100	66	39	22	12	12	5	68,2	
1910	155	697	2 092	5	49	82	148	185	124	40	21	26	8	9	68,2	
1911	107	516	1 534	8	8	125	60	143	82	37	26	20	7	-	64,1	
1912	135	645	1 973	1	28	121	103	178	95	33	46	8	20	12	65,6	
1913	114	564	1 586	8	11	175	83	104	92	37	26	6	11	11	63,2	
1914	54	273	735	7	12	86	41	62	22	17	4	8	10	4	63,0	
1915	37	186	567	2	2	25	47	59	23	9	1	2	9	7	67,1	
1916	26	124	378	2	8	32	10	30	17	3	4	10	8	-	66,6	
1917	17	75	221	-	2	20	13	17	6	5	3	5	2	2	68,4	
1918	6	28	112	-	-	4	3	1	1	3	8	-	4	4	92,3	
1919	8	32	96	-	-	-	32	-	-	-	-	-	-	-	59,4	
1907—1909	216	1 087	3 021	17	51	248	168	301	134	83	46	18	15	6	63,2	
1910—1914	565	2 685	7 920	29	108	589	435	672	415	164	123	68	56	36	65,2	
1915—1919	94	445	1 374	4	12	81	105	107	47	20	16	17	23	13	68,2	
1920	42	164	422	5	8	59	33	48	8	-	-	3	-	-	54,6	
1921	61	200	552	1	1	37	79	72	6	4	-	-	-	-	56,5	

b 29 Die Brandversicherungssumme nach Hauptarten der Bauobjekte 1906—1921 (Beträge in 1000 Fr.)

Jahre	Alle Bauobjekte			Wohnbauten (nur Neubauten)			Geschäftshäuser und Öffentliche Gebäude (nur Neubauten)			Übrige Bauobjekte (Neu- und Umbauten)		
	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt	Anzahl	Betrag im ganz.	pro Objekt
1906—1921	6 580	238 432	36,2	2 303	111 913	48,6	175	60 743	347,0	4 102	65 778	16,0
1906—1909	1 882	63 628	33,8	582	27 188	46,7	71	26 708	376,0	1 229	9 733	7,9
1910—1914	2 740	86 349	31,5	1 061	51 794	48,8	64	18 845	294,0	1 615	15 711	9,7
1915—1919	1 075	43 091	40,1	236	12 212	51,7	28	7 453	376,0	811	23 426	28,9
1910	593	17 671	29,8	237	11 844	50,0	17	2 961	174,0	339	2 865	8,4
1911	589	15 572	26,4	236	11 092	47,0	13	1 917	147,0	340	2 563	7,5
1912	639	19 613	30,7	251	11 800	47,0	10	4 500	450,0	378	3 314	8,8
1913	601	24 022	40,0	230	10 956	47,6	16	8 494	531,0	355	4 572	12,9
1914	318	9 471	29,8	107	6 102	57,0	8	973	121,6	203	2 397	11,8
1915	252	8 501	33,7	80	4 555	56,9	7	2 177	311,0	165	1 769	10,7
1916	200	6 792	34,0	44	2 282	51,9	5	2 297	459,3	151	2 214	14,7
1917	207	8 277	40,0	50	2 511	50,2	9	1 305	145,0	148	4 460	30,0
1918	168	7 191	42,8	18	1 330	73,9	2	592	296,0	148	5 269	35,6
1919	248	12 330	49,7	44	1 534	34,9	5	1 082	216,4	199	9 714	48,8
1920	332	15 102	45,5	140	7 130	50,9	3	1 141	380,3	189	6 831	36,1
1921	551	30 262	54,9	284	13 589	47,8	9	6 596	732,9	258	10 077	39,1

b 30 Die gesamte Brandversicherungssumme in Stufen 1912—1921 (Beträge in 1000 Fr.)

Stufen in 1000 Fr.	1921		1920		1919		1918		1917		1917—21		1912—16		1912—21	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
bis 10	139	509	122	642	113	520	77	324	93	307	544	2302	993	2873	1537	5175
10—20	39	614	17	247	26	427	17	253	27	400	126	1941	204	3158	330	5099
20—30	79	2187	48	1173	14	351	26	672	17	420	184	4803	150	3754	334	8557
30—40	110	3786	19	696	27	946	12	430	10	357	178	6215	160	5702	338	11917
40—50	37	1655	26	1159	7	328	6	268	12	566	88	3966	153	6914	241	10880
50—60	42	2419	23	1230	10	543	6	330	6	330	87	4852	115	6393	202	11245
60—80	36	2454	37	2540	16	1109	8	589	10	694	107	7386	101	6921	208	14307
80—100	23	2064	7	628	5	447	3	267	10	952	48	4358	53	4797	101	9155
100—150	21	2504	12	1444	8	1043	1	104	13	1596	55	6691	23	2982	78	9673
150—200	10	1712	8	1460	10	1871	4	682	3	524	35	6249	17	2706	52	8955
200—300	5	1306	11	2598	5	1193	3	757	2	546	26	6400	17	4175	43	10575
300—500	4	1577	1	400	4	1415	3	1258	3	1091	15	5741	13	4911	28	10652
500—1000	1	655	1	885	3	2137	2	1257	1	504	8	5438	9	6674	17	12112
über 1000	5	6820	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6820	2	6440	7	13260
Total	551	30262	332	15102	248	12330	168	7191	207	8277	1506	73162	2010	68400	3516	141562

b 31 Die durchschnittliche Brandversicherungssumme nach Art der Bauobjekte 1906—1921

Art der Bauobjekte	1921			Durchschnittliche Brandversicherungssumme pro Objekt							
	Anzahl	Betrag im ganzen	pro Objekt	1920	1919	1918	1915—19	1910—14	1906—09	1906—21	
Einfamilienhäuser .	220	9 206 300	41 800	40 900	35 200	59 000	40 800	41 100	43 200	41 600	
Reine Wohnhäuser	61	3 936 600	64 500	61 900	33 500	100 600	57 500	49 100	44 500	49 800	
Wohn. mit Geschäftsräumen	3	446 000	148 700	214 300	—	77 200	83 000	68 100	60 000	69 000	
und zwar { Läden . . .	3	446 000	148 700	230 000	—	77 200	76 300	67 100	60 200	67 800	
{ Wirtschaft.	—	—	—	—	—	—	119 500	109 000	112 100	111 100	
{ Werkstatt.	—	—	—	183 000	—	—	58 100	32 500	36 700	40 700	
Wohnbauten (neu)	284	13 588 900	47 900	50 900	34 900	73 900	51 700	48 900	46 700	48 600	
Geschäftshäuser .	5	5 216 000	1 043 200	190 000	101 700	—	151 100	234 000	224 400	257 300	
Öffentl. Gebäude .	4	1 380 000	345 000	475 500	388 500	296 000	366 000	420 000	571 200	465 000	
Umb. (Wohnzwecken	42	603 850	14 400	32 500	47 300	13 600	19 700	8 200	5 300	11 000	
zu { Geschäftszw.	29	1 892 540	65 300	81 600	76 800	32 400	46 500	22 200	13 300	31 000	
Fabriken u. Werkst.	33	2 678 800	81 200	64 800	122 600	105 600	73 700	26 500	29 100	42 200	
Magazine, Keller etc.	104	3 768 800	36 200	12 300	22 900	19 300	16 700	7 500	5 100	11 300	
Dächer, Terrassen .	20	267 900	13 400	14 100	9 600	6 000	4 800	1 800	1 200	2 800	
Küchen, Badz. etc.	30	865 490	28 800	24 300	10 200	9 000	8 300	5 100	1 600	6 800	

Stufen in 1000 Franken	Alle Bauobjekte		Neubauten						Neu- und Umbauten			
			Einfamilien- häuser		Miethäuser (o. u. m. Geschäfts.)		Geschäftsh. und Öffentl. Gebäude		Fabriken, Werkst., Magazine etc.		Übrige Bauobjekte	
	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe	Zahl	Summe
bis 5	111	285 040	—	—	—	—	—	—	54	130 000	57	155 040
5—10	28	223 600	—	—	—	—	—	—	17	141 600	11	82 000
10—15	16	204 850	—	—	—	—	—	—	10	132 200	6	72 650
15—20	23	409 560	3	50 500	1	19 900	—	—	13	232 300	6	106 860
20—25	41	878 760	28	583 000	—	—	—	—	5	116 000	8	179 760
25—30	38	1 308 620	29	1 057 800	1	28 500	1	28 000	5	141 000	2	53 320
30—35	68	2 224 260	62	2 034 100	—	—	—	—	3	97 200	3	92 960
35—40	42	1 561 850	34	1 259 400	2	73 300	—	—	3	113 000	3	116 150
40—45	20	837 350	13	538 500	4	172 000	—	—	1	45 000	2	81 850
45—50	17	818 000	8	372 500	5	250 000	—	—	1	50 000	3	145 500
50—60	42	2 418 900	16	907 500	21	1 228 400	1	60 000	2	114 500	2	108 500
60—70	23	1 475 540	6	391 000	12	751 000	—	—	1	70 000	4	263 540
70—80	13	978 500	7	519 500	4	299 000	—	—	2	160 000	—	—
80—90	14	1 211 900	5	436 000	4	354 000	—	—	2	165 500	3	256 400
90—100	9	852 000	4	384 500	4	373 500	—	—	1	94 000	—	—
100—120	14	1 536 550	2	219 000	4	437 000	—	—	6	661 500	2	219 050
120—150	7	967 000	2	293 000	—	—	—	—	2	288 000	3	386 000
150—200	10	1 712 200	1	160 000	1	161 000	1	162 000	3	512 000	4	717 200
200—300	5	1 305 800	—	—	1	235 000	1	296 000	2	509 600	1	265 200
300—500	4	1 577 000	—	—	—	—	1	380 000	2	847 000	1	350 000
500—1000	1	655 000	—	—	—	—	—	—	1	655 000	—	—
über 1000	5	6 820 000	—	—	—	—	4	5 670 000	1	1 150 000	—	—
Total	551	30 262 280	220	9 206 300	64	4 382 600	9	6 596 000	137	6 425 400	121	3 651 980
in %	100,0	100,0	39,9	30,4	11,6	14,5	1,6	21,8	24,9	21,2	22,0	12,1

b 33 Verteilung in Prozent der gesamten Brandversicherungssumme auf die Arten der Bauobjekte

Jahre	Einfamilien- häuser	Reine Miet- häu- ser	Wohnhäuser mit Geschäftsräumen und zwar mit				Total Wohn- bauten	Ge- schäfts- häuser	Öf- fent- liche Ge- bäude	Umbauten zu		Fabri- ken, Werk- stätt. etc.	Maga- zine, Keller etc.	Dä- cher, Ter- rassen etc.	Küchen, Badz., Zentral- heizun- gen
			über- haupt	Läden	Wirt- schaft.	Werk- stätt.				Wohn- zweck- en	Ge- schäfts- zweck- en				
1921	30,4	13,1	1,5	1,5	—	—	45,0	17,2	4,6	2,0	6,2	8,8	12,5	0,9	2,8
1920	25,7	17,2	4,2	3,0	—	1,2	47,1	1,3	6,2	5,0	15,0	15,3	5,3	1,7	3,1
1915—1919	11,2	12,5	4,6	2,8	1,4	0,4	28,3	4,7	12,6	3,7	8,3	28,1	11,2	1,1	2,0
1910—1914	17,0	32,1	10,9	7,9	2,3	0,7	60,0	11,6	8,8	1,8	3,6	7,8	4,5	0,6	1,3
1906—1909	10,6	20,5	8,1	6,6	1,0	0,5	39,2	15,5	25,3	1,2	2,2	11,9	3,9	0,4	0,4

b 34 Die Miethäuser und die Mietwohnungen nach Art des Bauauftrags

Jahre	Miethäuser					Mietwohnungen					Auf ein Miethaus entf. Wohnungen		
	im ganzen	für Eigenbedarf		auf Spekulation		im ganzen	für Eigenbedarf		auf Spekulation		im ganzen	bei Eigen- bedarf Speku- lation	
		absolut	%	absolut	%		absolut	%	absolut	%		Eigen- bedarf	Speku- lation
1906	138	22	15,9	116	84,1	736	76	10,3	660	89,7	5,3	3,4	5,7
1907	91	22	24,2	69	75,8	468	91	19,5	377	80,5	5,1	4,1	5,5
1908	94	22	23,4	72	76,6	509	98	19,2	411	80,8	5,4	4,4	5,7
1909	95	13	13,7	82	86,3	450	54	12,1	396	87,9	4,7	4,1	4,8
1910	190	46	24,3	144	75,7	880	156	17,7	724	82,3	4,6	3,4	5,0
1911	133	19	14,3	114	85,7	639	79	12,4	560	87,6	4,8	4,2	4,9
1912	162	24	14,8	138	85,2	768	77	10,0	691	90,0	4,7	3,2	5,0
1913	138	30	21,7	108	78,3	707	144	20,4	563	79,6	5,1	4,8	5,2
1914	80	20	25,0	60	75,0	420	96	22,8	324	77,2	5,2	4,8	5,4
1915	50	10	20,0	40	80,0	268	53	19,8	215	80,2	5,4	5,3	5,4
1916	29	3	10,3	26	89,7	142	12	9,2	130	90,8	4,9	4,0	5,0
1917	24	8	33,3	16	66,7	103	32	31,1	71	68,9	4,3	4,0	4,4
1918	7	1	14,3	6	85,7	35	7	20,0	28	80,0	5,0	7,0	4,7
1919	8	8	100,0	—	—	32	32	100,0	—	—	4,0	4,0	—
1906—1909	418	79	18,9	339	81,1	2 163	319	14,7	1 844	85,3	5,2	4,0	5,4
1910—1914	703	139	19,8	564	80,2	3 414	552	16,2	2 862	83,8	4,9	4,0	5,1
1915—1919	118	30	25,4	88	74,6	580	136	23,4	444	76,6	4,9	4,5	5,0
1920	45	39	86,7	6	13,3	174	140	80,5	34	19,5	3,9	3,6	5,7
1921	64	60	93,8	4	6,2	215	197	91,6	18	8,4	3,4	3,3	4,5
1906—1921	1 348	347	25,7	1 001	74,3	6 546	1 344	20,5	5 202	79,5	4,7	3,9	5,2

c) Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen

c 1

Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen nach Grösse 1906—1921

Jahre	Zahl der abgebrochenen Gebäude						Von der Gesamtzahl waren			Abgebrochene Wohnungen						
	Kanton Basel-Stadt	Grossbasel Zentrum	Übr. Viertel	Kleinbasel Zentrum	Übr. Viertel	Landgemeind.	i. Besitze von Staats- u. Bahnverwaltg.	Privaten	Wohnhäuser	im ganzen	1	2	mit Zimmern		5	6 u. m.
1906	64	27	5	6	26	—	30	34	29	99	13	49	26	7	3	1
1907	63	15	13	8	27	—	34	29	47	77	2	26	33	11	3	2
1908	52	13	19	14	6	—	30	22	32	99	15	53	19	8	4	—
1909	50	35	7	4	2	2	27	23	48	119	6	45	35	22	11	—
1910	54	17	14	6	11	6	14	40	31	62	7	17	18	12	8	—
1911	32	8	13	1	8	2	5	27	15	38	1	10	13	8	2	4
1912	51	11	20	1	14	5	14	37	17	33	6	7	6	7	3	4
1913	38	11	20	—	7	—	14	24	19	45	6	18	9	7	1	4
1914	22	6	6	—	8	2	11	11	12	27	1	2	12	9	2	1
1915	21	7	4	—	7	3	8	13	7	15	—	3	6	2	3	1
1916	28	2	7	1	18	—	3	25	8	15	—	6	4	4	1	—
1917	24	—	2	6	16	—	3	21	10	39	11	14	11	3	—	—
1918	34	—	13	8	13	—	8	26	13	38	—	12	17	6	3	—
1919	29	1	6	1	20	1	2	27	8	12	1	2	6	2	1	—
1906—1909	229	90	44	32	61	2	121	108	156	394	36	173	113	48	21	3
1910—1914	197	53	73	8	48	15	58	139	94	205	21	54	58	43	16	13
1915—1919	136	10	32	16	74	4	24	112	46	119	12	37	44	17	8	1
1920	29	1	7	9	11	1	1	28	17	52	2	21	18	7	3	1
1921	16	2	7	—	6	1	5	11	5	18	2	11	3	2	—	—

c 2

Die abgebrochenen Gebäude und Wohnungen nach Grösse und Wohnvierteln 1921

Wohnviertel, Stadtteile und Gemeinden	Abgebrochene Gebäude								Abgebrochene und durch Umbauten aufgehobene Wohnungen							
	im ganzen	in Staatsbesitz	Privatbesitz	Wohnhäuser	davon waren Geschäfts- häuser	Fabriken, Werkst., Magaz.	kl. Objekte	im ganzen	mit Zimmern					6 u. m.		
1. Zentrum Grossbasel	2	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Vorstädte	3	1	2	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Am Ring	2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Alban	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Breite	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Gundeldingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
7. Bachletten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—
8. Gotthelf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Hegenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	6	1	—	—	—
10. St. Johann	2	2	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—
Grossbasel	9	5	4	—	—	4	5	—	—	11	—	7	4	—	—	—
11. Zentrum Kleinbasel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
12. Clara	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
13. Wettstein	3	—	3	3	—	—	—	—	—	15	2	10	2	1	—	—
14. Matthäus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Rosenthal	1	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—
16. Klybeck	1	—	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—
17. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Hinter d. bad. Bahn.	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleinbasel	6	—	6	4	—	2	—	—	—	21	2	11	3	4	—	1
Stadt Basel	15	5	10	4	—	6	5	—	—	32	2	18	7	4	—	1
19. Riehen	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kanton Basel-Stadt	16	5	11	4	—	6	6	—	—	32	2	18	7	4	—	1

NB. Die Gesamtzahl 1921 der abgebrochenen Zimmer: 82, Mansarden: 7, zus. Wohnräume: 89, Küchen: 32 In den abgebrochenen Gebäuden befanden sich Läden: —, Wirtschäften: — Werkstätten: —, andere Geschäftsräume: 15. Von den abgebrochenen Wohnungen hatten Badezimmer: 4, Zentralheizung: —, Elektr. Licht: 9, ausgesprochene Wohnungsmängel: —. Brandversicherungssumme der abgebrochenen Gebäude im ganzen Fr. 171,600, davon Einfamilienhäuser Fr. —, andere Wohngebäude Fr. 56,600, Geschäftshäuser Fr. 50,400, übrige Gebäude Fr. 64,600.

d) Der Gesamtbestand an Wohnhäusern und an Wohnungen

nach den Ergebnissen der Wohnungszählungen von 1910 und 1920

NB. Die Zahlen der Wohnungszählung von 1910 sind als endgültige, diejenigen der Zählung von 1920 als vorläufige zu betrachten.

d1 Die Gesamtzahl der Wohnhäuser, der Wohnungen und der Bewohner 1910 und 1920

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Wohnhäuser			Wohnungen			Bewohner ¹⁾		
	1910	1920	Diff. % ²⁾	1910 ³⁾	1920 ⁴⁾	Diff. % ²⁾	1910	1920	Diff. % ²⁾
Kanton Basel-Stadt	10 774	11 704	8,6	31 441	34 947	11,2	132 828	135 968	2,4
A. Stadt Basel	10 362	11 167	7,8	30 727	33 983	10,6	129 777	131 872	1,6
I. Grossbasel	7 490	8 090	8,0	19 684	21 963	11,6	81 733	84 422	3,3
II. Kleinbasel	2 872	3 077	7,1	11 043	12 020	8,9	48 044	47 450	- 1,2
B. Landgemeinden	412	537	30,3	714	964	35,0	3 051	4 096	34,2
1. Zentrum Grossbasel	858	785	-8,5	1 918	1 793	-6,5	8 046	6 419	-20,2
2. Vorstädte	734	698	-4,9	1 703	1 649	-3,2	6 953	6 089	-12,4
3. Am Ring	1 530	1 583	3,5	2 989	3 244	8,5	12 110	12 408	2,4
4. Alban	664	730	9,9	880	987	12,2	4 112	4 270	3,8
5. Breite	357	398	11,5	1 274	1 468	15,2	5 331	5 658	6,1
6. Gundeldingen	1 266	1 396	10,3	4 250	4 750	11,8	17 337	18 281	5,4
7. Bachletten	455	579	27,2	945	1 180	24,9	3 699	4 573	23,6
8. Gotthelf	570	656	15,1	1 653	2 008	21,5	6 092	6 971	14,4
9. Hegenheim	528	574	8,7	1 764	1 988	12,7	8 240	8 050	- 2,3
10. St. Johann	528	691	30,9	2 308	2 896	25,5	9 813	11 703	19,2
11. Zentrum Kleinbasel	434	422	-2,8	1 428	1 499	5,0	6 079	5 677	- 6,6
12. Clara	327	325	-0,6	1 148	1 202	4,7	4 455	4 842	8,7
13. Wettstein	258	335	29,9	674	864	28,2	2 942	3 493	18,7
14. Matthäus	1 168	1 215	4,0	5 240	5 458	4,2	22 311	20 704	- 7,2
15. Rosenthal	250	269	7,6	1 022	1 206	18,0	4 928	5 027	2,0
16. Klybeck	264	306	15,9	1 114	1 292	16,0	5 320	5 551	4,4
17. Kleinhüningen	134	142	6,0	313	345	10,2	1 511	1 558	3,1
18. Hinter dem badischen Bahnhof	37	63	70,2	104	154	48,1	498	598	20,1
19. Riehen	355	478	34,6	640	888	38,7	2 785	3 770	35,4
20. Bettingen	57	59	3,5	74	76	2,7	266	326	22,6
Wohnviertelgruppen:									
a) Geschäftsviertel (Nr. 1, 2, 11, 12)	2 353	2 230	-5,2	6 197	6 143	-0,9	25 955	23 027	-11,3
b) Wohlstandsviertel (Nr. 3, 4, 7) .	2 649	2 892	9,2	4 814	5 411	12,4	19 921	21 251	6,7
c) Mittelstandsviertel (Nr. 6, 8, 13)	2 094	2 387	14,0	6 577	7 622	15,9	26 371	28 745	9,0
d) Arbeiterviertel (Nr. 5, 9, 10, 14-18)	3 266	3 658	12,0	13 139	14 807	12,7	57 530	58 849	2,3

1) Ohne Anstaltsbevölkerung 2) In % des Bestandes von 1910
3) Bauwohnungen 4) Haushaltswohnungen

d2 Verteilung der Wohnhäuser, der Wohnungen und der Bewohner auf die Kantonsteile

Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertelgruppen	Wohnhäuser überhaupt		Einfamilienhäuser		Wohnungen überhaupt		Wohnungen ohne Einfamhäuser		Gesamtbevölkerung		Bevölkerung ohne Anstalten	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920

Gesamtzahlen für den Kanton Basel-Stadt = 100%

A. Stadt Basel	96,2	95,4	95,4	92,8	97,7	97,2	97,9	97,6	97,4	96,7	97,7	97,0
I. Grossbasel	69,5	69,1	83,4	78,1	62,6	62,8	61,1	61,5	61,7	62,3	61,5	62,1
II. Kleinbasel	26,7	26,3	12,0	14,7	35,1	34,4	36,8	36,1	35,7	34,4	36,2	34,9
B. Landgemeinden	3,8	4,6	4,6	7,2	2,3	2,8	2,1	2,4	2,6	3,3	2,3	3,0

Gesamtzahlen für die Stadt Basel = 100%

I. Grossbasel	72,3	72,4	87,4	84,2	64,1	64,6	62,4	63,0	63,4	64,4	63,0	64,0
II. Kleinbasel	27,7	27,6	12,6	15,8	35,9	35,4	37,6	37,0	36,6	35,6	37,0	36,0
Wohnviertelgruppen:												
a) Geschäftsviertel	22,7	20,0	5,9	7,7	20,2	18,1	21,2	18,9	20,4	18,6	20,0	17,5
b) Wohlstandsviertel	25,6	25,9	60,7	54,9	15,7	15,9	12,4	12,8	15,6	16,4	15,4	16,1
c) Mittelstandsviertel	20,2	21,4	17,2	18,4	21,4	22,4	21,7	22,7	20,1	21,3	20,3	21,8
d) Arbeiterviertel	31,5	32,7	16,2	19,0	42,7	43,6	44,7	45,6	43,9	43,7	44,3	44,6

d 3 **Durchschnittszahlen zur Hausgrösse**

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertelgruppen	Auf 1 Wohnhaus überhaupt entfallen					Wohnungen (ohne Ein- famil'häuser) pro Wohnhaus		Bewohner (ohne An- staltsbevölk.) pro Wohnung		Allgemeine Behausungs- ziffer (bezogen a. d. Gesamtbev.)	
	Stock- werke	Wohnungen		Bewohner		1910	1920	1910	1920	1910	1920
		1920	1910	1920	1910							1920
Kanton Basel-Stadt	3,59	2,92	2,99	12,33	11,63	3,40	3,60	4,22	3,89	12,6	12,0
A. Stadt Basel	3,65	2,97	3,04	12,52	11,81	3,46	3,65	4,22	3,88	12,8	12,2
I. Grossbasel	3,63	2,63	2,71	10,91	10,43	3,15	3,33	4,15	3,84	11,2	10,8
II. Kleinbasel	3,69	3,84	3,91	16,73	15,42	4,13	4,35	4,35	3,95	16,9	15,7
B. Landgemeinden	2,48	1,74	1,80	7,40	7,63	1,98	2,26	4,25	4,25	8,8	8,8
Wohnviertelgruppen:											
a) Geschäftsviertel (1, 2, 11, 12) . .	3,89	2,63	2,75	11,03	10,33	2,72	2,92	4,19	3,75	11,5	11,3
b) Wohlstandsviertel (3, 4, 7)	3,35	1,82	1,81	7,52	7,35	2,83	2,69	4,14	3,93	7,8	7,7
c) Mittelstandsviertel (6, 8, 13) . . .	3,77	3,14	3,19	12,59	12,04	3,58	3,73	4,01	3,77	12,9	12,1
d) Arbeiterviertel (5, 9, 10, 14-18) .	3,65	4,02	4,05	17,61	16,09	4,37	4,51	4,38	3,98	17,8	16,2

d 4 **Verteilung der Wohnungen nach Besitzverhältnis und Grösse auf die Kantonsteile**

Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertelgruppen	Eigen- tümer-		Dienst- und Frei- Wohnungen		Miet-		Klein- (1-3 Z.)		Mittel- (4-5 Z.)		Gross- (6 u. m. Z.)	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Gesamtzahlen für den Kanton Basel-Stadt = 100 %												
A. Stadt Basel	95,2	94,1	93,1	92,6	98,6	98,2	97,8	97,6	97,5	96,1	97,5	96,1
I. Grossbasel	72,0	73,1	68,3	68,5	59,6	60,0	58,0	59,2	71,5	70,5	84,6	83,1
II. Kleinbasel	23,2	21,0	24,8	24,1	39,0	38,2	39,8	38,4	26,0	25,6	12,9	13,0
B. Landgemeinden	4,8	5,9	6,9	7,4	1,4	1,8	2,2	2,4	2,5	3,9	2,5	3,9
Gesamtzahlen für die Stadt Basel = 100 %												
I. Grossbasel	75,7	77,7	73,3	73,9	60,4	61,1	59,3	60,6	73,4	73,3	86,8	86,4
II. Kleinbasel	24,3	22,3	26,7	26,1	39,6	38,9	40,7	39,4	26,6	26,7	13,2	13,6
a) Geschäftsviertel	18,9	14,9	32,1	30,0	20,2	18,5	17,9	17,1	25,8	22,0	23,7	19,4
b) Wohlstandsviertel	30,4	31,9	22,8	24,1	11,6	11,6	9,5	9,4	25,0	27,1	55,0	58,7
c) Mittelstandsviertel	22,0	24,0	13,8	12,3	21,4	22,4	21,4	22,4	25,6	26,6	12,7	12,6
d) Arbeiterviertel	28,7	29,2	31,3	33,6	46,8	47,5	51,2	51,1	23,6	24,3	8,6	9,3

d 5 **Verteilung der Wohnungen nach Mansardenbesitz und der Wohnräume auf die Kantonsteile**

Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertelgruppen	Wohnungen						Zahl der					
	ohne Mans.		mit 1 Mans.		mit mehr M.		Zimmer		Mansarden		Wohnräume	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Gesamtzahlen für den Kanton Basel-Stadt = 100 %												
A. Stadt Basel	97,3	97,2	98,6	98,0	98,1	96,2	97,7	97,0	97,8	97,1	97,7	97,0
I. Grossbasel	53,9	55,5	72,4	71,8	80,6	79,2	67,8	67,0	76,8	77,2	69,1	68,7
II. Kleinbasel	43,4	41,7	26,2	26,2	17,5	17,0	29,9	30,0	21,0	19,9	28,6	28,3
B. Landgemeinden	2,7	2,8	1,4	2,0	1,9	3,8	2,3	3,0	2,2	2,9	2,3	3,0
Gesamtzahlen für die Stadt Basel = 100 %												
I. Grossbasel	55,3	57,1	73,5	73,2	82,2	82,3	69,4	69,1	78,5	79,5	70,7	70,8
II. Kleinbasel	44,7	42,9	26,5	26,8	17,8	17,7	30,6	30,9	21,5	20,5	29,3	29,2
a) Geschäftsviertel	19,5	18,0	21,2	19,1	22,0	16,8	20,6	18,0	22,2	17,7	20,9	17,9
b) Wohlstandsviertel	7,3	7,8	20,2	20,9	40,6	42,2	23,6	23,0	34,9	35,9	25,2	25,2
c) Mittelstandsviertel	18,9	20,0	28,4	29,1	19,6	21,6	21,0	22,5	21,3	23,6	21,0	22,7
d) Arbeiterviertel	54,3	54,2	30,2	30,9	17,8	19,4	34,8	36,5	21,6	22,8	32,9	34,2

d 6 **Die Wohnräume pro Wohnung und Wohndichtigkeit**

Quotienten	Kanton Basel-Stadt		Land- gemeinden		Geschäfts- viertel		Wohl- standsviert.		Mittel- standsviert.		Arbeiter- viertel		
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	
Auf 1 Wohnung entfallen	Zimmer . . .	3,24	3,14	3,33	3,45	3,32	3,11	4,88	4,53	3,18	3,14	2,64	2,63
	Mansarden . .	0,54	0,63	0,52	0,66	0,59	0,61	1,20	1,41	0,53	0,66	0,27	0,32
	Wohnräume . .	3,78	3,77	3,85	4,11	3,91	3,72	6,08	5,94	3,71	3,80	2,91	2,95
Bewohner pro Wohnraum		1,12	1,03	1,15	1,03	1,17	1,07	0,64	0,66	1,08	0,99	1,49	1,35

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Grundzahlen				Gesamt- zahl der Wohn- häuser	Verhältniszahlen				Wohn- bevölkerung (ohne Anstalts- bevölkerung)	
	Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohn- u. Ge- schäfts- häuser	Andere Wohn- ge- bäude		Ein- familien- häuser	Mehr- familien- häuser	Wohn- u. Ge- schäfts- häuser	Andere Wohn- ge- bäude	im ganzen	pro Haus
Kanton Basel-Stadt . . . { 1920	2 752	4 711	3 898	343	11 704	23,5	40,3	33,3	2,9	135 968	11,62
	2 172	4 190	3 685	727	10 774	20,2	38,9	34,2	6,7	132 828	12,33
A. Stadt Basel { 1920	2 553	4 559	3 725	330	11 167	22,9	40,8	33,3	3,0	131 872	11,81
	2 072	4 063	3 537	690	10 362	20,0	39,2	34,1	6,7	129 777	12,53
I. Grossbasel { 1920	2 150	3 108	2 580	252	8 090	26,6	38,4	31,9	3,1	84 422	10,43
	1 811	2 743	2 434	502	7 490	24,2	36,6	32,5	6,7	81 733	10,91
II. Kleinbasel { 1920	403	1 451	1 145	78	3 077	13,1	47,2	37,2	2,5	47 450	15,42
	261	1 320	1 103	188	2 872	9,1	46,0	38,4	6,5	48 044	17,02
B. Landgemeinden { 1920	199	152	173	13	537	37,1	28,3	32,2	2,4	4 096	7,63
	100	127	148	37	412	24,3	30,8	35,9	9,0	3 051	7,40
Wohnviertel 1920:											
1. Zentrum Grossbasel	51	73	605	56	785	6,5	9,3	77,1	7,1	6 419	8,18
2. Vorstädte	91	96	469	42	698	13,0	13,8	67,2	6,0	6 089	8,72
3. Am Ring	629	544	365	45	1 583	39,7	34,4	23,1	2,8	12 408	7,84
4. Alban	488	77	126	39	730	66,8	10,6	17,3	5,3	4 270	5,85
5. Breite	65	250	76	7	398	16,3	62,8	19,1	1,8	5 658	14,22
6. Gundeldingen	216	773	388	19	1 396	15,5	55,4	27,8	1,3	18 281	13,10
7. Bachletten	284	226	63	6	579	49,1	39,0	10,9	1,0	4 573	7,90
8. Gotthelf	126	375	140	15	656	19,2	57,2	21,3	2,3	6 971	10,63
9. Hegenheim	81	341	146	6	574	14,1	59,4	25,5	1,0	8 050	14,02
10. St. Johann	119	353	202	17	691	17,2	51,1	29,2	2,5	11 703	16,93
11. Zentrum Kleinbasel	29	107	271	15	422	6,9	25,4	64,2	3,5	5 677	13,45
12. Clara	26	107	176	16	325	8,0	32,9	54,2	4,9	4 842	14,90
13. Wettstein	129	138	62	6	335	38,5	41,2	18,5	1,8	3 493	10,43
14. Matthäus	111	666	418	20	1 215	9,1	54,8	34,4	1,7	20 704	17,00
15. Rosenthal	20	131	113	5	269	7,4	48,7	42,0	1,9	5 027	18,69
16. Klybeck	31	200	66	9	306	10,1	65,4	21,6	2,9	5 551	18,14
17. Kleinhüningen	24	77	36	5	142	16,9	54,2	25,4	3,5	1 558	10,97
18. Hinter dem bad. Bahnhof .	33	25	3	2	63	52,3	39,7	4,8	3,2	598	9,49
19. Riehen	184	147	138	9	478	38,5	30,7	28,9	1,9	3 770	7,89
20. Bettingen	15	5	35	4	59	25,4	8,5	59,3	6,8	326	5,53
Wohnviertelgruppen:											
a) Geschäftsviertel { 1920	197	383	1 521	129	2 230	8,8	17,2	68,2	5,8	23 027	10,33
(Nr. 1, 2, 11, 12) { 1910	171	341	1 535	306	2 353	7,3	14,5	65,2	13,0	25 955	11,03
b) Wohlstandsviertel { 1920	1 401	847	554	90	2 892	48,4	29,3	19,2	3,1	21 251	7,35
(Nr. 3, 4, 7) { 1910	1 218	744	507	180	2 649	46,0	28,1	19,1	6,8	19 921	7,52
c) Mittelstandsviertel { 1920	471	1 286	590	40	2 387	19,7	53,9	24,7	1,7	28 745	12,04
(Nr. 6, 8, 13) { 1910	356	1 155	522	61	2 094	17,0	55,2	24,9	2,9	26 371	12,59
d) Arbeiterviertel { 1920	484	2 043	1 060	71	3 658	13,2	55,9	29,0	1,9	58 849	16,09
(Nr. 5, 9, 10, 14—18) { 1910	327	1 823	973	143	3 266	10,1	55,8	29,7	4,4	57 530	17,61
Quartiere der Stadt 1920:											
I. Stadtquartier	51	73	605	56	785	6,5	9,3	77,1	7,1	6 419	8,18
II. St. Johannquartier	341	659	388	42	1 430	23,8	46,1	27,2	2,9	18 926	13,24
III. Spalen- „	387	854	369	34	1 644	23,5	52,0	22,4	2,1	17 863	10,86
IV. Steinen- „	573	374	384	31	1 362	42,1	27,4	28,2	2,3	10 215	7,50
V. Aeschen- „	227	818	598	43	1 686	13,5	48,5	35,5	2,5	21 000	12,45
VI. Alban- „	571	330	236	46	1 183	48,3	27,9	19,9	3,9	9 999	8,44
VII. Riehen- „	166	253	292	20	731	22,7	34,6	40,0	2,7	8 947	12,24
VIII. Bläsi- „	117	424	483	32	1 056	11,1	40,2	45,7	3,0	16 795	15,90
IX. Horburg- „	120	774	370	26	1 290	9,3	60,0	28,7	2,0	21 708	16,83
A. Zentrum (bis Ringstrassen) .	695	583	1 371	135	2 784	25,0	20,9	49,3	4,8	22 277	8,00
B. Südostplateau	770	1 110	617	73	2 570	30,0	43,2	24,0	2,8	28 516	11,10
C. Nordwestplateau	685	1 415	592	44	2 736	25,0	51,7	21,7	1,6	33 629	12,29
D. Kleinbasel-Ost.	237	508	625	44	1 414	16,8	35,9	44,2	3,1	19 637	13,89
E. „ Nord	166	943	520	34	1 663	10,0	56,7	31,3	2,0	27 813	16,72

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Grundzahlen					Gesamt- zahl der Woh- nungen	Verhältniszahlen				
	Eigen- tümer-	Miet-	Dienst- und Frei-	zus. besetzte	leer- ste- hende		Eigen- tümer-	Miet-	Dienst- und Frei-	zus. be- setzte	leer- ste- hende
Kanton Basel-Stadt	1920 6 914	26 949	828	34 691	256	34 947	19,8	77,1	2,4	99,3	0,7
	1910 5 839	24 299	898	31 036	846	31 882	18,3	76,2	2,8	97,3	2,7
A. Stadt Basel	1920 6 509	26 461	767	33 737	246	33 983	19,1	77,9	2,3	99,3	0,7
	1910 5 561	23 948	836	30 345	819	31 164	17,8	76,9	2,7	97,4	2,6
I. Grossbasel	1920 5 056	16 167	567	21 790	173	21 963	23,0	73,6	2,6	99,2	0,8
	1910 4 208	14 475	613	19 296	621	19 917	21,1	72,7	3,1	96,9	3,1
II. Kleinbasel	1920 1 453	10 294	200	11 947	73	12 020	12,1	85,6	1,7	99,4	0,6
	1910 1 353	9 473	223	11 049	198	11 247	12,0	84,2	2,0	98,2	1,8
B. Landgemeinden	1920 405	488	61	954	10	964	42,0	50,7	6,3	99,0	1,0
	1910 278	351	62	691	27	718	38,7	48,9	8,6	96,2	3,8
Wohnviertel 1920:											
1. Zentrum Grossbasel	358	1 301	109	1 768	25	1 793	20,0	72,5	6,1	98,6	1,4
2. Vorstädte	338	1 215	81	1 634	15	1 649	20,5	73,7	4,9	99,1	0,9
3. Am Ring	1 145	1 977	87	3 209	35	3 244	35,3	60,9	2,7	98,9	1,1
4. Alban	480	393	83	956	31	987	48,7	39,8	8,4	96,9	3,1
5. Breite	216	1 220	26	1 462	6	1 468	14,7	83,1	1,8	99,6	0,4
6. Gundelingen	907	3 763	54	4 724	26	4 750	19,1	79,3	1,1	99,5	0,5
7. Bachletten	451	703	15	1 169	11	1 180	38,2	59,6	1,3	99,1	0,9
8. Gotthelf	455	1 534	15	2 004	4	2 008	22,7	76,4	0,7	99,8	0,2
9. Hegenheim	394	1 573	10	1 977	11	1 988	19,8	79,1	0,5	99,4	0,6
10. St. Johann	312	2 488	87	2 887	9	2 896	10,8	85,9	3,0	99,7	0,3
11. Zentrum Kleinbasel	147	1 311	22	1 480	19	1 499	9,8	87,4	1,5	98,7	1,3
12. Clara	126	1 057	18	1 201	1	1 202	10,5	87,9	1,5	99,9	0,1
13. Wettstein	198	635	25	858	6	864	22,9	73,5	2,9	99,3	0,7
14. Matthäus	715	4 695	23	5 433	25	5 458	13,1	86,0	0,4	99,5	0,5
15. Rosenthal	92	1 046	64	1 202	4	1 206	7,6	86,8	5,3	99,7	0,3
16. Klybeck	107	1 163	19	1 289	3	1 292	8,3	90,0	1,5	99,8	0,2
17. Kleinhüningen	64	271	8	343	2	345	18,5	78,6	2,3	99,4	0,6
18. Hinter dem bad. Bahnhof .	4	116	21	141	13	154	2,6	75,4	13,6	91,6	8,4
19. Riehen	354	475	50	879	9	888	39,9	53,5	5,6	99,0	1,0
20. Bettingen	51	13	11	75	1	76	67,1	17,1	14,5	98,7	1,3
Wohnviertelgruppen:											
a) Geschäftsviertel (Nr. 1, 2, 11, 12)	1920 969	4 884	230	6 083	60	6 143	15,8	79,5	3,7	99,0	1,0
	1910 1 054	4 834	268	6 156	149	6 305	16,7	76,7	4,2	97,6	2,4
b) Wohlstandsviertel (Nr. 3, 4, 7)	1920 2 076	3 073	185	5 334	77	5 411	38,4	56,8	3,4	98,6	1,4
	1910 1 689	2 769	191	4 649	221	4 870	34,7	56,9	3,9	95,5	4,5
c) Mittelstandsviertel (Nr. 6, 8, 13)	1920 1 560	5 932	94	7 586	36	7 622	20,5	77,8	1,2	99,5	0,5
	1910 1 224	5 124	115	6 463	185	6 648	18,4	77,1	1,7	97,2	2,8
d) Arbeiterviertel (Nr. 5, 9, 10, 14—18)	1920 1 904	12 572	258	14 734	73	14 807	12,9	84,9	1,7	99,5	0,5
	1910 1 594	11 221	262	13 077	264	13 341	11,9	84,1	2,0	98,0	2,0
Quartiere 1920:											
I. Stadt-Quartier	358	1 301	109	1 768	25	1 793	20,0	72,5	6,1	98,6	1,4
II. St. Johann-Quartier	777	3 890	132	4 799	25	4 824	16,1	80,7	2,7	99,5	0,5
III. Spalen	1 159	3 512	44	4 715	24	4 739	24,5	74,1	0,9	99,5	0,5
IV. Steinen	1 000	1 589	48	2 637	27	2 664	37,6	59,6	1,8	99,0	1,0
V. Aeschen	1 051	4 206	115	5 372	34	5 406	19,5	77,8	2,1	99,4	0,6
VI. Alban	711	1 669	119	2 499	38	2 537	28,0	65,8	4,7	98,5	1,5
VII. Riehen	331	1 837	53	2 221	28	2 249	14,7	81,7	2,4	98,8	1,2
VIII. Bläsi	472	3 682	101	4 255	23	4 278	11,0	86,1	2,4	99,5	0,5
IX. Horburg	650	4 775	46	5 471	22	5 493	11,8	87,0	0,8	99,6	0,4
A. Zentrum (bis Ringstrassen) .	1 644	3 989	266	5 899	72	5 971	27,5	66,8	4,5	98,8	1,2
B. Südostplateau	1 630	5 419	172	7 221	64	7 285	22,4	74,4	2,3	99,1	0,9
C. Nordwestplateau	1 782	6 759	129	8 670	37	8 707	20,5	77,6	1,5	99,6	0,4
D. Kleinbasel-Ost	567	4 165	150	4 882	43	4 925	11,5	84,6	3,0	99,1	0,9
E. Kleinbasel-Nord	886	6 129	50	7 065	30	7 095	12,5	86,4	0,7	99,6	0,4

Kanton, Stadtteile Gemeinden und Wohnviertel	Von der Gesamtzahl der Wohnungen sind										Gesamtzahl der Zimmer		
	Wohnungen mit			Klein- Woh- nung. (1-3 Z.)	Wohng. mit		Mittel- Woh- nung. (4-5 Z.)	Wohng. mit		Gross- Wohng. (6 u. m. Z.)	über- haupt	pro Woh- nung	
	1	2	3		4	5		6	7 u. m.				
Kanton Basel-Stadt	1920	5,2	32,0	38,3	75,5	12,3	5,0	17,3	2,6	4,6	7,2	109 761	3,14
	1910	6,0	33,6	35,9	75,5	11,3	4,6	15,9	2,6	6,0	8,6	101 992	3,20
A. Stadt Basel	1920	5,2	32,2	38,3	75,7	12,3	4,8	17,1	2,6	4,6	7,2	106 432	3,13
	1910	6,0	33,6	35,9	75,5	11,3	4,6	15,9	2,6	6,0	8,6	99 597	3,20
I. Grossbasel	1920	4,6	27,2	39,2	71,0	13,4	6,0	19,4	3,3	6,3	9,6	73 527	3,35
	1910	5,1	28,5	36,5	70,1	12,6	5,6	18,2	3,4	8,3	11,7	69 105	3,47
II. Kleinbasel	1920	6,3	41,2	36,9	84,4	10,1	2,8	12,9	1,1	1,6	2,7	32 905	2,74
	1910	7,7	42,8	34,6	85,1	8,9	2,8	11,7	1,2	2,0	3,2	30 492	2,71
B. Landgemeinden	1920	3,8	27,2	34,0	65,0	13,7	11,0	24,7	5,2	5,1	10,3	3 329	3,45
	1910	5,7	29,4	37,2	72,3	11,8	6,1	17,9	3,8	6,0	9,8	2 395	3,33
Wohnviertel 1920:													
1. Zentrum Grossbasel		14,0	31,3	21,7	67,0	15,6	6,6	22,2	4,2	6,6	10,8	5 768	3,22
2. Vorstädte		7,6	25,2	29,5	62,3	17,8	8,6	26,4	4,3	7,0	11,3	5 794	3,51
3. Am Ring		2,3	12,2	33,5	48,0	21,0	10,5	31,5	6,8	13,7	20,5	13 557	4,18
4. Alban		2,7	10,6	16,7	30,0	10,1	9,2	19,3	10,6	40,1	50,7	5 954	6,03
5. Breite		5,2	42,9	44,0	92,1	5,1	1,4	6,5	0,9	0,5	1,4	3 823	2,60
6. Gundeldingen		2,3	23,0	50,9	76,2	15,3	4,8	20,1	1,8	1,9	3,7	14 836	3,12
7. Bachletten		2,6	11,5	32,9	47,0	17,4	13,5	30,9	7,9	14,2	22,1	5 004	4,24
8. Gotthelf		4,4	25,9	49,8	80,1	12,9	5,2	18,1	1,4	0,4	1,8	5 925	2,95
9. Hegenheim		4,3	37,9	48,3	90,5	6,6	2,0	8,6	0,6	0,3	0,9	5 317	2,67
10. St. Johann		4,9	47,2	37,0	89,1	7,0	2,3	9,3	0,7	0,9	1,6	7 549	2,61
11. Zentrum Kleinbasel		15,7	35,9	30,2	81,8	10,2	4,3	14,5	1,2	2,5	3,7	4 021	2,63
12. Clara		5,5	31,8	40,5	77,8	15,4	3,6	19,0	1,8	1,4	3,2	3 515	2,92
13. Wettstein		2,1	14,7	45,7	62,5	17,6	8,7	26,3	3,8	7,4	11,2	3 175	3,67
14. Matthäus		5,0	44,2	38,2	87,4	9,1	1,8	10,9	0,9	0,8	1,7	14 468	2,65
15. Rosenthal		5,6	43,9	38,5	88,0	8,7	2,5	11,2	0,3	0,5	0,8	3 166	2,63
16. Klybeck		5,0	62,4	26,3	93,7	4,3	1,2	5,5	0,5	0,3	0,8	3 065	2,37
17. Kleinhüningen		5,2	31,9	49,6	86,7	8,4	2,3	10,7	0,9	1,7	2,6	980	2,84
18. Hinter dem bad. Bahnhof		4,6	33,1	26,6	64,3	24,0	2,0	26,0	2,6	7,1	9,7	515	3,34
19. Riehen		3,6	26,7	34,8	65,1	13,5	11,0	24,5	5,1	5,3	10,4	3 081	3,47
20. Bettingen		6,6	32,9	25,0	64,5	15,8	10,5	26,3	6,6	2,6	9,2	248	3,26
Wohnviertelgruppen:													
a) Geschäftsviertel	1920	11,5	30,5	29,5	71,5	14,8	6,0	20,8	3,0	4,7	7,7	19 098	3,11
	1910	11,9	32,0	26,6	70,5	13,5	6,4	19,9	3,3	6,2	9,5	20 572	3,32
b) Wohlstandsviertel	1920	2,4	11,7	30,3	44,4	18,3	10,9	29,2	7,7	18,7	26,4	24 515	4,53
	1910	2,5	12,5	28,7	43,7	16,9	9,0	25,9	6,9	23,5	30,4	23 472	4,88
c) Mittelstandsviertel	1920	2,9	22,8	50,0	75,7	14,9	5,4	20,3	1,9	2,1	4,0	23 936	3,14
	1910	3,3	25,6	47,1	76,0	14,1	4,9	19,0	2,0	3,0	5,0	20 888	3,18
d) Arbeiterviertel	1920	5,0	45,0	39,0	89,0	7,6	1,9	9,5	0,8	0,7	1,5	38 883	2,63
	1910	6,0	46,3	37,1	89,4	6,9	1,9	8,8	0,9	0,9	1,8	34 665	2,61
Quartiere 1920:													
I. Stadt-Quartier		14,0	31,3	21,7	67,0	15,6	6,6	22,2	4,2	6,6	10,8	5 768	3,22
II. St. Johann-Quartier		4,5	35,6	38,2	78,3	12,1	4,4	16,5	2,2	3,0	5,2	14 447	3,00
III. Spalen-		4,0	28,3	45,7	78,0	11,5	5,0	16,5	2,2	3,3	5,5	14 652	3,09
IV. Steinen-		3,7	13,9	28,6	46,2	18,5	12,6	31,1	7,4	15,3	22,7	11 327	4,25
V. Aeschen-		2,7	23,0	48,2	73,9	16,0	5,4	21,4	2,3	2,4	4,7	17 215	3,18
VI. Alban-		4,3	29,3	33,1	66,7	7,5	4,7	12,2	4,8	16,3	21,1	10 118	3,99
VII. Riehen-		9,4	27,0	36,4	72,8	13,7	6,4	20,1	2,5	4,6	7,1	7 047	3,13
VIII. Bläsi-		5,8	36,6	40,6	83,0	11,7	2,9	14,6	1,1	1,3	2,4	11 935	2,79
IX. Horburg-		5,3	50,7	34,1	90,1	7,3	1,3	8,6	0,7	0,6	1,3	13 923	2,53
A. Zentrum (bis Ringstrassen)		7,3	21,1	27,7	56,1	18,4	9,0	27,4	5,6	10,9	16,5	22 582	3,78
B. Südostplateau		3,0	25,1	44,5	72,6	12,8	4,9	17,7	2,8	6,9	9,7	24 962	3,43
C. Nordwestplateau		4,1	33,1	42,7	79,9	10,6	4,8	15,4	2,1	2,6	4,7	25 983	2,94
D. Kleinbasel-Ost		8,0	33,1	37,3	78,4	12,9	4,4	17,3	1,6	2,7	4,3	14 392	2,92
E. Kleinbasel-Nord		5,0	46,9	36,6	88,5	8,2	1,7	9,9	0,8	0,8	1,6	18 513	2,61

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Gesamt- zahl der Woh- nungen	Grundzahlen			Verhältniszahlen			Zahl der Mansarden		Zahl der Wohnräume		
		Zahl der Wohnungen mit . . . Mansarden						über- haupt	pro Woh- nung	über- haupt	pro Woh- nung	
		0	1	mehr	0	1	mehr					
Kanton Basel-Stadt . . . {	1920	34 947	21 496	8 365	5 086	61,5	23,9	14,6	21 814	0,62	131 575	3,76
	1910	31 882	19 263	7 745	4 874	60,4	24,3	15,3	16 917	0,53	118 909	3,73
A. Stadt Basel . . . {	1920	33 983	20 891	8 197	4 895	61,5	24,1	14,4	21 182	0,62	127 614	3,75
	1910	31 164	18 749	7 633	4 782	60,2	24,5	15,3	16 549	0,53	116 146	3,73
I. Grossbasel . . . {	1920	21 963	11 933	6 003	4 027	54,5	27,3	18,2	16 839	0,77	90 366	4,11
	1910	19 917	10 378	5 610	3 929	52,1	28,2	19,7	12 998	0,65	82 103	4,12
II. Kleinbasel . . . {	1920	12 020	8 958	2 194	868	74,5	18,3	7,2	4 343	0,36	37 248	3,10
	1910	11 247	8 371	2 023	853	74,4	18,0	7,6	3 551	0,32	34 043	3,91
B. Landgemeinden . . {	1920	964	605	168	191	62,8	17,4	19,8	632	0,66	3 961	4,11
	1910	718	514	112	92	71,6	15,6	12,8	368	0,51	2 763	3,85
Wohnviertel 1920:												
1. Zentrum Grossbasel . .		1 793	1 052	472	269	58,7	26,3	15,0	1 189	0,66	6 957	3,88
2. Vorstädte		1 649	819	500	330	49,7	30,3	20,0	1 377	0,84	7 171	4,35
3. Am Ring		3 244	1 015	1 098	1 131	31,3	33,8	34,9	4 281	1,32	17 838	5,50
4. Alban		987	286	180	521	29,0	18,2	52,8	1 859	1,88	7 813	7,92
5. Breite		1 468	989	347	132	67,4	23,6	9,0	648	0,44	4 471	3,05
6. Gundeldingen		4 750	2 663	1 486	601	56,1	31,3	12,6	3 012	0,63	17 848	3,76
7. Bachletten		1 180	337	430	413	28,6	36,4	35,0	1 474	1,25	6 478	5,49
8. Gotthelf		2 008	1 084	645	279	54,0	32,1	13,9	1 292	0,64	7 217	3,59
9. Hegenheim		1 988	1 463	352	173	73,6	17,7	8,7	748	0,38	6 065	3,05
10. St. Johann		2 896	2 225	493	178	76,8	17,0	6,2	959	0,33	8 508	2,94
11. Zentrum Kleinbasel . .		1 499	1 111	272	116	74,1	18,2	7,7	579	0,39	4 600	3,07
12. Clara		1 202	773	323	106	64,3	26,9	8,8	603	0,50	4 118	3,43
13. Wettstein		864	428	257	179	49,5	29,8	20,7	695	0,80	3 870	4,48
14. Matthäus		5 458	4 237	901	320	77,6	16,5	5,9	1 665	0,30	16 133	2,96
15. Rosenthal		1 206	968	178	60	80,2	14,8	5,0	322	0,27	3 488	2,89
16. Klybeck		1 292	1 069	179	44	82,7	13,9	3,4	285	0,22	3 350	2,59
17. Kleinhüningen		345	255	62	28	73,9	18,0	8,1	128	0,37	1 108	3,21
18. Hinter dem bad. Bahnhof		154	117	22	15	76,0	14,3	9,7	66	0,43	581	3,77
19. Riehen		888	538	163	187	60,6	18,3	21,1	614	0,69	3 695	4,16
20. Bettingen		76	67	5	4	88,2	6,6	5,2	18	0,24	266	3,50
Wohnviertelgruppen:												
a) Geschäftsviertel . . {	1920	6 143	3 755	1 567	821	61,1	25,5	13,4	3 748	0,61	22 846	3,72
	1910	6 305	3 694	1 633	978	58,6	25,9	15,5	3 673	0,58	24 245	3,84
b) Wohlstandsviertel . {	1920	5 411	1 638	1 708	2 065	30,3	31,6	38,1	7 614	1,41	32 129	5,94
	1910	4 870	1 376	1 537	1 957	28,3	31,6	40,1	5 780	1,19	29 252	6,01
c) Mittelstandsviertel . {	1920	7 622	4 175	2 388	1 059	54,8	31,3	13,9	4 999	0,66	28 935	3,80
	1910	6 648	3 547	2 167	934	53,4	32,6	14,0	3 515	0,53	24 403	3,67
d) Arbeiterviertel . . {	1920	14 807	11 323	2 534	950	76,5	17,1	6,4	4 821	0,32	43 704	2,95
	1910	13 341	10 132	2 296	913	75,9	17,2	6,9	3 581	0,27	38 246	2,87
Quartiere 1920:												
I. Stadt-Quartier		1 793	1 052	472	269	58,7	26,3	15,0	1 189	0,66	6 957	3,88
II. St. Johann-Quartier .		4 824	3 103	1 117	604	64,3	23,2	12,5	2 678	0,55	17 125	3,55
III. Spalen- „		4 739	2 728	1 242	769	57,6	26,2	16,2	3 172	0,67	17 824	3,76
IV. Steinen- „		2 664	814	908	942	30,6	34,1	35,3	3 485	1,31	14 812	5,56
V. Aeschen- „		5 406	2 937	1 701	768	54,3	31,5	14,2	3 712	0,69	20 927	3,87
VI. Alban- „		2 537	1 299	563	675	51,2	22,2	26,6	2 603	1,03	12 721	5,01
VII. Riehen- „		2 249	1 395	547	307	62,0	24,3	13,7	1 329	0,59	8 376	3,72
VIII. Bläsi- „		4 278	3 127	856	295	73,1	20,0	6,9	1 590	0,37	13 525	3,16
IX. Horbürg- „		5 493	4 436	791	266	80,8	14,4	4,8	1 424	0,26	15 347	2,79
A. Zentrum (bis Ringstrassen)		5 971	2 605	1 818	1 548	43,6	30,5	25,9	6 116	1,02	28 698	4,81
B. Südostplateau		7 285	3 958	2 039	1 288	54,3	28,0	17,7	5 663	0,78	30 625	4,20
C. Nordwestplateau		8 707	5 370	2 146	1 191	61,7	24,6	13,7	5 060	0,58	31 043	3,57
D. Kleinbasel-Ost		4 925	3 397	1 052	476	69,0	21,4	9,6	2 265	0,46	16 657	3,38
E. Kleinbasel-Nord		7 095	5 561	1 142	392	78,4	16,1	5,5	2 078	0,29	20 591	2,90

Ausstattung der Wohnungen und der Wohnhäuser

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnungen	Zahl der Wohnungen mit						Auf 1 Haus entfallen			Mittl. Zahl der Stock- werke	
	Küche		Badezimmer		elektr. Licht		Zim- mer	Man- sarden	Wohn- räume		
	absolut	%	absolut	%	absolut	%					
Kanton Basel-Stadt . . . {	1920	34 489	98,7	8 407	24,1	31 410	89,9	9,38	1,86	11,24	3,59
	1910	31 691	99,4	6 520	20,5	1 870	5,9	9,47	1,57	11,04	.
A. Stadt Basel {	1920	33 540	98,7	8 167	24,0	30 614	90,1	9,53	1,90	11,43	3,65
	1910	30 987	99,4	6 422	20,6	1 764	5,7	9,61	1,60	11,21	.
I. Grossbasel {	1920	21 672	98,7	6 901	31,4	19 834	90,4	9,09	2,08	11,17	3,63
	1910	19 780	99,3	5 478	27,5	1 554	7,8	9,23	1,74	10,96	.
II. Kleinbasel {	1920	11 868	98,7	1 266	10,5	10 780	89,7	10,69	1,41	12,10	3,68
	1910	11 207	99,6	944	8,4	210	2,1	10,62	1,24	11,85	.
B. Landgemeinden {	1920	949	98,4	240	24,9	796	82,6	6,20	1,18	7,38	2,48
	1910	704	98,0	98	13,6	106	14,7	5,81	0,90	6,71	.
Wohnviertel 1920:											
1. Zentrum Grossbasel		1 710	95,4	331	18,5	1 386	77,9	7,35	1,51	8,86	4,08
2. Vorstädte		1 603	97,2	429	26,0	1 339	81,2	8,30	1,97	10,27	3,83
3. Am Ring		3 177	97,9	1 716	52,9	3 030	93,4	8,56	2,71	11,27	3,47
4. Alban		961	97,4	646	65,4	818	82,9	8,16	2,55	10,71	3,08
5. Breite		1 450	98,8	117	8,0	1 298	88,4	9,60	1,63	11,23	3,38
6. Gundelingen		4 739	99,8	1 631	34,3	4 588	96,6	10,63	2,16	12,79	3,95
7. Bachletten		1 166	98,8	723	61,3	1 093	92,6	8,64	2,55	11,19	3,38
8. Gotthelf		1 997	99,4	578	28,8	1 916	95,4	9,03	1,97	11,00	3,58
9. Hegeheim		1 988	100,0	152	7,6	1 822	91,6	9,26	1,30	10,56	3,49
10. St. Johann		2 881	99,5	578	20,0	2 544	87,8	10,92	1,39	12,31	3,73
11. Zentrum Kleinbasel		1 441	96,1	161	10,7	1 157	77,2	9,53	1,37	10,90	3,72
12. Clara		1 159	96,4	149	12,4	1 108	92,2	10,81	1,86	12,67	3,79
13. Wettstein		853	98,7	376	43,5	756	87,5	9,48	2,07	11,55	3,38
14. Matthäus		5 441	99,7	372	6,8	5 217	95,6	11,91	1,37	13,28	3,88
15. Rosenthal		1 199	99,4	108	9,0	1 006	83,4	11,77	1,20	12,97	3,64
16. Klybeck		1 287	99,6	79	6,1	1 196	92,6	10,02	0,93	10,95	3,74
17. Kleinhüningen		341	98,8	5	1,4	214	62,0	6,90	0,90	7,80	2,64
18. Hinter d. badischen Bahnhof		147	95,5	16	10,4	126	81,8	8,17	1,05	9,22	2,90
19. Riehen		878	98,9	238	26,8	745	83,9	6,45	1,28	7,73	2,53
20. Bettingen		71	93,4	2	2,6	51	67,1	4,20	0,31	4,51	2,03
Wohnviertelgruppen:											
a) Geschäftsviertel {	1920	5 913	96,3	1 070	17,4	4 990	81,4	8,56	1,68	10,25	3,69
	1910	6 229	98,8	960	15,2	477	8,0	8,74	1,56	10,30	.
b) Wohlstandsviertel {	1920	5 304	98,0	3 085	57,0	4 941	91,3	8,48	2,63	11,12	3,66
	1910	4 856	99,7	2 577	52,8	847	17,4	8,87	2,18	11,06	.
c) Mittelstandsviertel {	1920	7 589	99,6	2 585	33,9	7 260	95,2	10,03	2,09	12,12	4,30
	1910	6 628	99,7	1 960	29,4	253	3,8	9,97	1,68	11,64	.
d) Arbeiterviertel {	1920	14 734	99,5	1 427	9,6	13 423	90,7	10,63	1,32	11,95	4,08
	1910	13 274	99,5	925	6,9	187	1,4	10,61	1,10	11,71	.
Quartiere 1920:											
I. Stadt-Quartier		1 710	95,4	331	18,5	1 386	77,9	7,35	1,51	8,86	4,08
II. St. Johann-Quartier		4 795	99,4	1 473	30,5	4 358	90,3	10,11	1,87	11,98	3,71
III. Spalen- „		4 716	99,5	1 122	23,7	4 398	92,8	8,91	1,93	10,84	3,48
IV. Steinen- „		2 596	97,4	1 350	50,7	2 426	91,1	8,32	2,56	10,88	3,42
V. Aeschen- „		5 367	99,3	1 839	34,0	5 099	94,3	10,21	2,20	12,41	3,98
VI. Alban- „		2 488	98,1	786	31,0	2 167	85,4	8,55	2,20	10,75	3,18
VII. Riehen- „		2 155	95,8	509	22,6	1 873	83,3	9,64	1,82	11,46	3,58
VIII. Bläsi- „		4 234	99,0	522	12,2	3 821	89,3	11,30	1,51	12,81	3,77
IX. Horburg- „		5 479	99,7	235	4,3	5 086	92,6	10,79	1,11	11,90	3,67
A. Zentrum (bis Ringstrassen)		5 788	96,9	2 064	34,6	5 089	85,4	8,11	2,20	10,31	3,70
B. Südostplateau		7 225	99,2	2 434	33,4	6 762	92,8	9,71	2,20	11,91	3,62
C. Nordwestplateau		8 659	99,4	2 403	27,6	7 983	91,7	9,50	1,85	11,35	3,57
D. Kleinbasel-Ost.		4 799	97,4	810	16,4	4 153	84,3	10,18	1,60	11,78	3,60
E. Kleinbasel-West		7 069	99,6	456	6,4	6 627	93,4	11,13	1,25	12,38	3,75

Die Gesamtzahl der Wohnhäuser¹⁾ von 1910—1920

Kanton, Stadtteile und Gemeinden	Gesamt- zahl der Wohnh. 1910	1911—1920						Berechn. Zahl der Wohnh. 1920	Differenz 1911—1920		Wirkl. Zahl der Wohnh. 1920
		Neubauten		Abbrüche		Netto- Zuwachs			abs.	%)	
		abs.	%)	abs.	%)	abs.	%)				
Kanton Basel-Stadt	10 774	1 291	12,0	160	1,5	1 131	10,5	11 905	-201	-1,9	11 704
A. Stadt Basel	10 362	1 141	11,1	152	1,5	989	9,5	11 351	-184	-1,8	11 167
I. Grossbasel	7 490	824	11,0	83	1,1	741	9,9	8 231	-141	-1,9	8 090
II. Kleinbasel	2 872	317	11,0	69	2,4	248	8,6	3 120	-43	-1,4	3 077
B. Landgemeinden	412	150	36,4	8	1,9	142	34,5	554	-17	-4,1	537

1) Auch Geschäftshäuser und Fabriken mit mindestens einer Wohnung.

2) Die Verhältniszahlen (%) in den Tabellen d 13 und d 14 sind immer bezogen auf die Gesamtzahlen des Jahres 1910 (erste Spalte).

Die Gesamtzahl der Bauwohnungen von 1910—1920

Kanton, Stadtteile und Gemeinden	Gesamt- zahl der Wohnh. 1910	1911—1920						Berechn. Zahl der Wohnh. 1920	Differenz 1911—1920		Wirkl. Zahl der Wohnh. 1920
		Neubauten		Abbrüche		Netto- Zuwachs			abs.	%)	
		abs.	%)	abs.	%)	abs.	%)				
Kanton Basel-Stadt	31 441	4 153	13,2	318	1,0	3 835	12,2	35 276	-581	1,8	34 695
A. Stadt Basel	30 727	3 845	12,5	306	1,0	3 539	11,5	34 266	-525	1,7	33 741
I. Grossbasel	19 684	2 673	13,6	152	0,8	2 521	12,8	22 205	-441	2,2	21 764
II. Kleinbasel	11 043	1 172	10,6	154	1,4	1 018	9,2	12 061	-84	0,8	11 977
B. Landgemeinden	714	308	43,1	12	1,7	296	41,4	1 010	-56	7,8	954

NB. Die berechnete Differenz zwischen den Ergebnissen von 1910 und 1920 bei Wohnhäusern und bei Wohnungen rührten in erster Linie davon her, dass das Zählungsergebnis von 1920 nur provisorisch ist. Bis zur endgültigen Feststellung dieser Zahlen wird daher auch die Berechnung der Wohnungsbestände in den einzelnen Jahren von 1910—1920 für die Wohnviertel unterlassen.

Die relativen Veränderungen der Bestände an Häusern und Wohnungen 1910—1920

Art der Wohnhäuser und der Wohnungen	Bezogen auf den Bestand von 1910 betrug die Änderung im Zeitraum von 1910—1920 in Prozenten								
	im Kanton Basel- Stadt	in der Stadt Basel	in Gross- basel	in Klein- basel	in den Land- ge- meinden	Ge- schäfts- -	in den		
							Wohl- stands- -	Mittel- stands- -	Ar- beiter- vierteln
Wohnhäuser überhaupt	8,6	7,8	8,0	7,1	30,3	-5,2	9,2	14,0	12,0
Einfamilienhäuser	26,7	23,2	18,7	54,4	99,0	15,2	15,0	32,3	48,0
Mehrfamilienhäuser	12,4	12,2	13,3	9,9	19,7	12,3	13,8	11,3	12,1
Wohn- und Geschäftshäuser	5,8	5,3	6,0	3,8	16,9	-0,9	9,3	13,0	8,9
Andere Gebäude mit Wohnungen	-52,8	-52,2	-49,8	-58,5	-64,9	-57,8	-50,0	-34,4	-50,4
Wohnungen überhaupt	9,6	10,9	10,2	6,7	34,3	-0,9	12,4	15,9	12,7
Eigentümer-Wohnungen	18,4	17,0	20,2	7,4	45,7	-8,1	12,3	12,7	11,9
Dienst- und Frei-Wohnungen	-7,8	-8,2	-7,5	-10,3	-1,6	-14,2	-3,1	-18,3	-1,5
Miet-Wohnungen	10,9	11,0	11,7	8,7	39,0	1,0	10,9	15,7	12,0
Besetzte Wohnungen	11,8	11,2	12,9	8,1	38,1	-1,2	14,7	17,4	12,6
Leerstehende Wohnungen	-69,7	-70,0	-72,1	-63,1	-63,0	-59,7	-65,2	-80,5	-72,3
Wohnungen bestehend aus									
1 und 2 Zimmern	3,1	2,7	4,6	0,5	18,7	-7,0	4,8	2,0	5,9
3 „ „	16,8	16,7	18,3	13,7	22,8	8,2	17,4	21,8	16,7
4 und 5 „ „	19,2	17,5	17,5	17,8	84,5	1,8	25,1	22,8	20,3
6 „ „ mehr „	-8,1	-9,4	-9,8	-6,8	41,4	-21,2	-3,6	-9,7	-6,2
Wohnungen									
ohne Mansarden	11,6	11,4	15,0	7,0	17,7	1,7	19,0	17,7	11,1
mit 1 Mansarde	8,0	7,4	7,0	8,4	50,0	-4,0	11,1	10,2	10,6
mit mehr Mansarden	4,3	2,4	2,5	1,8	107,6	-16,0	5,5	13,4	11,0
Zahl der									
Zimmer	7,6	6,8	10,6	10,8	13,9	-7,1	4,4	14,6	12,2
Mansarden	28,9	28,0	29,5	22,3	71,7	2,0	31,7	42,2	34,6
Wohnräume	10,7	9,9	10,1	9,4	43,4	-5,7	9,8	18,6	14,2

d 16 Fortschreibung des Gesamtbestandes an Wohnhäusern und an Bauwohnungen im Jahre 1921

NB. Der nachfolgenden Fortschreibung der Wohnhäuser kommt bis zur Feststellung der endgültigen Ergebnisse der Wohnungszählung von 1920 nur vorläufiger Charakter zu. Die Zahlen für die Wohnungen dagegen sind endgültig.

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Wohnhäuser					Bauwohnungen						
	Bestand am 31. Dez. 1920	Neu- bau- ten	Ab- brü- che	1921		Bestand am 31. Dez. 1921	Bestand am 31. Dez. 1920	Neu- bau- ten	Ab- brü- che	1921		Bestand am 31. Dez. 1921
				Nettozuwachs abs.	%					Nettozuwachs abs.	%	
Kanton Basel-Stadt	11 741	295	4	291	2,48	12 032	34 700	500	32	468	1,34	35 168
A. Stadt Basel	11 201	275	4	271	2,42	11 472	33 744	475	32	443	1,31	34 187
I. Grossbasel	8 091	214	—	214	2,64	8 305	21 765	381	11	370	1,70	22 135
II. Kleinbasel	3 110	61	4	57	1,83	3 167	11 979	94	21	73	0,60	12 052
B. Landgemeinden	540	20	—	20	3,70	560	956	25	—	25	2,61	981
1. Zentrum Grossbasel	785	1	—	1	0,17	786	1 762	4	—	4	2,23	1 766
2. Vorstädte	698	1	—	1	0,14	699	1 613	1	—	1	0,06	1 614
3. Am Ring	1 583	1	—	1	0,06	1 584	3 219	11	—	11	0,34	3 230
4. Alban	730	6	—	6	0,82	736	975	11	—	11	1,13	986
5. Breite	398	18	—	18	4,52	416	1 453	65	—	65	4,47	1 518
6. Gundeldingen	1 396	17	—	17	1,22	1 413	4 726	43	1	42	0,88	4 768
7. Bachletten	580	72	—	72	12,41	652	1 175	93	2	91	7,74	1 266
8. Gotthelf	656	65	—	65	9,91	721	1 990	111	—	111	5,58	2 101
9. Hegeheim	574	—	—	—	—	574	1 967	5	7	—2	—0,10	1 965
10. St. Johann	691	33	—	33	4,78	724	2 885	37	1	36	1,25	2 921
11. Zentrum Kleinbasel	428	2	—	2	0,47	430	1 497	11	1	10	0,64	1 507
12. Clara	325	—	—	—	—	325	1 204	2	1	1	0,08	1 205
13. Wettstein	339	33	3	30	8,85	369	861	35	15	20	2,32	881
14. Matthäus	1 215	—	—	—	—	1 215	5 435	8	—	8	0,15	5 443
15. Rosenthal	271	1	1	—	—	271	1 205	1	2	—1	—0,08	1 204
16. Klybeck	307	—	—	—	—	307	1 289	—	2	—2	—0,15	1 287
17. Kleinhüningen	162	—	—	—	—	162	341	—	—	—	—	341
18. Hinter dem bad. Bahnhof	63	25	—	25	39,65	88	147	37	—	37	25,17	184
19. Riehen	481	20	—	20	4,16	501	881	22	—	22	2,49	903
20. Bettingen	59	—	—	—	—	59	75	3	—	3	4,00	78

d 17 Der Gesamtbestand an Wohnhäusern und Bauwohnungen 1910—1921

(im Anschlusse an die Wohnungszählung vom 1. Dezember 1920 berechnet)

(Kanton Basel-Stadt) Zeiträume	Wohnhäuser ¹⁾					Bauwohnungen						
	Anfangs- bestand	Neu bauten	Ab- brü- che	Zuwachs abs.	End- bestand	Anfangs- bestand	Neu- bauten	Ab- brü- che	Zuwachs abs.	End- bestand		
31. Dez. 1920—31. Dez. 1921	11 741	295	4	291	2,48	12 032	34 700	500	32	468	1,34	35 168
1. „ 1920—31. „ 1920	11 704	37	—	37	0,32	11 741	34 695	5	—	5	0,00	34 700
31. „ 1919—1. „ 1920	11 614	107	17	90	0,77	11 704	34 544	203	52	151	0,44	34 695
31. „ 1918—31. „ 1919	11 572	50	8	42	0,36	11 614	34 450	110	16	94	0,28	34 544
31. „ 1917—31. „ 1918	11 565	20	13	7	0,06	11 572	34 436	52	38	14	0,04	34 450
31. „ 1916—31. „ 1917	11 519	56	10	46	0,40	11 565	34 335	140	39	101	0,29	34 436
31. „ 1915—31. „ 1916	11 479	49	9	40	0,35	11 519	34 185	165	15	150	0,44	34 335
31. „ 1914—31. „ 1915	11 397	89	7	82	0,72	11 479	33 868	332	15	317	0,94	34 185
31. „ 1913—31. „ 1914	11 294	115	12	103	0,91	11 397	33 414	481	27	454	1,36	33 868
31. „ 1912—31. „ 1913	11 066	247	19	228	2,06	11 294	32 622	837	45	792	2,43	33 414
31. „ 1911—31. „ 1912	10 818	265	17	248	2,29	11 066	31 753	902	33	869	2,74	32 622
31. „ 1910—31. „ 1911	10 577	256	15	241	2,28	10 818	31 010	781	38	743	2,40	31 753

¹⁾ Alle Wohn- und Geschäftshäuser sowie Fabriken etc. mit mindestens einer Wohnung.

d 18 Fortschreibung (vorläufige) der Bauwohnungen nach Zimmerzahl

Wohnungen bestehend aus	Endbestand							1921				
	1915	1916	1917	1918	1919	1. Dez. 1920	31. Dez. 1920	Neu- bauten	Ab- brüche	Zuwachs abs.	%	End- bestand
Zimmern												
1	1 758	1 759	1 750	1 750	1 752	1 752	1 752	1	2	—1	—0,06	1 751
2	10 978	11 031	11 059	11 057	11 060	11 093	11 093	80	18	62	0,56	11 155
3	13 071	13 117	13 151	13 145	13 198	13 267	13 267	168	7	161	1,21	13 428
4	4 247	4 262	4 271	4 276	4 289	4 297	4 297	53	4	49	1,14	4 346
5	1 674	1 687	1 714	1 712	1 731	1 756	1 759	174	—	174	0,99	1 933
6 und mehr	2 457	2 479	2 491	2 510	2 514	2 530	2 532	24	1	23	0,91	2 555

Endgültige Ergebnisse der Wohnungszählungen 1910 und 1920

d 19

a) Die Wohnungen nach Art und Wohnvierteln

Wohnviertel und Stadtteile	Bauwohnungen						Untermiete- Wohnungen		im Ganzen Haushaltungs- wohnungen	
	besetzte		belegte und leerstehende		im Ganzen		1910	1920	1910	1920
	1910	1920	1910	1920	1910	1920				
Kanton Basel-Stadt	30 596	34 410	845	285	31 441	34 695	441	572	31 882	35 267
A. Stadt Basel	29 908	33 476	819	265	30 727	33 741	437	558	31 164	34 299
I. Grossbasel	19 063	21 570	621	194	19 684	21 764	233	310	19 917	22 074
II. Kleinbasel	10 845	11 906	198	71	11 043	11 977	204	248	11 247	12 225
B. Landgemeinden	888	934	26	20	714	954	4	14	718	968
1. Zentrum Grossbasel	1 852	1 742	66	20	1 918	1 762	37	35	1 955	1 797
2. Vorstädte	1 668	1 603	35	10	1 703	1 613	14	28	1 717	1 641
3. Am Ring	2 847	3 175	142	44	2 989	3 219	21	52	3 010	3 271
4. Alban	833	947	47	28	880	975	13	6	893	981
5. Breite	1 242	1 446	32	7	1 274	1 453	26	19	1 300	1 472
6. Gundeldingen	4 141	4 691	109	35	4 250	4 726	40	49	4 290	4 775
7. Bachletten	913	1 160	32	14	945	1 174	13	5	958	1 179
8. Gotthelf	1 598	1 982	55	8	1 653	1 990	16	33	1 669	2 023
9. Hegenheim	1 734	1 954	30	13	1 764	1 967	28	31	1 792	1 998
10. St. Johann	2 235	2 870	73	15	2 308	2 885	25	52	2 333	2 937
11. Zentrum Kleinbasel	1 398	1 478	30	19	1 428	1 497	44	55	1 472	1 552
12. Clara	1 130	1 202	18	2	1 148	1 204	21	35	1 169	1 239
13. Wettstein	653	852	21	7	674	859	13	8	687	867
14. Matthäus	5 174	5 409	66	26	5 240	5 435	70	98	5 310	5 533
15. Rosenthal	1 004	1 201	18	4	1 022	1 205	38	29	1 060	1 234
16. Klybeck	1 082	1 287	32	2	1 114	1 289	10	18	1 124	1 307
17. Kleinhüningen	305	338	8	3	313	341	8	5	321	346
18. Hinter dem bad. Bahnhof	99	139	5	8	104	147	—	—	104	147
19. Riehen	614	860	26	19	640	879	4	12	644	891
20. Bettingen	74	74	—	1	74	75	—	2	74	77
Wohnviertelgruppen:										
a) Geschäftsviertel	6 048	6 025	149	51	6 197	6 076	116	153	6 313	6 229
b) Wohlstandsviertel	4 593	5 282	221	86	4 814	5 368	47	63	4 861	5 431
c) Mittelstandsviertel	6 392	7 525	185	50	6 577	7 575	69	90	6 646	7 665
d) Arbeiterviertel	12 875	14 644	264	78	13 139	14 722	205	252	13 344	14 974

d 20

b) Die Bauwohnungen nach Besitzverhältnis und Stadtteilen

Stadtteile und Wohnviertelgruppen	Miet- wohnungen		Eigentümer- wohnungen		Dienst- und Frei- wohnungen		Leersteh. und belegte Wohnungen		im Ganzen	
	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920	1910	1920
Kanton Basel-Stadt	23 859	26 888	5 839	6 710	898	812	845	285	31 441	34 695
A. Stadt Basel	23 511	26 393	5 561	6 322	836	761	819	265	30 727	33 741
I. Grossbasel	14 242	16 083	4 208	4 897	613	590	621	194	19 684	21 764
II. Kleinbasel	9 269	10 310	1 353	1 425	223	171	198	71	11 043	11 977
B. Landgemeinden	348	495	278	388	62	51	26	20	714	954
a) Geschäftsviertel (Nr. 1, 2, 11, 12)	4 726	4 826	1 054	932	268	267	149	51	6 197	6 076
b) Wohlstandsviertel (Nr. 3, 4, 7)	2 713	3 078	1 689	2 021	191	183	221	86	4 814	5 368
c) Mittelstandsviertel (Nr. 6, 8, 13)	5 053	5 908	1 224	1 515	115	102	185	50	6 577	7 575
d) Arbeiterviertel (Nr. 5, 9, 10, 14-18)	11 019	12 581	1 594	1 854	262	209	264	78	13 139	14 722

Verhältniszahlen

Kanton Basel-Stadt	75,9	77,5	18,6	19,4	2,8	2,3	2,7	0,8 ¹⁾	100,0	100,0
A. Stadt Basel	76,5	78,2	18,1	18,7	2,7	2,3	2,7	0,8	100,0	100,0
I. Grossbasel	72,4	73,9	21,4	22,5	3,1	2,7	3,1	0,9	100,0	100,0
II. Kleinbasel	84,0	86,1	12,2	11,9	2,0	1,4	1,8	0,6	100,0	100,0
B. Landgemeinden	48,7	51,9	38,9	40,7	8,7	5,3	3,7	2,1	100,0	100,0
a) Geschäftsviertel	76,2	79,4	17,1	15,4	4,3	4,4	2,4	0,8	100,0	100,0
b) Wohlstandsviertel	56,3	57,3	35,1	37,7	4,0	3,4	4,6	1,6	100,0	100,0
c) Mittelstandsviertel	76,8	78,0	18,6	20,0	1,8	1,3	2,8	0,7	100,0	100,0
d) Arbeiterviertel	83,9	85,5	12,1	12,6	2,0	1,4	2,0	0,5	100,0	100,0

¹⁾ Die Leerwohnungsziffer steigt von 0,6% (Cliché) deshalb auf 0,8%, weil hier die belegten Wohnungen mitgerechnet sind.

d 21 c) Die Bauwohnungen von 1920 nach Art und Stadtteilen

Art der Wohnungen	Kanton Basel-Stadt		Stadt Basel		Grossbasel		Kleinbasel		Landgemeinden	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
a) Reine Wohnungen	30 167	87,0	29 373	87,0	18 770	86,3	10 603	88,6	794	83,2
b) Wohnungen verb.m. Geschäftslokal	2 228	6,4	2 109	6,3	1 349	6,2	760	6,3	119	12,5
c) Wohnungen mit Heimarbeitsbetrieb, Bureaux etc.	2 300	6,6	2 259	6,7	1 645	7,5	614	5,1	41	4,3
Zusammen	34 695	100,0	33 741	100,0	21 764	100,0	11 977	100,0	954	100,0

d 22 d) Endgültige Fortschreibung des Gesamtbestandes an Bauwohnungen

Stadtteile und Wohnviertel	Gesamtzahl Ende 1910	1911 - 1920			Berechn. Zahl Ende 1920	Ergebnis der Zahl. 1. Dez. 1920	Dezember 1920			Wirkliche Zahl Ende 1920
		Neubauten	Abbrüche	Nettozuwachs			Nettozuwachs	davon besetzt	noch zu zählen	
Kanton Basel-Stadt	31 441	4 098	318	3 780	35 221	34 695	95	90	5	34 700
A. Stadt Basel	30 727	3 800	306	3 494	34 221	33 741	91	88	3	33 744
I. Grossbasel	19 684	2 630	152	2 478	22 162	21 764	1	-	1	21 765
II. Kleinbasel	11 043	1 170	154	1 016	12 059	11 977	90	88	2	11 979
B. Landgemeinden	714	298	12	286	1 000	954	4	2	2	956
1. Zentrum Grossbasel	1 918	51	88	- 37	1 881	1 762	-	-	-	1 762
2. Vorstädte	1 703	51	37	14	1 717	1 613	-	-	-	1 613
3. Am Ring	2 989	281	7	274	3 263	3 219	-	-	-	3 219
4. Alban	880	109	7	102	982	975	-	-	-	975
5. Breite	1 274	210	-	210	1 484	1 453	-	-	-	1 453
6. Gundeldingen	4 250	486	3	483	4 733	4 726	-	-	-	4 726
7. Bachletten	945	228	2	226	1 171	1 174	1	-	1	1 175
8. Gotthelf	1 653	341	-	341	1 994	1 990	-	-	-	1 990
9. Hegenheim	1 764	231	1	230	1 994	1 967	-	-	-	1 967
10. St. Johann	2 308	642	7	635	2 943	2 885	-	-	-	2 885
11. Zentrum Kleinbasel	1 428	136	87	49	1 477	1 497	55	55	-	1 497
12. Clara	1 148	56	5	51	1 199	1 204	-	-	-	1 204
13. Wettstein	674	211	19	192	866	859	4	2	2	861
14. Matthäus	5 240	279	8	271	5 511	5 435	-	-	-	5 435
15. Rosenthal	1 022	238	22	216	1 238	1 205	8	8	-	1 205
16. Klybeck	1 114	182	10	172	1 286	1 289	3	3	-	1 289
17. Kleinhüningen	313	33	1	32	345	341	20	20	-	341
18. Hinter dem bad. Bahnhof	104	35	2	33	137	147	-	-	-	147
19. Riehen	640	294	12	282	922	879	4	2	2	881
20. Bettingen	74	4	-	4	78	75	-	-	-	75
Wohnviertelgruppen:										
a) Geschäftsviertel (No. 1, 2, 11, 12)	6 197	294	217	77	6 274	6 076	55	55	-	6 076
b) Wohlstandsviertel (No. 3, 4, 7)	4 814	618	16	602	5 416	5 368	1	-	1	5 369
c) Mittelstandsviertel (No. 6, 8, 13)	6 577	1 038	22	1 016	7 593	7 575	4	2	2	7 577
d) Arbeiterviertel (No. 5, 9, 10, 14-18)	13 139	1 850	51	1 799	14 938	14 722	31	31	-	14 722

d 23 Verteilung der Wohnungen auf die Kantonsteile

Gesamtzahlen für den Kanton Basel-Stadt = 100%

A. Stadt Basel	97,7	92,7	96,2	92,4	97,2	97,3	95,8	97,8	60,0	97,2
I. Grossbasel	62,6	64,2	47,8	65,6	62,9	62,7	1,0	-	20,0	62,7
II. Kleinbasel	35,1	28,5	48,4	26,8	34,3	34,6	94,8	97,8	40,0	34,5
B. Landgemeinden	2,3	7,3	3,8	7,6	2,8	2,7	4,2	2,2	40,0	2,8

Gesamtzahlen für die Stadt Basel - 100%

I. Grossbasel	64,1	69,2	49,7	70,9	64,8	64,5	1,1	0,0	33,3	64,5
II. Kleinbasel	35,9	30,8	50,3	29,1	35,2	35,5	98,9	100,0	66,7	35,5
Wohnviertelgruppen:										
a) Geschäftsviertel	20,2	7,7	70,9	2,2	18,3	18,0	60,4	62,5	-	18,0
b) Wohlstandsviertel	15,7	16,3	5,2	17,2	15,8	15,9	1,1	-	33,3	15,9
c) Mittelstandsviertel	21,4	27,3	7,2	29,1	22,2	22,5	4,4	2,3	66,7	22,5
d) Arbeiterviertel	42,7	48,7	16,7	51,5	43,7	43,6	34,1	35,2	-	43,6

e) Der Wohnungsmarkt

Ergebnisse der jährlichen Zählungen der leerstehenden Wohnungen und Geschäftsräume (die Zählungen finden anfangs bis Mitte Dezember statt.)

e1

Die leerstehenden Objekte nach ihrer Art

Jahre	Objekte überhaupt				davon Geschäftsräume					Wohnungen				
	im Kanton Basel-Stadt	in Grossbasel	in Kleinbasel	in den Landgemeinden	im ganzen	und zwar				in Einfamilienhäusern	ohne Geschäftsräume	mit	überhaupt	
						Bu-reaux	Läden u. Wirt-schaft.	Fabrik- und Werkst.	Magaz., Ställe, Keller				abs.	in % d. Best.
1904	1517	954	563	—	127	64		63		61	1288	41	1390	5.0
1905	1159	745	414	—	74	33		41		43	1009	33	1085	3.8
1906	918	605	313	—	55	12	22	13	8	30	781	52	863	3.0
1907	663	401	257	5	66	19	25	14	8	33	532	32	597	2.0
1908	536	352	184	—	78	10	27	32	9	39	386	33	458	1.5
1909	381	133	248	—	56	8	20	23	5	24	280	21	325	1.1
1910	547	383	152	12	40	8	16	11	5	31	467	9	507	1.6
1911	367	269	89	9	30	7	9	10	4	44	273	20	337	1.1
1912	522	405	105	12	48	11	14	13	10	97	372	5	474	1.4
1913	502	357	126	19	88	31	19	26	12	96	305	13	414	1.3
1914	790	489	275	26	77	27	26	19	5	80	608	25	713	2.1
1915	1288	786	457	45	136	41	37	34	24	90	1024	38	1152	3.3
1916	1115	625	450	40	126	30	47	25	24	63	897	29	989	2.8
1917	866	474	366	26	107	23	31	28	25	47	667	45	759	2.2
1918	252	131	98	23	70	16	31	15	8	20	137	25	182	0.5
1919	87	71	6	10	17	8	6	1	2	19	48	3	70	0.2
1920	236	159	64	13	29	9	5	5	10	46	158	3	207	0.6
1921	278	193	74	11	92	47	14	12	19	85	95	6	186	0.5

e2

Die leerstehenden Wohnungen im ganzen nach Stadtteilen

Jahre	Grossbasel							Kleinbasel							Land-ge-meind. (Riehen)
	Zentr. und Vorst.	Am Ring	Alban und Bachl.	Gundel-dingen und Gotth.	Breite	Hegenh. und St. Joh.	Total	Zentrum	Clara	Wett-stein	Mat-thäus	Klybeck Klein-hüning.	Übrige Wohn- viertel	Total	
1904	159	153	93	150	39	277	871	98	45	26	166	155	29	519	—
1905	115	97	62	151	17	253	695	44	19	13	101	146	67	390	—
1906	78	80	27	155	19	203	564	35	16	14	97	95	42	299	—
1907	82	40	24	81	16	106	349	41	26	12	54	93	17	243	5
1908	42	38	32	77	4	108	301	26	20	3	59	35	14	157	—
1909	31	24	22	60	16	60	213	15	9	3	46	19	20	112	—
1910	39	73	38	115	19	73	357	21	15	9	52	37	4	138	12
1911	30	48	48	52	9	64	251	13	6	4	33	19	3	78	8
1912	46	100	64	84	17	58	369	10	12	19	39	10	3	93	12
1913	31	70	57	71	2	63	294	8	8	23	33	16	14	102	18
1914	59	71	65	93	25	118	431	29	24	11	118	46	28	256	26
1915	82	141	67	182	45	162	679	64	44	39	168	66	48	429	44
1916	88	86	53	127	20	160	543	70	40	25	160	82	38	415	40
1917	81	52	44	90	16	116	399	67	38	19	119	62	29	334	26
1918	15	8	13	20	8	20	84	14	17	7	19	12	8	77	21
1919	3	15	14	14		6	55	1	1	—	1	1	2	6	9
1920	19	38	29	30	5	16	137	10	2	5	23	4	13	57	13
1921	9	24	25	37	1	23	119	2	5	30	12	3	4	56	11

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der leerstehenden Wohnungen im Kanton

1904-05	11,1	10,1	6,3	12,1	2,3	21,4	63,3	5,7	2,6	1,6	10,7	12,2	3,9	36,7	—
1906-10	9,9	9,4	5,2	17,7	2,7	20,0	64,9	5,0	3,1	1,5	11,2	10,2	3,5	34,5	0,6
1911-15	8,0	13,9	9,7	15,6	3,2	15,1	65,5	4,0	3,0	3,1	12,7	5,1	3,1	31,0	3,5
1916-20	9,3	9,1	6,9	12,7	2,4	14,4	54,8	7,3	4,5	2,5	14,6	7,3	4,1	40,3	4,9
1921	4,8	12,9	13,4	19,9	0,6	12,4	64,0	1,1	2,7	16,1	6,5	1,6	2,1	30,1	5,9

Die leerstehenden Wohnungen nach ihrer Grösse und nach Art

Jahre	Wohnungen überhaupt							Einfamilienhäuser			Wohnungen ohne Geschäftsräume			Wohn. mit Geschäftsr.				
	im ganzen	mit						im ganzen	mit			im ganzen	mit			im ganzen	mit	
		1	2	3	4	5	6 u.m.		4-5	6-10	11 u.m.		1-3	4-5	6 u.m.		1-3	4 u.m.
1904	1 390	106	465	523	161	54	81	61	6	49	6	1 288	1054	208	26	41	40	1
1905	1 085	42	403	434	124	37	45	43	7	33	3	1 009	851	149	9	33	28	5
1906	863	40	334	324	103	36	26	30	11	15	4	781	652	125	4	52	46	6
1907	597	37	233	205	55	25	42	33	3	28	2	532	446	86	—	32	29	3
1908	458	14	154	172	55	26	37	39	7	27	5	386	311	72	3	33	29	4
1909	325	20	96	104	54	21	30	24	4	14	6	280	200	70	10	21	20	1
1910	507	20	120	206	84	34	43	31	3	26	2	467	337	115	15	9	9	—
1911	337	12	65	111	75	25	49	44	3	30	11	273	174	93	6	20	14	6
1912	474	10	68	133	118	45	100	97	13	77	7	372	207	149	16	5	4	1
1913	414	12	59	108	89	48	98	96	14	76	6	305	168	122	15	13	11	2
1914	713	30	207	243	100	46	87	80	16	58	6	608	460	128	20	25	20	5
1915	1 152	38	282	451	189	86	106	90	15	68	7	1 024	743	250	31	38	27	11
1916	989	29	290	406	149	49	66	63	10	46	7	897	699	185	13	29	26	3
1917	759	46	244	289	89	37	54	47	8	32	7	667	542	112	13	45	37	8
1918	182	24	75	45	13	8	17	20	5	10	5	137	122	13	2	25	22	3
1919	70	4	14	25	4	6	17	19	3	12	4	48	42	5	1	3	1	2
1920	207	15	42	50	35	30	35	46	21	20	5	158	106	45	7	3	—	3
1921	186	3	20	40	32	39	52	85	43	30	12	95	59	27	9	6	2	4

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl aller leerstehenden Wohnungen

1904-1905	100,0	6,0	35,1	38,6	11,5	3,7	5,1	4,2	0,5	3,3	0,4	92,8	77,0	14,4	1,4	3,0	2,7	0,3
1906-1910	100,0	4,7	34,0	36,8	12,8	5,2	6,5	5,7	1,0	4,0	0,7	89,0	70,8	17,0	1,2	5,3	4,8	0,5
1911-1915	100,0	3,3	22,0	33,9	18,5	8,1	14,2	13,2	2,0	10,0	1,2	83,6	56,7	24,0	2,9	3,2	2,4	0,8
1916-1920	100,0	5,3	30,1	36,9	13,2	5,9	8,6	8,8	2,1	5,4	1,3	86,4	68,5	16,3	1,6	4,8	3,9	0,9
1921	100,0	1,6	10,8	21,4	17,2	21,0	28,0	45,7	23,1	16,1	6,5	51,1	31,7	14,5	4,9	3,2	1,1	2,1

Die leerstehenden Wohnungen nach Stockwerklage und Stadtteilen
(ohne Einfamilienhäuser und ohne Wohnungen mit Geschäftsräumen)

Jahre	Stadt Basel						Grossbasel				Kleinbasel					
	Wohnungen überhaupt	Erdgeschoss	davon lagen im			IV. u. m.	Wohnungen überhaupt	Erdgeschoss	davon lagen im			Wohnungen überhaupt	Erdgeschoss	davon lagen im		
			I.	II.	III.				I. u. II.	III.	IV. u. m.			I. u. II.	III.	IV. u. m.
1904	1 288	178	378	366	205	161	791	115	476	115	85	497	63	268	90	76
1905	1 009	155	292	263	171	128	643	95	361	106	81	366	60	194	65	47
1906	781	112	231	191	112	135	504	67	288	73	76	277	45	134	39	59
1907	529	79	129	127	92	102	302	46	166	53	37	227	33	90	39	65
1908	386	59	81	98	72	76	235	36	129	46	24	151	23	50	26	52
1909	280	59	74	67	47	33	180	38	91	31	20	100	21	50	16	13
1910	467	107	141	99	69	51	321	79	169	41	32	146	28	71	28	19
1911	273	62	89	72	30	20	197	41	122	24	10	76	21	39	6	10
1912	362	71	117	100	57	17	277	58	165	45	9	85	13	52	12	8
1913	288	64	97	79	34	14	199	50	114	25	10	89	14	62	9	4
1914	585	116	156	148	100	65	339	80	172	54	33	246	36	132	46	32
1915	982	161	278	260	162	121	575	96	326	94	59	407	65	212	68	62
1916	857	182	236	229	139	71	458	99	262	62	35	399	83	203	77	36
1917	643	115	169	153	124	82	336	70	172	62	32	307	45	150	62	50
1918	118	23	25	22	15	33	55	10	24	6	15	63	13	23	9	18
1919	41	14	16	6	2	3	36	13	21	1	1	5	1	1	1	2
1920	151	31	59	30	19	12	105	22	62	13	8	46	9	27	6	4
1921	89	25	30	21	9	4	64	16	39	6	3	25	9	12	3	1

Verhältniszahlen bezogen auf die entsprechende Gesamtzahl der leerstehenden Wohnungen

1904-1905	100,0	14,5	29,2	27,4	16,4	12,5	62,4	9,1	36,4	9,6	7,3	37,6	5,4	20,1	6,7	5,4
1906-1910	100,0	17,0	26,9	23,8	16,0	16,3	63,1	10,9	34,5	10,0	7,7	36,9	6,1	16,2	6,1	8,5
1911-1915	100,0	19,0	29,6	26,5	15,4	9,5	63,7	13,1	36,1	9,7	4,8	36,3	6,0	20,0	5,7	4,6
1916-1920	100,0	20,2	29,9	24,3	16,5	11,1	54,7	11,8	29,9	8,0	5,0	45,3	8,3	22,3	8,6	6,1
1921	100,0	28,1	33,7	23,6	10,1	4,5	71,9	18,0	43,8	6,7	3,4	28,1	10,1	13,5	3,4	1,1

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	Ob- jekte über- haupt	davon Geschäftsräume					Wohnungen					
		im ganzen	Bu- reaux	und zwar			in Einfam- ilien- häuser	ohne Ge- schäfts- räume	zus. (reine Wohn- ung.)	mit Ge- schäfts- räumen	im ganzen	
				Läden und Wirtsch.	Fabr. und Werkst.	Magaz. Keller Ställe					abs.	in % d. Best.
Kanton Basel-Stadt	278	92	47	14	12	19	85	95	180	6	186	0,5
A. Stadt Basel	267	92	47	14	12	19	80	89	169	6	175	0,5
I. Grossbasel	193	74	44	7	8	15	51	64	115	4	119	0,5
II. Kleinbasel	74	18	3	7	4	4	29	25	54	2	56	0,5
B. Landgemeinden	11	—	—	—	—	—	5	6	11	—	11	1,1
1. Zentrum Grossbasel	24	20	17	1	—	2	—	2	2	2	4	0,2
2. Vorstädte	19	14	11	1	—	2	2	3	5	—	5	0,3
3. Am Ring	44	20	11	4	1	4	7	16	23	1	24	0,7
4. Alban	28	7	3	1	2	1	17	4	21	—	21	2,1
5. Breite	3	2	—	—	2	—	—	1	1	—	1	0,1
6. Gundeldingen	35	6	2	—	1	3	14	14	28	1	29	0,6
7. Bachletten	6	2	—	—	—	2	2	2	4	—	4	0,3
8. Gotthelf	8	—	—	—	—	—	1	7	8	—	8	0,4
9. Hegenheim	8	—	—	—	—	—	—	8	8	—	8	0,4
10. St. Johann	18	3	—	—	2	1	8	7	15	—	15	0,5
11. Zentrum Kleinbasel	5	3	2	—	1	—	—	2	2	—	2	0,1
12. Clara	6	1	—	—	—	1	1	3	4	1	5	0,4
13. Wettstein	30	—	—	—	—	—	25	5	30	—	30	3,4
14. Matthäus	20	8	1	1	3	3	2	9	11	1	12	0,2
15. Rosenthal	8	5	—	5	—	—	—	3	3	—	3	0,2
16. Klybeck	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Kleinhüningen	3	—	—	—	—	—	—	3	3	—	3	0,9
18. Hinter d. bad. Bahnhof	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	0,5
19. Riehen	11	—	—	—	—	—	5	6	11	—	11	1,1
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

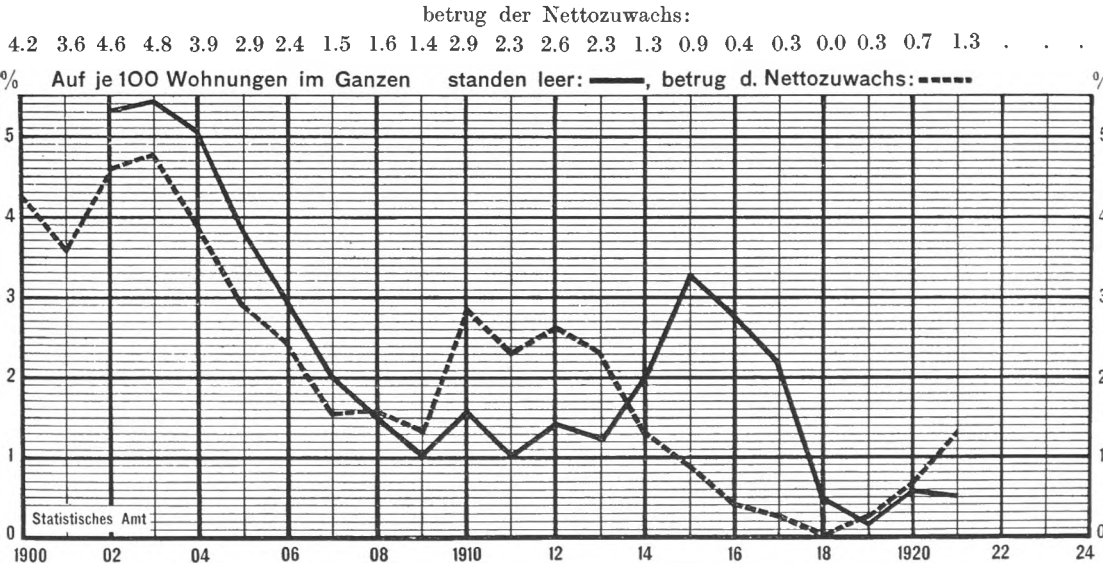
Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel	W. in Ein- familienhäus.			Wohnungen ohne Geschäftsräume						W. mit Geschäfts- räumen		Wohnungen überhaupt			
	bis 5 Zimmern	6-10 u. m.	11 u. m.	mit						mit 1-3 u. m. Zimmern	4 u. m.	mit			
				1	2	3	4	5	6 u. m.			1-3 Zimmern	4-5 Zimmern	6 u. m.	im ganzen
Kanton Basel-Stadt	43	30	12	2	20	37	20	7	9	2	4	63	71	52	186
A. Stadt Basel	40	28	12	2	17	35	20	6	9	2	4	58	67	50	175
I. Grossbasel	20	20	11	1	12	25	13	6	7	1	3	39	40	40	119
II. Kleinbasel	20	8	1	1	5	10	7	—	2	1	1	19	27	10	56
B. Landgemeinden	3	2	—	—	3	2	—	1	—	—	—	5	4	2	11
1. Zentrum Grossbasel	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	1	3	4
2. Vorstädte	—	1	1	—	1	—	—	1	1	—	—	1	1	3	5
3. Am Ring	—	4	3	—	4	5	3	2	2	1	—	10	5	9	24
4. Alban	3	10	4	—	1	1	2	—	—	—	—	2	5	14	21
5. Breite	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1
6. Gundeldingen	—	6	5	3	—	3	7	3	—	1	—	10	10	9	29
7. Bachletten	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	3	1	4
8. Gotthelf	—	1	—	—	—	4	1	2	—	—	—	4	4	—	8
9. Hegenheim	—	—	—	1	2	3	2	—	—	—	—	6	2	—	8
10. St. Johann	—	8	—	—	1	5	1	—	—	—	—	6	9	—	15
11. Zentrum Kleinbasel	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	2
12. Clara	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—	1	2	3	—	5
13. Wettstein	18	6	1	—	—	3	2	—	—	—	—	3	20	7	30
14. Matthäus	—	1	1	—	3	4	2	—	—	1	—	9	3	—	12
15. Rosenthal	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	1	—	2	3
16. Klybeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Kleinhüningen	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	2	1	—	3
18. Hinter dem bad. Bahnhof	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
19. Riehen	3	2	—	—	3	2	—	1	—	—	—	5	4	2	11
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Verhältnis der leerstehenden Wohnungen zum Wohnungsbestande (Leerwohnungsziffern)

Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel, sowie Zimmerzahl	1921			Von je 100 Wohnungen des Endbestandes standen leer (Ende des Jahres)								
	definitiv fortgeschr. Wohnungs- bestand Ende	davon waren leer		1920	1919	1918	1917	1916	1915	1914	1913	1912
		abs.	%									
Kanton Basel-Stadt	35 258	186	0,5	0,6	0,2	0,5	2,2	2,8	3,3	2,1	1,3	1,4
A. Stadt Basel	34 275	175	0,5	0,6	0,2	0,5	2,2	2,8	3,3	2,1	1,2	1,4
I. Grossbasel	22 135	119	0,5	0,6	0,2	0,4	1,8	2,4	3,1	2,0	1,4	1,8
II. Kleinbasel	12 140	56	0,5	0,5	0,1	0,7	2,8	3,5	3,6	2,2	0,9	0,8
B. Landgemeinden	983	11	1,1	1,4	1,0	2,3	2,9	4,6	5,1	3,0	2,2	1,6
1. Zentrum Grossbasel . . .	1 766	4	0,2	0,6	0,1	0,5	3,2	3,3	2,7	2,0	0,8	1,2
2. Vorstädte	1 614	5	0,3	0,5	0,1	0,4	1,4	1,8	2,1	1,5	1,2	1,6
3. Am Ring	3 230	24	0,7	1,1	0,4	0,2	1,5	2,4	4,1	2,0	2,0	2,9
4. Alban	986	21	2,1	1,9	0,8	0,8	2,5	3,8	3,1	3,1	3,4	2,2
5. Breite	1 518	1	0,0	0,3	0,2	0,5	1,1	1,3	3,0	1,7	0,1	1,2
6. Gundeldingen	4 768	29	0,6	0,5	0,2	0,3	1,5	1,6	2,8	1,6	1,3	1,5
7. Bachletten	1 266	4	0,3	0,9	0,5	0,4	1,7	1,5	3,4	3,3	2,4	4,2
8. Gotthelf	2 101	8	0,4	0,3	0,1	0,3	1,1	2,6	2,7	0,9	0,6	1,0
9. Hegenheim	1 965	8	0,4	0,4	0,2	0,2	1,1	2,4	3,1	2,0	1,4	1,7
10. St. Johann	2 921	15	0,5	0,3	0,1	0,6	3,2	3,1	3,5	2,8	1,3	1,0
11. Zentrum Kleinbasel . . .	1 562	2	0,1	0,7	0,1	1,0	4,6	4,8	4,3	2,0	0,5	0,7
12. Clara	1 205	5	0,4	0,2	0,1	1,5	3,5	3,6	4,0	2,2	0,7	1,1
13. Wettstein	883	30	3,4	0,5	0,0	0,8	2,3	2,9	4,7	1,4	2,9	2,6
14. Matthäus	5 443	12	0,2	0,4	0,0	0,3	2,1	2,8	3,0	2,1	0,6	0,7
15. Rosenthal	1 212	3	0,2	0,3	0,2	0,6	2,5	3,1	4,0	2,3	1,1	0,3
16. Klybeck	1 290	—	—	0,2	0,1	1,0	4,2	6,1	5,2	3,1	0,7	0,9
17. Kleinhüningen	361	3	0,8	0,6	0,0	—	2,5	0,9	—	1,8	2,2	—
18. Hinter dem bad. Bahnh.	184	1	0,5	0,6	0,0	0,9	—	0,9	—	0,9	0,9	—
19. Riehen	905	11	1,2	1,4	1,0	2,3	2,9	4,6	5,1	3,0	2,2	1,6
20. Bettingen	78	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wohnungen bestehend aus												
1 Zimmer	1 756	3	0,2	1,0	0,3	1,6	3,1	1,6	2,2	1,7	0,7	0,6
2 Zimmern	11 174	20	0,2	0,4	0,1	0,7	2,1	2,6	2,6	1,9	0,6	0,6
3 "	13 485	40	0,3	0,4	0,2	0,3	2,2	3,1	3,4	1,9	0,8	1,1
4 "	4 352	32	0,7	0,9	0,1	0,3	2,2	3,5	4,4	2,4	2,1	2,9
5 "	1 934	39	2,0	1,7	0,4	0,5	1,7	2,9	5,1	2,8	2,9	2,9
6 u. m. Zimmern	2 557	52	2,0	1,1	0,6	0,5	2,0	2,7	4,3	3,6	4,1	4,3

e8 Leerwohnungsziffern und Nettozuwachs ziffern im Kt. Basel-Stadt seit 1900

Von je 100 Wohnungen des Gesamtbestandes von . . .
 standen leer:
 . . . 5.3 5.4 5.0 3.8 3.0 2.0 1.5 1.1 1.6 1.0 1.4 1.3 2.1 3.3 2.8 2.2 0.5 0.2 0.6 0.5 . . .
 betrug der Nettozuwachs:
 4.2 3.6 4.6 4.8 3.9 2.9 2.4 1.5 1.6 1.4 2.9 2.3 2.6 1.3 0.9 0.4 0.3 0.0 0.3 0.7 1.3 . . .



Kanton, Stadtteile, Gemeinden und Wohnviertel, sowie Zimmerzahl	1921					Wohnungsverbrauch						
	Wohnungs- vorrat Anfang	Netto- zu- wachs	Total Wohnungs- markt	Wohn- vorrat Ende	Wohn- ver- brauch	1920	1919	1918	1917	1916	1915	1914
Kanton Basel-Stadt	207	468	675	186	489	109	206	591	331	313	- 122	155
A. Stadt Basel	194	443	637	175	462	90	193	576	298	302	- 114	128
I. Grossbasel	137	370	507	119	388	- 9	95	348	250	226	9	149
II. Kleinbasel	57	73	130	56	74	99	98	228	48	76	- 123	- 21
B. Landgemeinden	13	25	38	11	27	19	13	15	33	11	- 8	27
1. Zentrum Grossbasel . . .	12	4	16	4	12	- 8	6	52	1	- 9	- 10	- 23
2. Vorstädte	7	1	8	5	3	- 9	5	10	7	6	10	-
3. Am Ring	38	11	49	24	25	- 18	- 4	44	35	62	- 49	23
4. Alban	18	11	29	21	8	- 9	3	23	16	3	10	15
5. Breite	5	65	70	1	69	10	7	8	4	25	9	32
6. Gundeldingen	24	42	66	29	37	4	39	57	46	77	- 7	15
7. Bachletten	11	91	102	4	98	5	4	28	19	38	11	- 5
8. Gotthelf	6	111	117	8	109	-	5	20	61	7	15	41
9. Hegenheim	7	- 2	5	8	- 3	- 3	-	19	27	12	- 5	16
10. St. Johann	9	36	45	15	30	19	30	87	34	5	25	35
11. Zentrum Kleinbasel . . .	10	10	20	2	18	22	13	30	- 26	5	- 26	- 21
12. Clara	2	1	3	5	- 2	- 2	19	21	2	6	- 20	5
13. Wettstein	5	20	25	30	- 5	18	13	12	2	38	- 16	20
14. Matthäus	23	8	31	12	19	- 20	22	100	42	32	- 50	- 52
15. Rosenthal	4	- 1	3	3	-	24	9	18	8	3	3	23
16. Klybeck	2	- 2	-	-	-	27	17	40	23	- 4	- 21	2
17. Kleinhüningen	2	-	2	3	- 1	17	3	8	- 4	- 3	6	1
18. Hinter dem bad. Bahnhof	9	37	46	1	45	13	2	- 1	1	- 1	1	1
19. Riehen	12	22	34	10	24	19	13	15	33	11	- 8	27
20. Bettingen	1	3	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-
Wohnungen bestehend aus												
1 Zimmer	15	- 1	14	3	11	- 6	22	22	- 26	.	.	.
2 Zimmern	42	62	104	20	84	24	64	167	74	.	.	.
3 „	50	159	209	40	169	101	73	238	151	.	.	.
4 „	35	38	73	32	41	- 17	22	81	69	.	.	.
5 „	30	140	170	39	131	5	21	27	21	.	.	.
6 u. m. Zimmern	35	70	105	52	53	2	4	56	42	.	.	.

Durchschnittliche Mietpreise (pro Jahr) der leerstehenden reinen Wohnungen

Jahre	2 Zimmer				3 Zimmer				4 Zimmer				5 Zimmer	
	ohne Mans.		mit Mans.		ohne Mans.		mit Mans.		ohne Mans.		mit Mans.		mit Mans.	
	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.	Anzahl	Preis Fr.
1904	368	314	80	360	299	442	207	560	46	620	111	830	.	.
1905	353	321	35	365	260	467	168	596	38	669	82	895	.	.
1906	282	313	23	383	208	468	107	609	29	623	70	862	.	.
1907	201	307	12	405	126	449	67	621	19	591	33	894	.	.
1908	126	317	8	420	123	511	43	632	22	621	33	842	.	.
1909	68	318	16	347	72	521	29	642	20	727	33	874	.	.
1910	100	335	15	380	133	538	69	655	19	804	65	1 020	.	.
1911	52	330	6	408	65	550	41	696	18	820	53	1 028	15	1 288
1912	62	363	5	412	85	597	45	734	18	868	99	1 050	19	1 413
1913	48	371	5	436	63	548	40	676	16	922	71	1 007	21	1 376
1914	189	356	10	436	182	572	52	680	47	882	51	1 024	14	1 327
1915	257	338	11	416	330	536	109	684	67	765	112	959	56	1 301
1916	244	343	27	392	313	533	89	677	53	793	93	960	30	1 335
1917	211	334	11	383	218	525	61	622	39	760	47	979	20	1 279
1918	59	334	3	347	33	545	6	593	5	700	4	1 375	4	1 260
1919	9	427	5	436	15	627	10	887	-	-	3	1 500	2	2 200
1920	38	536	4	600	32	895	17	1 327	9	1 508	24	1 895	9	2 455
1921	20	597	-	-	22	1 139	15	1 375	6	1 492	14	1 918	4	2 850

4. Die Brandfälle

a) Vergleichende Übersichten 1911–1921

a 1 Die Brandfälle nach Brandursache und Schadenssumme 1911–1921

Jahre	Zahl der Brandfälle		Brandursache								Brandversicherungs- summe Fr.	Schadenssumme	
	im ganzen	mit Schaden über 1000 Fr.	Brandstiftung	Fahr-lässigkeit	Spielen v. Kind. mit Str/holz	De-fekte Anlagen	Selbst-ent-zündg. Explos-ion etc.	Blitz-schlag	an-dere	unbe-kannt		im ganzen Fr.	der Fälle mit Schaden über 1000 Fr.
1911	72	8	1	29	3	2	8	2	3	24	4 131 800	31 735	21 400
1912	72	6	2	13	3	—	22	1	5	26	4 235 600	28 725	18 400
1913	78	7	3	29	3	5	12	5	7	14	3 972 500	64 063	54 350
1914	81	12	1	28	2	5	10	2	5	28	3 591 200	135 255	126 200
1915	67	5	1	12	4	3	14	1	11	21	4 378 600	46 128	37 050
1916	71	9	—	8	7	1	15	3	17	20	8 549 000	41 120	33 150
1917	80	10	—	19	4	2	15	3	12	25	5 554 700	99 757	90 620
1918	59	5	3	15	—	5	13	1	6	16	4 649 600	111 910	103 900
1919	71	9	—	18	4	3	25	—	6	15	5 692 200	101 920	87 940
1920	90	16	—	24	2	3	38	3	3	17	7 049 000	164 686	150 000
1911–1915	370	38	8	111	15	15	66	11	31	113	20 309 700	305 906	257 400
1916–1920	371	19	3	84	17	14	106	10	44	93	31 494 500	519 393	465 610
1921	119	14	2	33	1	4	38	9	3	29	14 265 500	136 375	112 880

a 2 Die Brandfälle nach Jahreszeiten und nach Stadtteilen 1911–1921

Jahre	Alle Brandfälle						Brandfälle mit über 1000 Fr. Schaden						
	I.	II.	III.	IV.	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.	I.	II.	III.	IV.	Gross-basel	Klein-basel	Land-gem.
				Vierteljahr								Vierteljahr	

Anzahl der Brandfälle

1911	18	19	20	15	44	27	1	—	4	3	1	4	3	1
1912	24	11	12	25	45	25	2	—	1	2	3	4	2	—
1913	16	17	21	24	52	24	2	—	1	5	1	4	2	1
1914	33	20	9	19	57	23	1	5	1	3	3	7	4	1
1915	17	12	12	26	40	23	4	—	1	2	2	2	2	1
1916	25	19	9	18	54	16	1	3	4	—	2	6	3	—
1917	30	21	6	23	54	24	2	4	1	1	4	5	5	—
1918	22	9	12	16	45	12	2	1	1	2	1	3	2	—
1919	27	10	9	25	49	19	3	2	—	3	4	7	5	—
1920	25	15	18	32	66	19	5	6	2	3	5	9	6	1
1911–1915	108	79	74	109	238	122	10	5	8	15	10	21	13	4
1916–1920	129	74	54	114	268	90	13	16	8	9	16	30	18	1
1921	23	25	31	40	90	24	5	4	3	—	7	10	4	—

Schadenssumme in 1000 Franken

1911	2,9	11,5	10,1	7,2	18,2	11,9	1,6	—	8,6	7,4	5,4	12,9	6,9	1,6
1912	4,1	4,5	5,5	14,6	20,7	7,1	0,9	—	3,4	3,7	11,3	14,7	3,7	—
1913	1,5	4,5	46,3	11,8	30,4	32,0	1,7	—	1,2	44,8	8,3	23,6	29,7	1,5
1914	31,6	3,8	12,8	87,1	30,9	97,9	6,5	26,6	2,0	12,0	85,6	24,7	95,0	6,5
1915	2,0	19,3	15,4	9,4	13,0	15,6	17,5	—	17,2	14,1	5,8	7,9	12,0	17,2
1916	14,4	16,6	1,3	8,8	24,1	16,9	0,1	11,7	14,5	—	7,0	17,5	15,7	—
1917	28,5	4,1	2,2	64,9	18,3	81,0	0,4	25,5	1,2	1,2	62,7	13,0	77,6	—
1918	27,7	12,0	68,0	4,2	75,0	36,5	0,4	24,0	11,2	66,7	2,0	68,7	35,2	—
1919	12,1	1,7	9,0	79,2	96,2	5,1	0,7	6,2	—	7,7	74,0	85,8	2,1	—
1920	25,2	17,3	27,3	94,9	61,8	33,1	69,8	21,8	15,7	24,0	88,5	51,5	30,0	68,5
1911–1915	42,1	43,6	90,1	130,1	113,2	164,5	28,2	26,6	32,4	82,0	116,4	83,8	146,8	26,8
1916–1920	107,9	51,7	107,8	252,0	275,4	172,6	71,4	89,2	42,6	99,6	234,2	236,5	160,6	68,5
1921	47,1	15,0	5,8	68,5	93,1	43,0	0,3	43,0	12,1	—	57,8	76,0	36,9	—

b) Die Brandfälle im Jahre 1921

b₁ Die Gesamtzahl der Brandfälle nach Brandursache, Versicherungssumme und Brandschaden

Monate, Schadenssumme und Wohnviertel	Zahl der Brandfälle		Brandursache							Ver- sicherungs- summe Fr.	Schadenssumme		
	im Gesamten	mit Schaden über 1000 Fr.	Brand- stiftung	Fahr- lässig- keit	Spiele v. Kind. mit Streich- holz etc.	Defekte Anlagen	Selbst- ent- zündung Ex- plosion	Blitz- schlag	Andere		Unbe- kannt	im gesamten Fr.	der Fälle m. Schaden über 1000 Fr.
nach Monaten													
Januar	14	4	—	5	—	—	7	—	—	2	1 509 200	44 685	43 000
Februar	4	—	—	—	—	—	2	—	—	2	272 500	1 180	—
März	5	—	—	2	—	—	1	—	—	2	296 600	1 255	—
I. Vierteljahr	23	4	—	7	—	—	10	—	—	6	2 078 300	47 120	43 000
April	8	1	—	2	1	—	1	—	—	4	516 500	8 215	7 600
Mai	8	1	—	4	—	1	2	1	—	—	684 000	4 645	3 310
Juni	9	1	—	4	—	—	2	2	—	1	2 827 200	2 190	1 200
II. Vierteljahr	25	3	—	10	1	1	5	3	—	5	4 027 700	15 050	12 110
Juli	14	—	—	4	—	—	2	5	—	3	907 500	1 815	—
August	9	—	—	2	—	1	4	—	1	1	465 400	2 505	—
September	8	—	—	2	—	—	2	1	2	1	625 300	1 440	—
III. Vierteljahr	31	—	—	8	—	1	8	6	3	5	1 998 200	5 760	—
Oktober	10	—	—	1	—	1	5	—	—	3	2 227 400	3 600	—
November	16	5	1	3	—	1	5	—	—	6	2 119 000	57 075	52 870
Dezember	14	2	1	4	—	—	5	—	—	4	1 814 900	7 770	4 900
IV. Vierteljahr	40	7	2	8	—	2	15	—	—	13	6 161 300	68 445	57 770
Jahr 1921	119	14	2	33	1	4	38	9	3	29	14 265 500	136 375	112 880
nach Schadenssumme													
unter 100 Franken	41	—	—	14	1	1	7	9	—	9	7 017 900	1 835	—
100—1000 „	64	—	2	14	—	2	30	—	3	13	5 864 900	21 660	—
über 1000 „	14	14	—	5	—	1	1	—	—	7	1 382 700	112 880	112 880
nach Wohnvierteln													
1. Zentrum Grossbasel	13	—	—	5	1	—	4	—	—	3	3 655 900	3 385	—
2. Vorstädte	12	3	—	3	—	1	1	—	1	6	3 437 000	45 125	43 550
3. Am Ring	15	3	—	5	—	—	6	—	—	4	1 452 400	17 995	14 700
4. Alban	10	1	—	4	—	—	4	1	—	1	907 000	7 400	5 650
5. Breite	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	80 200	20	—
6. Gundeldingen	18	2	—	3	—	—	12	—	—	3	1 120 200	11 877	8 800
7. Bachletten	3	—	—	1	—	—	1	—	—	1	181 000	915	—
8. Gotthelf	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	57 700	78	—
9. Hegenheim	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	50 000	210	—
10. St. Johann	15	1	—	4	—	1	3	2	1	4	1 241 200	6 040	3 310
11. Zentrum Kleinbasel	3	—	—	—	—	—	—	—	1	2	122 000	1 410	—
12. Clara	5	1	1	2	—	—	—	1	—	1	477 100	1 495	1 120
13. Wettstein	3	—	—	—	—	1	1	—	—	1	201 500	575	—
14. Matthäus	8	1	1	2	—	1	2	—	—	2	670 900	3 300	1 500
15. Rosenthal	2	1	—	—	—	—	2	—	—	—	252 000	5 600	4 650
16. Klybeck	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	32 500	200	—
17. Kleinhüningen	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	64 200	850	—
18. Hint. d. Bad. Bahn.	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	78 000	29 600	29 600
Altstadt l. d. Rh. (1 und 2)	25	3	—	8	1	1	5	—	1	9	7 092 900	48 510	43 550
Südostplateau (4, 5, 6)	29	3	—	7	—	—	16	2	—	4	2 107 400	19 297	14 450
Nordwestplat. (3, 7—10)	36	4	—	10	—	1	11	3	1	10	2 982 300	25 238	18 000
Grossbasel	90	10	—	25	1	2	32	5	2	23	12 182 600	93 045	76 010
Altstadt rechts d. Rh. (11)	3	—	—	—	—	—	—	1	—	2	122 000	1 410	—
Kleinbasel-Ost (12, 13, 15, 18)	11	3	1	3	—	1	3	1	—	2	1 008 600	37 270	35 370
Kleinbasel-Nord (14, 16, 17)	10	1	1	3	—	1	3	—	—	2	767 600	4 350	1 500
Kleinbasel	24	4	2	6	—	2	6	1	1	6	1 898 200	43 030	36 870
Stadt Basel	114	14	2	31	1	4	38	6	3	29	14 080 800	136 075	112 880
19. Riehen	4	—	—	2	—	—	—	2	—	—	167 500	240	—
20. Bettingen	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	17 200	60	—
Landgemeinden	5	—	—	2	—	—	—	3	—	—	184 700	300	—
Kanton Basel-Stadt	119	14	2	33	1	4	38	9	3	29	14 265 500	136 375	112 880

Die Brandfälle nach Brandobjekt, Versicherungssumme und Brandschaden

Monate, Schadenssumme und Wohnviertel	Reine Wohngebäude			Wohn- und Geschäftsgebäude			Reine Geschäftsgebäude			Übrige Gebäude		
	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe	An- zahl	Versiche- rungs- summe	Scha- den- summe
nach Monaten												
Januar	7	568 300	6 295	4	683 100	3 600	3	257 800	34 790	—	—	—
Februar	3	184 000	880	1	88 500	300	—	—	—	—	—	—
März	2	215 200	500	1	6 400	125	2	75 000	630	—	—	—
I. Vierteljahr	12	967 500	7 675	6	778 000	4 025	5	332 800	35 420	—	—	—
April	1	35 400	180	7	481 100	8,035	—	—	—	—	—	—
Mai	5	603 500	1 102	1	49 400	180	1	22 100	3 310	1	9 000	53
Juni	6	359 600	2 010	3	2 467 600	180	—	—	—	—	—	—
II. Vierteljahr	12	998 500	3 292	11	2 998 100	8 395	1	22 100	3 310	1	9 000	53
Juli	8	596 300	1 180	4	211 500	385	2	99 700	250	—	—	—
August	5	186 500	1 005	1	165 000	260	2	110 300	990	1	3 600	250
September	2	65 700	460	2	138 300	500	3	416 800	400	1	4 500	80
III. Vierteljahr	15	848 500	2 645	7	514 800	1 145	7	626 800	1 640	2	8 100	330
Oktober	4	238 200	1 120	4	1 923 000	1 130	1	64 200	850	1	2 000	500
November	4	294 100	1 710	12	1 824 900	55 365	—	—	—	—	—	—
Dezember	10	698 400	2 270	3	953 500	5 000	1	163 000	500	—	—	—
IV. Vierteljahr	18	1 230 700	5 100	19	4 701 400	61 495	2	227 200	1 350	1	2 000	500
Jahr 1921	57	4 045 200	18 712	43	8 992 300	75 060	15	1 208 900	41 720	4	19 100	883
nach Schadenssumme												
unter 100 Franken . . .	20	1 243 700	837	16	5 493 600	725	3	267 100	140	2	13 500	133
100—1000 „	35	2 639 800	11 025	18	2 546 800	5 865	9	672 700	4 020	2	5 600	750
über 1000 „	2	161 700	6 850	9	951 900	68 470	3	269 100	37 560	—	—	—
nach Wohnvierteln												
1. Zentrum Grossbasel . .	2	153 000	950	9	3 312 600	1 895	2	190 300	540	—	—	—
2. Vorstädte	1	88 800	150	10	3 344 600	44 725	—	—	—	1	3 600	250
3. Am Ring	6	488 900	1 480	7	780 100	15 925	2	183 400	590	—	—	—
4. Alban	7	721 300	7 085	2	181 200	235	—	—	—	1	4 500	80
5. Breite	1	80 200	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Gundeldingen	14	850 900	3 757	3	227 300	7 940	1	42 000	180	—	—	—
7. Bachletten	3	181 000	915	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Gotthelf	—	—	—	1	48 700	25	—	—	—	1	9 000	53
9. Hegenheim	1	50 000	210	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. St. Johann	8	576 200	1 490	2	298 500	390	5	366 500	4 160	—	—	—
11. Zentrum Kleinbasel . .	2	72 800	450	1	49 200	960	—	—	—	—	—	—
12. Clara	2	110 700	180	3	366 400	1 315	—	—	—	—	—	—
13. Wettstein	1	72 000	40	1	127 500	35	—	—	—	1	2 000	500
14. Matthäus	6	443 900	1 760	2	227 000	1 540	—	—	—	—	—	—
15. Rosenthal	—	—	—	—	—	—	2	252 000	5 600	—	—	—
16. Klybeck	—	—	—	—	—	—	1	32 500	200	—	—	—
17. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	1	64 200	850	—	—	—
18. Hinter d. bad. Bahn. .	—	—	—	—	—	—	1	78 000	29 600	—	—	—
Altstadt l. d. Rh. (1 und 2) .	3	241 800	1 100	19	6 657 200	46 620	2	190 300	540	1	3 600	250
Südostplateau (4, 5, 6) . .	22	1 652 400	10 862	5	408 500	8 175	1	42 000	180	1	4 500	80
Nordwestplateau (3, 7—10)	18	1 296 100	4 095	10	1 127 300	16 340	7	549 900	4 750	1	9 000	53
Grossbasel	43	3 190 300	16 057	34	8 193 000	71 135	10	782 200	5 470	3	17,100	383
Altstadt rechts d. Rh. (11)	2	72 800	450	1	49 200	960	—	—	—	—	—	—
Kleinbasel-Ost (12, 13, 15, 18)	3	182 700	220	4	493 900	1 350	3	330 000	35 200	1	2,000	500
Kleinbasel-Nord (14, 16, 17)	6	443 900	1 760	2	227 000	1 540	2	96 700	1 050	—	—	—
Kleinbasel	11	699 400	2 430	7	770 100	3 850	5	426 700	36 250	1	2,000	500
Stadt Basel	54	3 889 700	18 487	41	8 963 100	74 985	15	1 208 900	41 720	4	19 100	883
19. Riehen	3	155 500	225	1	12 000	15	—	—	—	—	—	—
20. Bettingen	—	—	—	1	17 200	60	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	3	155 500	225	2	29 200	75	—	—	—	—	—	—
Kanton Basel-Stadt	57	4 045 200	18 712	43	8 992 300	75 060	15	1 208 900	41 720	4	19 100	883

b3 Die Brandfälle nach Brandobjekt und Brandursache

Brandursache	Reine Wohngebäude			Wohn- und Geschäftsgebäude			Reine Geschäftsgebäude			Übrige Gebäude		
	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe	Anzahl	Versicherungs-summe	Schaden-summe
Brandstiftung	2	118 400	1 060	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fahrlässigkeit	14	1 160 400	2 742	14	3 550 500	6 905	5	348 600	30 640	—	—	—
Spielen v. Kind. m. Str ^h holz	—	—	—	1	24 500	80	—	—	—	—	—	—
Defekte Anlagen	—	—	—	1	216 000	40	1	22 100	3 310	2	5 600	750
Selbstentzünd., Explosion	25	1 765 800	6 280	6	641 600	2 505	7	615 700	7 220	—	—	—
Blitzschlag	5	398 600	675	2	29 200	75	—	—	—	2	13 500	133
Andere	1	21 500	190	1	165 000	260	1	189 500	100	—	—	—
Unbekannt	10	580 500	7 765	18	4 365 500	65 195	1	33 000	450	—	—	—
Total 1921	57	4 045 200	18 712	43	8 992 300	75 060	15	1 208 900	41 720	4	19 100	883

b4 Die Brandfälle nach Schadenssumme, Brandursache und Ort

Brandursache Stadtteile	Brandschaden von									Total		
	unter 100 Franken			100-1000 Franken			über 1000 Franken			Brand-fälle	Versiche-rungs-summe	Schaden-summe
Brandf.	Versiche-rungs-summe	Schaden-summe	Brandf.	Versiche-rungs-summe	Schaden-summe	Brandf.	Versiche-rungs-summe	Schaden-summe				
Brandursache												
Brandstiftung	—	—	—	2	118 400	1 060	—	—	—	2	118 400	1 060
Fahrlässigkeit	14	3 351 500	652	14	1 402 300	3 385	5	305 700	36 250	33	5 059 500	40 287
Spielen v. Kind. m. Str ^h holz	1	24 500	80	—	—	—	—	—	—	1	24 500	80
Defekte Anlagen	1	216 000	40	2	5 600	750	1	22 100	3 310	4	243 700	4 100
Selbstentzünd., Explosion	8	633 500	375	29	2 220 600	10 980	1	169 000	4 650	38	3 023 100	16 005
Blitzschlag	8	286 200	363	1	155 100	520	—	—	—	9	441 300	883
Andere	—	—	—	3	376 000	550	—	—	—	3	376 000	550
Unbekannt	9	2 506 200	325	13	1 586 900	4 415	7	885 900	68 670	29	4 979 000	73 410
Stadtteile												
Altstadt links des Rheins	7	4 554 200	340	15	2 328 700	4 620	3	210 000	43 550	25	7 092 900	48 510
Südostplateau	12	860 200	537	14	959 500	4 310	3	287 700	14 450	29	2 107 400	19 297
Nordwestplateau	12	914 300	498	20	1 741 000	6 730	4	327 000	18 010	36	2 982 300	25 238
Grossbasel	31	6 328 700	1 375	49	5 029 200	15 660	10	824 700	76 010	90	12 182 600	93 045
Altstadt rechts d. Rheins	—	—	—	3	122 000	1 410	—	—	—	3	122 000	1 410
Kleinbasel-Ost	4	315 500	225	4	146 100	1 675	3	547 000	35 370	11	1 008 600	37 270
Kleinbasel-Nord	2	255 000	60	7	501 600	2 790	1	11 000	1 500	10	767 600	4 350
Kleinbasel	6	570 500	285	14	769 700	5 875	4	558 000	36 870	24	1 898 200	43 030
Stadt Basel	37	6 899 200	1 660	63	5 798 900	21 535	14	1 382 700	112 880	114	14 080 800	136 075
Landgemeinden	4	118 700	175	1	66 000	125	—	—	—	5	184 700	300
Kanton Basel-Stadt	41	7 017 900	1 835	64	5 864 900	21 660	14	1 382 700	112 880	119	14 265 500	136 375

b5 Verzeichnis der Brandfälle, welche mehr als 1000 Franken Schaden verursacht haben

O. Z.	No. der Karte	Datum	Brandobjekt		Versiche-rungs-summe	Brandursache	Schaden-summe
			Ort	Art			
1	2	4. Jan.	St. Albanvorstadt 15	Wohnhaus	83 700	unbekannt	5 650
2	3	5. Jan.	Sandgrubenstrasse 27	Fabrik	169 000	Selbstentzündung von Farbe	4 650
3	12	20. Jan.	Riehenstrasse 278	Ökonomiegebäude	78 000	Unvorsichtigkeit	29 600
4	13	21. Jan.	Rümelinbachweg 1	Wohnh. m. Werkstatt	141 700	unbekannt	3 100
5	25	4. April	Güterstr. 207, Tellpl. I	Wohnhaus mit Läden	126 000	unbekannt	7 600
6	38	25. Mai	Fabrikstrasse 24	Gasfabrik	22 100	Überhitz. d. Dachkonstrukt. durch das Kamin	3 310
7	46	27. Juni	Münchensteinerstr. 118	Wohngebäude	78 000	Unvorsichtigkeit	1 200
8	94	11. Nov.	Burgfelderstrasse 2	Wohnhaus mit Wirtschaft	67 200	unbekannt	9 500
9	98	26. Nov.	Äschenvorstadt 20	Wohnh. m. Werkstatt.	42 700	Fahrlässigkeit	1 850
10	100	26. Nov.	Tanzgässlein 2	Wohn- und Geschäftshaus	300 000	unbekannt	1 120
11	102	28. Nov.	Innere Margarethenstr. 24	Wohngeb. m. Bureau	96 000	Unvorsichtigkeit	2 100
12	104	28. Nov.	Steinenvorstadt 12	Wohngeb. m. Laden	92 300	unbekannt	38 300
13	110	15. Dez.	Feldbergstrasse 55	Wohnh. m. Werkstatt	11 000	Unvorsichtigkeit	1 500
14	114	18. Dez.	Steinenvorstadt 63	Wohnhaus mit Laden	75 000	unbekannt	3 400

5. Preise und Lebenskosten

a) Lebensmittelpreise

a 1

Mittlere Jahrespreise von Fleisch und Fleischwaren 1911—1921

Waren	1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
Grundzahlen: Preise per ½ kg in Rappen											
1. Ochsen- und Rindfleisch zum Sieden . . .	90	92	95	95	115	143	193	217	265	279	224
2. „ „ „ „ Braten . . .	90	92	95	95	115	143	193	217	279	279	224
3. „ „ „ „ Huft m. Knochen . . .	105	105	105	105	125	155	214	262	329	334	282
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen	73	77	81	85	107	123	170	195	233	213	170
5. Kalbfleisch I ^a Hals und Brust	115	115	111	110	123	158	199	196	302	238	242
6. „ „ Stotzen	135	135	136	135	144	178	220	222	333	334	299
7. Schweinefleisch, frisch	115	117	125	125	147	177	251	432	419	329	284
8. „ „ geräuchert	140	140	148	146	171	182	282	503	512	424	359
9. „ „ Speck, roh	115	117	125	125	150	176	260	468	413	372	299
10. Schaffleisch zum Braten	110	110	117	121	125	—	240	320	318	311	265
11. Pferdefleisch zum Braten	50	50	50	50	56	72	95	116	189	185	166
12. Wurst, Aufschnitt, Fleischkäse	150	150	150	150	166	191	240	324	310	310	310
13. „ „ „ Lyoner, frisch	140	140	140	140	165	191	240	342	325	325	325
14. „ „ „ Schwartenmagen	60	60	60	60	69	85	109	210	199	154	119
15. „ „ Stück, Schübling	25	25	25	25	29	33	40	52	55	50	48
16. „ „ „ Klöpfer	15	15	15	15	19	23	30	34	40	35	33
17. „ „ „ Wienerli	10	10	10	10	12	14	20	24	27	25	24
18. Fische, Cabliau	32	30	44	35	85	149	—	—	200	134	82
19. „ „ Merlans	31	27	36	32	—	101	—	—	137	95	64

Indexzahlen für Mittelpreise 1911—1913 = 100

1. Ochsen- und Rindfleisch zum Sieden . . .	98	99	103	103	125	155	209	236	287	303	243
2. „ „ „ „ Braten	98	99	103	103	125	155	209	236	303	303	243
3. „ „ „ „ Huft m. Knochen	100	100	100	100	119	147	203	249	313	318	268
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen	95	100	106	111	139	160	222	254	305	278	220
5. Kalbfleisch I ^a , Hals und Brust	101	101	98	97	108	139	175	173	266	253	213
6. „ „ Stotzen	100	100	100	100	107	131	163	164	246	247	221
7. Schweinefleisch, frisch	97	98	105	105	124	149	211	364	353	278	239
8. „ „ geräuchert	98	98	104	102	120	128	198	353	359	298	252
9. „ „ Speck, roh	97	98	105	105	127	148	219	394	390	313	252
10. Schaffleisch zum Braten	98	98	104	108	112	—	214	286	284	278	236
11. Pferdefleisch zum Braten	100	100	100	100	112	143	190	231	377	370	331
12. Wurst, Aufschnitt, Fleischkäse	100	100	100	100	111	127	160	216	207	207	207
13. „ „ „ Lyoner, frisch	100	100	100	100	118	136	171	243	232	232	232
14. „ „ „ Schwartenmagen	100	100	100	100	114	141	182	350	332	257	198
15. „ „ Stück, Schübling	100	100	100	100	116	132	160	208	220	200	192
16. „ „ „ Klöpfer	100	100	100	100	127	153	200	227	267	233	220
17. „ „ „ Wienerli	100	100	100	100	120	140	200	240	270	250	240
18. Fische, Cabliau	90	86	126	100	243	426	—	—	570	381	233
19. „ „ Merlans	98	86	116	103	—	326	—	—	442	306	206

Indexzahlen für Mittelpreise 1919—1921 = 100

1. Ochsen- und Rindfleisch zum Sieden . . .	35	36	37	37	45	56	75	85	103	109	88
2. „ „ „ „ Braten	35	35	36	36	44	55	74	83	107	107	86
3. „ „ „ „ Huft m. Knochen	33	33	33	33	40	49	68	83	105	106	89
4. Kuhfleisch II ^a , mit Knochen	35	37	39	41	52	60	83	95	113	104	83
5. Kalbfleisch I ^a , Hals und Brust	41	41	40	40	44	57	72	71	109	104	87
6. „ „ Stotzen	42	42	42	42	45	55	68	69	103	104	93
7. Schweinefleisch, frisch	33	34	36	36	43	51	73	126	122	96	82
8. „ „ geräuchert	33	33	34	34	40	42	65	117	119	98	83
9. „ „ Speck, roh	30	31	33	33	40	46	69	124	123	98	79
10. Schaffleisch zum Braten	37	37	39	40	42	—	81	107	107	104	89
11. Pferdefleisch zum Braten	28	28	28	28	31	40	53	64	105	103	92
12. Wurst, Aufschnitt, Fleischkäse	48	48	48	48	54	62	77	104	100	100	100
13. „ „ „ Lyoner, frisch	43	43	43	43	51	59	74	105	100	100	100
14. „ „ „ Schwartenmagen	38	38	38	38	44	54	69	134	127	98	75
15. „ „ Stück, Schübling	49	49	49	49	57	65	78	102	108	98	94
16. „ „ „ Klöpfer	42	42	42	42	53	64	83	94	111	97	92
17. „ „ „ Wienerli	40	40	40	40	48	56	80	96	108	100	96
18. Fische, Cabliau	23	22	32	25	62	108	—	—	144	97	59
19. „ „ Merlans	31	27	37	32	—	103	—	—	139	96	65

Waren	Verkaufs- einheit	Mittlere Jahrespreise in Rp.										
		1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
1. Milch	l l	25	26	25	24	25	25	30	33	33	43	49
2. Tafelbutter	1 kg	420	420	407	400	445	479	590	747	817	827	738
3. Kochbutter (Stockbutter)	1 „	329	307	320	315	401	458	566	735	817	767	704
4. Käse, Emmentaler Ia	1 „	263	280	268	256	258	280	337	393	437	478	500
5. Magerkäse	1 „	—	130	115	103	165	169	215	285	316	298	280
6. Eier, Inland	1 „	245	245	297	264	319	328	498	813	918	816	605
7. „ Import (Kisten)	1 „	191	200	199	218	296	342	453	480	850	796	483
8. Schweineschmalz	1 „	195	190	190	198	223	290	458	598	608	425	302
9. Kochfett (Marke A. C. V.)	1 „	155	140	140	148	186	269	430	608	585	393	242
10. Olivenöl	l l	260	250	240	240	235	275	405	—	—	523	452
11. Erdnuss-(Cotton-Sesam-)Öl	l „	120	120	120	133	141	204	355	532	527	350	204
12. Kokosfett	1 kg	173	180	183	192	233	256	400	616	581	376	264
13. Brot (Halbweiss- u. Vollbrot)	1 „	33	34	35	35	45	51	64	72	73	73	69
14. Mehl (Boll Nr. I u. Vollmehl)	1 „	42	43	44	46	56	62	79	84	85	85	78
15. Weizengriess (Inland)	1 „	47	47	48	53	72	80	81	92	104	131	107
16. Maisgriess	1 „	30	31	31	34	43	54	70	80	87	70	63
17. Reis, billigster	1 „	48	48	49	54	60	72	85	105	106	159	77
18. „ besserer	1 „	54	54	54	59	67	—	—	—	—	—	108
19. Hafergrütze	1 „	44	48	48	52	82	99	124	141	139	130	97
20. Haferflocken	1 „	48	48	46	53	73	98	124	141	139	110	91
21. Gerste, mittelkörnig	1 „	52	52	52	55	—	102	111	130	123	115	99
22. Teigwaren, Nudeln sup.	1 „	65	64	64	70	92	99	122	137	141	150	134
23. „ Spaghetti	1 „	81	80	80	84	92	99	122	137	141	150	134
24. „ Eierqualität	1 „	109	108	108	115	139	159	186	212	240	254	215
25. Äpfel, Kochsorten	1 „	35	30	33	36	29	28	32	43	37	32	46
26. „ Tafelsorten	1 „	45	41	51	74	37	44	41	63	46	39	58
27. Birnen, Kochsorten	1 „	30	29	39	29	28	73	27	108	39	55	74
28. Orangen	1 „	28	33	41	39	37	46	40	90	118	103	106
29. Zitronen	1 St.	8	9	9	9	8	8	7	18	11	7	9
30. Kastanien, gedörnte	1 kg	46	40	50	46	50	66	158	240	162	87	80
31. Äpfelschnitze, gedörnte, gesch.	l	170	160	140	130	160	143	218	250	345	240	182
32. Birnen, gedörnte	1 „	120	120	102	120	120	124	175	202	251	165	151
33. Zwetschgen, gedörnte, türk.	1 „	94	88	86	77	102	130	183	290	376	213	157
34. Konfitüre, billigste	1 „	80	90	90	90	80	83	161	175	167	190	190
35. Bienenhonig, Inland	1 „	260	267	300	445	440	338	590	621	658	730	772
36. Zucker, Stampf- oder Kristall-	1 „	53	59	49	49	57	91	109	134	133	188	153
37. „ Würfel-, Paket-	1 „	62	70	57	59	68	104	126	148	150	223	178
38. Kakao, Suchard	1 „	500	500	500	560	—	670	650	867	877	840	738
39. „ Union	1 „	263	240	240	243	360	423	480	623	583	553	410
40. Kaffee, geröstet II, A. C. V.	1 „	320	320	320	280	290	305	330	407	487	510	410
41. „ „ III, „	1 „	232	270	270	255	250	255	290	366	447	463	300
42. Schokolade, Ménage	1 „	200	200	200	225	225	273	310	488	433	400	383
43. Tee, schwarz	1 „	700	700	700	700	700	700	883	1383	1270	800	770
44. Kochsalz	1 „	20	20	20	20	20	20	20	25	30	30	30
45. Weisskohl	1 „	18	18	12	17	26	30	47	58	40	26	42
46. Rotkohl	1 „	26	22	17	21	24	26	56	117	56	43	50
47. Wirsing (Grünkohl)	1 „	20	21	17	17	24	27	45	81	34	26	42
48. Blumenkohl ¹⁾	1 Kopf	—	52	39	65	51	40	42	76	92	67	93
49. Kopfsalat ¹⁾	1 „	—	10	11	12	10	8	11	23	26	22	33
50. Rhabarber	1 kg	25 ²⁾	30	47	19	19	33	25	48	47	32	38
51. Gelbe Rüben	1 „	12	12	10	13	16	23	33	72	32	23	28
52. Zwiebeln	1 „	26	23	19	32	48	48	96	97	57	37	44
53. Bohnen, frische („grüne“)	1 „	78	96	66	67	58	102	111	140	158 ¹⁾	145 ¹⁾	171 ¹⁾
54. Kartoffeln, billigste	1 „	12	13	11	15	18	23	23	30	27	24	22
55. Sauerkraut	1 „	26	40	23	26	34	41	47	86	45	33	48
56. Bohnen, weisse	1 „	45	50	47	53	88	88	121	311	244	137	67
57. Erbsen, gelbe	1 „	56	56	56	55	100	100	120	202	200	157	95
58. Linsen	1 „	47	56	52	53	96	82	80	168	180	120	120

1) Marktpreis. 2) per Bund.

Indezzahlen für Mittelpreise 1911—1913 = 100										Indezzahlen für Preise 1919—21 = 100						No.
1911	1912	1913	1914	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1911	1917	1918	1919	1920	1921	
100	104	100	96	100	120	132	132	172	196	59	71	79	79	103	117	1.
103	96	101	99	144	177	230	256	240	221	43	74	96	107	101	92	2.
101	101	98	96	115	142	180	196	199	177	53	74	94	103	104	93	3.
97	104	99	95	104	125	146	162	177	185	56	71	83	93	101	106	4.
—	106	94	84	137	175	232	257	242	228	—	72	96	106	100	94	5.
93	93	113	100	125	189	309	349	310	230	31	64	104	118	104	78	6.
97	102	101	111	174	230	244	431	404	245	27	64	68	120	112	68	7.
102	99	99	103	151	239	311	317	221	157	44	103	134	137	95	68	8.
107	97	97	102	186	297	419	403	271	167	38	106	149	144	96	60	9.
104	100	96	96	110	162	—	—	209	181	53	83	—	—	107	93	10.
100	100	100	111	170	296	443	439	292	170	33	99	148	146	97	57	11.
97	101	102	107	143	223	344	325	210	148	42	98	151	143	92	65	12.
97	100	103	103	150	188	212	215	215	203	46	89	100	102	102	96	13.
98	100	102	107	144	184	195	198	198	181	51	95	101	103	103	94	14.
100	100	102	113	170	172	196	221	279	228	41	71	81	91	115	94	15.
97	100	100	110	174	226	258	281	226	203	41	96	110	119	96	85	16.
100	100	102	112	150	177	219	221	331	160	42	75	92	93	140	67	17.
100	100	100	109	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.
94	102	102	111	211	264	300	296	277	206	36	102	116	114	107	79	19.
102	102	98	113	208	264	300	296	234	194	42	110	125	123	97	80	20.
100	100	100	106	196	213	250	237	221	190	46	99	116	110	102	87	21.
102	100	100	109	155	191	214	220	234	209	46	86	96	99	106	94	22.
101	100	100	105	124	152	171	176	187	167	57	86	96	99	106	94	23.
101	100	100	106	147	172	196	222	235	199	46	79	90	102	107	91	24.
106	91	100	109	85	97	130	112	97	139	92	84	113	97	84	120	25.
98	89	111	161	96	89	137	100	85	126	94	85	131	96	81	121	26.
91	88	118	88	221	82	327	118	167	224	54	48	193	70	98	132	27.
82	97	121	115	135	118	265	347	303	312	26	37	83	108	95	97	28.
89	100	100	100	89	78	200	122	78	100	89	78	200	122	78	100	29.
102	89	111	102	147	351	533	360	193	178	42	144	218	147	79	73	30.
109	103	90	83	92	140	160	221	154	117	66	85	98	135	94	71	31.
105	105	90	105	109	154	177	220	145	132	63	93	107	133	87	80	32.
106	99	97	87	146	206	326	422	239	176	38	73	116	151	85	63	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
94	97	109	161	122	214	225	238	264	280	36	82	86	91	102	107	35.
98	109	91	91	169	202	248	246	348	283	34	69	85	84	119	97	36.
98	111	91	94	165	200	235	238	354	283	34	68	80	81	121	97	37.
100	100	100	112	134	130	173	175	168	148	61	79	106	107	103	90	38.
106	97	97	98	171	194	251	235	223	165	51	93	121	113	107	80	39.
100	100	100	87	95	103	127	152	159	128	68	70	87	104	109	87	40.
90	105	105	99	99	113	142	174	180	117	58	72	91	111	115	74	41.
100	100	100	113	137	155	244	217	200	192	49	77	121	107	99	95	42.
100	100	100	100	100	126	198	181	114	110	74	93	146	134	84	81	43.
100	100	100	100	100	100	125	150	150	150	67	67	83	100	100	100	44.
112	112	75	106	187	294	362	250	162	262	50	131	161	111	72	117	45.
118	100	77	95	118	255	532	255	195	227	52	112	234	112	86	100	46.
105	111	90	90	142	237	426	179	137	221	59	132	238	100	76	124	47.
—	114	86	143	88	92	167	202	147	204	—	50	90	109	80	111	48.
—	95	105	114	76	105	219	248	210	314	—	41	85	96	81	122	49.
—	83	130	53	92	69	133	131	89	106	—	64	123	121	82	97	50.
109	109	91	118	209	300	655	291	209	255	43	118	257	114	82	100	51.
113	100	83	139	209	417	422	248	161	191	56	209	211	124	80	96	52.
98	120	82	84	127	139	175	197	181	214	49	70	89	100	92	108	53.
100	108	92	125	192	192	250	225	200	183	50	96	125	112	100	91	54.
87	133	77	87	137	157	287	150	110	160	62	112	205	107	79	114	55.
96	106	100	113	187	257	662	519	291	143	30	81	209	164	92	45	56.
100	100	100	98	179	214	361	357	280	170	37	80	134	133	104	63	57.
90	108	100	102	158	154	323	346	231	231	34	57	120	128	86	86	58.

Waren	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
a) der beiden Grossschlächtereien I und II						
1. Ochsen- und Rindfleisch: Siedefleisch . . .	230/240	230/240	230/240	230/240	230/240	230/240
2. " " " " Bratenfleisch . . .	240/250	240/250	240/250	240/250	240/250	240/250
3. Kuhfleisch II. Qual.: Siede- und Bratenfleisch	190/220	190/220	190/220	190/220	190/220	190/220
4. Kalbfleisch I. Qual.: Brust und Stotzen . . .	260/320	—	—	—	—	—
5. " " II. " " " " " " . . .	240/350	240/350	240/350	240/280	240/280	240/280
6. Schafffleisch: Brust und Stötzen . . .	250/330	—	—	250/330	250/330	250/300
7. Schweinefleisch: frisch, Bratenfleisch . . .	300/310	300/310	300/310	300	300	285/295
8. " " geräuchert, Rippli . . .	370	370	370	370	370	360
9. Speck (Rippenspeck): frisch . . .	310	310	310	290	290	250
10. " " geräuchert . . .	360	360	360	330/360	300/325	280/315
11. " " und Schmer zum Auslassen . . .	200/210	200/210	200/210	170/190	140/190	140/180
12. Schweineschmalz . . .	170/185	165/180	165	140/150	135/145	120/135
13. Kochfett . . .	155/170	150/165	150	110/135	100/120	100/110
14. Nierenfett, roh . . .	180/195	150/195	150/195	100/170	100/140	75/140
15. Gefrierfleisch, überseeisch: Siede- u. Bratenfl.	170/190	170/190	170/190	160/180	160/180	160/180

b) der Metzgermeister A bis E (F nur für Pferdefleisch); vergl. Kantonsblatt

1. Ochsen- und Rindfleisch: Siedefleisch . . .	220/230	230/240	230/240	200/260	220/250	180/240
2. " " " " Bratenfleisch . . .	250/280	250/280	250/280	250/260	250/280	240/260
4. Kalbfleisch I. Qual.: Brust und Stotzen . . .	260/360	250/350	250/350	250/350	250/350	230/340
5. " " II. " " " " " " . . .	250/300	250/300	250/300	250/300	250/350	230/300
6. Schafffleisch: Brust und Stötzen . . .	250/350	280/340	260/340	250/350	250/350	250/350
7. Schweinefleisch: frisch, Bratenfleisch . . .	300/320	300/350	300/350	300/320	300/350	280/320
8. " " geräuchert, Rippli . . .	330/380	330/380	330/380	320/375	320/375	300/350
9. Speck (Rippenspeck): frisch . . .	300/360	300/360	300/360	300/360	280/350	280/300
10. " " geräuchert . . .	300/360	300/360	300/360	300/380	300/360	280/340
11. " " und Schmer zum Auslassen . . .	190/300	200/300	200/300	190/300	170/300	150/280
12. Schweineschmalz . . .	185/300	185/300	160/300	160/280	130	130
13. Kochfett . . .	190/200	180/200	160/200	140/200	140/180	140/180
14. Nierenfett, roh . . .	125/200	150/200	100/180	140/180	80/180	60/100
16. Pferdefleisch: Bratenfleisch ohne Knochen .	160/200	150/200	140/200	140/200	150/200	160/200

NB. Die Grossschlächtereier I ist die Firma Bell A.-G., die Grossschlächtereier II die Schlächtereier des A.C.V. Die Metzgermeister A bis F sind private Metzger, deren Kundschaft verschiedenen sozialen Schichten der Bevölkerung angehört. Die Fischpreise sind bei 2-3 Spezialfirmen erhoben. In den meisten Fällen sind in den Tabellen a3 und a4 zwei Preise angegeben.

Fischpreise per ½ kg in Rappen nach Erhebungen des Statistischen Amtes 1921

Arten	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreis
1. Bondelles . . .	—	—	—	—	—	200	175/200	175	125	150	200	150	172
2. Cabliau . . .	125	125	90	90/100	70	80/90	60/80	60/80	50	50	75	75	81
3. Colin . . .	150	225/250	175/200	175	80/100	110/125	90/100	110/150	60/70	60/70	175	160/175	134
4. Merlans . . .	100	110	80	70	50/60	50/60	40	60	40/50	50	40	60	61
5. Rotzungen . . .	150/175	250	175	175	125/130	100/150	100/125	100/125	100	80/100	80/100	150	131
6. Schellfische . . .	125	120/140	120/125	70/110	60/70	—	70	—	50	50	60/70	60	87
7. Barben . . .	—	—	—	—	—	250	200/250	250	—	—	—	—	237
8. Felchen . . .	350	350/400	400	325/400	400	200/250	275/325	300	150/175	175	200	175/200	281
9. Rheinhecht . . .	—	250	200	—	—	300	300	300	200	200	150/175	—	231
10. Karpfen . . .	225	225	225	225/250	—	—	275	—	250	250	225	225	237
11. Rheinlachs . . .	—	—	—	800	700	600	500/600	750/800	750	350/600	275	300	585
12. Stockfische, gewiecht . . .	120	120	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93

Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreise			Index 1921 wenn 1911-13 | 1919-21 = 100		No.
						1921	1911-13	1919-21			
a) der beiden Grossschlächtereien I und II											
230/240	230/240	200/210	180/190	180/190	180/190	222	92	256	241	87	1.
240/250	240/250	200/230	190/200	190/200	190/200	230	92	261	250	88	2.
190/220	180/200	150/185	150/175	140/175	140/175	189	77	205	245	92	3.
—	—	—	—	—	—	290	124	291	234	100	4.
240/300	250/300	260/310	260/310	200/270	170/230	266	.	.	.	.	5.
—	150/200	150/215	160/230	150/220	150/220	230	112	298	205	77	6.
275/285	265	285/295	285/295	250/260	250	286	119	344	240	83	7.
360	280/360	360/370	360/370	320	320	355	142	432	250	82	8.
250	265	275	275	220	220	247	119	361	208	68	9.
280/315	300	280/310	310	280/290	280/290	319	132	416	242	77	10.
140/170	140/180	140/180	140/180	140/150	140/150	171	.	.	.	.	11.
125/135	140/145	140/145	130/145	130/140	130/140	146	96	219	152	67	12.
100/110	100/110	100/110	110/120	110/120	110/120	122	73	204	167	60	13.
75/140	75/140	75/140	75/140	110	75/110	128	.	.	.	.	14.
160/180	—	—	—	—	—	174	68	192	256	91	15.

b) der Metzgermeister A bis E (F nur für Pferdefleisch); vergl. Kantonsblatt.

180/230	150/220	150/240	150/200	150/200	150/180	206	.	244	.	84	1.
230/260	220/250	200/250	190/220	180/200	180/200	238	.	270	.	88	2.
230/320	230/320	250/340	220/340	260/320	240/320	291	.	321	.	91	4.
230/300	230/300	250/300	250/320	220/300	170/240	268	.	309	.	87	5.
200/300	150/260	150/250	150/250	150/250	150/250	255	.	.	.	.	6.
270/280	260/280	270/280	270/290	240/280	240/280	293	.	342	.	86	7.
280/320	270/340	280/340	280/360	290/340	280/325	328	.	417	.	79	8.
275/280	260/280	270/300	250/300	240/260	240/250	294	.	.	.	.	9.
280/320	270/300	250/300	250/300	250/300	250/300	305	.	414	.	74	10.
150/200	140/200	150/200	140/200	140/200	130/200	205	.	309	.	66	11.
130	130/250	250	250	250	220	207	.	234	.	88	12.
130/160	150/160	120/160	120/160	120/140	120/150	160	.	.	.	.	13.
60/100	65/160	60/160	60/160	60/150	60/150	122	.	194	.	63	14.
140/200	140/160	150/200	120/180	100/180	100/180	165	50	180	330	92	16.

der niedrigste und der höchste, die von ganz verschiedenen Lieferanten stammen. Die Verkaufspreise der Metzgermeister A—E werden erst seit Ende 1915 erhoben und die Vergleichung mit der Basis 1911—1913 war daher nicht möglich. Diese fehlenden Angaben sind durch Punkte angedeutet. Striche bedeuten das Fehlen der Waren im Handel.

Preise von Wurstwaren nach Erhebungen des Statistischen Amtes 1921

Arten	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittel- preis
I. Aufschnittwurst, per kg													
Fleischkäse	620	620	620	620	620	620	620	620	620	620	620	620	620
Lyoner, geräuchert	750	750	750	750	750	750	750	750	750	750	750	750	750
„ frisch	650	650	650	650	650	650	650	650	650	650	650	650	650
Frankfurter, gewöhnliche	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500	500
Schwartenmagen, gew. . .	300	300	300	300	240	200	200	200	200	200	200	200	237
II. Stüchwurst, per Stück													
Schübling	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	40	40	48
Klöpfer	35	35	35	35	35	30	30	30	30	30	30	30	32
Landjäger	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35	30	30	34
Wienerli	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	20	20	24
Griebenwurst	25	25	25	25	20	20	20	20	20	20	20	20	21

Waren	Verkaufseinheit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
a) Milch, Milchprodukte und Eier							
1. Milch	1 l	49	49	49	49	49	49
2. Tafelbutter (Stücke von 100 g)	1 kg	800	800	800	800	720	720
3. Kochbutter	1 ..	770	770	770	770	700	700
4. Käse, Emmentaler Ia	1 ..	500	500	500	500	500	500
5. „ Limburger	1 ..	500	500	450	450	450	420
6. „ Magerkäse	1 ..	250	250	250	280	280	280
7. Eier, frische (Landeier)	1 ..	900	650	650	450	450	500
8. „ „ „	1 St.	45/50	35/37	30	25/28	25	24/30
9. „ importierte (Kisteneier)	1 kg	800	550	550	350	380	350
b) Pflanzenfette							
10. Speiseöl, Oliven	1 l	560	500	500	500	400	400
11. „ „ Cotton, Erdnuss, Sesam	1 ..	250	250	250	200	200	200
12. Palmfett, „Union“ oder „Pura“	1 kg	320	300	270	250	250	250
c) Zerealien							
13. Mehl, Vollmehl	1 kg.	85	85	85	82	82	82
14. „ Weissmehl	1 ..	150	144	130	120	105	105
15. Brot, Vollbrot	1 ..	76	76	76	72	72	72
16. Gerste, mittelkörnig	1 ..	120	120	120	120	90	90
17. Weizengriess, Inland	1 ..	150	130	130	105	105	105
18. Hafergrütze	1 ..	120	110	110	110	90	90
19. Haferflocken	1 ..	110	100	100	100	100	100
20. Maisgriess	1 ..	70	70	70	64	64	64
21. Reis, indischer	1 ..	115	90	90	80	80	70
22. „ spanischer und anderer	1 ..	150	130	130	120	120	100
23. Teigwaren, Mittelqualität	1 ..	145	145	145	135	135	135
24. „ „ Eierqualität	1 ..	240	240	240	230	230	210
d) Dörrobst und Hülsenfrüchte							
25. Äpfelschnitze, saure, geschält	1 kg.	200	200	200	160	160	160
26. Birnen	1 ..	140	140	140	140	140	140
27. Zwetschgen	1 ..	160	160	160	160	160	160
28. Kirschen	1 ..	—	100	100	100	—	—
29. Feigen	1 ..	120	120	120	120	120	120
30. Weinbeeren	1 ..	320	320	320	320	320	320
31. Kastanien	1 ..	80	80	80	80	80	80
32. Haselnusskerne	1 ..	380	380	380	380	350	350
33. Bohnen, weisse	1 ..	90	90	80	60	60	60
34. Erbsen, gelbe	1 ..	110	110	110	90	90	90
35. Linsen	1 ..	120	120	120	120	120	120
e) Kolonialwaren							
36. Zucker, Kristall, Raffinade	1 kg.	170	170	170	170	170	150
37. „ „ Griess	1 ..	185	185	185	185	185	165
38. „ „ Würfel, Paket	1 ..	200	200	200	200	200	180
39. Kaffee, roh, grün, mittlere Sorte	1 ..	260	260	260	260	220	220
40. „ „ geröstet, billigste Sorte	1 ..	280	240	240	220	240	220
41. „ „ „ Mittelsorte	1 ..	360/580	320/520	320/440	320/460	320/460	360/460
42. „ „ „ Sorte II (A. C. V.)	1 ..	440	440	440	400	400	400
43. „ „ „ „ III „	1 ..	300	300	300	300	300	300
44. Malzkaffee, „Kneipp“	1 ..	190	190	170	170	170	170
45. „ „ gemahlen, „Axa“	1 ..	180	180	160	160	160	160
46. Zichorien, rote Packung	200 g P.	40	40	35	35	35	35
47. Kakao, Suchard	1 kg	700	800	800	800	720	720
48. „ „ Union	1 ..	440	440	440	440	400	400
49. „ „ Holländer, Mittelsorte, offen	1 ..	320/600	320/600	320/600	320/600	320/500	320/500
50. Schokolade, Ménage	1 ..	400	400	400	400	375	375
51. Tee, schwarz	100 g P.	80	80	80	80	80	75
f) Andere Lebensmittel							
52. Honig (Bienenhonig), inländisch	1 kg	760	760	800	800	800	800
53. „ „ „ ausländisch	1 ..	400/420	400/420	400/420	400/420	400	400/420
54. Konfitüre, offen, billigste	1 ..	190	190	190	190	190	190
55. Kochsalz	1 ..	30	30	30	30	30	30

Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreise			Index 1921 wenn 1911-13 | 1919-21 = 100		Umsatz- mengen d. A. C. V. 1921	No.
						1921	1911-13	1919-21	1911-13	1919-21		
49	49	49	49	49	49	49	25	42	196	117	184 214 ¹⁾	1.
720	720	720	720	670	670	738	416	794	177	93	614 264	2.
700	700	660	660	610	610	702	319	763	220	92	204 037	3.
500	500	500	500	500	500	500	270	472	185	106	17 781	4.
420	420	420	420	420	400	439	—	—	—	—	27 315	5.
280	280	280	280	280	280	273	138	298	198	92	285 598 ²⁾	6.
550	550	650	650	650	—	605	262	780	231	78	—	7.
28/30	30/37	35/37	40	47/50	45/52	36	—	—	—	—	—	8.
450	400	500	450	500	520	483	197	710	245	68	—	9.
400	350	350	350	350	350	418	250	488	167	86	4 260	10.
200	180	180	180	180	180	204	120	294	170	69	194 278	11.
250	250	250	260	270	250	264	179	407	148	65	43 076	12.
82	75	75	75	66	66	78	43	83	181	94	178 850	13.
105	95	95	95	95	84	110	—	—	—	—	612 460	14.
72	64	64	64	58	58	69	34	72	203	96	41 768 ³⁾	15.
90	90	90	90	90	80	99	52	112	190	88	13 863 ⁴⁾	16.
95	95	95	95	95	84	107	47	114	228	94	183 597	17.
90	90	90	90	90	80	97	47	122	206	80	36 442	18.
80	80	80	80	80	80	91	47	114	194	80	43 998	19.
64	64	60	60	60	45	63	31	73	203	86	55 365	20.
70	70	70	70	60	60	77	48	114	160	68	246 457	21.
100	90	90	90	90	90	108	54	—	200	—	—	22.
135	130	130	130	130	116	134	72	142	186	94	541 549	23.
210	200	200	200	200	180	215	108	236	199	91	—	24.
160	160	200	200	200	200	183	157	256	117	72	5 822	25.
140	140	160	160	160	160	138	114	189	121	73	5 837	26.
160	160	160	160	140	140	157	89	249	176	63	39 565	27.
—	—	—	—	—	—	100	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	150	150	150	130	—	—	—	—	32 666	29.
320	320	320	320	320	320	320	—	—	—	—	14 132	30.
80	80	80	80	80	80	80	45	110	178	73	23 902	31.
350	350	350	350	350	300	356	—	—	—	—	4 295	32.
60	60	60	60	60	60	67	47	149	143	45	21 842	33.
90	90	90	90	90	90	95	56	151	170	63	18 139	34.
120	120	120	120	120	120	120	52	140	231	86	14 482	35.
150	150	150	135	135	110	153	54	159	283	96	999 574	36.
165	165	165	142	142	116	157	—	—	—	—	101 527	37.
180	180	180	148	148	122	178	63	184	283	97	321 377 ⁵⁾	38.
220	220	220	220	220	220	233	—	—	—	—	3 975	39.
240	220	220	240	240	240	237	—	—	—	—	—	40.
320 400	320 400	320 400	320 400	320 400	320 440	387	—	—	—	—	—	41.
400	400	400	400	400	400	410	320	469	128	87	28 732	42.
300	300	300	300	300	300	300	257	403	117	74	12 822	43.
170	170	170	170	170	170	173	—	—	—	—	13 215	44.
160	160	160	160	160	160	163	—	—	—	—	9 976	45.
35	35	35	35	35	35	36	—	—	—	—	50 913 ⁶⁾	46.
720	720	720	720	720	720	738	500	818	148	90	1 069	47.
400	400	400	400	400	360	410	248	515	165	80	10 327	48.
320 600	320 600	320 400	300 450	280 450	280 450	420	—	—	—	—	185	49.
375	375	375	375	375	375	383	200	405	192	95	3 037	50.
75	75	75	75	75	75	77	70	95	110	81	8 132	51.
800	750	750	750	750	750	772	276	720	280	107	21 265	52.
400 420	400 420	400 420	400 420	400 420	410 420	410	—	—	—	—	6 779	53.
190	190	190	190	190	190	190	—	—	—	—	148 346 ⁴⁾	54.
30	30	30	30	30	30	30	20	30	150	100	—	55.

¹⁾ hl; ²⁾ 5,626.796 Stück; ³⁾ q; ⁴⁾ aller Sorten; ⁵⁾ Paket und offen; ⁶⁾ kg.

Waren	Verkaufseinheit	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
Ladenpreise des A. C. V.							
1. Äpfel, saure, Kochsorte, billigste	1 kg	50	50	50	32	—	—
2. „ „ Tafelsorte, „	„	70	70	80	60	—	—
3. Birnen, Kochsorte, billigste	„	100	—	—	—	—	—
4. Orangen	„	80	60	70	120	120	160
5. Zitronen	1 St.	10	8	8	8	7	10
6. Kartoffeln, einheimische	1 kg	22	22	20	18	18	18
7. „ „ ausländische	„	—	—	90	—	80	45
8. „ „ migros	100 kg	1 850	1 850	1 850 ¹⁾	1 600 ¹⁾	1 600 ¹⁾	1 600 ¹⁾
9. Weisskohl	1 kg	30	30	40	40	—	45
10. Rotkohl	„	50	40	50	50	—	—
11. Kohl	„	30	30	—	40	—	45
12. Blumenkohl	1 Kopf	55	75	55	60	—	—
13. Gelbe Rüben	1 kg	15	15	18	20	—	45 ²⁾
14. Weisse Rüben	„	—	—	—	—	—	—
15. Rhabarber	„	—	—	—	60	30	25
16. Zwiebeln	„	35	40	40	60	55	30
17. Sauerkraut	„	40	40	40	40	—	—

Marktpreise (Mittelpreise)

1. Äpfel, saure, Tafelsorten	1 kg	88	95	110	113	190	—
2. „ „ Kochsorten	„	53	50	65	70	115	—
3. „ „ süsse	„	43	48	60	65	—	—
4. Birnen, Tafelsorten	„	100	90	100	—	—	—
5. „ „ Kochsorten	„	70	75	85	—	—	—
6. Quitten	„	—	—	—	—	—	—
7. Kirschen	„	—	—	—	—	360	160
8. Pflaumen, gewöhnliche	„	—	—	—	—	—	—
9. Pfirsiche	„	—	—	—	—	—	360
10. Zwetschgen	„	—	—	—	—	—	—
11. Erdbeeren	„	—	—	—	—	450	210
12. Himbeeren	„	—	—	—	—	—	380
13. Brombeeren	„	—	—	—	—	—	—
14. Johannisbeeren	„	—	—	—	—	—	165
15. Heidelbeeren	„	—	—	—	—	—	180
16. Trauben	„	—	—	—	—	—	—
17. Kastanien, frisch	„	50	48	—	50	—	—
18. Baumnüsse	„	155	143	160	140	—	—
19. Kartoffeln, einheimische	„	28	28	23	25	23	23
20. „ „ en gros	100 kg	2 000	1 800	1 500	1 800	2 000	1 700
21. „ „ fremde	1 kg	—	100 ³⁾	—	115 ³⁾	98 ³⁾	43
22. Kohl (Wirsing)	1 Kopf	35	25	35	40	—	30
23. Rotkraut	„	55	55	65	55	—	—
24. Weisskraut	„	45	50	55	50	—	—
25. Rosenkohl	1 kg	180	220	220	160	—	—
26. Blumenkohl	1 Kopf	80	80	70	100	175	115
27. Rüb Kohl	1 Bund	—	—	—	—	—	45
28. Mangoldrippen (Krautstiele)	„	—	—	—	35	28	25
29. Spinat	1 kg	100	110	150	65	45	120
30. Kopfsalat	1 Kopf	40	50	45	43	15	15
31. Endivien	„	—	55	45	—	—	—
32. Karotten	1 Bund	33 ⁴⁾	33 ⁴⁾	35 ⁴⁾	35 ⁴⁾	58	25
33. Pfälzer Rübli	1 kg	28	30	30	40	45	—
34. Rahnen	„	33	33	33	38	30	20
35. Weisse Rüben	„	33	35	28	—	—	—
36. Zwiebeln	„	35	35	45	50	70	58
37. Gurken	1 St.	—	—	—	—	—	70
38. Tomaten	1 kg	—	—	—	—	320	160
39. Bohnen, grüne	„	—	—	—	—	—	190
40. Auskernerbsen	„	—	—	—	200	175	98
41. Kiefelerbsen	„	—	—	—	—	220	195
42. Rhabarber	1 Bund	—	—	80	25	15	18
43. Lauch	1 Steng.	13	15	15	13	8	—

¹⁾ alte ²⁾ Bund ³⁾ neue ⁴⁾ kg.

Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Mittelpreise			Index 1921 wenn		No.
						1921	1912-13	1919-21	1912-13 = 100	1919-21	
Ladenpreise des A. C. V.											
—	90	40	30	30	40	46	31	38	148	121	1.
—	—	56	40	40	50	58	46	53	126	109	2.
100	120	44	30	—	50	74	35	56	211	132	3.
120	—	—	—	—	120	106	39	97	272	109	4.
9	11	8	9	10	8	9	8	9	112	100	5.
—	28	24	20	21	—	21	11	24	191	87	6.
32	—	—	—	—	22	54	25	50	216	108	7.
3 000	2 600	2 200	1 800	1 850	2 050	2 004	—	2 004	—	100	8.
60	70	40	30	—	35	42	15	36	280	117	9.
70	80	54	20	50	40	50	19	49	263	102	10.
—	70	—	40	40	40	42	19	34	221	124	11.
80	—	—	70	—	55	75	36	79	208	95	12.
60	—	46	30	24	26	25	10	26	250	96	13.
—	—	—	—	—	15	15	—	13	—	115	14.
—	—	—	—	—	—	42	—	40	—	105	15.
60	35	35	40	45	55	44	21	46	210	96	16.
—	—	—	60	60	60	49	31	42	158	117	17.
Marktpreise (Mittelpreise)											
—	90	75	50	65	80	96	—	75	—	128	1.
115	58	43	40	45	55	65	—	47	—	138	2.
—	—	40	35	50	—	49	—	49	—	100	3.
125	140	105	120	90	100	108	—	109	—	99	4.
95	90	53	63	50	60	71	—	59	—	120	5.
—	—	120	85	90	—	98	—	98	—	100	6.
135	—	—	—	—	—	227	—	227	—	100	7.
—	140	—	—	—	—	140	—	140	—	100	8.
250	220	190	—	—	—	255	—	255	—	100	9.
—	145	160	—	—	—	152	—	152	—	100	10.
—	—	—	—	—	—	330	—	330	—	100	11.
350	350	—	—	—	—	360	—	360	—	100	12.
—	270	150	170	—	—	197	—	197	—	100	13.
125	—	—	—	—	—	145	—	145	—	100	14.
200	200	—	—	—	—	193	—	193	—	100	15.
—	170	120	115	130	—	134	—	134	—	100	16.
—	—	—	95	70	73	64	—	64	—	100	17.
—	—	185	210	170	145	163	—	163	—	100	18.
40 ³⁾	33	28	30	28	28	28	—	27	—	104	19.
2 500 ³⁾	2 200	2 000	1 900	1 850	2 100	1 946	—	2 192	—	89	20.
—	—	—	—	—	—	89	—	89	—	100	21.
38	80	50	50	40	40	42	19	37	221	114	22.
85	100	75	50	45	55	64	27	54	237	119	23.
90	85	53	40	45	55	57	27	47	211	121	24.
—	—	—	240	220	220	209	—	209	—	100	25.
115	—	90	60	125	110	102	57	87	179	117	26.
45	105	60	60	45	60	60	—	53	—	113	27.
25	33	28	28	35	—	30	—	30	—	100	28.
140	140	65	45	60	80	93	—	106	—	88	29.
23	45	35	20	20	50	33	10	27	330	122	30.
28	33	40	15	23	23	33	11	33	300	100	31.
20	45	38	30	33	40	34	17	44	200	77	32.
—	—	50	35	40	38	37	—	36	—	103	33.
23	23	25 ²⁾	23 ²⁾	40	40	29	—	33	—	88	34.
—	—	—	40	38	38	35	—	30	—	117	35.
50	68	45	40	48	53	50	—	51	—	98	36.
70	80	60	45	—	—	65	41	65	159	100	37.
105	105	80	90	150	—	144	55	88	262	164	38.
115	230	190	130	—	—	171	40	165	427	104	39.
140	—	—	—	—	—	153	—	83	—	184	40.
100	—	—	—	—	—	172	—	—	—	—	41.
15	23	18	—	—	—	19	—	19	—	100	42.
—	8	8	8	8	15	11	—	11	—	100	43.

b) Preise von Bedarfsartikeln für
Mittlere Jahrespreise von Brennmaterien, Beleuchtungs- und

b1

Waren	Verkaufs- einheit	Grundzahlen					(Preise in				
		1911	1912	1913	Mittelwert 1911—1913	1914	1915	1916	1917	1918	
1. Kohlen, belgische Würfel	100 kg	580	588	611	593	630	668	735	1 399	1 510	
2. „ Anthrazit	„	530	538	612	560	633	700	770	1 173	—	
3. Briketts, Braunkohlen	„	407	400	400	402	413	440	492	815	1 621	
4. „ Anthraziteiform	„	440	458	488	462	510	533	597	1 095	2 228	
5. Gaskoks	„	340	350	363	351	375	403	555	865	1 925	
6. Brennholz, Buchen	„	420	420	419	419	420	445	515	804	1 058	
7. Gas (Kochgas)	1 m ³	15	15	15	15	15	15	15	18	30	
8. Elektrischer Strom	1 KWh	60	60	55	58	50	50	50	50	50	
9. Petrol	1 l	19	22	23	21	25	33	39	43	77	
10. Zündhölzer, schwedische	1 Paket	20	20	20	20	21	26	27	32	39	
11. Seife, Lab	1 kg	88	84	84	85	84	86	121	212	398	
12. „ weisse Marseiller	„	92	87	76	85	85	94	123	252	—	
13. Soda, kristallisierte	„	11	11	11	11	11	15	20	31	41	
14. Stahlspähne	„	86	80	80	82	80	80	96	225	307	
15. Bodenwiche, offen, gelb	„	170	160	148	159	140	207	243	346	485	
16. Schuhcreme	1 B. zu 100 g	30	30	30	30	30	30	30	41	77	

b2

Preise der Brennmaterien, der Beleuchtungs- und Reinigungsartikel 1921

Waren	Einheit	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1. Kohlen, belg. Würfel	100 kg	2 330	2 330	2 330	2 330	1 300	1 400	1 400	1 440	1 440	1 440	1 400	1 400
2. „ Anthrazit	„	2 600	2 600	2 600	2 600	1 300	1 400	1 400	1 440	1 440	1 440	1 440	1 440
3. Briketts, Braunkohlen	„	1 530	1 530	1 530	1 530	840	840	840	930	930	930	890	890
4. „ Anthraziteif.	„	2 130	2 130	2 130	2 130	1 250	1 250	1 250	1 250	1 250	1 250	1 140	1 140
5. Gaskoks	„	2 200	2 200	2 200	1 800	1 100	1 100	1 100	1 100	1 100	1 100	960	860
6. Brennholz, Buchen	„	1 250	1 180	1 180	1 080	1 080	1 080	950	950	950	900	840	840
7. Gas (Kochgas)	1 m ³	45	45	45	45	45	35	35	35	35	35	35	35
8. Elektrischer Strom	1 KWh	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
9. Petrol	1 l	72½	72½	72½	72½	72½	62½	62½	62½	62½	47½	47½	47½
10. Zündhölzer, schwed.	1 Paket	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	50
11. Seife, Lab	1 kg	240	220	180	180	160	160	160	160	160	160	160	160
12. „ weisse Marseiller	„	225	200	138	120	120	120	120	120	120	150	150	150
13. Soda, kristallisierte	„	40	40	40	35	35	35	35	30	30	30	30	30
14. Stahlspähne	„	240	220	220	220	200	200	200	200	200	200	200	200
15. Bodenwiche, off., gelb	„	320	280	280	240	220	220	220	220	220	220	220	220
16. Schuhcreme	1 B. zu 100 g	70	65	65	65	65	65	65	65	60	60	60	60

c1

c) Preise von Bekleidungsartikeln

Artikel	Firma	Grundzahlen					(Preise in				
		1912	1913	Mittel 1912—13	1914	1915	1916	1917	1918		
a) Stoffe: <i>Männerbekleidung</i>											
1. Halblein, inländ., 136/140 cm	A	7.50	7.50	7.50	7.50	8.50	11.—	15.50	22.50		
2. Loden, „ „	A	8.50	8.50	8.50	8.50	9.50	14.—	16.—	23.50		
3. „ „ „	D	5.45	5.60	5.60	5.60	6.70	9.80	10.50	15.—		
4. „ „ „ (reinwollen)	V	—	—	—	—	—	—	—	—		
5. Halbtuch, „ „	B	5.50	5.50	5.50	5.50	6.—	7.50	10.—	18/23		
6. „ „ „	V	—	—	—	—	—	—	—	—		
7. Buckskin, „ „	B	6.—	6.—	6.—	6.—	7.—	8.—	12.—	20/28		
8. Reinwollen	E	14.—	14.—	14.—	14.50	16.—	19.—	25.—	35.—		
9. Cheviot, blau, ausländisch	D	8.—	8.—	8.—	10.50	11.—	15.50	15.50	27.—		
10. Nouveauté, ausländisch	D	7.50	7.50	7.50	7.85	7.90	9.50	11.45	24.—		
11. Kammgarn, englisch, 140 cm	B	13.—	13.—	13.—	13.—	13.—	15.—	20.—	35/45		
12. „ „ inl., reinw., 140 cm	V	—	—	—	—	—	—	—	—		
13. Buckskin, englisch, 140 cm	B	7.—	7.—	7.—	7.—	8.—	10.—	13.—	20/30		
b) Zutaten, vollständige Garnitur											
14. Ia	E	10.50	10.50	10.50	10.50	10.50	12.50	17.—	35.—		
15. IIa	E	8.—	8.—	8.—	8.—	8.—	10.—	14.50	29.—		

Heizung, Beleuchtung und Reinigung

Reinigungsartikeln. — Absolute Zahlen und Indexzahlen 1911—1921

b₁

Rappen)				Indexzahlen für Mittelwert 1911—1913 = 100 gesetzt											
1919	1920	1921	Mittelwert 1919-21	1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921	Mittelwert 1919-21
1 795	2 210	1 712	1 906	98	99	103	106	113	124	236	255	303	373	289	321
2 077	2 219	1 808	2 035	95	96	109	113	125	137	209	—	371	396	323	363
1 588	1 468	1 101	1 386	101	99	99	103	109	122	203	403	395	365	274	345
2 140	2 015	1 525	1 893	95	99	106	110	115	129	237	482	463	436	330	410
1 912	2 350	1 402	1 888	97	100	103	107	115	158	189	548	545	670	400	538
1 220	1 340	1 032	1 197	100	100	100	100	106	123	191	252	291	320	245	286
40	42	39	40	100	100	100	100	100	100	120	200	267	280	260	267
50	58	60	56	103	103	95	86	86	86	86	86	100	103	97	97
72	62	63	66	90	105	109	119	157	186	205	367	343	295	300	314
45	44	55	48	100	100	100	105	130	135	160	195	225	220	275	240
387	318	175	293	103	99	99	99	101	142	249	468	455	374	206	345
356	293	144	264	108	102	90	100	111	145	296	—	419	345	169	311
40	38	34	37	100	100	100	100	136	182	282	373	364	345	309	336
283	242	208	244	105	98	98	98	98	117	274	374	345	295	254	298
421	371	240	344	107	100	93	88	130	153	218	305	265	233	151	216
84	70	64	73	100	100	100	100	100	100	137	257	280	233	213	243

b₃

Indexzahlen für Mittelwert 1919—1921 = 100 gesetzt

No.	1911	1912	1913	1911—13	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
1.	30	31	32	31	33	35	39	73	79	94	116	90
2.	26	26	30	28	31	34	38	58	—	102	109	89
3.	29	29	29	29	30	32	35	59	117	115	106	79
4.	23	24	26	24	27	28	32	56	118	113	106	81
5.	18	19	19	19	20	21	29	46	102	101	125	74
6.	35	35	35	35	35	37	43	67	89	102	112	86
7.	37	37	37	37	37	37	37	45	75	100	105	97
8.	107	107	98	104	89	89	89	89	89	89	104	107
9.	29	33	35	32	38	50	59	65	117	109	94	96
10.	42	42	42	42	44	54	56	67	81	94	92	114
11.	30	29	29	29	29	29	41	72	136	132	109	60
12.	35	33	29	32	32	36	47	95	—	135	111	54
13.	30	30	30	30	30	41	54	84	111	108	103	92
14.	35	33	33	34	33	33	39	92	126	116	99	85
15.	49	47	43	46	41	60	71	101	141	122	108	70
16.	41	41	41	41	41	41	41	56	105	115	96	88

und Schuhwaren 1912—1921 (Erhebungen im Dezember)

c₁

Franken)				Indexzahlen für Mittelwert 1912—13 = 100								Indexzahlen f. 1919-21 = 100					No.	
1919	1920	1921	Mittel 1919-21	1912	1914	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1912	1914	1918	1919	1920	1921	
22.50	22.50	17.50	20.83	100	100	147	207	300	300	300	233	36	36	108	108	108	84	a) 1.
23.50	23.50	18.50	21.83	100	100	165	188	276	276	276	218	39	39	108	108	108	85	2.
17.—	15.30	15.—	15.77	99	101	177	190	271	308	277	271	35	36	95	108	97	95	3.
22.—	21.—	16.—	19.67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112	107	81	4.
18 23	16/18	10/13	16.33	100	100	127	182	372	372	309	209	34	34	125	125	104	71	5.
20.—	18.—	—	19.—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	105	95	—	6.
20 28	16/20	12/15	18.50	100	100	133	200	400	400	300	225	32	32	130	130	97	75	7.
42.—	40.—	28.—	36.67	100	104	136	179	250	300	286	200	38	39	95	115	109	76	8.
30.—	27.—	19.—	25.33	100	131	194	194	337	375	337	237	32	41	107	118	107	75	9.
30.—	27.—	17.—	24.67	100	105	127	153	320	400	360	227	30	32	97	122	110	69	10.
35 45	28/38	25/30	33.55	100	100	115	162	308	308	254	212	39	39	119	119	99	83	11.
30.—	27.—	19.75	25.58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	117	106	77	12.
20 30	20/24	—	23.50	100	100	143	186	358	358	315	—	30	30	107	107	94	—	13.
30.—	32.—	26.—	29.33	100	100	119	162	333	286	305	248	36	36	119	102	109	89	b) 14.
26.—	30.—	20.—	25.33	100	100	125	181	262	325	375	250	32	32	114	103	118	79	15.

Artikel	Firma	Grundzahlen					(Preise in			
		1912	1913	Mittel 1912—13	1914	1915	1916	1917	1918	
c) Façon-Preise, einschliesslich Zutaten, per Anzug:										
16. 1a Massarbeit	E	45/50	45/50	45/50	53.—	55.—	60.—	75.—	135.—	
17. IIa gewöhnliche Ausführung . .	E	35.—	35.—	35.—	40.—	40.—	45.—	63.—	85.—	
d) Fertige Anzüge:										
18. Vestonanzug { Cheviot	F	115.—	115.—	115.—	130.—	—	160.—	—	280.—	
19. (Ia Massarbeit) { Kammgarn	F	125.—	125.—	125.—	140.—	—	170.—	—	290.—	
20. Gute Konfektion { Herrenanzug	G	85.—	85.—	85.—	85.—	90.—	110.—	175.—	215.—	
21. „ „ { Herrenhose	G	20.—	20.—	20.—	20.—	24.—	26.—	32.—	48.—	
22. „ „ { Herrenüberz.	G	64.—	64.—	64.—	64.—	78.—	90.—	105.—	150.—	
23. Billigere { Herrenanz. (billig.)	H	25/35	25/35	25/35	25/35	55/75	63/86	72/98	100/120	
24. Konfektion { „ (mittl.)	H	—	—	—	—	80/100	86/115	93/132	138/165	
<i>Strickgarne:</i>										
a) Baumwollstrickgarn:										
1. Estremadura per kg	E	8.—	8.—	8.—	8.—	8.50	10.—	12.—	26.—	
2. Blitzgarn „ „	E	10.—	10.—	10.—	10.—	12.—	16.—	19.—	37.—	
b) Wollstrickgarn:										
3. 1912er Schaffhauser per kg	E	9.—	9.—	9.—	9.50	11.—	19.—	27.—	42.—	
4. „ „ „ „	E	10.—	10.—	10.—	11.—	15.—	21.—	29.—	44.—	
<i>Baumwollgewebe:</i>										
1. Baumwolltuch, roh, 80 cm	E	— .60	— .60	— .60	— .65	— .75	1.—	1.30	1.80	
2. „ „ „ „	V	—	—	—	—	—	—	—	—	
3. „ „ gebleicht, 80 cm	E	— .65	— .65	— .65	— .75	— .80	1.20	1.60	2.25	
4. „ „ „ „	P	70/1.25	—	70/1.25	—	—	—	—	2.60/3.30	
5. Bettücher, doppelfädig, 165/170 cm	E	1.80	1.80	1.80	1.80	1.90	3.20	4.30	7.10	
6. „ „ „ „	V	—	—	—	—	—	—	—	—	
7. Kölsch, 135 cm	E	1.25	1.25	1.25	1.25	1.60	2.45	3.20	4.30	
8. Indienne, 135 cm	E	1.40	1.40	1.40	1.45	1.80	2.20	3.—	4.30	
9. „ „ „ „	V	—	—	—	—	—	—	—	—	
10. Flanellette (Barchent), 80 cm	E	— .55	— .55	— .55	— .70	— .75	1.10	1.60	2.60	
11. „ „ „ „ 80 „	P	— .50/— .70	—	— .50/— .70	—	—	—	—	2.—/2.70	
12. „ „ „ „ 75 „	V	—	—	—	—	—	—	—	—	
13. Baumwollflanell, car., 75 cm	E	— .75	— .75	— .75	— .90	1.05	1.60	2.30	3.50	
14. „ „ „ „ 75 „	V	—	—	—	—	—	—	—	—	
15. Bazin für Bettanzüge, 70 cm	A	— .85	—	— .85	—	—	—	—	2.95	
16. „ „ „ „ 70 „	E	— .95	1.05	1.—	1.05	1.05	1.55	—	—	
17. „ „ „ „ 135 „	A	1.80	—	1.80	—	—	—	—	4.85	
18. „ „ „ „ 135 „	E	1.65	1.95	1.80	1.95	1.95	2.70	4.50	6.—	
19. „ „ „ „ 135 „	V	—	—	—	—	—	—	—	—	
20. Baumwollsatin, 80 cm	A	1.25	—	1.25	—	—	—	—	3.35	
21. „ „ „ „ 80 „	E	—	—	—	—	1.30	1.55	2.60	3.60	
22. Oxfords, gestr. und car., 75 cm	V	—	—	—	—	—	—	—	—	
<i>Leinengewebe:</i>										
1. Reinleinen f. Bettücher, gebl. 180 cm	A	—	5.90	5.90	5.50	5.50	7.80	10.—	22.—	
2. „ „ „ Handtuch. „ 55/60 „	A	—	1.80	1.80	1.80	1.80	3.20	4.—	7.50	
3. „ „ „ „ roh, 55/60 „	A	—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.80	2.50	3.80	
4. „ „ „ „ Taschent., per Dzd. 45 „	A	—	12.—	12.—	12.—	12.—	17.—	—	—	
5. Halbleinen, f. Bettücher, gebl. 170 cm	A	—	3.—	3.—	3.—	3.—	4.80	6.—	12.—	
6. „ „ „ „ Handtuch., „ 50 „	A	—	— .75	— .75	— .75	— .75	1.40	3.—	—	
<i>Schuhwaren:</i>										
a) Boxcalfleder (bessere Sorten):										
1. Kinder, mittl. Qual., Nr. 20/26	M	6.—	6.—	6.—	6.—	6.80	8.50	10.80	13.50	
2. Knaben und Mädchen, Nr. 27/29	M	10.—	10.—	10.—	10.—	11.50	14.50	18.50	22.50	
3. „ „ „ „ „ 30/35	M	12.—	12.—	12.—	12.—	13.50	17.50	22.—	27.—	
4. Frauen, Nr. 36/42	M	15.50	15.50	15.50	15.50	17.50	22.—	28.—	35.—	
5. Männer, Nr. 40/46	M	18.50	18.50	18.50	18.50	20.50	26.—	34.—	42.—	
b) Spaltleder (billigere Sorten):										
1. Kinder, Nr. 20/26	M	4.50	4.50	4.50	4.50	5.50	7.—	9.—	11.50	
2. Knaben und Mädchen, Nr. 27/29	M	6.20	6.20	6.20	6.20	8.20	11.—	14.—	17.50	
3. „ „ „ „ „ 30/35	M	7.50	7.50	7.50	7.50	9.80	13.—	16.50	20.50	
4. „ „ „ „ „ 36/39	M	11.—	11.—	11.—	11.—	13.50	17.50	22.—	27.50	
5. Frauen, Nr. 36/42	M	10.—	10.—	10.—	10.—	12.50	16.50	21.—	26.50	
6. Männer, Nr. 40/46	M	13.50	13.50	13.50	13.50	16.50	21.50	27.—	34.—	

Franken)				Indexzahlen für Mittelwert														No.
				1912—1913 = 100								1919 - 1921 = 100						
1919	1920	1921	Mittel 1919-21	1912	1914	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1912	1914	1918	1919	1920	1921	
150.—	150.—	140.—	146.67	100	112	126	158	284	316	316	295	32	36	92	102	102	96	c)
110.—	110.—	105.—	108.33	100	114	129	180	243	314	314	300	32	37	78	102	102	97	16.
300.—	300.—	225.—	275.—	100	113	139	—	243	261	261	196	42	47	102	109	109	82	18.
290.—	290.—	240.—	273.33	100	112	136	—	232	232	232	192	46	51	106	106	106	88	19.
215.—	175.—	135.—	175.—	100	100	129	206	253	253	206	159	49	49	123	123	100	77	20.
48.—	42.—	34.—	41.33	100	100	130	160	240	240	210	170	48	48	116	116	102	82	21.
150.—	125.—	85.—	120.—	100	100	141	164	234	234	195	133	53	53	125	125	104	71	22.
75/120	65.—	48/60	72.17	100	100	248	283	367	325	217	180	42	42	152	135	90	75	23.
120/178	125/180	68/95	127.66	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	119	117	119	64	24.
21.—	25.—	14.—	20.—	100	100	125	150	325	262	312	175	40	40	130	105	125	70	1.
32.—	38.—	27.—	32.—	100	100	160	190	370	320	380	270	31	31	114	99	117	83	2.
42.—	38.—	24.—	35.—	100	106	211	300	467	467	433	267	26	27	120	120	111	69	3.
44.—	42.—	28.—	38.—	100	110	210	290	440	440	420	280	26	29	116	116	111	74	4.
1.70	1.80	1.35	1.62	100	108	167	217	300	283	333	233	37	40	111	105	111	83	1.
1.40	1.35	— .95	1.23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	114	110	77	2.
2.—	2.—	1.40	1.80	100	115	185	246	346	308	277	208	36	42	125	111	111	78	3.
1.90/3.25	2.—/3.25	—	2.60	100	—	—	—	328	264	269	—	38	—	123	100	102	—	4.
6.50	5.80	4.20	5.50	100	100	178	239	394	361	322	233	33	33	129	118	105	76	5.
4.80	5.50	3.50	4.60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	104	120	76	6.
4.10	4.70	3.—	3.93	100	100	196	256	344	328	376	240	32	32	109	104	120	76	7.
3.80	3.90	2.70	3.93	100	104	157	214	307	271	279	193	36	37	109	104	120	76	8.
3.—	3.25	2.30	2.85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	105	114	81	9.
2.10	2.10	1.50	1.90	100	127	200	291	473	382	382	273	29	37	137	111	111	79	10.
2.—/2.70	2.35	3.—	2.50	100	—	—	—	391	392	438	—	48	—	94	94	105	—	11.
2.—/2.30	2.—	1.20/1.80	1.88	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	114	106	80	12.
2.70	3.40	2.30	2.80	100	120	213	307	467	360	453	307	27	32	125	96	121	82	13.
2.65	2.60	2.35	2.53	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	105	103	93	14.
3.50	2.90	2.20	2.87	100	—	—	—	348	412	341	259	30	—	103	122	101	77	15.
—	—	—	—	95	105	155	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
6.—	4.50	3.60	4.70	100	—	—	—	269	333	250	200	38	—	103	128	96	76	17.
5.50	5.40	3.40	4.77	92	108	150	250	333	306	300	189	35	41	126	115	113	71	18.
4.50	4.90	2.90	4.10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	110	120	71	19.
3.50	2.90	2.50	2.97	100	—	—	—	268	280	232	200	42	—	113	118	98	84	20.
2.80	3.80	2.20	2.93	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	123	95	130	75	21.
2.45	2.45	1.80	2.23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	110	110	81	22.
29.—	27.50	24.—	26.83	—	93	132	170	373	492	466	407	—	20	82	108	102	90	1.
8.—	7.—	5.40	6.80	—	100	178	222	417	444	389	300	—	26	110	118	103	79	2.
4.20	3.60	3.—	3.60	—	100	180	250	380	420	360	300	—	28	106	117	100	83	3.
—	30.—	28.—	29.—	—	100	142	—	—	—	250	233	—	41	—	—	103	97	4.
15.—	14.—	10.—	13.—	—	100	160	200	400	500	467	333	—	23	92	115	108	77	5.
—	3.60	2.50	3.05	—	100	187	400	—	—	480	333	—	25	—	—	118	82	6.
13.50	14.—	11.—	12.83	100	100	142	180	225	225	233	183	47	47	105	105	109	86	1.
22.50	23.50	19.—	21.67	100	100	145	185	225	225	235	190	46	46	104	104	108	88	2.
27.—	28.—	22.50	25.83	100	100	146	183	225	225	233	188	46	46	105	105	108	87	3.
35.—	36.50	29.—	33.50	100	100	142	181	226	226	235	187	46	46	104	104	109	87	4.
42.—	44.—	33.50	39.83	100	100	141	184	227	227	238	181	46	46	105	105	111	84	5.
11.50	—	—	—	100	100	156	200	256	256	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
17.50	15.—	11.50	14.66	100	100	177	226	282	282	242	185	42	42	119	119	102	79	2.
20.50	18.—	13.50	17.33	100	100	173	220	273	273	240	180	43	43	118	118	104	78	3.
27.50	26.—	20.50	24.66	100	100	159	200	250	250	236	186	45	45	112	112	105	83	4.
26.50	25.—	18.50	23.33	100	100	165	210	265	265	250	185	43	43	114	114	107	79	5.
34.—	32.—	24.—	30.—	100	100	159	200	252	252	237	178	45	45	113	113	107	80	6.

Artikel	Firma	1912	1918	1919	1920	1921	1919-21	
a) Stoffe:		Preise in Franken						
1. Gabardine, reinwollen, 130 cm.	A	9.50/15	28/38	28/38	18/23	13/19	19.67/26.67	
2. „ „ „ 130 „ .	E	—	29.50	24.—	25.—	14.50	21.17	
3. Mousseline, reinwollen, 75 cm .	A	1.50/2.50	6.75/8.75	6.75/8.75	5.—/6.90	3.40/5.50	5.05/7.05	
4. „ „ „ 75 „ .	E	—	—	—	6.50	6.50	6.50	
5. Damier, halbwoollen, 93/96 cm .	A	2.75/3.—	8.75/9.50	8.75/9.50	7.50/9.—	6.—/8.—	7.42/8.83	
6. „ „ „ 93/96 „ .	E	—	12.50	11.—	10.—	6.50	9.17	
7. Cheviot, reinwollen, 110 cm . .	A	4.50/5.50	12.50/15	12.50/15	11/13	10/12	11.17/13.33	
8. „ „ „ 110 „ . .	E	—	19.—	16.—	11.60	6.—	11.20	
9. „ „ „ 110 „ . .	K	6.—	16.50	16.50	13.50	7.50	12.50	
10. Crêpe, reinwollen	K	1.80	7.10	7.90	6.50	3.25	5.88	
b) Fertige Kleider:								
11. Einfaches Kleid aus Wollcrêpe	K	33.—	75.—	85.—	74.—	52.—	70.33	
12. Jackenkleid (Rock und Jacke aus reinwoollenem engl. Cheviot)	K	50.—	105.—	110.—	100.—	68.—	92.66	

Artikel	Indexzahlen	für Preise von 1912 = 100				für Mittelwerte 1919—21 = 100				
		1918	1919	1920	1921	1912	1918	1919	1920	1921
a) Stoffe:										
1. Gabardine, reinwollen 130 cm . .	270	270	171	131	53	142	142	91	69	
3. Mousseline, reinwollen, 75 cm . .	388	388	298	223	33	128	128	98	74	
5. Damier, halbwoollen, 93/96 cm . .	317	317	286	243	35	112	112	101	86	
7. Cheviot, reinwollen, 110 cm . . .	275	275	240	220	41	112	112	98	90	
9. „ „ „ 110 „	275	275	225	125	48	132	132	108	60	
10. Crêpe, reinwollen	394	439	361	181	31	121	134	111	55	
b) Fertige Kleider:										
11. Einfaches Kleid aus Wollcrêpe . .	227	258	224	158	47	107	121	105	74	
12. Jackenkleid (siehe oben)	210	220	200	136	54	113	119	108	73	

d) Preise von Hausgeräten 1912—1921

Artikel	Firma	Preis auf Jahresende in Franken					Mittelwert 1919-21	Indexzahlen für Mittelwert 1919—21 = 100				
		1912/15	1918	1919	1920	1921		1912	1918	1919	1920	1921
A. Mittlere Ausführung:												
a ¹) Esszimmer	Q	1223	2460	3400	3400	3250	3350	36	73	102	102	97
a ²) „ „	R	1147	1863	2060	2350	1900	2103	54	89	98	112	90
b ¹) Schlafzimmer	R	680	1318	1690	1900	1560	1717	40	77	98	111	91
b ²) „ „	Q	2200	5500	7000	7000	6590	6863	32	80	102	102	96
c) Wohnzimmer	Q	2045	3831	4800	4800	4490	4697	44	82	102	102	96
d) Kücheneinrichtg.	R	185	312	410	460	440	437	42	71	94	105	101
B. Einfache Ausführung												
a) Esszimmer	R	530	1000	1300	1450	1250	1333	40	75	98	109	94
b) Schlafzimmer	R	590	1200	1380	1420	1200	1333	44	90	104	107	90
c) Kücheneinrichtg.	R	155	250	310	380	350	347	45	72	89	110	101

Die oben aufgeführten Einrichtungen sind folgendermassen zusammengesetzt:

- A. a¹) Esszimmer, Eiche antik: 1 Buffet ca. 180 cm breit, 1 DRESSOIR, ca. 110 cm breit, 6 Stühle mit JONCSITZ, 1 Ausziehtisch mit 2 Einlagen.
a²) Esszimmer, Eiche dunkel gewischt: 1 Buffet, 1 Auszugtisch, 6 Stühle mit Rohrgeflecht, 1 Divan.
b¹) Schlafzimmer, Natur englisch lackiert: 2 Bettladen, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 1 Spiegelschrank, 2 Stühle, 1 Handtuchständer.
b²) Schlafzimmer, Mahagoni poliert, eingelegt mit Rosen- und Zitronenholzbanden: 2 Bettstellen (100 × 200 Innenmass), 2 Nachttische mit Marmorplatte und Favenceinsatz, 1 Spiegelschrank, ca. 190 cm breit, 1 Waschkommode, ca. 120 cm breit, mit Marmorauflage und Spiegel, 2 Stühle mit Flachpolstersitz, 1 Handtuchständer.
c) Wohnzimmer, Nussbaum mattpoliert, eingelegt: 1 Bücherschrank, ca. 190 cm breit, 1 Schreibtisch, ca. 130 × 70 cm, 1 Sofa, 3 halbrunde Fauteuils (Sitz und Lehne Flachpolster) 1 Tisch, oval, 70 × 58 cm.
d) Kücheneinrichtung, Eiche imitiert: 1 Küchenschrank, 1 Besenschrank, 1 Küchentisch, 2 Taburets.
B. a) Esszimmer, Eiche gewischt: 1 Buffet, 1 Auszugtisch, 6 Stühle, 1 Divan.
b) Schlafzimmer, Tanne mit Hartholzumrahmung, Arti gebeizt: 2 Bettladen, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegel, 1 Spiegelschrank, zweistöckig, 1 Handtuchständer.
c) Kücheneinrichtung: Eiche imitiert: 1 Küchenschrank, 1 Besenschrank, 1 Küchentisch, 2 Taburets.

e) Mietpreise

e1 Jahresdurchschnittspreise der reinen Mietwohnungen ohne Geschäftsräume am 1. Dezember 1910

Art der Wohnungen	2 Zimmer		3 Zimmer		4 Zimmer		5 Zimmer		6 Zimmer	
	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis
Stadt Basel										
Alle Wohnungen	9 003	336	8 751	520	2 314	804	708	1 208	267	1 533
Wohnungen ohne Mansarde . . .	7 906	332	5 625	476	683	621	90	878	43	1 154
.. mit 1 Mansarde	1 000	363	2 826	595	1 201	856	293	1 161	92	1 430
.. .. 2 u. mehr Mans.	97	431	300	682	430	1 004	325	1 365	132	1 729
Alle Wohnungen { Erdgeschoss I. Stock II. „ III. „ Dach- u. Mansardenstock	1 084	341	1 949	521	318	825	68	1 160	8	1 456
	2 227	353	2 212	558	830	862	329	1 257	} 259	1 536
	2 332	352	2 530	545	794	824	234	1 220		
	1 630	337	1 213	506	261	768	68	1 152		
1 730	295	847	380	111	468	9	728	-	-	
Grossbasel										
Alle Wohnungen	4 718	344	5 628	544	1 636	864	576	1 264	213	1 606
Wohnungen ohne Mansarde . . .	4 014	340	3 294	487	348	640	63	893	25	1 236
.. mit 1 Mansarde	634	369	2 103	616	937	885	234	1 202	71	1 480
.. .. 2 u. mehr Mans.	70	435	231	715	351	1 038	279	1 400	117	1 764
Kleinbasel										
Alle Wohnungen	4 285	328	3 123	480	678	688	132	1 024	54	1 243
Wohnungen ohne Mansarde . . .	3 892	324	2 331	460	335	602	27	842	18	1 041
.. mit 1 Mansarde	366	353	723	534	264	751	59	1 003	21	1 260
.. .. 2 u. mehr Mans.	27	421	69	574	79	856	46	1 154	15	1 461
Alle Wohnungen der Stadt Basel nach Wohnvierteln										
Zentrum und Vorstädte	769	335	549	515	297	835	141	1 166	71	1 478
Am Ring	316	368	738	624	418	944	185	1 332	72	1 670
Alban und Bachletten	163	362	366	618	156	1 000	64	1 575	29	1 846
Gundeldingen und Gotthelf . . .	1 358	368	2 255	568	572	847	140	1 241	35	1 600
Breite	481	308	419	448	38	552	9	852	1	1 500
Hegenheim und St. Johann . . .	1 631	334	1 301	481	155	725	37	927	5	1 220
Zentrum Kleinbasel	512	320	280	452	96	696	29	992	9	1 202
Clara	279	340	334	528	117	740	26	912	9	1 159
Wettstein	116	344	212	536	81	784	22	1 296	6	1 723
Matthäus	2 195	336	1 606	496	295	672	37	1 040	22	1 255
Klybeck und Kleinhüningen . . .	712	309	345	406	46	609	8	898	5	924
Rosenthal u. hinter d. bad. Bahn.	471	300	346	498	43	553	10	1 024	3	1 100

e2 Die reinen Mietwohnungen der Stadt Basel am 1. Dezember 1910 nach Mietpreisstufen

Mietpreis- stufen (Jahrespreise) in Fr.	Zahl der Wohnungen ohne Mansarden					Zahl der Wohnungen mit Mansarden								
	1	2	3	4	5	bestehend aus								
						Zimmer								
bis 100	14	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
101-200	420	159	19	2	-	-	-	17	30	1	-	-	-	-
201-300	608	2 188	222	6	1	-	-	62	197	18	-	-	-	-
301-400	20	4 972	1 156	58	3	-	-	20	522	173	4	-	-	-
401-500	-	548	2 227	126	6	-	-	3	290	535	43	1	-	-
501-600	-	32	1 562	188	11	2	-	-	46	1 023	101	8	-	-
601-700	-	5	372	136	11	3	1	-	6	801	206	11	2	-
701-800	-	-	59	106	15	4	1	2	5	435	327	54	4	-
801-900	-	-	6	41	14	4	1	-	1	99	317	35	3	1
901-1000	-	2	1	13	16	8	1	-	-	23	278	101	18	5
1001-1200	-	-	-	6	9	12	2	-	-	15	233	121	35	6
1201-1400	-	-	-	-	1	5	4	-	-	3	94	110	32	9
1401-1600	-	-	-	-	1	3	2	-	-	-	19	90	43	21
1601-1800	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	7	50	31	12
1801-2000	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	19	26	21
2001-2500	-	-	-	1	1	-	3	-	-	-	1	14	20	30
2501-3000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	8	20
über 3000	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	2	6

NB. Bei den 1- und 2-Zimmerwohnungen nur diejenigen mit Küche.

Er- hebungs- zeit	Grundzahlen							Verhältniszahlen					
	Zahl der Wohnungen mit							Von je 100 Wohnungen hatten					
	1	2	3	4	5	6 u. m.	Total	1	2	3	4	5	6 u. m.
1920 III.	70	1701	2 537	587	102	58	5 055	1,4	33,6	50,2	11,6	2,0	1,2
1920 I.	53	1 568	2 317	528	90	51	4 607	1,2	24,0	50,3	11,5	1,9	1,1
1919 III.	47	1 499	2 252	512	88	49	4 447	1,1	33,7	50,6	11,5	2,0	1,1
1918 III.	34	1 306	1 988	441	69	44	3 882	0,9	33,6	51,2	11,4	1,8	1,1
1914 III.	14	882	1 286	291	39	28	2 540	0,6	34,7	50,6	11,5	1,5	1,1
1910 I. Dez.	1 143	9 003	8 751	2 314	708	668	22 587	5,1	39,9	38,8	10,2	3,1	2,9

Vierteljahrsdurchschnittspreise der Mietwohnungen in Basel 1914—1920 nach der Erhebung vom September 1920

e 4

Zim- mer- zahl	Grossbasel					Kleinbasel					Stadt Basel				
	1914 III.	1918 III.	1919 III.	1920 I. III.		1914 III.	1918 III.	1919 III.	1920 I. III.		1914 III.	1918 III.	1919 III.	1920 I. III.	
Vierteljahrsdurchschnittspreise der Mietwohnungen überhaupt (Franken)															
1	65	72	80	86	95	69	72	76	79	88	67	72	78	84	92
2	96	104	113	120	131	91	98	107	113	124	94	102	112	118	129
3	143	153	167	177	197	129	138	153	161	179	139	149	163	173	193
4	207	224	248	264	300	172	187	212	229	255	198	214	239	255	289
5	273	288	320	350	409	256	255	284	297	332	267	277	309	334	388
Total ¹⁾	141	152	166	176	197	121	131	145	152	168	135	146	160	170	190
Indexziffern: Vierteljahrsdurchschnittspreise von 1910 = 100 gesetzt															
1	116,1	128,6	142,8	153,6	169,6	127,8	133,3	140,7	146,3	163,0	121,8	130,9	141,8	152,7	167,3
2	111,6	120,9	131,4	139,5	152,3	111,0	119,5	130,5	137,8	151,2	111,9	121,4	133,3	140,5	153,6
3	105,1	112,5	122,8	130,1	144,8	107,5	115,0	127,5	134,2	149,2	106,9	114,6	125,4	133,1	148,5
4	85,9	92,9	102,9	109,5	124,5	100,0	108,7	123,2	133,1	148,2	98,5	106,5	118,9	126,9	143,8
5	86,4	91,1	101,3	110,8	129,4	100,0	99,6	110,9	116,0	129,7	88,4	91,7	102,3	110,6	128,5
Total ¹⁾	94,6	102,0	111,4	118,1	132,2	110,0	119,1	131,8	138,2	152,7	101,5	109,8	120,3	127,8	142,8
Vierteljahrsdurchschnittspreise von Mietwohnungen ohne Mansarden															
1	63	70	78	84	94	61	67	72	75	81	62	69	76	81	90
2	95	103	113	120	130	89	97	106	111	122	93	101	111	117	127
3	130	140	153	163	182	127	134	146	155	172	129	139	152	161	179
4	154	168	186	196	232	145	159	172	187	217	151	165	181	193	227
5	174	213	230	235	288	250	192	186	195	223	185	209	220	226	275
Total ¹⁾	116	126	138	146	163	110	117	129	136	150	115	124	135	143	159
Indexziffern: Vierteljahrsdurchschnittspreise von 1910 = 100 gesetzt															
1	116,7	129,6	144,4	155,5	174,1	113,0	124,1	133,3	138,9	150,0	114,8	127,8	140,7	150,0	166,7
2	111,8	121,2	132,9	141,2	152,9	109,9	119,7	130,9	137,0	150,6	112,0	121,7	133,7	141,0	153,0
3	106,6	114,7	125,4	133,6	149,2	110,4	116,5	126,9	134,8	149,5	108,4	116,8	127,7	135,3	150,4
4	96,2	105,0	116,2	122,5	145,0	96,7	106,0	114,7	124,7	144,7	97,4	106,4	116,8	124,5	146,4
5	78,0	95,5	103,1	105,4	129,1	119,0	91,4	88,6	92,9	106,2	84,5	95,4	100,5	103,2	125,6
Total ¹⁾	110,5	120,0	131,4	139,0	155,2	115,8	123,2	135,8	143,2	157,9	113,8	122,8	133,7	141,6	157,4
Vierteljahrsdurchschnittspreise von Mietwohnungen mit 1 Mansarde															
1	—	60	60	60	60	—	—	—	—	132	—	60	60	60	96
2	101	108	116	121	137	93	102	114	118	133	99	106	116	120	136
3	158	170	186	198	221	134	148	166	174	194	154	165	182	193	216
4	222	242	261	289	323	190	204	230	248	272	215	234	258	280	312
5	295	291	332	360	429	224	227	268	285	329	258	264	310	334	399
Total ¹⁾	164	180	200	213	240	142	157	177	187	209	159	175	195	207	234
Indexziffern: Vierteljahrsdurchschnittspreise von 1910 = 100 gesetzt															
1	—	90,9	90,9	90,9	90,9	—	—	—	—	188,6	—	89,5	89,5	89,5	143,3
2	109,8	117,4	126,1	131,5	148,9	105,7	115,9	129,5	134,1	151,1	108,8	116,5	127,5	131,9	149,4
3	102,6	110,4	120,8	128,6	143,5	100,7	111,3	124,8	130,8	145,9	103,4	110,7	122,1	129,5	145,0
4	100,4	109,5	118,1	130,8	146,1	101,1	108,5	122,3	131,9	144,7	100,5	109,3	120,6	130,8	145,8
5	98,3	97,0	110,7	120,0	143,0	89,2	90,4	106,8	113,5	131,1	89,0	91,0	106,9	115,2	137,6
Total ¹⁾	93,2	102,3	113,6	121,0	136,3	100,0	110,5	124,6	131,7	147,2	95,2	104,8	116,8	124,0	140,1

¹⁾ Die 6- und mehr Zimmerwohnungen inbegriffen.

Zahl der von der Erhebung im November 1921 erfassten Mietwohnungen von Festbesoldeten in der Stadt Basel

e 5

Erhebungszeitraum		Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern						Total	Arbeitgeber der Wohnungsinhaber		
		1	2	3	4	5	6 u. mehr		Kanton	Bund	Privat
1920	IV. Quartal	126	1 870	2 435	526	95	22	5 074	1 976	1 218	1 880
	I. ..	128	1 879	2 464	535	96	22	5 124	1 988	1 243	1 893
1921	II. ..	132	1 914	2 518	549	95	22	5 230	2 021	1 293	1 916
	III. ..	138	1 947	2 565	556	97	24	5 327	2 061	1 324	1 942
	IV. ..	143	1 994	2 648	573	97	24	5 479	2 121	1 406	1 952

in Prozent

1920	IV. Quartal	2.5	36.8	48.0	10.4	1.9	0.4	100.0	38.9	24.0	37.1
	I. ..	2.5	36.7	48.1	10.4	1.9	0.4	100.0	38.8	24.3	36.9
1921	II. ..	2.5	36.6	48.2	10.4	1.8	0.4	100.0	38.7	24.9	36.4
	III. ..	2.6	36.6	48.2	10.4	1.8	0.4	100.0	38.7	24.9	36.4
	IV. ..	2.6	36.4	48.3	10.5	1.8	0.4	100.0	38.7	25.7	35.6
1920, 1. Dezember		5.2	32.2	38.3	12.3	4.8	7.2	100.0	-	-	-

e 6

Vierteljahrsdurchschnittspreise besetzter reiner Mietwohnungen 1921

Zimmerzahl	Stadt Basel					Grossbasel					Kleinbasel				
	1920 IV.	I.	II.	1921 III.	IV.	1920 IV.	I.	II.	1921 III.	IV.	1920 IV.	I.	II.	1921 III.	IV.

Vierteljahrsdurchschnittspreise in Franken

Alle Wohnungen überhaupt

2	127	131	134	137	139	129	132	136	138	140	123	128	130	135	137
3	193	199	207	211	216	198	204	213	217	222	180	185	193	196	200
4	277	290	304	310	317	293	303	318	325	333	235	254	265	271	275
5	389	401	418	420	427	408	421	437	437	446	334	340	362	368	370
Total ¹⁾	180	186	194	197	201	189	195	203	206	211	160	167	172	177	180

Wohnungen ohne Mansarden

2	126	130	133	136	138	128	132	135	137	139	122	127	129	134	137
3	179	185	193	196	200	182	187	196	199	203	174	179	186	190	194
4	217	227	240	246	253	221	229	246	250	257	212	224	232	238	246
5	321	329	343	344	353	335	345	363	360	373	281	281	289	289	294
Total ¹⁾	155	160	166	170	173	159	164	170	173	176	148	153	158	162	166

Wohnungen mit 1 Mansarde

2	129	132	137	138	142	128	131	137	138	143	130	133	137	139	142
3	218	224	234	239	245	225	232	242	247	253	192	197	205	207	212
4	308	322	335	343	348	325	334	346	355	361	246	280	295	299	299
5	379	396	415	421	424	394	414	430	434	437	341	350	375	386	389
Total ¹⁾	227	235	245	250	256	237	245	254	260	266	194	205	213	217	220

Indezahlen für Durchschnittspreise IV. 1920 = 100

Alle Wohnungen überhaupt

2	100.0	103.1	105.5	107.9	109.4	100.0	102.3	105.4	107.0	108.5	100.0	104.1	105.7	109.7	111.4
3	100.0	103.1	107.2	109.3	111.9	100.0	103.0	107.6	109.6	112.1	100.0	102.8	107.2	108.9	111.1
4	100.0	104.7	109.7	111.9	114.4	100.0	103.4	108.5	110.9	113.6	100.0	108.1	112.8	115.3	117.0
5	100.0	103.1	107.5	108.0	109.8	100.0	103.2	107.1	107.1	109.3	100.0	101.8	108.4	110.2	110.8
Total ¹⁾	100.0	103.3	107.2	109.4	111.7	100.0	103.2	107.4	109.0	111.6	100.0	104.4	107.5	110.6	112.5

Wohnungen ohne Mansarden

2	100.0	103.2	105.5	107.9	109.5	100.0	103.1	105.5	107.0	108.6	100.0	104.1	105.7	109.8	112.3
3	100.0	103.3	107.8	109.5	111.7	100.0	102.7	107.7	109.3	111.5	100.0	102.9	106.9	109.2	111.5
4	100.0	104.6	110.6	113.4	116.6	100.0	103.6	111.3	113.1	116.3	100.0	105.7	109.4	112.3	116.0
5	100.0	102.5	106.8	107.2	110.0	100.0	103.0	108.3	107.5	111.3	100.0	100.0	102.8	102.8	104.6
Total ¹⁾	100.0	103.2	107.1	109.7	111.6	100.0	103.1	106.9	108.8	110.7	100.0	103.4	106.8	109.5	112.2

Wohnungen mit 1 Mansarde

2	100.0	102.3	106.2	107.0	110.1	100.0	102.3	107.0	107.8	111.7	100.0	102.3	105.4	106.9	109.2
3	100.0	102.7	107.3	109.7	112.4	100.0	103.1	107.5	109.8	112.4	100.0	102.6	106.8	107.8	110.4
4	100.0	104.5	108.8	111.4	113.0	100.0	102.8	106.5	109.2	111.1	100.0	113.8	119.9	121.5	121.5
5	100.0	104.5	109.5	111.1	116.9	100.0	105.1	109.1	110.1	110.9	100.0	102.6	110.0	113.2	114.1
Total ¹⁾	100.0	103.5	107.9	110.1	112.8	100.0	103.4	107.2	109.7	112.2	100.0	105.7	109.8	111.8	113.4

¹⁾ Die 1-, 6- und mehr-Zimmerwohnungen inbegriffen.

Vierteljahrsdurchschnittspreise reiner Mietwohnungen vom IV. Vierteljahr 1920 bis IV. Vierteljahr 1921
für Staats-, Bundes- und Privatpersonal. Stadt Basel.

Zimmerzahl	Staatspersonal					Bundespersonal					Privatpersonal				
	1920 IV.	I.	1921 II.	III.	IV.	1920 IV.	I.	1921 II.	III.	IV.	1920 IV.	I.	1921 II.	III.	IV.
Vierteljahrsdurchschnittspreise der Wohnungen überhaupt in Franken ¹⁾															
Stadt Basel															
2	129	133	136	140	141	136	142	144	145	150	121	124	128	130	132
3	193	198	206	211	214	203	209	220	222	229	183	188	197	202	205
4	289	301	314	319	328	286	296	312	321	327	251	267	280	286	290
5	407	416	432	437	440	414	428	456	456	475	318	336	344	344	349
Total ²⁾	191	196	203	208	210	194	200	210	212	219	161	166	173	176	179
Grossbasel															
2	130	134	137	141	141	138	143	145	146	151	122	125	129	131	133
3	200	206	214	218	222	205	211	221	224	231	187	190	201	207	211
4	312	319	333	339	347	293	303	322	328	334	260	276	290	298	304
5	430	440	455	459	463	425	440	464	464	485	330	350	350	350	362
Total ²⁾	204	209	216	221	223	198	204	214	216	223	166	171	178	182	185
Kleinbasel															
2	127	131	134	139	142	130	139	141	144	145	118	123	126	128	130
3	180	184	190	195	199	191	197	205	209	214	175	182	190	192	195
4	227	252	263	268	275	257	264	268	290	292	236	252	261	268	268
5	348	353	371	380	382	350	350	412	412	412	280	294	310	310	299
Total ²⁾	166	172	176	182	185	175	181	187	192	196	151	157	164	167	168
Indexziffern für die Stadt Basel (ganze Stadt) Durchschnittspreis IV./1920 = 100															
2	100,0	103,1	105,4	108,5	109,3	100,0	104,4	105,9	106,6	110,3	100,0	102,5	105,8	107,4	109,1
3	100,0	102,6	106,7	109,3	110,9	100,0	103,0	108,4	109,3	112,8	100,0	102,7	107,6	110,4	112,0
4	100,0	104,1	108,6	110,4	113,5	100,0	103,5	109,1	112,2	114,3	100,0	106,4	111,5	113,9	115,5
5	100,0	102,2	106,1	107,4	108,1	100,0	103,4	110,1	110,1	114,7	100,0	105,7	108,2	108,2	109,7
Total ²⁾	100,0	102,6	106,3	108,9	109,9	100,0	103,1	108,2	109,3	112,9	100,0	103,1	107,4	109,3	111,2
Wohnungen ohne Mansarden (ganze Stadt)															
2	128	132	135	139	141	136	143	144	145	147	120	124	127	129	132
3	178	182	189	194	198	191	197	209	209	214	171	177	184	188	191
4	220	229	237	241	250	248	256	275	278	286	199	212	225	231	235
5	435	435	454	459	473	300	337	337	337	337	233	235	236	247	257
Total ²⁾	156	161	165	170	172	174	180	188	189	193	144	148	154	158	160
Indexziffern: Durchschnittspreis IV. 1920 = 100															
2	100,0	103,1	105,5	108,6	110,2	100,0	105,1	105,9	106,6	108,1	100,0	103,3	105,8	107,5	110,0
3	100,0	102,2	106,2	109,0	111,2	100,0	103,1	109,4	109,4	112,0	100,0	103,5	107,6	109,9	111,7
4	100,0	104,1	107,7	109,5	113,6	100,0	103,2	110,9	112,1	115,3	100,0	106,5	113,1	116,1	118,1
5	100,0	100,0	104,4	105,5	108,7	100,0	112,3	112,3	112,3	112,3	100,0	100,8	101,3	106,0	110,3
Total ²⁾	100,0	103,3	105,8	109,0	110,2	100,0	103,4	108,0	108,6	110,9	100,0	102,8	106,9	109,7	111,1
Wohnungen mit 1 Mansarde (ganze Stadt)															
2	134	138	141	144	146	135	137	144	144	154	122	123	130	131	133
3	220	225	235	240	244	224	230	238	243	251	209	218	227	233	237
4	315	332	344	352	357	302	309	327	335	341	298	315	327	334	338
5	381	396	413	420	423	421	433	476	476	488	331	364	371	375	375
Total ²⁾	241	250	260	265	271	231	237	248	253	261	205	214	222	227	231
Indexziffern: Durchschnittspreis IV./1920 = 100															
2	100,0	103,0	105,2	107,5	108,9	100,0	101,5	106,7	106,7	114,1	100,0	100,8	106,5	107,4	109,0
3	100,0	102,3	106,8	109,1	110,9	100,0	102,7	106,2	108,5	112,0	100,0	104,3	108,6	111,5	113,4
4	100,0	105,4	109,2	111,7	113,3	100,0	102,3	108,3	110,9	112,9	100,0	105,7	109,7	112,1	113,4
5	100,0	103,9	108,4	110,2	111,0	100,0	102,8	113,1	113,1	115,9	100,0	110,0	112,1	113,3	113,3
Total ²⁾	100,0	103,7	107,9	110,0	112,4	100,0	102,6	107,4	109,5	113,0	100,0	104,4	108,3	110,7	112,7

¹⁾ Inbegriffen auch die Wohnungen mit mehreren Mansarden. ²⁾ Inbegriffen die 1-, 6- und mehr-Zimmerwohnungen.

Arbeitgeber der Wohnungsinhaber	2				3				4				
	-Zimmerwohnungen, deren Mietpreis vom IV./1920 auf IV./1921 gestiegen ist um												
	0-10%	11-20%	21-30%	üb.30%	0-10%	11-20%	21-30%	üb.30%	0-10%	11-20%	21-30%	üb.30%	
Wohnungen der Stadt Basel überhaupt (mit und ohne Mansarden)													
Kanton . . .	abs.	483	168	55	23	512	252	63	35	148	70	18	15
	o	66,3	23,0	7,5	3,2	59,4	29,2	7,3	4,1	58,9	27,9	7,2	6,0
Bund	abs.	220	93	15	7	400	222	56	35	59	32	13	6
	o	65,7	27,7	4,5	2,1	56,1	31,1	7,8	5,0	53,7	29,1	11,8	5,4
Privat	abs.	473	211	47	26	440	225	79	56	82	37	18	13
	o	62,5	27,8	6,3	3,4	55,0	28,1	9,9	7,0	54,6	24,7	12,0	8,7
Total	abs.	1176	472	117	56	1352	699	198	126	289	139	49	34
	o	64,6	25,9	6,5	3,0	57,0	29,4	8,3	5,3	56,6	27,2	9,6	6,6
Wohnungen der Stadt Basel ohne Mansarden													
Kanton . . .	abs.	419	141	50	19	326	171	43	26	39	20	7	8
	o	66,6	22,4	7,9	3,1	57,4	30,4	7,6	4,6	52,7	27,0	9,5	10,8
Bund	abs.	191	83	13	8	277	134	39	23	23	10	7	2
	o	64,8	28,1	4,4	2,7	58,6	28,3	8,2	4,9	54,7	23,8	16,7	4,8
Privat	abs.	400	190	41	23	294	167	63	45	41	19	8	9
	o	66,2	23,2	6,8	3,8	51,7	29,3	10,9	8,1	53,2	24,7	10,4	11,7
Total	abs.	1010	414	104	50	897	472	145	94	103	49	22	19
	o	64,0	26,2	6,6	3,2	55,8	29,4	9,0	5,8	53,4	25,4	11,4	9,8
Wohnungen in Grossbasel überhaupt (mit und ohne Mansarden)													
Kanton . . .	abs.	312	86	33	13	335	168	42	25	104	52	8	11
	o	70,3	19,4	7,4	2,9	58,8	29,5	7,4	4,3	59,4	29,7	4,5	6,4
Bund	abs.	181	62	8	5	343	193	47	29	47	27	9	6
	o	70,7	24,2	3,1	2,0	56,1	31,5	7,7	4,7	52,9	30,3	10,1	6,7
Privat	abs.	296	130	26	14	301	143	49	37	47	26	12	8
	o	63,5	27,9	5,6	3,0	56,8	27,0	9,2	7,0	50,6	27,9	12,8	8,7
Total	abs.	789	278	67	32	979	504	138	91	198	105	29	25
	o	67,7	23,8	5,8	2,7	57,2	29,4	8,1	5,3	55,4	29,4	8,1	7,1
Wohnungen in Grossbasel ohne Mansarden													
Kanton . . .	abs.	271	67	30	10	202	106	29	17	23	12	5	4
	o	71,7	17,7	7,9	2,7	56,8	30,2	8,2	4,8	52,2	27,3	11,4	9,1
Bund	abs.	158	54	9	6	238	109	30	17	17	8	5	2
	o	69,6	23,8	4,0	2,6	60,4	27,7	7,6	4,3	53,1	25,0	15,6	6,3
Privat	abs.	251	113	22	11	199	100	34	29	21	13	4	4
	o	63,2	28,5	5,5	2,8	55,0	27,6	9,4	8,0	50,0	31,0	9,5	9,5
Total	abs.	680	234	61	27	639	315	93	63	61	33	14	10
	o	67,9	23,3	6,1	2,7	57,6	28,4	8,4	5,6	51,7	28,0	11,9	8,4
Wohnungen in Kleinbasel überhaupt (mit und ohne Mansarden)													
Kanton . . .	abs.	171	82	22	10	177	84	21	10	44	18	10	4
	o	60,0	28,8	7,7	3,5	60,6	28,8	7,2	3,4	57,9	23,7	13,1	5,3
Bund	abs.	39	31	7	2	57	29	9	6	12	5	4	-
	o	49,3	39,3	8,9	2,5	56,5	28,7	8,9	5,9	57,1	23,8	19,1	-
Privat	abs.	177	81	21	12	139	82	30	19	35	11	6	5
	o	60,9	27,8	7,2	4,1	51,5	30,3	11,1	7,1	61,4	19,3	10,6	8,7
Total	abs.	387	194	50	24	373	195	60	35	91	34	20	9
	o	59,1	29,6	7,6	3,7	56,2	29,4	9,1	5,3	59,1	22,1	13,0	5,8
Wohnungen in Kleinbasel ohne Mansarden													
Kanton . . .	abs.	148	74	20	9	124	65	14	9	16	8	2	4
	o	59,0	29,5	7,9	3,6	58,5	30,7	6,6	4,2	53,3	26,7	6,7	13,3
Bund	abs.	33	29	4	2	39	25	9	6	6	2	2	-
	o	48,5	42,7	5,9	2,9	49,4	31,6	11,4	7,6	60,0	20,0	20,0	-
Privat	abs.	149	77	19	12	95	67	29	16	20	6	4	5
	o	57,9	30,0	7,4	4,7	45,9	32,4	13,5	8,2	57,1	17,2	11,4	14,3
Total	abs.	330	180	43	23	258	157	52	31	42	16	8	9
	o	57,3	31,2	7,5	4,0	51,8	31,6	10,4	6,2	56,0	21,3	10,7	12,0

e 9 **Durchschnittsmietpreise und Mietpreissteigerung im Jahre 1921 (IV./1920 bis IV./1921) in den Wohnviertelgruppen nach Sozialklassen**

Wohnviertelgruppen	Erhebungszeit	2 Zimmerwohnungen			3 Zimmerwohnungen			4 Zimmerwohnungen		
		überhaupt	ohne Mans.	mit 1 Mans.	überhaupt	ohne Mans.	mit 1 Mans.	überhaupt	ohne Mans.	mit 1 Mans.
Anzahl der Wohnungen										
1. Geschäftsviertel (Zentr. Grossbasel, Vorstädte, Zentr. Kleinbasel, Clara)	1920 IV.	206	166	31	220	149	62	77	35	28
	1921 I.	207	168	31	228	154	66	77	35	28
	1921 IV.	225	184	32	236	162	66	80	36	30
2. Wohlstandsviertel (Am Ring, Alban, Bachletten)	1920 IV.	84	62	17	248	94	134	117	27	67
	1921 I.	83	61	17	251	94	137	119	27	68
	1921 IV.	95	70	19	279	100	155	133	28	80
3. Mittelstandsviertel (Gundelindingen, Gotthelf, Wettstein)	1920 IV.	394	332	55	886	545	318	188	56	114
	1921 I.	403	339	57	903	561	321	194	56	120
	1921 IV.	436	363	67	991	612	356	215	60	136
4. Arbeiterviertel I (Breite, Hegenheim, St. Johann, Matthäus)	1920 IV.	1 036	909	111	962	726	214	127	68	46
	1921 I.	1 035	912	110	961	729	210	128	68	47
	1921 IV.	1 083	963	111	1 019	774	225	126	70	44
5. Arbeiterviertel II (Übrige Wohnviertel)	1920 IV.	150	130	19	119	86	28	17	13	3
	1921 I.	151	131	19	121	87	30	17	13	3
	1921 IV.	155	135	18	123	89	30	19	15	3
Total Stadt Basel	1920 IV.	1 870	1 599	233	2 435	1 600	756	526	199	258
	1921 I.	1 879	1 611	234	2 464	1 625	764	535	199	266
	1921 IV.	1 994	1 715	247	2 648	1 737	832	573	209	293

Durchschnittlicher Vierteljahrspreis in Franken

1. Geschäftsviertel (Zentr. Grossbasel, Vorstädte, Zentr. Kleinbasel, Clara)	1920 IV.	117	115	124	182	174	196	253	216	272
	1921 I.	121	119	127	187	178	199	262	221	287
	1921 IV.	132	131	135	198	189	212	282	245	301
2. Wohlstandsviertel (Am Ring, Alban, Bachletten)	1920 IV.	136	134	136	234	198	251	319	225	336
	1921 I.	147	144	150	236	203	257	328	227	345
	1921 IV.	147	144	148	257	218	277	355	251	370
3. Mittelstandsviertel (Gundelindingen, Gotthelf, Wettstein)	1920 IV.	140	138	150	206	193	227	287	240	302
	1921 I.	144	142	152	212	199	233	306	254	322
	1921 IV.	152	148	168	230	215	255	335	282	352
4. Arbeiterviertel I (Breite, Hegenheim, St. Johann, Matthäus)	1920 IV.	123	123	119	176	170	195	250	208	310
	1921 I.	127	127	121	182	175	205	251	217	317
	1921 IV.	136	136	130	198	191	221	282	241	336
5. Arbeiterviertel II (Übrige Wohnviertel)	1920 IV.	121	120	125	156	154	162	162	155	161
	1921 I.	128	121	126	162	157	170	175	171	166
	1921 IV.	132	132	135	175	169	190	205	204	180
Total Stadt Basel	1920 IV.	126	126	129	192	179	217	276	217	307
	1921 I.	131	130	132	198	184	222	289	227	322
	1921 IV.	139	138	142	216	200	244	316	252	348

Mietpreissteigerung vom IV./1920 bis IV./1921 in Prozent

1. Geschäftsviertel	-	12.8	13.9	8.9	8.8	8.6	8.2	11.5	13.4	10.7
2. Wohlstandsviertel	-	8.1	7.5	8.8	9.8	10.1	10.4	11.3	11.6	10.1
3. Mittelstandsviertel	-	8.6	7.2	12.0	11.7	11.4	12.3	16.7	17.5	16.6
4. Arbeiterviertel I	-	10.6	10.6	9.2	12.5	12.4	13.3	12.8	15.9	8.4
5. „ II	-	9.1	10.0	8.0	12.2	9.7	17.3	26.5	31.6	11.8
Total Stadt Basel	-	10.3	9.5	10.1	12.5	11.7	12.4	14.5	16.1	13.4

Vierteljahrmietpreise der Wohnungen von 2 Zimmern mit 1 Mansarde und von 3 Zimmern ohne Mansarde als Grundlage für die Mietausgabenberechnung

Art der Wohnungen	1910 am 1. Dez.	1914 III.	1918 III.	1919		1920				1921				
				I.)	III.	I.	II.)	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	
2 Zimmer mit 1 Mansarde	91	99	106	.	116	120	.	136	129	132	137	138	142	
3 „ ohne „	119	129	139	.	152	161	.	179	179	185	193	196	200	
Mittelwert (arithmet.)	105	114	123	127	133	140	145	150	156	160	165	168	170	
) Interpoliert.										
Interpolierte Mittelwerte für Mietausgabe					Jahr		1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918
					I. Vierteljahr		105	106	109	112	114	112	116	120
					III. „		106	109	112	114	112	114	118	123

e 11 Übersicht über die Zahl der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen

Jahre	Gesamtzahl an Wohnungen					Zahl der				Jahresmietpreissumme			
	Kanton Basel-Stadt	Stadt Basel	Grossbasel	Kleinbasel	Riehen	Zimmer		Mansarden		im ganzen	pro		
						im ganzen	pro Wohnung	im ganzen	pro Wohnung		Wohnung	Zimmer	Wohnraum
1912	2 504	2 487	1 816	671	17	7 584	3.03	1 042	0.41	1 656 117	661	218	192
1913	2 649	2 618	1 873	745	31	8 140	3.07	1 179	0.45	1 842 052	695	226	198
1914	2 549	2 523	1 794	729	26	7 694	3.02	1 077	0.42	1 742 772	683	226	198
1915	2 944	2 907	2 036	871	37	8 679	2.96	1 182	0.40	1 904 430	647	220	193
1916	3 054	3 025	2 076	949	29	8 998	2.95	1 148	0.38	1 949 812	638	217	192
1917	3 023	2 993	2 089	904	30	8 840	2.92	1 100	0.36	1 917 080	634	217	193
1918	3 068	3 040	1 972	1 068	28	8 376	2.73	955	0.31	1 818 535	592	216	195
1919	2 152	2 123	1 356	767	29	5 860	2.72	625	0.29	1 546 750	719	264	239
1920	700	666	461	205	34	2 208	3.15	403	0.57	912 980	1 304	414	350
1921	960	937	723	214	23	3 238	3.37	491	0.51	1 468 130	1 529	453	394

Mittelwerte im Durchschnitt

1912—1914	2 567	2 542	1 827	715	25	7 806	3.04	1 099	0.43	1 746 980	681	224	196
1915—1918	3 022	2 991	2 043	948	31	8 723	2.88	1 096	0.36	1 897 464	628	218	193
1919—1921	1 271	1 242	847	395	29	3 769	2.97	506	0.40	1 309 287	1 030	347	306

e 12 Grösse und Ausstattung der abgemeldeten reinen Mietwohnungen

Jahre	Zahl der Wohnungen													
	mit						mit			mit		in Häusern mit		
	1	2	3	4	5	6+	0	1	mehr	eigenem Bad	keinem Bad	1-4	5-8	9+
1912	101	696	1 094	412	128	73	1 594	795	115	827	1 677	1 523	839	142
1913	139	700	1 136	450	107	117	1 631	891	127	971	1 678	1 630	885	134
1914	171	748	980	408	133	109	1 643	764	142	857	1 692	1 566	835	148
1915	172	869	1 285	384	131	103	1 914	909	121	935	2 009	1 870	919	155
1916	172	968	1 276	398	126	114	2 078	839	137	903	2 151	1 925	929	200
1917	189	947	1 273	395	120	99	2 097	791	135	885	2 138	1 874	962	187
1918	236	1 126	1 193	374	88	51	2 251	706	111	666	2 402	1 804	1 018	246
1919	224	816	728	239	80	65	1 630	432	90	414	1 738	1 181	789	182
1920	100	159	191	151	37	62	410	214	76	234	466	507	157	36
1921	74	188	325	227	69	77	562	326	72	423	537	754	182	24

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahl der Wohnungen

1912	4.0	27.8	43.7	16.5	5.1	2.9	63.7	31.7	4.6	33.0	67.0	60.8	33.5	5.7
1913	5.3	26.5	42.9	17.0	4.0	4.3	61.6	33.6	4.8	36.7	63.3	61.5	33.4	5.1
1914	6.7	29.3	38.5	16.0	5.2	4.3	64.6	29.9	5.5	33.6	66.4	61.4	32.8	5.8
1915	5.8	29.5	43.6	13.0	4.5	3.6	65.0	30.9	4.1	31.8	68.2	63.5	31.2	5.3
1916	5.6	31.7	41.8	13.0	4.1	3.8	68.0	27.5	4.5	29.6	70.4	63.0	30.4	6.6
1917	6.2	31.3	42.1	13.1	4.0	3.3	69.4	26.2	4.4	29.3	70.7	62.0	31.8	6.2
1918	7.7	36.7	38.9	12.2	2.8	1.7	73.4	23.0	3.6	21.7	78.3	58.8	33.2	8.0
1919	10.4	37.9	33.8	11.1	3.7	3.1	75.7	20.1	4.2	19.2	80.8	54.9	36.7	8.4
1920	14.3	22.7	27.3	21.6	5.3	8.8	58.6	30.6	10.8	33.4	66.6	72.4	22.4	5.2
1921	7.7	19.6	33.9	23.6	7.2	8.0	58.5	34.0	7.5	44.1	55.9	78.5	19.0	2.5

e 13 Die abgemeldeten reinen Mietwohnungen nach Stockwerklage, Bewohnungsart und Jahresmietzins

Jahre	Zahl der Wohnungen														
	Erdgeschoss	im				in					be- wohn- te	mit			
		I.	II.	III.	IV.	Mans.	mehr. Stock- werken	Ein- fam.- häus.	in Neu- bauten	leer- ste- hende		bis 300 Franken	300-1000	1000-2000	üb.2000
1912	461	671	650	482	127	75	7	31	131	527	1 846	236	1 984	251	33
1913	494	729	689	432	125	92	3	85	218	335	2 096	245	2 071	261	72
1914	517	683	641	420	135	73	—	80	62	382	2 105	305	1 874	305	65
1915	559	821	777	482	147	89	8	61	21	966	1 957	307	2 315	257	65
1916	582	798	778	501	164	139	20	72	61	491	2 502	367	2 384	221	82
1917	658	817	766	437	121	148	7	69	31	587	2 405	381	2 339	238	65
1918	688	791	757	456	159	170	6	41	—	584	2 484	410	2 379	242	37
1919	456	534	500	342	138	128	17	37	—	266	1 886	206	1 642	231	73
1920	129	191	166	116	23	39	4	32	—	166	534	36	355	184	125
1921	175	236	263	160	50	21	6	49	2	96	862	16	380	373	191

Geforderte Jahresdurchschnittsmietpreise der abgemeldeten reinen Mietwohnungen

Gebiet	Erhebungsjahr	Zimmerwohnungen									
		1		2		3		4		5	
		Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis	Anzahl	Mietpreis
Wohnungen ohne Mansarden											
Grossbasel .	1912	69	258	427	362	497	561	53	733	18	1 289
	1913	77	242	385	371	512	566	73	796	14	1 193
	1914	102	255	434	380	441	563	59	801	18	1 186
	1915	90	250	512	382	539	567	68	778	14	1 120
	1916	98	251	514	369	572	556	84	778	15	1 243
	1917	109	252	523	370	585	560	93	765	16	1 191
	1918	123	267	582	385	529	581	76	816	7	1 111
	1919	116	307	429	438	342	672	56	926	5	1 570
	1920	49	362	83	536	86	879	17	1 747	3	2 467
1921	40	398	125	630	170	1 090	47	1 702	10	2 110	
Kleinbasel .	1912	26	240	222	351	217	517	40	668	6	978
	1913	49	251	227	360	211	524	36	646	3	966
	1914	58	248	248	361	201	528	39	727	2	930
	1915	66	251	268	355	276	519	34	601	7	810
	1916	62	239	347	355	298	521	46	665	4	925
	1917	66	244	323	343	303	530	37	691	4	845
	1918	98	243	434	357	330	526	40	701	1	900
	1919	93	286	308	408	201	596	41	815	4	1 232
	1920	35	344	43	479	38	780	24	1 286	—	—
1921	31	374	43	560	43	942	22	1 635	—	—	
Stadt Basel	1912	95	253	649	358	714	548	93	705	24	1 209
	1913	126	245	612	367	723	554	109	746	17	1 153
	1914	160	252	682	373	642	552	98	782	20	1 160
	1915	156	251	780	373	815	551	102	719	21	1 017
	1916	160	246	861	362	870	544	130	738	19	1 176
	1917	175	249	846	359	888	549	130	744	20	1 122
	1918	221	256	1 016	373	859	560	116	777	8	1 085
	1919	209	298	737	426	543	644	97	879	9	1 420
	1920	84	355	126	516	124	849	41	1 477	3	2 467
1921	71	388	168	612	213	1 060	69	1 680	10	2 110	
Wohnungen mit Mansarden											
Grossbasel .	1912	6	222	35	409	306	693	264	1 000	81	1 432
	1913	11	312	56	432	326	699	247	1 050	72	1 408
	1914	9	293	41	416	252	690	246	1 047	91	1 454
	1915	10	308	51	427	355	692	213	1 040	89	1 450
	1916	9	281	72	430	314	691	208	1 009	89	1 487
	1917	11	275	75	407	292	705	206	1 050	87	1 363
	1918	11	303	72	437	247	728	214	1 120	66	1 521
	1919	9	374	43	485	137	882	112	1 394	59	1 883
	1920	10	620	16	704	45	1 250	82	1 958	25	2 508
1921	1	300	12	820	84	1 332	122	1 992	46	2 709	
Kleinbasel .	1912	—	—	11	381	65	645	53	890	22	1 150
	1913	2	262	30	466	75	640	88	981	13	1 142
	1914	2	310	23	438	67	623	62	914	19	1 402
	1915	5	274	27	408	95	639	67	878	18	1 207
	1916	2	262	27	401	80	611	57	886	14	1 116
	1917	2	250	21	414	79	622	53	835	10	1 101
	1918	4	305	24	431	75	620	43	845	13	1 190
	1919	1	260	23	467	43	735	28	1 176	10	1 637
	1920	3	527	8	650	15	1 038	21	1 834	9	2 311
1921	2	375	5	648	21	1 091	33	1 866	8	2 481	
Stadt Basel	1912	6	222	46	402	371	685	317	978	103	1 371
	1913	13	305	86	444	401	688	335	1 032	85	1 367
	1914	11	296	64	424	319	676	308	1 021	110	1 445
	1915	15	297	78	421	450	681	280	1 001	107	1 410
	1916	11	277	99	422	394	675	265	982	103	1 437
	1917	13	271	96	408	371	690	259	1 005	97	1 336
	1918	15	304	96	435	322	702	257	1 074	79	1 467
	1919	10	363	66	479	180	847	140	1 350	69	1 847
	1920	13	598	24	686	60	1 197	103	1 933	34	2 456
1921	3	350	17	769	105	1 284	155	1 965	54	2 674	

e 15 **Indeziffern zu den Mietpreisen der beim amtlichen Wohnungsnachweis abgemeldeten reinen Mietwohnungen bezogen auf die Mietpreise vom 1. Dezember 1910 (Wohnungszählung)**

Gebiet	Erhebungsjahr	Wohnungen ohne Mansarden				Wohnungen mit Mansarden					
		bestehend aus				bestehend aus					
		2	3 Zimmern		4	5	2	3 Zimmern		4	5
Grossbasel	1912	106	115	115	144	109	111	108	109		
	1913	109	116	124	134	115	112	113	108		
	1914	112	116	125	133	111	110	113	111		
	1915	112	116	122	125	114	111	112	111		
	1916	109	114	122	139	114	110	109	114		
	1917	109	115	120	133	108	113	113	104		
	1918	113	122	128	124	116	116	121	116		
	1919	129	138	145	176	129	141	150	144		
	1920	158	180	273	276	187	200	211	192		
	1921	185	224	266	236	218	213	215	207		
Kleinbasel	1912	108	112	111	116	106	120	115	108		
	1913	110	114	107	115	130	119	127	107		
	1914	110	115	121	110	122	116	118	131		
	1915	109	112	100	96	114	119	113	113		
	1916	109	113	110	110	112	114	114	105		
	1917	105	115	115	100	116	116	108	103		
	1918	109	114	116	107	120	115	109	111		
	1919	125	130	135	146	130	137	152	153		
	1920	147	170	213	—	181	193	236	216		
	1921	172	205	272	—	181	203	241	232		
Stadt Basel	1912	108	115	114	138	109	114	109	108		
	1913	110	116	120	131	120	114	115	108		
	1914	112	116	126	132	115	112	114	114		
	1915	112	116	116	116	114	113	112	111		
	1916	109	114	119	134	114	112	110	113		
	1917	108	115	124	128	111	114	113	105		
	1918	112	119	125	124	118	116	120	116		
	1919	128	135	141	162	130	140	151	146		
	1920	155	179	238	281	186	198	216	194		
	1921	184	223	275	256	208	213	220	211		

e 16 **Monatsdurchschnittspreise von möblierten Einzelzimmern nach den im amtlichen Wohnungsanzeiger veröffentlichten Angaben 1921**

Stadtteil und Stockwerk-lage	März			Juni			September			Dezember			
	Anzahl	Mietpreis-summe Fr.	pro Z. Fr.	Anzahl	Mietpreis-summe Fr.	pro Z. Fr.	Anzahl	Mietpreis-summe Fr.	pro Z. Fr.	Anzahl	Mietpreis-summe Fr.	pro Z. Fr.	
Grossbasel	überhaupt	254	11 076	43.6	302	12 889	42.7	281	11 788	41.9	293	12 241	41.8
	Parterre .	41	1 875	45.7	43	1 827	42.5	39	1 647	42.2	46	1 960	42.6
	I. Stock	65	3 119	48.0	79	3 565	45.1	81	3 740	46.2	68	3 193	47.0
	II. ..	66	3 088	46.8	86	3 824	44.5	77	3 350	43.5	89	3 868	43.5
	III. ..	44	1 803	41.0	60	2 594	43.2	47	1 938	41.2	50	2 023	40.0
	IV. ..	10	380	38.0	10	344	34.4	11	390	35.5	9	293	32.6
Mans.-St.	28	811	29.0	24	735	30.6	26	723	27.8	31	904	29.2	
Kleinbasel	überhaupt	113	4 491	43.6	109	4 357	40.0	122	4 830	39.6	131	4 861	37.0
	Parterre .	10	413	41.3	13	475	36.5	19	830	43.7	12	440	36.7
	I. Stock	35	1 480	42.3	33	1 418	43.0	35	1 491	42.6	34	1 415	41.6
	II. ..	26	1 053	40.5	26	1 052	40.5	28	1 137	40.6	36	1 335	37.1
	III. ..	28	1 137	40.6	27	1 095	40.6	24	925	38.5	32	1 183	37.0
	IV. ..	5	155	31.0	5	165	33.0	5	165	33.0	7	225	32.1
Mans.-St.	9	253	28.1	5	152	30.4	11	282	25.6	10	263	26.3	
Stadt Basel	überhaupt	367	15 567	42.4	411	17 246	42.0	403	16 618	41.2	424	17 102	40.3
	Parterre .	51	2 288	44.9	56	2 302	41.1	58	2 477	42.7	58	2 400	41.4
	I. Stock	100	4 599	46.0	112	4 983	44.5	116	5 231	45.1	102	4 608	45.2
	II. ..	92	4 141	45.0	112	4 876	43.5	105	4 487	42.7	125	5 203	41.6
	III. ..	72	2 940	40.8	87	3 689	42.4	71	2 863	40.3	82	3 206	39.1
	IV. ..	15	535	35.7	15	509	34.0	16	555	34.7	16	518	32.4
Mans.-St.	37	1 064	28.8	29	887	30.6	37	1 005	27.2	41	1 167	28.5	

f) Die Steuern im Kanton Basel-Stadt

NB. In Betracht gezogen sind nur die städtische Gemeindesteuer, die Einkommens- und Erwerbssteuer und die Vermögenssteuer. Nicht berücksichtigt sind Militärsteuer, Feuerwehrsteuer, Kirchensteuer und alle anderen Sondersteuern, sowie Gebühren. Für die Indexziffer wurden nur die beiden erstgenannten Steuerarten in Rechnung gestellt.

f 1

Städtische Gemeindesteuer												
Jahre	Steuerleistung einer Normalfamilie bei einem Einkommen von Franken											
	1600	2400	3200	4000	4800	5600	6400	7200	8000	9600	12000	14000
1911	18.-	30.-	42.-	42.-	60.-	60.-	102.-	102.-	102.-	102.-	180.-	180.-
1914	18.-	30.-	42.-	42.-	60.-	60.-	102.-	102.-	102.-	102.-	180.-	180.-
1915	18.-	30.-	42.-	42.-	60.-	60.-	102.-	102.-	102.-	102.-	180.-	180.-
1919	18.-	30.-	42.-	42.-	60.-	60.-	102.-	102.-	102.-	102.-	180.-	180.-
1920	18.-	30.-	42.-	42.-	60.-	60.-	102.-	102.-	102.-	102.-	180.-	180.-
1921	4.50	7.50	10.50	10.50	45.-	45.-	102.-	102.-	102.-	102.-	225.-	225.-

f 2

Einkommens- und Erwerbssteuer (einschliesslich Zuschläge)												
1911	3.70	12.50	35.20	44.-	61.60	79.20	96.80	114.40	132.-	184.80	264.-	352.-
1914	4.10	12.50	35.20	44.-	61.60	79.20	96.80	114.40	132.-	184.80	264.-	352.-
1915	4.10	13.70	38.40	48.-	67.20	86.40	105.60	124.80	144.-	201.60	288.-	384.-
1919	4.10	13.70	38.40	48.-	67.20	86.40	105.60	124.80	144.-	201.60	288.-	384.-
1920	4.10	13.70	38.40	48.-	67.20	90.-	110.-	130.-	150.-	218.40	312.-	432.-
1921	4.10	13.70	38.40	48.-	67.20	90.-	110.-	130.-	150.-	218.40	312.-	432.-

f 3

Städtische Gemeindesteuer und Einkommens- und Erwerbssteuer zusammen												
1911	21.70	42.50	75.20	86.-	121.60	139.20	198.80	216.40	234.-	286.80	444.-	532.-
1915	22.10	43.70	80.40	90.-	127.20	146.40	207.60	226.80	246.-	303.60	468.-	564.-
1919	22.10	43.70	80.40	90.-	127.20	146.40	207.60	226.80	246.-	303.60	468.-	564.-
1920	22.10	43.70	80.40	90.-	127.20	150.-	212.-	232.-	252.-	320.40	492.-	612.-
1921	8.60	21.20	48.90	58.50	112.20	135.-	212.-	232.-	252.-	320.40	537.-	657.-

f 4

Vermögenssteuer (einschliesslich Zuschläge)												
Vermögen von Fr.	1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921	
6 000	5.50	5.50	5.50	5.50	6.-	6.-	6.-	6.-	6.-	6.-	5.-	
10 000	8.80	8.80	8.80	8.80	9.60	9.60	9.60	9.60	9.60	9.60	8.-	
20 000	17.60	17.60	17.60	17.60	19.20	19.20	19.20	19.20	19.20	19.20	16.-	
30 000	27.50	27.50	27.50	27.50	30.-	30.-	30.-	30.-	30.-	31.25	30.-	
40 000	38.50	38.50	38.50	38.50	42.-	42.-	42.-	42.-	42.-	43.75	42.-	
50 000	49.50	49.50	49.50	49.50	54.-	54.-	54.-	54.-	54.-	56.25	56.25	
100 000	129.25	129.25	129.25	129.25	141.-	141.-	141.-	141.-	141.-	152.75	152.75	

Die Steuerbelastung der Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder) mit Gemeindesteuer und Einkommenssteuer als Grundlage für die Basler Vierteljahrsindexziffer

f 5

Jahre	Vorausgesetztes Einkommen im Steuerjahre ¹⁾ Fr.	Steuerbetrag in Franken pro Jahr								Steuerbetrag pro Vierteljahr	
		Einkommens- u. Erwerbssteuer	Zuschläge	Zusammen		Gemeindesteuer		Total		absolut	Index
				absolut	in % des Eink.	absolut	in % des Eink.	absolut	in % des Eink.		
1911	3 200	32.-	3.20	35.20	1.10	42.-	1.31	77.20	2.41	19.30	100
1912	3 200	32.-	3.20	35.20	1.10	42.-	1.31	77.20	2.41	19.30	100
1913	3 200	32.-	3.20	35.20	1.10	42.-	1.31	77.20	2.41	19.30	100
1914	3 200	32.-	3.20	35.20	1.10	42.-	1.31	77.20	2.41	19.30	100
1915	3 200	32.-	6.40	38.40	1.20	42.-	1.31	80.40	2.51	20.10	104
1916	3 200	32.-	6.40	38.40	1.20	42.-	1.31	80.40	2.51	20.10	104
1917	3 800	32.-	6.40	38.40	1.01	42.-	1.11	80.40	2.12	20.10	104
1918	4 500	38.-	7.60	45.60	1.01	60.-	1.33	105.60	2.34	26.40	137
1919	5 500	50.-	10.-	60.-	1.09	60.-	1.09	120.-	2.18	30.-	155
1920	6 400	70.-	17.50	87.50	1.37	102.-	1.60	189.50	2.97	47.35	245
1921	6 400	88.-	22.-	110.-	1.72	102.-	1.60	212.-	3.32	53.-	275

¹⁾ Im Steuerjahre wird die Einkommenssteuer gemäss Einkommen des Vorjahres bezahlt.

g) Haushaltsrechnungen von Basler Familien

§ 1 Durchschnittsbeträge der Einnahmen- und Ausgabengruppen pro Familie 1919 und 1920

Titel	1919				1920				Indexzahl 1920 für Betrag von 1919 = 100	
	39 Familien mit 184 Personen, 107,5 Konsumeinheiten, 449,2 Quets.				26 Familien mit 124 Personen, 76,1 Konsumeinheiten, 309,8 Quets.				pro Familie	pro K. E.
	Total pr. Fam. Fr.	in % der Einnahmen	der Ausgaben	pro K. E. Fr.	Total pr. Fam. Fr.	in % der Einnahmen	der Ausgaben	pro K. E. Fr.		
I. Einnahmen	6 301.65	100.00	—	2 364.—	6 939.10	100.00	—	2 520.62	110,1	106,6
a) Arbeitseinkommen	5 291.25	84.00	—	2 009.50	6 319.—	91,07	—	2 325.87	119,4	115,7
1. Eink. des Haush.vorst.	4 783.10	75,90	—	1 861.80	5 713.60	82,34	—	2 157.78	119,4	115,9
a) Berufseinkommen	4 701.80	74,61	—	1 831.20	5 676.20	81,80	—	2 144.13	120,7	117,1
b) Nebenverdienst	81.30	1,29	—	30.60	37.40	0,54	—	13.65	46,0	44,6
2. Verdienst der Ehefrau	202.80	3,24	—	72.80	262.70	3,78	—	89.98	129,5	123,6
3. „ „ Kinder	305.35	4,86	—	74.90	342.70	4,95	—	78.11	112,2	104,3
b) Anderes Einkommen	1 010.40	16,00	—	354.50	620.10	8,93	—	194.75	61,4	54,9
4. Bezüge aus Versichergn.	148.20	2,35	—	48.47	23.75	0,34	—	7.48	16,0	15,4
5. Zinsen u. Sparanlagen	211.60	3,36	—	68.55	8.95	0,13	—	2.54	4,2	3,7
6. Rückverg. f. gek. Waren	79.90	1,27	—	28.90	95.80	1,38	—	35.03	119,9	121,2
7. Ausserordentl. Zuschüsse	185.60	2,94	—	63.04	65.75	0,95	—	19.21	35,4	30,4
a) Lebensmittel	139.30	2,21	—	48.55	65.75	0,95	—	19.21	47,2	39,6
b) and. Bedarfsartikel	46.30	0,73	—	14.49	—	—	—	—	—	—
8. Unterstützung aller Art	77.80	1,23	—	35.04	—	—	—	—	—	—
9. Geschenke	86.80	1,38	—	33.70	91.50	1,32	—	37.07	105,4	110,0
10. Einnahm. aus Betrieben	80.25	1,27	—	29.87	80.90	1,17	—	24.50	100,8	82,0
11. „ „ „ Vermietg.	—	—	—	—	23.25	0,33	—	6.98	—	—
12. „ „ „ Kostgeld	44.85	0,70	—	14.40	162.30	2,33	—	34.52	361,9	239,7
13. Andere Einnahmen	95.40	1,50	—	32.53	67.90	0,98	—	27.42	71,2	84,3
II. Ausgaben	6 233.40	98,95	100,00	2 331.46	6 835.—	98,50	100,00	2 486.50	109,6	106,0
A. Nahrungs- u. Genussmittel	2 984.—	47,35	47,87	1 108.57	3 194.—	46,03	46,73	1 157.77	107,0	104,4
a) Nahrungsmittel	2 751.70	43,68	44,14	1 016.—	2 946.10	42,46	43,10	1 056.40	107,0	104,0
b) Genussmittel	232.30	3,67	3,73	92.57	247.90	3,57	3,63	101.37	106,7	109,5
B. Bekleidung	869.35	13,80	13,94	321.22	923.10	13,31	13,50	327.38	106,2	101,9
1. Kleider	551.70	8,75	8,85	204.40	577.20	8,32	8,45	202.78	104,6	99,2
2. Schuhe	222.30	3,53	3,56	81.43	210.80	3,05	3,08	74.90	94,8	92,0
3. Leibwäsche	69.15	1,10	1,11	25.52	102.20	1,47	1,49	37.60	147,8	147,3
4. Verschiedenes	26.20	0,42	0,42	9.87	32.90	0,47	0,48	12.10	125,6	122,6
C. Wohnungsmiete	586.65	9,29	9,40	221.44	623.90	9,00	9,13	225.90	106,5	102,0
D. Wohnungseinrichtung	261.15	4,15	4,20	101.29	298.70	4,30	4,37	112.63	114,4	111,2
E. Heizung u. Beleuchtung	375.65	5,96	6,02	139.27	368.75	5,31	5,39	132.91	98,1	95,4
1. Holz	74.95	1,19	1,20	29.—	70.85	1,02	1,03	27.96	94,5	96,4
2. Kohle	81.42	1,29	1,30	28.23	65.01	0,94	0,95	21.90	79,8	77,6
3. Gas	139.17	2,22	2,24	51.85	159.66	2,30	2,33	56.08	114,7	108,1
4. Elektrischer Strom	45.69	0,72	0,73	16.74	44.91	0,65	0,66	16.47	98,3	98,4
5. Anderes	34.42	0,54	0,55	13.45	28.32	0,40	0,42	10.50	82,3	78,1
F. Reinigung von Kleidung und Wohnung	127.60	2,02	2,04	47.04	146.45	2,11	2,14	51.70	114,7	109,9
1. Wasch- und Putzlöhne	36.66	0,58	0,59	13.61	48.42	0,70	0,71	17.28	132,1	127,0
2. Seifen	43.38	0,68	0,69	15.96	49.80	0,72	0,73	17.65	114,8	110,6
3. And. Ausg. f. Reinigung	47.56	0,76	0,76	17.47	48.23	0,69	0,70	16.77	101,4	96,0
G. Gesundheitspflege	106.65	1,70	1,72	40.27	97.30	1,40	1,43	37.22	91,2	92,4
H. Bildung und Erholung	309.10	4,92	4,96	117.42	374.30	5,39	5,48	134.59	121,1	114,5
J. Verkehrsausgaben	114.40	1,82	1,84	43.42	142.70	2,06	2,09	54.00	124,7	124,4
davon Berufsfahrten	6.40	0,10	0,10	1.96	4.90	0,07	0,07	1.39	76,6	70,9
K. Versicherungen	147.90	2,35	2,37	57.85	204.80	2,95	3,00	77.50	138,5	134,0
L. Steuern und Gebühren	118.40	1,89	1,90	44.53	156.10	2,25	2,28	58.66	131,8	131,7
M. Gesellschaftsausgaben und Verschiedenes	233.55	3,70	3,74	89.14	304.90	4,39	4,46	116.24	130,5	130,4
1. Vereinsbeiträge	53.95	0,85	0,86	21.64	86.—	1,24	1,26	35.35	159,4	163,3
2. Unterstützungen	3.25	0,05	0,05	1.60	3.45	0,05	0,05	1.18	106,1	73,7
3. Geschenke	90.80	1,45	1,46	34.10	109.25	1,58	1,60	40.74	120,3	119,5
4. Betriebsausgaben	63.65	1,02	1,03	23.42	39.75	0,57	0,58	11.39	62,5	48,6
5. Löhne für Dienstperson.	5.95	0,09	0,09	2.10	2.35	0,03	0,03	— 90	39,5	42,9
6. Zinsen	— 55	0,00	0,00	— 16	1.50	0,02	0,02	— 43	272,7	269,0
7. Verluste u. Verschied.	15.40	0,24	0,25	6.12	62.60	0,90	0,92	26.25	406,5	429,0
III. Saldo	68.25	1,05	1,05	32.54	104.10	1,50	1,52	34.12	152,5	143,3

Titel	1919				1920				Indexzahl 1920 für Betrag von 1919 = 100	
	Total pro Familie Fr.	in % der Gesamt-Ausgaben	der Ausg. f. Nahr. und Genussm.	pro Konsum-Einheit Fr.	Total pro Familie Fr.	in % der Gesamt-Ausgaben	der Ausg. f. Nahr. und Genussm.	pro Konsum-Einheit Fr.	pro Familie	pro Kons.-Einheit
Nahrungs- u. Genussmittel	2 984.—	47.87	100.00	1 108.57	3 194.—	46.67	100.00	1 157.77	107.0	104.4
a) Nahrungsmittel	2 751.70	44.14	92.22	1 016.—	2 946.10	43.05	92.30	1 056.40	107.0	104.0
1. Milch, frische	396.10	6.35	13.28	144.26	487.20	7.13	15.19	171.63	123.0	119.0
2. And. Milch u. Rahm	42.42	0.68	1.42	17.06	24.20	0.35	0.75	9.11	57.1	53.4
Milch total	438.52	7.03	14.70	161.32	511.40	7.48	15.94	180.74	116.6	112.0
3. Butter	120.80	1.94	4.05	45.11	175.75	2.57	5.98	62.—	145.5	137.4
4. Käse	85.63	1.37	2.87	31.98	94.92	1.39	2.96	35.79	110.8	111.9
5. Eier	95.57	1.53	3.20	36.66	119.59	1.75	3.72	43.39	125.1	118.3
6. Fette, tier. u. gem.	141.93	2.28	4.76	52.45	90.30	1.32	2.82	33.54	63.6	63.9
7. Fleisch im ganzen	343.70	5.51	11.52	125.78	406.10	5.94	12.66	147.37	118.1	117.1
a) Rindfleisch	193.53	3.11	6.49	69.27	212.80	3.11	6.65	75.18	109.9	108.5
b) Kalbfleisch	36.94	0.59	1.24	14.21	46.60	0.68	1.45	17.67	126.1	124.0
c) Schweinefl., frisch ger.	19.69	0.31	0.66	7.36	52.60	0.77	1.64	18.86	267.1	256.2
d) Schafffleisch	35.69	0.58	1.20	13.53	55.50	0.82	1.73	20.70	155.5	153.0
e) Pferdefleisch	2.29	0.04	0.08	— .84	5.—	0.07	0.15	1.88	218.0	223.8
f) Anderes Fleisch	7.78	0.12	0.26	3.32	5.25	0.08	0.16	2.18	67.5	65.7
g) Eingeweide	34.49	0.55	1.16	12.31	17.75	0.26	0.55	6.27	51.5	51.0
8. Würstwaren	13.29	0.21	0.43	4.94	10.60	0.15	0.33	4.63	79.9	93.7
9. Fische	151.—	2.42	5.07	54.51	193.40	2.83	6.03	73.42	128.1	134.7
10. Tier. Nahrungsmitt.	12.36	0.20	0.41	5.16	15.70	0.23	0.49	6.09	127.0	118.0
11. Brot	323.10	5.19	10.86	114.38	317.60	4.65	9.90	106.45	98.3	93.1
12. Andere Backwaren	91.92	1.47	3.05	35.43	86.35	1.26	2.69	32.36	93.9	91.3
13. Mehl	36.62	0.58	1.23	13.34	44.60	0.65	1.39	15.60	121.8	117.0
14. Griess	6.45	0.10	0.21	2.48	11.75	0.17	0.37	4.38	182.2	176.6
15. Mais	9.27	0.15	0.31	3.23	3.24	0.05	0.10	— .88	34.9	27.3
16. Reis	22.10	0.35	0.74	8.08	16.65	0.23	0.49	5.80	75.3	71.8
17. Hafer und Gerste	14.07	0.22	0.47	4.83	10.95	0.16	0.34	3.54	77.8	73.3
18. Übrige Mehle	5.57	0.09	0.19	2.31	11.15	0.16	0.35	4.30	200.2	186.0
19. Teigwaren	65.15	1.05	2.18	23.30	67.05	0.98	2.09	23.56	102.9	101.1
20. Speiseöle	26.44	0.42	0.89	9.97	30.65	0.45	0.95	11.10	115.9	111.3
21. Pflanzenfette	11.41	0.18	0.37	5.06	12.20	0.18	0.38	3.95	106.9	98.6
22. Obst	132.60	2.14	4.45	48.84	128.10	1.87	3.99	45.65	96.6	93.5
23. Südfrüchte	28.14	0.45	0.94	10.79	21.45	0.32	0.67	7.69	76.2	71.3
24. Konfitüren	17.23	0.28	0.58	6.25	11.10	0.16	0.35	3.30	64.4	52.8
25. Bienenhonig	23.21	0.37	0.78	9.92	10.65	0.16	0.33	3.80	45.9	38.3
26. Zucker	103.26	1.66	3.47	37.77	124.—	1.81	3.87	45.37	120.1	120.1
27. Kakao u. Schokolade	91.85	1.48	3.08	33.88	76.10	1.11	2.37	26.79	82.8	79.1
28. Gemüse	85.15	1.38	2.85	31.80	76.10	1.11	2.37	27.76	89.4	87.3
29. Hülsenfrüchte	20.24	0.32	0.68	7.64	21.56	0.32	0.67	7.50	106.5	98.2
30. Kartoffeln	77.98	1.25	2.60	28.75	62.25	0.91	1.94	21.60	79.8	75.1
31. Pflanzl. Nahrungsm.	1 191.76	19.13	39.93	438.05	1 143.50	16.71	35.61	401.38	96.0	91.6
32. Suppenpräparate	42.46	0.68	1.42	16.24	48.55	0.71	1.51	17.13	114.3	105.4
33. Salz und Gewürze	17.48	0.28	0.58	6.61	18.33	0.27	0.57	6.66	104.8	100.8
34. Kaffee u. Surrogate	51.20	0.82	1.72	19.10	55.70	0.81	1.74	20.71	108.8	108.4
35. Tee	5.93	0.09	0.20	2.36	4.61	0.07	0.14	1.80	77.7	76.3
36. Fert. Mahlzeiten	53.36	0.86	1.79	20.67	68.25	0.97	2.13	26.38	127.9	137.6
37. Andere Ausgaben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Versch. Nahrungsm.	170.43	2.73	5.71	64.98	195.44	2.83	6.09	72.68	114.7	111.8
b) Genussmittel	232.30	3.73	7.78	92.57	247.90	3.62	7.70	101.37	106.7	109.5
1. a) Wein	108.54	1.75	3.64	42.80	125.90	1.84	3.90	50.61	115.9	118.2
b) Bier	34.52	0.55	1.16	14.30	36.90	0.54	1.15	16.84	106.9	117.7
c) Most	10.21	0.16	0.34	3.43	7.40	0.10	0.23	2.95	72.5	86.0
d) Likör u. Brantw.	5.15	0.08	0.17	2.06	10.—	0.15	0.31	4.32	194.1	209.7
2. Alkoholftr. Getränke	9.47	0.15	0.32	3.70	8.80	0.13	0.27	2.95	92.9	79.7
3. Sonst. Wirtshausausg.	18.05	0.29	0.60	7.32	16.90	0.25	0.53	6.72	93.6	91.8
4. Zigarren u. Tabak	42.94	0.69	1.44	17.65	40.55	0.59	1.26	16.38	94.4	92.8
5. Andere Ausgaben	3.42	0.06	0.11	1.31	1.45	0.02	0.05	— .60	42.4	45.8

Titel	1919				1920				Indexzahl 1920 für Betrag von 1919 = 100	
	Total pro Familie	in % der Ges.-ausgabe	der Bedarfsartikel	pro Konsum-einheit	Total pro Familie	in % der Ges.-ausgabe	der Bedarfsartikel	pro Konsum-einheit	pro Familie	pro Konsum-einheit
Total	466.60	7.42	100.00	172.70	466.79	6.75	100.00	167.32	100.0	96.9
Heizung und Beleuchtung .	375.65	5.96	80.50	139.27	368.75	5.31	79.00	132.91	98.2	95.4
1. Holz	74.95	1.19	16.06	29.00	70.85	1.02	15.18	27.96	94.5	96.4
2. Kohlen	32.55	0.51	6.97	11.50	28.83	0.42	6.18	9.70	88.5	84.3
3. Koks	29.22	0.46	6.26	9.30	17.23	0.26	3.69	4.54	59.0	49.0
4. Briketts	19.65	0.32	4.20	7.43	18.95	0.26	4.06	7.66	96.0	100.3
5. Elektrischer Strom	45.69	0.72	9.80	16.74	44.91	0.65	9.62	16.47	98.3	98.4
6. Gas	139.17	2.22	29.83	51.85	159.66	2.30	34.20	56.08	114.7	108.1
7. Anderes	34.42	0.54	7.38	13.45	28.32	0.40	6.07	10.50	82.3	78.1
Reinigung	90.95	1.46	19.50	33.43	98.04	1.44	21.00	34.41	107.8	103.0
1. Seife	43.39	0.70	9.30	15.96	49.81	0.73	10.67	17.65	114.8	110.6
2. Andere Putzmittel	47.56	0.76	10.20	17.47	48.23	0.71	10.33	16.76	101.4	96.0

§ 4 Verbrauchsmengen von Nahrungsmitteln und anderen Bedarfsartikeln pro Konsum-Einheit

Artikel	Einheit	Gesamtdurchschnitt aller Rechnungen				Medianwerte		Durchschnitt der mittleren Hälfte der Haushaltungsrechnungen		
		1912	1919	1920	Mittel 1919 20	1919	1920	1919	1920	Mittel 1919 20
Nahrungsmittel										
Milch	l	419.0	382.0	387.0	384.5	338.0	372.0	370.0	371.0	370.5
Butter	kg	5.47	5.58	7.72	6.65	5.40	7.65	5.44	7.40	6.42
Käse . . . . .	..	3.88	6.70	6.92	6.81	6.68	5.93	6.59	6.19	6.39
Eier	St.	174.0	77.0	117.0	97.0	62.0	96.0	67.0	110.0	88.0
Fett	kg	6.76	8.92	7.99	8.45	8.11	7.19	8.74	8.77	8.76
Rindfleisch . . . . .	..	18.77	13.41	14.32	13.87	11.07	12.50	12.61	13.46	13.04
Kalbfleisch . . . . .	..	5.70	2.00	2.60	2.30	1.59	1.87	1.68	2.15	1.92
Schweinefleisch, frisch . . . . .	..	8.64	0.95	2.62	1.78	0.47	1.98	0.59	2.28	1.44
.. geräuchert . . . . .	..	8.64	1.34	2.44	1.89	1.47	2.06	1.06	2.20	1.63
Schafffleisch . . . . .	..	0.18	0.13	0.32	0.22	-	-	-	0.08	0.04
Pferdefleisch . . . . .	..	0.08	0.61	0.52	0.57	-	-	0.07	0.02	0.05
Anderes Fleisch . . . . .	..	1.73	1.74	1.62	1.68	0.79	0.97	1.03	1.04	1.04
Eingeweide . . . . .	..	1.48	1.09	0.92	1.01	0.75	0.48	0.77	0.64	0.71
Brot . . . . .	..	148.0	155.7	149.0	152.3	150.0	138.0	154.0	140.0	147.0
Mehl . . . . .	..	10.47	14.50	14.09	14.30	12.79	10.60	13.28	11.68	12.49
Griess . . . . .	..	2.42	2.31	3.46	2.88	2.03	2.95	1.88	2.83	2.36
Mais . . . . .	..	0.78	3.38	1.19	2.29	2.93	0.29	3.19	0.38	1.79
Reis . . . . .	..	3.54	7.28	3.74	5.51	7.50	3.29	6.97	3.35	5.16
Hafer und Gerste . . . . .	..	2.64	3.31	2.52	2.92	2.94	1.81	2.92	2.12	2.52
Anderer Mehle . . . . .	..	0.96	0.25	0.39	0.32	0.15	0.23	0.14	0.23	0.19
Teigwaren . . . . .	..	6.88	12.15	11.58	11.87	10.62	10.90	11.37	10.65	11.01
Speiseöl	l	1.8	1.9	2.6	2.25	1.2	2.0	1.4	2.2	1.8
Pflanzenfett	kg	0.82	0.72	1.02	0.87	-	-	0.02	0.03	0.02
Obst . . . . .	..	64.52	115.7	87.80	101.75	100.0	75.10	105.0	82.6	93.8
Südfrüchte . . . . .	..	2.83	3.59	3.21	3.21	1.66	2.41	1.80	2.70	2.25
Konfitüren . . . . .	..	0.36	2.54	1.69	2.12	2.00	0.52	2.24	0.86	1.55
Bienenhonig . . . . .	..	0.73	1.43	0.55	0.99	0.74	0.20	0.82	0.34	0.58
Zucker . . . . .	..	24.67	24.72	22.17	23.45	24.77	22.10	24.79	21.35	23.07
Hülsenfrüchte . . . . .	..	6.95	7.59	10.85	9.22	5.40	8.02	5.35	8.05	6.70
Kartoffeln . . . . .	..	89.0	125.5	104.0	114.8	120.0	89.0	115.0	93.0	104.0
Kaffee und Surrogate . . . . .	..	4.50	3.56	4.03	3.80	3.22	3.68	3.32	3.79	3.55
Bedarfsartikel										
Holz	kg	120.0	262.0	241.0	251.5	153.0	52.5	195.0	140.0	167.5
Kohlen überhaupt . . . . .	..	277.0	183.6	135.4	159.5	172.5	131.5	173.5	132.7	153.1
Kohlen . . . . .	..	121.0	62.6	42.7	52.7	18.5	-	31.1	23.0	27.0
Koks . . . . .	..	45.0	68.7	45.0	56.8	-	-	11.3	6.8	9.1
Briketts . . . . .	..	111.0	52.3	47.7	50.0	47.6	40.8	40.0	36.3	38.2
Gas	m ³	148.0	129.4	135.2	132.3	137.5	129.0	134.5	135.2	134.8
Elektrischer Strom	KWh	-	31.0	26.9	29.0	27.9	25.9	27.1	26.1	26.6
Seife	kg	8.0	4.3	5.8	5.05	4.5	5.8	4.1	5.7	4.9

Art der Haushaltungen, Einnahmen und Ausgaben	Alle Haushaltungen				Beamte und Angestellte				
	1919	1920	1921	Mittel	1919	1920	1921	Mittel	
Zahl der Haushaltungen	19	19	19	19	6	6	6	6	
Gesamtzahl der Personen	91	90	90	90	29	30	29	29	
davon Kinder	47	46	49	47	14	14	15	14	
Durchschnitts- zahl der	{ Quets	11.4	11.6	11.8	11.6	11.2	12.4	11.9	11.8
	{ Konsumeinh.	2.88	2.80	2.81	2.73	2.7	3.0	2.8	2.8
I. Einnahmen	{ im ganzen Fr.	5 980	6 720	6 611	6 437	7 252	8 128	7 716	7 699
	{ pro Kons.einh.	2 231	2 400	2 353	2 358	2 686	2 709	2 756	2 750
A. Berufseinkom. d. Haushaltungs- vorstandes.	{ im ganzen Fr.	4 957	5 697	5 701	5 452	6 382	7 011	6 962	6 785
	{ pro Kons.einh.	1 850	2 035	2 029	1 997	2 365	2 337	2 486	2 423
	{ in % von I	82.9	84.8	86.2	84.7	88.0	86.3	90.2	88.1
B. Verdienst v. Frau und Kindern	{ im ganzen Fr.	315	458	490	421	167	175	170	171
	{ in % von I	5.3	6.8	7.4	6.5	2.3	2.1	2.2	2.2
C. Neben- einnahmen	{ im ganzen Fr.	708	565	420	564	703	942	584	743
	{ pro Kons.einh.	264	202	149	207	260	314	209	265
	{ in % von I	11.8	8.4	6.4	8.8	9.7	11.6	7.6	9.7
II. Ausgaben	{ im ganzen Fr.	5 821	6 627	6 576	6 342	7 140	7 803	7 618	7 520
	{ pro Kons.einh.	2 172	2 367	2 340	2 323	2 644	2 601	2 721	2 686
	{ in % von I	97.3	98.6	99.5	98.5	98.5	96.0	98.7	97.7
A. Nahrungs- und Genussmittel	{ im ganzen Fr.	2 948	3 126	3 051	3 042	3 078	3 348	3 094	3 173
	{ pro Kons.einh.	1 100	1 116	1 085	1 114	1 140	1 116	1 105	1 133
	{ pro Quet	258	269	259	262	275	270	260	269
	{ in % von { I	49.3	46.5	46.2	47.3	42.4	41.2	40.1	41.2
	{ II	50.7	47.2	46.4	48.0	43.0	42.9	40.6	42.3
1. Brot	{ im ganzen Fr.	319	325	295	313	312	340	280	311
	{ pro Kons.einh.	119	116	105	115	116	113	100	111
	{ in % von II.	5.5	4.9	4.5	4.9	4.4	4.4	3.7	4.1
2. Milch.	{ im ganzen Fr.	437	502	614	518	512	595	732	613
	{ pro Kons.einh.	163	179	218	190	190	198	261	219
	{ in % von II.	7.5	7.6	9.3	8.2	7.2	7.6	9.6	8.2
3. Fleisch	{ im ganzen Fr.	325	367	374	355	346	398	349	364
	{ pro Kons.einh.	121	131	133	130	128	133	125	130
	{ in % von II.	5.6	5.5	5.7	5.6	4.8	5.1	4.6	4.8
Zusammen (Brot, Milch und Fleisch)	{ im ganzen Fr.	1 081	1 194	1 283	1 186	1 170	1 333	1 361	1 288
	{ pro Kons.einh.	403	426	456	435	434	444	486	460
	{ in % von II.	18.6	18.0	19.5	18.7	16.4	17.1	17.9	17.1
B. Bekleidung	{ im ganzen Fr.	756	893	720	789	1 019	920	746	895
	{ pro Kons.einh.	282	319	256	289	377	307	266	320
	{ in % von { I	12.6	13.3	10.9	12.3	14.0	11.3	9.7	11.6
	{ II	13.0	13.5	11.0	12.4	14.3	11.8	9.8	11.9
C. Reinigung von Kleidung und Wohnung	{ im ganzen Fr.	120	137	130	129	120	173	169	154
	{ pro Kons.einh.	45	49	46	47	44	58	60	55
	{ in % von II	2.1	2.1	2.0	2.0	1.7	2.2	2.2	2.0
D. Heizung und Beleuchtung	{ im ganzen Fr.	333	349	331	338	397	390	328	371
	{ pro Kons.einh.	124	125	118	124	147	130	117	132
	{ in % von II.	5.7	5.3	5.0	5.3	5.6	5.0	4.3	4.9
E. Miete	{ im ganzen Fr.	543	614	706	621	694	824	905	808
	{ pro Kons.einh.	203	219	251	227	257	275	323	289
	{ in % von { I	9.1	9.1	10.7	9.6	9.6	10.1	11.7	10.5
	{ II	9.3	9.2	10.7	9.8	9.7	10.6	11.9	10.8
F. Steuern	{ im ganzen Fr.	100	158	152	137	162	238	218	206
	{ in % von II	1.7	2.4	2.3	2.2	2.3	3.0	2.9	2.7
G. Alle übrigen Ausgaben	{ im ganzen Fr.	1 021	1 350	1 486	1 286	1 670	1 910	2 158	1 913
	{ pro Kons.einh.	381	482	529	471	619	637	771	683
	{ in % von { I	17.1	20.1	22.5	20.0	23.0	23.5	28.0	24.8
	{ II	17.5	20.3	22.6	20.3	23.4	24.5	28.3	25.4
III. Saldo	{ im ganzen Fr.	159	93	35	95	112	325	98	179
	{ in % von I	2.7	1.4	0.5	1.5	1.5	4.0	1.3	2.3
		+	-	+	-	+	+	+	-

Vorarbeiter, Arbeiter und Hilfsarbeiter				Gesamtes Familieneinkommen							
				I. unter 6000 Franken				II. über 6000 Franken			
1919	1920	1921	Mittel	1919	1920	1921	Mittel	1919	1920	1921	Mittel
13	13	13	13	10	10	10	10	9	9	9	9
62	60	61	61	38	38	39	38	53	52	51	52
33	32	34	33	18	17	18	18	29	29	31	30
11,5	11,3	11,7	11,5	9,42	9,49	9,96	9,62	13,6	14,0	13,8	13,8
2,67	2,7	2,8	2,72	2,27	2,32	2,41	2,33	3,13	3,33	3,25	3,24
5 394	6 071	6 101	5 855	5 037	5 876	5 887	5 600	7 030	7 658	7 416	7 368
2 020	2 248	2 179	2 152	2 219	2 533	2 443	2 403	2 246	1 999	2 282	2 274
4 299	5 090	5 120	4 836	6 179	5 039	5 072	4 763	5 821	6 427	6 400	6 216
1 610	1 885	1 829	1 778	1 840	2 172	2 105	2 044	1 860	1 930	1 970	1 918
79,7	83,8	83,9	82,6	83,0	85,8	86,2	85,0	82,8	83,9	86,3	84,4
384	589	637	537	261	513	559	444	377	397	413	396
7,1	9,7	10,4	9,2	5,2	8,7	9,5	8,0	5,4	5,2	5,6	5,4
711	392	344	482	597	324	256	393	832	834	603	756
266	145	123	177	263	140	106	169	266	250	185	233
13,2	6,5	5,7	8,2	11,8	5,5	4,3	7,0	11,8	10,9	8,1	10,2
5 213	6 084	6 096	5 798	5 024	5 890	6 003	5 639	6 707	7 445	7 214	7 122
1 952	2 253	2 177	2 131	2 213	2 539	2 491	2 420	2 143	2 236	2 220	2 198
96,6	100,2	99,9	99,0	99,7	100,2	102,0	100,7	95,4	97,2	97,3	96,7
2 888	3 023	3 032	2 981	2 650	2 851	2 912	2 804	3 279	3 431	3 207	3 306
1 082	1 120	1 083	1 096	1 167	1 229	1 208	1 203	1 048	1 030	987	1 020
251	267	259	259	281	300	292	291	241	245	232	240
53,5	49,8	49,7	50,9	52,6	48,5	49,5	50,1	46,6	44,8	43,2	44,9
55,4	49,7	49,7	51,4	52,7	48,4	48,5	49,7	48,9	46,0	44,4	46,4
321	318	301	313	252	251	239	247	392	407	356	385
120	118	107	115	111	108	99	106	125	122	110	119
6,2	5,2	4,9	5,4	5,0	4,3	4,0	4,4	5,8	5,5	4,9	5,4
403	459	559	474	352	407	515	425	531	607	723	620
151	170	200	174	155	175	214	182	170	182	222	191
7,7	7,5	9,2	8,2	7,0	6,9	8,5	7,5	7,9	8,2	10,0	8,7
315	353	386	351	297	382	399	359	356	352	347	352
118	131	138	129	131	165	166	154	114	106	107	109
6,0	5,8	6,3	6,0	5,9	6,5	6,7	6,4	5,3	4,7	4,8	4,9
1 039	1 130	1 246	1 138	901	1 040	1 153	1 031	1 279	1 366	1 426	1 357
389	419	445	418	397	448	479	442	409	410	439	419
19,9	18,5	20,4	19,6	17,9	17,7	19,2	18,3	19,0	18,4	19,7	19,0
635	881	708	741	567	810	629	669	966	986	820	924
238	326	253	272	250	349	261	287	309	296	252	285
11,8	14,5	11,6	12,7	11,3	13,8	10,7	11,9	13,7	12,9	11,1	12,5
12,2	14,5	11,6	12,8	11,3	13,7	10,5	11,9	14,4	13,2	11,4	13,0
120	120	113	118	102	108	103	104	139	168	161	156
45	45	40	42	45	47	43	45	44	50	50	48
2,3	2,0	1,9	2,0	2,0	1,8	1,7	1,8	2,1	2,3	2,2	2,2
304	329	332	322	309	342	331	327	361	356	330	349
114	122	119	118	136	147	137	140	115	107	102	108
5,8	5,4	5,4	5,6	6,2	5,8	5,5	5,8	5,4	4,8	4,6	4,9
473	518	615	535	451	493	598	514	644	749	827	740
177	192	220	197	199	213	248	221	206	225	255	228
8,8	8,5	10,1	9,1	9,0	8,4	10,2	9,2	9,2	9,8	11,2	10,0
9,1	8,5	10,1	9,2	9,0	8,4	10,0	9,1	9,6	10,1	11,5	10,4
72	121	121	105	79	125	125	110	124	194	182	167
1,4	2,0	2,0	1,8	1,6	2,1	2,1	2,0	1,8	2,6	2,5	2,3
721	1 092	1 175	996	866	1 161	1 305	1 111	1 194	1 561	1 687	1 480
270	404	420	366	381	500	542	477	381	469	519	457
13,4	18,0	19,3	17,0	17,2	19,8	22,2	19,8	17,0	20,4	22,8	20,1
13,8	17,9	19,3	17,2	17,2	19,8	21,7	19,7	17,8	21,0	23,4	20,8
181	13	5	57	13	14	116	39	323	213	202	246
3,4	0,2	0,1	1,0	0,3	0,2	2,0	0,7	4,6	2,8	2,7	3,3
+	-	+	+	+	-	-	-	+	+	-	-

Art der Haushaltungen, Einnahmen und Ausgaben	Alle Haus- hal- tungen	Haushaltungen						
		mit						6 u. mehr
		ohne Kinder	1 Kind	2	3 Kindern	4	5	
Zahl der Haushaltungen	67	3	16	20	7	7	7	3
Gesamtzahl der Personen	309	6	51	80	39	43	50	27
davon Kinder	167	—	16	40	21	28	35	21
Durchschnitts- zahl der	{ Quets 11,5 Konsumeinh. 2,75	6,5	8,74	10,0	12,8	15,7	16,3	20,5
		1,8	2,25	2,40	2,97	3,7	3,9	4,4
I. Einnahmen	{ im ganzen Fr. 6 441 pro Kons.einh. 2 340	6 062	5 943	6 654	6 415	7 002	6 275	8 200
A. Berufseinkom.d. Haushaltungs- vorstandes	{ im ganzen Fr. 5 164 pro Kons.einh. 1 878 in % von I 80,2	5 778	5 043	5 733	5 684	4 388	4 436	6 572
B. Verdienst v. Frau und Kindern	{ im ganzen Fr. 554 in % von I 8,6	102	308	316	403	1 931	1 027	92
C. Neben- einnahmen	{ im ganzen Fr. 723 pro Kons.einh. 263 in % von I 11,2	182	592	605	328	683	812	1 536
		101	263	252	110	185	208	349
		3,0	10,0	9,1	5,1	9,7	12,9	18,8
II. Ausgaben	{ im ganzen Fr. 6 325 pro Kons.einh. 2 300 in % von I 98,2	6 178	5 608	6 514	6 300	6 912	6 285	8 430
A. Nahrungs- und Genussmittel	{ im ganzen Fr. 2 850 pro Kons.einh. 1 036 pro Quet 248 in % von { I 44,2 II 45,1	3 432	2 492	2 714	2 121	1 868	1 611	1 916
1. Brot	{ im ganzen Fr. 278 pro Kons.einh. 101 in % von II. 4,4	1 101,9	94,4	97,9	98,2	98,7	100,2	102,8
2. Milch	{ im ganzen Fr. 587 pro Kons.einh. 213 in % von II. 9,3	2 390	2 403	2 788	3 050	3 362	3 115	4 383
3. Fleisch	{ im ganzen Fr. 357 pro Kons.einh. 130 in % von II. 5,6	1 328	1 068	1 162	1 027	909	799	936
Zusammen (Brot, Milch und Fleisch)	{ im ganzen Fr. 1 222 pro Kons.einh. 444 in % von II. 19,3	368	275	279	238	214	191	214
B. Bekleidung	{ im ganzen Fr. 711 pro Kons.einh. 258 in % von { I 11,0 II 11,2	39,4	40,4	41,9	47,5	48,0	49,6	53,4
C. Reinigung von Kleidung und Wohnung	{ im ganzen Fr. 121 pro Kons.einh. 44 in % von II. 1,9	38,7	42,9	42,9	48,5	48,6	49,6	52,0
D. Heizung und Beleuchtung	{ im ganzen Fr. 333 pro Kons.einh. 121 in % von II. 5,3	179	171	216	274	437	501	614
E. Miete	{ im ganzen Fr. 743 pro Kons.einh. 270 in % von { I 11,5 II 11,7	99	76	90	92	118	128	140
F. Steuern	{ im ganzen Fr. 140 in % von II. 2,2	2,9	3,0	3,3	4,3	6,3	8,0	7,3
G. Alle übrigen Ausgaben	{ im ganzen Fr. 1 427 pro Kons.einh. 519 in % von { I 22,1 II 22,6	381	402	539	738	735	828	1 049
		212	179	225	248	199	213	238
		6,2	7,2	8,3	11,7	10,7	13,2	12,4
		490	293	374	403	363	273	593
		272	130	156	136	98	70	135
		7,9	5,2	5,7	6,4	5,2	4,3	7,0
		1 050	866	1 129	1 415	1 535	1 602	2 256
		583	385	471	476	415	411	513
		17,0	15,4	17,3	22,4	22,2	25,5	26,7
		853	693	687	543	855	759	996
		474	308	286	183	231	195	224
		14,1	11,7	10,3	8,5	12,2	12,1	12,1
		13,8	12,4	10,5	8,6	12,4	12,1	11,8
		109	97	140	129	101	110	194
		60	43	58	43	27	28	44
		1,7	1,7	2,1	2,0	1,5	1,7	2,3
		354	269	319	333	439	378	429
		197	120	133	112	119	97	97
		5,7	4,8	4,9	5,3	6,4	6,0	5,1
		708	619	823	790	657	666	813
		393	275	343	266	178	171	185
		11,7	10,4	12,4	12,3	9,4	10,6	9,9
		11,5	11,0	12,6	12,5	9,5	10,6	9,6
		128	102	177	148	106	157	131
		2,1	1,8	2,7	2,4	1,5	2,5	1,6
		1 636	1 425	1 580	1 307	1 392	1 100	1 484
		909	633	658	440	376	282	337
		27,0	24,0	23,7	20,4	19,9	17,5	18,1
		26,5	25,4	24,2	20,7	20,1	17,5	17,6
III. Saldo	{ im ganzen Fr. 116 in % von I 1,8	116	335	140	115	90	10	230
		—	5,6	2,1	1,8	1,3	0,2	2,8
		+	+	+	+	+	—	—

Alle Haushaltungen mit				Beamte und Angestellte				Arbeiter, Vor- und Hilfsarbeiter			
bis 5000	5-6000	6-7500	über 7500	überhaupt	bis 6000	mit 6-7500	über 7500	überhaupt	bis 5000	mit 5-6000	über 6000
Franken Familieneinkommen					Franken	Familieneinkommen			Franken	Familieneinkommen	
8	21	19	19	28	8	7	13	39	6	15	18
27	93	91	98	114	23	27	64	195	25	72	98
14	48	51	54	55	8	13	34	112	14	40	58
7.9	10.8	11.8	13.2	10.2	7.7	9.5	13.7	12.3	9.5	11.5	13.9
1.83	2.6	2.82	3.24	2.5	2.0	2.3	2.9	2.94	2.15	2.7	3.4
4 026	5 557	6 553	8 326	6 956	4 991	6 761	8 272	6 071	4 345	5526	7 101
2 200	2 137	2 323	2 570	2 782	2 495	2 940	2 852	2 065	2 021	2 047	2 089
2 389	4 509	5 526	6 697	6 140	4 213	6 352	7 213	4 463	2 400	4 379	5 222
1 305	1 734	1 960	2 067	2 456	2 107	2 762	2 487	1 518	1 116	1 622	1 536
59.4	81.1	84.4	80.4	88.3	84.4	94.0	87.2	73.5	55.2	79.2	73.5
195	491	599	732	165	127	10	273	834	259	619	1 203
4.8	8.8	9.1	8.8	2.4	2.5	0.1	3.3	13.7	6.0	11.2	16.9
1 442	557	428	897	651	651	399	786	774	1 686	528	676
788	214	152	277	260	325	173	271	263	784	196	199
35.8	10.1	6.5	10.8	9.3	13.1	5.9	9.5	12.8	38.8	9.6	9.6
3 939	5 589	6 472	7 995	6 855	5 177	6 597	8 027	5 944	4 255	5 463	6 908
2 152	2 150	2 295	2 467	2 742	2 588	2 868	2 768	2 022	1 979	2 023	2 032
97.8	100.6	98.8	96.0	98.5	103.7	97.6	97.0	97.9	97.9	98.9	97.3
2 048	2 674	2 929	3 302	2 696	2 152	2 583	3 092	2 960	2 293	2 772	3 339
1 118	1 028	1 038	1 020	1 078	1 076	1 123	1 066	1 007	1 066	1 027	982
259	248	248	250	263	279	272	226	241	241	241	240
50.9	48.1	44.7	39.7	38.8	43.1	38.2	37.4	48.8	52.8	50.2	47.0
52.0	47.8	45.3	41.3	39.4	41.6	39.2	38.5	49.8	53.9	50.8	48.3
157	268	303	316	217	162	188	266	322	196	294	388
86	103	108	98	87	81	81	92	110	91	109	114
3.9	4.8	4.7	4.0	3.2	3.1	2.8	3.3	5.4	4.6	5.4	5.6
400	576	601	665	566	415	551	667	603	492	602	641
219	221	213	205	226	208	240	230	205	229	223	189
10.2	10.3	9.3	8.3	8.3	8.0	8.4	8.3	10.1	11.6	11.0	9.3
215	359	348	424	351	327	356	363	362	235	350	414
117	138	123	131	140	163	155	125	123	109	130	122
5.5	6.4	5.4	5.3	5.1	6.3	4.5	4.5	6.1	5.5	6.4	6.0
772	1 203	1 252	1 405	1 134	904	1 095	1 296	1 287	923	1 246	1 443
422	462	444	434	453	452	476	447	438	429	462	425
19.6	21.5	19.4	17.6	16.6	17.4	16.6	16.1	21.6	21.7	22.8	20.9
319	553	816	946	758	504	818	884	677	376	526	903
174	213	289	292	303	252	356	305	230	175	195	266
7.9	10.0	12.5	11.4	10.9	10.1	12.1	10.7	11.2	8.7	9.5	12.7
8.1	9.5	12.6	11.8	11.0	9.7	12.4	11.0	11.4	8.8	9.6	13.0
70	96	107	185	155	116	117	200	97	56	87	119
38	37	38	57	62	58	51	69	33	26	32	35
1.8	1.7	1.7	2.3	2.3	2.2	1.8	2.5	1.6	1.3	1.6	1.7
226	318	333	394	336	283	318	378	330	245	317	370
123	122	118	122	134	141	138	130	112	114	117	109
5.7	5.7	5.1	4.9	4.9	5.5	4.8	4.7	5.6	5.8	5.8	5.4
485	713	679	950	894	782	693	1 072	635	496	641	676
265	274	241	293	358	391	301	370	216	231	237	199
12.0	12.8	10.4	11.4	12.9	15.7	10.3	13.0	10.5	11.4	11.6	9.5
12.3	12.8	10.5	11.9	13.0	15.1	10.5	13.4	10.7	11.7	11.7	9.8
39	111	143	209	183	120	172	225	109	38	97	143
1.0	2.0	2.2	2.6	2.7	2.3	2.6	2.8	1.8	0.9	1.8	2.1
752	1 124	1 465	2 009	1 833	1 220	1 896	2 176	1 136	751	1 023	1 358
411	432	520	620	733	610	824	750	386	349	379	399
18.7	20.2	22.4	24.1	26.4	24.4	28.0	26.3	18.7	17.3	18.5	19.1
19.1	20.1	22.6	25.2	26.7	23.6	28.7	27.1	19.1	17.6	18.7	19.7
87	32		331	101	186	164	245	127	90	63	193
2.2	0.6	1.2	4.0	1.5	3.7	2.4	3.0	2.1	2.1	1.1	2.7
+	-	+	+	+	-	+	+	+	+	+	+

h) Indexziffern

h 1 Tagesausgaben einer fünfköpfigen Familie für Brot, Milch und Fleisch 1891—1921
(Tagesrationen: 1,5 kg Brot, 3 l Milch, 0,5 kg Rindfleisch. — 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 15 Jahren)

Jahre und Monate	Brot		Milch		Fleisch		Gesamte Tagesausgabe	Indexziffern für				
	Mittelpreis	Tagesausgabe	Mittelpreis	Tagesausgabe	Mittelpreis	Tagesausgabe		Betrag von			Mittelwert	
								1891	1900	1912	1911/13	1919/21
								gleich 100				
1891	-.32	-.48	-.20	-.60	1.70	-.85	1.93	100	114	87	88	39
1892	-.30	-.45	-.20	-.60	1.60	-.80	1.85	96	110	84	85	38
1893	-.28	-.42	-.20	-.60	1.40	-.70	1.72	89	102	78	79	35
1894	-.25	-.38	-.21	-.63	1.60	-.80	1.81	94	107	82	83	37
1895	-.24	-.36	-.20	-.60	1.60	-.80	1.76	91	104	80	80	36
1896	-.25	-.38	-.20	-.60	1.60	-.80	1.78	92	105	81	81	36
1897	-.28	-.42	-.19	-.57	1.50	-.75	1.74	90	103	79	79	36
1898	-.32	-.48	-.19	-.57	1.50	-.75	1.80	93	107	81	82	37
1899	-.28	-.42	-.19	-.57	1.50	-.75	1.74	90	103	79	79	36
1900	-.28	-.42	-.19	-.57	1.40	-.70	1.69	88	100	77	77	35
1901	-.28	-.42	-.19	-.57	1.45	-.73	1.72	89	102	78	78	35
1902	-.28	-.42	-.20	-.60	1.50	-.75	1.77	92	105	80	81	36
1903	-.28	-.42	-.20	-.60	1.50	-.75	1.77	92	105	80	81	36
1904	-.28	-.42	-.20	-.60	1.53	-.77	1.79	93	106	81	82	37
1905	-.30	-.45	-.20	-.60	1.63	-.82	1.90	98	112	86	87	39
1906	-.31	-.47	-.21	-.63	1.70	-.85	1.95	101	115	88	89	40
1907	-.31	-.47	-.22	-.66	1.70	-.85	1.98	103	117	90	90	40
1908	-.34	-.51	-.22	-.66	1.70	-.85	2.02	105	120	91	92	41
1909	-.36	-.54	-.23	-.69	1.70	-.85	2.08	108	123	94	95	42
1910	-.34	-.51	-.24	-.72	1.75	-.88	2.11	109	125	96	96	43
1911	-.33	-.50	-.25	-.75	1.80	-.90	2.15	111	127	97	98	44
1912	-.34	-.51	-.26	-.78	1.83	-.92	2.21	114	131	100	101	45
1913	-.35	-.53	-.25	-.75	1.90	-.95	2.23	116	132	101	102	46
1914	-.34	-.51	-.24	-.72	1.90	-.95	2.18	113	129	99	100	45
1915	-.46	-.69	-.25	-.75	2.30	1.15	2.59	134	153	117	118	53
1916	-.52	-.78	-.26	-.78	2.85	1.43	2.99	155	177	135	137	61
1917	-.65	-.98	-.30	-.90	3.85	1.93	3.81	197	225	172	174	78
1918	-.72	1.08	-.33	-.99	3.96	1.98	4.05	210	240	183	185	83
1919	-.73	1.10	-.33	-.99	5.30	2.65	4.74	246	280	215	216	97
1920	-.74	1.11	-.44	1.32	5.57	2.79	5.22	270	309	236	238	107
1921	-.69	1.03	-.49	1.47	4.49	2.24	4.74	246	280	215	216	97
1891—1895	-.28	-.42	-.20	-.60	1.58	-.79	1.81	94	107	82	83	37
1896—1900	-.28	-.42	-.19	-.57	1.50	-.75	1.74	90	103	79	79	35
1901—1905	-.28	-.42	-.20	-.60	1.52	-.76	1.78	92	105	81	81	36
1906—1910	-.33	-.50	-.22	-.66	1.71	-.86	2.02	105	120	91	92	41
1911—1915	-.36	-.54	-.25	-.75	1.95	1. —	2.29	119	135	104	105	47
1916—1920	-.67	1.01	-.33	-.99	4.30	2.15	4.15	215	246	188	190	85
1911—1913	-.34	-.51	-.25	-.75	1.85	-.93	2.19	114	131	99	100	45
1919—1921	-.72	1.08	-.42	1.26	5.12	2.56	4.90	254	290	222	224	100
1920												
März	-.73	1.10	-.36	1.08	5.60	2.80	4.98	258	295	225	227	102
Juni	-.73	1.10	-.45	1.35	5.60	2.80	5.25	272	311	238	240	107
September . . .	-.73	1.10	-.45	1.35	5.80	2.90	5.35	277	317	242	244	109
Dezember . . .	-.76	1.14	-.49	1.47	4.80	2.40	5.01	260	296	227	229	102
1921												
Januar	-.76	1.14	-.49	1.47	4.80	2.40	5.01	260	296	227	229	102
Februar	-.76	1.14	-.49	1.47	4.80	2.40	5.01	260	296	227	229	102
März	-.76	1.14	-.49	1.47	4.80	2.40	5.01	260	296	227	229	102
April	-.72	1.08	-.49	1.47	4.80	2.40	4.95	256	292	224	226	101
Mai	-.72	1.08	-.49	1.47	4.80	2.40	4.95	256	292	224	226	101
Juni	-.72	1.08	-.49	1.47	4.80	2.40	4.95	256	292	224	226	101
Juli	-.72	1.08	-.49	1.47	4.80	2.40	4.95	256	292	224	226	101
August	-.64	-.96	-.49	1.47	4.80	2.40	4.83	250	286	219	221	99
September . . .	-.64	-.96	-.49	1.47	4. —	2. —	4.43	230	262	200	202	90
Oktober	-.64	-.96	-.49	1.47	3.80	1.90	4.33	224	256	196	198	88
November	-.58	-.87	-.49	1.47	3.80	1.90	4.24	220	251	192	194	87
Dezember	-.58	-.87	-.49	1.47	3.80	1.90	4.24	220	251	192	194	87

Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie für 12 Nahrungsmittel

(2 Erwachsene und 3 Kinder von unter 15 Jahren)

h 2

NB. Ausgewählt sind die 11 der Rationierung unterstellt gewesenen Nahrungsmittel und Fleisch (Siedefleisch). Als Rationen sind für den ganzen Zeitraum die im Dezember 1918 geltenden angenommen; Fleischration = 100 gr, Brotration = 250 gr pro Kopf und Tag. Die Preise sind die an einem Stichtag im Dezember der angegebenen Jahre festgestellten. Der Monat ist nur zu 30 Tagen berechnet.

Waren	Ration pro Monat			1911		1912		1913	
	Tag und g	Kopf kg	Monat und Familie	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe
1. Mehl, Boll Nr. 1 oder Vollmehl.	—	0,350	1,750	—,42	—,74	—,44	—,77	—,44	—,77
2. Brot, Halbweiss- oder Vollbrot .	250	7,500	37,500	—,33	12,38	—,35	13,12	—,34	12,75
3. Milch, für Erwachsene	½ l	30,000	120,000	—,26	31,20	—,26	31,20	—,24	28,80
„ „ Kinder	1 l	90,000							
4. Butter, Tafelqualität	—	0,200	1,000	4,20	4,20	4,20	4,20	4,—	4,—
5. Käse, Emmentaler, Ia	—	0,250	1,250	2,80	3,50	2,80	3,50	2,60	3,25
6. Haferflocken	—	0,100	0,500	—,48	—,24	—,48	—,24	—,44	—,22
7. Reis, billigste Sorte	—	0,500	2,500	—,48	1,20	—,48	1,20	—,48	1,20
8. Teigwaren, billigste Sorte	—	0,300	1,500	—,64	—,96	—,64	—,96	—,64	—,96
9. Kartoffeln billigste Sorte	250	7,500	37,500	—,13	4,87	—,09	3,38	—,11	4,12
10. Fett (Schweineschmalz)	—	0,300	1,500	1,90	2,85	1,90	2,85	1,90	2,85
11. Zucker, billigste Sorte	—	0,500	2,500	—,66	1,65	—,50	1,25	—,46	1,15
12. Ochsenfleisch	100	3,000	15,000	1,80	27,—	1,90	28,50	1,90	28,50
Summe			222,500		90,79		91,17		88,57
a) für Ausgabe im Dezember 1912			= 100		99,6		100,0		97,1
Indexzahlen b) „ mittlere Ausgabe			1911/13 = 100		100,7		101,1		98,2
c) „ „ „			1919/21 = 100		48,4		48,6		47,2

Waren	1914		1915		1916		1917	
	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe
1. Mehl, Boll Nr. 1 oder Vollmehl. .	—,50	—,88	—,48	—,84	—,64	1,12	—,84	1,47
2. Brot, Halbweiss- oder Vollbrot . .	—,40	15,—	—,45	16,88	—,52	19,50	—,70	26,25
3. Milch, für Erwachsene und Kinder	—,24	28,80	—,26	31,20	—,25	30,—	—,32	38,40
4. Butter, Tafelqualität	4,—	4,—	5,20	5,20	4,90	4,90	6,60	6,60
5. Käse, Emmentaler, Ia	2,40	3,—	2,80	3,50	2,80	3,60	3,50	4,38
6. Haferflocken	—,80	—,40	—,80	—,40	1,04	—,52	1,38	—,69
7. Reis, billigste Sorte	—,60	1,50	—,60	1,50	—,68	1,70	1,—	2,50
8. Teigwaren, billigste Sorte	—,84	1,26	—,92	1,38	1,—	1,50	1,30	1,95
9. Kartoffeln, billigste Sorte	—,18	6,75	—,17	6,38	—,22	8,25	—,17	6,38
10. Fett (Schweineschmalz)	2,10	3,15	2,40	3,60	3,20	4,80	5,40	8,10
11. Zucker, billigste Sorte	—,46	1,15	—,64	1,60	—,95	2,38	1,28	3,20
12. Ochsenfleisch	1,90	28,50	2,50	37,50	3,—	45,—	3,70	55,50
Summe		94,39		109,98		123,27		155,42
a) Dezember 1912		= 100		103,5		120,6		135,1
Indexzahlen b) Mittel		1911/13 = 100		104,8		121,9		136,6
c) „ „		1919/21 = 100		50,3		58,6		65,7

Waren	1918		1919		1920		1921	
	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe	Einheitspreis	Ausgabe
1. Mehl, Boll Nr. 1 oder Vollmehl. .	—,84	1,47	—,85	1,49	—,85	1,49	—,66	1,16
2. Brot, Halbweiss- oder Vollbrot . .	—,73	27,37	—,73	27,37	—,76	28,50	—,58	21,75
3. Milch, für Erwachsene und Kinder	—,32	38,40	—,34	40,80	—,49	58,80	—,49	58,80
4. Butter, Tafelqualität	7,80	7,80	8,50	8,50	8,40	8,40	6,70	6,70
5. Käse, Emmentaler, Ia	4,20	5,25	4,70	5,88	5,—	6,25	5,—	6,25
6. Haferflocken	1,42	—,71	1,30	—,65	1,10	—,55	—,80	—,40
7. Reis, billigste Sorte	1,06	2,65	1,05	2,63	1,15	2,88	—,60	1,50
8. Teigwaren, billigste Sorte	1,42	2,13	1,40	2,10	1,45	2,18	1,16	1,74
9. Kartoffeln, billigste Sorte	—,32	12,—	—,24	9,—	—,22	8,25	—,22	8,25
10. Fett (Schweineschmalz)	6,50	9,75	5,20	7,80	4,—	6,—	2,80	4,20
11. Zucker, billigste Sorte	1,36	3,40	1,30	3,25	2,—	5,—	1,10	2,75
12. Ochsenfleisch	4,70	70,50	5,50	82,50	4,80	72,—	3,80	57,—
Summe		181,43		191,97		200,30		170,50
a) Dezember 1912		= 100		199,0		219,7		187,0
Indexzahlen b) Mittel		1911/13 = 100		201,2		212,9		189,1
c) „ „		1919,21 = 100		96,7		102,3		90,9

Monatsausgaben einer fünfköpfigen Normalfamilie (2 Erwachsene und 3 Kinder)

h3 NB. Die Verbrauchsmengen sind aus den Basler Haushaltsrechnungen 1919 und 1920 abgeleitet

Artikel	Verbrauchs- mengen	Ja- nuar 1912	Juni 1914	Dezember					
				1915	1916	1917	1918	1919	1920
1. Milch	90 l	23.40	21.60	23.40	22.50	28.80	28.80	30.60	44.10
2. Butter a) Stock	1 kg	3.50	2.80	4.60	4.60	6.40	7.80	8.50	8.20
b) Tafel	½	2.10	2.—	2.60	2.45	3.30	3.90	4.25	4.20
3. Käse, Emmentaler Ia	1½ ..	4.20	3.90	4.20	4.20	5.25	6.30	7.05	7.50
4. Eier a) Inland- } Mittelpreis	30 St.	4.—	3.07	6.13	8.08	9.—	14.99	15.75	13.33
b) Kisten- }									
5. Fett, tierisches a) Schweineschmalz	1¼ kg	2.37	2.38	3.—	4.—	6.75	8.13	6.50	5.—
b) Kochfett A.C.V.	1 ..	1.50	1.40	2.—	3.—	5.20	6.50	4.50	3.80
6. Rindfleisch, Ia (Einheitspreis)	3½ ..	6.30	6.65	8.75	10.50	12.95	16.45	19.25	16.80
7. Anderes Fleisch	2 ..	4.93	5.15	6.31	7.35	9.91	14.51	16.25	11.90
a) Kalbfleisch, Stotzen	½ ..	1.35	1.40	1.60	1.90	1.85	2.40	3.40	2.70
b) Schweinefleisch, frisch	½ ..	1.15	1.25	1.60	1.85	2.90	4.50	4.50	3.—
c) „ „ geräuchert	½ ..	1.40	1.45	1.85	2.10	3.30	5.25	5.40	3.70
d) Kaninchenfleisch	¼ ..	— .68	— .70	— .63	— .75	— .93	1.18	1.70	1.25
e) Kutteln	¼ ..	— .35	— .35	— .63	— .75	— .93	1.18	1.25	1.25
8. Wurstwaren	3 ..	6.48	6.48	7.88	9.55	9.85	16.60	15.05	14.80
a) Fleischkäse	¼ ..	— .75	— .75	— .85	1.—	1.10	1.55	1.55	1.55
b) Lyoner, geräuchert } Mittelpreis	¼ ..	— .73	— .73	— .85	1.05	1.15	1.75	1.75	1.75
c) „ „ frisch }									
d) Schwartzenmag, gewöhnlicher	½ ..	— .60	— .60	— .70	— .90	— .90	2.—	1.75	1.50
e) Frankfurterwurst, gewöhnliche	½ ..	1.10	1.10	1.30	1.50	1.60	2.50	2.50	2.50
f) Schweinswurst und Schübling	4 St.	1.—	1.—	1.20	1.40	1.40	2.40	2.—	2.—
g) Klöpfer	5 ..	— .75	— .75	1.—	1.25	1.25	2.—	1.75	1.75
h) Landjäger	5 ..	— .75	— .75	1.—	1.25	1.25	2.—	1.75	1.75
i) Wienerli	4 ..	— .40	— .40	— .50	— .60	— .60	1.20	1.—	1.—
k) Griebenwurst	4 ..	— .40	— .40	— .48	— .60	— .60	1.20	1.—	1.—
9. Brot (Vollbrot)	35 kg	11.55	11.90	15.75	18.55	24.50	25.55	25.55	26.60
10. Mehl (Vollmehl)	3 ..	1.25	1.32	1.44	1.92	2.52	2.52	2.55	2.55
11. Andere Mehle	3 ..	1.35	1.38	1.86	2.51	2.98	3.17	3.17	3.44
a) Weizengriess, Inland	½ ..	— .23	— .24	— .35	— .40	— .43	— .49	— .60	— .75
b) Maisgriess	½ ..	— .15	— .15	— .21	— .58	— .38	— .40	— .38	— .35
c) Reis, billigster	1½ ..	— .72	— .75	— .90	1.02	1.50	1.59	1.58	1.73
d) Haferflocken	¼ ..	— .12	— .11	— .20	— .26	— .35	— .36	— .33	— .28
e) Gerste	¼ ..	— .13	— .13	— .20	— .25	— .32	— .33	— .28	— .33
12. Teigwaren, Mittelqualität	3 ..	2.16	2.16	2.76	3.—	3.90	4.26	4.20	4.35
13. Speiseöl	½ l	— .60	— .65	— .85	1.20	2.25	2.85	2.—	1.40
14. Obst und Südfrüchte	26 kg	11.80	29.65	6.88	9.45	7.85	14.85	7.35	11.45
a) Kochäpfel	10 ..	4.—	4.80	1.80	3.20	2.—	5.20	2.—	3.40
b) Tafeläpfel	15 ..	7.20	24.—	4.50	5.40	4.50	8.40	3.90	6.60
c) Orangen	½ ..	— .15	— .40	— .18	— .25	— .45	— .40	— .50	— .50
d) Konfitüre, offen, billigste	½ ..	— .45	— .45	— .40	— .60	— .90	— .85	— .95	— .95
15. Bienenhonig, Inland	¼ ..	— .65	1.15	1.03	— .88	1.50	1.63	1.75	1.90
16. Zucker a) billigste Sorte	4 ..	2.48	1.84	2.56	3.80	5.12	5.44	5.20	8.—
b) Paket	2 ..	1.48	1.12	1.52	2.20	2.84	3.—	3.—	4.80
17. Hülsenfrüchte	2 ..	1.06	— .95	1.84	1.80	3.—	7.05	3.30	2.25
a) Bohnen, weisse	1 ..	— .50	— .42	— .84	— .90	1.50	4.20	1.40	1.—
b) Erbsen, gelbe	½ ..	— .28	— .27	— .50	— .50	— .75	2.10	1.—	— .65
c) Linsen	½ ..	— .28	— .26	— .50	— .40	— .75	— .75	— .90	— .60
18. Kartoffeln, billigste	25 ..	3.25	7.—	4.25	5.50	4.25	8.—	6.—	5.50
19. Kaffee, geröstet a) Sorte II	½ ..	1.60	1.50	2.40	1.60	1.80	2.40	2.60	2.20
b) „ „ III	½ ..	1.30	1.20	2.40	1.40	1.60	2.20	2.40	1.80
20. Kakao und a) Kakao, Union	½ ..	1.20	1.20	1.92	2.20	2.80	3.—	2.80	2.20
b) Schokolade, Ménage	½ ..	1.—	1.—	1.92	2.20	2.50	2.50	2.—	1.88
a) Nahrungsmittel	—	101.51	119.45	115.85	134.44	166.82	212.40	201.57	209.95
1. Brennholz, Buchen, Vierschnitt	40 kg	1.68	1.68	1.84	2.20	4.—	4.72	5.36	5.36
2. Belgische Würfelkohlen, mittel	10 ..	— .58	— .62	— .70	— .78	1.45	2.70	1.77	2.35
3. Koks, mittleres Korn (Gaswerk)	15 ..	— .53	— .54	— .62	— .83	1.88	3.60	3.—	3.60
4. Braunkohlenbriketts	15 ..	— .60	— .60	— .66	— .83	1.65	2.93	1.92	2.33
5. Gas	33 m³	4.95	4.95	4.95	4.95	6.60	13.20	13.20	14.85
6. Elektrischer Strom	7 kWh	4.20	3.50	3.50	3.50	3.50	3.50	3.50	4.20
7. Seife, weisse Kern (A.C.V.)	1½ kg	1.32	1.28	1.56	2.16	5.40	6.30	5.63	3.38
8. Andere Reinigungsmittel	— ¹⁾	1.32	1.28	1.56	2.16	5.40	6.30	5.63	3.38
b) Andere Bedarfsartikel	—	15.18	14.45	15.39	17.41	29.88	43.25	40.01	39.45
Zusammen a) und b)	—	116.69	133.90	131.24	151.85	196.70	255.65	241.58	249.40

1) Gleicher Geldbetrag wie für Seife.

für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel. — Grundlage der Basler Monatsindexziffer

und in runden Beträgen eingestellt. Erfasst sind 91 % der gesamten Nahrungsmittelausgaben

h 3

1921											
Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
44.10	44.10	44.10	44.10	44.10	44.10	44.10	44.10	44.10	44.10	44.10	44.10
7.70	7.70	7.70	7.70	7.—	7.—	7.—	7.—	6.60	6.60	6.10	6.10
4.—	4.—	4.—	4.—	3.60	3.60	3.60	3.60	3.60	3.60	3.35	3.35
7.50	7.50	7.50	7.50	7.50	7.50	7.50	7.50	7.50	7.50	7.50	7.50
14.11	10.—	10.—	6.64	6.89	7.05	8.36	7.88	9.54	9.13	9.54	9.71
4.62	4.50	4.12	3.75	3.62	3.37	3.37	3.62	3.62	3.62	3.50	3.50
3.40	3.30	3.—	2.70	2.40	2.20	2.20	2.20	2.20	2.20	2.20	2.20
16.80	16.80	16.80	16.80	16.80	16.80	16.80	16.80	14.—	13.30	13.30	13.30
13.02	13.02	13.02	11.82	11.82	11.57	11.92	11.82	12.10	12.15	10.60	10.—
3.50	3.50	3.50	2.70	2.70	2.70	3.—	3.—	3.10	3.10	2.70	2.30
3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	2.85	2.75	2.65	2.85	2.95	2.50	2.50
3.70	3.70	3.70	3.70	3.70	3.60	3.60	3.60	3.70	3.70	3.20	3.20
1.75	1.75	1.75	1.35	1.35	1.35	1.50	1.50	1.55	1.55	1.35	1.15
1.07	1.07	1.07	1.07	1.07	1.07	1.07	1.07	— .90	— .85	— .85	— .85
15.05	15.05	15.05	15.05	14.25	13.85	13.85	13.85	13.85	13.85	13.85	13.—
1.55	1.55	1.55	1.55	1.55	1.55	1.55	1.55	1.55	1.55	1.55	1.55
1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75
1.75	1.75	1.75	1.75	1.20	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—
2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50	2.50
2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	1.60
1.75	1.75	1.75	1.75	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50
1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.50
1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	— .80
1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	— .80	— .80	— .80	— .80	— .80	— .80	— .80
26.60	26.60	26.60	25.20	25.20	25.20	25.20	22.40	22.40	22.40	20.30	20.30
2.55	2.55	2.55	2.46	2.46	2.46	2.46	2.25	2.25	2.25	1.98	1.98
3.39	2.90	2.90	2.60	2.53	2.38	2.28	2.28	2.26	2.26	2.11	1.95
— .75	— .65	— .65	— .53	— .53	— .53	— .48	— .48	— .48	— .48	— .48	— .42
— .35	— .35	— .35	— .32	— .32	— .32	— .32	— .32	— .30	— .30	— .30	— .23
1.72	1.35	1.35	1.20	1.20	1.05	1.05	1.05	1.05	1.05	— .90	— .90
— .27	— .25	— .25	— .25	— .25	— .25	— .20	— .20	— .25	— .25	— .20	— .20
— .30	— .30	— .30	— .30	— .23	— .23	— .23	— .23	— .23	— .23	— .23	— .20
4.35	4.35	4.35	4.05	4.05	4.05	3.90	3.90	3.90	3.90	3.90	3.48
1.25	1.25	1.25	1.—	1.—	1.—	1.—	— .90	— .90	— .90	— .90	— .90
16.85	16.75	18.30	13.75	13.75	13.95	13.75	24.40	13.95	10.55	10.55	13.05
5.—	5.—	5.—	3.20	3.20	3.20	3.20	0.—	4.—	3.—	3.—	4.—
10.50	10.50	12.—	9.—	9.—	9.—	9.—	13.50	8.40	6.—	6.—	7.50
— .40	— .30	— .35	— .60	— .60	— .80	— .60	— .95	— .60	— .60	— .60	— .60
— .95	— .95	— .95	— .95	— .95	— .95	— .95	— .95	— .95	— .95	— .95	— .95
1.90	1.90	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	1.87	1.87	1.87	1.87	1.87
6.80	6.80	6.80	6.80	6.80	6.80	6.—	6.—	6.—	5.40	5.40	4.40
4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	3.60	3.60	3.60	3.60	2.96	2.96	2.44
2.05	2.05	1.95	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65
— .90	— .90	— .80	— .60	— .60	— .60	— .60	— .60	— .60	— .60	— .60	— .60
— .55	— .55	— .55	— .45	— .45	— .45	— .45	— .45	— .45	— .45	— .45	— .45
— .60	— .60	— .60	— .60	— .60	— .60	— .60	— .60	— .60	— .60	— .60	— .60
5.50	5.50	5.—	4.50	4.50	4.50	8.—	7.—	6.—	5.—	5.—	5.50
2.20	2.20	2.20	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—
1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50
2.20	2.20	2.20	2.20	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	1.80
2.—	2.—	2.—	2.—	1.88	1.88	1.88	1.88	1.88	1.88	1.88	1.88
213.44	208.52	208.89	195.77	193.30	191.21	196.07	202.—	189.27	182.57	178.04	177.46
5.—	4.72	4.72	4.32	4.32	4.32	3.80	3.80	3.80	3.60	3.36	3.36
2.33	2.33	2.33	2.33	1.30	1.40	1.40	1.44	1.44	1.44	1.40	1.40
3.30	3.30	3.30	2.70	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.44	1.29
2.29	2.29	2.29	2.29	1.26	1.26	1.26	1.40	1.40	1.40	1.34	1.34
14.85	14.85	14.85	14.85	14.85	14.85	11.55	11.55	11.55	11.55	11.55	11.55
4.20	4.20	4.20	4.20	4.20	4.20	4.20	4.20	4.20	4.20	4.20	4.20
3.38	3.—	2.05	2.05	1.80	1.80	1.80	1.80	1.92	2.25	2.25	2.25
3.38	3.—	2.05	2.05	1.80	1.80	1.80	1.80	1.92	2.25	2.25	2.25
38.73	37.69	35.79	34.79	31.18	31.28	27.46	27.64	27.88	28.34	27.79	27.64
252.17	246.21	244.68	230.56	224.48	222.49	223.53	229.64	217.15	210.91	205.83	205.10

Monatsausgaben für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel 1911—1921

Monate	1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
Nahrungsmittel											
Januar	93.97	101.51	96.35	104.75	104.27	115.33	140.11	174.75	212.97	204.90	213.44
Februar	97.78	103.01	99.05	103.22	106.35	124.53	143.38	179.25	212.42	203.11	208.52
März	96.76	101.07	99.65	98.52	116.19	124.70	148.51	182.90	212.97	197.29	208.89
April	96.25	100.71	95.83	100.33	117.55	126.44	155.03	188.49	219.71	202.77	195.77
Mai	95.53	102.21	95.82	116.15	125.29	129.63	161.10	206.15	230.49	212.10	193.30
Juni	95.23	103.61	97.06	119.45	126.36	132.13	164.22	218.27	228.88	208.47	191.21
Juli	97.57	101.38	102.25	117.66	131.77	136.96	171.21	225.62	225.98	216.41	196.07
August	101.08	99.67	102.98	121.09	115.47	133.20	166.26	224.56	219.98	220.12	202. —
September	96.68	94.22	97.81	99.10	111.86	135.06	167.16	214. —	201.71	216.94	189.27
Oktober	97.06	95.37	97.61	100.29	112.80	129.78	163.95	210.75	196.91	217.83	182.57
November	100.29	96.25	104.44	100.46	113.43	130.04	166.27	211.57	201.01	212.71	178.04
Dezember	100.46	97.04	101.79	102.92	115.85	134.44	166.82	212.40	202.72	209.79	177.46
Jahr	1168.66	1196.05	1190.64	1283.94	1397.19	1552.24	1914.02	2448.71	2565.75	2522.44	2336.54
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung											
Januar	15.30	15.18	14.87	14.46	14.74	15.79	18.42	30. —	43.25	39.99	38.73
Februar	15.30	15.18	14.87	14.46	14.82	16. —	18.62	30. —	43.25	40.29	37.69
März	15.30	15.18	14.87	14.46	14.82	16. —	20.32	30. —	42.35	39.87	35.79
April	15.30	15.16	14.87	14.45	14.82	16.35	20.32	30.20	41.90	39.61	34.79
Mai	15.30	15.16	14.87	14.45	14.82	16.35	20.50	31.52	41.90	38.87	31.18
Juni	15.30	15.16	14.89	14.45	14.82	16.35	21.13	35.93	40.59	39.09	31.28
Juli	15.30	15.18	14.19	14.46	14.82	16.38	21.22	42.53	37.81	39.10	27.46
August	15.30	15.18	14.19	14.46	14.82	16.38	23.44	43.25	37.81	41.18	27.64
September	15.30	15.18	14.19	14.52	15.39	16.75	25.77	43.25	37.78	41.29	27.88
Oktober	15.30	15.18	14.19	14.56	15.39	16.75	26.71	43.25	41.48	41.11	28.34
November	15.30	15.18	14.19	14.74	15.39	17.09	26.80	43.25	41.48	39.45	27.79
Dezember	15.30	15.18	14.15	14.74	15.39	17.41	29.88	43.25	39.99	39.45	27.64
Jahr	183.60	182.10	174.34	174.21	180.04	197.60	273.13	446.43	489.59	479.30	376.21
Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen											
Januar	109.27	116.69	111.22	119.21	119.01	131.12	158.53	204.75	256.22	244.89	252.17
Februar	113.08	118.19	113.92	117.68	121.17	140.53	162. —	209.25	255.67	243.40	246.21
März	112.06	116.25	114.52	112.98	131.01	140.70	168.83	212.90	255.32	237.16	244.68
April	111.55	115.87	110.70	114.78	132.37	142.79	175.35	218.69	261.61	242.38	230.56
Mai	110.83	117.37	110.69	130.60	140.11	145.98	181.60	237.67	272.39	250.97	224.48
Juni	110.53	118.77	111.95	133.90	141.18	148.48	185.35	254.20	269.47	247.56	222.49
Juli	112.87	116.56	116.44	132.12	146.59	153.34	192.43	268.15	263.79	255.51	223.53
August	116.38	114.85	117.17	135.55	130.29	149.58	189.70	267.81	257.79	261.30	229.64
September	111.98	109.40	112. —	113.62	127.25	151.81	192.93	257.25	239.49	258.23	217.15
Oktober	112.36	110.55	111.80	114.85	128.19	146.53	190.66	254. —	238.39	258.94	210.91
November	115.59	111.43	118.63	115.20	128.82	147.13	193.07	254.82	242.49	252.16	205.83
Dezember	115.76	112.22	115.94	117.66	131.24	151.85	196.70	255.65	242.71	249.24	205.10
Jahr	1352.26	1378.15	1364.98	1458.15	1577.23	1749.84	2187.15	2895.14	3055.34	3001.74	2712.75

Indexziffern für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel 1911—1921

Kleine Basler Indexziffer — Basis: Januar 1912 = 100

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Nahrungsmittel													
1911	93	96	95	95	94	94	96	100	95	96	99	99	96
1912	100	101	100	99	101	102	100	98	93	94	95	96	98
1913	95	98	98	94	94	96	101	101	96	96	103	100	98
1914	103	102	97	99	114	118	116	119	98	99	99	101	105
1915	103	105	114	116	123	125	130	114	110	111	112	114	115
1916	114	123	123	125	128	130	135	131	133	128	128	132	127
1917	138	141	146	153	159	162	169	164	165	161	164	164	157
1918	172	177	180	186	203	215	222	221	211	208	208	209	201
1919	210	209	210	216	227	225	223	217	199	194	198	200	211
1920	202	200	194	200	209	205	213	217	214	215	210	207	207
1921	210	205	206	192	190	188	193	199	186	180	174	176	192

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Bedarfsartikel für Heizung, Beleuchtung und Reinigung													
1911	101	101	101	101	101	101	101	101	101	101	101	101	101
1912	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1913	98	98	98	98	98	98	93	93	93	93	93	93	96
1914	95	95	95	95	95	95	95	95	96	96	97	97	96
1915	97	98	98	98	98	98	98	98	101	101	101	101	99
1916	104	105	105	108	108	108	108	108	110	110	112	115	109
1917	121	123	134	134	135	139	140	154	170	176	177	197	150
1918	198	198	198	199	208	237	280	285	285	285	285	285	245
1919	285	285	279	276	276	267	249	249	249	273	273	264	269
1920	263	265	263	261	256	258	258	271	272	271	260	260	263
1921	255	248	236	229	205	206	181	182	184	187	183	182	206

Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen													
1911	94	97	96	96	95	95	97	100	96	96	99	99	97
1912	100	101	100	99	101	102	100	98	94	95	95	96	98
1913	95	98	98	95	95	96	100	100	96	96	102	99	97
1914	102	101	97	98	112	115	113	116	97	98	99	101	104
1915	102	104	112	113	120	121	126	112	109	110	110	112	113
1916	112	120	121	122	125	127	131	128	130	126	126	130	125
1917	136	139	145	150	156	159	165	163	165	163	165	169	156
1918	175	179	182	187	204	218	230	230	220	218	218	219	207
1919	220	219	219	224	233	231	226	221	205	204	208	208	218
1920	210	209	203	208	215	212	219	224	221	222	216	214	214
1921	216	211	209	197	192	190	191	196	186	181	176	177	193

h 6 **Indexziffern für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen für die Basis: Jahresdurchschnitt 1911—1913 = 100**

1911	96	99	98	98	97	97	99	102	98	99	102	102	99
1912	103	104	102	102	103	104	103	101	96	97	98	99	101
1913	98	100	101	97	97	98	102	103	98	98	104	102	100
1914	105	103	99	101	115	118	116	119	100	101	101	103	107
1915	105	107	115	116	123	124	129	115	112	113	113	115	116
1916	115	124	124	126	128	130	135	132	133	129	129	133	128
1917	139	142	148	154	160	163	169	167	169	168	170	173	160
1918	180	184	187	192	209	223	236	235	226	223	224	225	212
1919	225	225	224	230	239	237	232	227	211	210	213	213	224
1920	215	214	209	213	221	218	225	230	227	228	222	219	220
1921	222	216	215	202	197	195	196	201	190	185	180	182	198

h 7 **Indexziffern für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen für die Basis: Jahresdurchschnitt 1919—1921 = 100**

1911	45	46	46	46	45	45	46	48	46	46	47	47	46
1912	48	48	48	48	48	49	48	47	45	45	46	46	47
1913	46	47	47	45	45	46	48	48	46	46	49	48	47
1914	49	48	46	47	54	55	54	56	47	47	47	48	50
1915	49	50	54	54	57	58	60	53	52	53	53	54	54
1916	54	58	58	59	60	61	63	61	62	60	60	62	60
1917	65	66	69	72	75	76	79	78	79	78	79	81	75
1918	84	86	87	90	98	104	110	110	106	104	105	105	99
1919	105	105	105	107	112	111	108	106	98	98	100	100	105
1920	101	100	97	100	103	102	105	107	106	106	104	102	103
1921	104	101	100	94	92	91	92	94	89	87	84	85	93

h 8 **Indexziffern für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel zusammen für die Basis Januar 1920 = 100**

1911	45	46	46	46	45	45	46	47	46	46	47	47	46
1912	48	48	47	47	48	48	48	47	45	45	45	46	47
1914	49	48	46	47	53	55	54	55	46	47	47	48	50
1916	53	57	57	58	60	61	63	61	62	60	60	62	59
1918	84	85	87	89	97	104	110	109	105	104	104	104	98
1920	100	99	97	99	102	101	104	107	105	106	103	102	102
1921	103	100	100	94	91	91	91	94	88	86	84	84	92

NB. Die Ausgaben für Nahrungsmittel und andere Bedarfsartikel sind aus den Monatsausgaben (siehe h₈) abgeleitet. Wohnung ohne Mausarde. An Steuern wurden nur die Steuern

Jahre	Vierteljahre	Nahrungsmittel									
		1 a Milch	1 b Milchprodukte (Butter, Käse)	2 Eier	3 Fett und Speiseöle	4 Fleisch u. Wurstwaren	5 a Brot	5 b Übrige Zerealien (Mehl, Teig.)	6 Obst, Südfrüchte u. Konfitüre	7 Zucker und Honig	8 Kartoffeln u. Hülsenfrüchte
1911	I.	64.80	28.20	10.58	14.10	52.74	34.65	14.73	29.13	11.31	12.07
	II.	65.70	27.20	8.76	14.10	52.74	34.65	14.43	33.70	10.83	10.70
	III.	67.50	27.40	10.62	13.44	52.74	34.65	14.31	36.70	11.91	11.86
	IV.	69.30	29. —	12.99	13.44	53.04	34.65	14.31	29.20	14.15	12.93
1912	I.	70.20	29.40	11.34	13.23	53.58	34.65	14.30	37. —	13.91	12.68
	II.	70.20	28.10	8.76	13.14	52.74	36.05	14.48	37.95	13.83	15.68
	III.	70.20	27.30	10.62	13.14	53.20	36.75	14.55	29.38	13.35	11.18
	IV.	70.20	27.70	13.79	13.14	54.12	36.75	14.55	21.11	11.79	9.91
1913	I.	70.20	29.20	13.08	13.14	54.47	36.75	14.55	26.59	11.43	10.04
	II.	66.60	27.80	12.07	13.14	54.57	36.75	14.53	26.83	11.43	9.79
	III.	64.80	26.80	10.08	13.14	54.62	36.75	14.62	44.69	11.30	11.04
	IV.	64.80	27.30	12.95	13.14	54.37	36.05	14.52	41.73	12.33	11.25
1914	I.	64.80	27.40	12.19	13.24	54.57	35.70	14.58	45.91	11.80	11.10
	II.	64.80	26.60	9.14	13.29	54.84	35.70	14.58	73.60	12.33	16.35
	III.	64.80	26.80	11.31	14.29	54.27	35. —	16.07	68.15	14.01	18.35
	IV.	64.80	27.20	15.05	14.79	54.32	40.60	17.25	25.33	12.69	16.60
1915	I.	64.80	28.90	17.10	14.96	55.97	46.90	18.43	31.18	12.77	18.40
	II.	66.60	29.50	13.14	15.83	64.80	48.30	19.18	59.80	14.25	19.20
	III.	67.50	29.90	14.41	16.51	68.02	48.30	19.03	40.26	14.47	22.46
	IV.	69.30	33. —	16.85	17.08	68.82	47.25	18.42	20.48	15.18	16.98
1916	I.	70.20	33.10	13.33	19.60	69.57	50.75	19.58	31.89	17.82	18.82
	II.	68.40	33.60	15.16	21.90	76.79	54.25	21.84	33.24	19.60	22.72
	III.	67.50	33.60	18. —	22.85	82.32	55.65	21.98	34.91	20.64	26.17
	IV.	67.50	33.75	20.08	23.70	81.80	55.65	21.61	25.39	20.64	21.94
1917	I.	67.50	36.30	23.32	28.39	90.10	60.55	23.40	36.20	21.29	22.75
	II.	80.10	40.50	20.49	33.20	99.65	64.05	25.22	45.12	22.57	27.25
	III.	86.40	42.80	24.83	38.35	104.25	71.40	27.41	34.55	24.99	26.55
	IV.	86.40	44.35	26.83	41.75	99.33	73.50	28.20	20.45	28.38	21.75
1918	I.	86.40	45.50	30.32	45.55	110.79	73.50	28.26	33.95	28.38	26.95
	II.	91.80	49.80	33.32	48.25	134.08	73.50	28.99	60.60	29.82	34.45
	III.	86.40	54. —	43.23	49.50	151.46	76.65	29.81	59.25	30.08	54.70
	IV.	86.40	54. —	48.32	51.31	142.68	76.65	29.85	42.55	30.21	43.65
1919	I.	86.40	54. —	43.50	52.27	149.34	76.65	30.09	42.34	30.21	44.01
	II.	87.30	55.20	44.40	53.82	151.35	76.65	30.09	86.47	30.07	34.30
	III.	89.10	57. —	43. —	45.64	147.80	76.65	29.52	65.65	29.52	35. —
	IV.	90. —	59.40	45.25	39.64	152.18	76.65	29.64	21.10	29.85	27.93
1920	I.	95.40	56. —	42.42	36.82	149.88	76.65	31.76	21.49	37.65	27.83
	II.	117. —	55.44	33.91	32.10	143.73	76.65	32.38	38.35	39.65	26.73
	III.	121.50	56.52	38.34	31.95	145.56	76.65	33.93	45.21	44.10	27.73
	IV.	132.30	59.61	40.83	31.76	138.31	77.70	32.09	32.61	44.10	24.20
1921	I.	132.30	57.60	34.11	26.69	134.61	79.80	29.89	51.90	38.20	22.05
	II.	132.30	55.40	20.58	21.04	128.76	75.60	27.04	41.45	37.20	18.45
	III.	132.30	53.90	25.78	20.01	124.99	70. —	25.63	52.10	34.54	25.95
	IV.	132.30	51.60	28.38	19.92	113.35	63. —	23.81	34.15	29.17	20.45
Die Jahresausgaben											
1911	267.30	111.80	42.95	55.08	211.26	138.60	57.78	128.73	48.20	47.56	
1912	280.80	112.50	44.51	52.65	213.64	144.20	57.88	125.44	52.88	49.45	
1913	266.40	111.10	48.18	52.56	218.03	146.30	58.22	139.84	46.49	42.12	
1914	259.20	108. —	47.69	55.61	218. —	147. —	62.48	212.99	50.83	62.40	
1915	268.20	121.30	61.50	64.38	257.61	190.75	75.06	151.72	56.67	77.04	
1916	273.60	134.05	66.57	88.05	310.48	216.30	85.01	125.43	78.70	89.65	
1917	320.40	163.95	95.47	141.69	393.33	269.50	104.23	136.32	97.23	98.30	
1918	351. —	203.30	155.19	194.61	539.01	300.30	116.91	196.35	118.49	159.75	
1919	352.80	225.60	176.15	191.37	600.67	306.60	119.34	215.56	119.65	141.24	
1920	466.20	227.57	155.50	132.63	577.48	307.65	130.16	137.66	165.50	106.49	
1921	529.20	218.50	108.85	87.66	501.71	288.40	106.37	179.60	139.11	86.90	

für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern 1911—1921

h 9

Die Ausgaben für Miete sind der Mittelpreis einer Wohnung bestehend aus 2 Zimmern mit 1 Mansarde und einer 3 Zimmerauf Einkommen (ohne Kirchensteuer) berücksichtigt.

Nahrungsmittel				Bedarfsartikel				Nahrungsmittel u. Bedarfsartikel zus.	Miete (3 räumige Wohnung)	Steuern (nur Einkommensteuern)	Total Alle berechneten Ausgaben zusammen
9 Kaffee Kakao u. Schokol.	1—9 Zu- sammen	10 % Zu- schlag	Total	1 Heizung (Holz u. Kohlen)	2 Beleucht. (Gas und Elek. L.)	3 Reinig. (Seife, etc.)	Total				
16.20	288.51	28.85	317.36	10.17	27.45	8.28	45.90	363.26	105.—	19.30	487.56
14.20	287.01	28.70	315.71	10.17	27.45	8.28	45.90	361.61	106.—	19.30	486.91
14.20	295.33	29.53	324.86	10.17	27.45	8.28	45.90	370.76	106.—	19.30	496.06
14.80	297.81	29.78	327.59	10.17	27.45	8.28	45.90	373.49	106.—	19.30	498.79
15.30	305.59	30.56	336.15	10.17	27.45	7.92	45.54	381.69	106.—	19.30	506.99
15.60	306.53	30.65	337.18	10.17	27.45	7.86	45.48	382.66	109.—	19.30	510.96
15.60	295.27	29.53	324.80	10.23	27.45	7.86	45.54	370.34	109.—	19.30	498.64
15.60	288.66	28.87	317.53	10.23	27.45	7.86	45.54	363.07	109.—	19.30	491.37
15.60	295.05	29.50	324.55	10.32	27.45	6.84	44.61	369.16	109.—	19.30	497.46
15.20	288.71	28.87	317.58	10.34	27.45	6.84	44.63	362.21	112.—	19.30	493.51
15.20	303.04	30.30	333.34	10.38	25.35	6.84	42.57	375.91	112.—	19.30	507.21
15.40	303.84	30.38	334.22	10.34	25.35	6.84	42.53	376.75	112.—	19.30	508.05
15.20	306.49	30.65	337.14	10.47	25.35	7.56	43.38	380.52	112.—	19.30	511.82
14.70	335.93	33.59	369.52	10.32	25.35	7.68	43.35	412.87	114.—	19.30	546.17
14.80	337.85	33.78	371.63	10.45	25.35	7.64	43.44	415.07	114.—	19.30	548.37
15.04	303.67	30.37	334.04	10.77	25.35	7.92	44.04	378.08	114.—	19.30	511.38
17.40	326.81	32.68	359.49	10.93	25.35	8.10	44.38	403.87	114.—	20.10	537.97
18.60	369.20	36.92	406.12	11.01	25.35	8.10	44.46	450.58	112.—	20.10	582.68
18.24	359.10	35.91	395.01	11.16	25.35	8.52	45.03	440.04	112.—	20.10	572.14
18.72	342.08	34.21	376.29	11.46	25.35	9.36	46.17	422.46	112.—	20.10	554.56
19.90	364.56	36.46	401.02	11.70	25.35	10.74	47.79	448.81	112.—	20.10	580.91
20.70	388.20	38.82	427.02	12.72	25.35	10.98	49.05	476.07	114.—	20.10	610.17
21.60	405.22	40.52	445.74	13.18	25.35	10.98	49.51	495.25	114.—	20.10	629.35
22.20	394.26	39.43	433.69	13.92	25.35	11.98	51.25	484.94	116.—	20.10	621.04
22.20	432.—	43.20	475.20	15.72	27.84	13.80	57.36	532.56	116.—	20.10	668.66
22.20	480.35	48.03	528.38	17.91	27.84	16.20	61.95	590.33	118.—	20.10	728.43
23.10	504.63	50.46	555.09	22.79	27.84	19.80	70.43	625.52	118.—	20.10	763.62
26.10	497.04	49.70	546.74	26.77	30.30	26.32	83.39	630.13	120.—	20.10	770.23
27.30	536.90	53.69	590.59	27.30	30.30	32.40	90.—	680.59	120.—	26.40	826.99
28.30	612.91	61.29	674.20	30.75	30.30	36.60	97.65	771.85	122.—	26.40	920.25
29.10	664.18	66.42	730.60	41.13	50.10	37.80	129.03	859.63	123.—	26.40	1 009.03
29.10	634.72	63.47	698.19	41.85	50.10	37.80	129.75	827.94	125.—	26.40	979.34
29.55	638.36	63.83	702.19	40.95	50.10	37.80	128.85	831.04	127.—	30.—	988.04
29.43	679.08	67.90	746.98	36.49	50.10	37.80	124.39	871.37	130.—	30.—	1 031.37
28.79	647.67	64.76	712.43	33.30	50.08	30.—	113.38	825.81	133.—	30.—	988.81
29.—	600.64	60.06	660.70	35.49	50.10	37.38	122.97	783.67	137.—	30.—	950.67
29.40	605.30	60.53	665.83	36.75	50.80	32.60	120.15	785.98	140.—	47.35	973.33
29.40	625.34	62.53	687.87	38.77	52.20	26.60	117.57	805.44	145.—	47.35	997.79
30.—	651.49	65.15	716.64	41.75	55.50	24.32	121.57	838.21	150.—	47.35	1 035.56
26.80	640.31	64.03	704.34	41.84	57.15	21.02	120.01	824.35	156.—	47.35	1 027.70
23.70	630.85	63.08	693.93	38.20	57.15	16.86	112.21	806.14	160.—	53.—	1 019.14
22.46	580.28	58.03	638.31	28.80	57.15	11.30	97.25	735.56	165.—	53.—	953.56
22.14	587.34	58.73	646.07	24.69	47.25	11.04	82.98	729.05	168.—	53.—	950.05
21.94	538.07	53.81	591.88	23.02	47.25	13.50	83.77	675.65	170.—	53.—	898.65
Die Jahresausgaben											
59.40	1 168.66	116.86	1 285.52	40.68	109.80	33.12	183.60	1 469.12	423.—	77.20	1 969.32
62.10	1 196.05	119.61	1 315.66	40.80	109.80	31.50	182.10	1 497.76	433.—	77.20	2 007.96
61.40	1 190.64	119.05	1 309.69	41.38	105.60	27.36	174.34	1 484.03	445.—	77.20	2 006.23
59.74	1 283.94	128.39	1 412.33	42.01	101.40	30.80	174.21	1 586.54	454.—	77.20	2 117.74
72.96	1 397.19	139.72	1 536.91	44.56	101.40	34.08	180.04	1 716.95	450.—	80.40	2 247.35
84.40	1 552.24	155.22	1 707.47	51.52	101.40	44.68	197.60	1 905.07	456.—	80.40	2 441.47
93.60	1 914.02	191.39	2 105.41	83.19	113.82	76.12	273.13	2 378.54	472.—	80.40	2 930.94
113.80	2 448.71	244.87	2 693.58	141.03	160.80	144.60	446.43	3 140.01	490.—	105.60	3 735.61
116.77	2 565.75	256.55	2 822.30	146.23	200.38	142.98	489.59	3 311.89	527.—	120.—	3 958.89
115.60	2 522.44	252.24	2 774.68	159.11	215.65	104.54	479.30	3 253.98	591.—	189.40	4 034.38
90.24	2 336.54	233.65	2 570.19	114.71	208.80	52.70	376.21	2 946.40	663.—	212.—	3 821.40

Vierteljahrsindexziffern für Nahrungsmittel, andere Bedarfsartikel, Miete und Steuern
Grosse Basler Indexziffer

h 10

Jahre	Vierteljahre	Nahrungsmittel				Bedarfsartikel		Miete		Steuern		Zusammen			
		wenn der nachgenannte Basiswert = 100 gesetzt wird													
		1911/13	1919/21	I/1920	I/1921	1911/13	1919/21	1911/13	1919/21	1911/13	1919/21	1911/13	1919/21	I/1920	I/1921
1911	I.	97	47	48	46	102	41	97	71	100	45	98	50	50	48
	II.	97	46	47	45	102	41	98	72	100	45	98	49	50	48
	III.	100	48	49	47	102	41	98	72	100	45	100	50	51	49
	IV.	101	48	49	47	102	41	98	72	100	45	100	51	51	49
1912	I.	103	49	50	48	101	41	98	72	100	45	101	51	52	50
	II.	103	49	51	49	101	41	101	74	100	45	102	52	52	50
	III.	100	48	49	47	101	41	101	74	100	45	100	51	51	49
	IV.	97	47	48	46	101	41	101	74	100	45	98	50	50	48
1913	I.	100	48	49	47	99	40	101	74	100	45	100	51	51	49
	II.	97	47	48	46	99	40	104	76	100	45	99	50	51	48
	III.	102	49	50	48	95	38	104	76	100	45	102	52	52	50
	IV.	103	49	50	48	95	38	104	76	100	45	102	52	52	50
1914	I.	103	49	51	49	96	39	104	76	100	45	103	52	53	50
	II.	113	54	55	53	96	39	106	77	100	45	110	55	56	54
	III.	114	55	56	54	96	39	106	77	100	45	110	56	56	54
	IV.	102	49	50	48	98	39	106	77	100	45	103	52	52	50
1915	I.	110	53	54	52	99	40	106	77	105	47	108	55	55	53
	II.	125	60	61	59	99	40	104	76	105	47	117	59	60	57
	III.	121	58	59	57	100	40	104	76	105	47	115	58	59	56
	IV.	115	55	57	54	103	41	104	76	105	47	111	56	57	54
1916	I.	123	59	60	58	106	43	104	76	105	47	117	59	60	57
	II.	131	63	64	62	109	44	106	77	105	47	123	62	63	60
	III.	137	65	67	64	110	44	106	77	105	47	126	64	65	62
	IV.	133	64	65	62	114	46	107	78	105	47	125	63	64	61
1917	I.	146	70	71	68	128	51	107	78	105	47	134	68	69	66
	II.	162	78	79	76	138	55	109	80	105	47	146	74	75	71
	III.	170	82	83	80	156	63	109	80	105	47	153	78	78	75
	IV.	168	80	82	79	185	74	111	81	105	47	155	78	79	76
1918	I.	181	87	89	85	200	80	111	81	139	61	166	84	85	81
	II.	207	99	101	97	217	87	113	82	139	61	185	93	95	90
	III.	224	107	110	105	287	115	114	83	139	61	203	102	104	99
	IV.	214	103	105	101	288	116	116	84	139	61	197	99	101	96
1919	I.	215	103	106	101	286	115	118	86	158	70	198	100	102	97
	II.	229	110	112	108	277	111	120	88	158	70	207	105	106	101
	III.	219	105	107	103	252	101	123	90	158	70	198	100	102	97
	IV.	203	97	99	95	273	110	127	93	158	70	191	96	98	93
1920	I.	204	98	100	96	267	107	130	95	249	110	195	99	100	96
	II.	211	101	103	99	262	105	134	98	249	110	200	102	103	98
	III.	220	105	108	103	270	108	139	101	249	110	208	105	106	102
	IV.	216	103	106	102	267	107	144	105	249	110	206	104	106	101
1921	I.	213	102	104	100	249	100	148	108	279	123	205	104	105	100
	II.	196	94	96	92	216	87	153	111	279	123	191	97	98	94
	III.	198	95	97	93	184	74	156	114	279	123	191	97	98	93
	IV.	182	87	89	85	186	75	157	115	279	123	180	91	92	88

Die Jahresindexziffern (Jahresdurchschnitte)

1911	99	47	48	46	102	41	98	72	100	45	99	50	51	48
1912	101	48	50	47	101	41	100	73	100	45	101	53	52	49
1913	100	48	49	47	97	39	102	75	100	45	100	53	52	49
1914	108	52	53	51	97	39	105	76	100	45	106	54	54	52
1915	118	56	58	55	100	40	104	76	105	47	113	57	58	55
1916	131	63	64	61	109	44	106	77	105	47	123	62	63	60
1917	161	77	79	76	152	61	109	80	105	47	147	74	75	72
1918	207	99	101	97	248	100	113	82	139	61	188	95	96	92
1919	216	104	106	102	272	109	122	89	158	70	199	101	102	97
1920	213	102	104	100	266	107	137	100	249	110	203	102	104	99
1921	197	94	96	93	209	84	154	112	279	123	192	97	98	94

6. Lebensmittelversorgung

a) Milchversorgung

a 1 Milchtransport nach Mitteilungen der Bahnverwaltungen 1912—1921

Jahre	Zufuhr in 1000 kg				Ausfuhr in 1000 kg				Verbleib in Basel-Stadt				
	Bundes- bahn S.B.B.	Birsig- tal- bahn B.T.B.	Total		Elsass- Lothring. Bahn E.L.B.	Bad. Bahn B.B.	Total		Total in 1000 kg	In ^o /d. Zufuhr		Liter pro Tag	
			absolut	In- dex ¹⁾			absolut	In- dex ¹⁾		im ganzen	durch S.B.B.	im ganzen	pro Ein- wohn.
1912	36 385,9	1 808,9	38 194,8	100	2 871,8	976,2	3 848,0	81	34 346,8	89,9	94,4	91 120	0,65
1913	35 902,8	1 980,0	37 882,8	100	4 422,8	1 280,0	5 702,8	119	32 180,0	84,9	89,6	85 600	0,60
1914	39 521,7	1 933,1	41 454,8	109	3 407,4	707,4	4 114,8	86	37 340,0	90,1	94,5	99 323	0,69
1915	42 314,5	1 714,1	44 028,6	116	6 545,0	446,0	6 991,0	146	37 037,6	84,1	87,5	98 520	0,70
1916	40 344,8	1 408,7	41 753,5	110	4 755,0	991,0	5 746,0	120	36 007,5	86,2	89,2	95 520	0,69
1917	34 985,3	625,6	35 610,9	94	1 776,0	61,6	1 837,6	38	33 773,3	94,8	96,5	89 840	0,65
1918	33 601,9	680,8	34 282,7	90	1 422,0	—	1 422,0	30	32 860,7	95,9	97,8	87 410	0,63
1919	31 345,1	499,9	31 845,0	84	1 443,7	39,9	1 483,6	31	30 361,4	95,3	96,9	80 760	0,59
1920	36 558,9	508,3	37 067,2	97	629,2	585,2	1 214,4	25	35 852,8	96,7	98,1	95 110	0,68
1912—15 ²⁾	38 531,2	1 859,0	40 390,2	106	4 311,8	852,4	5 164,1	108	35 226,1	87,2	91,4	93 641	0,67
1916—20 ²⁾	35 367,2	744,7	36 111,9	95	2 005,2	335,5	2 340,7	49	33 771,2	93,5	95,5	89 728	0,65
1912—20 ²⁾	36 773,4	1 239,9	38 013,3	100	3 030,3	565,4	3 595,7	75	34 417,6	90,5	93,6	91 467	0,66
1921	37 932,9	1 051,3	38 984,2	102	67,0	782,0	849,0	18	38 135,2	97,8	100,5	101 450	0,72

¹⁾ Index, wenn Mittelwert 1912—1913 = 100; ²⁾ Mittelwerte.

a 2 Milchtransport nach Monaten im Jahre 1921

Monate	Zufuhr in 1000 kg			Ausfuhr in 1000 kg			Verbleib in Basel-Stadt				
	Bundes- bahn S.B.B.	Birsig- tal- bahn B.T.B.	Total	Elsass- Lothr.- bahn E.L.B.	Bad. Bahn B.B.	Total	Total in 1000 kg	In ^o /d. Zufuhr		pro Tag	
								über- haupt	durch S.B.B.	im gan- zen in 1000 kg	pro Einw. in Liter
Januar . . .	3 279,8	56,7	3 336,5	37,0	49,0	86,0	3 250,5	97,4	99,1	104,8	0,72
Februar . . .	2 856,3	58,0	2 914,3	11,0	53,0	64,0	2 850,3	97,8	99,8	101,8	0,70
März	2 288,2	56,5	2 344,7	15,0	77,0	92,0	2 252,7	96,1	98,8	72,7	0,50
April	2 967,4	49,0	3 016,4	—	93,0	93,0	2 923,4	96,9	98,5	97,4	0,67
Mai	3 879,6	89,6	3 969,2	—	100,0	100,0	3 869,2	97,5	99,7	124,8	0,86
Juni	2 912,8	86,4	2 999,2	1,0	91,0	92,0	2 907,2	96,9	99,8	96,9	0,67
Juli	3 521,4	92,2	3 613,6	—	99,0	99,0	3 514,6	97,3	99,8	113,4	0,78
August	3 281,4	90,7	3 372,1	—	33,0	33,0	3 339,1	99,0	103,3	107,7	0,74
September . .	2 934,4	120,4	3 054,8	—	87,0	87,0	2 967,8	97,2	101,1	98,9	0,68
Oktober . . .	3 474,5	155,1	3 629,6	—	78,0	78,0	3 551,6	97,8	102,2	114,5	0,79
November . . .	3 311,6	96,9	3 408,5	—	12,0	12,0	3 396,5	99,6	102,6	113,2	0,78
Dezember . . .	3 225,5	99,8	3 325,3	3,0	10,0	13,0	3 312,3	99,6	102,7	106,8	0,74
Jahr 1921	37 932,9	1 051,3	38 984,2	67,0	782,0	849,0	38 135,2	97,8	100,5	104,5	0,72

a 3 Milchverkehr im Jahre 1921 in Liter nach Angaben des Milchamtes

Monate	Zufuhr nach Basel	Ausfuhr aus dem Kanton Basel-Stadt			Verbleib im Kanton Basel-Stadt		hievon technisch ver- arbeitet	Tagesverbrauch im Kanton Basel-Stadt		
		nach Baselland	ins Ausland	Total	im ganzen	in ^o der Zufuhr		im ganzen	pro Total ¹⁾	Einwohn. Trink- milch
Januar . . .	2 874 260	120 420	121 330	241 750	2 632 510	91,6	95 633	84 920	0,60	0,58
Februar . . .	2 739 448	124 701	96 885	221 586	2 517 862	91,9	42 122	89 924	0,64	0,63
März	3 233 010	140 384	108 790	249 174	2 983 836	92,3	150 148	96 253	0,68	0,65
April	3 218 419	134 437	94 620	229 057	2 989 362	92,9	181 451	99 645	0,71	0,67
Mai	3 405 917	244 889	70 252	315 141	3 090 776	90,7	200 000 ²⁾	99 702	0,71	0,67
Juni	3 269 753	236 287	55 693	291 980	2 977 773	91,1	231 140	99 259	0,71	0,65
Juli	3 116 072	254 398	67 626	322 024	2 794 048	89,7	161 732	90 131	0,64	0,60
August	3 269 086	250 682	79 256	329 938	2 939 148	89,9	165 683	94 811	0,67	0,64
September . .	3 155 858	244 184	53 602	297 786	2 858 072	90,6	159 710	95 269	0,68	0,64
Oktober . . .	3 310 805	297 529	42 303	339 832	2 970 973	89,8	136 262	95 838	0,68	0,65
November . . .	3 151 966	304 752	40 722	345 474	2 806 492	89,0	72 396	93 550	0,67	0,65
Dezember . . .	3 468 186	337 378	44 877	382 255	3 085 931	89,0	255 683	99 546	0,71	0,65
Jahr 1921	38 212 780	2 690 041	875 956	3 565 997	34 646 783	90,7	1 851 960	94 923	0,68	0,64

¹⁾ Technisch verarbeitete Milch inbegriffen, — ²⁾ Annähernd.

b) Fleischversorgung
Die Schlachtungen 1912—1921

b 1

Jahre	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total	und zwar aus		
											Basel-Stadt	übrige Schweiz	Ausland
1912	2 080	11 032	2 433	261	20 077	5 573	25	8 548	599	50 628	2 087	25 638	22 903
1913	1 164	12 282	4 691	148	25 844	6 426	47	16 559	452	67 613	2 272	44 487	20 854
1914	475	8 087	7 585	492	32 306	7 053	42	27 060	336	83 436	2 628	59 978	20 830
1915	521	1 915	11 015	1 095	24 602	495	234	31 582	157	71 616	2 705	57 915	10 996
1916	659	1 263	9 638	1 061	23 015	385	323	26 705	148	63 197	2 265	55 412	5 520
1917	762	736	10 184	1 720	21 749	1 044	214	17 164	126	53 699	2 862	50 836	1
1918	829	904	13 327	2 395	16 159	737	220	9 397	229	44 197	3 056	41 138	3
1919	656	1 330	10 429	1 796	15 311	1 466	196	8 830	329	40 343	2 833	36 193	1 317
1920	950	1 934	6 266	1 071	16 066	2 675	114	14 836	489	44 401	2 888	38 450	3 063
1921	418	5 436	3 839	114	20 282	3 578	102	26 084	320	60 173	2 158	47 193	10 822

b 2 Berechnete konsumfähige Fleischmenge der geschlachteten Tiere in 1000 kg 1912—1921

Jahre	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total	Fleischeinfuhr aus		
											Schweiz	Ausland	Total
1912	843.6	4 674.0	644.5	68.6	1 082.0	187.2	0.4	789.6	151.2	8 441.1	272.0	9 700.0	9 972.7
1913	470.2	5 199.3	1 246.9	37.4	1 392.2	214.9	0.6	1 566.7	112.6	10 240.8	294.5	7 581.4	7 875.9
1914	193.1	3 419.6	2 027.2	126.2	1 747.0	232.6	0.7	2 601.0	83.6	10 431.0	398.7	3 971.1	4 369.8
1915	217.1	806.0	2 963.4	294.0	1 351.5	24.0	4.4	3 105.5	38.1	8 804.0	572.3	87.7	660.0
1916	271.8	533.9	2 614.7	284.9	1 284.4	12.4	5.1	2 708.1	35.9	7 751.2	584.1	81.9	666.0
1917	272.9	329.9	2 809.2	462.8	1 179.5	30.8	3.9	1 973.2	31.0	7 093.2	651.5	316.5	968.0
1918	297.2	368.8	3 648.3	635.0	772.7	20.9	4.1	1 038.8	53.5	6 839.3	744.3	61.7	806.0
1919	203.1	505.8	2 852.9	439.9	642.1	35.9	2.0	700.7	82.8	5 465.2	674.0	40.2	714.2
1920	337.4	727.3	1 629.4	267.8	721.4	65.6	1.9	1 816.8	123.1	5 690.7	1 486.1	2 043.5	3 529.6
1921	150.4	1 771.5	1 083.0	29.9	1 032.7	126.6	1.8	3 029.7	78.7	7 304.3	376.1	3 862.8	4 238.9

b 3 Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt 1912—1921

Jahre	Schlachtungen incl. Lagerbestand	Einfuhr von geniessbar erklärtem			Total-Umsatz	Ausfuhr				Fleischverbrauch im Kanton Basel-Stadt		
		Fleisch	Wurstwaren	anderen Fleischw.		frisches Fleisch	Gefrierfleisch	Fleischwaren	Total 1)	im ganzen 1000 kg	pro Einwohner	
											kg	Jahr	Tag
1912	8 685,6	9 972,7	211,3	600,2	19 469,8	5 196,6	2 154,1	7 350,7	12 119,1	85,6	235	
1913	10 842,3	7 875,9	171,8	403,2	19 293,2	4 733,9	2 113,9	6 847,8	12 445,4	86,8	238	
1914	11 317,0	4 369,8	175,7	295,1	16 157,6	3 812,9	2 049,3	5 862,2	10 295,4	71,7	196	
1915	9 601,2	660,0	137,4	348,6	10 747,2	1 591,7	1 243,6	2 835,3	7 911,9	55,2	152	
1916	8 477,0	666,0	230,0	326,8	9 699,8	770,9	1 157,3	2 078,2	7 621,6	54,1	148	
1917	7 078,0	968,0	240,0	445,0	8 731,0	335,0	140,0	1 321,0	6 100,0	43,3	118	
1918	7 736,0	806,0	168,0	419,0	9 129,0	112,6	495,6	896,5	2 304,7	6 824,3	48,7	134
1919	6 631,5	714,2	124,4	1 176,2	8 646,3	130,3	1 322,0	1 316,0	2 968,3	5 678,0	40,8	109
1920	5 961,6	3 529,6	341,7	1 269,1	11 102,0	713,3	948,5	1 642,2	3 504,0	7 598,0	54,0	147
1921	7 477,2	4 238,9	255,9	718,4	12 690,4	1 789,6	9,3	1 958,1	3 857,0	8 833,4	62,9	172

1) Lagerbestand auf Ende des Jahres inbegriffen.

b 4 Qualität und Herkunft der Schlachttiere 1912—1921

Jahre	Not-schlachtungen	Un-geniessbare Tiere	Tuberk. befund bei Stück	Von je 100 geschlachteten Tieren fand sich Tuberkulose bei					Von je 100 geschlachteten Tieren stammten aus dem Ausland					Ausländ. Fleischumsatz in % 1)
				Stieren	Ochsen	Kühen	Rindern	Schweinen	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Schweine	
1912	152	91 ^{1/4}	2 440	7.0	10.3	35.7	6.9	2.9	95.5	99.4	3.0	87.4	42.1	85
1913	121	101 ^{22/4}	3 220	10.8	6.5	37.7	10.8	2.4	75.2	99.4	0.1	25.0	6.7	73
1914	189	105 ^{30/4}	5 087	21.9	7.2	40.2	14.4	3.9	—	97.2	—	—	27.8	54
1915	204	50 ^{19/4}	6 422	27.3	11.7	38.1	14.3	4.8	—	65.0	—	—	31.0	19
1916	308	427 ^{7/4}	5 148	18.8	13.3	35.2	11.2	4.6	—	48.0	—	—	18.0	14
1917	251	24 ^{8/4}	4 920	17.7	14.0	35.9	10.7	4.4	—	0.1	—	—	—	8
1918	173	45 ^{3/4}	4 817	11.2	8.3	29.8	6.9	5.0	—	—	—	—	—	4
1919	198	32 ^{16/4}	4 313	7.5	7.3	33.4	7.8	5.7	22.4	48.7	1.2	5.7	3.2	17
1920	713	80 ^{30/4}	3 368	14.3	16.6	34.3	12.0	4.1	41.7	75.8	1.6	13.4	3.2	38
1921	444	81 ^{27/4}	3 532	14.3	20.1	40.6	14.0	2.9	0.2	96.8	—	14.9	11.1	54

1) Ausländisches Fleisch im Kanton Basel-Stadt in % des gesamten Fleischumsatzes.

Die Schlachtungen im Jahre 1921

Schlachtort und Herkunft d. Tiere		Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total
1. Basler Schlachthof	I. Vierteljahr	27	175	1 163	40	5 984	265	28	3 222	86	10 990
	II. „	85	627	893	20	6 451	445	43	8 834	62	17 460
	III. „	215	1 725	896	31	2 976	1 760	11	9 245	73	16 932
	IV. „	91	2 909	886	21	4 868	1 106	5	4 444	96	14 426
Total		418	5 436	3 838	112	20 279	3 576	87	25 745	317	59 808
2. Basel, ausserh. d. Schlachth.		—	—	1	—	—	—	2	103	3	109
3. Riehen und Bettingen		—	—	—	2	3	2	13	236	—	256
Total Kanton Basel-Stadt		418	5 436	3 839	114	20 282	3 578	102	26 084	320	60 173
und zwar											
herrührend aus											
Kant. Basel-St.		27	13	173	10	340	85	78	1 335	97	2 158
Übrige Schweiz		390	159	3 665	87	19 942	852	24	21 851	223	47 193
Ausland		1	5 264	1	17	—	2 641	—	2 898	—	10 822
Prozentsatz der ausländ. Tiere		0,2	96,8	0,0	14,9	—	73,8	—	11,1	—	18,0

Herkunftsländer der ausländischen Tiere

Tschechoslowakei	—	1 228	—	—	—	—	—	—	233	—	1 461
Ungarn	—	113	—	—	—	—	311	—	—	—	424
Jugoslawien	—	—	—	—	—	—	—	—	202	—	202
Italien	—	—	—	—	—	—	—	—	387	—	387
Frankreich	—	—	—	—	—	—	75	—	—	—	75
Holland	—	—	—	—	—	—	298	—	2 076	—	2 374
Deutschland	—	—	1	16	—	1 226	—	—	—	—	1 243
Dänemark	—	2 424	—	1	—	97	—	—	—	—	2 522
Canada	1	1 144	—	—	—	—	—	—	—	—	1 145
Argentinien	—	355	—	—	—	634	—	—	—	—	989
Geschlachtet wurden		an Wochentagen			im Minimum			im Maximum			
Grossvieh		249			15 mal 1 Stück			248 Stück am 29. Dezember			
Kleinvieh		236			11 .. 1 ..			654 22. März			
Schweine		166			16 .. 1 ..			551 18. Mai u. 1. Juni			
An 24 Tagen fanden über 100, an 9 Tagen über 150 Grossviehschlachtungen statt.											

Ergebnisse der Fleischschau bei den Schlachtungen im Jahre 1921

Erscheinung		Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total	
Notschlachtungen		4	38	56	4	5	7	8	300	22	444	
Ergebnisse der Fleischschau	bankwürdig	Stück	413	5 411 ⁹ ₄	3 503 ⁵² ₄	111	20 114	3 577	98	25 959	309 ⁵ ₄	59 495 ⁶⁶ ₄
	bedingt bankwürdig	Stück	98,80	99,58	91,59	97,37	99,17	99,97	96,08	99,52	96,95	98,90
	un-genießbar	Stück	4	18 ¹⁰ ₄	272 ⁴² ₄	1	152 ⁴ ₄	0	4	108 ³ ₄	0	559 ⁵⁹ ₄
	einzelne Org. beseitigt bei	Stück	0,96	0,38	7,36	0,88	0,75	0,00	3,92	0,42	0,00	0,95
		Stück	1	2 ¹ ₄	36 ¹⁸ ₄	2	14 ⁴ ₄	1	0	16 ¹ ₄	9 ³ ₄	81 ²⁷ ₄
	Stück	0,24	0,04	1,05	1,75	0,08	0,03	0,00	0,06	3,05	0,15	
	Stück	73	1 783	1 938	21	328	2 135	4	10 007	15	16 306	
	Stück	17,46	32,80	50,48	18,42	1,62	59,67	3,92	38,75	4,69	27,10	

Von den geschlachteten Tieren zeigten Erscheinungen an Tuberkulose

örtliche	54	1 060	977	10	40	0	0	586	0	2 727
Euter tbc.	—	—	(58)	—	—	—	—	(1)	—	(59)
ausgebreitete	6	31	581	6	14	0	0	167	0	805
Total	60	1 091	1 558	16	54	0	0	753	0	3 532
(in % ^o)	14,35	20,07	40,58	14,03	0,27	0,00	0,00	2,88	0,00	—

Berechnung der konsumfähigen Fleischmenge in 1000 kg

Arten des Fleisches		Stier-	Ochs-	Kuh-	Rind-	Kalb-	Schaf-	Ziegen-	Schweine-	Pferde-	Total
Aus Schlachtungen		150,4	1 771,5	1 083,0	29,9	1 032,7	126,6	1,8	3 029,7	78,7	7 304,3
Fleisch-einfuhr	aus Inland	1,3	57,9	40,8	51,2	62,0	8,1	13,4	130,0	17,0	381,7
	.. Ausland	290,6	1 531,6	24,4	159,4	299,9	52,0	0,0	1 515,1	—	3 873,0
	Total	291,9	1 589,5	65,2	210,6	361,9	60,1	13,4	1 645,1	17,0	4 254,7
	beanstandet	1,1	5,9	1,3	0,0	0,1	0,1	0,2	5,2	2,2	16,1
konsumfähig		290,8	1 583,6	63,9	210,6	361,8	60,0	13,2	1 639,9	14,8	4 238,6
Total Fleischmenge		441,2	3 355,1	1 146,9	240,5	1 394,5	186,6	15,0	4 669,6	93,5	11 542,9

¹⁾ In % der geschlachteten Tiere überhaupt.

7. Industrielle Betriebe des Kantons Basel-Stadt

a) Kantonale Strassenbahnen (Basler Strassenbahnen)

(Die Zahlen über den Verkehr im Jahre 1921, siehe auch unter Abschnitt 8, Öffentliche Verkehrsanstalten)

a 1

Länge der Linien und Zahl der Wagen

Jahre (Ende)	Baulänge der eigenen Linien km	Betriebslänge in km					Geleiselänge der eigenen Linien km	Zahl der Wagen					
		eigene Linien	Linie nach		Linien in	Total		Motor- wagen	An- hänge- wagen	Total Person- wagen	Spezial- wagen	im ganzen	
			Aesch ¹⁾	Muttentz ¹⁾									Elsass ¹⁾
1900	19,103	18,592	—	—	706	—	19,298	80	11	91	—	—	
1905	26,383	25,561	—	—	706	—	26,267	46,571	75	41	116	12	128
1910	30,821	30,440	—	—	2,953	—	33,393	62,490	95	66	161	17	178
1911	30,830	30,437	—	—	4,070	—	34,507	63,580	96	72	168	18	186
1912	31,547	31,116	—	—	4,070	—	35,186	64,640	110	79	189	18	207
1913	32,790	32,394	—	—	4,070	—	36,464	69,250	108	91	199	20	219
1914	34,014	33,682	—	—	4,070	—	37,752	70,757	120	92	212	20	232
1915	37,351	36,938	8,241	—	4,070	—	49,249	75,653	120	92	212	23	235
1916	40,141	39,567	8,241	—	4,070	—	51,878	81,533	118	92	210	25	235
1917	40,142	39,568	8,241	—	4,070	—	51,879	81,765	118	92	210	25	235
1918	40,257	39,737	8,241	—	4,070	—	52,048	82,300	118	92	210	26	236
1919	41,517	40,908	8,241	—	4,070	2,416	55,635	84,961	130	104	234	37	271
1920	41,517	40,908	8,241	—	4,070	2,416	55,635	85,029	130	104	234	38	272
1921	41,521	41,056	8,241	2,647	4,070	2,416	58,430	85,036	142	124	266	38	304

¹⁾ Immer von der Kantons- bzw. Landesgrenze an gemessen.

a 2

Fahrleistungen und Stromverbrauch

Jahre	Wagenkilometer in Tausenden					An das städt. Stromnetz angeschlossene		eigene u. fremde Linien						
	städtische Linien	Linie Basel- Aesch	im ganzen	pro km Betriebs- länge	Birsek- bahn ¹⁾	Wagen- kilometer in 1000	Tonnen- kilometer in 1000	Stromverbrauch						
								in 1000 Wh	pro Wgkm ²⁾ in Wh	Zu- nahme ³⁾	pro Tkm ⁴⁾	Zu- nahme ³⁾		
1900	1 873,4	—	1 873,4	122,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1905	3 255,2	—	3 255,2	130,8	—	—	—	2 247,7	690	—	—	—	—	—
1910	3 993,8	139,2	3 993,8	130,1	233,5	—	—	3 004,3	752	9,0	—	—	—	—
1911	4 495,1	139,3	4 495,1	131,6	247,6	—	—	3 349,5	745	-0,9	—	—	—	—
1912	4 847,8	140,8	4 847,8	138,4	264,7	—	—	3 689,8	761	2,2	—	—	—	—
1913	5 237,3	150,5	5 237,3	146,8	276,4	—	—	3 918,3	748	-1,7	—	—	—	—
1914	5 227,4	157,2	5 227,4	150,0	293,7	—	—	4 096,9	783	4,7	—	—	—	—
1915	5 231,5	318,0	5 549,5	124,5	288,1	5 300,3	58 157,3	4 196,4	791	1,0	72,2	—	—	—
1916	5 843,4	373,0	6 216,4	122,0	140,1	6 065,3	67 004,3	4 958,1	817	3,3	73,9	2,3	—	—
1917	5 923,7	370,4	6 294,1	121,3	134,9	6 139,5	67 794,1	5 071,8	826	1,1	74,8	1,2	—	—
1918	5 729,8	373,0	6 102,8	117,5	142,5	5 953,9	65 575,4	4 833,5	812	-1,7	73,7	1,5	—	—
1919	5 864,3	410,0	6 274,3	119,7	143,7	6 102,0	67 555	5 148,2	844	3,9	76,2	3,4	—	—
1920	6 490,7	462,5	6 953,2	125,0	155,8	6 745,9	80 636	5 853,3	867	2,7	76,7	0,6	—	—
1921	6 645,3	498,3	7 143,6	122,6	159,3	6 849,7	82 822	6 079,3	888	2,4	73,4	1,1	—	—

¹⁾ Auf städtischen Linien ausgeführt. ²⁾ Pro Wagenkilometer in Wh. ³⁾ Zunahme gegen Vorjahr in %. ⁴⁾ Tonnenkm.

a 3

Verkehr und Betriebseinnahmen

Jahre	Beförderte Personen in 1000					Fahrten pro Ein- wohner	Gesamt- ein- nahmen Fr.	davon aus Personen- verkehr Fr.	Zu- nahme gegen Vorjahr %	Einnahmen aus dem Per- sonenverkehr pro		
	städtische Linien	Basel- Aesch	im ganzen	pro km Betriebs- länge	pro Wagen- km					km Be- triebs- länge	Wagen- km	beförd. Person
1900	—	—	9 014,4	590,7	4,8	78	1 018,9	1 002,8	22,5	65,7	53,5	8,1
1905	—	—	14 000,9	562,5	4,3	105	1 554,2	1 546,5	54,3	62,1	47,5	11,0
1910	—	—	20 107,4	655,2	5,0	135	2 144,5	2 128,0	37,6	69,3	53,3	10,6
1911	21 363,7	595,1	21 958,8	625,6	4,7	138	2 350,5	2 326,7	9,3	68,1	51,8	10,9
1912	23 147,5	650,7	23 798,2	660,6	4,8	146	2 609,7	2 580,8	10,9	73,7	53,2	11,1
1913	24 660,4	695,3	25 355,7	691,3	4,7	153	2 842,9	2 756,2	6,8	77,3	52,6	11,2
1914	23 692,3	749,7	24 442,0	679,6	4,5	141	2 694,8	2 605,5	-5,5	74,7	49,8	11,0
1915	22 144,9	791,7	22 936,6	501,9	4,0	125	2 594,1	2 507,3	-3,8	56,2	45,2	11,2
1916	23 624,7	953,2	24 577,9	482,4	3,9	138	3 005,8	2 875,3	14,7	56,4	46,2	11,7
1917	24 214,5	1 040,6	25 255,1	486,8	4,0	141	3 493,3	3 372,2	17,3	65,0	53,6	13,3
1918	26 675,8	1 108,3	27 784,0	535,1	4,5	156	4 152,8	3 996,7	18,5	77,0	65,5	14,4
1919	29 240,9	1 252,7	30 493,6	581,6	4,9	172	5 628,8	5 442,4	36,2	103,8	86,7	17,8
1920	30 570,3	1 542,1	32 112,4	577,2	4,6	180	6 859,6	6 642,3	22,0	119,4	95,5	20,7
1921	30 544,6	1 565,0	32 109,6	551,0	4,5	175	7 209,4	6 962,2	4,8	119,5	97,5	21,7

Betriebsausgaben im ganzen

Jahre	Gesamt- ausgaben	dav. Erneuerungs- kosten für		Eigent. Ausgaben	davon Personalkosten Barlöhne u. Dienstkl.		Eigentliche Ausgaben in je 1000 Fr.				
		Bahn- anlage	Roll- material		absolut	in %	Allg. Ver- waltung	Unterh. u. Bew. d. Bahn	Stationsd. u. Zugs- begleitung	Fahr- dienst	Ver- schied. Ausgab.
1900	748 231	25 100	—	723 131	444 205	61,4	43,4	91,8	164,7	383,7	39,5
1905	994 677	4 917	—	989 760	687 393	69,5	43,5	123,5	242,8	516,7	63,3
1910	1 589 507	65 426	—	1 524 081	1 135 402	74,5	52,4	236,2	372,3	776,2	87,0
1911	1 817 608	134 645	—	1 682 963	1 234 206	73,3	52,1	255,1	404,3	868,3	103,2
1912	1 936 096	34 910	—	1 901 186	1 342 729	70,6	62,1	285,7	472,3	966,3	114,8
1913	2 169 781	76 779	—	2 093 002	1 134 376	54,2*	59,3	260,2	535,9	1 114,4	123,2
1914	2 246 781	71 734	25 000	2 150 047	1 202 691	55,9*	58,8	245,2	568,2	1 137,8	140,0
1915	2 135 487	30 780	27 000	2 077 707	1 148 994	55,3*	58,8	228,8	526,5	1 166,4	97,2
1916	2 468 455	29 285	—	2 439 170	1 250 522	51,3*	59,8	298,1	602,4	1 364,7	114,2
1917	2 887 925	66 819	—	2 821 106	1 863 230	66,0	71,5	346,2	686,3	1 584,5	132,6
1918	3 820 606	87 401	—	3 733 205	2 691 281	72,1	94,3	444,8	951,2	2 085,6	157,3
1919	4 983 999	166 968	—	4 817 031	3 665 727	76,1	122,0	521,2	1 358,6	2 614,8	200,4
1920	5 965 561	238 519	13 087	5 713 955	3 968 241	69,4	134,7	745,5	1 478,0	2 944,1	411,7
1921	6 066 356	346 435	17 358	5 702 563	4 057 620	71,2	146,7	649,4	1 519,5	2 984,4	402,6

*) Ohne Kosten des Personals für Unterhalt.

Betriebsausgaben pro km Betriebslänge und pro Wagenkilometer

Betriebsausgaben für	pro km Betriebslänge in Fr.						pro Wagenkilometer in Rp.					
	1921	1920	1919	1918	1915	1914	1921	1920	1919	1918	1915	1914
Allgemeine Verwaltung .	2 518	2 421	2 328	1 815	1 320	1 406	2,05	1,94	1,94	1,5	1,0	1,1
Unterh. u. Bewach. d. Bahn	11 145	13 401	9 941	8 567	5 135	5 136	9,09	10,72	8,31	7,3	4,0	4,5
Stationsd. u. Zugsbegleitg.	26 077	26 568	25 910	18 321	11 814	13 206	21,27	21,26	21,65	15,6	9,5	10,4
Fahrdienst .	51 216	52 923	49 870	40 169	26 177	27 269	41,78	42,34	41,67	34,2	21,0	21,5
Verschiedene Ausgaben .	6 909	7 401	3 821	3 031	2 181	2 369	5,64	5,92	3,20	2,6	1,7	1,8
Total	97 865	102 714	91 870	71 903	46 627	49 387	79,83	82,18	76,77	61,2	37,2	39,3
Erneuerungs- kosten für Bahnlage .	5 945	4 288	3 185	1 683	691	1 664	4,85	3,43	2,66	1,4	0,5	1,3
Rollmaterial	298	235	—	—	606	580	0,24	0,19	—	—	0,5	0,4
Gesamtausgaben	104 108	107 237	95 055	73 586	47 924	51 631	84,92	85,80	79,43	62,6	38,2	41,0

Einnahmen und Ausgaben pro Wagenkilometer und pro beförderte Person

Titel	pro Wagenkilometer in Rp.						pro beförderte Person in Rp.					
	1921	1920	1919	1915	1910	1900	1921	1920	1919	1915	1910	1900
Einnahmen a. Personenverkehr	97,46	95,53	86,74	45,18	53,28	53,53	21,68	20,68	17,85	11,20	10,58	11,12
Verschiedene Einnahmen . .	3,46	3,13	2,97	1,56	0,41	0,85	0,77	0,68	0,61	0,39	0,08	0,18
Reine Betriebseinnahmen	100,92	98,66	89,71	46,74	53,69	54,38	22,45	21,36	18,46	11,59	10,66	11,30
Ertrag aus Wertbeständen etc.	3,88	3,15	2,74	4,04	1,55	1,00	0,86	0,68	0,56	1,00	0,31	0,21
Gesamteinnahmen	104,80	101,81	92,45	50,78	55,24	55,38	23,31	22,04	19,02	12,59	10,97	11,51
Reine Betriebsausgaben . .	79,83	82,18	76,77	37,44	38,16	38,60	17,76	17,79	15,80	9,28	7,58	8,02
Einlage in Erneuerungsfonds	4,84	4,72	4,06	4,44	4,70	2,97	1,08	1,02	0,83	1,10	0,93	0,62
Abschreibung untergeg. Werte	0,18	0,14	0,13	1,04	0,42	9,76	0,04	0,03	0,03	0,26	0,08	2,03
Kapitalverzinsung	18,85	13,47	11,58	9,92	9,19	7,49	4,19	2,92	2,38	2,46	1,83	1,56
Gesamtausgaben	103,70	100,51	92,54	52,84	52,47	58,82	23,07	21,76	19,04	13,10	10,42	12,23
Verlust	—	—	0,09	2,06	—	3,44	—	—	0,02	0,51	—	0,72
Reinertrag	1,10	1,30	—	—	2,77	—	0,24	0,28	—	—	0,55	—

Ausgaben für die Wohlfahrtseinrichtungen

Jahre	Lohnzahlungen		Pensionen und Besoldungs- nachgenüsse	Unfallver- sicherungs- kosten des Personals	Beiträge an die Kranken- kassen der Arbeiter	Beiträge an die Witwen- und Waisenkasse	Kosten für Abgabe von Tee, Bädern usw.	Gesamt- Ausgaben	In % der Ausgaben für Besoldungen
	für Urlaub u. dienstfreie Tage	während des Militär- dienstes							
1921	333 446,75	6 190,85	54 103,50	62 937,45	148 693,35	170 410,75	13 660,80	789 443,45	20,45
1920	250 378,20	2 572,95	42 967,25	80 429,45	143 076,65	163 096,50	14 266,30	696 787,30	18,40
1919	228 081,30	6 680,—	40 535,75	73 355,40	58 682,85	—	13 499,60	420 834,90	11,76
1918	103 813,30	37 655,75	28 098,60	60 414,25	57 054,90	—	13 529,85	300 566,65	11,59
1915	82 822,90	116 634,90	12 338,—	26 288,50	54 635,50	—	5 196,40	297 916,20	22,45

b) Gaswerk

Materialverbrauch, Gaserzeugung und Nebenprodukte

Jahre	Kohlenzufuhr		Gesamtverbrauch an				Gaserzeugung in 1000 m ³			Ertrag an Nebenprod.		
	im ganzen t	davon auf d. Rhein t	Kohlen t	Koks t	andrem Brennmaterial t	Öl t	im ganzen	und zwar aus		Koks t	Teer t	andern t
								Steinkohl.	Koks			
1900	41 346	—	40 079	—	—	67	11 835,7	.	.	28 319,7	2 271,0	343,1
1905	53 447	1 705	49 821	—	—	—	14 991,5	.	.	34 117,1	33 87,9	704,7
1910	51 627	14 316	54 890	1 312	—	666	19 414,9	16 955,1	2 459,8	37 868,3	3 411,4	698,5
1911	49 182	10 899	55 500	1 225	—	318	20 447,5	18 176,9	2 270,6	38 017,5	3 523,0	745,7
1912	57 367	10 855	5 725,0	1 819	—	466	21 526,0	18 377,9	3 148,1	39 216,2	3 511,2	817,3
1913	69 156	16 184	59 750	1 877	—	335	22 277,7	19 051,2	3 226,5	41 213,0	3 815,3	830,5
1914	60 305	8 459	62 052	1 588	—	120	22 283,1	19 553,0	2 730,1	43 126,1	3 480,1	758,3
1915	72 829	—	66 660	1 600	—	20	22 782,2	19 988,7	2 793,5	46 995,3	3 333,6	775,4
1916	63 969	—	70 500	2 106	—	40	23 894,6	20 296,8	3 597,8	51 112,5	3 099,5	942,5
1917	37 930	5 185	48 830	1 970	411	18	17 686,8	14 728,0	2 958,8	35 401,7	2 252,6	557,5
1918	34 168	2 616	36 200	2 889	2 867,0	24	16 345,8	11 949,9	4 395,9	26 969,0	1 699,6	444,2
1919	33 946	4 013	29 461	1 974	9 539,0	259	15 491,3	12 321,8	3 169,5	22 096,0	1 785,3	390,7
1920	45 432	2 241	41 395	2 482	49,7	258	17 590,5	13 257,9	4 332,6	29 390,4	2 504,3	625,9
1921	40 289	—	39 184	2 483	—	688	16 911,9	12 719,3	4 192,6	28 212,5	2 324,2	552,0

b2 Gasverbrauch in 1000 m³

Jahre	Gesamtverbrauch	Öffentl. Beleuchtung	Beleucht. öffentl. Gebäude	Privatverbrauch	Abgabe an andere Gemeinden	zusammen Gasabgabe	ausserdem		Monatsverbrauch				Tagesverbrauch	
							Selbstverbrauch	Verluste	grösster		kleinster		grösster	kleinster
									Menge	Mon.	Menge	Mon.		
1900	11 835,5	853,8	1 554,2	8 956,6	—	11 364,6	200,5	270,4	1 371,2	I	723,2	VI	52,2	16,0
1905	14 998,9	888,9	1 181,0	12 286,8	—	14 356,7	192,8	449,4	1 713,1	XII	961,2	VII	63,5	24,0
1910	19 410,3	1 042,9	1 050,0	16 140,9	319,7	18 553,5	231,8	625,0	2 104,2	XII	1 303,7	VII	74,2	35,5
1911	20 446,0	1 107,5	1 005,1	17 083,7	564,1	19 760,4	243,0	442,6	2 131,1	XII	1 378,3	VII	76,0	35,4
1912	21 494,9	1 223,0	944,7	17 724,2	676,0	20 567,9	264,8	662,2	2 213,4	XII	1 455,8	VII	79,7	38,7
1913	22 286,8	1 325,2	888,4	18 289,9	824,4	21 327,9	270,3	688,6	2 300,7	XII	1 593,2	VII	83,6	39,6
1914	22 273,7	1 374,1	796,2	18 103,6	1 008,7	21 282,6	297,1	694,0	2 256,6	XII	1 541,6	VII	79,3	43,8
1915	22 791,3	1 260,5	701,5	18 404,6	1 095,3	21 461,9	309,8	1 019,6	2 337,0	XII	1 612,2	VI	82,6	43,5
1916	23 869,8	1 160,9	634,6	19 707,8	1 227,6	22 730,9	330,5	808,4	2 407,0	I	1 696,9	VI	85,3	42,0
1917	17 684,9	497,3	364,1	14 981,9	1 021,4	16 864,7	224,0	596,2	2 305,0	I	1 322,3	VI	82,0	36,0
1918	16 351,5	159,2	221,7	14 274,8	1 015,0	15 670,7	100,4	580,4	1 477,2	XII	1 268,2	VIII	53,9	37,3
1919	15 501,0	161,5	198,8	13 564,0	957,6	14 881,9	49,3	569,8	1 466,8	XII	1 072,0	VIII	53,0	13,4
1920	17 587,2	295,5	231,6	15 152,7	1 128,8	16 808,6	38,9	739,7	1 518,6	III	1 400,0	XI	53,4	36,4
1921	16 908,4	358,2	214,3	14 443,9	1 106,8	16 123,2	38,4	746,8	1 532,8	X	1 310,5	II	55,8	34,5

b3 Leitungen, Abonnenten- und Flammenzahl

Jahre	Länge des Rohrnetzes m	Zahl d. Abonnenten		Zahl der Gas-			Gasverbrauch in m ³		Gasertrag in m ³		In % der Gaserzeugung		Durchschnittserlös pro m ³ in Rp.
		im ganzen	in der Stadt	messer im ganzen	flammen		pro Flamme	pro Kopf	aus 100 kg Material	pro Retortentag	Selbstverbrauch	Verluste	
					im ganzen	im ganzen								davon in Vororten
1900	138 639	13 366	13 366	15 624	136 681	—	81,0	106,2	29,5	294,9	1,70	2,30	16,00
1905	164 220	25 339	25 339	28 258	211 394	—	65,7	119,6	30,9	311,2	1,30	3,00	15,90
1910	222 650	32 443	31 128	35 674	258 832	8 085	69,3	131,1	30,9	325,8	1,19	3,22	15,91
1915	257 700	38 363	35 461	41 364	291 431	18 070	69,8	131,3	30,0	335,4	1,36	4,48	15,27
1916	261 881	39 060	35 968	41 955	293 841	19 050	73,7	139,9	28,8	307,0	1,38	3,38	15,33
1917	263 603	39 054	35 932	41 815	289 146	19 245	56,2	104,0	29,9	309,1	1,26	3,37	19,27
1918	264 788	38 869	35 748	41 336	282 472	19 205	54,3	97,1	30,6	297,2	0,61	3,55	33,80
1919	266 718	38 853	35 713	41 157	279 991	19 335	52,3	92,0	31,6	279,9	0,32	3,68	42,20
1920	269 700	38 747	35 536	40 500	273 241	19 770	59,7	103,2	32,0	268,4	0,22	4,20	45,23
1921	272 759	39 023	35 721	40 271	269 037	—	58,1	98,5	32,5	330,0	0,22	4,42	42,08

Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamt- ein- nahmen	Davon durch Verkauf von		Gesamt- ausgaben	Verwal- tung und allgem. Unkosten	Arbeits- löhne	Fabri- kations- material	Ver- zinsung	Diverse Aus- gaben (Abschr.)	Brutto- Gewinn	Reiner- trag für Staats- kasse	Anlage- und Be- triebs- Kapital (Ende)
		Gas	Nebenpro- dukten									
1900	2 638,0	1 761,9	859,0	1 938,9	150,7	162,7	1 268,2	121,0	236,3	699,1	392,2	3 223,8
1905	3 231,3	2 230,8	959,8	2 424,3	187,3	164,5	1 591,3	139,0	342,2	807,0	456,7	3 153,0
1910	4 048,7	2 886,6	1 114,2	2 787,0	246,7	177,8	1 817,3	136,2	409,0	1 261,7	864,9	2 692,2
1915	5 052,5	3 279,8	1 697,9	3 525,0	335,5	213,5	2 438,9	150,7	386,4	1 527,5	1 164,5	2 805,6
1919	10 050,0	6 288,4	3 602,3	8 778,1	1 442,9	268,6	6 344,7	122,4	599,5	1 271,9	924,8	4 219,7
1920	13 352,8	7 609,7	5 682,4	11 996,1	896,7	595,0	9 410,9	164,9	928,6	1 356,7	1 049,9	3 129,6
1921	9 615,7	6 791,4	2 710,8	7 508,2	936,1	554,9	4 884,1	178,9	954,2	2 107,5	1 681,6	3 777,4

c) Wasserwerk

Wasserszufuhr und Wasserverbrauch in 1000 m³

c 1

Jahre	Zufuhr			Verbrauch									
	Filtriertes Quell- wasser	Ge- pumptes Grund- wasser	in ganzen	Öffent- liche Brun- nen	Andere öffent- liche Zwecke	Gewöhn- liche Abonnen- ten	Grossge- werbe- u. Bau- abonnen- ten	Abgabe an and. Gemein- den	im ganzen	grösster		kleinster	
										Menge	Tag	Menge	Tag
1900	1 912,1	4 174,9	6 087,0	251,2	363,7	3 055,3	1 125,6	—	4 795,8	23,1	12. VI	11,3	2. XII
1905	714,0	6 469,6	7 183,6	293,0	343,8	3 704,1	1 274,2	—	5 615,1	29,9	3. VII	13,4	1. I
1910	3 470,3	4 530,2	8 000,5	214,6	262,2	4 455,8	1 553,7	—	6 486,3	28,1	21. VI	15,0	1. I
1911	2 676,7	6 320,1	8 996,8	168,6	335,3	4 789,8	1 768,0	—	7 061,7	37,2	24. VII	15,2	31. XII
1912	3 442,2	5 774,2	9 216,4	196,6	299,9	4 684,6	1 768,5	—	6 949,6	35,2	15. VII	16,3	5. IV
1913	3 225,6	6 383,0	9 608,6	203,5	330,5	5 094,5	1 713,2	—	7 341,7	37,5	16. VI	17,4	23. XI
1914	3 657,4	5 612,1	9 269,5	195,9	293,8	5 179,4	1 505,8	3,6	7 178,5	35,3	1. VII	18,2	22. XI
1915	3 456,4	5 694,4	9 150,8	186,5	316,5	5 130,6	1 297,0	2,4	6 933,0	34,1	8. VI	17,5	25. XII
1916	3 656,7	5 410,2	9 066,9	180,3	302,5	5 031,1	1 313,6	7,9	6 835,4	32,3	9. VIII	17,0	1. I
1917	3 690,0	5 485,7	9 175,7	163,1	291,5	5 177,1	1 314,1	11,6	6 957,4	35,8	5. VI	17,3	8. IV
1918	2 939,4	6 861,9	9 801,3	172,6	289,9	5 254,5	1 439,6	10,2	7 166,8	37,5	23. VIII	19,1	31. III
1919	2 690,7	7 621,6	10 312,3	164,4	326,0	5 722,3	1 562,2	14,6	7 789,5	42,6	19. VIII	17,9	23. XI
1920	2 261,9	8 104,2	10 366,1	189,2	300,2	5 677,7	2 112,1	11,5	8 290,7	38,2	9. VI	17,6	4. IV
1921	1 518,6	8 701,5	10 220,1	280,0	400,9	5 815,1	1 895,1	29,4	8 420,5	45,2	28. VII	16,9	26. XII

c 2

Leitungen, Abonnenten, Verbrauch und Verluste

Jahre	Länge in m		Zahl der					Verbrauch		Selbst- ver- brauch	Verlust			
	des Rohr- netzes	der Zu- leitung ¹⁾	Abonnenten		kontroll- lierten Wasser- messer	Hyd- ran- ten	öffentlichen Brunnen	pro Kopf u. Tag i. Liter			im ganzen	im Maxi- mum	im ganzen	in 0,0 der Zufuhr
			im ganzen	in and. Gemein- den				im ganzen	im Maxi- mum					
1900	147 229	23 964	8 223	264	8 884	1 877	.	.	149	207	19,7	1 271,5	20,9	
1905	191 529	23 964	9 637	574	10 356	2 393	71	63	154	233	76,3	1 492,2	20,8	
1910	222 311	24 064	10 556	766	11 387	2 771	71	65	155	198	23,9	1 490,3	18,6	
1915	257 444	24 064	11 531	1 013	12 245	3 282	77	72	169	229	40,5	2 177,3	23,6	
1919	273 149	24 064	11 835	1 094	12 569	3 521	79	78	193	292	145,0 ²⁾	2 377,8	23,1	
1920	278 146	24 064	12 021	1 126	12 779	3 579	79	79	193	261	119,3	1 956,1	18,9	
1921	281 754	24 064	12 301	1 163	12 956	3 628	79	82	190	307	145,8	1 653,8	16,2	

1) Grellingen-Basel.

2) Von 1919 an mit Einschluss des Pumpwerkselfstverbrauchs.

c 3

Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamt- ein- nahmen	davon aus		Gesamt- aus- gaben	Verwal- tung u allg. Un- kosten	Unterhalt der Lei- tung und Anlagen	Unter- halt und Be- trieb d. Pump- werkes	Ver- zins- ung	Diver- se Aus- gaben	Brutto- über- schuss	Einlage in den Reserve- Fonds	Anlage Kapital
		Minimal- wasser- zinsen	Mehrver- brauch u. sonstiger Abgabe									
1900	677,2	417,7	227,4	431,8	72,0	43,8	118,3	122,3	75,4	245,4	133,7	3 112,5
1905	794,2	506,8	263,7	470,5	92,3	70,8	128,7	123,6	55,1	323,7	206,2	3 232,3
1910	855,2	574,9	243,9	516,7	110,7	110,7	96,9	140,8	57,6	338,5	203,6	3 694,8
1915	947,1	661,2	245,6	643,6	162,0	86,9	120,7	217,8	56,2	303,5	141,2	4 408,9
1919	1 058,5	695,2	282,0	1 000,0	394,4	119,9	155,6	269,8	60,3	58,5	1,5	5 650,3
1920	1 211,5	784,3	366,0	1 093,8	353,5	147,6	190,4	301,0	101,3	117,7	35,2	6 350,0
1921	1 617,3	1 025,0	552,9	1 285,5	372,5	189,0	206,1	394,3	123,6	331,8	151,1	7 055,0

d) Elektrizitätswerk

Betriebsergebnisse des Kraftwerks Augst

d 1

Jahre	Strom - in 1000 KWh				Betriebsergebnisse in 1000 Franken							
	Erzeugung	Abgabe an			Einnahmen		Gesamt- ausgaben	davon für			Bruttogewinn	Anlage- u. Betriebskapital (Ende)
		Basel-Stadt	Basel-Land	andere Abnehmer (Resten-kraft)	im ganzen	davon aus Stromverkauf		allgem. Verwaltung	Betrieb und Unterhalt	Kapitalzinsen		
1913	45 912	32 278	13 634	.	912,5	904,1	644,2	21,1	71,2	406,3	268,3	10 647,8
1914	44 124	31 183	12 941	.	898,3	877,3	652,0	23,9	59,6	425,9	246,3	10 565,8
1915	45 375	31 291	14 084	.	905,3	894,8	733,2	27,9	66,9	422,6	172,0	10 856,2
1916	54 233	37 573	16 660	.	1 098,9	1 075,1	782,2	31,4	83,4	434,2	316,7	10 626,7
1917	60 142	43 251	16 891	.	1 205,1	1 183,8	785,8	33,1	109,1	425,1	419,3	10 466,4
1918	69 924	53 381	16 543	.	1 346,9	1 318,5	873,3	59,0	132,5	418,7	473,6	9 936,8
1919	81 943	62 996	17 249	1 698	1 702,1	1 668,2	1 075,1	69,6	280,7	397,5	627,0	9 826,0
1920	90 534	70 298	18 718	1 518	1 893,0	1 845,5	1 163,1	72,9	503,7	393,0	729,9	9 345,7
1921	84 691	62 632	17 674	4 385	1 783,9	1 662,5	1 252,8	80,4	600,9	373,8	531,1	8 566,3

d 2

Strombezug und Stromabgabe des Elektrizitätswerkes in 1000 KWh

Jahre	Strombezug				Stromabgabe								
	Kraftwerk Augst	eigene Kalor-Anlagen	fremde Anlagen (Fremdstrom)	im ganzen	nach Lichttarif			nach Krafttarif				nach Wärmetarif	im ganzen
					an Private	für öffentliche Zwecke	im ganzen	an Gewerbe	an Grossabonnenten	an Basler Str.-B.	im ganzen		
1910	-	675	10 240	10 915	1 510	342	1 852	4 020	3 004	7 024	-	8 876	
1911	-	1 533	12 013	13 546	1 667	329	1 996	5 717	3 349	9 066	-	11 062	
1912	10 741	5 904	5 178	21 823	1 494	358	1 852	3 301	8 577	3 690	15 568	17 420	
1913	32 278	135	-	32 413	1 840	409	2 249	3 996	15 787	3 918	23 701	25 950	
1914	31 183	66	-	31 249	2 034	480	2 514	3 447	14 242	4 097	21 786	24 300	
1915	31 291	13	-	31 304	2 295	519	2 814	4 836	11 961	4 196	20 993	23 807	
1916	37 573	15	-	37 588	2 929	573	3 502	4 666	15 646	4 958	25 270	28 772	
1917	43 251	-	-	43 251	3 818	704	4 522	4 419	18 297	5 072	27 788	33 259	
1918	53 381	89	553	54 023	5 483	812	6 295	4 889	20 699	4 833	30 421	42 291	
1919	62 996	108	172	63 276	7 245	991	8 236	5 066	22 357	5 148	32 571	50 106	
1920	70 298	532	1 218	72 048	7 857	1 166	9 023	6 522	26 240	5 853	38 614	55 924	
1921	62 632	65	3 004	65 701	8 215	1 374	9 589	5 359	21 107	6 079	32 545	51 357	

d 3

Abonnenten, Anschlusswerte und Energieverluste

Jahre	Zahl der Abonnenten							Anschluss in KW			Selbstverbrauch in 1000 KWh	Energieverlust in 1000 KWh	
	für Lichttarif		Pauschal	zusammen	Kraftstrom	Wärme-strom	im ganzen	Gleichstrom	Drehstrom	Total		absolut	in % ¹⁾
	Einfach	Doppel											
1910	1 892	84	137	2 113	715	-	2 828	2 733	6 196	8 929	1 987	18,2	
1915	9 976	1 774	1 674	13 424	944	-	14 368	9 489	17 180	26 669	5 865	18,7	
1918	23 600	4 928	3 719	32 247	995	890	34 132	16 126	26 174	42 300	8 815	16,3	
1919	27 214	5 652	4 288	37 154	1 010	920	39 084	17 000	29 360	46 360	10 979	17,3	
1920	27 634	6 303	4 596	38 533	1 015	1 085	40 633	17 800	32 365	50 165	13 251	18,4	
1921	27 624	7 414	5 131	40 169	1 009	1 220	42 398	16 712	37 575	54 287	11 635	17,7	

¹⁾ In % der Stromlieferung.

d 4

Extrem-Leistungen und Erlös aus Stromabgabe

Jahre	Maximalleistung der				Tägl. Energiebedarf in 1000 KWh				Erlös pro KWh in Rp. für				
	Gesamtanlage		Gleichstromanlage		Maximum		Minimum		Durchschnitt	Lichtstrom	Kraftstrom	Wärme-strom	Gesamt-abgabe
	KW	am	KW	am	Betrag	am	Betrag	am					
1910	4 300	.	2 322	.	.	.	.	.	43,3	10,1	-	17,1
1915	8 100	21. XII	2 425	21. XII	115,9	22. XII	46,8	5. IV	86	40,1	7,4	10,6	
1920	13 800	10. XII	3 460	17. XII	253,1	27. X	102,4	2. V	195	43,3	8,6	13,5	
1921	12 800	13. XII	3 445	16. XII	245,8	23. XI	98,1	16. V	179	45,3	10,3	15,7	

Betriebsergebnisse des Elektrizitätswerkes im Jahre 1921

Monate und Vierteljahr	Strombezug in 1000 KWh			Maximalbelastung kw	Neuan-schlüsse	Energieverkauf in 1000 KWh							Gesamt-einnahmen in 1000 Franken
	im ganzen	davon aus				nach Lichttarif			nach Krafttarif			nach Wärmetarif	
		kalar. Anlagen	fremden Anlagen			Private	öffentl. Zwecke	im ganzen	Ge-werbe	Gross-Abonn.	im ganzen		
Januar . . .	5 837	16	311	11 800	412	1 191	156	1 347	437	1 939	2 376	933	942,1
Februar . . .	5 482	3	230	9 900	415	755	123	878	416	2 023	2 439	934	743,2
März . . .	5 178	3	429	10 000	374	582	103	685	403	2 045	2 448	908	631,1
I. Vierteljahr	16 497	22	970	11 800	1 201	2 528	382	2 910	1 256	6 007	7 263	2 775	2 316,4
April	5 344	—	193	10 300	331	524	97	621	399	2 260	2 659	796	572,6
Mai	4 993	—	35	10 200	242	444	72	516	399	2 196	2 595	608	510,2
Juni	5 161	—	—	10 000	224	415	65	480	454	2 626	3 080	578	543,4
II. Vierteljahr	15 498	—	228	10 300	797	1 383	234	1 617	1 252	7 082	8 334	1 982	1 626,2
Juli	5 087	—	102	9 800	379	664	69	733	448	2 428	2 876	452	573,3
August . . .	5 136	—	193	10 100	226	418	85	503	558	2 266	2 824	557	524,4
September .	5 246	—	126	10 300	423	575	106	681	471	2 452	2 923	643	614,6
III. Vierteljahr	15 469	—	421	10 300	1 028	1 657	260	1 917	1 477	7 146	8 623	1 652	1 712,3
Oktober . . .	5 266	—	314	10 900	514	712	128	840	457	2 236	2 693	760	725,3
November . .	6 277	—	94	12 700	383	923	169	1 092	456	2 200	2 656	1 038	876,4
Dezember . .	6 635	40	926	12 800	352	1 011	203	1 214	460	2 515	2 975	1 015	824,2
IV. Vierteljahr	18 178	40	1 334	12 800	1 249	2 646	500	3 146	1 373	6 951	8 324	2 813	2 425,9
Jahr 1921	65 642	62	2 953	12 800	4 275	8 214	1 376	9 590	5 358	27 186	32 544	9 222	8 080,8

d 6

Der gesamte Energieverkauf in 1000 KWh nach Monaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Total
1916	2 209	2 124	2 318	1 983	2 385	2 300	2 438	2 438	2 463	2 537	2 694	2 883	28 772
1917	2 887	2 392	2 537	2 226	2 381	2 612	2 792	2 713	2 831	3 020	3 311	3 557	33 259
1918	3 532	3 324	3 522	3 379	3 111	3 272	3 501	3 565	3 693	3 963	3 739	3 690	42 291
1919	4 539	4 023	4 097	3 942	3 741	3 679	3 995	3 166	4 269	4 633	4 991	5 031	50 106
1920	4 897	4 529	4 839	4 239	4 189	4 487	4 726	4 577	4 727	5 115	4 807	4 792	55 924
1921	4 656	4 251	4 041	4 076	3 719	4 138	4 061	3 884	4 247	4 293	4 786	5 204	51 356
1916-1920 ¹⁾	3 613	3 278	3 463	3 154	3 161	3 270	3 490	3 292	3 597	3 854	3 908	3 991	42 070

¹⁾ Mittelwerte.

d 7

Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamt-einnahmen		Gesamt-ausgaben	Verwaltung u. allg. Unkosten	Strom-bezug	Betrieb u. Unter-halt der Werke	Öffentl. Beleuch-tungsan-lage ¹⁾	Kap.-ver-zins-ung	Übrige Aus-gaben ²⁾	Brutto-ertrag	Reiner-trag für Staats-kasse	Anlage-und Betriebs-Kapital
	im ganzen	dav. aus Strom-abgabe										
1900	216,2	204,7	171,8	19,5	.	55,6	—	79,8	16,9	44,4	—	2 482,6
1905	712,4	690,9	515,8	36,2	207,2	74,5	—	137,6	60,3	196,6	—	3 494,9
1910	1 573,1	1 514,5	1 173,7	133,4	407,0	208,3	44,9	217,9	162,2	399,4	—	5 087,3
1911	1 816,9	1 746,3	1 393,7	154,3	457,0	322,5	56,2	237,2	166,5	423,1	—	6 047,7
1912	2 352,5	2 258,1	1 849,8	185,0	366,8	507,7	68,7	290,3	431,3	502,7	—	9 991,5
1913	2 811,5	2 646,0	2 249,9	185,6	611,0	282,7	95,5	311,9	763,2	561,6	—	10 647,8
1914	2 683,7	2 535,6	2 133,9	218,9	593,4	353,9	60,4	279,1	628,2	549,8	—	10 565,8
1915	2 847,1	2 691,8	2 013,5	213,2	593,6	303,5	30,7	298,4	574,1	833,6	240,6	10 856,2
1916	3 430,1	3 210,7	2 292,6	269,4	724,5	310,9	61,6	276,4	649,8	1 137,5	539,2	10 626,7
1917	3 966,8	3 706,1	2 752,8	403,9	836,9	476,5	89,8	264,9	680,8	1 213,9	582,6	10 466,4
1918	4 891,8	4 552,8	2 794,5	730,1	1 026,5	762,7	105,9	328,2	841,1	1 097,3	408,6	8 814,7
1919	6 363,1	5 810,7	4 435,9	951,9	1 227,6	690,2	208,5	440,7	917,0	1 927,2	1 122,3	9 090,4
1920	8 216,9	7 534,2	5 769,2	926,1	1 413,3	1 337,1	264,2	454,5	1 374,0	2 447,7	1 285,9	9 522,2
1921	8 975,5	8 080,8	4 912,6	856,6	1 514,8	929,9	337,5	571,3	702,5	4 062,9	3 014,9	11 136,5

¹⁾ Wird vom Staat zurückvergütet und daher auch in Einnahmen inbegriffen. ²⁾ Abschreibung, Beiträge etc. — Das Rechnungsjahr 1900 umfasst 14 Monate.

e) Schlacht- und Viehhof

NB. Die Zahlen über Schlachtungen, Fleischverkehr und -verbrauch siehe unter Abschnitt 6, Lebensmittelversorgung

e 1

Rechnungsergebnisse in Franken

Jahre	Gesamteinahmen	Gebühren für Tiere Fleisch u. Fleischwaren	Andere Gebühren	Sonstige Einnahmen	Gesamtausgaben	Verwaltung u. allgem. Unkosten	Betrieb und Unterhalt der Anstalt	Verzinsung des Anlagekapitals	Andere Ausgaben	Betriebsüberschuss	Ab-schreibung des Anlagekapitals	Anlagekapital (Ende)
1900	159 878	90 833	27 298	41 747	118 805	41 541	33 155	35 572	8 537	41 073	41 073	790 486
1905	287 416	173 978	54 430	59 008	229 982	64 866	60 845	97 303	6 968	57 434	57 434	2 162 300
1910	379 610	261 703	50 375	67 532	268 527	96 877	71 969	85 865	13 816	111 083	111 083	1 843 463
1911	420 549	294 211	63 773	62 565	294 626	112 563	73 403	82 956	25 704	125 922	125 922	1 854 988
1912	539 283	373 088	87 699	78 496	333 620	128 266	101 442	83 474	20 438	205 663	205 662	1 721 570
1913	541 529	370 148	89 501	81 880	428 041	151 214	126 099	77 470	73 258	113 488	113 488	1 809 428
1914	491 107	316 927	90 216	82 964	400 294	164 170	131 753	81 424	22 947	91 813	91 813	1 750 100
1915	361 679	213 879	72 019	75 781	351 592	145 270	92 446	87 505	24 371	10 087	10 087	1 740 014
1916	322 654	189 555	68 790	64 309	343 580	142 152	94 345	87 001	20 082	-20 926	-	1 740 014
1917	317 969	172 600	82 221	63 148	399 003	160 248	91 384	100 587	46 784	-81 034	-	1 980 014
1918	440 745	220 516	140 500	79 729	572 713	221 228	148 515	103 177	99 793	-13 1968	-	1 984 048
1919	473 190	252 305	121 969	98 916	709 778	262 084	153 563	105 797	188 334	-236 588	-	1 984 048
1920	827 366	524 966	182 511	116 889	648 060	328 949	167 671	111 032	40 408	179 306	-	1 984 048
1921	928 764	601 196	205 921	121 647	646 120	284 852	125 334	119 043	117 891	282 644	225 362	1 758 685

e 2

Preise pro Kilogramm Schlachtgewicht im Jahre 1921

Monat	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Schweine
Januar	5. - bis 5.20	5.60 bis 6. -	4.40 bis 5.60	5.60 bis 6. -	5. - bis 7.50	5. - bis -	4.80 bis -
Februar	5.60 „ 5.70	5.60 „ 6. -	4.30 „ 5.60	5.60 „ 6. -	5. - „ 7.50	5.60 „ 6. -	4.60 „ 4.80
März	5.40 „ 5.80	5. - „ 5.80	4. - „ 5.50	5.60 „ 5.80	5. - „ 6.50	5.40 „ 5.50	4.40 „ 4.50
April	4.30 „ 5.40	4.70 „ 5.60	3.80 „ 5.50	4.70 „ 5.60	5.20 „ 7.20	5.40 „ 5.50	4.10 „ 4.50
Mai	4.40 „ 4.60	3.70 „ 5. -	3.70 „ 4.40	4.50 „ 5. -	4.70 „ 7. -	4.50 „ 5.50	3.80 „ 4.25
Juni	4. - „ 4.40	3.80 „ 5. -	3.90 „ 4.60	4.80 „ 5. -	4.70 „ 7. -	4.50 „ 4.80	3.40 „ 3.70
Juli	3.80 „ 4.20	3.60 „ 4.60	3.70 „ 4.20	4.50 „ 4.60	5. - „ 6.50	3.50 „ 4.50	3.50 „ 3.60
August	3.70 „ 3.80	3.20 „ 4.20	3.20 „ 3.50	4. - „ 4.20	5.20 „ 6.90	3.50 „ 4. -	3.20 „ 3.80
September	3.50 „ 3.80	2.60 „ 4.20	3.20 „ 3.60	4. - „ 4.20	5.20 „ 7. -	3. - „ 3.50	3.50 „ 3.80
Oktober	3.60 „ -	3. - „ 3.40	3.30 „ 3.60	-	5.10 „ 6.90	3. - „ 3.20	3.50 „ 3.80
November	3.40 „ 3.50	2.80 „ 3.30	3. - „ 3.40	-	4. - „ 6.50	2.80 „ 3.20	2.90 „ 3.40
Dezember	3. - „ 3.40	2.90 „ 3.15	2.70 „ 3.20	-	2.80 „ 5.50	2.70 „ 3.30	3. - „ 3.40

f) Bad- und Waschanstalten

f 1

Gesamtzahl der Bäder und der Washstunden, sowie Hauptrechnungsergebnisse

Jahre	Gesamtzahl der Brausebäder und Wannenbäder							Total-Bäder	Washstunden	Gesamt-	
	Clara-graben	Spalen-ring	St. Johann	Klein-hühningen	Zwinger-strasse ¹⁾	Matten-strasse	Riehen			Einnahmen	Ausgaben
1910	76 256	88 794	83 490	24 012	-	-	-	272 552	8 013	63 784	54 894 ²⁾
1911	75 954	91 248	83 613	27 180	-	-	-	277 995	17 609	67 542	64 623
1912	75 733	91 937	87 602	30 232	-	-	-	285 504	21 196	71 177	64 502 ²⁾
1913	77 276	94 897	92 860	33 181	35 286	25 647	5 644	364 791	106 105	129 369	129 369
1914	74 583	97 669	90 103	29 729	44 738	34 153	5 538	376 513	119 897	136 569	140 695
1915	72 922	105 206	97 377	28 050	47 218	41 399	5 533	397 705	129 816	145 569	151 624
1916	73 618	100 809	91 211	30 562	51 150	43 887	6 055	397 292	162 085	157 517	172 188
1917	65 079	101 420	94 704	33 656	93 220	53 555	6 554	448 188	198 163	260 301	364 266
1918	56 874	89 000	84 551	29 584	107 918	45 244	7 678	420 849	302 229	443 984	681 559
1919	49 183	61 031	70 053	23 919	83 328	36 699	4 669	328 882	278 886	486 873	650 775
1920	41 784	54 761	56 480	24 322	73 517	40 051	4 925	295 840	241 294	577 624	681 716
1921	39 802	53 183	52 277	23 472	66 292	38 256	3 843	277 125	189 586	488 323	476 892

¹⁾ Betrieb bis 3. April 1917 an der Binnerstrasse. ²⁾ Verzinsung des Anlagekapitals nicht inbegriffen.

Brausebäder, Wannebäder und Waschstunden 1912—1921

f 2

B = Brausebäder, W = Wannebäder, Wst = Waschstunden

Anstalten		1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
Claragraben . . .	B	55 547	56 026	54 176	53 804	53 304	46 075	39 991	33 908	29 423	28 157
	W	20 186	21 250	20 407	19 118	20 314	19 004	16 883	15 275	12 361	11 645
Spalenring . . .	B	61 030	61 696	64 962	72 683	67 071	62 237	53 906	35 349	30 299	28 910
	W	30 907	33 201	32 707	32 523	33 738	39 183	35 194	25 682	24 462	24 273
St. Johann . . .	B	53 388	54 719	55 516	61 652	53 567	52 841	46 272	36 670	29 557	27 103
	W	34 214	38 141	34 587	35 725	37 644	41 863	38 279	33 383	26 923	25 174
Kleinhüningen . . .	B	20 438	21 715	19 133	16 711	18 430	19 001	16 433	12 446	12 624	11 662
	W	9 794	11 466	10 596	11 339	12 132	14 655	13 151	11 473	11 698	11 810
	Wst	21 196	25 396	25 640	26 832	27 841	39 609	40 134	36 328	32 560	34 295
Zwingerstrasse (Binnergerstr.)	B	—	5 125	6 948	7 555	8 375	35 322	45 094	32 877	29 497	26 181
	W	—	30 161	37 790	39 663	42 775	57 898	62 824	50 451	44 020	40 111
	Wst	—	38 068	48 831	51 722	64 878	79 263	108 157	93 051	76 294	64 049
Mattenstrasse . . .	B	—	12 144	17 013	23 533	24 148	29 746	20 801	15 863	17 528	16 303
	W	—	13 503	17 140	17 866	19 739	23 809	24 443	20 836	22 523	21 953
	Wst	—	42 641	45 426	51 262	69 366	79 291	78 457	71 142	63 211	68 579
Clarastrasse . . .	Wst	—	—	—	—	—	—	75 481	78 348	69 229	22 663
Riehen	B	—	3 381	3 512	3 475	3 493	3 390	4 415	2 367	2 547	1 834
	W	—	2 263	2 026	2 058	2 562	3 164	3 263	2 302	2 378	2 009
Total	B	190 403	214 806	221 260	239 413	228 388	248 612	226 812	169 480	151 475	140 150
	W	95 101	149 985	155 253	158 292	168 904	199 576	194 037	159 402	144 365	136 975
	Wst	21 196	106 105	119 897	129 816	162 085	198 163	302 229	278 869	241 294	189 586

f 3

Leistungen der Bad- und Waschanstalten im Jahre 1921

Anstalten	Brausebäder			Wannebäder			Total-Bäder	Handtücher	Seife	Soole	Waschstunden
	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total					
Claragraben . . .	18 998	9 159	28 157	3 363	8 282	11 645	39 802	14 953	8 598	—	—
Spalenring . . .	23 430	5 480	28 910	6 518	17 755	24 273	53 183	21 140	11 453	—	—
St. Johann . . .	20 069	7 034	27 103	8 508	16 666	25 174	52 277	21 685	11 078	18 666	—
Kleinhüningen . . .	8 916	2 746	11 662	3 679	8 131	11 810	23 472	7 289	2 670	12 232	34 295
Zwingerstrasse . . .	21 085	5 096	26 181	14 584	25 527	40 111	66 292	24 496	12 293	20 916	64 049
Mattenstrasse . . .	12 882	3 421	16 303	7 480	14 473	21 953	38 256	12 399	5 551	20 458	68 579
Clarastrasse . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22 663
Basel	105 380	32 936	138 316	44 132	90 834	134 966	273 282	101 962	51 643	72 272	189 586
Riehen	—	—	1 834	—	—	2 009	3 843	1 169	548	—	—
Total 1921	—	—	140 150	—	—	136 975	277 125	103 131	52 191	72 272	189 586

f 4

Rechnungsergebnisse der Bad- und Waschanstalten in Franken

Anstalten	Einnahmen			Ausgaben				Brutto-		Anlage-Kapital (Ende)	
	im ganzen	davon aus Bädern	Wäscherei	im ganzen	Besoldung u. Löhne	Betrieb und Unterhalt	Unkosten und Diverses	Verzinsung des Anl. Kap.	überschuss		defizit
Claragraben . . .	29 054	24 633	—	50 884	13 710	36 754	420	—	—	21 830	—
Spalenring . . .	44 612	38 628	—	31 499	11 345	19 699	445	—	13 123	—	—
St. Johann . . .	48 163	38 743	—	37 873	11 415	25 862	596	—	10 290	—	—
Kleinhüningen . . .	59 732	17 566	36 511	46 880	13 740	32 504	636	—	12 852	—	—
Zwingerstrasse . . .	159 359	54 385	91 260	142 021	56 056	82 374	3 591	—	17 338	—	—
Mattenstrasse . . .	112 087	30 519	73 270	101 139	18 531	80 121	2 487	—	10 948	—	—
Clarastrasse . . .	29 044	—	27 594	31 351	6 497	17 062	292	7 500 ¹⁾	—	2 307	—
Riehen	3 272	2 970	—	2 255	886	1 342	27	—	1 017	—	—
Allgemeines	3 000	—	—	33 000	—	—	—	33 000	—	30 000	—
Total 1921	488 323	207 444	228 635	476 892	132 180	295 718	8 494	40 500	65 568	54 137	550 000
1920	577 624	220 082	296 390	681 716	127 730	489 140	29 845	35 000	—	104 092	550 000
1919	486 873	169 892	267 102	650 775	122 784	480 092	12 899	35 000	—	163 902	550 000
1918	443 984	158 226	229 502	681 559	103 136	533 164	14 159	31 100	—	237 575	550 000
1917	260 301	104 692	119 199	364 266	60 486	272 255	5 650	25 875	—	103 965	550 000
1916	157 517	90 400	51 205	172 188	39 968	109 375	1 845	21 000	—	14 671	420 000
1915	145 569	87 123	41 256	151 624	38 446	90 296	1 882	21 000	—	6 055	420 000
1914	136 569	84 195	37 855	140 695	37 129	85 077	1 689	16 800	—	4 126	420 000
1913	129 369	81 475	33 182	129 369	33 602	81 794	1 923	12 050	—	—	300 000

¹⁾ Mietzins.

8. Öffentliche Verkehrsanstalten im Kanton Basel-Stadt
a) Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen

Monate, Vierteljahre und Jahre	Personenverkehr				Güterverkehr				
	Zahl der verkauften gewöhnl. Billets (einfach u. retour)	Abonne- ments- und sonstige Fahrtausw.	Gewicht des aufgelieferten Gepäcks und Expressgutes kg	Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Versand Gesamtgewicht der Stückgutendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Empfang Gesamtgewicht der Stückgutendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Transitverkehr Wagen- ladungs- güter Tonnen	Stück- gut- sendungen Tonnen
a 1	I. Schweizerische Bundesbahnen (S. B. B.)								
Januar . . .	59 609	1 898	414 460	.	155 349	195 492	.	.	.
Februar . . .	50 476	1 347	367 500	.	104 821	132 312	.	.	.
März	70 382	1 659	501 510	.	112 378	123 926	.	.	.
I. Vierteljahr	180 467	4 904	1 283 470	.	372 548	451 730	.	.	.
April	70 540	2 395	555 310	.	103 444	80 005	.	.	.
Mai	86 804	4 856	554 030	.	119 000	69 019	.	.	.
Juni	77 523	5 128	549 090	.	155 618	73 513	.	.	.
II. Vierteljahr	234 867	12 379	1 658 430	.	378 062	222 537	.	.	.
Juli	91 694	8 994	772 360	.	130 079	64 451	.	.	.
August	102 845	7 022	664 060	.	122 977	101 327	.	.	.
September . .	71 447	5 277	562 960	.	119 323	101 382	.	.	.
III. Vierteljahr	265 986	21 293	1 999 380	.	372 379	267 160	.	.	.
Oktober . . .	72 068	2 598	505 820	.	142 974	142 206	.	.	.
November . . .	53 171	1 275	418 750	.	148 043	137 055	.	.	.
Dezember . . .	57 915	1 823	437 490	.	153 416	143 278	.	.	.
IV. Vierteljahr	183 154	5 696	1 362 060	.	444 433	422 539	.	.	.
Total 1921	864 474	44 272	6 303 340	.	1 567 422	1 363 966	.	.	.
1920	936 493	53 603	8 115 280	.	2 661 334	2 345 794	.	.	.
1919	730 770	34 642	5 422 400	.	2 062 203	1 162 216	.	.	.
1918	557 882	6 451	3 809 530	.	1 202 871	786 975	.	930 773	4 242
1917	583 586	33 388	5 007 410	.	1 034 223	695 587	.	1 514 766	5 898
1916	575 358	47 532	5 373 670	.	1 062 629	821 597	.	2 145 865	10 284
1915	547 272	38 837	5 361 390	.	1 517 434	953 453	.	3 090 572	478 546
1914	666 677	129 512	7 718 410	.	770 449	826 311	.	2 975 794	245 767
1913	746 599	292 123	9 341 390	.	749 922	789 247	.	.	.
1912	836 519	157 244	9 057 260	.	763 971	749 932	.	.	.
1911	708 038	176 397	8 977 330	.	688 535	819 805	.	.	.
a 2	2. Birsigtalbahn (B. T. B.)								
Januar . . .	19 664	59 991	4 420	26 630	71	67	1 552	.	34
Februar . . .	17 102	60 392	6 340	27 589	117	55	1 428	.	129
März	21 647	64 330	8 180	31 950	110	44	1 817	.	56
I. Vierteljahr	58 413	184 713	18 940	86 169	298	166	4 797	.	219
April	19 443	56 861	8 730	29 652	117	189	2 649	.	42
Mai	19 898	64 667	8 910	43 570	98	50	1 728	.	42
Juni	19 897	62 924	8 410	35 592	92	40	1 825	.	40
II. Vierteljahr	59 238	184 452	26 050	108 814	307	288	6 202	.	124
Juli	21 888	57 764	11 180	36 384	114	33	1 616	.	30
August	18 260	41 643	9 880	27 040	109	30	1 626	.	36
September . .	21 295	58 916	12 430	35 480	168	51	1 716	.	50
III. Vierteljahr	61 443	158 323	33 490	98 904	391	114	4 958	.	116
Oktober . . .	22 630	57 985	10 630	33 458	102	52	1 784	.	57
November . . .	17 921	62 931	7 740	27 528	120	59	1 634	.	32
Dezember . . .	21 220	62 801	6 970	26 232	204	64	1 540	.	37
IV. Vierteljahr	61 771	183 717	25 340	87 218	426	175	4 958	.	126
Total 1921	240 865	711 205	103 820	381 105	1 422	743	20 915	.	585
1920	242 187	694 715	110 080	379 764	1 723	908	23 985	.	616
1919	226 974	631 482	129 840	350 820	1 670	3 172	34 403	.	845
1918	190 075	509 443	113 850	255 541	3 797	4 047	29 135	.	972
1917	206 041	542 171	547 660	241 799	2 128	1 742	18 586	58	940
1916	160 661	451 552	130 660	215 679	1 341	565	14 901	.	808
1915	142 954	371 316	193 940	186 277	1 410	694	13 496	.	637
1914	180 247	431 542	145 970	202 011	1 622	1 109	15 159	.	579
1913	179 867	396 656	215 600	209 844	1 492	600	13 311	.	585
1912	166 961	351 669	167 270	185 283	1 539	564	13 274	.	682
1911	172 953	331 717	186 570	186 574	1 563	1 200	13 540	.	616

Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in den Basler Bahnhöfen (Schluss)

Monate, Vierteljahre und Jahre	Personenverkehr				Güterverkehr					
	Zahl d. verkauften gewöhnl. Billets (einfach u. retour)	Abonnem. u. sonstige Fahrt- ausw.	Gewicht des aufgeliefert. Gepäcks u. Exp'rgutes kg	Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Versand Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Empfang Gesamtgewicht der Stückgutsendungen und Wagenladungsgüter Tonnen	Gesamt- Rein- Einnahme Fr.	Transitverkehr Wagen- ladungs- güter Tonnen	Stück- gutsen- dungen Tonnen	
3. Elsass-Lothringerbahn										
a 3	Januar . . .	7 441	24	148 458	233 124	8 075	96 090	7 945 422	35 268	345
	Februar . . .	6 758	15	104 846	190 237	7 189	49 800	3 049 293	25 120	325
	März	10 234	42	122 261	267 391	8 305	32 970	2 526 006	26 469	354
	I. Vierteljahr	24 433	81	375 565	690 752	23 569	178 860	13 520 721	86 857	1 024
	April	9 311	32	139 480	271 857	6 986	30 875	2 878 716	28 410	324
	Mai	9 662	30	144 137	260 835	7 675	54 895	3 694 418	32 211	363
	Juni	11 980	52	184 624	356 550	9 497	69 244	4 851 168	47 586	318
	II. Vierteljahr	30 953	114	468 241	889 242	24 158	155 014	11 424 302	108 207	1 005
	Juli	13 752	54	219 397	416 142	9 354	68 792	3 884 585	52 659	278
	August	16 374	95	278 679	513 144	8 786	37 735	2 769 769	46 371	256
	September . .	16 113	54	270 195	514 060	10 195	24 308	2 417 041	34 617	374
	III. Vierteljahr	46 239	203	768 271	1 443 346	28 335	130 835	9 071 395	133 647	908
	Oktober . . .	13 448	122	203 297	392 990	7 596	26 855	2 380 848	34 177	386
	November . . .	9 566	41	131 999	259 618	7 266	32 388	2 331 787	33 853	468
	Dezember . . .	9 753	66	126 519	224 666	7 356	33 095	2 236 046	29 818	560
	IV. Vierteljahr	32 757	229	461 815	877 274	22 218	92 338	6 948 681	97 848	1 414
	Total 1921	134 382	627	2 073 892	3 900 614	98 280	557 047	40 965 099	426 559	4 351
	1920	118 054	330	2 211 394	3 474 957	224 282	1 201 830	65 244 794	505 104	3 755
	1919	50 118	114	970 894	851 350	147 173	1 380 884	16 123 701	785 378	1 422
	1918	.	.	.	851 350	30 084	835 008	8 506 644	257 479	1 247
	1917	.	4	.	2 777	69 641	680 517	6 598 518	717 435	2 082
	1916	.	161	.	38 882	249 789	611 811	8 336 958	1 119 300	4 185
	1915	.	142	.	73 870	72 797	1 107 784	11 078 117	399 161	34 232
	1914	221 171	3 148	1 327 984	1 793 287	59 568	407 215	6 013 003	1 522 420	10 718
	1913	375 975	5 610	2 509 422	3 091 728	100 609	588 469	8 806 588	2 522 424	18 893
	1912	343 933	5 397	2 504 293	2 965 863	103 831	575 735	8 956 796	2 332 226	18 840
	1911	332 375	5 225	2 622 041	2 855 272	95 968	514 818	8 366 610	2 086 425	17 841
4. Badische Bahn (B. B.) bzw. Reichsbahn										
a 4	Januar . . .	.	.	163 000	1 185 897	123 651	140 678	10 910 019	71 650	.
	Februar . . .	.	.	160 000	996 808	102 015	113 628	14 920 322	33 615	.
	März . . . .	.	.	172 000	1 143 954	106 358	112 133	14 622 825	30 481	.
	I. Vierteljahr	101 073	15	495 000	3 326 659	332 024	366 439	40 453 166	135 746	.
	April . . . .	.	.	249 250	1 267 743	78 950	89 872	13 208 713	9 707	.
	Mai . . . . .	.	.	317 330	1 433 138	64 828	66 328	13 850 780	7 746	.
	Juni . . . . .	.	.	410 230	1 527 567	78 254	86 349	15 989 560	3 782	.
	II. Vierteljahr	85 707	.	976 810	4 228 448	222 032	242 549	43 049 053	21 235	.
	Juli . . . . .	.	.	223 350	2 253 021	72 180	75 437	13 221 455	1 967	.
	August . . . .	.	.	225 470	2 558 345	129 577	129 073	20 708 011	379	.
	September . .	.	.	268 740	2 176 114	107 221	116 996	24 877 917	6 176	.
	III. Vierteljahr	297 109	.	717 560	6 987 480	308 978	321 506	58 807 383	8 522	.
	Oktober . . .	.	.	251 770	2 042 321	136 172	151 393	29 359 800	12 381	.
	November . . .	.	.	204 745	1 821 485	139 472	168 064	42 911 991	10 358	.
	Dezember . . .	.	.	142 800	1 196 071	157 189	168 628	47 885 383	6 259	.
	IV. Vierteljahr	191 715	.	599 315	5 059 877	432 833	488 085	120 157 174	28 998	.
	Total 1921	675 604	15	2 788 685	19 602 464	1 295 867	1 418 579	262 466 776	194 501	.
	1920	392 116	880	2 720 316	11 136 685	1 593 659	1 708 998	145 341 147	594 199	72
	1919	57 232	747	560 000	1 791 321	956 006	1 021 796	28 857 869	75 518	986
	1918	.	.	.	5 758	277 540	395 409	4 961 254	673 294	2 023
	1917	.	.	.	3 173	292 557	398 547	4 609 881	797 273	2 876
	1916	.	.	.	24 539	301 598	395 680	6 047 970	1 026 565	5 291
	1915	.	.	.	6 843	321 490	462 872	7 357 106	2 691 411	12 985
	1914	505 346	8 972	1 585 594	847 296	287 503	390 716	6 277 285	1 468 248	15 177
	1913	849 226	23 149	3 143 961	1 366 164	191 609	334 300	4 917 155	1 072 162	19 091
	1912	823 848	30 961	2 970 212	1 520 072	178 852	365 809	5 353 669	988 500	13 461
	1911	809 026	31 692	2 561 723	1 464 053	171 699	340 756	5 339 032	931 105	13 005

b) Betriebsergebnisse der Strassenbahnen

Monate, Vierteljahre und Jahre	Beförderte Personen	Durchlaufene Wagen- kilometer	Einnahmen	Betriebs-	Transporteinnahmen	
			a.d. Personen- verkehr	einnahmen im ganzen	pro	
			Fr.	Fr.	Bahn- kilometer	Wagenkilo- meter 1921
					Fr.	Rp.
b1 I. Basler Strassenbahnen						
Januar	2 551 609	544 828	544 782	568 220	11 766	100,0
Februar	2 229 639	509 451	487 950	508 375	10 129	95,8
März	2 518 503	565 585	547 030	567 829	11 314	96,7
I. Vierteljahr	7 299 751	1 619 864	1 579 762	1 644 424	33 209	97,5
April	2 567 789	564 675	564 262	583 399	11 624	100,0
Mai	2 572 411	549 870	565 384	584 958	11 655	102,8
Juni	2 600 517	555 765	571 992	592 388	11 803	102,5
II. Vierteljahr	7 740 717	1 670 310	1 701 638	1 760 745	35 082	101,9
Juli	2 586 173	571 496	570 172	590 351	11 762	99,8
August	2 526 658	561 672	551 795	571 132	11 380	98,2
September	2 537 923	544 377	555 019	575 358	11 464	102,0
III. Vierteljahr	7 650 754	1 677 545	1 676 986	1 736 841	34 606	99,9
Oktober	2 702 651	568 686	584 584	606 491	12 084	102,8
November	2 572 321	549 652	557 147	575 834	11 473	101,4
Dezember	2 578 381	559 188	555 502	575 084	11 458	99,3
IV. Vierteljahr	7 853 353	1 677 526	1 697 233	1 757 409	35 015	101,2
Total 1921	30 544 575	6 645 245	6 655 619	6 899 419	137 912	100,2
1920	30 570 328	6 490 658	6 391 762	6 609 054	139 449	98,5
1919	29 240 902	5 864 270	5 215 025	5 394 953	111 993	88,7
1918	26 675 772	5 729 765	3 792 032	3 945 666	90 330	66,3
1917	24 213 940	5 923 664	3 226 783	3 356 435	73 466	54,4
1916	23 624 719	5 843 396	2 743 877	2 866 922	64 164	46,9
1915	22 144 861	5 300 350	.	2 501 124	47 682	45,5
1914	23 692 281	5 227 351	.	2 694 432	79 248	49,8
1913	24 660 387	5 237 317	.	2 843 051	85 992	52,6
1912	23 147 507	5 247 805	.	2 609 680	82 725	53,2
1911	21 363 737	4 495 097	.	2 350 499	75 493	51,6
b2 2. Trambahn Basel-Reinach-Aesch						
Januar	137 774	23 748	20 422	20 422	1 945	86,0
Februar	126 940	21 437	17 985	17 985	1 713	83,9
März	135 616	23 853	23 216	23 216	2 211	97,3
I. Vierteljahr	400 330	69 038	61 623	61 623	5 869	89,3
April	129 870	23 067	26 246	26 246	2 499	113,8
Mai	137 542	24 541	34 805	34 805	3 314	141,8
Juni	136 835	23 601	31 251	31 251	2 976	132,4
II. Vierteljahr	404 247	71 209	92 302	92 302	8,789	130,0
Juli	138 550	24 071	31 431	31 431	2 993	130,6
August	127 547	23 795	25 102	25 102	2 391	105,5
September	125 665	23 147	26 472	26 472	2 521	114,4
III. Vierteljahr	391 762	71 013	83 005	83 005	7 905	116,9
Oktober	126 929	23 896	27 977	27 977	2 664	117,1
November	122 702	23 074	21 684	21 684	2 065	94,0
Dezember	119 037	23 834	20 186	20 186	1 922	84,7
IV. Vierteljahr	368 668	70 804	69 847	69 847	6 651	98,7
Total 1921	1 565 007	282 064	306 777	306 777	29 214	108,8
1920	1 542 113	274 224	250 522	250 522	23 857	91,4
1919	1 251 662	252 068	227 413	227 413	21 656	89,4
1918	1 108 255	241 894	204 667	204 667	19 490	84,4
1917	1 040 609	240 735	145 412	145 412	13 847	60,2
1916	953 244	240 209	131 479	131 479	12 520	54,6
1915	791 731	159 806	.	95 643	12 341	59,7
1914	749 661	157 201	.	70 939	11 734	55,4
1913	695 277	150 500	.	79 308	10 233	52,7
1912	650 694	140 767	.	79 517	10 260	56,6
1911	595 131	139 258	.	73 225	9 448	52,5

Monate, Vierteljahre und Jahre	Beförderte Personen	Durchlaufene Zugs- kilometer	Einnahmen a.	Betriebs-	Transporteinnahmen	
			d. Personen- verkehr Fr.	einnahmen im ganzen Fr.	pro Bahnkilometer Fr.	Zugkilometer Rp.
Januar	286 149	30 227	40 392	40 462	4 760	138,8
Februar	263 307	27 830	37 490	37 561	4 419	135,0
März	261 510	30 514	44 145	44 223	5 203	144,3
I. Vierteljahr	810 966	88 571	122 027	122 246	14 382	138,2
April	288 251	30 096	43 189	43 269	5 090	143,8
Mai	300 550	31 793	50 060	50 133	5 898	157,7
Juni	250 673	30 151	41 894	41 975	4 938	139,2
II. Vierteljahr	839 474	92 040	135 143	135 377	15 926	147,1
Juli	296 897	31 258	45 091	45 166	5 314	144,5
August	268 366	30 742	49 531	49 607	5 836	161,3
September	238 220	29 957	47 009	47 084	5 539	157,2
III. Vierteljahr	803 483	91 957	141 631	141 857	16 689	156,0
Oktober	282 771	31 158	53 345	53 421	6 285	171,4
November	245 725	30 059	41 702	41 784	4 916	139,0
Dezember	214 803	29 906	38 843	39 449	4 641	131,9
IV. Vierteljahr	743 299	91 123	133 890	134 654	15 842	147,8
Total 1921	3 197 222	363 691	532 691	534 134	62 839	146,8
1920	3 348 058	360 764	513 976	515 639	60 648	142,9
1919	2 863 124	353 814	437 045	439 538	51 735	123,4
1918	2 648 959	350 147	374 749	376 284	44 269	107,2
1917	2 295 548	342 531	287 151	308 702	33 967	84,2
1916	2 103 040	364 466	.	272 242	32 027	59,8
1915	1 883 570	288 146	.	208 077	32 410	71,9
1914	1 973 143	293 686	.	213 312	33 126	72,5
1913	1 771 169	276 377	.	184 613	28 754	66,7
1912	1 698 705	260 085	.	178 179	27 753	68,3
1911	1 618 946	247 605	.	173 378	27 006	69,8

c) Schiffs- und Güterverkehr im Rheinhafen Basel

Monate, Vierteljahre und Jahre	Zufuhr				Abfuhr						Ladung in t à 1000 kg brutto		
	Schlepp- züge	Damp- fer	Kähne	Güter- boote	Schlepp- züge	Damp- fer	Kähne		Güterboote		Zufuhr	Abfuhr	Total
							leer	belad.	leer	belad.			
Januar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Februar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
März	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
I. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
April	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mai	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Juni	2	2	2	1	1	2	1	1	-	1	733	336	1 069
II. Vierteljahr	2	2	2	1	1	2	1	1	-	1	733	336	1 069
Juli	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
August	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
September	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
III. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oktober	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
November	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dezember	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IV. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Total 1921	2	2	2	1	1	2	1	1	-	1	733	336	1 069
1920	30	31	30	-	21	31	15	15	-	-	5 963	1 833	9 184
1919	66	72	74	-	47	72	60	11	-	-	37 816	1 651	39 467
1918	35	40	39	-	24	40	10	29	-	-	16 799	6 660	23 459
1917	43	49	54	-	32	49	17	37	-	-	24 544	8 559	33 103
1916	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1915	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1914	80	101	131	-	81	101	25	106	-	-	61 527	28 492	90 019
1913	98	127	156	8	112	127	22	134	-	8	62 376	34 277	96 653
1912	62	74	109	-	64	75	18	91	-	-	47 149	24 051	71 204
1911	44	53	69	-	50	54	20	51	-	-	27 654	8 080	35 730

d) Postverkehr im Kanton Basel-Stadt im Jahre 1921

(Mitgeteilt von der Kreispostdirektion Basel)

d 1

Verkaufte Wertzeichen und Checkverkehr

Monate, Vierteljahre und Jahr	Verkaufte Wertzeichen (Franken)		Checkverkehr							
			Stadt Basel				Riehen und Bettingen			
			Einzahlungen		Auszahlungen		Einzahlungen		Auszahlungen	
			Anzahl	Betrag Fr.	Anzahl	Betrag Fr.	Anzahl	Betrag Fr.	Anzahl	Betrag Fr.
Januar . . .	482 302	4 277	100 024	12 116 598	6 991	1 390 181	1 558	203 138	211	33 983
Februar . . .	447 905	3 974	68 968	9 037 219	5 055	1 398 943	1 221	180 095	148	20 927
März	496 020	4 883	78 371	9 888 228	6 667	1 640 048	1 244	198 969	222	26 987
I. Vierteljahr	1 426 227	13 134	247 363	31 042 045	18 713	4 429 172	4 023	582 202	581	81 897
April	525 447	4 520	104 965	11 263 737	6 684	1 151 014	1 773	223 702	193	58 443
Mai	490 989	4 926	83 679	10 921 267	5 964	780 142	1 396	222 283	209	21 746
Juni	488 737	4 777	84 248	10 606 788	6 161	1 308 247	1 930	235 538	195	24 967
II. Vierteljahr	1 505 173	14 223	272 892	32 791 792	18 809	3 239 403	5 099	681 523	597	105 156
Juli	478 397	5 096	89 650	11 133 233	6 785	858 304	1 878	191 913	206	29 565
August	449 850	5 207	71 060	8 994 729	5 632	1 247 967	1 218	165 983	190	19 358
September . .	483 095	4 497	65 732	9 399 560	10 438	1 220 068	1 382	198 413	201	21 820
III. Vierteljahr	1 411 342	14 800	226 442	29 527 522	22 855	3 326 339	4 478	556 309	597	70 743
Oktober . . .	479 872	4 282	76 073	10 028 908	8 186	989 971	1 378	241 378	211	20 783
November . . .	494 479	4 261	75 414	10 165 993	5 736	831 929	1 471	170 879	584	19 631
Dezember . . .	561 549	6 432	97 146	11 395 473	7 180	1 037 134	1 986	176 509	205	26 218
IV. Vierteljahr	1 535 900	14 975	248 633	31 590 374	21 102	2 859 034	4 835	588 766	1 000	66 632
Jahr 1921 . .	5 878 642	57 132	995 330	124 951 733	81 479	13 853 948	18 435	2 408 800	2 775	324 428

d 2

Check- und Giroverkehr bei der Kontostelle Basel 1921

Titel	Bare Ein- od. Auszahlung. Fr.	Giroverkehr			Total Fr.	Giroverkehr mit England	
		Inland Fr.	internat. Fr.	Total Fr.		Versand Fr.	Empfang Fr.
Gutschriften . .	282 479 325	669 262 731	396 331	669 659 062	952 138 387		
Lastschriften . .	185 194 763	768 107 424	554 811	768 662 235	953 856 998		
Totalumsatz . .	467 674 088	1 437 370 155	951 142	1 438 321 297	1 905 995 385	405 336	397 598

Anzahl der Checkrechnungen auf Ende des Jahres 1921: 5824.

d 3

Postanweisungen, Nachnahmen und Einzugsmandate

Art der Aufträge und Verkehrsgebiete	Stadt Basel		Riehen u. Bettingen			
	Anzahl	Betrag Fr.	Anzahl	Betrag Fr.		
a) Postanweisungen	Einzahlungen	Inland	123 749	34 056 996		
		Ausland	27 000	702 810		
		Total	150 749	34 759 806		
	Auszahlungen	Inland	84 647	8 621 500		
		Ausland	10 164	486 245		
Total	94 811	9 107 745	2 976	298 460		
b) Nachnahmen (Inland) (Nachnahmen auf Sendungen im Auslandsverkehr werden unter d 4 (5) mitgezählt) und	1. Aufgabe im ganzen	a) auf Briefpostsendungen	594 672	9 330 594	15 146	67 578
		b) „ Paketpostsendungen	358 999	3 679 867	14 548	58 710
		2. Bestellung	235 673	5 650 727	598	8 868
		3. Unbezahlte (zurückgelangte) Send.	532 790	—	12 371	—
		Total	66 553	—	6 060	—
c) Einzugsmandate	1. Aufgabe	349 841	—	831	—	
		2. Bestellung	97 806	11 356 592	3 471	529 309
		davon unbezahlte	31 831	—	1 324	—

d 4

Paketverkehr (Stückzahl)

Gebiet	Aufgabe nach dem		Bestellung Sendungen aller Art	Total	Auslandsverkehr über Basel 17 (Transit)			
	Inland	Ausland			Einfuhr	Ausfuhr	Durchgang	Total
Stadt Basel	2 079 402	125 861	1 425 018	3 630 281	884 822	593 040	608 541	2 086 403
Riehen u. Bettingen	20 382	1 098	31 165	52 645				

A. Aufgabe uncingeschriebener Sendungen	Stadt Basel	Riehen und Bettingen	B. Eingeschriebene Sendungen (Aufgabe und Bestellung)	Stadt Basel	Riehen und Bettingen
a) Portofreie Gegenstände aller Art (Inland)	1 263 587	12 220	a) Aufgabe, Gegenstände aller Art ohne Wert- angabe (In- und Ausland)	731 460	3 647
b) Taxpflichtige Gegenstände aller Art (Inland)			Gerichtliche Akten (nur Inl.)	20 226	—
1. Briefe für den Ortskreis	4 111 769	44 383	Wertbriefe und { Anzahl	18 310	84
2. „ „ die übrige Schweiz	5 826 432	55 016	Wertschachteln { Wert Fr.	4 894 707	15 728
3. Postkarten	2 658 424	46 904	b) Bestellung, Gegenst. aller Art (In-u. Ausl.)	790 247	8 385
4. Drucksachen	8 501 182	35 334	Total	1 560 243	12 116
5. Warenmuster	141 040	858	C. Abonnierte. . . { Nummern	4 768	18
6. Zahlungsbef. u. Konkursandroh.	20 400	—	Zeitungen . . . { Exemplare	20 297 150	16 661
Total	21 259 247	182 495	D. Eilsendungen. . { Aufgabe	73 812	222
c) Aufgabe für das Ausland (alle Sachen)	3 782 938	27 456	aller Art . . . { Bestellung	116 833	—
Total	26 305 772	222 171			

e) Telephonverkehr des Telephonbureaus Basel im Jahre 1921

e 1

Gesprächszahlen

Monate	Orts- verkehr	Fernverkehr		Eingang und Transit
		Ausgang	dav. nach d. Ausland	
Januar	801 773	141 674	21 535	153 643
Februar	682 926	130 397	19 103	142 770
März	784 777	142 880	20 979	158 425
I. Vierteljahr	2 269 476	414 951	61 617	454 838
April	834 034	154 652	21 324	170 140
Mai	719 266	147 809	20 819	170 743
Juni	811 231	160 345	22 780	183 757
II. Vierteljahr	2 364 531	462 806	64 923	524 640
Juli	732 049	151 975	22 091	175 631
August	708 164	149 432	20 969	172 500
September	725 102	156 265	23 260	179 668
III. Vierteljahr	2 165 315	457 672	66 320	527 799
Oktober	805 718	158 007	25 645	180 311
November	819 122	156 582	25 683	176 621
Dezember	809 795	153 234	23 319	173 439
IV. Vierteljahr	2 434 635	467 823	74 647	530 371
Jahr 1921	9 233 957	1 803 252	267 507	2 037 648

e 2

Bestand der Linien und Drähte
auf Netzgebiet Basel Ende 1921

Art der Linien	ober- ir- disch		Total km
	km	km	
Telegraphenlinien	34,3	3,5	37,8
Telephonlinien	769,4	122,8	892,2
Gemischte Linien	40,6	36,3	76,9
Total	844,3	162,6	1 006,9
Drahtlänge	2 149,4	40 142,0	42 291,4
Ende 1921			Zahl
Ortsanschlüsse Basel			8 152
Abonnemente Basel			7 687
Abonnenntenstationen Basel			11 941
Öffentliche Sprechstationen			31
Dienstliche Stationen			58

f) Telegrammverkehr im Kanton Basel-Stadt im Jahre 1921

Monate	Inländ. Telegr.		Ausländ. Telegr.		Amtliche Telegr.		Transitverkehr		Total
	abgehend	an- kommend	abgehend	an- kommend	abgehend	an- kommend	in- ländisch	aus- ländisch	
Januar	8 918	9 144	18 987	21 849	1 163	1 214	16 289	63 110	140 674
Februar	7 817	7 941	16 869	19 566	1 013	1 047	14 349	55 485	124 087
März	9 156	9 139	18 447	21 672	1 058	1 149	15 577	59 932	136 130
I. Vierteljahr	25 891	26 224	54 303	63 087	3 234	3 410	46 215	178 527	400 891
April	10 047	9 623	18 370	20 645	1 162	1 269	13 707	54 138	128 961
Mai	9 166	9 158	18 151	19 966	939	1 054	13 467	47 237	119 138
Juni	9 439	9 549	18 249	19 497	1 096	1 178	14 837	50 514	124 359
II. Vierteljahr	28 652	28 330	54 770	60 108	3 197	3 501	42 011	151 889	372 458
Juli	10 511	9 652	17 207	18 942	1 203	1 198	15 767	54 030	128 510
August	9 863	10 265	18 433	19 609	1 499	1 312	16 367	59 913	137 261
September	9 330	9 841	19 656	21 217	1 292	1 120	15 404	48 421	126 281
III. Vierteljahr	29 704	29 758	55 296	59 768	3 994	3 630	47 538	162 364	392 052
Oktober	8 933	9 021	18 697	20 774	1 065	1 064	13 950	49 212	122 716
November	7 359	7 393	18 333	19 451	1 001	1 000	11 545	48 391	114 473
Dezember	8 311	7 886	16 424	17 849	1 115	1 044	11 642	40 204	104 475
IV. Vierteljahr	24 603	24 300	53 454	58 074	3 181	3 108	37 137	137 807	341 664
Jahr 1921	108 850	108 612	217 823	241 037	13 606	13 649	172 901	630 587	1 507 065

9. Private Betriebe im Kanton Basel-Stadt

a) Statistik der dem Bundesgesetz betr. die Arbeit in den Fabriken unterstellten Betriebe (Fabrikstatistik)

a 1 Zahl der Betriebe nach Industriezweigen (Ende des Jahres)

Industriezweige ¹⁾	1901	1911	1913	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
I. Baumwollindustrie	—	1	1	1	1	2	2	2	2	2
II. Seidenindustrie	42	33	30	29	31	31	32	31	27	23
V. Stickereiindustrie	—	—	—	—	—	—	1	2	2	2
VI. Übrige Textilindustrie	4	4	4	4	4	5	5	5	7	6
VII. Bekleidungs- u. Ausrüstungsind.	6	18	28	37	43	51	74	73	73	61
VIII. Nahrungs- und Genussmittelind.	24	30	34	33	33	34	38	41	39	35
IX. Chemische Industrie	12	11	12	12	15	20	21	19	17	16
X. Zentralanl. f. Kraft, Licht, Wasser	3	5	5	6	6	6	6	5	5	3
XI. Papierfabr. u. graphische Gewerbe	40	46	50	51	54	57	59	56	56	53
XII. Holzbearbeitung	48	55	51	45	47	48	49	50	48	47
XIII. Metallbearbeitung	29	40	41	42	44	46	48	45	40	36
XIV. Maschinen, Apparate u. Instrum.	25	32	34	34	38	42	49	41	41	39
XV. Bijouterie, Uhrenmacherei . . .	—	—	1	1	4	5	6	7	7	3
XVI. Industrie der Erden und Steine	9	12	13	13	13	11	8	6	11	11
Total, Ende des Jahres	242	287	304	308	333	358	398	383	375	337
davon Textilindustrie I—VI	46	38	35	34	36	38	40	40	38	33
Alle Industriezweige										
{ Streichungen		11	9	11	7	8	25	41	40	45
{ Neuunterstellungen		12	21	14	32	33	65	26	32	7
{ Nettozuwachs		+ 1	+12	+ 3	+25	+25	+40	-15	- 8	-38

¹⁾ Einteilung nach der eidgen. Fabrikstatistik vom 5. Juni 1911.

NB. Die Zahlen für 1901 und 1911 sind den Veröffentlichungen der Fabrikstatistiken entnommen, die Zahlen für die übrigen Jahre den entsprechenden Verwaltungsberichten.

a 2 Zahl der Fabrikarbeiter nach Industriezweigen
(nach den Fabrikstatistiken vom 5. Juni 1901 und 1911 und nach einer Erhebung vom 15. Dezember 1921)

Industriezweige	Ge- schlecht	Zahl der Arbeiter								
		von unter 18 Jahren			von über 18 Jahren			im ganzen		
		1901	1911	1921	1901	1911	1921	1901	1911	1921
I. Baumwollindustrie	m.	—	—	2	—	1	6	—	1	8
	w.	—	1	—	—	8	6	—	9	6
II. Seidenindustrie	m.	224	228	97	1 690	1 583	1 367	1 914	1 811	1 464
	w.	876	925	618	4 192	3 666	3 896	5 068	4 591	4 514
V. Stickereiindustrie	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w.	—	—	11	—	—	13	—	—	24
VI. Übrige Textilindustrie	m.	1	4	—	28	21	29	29	25	29
	w.	6	4	3	78	44	23	84	48	26
VII. Bekleidungs- u. Ausrüstungs- industrie	m.	7	9	20	88	132	255	95	141	275
	w.	66	126	196	306	525	1 037	372	651	1 233
VIII. Nahrungs- und Genussmittel- industrie	m.	23	21	25	597	913	913	620	934	938
	w.	36	37	61	150	190	265	186	227	326
IX. Chemische Industrie	m.	82	130	79	1 264	1 671	2 784	1 346	1 801	2 863
	w.	9	12	25	33	49	272	42	61	297
X. Zentralanlagen f. Kraft, Licht, Wasser	m.	—	—	—	127	179	433	127	179	433
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Papierfabrikation und gra- phische Gewerbe	m.	112	141	101	558	767	749	670	908	850
	w.	47	89	75	144	187	291	191	276	366
XII. Holzbearbeitung	m.	94	101	91	1 276	1 256	826	1 370	1 357	917
	w.	1	—	—	10	7	1	11	7	1
XIII. Metallbearbeitung	m.	106	189	104	521	923	630	627	1 112	734
	w.	—	—	—	3	1	1	3	1	1
XIV. Maschinen, Apparate und In- strumente	m.	174	150	221	997	1 119	739	1 171	1 269	960
	w.	—	2	3	—	3	34	—	5	37
XV. Bijouterie, Uhrenmacherei . . .	m.	—	—	6	—	—	10	—	—	16
	w.	—	—	1	—	—	2	—	—	3
XVI. Industrie der Erden und Steine	m.	35	28	44	137	157	275	172	185	319
	w.	—	22	19	—	18	32	—	40	51
Alle Industriezweige	m.	858	1 001	790	7 283	8 722	9 016	8 141	9 723	9 806
	w.	1 041	1 218	1 012	4 916	4 698	5 873	5 957	5 916	6 885
	zus.	1 899	2 219	1 802	12 199	13 420	14 889	14 098	15 639	16 691

Jahre	Durchschnittliche Zahl der Arbeiter pro Betrieb							Von je 100 Arbeitern im ganzen waren					
	männliche Arbeiter			weibliche Arbeiter			im ganzen	männliche Arbeiter			weibliche Arbeiter		
	unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen	unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen		unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen	unter 18 jährig	über 18 jährig	zusammen
1901	3,5	29,7	33,2	4,2	20,1	24,3	57,5	6,1	51,6	57,7	7,4	34,9	42,3
1911	3,5	30,4	33,9	4,2	16,4	20,6	54,5	6,4	55,8	62,2	7,8	30,0	37,8
1921	2,3	26,8	29,1	3,0	17,4	20,4	49,5	4,7	54,0	58,7	6,1	35,2	41,3

Industriezweige	Zahl der Arbeiter		Vollbeschäftigte Arbeiter					Teilbeschäftigte Arbeiter			
	im ganzen	pro Betr.	m.	w.	zusammen	davon 18 jährige		m.	w.	zusammen	dav. üb. 18 jähr. m.
						m.	w.				
I. Baumwollindustrie . . .	14	7,0	7	6	13	5	6	1	—	1	1
II. Seidenindustrie	5 978	260,0	1 333	3 613	4 946	1 253	3 174	131	901	1 032	114
V. Stickereiindustrie . . .	24	12,0	—	22	22	—	11	—	2	2	—
VI. Übrige Textilindustrie .	55	8,8	29	26	55	29	23	—	—	—	—
VII. Bekleid. u. Ausrüstung	1 508	24,7	268	1 035	1 303	249	851	7	198	205	6
VIII. Nahrungs- u. Genussm.	1 264	36,1	921	294	1 215	897	235	17	32	49	16
IX. Chemische Industrie . .	3 160	197,5	1 003	213	1 216	933	198	1 860	84	1 944	1 851
X. Zentralanl. f. Kraftetc.	433	144,3	433	—	433	433	—	—	—	—	—
XI. Papierfabr. u. graph. G.	1 216	23,0	830	353	1 183	729	278	20	13	33	20
XII. Holzbearbeitung	918	19,5	878	1	879	788	1	39	—	39	38
XIII. Metallbearbeitung . . .	735	20,4	593	—	593	506	—	141	1	142	124
XIV. Maschin. Apparate etc.	997	25,6	516	37	553	395	34	444	—	444	344
XV. Bijouterie, Uhrenmach.	19	6,3	14	2	16	9	1	2	1	3	1
XVI. Ind. der Erden u. Steine	370	33,6	300	51	351	259	32	19	—	19	16
Total	16 691	49,5	7 125	5 653	12 778	6 485	4 844	2 681	1 232	3 913	2 531

Beschäftigungsgrad	Gesamtzahl der Arbeiter im ganzen		Männliche Arbeiter						Weibliche Arbeiter					
	abs.	%	überhaupt		unter 18 jährige		über 18 jährige		überhaupt		unter 18 jährige		über 18 jährige	
			abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%		
vollbeschäftigt	12 778	76,6	7 125	72,7	640	81,0	6 485	71,9	5 653	82,1	809	79,9	4 844	82,5
teilbeschäftigt	3 913	23,4	2 681	27,3	150	19,0	2 531	28,1	1 232	17,9	203	20,1	1 029	17,5
Total	16 691	100,0	9 806	100,0	790	100,0	9 016	100,0	6 885	100,0	1 012	100,0	5 873	100,0

Industriezweige	Montag bis Freitag: Zahl der						Vorabende von öffentl. Ruhetagen: Zahl der					
	Be- trieb ¹⁾		Ar- beiter	davon m.	Über- stunden	davon von m.	Be- trieb ¹⁾		Ar- beiter	davon m.	Über- stunden	davon von m.
	Be- willigung.	Ar- beiter					Be- willigung.	Ar- beiter				
II. Seidenindustrie	7	22	13 189	2 406	13 275	2 408	2	4	564	18	548	26
VI. Übrige Textilindustrie . .	1	2	6	6	26	26	1	1	1	—	2	—
VII. Bekleidung u. Ausrüstung	11	19	3 064	628	3 392	748	7	29	356	10	821	25
VIII. Nahrungs- und Genussm.	4	11	592	352	875	423	4	7	91	79	230	174
IX. Chemische Industrie	1	2	36	36	72	72	1	2	34	34	144	144
XI. Papierfabr. u. graph. Gew.	8	16	919	603	1 424	944	9	13	115	93	350	279
XII. Holzbearbeitung	4	6	253	253	270	270	6	13	64	64	290	290
XIII. Metallbearbeitung	5	9	969	969	1 660	1 660	4	9	68	68	234	234
XIV. Maschinen und Apparate	4	6	292	292	355	355	2	2	6	6	18	18
XVI. Industr. d. Erden u. Steine	2	7	1 018	933	1 864	1 694	1	5	123	115	264	248
Total	47	100	20 338	6 478	23 213	8 600	37	85	1 422	487	2 901	1 438

¹⁾ Mit erteilten Bewilligungen. — Auf die über 18 Jahre alten Arbeiter verteilt, entsprechen die 10 038 Überstunden der männlichen Arbeiter einer jährlichen Überzeitarbeit von 1 Stunde 7 Minuten pro Arbeiter, bei den weiblichen Arbeitern die 16 076 Überstunden einer solchen von 2 Stunden 44 Minuten pro Arbeiterin.

b) Aus den Ergebnissen der eidgen. Betriebszählung vom 9. August 1905

b 1

Übersicht über Zahl und Grösse der Betriebe

Art der Betriebe und Kantonsteile	Zahl der Betriebe	davon sind		Beschäftigte Personen			pro Betrieb
		Alleinbetriebe	Gehilfbetriebe	m.	w.	Total	
Gesamtzahl der Betriebe überhaupt	9 750	4 658	5 092	37 332	16 195	53 527	5.5
im Kanton Basel-Stadt (dav. Hausindustrie)	799	671	128	258	705	963	1.2
und Betriebe mit nur einer Betriebsart	8 624	4 369	4 255	29 645	13 771	43 416	5.0
zwar Betriebe mit mehreren Betriebsart.	1 126	289	837	7 687	2 424	10 111	9.0
Betriebe in der Stadt Basel	9 462	4 599	4 863	36 774	15 878	52 652	5.6
überhaupt	9 462	4 599	4 863	36 774	15 878	52 652	5.6
(dav. Hausindustrie)	794	666	128	258	700	958	1.2
Betriebe in der Gem. Riehen	237	50	187	484	244	728	3.1
(dav. Hausindustrie)	5	5	—	—	5	5	1.0

b 2

Die Betriebe nach Betriebsgruppen und nach Zahl der beschäftigten Personen

Betriebsabteilungen und Betriebsgruppen	Gesamtzahl der Betriebe				Beschäftigte Personen				
	im Kanton Basel-Stadt		in der Stadt Basel im ganzen		im Kanton Basel-Stadt			pro Betrieb	Stadt Basel im ganzen
	überhaupt	Alleinbetriebe	Gehilfbetriebe	in der ganzen	m.	w.	Total		
A. Gewinnung der Naturerzeugnisse	364	57	307	220	1 103	417	1 520	4.2	1 005
a) Bergbau u. sonst. Ausbeutg. d. Erde	9	2	7	5	30	1	31	3.4	18
b) Landwirtschaftl., Viehz., Gartenbau	340	47	293	202	1 047	416	1 463	4.3	965
c) Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei	15	8	7	13	26	—	26	1.7	22
B. Industrie und Gewerbe	5 241	2 803	2 438	5 159	21 663	10 280	31 943	6.1	31 730
a) Nahrungs- und Genussmittel	384	33	351	376	1 965	665	2 630	6.8	2 600
b) Bekleidung und Putz	2 752	1 940	812	2 719	1 646	3 398	5 044	1.8	4 995
dav. hausindustrielle Betriebe	239	191	48	238	166	133	299	1.3	298
c) Herst. v. Baustoffen u. Wohnungen	1 054	234	820	1 030	9 717	215	9 932	9.4	9 834
d) Herst. v. Gespinnsten u. Geweben	611	483	128	605	2 726	5 483	8 209	13.4	8 203
dav. hausindustrielle Betriebe	547	470	77	543	81	566	647	1.2	643
e) Papier, Leder, Kautschuk	6	—	6	6	194	61	255	42.5	255
f) Chemische Industrie	44	8	36	42	2 276	96	2 372	53.9	2 359
g) Metall- und Maschinenindustrie	235	82	153	227	1 615	57	1 672	7.1	1 660
h) Graphische Gewerbe	144	22	122	143	1 079	286	1 365	9.5	1 360
i) Versorg. m. Wasser, Kraft u. Licht	3	—	3	3	354	1	355	118.3	355
k) Gewerbl. Betriebe in Anstalten	8	1	7	8	91	18	109	13.6	109
C. Handel	3 243	1 254	1 989	3 199	7 474	4 837	12 311	3.8	12 205
a) Lebende Tiere	33	21	12	31	68	5	73	2.2	70
b) Rohprodukte und Baumaterialien	103	24	79	102	446	18	464	4.5	462
c) Landwirtschaftl. Bedarfsartikel	11	6	5	11	11	7	18	1.6	18
d) Stein-, Ton-, Glas- u. Metallwaren	163	40	123	163	692	126	818	5.0	818
e) Holzwar., Leder, Kautschuk, Pap.	162	41	121	162	424	204	628	3.9	628
f) Buch-, Kunst- u. Musikalienhandel	71	24	47	71	193	60	253	3.6	253
g) Spinnstoff-, Garne, Gewebe, Kurzw.	320	77	243	319	833	730	1 563	4.9	1 562
i) Warenhäuser u. Abzahlungsgesch.	5	—	5	5	43	192	235	47.0	235
k) Bazars	2	—	2	2	4	5	9	4.5	9
l) Lebensmittel ohne Getränke	704	270	434	686	1 197	913	2 110	3.0	2 073
m) Getränke	115	39	76	114	382	50	432	3.8	429
n) Tabak und Zigarren	107	63	44	107	90	100	190	1.8	190
o) Drogen, chem.-techn. Produkte	66	16	50	64	320	32	352	5.3	346
p) Abfälle aller Art	17	9	8	17	44	8	52	3.1	52
q) Trödlerhandel	59	46	13	59	47	56	103	1.8	103
r) Bankwesen	57	6	51	56	739	56	795	14.0	793
s) Versicherungswesen	39	10	29	39	402	12	414	10.6	414
t) Vermittlungswesen	296	181	115	296	578	102	680	2.3	680
u) Gastwirtschaftswesen	913	381	532	895	961	2 161	3 122	3.4	3 070
D. Verkehr	169	25	144	157	5 988	141	6 129	36.3	6 096
E. Öffentliche Verwaltg. u. freie Berufe	733	519	214	717	1 104	520	1 624	2.2	1 616
a) Öffentliche Verwaltung	20	11	9	20	98	87	185	9.2	185
b) Rechtsbeistand	45	13	32	45	143	13	156	3.5	156
c) Gesundheits- u. Krankenpflege	343	249	94	339	353	237	590	1.7	584
d) Unterricht, Erziehung	166	147	19	166	140	139	279	1.7	279
e) Übrige Wissenschaften	40	26	14	40	72	7	79	2.0	79
f) Künste	119	73	46	117	298	37	335	2.8	333
Gesamtzahl	9 750	4 658	5 092	9 462	37 332	16 195	53 527	5.5	52 652

NB. Ch Aussteuergeschäfte und Cv Automatenbetriebe kommen im Kanton Basel-Stadt nicht vor.

10. Der Arbeitsmarkt

a) Das Öffentliche Arbeitsnachweisbureau

a 1

Entwicklung des Öffentlichen Arbeitsnachweisbureaus seit dem Jahre 1904

Jahre	Arbeitgeber (Offene Stellen)		Stellensuchende					Gesamt- frequenz		Besetzte Stellen			
			Nicht Einge- schrieb.	Einge- schrie- bene	Total		auf 100 offene Stellen	absolut	Index	Total	in % Offenen Stellen	der Stellen- suchen- den	Index
	absolut	Index			absolut	Index							
Männerabteilung													
1904	6 120	100	8 673	9 265	17 938	100	293	24 058	100	5 417	89	30	100
1905	7 634	125	9 111	10 091	19 202	107	252	26 836	112	6 708	88	35	124
1906	8 874	145	7 583	11 269	18 852	105	212	27 726	115	7 697	87	41	142
1907	9 601	157	8 578	11 867	20 445	114	213	30 046	125	8 404	88	41	155
1908	7 508	123	12 203	10 751	22 954	128	305	30 462	127	6 583	88	29	122
1909	8 629	141	12 547	11 616	24 163	135	280	32 792	136	7 593	88	31	140
1910	10 750	176	10 022	13 188	23 210	129	216	33 960	141	8 974	83	39	166
1911	13 141	215	10 817	15 585	26 402	147	201	39 543	164	10 663	81	40	197
1912	13 057	213	11 710	15 559	27 269	152	209	40 326	168	10 365	79	38	191
1913	10 469	171	13 564	14 406	27 970	156	267	38 439	160	8 194	78	29	151
1914	10 055	164	11 306	15 731	27 037	151	269	37 092	154	8 220	82	30	152
1915	11 469	187	1 670	15 328	16 998	95	148	28 467	118	9 937	87	58	183
1916	12 463	204	721	16 357	17 078	95	137	29 541	123	10 921	88	64	202
1917	12 835	210	333	16 574	16 907	94	132	29 742	124	11 380	89	67	210
1918	11 224	183	614	16 494	17 108	95	152	28 332	118	10 011	89	59	185
1919	9 805	160	746	24 087	24 833	138	253	34 638	144	8 904	91	36	164
1920	16 219	285	866	22 905	23 771	133	147	39 990	166	14 859	92	63	274
1921	6 610	108	1 214	33 074	34 288	191	561	40 898	170	5 461	89	16	101
Frauenabteilung													
1904	5 088	100	814	4 211	5 025	100	99	10 113	100	4 104	81	82	100
1905	5 286	104	813	4 087	4 900	98	93	10 186	101	4 073	74	83	99
1906	5 704	112	744	4 075	4 819	96	84	10 523	104	4 007	70	83	98
1907	5 841	115	—	4 204	4 204	84	72	10 045	99	4 072	70	97	99
1908	5 254	103	—	4 143	4 143	82	79	9 397	93	3 931	74	94	96
1909	5 502	108	—	4 253	4 253	85	77	9 755	96	3 988	72	94	97
1910	5 896	116	—	4 527	4 527	90	77	10 423	103	4 165	71	92	101
1911	6 248	123	—	4 991	4 991	99	80	11 239	111	4 652	74	93	113
1912	6 573	129	—	5 289	5 289	105	80	11 862	117	4 950	75	94	121
1913	6 655	131	—	5 420	5 420	108	81	12 075	119	4 973	75	92	121
1914	6 082	120	—	5 134	5 134	102	84	11 216	111	4 700	77	92	115
1915	4 454	88	—	4 029	4 029	80	90	8 483	84	3 626	81	90	88
1916	5 313	104	—	4 460	4 460	89	84	9 773	97	3 977	75	89	97
1917	6 038	119	—	4 890	4 890	97	81	10 928	108	4 215	70	86	103
1918	7 150	141	—	5 603	5 603	112	78	12 753	126	4 968	69	89	121
1919	10 167	200	—	9 833	9 833	196	97	20 000	198	7 447	73	76	181
1920	14 921	293	—	15 149	15 149	301	102	30 070	297	12 315	83	81	300
1921	11 211	220	—	15 165	15 165	302	135	26 376	261	9 098	81	60	222
Beide Abteilungen zusammen													
1904	11 208	100	9 487	13 476	22 963	100	205	34 171	100	9 521	85	41	100
1905	12 920	115	9 924	14 178	24 102	105	187	37 022	108	10 781	83	45	113
1906	14 578	130	8 327	15 344	23 671	103	162	38 249	112	11 704	80	49	123
1907	15 442	138	8 578	16 071	24 649	107	159	40 091	117	12 476	81	51	131
1908	12 762	114	12 203	14 894	27 097	118	212	39 859	117	10 514	82	39	110
1909	14 131	126	12 547	15 869	28 416	124	201	42 547	124	11 581	82	41	122
1910	16 646	149	10 022	17 715	27 737	121	167	44 383	130	13 139	79	47	138
1911	19 389	173	10 817	20 576	31 393	137	162	50 782	149	15 315	79	49	161
1912	19 630	175	11 710	20 848	32 558	142	165	52 188	153	15 315	78	47	161
1913	17 124	153	13 564	19 826	33 390	145	195	50 514	148	13 167	77	39	138
1914	16 137	144	11 306	20 865	32 171	140	199	48 308	141	12 920	80	40	136
1915	15 923	142	1 670	19 357	21 027	92	132	36 950	108	13 563	85	65	142
1916	17 776	159	721	20 817	21 538	94	121	39 314	115	14 898	84	69	156
1917	18 873	168	333	21 464	21 797	95	115	40 670	119	15 595	83	72	164
1918	18 374	164	614	22 097	22 711	99	124	41 085	120	14 979	82	66	157
1919	19 972	178	746	33 920	34 666	151	174	54 638	160	16 351	82	47	173
1920	31 140	278	866	38 054	38 920	169	125	70 060	205	27 174	87	70	285
1921	17 821	155	1 214	48 239	49 453	215	285	67 274	195	14 559	84	29	153

a.2 Die eingeschriebenen Stellensuchenden nach Heimat und Zivilstand, Wohnort und letztem Arbeitsort
1911—1920

Jahre	Stellen- suchende	Heimat		Zivilstand			Wohnort			Letzter Arbeitsort	
		Schweiz	Ausland	ledig	ver- heiratet	verw. u. geschied.	Basel	auswärts	unbek.	Basel	auswärts
Männerabteilung											
1911	15 585	7 015	8 570	10 304	4 777	504	9 728	1 615	4 242	9 234	6 351
1912	15 559	7 094	8 465	9 958	5 291	310	10 037	1 448	4 074	9 599	5 960
1913	14 406	6 828	7 578	8 892	5 285	229	10 375	1 318	2 713	9 852	4 554
1914	15 731	8 924	6 807	8 855	6 446	430	12 042	1 096	2 593	11 205	4 526
1915	15 328	11 504	3 824	8 802	6 000	526	11 884	1 465	1 979	11 293	4 035
1916	16 357	13 319	3 038	10 765	4 977	615	12 512	1 946	1 899	12 236	4 121
1917	16 574	13 878	2 696	11 865	4 155	554	12 940	2 181	1 453	13 187	3 387
1918	16 494	14 108	2 386	12 098	3 977	419	13 424	1 909	1 161	13 281	3 213
1919	24 087	18 737	5 350	14 544	8 826	717	20 443	2 055	1 589	19 245	4 842
1920	22 905	17 626	5 279	15 714	6 549	642	17 304	4 127	1 474	16 985	5 920
Mittelwerte											
1911—1915	15 322	8 273	7 049	9 362	5 560	400	10 813	1 389	3 120	10 237	5 085
1916—1920	19 283	15 533	3 750	12 997	5 697	589	15 325	2 443	1 515	14 987	4 296
1911—1920	17 302	11 903	5 399	11 179	5 628	495	13 069	1 916	2 317	12 611	4 691

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahlen der stellensuchenden Männer

1911	100,0	45,0	55,0	66,1	30,7	3,2	62,4	10,4	27,2	59,3	40,7
1912	100,0	45,6	54,4	64,0	34,0	2,0	64,5	9,3	26,2	61,7	38,3
1913	100,0	47,4	52,6	61,7	36,7	1,6	72,0	9,2	18,8	68,4	31,6
1914	100,0	56,7	43,3	56,3	41,0	2,7	76,5	7,0	16,5	71,2	28,8
1915	100,0	75,1	24,9	57,4	39,2	3,4	77,5	9,6	12,9	73,7	26,3
1916	100,0	81,4	18,6	65,8	30,4	3,8	76,5	11,9	11,6	74,8	25,2
1917	100,0	83,7	16,3	71,6	25,1	3,3	78,1	13,2	8,7	79,6	20,4
1918	100,0	85,5	14,5	73,4	24,1	2,5	81,4	11,6	7,0	80,5	19,5
1919	100,0	77,8	22,2	60,4	36,6	3,0	84,9	8,5	6,6	79,9	20,1
1920	100,0	77,0	23,0	68,6	28,6	2,8	75,6	18,0	6,4	74,2	25,8
1911—1915	100,0	54,0	46,0	61,1	36,3	2,6	70,5	9,1	20,4	66,8	33,2
1916—1920	100,0	80,6	19,4	67,4	29,5	3,1	79,5	12,7	7,8	77,7	22,3
1911—1920	100,0	68,8	31,2	64,6	32,5	2,9	75,5	11,1	13,4	72,9	27,1

Frauenabteilung

1911	4 991	2 074	2 917	3 025	1 718	248	3 729	249	1 013	3 978	1 013
1912	5 289	2 133	3 156	3 092	1 901	296	3 893	291	1 105	4 184	1 105
1913	5 420	2 195	3 225	3 018	2 081	321	4 110	281	1 029	4 391	1 029
1914	5 134	2 354	2 780	3 038	1 789	307	3 987	257	890	4 244	890
1915	4 029	2 098	1 931	2 685	1 087	257	3 240	193	596	3 433	596
1916	4 460	2 417	2 043	2 819	1 215	426	3 644	183	633	3 827	633
1917	4 890	2 869	2 021	2 847	1 429	614	4 218	206	466	4 424	466
1918	5 603	3 612	1 991	2 879	2 061	663	4 928	313	362	5 241	362
1919	9 833	5 994	3 839	4 569	3 868	1 396	8 257	326	1 250	8 583	1 250
1920	15 149	6 917	8 232	9 193	4 354	1 602	9 475	365	5 309	9 840	5 309
Mittelwerte											
1911—1915	4 973	2 171	2 802	2 972	1 715	286	3 792	254	927	4 046	927
1916—1920	7 987	4 362	3 625	4 462	2 585	940	6 104	279	1 604	6 383	1 604
1911—1920	6 480	3 266	3 214	3 717	2 150	613	4 948	267	1 265	5 215	1 265

Verhältniszahlen bezogen auf die Gesamtzahlen der stellensuchenden Frauen

1911	100,0	41,6	58,4	60,6	34,4	5,0	74,7	5,0	20,3	79,7	20,3
1912	100,0	40,3	59,7	58,5	35,9	5,6	73,6	5,5	20,9	79,1	20,9
1913	100,0	40,5	59,5	55,7	38,4	5,9	75,8	5,2	19,0	81,0	19,0
1914	100,0	45,8	54,2	59,2	34,8	6,0	77,7	5,0	17,3	82,7	17,3
1915	100,0	52,1	47,9	66,6	27,0	6,4	80,4	4,8	14,8	85,2	14,8
1916	100,0	54,2	45,8	63,2	27,2	9,6	81,7	4,1	14,2	85,8	14,2
1917	100,0	58,7	41,3	58,2	29,2	12,6	86,3	4,2	9,5	90,5	9,5
1918	100,0	64,5	35,5	51,4	36,8	11,8	87,9	5,6	6,5	93,5	6,5
1919	100,0	61,0	39,0	46,5	39,3	14,2	84,0	3,3	12,7	87,3	12,7
1920	100,0	45,7	54,3	60,7	28,7	10,6	62,6	2,4	35,0	65,0	35,0
1911—1915	100,0	43,7	56,3	59,8	34,5	5,7	76,3	5,1	18,6	81,4	18,6
1916—1920	100,0	54,6	45,4	55,8	32,4	11,8	76,4	3,5	20,1	79,9	20,1
1911—1920	100,0	50,4	49,6	57,4	33,2	9,4	76,4	4,1	19,5	80,5	19,5

Arbeitgeber und Vermittlungen nach örtlicher Lage 1904—1921

Jahre (Mittelwerte pro Jahr)	Männerabteilung						Frauenabteilung						Zusammen auf je 100	
	Total	Basel		auswärts		Total	Basel		auswärts		Basel	ausw.		
		abs.	%	abs.	%		abs.	%	abs.	%				
Wohnort der Arbeitgeber (Offene Stellen)														
1904—1910	8 445	6 253	74.0	2 192	26.0	5 510	5 291	96.2	219	3.8	82.7	17.3		
1911—1915	11 638	8 661	74.4	2 977	25.6	6 002	5 592	93.2	410	6.8	80.8	19.2		
1916—1920	12 509	10 911	87.2	1 598	12.8	8 718	8 113	93.1	605	6.9	89.6	10.4		
1911	13 141	9 234	70.3	3 907	29.7	6 248	5 824	93.2	424	6.8	77.7	22.3		
1912	13 057	9 608	73.6	3 449	26.4	6 573	6 154	93.6	419	6.4	80.3	19.7		
1913	10 469	7 790	74.4	2 679	25.6	6 655	6 268	94.2	387	5.8	82.1	17.9		
1914	10 055	7 426	73.8	2 629	26.2	6 082	5 630	92.6	452	7.4	80.9	19.1		
1915	11 469	9 245	80.6	2 224	19.4	4 454	4 083	91.7	371	8.3	83.7	16.3		
1916	12 463	10 642	85.4	1 821	14.6	5 313	4 839	91.1	474	8.9	87.1	12.9		
1917	12 835	11 103	86.5	1 732	13.5	6 038	5 522	91.5	516	8.5	88.1	11.9		
1918	11 224	9 662	86.1	1 562	13.9	7 150	6 676	93.4	474	6.6	88.9	11.1		
1919	9 805	8 579	87.5	1 226	12.5	10 167	9 521	93.6	646	6.4	90.6	9.4		
1920	16 219	14 570	89.8	1 649	10.2	14 921	14 009	93.9	912	6.1	91.8	8.2		
1921	6 110	5 363	87.8	747	12.2	11 211	10 628	94.8	583	5.2	92.3	7.7		
Vermittlungen (Besetzte Stellen)														
1904—1910	7 926	5 703	72.0	2 223	28.0	4 048	3 927	97.1	121	2.9	80.4	19.6		
1911—1915	9 475	7 248	76.5	2 227	23.5	4 580	4 413	96.4	167	3.6	83.0	17.0		
1916—1920	11 215	9 999	89.2	1 216	10.8	6 584	6 322	96.0	262	4.0	91.7	8.3		
1911	10 663	7 760	72.8	2 903	27.2	4 652	4 481	96.3	171	3.7	79.9	20.1		
1912	10 365	7 881	76.0	2 484	24.0	4 950	4 815	97.3	135	2.7	82.9	17.1		
1913	8 194	6 233	76.1	1 961	23.9	4 973	4 841	97.3	132	2.7	84.1	15.9		
1914	8 220	6 188	75.3	2 032	24.7	4 700	4 485	95.4	215	4.6	82.6	17.4		
1915	9 937	8 180	82.3	1 757	17.7	3 626	3 445	95.0	181	5.0	85.7	14.3		
1916	10 921	9 590	87.8	1 331	12.2	3 977	3 762	94.6	215	5.4	89.6	10.4		
1917	11 380	10 092	88.7	1 288	11.3	4 215	3 999	94.9	216	5.1	90.4	9.6		
1918	10 011	8 796	87.9	1 215	12.1	4 968	4 753	95.7	215	4.3	90.4	9.6		
1919	8 904	7 969	89.5	935	10.5	7 447	7 173	96.3	274	3.7	92.6	7.4		
1920	14 859	13 548	91.2	1 311	8.8	12 315	11 924	96.8	391	3.2	93.8	6.2		
1921	5 461	4 929	90.3	532	9.7	9 098	8 898	97.8	200	2.2	95.0	5.0		

Gesamtfrequenz des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten 1904—1921

Jahre ¹⁾	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Männerabteilung													
1904—1910	2 005	1 903	2 512	2 656	2 632	2 528	2 720	2 676	2 729	2 772	2 409	1 869	29 411
1911—1915	2 600	2 334	3 166	3 170	3 320	3 486	3 559	3 465	3 315	3 308	2 802	2 248	36 773
1916—1920	2 275	2 228	2 910	2 665	2 948	2 830	3 161	2 813	2 940	3 047	2 544	2 087	32 448
1918	2 095	2 083	2 494	2 544	2 372	2 484	3 120	2 256	2 488	2 852	1 974	1 570	28 332
1919	1 877	1 782	2 594	2 428	2 990	3 042	3 399	3 142	3 939	3 679	3 159	2 607	34 638
1920	2 813	3 101	4 083	3 903	3 711	3 803	4 022	3 413	3 122	3 084	2 497	2 438	39 990
1921	2 526	2 348	2 754	3 265	3 323	3 063	3 436	3 379	3 458	4 486	4 343	4 017	40 398
Frauenabteilung													
1904—1910	785	756	972	988	935	810	749	901	907	979	773	508	10 063
1911—1915	850	847	1 133	1 181	1 098	896	885	911	971	923	735	545	10 975
1916—1920	1 165	1 175	1 474	1 545	1 511	1 322	1 245	1 409	1 597	1 695	1 388	1 179	16 705
1918	959	765	1 014	1 298	1 155	885	1 017	943	1 008	1 460	1 319	930	12 753
1919	1 191	1 022	1 284	1 650	1 562	1 512	1 429	1 640	2 170	2 567	2 009	1 964	20 000
1920	2 200	2 539	3 003	2 936	2 748	2 474	2 232	2 688	2 934	2 411	2 046	1 859	30 070
1921	2 217	1 905	2 219	2 574	2 154	2 177	2 196	2 158	2 406	2 353	2 008	2 009	26 376
Beide Abteilungen zusammen													
1904—1910	2 790	2 659	3 484	3 644	3 567	3 338	3 469	3 577	3 636	3 751	3 182	2 377	39 474
1911—1915	3 450	3 181	4 299	4 351	4 418	4 382	4 444	4 376	4 286	4 231	3 537	2 793	47 748
1916—1920	3 440	3 403	4 384	4 210	4 459	4 152	4 406	4 222	4 537	4 742	3 932	3 266	49 153
1918	3 054	2 848	3 508	3 842	3 527	3 369	4 137	3 199	3 496	4 312	3 293	2 500	41 085
1919	3 068	2 804	3 878	4 078	4 552	4 554	4 828	4 782	6 109	6 246	5 168	4 571	54 638
1920	5 013	5 640	7 086	6 839	6 459	6 277	6 254	6 101	6 056	5 495	4 543	4 297	70 060
1921	4 743	4 253	4 973	5 839	5 477	5 240	5 632	5 537	5 864	6 839	6 351	6 026	66 774

1) Jahresgruppen im Jahresdurchschnitt.

Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten 1904—1921

a 5

I. Männerabteilung

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Offene Stellen (Arbeitgeber)													
Mittelwerte													
1904—1910	415	432	798	844	847	869	796	806	880	786	571	401	8 445
1911—1915	659	648	1 093	1 016	1 119	1 193	1 217	1 011	1 117	1 110	838	617	11 638
1916—1920	761	860	1 166	1 045	1 198	1 174	1 262	1 071	1 211	1 263	900	598	12 509
1911	797	582	1 152	1 046	1 290	1 284	1 341	1 237	1 378	1 324	1 058	652	13 141
1912	617	847	975	1 052	1 328	1 362	1 589	1 266	1 319	1 251	840	611	13 057
1913	642	655	1 058	1 020	1 018	1 081	1 021	835	1 003	778	717	641	10 469
1914	651	610	1 161	1 056	897	1 126	1 112	634	721	888	646	553	10 055
1915	588	547	1 120	905	1 061	1 110	1 021	1 083	1 163	1 312	932	627	11 469
1916	689	815	1 186	934	1 254	1 014	1 118	1 149	1 194	1 263	1 057	790	12 463
1917	1 036	974	1 126	968	1 216	1 212	1 162	1 160	1 259	1 262	963	497	12 835
1918	779	802	1 061	1 037	1 048	1 047	1 373	888	936	1 229	638	386	11 224
1919	384	390	617	548	786	847	919	763	1 368	1 348	1 071	764	9 805
1920	918	1 317	1 842	1 737	1 687	1 749	1 739	1 393	1 299	1 212	770	556	16 219
1921	492	576	664	695	639	509	531	370	443	451	429	311	6 110
Stellensuchende													
Mittelwerte													
1904—1910	1 589	1 471	1 714	1 812	1 785	1 659	1 924	1 870	1 849	1 986	1 839	1 468	20 966
1911—1915	1 941	1 686	2 073	2 155	2 201	2 293	2 342	2 453	2 198	2 198	1 963	1 632	25 135
1916—1920	1 514	1 368	1 744	1 620	1 750	1 656	1 899	1 742	1 729	1 784	1 645	1 488	19 939
1911	1 857	1 568	1 951	1 937	2 248	2 285	2 320	2 763	2 621	2 960	2 177	1 715	26 402
1912	1 876	1 721	1 862	2 315	2 282	2 349	2 623	2 584	2 494	2 795	2 339	2 029	27 269
1913	1 958	1 837	2 217	2 369	2 382	2 345	2 541	2 497	2 573	2 385	2 675	2 191	27 970
1914	2 499	2 183	2 773	2 754	2 756	2 885	2 681	2 933	1 914	1 353	1 181	1 125	27 037
1915	1 516	1 121	1 562	1 398	1 339	1 600	1 546	1 490	1 387	1 496	1 445	1 098	16 998
1916	1 394	1 212	1 579	1 215	1 668	1 213	1 456	1 522	1 303	1 496	1 539	1 481	17 078
1917	1 471	1 171	1 492	1 334	1 530	1 381	1 529	1 421	1 396	1 597	1 534	1 051	16 907
1918	1 316	1 281	1 433	1 507	1 324	1 437	1 747	1 368	1 552	1 623	1 336	1 184	17 108
1919	1 493	1 392	1 977	1 880	2 204	2 195	2 480	2 379	2 571	2 331	2 088	1 843	24 833
1920	1 895	1 784	2 241	2 166	2 024	2 054	2 283	2 020	1 823	1 872	1 727	1 882	23 771
1921	2 034	1 772	2 090	2 570	2 684	2 554	2 905	3 009	3 015	4 035	3 914	3 706	34 288
Vermittlungen (Besetzte Stellen)													
Mittelwerte													
1904—1910	370	371	639	712	709	755	720	698	780	707	513	365	7 339
1911—1915	569	494	817	779	885	985	988	851	931	946	704	525	9 475
1916—1920	687	759	1 042	933	1 063	1 036	1 134	947	1 076	1 146	833	559	11 215
1911	704	440	839	803	1 011	1 055	1 062	1 016	1 131	1 172	862	568	10 663
1912	521	653	673	800	1 016	1 120	1 261	1 074	1 055	1 040	675	477	10 365
1913	518	504	785	779	777	819	803	654	831	648	546	530	8 194
1914	567	453	860	764	709	924	889	595	634	777	567	481	8 220
1915	535	421	930	749	916	1 007	923	915	1 007	1 096	869	569	9 937
1916	645	712	1 041	768	1 055	823	988	1 014	1 024	1 126	979	746	10 921
1917	898	848	998	858	1 084	1 013	1 061	1 010	1 096	1 170	909	435	11 380
1918	707	730	962	964	921	988	1 191	741	804	1 078	576	349	10 011
1919	331	331	533	486	717	751	822	673	1 261	1 247	1 010	742	8 904
1920	855	1 176	1 675	1 591	1 536	1 605	1 607	1 295	1 195	1 111	690	523	14 859
1921	441	518	582	671	569	438	475	330	376	409	379	273	5 461
Beschäftigungsgrad. — Auf 100 offene Stellen kommen Stellensuchende													
1904—1910	383	341	215	215	211	191	242	232	210	253	322	366	248
1911—1915	295	260	190	212	197	192	192	243	197	198	234	264	216
1916—1920	199	159	150	155	146	141	150	163	143	141	183	249	159
1911	233	269	169	185	174	178	173	223	190	224	206	263	201
1912	304	203	191	220	172	172	165	204	189	223	278	332	209
1913	305	280	210	232	234	217	249	299	256	307	373	342	267
1914	384	358	239	261	307	256	241	463	265	152	183	203	269
1915	258	205	139	154	126	144	151	138	119	114	155	175	148
1916	202	149	133	132	133	120	130	132	109	118	146	187	137
1917	142	120	133	138	126	114	132	122	111	127	159	211	132
1918	169	160	135	145	126	137	127	154	166	132	209	307	152
1919	389	357	320	343	280	259	270	312	188	173	195	241	253
1920	206	135	122	125	120	117	131	145	140	154	224	338	147
1921	413	308	315	370	420	502	547	813	681	895	912	1 192	561

Vermittlungstätigkeit des Arbeitsnachweisbureaus nach Monaten 1904—1921

a 6

II. Frauenabteilung

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Offene Stellen (Arbeitgeber)													
1904—1910	443	436	576	558	514	438	405	516	504	489	365	266	5 510
1911—1915	474	494	642	649	602	498	469	505	515	474	378	302	6 002
1916—1920	633	646	790	815	800	699	652	719	810	874	695	585	8 718
1911	475	506	672	626	644	466	468	600	555	502	412	322	6 248
1912	498	521	717	674	643	528	516	582	613	583	409	289	6 573
1913	543	531	701	773	632	584	479	556	632	500	403	321	6 655
1914	525	560	707	778	673	523	557	416	362	363	317	301	6 082
1915	331	351	412	394	418	390	324	372	415	421	347	279	4 454
1916	426	426	567	480	534	415	396	477	469	441	378	304	5 313
1917	396	463	580	524	616	539	430	529	543	640	449	329	6 038
1918	531	456	572	731	643	503	567	532	575	834	707	499	7 150
1919	670	572	674	837	775	736	700	747	1 120	1 338	1 018	980	10 167
1920	1 144	1 311	1 556	1 504	1 430	1 304	1 165	1 309	1 344	1 114	925	815	14 921
1921	986	855	1 039	1 161	959	938	933	912	1 010	947	749	722	11 211
Stellensuchende													
1904—1910	342	320	397	430	421	371	344	384	404	491	407	242	4 553
1911—1915	376	354	491	532	496	398	416	405	456	449	357	243	4 973
1916—1920	532	529	684	730	711	623	593	690	787	821	693	594	7 987
1911	372	333	475	476	524	369	390	473	449	473	403	254	4 991
1912	398	336	518	556	535	410	464	433	529	518	360	232	5 289
1913	393	347	531	612	543	467	404	434	555	503	389	242	5 420
1914	408	419	548	656	515	406	519	377	370	352	305	259	5 134
1915	308	334	383	358	365	336	303	310	376	399	329	228	4 029
1916	361	318	449	387	469	376	357	361	392	413	337	240	4 460
1917	296	342	472	448	469	411	363	403	471	540	404	271	4 890
1918	428	309	442	567	512	382	450	411	433	626	612	431	5 603
1919	521	450	610	813	787	776	729	893	1 050	1 229	991	984	9 833
1920	1 056	1 228	1 447	1 432	1 318	1 170	1 067	1 379	1 590	1 297	1 121	1 044	15 149
1921	1 231	1 050	1 180	1 413	1 195	1 239	1 263	1 246	1 396	1 406	1 259	1 287	15 165
Vermittlungen (Besetzte Stellen)													
1904—1910	310	288	377	396	378	325	311	361	367	411	317	208	4 049
1911—1915	347	333	456	495	461	381	383	377	450	395	312	230	4 620
1916—1920	467	468	586	629	603	518	494	512	588	689	556	474	6 584
1911	343	326	455	452	489	356	371	444	411	412	350	243	4 652
1912	363	333	487	521	501	400	427	421	480	468	326	223	4 950
1913	377	334	497	566	498	444	374	407	497	419	330	230	4 973
1914	386	381	497	608	480	394	473	328	311	317	279	246	4 700
1915	268	293	345	330	337	312	271	287	344	358	274	207	3 626
1916	327	298	417	354	418	314	311	324	349	360	288	217	3 977
1917	260	305	408	369	406	366	313	343	387	474	343	241	4 215
1918	386	278	399	515	444	339	415	355	363	601	510	363	4 968
1919	436	383	448	625	566	525	488	513	771	1 040	805	847	7 447
1920	928	1 074	1 258	1 283	1 182	1 046	942	1 026	1 070	971	834	701	12 315
1921	802	631	786	929	738	765	794	746	831	808	646	622	9 098
Beschäftigungsgrad. — Auf 100 Offene Stellen kommen Stellensuchende													
1904—1910	77	73	69	77	82	85	85	74	80	100	112	91	83
1911—1915	79	72	77	82	82	81	89	80	89	95	94	81	83
1916—1920	84	82	87	90	89	89	91	96	97	94	100	102	99
1911	78	66	71	76	81	79	83	79	81	94	98	79	80
1912	80	65	72	83	83	78	90	74	86	89	88	80	81
1913	72	65	76	79	86	80	84	78	88	104	97	75	81
1914	78	75	78	84	77	78	93	91	102	97	97	86	84
1915	93	95	93	91	87	86	94	83	91	95	95	82	91
1916	85	75	79	81	88	91	90	76	84	94	89	79	84
1917	75	74	81	86	76	76	84	76	87	84	90	82	81
1918	81	68	77	78	80	76	79	77	75	75	87	86	78
1919	78	79	91	97	102	105	104	120	94	92	97	100	97
1920	92	94	93	95	92	90	92	105	118	116	121	128	102
1921	125	123	114	122	125	132	135	137	138	148	168	178	135

Monate	Arbeitgeber (Offene Stellen)		Stellensuchende					Gesamt- frequenz	Vermittlungen			
	absolut	%	Einge- schrie- bene	Durch- rei- sende	im ganzen		auf 100 offene Stellen		im ganzen		in % der Stellen- such. offenen Stellen	
I. Männerabteilung												
Januar	492	8,0	1 928	106	2 034	5,9	413	2 526	441	8,1	22,9	89,6
Februar	576	9,4	1 676	96	1 772	5,2	308	2 348	518	9,5	30,9	89,9
März	664	10,9	1 989	101	2 090	6,1	315	2 754	582	10,7	29,3	87,6
I. Vierteljahr	1 732	28,3	5 593	303	5 896	17,2	340	7 628	1 541	28,3	27,6	89,0
April	695	11,4	2 429	141	2 570	7,5	370	3 265	671	12,3	27,6	96,5
Mai	639	10,5	2 569	115	2 684	7,8	420	3 323	569	10,4	22,1	89,0
Juni	509	8,3	2 459	95	2 554	7,5	502	3 063	438	8,0	17,8	86,0
II. Vierteljahr	1 843	30,2	7 457	351	7 808	22,8	424	9 651	1 678	30,7	22,5	91,0
Juli	531	8,7	2 774	131	2 905	8,4	547	3 436	475	8,7	17,1	89,4
August	370	6,1	2 904	105	3 009	8,8	813	3 379	330	6,0	11,4	89,2
September	443	7,2	2 929	86	3 015	8,8	681	3 458	376	6,9	12,8	84,9
III. Vierteljahr	1 344	22,0	8 607	322	8 929	26,0	664	10 273	1 181	21,6	13,7	87,9
Oktober	451	7,4	3 939	96	4 035	11,8	895	4 486	409	7,5	10,4	90,5
November	429	7,0	3 828	86	3 914	11,4	912	4 343	379	6,9	9,9	88,3
Dezember	311	5,1	3 650	56	3 706	10,8	1 192	4 017	273	5,0	7,5	87,8
IV. Vierteljahr	1 191	19,5	11 417	238	11 655	34,0	979	12 846	1 061	19,4	9,3	89,1
Jahr 1921	6 110	100,0	33 074	1 214	34 288	100,0	561	40 398	5 461	100,0	16,5	89,4
II. Frauenabteilung												
Januar	986	8,8	1 231	—	1 231	8,1	125	2 217	802	8,8	65,2	81,3
Februar	855	7,6	1 050	—	1 050	7,0	123	1 905	631	6,9	60,1	73,8
März	1 039	9,3	1 180	—	1 180	7,7	114	2 219	786	8,7	66,6	75,7
I. Vierteljahr	2 880	25,7	3 461	—	3 461	22,8	120	6 341	2 219	24,4	64,1	77,0
April	1 161	10,4	1 413	—	1 413	9,3	122	2 574	929	10,2	65,7	80,0
Mai	959	8,5	1 195	—	1 195	7,9	125	2 154	738	8,1	61,8	77,0
Juni	938	8,4	1 239	—	1 239	8,2	132	2 177	765	8,4	61,7	81,6
II. Vierteljahr	3 058	27,3	3 847	—	3 847	25,4	126	6 905	2 432	26,7	63,2	79,5
Juli	933	8,3	1 263	—	1 263	8,3	135	2 196	794	8,7	62,9	85,1
August	912	8,1	1 246	—	1 246	8,2	137	2 158	746	8,2	59,9	81,8
September	1 010	9,0	1 396	—	1 396	9,2	138	2 406	831	9,2	59,5	82,3
III. Vierteljahr	2 855	25,4	3 905	—	3 905	25,7	137	6 760	2 371	26,1	60,7	83,0
Oktober	947	8,5	1 406	—	1 406	9,3	148	2 353	808	8,9	57,5	85,3
November	749	6,7	1 259	—	1 259	8,3	168	2 008	646	7,1	51,3	86,2
Dezember	722	6,4	1 287	—	1 287	8,5	178	2 009	622	6,8	48,3	86,1
IV. Vierteljahr	2 418	21,6	3 952	—	3 952	26,1	163	6 370	2 076	22,8	52,5	85,9
Jahr 1921	11 211	100,0	15 165	—	15 165	100,0	135	26 376	9 098	100,0	60,0	81,2
III. Beide Abteilungen zusammen												
Januar	1 478	8,5	3 159	106	3 265	6,6	221	4 743	1 243	8,5	38,1	84,1
Februar	1 431	8,3	2 726	96	2 822	5,7	197	4 253	1 149	7,9	40,1	80,3
März	1 703	9,8	3 169	101	3 270	6,6	192	4 973	1 368	9,4	41,8	80,3
I. Vierteljahr	4 612	26,6	9 054	303	9 357	18,9	203	13 969	3 760	25,8	40,2	81,5
April	1 856	10,7	3 842	141	3 983	8,1	215	5 839	1 600	11,0	40,2	86,2
Mai	1 598	9,2	3 764	115	3 879	7,8	243	5 477	1 307	9,0	33,7	81,8
Juni	1 447	8,4	3 698	95	3 793	7,7	262	5 240	1 203	8,2	31,7	83,1
II. Vierteljahr	4 901	28,3	11 304	351	11 655	23,6	238	16 556	4 110	28,2	35,3	83,9
Juli	1 464	8,5	4 037	131	4 168	8,4	285	5 632	1 269	8,7	30,4	86,7
August	1 282	7,4	4 150	105	4 255	8,6	332	5 537	1 076	7,4	25,3	83,9
September	1 453	8,4	4 325	86	4 411	8,9	304	5 864	1 207	8,3	27,4	83,1
III. Vierteljahr	4 199	24,3	12 512	322	12 834	25,9	306	17 033	3 552	24,4	27,7	84,6
Oktober	1 398	8,1	5 345	96	5 441	11,0	389	6 839	1 217	8,4	22,4	87,1
November	1 178	6,8	5 087	86	5 173	10,5	439	6 351	1 025	7,0	19,8	87,0
Dezember	1 033	5,9	4 937	56	4 993	10,1	483	6 026	895	6,2	17,9	86,6
IV. Vierteljahr	3 609	20,8	15 369	238	15 607	31,6	432	19 216	3 137	21,6	20,1	86,9
Jahr 1921	17 321	100,0	48 239	1 214	49 453	100,0	285	66 774	14 559	100,0	29,4	84,0

Berufsarten	1904-1910	1911-1915	1916-1920	1916	1917	1918	1919	1920	1921
Stellensuchende									
A. Männerarbeit:									
Schreiner	10 928	10 998	4 176	1 039	460	466	1 103	1 108	1 773
Maler	7 330	7 706	5 395	924	968	887	1 373	1 243	1 421
Maurer	3 327	5 232	3 119	501	251	355	704	1 308	1 773
Zimmerleute	4 393	6 647	2 650	474	495	444	562	675	762
Schlosser	8 953	6 072	3 793	546	601	680	1 161	805	1 748
Spengler	5 511	3 954	1 763	366	288	326	410	373	552
Sattler und Tapezierer	4 182	2 877	1 098	223	172	144	316	243	393
Schuhmacher	3 138	2 147	873	172	136	180	161	224	265
Fabrikarbeiter, Handlanger	25 646	32 538	34 384	7 435	6331	6106	7 593	6 919	8 977
Commis, Reisende	1 503	773	1 852	172	234	128	849	469	1 802
Schmiede	2 508	1 652	560	88	73	106	143	150	195
Holzmaschinisten	915	1 127	871	112	151	208	176	224	273
Bäcker	2 821	1 639	998	127	147	155	306	263	394
Schneider	3 310	2 025	758	121	135	98	208	196	373
Köche, Casseroliers usw.	1 786	1 001	1 246	124	211	203	320	388	325
Monteure	1 432	773	1 294	104	154	146	607	283	604
Eisendreher	1 398	871	889	95	99	165	299	231	472
Gärtner	2 313	1 374	645	109	92	98	178	168	411
Buchbinder	1 094	698	340	66	60	75	73	66	211
Küfer	1 703	792	323	56	48	38	93	88	75
Mechaniker	1 212	845	164	51	20	10	51	32	83
Wagner	1 039	724	150	41	19	9	29	52	62
B. Frauenarbeit:									
Landwirtschaftliche Arbeiterinnen	5	40	133	25	28	18	13	49	37
Gewerbl. und Fabrikarbeiterinnen	1 479	1 611	9 781	481	707	1 060	3 247	4 286	6 198
Wirtschaftspersonal	6 743	4 272	4 813	696	762	727	996	1 632	1 304
Handelspersonal	488	169	940	35	66	65	214	560	1 239
Häusliches Dienstpersonal	13 439	9 550	9 968	1 641	1 443	1 225	1 658	4 001	2 713
Wasch- und Putzfrauen	7 135	8 262	11 621	1 343	1 526	2 000	2 978	3 774	3 134
Stundenfrauen, Aushilfe	2 492	932	2 207	225	316	478	609	579	
Pflegerinnen, Vorgängerinnen	50	5	28	1	7	3	1	16	41
Offene Stellen									
A. Männerarbeit:									
Schreiner	4 833	5 346	2 706	724	371	376	511	724	355
Maler	3 354	4 983	3 243	516	687	512	567	961	616
Maurer	762	1 746	2 472	374	223	302	376	1 197	385
Zimmerleute	1 794	3 888	2 070	360	422	389	284	615	271
Schlosser	2 413	1 989	1 501	373	367	229	145	387	60
Spengler	3 224	1 986	1 099	264	243	155	113	324	132
Sattler und Tapezierer	1 710	1 062	491	146	85	93	110	157	136
Schuhmacher	1 969	1 336	687	166	134	135	91	161	56
Fabrikarbeiter	11 410	17 956	23 867	8 000	4 635	3 777	3 108	4 347	1 536
Commis	247	133	424	39	77	32	113	163	85
Schmiede	1 070	606	349	74	67	73	43	92	38
Holzmaschinisten	283	591	581	84	120	154	92	131	29
Bäcker	430	173	309	45	48	21	61	134	65
Schneider	2 369	1 206	522	87	86	101	90	158	79
Köche, Casseroliers usw.	766	405	861	101	181	155	165	259	111
Monteure	270	236	346	32	79	65	51	119	36
Eisendreher	380	321	404	97	84	59	51	113	6
Gärtner	1 069	699	329	84	69	50	53	73	114 ¹⁾
Buchbinder	231	190	158	29	29	57	21	22	17
Küfer	542	289	207	48	40	26	40	53	16
Mechaniker	143	133	66	32	9	5	12	8	10
Wagner	456	349	159	32	25	20	32	50	24
B. Frauenarbeit:									
Landwirtschaftliche Arbeiterinnen	3	40	205	35	43	31	33	63	50
Gewerbl. und Fabrikarbeiterinnen	1 220	1 611	6 136	450	504	811	1 480	2 891	2 470
Wirtschaftspersonal	8 691	4 272	6 754	906	1 106	1 111	1 554	2 077	1 267
Handelspersonal	216	169	569	13	23	31	122	380	531
Häusliches Dienstpersonal	20 222	9 550	15 565	2 326	2 481	2 654	3 253	4 851	3 330
Wasch- und Putzfrauen	6 213	8 262	11 621	1 343	1 526	2 000	2 978	3 774	3 134
Stundenfrauen, Aushilfe	1 873	932	2 207	225	316	478	609	579	
Pflegerinnen, Vorgängerinnen	34	5	18	1	5	2	—	10	10

1) Für 1921 ohne Unterscheidung der Gärtner von den Gartenarbeitern.

Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen im ganzen (1)	Stellensuchende				Vermittlungen			Durch- rei- sende (3)	Gesamt- frequenz (1+2+3)
		im ganzen (2)	Schwei- zer	Aus- länder	auf 100 offene Stellen	im ganzen	vor- über- geh.	aus- wärts		
I. Männerarbeit	6 110	33 074	26 364	6 710	541	5 461	1 412	532	1 214	40 398
a) <i>Baugewerbe</i>	2 589	10 852	7 446	3 406	420	2 404	152	206	342	13 783
1. Erdarbeiter und Handlanger	670	3 656	2 392	1 264	546	669	16	8	53	4 379
2. Maurer, Gipser, Stuckateure	385	1 735	860	875	451	359	15	27	38	2 158
3. Zementer, Beton- u. Kunststeinarb.	28	92	26	66	329	28	—	—	4	124
4. Bildhauer, Steinhauer	50	245	158	87	490	47	8	8	2	297
5. Dachdecker, Hafner, Kaminfeger	28	121	103	18	432	21	1	8	16	165
6. Pflasterer und Asphaltarbeiter	8	46	12	34	575	4	—	—	1	55
7. Zimmerleute	271	713	481	232	263	260	14	15	49	1 033
8. Bauschreiner, Anschläger	258	963	735	228	373	237	32	31	43	1 264
9. Parkettleger	14	33	21	12	236	8	2	1	9	56
10. Bauschlosser	31	696	612	84	2 245	25	5	6	35	762
11. Bauspengler, Installateure	129	483	374	109	374	107	6	27	14	626
12. Elektromonteur	36	572	498	74	1 589	29	1	4	32	640
13. Tapezierer und Dekorateur	65	120	113	7	185	46	22	4	2	187
14. Maler, Anstreicher etc.	616	1 377	1 061	316	224	564	30	67	44	2 037
b) <i>Holzindustrie</i>	188	1 279	1 067	212	680	148	38	21	80	1 547
1. Holzmaschinen, Fräser	29	266	241	25	917	26	2	2	7	302
2. Holzbildhauer, Drechsler	8	103	71	32	1 288	3	1	1	3	114
3. Möbelschreiner, Polierer	97	724	609	115	746	84	29	14	43	864
4. Rahmenmacher, Vergolder	—	15	13	2	—	—	—	—	—	15
5. Küfer, Kübler	16	73	38	35	456	7	1	2	2	91
6. Bürsten- und Korbmacher	14	49	49	—	350	9	1	1	12	75
7. Wagner	24	49	46	3	204	19	4	1	13	86
c) <i>Eisen- und Metallindustrie</i>	159	2 721	2 382	339	1 711	121	4	24	131	3 011
1. Eisengiesser	3	24	21	3	800	2	—	—	—	27
2. Dreher, Bohrer, Stanzer, Monteure	6	443	406	37	7 380	5	1	3	29	478
3. Maschinenschlosser u. Grossmechan.	27	948	833	115	3 511	24	1	2	39	1 014
4. Werkzeugschlosser	2	29	20	9	1 450	1	—	1	1	32
5. Elektriker, Wickler (in Fabriken)	21	116	100	16	552	17	1	1	—	137
6. Fabrikspengler	3	54	40	14	1 800	2	1	—	1	58
7. Heizer und Maschinisten	9	214	166	48	2 378	7	—	1	9	232
8. Zuschläger, Schlosser etc.	32	522	459	63	1 631	31	—	2	30	584
9. Schmiede aller Art	38	179	168	11	471	21	—	11	16	233
10. Metalldecker und Giesser	4	40	32	8	1 000	3	—	2	—	44
11. Modellschreiner und Drechsler	1	24	19	5	2 400	—	—	—	—	25
12. Feinmechaniker, Optiker	10	79	71	8	790	6	—	—	4	93
13. Galvaniseure, Schleifer, Vernickler	2	18	17	1	900	2	—	1	2	22
14. Gold- u. Silberschmiede, Graveure	1	31	30	1	3 100	—	—	—	—	32
d) <i>Uhrenindustrie und Bijouterie</i>	3	184	175	9	6 130	1	—	—	30	217
e) <i>Bekleidung, Ausrüst. u. Textilind.</i>	382	1 632	1 315	317	427	296	110	58	71	2 085
1. Schneider	79	360	295	65	456	57	8	9	13	452
2. Schuhmacher	56	231	170	61	412	41	5	9	34	321
3. Coiffeure	131	194	153	41	148	104	71	30	3	328
4. Hutmacher, Kürschner	—	2	1	1	—	—	—	—	—	2
5. Sattler und Tapezierer	71	255	238	17	359	55	24	8	16	342
6. Färber, Sticker, Weber, Posamentier	45	590	458	132	1 311	39	2	2	5	640
f) <i>Lebens- und Genussmittelgewerbe</i>	77	465	411	54	604	54	9	12	49	591
1. Bäcker, Konditoren, Müller	65	361	314	47	555	48	9	12	33	459
2. Bierbrauer, Limonadiers	2	4	4	—	200	—	—	—	—	6
3. Metzger usw.	10	100	93	7	1 000	6	—	—	16	126
g) <i>Graphische Gewerbe</i>	17	381	317	64	2 240	14	1	1	12	410
1. Buchbinder, Papierarb., Vergolder	17	201	179	22	1 182	14	1	1	10	228
2. Buchdrucker, Schriftsetzer	—	133	101	32	—	—	—	—	2	135
3. Lithographen, Steindrucker	—	47	37	10	—	—	—	—	—	47
h) <i>Hotel- und Wirtschaftswesen</i>	232	604	533	71	260	195	5	5	92	928
1. Bureauangestellte	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1
2. Kellner	5	48	44	4	960	3	1	—	5	58
3. Köche, Patissiers	12	100	79	21	833	5	—	—	5	117
4. Concierges, Conducteurs	—	5	5	—	—	—	—	—	2	7
5. Portiers, Hausburschen, Wäscher	116	268	236	32	231	103	—	4	42	426
6. Casserollers, Office- u. Schenkburshen	99	182	168	14	184	84	4	1	38	319

Berufsgruppen und Berufsarten	Offene Stellen im ganzen (1)	Stellensuchende				Vermittlungen			Durchreisende (3)	Gesamtfrequenz (1+2+3)
		im ganzen (2)	Schweizer	Ausländer	auf 100 offene Stellen	im ganzen	vorübergeh.	auswärts		
i) <i>Handel</i>	305	4 045	3 555	490	1 326	249	36	11	51	4 401
1. Handels-, Bureau- und Geschäftsangestellte	85	1 792	1 648	144	1 176	49	6	7	10	1 887
2. Magaziner, Packer, Ausläufer	220	2 253	1 907	346	1 024	200	30	4	41	2 514
k) <i>Landwirtschaft</i>	404	728	686	42	180	363	19	172	165	1 297
1. Melker, Knechte aller Art	156	164	163	1	105	134	—	75	51	371
2. Käser und Käsearbeiter	—	5	5	—	—	—	—	—	3	8
3. Landarbeiter, Tagelöhner	134	180	177	3	134	123	7	68	79	393
4. Gärtner und Gartenarbeiter	114	379	341	38	332	106	12	29	32	525
l) <i>Verkehrsdienst</i>	59	667	513	154	1 131	44	8	7	71	797
1. Fahrknechte, Kutscher, Chauffeure	44	611	467	144	1 390	33	8	3	50	705
2. Pferdewärter, Stallknechte	15	56	46	10	373	11	—	4	21	92
m) <i>Übr. Fabrikarbeiter, Handlanger, Tagelöhner</i>	1 536	8 861	7 436	1 425	577	1 497	1 026	12	116	10 513
n) <i>Andere Berufe</i>	39	540	445	95	1 384	19	4	2	4	583
o) <i>Lehrlinge aller Art</i>	120	115	83	32	96	56	—	1	—	235
II. <i>Frauenarbeit</i>	8 077	12 031	6 201	5 830	149	5 964	89	200	—	20 108
a) <i>Hotel- und Wirtschaftswesen</i>	1 267	1 304	865	439	103	894	65	85	—	2 571
1. Bureauangestellte	3	8	8	—	267	2	—	—	—	11
2. Buffetdamen, Saaltöcht., Kellnerin	243	374	288	86	154	201	—	35	—	617
3. Köchinnen	98	91	36	55	93	54	—	7	—	189
4. Gouvernanten, Lingeren	22	44	36	8	200	9	—	1	—	66
5. Zimmermädchen	56	74	51	23	132	38	—	1	—	130
6. Glätterinnen, Wäscherinnen	81	92	66	26	113	70	—	2	—	173
7. Office-, Küchen- u. Hauspersonal	764	621	380	241	81	520	65	39	—	1 385
b) <i>Gewerbliche Arbeiterinnen</i>	2 470	6 198	3 226	2 972	251	2 314	—	26	—	8 668
1. Arbeiterinnen in Buchbindereien und Buchdruckereien	90	259	174	85	288	85	—	2	—	349
2. Glätterinnen	331	405	229	176	122	310	—	3	—	736
3. Coiffeusen, Modistinnen, Näherinnen, Schneiderinnen	1 290	1 654	617	1 037	128	1 217	—	13	—	2 944
4. Posamentenrinnen	10	105	75	30	1 050	8	—	3	—	115
5. Textilarbeiter-, (Sticker-, Weberinnen)	245	1 310	759	551	535	226	—	1	—	1 555
6. Uhrenarbeiterinnen	2	36	23	13	1 800	—	—	—	—	38
7. Andere Fabrikarbeiterinnen	502	2 429	1 349	1 080	484	468	—	4	—	2 931
c) <i>Bureau- und Ladenpersonal</i>	531	1 239	725	514	233	451	—	3	—	1 770
d) <i>Häusliche Arbeiterinnen</i>	3 390	2 791	1 205	1 586	82	2 003	24	84	—	6 181
1. Haushälterinnen	78	149	107	42	191	54	—	6	—	227
2. Köchinnen (Anstalt, Privat)	384	251	79	172	65	183	—	4	—	635
3. Dienstmädchen	2 506	2 035	877	1 158	81	1 541	24	60	—	4 541
4. Zimmermädchen (Anstalt, Privat)	362	278	95	183	77	189	—	4	—	640
5. Pflegepersonal (Wärterinnen)	10	41	30	11	410	3	—	—	—	51
6. Mägde für Landwirtschaft	50	37	17	20	74	33	—	10	—	87
e) <i>Andere Berufe</i>	45	136	86	50	302	34	—	2	—	181
f) <i>Lehrtöchter aller Art</i>	374	363	94	269	97	268	—	—	—	737
I. <i>Männliche Personen</i>	6 110	33 074	26 364	6 710	541	5 461	1 412	532	1 214	40 398
II. <i>Weibliche Personen</i>	8 077	12 031	6 201	5 830	149	5 964	89	200	—	20 108
Total 1921	14 187	45 105	32 565	12 540	318	11 425	1 501	732	1 214	60 506

Die Stellensuchenden nach Heimat sowie nach Berufsgruppen 1921

Berufsgruppen	Stellensuchende							Vermittlungen		
	überhaupt		Schweizer		Ausländer		auf 100 offene Stellen	im ganzen	in % der	
	absolut	%	absolut	%	absolut.	%			Offenen Stellen	Stellen-such.
1. Baugewerbe	10 852	32,8	7 446	68,6	3 406	31,4	419	2 404	92,9	22,2
2. Holzbearbeitung	1 279	3,9	1 067	83,4	212	16,6	680	148	78,7	11,6
3. Metallbearbeitung	2 905	8,8	2 557	88,0	348	12,0	1 793	122	75,3	4,2
4. Bekleidung und Ausrüstung	1 632	4,9	1 315	80,6	317	19,4	427	296	77,5	18,1
5. Lebens- und Genussmittel	465	1,4	411	88,4	54	11,6	604	54	70,1	11,6
6. Graphische Gewerbe	381	1,2	317	83,2	64	16,8	2 241	14	82,4	3,7
7. Hotelwesen	604	1,8	533	88,2	71	11,8	260	195	84,1	32,3
8. Handel	4 045	12,2	3 555	87,9	490	12,1	1 326	249	81,6	6,2
9. Verkehrsdienst	667	2,0	513	76,9	154	23,1	1 130	44	74,6	6,6
10. Andere Berufe	540	1,7	445	82,4	95	17,6	1 385	19	48,7	3,5
Zusammen: Berufsarbeiter	23 370	70,7	18 159	79,7	5 211	20,3	577	3 545	87,5	15,2
Landwirtschaftliche Arbeiter	728	2,2	686	94,2	42	5,8	180	363	89,9	49,9
ferner { Ungerlernete	8 861	26,8	7 436	83,9	1 425	16,1	577	1 497	97,5	16,9
Lehrlinge	115	0,3	83	72,2	32	27,8	96	56	46,7	48,7
Total: Männerabteilung	33 074	100,0	26 364	79,7	6 710	20,3	541	5 461	89,4	16,5
1. Hotelwesen	1 304	10,9	865	66,3	439	33,7	103	894	70,6	68,6
2. Gewerbe- und Fabrikarbeiterinnen	6 198	51,5	3 226	52,1	2 972	47,9	251	2 314	93,7	37,3
3. Bureau- und Ladenpersonal	1 239	10,3	725	58,5	514	41,5	233	451	84,9	36,4
4. Häusliche Arbeiterinnen	2 791	23,2	1 205	43,2	1 586	56,8	82	2 003	59,1	71,8
5. Andere Berufe	136	1,1	86	63,2	50	36,8	302	34	75,5	25,0
6. Lehrtöchter	363	3,0	94	25,9	269	74,1	97	268	71,7	73,8
Total: Frauenabteilung	12 031	100,0	6 201	51,5	5 830	48,5	149	5 964	73,8	49,6
Beide Abteilungen zusammen	45 105	100,0	32 565	72,2	12 540	27,8	318	11 425	80,5	25,3
ausserd. Stunden-, Wasch- u. Putzfrauen	3 134	.	.	.	.	.	.	3 134	.	.

a 11 Die männlichen Stellensuchenden nach Berufsgruppen in den einzelnen Monaten 1921

Monate	Bau- ge- werbe	Holz- bear- bei- tung	Metall- bear- bei- tung	Beklei- dung u. Aus- rüstung	Lebens- und Genuss- mittel	Graph. Ge- werbe	Hotel- wesen	Hand- el	Land- wirt- schaft	Ver- kehr- dienst	And. Be- rufe	Lehr- linge aller Art
Januar	604	64	132	113	35	16	51	205	51	54	20	2
Februar	547	73	82	92	21	14	27	118	53	28	13	14
März	683	87	158	160	31	16	33	235	65	39	26	12
I. Vierteljahr	1 834	224	372	365	87	46	111	558	169	121	59	28
April	681	77	177	142	30	19	41	322	31	55	27	22
Mai	742	91	213	116	31	25	48	372	78	50	31	13
Juni	777	101	242	112	34	23	52	310	92	39	33	7
II. Vierteljahr	2 200	269	632	370	95	67	141	1 008	201	144	91	42
Juli	803	115	271	135	37	46	44	320	86	53	55	13
August	852	104	329	149	39	52	45	360	42	65	64	11
September	757	105	271	120	47	29	48	470	61	51	47	7
III. Vierteljahr	2 412	324	871	404	123	127	137	1 150	189	169	166	31
Oktober	1 632	154	343	181	45	45	74	401	62	63	74	5
November	1 373	159	331	137	62	50	79	465	54	82	64	4
Dezember	1 401	149	356	175	53	46	62	463	53	88	86	5
IV. Vierteljahr	4 406	462	1 030	493	160	141	215	1 329	169	233	224	14
Jahr 1921	10 852	1 279	2 905	1 632	465	381	604	4 045	728	667	540	115

a 12 Beschäftigungsgrad der Männer nach Berufsgruppen in den Vierteljahren 1921
(auf je 100 offene Stellen kamen . . . Stellensuchende)

I. Vierteljahr	250	448	729	545	544	418	166	689	128	756	536	76
II. „	249	498	1 621	363	306	-	164	1 039	160	2 050	910	93
III. „	495	853	2 074	351	820	12 700	236	1 642	191	735	1 509	124
IV. „	905	1 003	3 433	503	1 067	2 820	1 024	2 331	360	1 792	3 200	108
Jahr 1921	419	680	1 793	427	604	2 241	260	1 326	180	1 130	1 385	96

b) Die privaten Arbeitsnachweise

Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise 1911—1921

b1

Jahre	Zahl der Bureaux	Offene Stellen	Stellen-suchen-de	Vermittlungen			Jahre	Zahl der Bureaux	Offene Stellen	Stel-len-suchen-de	Vermittlungen		
				im ganzen	in % Offenen Stellen	der Stellen-such.					im ganzen	in % Offenen Stellen	der Stellen-such.
1911-15	18	11 557	12 574	4 789	41.4	38.1	1916	21	8 257	8 186	3 214	38,9	39,3
1916-20	21	8 551	7 497	3 003	35.1	40,1	1917	20	8 355	6 868	2 809	33,6	40,9
1911	18	13 877	13 368	5 674	40,9	42,4	1918	20	7 695	5 575	2 447	31,8	43,9
1912	17	12 367	13 444	5 061	40,9	37,7	1919	20	8 632	6 949	2 825	32,7	40,7
1913	17	14 459	15 042	5 470	37,8	36,4	1920	22	9 817	9 908	3 722	37,9	37,6
1914	19	11 618	12 638	4 772	41,1	37,8	1921	23	7 759	9 992	3 211	41,4	32,1
1915	20	5 466	8 380	2 968	54,3	35,4							

b2

Vermittlungstätigkeit der privaten Arbeitsnachweise im Jahre 1921

Monate	Offene Stellen (Arbeitgeber)					Stellensuchende					Vermittlungen		
	im ganzen	für männl. weibl. Personen		Arbeitsort Basel ausw.		im ganzen	männl.	weibl.	Heimat Schw. Ausl.		im ganzen	männl. Personen	weib'.
		männl.	weibl.	Basel	ausw.				Schw.	Ausl.			
Nicht gewerbsmässige (andere) Bureaux													
Januar	545	53	492	415	130	609	146	463	337	272	184	34	150
Februar	489	41	448	385	104	516	108	408	297	219	157	27	130
März	493	40	453	358	135	522	108	414	304	218	178	30	148
I. Vierteljahr	1 527	134	1 393	1 158	369	1 647	362	1 285	938	709	519	91	428
April	503	50	453	369	134	591	155	436	375	216	192	33	159
Mai	467	61	406	355	112	620	162	458	406	214	188	53	135
Juni	359	46	313	267	92	538	152	386	344	194	170	29	141
II. Vierteljahr	1 329	157	1 172	991	338	1 749	469	1 280	1 125	624	550	115	435
Juli	287	23	264	230	57	429	149	280	271	158	107	18	89
August	415	24	391	348	67	571	154	417	358	213	176	19	157
September	440	47	393	332	108	641	144	497	428	213	198	30	168
III. Vierteljahr	1 142	94	1 048	910	232	1 641	447	1 194	1 057	584	481	67	414
Oktober	377	27	350	299	78	634	140	494	408	226	183	18	165
November	284	26	258	215	69	480	114	366	320	160	131	22	109
Dezember	199	33	166	162	37	393	194	199	310	83	112	27	85
IV. Vierteljahr	860	86	774	676	184	1 507	448	1 059	1 038	469	426	67	359
Jahr 1921	4 858	471	4 387	3 735	1 123	6 544	1 726	4 818	4 158	2 386	1 976	340	1 636

Gewerbsmässige Bureaux

Januar	265	19	246	221	44	312	30	282	184	128	87	5	82
Februar	330	12	318	287	43	274	19	255	154	120	109	3	106
März	325	17	308	272	53	352	27	325	209	143	143	10	133
I. Vierteljahr	920	48	872	780	140	938	76	862	547	391	339	18	321
April	264	17	247	210	54	301	42	259	175	126	104	12	92
Mai	261	24	237	203	58	310	45	265	185	125	107	12	95
Juni	182	14	168	143	39	229	32	197	126	103	93	9	84
II. Vierteljahr	707	55	652	556	151	840	119	721	486	354	304	33	271
Juli	275	19	256	234	41	362	37	325	235	127	135	10	125
August	259	29	230	223	36	355	32	323	224	131	120	12	108
September	241	11	230	211	30	323	30	293	210	113	89	4	85
III. Vierteljahr	775	59	716	668	107	1 040	99	941	669	371	344	26	318
Oktober	241	13	228	189	52	330	32	298	199	131	137	11	126
November	145	8	137	123	22	186	10	176	92	94	74	6	68
Dezember	113	10	103	90	23	114	5	109	72	42	37	5	32
IV. Vierteljahr	499	31	468	402	97	630	47	583	363	267	248	22	226
Jahr 1921	2 901	193	2 708	2 406	495	3 448	341	3 107	2 065	1 383	1 235	99	1 136

Art der Bureaux und Vierteljahre	Offene Stellen			Stellensuchende					Vermittlungen			
	im ganzen	m. für Personen	w.	im ganzen	m.	w.	Schweizer	Ausländer	im ganzen	m.	w.	
Bureaux für: 1. Häusliches Dienstpersonal (3 Bureaux)	I.	1 351	—	1 351	1 100	—	1 100	490	610	409	—	409
	II.	1 130	—	1 130	1 048	—	1 048	520	528	409	—	409
	III.	1 015	—	1 015	1 020	—	1 020	513	507	399	—	399
	IV.	724	—	724	859	—	859	454	405	330	—	330
	zus.	4 220	—	4 220	4 027	—	4 027	1 977	2 050	1 547	—	1 547
2. Wirtschafts- personal (2 Bureaux)	I.	341	19	322	353	26	327	236	117	126	3	123
	II.	174	11	163	184	16	168	116	68	50	4	46
	III.	275	26	249	377	28	349	268	109	123	9	114
	IV.	201	17	184	296	23	273	198	98	96	7	89
	zus.	991	73	918	1 210	93	1 117	818	392	395	23	372
3. Häusl. Dienst- und Wirtschafts- personal (9 Bureaux)	I.	559	9	550	566	31	535	298	268	202	4	198
	II.	511	22	489	623	70	553	343	280	245	20	225
	III.	489	22	467	648	56	592	387	261	216	12	204
	IV.	285	1	284	325	15	310	157	168	139	2	137
	zus.	1 844	54	1 790	2 162	172	1 990	1 185	977	802	38	764
4. Kaufmännisches Personal (3 Bureaux)	I.	84	42	42	229	56	173	207	22	39	20	19
	II.	74	33	41	307	106	201	269	38	39	14	25
	III.	66	34	32	229	79	150	207	22	29	15	14
	IV.	66	26	40	236	75	161	223	13	36	16	20
	zus.	290	135	155	1 001	316	685	906	95	143	65	78
5. Andere Berufe (6 Bureaux)	I.	112	112	—	337	325	12	254	83	82	82	—
	II.	147	146	1	427	396	31	363	64	111	110	1
	III.	72	71	1	407	383	24	351	56	58	57	1
	IV.	83	73	10	421	382	39	369	52	73	64	9
	zus.	414	402	12	1 592	1 486	106	1 337	255	324	313	11
Total: Alle 23 Stellenver- mittlungsbureaux	I.	2 447	182	2 265	2 585	438	2 147	1 485	1 100	858	109	749
	II.	2 036	212	1 824	2 589	588	2 001	1 611	978	854	148	706
	III.	1 917	153	1 764	2 681	546	2 135	1 726	955	825	93	732
	IV.	1 359	117	1 242	2 137	495	1 642	1 401	736	674	89	585
	zus.	7 759	664	7 095	9 992	2 067	7 925	6 223	3 769	3 211	439	2 772

Art der Bureaux	Stellenvermittlungsbureaux für					Ge- werbs- mässige Betriebe	An- dere	Alle Arbeits- nach- weise
	Häusl. Dienst- personal	Wirt- schafts- personal	Häusl. Dienst- u. Wirtsch- personal	Kauf- männ. Personal	andere Berufe			
Zahl der Bureaux	3	2	9	3	6	11	12	23
Auf je 100 offene Stellen	95	122	117	345	385	119	135	129
Auf je 100 Stellensuchende: Vermittlgn.	36	40	44	49	83	42	41	41
	38	33	37	14	20	36	30	32

Jahre	Offene Stellen				Stellensuchende				Vermittlungen			
	Öffentl. Arbeits- nachweis- bureau	Ge- werbs- mässige Bureaux	Andere	Total	Öffentl. Arbeits- nachweis- bureau	Ge- werbs- mässige Bureaux	Andere	Total	Öffentl. Arbeits- nachweis- bureau	Ge- werbs- mässige Bureaux	Andere	Total
1911	19 389	8 363	5 514	33 266	31 393	8 423	4 945	44 761	15 315	3 039	2 415	20 769
1912	19 630	7 725	4 642	31 997	32 558	8 653	4 791	46 002	15 315	2 625	2 395	20 335
1913	17 124	8 943	5 516	31 583	33 390	9 436	5 606	48 432	13 167	3 033	2 446	18 646
1914	16 137	6 801	4 817	27 755	32 171	7 758	4 880	44 809	12 920	2 802	1 936	17 658
1915	15 923	3 560	1 906	21 389	21 027	4 818	3 562	29 407	13 563	1 575	1 401	16 539
1916	17 776	4 763	3 494	26 033	21 538	4 046	4 140	29 724	14 898	1 672	1 542	18 112
1917	18 873	3 846	4 509	27 228	21 797	2 990	3 878	28 665	15 595	1 244	1 565	18 404
1918	18 374	3 155	4 540	26 069	22 711	2 567	3 008	28 286	14 979	1 111	1 336	17 426
1919	19 972	3 529	5 103	28 604	34 666	3 059	3 890	41 615	16 351	1 216	1 609	19 176
1920	31 140	3 910	5 907	40 957	38 920	3 791	6 117	48 828	27 174	1 400	2 322	30 896
1921	17 321	2 901	4 858	25 080	49 453	3 448	6 544	59 445	14 559	1 235	1 976	17 770

c) Die Arbeitslosigkeit im Kanton Basel-Stadt

c 1

Zahl der gänzlich Arbeitslosen an bestimmten Stichtagen 1921

Stichtage	Gänzlich Arbeitslose	davon Unterstützte	Stichtage	Gänzlich Arbeitslose	davon Unterstützte	Stichtage	Gänzlich Arbeitslose	davon Unterstützte
Januar 7. . .	1 139	503	April 8. . .	2 081	1 241	Juli 8. . .	2 369	1 497
„ 14. . .	1 163	583	„ 15. . .	2 232	1 453	„ 15. . .	2 563	.
„ 21. . .	1 493	559	„ 22. . .	2 298	1 654	„ 30. . .	2 691	1 633
„ 28. . .	1 681	620	„ 29. . .	2 354	1 424	August 31. . .	2 990	1 648
Februar 4. . .	1 695	816	Mai 6. . .	2 499	1 428	September 30. . .	3 088	1 942
„ 11. . .	1 641	849	„ 13. . .	2 398	1 339	Oktober 31. . .	3 769	2 278
„ 18. . .	1 614	848	„ 20. . .	2 365	1 340	November 30. . .	3 967	2 978
„ 25. . .	1 722	808	„ 27. . .	2 351	1 449	Dezember 9. . .	4 093	.
März 4. . .	1 604	901	Juni 3. . .	2 322	1 449	„ 16. . .	4 109	.
„ 11. . .	1 749	957	„ 10. . .	2 355	1 458	„ 23. . .	4 191	.
„ 18. . .	1 781	997	„ 17. . .	2 426	1 438	„ 30. . .	4 126	3 126
April 1. . .	1 825	1 097	„ 24. . .	2 416	1 373			

c 2

Gesamtzahl der Arbeitslosen nach Berufsarten 1921

Berufsarten	März 18.	April 29.	Mai 27.	Juni 17.	Juli 30.	Aug. 31.	Sept. 30.	Okt. 31.	Nov. 30.	Dez. 30.
Gänzlich arbeitslose Männer . . .	1 391	1 826	1 792	1 989	2 178	2 486	2 542	3 195	3 279	3 467
Landwirtschaft und Gärtnerei . . .	12	14	17	16	18	32	24	31	51	43
Lebens- und Genussmittelgewerbe . . .	26	22	26	26	29	35	36	41	62	46
Bekleidungs- und Lederindustrie . . .	45	42	35	46	44	58	50	63	88	131
Herstellung von Bauten, Baustoffen . . .	209	179	253	330	434	584	577	938	841	907
Holz- und Glasbearbeitung . . .	102	116	100	140	175	132	152	231	278	308
Textilindustrie . . .	126	150	113	81	96	89	65	52	30	59
Graphische Gewerbe, Papierindustrie . . .	17	39	37	75	76	100	88	94	63	65
Chemische Industrie . . .	86	201	235	212	247	242	247	249	262	248
Metallbearbeitung, Elektrotechnik . . .	290	319	344	383	381	454	439	522	584	579
Uhrenindustrie, Bijouterie . . .	14	16	16	17	20	18	13	18	23	21
Handel und Verwaltung . . .	167	271	261	286	261	304	315	332	399	434
Hotel- und Wirtschaftswesen . . .	18	25	2	11	10	25	34	61	72	55
Verkehrsdienst . . .	36	53	46	51	44	51	56	60	65	73
Freie Berufe . . .	18	30	28	32	33	31	46	45	43	47
Ungelernte Arbeiter . . .	225	349	279	283	310	331	400	458	418	451
Teilarbeitslose Männer . . .	2 735	2 964	2 951	2 825	2 420	2 274	2 345	1 975	2 342	2 038
davon: Chemische Industrie . . .	1 770	2 046	1 908	1 875	1 740	1 609	1 600	1 496	1 870	1 636
Metallindustrie . . .	470	397	712	735	505	665	715	464	432	402
Färberei und Appretur . . .	370	370	190	55	50	-	-	-	-	-
Gänzlich arbeitslose Frauen . . .	390	528	559	437	513	504	546	574	688	659
Landwirtschaft und Gärtnerei . . .	2	1	2	1	-	-	-	-	1	-
Lebens- und Genussmittelgewerbe . . .	39	38	35	32	33	34	32	35	59	65
Bekleidungs- und Lederindustrie . . .	17	32	47	47	56	59	71	75	77	70
Holz- und Glasbearbeitung . . .	4	4	3	1	-	1	1	2	2	3
Textilindustrie . . .	111	122	132	102	112	85	89	98	120	156
Graphische Gewerbe, Papierindustrie . . .	19	36	37	31	41	36	34	37	35	29
Chemische Industrie . . .	-	47	48	40	42	42	45	45	68	72
Metallbearbeitung, Elektr. Industrie . . .	3	8	12	7	8	10	12	14	11	12
Uhrenindustrie, Bijouterie . . .	3	3	2	3	4	1	2	2	3	4
Handel und Verwaltung . . .	38	76	92	63	70	82	83	76	98	83
Hotel- und Wirtschaftswesen . . .	28	31	20	-	17	32	49	37	39	28
Freie Berufe . . .	8	12	8	4	3	2	3	4	8	6
Haushalt . . .	52	35	41	39	49	58	65	61	66	59
Ungelernte Arbeiterinnen . . .	66	83	80	67	78	62	60	88	101	72
Teilarbeitslose Frauen . . .	3 144	3 530	3 634	2 274	2 652	2 149	1 736	1 395	1 286	1 045
Chemische Industrie . . .	123	121	117	117	105	6	3	3	140	26
Metallindustrie . . .	9	97	177	160	119	59	77	61	58	56
Papierindustrie . . .	28	27	9	32	5	4	25	-	15	-
Schappe und Spinnerei . . .	888	888	888	250	670	470	470	500	500	500
Bandindustrie . . .	1 930	2 178	2 214	1 500	1 535	1 400	1 000	650	361	361
Bekleidungsbranche . . .	166	166	183	169	170	173	124	107	179	70
Tabakindustrie . . .	-	53	46	46	48	37	37	74	33	32

11. Vor- und Fürsorgeeinrichtungen

a) Witwen- und Waisenkasse der Basler Staatsangestellten

a 1 Mitgliederbestand und Bewegung im Jahre 1921

Rentenklasse	Bestand am 1. Jan. 1921	Eintritte	Aus-tritte	Todes-fälle	Klassen-wechsel		Übertritte aus | in and. Gruppe		Ge-samte Ände-rung	Bestand am 31. Dez. 1921	Versicherte Jahres-Rentensumme	
					Zu-wachs	Ab-gang					im ganzen	Zuwachs
Gruppe a) Aktive Mitglieder												
I. Fr. 1500.-	1 619	152	22	14	-	16	-	4	+ 96	1 715	2 572 500	+ 144 000
II. „ 2000.-	958	30	13	4	16	5	1	2	+ 23	981	1 962 000	+ 46 000
III. „ 2500.-	487	14	2	8	5	2	1	1	+ 7	494	1 235 000	+ 17 500
IV. „ 3000.-	137	3	-	-	2	-	-	2	+ 3	140	420 000	+ 9 000
Total	3 201	199	37	26 ¹⁾	23	23	2	9	+ 129	3 330	6 189 500	+ 216 500

Gruppe b) Vertragsmitglieder

I. Fr. 1500.-	68	2	1	-	-	-	-	1	-	68	102 000	-
II. „ 2000.-	33	-	-	-	-	-	-	1	- 1	32	64 000	- 2 000
III. „ 2500.-	12	-	-	-	-	-	-	-	-	12	30 000	-
IV. „ 3000.-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	7	21 000	-
Total	120	2	1	-	-	-	-	2	- 1	119	217 000	- 2 000

Gruppe c) Freiwillige Mitglieder

I. Fr. 1500.-	1	-	2	-	-	-	4	-	+ 2	3	4 500	+ 3 000
II. „ 2000.-	3	-	-	-	-	-	2	-	+ 2	5	10 000	+ 4 000
III. „ 2500.-	3	-	-	-	-	-	1	-	+ 1	4	10 000	+ 2 500
IV. „ 3000.-	-	-	-	-	-	-	2	-	+ 2	2	6 000	+ 6 000
Total	7	-	2	-	-	-	9	-	+ 7	14	30 500	+ 15 500
hiezuer ehemalige Lehrer W.W.K. ²⁾	13	-	-	1	-	-	-	-	- 1	12	10 350	- 900
Zusammen	3 341	201	40	27	23	23	11	11	+ 134	3 475	6 447 350	+ 229 100

¹⁾ davon 2 Todesfälle ohne Rentenfolgen. ²⁾ 12 Versicherte zu Fr. 900.-, 1 Versicherter zu Fr. 450.-.

Die Mitglieder aller Gruppen des mittleren Bestandes nach Alters- und nach Rentenklassen

a 2 (Lebende auf Mitte des Jahres, Gestorbene im Jahre 1921)

Rentenklasse	Unter 29 jährige		29-40 jährige		40-50 jährige		50-65 jährige		über 65 jährige		Im Ganzen	
	Lebende	Gestorbene	Lebende	Gestorbene	Lebende	Gestorbene	Lebende	Gestorbene	Lebende	Gestorbene	Lebende	Gestorbene
I. Fr. 1500.-	236	-	768	3	577	4	144	1	39	6	1 764	14
II. „ 2000.-	196	2	398	1	290	1	119	-	5	-	1 008	4
III. „ 2500.-	25	1	188	1	177	2	101	3	18	1	509	8
IV. „ 3000.-	-	-	32	-	58	-	46	-	12	-	148	-
Total	457	3	1 386 ¹⁾	5	1 102 ²⁾	7	410 ⁷⁾	4 ¹⁾	74 ²⁾	7	3 429 ¹³⁾	26 ¹⁾

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen im Total bedeuten die Versicherten der ehemaligen Lehrer W. W. K. mit Fr. 900. bzw. Fr. 450.- Jahresrente.

a 3 Die Rentenberechtigung und die Veränderungen in ihrem Bestande

Bestand und Art der Änderung	Neue Witwen- und Waisenkasse					Lehrer-W. W. K.			Polizei W.W.K. 300.-	Gesamt-zahl der Renten	Renten-Summe Fr.
	I. 1500.-	II. 2000.-	III. 2500.-	IV. 3000.-	Total	einfach 450.-	doppelt 900.-	Total			
Bestand 1. Jan. 1921.	15	5	9	1	30	14	62	76	40	146	132 100
Zuwachs	13	3	8	-	24	-	1	1	-	25	46 400
Abgang	-	-	-	-	-	-	3	3	-	3	2 700
Bestand 31. Dez. 1921	28	8	17	1	54	14	60	74	40	168	-
Rentensumme Fr. (normal pro Jahr)	42 000	16 000	42 500	3 000	103 500	6 300	54 000	60 300	12 000	-	175 800

NB. Zufolge Reduktion der Renten, wenn der Tod des Mitgliedes durch Unfall eingetreten ist (§ 7 des Gesetzes) vermindert sich der Rentenbetrag der neuen Witwen- und Waisenkasse um rund 4500 Franken und die gesamte Jahresrentensumme beträgt somit rund 171 300 Franken.

b) Öffentliche Krankenkasse des Kantons Basel-Stadt (Ö. K. K.)

Zahl und Art der Mitglieder 1914—1921

b1

Jahre	Zuwachs			Abgang			Netto- än- derung	Bestand Ende d. Jahres	und zwar			
	Eintritte	Übertr.	Total	Austritte	Übertr.	Total			Männer	Frauen	Knaben	Mädchen
A. Mitglieder mit vollem kantonalem Beitrag (3/3 Prämie)												
1914	21 329	5	21 334	385	12	397	20 937	20 937	4 080	9 376	3 772	3 709
1915	5 751	618	6 369	1 744	647	2 391	3 978	24 915	4 789	11 025	4 550	4 551
1916	4 188	1 718	5 906	1 719	3 798	5 517	389	25 304	4 340	11 119	4 986	4 859
1917	1 793	1 321	3 114	2 321	4 504	6 825	-3 711	21 593	3 187	9 681	4 433	4 292
1918	1 422	1 521	2 943	2 052	5 745	7 797	-4 854	16 739	2 258	8 188	3 191	3 102
1919	1 107	1 236	2 343	2 181	4 035	6 216	-3 873	12 866	1 833	6 555	2 267	2 211
1920	725	1 316	2 041	1 148	2 904	4 052	-2 011	10 855	1 662	5 741	1 761	1 691
1921	536	1 375	1 911	928	1 197	2 125	- 214	10 641	1 703	5 562	1 712	1 664
B. Mitglieder mit kantonalem Beitrag von 2/3 der Prämie												
1916	6 281	3 970	10 251	104	15	119	10 132	10 132	2 380	4 290	1 770	1 692
1917	1 929	4 327	6 256	820	519	1 339	4 917	15 049	3 552	6 324	2 646	2 527
1918	1 307	4 181	5 488	1 178	2 262	3 440	2 048	17 097	3 926	7 057	3 105	3 009
1919	1 173	2 801	3 974	1 208	3 529	4 737	- 763	16 334	3 810	6 815	2 902	2 807
1920	703	2 287	2 990	888	1 369	2 257	733	17 067	4 134	7 237	2 863	2 833
1921	494	1 679	2 173	810	6 600	7 410	-5 237	11 830	2 752	5 293	1 878	1 907
C. Mitglieder mit kantonalem Beitrag von 1/3 der Prämie												
1916	7 182	2 470	9 652	94	45	139	9 513	9 513	2 622	3 580	1 646	1 665
1917	2 542	2 250	4 792	590	496	1 086	3 706	13 219	3 578	5 099	2 259	2 283
1918	2 028	3 039	5 067	871	777	1 648	3 419	16 638	4 647	6 470	2 760	2 761
1919	4 809	5 259	10 068	1 278	1 021	2 299	7 769	24 407	7 109	9 588	3 898	3 812
1920	2 340	2 956	5 296	1 586	5 441	7 027	-1 731	22 676	6 589	8 950	3 609	3 528
1921	1 469	6 447	7 916	1 614	3 908	5 522	2 394	25 070	7 301	9 892	3 988	3 889
D. Mitglieder ohne kantonalen Beitrag an die Prämie												
1914	3 111	25	3 136	50	18	68	3 068	3 068	914	1 166	511	477
1915	9 629	240	9 869	1 123	211	1 334	8 535	11 603	3 431	4 598	1 872	1 702
1916	5 312	644	5 956	1 539	4 944	6 483	- 527	11 076	3 760	4 815	1 252	1 249
1917	3 260	393	3 653	1 612	2 772	4 384	- 731	10 345	3 888	4 517	974	966
1918	4 055	887	4 942	1 684	844	2 528	2 414	12 759	4 938	5 500	1 199	1 122
1919	4 944	718	5 662	2 038	1 429	3 467	2 195	14 954	6 091	6 315	1 323	1 225
1920	5 625	4 719	10 344	2 781	1 564	4 345	5 999	20 953	7 956	9 022	2 045	1 930
1921	5 157	3 912	9 069	3 011	1 708	4 719	4 350	25 303	10 278	10 491	2 289	2 245
Alle Mitgliederklassen zusammen												
1914	24 440	30	24 470	435	30	465	24 005	24 005	4 994	10 542	4 283	4 186
1915	15 380	858	16 238	2 867	858	3 725	12 513	36 518	8 220	15 623	6 422	6 253
1916	22 963	8 802	31 765	3 456	8 802	12 258	19 507	56 025	13 102	23 804	9 654	9 465
1917	9 524	8 291	17 815	5 343	8 291	13 634	4 181	60 206	14 205	25 621	10 312	10 068
1918	8 812	9 628	18 440	5 785	9 628	15 413	3 027	63 233	15 769	27 215	10 255	9 994
1919	12 033	10 014	22 047	6 705	10 014	16 719	5 328	68 561	18 843	29 273	10 390	10 055
1920	9 393	11 278	20 671	6 403	11 278	17 681	2 990	71 551	20 341	30 950	10 278	9 982
1921	7 656	13 413	21 069	6 363	13 413	19 776	1 293	72 844	22 034	31 238	9 867	9 705

b2

Durchschnittliche Mitgliederzahl, Beiträge und Erkrankungen

Jahre	Durchschnittliche Mitgliederzahl					Versich. in anderen Kassen	Rück- ver- sichert	Bundes- bei- träge	Woch- bett- bei- träge	Stillprämien des		Erkrankungen	
	A	B	C	D	im ganzen					Kantons	Bundes	im ganzen	pro Mitglied
1914	18 854	-	-	2 024	20 878	77	-	20 801	92	22	22	-	-
1915	23 850	-	-	8 700	32 550	437	-	32 113	569	182	183	41 708	1.28
1916	25 089	3 498	3 321	12 536	44 444	977	-	43 467	718	270	269	56 639	1.27
1917	22 076	14 186	12 259	10 026	58 547	410	1 289	56 848	872	340	337	76 948	1.31
1918	18 841	16 661	14 548	11 490	61 540	459	1 613	59 468	836	304	301	94 908	1.54
1919	15 517	15 948	20 896	13 730	66 091	500	2 244	63 347	1 007	344	343	84 628	1.28
1920	12 032	16 542	23 434	17 964	69 972	535	2 807	66 630	1 207	366	352	95 485	1.36
1921	10 606	13 484	24 914	23 550	72 554	610	2 863	69 081	1 195	559	437	95 893	1.32

NB. Den Mitgliedern der Klasse A wird die Prämie ganz vom Kanton bezahlt; an die Prämien der Klasse B zahlt der Kanton 2/3, an diejenigen der Klasse C 1/3. In Klasse D bezahlen die Mitglieder die Prämie selbst. Die Abstufung richtet sich nach dem Einkommen (siehe Gesetz). Die Versicherten in anderen Kassen haben der Öffentlichen Krankenkasse den Bundesbeitrag zu ersetzen. Von den Rückversicherten wird ein Teil des Bundesbeitrages ersetzt. Die Wochenbettbeiträge gehen zu Lasten des Bundes.

Leistungen der Öffentlichen Krankenkasse

Jahre	Ärztliche Behandlung					Heilmittel			Spitalkosten		Geburts- hilfe Netto- kosten ¹⁾
	Beratungen		Hausbesuche		Extra- leistungen	Rezepte		Sonstige Heilmittel	Anzahl Tage	Kosten	
	Anzahl	Kosten	Anzahl	Kosten		Anzahl	Kosten				Fr.	Fr.
1915	95 939	87 939	46 846	86 676	51 347	89 591	127 284	23 759	139 270	301 245	8 553
1916	123 880	117 812	51 286	102 572	78 115	95 229	144 486	31 595	150 139	338 784	9 380
1917	164 312	166 599	69 430	138 860	103 718	119 786	186 664	43 258	179 661	402 116	12 595
1918	199 595	235 883	112 187	224 374	127 585	153 936	277 333	53 308	193 376	439 003	13 509
1919	192 881	231 457	79 977	159 954	124 209	127 306	290 951	72 126	185 231	449 883	17 573
1920	218 831	328 432	96 518	229 751	176 935	144 576	354 026	87 849	198 168	699 720	37 385
1921	237 275	450 682	85 436	260 510	221 204	147 067	367 888	107 077	214 543	862 499	52 007

¹⁾ Nach Abzug der Wochenbettbeiträge des Bundes und der Stillgelder des Bundes und des Kantons.

Gesamt-Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamt- ein- nahmen	und zwar Beiträge			Gesamt- aus- gaben	Ver- wal- tungs- kosten ¹⁾	Ärztliche Be- handlung	Medi- kamente	Spital- verpfle- gungen	Sonstige Aus- gaben	Geburts- hilfe	Betriebs- über- schuss
		des Bundes	des Kantons	der Mitglied.								
1915	632,6	150,6	352,1	129,9	734,6	29,1	226,0	127,3	301,2	23,8	27,2	- 102,0
1916	874,6	203,1	427,2	244,3	896,8	48,9	298,5	144,5	338,8	31,6	34,5	- 22,2
1917	1 181,8	264,0	566,5	351,3	1 131,5	46,7	409,2	186,6	402,1	43,3	43,6	+ 50,3
1918	1 440,5	404,0	620,0	416,5	1 548,0 ²⁾	83,3	587,8	277,3	439,0	53,3	42,3	- 107,5
1919	1 471,7	339,3	612,2	520,2	1 566,1 ²⁾	121,1	515,6	291,0	449,9	72,1	51,5	- 94,4
1920	1 989,2	328,1	794,1	867,0	2 095,5	146,8	732,0	354,0	699,0	87,8	75,9	- 106,3
1921	2 569,7	328,0	965,2	1 276,5	2 558,3	146,9	934,4	368,4	862,3	105,8	140,5	+ 11,4

¹⁾ Keine Mietzinsbelastung. ²⁾ Inkl. 65 000 Franken Amortisation des Betriebskapitals.

Durchschnittskostenberechnungen

Jahre	Auf 1 versichertes Mitglied entfallen				Kosten pro versichertes Mitglied in Franken										
	Bera- tungen	Haus- be- suche	Re- zepte	Spital- tage	Bera- tungen	Ärztliche Haus- besuche	Behandlung Extra- leistung	Total	Re- zepte	Heilmittel Sonst. Heilm.	Total	Spital- kosten	Ge- burts- hilfe	Ver- wal- tung	Total Fr.
1915	2,95	1,44	2,70	4,28	2,70	2,67	1,58	6,95	3,91	0,73	4,64	9,25	0,26	0,74	21,84
1916	2,78	1,15	2,10	3,38	2,65	2,30	1,76	6,71	3,25	0,71	3,96	7,62	0,21	0,86	19,36
1917	2,80	1,18	2,00	3,07	2,84	2,37	1,77	6,98	3,19	0,74	3,93	6,87	0,21	0,63	18,62
1918	3,24	1,82	2,50	3,14	3,83	3,65	2,07	9,55	4,51	0,87	5,38	7,13	0,22	1,19	23,47
1919	2,92	1,21	1,92	2,80	3,50	2,42	1,88	7,80	4,40	1,09	5,49	6,80	0,26	1,37	21,72
1920	3,13	1,38	2,07	2,83	4,70	3,30	2,53	10,53	5,06	1,26	6,32	10,00	0,53	2,10	29,48
1921	3,27	1,18	2,02	2,95	6,21	3,59	3,05	12,85	5,07	1,48	6,55	11,88	0,72	2,02	34,02

c) Allgemeine Krankenpflege (A. K. P.)

c1 Zahl und Art der Mitglieder seit 1911

Jahre	Mitgliederbewegung					Durch- schnitt- liche Mitglieder- zahl	Ende des Jahres Versicherte			Vom Arbeit- geber Versicherte		Patienten- zahl			
	Ein- tritte	Aus- tritte	davon Tod	durch Strei- chung	Netto- zu- wachs		Männer	Frauen	Kinder unter 14 Jahren	m.	w.	im ganzen	pro Mit- glied		
1911	3 897	2 324	303	1 188	1 573			32 995	1 410	2 958	57 335	1,56			
1912	3 260	2 477	280	1 291	783			33 759	1 415	2 972	56 016	1,48			
1913	3 635	2 305	310	1 137	1 330			34 945	1 420	3 111	60 455	1,55			
1914	1 850	10 155	305	4 822	- 8 305			37 194	6 891	12 394	8 431	746	2 709	54 815	1,47
1915	1 672	5 956	263	3 901	- 4 284			28 694	5 871	10 863	7 049	646	2 458	48 219	1,68
1916	2 385	5 478	213	373	- 3 093			25 488	5 040	9 874	5 727	652	2 501	45 760	1,79
1917	2 588	2 543	209	241	45			23 705	4 915	9 727	5 875	819	2 503	43 128	1,82
1918	3 266	2 100	270	172	1 166			24 200	5 614	10 060	5 278	1 081	2 972	48 560	2,01
1919	3 421	2 346	215	204	1 075			25 147	5 826	10 454	5 402	1 267	3 131	43 748	1,74
1920	3 987	3 037	230	205	950			26 665	5 866	10 364	5 884	1 442	3 474	46 546	1,75
1921	2 927	2 198	188	137	729			26 901	6 614	11 500	5 312	1 145	3 186	45 035	1,67

Leistungen der Allgemeinen Krankenpflege

Jahre	Ärztliche		Re- zepte	Spitalbehandlung			und zwar Tage pro Patient in					Wochen- bett- beiträge	Still- prä- mien
	Bera- tungen	Haus- besuche		Pa- tienten	Zahl der Tage im ganzen	Tage pro Patient	Davos	Langen- bruck	Sonnen- halde	Fried- matt	Bürger- spital		
1911	100 936	68 854	105 344	2 496	80 089	32,1	132,1	—	—	44,3	29,8	—	—
1912	103 411	63 127	103 502	2 294	75 509	32,9	148,8	—	—	44,3	31,3	—	—
1913	110 736	67 802	112 157	2 485	79 885	32,1	128,9	—	—	51,1	29,8	—	—
1914	100 976	60 110	102 795	2 345	78 442	33,5	150,2	—	—	48,3	29,9	—	—
1915	92 266	53 570	88 995	1 948	69 333	35,6	152,1	44,0	47,0	56,7	31,6	422	125
1916	84 064	42 184	71 540	2 185	69 449	31,8	162,3	33,2	50,4	54,1	29,4	355	97
1917	78 467	40 336	63 522	1 395	58 551	41,9	98,4	41,4	138,7	109,5	38,1	292	99
1918	81 658	64 181	69 797	1 686	58 166	34,5	106,4	36,2	98,1	98,9	30,5	312	83
1919	81 323	40 786	58 435	1 518	54 065	35,6	117,9	40,5	59,4	104,2	33,2	307	70
1920	93 157	48 312	58 150	1 465	55 423	37,8	142,3	59,7	68,4	90,8	30,5	415	78
1921	91 070	43 949	58 729	1 563	55 468	35,5	103,7	55,3	99,7	59,7	29,6	397	127

Gesamt-Rechnungsergebnisse in 1000 Franken

Jahre	Gesamt- ein- nahmen	davon Beiträge				Gesamt- aus- gaben	Ärzte und Polikl.	Apo- theke	Spi- täl- er	Wöch- nerinn. und Still- gelder	Sonst. Heil- mittel	Verw.- un- kosten	Über- schuss
		des Bundes	Bundes y)	Mit- glieder	der Arbeit- geber								
1915	698,4	150,0	—	453,9	67,8	617,0	282,6	125,9	153,7	16,1	17,3	21,4	81,4
1916	647,4	152,3	—	396,7	68,6	569,1	252,9	107,8	157,0	13,3	14,9	23,2	78,3
1917	570,5	110,0	—	360,4	72,0	546,8	245,3	100,1	142,5	12,0	15,8	31,1	23,7
1918	603,1	98,1	—	373,5	84,1	669,4 ²⁾	293,9	134,1	152,9	12,5	16,9	32,9	-66,3
1919	678,4	155,5	—	385,8	87,5	710,9 ²⁾	266,3	128,0	148,8	12,7	22,5	41,7 ³⁾	-32,5
1920	796,6	118,5	—	478,1	115,4	795,0 ²⁾	356,1	153,2	182,7	21,6	27,8	46,9 ³⁾	1,6
1921	889,7	120,0	9,45	584,9	132,5	916,8 ²⁾	417,3	151,1	228,8	35,5	30,9	47,8 ³⁾	-27,1

¹⁾ Kantonales Stillgeld. ²⁾ Beträge für Wertschriften- und Liegenschaftskonto inbegr. ³⁾ Betrag für Pensionsfond inbegr.

Durchschnittskostenberechnungen

Jahre	Auf 1 versichertes Mitglied entfallen				Kosten pro versichertes Mitglied in Franken							Prä- mien- ein- nahmen pro Mitglied	Fehl- betrag	Kosten pro Patient	
	Berat- ungen	Haus- be- suche	Re- zepte	Spital- tage	Ärztl. Be- handl.u. Polikl.	Re- zepte	Spit- täl- er	Wochen- bett- beiträge	Still- gelder	Sonst. Heil- mittel	Ver- walt.- kosten				Total
1915	3,2	1,9	3,1	2,4	9,85	4,40	5,36	0,48	0,09	0,60	0,75	21,53	15,81	5,72	10,76
1916	3,3	1,6	2,8	2,7	9,92	4,23	6,16	0,45	0,07	0,58	0,91	22,32	15,57	6,75	12,44
1917	3,3	1,7	2,7	2,5	10,34	4,22	6,02	0,42	0,08	0,67	1,31	23,06	15,21	7,85	12,68
1918	3,4	2,6	2,9	2,4	12,15	5,54	6,32	0,45	0,07	0,70	1,36	26,59	15,43	11,16	13,78
1919	3,2	1,6	2,3	2,1	10,59	5,09	5,92	0,45	0,06	0,89	1,66	24,66	15,34	9,32	16,25
1920	3,5	1,8	2,2	2,1	13,36	5,75	6,85	0,75	0,06	1,04	1,76	29,57	17,93	11,64	16,98
1921	3,4	1,6	2,2	2,1	15,51	5,62	8,51	0,88	0,43	1,15	1,78	33,88	21,75	12,13	20,35

d) Krankenkassen des basel-städtischen Kantonalverbandes

Mitgliederzahl und Hauptrechnungsergebnisse 1921

Name der Kasse	Mitgliederzahl Ende			Netto- zu- nahme	Gesamt- ein- nahmen	davon		Gesamt- aus- gaben	Über- schuss	
	im ganzen	Männer	Frauen			Prämien	Bundes- beiträge			
a) Anerkannte Kassen:										
1. Arbeiter und Arbeiterinnen . .	457	369	88	—	43	12 897	10 297	2 200	11 536	1361
2. Burckhardt, Maschinenfabrik . .	282	280	2	—	91	19 447	14 696	700	15 586	3861
3. Christl.-soziale Krankenkasse . .	109	68	41	12	5 248	3 445	Zentr.	5 189	59	
4. De Bary & Cie.	499	116	383	—	15	32 445	14 079	3 000	25 488	6957
5. Grütli, Schweiz. Krankenk. U.-V.	600	415	185	31	26 866	26 253	Zentr.	23 327	3539	
6. Helvetia, Zürich, Sektion Basel	1 066	660	406	66	56 687	56 244	..	53 770	2917	
7. Kleinhüningen	195	77	118	—	10	10 133	8 423	1000	7 434	2699
8. Lithographenbund, Sekt. Basel	68	68	—	—	25	4 761	4 728	Zentr.	7 983	3222

d1 (Schluss) Mitgliederzahl und Hauptrechnungsergebnisse 1921 der basel-städtischen Krankenkassen

Name der Kasse	Mitgliederzahl Ende			Netto- zu- nahme	Gesamt- ein- nahmen	davon		Gesamt- aus- gaben	Über- schuss	
	im ganzen	Männer	Frauen			Prämien	Bundes- beiträge			
9. Maler	74	74	—	9	2 250	1 583	200	3 385	- 1135	
10. Maurer, Steinhauer, Handlanger	815	815	—	-1033	108 372	98 220	4 934	118 858	-10486	
11. Papier- u. graph. Hilfsarbeiter .	80	36	44	7	2 857	2 857	an Zentrale	2 694	163	
12. Römisch-kathol. Gemeinde	289	127	162	22	12 473	9 976	1 300	10 041	2432	
13. Schlosser	87	87	—	1	2 719	1 916	353	2 028	691	
14. Schreiner, vereinigte	225	225	—	5	9 649	7 935	800	6 760	2889	
15. Schuhmacher	82	82	—	1	2 477	1 728	300	1 816	661	
16. Seidenfärber	544	459	85	- 161	20 065	12 321	3 300	12 953	7112	
17. Tapezierer	48	47	1	3	1 458	816	200	928	530	
18. Typographia, Sektion Basel . . .	575	575	—	3	59 529	59 519	an Zentrale	49 184	10 345	
19. Zentralkrankenkasse	2 212	1 987	225	- 498	91 835	73 474	15 000	90 787	1048	
20. Zimmerleute, Sektion Basel . . .	118	118	—	11	3 183	3 152	an Zentrale	1 747	1436	
21. Zimmerleute, Krankenlade . . .	140	140	—	12	5 049	4 195	550	3 899	1150	
b) Nicht anerkannte Kassen:										
22. Krankenkasse beid. Geschlechter	60	23	37	1	1 262	675	—	1 281	- 19	
23. Buchbinder	41	41	—	1	1 335	956	—	1 006	329	
24. Concordia	209	209	—	5	4 758	3 685	—	4 085	673	
25. Dienstmänner	72	72	—	22	1 196	898	—	1 292	- 96	
26. Evangelischer Arbeiterverein . .	79	79	—	2	1 341	1 161	—	1 269	72	
27. Hafner	10	10	—	3	262	227	—	121	141	
28. Helvetia Basel	91	91	—	5	3 286	2 774	—	1 560	1726	
29. Hoffnung, zur guten	30	30	—	8	937	801	—	547	390	
30. Lithographia	36	36	—	2	753	638	—	661	92	
31. Metallarbeiter	32	32	—	3	468	374	—	283	185	
32. Posamenten	161	161	—	—	5 010	3 638	—	3 966	1044	
33. Schmiede und Wagner	21	21	—	2	370	222	—	198	172	
34. Schneider	32	32	—	5	967	677	—	481	486	
35. Zuschusskasse der Buchdrucker	(575)	(575)	—	(3)	6 912	6 372	—	5 260	1652	
Alle Kassen zusammen	{ 1921	9 439	7 662	1 777	-1748	519 257	438 955	33 837	477 403	41 854
	{ 1920	11 187	9 275	1 912	910	530 872	422 039	34 190	504 999	25 873

d2 Leistungen der Krankenkassen des basel-städtischen Kantonalverbandes

Name der Kasse	Krankheits- fälle	Krankheitstage			Krankengeld Fr.			Kranken- pflege Fr.	Sterbe- geld Fr.	Ver- wahrung und Ver- schied.	
		im ganzen	pro Fall	pro Mitgl.	im ganzen	pro Fall	pro Tag				
a) Anerkannte Kassen:											
1. Arbeiter und Arbeiterinnen . . .	112	4 764	42,5	9,5	9 631	86,0	2,02	—	240	1 665	
2. Burckhardt, Maschinenfabrik . . .	100	3 199	32,0	9,8	14 560	146,0	4,55	—	400	626	
3. Christl.-soziale Krankenkasse . .	22	680	30,9	6,6	1 770	80,4	2,60	3 199	—	220	
4. De Bary & Cie.	131	5 168	39,5	10,2	9 725	74,2	1,88	14 955	60	748	
5. Grütl, Schweiz. Krankenk., U.-V.9	235	6 045	25,7	10,0	14 851	63,2	2,46	5 335	—	3 141	
6. Helvetia Zürich, Sektion Basel . .	430	14 766	34,3	14,3	48 773	113,4	3,30	—	880	4 117	
7. Kleinhüningen	—	—	—	—	—	—	—	6 621	—	813	
8. Lithographenbund, Sekt. Basel . .	13	887	68,2	11,0	7 983	614,1	9,00	—	—	—	
9. Maler	17	714	42,0	10,3	3 288	193,4	4,60	—	20	77	
10. Maurer, Steinhauer, Handlanger . .	537	17 551	32,7	13,2	110 162	205,1	6,28	—	2 400	6 296	
11. Papier- und graphische Hilfsarbeiter, Sektion Basel	13	645	49,6	7,7	2 301	177,0	3,57	160	100	133	
12. Römisch-katholische Gemeinde . .	30	1 145	38,2	10,5	3 228	107,6	2,82	4 671	240	1 902	
13. Schlosser	17	509	29,9	5,9	1 527	89,8	3,00	—	225	276	
14. Schreiner, vereinigte	49	1 426	29,1	6,3	5 319	108,5	3,73	—	400	1 041	
15. Schuhmacher	15	508	33,9	6,2	1 524	101,6	3,00	—	—	292	
16. Seidenfärber	111	4 754	42,8	7,6	10 522	94,8	2,21	—	400	2 031	
17. Tapezierer	8	183	22,9	3,7	688	86,0	3,76	—	—	240	
18. Typographia, Sektion Basel . . .	189	4 465	23,6	7,8	28 109	148,7	6,30	130	1 850	19 095	
19. Zentralkrankenkasse	1 085	28 897	26,6	11,7	76 756	70,7	2,66	—	1 400	12 631	
20. Zimmerleute, Sektion Basel . . .	19	499	26,3	4,4	1 546	81,4	3,10	—	60	141	
21. Zimmerleute, Krankenlade . . .	28	1 310	46,8	9,0	2 607	93,1	1,99	—	450	842	
b) Nicht anerkannte Kassen zus.											
	401	10 829	27,0	7,5	18 182	45,3	1,68	148	635	3 045	
Alle Kassen zusammen	{ 1921	3 562	108 944	30,6	10,5	373 052	104,7	3,42	35 219	9 760	59 372
	{ 1920	6 419	140 968	22,0	13,1	399 506	62,2	2,83	39 638	12 085	53 770

NB. Die dem Verband angeschlossenen Krankenkassen sind meistens Krankengeldkassen; No. 7 ist eine reine Krankenpflegekasse, No. 3, 4, 5, 11 und 12 sind gemischte Kassen (Krankengeld und Krankenpflege).

e) Staatliche Arbeitslosenkasse

Übersicht über die Entwicklung der Kasse seit 1910

e 1

Jahre	Mitgliederzahl Ende des Jahres				Gesamtbestand an Mitgliedern						Einbezahlte Monats- beiträge Fr.	Arbeitslose	Zahl der arbeitslosen Tage		Ausbezahlte Unterstützungs- gelder Fr.	Zuschuss der Staats- kasse Fr.
	im ganzen	Ein- tritte	Aus- tritte	Netto- ände- rung	Bau- Handwerker	andere Fabrik- arbeiter	Unge- lern- te u. and.	Zu- sam- men	davon Frau- en	im ganzen			pro Mitgl.			
														Zusammen		
1910	503	536	33	503	399	33	24	80	536	5	2 435	86	810	9,4	1 066	—
1911	865	458	96	362	631	48	138	144	961	76	6 721	372	9 646	25,9	15 115	9 000
1912	1 108	349	106	243	824	57	143	190	1 214	74	9 434	605	17 463	28,9	34 630	27 000
1913	1 498	534	144	390	1 125	70	170	277	1 642	80	12 005	836	26 801	32,1	54 483	44 000
1914	2 016	705	187	518	1 485	120	215	383	2 203	92	18 881	1 320	49 403	37,4	98 346	82 000
1915	2 015	358	359	— 1	1 526	150	232	466	2 374	91	19 939	1 100	33 577	30,5	66 955	48 000
1916	1 951	201	265	— 64	1 350	147	239	480	2 216	102	18 389	728	16 182	22,2	32 153	14 600
1917	1 887	179	243	— 64	1 272	148	296	414	2 130	164	16 445	779	20 484	26,3	50 035	35 000
1918	2 002	374	259	115	1 238	184	448	391	2 261	339	18 474	717	20 485	28,6	70 526	54 120
1919	2 220	330	112	218	1 287	156	511	378	2 332	400	22 534	1 068	42 151	39,5	187 590	168 400
1920	1 875	255	600	— 345	1 320	136	624	395	2 475	500	23 074	834	28 667	34,4	95 790	74 200
1921	2 251	434	58	376	1 101	159	782	267	2 309	636	25 555	1 303	60 236	46,2	272 635	251 100

e 2 Gliederung des gesamten Mitgliederbestandes nach Geschlecht, Zivilstand, Heimat, Alters- und Lohnklassen

Jahre	Ge- samt- zahl	Geschlecht		Zivilstand			Heimat			Lohnklassen			Altersklassen		
		m.	w.	ledig	ver- heira- tet	verw. oder gesch.	Kan- tons- bürger	Übrige Schwei- zer	Aus- länder	(Beitragsklassen)			unter 20	20—50 jährige	über 50
										I.	II.	III.			
1910	536	531	5	75	434	27	67	175	294	175	83	278	9	389	138
1915	2 374	2 283	91	705	1 569	100	353	619	1 402	495	793	1 086	38	1 811	525
1916	2 216	2 114	102	638	1 480	98	390	637	1 189	478	715	1 023	39	1 636	541
1917	2 130	1 966	164	622	1 396	112	398	639	1 093	502	622	1 006	27	1 534	569
1918	2 261	1 922	339	749	1 380	132	492	687	1 082	615	616	1 030	99	1 591	571
1919	2 332	1 932	400	791	1 390	151	532	695	1 105	626	568	1 138	105	1 645	582
1920	2 475	1 975	500	884	1 427	164	584	748	1 143	716	604	1 155	111	1 747	617
1921	2 309	1 673	636	810	1 320	179	605	757	947	779	517	1 013	113	1 487	709

Verhältniszahlen, bezogen auf die Gesamtzahl der Mitglieder

1910	100,0	99,1	0,9	14,0	81,0	5,0	12,5	32,6	54,9	32,6	15,5	51,9	1,7	72,6	25,7
1915	100,0	96,2	3,8	29,7	66,1	4,2	14,9	26,1	59,0	20,8	33,4	45,8	1,6	76,3	22,1
1920	100,0	79,8	20,2	35,7	57,7	6,6	23,6	30,2	46,2	28,9	24,4	48,8	4,5	70,6	24,9
1921	100,0	72,5	27,5	35,1	57,2	7,7	26,2	32,8	41,0	33,7	22,4	43,9	4,9	64,4	30,7

e 3

Mitglieder und Arbeitslose nach Berufskategorien 1921

Berufskategorien	Mitglieder überhaupt				Arbeitslose Mitglieder								
	im ganzen	Lohn-(Beitr.-)Klasse			im Vierteljahr				Zu- sam- men ¹⁾	In Prozent		bezog. Taggeld	
		I.	II.	III.	I.	II.	III.	IV.		1921	1920	1921	1920
Bauhandwerker . . .	1 101	39	210	852	283	204	322	522	1 331	54,9	37,4	674	384
Andere Handwerker . . .	159	26	59	74	34	18	24	36	112	4,6	6,2	62	36
Fabrikarbeiter . . .	782	641	119	22	316	216	154	94	780	32,2	45,7	420	269
Ungelernte und Übrige	267	73	129	65	49	48	49	56	202	8,3	10,7	115	89
Total	2 309	779	517	1 013	682	486	549	708	2 425	100,0	100,0	1 271	778

¹⁾ Arbeitslose teilweise mehrfach gezählt, wenn in mehreren Vierteljahren arbeitslos.

e 4 Arbeitslosigkeit und Leistungen nach Klassen und Zivilstand

1921	I. Lohnklasse		II. Lohnkl.		III. Lohnkl.		Zu- sam- men
	Allein- stehend.	Ver- heirat.	Allein- stehend.	Ver- heirat.	Allein- stehend.	Ver- heirat.	
Taggeld bezogen für	188	228	107	161	133	454	1 271
Tage:	8 355	10 028	5 560	7 535	5 656	20 221	57 355
Taggelder . . . { Fr.	25 065	38 108	17 791	30 140	19 232	84 926	215 262
%	11,6	17,7	8,2	14,0	9,0	39,5	100,0
	29,3		22,2		48,5		100,0

e 5 Taggelder 1921

Viertelj.	Franken	%
I.	81 900,80	30,1
II.	42 014, —	15,4
III.	53 546,50	19,6
IV.	95 155,60	34,9
Jahr	272 616,90 ¹⁾	100,0

¹⁾ Inbegr. Fr. 57 355.— Zulagen.

f) Private Arbeitslosenkassen

f1 Übersicht über die Entwicklung der vom Staate subventionierten Kassen seit 1910

Jahre	Zahl d. subv. Kassen	Mitglieder-Bestand am Ende des Jahres	Mitgliederbewegung			Unterstützte Arbeitslose	Unterstützungstage	Ausbezahlte Unterstützung.			Staatssubvention Fr.
			Eintritte	Austritte	Nettozuwachs			Verbands-kasse	Sektions-kasse ¹⁾	Total Fr.	
1910	3	2 697	.	.	.	216	3 494	7 188	2 746	9 934	1 715.50
1911	5	3 047	.	.	350	326	5 087	7 049	2 425	9 474	3 195.80
1912	5	3 028	.	.	19	467	5 712	11 480	4 044	15 524	3 412.90
1913	5	5 224	.	.	2 196	768	9 508	25 277	5 969	31 246	5 155.30
1914	6	3 490	1 127	2 861	- 1 734	1 893	40 787	57 474	25 577	83 051	13 051.45
1915	7	3 271	1 289	1 508	- 219	1 531	29 849	46 252	18 980	65 232	45 799.70
1916	8	3 944	1 661	1 042	619	685	11 053	19 356	14 282	33 638	23 606.20
1917	9	6 061	3 770	1 611	2 159	600	8 228	16 845	10 959	27 804	8 474.65
1918	9	9 856	5 714	2 069	3 645	892	15 633	32 081	22 376	54 457	10 274.90
1919	10	14 056	7 475	3 333	4 142	2 908	68 062	116 617	65 284	181 901	21 707.15
1920	11	13 446	2 759	3 369	- 610	2 473	40 997	110 865	55 412	166 277	72 747.25
1921	11	10 847	1 013	3 612	- 2 599	4 615	94 827	259 109	126 482	385 591	62 135.30

¹⁾ Einschliesslich Zuschüsse aus der kantonalen Subvention.

f2 Mitgliederbewegung und Arbeitslosigkeit der einzelnen Kassen 1921

Arbeitslosenkasse der	Mitgliederzahl				Unterstützte Arbeitslose	Unterstützungstage						
	Ende des Jahres	Eintritte	Austritte	Netto-änderung		im ganzen	pro Arbeitslosen	pro Mitglied				
								1921	1920	1919	1918	1917
1. Typographia	572	57	57	-	226	9 467	41,9	16,5	4,6	8,0	6,6	5,1
2. Metallarbeiter	2 062	180	1 058	- 878	1 306	24 283	18,6	9,7	0,9	3,4	1,1	1,4
3. Holzarbeiter	980	37	152	- 115	690	15 237	22,1	14,7	3,7	6,4	2,5	3,3
4. Zimmerleute	299	19	100	- 81	219	3 528	16,1	14,7	1,0	4,4	0,9	1,8
5. Lithographen	73	10	30	- 20	21	590	28,1	7,1	5,6	0,9	26,3	2,9
6. Hand-, Transp.- u. Lebensmittelarb.	2 864	367	802	- 435	367	9 223	25,1	2,9	0,6	2,8	0,5	2,4
7. Textilarbeiter	3 162	95	1 290	- 1 195	1 415	21 279	15,0	5,7	5,4	9,2	2,7	0,9
8. Graphische Hilfsarb.	240	14	48	- 34	163	5 097	31,2	19,8	2,4	5,5	0,2	0,8
9. Buchbinder	85	5	18	- 13	54	2 064	38,2	22,4	2,2	4,5	2,5	5,6
10. Katholische Vereine	452	222	49	173	151	3 954	26,2	10,8	8,0	8,4	7,2	-
11. Buchdruckergewerk.	58	7	8	- 1	3	105	35,0	1,8	1,0	2,5	-	-
Total	10 847	1 013	3 612	- 2 599	4 615	94 827	20,5	7,8	3,0	5,7	2,2	1,7

f3 Leistungen der privaten Arbeitslosenkassen und Staatsbeiträge 1921

Arbeitslosenkasse der	Ausbezahlte Unterstützungen			davon sind subventionsberechtigte Kassenleistungen			Staatsbeitrag pro 1921 (zahlbar 1922)		Im Jahre 1921 zugewiesener Staatsbeitrag Fr.
	überhaupt Fr.	pro Arbeitslosen		Verbands-kasse	Sektions-kasse	Total Fr.	Quote %	Betrag Fr.	
		Arbeitslosen Fr.	Mitglied Fr.						
1. Typographen	68 476.85	303	120	37 842.-	951.-	38 793.-	50	19 396.90	5 431.25
2. Metallarbeiter	93 369.45	71	37	61 907.50	-	61 907.50	65	40 239.85	4 391.10
3. Holzarbeiter	62 416.20	90	60	19 093.-	16 261.90	35 354.90	65	22 980.70	6 127.70
4. Zimmerleute	15 809.05	72	46	6 201.75	2 049.55	8 251.30	65	5 363.35	534.45
5. Lithographen	4 606.-	219	55	2 308.-	-	2 308.-	65	1 500.20	963.30
6. Handels-, Transp.- u. Lebensmittelarb.	29 600.80	81	96	14 710.65	4 046.70	18 757.35	65	12 192.25	2 183.-
7. Textilarbeiter	89 667.75	63	24	49 616.-	-	49 616.-	65	32 250.40	38 739.70
8. Graph. Hilfsarb.	7 052.-	43	27	4 520.-	-	4 520.-	65	2 938.-	467.-
9. Buchbinder	6 258.50	116	68	5 236.-	-	5 236.-	65	3 403.40	282.10
10. Kathol. Vereine	7 900.45	52	22	-	5 501.55	5 501.55	40 ¹⁾	1 423.25	3 015.70
11. Buchdruckergew.	434.-	145	7	140.-	-	140.-	30	42.-	-
Total	385 591.05	84	32	201 574.90	28 810.70	230 385.60	-	145 031.20	62 135.30

¹⁾ 40% Staatsbeitrag an die Prämien und 60% an die Leistungen. Die andern 10 Kassen erheben keine besonderen Prämien.

g) Armenpflege der Stadt Basel

g 1 Einkünfte der Allgemeinen Armenpflege (Beträge auf ganze Franken gerundet)

Jahre	Beitr. der Mitglieder	Geschenke für die Allg. Armenpflege	Zuweisungen (der Kirchengemeind. Gebühr.-anteil)	Zinsen	Versch. Einnahmen (Ver-gütungen)	Leistungen des Staates				Zur Übermittlung an Arme zugestellt	Total Fr.
						Gesetzlicher Beitrag	an die Alters-versorgung	Deckung des Defizits	Total		
1901	18 060	15 482	25 022	6 431	1 993	32 762	9 844	—	42 606	72 154	181 748 ¹⁾
1905	15 460	9 554	23 931	6 181	3 370	39 152	15 829	19 808	74 789	103 175	236 460
1910	17 474	6 050	20 479	7 964	4 280	49 189	32 871	42 131	124 191	175 457	355 895
1914	16 519	12 882	22 815	11 284	4 080	60 035	57 914	52 488	170 437	243 371	481 388
1915	15 897	11 465	21 892	11 199	5 712	63 666	58 142	61 167	182 975	285 475	534 615
1916	15 422	10 296	20 409	12 622	8 863	66 958	62 142	66 303	195 403	302 646	565 661
1917	14 587	20 236	21 705	15 459	5 668	79 185	71 397	77 033	227 615	328 197	633 467 ²⁾
1918	15 760	13 405	22 318	17 029	4 917	106 031	61 185	133 660	300 876	397 022	771 327 ²⁾
1919	15 269	10 922	4 639	17 131	7 184	130 705	62 260	202 593	395 558	477 498	928 201 ²⁾
1920	14 509	13 440	10 762	13 107	10 615	138 729	104 739	235 967	479 435	451 100	992 968 ²⁾
1921	14 602	8 715	8 651	20 064	15 888	151 840	100 716	233 612	486 168	527 153	1 081 241 ²⁾

¹⁾ Differenz (Einnahmeüberschuss) zu Gunsten des Reservefonds. ²⁾ Plus Guthaben bei auswärtigen Armenbehörden.

g 2 Leistungen der Allgemeinen Armenpflege — Der Armenfonds

Jahre	Direkte Bar-unterstützungen	Holz-, Suppe- und Kartoffel-aus-teilungen	Andere Natural-leistungen	Defizit der Anstalt zum Silberberg	Defizit des Altersasyl zum Lamm	Aus-zahlung der Über-mittlungen	Gesamt-leistungen	Verwaltungs-kosten		Armenfonds	
								im ganzen	in % der Ausgab.	Bestand Ende des Jahres	Zuwachs im Jahre
1901	38 601	29 962	3 418	13 548	—	81 998	167 527	12 757	7.1	44 753	2 000
1905	42 578	26 363	3 138	24 266	—	119 004	215 349	21 111	8.9	86 767	7 500
1910	56 535	25 301	2 162	28 208	—	208 328	320 584	35 311	9.9	116 267	2 000
1914	56 315	22 572	20 381	37 266	—	301 284	437 818	43 569	9.0	158 672	15 000
1915	69 394	26 163	15 097	33 426	—	343 617	487 697	46 917	8.8	162 672	4 000
1916	71 702	36 112	14 146	31 862	—	364 788	518 610	47 051	8.3	197 620	34 948
1917	88 465	40 818	10 172	38 326	—	405 725	583 506	56 092	8.8	223 308	25 688
1918	107 783	79 165	6 534	33 694	13 632	472 022	712 830	72 315	9.2	229 058	5 750
1919	148 609	70 935	7 571	37 990	13 296	579 365	857 766	109 040 ¹⁾	11.3	225 908	-3 150
1920	178 339	50 728	4 125	37 964	2 055	621 200	894 411 ²⁾	132 150 ¹⁾	12.9	225 158	- 750
1921	209 114	32 045	1 744	52 519	77	648 397	943 896 ²⁾	132 872	12.3	263 748	38 590

¹⁾ Plus Abschreibungen auf Liegenschaftskonti. ²⁾ Plus Guthaben im Auslande.

g 3 Die von der Allgemeinen Armenpflege verabfolgten Unterstützungen im Jahre 1921

Heimat der Unterstützten	Gesamt-unterstützungen			Unterstützungen			Heimat-unter-stüt-zungen	Unter-stüt-zungen von Vereinen, Verwandten, Geschäfts-firmen etc.
	Zahl der Fälle	Betrag im ganzen	pro Fall	der Allgem. Armen-pflege	des Staates für Alters-versorgung	zu-sammen		
a) Konkordatskantone	818	388 829	475.35	152 052	39 493	191 545	173 589	23 695
davon Aargau	249	116 821	469.16	45 609	16 815	62 424	46 797	7 600
„ Bern	316	150 231	475.41	61 461	10 713	72 174	72 947	5 110
„ Solothurn	106	55 818	526.58	20 626	3 636	24 262	27 965	3 591
b) Nichtkonkordatskantone	632	292 151	462.26	57 177	27 498	84 675	171 781	35 695
davon Basel-Stadt ¹⁾	15	4 210	280.64	1 088	300	1 388	1 518	1 304
„ Baselland	353	156 007	441.94	36 065	18 534	54 599	77 520	23 888
Schweiz überhaupt	1 450	680 980	469.64	209 229	66 991	276 220	345 370	59 390
Deutschland	330	160 923	487.50	18 980	28 268	47 248	66 001	47 674
Frankreich	69	30 890	447.56	2 462	2 883	5 345	18 098	7 447
Italien	17	3 536	208. —	1 938	—	1 938	—	1 598
Übriges Ausland	7	4 350	621.50	1 169	2 575	3 744	162	444
Ausland überhaupt	423	199 699	472.10	24 549	33 726	58 275	84 261	57 163
Total	1 873	880 679	470.19	233 778	100 716	334 495	429 631	116 553

¹⁾ Landgemeinden.

g 4 Einkünfte und Leistungen des Bürgerlichen Armenamtes

Jahre	Gesamteinnahmen	Legate und Geschenke ¹⁾	Gebühren und Zuweisungen ²⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Vermögensertrag u. andere Zinsen	Rückvergütungen für Unterstützung ³⁾	Gesamtausgaben	Regelmässige Unterstützung aller Art	Ausserordentl. Unterstützung	Verwaltungskosten	Vermögenszu- oder Abnahme
1910	132 094	34 008	13 142	30 000	39 321	15 623	117 466	76 161	24 552	16 753	+ 14628
1911	122 190	29 802	13 451	25 000	42 170	11 767	125 032	77 982	26 614	20 436	- 2842
1912	140 680	41 845	13 961	30 000	37 922	16 952	136 376 ⁵⁾	88 581	26 944	20 851	+ 4304
1913	140 819	31 701	17 216	30 000	46 746	15 156	138 737	89 375	26 412	22 950	+ 2082
1914	143 991 ⁴⁾	45 865	12 567	30 000	41 674	13 885	156 800	90 604	43 272	22 924	- 12809
1915	184 018	59 705	12 520	50 000	43 624	18 169	178 666	92 813	60 123	25 730	+ 5352
1916	180 184	64 387	12 558	40 000	41 541	21 698	154 129	86 150	40 474	27 505	+ 26055
1917	175 254	40 563	26 879	40 000	42 147	25 665	185 332	96 746	52 710	35 876	- 10078
1918	167 742	38 369	21 055	45 000	40 546	22 772	237 751	118 427	72 107	47 217	- 70009
1919	160 921	22 340	24 909	45 000	38 328	30 344	271 021	149 270	67 010	54 741	- 110100
1920	216 606	82 518	20 569	45 000	35 969	32 550	283 953	159 068	64 952	59 933	- 67347
1921	294 406	36 894	27 644	150 000	33 573	46 295	339 029	166 647	114 540	57 842	- 44623

¹⁾ Einschliesslich der Legate für die Vermögensrechnung und des Kirchenopfers. — ²⁾ Gebühren für Musik-, Konzert-, Tanzbewilligungen, Anteil der Hundesteuer und der Bürgerrechtsgebühren. — ³⁾ Von Verwandten und aus Nachlässen. — ⁴⁾ Liegenschaftshörschätzung nicht inbegriffen. — ⁵⁾ Liegenschaftsabschreibung nicht inbegriffen.

g 5 Einkünfte und Leistungen der Waisenanstalt der Bürgergemeinde

Jahre	Gesamteinnahmen	Legate und Geschenke ¹⁾	Gebühren und Zuweisungen ¹⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Vermögensertrag u. andere Zinsen	Ersatzbeiträge, Rückvergütungen usw.	Gesamtausgaben	Haushaltungskosten (Waisenhaus)	Anderer Unterstützung (ausser Haus)	Verwaltungskosten	Vermögenszu- oder Abnahme
1910	388 345	59 730	13 142	165 000	121 501	28 972	373 018	113 422	207 501	52 095	+ 15 327
1911	376 503	23 246	13 451	180 000	122 370	37 436	375 834	108 524	210 835	56 475	+ 669
1912	415 128	56 278	13 961	180 000	123 820	41 069	384 964	105 326	220 758	58 880	+ 30 164
1913	390 850	35 377	17 216	180 000	123 592	34 665	405 918	118 447	226 943	60 528	- 15 068
1914	391 640	35 427	12 567	180 000	130 109	33 537	407 678	113 985	233 115	60 578	- 16 038
1915	420 708	49 534	12 520	195 000	127 759	35 895	427 445	122 319	242 839	62 287	- 6 737
1916	458 413	62 458	12 558	205 000	137 924	40 473	460 618	139 833	256 422	64 363	- 2 205
1917	468 886	42 297	26 879	205 000	134 137	60 573	521 605	158 345	294 057	69 203	- 52 719
1918	507 291	91 525	21 055	210 000	131 854	52 857	652 871	198 901	354 387	99 583	- 145 580
1919	471 774	51 113	24 909	210 000	123 189	62 563	710 215	148 143	440 443	121 629	- 238 441
1920	580 079	111 240	20 569	210 000	127 051	111 219	776 535 ²⁾	202 570	434 910	139 055	- 201 525
1921	857 439	160 146	27 644	470 386	103 302	95 961	796 726 ²⁾	178 776	486 328	131 622	+ 28 726

¹⁾ Siehe Note ¹⁾ und ²⁾ zu Tabelle g 4.
²⁾ Abschreibungen auf fremden Wertpapieren nicht inbegriffen.

g 6 Gesamte Einkünfte und Leistungen der amtlichen Armenpflege der Stadt Basel

Jahre	Einkünfte im ganzen	Freiwillige Beiträge ¹⁾	Rückerstattungen ²⁾	Vermögensertrag (Zinsen)	Leistung d. Staates, Zuweisungen ³⁾	Christoph Merian'sche Stiftung	Unterstützungen			Verwaltungskosten
							im ganzen	Barleistungen ⁴⁾	Naturalleistungen ⁵⁾	
1910	876 334	117 262	224 332	168 786	170 954	195 000	742 220	601 335	140 885	104 159
1911	872 011	77 854	238 174	172 991	177 992	205 000	755 763	619 767	135 996	118 420
1912	947 353	125 049	260 532	170 645	181 127	210 000	788 226	661 587	126 639	124 660
1913	941 277	92 010	273 650	181 603	184 014	210 000	828 545	692 500	136 045	125 719
1914	1 017 019	110 693	294 873	183 067	218 386	210 000	918 794	761 856	156 938	127 071
1915	1 139 341	136 601	345 251	182 582	229 907	245 000	1 005 791	842 212	163 579	134 934
1916	1 204 258	152 563	373 680	192 087	240 928	245 000	1 041 489	851 398	190 091	138 919
1917	1 277 607	117 683	420 103	191 743	303 078	245 000	1 185 364	976 029	209 335	161 171
1918	1 446 360	159 059	477 568	189 429	365 304	255 000	1 456 652	1 172 052	284 600	219 115
1919	1 560 896	99 644	577 589	178 648	450 015	255 000	1 662 632	1 435 983	226 649	285 410
1920	1 789 653	221 707	605 484	176 127	531 335	255 000	1 755 911	1 498 488	257 423	331 138
1921	2 233 086	220 357	685 297	156 939	550 107	620 386	1 890 187	1 677 622	212 565	322 336

¹⁾ Mitgliederbeiträge der A.A.P., Geschenke, Legate. — ²⁾ Nachlässe, von Verwandten, Heimatgemeinden. — ³⁾ Gebühren aller Art, Defizite und Altersversorgung. — ⁴⁾ Einschl. Deckung der Defizite. — ⁵⁾ Einschl. Haushaltungskosten der Waisenanstalt.

12. Der amtliche Wohnungsnachweis

a) Vergleichende Übersichten

über Neuanmeldungen, Vermittlungen und Endbestände im Wohnungsanzeiger 1912–1921

a 1 Gesamtzahl und Art der Mietobjekte

Jahre	Neuanmeldungen					Vermittl. d. Wohnungsnachweises					Endbestand ¹⁾				
	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäfts-räumen	Einzelzimmer	Geschäfts-räume	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäfts-räumen	Einzelzimmer	Geschäfts-räume	Alle Mietobjekte	Reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäfts-räumen	Einzelzimmer	Geschäfts-räume
1911*	650	438	14	130	68	192	125	3	55	9	483	321	16	84	62
1912	3 524	2 315	67	901	241	1 643	1 127	17	460	39	727	413	25	184	105
1913	4 574	2 672	76	1 503	323	1 957	1 179	10	725	43	838	411	23	282	122
1914	4 919	2 916	81	1 648	274	2 004	1 260	11	697	36	1 370	707	28	501	134
1915	4 628	3 054	97	1 194	283	1 887	1 284	17	520	66	1 316	788	40	343	145
1916	4 663	3 001	87	1 325	250	2 098	1 399	29	589	81	1 191	674	25	355	137
1917	4 802	2 883	80	1 589	250	2 477	1 550	27	805	95	849	442	29	260	118
1918	5 443	3 012	95	2 088	248	3 470	2 047	39	1 262	122	538	298	24	128	88
1919	5 458	2 047	70	3 088	253	4 578	1 779	52	2 574	173	192	47	4	96	45
1920	5 182	832	34	4 090	226	4 389	678	25	3 515	171	448	53	3	350	42
1921	6 407	1 271	38	4 742	356	4 448	894	23	3 378	153	832	188	7	505	132

*) Eröffnung im September 1911. Neuanmeldungen und Vermittlungen nur IV. Quartal. ¹⁾ im Wohnungsanzeiger.

a 2 Gesamtzahl der Mietobjekte nach Vierteljahren

Jahre	Neuanmeldungen					Vermittlungen					Endbestand			
	Total	I.	II. Vierteljahr	III. Vierteljahr	IV.	Total	I.	II. Vierteljahr	III. Vierteljahr	IV.	I.	II. Vierteljahr	III. Vierteljahr	IV.
1912	3 524	931	902	917	774	1 633	459	397	460	317	587	697	619	727
1913	4 574	1 157	1 172	1 243	1 002	1 957	504	450	560	443	830	917	894	838
1914	4 919	1 243	1 327	1 269	1 080	2 004	584	604	457	359	838	966	1 217	1 370
1915	4 628	1 452	1 211	1 085	880	1 887	510	461	470	446	1 623	1 775	1 580	1 316
1916	4 663	1 334	1 230	1 172	927	2 098	518	482	575	523	1 406	1 543	1 370	1 191
1917	4 802	1 361	1 232	1 324	885	2 477	592	561	697	627	1 402	1 414	1 330	849
1918	5 443	1 421	1 592	1 396	1 034	3 470	811	907	1 064	688	882	889	525	538
1919	5 458	1 634	1 481	1 333	1 010	4 578	1 362	1 150	1 156	910	350	408	289	192
1920	5 182	995	1 313	1 415	1 459	4 389	905	984	1 229	1 271	151	276	328	448
1921	6 407	1 537	1 573	1 676	1 621	4 448	961	1 148	1 157	1 182	652	698	787	832

a 3 Die reinen Mietwohnungen nach Zimmerzahl

Jahre	Neuanmeldungen						Abmeldungen						Endbestand i. Wohnungsanz.					
	Wohnungen bestehend aus . . . Zimmern																	
	1	2	3	4	5	6 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.
1912	91	628	957	412	122	105	83	605	980	373	118	64	11	63	122	129	38	50
1915	160	856	1 335	457	140	106	168	879	1 296	395	129	109	26	127	337	182	57	59
1918	277	1 146	1 132	336	80	41	271	1 170	1 178	393	88	56	27	109	106	32	16	8
1919	238	781	674	216	70	68	259	883	766	242	83	65	6	7	14	6	3	11
1920	104	203	246	167	41	71	113	204	251	162	43	66	—	8	10	16	3	16
1921	113	261	417	275	99	106	104	254	383	241	75	79	9	15	44	50	27	43

b) Die Vermittlungstätigkeit des amtlichen Wohnungsnachweises im Jahre 1921

b 1 Gesamtübersicht

Vorgang	Wohnungen bestehend aus						Total reine Wohnungen	Wohn. mit Geschäfts-räum.	Einzelzimmer	Geschäfts-räume	Alle Mietobjekte		
	1	2	3	4	5	6 u. m.					Zimmern	1921	1920	1910
Endbestand Vorjahr . . .	—	8	10	16	3	16	53	3	350	42	448	192	538
Neuanmeldungen . . .	113	261	417	275	99	106	1 271	38	4 742	356	6 407	5 182	5 458
Abmeldungen . . .	104	254	383	241	75	79	1 136	34	4 587	266	6 023	4 926	5 804
Endbestand Berichts-j.	9	15	44	50	27	43	188	7	505	132	832	448	192
Durch d. Wohnungsnachw. verm.	88	204	304	192	55	51	894	23	3 378	153	4 448	4 389	4 578

b2 **Anmeldungen, Vermittlungen und Endbestand im Wohnungsanzeiger nach Art der Mietobjekte und nach Monaten**

Monate	Anmeldungen					Vermittlungen					Endbestand				
	Reine Wohnun- gen	Wohnung mit Ge- schäfts- räumen	Ein- zel- zimmer	Ge- schäfts- räume	Alle Miet- ob- jekte	Reine Wohnun- gen	Wohnung mit Ge- schäfts- räumen	Ein- zel- zimmer	Ge- schäfts- räume	Alle Miet- ob- jekte	Reine Wohnun- gen	Wohnung mit Ge- schäfts- räumen	Ein- zel- zimmer	Ge- schäfts- räume	Alle Miet- ob- jekte
Januar	87	7	455	36	585	55	5	299	8	367	65	1	442	55	563
Februar	58	3	344	20	425	36	1	199	4	240	71	1	471	59	602
März	82	1	415	29	527	47	1	295	11	354	79	1	508	64	652
I. Vierteljahr	227	11	1 214	85	1 537	138	7	793	23	961	79	1	508	64	652
April	111	7	447	45	610	79	1	317	14	411	91	6	506	90	693
Mai	76	4	345	25	450	72	3	268	13	356	79	7	535	98	719
Juni	113	4	367	29	513	70	6	290	15	381	101	5	482	110	698
II. Vierteljahr	300	15	1 159	99	1 573	221	10	875	42	1 148	101	5	482	110	698
Juli	133	6	335	28	502	76	—	232	9	317	130	8	451	123	712
August	104	2	401	28	535	100	2	255	14	371	121	8	470	120	719
September	120	1	497	21	639	101	4	341	23	469	128	5	548	106	787
III. Vierteljahr	357	9	1 233	77	1 676	277	6	828	46	1 157	128	5	548	106	787
Oktober	127	—	454	45	626	101	—	382	20	503	133	5	548	121	807
November	115	—	390	23	528	71	—	272	17	360	146	5	570	118	839
Dezember	145	3	292	27	467	86	—	228	5	319	188	7	505	132	832
IV. Vierteljahr	387	3	1 136	95	1 621	258	—	882	42	1 182	188	7	505	132	832
Jahr	1 271	38	4 742	356	6 407	894	23	3 378	153	4 448	188	7	505	132	832

b3 **Vermittlungstätigkeit des Wohnungsnachweises nach Art der Objekte und nach Wohnvierteln**

Wohnviertel und Stadtteile	Neuanmeldungen			Abmeldungen			Vermittlungen			Endbestand		
	Alle Miet- objekte	davon		Alle Miet- objekte	davon		Alle Miet- objekte	davon		Alle Miet- objekte	davon	
		reine Wohn- ungen	Einzel- zimmer		reine Wohn- ungen	Einzel- zimmer		reine Wohn- ungen	Einzel- zimmer		reine Wohn- ungen	Einzel- zimm.
1. Zentr. Grossbasel	511	89	339	482	85	336	389	69	283	62	7	20
2. Vorstädte	344	62	239	343	58	250	257	49	191	36	7	14
3. Am Ring	965	210	665	876	179	640	664	146	483	152	35	87
4. Alban	129	37	73	113	30	65	71	22	43	31	12	13
5. Breite	102	28	71	99	25	72	70	21	48	17	3	11
6. Gundelingen	1 160	220	912	1 099	195	877	806	152	637	136	31	96
7. Bachletten	246	73	166	216	61	149	158	42	113	44	15	27
8. Gotthelf	349	96	245	332	88	237	237	65	167	39	10	27
9. Hegenheim	348	81	261	343	78	260	242	65	174	33	3	27
10. St. Johann	443	68	358	404	62	331	298	47	243	63	8	49
Grossbasel	4 597	964	3 329	4 307	861	3 217	3 192	678	2 382	613	131	371
11. Zentr. Kleinbasel	292	45	222	269	44	206	203	39	156	43	4	29
12. Clara	280	28	229	263	25	222	195	16	166	33	7	20
13. Wettstein	156	39	117	130	22	107	95	18	77	40	19	21
14. Matthäus	809	128	650	800	126	653	594	95	482	57	13	35
15. Rosenthal	139	19	113	126	19	99	87	16	68	27	3	21
16. Klybeck	50	11	35	52	9	39	36	8	26	5	1	4
17. Kleinhüningen	6	3	3	7	3	2	6	4	1	1	1	—
18. Hint.d.bad.Bahn.	11	—	11	10	—	10	4	—	4	1	—	1
Kleinbasel	1 743	273	1 380	1 657	248	1 338	1 220	196	980	207	48	131
Stadt Basel	6 340	1 237	4 709	5 964	1 109	4 555	4 412	874	3 362	820	179	502
19. Riehen	67	34	33	59	27	32	36	20	16	12	9	3
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landgemeinden	67	34	33	59	27	32	36	20	16	12	9	3
Kanton Basel-Stadt	6 407	1 271	4 742	6 023	1 136	4 587	4 448	894	3 378	832	188	505

D. Verwaltungsstatistik

1. Personalstatistik

- a) Entwicklung des Personalbestandes der Öffentlichen Verwaltung seit 1907
- b) Der Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung 1921
- c) Lebens- und Dienstalter des gesamten Staatspersonals am 25. November 1921

2. Politische Statistik (Abstimmungen und Wahlen im Kanton Basel-Stadt 1921)

3. Unterrichtswesen

- a) Universität b) Staatliche Schulen c) Private Schulen
- d) Bewegung der Zahl der vorschulpflichtigen Kinder
- e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht, Schuljahr 1921/22

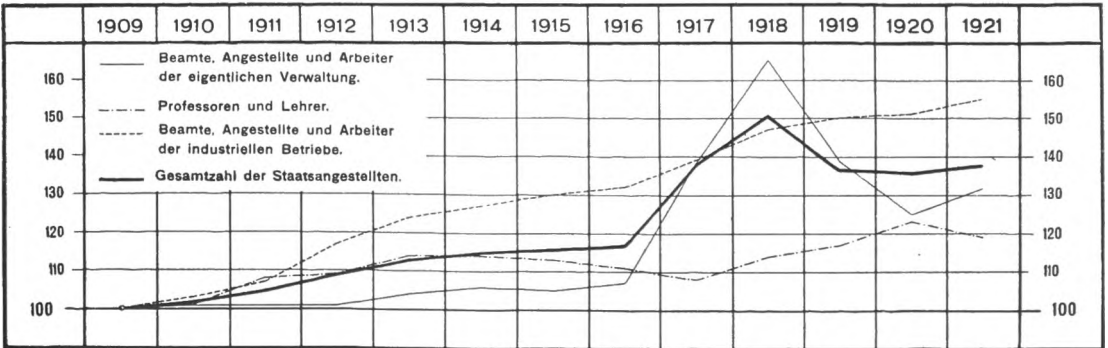
4. Finanzstatistik

- a) Staatsrechnung b) Steuerstatistik

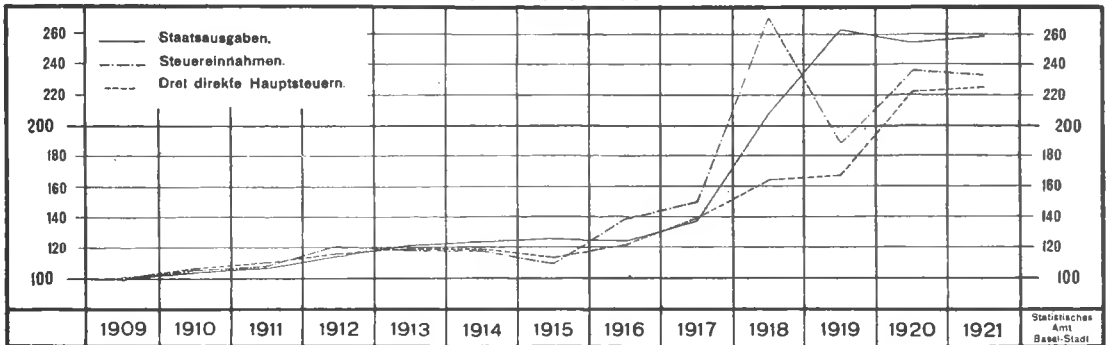
5. Übrige Verwaltungsstatistik

- a) Aus dem Verwaltungsbericht des Polizeidepartements
- b) Laboratorium des Kantons-Chemikers c) Strassenbau

Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt
Stand 1909 = 100



Staatsausgaben, Steuereinnahmen im Ganzen, und die drei direkten Hauptsteuern
Stand 1909 = 100



1. Personalstatistik

a) Entwicklung des Personalbestandes der Öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt seit 1907

a 1 Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Anstellungsverhältnis

Jahre (Ende)	Beamte, Angestellte, Professoren und Lehrer				Arbeiter				Staatsangestellte überhaupt			
	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- sammen	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- sammen	de- finitiv	provi- sorisch	aushilfs- weise	zu- sammen
1907	1 590	178	4	1 772	1 063	302	38	1 403	2 653	480	42	3 175
1908	1 713	110	35	1 858	1 156	216	45	1 417	2 869	326	80	3 275
1909	1 859	57	2	1 918	1 190	197	28	1 415	3 049	254	30	3 333
1910	1 880	45	24	1 949	1 199	229	22	1 450	3 079	274	46	3 399
1911	1 890	75	28	1 993	1 221	230	60	1 511	3 111	305	88	3 504
1912	1 945	150	27	2 122	1 213	211	82	1 506	3 158	361	109	3 628
1913	1 975		221	2 196	1 262	231	84	1 577	3 237		536	3 773
1914	1 996		213	2 209	1 336	195	86	1 617	3 332		494	3 826
1915	1 974		237	2 211	1 372	124	155	1 651	3 346		506	3 862
1916	1 988		251	2 239	1 397	94	185	1 676	3 385		530	3 915
1917	1 978		554	2 532	1 397	152	262	1 811	3 375		968	4 343
1918	2 081		747	2 828	1 414	163	620	2 197	3 495		1530	5 025
1919	2 093		529	2 622	1 441	154	365	1 960	3 534		948	4 582
1920	2 243	262	167	2 672	1 486	221	146	1 853	3 729	483	313	4 525
1921	2 279	262	110	2 651	1 575	159	220	1 954	3 854	421	330	4 605

a 2 Die Staatsangestellten nach vier Hauptgruppen der Öffentlichen Verwaltung

Jahre (Indexzahl für 1909 = 100)	Beamte, Ange- stellte u. Arbeiter der eigentlichen Verwaltung		Professoren und Lehrer		Personal der Heil- und Pflegeanstalten		Beamte, Angestellte und Arbeiter der industr. Betriebe		Gesamtzahl der Staatsangestellten	
	absolut	Index	absolut	Index	absolut	Index	absolut	Index	absolut	Index
1909	1 285	100	813	100	132	100	1 103	100	3 333	100
1910	1 296	101	820	101	143	108	1 140	103	3 399	102
1911	1 300	101	877	108	144	109	1 183	107	3 504	105
1912	1 297	101	890	109	155	117	1 286	117	3 628	109
1913	1 331	104	926	114	145	110	1 371	124	3 773	113
1914	1 359	106	928	114	136	103	1 403	127	3 826	115
1915	1 351	105	917	113	162	123	1 432	130	3 862	116
1916	1 379	107	906	111	174	132	1 456	132	3 915	117
1917	1 768	138	885	108	160	121	1 530	139	4 343	138
1918	2 124	165	923	114	360	273	1 618	147	5 025	151
1919	1 780	139	954	117	194	147	1 654	150	4 582	137
1920	1 602	125	1003	123	253	192	1 667	151	4 525	136
1921	1 698	132	967	119	229	173	1 711	155	4 605	138

a 3 Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Departementen und Direktionen

Departemente und Direktionen	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
I. Erziehungsdepartement . . .	1 007	1 048	1 055	1 048	1 039	1 034	1 066	1 101	1 134	1 115
II. Justizdepartement	196	218	232	231	237	233	252	253	259	259
III. Finanzdepartement	96	103	104	122	124	126	131	172	168	176
IV. Polizeidepartement	342	341	341	338	336	338	361	391	442	454
V. Baudepartement	432	432	441	437	439	487	464	487	440	509
VI. Sanitätsdepartement	831	848	843	889	944	1 225	1 853	1 241	1 127	1 135
VII. Departement des Innern . . .	52	53	49	54	53	100	96	121	107	93
VIII. Löschwesen	24	25	29	28	30	30	33	43	42	42
IX. Militärdirektion	18	20	20	25	34	72	55	34	35	36
X. Schifffahrtsdirektion	—	—	—	—	—	—	2	2	1	2
XI. Strassenbahnwesen	630	685	712	690	679	698	712	737	770	784
Total	3 628	3 773	3 826	3 862	3 915	4 343	5 025	4 582	4 525	4 605

b) Der Personalbestand der Öffentlichen Verwaltung Ende 1921

Die Gesamtzahl der Staatsangestellten nach Anstellungsverhältnis sowie nach Departementen und Verwaltungsabteilungen 1921

Departemente, Direktionen und Verwaltungsabteilungen	Beamte und Ange- stellte (einschl. Leh- rer und Professoren)			Arbeiter			Alle Staatsangestellten			
	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	Total
Gesamtzahl Ende 1921	2 279	262	110	1 575	159	220	3 854	421	330	4 605
I. Erziehung	959	107	41	7	1	—	966	108	41	1 115
1. Departementskanzlei	18	2	—	—	—	—	18	2	—	20
2. Universität	116	13	—	6	1	—	122	14	—	136
3. Allgem. Gewerbeschule	32	—	41	1	—	—	33	—	41	74
4. Frauenarbeitschule	29	32	—	—	—	—	29	32	—	61
5. Gymnasium	31	1	—	—	—	—	31	1	—	32
6. Realschule	64	9	—	—	—	—	64	9	—	73
7. Töchterchule	53	9	—	—	—	—	53	9	—	62
8. Knabensekundarschule	107	4	—	—	—	—	107	4	—	111
9. Mädchensekundarschule	144	10	—	—	—	—	144	10	—	154
10. Knabenprimarschule	99	8	—	—	—	—	99	8	—	107
11. Mädchenprimarschule	142	18	—	—	—	—	142	18	—	160
12. Kleinkinderanstalten	99	—	—	—	—	—	99	—	—	99
13. Landschulen	25	1	—	—	—	—	25	1	—	26
II. Justiz	198	22	10	26	3	—	224	25	10	259
1. Departementskanzlei	2	—	—	—	—	—	2	—	—	2
2. Zivilstandsamt	9	2	—	—	—	—	9	2	—	11
3. Grundbuchamt	9	1	1	—	—	—	9	1	1	11
4. Grundbuchgeometerbur. 5. Vormundschaftsbehörde	28	—	—	16	1	—	44	1	—	45
6. Erziehungsanstalten	18	—	3	—	—	—	18	—	3	21
7. Strafanstalt	7	3	—	10	2	—	17	5	—	22
8. Appellationsgericht	29	1	—	—	—	—	29	1	—	30
9. Zivilgericht	6	—	—	—	—	—	6	—	—	6
10. Strafgericht	58	9	2	—	—	—	58	9	2	69
11. Überweisungsbehörde	15	—	1	—	—	—	15	—	1	16
12. Mietamt	15	3	1	—	—	—	15	3	1	19
13. Brandversicherungsanst. 13. Brandversicherungsanst.	—	3	2	—	—	—	—	3	2	5
13. Brandversicherungsanst.	2	—	—	—	—	—	2	—	—	2
III. Finanz	130	4	26	13	—	3	143	4	29	176
1. Departementskanzlei	3	1	—	—	—	—	3	1	—	4
2. Staatskassa-Verwaltung	9	—	—	—	—	—	9	—	—	9
3. Steuerverwaltung	31	—	22	—	—	—	31	—	22	53
4. Finanzkontrolle	6	—	—	—	—	—	6	—	—	6
5. Materiallagerplätze	4	—	—	13	—	3	17	—	3	20
6. Kantonalbank	77	3	4	—	—	—	77	3	4	84
IV. Polizei	438	2	4	8	2	—	446	4	4	454
1. Departementskanzlei	4	—	—	—	—	—	4	—	—	4
2. Administrativabteilung	9	1	—	7	2	—	16	3	—	19
3. Beamte f. Mass u. Gewicht	3	—	—	—	—	—	3	—	—	3
4. Gerichtsarzt	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1
5. Abtlg. f. Strafsachen	5	—	—	—	—	—	5	—	—	5
6. Kontrollbureau	35	1	3	—	—	—	35	1	3	39
7. Polizeikorps	381	—	1	1	—	—	382	—	1	383
V. Bau	73	7	1	283	8	137	356	15	138	509
1. Departementskanzlei	4	—	—	—	—	—	4	—	—	4
2. Kasse	3	—	—	—	—	—	3	—	—	3
3. Hochbau	19	5	1	27	2	25	46	7	26	79
4. Baupolizei	8	1	—	—	—	—	8	1	—	9
5. Strassen- und Wasserbau	33	1	—	210	1	95	243	2	95	340
6. Anlagen u. Waldungen	3	—	—	42	4	14	45	4	14	63
7. Materialverwaltung	3	—	—	4	1	3	7	1	3	11

Departemente, Direktionen und Verwaltungsabteilungen	Beamte und Ange- stellte (einschl. Leh- rer und Professoren)			Arbeiter			Alle Staatsangestellten			
	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	ständig	prov.	aus- hilfsw.	Total
VI. Sanität	324	77	13	560	102	59	884	179	72	1 135
1. Departementskanzlei	9	8	1	—	11	—	9	19	1	29
2. Gesundheitsamt	11	—	—	—	—	—	11	—	—	11
3. Frauenspital	12	4	—	32	8	—	44	12	—	56
4. Friedmatt, Heil- u. Pflegeanstalt	79	46	1	16	7	2	95	53	3	151
5. Hilfsspital	1	—	—	—	—	4	1	—	4	5
6. Bad- u. Waschanstalten	6	—	—	9	4	—	15	4	—	19
7. Öffentl. Krankenkasse	9	—	7	1	—	—	10	—	7	17
8. Kantons-Chemiker	11	—	—	—	—	—	11	—	—	11
9. Bestattungsamt	8	—	—	16	3	3	24	3	3	30
10. Schlacht- und Viehhof	17	—	—	23	4	1	40	4	1	45
11. Veterinäramt	2	—	—	2	—	—	4	—	—	4
12. Gas- und Wasserwerk	88	2	1	312	42	27	400	44	28	472
13. Elektrizitätswerk	71	17	3	149	23	22	220	40	25	285
VII. Inneres	43	37	13	—	—	—	43	37	13	93
1. Departementskanzlei	7	29	2	—	—	—	7	29	2	38
2. Staatskanzlei	9	—	—	—	—	—	9	—	—	9
3. Staatsarchiv	6	2	1	—	—	—	6	2	1	9
4. Gewerbeinspektorat	5	2	—	—	—	—	5	2	—	7
5. Arbeitsnachweisbureau	5	1	4	—	—	—	5	1	4	10
6. Börsenkommissariat	3	—	1	—	—	—	3	—	1	4
7. Statistisches Amt	6	3	2	—	—	—	6	3	2	11
8. Wohnungsnachweis	2	—	3	—	—	—	2	—	3	5
I. Erziehungsdepartement	959	107	41	7	1	—	966	108	41	1 115
II. Justizdepartement	198	22	10	26	3	—	224	25	10	259
III. Finanzdepartement	130	4	26	13	—	3	143	4	29	176
IV. Polizeidepartement	438	2	4	8	2	—	446	4	4	454
V. Baudepartement	73	7	1	283	8	137	356	15	138	509
VI. Sanitätsdepartement	324	77	13	560	102	59	884	179	72	1 135
VII. Departement des Innern	43	37	13	—	—	—	43	37	13	93
VIII. Löschwesen	42	—	—	—	—	—	42	—	—	42
IX. Militärdirektion	13	1	—	17	4	1	30	5	1	36
X. Schifffahrtsdirektion	1	1	—	—	—	—	1	1	—	2
XI. Kantonale Strassenbahnen	58	4	2	661	39	20	719	43	22	784
Total	2 279	262	110	1 575	159	220	3 854	421	330	4 605

b 2 Die ständigen Beamten und Angestellten nach Besoldungsklassen 1921

Verwaltungsabteilungen	Besoldungsklassen																m. bes. Ansetzern	ausserl. des Besoldungsgesetzes	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16			
	Höhe der Jahresbesoldung in 100 Franken																		
	36 bis 52	41 bis 57	41 bis 62	45 bis 65	49 bis 68	54 bis 71	54 bis 74	58 bis 78	62 bis 82	66 bis 86	70 bis 90	74 bis 94	78 bis 100	82 bis 110	87 bis 115	98 bis 125			

Allgemeine Verwaltung

Staatskanzlei	—	—	3	2	—	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	9
Departementskanzleien:																			
a) Erziehung	3	1	6	—	—	—	2	—	—	—	1	1	1	—	1	2	—	—	18
b) Justiz	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2
c) Finanz	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3
d) Polizei	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4
e) Bau	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4
f) Sanität	2	2	1	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	9
g) Inneres	1	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	7

Verwaltungsabteilungen	Besoldungsklassen																m. bes. Ansetzungen	ausserh. des Besoldungsgesetzes	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16			
	Höhe der Jahresbesoldung in 100 Franken																		
	36 bis 52	41 bis 57	41 bis 62	45 bis 65	49 bis 68	54 bis 71	54 bis 74	58 bis 78	62 bis 82	66 bis 86	70 bis 90	74 bis 94	78 bis 100	82 bis 110	87 bis 115	98 bis 125			
Universität	4	4	40	2	—	6	—	5	—	4	1	4	1	3	—	—	—	42	116
Übrige Schulen	4	34	3	1	—	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	779	825
Zivilstandsamt	2	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	9
Grundbuchamt	—	—	3	—	—	1	2	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	9
Grundbuchgeometerbur.	—	—	9	5	1	2	—	—	—	9	1	—	1	—	—	—	—	—	28
Vormundschaftsbehörde	5	—	—	1	—	2	—	—	—	4	—	—	5	—	—	1	—	—	18
Erziehungsanstalten	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	7
Strafanstalt	1	17	7	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	29
Appellationsgericht	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	3	—	6
Zivilgericht	1	—	11	3	9	9	5	8	1	—	3	1	1	2	—	—	4	—	58
Strafgericht	—	—	1	4	—	3	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	3	—	15
Überweisungsbehörde	—	—	1	4	—	4	—	—	—	—	—	—	5	1	—	—	—	—	15
Staatskasse	—	1	—	—	1	2	—	—	—	3	—	—	1	—	—	1	—	—	9
Steuerverwaltung	—	1	12	5	2	4	—	—	—	—	1	5	—	1	—	—	—	—	31
Finanzkontrolle	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	6
Polizeiadministrativteil	3	1	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Beamte f. Mass u. Gewicht	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Gerichtsarzt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Abteilung für Strafsachen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	5
Kontrollbureau	5	2	4	7	2	3	2	8	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	35
Polizeikorps	4	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4	370	381
Baukasse	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3
Hochbau	—	—	—	2	1	1	—	—	9	—	—	1	—	—	—	2	3	—	19
Baupolizei	—	—	—	3	—	—	—	3	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	8
Strassen- und Wasserbau	1	—	2	1	4	8	—	1	1	1	—	—	1	—	1	—	12	—	33
Anlagen und Waldungen	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3
Materialverwaltung	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3
Gesundheitsamt	1	6	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	11
Kantons-Chemiker	3	2	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	11
Bestattungsamt	1	1	1	1	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
Veterinäramt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Staatsarchiv	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	6
Gewerbeinspektorat	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5
Arbeitsnachweis	1	—	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Börsenkommissariat	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3
Statistisches Amt	1	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6
Wohnungsnachweis	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Löschwesen	—	38	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42
Militärdirektion	3	—	2	1	2	2	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	13
Schiffahrtsamt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Total 1921	52	120	114	55	38	54	35	25	26	22	17	33	18	10	5	7	30	1194	1855
Heilanstalten																			
Frauenspital	1	2	1	3	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	12
Friedmatt	—	—	—	—	1	—	3	—	1	—	—	2	—	—	—	—	5	67	79
Hilfsspital	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Öffentliche Krankenkasse	1	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	9
Total 1921	2	3	4	5	2	2	3	—	2	—	1	4	—	—	—	—	6	67	101
Industrielle Betriebe																			
Strassenbahnen	—	—	11	18	8	8	4	—	1	1	—	1	1	—	—	—	4	—	58
Gas- und Wasserwerk	3	4	29	14	10	10	3	—	9	—	—	2	1	—	1	1	—	—	88
Elektrizitätswerk	5	1	19	16	11	3	3	—	6	—	1	2	—	—	3	—	1	—	71
Schlacht- und Viehhof	—	5	4	—	2	—	—	1	—	4	—	—	1	—	—	—	—	—	17
Bad- und Waschanstalten	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Brandversicherungsanstalt	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2
Materiallagerplätze	—	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Total 1921	8	11	63	49	39	21	10	1	17	5	3	4	3	1	4	1	6	—	246
Gesamte Verwaltung 1921	62	134	181	109	79	77	48	26	45	27	21	41	21	11	9	8	42	1261	2202

Verwaltungsabteilungen und Betriebe	Lohnklassen									mit be- son- deren An- sätzen §§ 64 u. 65	Total stän- dige Ar- beiter	pro- viso- risch	aus- hilfs- weise	Total
	1 a	1 b	2 a	2 b	2 c	3	4	5						
	Höhe des Monatslohns in Franken													
	340 bis 400	350 bis 410	360 bis 430	370 bis 450	380 bis 470	390 bis 470	400 bis 470	420 bis 500						
Allgemeine Verwaltung														
Universität	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	6	1	—	7
Schulen	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Grundbuchgeometerbureau	3	—	—	13	—	—	—	—	—	—	16	1	—	17
Erziehungsanstalten	4	—	—	—	—	—	—	—	—	6	10	2	—	12
Polizeiadministrativabteil.	5	1	—	—	—	—	—	—	—	1	7	2	—	9
Polizeikorps	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Hochbau	—	3	—	24	—	—	—	—	—	—	27	2	25	54
Tiefbau	118	39	—	12	—	36	—	—	5	—	210	1	95	306
Anlagen und Waldungen	—	23	—	16	—	1	—	2	—	—	42	4	14	60
Materialverwaltung	—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	4	1	3	8
Kriegsfürsorgeamt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	11
Bestattungsamt	—	6	—	7	—	—	—	—	3	—	16	3	3	22
Veterinäramt	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
Militärdirektion	—	3	—	14	—	—	—	—	—	—	17	4	1	22
Total 1921	131	81	—	91	—	37	—	7	12	—	359	32	141	532
Heilanstalten														
Frauenspital	—	—	—	2	—	—	—	—	30	—	32	8	—	40
Friedmatt	3	—	—	9	—	—	—	—	4	—	16	7	2	25
Hilfsspital	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4
Öffentliche Krankenkasse	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Total 1921	4	—	—	11	—	—	—	—	34	—	49	15	6	70
Industrielle Betriebe														
Strassenbahnen	—	53	58	71	450	2	10	16	1	—	661	39	20	720
Gas- und Wasserwerk	108	23	29	72	—	—	35	15	30	—	312	42	27	381
Elektrizitätswerk	10	32	11	57	—	—	20	19	—	—	149	23	22	194
Schlacht- und Viehhof	5	3	—	13	—	—	2	—	—	—	23	4	1	28
Bad- und Waschanstalten	—	—	—	7	—	—	—	—	2	—	9	4	—	13
Materiallagerplätze	3	7	—	—	—	1	—	2	—	—	13	—	3	16
Total 1921	126	118	98	220	450	3	67	52	33	—	1 167	112	73	1 352
Gesamte Verwaltung	261	199	98	322	450	40	67	59	79	—	1 575	159	220	1 954

b 4 Änderungen im Bestande des ständigen Personals (ohne Lehrerschaft) 1921

Personalgruppen	An- fangs- be- stand	Zuwachs			Abgang				Ge- samte Ände- rung	End- be- stand		
		infolge		Total	infolge			Total				
		Neu- eintritt	Beför- derung		Todes- fall	Pensio- nierung	Beför- derung				sonstig. Austritt	
a) Allgemeine Verwaltung (ohne Lehrer)	Beamte	360	9	12	21	1	1	—	10	12	+ 9	369
	Angestellte	667	26	—	26	3	4	12	9	28	— 2	665
	Arbeiter	371	10	—	10	6	11	—	5	22	— 12	359
	Total	1 398	45	12	57	10	16	12	24	62	— 5	1 393
b) Heilanstalten	Beamte	19	1	—	1	—	—	—	1	1	—	19
	Angestellte	69	29	—	29	—	1	—	15	16	+ 13	82
	Arbeiter	42	9	—	9	—	—	—	2	2	+ 7	49
	Total	130	39	—	39	—	1	—	18	19	+ 20	150
c) Industr. Betriebe	Beamte	158	2	5	7	2	2	—	—	4	+ 3	161
	Angestellte	77	10	2	12	—	1	2	1	4	+ 8	85
	Arbeiter	1 073	120	—	120	7	8	5	6	26	+ 94	1 167
	Total	1 308	132	7	139	9	11	7	7	34	+ 105	1 413
Zusammen	Beamte	537	12	17	29	3	3	—	11	17	+ 12	549
	Angestellte	813	65	2	67	3	6	14	25	48	+ 19	832
	Arbeiter	1 486	139	—	139	13	19	5	13	50	+ 89	1 575
Total		2 836	216	19	235	19	28	19	49	115	+ 120	2 956

Die Jahresausgaben für Besoldungen und Löhne der ständigen Beamten, Angestellten und Arbeiter (ohne Lehrpersonal) nach dem Bestande vom 31. Dezember 1921 bei Auszahlung der Maximalansätze

Besoldungs- bzw. Lohnklassen		Allgemeine Verwaltung		Heilanstalten		Industrielle Betriebe		Total	
No.	Besoldungs- bzw. Lohnansätze	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen	Anzahl	Besoldungen
Beamte und Angestellte									
1	3 600— 5 200	52	270 400	2	10 400	8	41 600	62	322 400
2	4 100— 5 700	120	684 000	3	17 100	11	62 700	134	763 800
3	4 100— 6 200	114	706 800	4	24 800	63	390 600	181	1 122 200
4	4 500— 6 500	55	357 500	5	32 500	49	318 500	109	708 500
5	4 900— 6 800	38	258 400	2	13 600	39	265 200	79	537 200
6	5 400— 7 100	54	383 400	2	14 200	21	149 100	77	546 700
7	5 400— 7 400	35	259 000	3	22 200	10	74 000	48	355 200
8	5 800— 7 800	25	195 000	—	—	1	7 800	26	202 800
9	6 200— 8 200	26	213 200	2	16 400	17	139 400	45	369 000
10	6 600— 8 600	22	189 200	—	—	5	43 000	27	232 200
11	7 000— 9 000	17	153 000	1	9 000	3	27 000	21	189 000
12	7 400— 9 400	33	310 200	4	37 600	4	37 600	41	385 400
13	7 800—10 000	18	180 000	—	—	3	30 000	21	210 000
14	8 200—11 000	10	110 000	—	—	1	11 000	11	121 000
15	8 700—11 500	5	57 500	—	—	4	46 000	9	103 500
16	9 800—12 500	7	87 500	—	—	1	12 500	8	100 000
Mit besonderen Ansätzen Ausserhalb des Besoldungsgesetzes		30	250 600	6	33 360	6	65 600	42	349 560
Total 1921		1 034	7 065 500	101	558 160	246	1 721 600	1 381	9 345 260
Arbeiter									
1 a	4 080—4 800	131	628 800	4	19 200	126	604 800	261	1 252 800
1 b	4 200—4 920	81	398 520	—	—	118	580 560	199	979 080
2 a	4 320—5 160	—	—	—	—	98	505 680	98	505 680
2 b	4 440—5 400	91	491 400	11	59 400	220	1 188 000	322	1 738 800
2 c	4 560—5 640	—	—	—	—	450	2 538 000	450	2 538 000
3	4 680—5 640	37	208 680	—	—	3	16 920	40	225 600
4	1 800—5 640	—	—	—	—	67	377 880	67	377 880
5	5 040—6 000	7	42 000	—	—	52	312 000	59	354 000
Mit besonderen Ansätzen		12	33 720	34	87 120	33	93 080	79	213 920
Total 1921		359	1 803 120	49	165 720	1 167	6 216 920	1 575	8 185 760
Gesamtpersonal 1921		1 393	8 868 620	150	723 880	1 413	7 938 520	2 956	17 531 020

c) Lebens- und Dienstalter des gesamten Staatspersonals am 25. November 1921

c 1

Allgemeine Übersicht

Art der Staatsangestellten		Zahl der Staatsangestellten, welche im Laufe des Jahres 1921 vollendet haben:									
		Lebensjahre				Gesamtzahl	Dienstjahre				
		bis 30	30—49	50—64	65 u. m.		bis 5	5—19	20—24	35 u. m.	
Alle Staatsangestellten	überhaupt	abs.	1 023	2 448	776	97	4 344	1 369	1 957	936	82
		o	23,5	56,4	17,9	2,2	100,0	31,5	45,0	21,6	1,9
	männliche	abs.	842	2 082	711	91	3 726	1 118	1 683	854	71
		o	22,7	55,9	19,0	2,4	100,0	30,1	45,1	22,9	1,9
weibliche	abs.	181	366	65	6	618	251	274	82	11	
	o	29,2	59,3	10,5	1,0	100,0	40,6	44,3	13,3	1,8	
Ständige Staatsangestellte	überhaupt	abs.	694	2 248	717	78	3 737	831	1 895	929	82
		o	18,6	60,1	19,2	2,1	100,0	22,2	50,7	24,9	2,2
	männliche	abs.	594	1 943	658	73	3 268	707	1 643	847	71
		o	18,2	59,5	20,1	2,2	100,0	21,6	50,3	25,9	2,2
weibliche	abs.	100	305	59	5	469	124	252	82	11	
	o	21,3	65,0	12,6	1,1	100,0	26,4	53,7	17,5	2,4	
hievon:											
Allgemeine Verwaltung, Lehrerschaft und Heilanstalten . . .	überhaupt	abs.	441	1 322	498	61	2 322	542	1 080	624	76
		o	19,0	56,9	21,5	2,6	100,0	23,3	46,5	26,9	3,3
Industrielle Betriebe	überhaupt	abs.	253	926	219	17	1 415	289	815	305	6
		o	17,9	65,4	15,5	1,2	100,0	20,4	57,6	21,6	0,4

No.	Departemente, Direktionen und Verwaltungsabteilungen	Zahl der Staatsangestellten, welche im Laufe des Jahres 1921											
		bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70 u. mehr
		Lebensjahre vollendet haben											
E	Erziehungsdepartement . . .	2	21	129	193	177	165	154	94	72	45	23	9
	davon weibliches Personal	—	13	66	111	83	65	48	30	16	8	3	—
1	Departementskanzlei	—	3	9	4	3	1	1	1	1	—	—	—
	davon weibliches Personal	—	3	6	3	1	1	—	—	—	—	—	—
2	Universität	2	9	16	23	18	21	21	17	11	7	1	2
	davon weibliches Personal	—	3	3	9	2	2	2	—	1	1	—	—
3	Schulen	—	9	104	166	156	143	132	76	60	38	22	7
	davon weibliches Personal	—	7	57	99	80	62	46	30	16	7	2	—
Ju	Justizdepartement	10	24	48	43	29	29	25	16	19	10	9	—
	davon weibliches Personal	3	10	10	5	1	2	—	—	—	—	—	—
1	Departementskanzlei	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
2	Zivilstandsamt	2	1	1	1	1	—	1	2	1	1	—	—
	davon weibliches Personal	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Grundbuchamt	—	—	4	1	1	—	1	1	2	—	1	—
	davon weibliches Personal	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Grundbuchgeometerbureau . . .	—	6	8	12	8	8	1	—	1	—	1	—
5	Vormundschaftsbehörde	3	2	4	5	—	3	2	2	—	—	—	—
	davon weibliches Personal	—	2	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—
6	Erziehungsanstalten	—	6	8	3	3	1	1	—	—	—	—	—
	davon weibliches Personal	—	5	5	2	1	1	—	—	—	—	—	—
7	Strafanstalt	—	2	3	3	2	4	7	1	5	4	2	—
8	Appellationsgericht	—	—	—	1	1	—	2	—	1	—	1	—
9	Zivilgericht	4	6	15	7	6	7	7	9	4	2	2	—
	davon weibliches Personal	—	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Strafgericht	—	—	—	5	4	—	3	—	2	1	1	—
11	Überweisungsbehörde	—	—	3	3	2	5	—	1	3	1	1	—
12	Mietamt	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	davon weibliches Personal	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13	Brandversicherungsanstalt . . .	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
F	Finanzdepartement	1	14	11	19	11	10	7	9	2	3	1	—
	davon weibliches Personal	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	Departementskanzlei	—	1	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—
	davon weibliches Personal	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Staatskassa-Verwaltung	—	—	—	1	2	1	2	1	1	—	1	—
3	Steuerverwaltung	1	7	8	10	8	6	2	5	1	1	—	—
4	Finanzkontrolle	—	3	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
5	Materiallagerplätze	—	3	2	5	1	2	2	2	—	2	—	—
P	Polizeidepartement	—	51	116	61	52	45	47	41	27	9	3	4
	davon weibliches Personal	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—
1	Departementskanzlei	—	1	1	—	2	—	—	2	—	—	—	—
2	Administrativabteilung	—	4	3	2	3	3	1	2	—	1	1	—
	davon weibliches Personal	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
3	Beamte für Mass und Gewicht . .	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—
4	Gerichtsarzt	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
5	Abteilung für Strafsachen	—	—	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—
6	Kontrollbureau	—	6	7	6	4	5	4	2	1	2	—	2
7	Polizeikorps	—	40	105	53	44	36	38	33	25	6	2	2
	davon weibliches Personal	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
B	Baudepartement	2	32	42	37	56	78	83	72	47	22	11	4
	davon weibliches Personal	—	3	—	—	1	1	2	—	3	1	1	2
1	Departementskanzlei	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—
	davon weibliches Personal	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Kasse	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
3	Hochbau	—	1	6	5	10	8	9	5	10	1	—	—

Gesamt- zahl aller Staats- ange- stellten	Zahl der Staatsangestellten, welche am 31. Dezember 1921															No.
	0	1	2	3	4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50 u. mehr	
1 084	52	101	42	47	30	164	179	174	127	74	42	31	14	7	—	E
443	30	48	16	23	12	70	77	79	45	19	13	11	—	—	—	
23	—	9	2	1	2	6	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1
14	—	7	2	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
148	7	16	7	19	10	25	21	19	12	5	5	2	—	—	—	2
23	4	2	—	4	1	6	2	3	—	—	1	—	—	—	—	
913	45	76	33	27	18	133	157	155	114	68	37	29	14	7	—	3
406	26	39	14	18	9	62	75	76	45	19	12	11	—	—	—	
262	13	20	24	18	12	43	33	30	34	18	8	6	3	—	—	Ju
31	4	3	7	8	4	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	
2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1
11	1	1	1	1	—	1	1	1	2	2	—	—	—	—	—	2
3	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
11	—	3	2	—	1	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	3
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
45	—	2	6	1	1	15	6	6	7	1	—	—	—	—	—	4
21	1	4	1	2	4	3	3	1	2	—	—	—	—	—	—	5
6	—	—	1	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
22	1	2	4	6	2	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	6
14	1	2	3	3	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
33	1	1	4	2	—	4	2	8	5	4	1	1	—	—	—	7
6	—	1	—	—	—	—	1	—	2	—	1	1	—	—	—	8
69	7	3	1	3	4	8	10	10	10	7	3	1	2	—	—	9
5	1	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
16	—	3	1	—	—	2	3	1	2	2	1	1	—	—	—	10
19	—	—	2	2	—	4	4	2	2	1	1	1	—	—	—	11
5	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	13
88	14	10	9	6	5	14	12	9	6	3	—	—	—	—	—	F
2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
9	—	—	—	—	—	1	2	3	1	2	—	—	—	—	—	2
49	9	8	7	3	2	9	5	2	3	1	—	—	—	—	—	3
6	—	—	1	2	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	4
19	5	1	—	1	2	3	3	2	2	—	—	—	—	—	—	5
456	20	50	67	35	14	49	68	45	51	33	21	1	2	—	—	P
4	2	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
4	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1
20	3	2	1	3	1	2	3	1	1	1	1	—	1	—	—	2
3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	3
1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
5	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	—	—	—	5
39	—	2	6	—	5	—	11	1	5	3	5	—	1	—	—	6
384	17	46	59	31	7	47	53	41	41	27	14	1	—	—	—	7
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	
486	47	41	12	17	15	52	56	69	91	53	28	3	1	1	—	B
14	—	1	1	2	1	4	1	2	1	—	1	—	—	—	—	
4	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	2
55	—	2	3	1	2	12	14	4	12	4	1	—	—	—	—	3

No.	Departemente, Direktionen und Verwaltungsabteilungen	Zahl aller Staatsangestellten, welche im Laufe des Jahres 1921											
		bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70 u. mehr
		Lebensjahre vollendet haben											
4	Baupolizei	—	—	1	—	3	2	—	—	1	1	1	—
5	Strassen- und Wasserbau . . .	2	28	31	29	35	51	63	54	27	18	10	3
	davon weibliches Personal	—	2	—	—	1	1	2	—	3	1	1	2
6	Anlagen und Waldungen	—	2	3	2	8	14	7	10	7	2	—	1
7	Materialverwaltung	—	—	1	—	—	1	3	3	—	—	—	—
S	Sanitätsdepartement	14	117	195	162	118	110	129	64	63	25	15	5
	davon weibliches Personal	7	25	23	14	13	5	8	3	3	—	—	—
1	Departementskanzlei	—	5	3	4	4	5	4	2	1	—	—	1
	davon weibliches Personal	—	2	1	1	3	3	3	1	1	—	—	—
2	Gesundheitsamt	—	1	3	—	2	1	2	—	1	1	—	—
	davon weibliches Personal	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Frauenspital	1	13	14	12	6	1	5	2	1	1	—	—
	davon weibliches Personal	1	12	11	8	6	—	4	1	1	—	—	—
4	Friedmatt	—	5	10	10	1	2	5	4	3	—	—	—
	davon weibliches Personal	—	4	5	3	—	1	—	—	1	—	—	—
5	Hilfsspital	—	—	2	—	1	2	—	—	—	—	—	—
	davon weibliches Personal	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—
6	Bad- und Waschanstalten . . .	—	1	2	2	3	3	3	3	—	1	—	—
	davon weibliches Personal	—	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—
7	Öffentliche Krankenkasse . . .	7	2	2	5	1	—	2	—	—	—	—	—
	davon weibliches Personal	6	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—
8	Kantons-Chemiker	—	2	—	2	—	3	1	—	2	1	—	—
	davon weibliches Personal	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Bestattungsamt	—	5	2	4	1	1	4	1	3	2	2	2
10	Schlacht- und Viehhof	—	1	4	5	8	8	5	8	6	—	—	—
11	Veterinäramt	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—
12	Gas- und Wasserwerk	—	32	69	64	53	53	79	42	45	16	12	2
	davon weibliches Personal	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—
13	Elektrizitätswerk	6	50	84	54	38	29	18	1	1	3	1	—
	davon weibliches Personal	—	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
J	Departement des Innern	1	14	23	9	7	7	7	12	5	3	3	1
	davon weibliches Personal	—	8	8	—	2	2	1	—	1	—	—	—
1	Departementskanzlei	—	1	4	—	2	—	—	—	—	1	1	—
	davon weibliches Personal	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—
2	Staatskanzlei	—	1	1	2	1	—	1	2	—	1	—	—
	davon weibliches Personal	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Staatsarchiv	—	1	2	1	—	—	—	3	1	—	1	—
	davon weibliches Personal	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Gewerbeinspektorat	—	1	1	—	1	1	—	—	3	—	—	—
	davon weibliches Personal	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
5	Arbeitsnachweissbureau	—	1	2	1	—	1	4	1	—	—	—	—
	davon weibliches Personal	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—
6	Börsenkommissariat	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1
7	Statistisches Amt	—	2	1	1	—	3	1	1	1	1	—	—
	davon weibliches Personal	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Wohnungsnachweissbureau . . .	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	davon weibliches Personal	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Amt für Arbeitslosenfürsorge . .	—	6	9	4	3	—	1	3	—	—	1	—
	davon weibliches Personal	—	3	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—
VIII	Löschwesen	—	4	11	7	6	9	3	1	1	—	—	—
IX	Militärdirektion	1	4	6	4	1	8	5	2	3	2	1	1
X	Schiffahrtsdirektion	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	davon weibliches Personal	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI	Kantonale Strassenbahnen . . .	4	40	85	158	143	127	106	66	30	11	5	2
	Gesamt- personal												
	männliches Personal	25	260	557	563	498	514	507	344	246	121	67	24
	weibliches ..	10	62	109	130	102	75	59	33	23	9	4	2
	zusammen . .	35	322	666	693	600	589	566	377	269	130	71	26

Gesamt- zahl aller Staats- ange- stellten	Zahl aller Staatsangestellten, welche am 31. Dezember 1921															No.
	0	1	2	3	4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50 u. mehr	
	Dienstjahre zurückgelegt haben															
9	1	-	-	-	-	-	4	1	1	-	1	-	1	-	4	
351	39	38	8	15	10	33	31	53	65	35	21	2	-	1	5	
13	-	1	1	2	1	3	1	2	1	-	1	-	-	-	6	
56	7	-	1	1	3	6	5	10	9	11	2	1	-	-	6	
8	-	1	-	-	-	-	-	1	2	2	2	-	-	-	7	
1 017	72	81	69	87	75	228	135	104	90	53	15	3	3	1	1	8
101	18	18	9	10	16	19	4	4	2	1	-	-	-	-	-	1
29	1	1	1	2	14	7	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1
15	1	1	-	-	10	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
11	-	-	-	3	-	1	4	1	1	1	-	-	-	-	-	2
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
56	10	9	8	5	1	11	2	5	2	3	-	-	-	-	-	3
44	9	8	5	4	1	9	2	4	1	1	-	-	-	-	-	4
40	7	5	6	3	-	9	2	3	4	1	-	-	-	-	-	4
14	6	4	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	5
5	-	2	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
3	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
18	-	1	1	2	6	3	2	2	-	1	-	-	-	-	-	6
4	-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
19	2	-	2	6	2	6	-	-	1	-	-	-	-	-	-	7
10	2	-	2	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
11	-	-	-	2	1	1	-	3	2	2	-	-	-	-	-	8
2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
27	-	4	3	1	4	1	1	8	1	2	-	-	1	-	1	9
45	1	1	4	2	-	12	10	10	3	1	1	-	-	-	-	10
4	-	-	-	-	-	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	11
467	21	31	27	32	16	92	71	57	60	42	14	3	1	-	-	12
3	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	13
285	30	27	17	27	31	81	41	14	15	-	-	-	1	1	-	13
5	-	1	-	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	13
92	10	15	6	7	8	13	14	10	1	1	4	1	2	-	-	J
22	4	3	2	2	3	5	1	2	-	-	-	-	-	-	-	1
11	1	1	1	2	-	1	2	2	-	-	1	-	-	-	-	1
5	1	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
9	1	-	-	-	1	1	2	1	-	-	2	-	1	-	-	2
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
1	-	-	-	-	-	1	1	1	-	1	-	-	1	-	-	3
7	1	-	1	-	-	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-	4
2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	4
10	-	1	3	1	-	3	-	1	-	-	1	-	-	-	-	5
3	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	5
4	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	6
11	1	3	-	-	-	-	-	5	2	-	-	-	-	-	-	7
2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
4	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	8
2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
27	4	7	1	2	7	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	9
6	1	1	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
42	-	4	7	4	-	11	7	3	4	2	-	-	-	-	-	VIII
38	2	3	3	5	3	7	7	-	4	-	2	2	-	-	-	IX
2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	X
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	X
777	31	54	41	36	24	128	154	139	149	21	-	-	-	-	-	XI
3 726	203	304	245	217	149	608	579	496	510	238	106	36	25	9	1	
618	59	75	35	45	37	101	86	87	48	20	14	11	-	-	-	
4 344	262	379	280	262	186	709	665	583	558	258	120	47	25	9	1	

Anstellungsverhältnis und Geschlecht		Zahl aller Staatsangestellten, welche im Laufe des Jahres 1921											
		bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70 u. mehr
		Lebensjahre vollendet haben											
Grundzahlen													
1. Ständige Beamte und Angestellte (einschliessl. Lehrer u. Professoren)	m	8	87	236	232	225	254	269	167	137	66	35	15
	w	—	19	60	97	80	63	47	30	17	8	3	—
	zus.	8	106	296	329	305	317	316	197	154	74	38	15
2. Provisorische Beamte u. Angestellte (einschliessl. Vikare)	m	2	24	41	18	8	5	4	4	3	—	3	2
	w	3	19	31	22	11	7	2	—	—	—	—	—
	zus.	5	43	72	40	19	12	6	4	3	—	3	2
3. Aushilfen (Verwaltungs- und Bureaupersonal)	m	7	11	10	5	1	3	2	5	1	3	2	1
	w	6	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
	zus.	13	14	11	5	2	3	2	5	1	3	2	1
4. Ständige Arbeiter . . .	m	—	61	202	275	240	234	214	154	93	41	20	3
	w	—	12	9	8	4	1	5	1	3	—	—	2
	zus.	—	73	211	283	244	235	219	155	96	41	20	5
5. Provisorische Arbeiter .	m	—	29	42	15	3	6	3	3	5	4	6	3
	w	1	9	6	3	5	3	3	2	1	—	—	—
	zus.	1	38	48	18	8	9	6	5	6	4	6	3
6. Aushilfsarbeiter . . .	m	8	48	26	18	21	12	15	11	7	7	1	—
	w	—	—	2	—	1	1	2	—	2	1	1	—
	zus.	8	48	28	18	22	13	17	11	9	8	2	—
Gesamtzahl	m	25	260	557	563	498	514	507	344	246	121	67	24
	w	10	62	109	130	102	75	59	33	23	9	4	2
	zus.	35	322	666	693	600	589	566	377	269	130	71	26
Davon ständiges Personal (Nr. 1 und 4, Beamte, An- gestellte und Arbeiter)	m	8	148	438	507	465	488	483	321	230	107	55	18
	w	—	31	69	105	84	64	52	31	20	8	3	2
	zus.	8	179	507	612	549	552	535	352	250	115	58	20
Verhältniszahlen													
1. Ständige Beamte und Angestellte (einschliessl. Lehrer und Professoren)	m	0,5	5,0	13,6	13,4	13,0	14,7	15,5	9,7	7,9	3,8	2,0	0,9
	w	—	4,5	14,1	22,9	18,8	14,9	11,1	7,1	4,0	1,9	0,7	—
	zus.	0,4	4,9	13,7	15,3	14,1	14,7	14,7	9,1	7,2	3,4	1,8	0,7
2. Provisorische Beamte u. Angestellte (einschliessl. Vikare)	m	1,8	21,1	35,9	15,8	7,0	4,4	3,5	3,5	2,6	—	2,6	1,8
	w	3,2	20,0	32,6	23,1	11,6	7,4	2,1	—	—	—	—	—
	zus.	2,4	20,6	34,4	19,2	9,1	5,7	2,9	1,9	1,4	—	1,4	1,0
3. Aushilfen (Verwaltungs- und Bureaupersonal)	m	13,7	21,5	19,6	9,8	2,0	5,9	3,9	9,8	2,0	5,9	3,9	2,0
	w	54,5	27,3	9,1	—	9,1	—	—	—	—	—	—	—
	zus.	21,0	22,6	17,8	8,1	3,2	4,8	3,2	8,1	1,6	4,8	3,2	1,6
4. Ständige Arbeiter . . .	m	—	4,0	13,1	17,9	15,6	15,2	13,9	10,0	6,1	2,7	1,3	0,2
	w	—	26,7	20,0	17,8	8,9	2,2	11,1	2,2	6,7	—	—	4,4
	zus.	—	4,6	13,3	17,9	15,4	14,9	13,8	9,8	6,1	2,6	1,3	0,3
5. Provisorische Arbeiter .	m	—	24,4	35,4	12,6	2,5	5,0	2,5	2,5	4,2	3,4	5,0	2,5
	w	3,0	27,3	18,2	9,1	15,1	9,1	9,1	6,1	3,0	—	—	—
	zus.	0,7	25,0	31,7	11,8	5,3	5,9	3,9	3,3	3,9	2,6	3,9	2,0
6. Aushilfsarbeiter . . .	m	4,6	27,6	15,0	10,3	12,1	6,9	8,6	6,3	4,0	4,0	0,6	—
	w	—	—	20,0	—	10,0	10,0	20,0	—	20,0	10,0	10,0	—
	zus.	4,3	26,1	15,2	9,8	12,0	7,1	9,2	6,0	4,9	4,3	1,1	—
Gesamtzahl	m	0,7	7,0	15,0	15,1	13,4	13,8	13,6	9,2	6,6	3,2	1,8	0,6
	w	1,6	10,0	17,6	21,0	16,5	12,2	9,6	5,3	3,7	1,5	0,7	0,3
	zus.	0,8	7,4	15,3	16,0	13,8	13,6	13,0	8,7	6,2	3,0	1,6	0,6
Davon ständiges Personal (Nr. 1 u. 4, Beamte, An- gestellte und Arbeiter)	m	0,2	4,5	13,4	15,5	14,2	15,0	14,8	9,8	7,0	3,3	1,7	0,6
	w	—	6,6	14,7	22,4	17,9	13,7	11,1	6,6	4,3	1,7	0,6	0,4
	zus.	0,2	4,8	13,6	16,4	14,7	14,8	14,3	9,4	6,7	3,1	1,5	0,5

Gesamtzahl der Staatsangestellten	Zahl aller Staatsangestellten, welche am 31. Dezember 1921															Geschlecht
	0	1	2	3	4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50 u. mehr	
	Dienstjahre zurückgelegt haben															
Grundzahlen																
1 731	36	109	117	92	52	232	284	249	275	143	76	32	24	9	1	m
424	15	24	16	26	17	79	80	78	46	19	13	11	—	—	—	w
2 155	51	133	133	118	69	311	364	327	321	162	89	43	24	9	1	zus.
114	31	28	22	7	8	14	2	2	—	—	—	—	—	—	—	m
95	23	31	8	11	6	10	3	3	—	—	—	—	—	—	—	w
209	54	59	30	18	14	24	5	5	—	—	—	—	—	—	—	zus.
51	14	22	3	4	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	m
11	5	1	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	w
62	19	23	6	6	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	zus.
1 537	3	44	82	94	78	354	285	239	230	94	29	4	1	—	—	m
45	—	11	7	4	4	6	3	6	2	1	1	—	—	—	—	w
1 582	3	55	89	98	82	360	288	245	232	95	30	4	1	—	—	zus.
119	30	50	11	5	4	2	4	6	5	1	1	—	—	—	—	m
33	16	5	1	—	9	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	w
152	46	55	12	5	13	4	4	6	5	1	1	—	—	—	—	zus.
174	89	51	10	15	7	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	m
10	—	3	—	2	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	w
184	89	54	10	17	8	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	zus.
3 726	203	304	245	217	149	608	579	496	510	238	106	36	25	9	1	m
618	59	75	35	45	37	101	86	87	48	20	14	11	—	—	—	w
4 344	262	379	280	262	186	709	665	583	558	258	120	47	25	9	1	zus.
3 268	39	153	199	186	130	586	569	488	505	237	105	36	25	9	1	m
469	15	35	23	30	21	85	83	84	48	20	14	11	—	—	—	w
3 737	54	188	222	216	151	671	652	572	553	257	119	47	25	9	1	zus.
Verhältniszahlen																
100	2,1	6,3	6,8	5,3	3,0	13,4	16,4	14,4	15,9	8,2	4,4	1,8	1,4	0,5	0,1	m
100	3,5	5,7	3,8	6,1	4,0	18,6	18,9	18,4	10,8	4,5	3,1	2,6	—	—	—	w
100	2,4	6,2	6,2	5,5	3,2	14,4	16,9	15,2	14,9	7,5	4,1	2,0	1,1	0,4	0,0	zus.
100	27,2	24,5	19,3	6,1	7,0	12,3	1,8	1,8	—	—	—	—	—	—	—	m
100	24,2	32,6	8,4	11,6	6,3	10,5	3,2	3,2	—	—	—	—	—	—	—	w
100	25,8	28,2	14,4	8,6	6,7	11,5	2,4	2,4	—	—	—	—	—	—	—	zus.
100	27,5	43,2	5,9	7,8	—	7,8	7,8	—	—	—	—	—	—	—	—	m
100	45,4	9,1	27,3	18,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	w
100	30,7	37,1	9,7	9,7	—	6,4	6,4	—	—	—	—	—	—	—	—	zus.
100	0,2	2,9	5,3	6,1	5,1	23,0	18,5	15,5	15,0	6,1	1,9	0,3	0,1	—	—	m
100	—	24,5	15,6	8,9	8,9	13,3	6,7	13,3	4,4	2,2	2,2	—	—	—	—	w
100	0,2	3,5	5,6	6,2	5,2	22,7	18,2	15,5	14,6	6,0	1,9	0,3	0,1	—	—	zus.
100	25,2	42,0	9,2	4,2	3,4	1,7	3,4	5,1	4,2	0,8	0,8	—	—	—	—	m
100	48,5	15,1	3,0	—	27,3	6,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	w
100	30,3	36,2	7,9	3,3	8,5	2,6	2,6	3,9	3,3	0,7	0,7	—	—	—	—	zus.
100	51,2	29,3	5,7	8,6	4,0	1,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	m
100	—	30,0	—	20,0	10,0	40,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	w
100	48,4	29,3	5,4	9,2	4,4	3,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	zus.
100	5,5	8,2	6,6	5,8	4,0	16,3	15,5	13,3	13,7	6,4	2,8	1,0	0,7	0,2	0,0	m
100	9,5	12,1	5,7	7,3	6,0	16,3	13,9	14,1	7,8	3,2	2,3	1,8	—	—	—	w
100	6,0	8,7	6,5	6,0	4,3	16,3	15,3	13,4	12,9	5,9	2,8	1,1	0,6	0,2	0,0	zus.
100	1,2	4,7	6,1	5,7	4,0	17,9	17,4	14,9	15,5	7,2	3,2	1,1	0,8	0,3	0,0	m
100	3,2	7,5	4,9	6,4	4,5	18,1	17,7	17,9	10,2	4,3	3,0	2,3	—	—	—	w
100	1,4	5,0	5,9	5,8	4,0	18,0	17,5	15,3	14,8	6,9	3,2	1,3	0,7	0,2	0,0	zus.

Verwaltungsabteilungen	Zahl der ständigen Staatsangest., welche im Laufe d. Jahres 1921											
	bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70 u. mehr
Lebensjahre vollendet haben												
Allgemeine Verwaltung												
1. Staatskanzlei	—	1	1	2	1	—	1	2	—	1	—	—
2. Kanzlei des Erziehungsdepart. . .	—	2	6	2	2	—	—	1	1	—	—	—
3. Übriges Verwaltungspersonal des Erziehungsdepartements . . .	—	—	—	—	—	7	6	3	4	5	2	—
4. Kanzlei des Justizdepartements	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
5. Zivilstandsamt	—	1	1	1	1	—	1	2	1	1	—	—
6. Grundbuchamt	—	—	2	1	1	—	1	1	2	—	1	—
7. Grundbuchgeometerbureau . . .	—	6	7	12	8	8	1	—	1	—	1	—
8. Vormundschaftsbehörde	—	2	4	5	—	3	2	2	—	—	—	—
9. Erziehungsanstalten	—	4	6	2	2	1	1	—	—	—	—	—
10. Strafanstalt	—	1	3	3	2	3	7	1	4	4	1	—
11. Gerichte	4	4	15	15	12	11	12	10	10	4	4	—
12. Kanzlei des Finanzdepartements	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—
13. Staatskassa-Verwaltung	—	—	—	1	2	1	2	1	1	—	1	—
14. Steuerverwaltung	—	2	6	7	7	5	2	2	—	—	—	—
15. Finanzkontrolle	—	3	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
16. Kanzlei des Polizeidepartements	—	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—
17. Administrativabteilung, Gerichtsarzt, Beamte für Mass etc.	—	3	2	2	2	4	2	4	—	1	1	—
18. Abteilung für Strafsachen	—	—	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—
19. Kontrollbureau	—	4	7	6	4	5	4	2	1	1	—	1
20. Polizeikorps	—	39	105	53	44	36	38	36	25	6	2	2
21. Kanzlei des Baudepartements . . .	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—
22. Baukasse	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
23. Hochbau	—	—	5	5	6	8	8	6	8	1	—	—
24. Baupolizei	—	—	—	—	3	2	—	—	1	1	1	—
25. Strassen- und Wasserbau	—	5	18	20	19	41	51	47	23	13	8	3
26. Anlagen und Waldungen	—	—	2	1	8	14	4	10	6	—	—	—
27. Materialverwaltung	—	—	—	—	—	1	3	3	—	—	—	—
28. Kanzlei d. Sanitätsdepartements	—	2	1	3	1	2	—	—	—	—	—	—
29. Gesundheitsamt	—	1	3	—	2	1	2	—	1	1	—	—
30. Kantons-Chemiker	—	2	—	2	—	3	1	—	2	1	—	—
31. Bestattungsamt	—	4	2	4	1	1	4	1	3	2	1	1
32. Veterinäramt	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—
33. Kanzlei d. Dep. d. Innern	—	—	3	—	3	—	—	—	—	1	—	—
34. Staatsarchiv	—	1	1	1	—	—	—	2	1	—	—	—
35. Gewerbeinspektorat	—	1	—	—	1	1	—	—	2	—	—	—
36. Arbeitsnachweisbureau	—	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—
37. Börsenkommissariat	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1
38. Statistisches Amt	—	1	—	1	—	2	1	1	—	—	—	—
39. Wohnungsnachweis	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. Löschwesen	—	4	11	7	6	9	3	1	1	—	—	—
41. Militärdirektion	1	2	6	3	1	7	5	2	2	2	—	1
42. Schiffahrtsamt	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Total: Allgemeine Verwaltung . . .	5	98	221	162	140	184	172	143	103	46	23	9
davon weibliches Personal	—	16	16	8	1	5	1	—	3	1	1	2
Schulen												
1. Universität	2	3	14	18	17	20	20	18	11	7	1	1
2. Lehrer	—	—	30	60	75	72	79	41	41	26	18	7
3. Lehrerinnen	—	—	37	82	74	57	45	30	16	7	2	—
Total: Schulen	2	3	81	160	166	149	144	89	68	40	21	8
davon weibliches Personal	—	1	39	89	75	58	46	30	16	7	2	—

Gesamtzahl der Staatsangestellten	Zahl der ständigen Staatsangestellten, welche am 31. Dezember 1921															No.
	0	1	2	3	4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50 n. mehr	
ganze Dienstjahre vollendet hatten																
Allgemeine Verwaltung																
9	1	-	-	-	1	1	2	1	-	-	2	-	1	-	-	1
14	-	1	2	1	2	6	1	-	-	1	-	-	-	-	-	2
27	1	-	1	1	2	5	4	4	3	4	1	-	1	-	-	3
2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	4
9	-	1	1	-	-	1	1	1	2	2	-	-	-	-	-	5
9	-	1	2	-	1	-	1	-	1	1	1	-	1	-	-	6
44	-	1	6	1	1	15	6	6	7	1	-	-	-	-	-	7
18	-	2	1	2	4	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	8
16	-	-	3	4	2	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	9
29	-	-	3	2	-	4	1	8	5	4	1	1	-	-	-	10
101	3	6	2	3	4	14	18	13	16	10	6	4	2	-	-	11
4	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	12
9	-	-	-	-	-	1	2	3	1	2	-	-	-	-	-	13
31	2	1	5	3	2	8	4	2	3	1	-	-	-	-	-	14
6	-	-	1	2	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	15
4	-	-	1	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	16
21	-	2	1	3	2	2	4	1	3	1	1	-	1	-	-	17
5	-	-	-	-	-	-	-	2	2	1	-	-	-	-	-	18
35	-	-	6	-	5	-	9	1	5	3	5	-	1	-	-	19
383	17	45	59	31	7	47	53	41	41	27	14	1	-	-	-	20
4	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	21
3	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	22
47	-	-	-	1	2	10	13	4	12	4	1	-	-	-	-	23
8	-	-	-	-	-	-	4	1	1	1	-	1	-	-	-	24
248	-	-	-	6	6	28	31	53	65	36	21	1	-	1	-	25
45	-	-	1	1	2	5	5	10	8	10	2	1	-	-	-	26
7	-	-	-	-	-	-	-	1	2	2	2	-	-	-	-	27
9	-	-	-	2	1	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	28
11	-	-	-	3	-	1	4	1	1	1	-	-	-	-	-	29
11	-	-	-	2	1	1	-	3	2	2	-	-	-	-	-	30
24	-	2	3	1	4	1	1	7	1	2	-	-	1	-	1	31
4	-	-	-	-	-	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	32
7	-	1	-	2	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-	33
6	-	1	-	-	-	1	1	1	-	1	-	-	1	-	-	34
5	-	-	1	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	35
5	-	-	1	-	-	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	36
3	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	37
6	-	1	-	-	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	38
2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	39
42	-	4	7	4	-	11	7	3	4	2	-	-	-	-	-	40
32	-	2	2	3	3	7	7	-	4	-	2	2	-	-	-	41
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	42
1 306	24	72	109	80	53	188	198	178	196	120	64	12	10	1	1	
54	1	4	10	10	8	10	4	4	1	-	2	-	-	-	-	
Schulen																
132	2	12	9	15	10	20	21	19	12	5	5	2	-	-	-	1
449	9	28	9	6	7	63	78	75	67	44	24	19	13	7	-	2
350	14	18	5	16	8	56	73	73	45	19	12	11	-	-	-	3
931	25	58	23	37	25	139	172	167	124	68	41	32	13	7	-	
383	14	19	6	16	9	61	75	76	45	19	12	11	-	-	-	

Verwaltungsabteilungen	Zahl der ständigen Staatsangest., welche im Laufe d. Jahres 1921											
	bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70 u. mehr
Lebensjahre vollendet haben												
Heilanstalten												
1. Frauenspital	—	8	11	10	5	1	5	2	1	1	—	—
2. Friedmatt	—	1	6	8	1	2	5	3	2	—	—	—
3. Hilfsspital	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
4. Öffentliche Krankenkasse	1	2	2	5	1	—	1	—	—	—	—	—
Total: Heilanstalten	1	11	19	23	7	4	11	5	3	1	—	—
davon weibliches Personal	—	10	12	8	6	1	4	1	1	—	—	—
Industrielle Betriebe												
1. Kantonale Strassenbahnen	—	21	65	150	143	125	106	65	29	11	5	2
2. Gas- und Wasserwerk	—	16	50	59	48	49	74	38	41	12	8	1
3. Elektrizitätswerk	—	27	66	46	33	28	18	1	1	3	1	—
4. Schlacht- und Viehhof	—	1	2	4	8	8	5	7	5	—	—	—
5. Bad- und Waschanstalten	—	—	2	2	2	3	3	2	—	—	—	—
6. Brandversicherungsanstalt	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
7. Materiallagerplätze Dreispitz	—	2	1	5	1	2	2	2	—	2	—	—
Total: Industrielle Betriebe	—	67	186	267	236	215	208	115	76	28	14	3
davon weibliches Personal	—	4	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—
Gesamttotal	männliches Personal	8	148	438	507	465	488	321	230	107	55	18
	weibliches Personal	—	31	69	105	84	64	52	31	40	8	3
	zusammen	8	179	507	612	549	552	535	352	250	115	20

c 5 Das mittlere Lebens- und Dienstalter der ständigen Staatsangestellten

Verwaltungsabteilungen	Lebensalter						Dienstalter					mitt-leres (Jahre)
	mitt-leres (Jahre)	Von je 100 ständigen Staatsangestellten					mitt-leres (Jahre)					
		unt. 30	waren 30—49	50—64	über 65	jährig	bis 4	hatten 5—9	10—19	20—34	35 u. m. ganze Dienstjahre	
Allgemeine Verwaltung												
1. Staatskanzlei	40,33	22,22	44,45	33,33	—	22,22	11,11	33,34	22,22	11,11	17,56	
2. Kanzlei d. Erziehungsdepart.	32,36	57,14	28,57	14,29	—	42,86	42,86	7,14	7,14	—	6,96	
3. Übriges Verwaltungspersonal des Erziehungsdepartements	52,00	—	48,20	44,40	7,40	18,51	18,51	29,64	29,64	3,70	15,26	
4. Kanzlei des Justizdepart.	52,00	—	50,00	50,00	—	—	—	50,00	—	50,00	24,50	
5. Zivilstandsamt	43,11	22,22	33,33	44,45	—	22,22	11,11	22,22	44,45	—	15,22	
6. Grundbuchamt	44,78	22,22	33,33	33,33	11,12	44,45	—	11,11	33,33	11,11	16,00	
7. Grundbuchgeometerbureau	34,50	29,55	65,89	2,28	2,28	20,46	34,09	27,27	18,18	—	10,91	
8. Vormundschaftsbehörde	35,33	33,33	55,56	11,11	—	50,00	16,67	22,22	11,11	—	8,00	
9. Erziehungsanstalten	29,81	62,50	37,50	—	—	56,25	31,25	12,50	—	—	5,62	
10. Strafanstalt.	45,62	13,80	51,70	31,05	3,45	17,24	13,79	31,04	34,48	3,45	16,38	
11. Gerichte	40,84	22,77	49,51	23,76	3,96	17,82	13,86	30,69	31,68	5,95	16,10	
12. Kanzlei d. Finanzdepart.	33,25	50,00	25,00	25,00	—	50,00	25,00	25,00	—	—	7,25	
13. Staatskassa-Verwaltung	46,44	—	66,67	22,22	11,11	—	11,11	55,56	33,33	—	17,56	
14. Steuerverwaltung	35,39	25,80	67,75	6,45	—	41,94	25,81	19,35	12,90	—	8,35	
15. Finanzkontrolle	31,17	50,00	50,00	—	—	50,00	—	50,00	—	—	8,17	
16. Kanzlei des Polizeidepart.	38,25	50,00	—	50,00	—	50,00	—	—	50,00	—	16,00	
17. Administrativabteilung (Gerichtsarzt, Beamte für Mass)	40,81	23,81	47,61	23,81	4,77	38,10	9,52	23,81	23,81	4,76	12,72	
18. Abteilung für Strafsachen	47,00	—	80,00	20,00	—	—	—	40,00	60,00	—	21,00	
19. Kontrollbureau	37,43	31,42	54,29	11,44	2,85	31,43	—	28,58	37,14	2,85	15,71	
20. Polizeikorps	36,83	37,59	44,65	16,71	1,05	41,52	12,27	24,54	21,41	0,26	10,25	
21. Kanzlei d. Baudepartements	42,00	25,00	50,00	25,00	—	—	25,00	25,00	50,00	—	18,25	
22. Baukasse	43,67	—	66,67	33,33	—	—	—	33,33	66,67	—	20,33	

Gesamtzahl der Staatsangestellten	Zahl der ständigen Staatsangestellten, welche am 31. Dezember 1921															No.
	0	1	2	3	4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50 u. mehr	
ganze Dienstjahre vollendet hatten																
Heilanstalten																
44	—	9	7	4	1	11	2	5	2	3	—	—	—	—	—	1
28	—	2	6	2	—	8	2	3	4	1	—	—	—	—	—	2
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
12	—	—	—	3	2	6	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4
85	—	11	13	9	3	26	4	8	7	4	—	—	—	—	—	
43	—	10	7	4	2	11	2	4	2	1	—	—	—	—	—	
Industrielle Betriebe																
722	—	35	40	35	23	128	153	139	148	21	—	—	—	—	—	1
396	2	7	20	26	13	91	69	52	57	42	13	3	1	—	—	2
224	—	4	15	24	29	80	41	14	15	—	—	—	1	1	—	3
40	—	—	1	2	—	12	10	10	3	1	1	—	—	—	—	4
14	—	—	1	2	3	3	2	2	—	1	—	—	—	—	—	5
2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6
17	3	1	—	1	2	3	3	2	2	—	—	—	—	—	—	7
1 415	5	47	77	90	70	318	278	219	226	65	14	3	2	1	—	
9	—	2	—	—	2	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	
3 268	39	153	199	186	130	586	569	488	505	237	105	36	25	9	1	m
469	15	35	23	30	21	85	83	84	48	20	14	11	—	—	—	w
3 737	54	188	222	216	151	671	652	572	553	257	119	47	25	9	1	zus.

c 5 (Fortsetzung) Das mittlere Lebens- und Dienstalter der ständigen Staatsangestellten

Verwaltungsabteilungen	Lebensalter					Dienstalter					mittleres (Jahre)
	mittleres (Jahre)	Von je 100 ständigen Staatsangestellten				hatten					
		unt. 30	waren 30-49	50-64	über 65	bis 4	5-9	10-19	20-34	35 u. m.	
23. Hochbau	43,81	10,64	57,44	31,92	—	6,38	21,28	36,17	36,17	—	15,89
24. Baupolizei	47,63	—	62,50	25,00	12,50	—	—	62,50	25,00	12,50	20,13
25. Strassen- und Wasserbau	45,85	9,28	52,81	33,46	4,45	4,84	11,29	33,87	49,19	0,81	18,83
26. Anlagen und Waldungen	44,89	4,45	60,00	35,55	—	8,89	11,11	33,33	44,45	2,22	18,33
27. Materialverwaltung	48,43	—	57,14	42,86	—	—	—	14,29	85,71	—	25,59
28. Kanzlei d. Sanitätsdepart.	32,00	33,33	66,67	—	—	33,33	33,33	33,34	—	—	8,00
29. Gesundheitsamt	39,27	36,36	45,46	18,18	—	27,27	9,09	45,46	18,18	—	11,82
30. Kantons-Chemiker	41,55	18,18	54,55	27,27	—	27,27	9,09	27,27	36,37	—	15,09
31. Bestattungsamt	42,63	25,00	41,67	25,00	8,33	41,67	4,17	33,33	12,50	8,33	11,79
32. Veterinäramt	45,75	—	75,00	25,00	—	—	60,00	—	20,00	20,00	10,75
33. Kanzlei des Dep. des Innern	36,29	42,86	42,86	14,28	—	42,86	—	42,86	14,28	—	11,43
34. Staatsarchiv	40,33	33,33	50,00	16,67	—	16,67	16,67	33,32	16,67	16,67	17,66
35. Gewerbeinspektorat	43,00	20,00	40,00	40,00	—	20,00	—	80,00	—	—	12,00
36. Arbeitsnachweisbureau	46,00	—	100,00	—	—	20,00	40,00	20,00	20,00	—	13,00
37. Börsenkommissariat	58,67	—	—	66,67	33,33	33,34	—	—	33,33	33,33	20,67
38. Statistisches Amt	39,50	16,67	66,66	16,67	—	16,67	—	83,33	—	—	11,83
39. Wohnungsnachweis	27,00	100,00	—	—	—	—	50,00	50,00	—	—	9,50
40. Löschwesen	34,74	35,71	59,53	4,76	—	35,72	26,19	23,81	14,28	—	9,14
41. Militärdirektion	40,66	28,13	50,00	18,75	3,12	31,26	21,87	21,87	18,75	6,25	12,06
42. Schiffsamt	42,00	—	100,00	—	—	—	—	—	100,00	—	22,00
Total: Allgemeine Verwaltung	40,38	24,78	50,42	22,35	2,45	25,88	14,39	28,79	29,10	1,84	13,80
davon weibliches Personal	32,93	59,25	27,78	7,41	5,56	61,11	18,52	14,81	5,56	—	6,63

Verwaltungsabteilungen	Lebensalter					Dienstalter					mitt- leres (Jahre)	
	mitt- leres (Jahre)	Von je 100 ständigen Staatsangestellten										
		unt. 30	waren 30—49 jährig	50—64	über 65	bis 4	5—9 ganze Dienstjahre	hatten 10—19 20—34	35 u. m.			
Schulen												
1. Universität	42,45	14,39	56,84	27,27	1,50	36,36	15,15	30,30	16,67	1,52	11,08	
2. Lehrer	44,64	6,68	63,69	24,06	5,57	13,14	14,03	34,08	30,07	8,68	17,19	
3. Lehrerinnen	39,74	10,57	73,71	15,15	0,57	17,43	16,00	41,72	21,72	3,13	13,76	
Total: Schulen	42,48	9,24	66,48	21,16	3,12	18,04	14,93	36,41	25,03	5,59	15,17	
davon weibliches Personal . .	39,74	11,02	73,82	14,61	0,55	17,63	16,80	41,60	20,94	3,03	13,85	
Heilanstalten												
1. Frauenspital	33,59	43,19	47,72	9,09	—	47,73	25,00	15,91	11,36	—	7,96	
2. Friedmatt	38,07	25,00	57,15	17,85	—	35,71	28,57	17,86	17,86	—	9,50	
3. Hilfsspital	42,00	—	100,00	—	—	—	100,00	—	—	—	7,00	
4. Öffentliche Krankenkasse . .	30,08	41,66	58,34	—	—	41,67	50,00	—	8,33	—	6,75	
Total: Heilanstalten	34,55	36,47	52,94	10,59	—	42,35	30,59	14,12	12,94	—	8,28	
davon weibliches Personal . .	31,65	51,16	44,19	4,65	—	53,49	25,58	13,95	6,98	—	6,60	
Industrielle Betriebe												
1. Kantonale Strassenbahnen . .	39,66	11,91	72,58	14,54	0,97	18,42	17,73	40,44	23,41	—	12,78	
2. Gas- und Wasserwerk	41,83	16,66	58,08	22,98	2,28	17,17	22,98	30,56	28,28	1,01	13,79	
3. Elektrizitätswerk	33,66	41,52	55,80	2,23	0,45	32,14	35,71	24,56	6,70	0,89	8,62	
4. Schlacht- und Viehhof	43,00	7,50	62,50	30,00	—	7,50	30,00	50,00	12,50	—	12,68	
5. Bad- und Waschanstalten . . .	40,21	14,28	71,44	14,28	—	42,86	21,43	28,57	7,14	—	9,00	
6. Brandversicherungsanstalt . .	34,50	—	100,00	—	—	—	50,00	—	50,00	—	14,50	
7. Materiallagerplätze Dreispitz	39,65	17,65	58,82	23,53	—	41,18	17,65	29,41	11,76	—	8,65	
Total: Industrielle Betriebe . .	39,42	17,88	65,44	15,48	1,20	20,42	22,47	35,13	21,56	0,42	12,34	
davon weibliches Personal . . .	29,22	66,67	33,33	—	—	44,45	33,33	22,22	—	—	6,11	
Gesamt- total .	männliches Personal	40,78	18,18	59,46	20,13	2,23	21,63	17,93	32,34	25,92	2,18	13,64
	weibliches „	37,82	21,32	65,03	12,58	1,07	26,44	18,12	35,61	17,48	2,35	12,21
	zusammen	40,41	18,57	60,15	19,19	2,09	22,24	17,95	32,75	24,87	2,19	13,46

d1 d) Pensionierte ehemalige Staatsbeamte 1911—1921

Lebens- und Dienstjahre		Allgemeine Verwaltung					Industrielle Betriebe					Zu- sammen
		Beamte und Angest.	Ar- beiter	Polizei- und Schutz- männer	Schul- beamte	Total	Gas- u. Wasser- werk	Elektri- zitäts- werk	Schlacht- und Viehhof	Kant. Stras- sen- bahnen	Total	
Lebens- jahre	30—34	—	1	—	1	2	—	—	—	1	1	3
	35—39	—	—	—	1	1	1	—	—	2	3	4
	40—44	1	—	1	6	8	1	—	—	1	2	10
	45—49	2	4	4	4	14	—	—	—	4	4	18
	50—54	4	5	2	1	12	2	2	—	2	6	18
	55—59	5	6	7	11	29	4	—	—	6	10	39
	60—64	9	6	4	15	34	1	—	1	3	5	39
	65—69	5	6	2	16	29	7	—	—	4	11	40
70—74	6	6	2	12	26	5	—	—	—	5	31	
75—79	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	
Dienst- jahre	bis 10	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—	2
	10—14	1	2	—	3	6	2	—	—	3	5	11
	15—19	6	3	2	5	16	1	1	1	7	10	26
	20—24	3	6	2	7	18	—	1	—	10	11	29
	25—29	5	8	8	5	26	4	—	—	2	6	32
	30—34	6	9	6	11	32	5	—	—	1	6	38
	35—39	6	3	3	15	27	5	—	—	—	5	32
	40—44	4	3	1	14	22	2	—	—	—	2	24
	45—49	—	—	—	5	5	2	—	—	—	2	7
50 u. mehr	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	2	
Total	32	35	22	67	156	21	2	1	23	47	203	

2. Politische Statistik

Abstimmungen und Wahlen im Kanton Basel-Stadt im Jahre 1921.

1. Am 29. und 30. Januar:

- a) Eidgenössische Volksabstimmung über das Volksbegehren um Aufhebung der Militärjustiz und über das Volksbegehren um Unterstellung von Staatsverträgen unter das Referendum.
 b) Kantonale Volksabstimmung über das Gesetz betreffend die öffentlichen Ruhetage vom 11. November 1920 und Wahl von zwei Zivilrichtern.

2. Am 23. und 24. April:

- b) Kantonale Volksabstimmung über das Gesetz betr. die direkten Steuern vom 10. März 1921 und über das Initiativbegehren betreffend Abänderung des § 45 des Schulgesetzes (Religionsunterricht) vom 27. Mai 1920 und Wahl eines Strafrichters.

3. Am 21. und 22. Mai:

- a) Eidgenössische Volksabstimmung über Art. 37bis der Bundesverfassung betr. Automobil- und Fahrradverkehr und über Art. 37ter der Bundesverfassung betr. Luftschiffahrt.

4. Am 19. und 20. November:

- b) Kantonale Volksabstimmung über die Grossratsbeschlüsse betr. Erstellung von Verwaltungs- und Dienstgebäuden für das Elektrizitätswerk und betr. Erweiterung der Hauptwerkstätte Klybeck der Basler Strassenbahnen. Wahl von 2 Zivilrichtern und eines Strafrichters.
 c) Wahl von 40 Mitgliedern des weiteren Bürgerrates der Bürgergemeinde Basel.

a) Eidgenössische Volksabstimmungen

a 1

Stimmberechtigte und Hauptergebnisse nach Gemeinden

Stadt, Gemeinden und Kanton	Zahl der Stimm- berechtig- ten	Ab- gebene Zutritts- karten	Eingelegte Stimmzettel		Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimm- zettel	Ja	Nein	Über- schuss der Anneh- menden
			absolut	in % 1)	leere	un- gültige	Total				

Volksbegehren um Aufhebung der Militärjustiz

Stadt Basel . . .	31 367	22 484	22 431	71,5	243	14	257	22 174	10 283	11 891	- 1 608
Riehen	861	575	574	66,6	6	-	6	568	189	379	- 190
Bettingen	110	73	73	66,4	-	1	1	72	15	57	- 42
Militär . . . . .	.	46	46	-	-	-	-	46	29	17	+ 12
Total	32 338	23 178	23 124	71,5	249	15	264	22 860	10 516	12 344	- 1 828
in % . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	100,0	46,0	54,0	- 8,0

Volksbegehren um Unterstellung von Staatsverträgen unter das Referendum

Stadt Basel . . .	31 367	22 484	22 431	71,5	3 458	5	3 463	18 968	16 499	2 469	+ 14 030
Riehen	861	575	574	66,6	117	-	117	457	381	76	+ 305
Bettingen	110	73	73	66,4	14	1	15	58	51	7	+ 44
Militär . . . . .	.	46	46	.	-	-	-	46	38	8	+ 30
Total	32 338	23 178	23 124	71,5	3 589	6	3 595	19 529	16 969	2 560	+ 14 409
in % . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	100,0	86,9	13,1	+ 73,8

Art. 37bis der Bundesverfassung (Automobil- und Fahrradverkehr)

Stadt Basel . . .	31 101	4 504	4 501	14,5	32	-	32	4 469	3 770	699	+ 3 071
Riehen	842	106	106	12,6	1	-	1	105	87	18	+ 69
Bettingen	109	24	24	22,0	-	-	-	24	22	2	+ 20
Militär . . . . .	.	128	128	.	7	-	7	121	87	34	+ 53
Total	32 052	4 762	4 759	14,8	40	-	40	4 719	3 966	753	+ 3 213
in % . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	100,0	84,0	16,0	+ 68,0

Art. 37ter der Bundesverfassung (Luftschiffahrt)

Stadt Basel . . .	31 101	4 504	4 495	14,5	53	1	54	4 441	3 866	575	+ 3 291
Riehen	842	106	106	12,6	-	-	-	106	93	13	+ 80
Bettingen	109	24	24	22,0	2	-	2	22	18	4	+ 14
Militär . . . . .	.	128	127	.	5	-	5	122	95	27	+ 68
Total	32 052	4 762	4 752	14,8	60	1	61	4 691	4 072	619	+ 3 453
in % . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	100,0	86,8	13,2	+ 73,6

1) In % der Zahl der Stimmberechtigten.

Wahllokale	Abstimmung vom 29. und 30. Januar						Abstimmung vom 21. und 22. Mai					
	Militärjustiz			Staatsverträge			Automobil- und Fahrradverkehr			Luftschiffahrt		
	Ja	Nein	mehr Ja	Ja	Nein	mehr Ja	Ja	Nein	mehr Ja	Ja	Nein	mehr Ja
Schmiedenhof	696	1 437	- 741	1 599	286	+ 1 313	372	59	+ 313	388	43	+ 345
Gewerbeschule	530	1 485	- 955	1 571	233	+ 1 338	370	59	+ 311	386	44	+ 342
Spalenkasino	541	552	- 11	797	115	+ 682	163	18	+ 145	157	19	+ 138
Schulhaus Weiherweg	198	496	- 298	537	87	+ 450	156	30	+ 126	161	23	+ 138
Schweizerhaus	155	860	- 705	831	141	+ 690	224	22	+ 202	238	8	+ 230
Pestalozzischulhaus . .	1 247	813	+ 434	1 526	216	+ 1 310	349	72	+ 277	352	67	+ 285
Isaak Iselin-Schulhaus	520	275	+ 245	574	72	+ 502	131	31	+ 100	131	31	+ 100
Steinschulhaus	391	959	- 568	1 017	184	+ 833	224	27	+ 197	232	17	+ 215
Gundeldingerschulhaus	448	780	- 332	941	149	+ 792	268	38	+ 230	279	26	+ 253
Thiersteinerschulhaus .	977	885	+ 92	1 474	180	+ 1 294	346	83	+ 263	358	71	+ 287
Sevogelschulhaus . . .	137	534	- 397	518	98	+ 420	155	30	+ 125	165	17	+ 148
Restaurant Froburg . .	588	230	+ 358	565	68	+ 497	116	28	+ 88	115	26	+ 89
Wettsteinschulhaus . .	1 044	918	+ 126	1 410	205	+ 1 205	298	59	+ 239	304	49	+ 255
Rosentalschulhaus . . .	479	374	+ 105	592	82	+ 510	113	31	+ 82	115	27	+ 88
Bläserschulhaus	1 759	1 072	+ 687	2 013	273	+ 1 740	360	84	+ 276	362	81	+ 281
Inselschulhaus	373	70	+ 303	292	33	+ 259	55	18	+ 37	55	16	+ 39
Gemeindehaus Kleinb.	144	126	+ 18	182	36	+ 146	44	8	+ 36	41	9	+ 32
Bundesbahnhof	56	25	+ 31	60	11	+ 49	26	2	+ 24	27	1	+ 26
Total Stadt	10 283	11 891	-1 608	16 499	2 469	+ 14 030	3 770	699	+ 3 071	3 866	575	+ 3 291

b) Kantonale Volksabstimmungen und Wahlen

b 1 Stimmberechtigte und Hauptergebnisse nach Gemeinden

Stadt, Gemeinden und Kanton	Zahl der Stimmberechtigten	Abgegeben. Zutrittskarten	Eingelegte Stimmzettel		Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimmzettel	Ja	Nein	Überschuss der Annehmenden
			absolut	% 1)	leere	ungültige	Total				

Gesetz betreffend die öffentlichen Ruhetage vom 11. November 1920

Stadt Basel	29 454	21 543	21 461	72,9	194	7	201	21 260	9 055	12 205	- 3 150
Riehen	801	542	542	67,7	3	-	3	539	176	363	- 187
Bettingen	87	57	57	65,5	1	-	1	56	9	47	- 38
Militär . . . . .	.	13	12	.	-	-	-	12	10	2	+ 8
Total	30 342	22 155	22 072	72,7	198	7	205	21 867	9 250	12 617	- 3 367
in % . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	100,0	42,3	57,7	- 15,4

Gesetz betreffend die direkten Steuern vom 10. März 1921

Stadt Basel	29 524	23 909	23 889	80,9	101	10	111	23 778	10 197	13 581	- 3 384
Riehen	798	644	637	79,8	3	-	3	634	226	408	- 182
Bettingen	88	68	68	77,3	-	-	-	68	15	53	- 38
Militär . . . . .	.	109	109	.	4	-	4	105	39	66	- 27
Total	30 410	24 730	24 703	81,2	108	10	118	24 585	10 477	14 108	- 3 631
in % . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	100,0	42,6	57,4	- 14,8

Initiativbegehren betreffend Abänderung von § 45 des Schulgesetzes (Religionsunterricht)

Stadt Basel	29 524	23 909	23 677	80,2	1 336	23	1 359	22 318	14 054	8 264	+ 5 790
Riehen	798	644	628	78,7	43	-	43	585	409	176	+ 233
Bettingen	88	68	68	77,3	3	-	3	65	53	12	+ 41
Militär . . . . .	.	109	104	.	10	-	10	94	57	37	+ 20
Total	30 410	24 730	24 477	80,5	1 392	23	1 415	23 062	14 573	8 489	+ 6 084
in % . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	100,0	63,2	36,8	+ 26,4

Erstellung von Verwaltungs- und Dienstgebäuden für das Elektrizitätswerk (Regiebau)

Kanton { abs.	31 167	20 010	19 735	63,3	294	20	314	19 421	8 053	11 368	- 3 315
{ % . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	100,0	41,5	58,5	- 17,0

Erweiterung der Hauptwerkstätte Klybeck der Basler Strassenbahnen (Regiebau)

Kanton { abs.	31 167	20 010	19 742	63,3	345	9	354	19 388	8 251	11 137	- 2 886
{ % . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	100,0	42,5	57,5	- 15,0

1) In % der Zahl der Stimmberechtigten.

Wahllokale	Abstimmung vom 29. und 30. Januar			Abstimmungen vom 23. und 24. April						Abstimmungen vom 19. und 20. November			
	Ruhetagsgesetz			Steuergesetz			Schulgesetz			Regiebau von Elektrizitätsw.		Regiebau von Kant. Strassenb.	
	Ja	Nein	mehr Ja	Ja	Nein	mehr Ja	Ja	Nein		Ja	Nein	Ja	Nein
Schmiedenhof	589	1 388	- 799	582	1 658	- 1 076	1 503	589	463	1 290	501	1 257	
Gewerbeschule	465	1 384	- 919	404	1 546	- 1 142	1 359	477	376	1 314	398	1 284	
Spalenkasino	484	596	- 112	512	661	- 149	697	410	391	565	409	554	
Schulhaus Weiherweg	194	488	- 294	198	609	- 411	574	186	145	498	172	463	
Schweizerhaus	141	865	- 724	113	861	- 748	745	168	118	750	118	747	
Pestalozzischulhaus .	1 125	874	+ 251	1 317	936	+ 381	1 086	1 015	999	659	930	714	
Isaak Iselin-Schulhaus	474	298	+ 176	568	356	+ 212	434	435	457	311	458	298	
Steinenschulhaus . . .	334	942	- 608	336	995	- 659	890	338	308	863	304	864	
Gundeldingerschulhaus	425	761	- 336	406	855	- 449	829	361	292	750	298	736	
Thiersteinerschulhaus.	886	918	- 32	1 010	1 003	+ 7	1 186	715	660	859	681	826	
Sevogelschulhaus . .	127	522	- 395	109	594	- 485	570	110	107	538	112	526	
Restaurant Froburg .	510	286	+ 224	629	275	+ 354	430	424	478	228	492	219	
Wettsteinschulhaus . .	831	1 028	- 197	1 072	1 032	+ 40	1 134	862	798	861	842	835	
Rosenthalschulhaus .	409	402	+ 7	537	659	- 122	713	412	377	373	395	353	
Bläsischulhaus	1 568	1 185	+ 383	1 813	1 259	+ 554	1 533	1 323	1 475	981	1 500	956	
Inselschulhaus	326	106	+ 220	414	87	+ 327	166	304	311	71	323	63	
Gemeindehaus Kleinlh.	120	134	- 14	139	154	- 15	161	105	107	128	121	121	
Bundesbahnhof	47	28	+ 19	38	41	- 3	44	30	26	16	27	14	
Stadt Basel	9 055	12 205	- 3 150	10 197	13 581	- 3 384	14 054	8 264	7 888	11 055	8 081	10 830	

Hauptergebnisse der Richterwahlen im Kanton Basel-Stadt

Wahlen vom	Zahl der Stimm- berechtig- tigten	Ab- gegeben. Zutritts- karten	Eingelegte Stimmzettel		Ausfallende Stimmzettel			Gültige Stimm- zettel	Ab- solutes Mehr
			absolut.	%	leere	un- gültige	Total		
29. u. 30. Jan., 2 Zivilrichter .	30 342	22 155	21 502	70,9	2 960	278	3 238	18 264	9 133
23. u. 24. April, 1 Strafrichter .	30 410	24 730	23 915	78,6	7 507	364	7 871	16 044	8 023
19. u. 20. Nov., 2 Zivilrichter .	31 167	20 010	19 216	61,7	1 976	162	2 138	17 078	8 540
19. u. 20. Nov., 1 Strafrichter .	31 167	20 010	19 270	61,8	2 024	3 637	5 661	13 609	6 805

1. Gewählt wurden am 29./30. Januar als Zivilrichter: Herr Anton Portmann-Peter mit 11 390 und Herr O. Stehle-Plattner mit 11 132 Stimmen.

2. Gewählt wurde am 23./24. April als Strafrichter: Herr Dr. Th. Beck mit 11 936 Stimmen.

3. Gewählt wurden am 19./20. November als Zivilrichter: Herr Dr. Herm. Henrici mit 10 461 und Herr J. Liechti-Burckhardt mit 10 315 Stimmen und

4. als Strafrichter: Herr Dr. Otto Scheidegger mit 10 612 Stimmen.

c) Die Bürgerratswahlen der Stadt Basel vom 19./20. November 1921

Bevölkerung, Wahlberechtigte, Wählende und Art der Stimmabgabe

Wahl- jahr	Wohnbe- völkerung (mittlere)	Bürgerliche Bevölkerung		Wahl- berechtigte		Wählende		Art der Stimmabgabe					
		(mittlere)	‰ ¹⁾	absolut	‰ ²⁾	absolut	‰ ³⁾	ungültig			gültig		
								absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
1915	135 770	88 660	65,3	15 329	17,3	5 892	38,4	15	0,25	5 877	99,75		
1918	133 640	95 220	71,2	17 379	18,2	10 692	61,5	25	0,24	10 667	99,76		
1921	135 750	100 170	73,8	19 298	19,3	13 789	71,4	167	1,21	13 622	98,79		

¹⁾ In % der Wohnbevölkerung. ²⁾ In % der bürgerlichen Wohnbevölkerung. ³⁾ In % der Wahlberechtigten.

Die Stärke der Parteien

Wahl- jahr	Von den eingelegten Parteilisten waren															
	Liste I		Liste II		Liste III		Liste IV		Liste V		Liste VI		Liste VII		Liste VIII	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
1915	960	17,1	1 620	28,9	949	16,9	—	—	—	—	971	17,3	1 112	19,8	—	—
1918	1 481	14,6	2 005	19,7	1 800	17,7	—	—	317	3,1	1 287	12,6	3 282	32,3	—	—
1921	2 638	20,1	1 998	15,2	2 309	17,6	481	3,7	507	3,9	1 582	12,0	2 167	16,4	1 459	11,1

Die Disziplin der Parteien

Partei	Von den eingelegten Parteilisten waren											
	unverändert			kumuliert			einer Partei günstig			panaschiert		
	1915	1918	1921	1915	1918	1921	1915	1918	1921	1915	1918	1921

Absolute Zahlen

I.	710	1 075	2 172	217	316	350	927	1 391	2 522	33	90	116
II.	1 206	1 504	1 620	290	324	207	1 496	1 828	1 827	124	177	171
III.	709	1 379	1 772	148	262	337	857	1 641	2 109	92	159	200
IV.	—	—	395	—	—	40	—	—	435	—	—	46
V.	—	247	434	—	28	36	—	275	470	—	42	37
VI.	772	1 003	1 274	156	251	231	928	1 254	1 505	43	33	77
VII.	1 024	2 909	1 865	63	321	239	1 087	3 230	2 104	25	52	63
VIII.	—	—	1 411	—	—	28	—	—	1 439	—	—	20

Verhältniszahlen

I.	74,0	72,6	82,3	22,6	21,3	13,3	96,6	93,9	95,6	3,4	6,1	4,4
II.	74,4	75,0	81,1	17,9	16,2	10,4	92,3	91,2	91,5	7,7	8,8	8,5
III.	74,7	76,6	76,7	15,6	14,6	14,6	90,3	91,2	91,3	9,7	8,8	8,7
IV.	—	—	82,1	—	—	8,3	—	—	90,4	—	—	9,6
V.	—	77,9	85,6	—	8,8	7,1	—	86,7	92,7	—	13,3	7,3
VI.	79,5	77,9	80,5	16,1	19,5	14,6	95,6	97,4	95,1	4,4	2,6	4,9
VII.	92,1	88,6	86,1	5,7	9,8	11,0	97,8	98,4	97,1	2,2	1,6	2,9
VIII.	—	—	96,7	—	—	1,9	—	—	98,6	—	—	1,4

Das Panaschieren

c 4

a) Intensität

Partei	Gültige Stimmzettel	Linien im ganzen	Panaschierungen			
			ab-solut	in % der Linien		
				1921	1918	1915
I.	2 638	105 520	713	0,67	0,63	0,56
II.	1 997	79 880	1 338	1,65	1,51	0,86
III.	2 309	92 360	1 528	1,64	1,50	2,01
IV.	481	19 240	382	1,93	—	—
V.	507	20 280	301	1,48	2,55	—
VI.	1 582	63 280	531	0,83	0,54	0,49
VII.	2 167	86 680	319	0,37	0,19	0,31
VIII.	1 460	58 400	139	0,24	—	—
—	—	—	—	—	—	—
Total	13 141	525 640	5 251	1,00	0,86	0,83

b) Gewinn und Verlust

Liste	Es		Gewinn	Verlust
	bekam Stimmen durch Panaschierung	verlor Stimmen durch Panaschierung		
I.	1 721	713	1 008	—
II.	865	1 358	—	493
III.	964	1 528	—	564
IV.	371	382	—	11
V.	521	301	220	—
VI.	219	531	—	312
VII.	523	319	204	—
VIII.	65	132	—	67
Wilde	15	—	15	—
Total	5 264	5 264	1 447	1 447

c 5

Die freien Listen

Wahl-jahr	Total der freien Listen	Linien im ganzen	Stimmen erhielten									leere Linien
			Liste I	Liste II	Liste III	Liste IV	Liste V	Liste VI	Liste VII	Liste VIII	Wilde	
1915	265	10 600	2 501	3 676	2 008	—	—	556	807	—	22	1 030
1918	495	19 800	3 677	4 821	4 555	—	1 723	1 261	2 335	—	38	1 390
1921	481	19 240	4 017	2 521	3 803	1 412	1 424	1 107	2 510	558	48	1 840

c 6

Verteilung der Mandate auf die Listen

Wahl-jahr	Liste								Total
	I Bürger- u. Gewerbe- Partei	II Liberal- Partei	III Radikal- demokrat. Partei	IV Evangel. Volkspartei	V Grütlerner Partei	VI Katholische Volkspartei	VII Sozial- demokrat. Partei	VIII Kom- munistische Partei	
1915	7	12	7	—	—	6	8	—	40
1918	6	8	7	—	1	5	13	—	40
1921	9	6	7	1	1	5	7	4	40

3. Unterrichtswesen

a) Universität

Lehrkörper und Vorlesungen

a 1

Semester	Gesetzliche Lehrstühle	Ordentliche Professoren	Ausserordentl. Professoren	Privatdozenten	Lektoren	Dozenten, die gelesen haben	Gehaltene Kollegien	Gesamtzahl der Wochenstunden	Zuhörer in allen Kolleg.	Maximum	Mittl. Zahl
										der Zuhörer in einem Kolleg	
W. S. 1910/11	32	47	24	31	4	96	234	968	4 277	95	19
W. S. 1911/12	32	48	24	35	3	91	252	996	4 851	115	19
W. S. 1912/13	34	48	23	38	4	101	281	1 059	5 566	117	20
W. S. 1913/14	34	47	24	39	2	100	264	1 036	5 989	134	22
W. S. 1914/15	34	46	27	39	5	91	230	969	3 238	108	13
W. S. 1915/16	35	48	27	40	5	95	243	810	4 642	80	19
S. S. 1916	.	.	.	.	.	102	273	899	5 376	73	20
W. S. 1916/17	36	46	26	38	5	107	292	877	5 670	136	20
S. S. 1917	.	.	.	.	.	105	277	844	5 305	88	20
W. S. 1917/18	37	49	27	40	5	108	286	1 217	5 575	130	18
S. S. 1918	.	.	.	.	.	112	302	1 173	5 826	116	18
W. S. 1918/19	38	52	31	41	5	119	314	1 104	5 470	118	17
S. S. 1919	.	.	.	.	.	115	346	1 336	6 294	100	18
W. S. 1919/20	41	53	26	42	6	123	335	1 112	7 122	118	21
S. S. 1920	.	.	.	.	.	120	334	1 136	5 801	92	17
W. S. 1920/21	41	62	33	44	5	121	341	1 667	6 709	102	18
S. S. 1921	.	.	.	.	.	120	337	1 537	6 038	81	19

a 2

Vorlesungen nach Fakultäten 1920/21

Dozenten, Kollegien und Zuhörer	Wintersemester 1920/21					Sommersemester 1921				
	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen I	Philosophen II	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen I	Philosophen II
Dozenten, die Kollegien hielten	12	9	38	37	25	11	8	37	37	27
Zahl der gehaltenen Kollegien	39	23	95	98	86	33	21	97	101	85
Gesamtzahl der Wochenstunden	87	56	559	199	766	74	48	436	207	772
Gesamtzahl d. Zuhörer i. allen Koll.	621	668	2 222	1 585	1 613	472	586	2 079	1 361	1 540
Maximum (der Zuhörer)	53	64	102	84	88	48	56	69	77	81
Minimum (in einem Kollegium)	2	11	1	1	1	2	7	1	1	1
Mittlere Zahl	15	29	23	16	19	15	28	21	13	17

a 3

Die Gesamtzahl der Studierenden

NB. Die kleinen Zahlen bedeuten die Zahl der weiblichen Studierenden; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Wintersemester	Immatrikulierte Studenten							Hörer	Studierende überh.		
	Theologen	Juristen	Mediziner	Philosophen	m.	im ganzen w	zus.		m.	w.	zus.
1900/01	47	45	144 ⁴	289 ¹	520	5	525	.	.	.	
1901/02	42	44	147 ⁵	296 ³	521	8	529	88 ¹³	596	21	617
1902/03	40	60	147 ⁵	313 ⁵	550	10	560	178 ⁸¹	647	91	738
1903/04	46	57	135 ⁵	304 ⁶	531	11	542	164 ³¹	664	42	706
1904/05	50	52	129 ⁶	281 ⁷	499	13	512	114 ⁴⁰	573	53	626
1905/06	55	57	140 ⁴	278 ⁷	528	11	539	137 ⁷⁵	590	86	676
1906/07	65	61	155 ⁵	299 ⁹	566	14	580	125 ⁶⁵	626	79	705
1907/08	43	56	171 ⁸	335 ⁸	589	16	605	119 ⁵⁷	651	73	724
1908/09	47	68	173 ⁶	333 ¹⁵	600	21	621	114 ⁶⁵	649	86	735
1909/10	54	59	195 ⁷	361 ¹⁴	648	21	669	113 ⁶¹	700	82	782
1910/11	62	63	183 ⁸	384 ¹⁶	668	24	692	131 ⁸⁰	719	104	823
1911/12	64	64	227 ¹³	417 ²⁶	743	29	772	158 ⁹³	808	122	930
1912/13	74	71	245 ¹⁵	435 ³¹	779	46	825	227 ¹²⁹	877	175	1 052
1913/14	76	77	325 ²⁰	457 ²⁸	887	48	935	221 ¹³²	976	180	1 156
1914/15	81 ¹	78	327 ¹⁹	473 ³⁸	901	58	959	200 ¹³¹	970	189	1 159
1915/16	71	84 ¹	327 ¹⁴	498 ³⁷	928	52	980	206 ¹⁴³	991	195	1 186
1916/17	65	85 ²	215 ¹²	498 ³⁵	814	49	863	271 ¹⁶⁰	925	209	1 134
1917/18	81	85 ⁴	241 ¹⁶	508 ³⁸	857	58	915	263 ¹⁶⁵	955	223	1 178
1918/19	85	103 ⁶	230 ¹⁹	564 ³⁴	903	79	982	168 ²²	1 049	101	1 150
1919/20	94	105 ⁶	265 ²⁴	606 ⁵²	988	82	1 070	317 ¹³⁸	1 167	220	1 387
1920/21	88 ²	90 ⁶	299 ³⁰	557 ⁴⁸	948	86	1 034	247 ¹¹⁰	1 085	196	1 281
1921/22	70 ¹	101 ⁹	280 ²⁸	549 ⁴⁸	914	86	1 000	316 ¹⁸¹	1 049	267	1 316

Die Gesamtzahl der immatrikulierten Studenten nach Fakultäten und nach Heimat

a 4

S. S. 1921 und W. S. 1921/22

NB. Die kleinen hochgestellten Zahlen bedeuten die weiblichen Studenten; sie sind in den grossen Zahlen inbegriffen.

Heimat	Sommersemester 1921					Wintersemester 1921/22						
	Theo- logen	Ju- risten	Medi- zin- er	Philosophen I II	Total	Theo- logen	Ju- risten	Medi- zin- er	Philosophen I II	Total		
Gesamtzahl	74	94 ⁹	289 ³¹	262 ³⁴	276 ¹⁶	995 ⁹⁰	70 ¹	101 ⁹	280 ²⁸	260 ²⁸	289 ²⁰	1 000 ⁹⁶
a) Kant. Basel-Stadt	14	54 ⁶	87 ¹⁴	143 ²³	139 ⁹	437 ⁵³	15	59 ⁷	79 ¹²	147 ²¹	154 ¹⁰	454 ⁵⁰
b) Übrige Schweiz	44	28 ¹	147 ¹²	77 ⁶	91 ⁵	387 ²⁴	41	31 ¹	155 ¹³	78 ⁵	94 ⁶	399 ²⁵
Schweiz überhaupt	58	82 ⁷	234 ²⁶	220 ²⁹	230 ¹⁴	824 ⁷⁶	56	90 ⁸	234 ²⁵	225 ²⁶	248 ¹⁶	853 ⁷⁵
c) Ausland	16	12 ²	55 ⁵	42 ⁵	46 ²	171 ¹⁴	14 ¹	11 ¹	46 ³	35 ²	41 ⁴	147 ¹¹
Kt. Baselland	4	1	14 ²	13 ¹	22 ¹	54 ⁴	3	2	14 ¹	18	22 ²	59 ³
„ Solothurn	—	3	11	4	9	27	—	2	11 ¹	5	11	29 ¹
„ Aargau	3	5	17 ¹	13 ²	16	54 ³	7	7	18 ¹	12 ¹	13	57 ²
„ Zürich	8	7 ¹	12 ²	14	7	48 ³	7	6	15 ¹	12	10	50 ¹
„ Bern	6	5	20 ¹	7	14 ²	52 ³	6	5	17 ³	8	15 ²	51 ⁵
„ Luzern	1	—	11	2	4 ¹	18 ¹	—	1	11	2	4 ¹	18 ¹
„ Glarus	3	—	2	2	3	10	3	—	2	2	4 ¹	11 ¹
„ Schaffhausen	5	—	3	1 ¹	2	11 ¹	6	—	2	2 ¹	2	12 ¹
„ Graubünden	2	1	5	5 ¹	2	15 ¹	1	1	6	4 ¹	1	13 ¹
„ Tessin	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1
Innerschweiz ¹⁾	—	1	12 ²	1	1	15 ²	—	—	11 ²	—	—	11 ²
Ostschweiz ²⁾	10	3	25 ²	11 ¹	7	56 ³	8	4	27 ¹	8 ¹	9	56 ²
Westschweiz ³⁾	2	2	15 ²	3	4 ¹	26 ³	—	3 ¹	21 ³	4 ¹	3	31 ⁵
Deutschland	5	7 ²	8 ³	20 ²	25 ¹	65 ⁸	4	5 ¹	6 ²	16	21 ²	52 ⁵
Frankreich	1	—	1	5 ¹	4	11 ¹	—	—	2 ¹	3	5	10 ¹
Italien	—	—	—	—	2	2	—	—	—	1	2	3
Österreich	5	—	—	1	—	6	3	—	—	2	1	6
Tschechoslowakei	1	—	1	1 ¹	2	5 ¹	1	—	1	1 ¹	1	4 ¹
Polen	1	3	14	3 ¹	5	26 ¹	—	2	8	2 ¹	5	17 ¹
Litauen	—	—	9	1	—	10	—	1	11	1	—	13
Yugoslawien	—	—	6	2	—	8	1	—	7	2	—	10
Übriges Europa	1	1	14 ¹	7	6	29 ¹	2	3	10	5	4 ¹	24 ¹
Asien	—	—	1 ¹	1	2 ¹	4 ²	—	—	—	1	2 ¹	3 ¹
Amerika	2	1	1	1	—	5	3 ¹	—	1	1	—	5 ¹

a 5 **Die neu-immatrikulierten Studenten, S. S. 1921 und W. S. 1921/22**

Gesamtzahl	19	17 ⁴	39 ²	40 ⁶	28 ²	143 ¹⁴	30 ¹	22 ²	49 ³	39 ³	44 ³	184 ¹²
a) Kt. Basel-Stadt	4	9 ²	10 ¹	14 ⁴	9 ¹	46 ⁶	5	11 ¹	9 ¹	24 ²	26	75 ⁴
b) Übrige Schweiz	11	6	21	15	12	65	15	8 ¹	35 ²	12 ¹	10 ²	80 ⁶
Schweiz überhaupt	15	15 ²	31 ¹	29 ⁴	21 ¹	111 ⁸	20	19 ²	44 ³	36 ³	36 ²	155 ¹⁰
c) Ausland	4	2 ²	8 ¹	11 ²	7 ¹	32 ⁶	10 ¹	3	5	3	8 ¹	29 ²
Kt. Baselland	—	—	1	1	2	4	1	1	1	4	2	9
„ Solothurn	—	—	2	2	—	4	—	—	3 ¹	1	—	4 ¹
„ Aargau	2	1	1	2	1	7	3	1	4	2	—	10
„ Zürich	2	1	4	2	1	10	3	1	5	1	2	12
„ Bern	—	1	—	1	3	5	3	2	2	1	2 ¹	10 ¹
„ Luzern	—	—	2	1	2	5	—	—	1	—	—	1
„ Glarus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 ¹	1 ¹
„ Schaffhausen	1	—	1	—	—	2	1	—	1	1	—	3
„ Graubünden	1	—	—	—	—	1	—	—	1	1 ¹	—	2 ¹
„ Tessin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Innerschweiz ¹⁾	—	—	4	—	—	4	—	—	1	—	—	1
Ostschweiz ²⁾	5	2	5	5	3	20	4	2	6	—	2	14
Westschweiz ³⁾	—	1	1	1	—	3	—	1 ¹	10 ¹	1	1	13 ²
Deutschland	1	2 ²	3	5 ¹	3	14 ³	2	1	1	3	3 ¹	10 ¹
Frankreich	—	—	—	3 ¹	—	3 ¹	—	—	—	—	2	2
Italien	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	1	1
Österreich	3	—	—	1	—	4	2	—	—	—	2	4
Tschechoslowakei	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	1
Polen	—	—	1	—	1	2	—	—	1	—	—	1
Litauen	—	—	1	—	—	1	—	1	2	—	—	3
Yugoslawien	—	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	2
Übriges Europa	—	—	2 ¹	1	1 ¹	4 ²	2	1	—	—	—	3
Asien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Amerika	—	—	—	—	—	—	2 ¹	—	—	—	—	2 ¹

¹⁾ Kantone Schwyz, Uri, Unterwalden, Zug. — ²⁾ St. Gallen, Thurgau und beide Appenzell. — ³⁾ Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf.

b) Staatliche Schulanstalten

Die Lehrerschaft nach Anstellungsverhältnis

b1

Jahre (31. Dez.)	Definitiv angestellt				Provisorisch angestellt					Zu- sam- men	davon mehrfach gezählt	Wirk- liche Zahl der Lehr- kräfte
	Lehrer u. Schul- vorsteher	Fach- u Klassen- lehrerin- nen	Arbeits- lehrerinnen	Total	Lehrer	Fach- u. Klassen- lehrerin- nen	Arbeits- lehrerin- nen	Vikare mit festem Pensum	Total			
1900	283	91	54	428	71	20	6	—	97	525	—	—
1905	345	156	71	572	75	45	21	—	141	713	39	674
1910	408	210	77	695	72	46	26	—	144	839	42	797
1915	430	274	79	783	44	44	2	32	122	905	39	866
1916	423	268	79	770	74	41	4	36	155	925	50	875
1917	428	263	79	770	66	47	—	34	147	917	57	860
1918	435	271	82	788	61	42	—	42	145	933	56	877
1919	443	260	82	785	61	42	2	86	191	976	57	919
1920	452	267	81	800	75	40	4	80	199	999	56	943
1921	449	268	81	798	82	3	21	63	169	967	56	911

b2

Die Lehrerschaft nach Schulanstalten

Jahre	Gym- nasium	Obere		Töch- ter- schule	Kna- ben- Mäd- chen- sekundarschule		Kna- ben- Mäd- chen- primarschule		Land- schul- en	Allg. Gewer- beschule	Frauen- arbeits- schule	Klein- kinder- an- stalten	Total	
		Realschule	Untere		sekundarschule	primarschule	I ¹⁾	II ²⁾						
1900	26	25	29	42	47	77	73	107	14	54	31	65	590	525
1905	29	31	36	54	65	95	84	139	13	56	46	65	713	674
1910	29	36	37	59	89	121	93	145	14	58	51	107	839	797
1911	30	37	37	58	93	130	93	145	13	63	51	111	861	815
1912	30	39	34	61	91	138	92	144	19	67	55	112	882	828
1913	30	40	35	86	93	142	94	144	20	70	59	112	925	864
1914	30	41	38	67	99	138	93	148	20	67	59	112	912	852
1915	31	41	33	68	103	138	93	149	21	52	61	115	905	867
1916	34	44	32	65	103	137	94	148	21	72	64	111	925	875
1917	31	47	30	63	97	139	95	147	22	73	63	110	917	860
1918	31	44	30	70	101	137	93	152	22	80	63	110	933	877
1919	33	52	37	71	108	143	103	159	23	80	62	105	976	919
1920	31	50	35	71	109	151	104	174	25	81	67	101	999	943
1921	31	48	36	67	103	144	100	156	26	90	67	99	967	911

¹⁾ Mehrfach Gezählte inbegriffen. ²⁾ Wirkliche Zahl der Lehrkräfte.

Die Lehrerschaft nach Anstellungsverhältnis und nach Schulanstalten Ende 1921

b3

(ohne Ausscheidung der mehrfach Gezählten)

Schulen	Definitiv angestellt				Provisorisch angestellt					Zu- sam- men
	Lehrer und Schul- vorsteh.	Fach- und Klassen- lehre- rinnen	Ar- beits- lehre- rinnen	Total	Lehrer	Fach- und Klassen- lehre- rinnen	Ar- beits- lehre- rinnen	Vikare mit restem Pensum	Total	
1. Gymnasium	30	—	—	30	1	—	—	—	1	31
2. Obere Realschule	44	—	—	44	—	—	—	4	4	48
3. Untere Realschule	31	—	—	31	—	—	—	5	5	36
4. Töchtertschule	32	15	10	57	1	1	—	8	10	67
5. Knabensekundarschule	99	—	—	99	—	—	—	4	4	103
6. Mädchensekundarschule	59	34	41	134	—	—	—	10	10	144
7. Knabenprimarschule	84	7	1	92	—	—	—	8	8	100
8. Mädchenprimarschule	31	83	23	137	1	—	—	18	19	156
9. Sekundarschule Riehen	7	1	4	12	—	—	—	—	—	12
10. Primarschule Riehen	5	4	1	10	—	—	—	1	1	11
11. Sekundarschule Bettingen	2	—	1	3	—	—	—	—	—	3
12. Allg. Gewerbeschule	23	1	—	24	66	—	—	—	66	90
13. Frauenarbeitschule	2	24	—	26	13	2	21	5	41	67
14. Kleinkinderanstalten	—	99	—	99	—	—	—	—	—	99
Total 1921	449	268	81	798	82	3	21	63	169	967

Die Zahl der Schüler der staatlichen Schulen bei Schuljahrsbeginn

Jahre	Primar- schule	Sekund- schule	Höhere Mittelschulen				Mittel- schulen	Obere Schulen				Zusam- men
			Untere Gymn.	Untere Realsch.	Untere Töchter.	Total		Gym- nasium	Real- schule	Töchter- schule	Total	
1900	8 591	4 524	351	973	774	2 098	6 622	151	397	341	889	16 102
1905	10 092	5 846	510	1 089	1 033	2 632	8 478	157	478	467	1 102	19 672
1910	11 452	7 527	432	1 121	1 070	2 623	10 150	191	644	533	1 368	22 970
1915	10 789	7 845	472	1 072	962	2 506	10 351	188	712	533	1 433	22 573
1918	10 525	8 223	503	980	709	2 192	10 415	191	691	454	1 336	22 290
1919	10 913	7 876	483	996	749	2 228	10 104	186	682	405	1 273	22 296
1920	10 003	7 913	447	999	734	2 180	10 093	171	583	443	1 197	21 293
1921	9 602	7 034	402	977	774	2 153	9 187	174	530	439	1 143	19 932

b 5 Die Schüler der staatlichen Schulen Ende 1921 nach Heimat, Wohnort und Konfession

Schulanstalten und Jahre	Gesamt- zahl Ende Dezember	Heimat			Wohnort			Konfession				
		Kant. Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	Kanton Basel- Stadt	Übrige Schweiz	Aus- land	prote- stant.	röm.- kathol.	christ- kathol.	israe- lisch	andere oder keine
Gymnasium . { oberes	166	109	36	21	146	20	—	145	13	3	5	—
Gymnasium . { unteres	376	219	102	55	333	36	7	295	50	5	22	4
Obere Realsch. { Real-Abt.	235	139	69	27	182	49	4	189	22	10	6	8
Obere Realsch. { Handels-A.	157	97	41	19	130	24	3	116	32	—	9	—
Untere Realschule . . .	927	552	205	170	862	58	7	677	191	17	28	14
Töchter- schule . . . { obere	435	260	115	60	396	33	6	355	43	9	20	8
Töchter- schule . . . { untere	734	455	166	113	662	70	2	538	108	14	60	14
Sekundar- schule . . . { Knaben	3 210	1 323	869	1 018	3 150	49	11	2 058	1 018	47	34	53
Sekundar- schule . . . { Mädchen	3 527	1 501	880	1 146	3 460	64	3	2 287	1 100	68	39	33
Primar- schule . . . { Knaben	4 079	1 496	1 234	1 349	4 066	12	1	2 622	1 285	52	75	45
Primar- schule . . . { Mädchen	4 612	1 530	1 467	1 615	4 597	13	2	2 902	1 518	72	78	42
Spezialklassen	307	64	129	114	304	3	—	178	121	6	2	—
Schwerhörigenklassen .	42	13	14	15	40	2	—	25	16	—	—	1
Landschulen	555	255	119	181	548	2	5	466	82	3	—	4
Total 1921 . . . { abs.	19 362	8 013	5 446	5 903	18 876	435	51	12 853	5 599	306	378	226
Total 1921 . . . { %	100,0	41,4	28,1	30,5	97,5	2,2	0,3	66,4	28,9	1,6	1,9	1,2
In Prozent { 1916—20	100,0	39,3	27,2	33,5	98,2	1,6	0,2	66,1	29,5	1,6	2,1	0,7
In Prozent { 1911—15	100,0	38,0	26,5	35,5	98,1	1,4	0,5	66,2	29,4	1,9	2,0	0,5

b 6 Bewegung der Schülerzahl vom Mai bis Dezember 1921 nach Schulanstalten

Schulanstalten	Zahl der Klassen- abteilungen	Schülerzahl im Mai		Ein- tritte	Ge- samt- zahl	davon Klas- sen- wechsel	Wirk- liche Total- frequenz	Aus- tritte	Bestand im Dezember	
		im ganzen	nicht oblig. ¹⁾						1921	Vorjahr
Gymnasium, oberes	9	174	174	4	178	2	176	12	166	154
„ „ unteres	12	402	—	21	423	12	411	47	376	435
Obere Realschule, Realabteilung	14	351	351	11	362	—	362	127	235	303
„ „ Handelsabtlg.	8	179	179	5	184	—	184	27	157	122
Untere Realschule	25	977	—	69	1 046	27	1 019	119	927	937
Obere Töcherschule	23	439	439	23	462	3	459	27	435	406
Untere Töcherschule	20	774	—	12	786	5	781	52	734	705
Knabensekundarschule	65	2 536	218	199	2 735	102	2 633	240	2 495	2 421
„ „ Deutschkl.	26	689	29	85	774	28	746	59	715	726
Mädchensekundarschule	68	2 627	440	112	2 739	97	2 642	194	2 545	2 583
„ „ Deutschkl.	34	960	—	95	1 055	—	1 055	73	982	988
Knabenprimarschule	101	4 166	—	267	4 433	137	4 296	354	4 079	4 208
Mädchenprimarschule	95	4 169	—	329	4 498	199	4 299	446	4 052	4 223
„ „ Förderklassen	18	552	—	82	634	67	567	74	560	613
Spezialklassen	9	321	—	29	350	1	349	43	307	326
Schwerhörigenklassen	3	42	—	3	45	—	45	3	42	35
Landschulen . . . { Sekundarsch.	8	204	—	15	219	—	219	19	200	224
Landschulen . . . { Primarschule	8	315	—	19	334	—	334	35	299	323
Landschulen . . . { Sekundarsch.	4	18	—	—	18	—	18	—	18	22
Landschulen . . . { Primarschule	4	37	—	1	38	—	38	—	38	34

¹⁾ Am 1. Mai nicht mehr schulpflichtige Schüler.

Die Oberschulen nach Klassen- und nach Schülerzahl Ende 1921

(Kl. = Zahl der Klassenabteilungen, Sch. = Zahl der Schüler)

Klassen	Gymnasium		Realschule						Töcherschule						Alle Schulen			
			Realabteilung		Handelsabteilung		zusammen		zusammen		und zwar Schülerinnen		Gymnas.	Abteilungen	Schüler			
	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Allgem.	Pae-dagog.			Han-dels-abteilung	m.	w.	zus.
V.	—	—	—	—	—	—	—	—	2	29	—	14	—	15	2	—	29	29
IV.	2	34	3	53	1	10	6	97	4	46	8	12	15	11	10	97	46	143
III.	2	46	3	49	1	20	6	115	4	78	21	10	27	20	10	115	78	193
II.	2	35	4	76	2	33	8	144	6	118	34	10	47	27	14	144	118	262
I.	3	51	4	57	4	94	11	202	7	164	76	—	67	21	18	202	164	366
Total	9	166	14	235	8	157	31	558	23	435	139	46	156	94	54	558	435	993

Die Mittelschulen nach Klassen- und nach Schülerzahl Ende 1921

Klassen	Gymnasium		Realschule		Töcherschule		Sekundarschule				Landschulen			Alle Schulen			
							Knaben		Mädchen					Abteilungen	Schüler		
	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Schüler m.	Schüler w.		m.	w.	zus.
VI.	—	—	—	—	—	—	1	18	5	104	—	—	—	6	18	104	122
V.	—	—	—	—	—	—	4	121	8	236	—	—	—	12	121	236	357
IV.	3	82	6	213	5	157	18	597	17	620	3	14	21	52	906	798	1704
III.	3	99	6	215	5	181	24	828	24	825	3	33	30	65	1175	1036	2211
II.	3	91	6	258	5	192	23	818	25	887	3	19	44	65	1186	1123	2309
I.	3	104	7	241	5	204	21	828	23	855	3	31	26	62	1204	1085	2289
Total	12	376	25	927	20	734	91	3210	102	3527	12	97	121	262	4610	4382	8992

Die Unterschulen nach Klassen- und Schülerzahl Ende 1921

Klassen	Primarschule				Landschulen			Alle Schulen			
	Knaben		Mädchen					Abteilungen	Schüler		
	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Schüler m.	Schüler w.		m.	w.	zus.
IV. ¹⁾	29	995	37	1439	3	46	37	69	1041	1476	2517
III.	27	1056	27	1161	3	40	46	57	1096	1207	2303
II.	26	1094	29	1134	3	48	43	58	1142	1177	2319
I.	25	1117	26	1068	3	36	41	54	1153	1109	2262
Total	107	4262	119	4802	12	170	167	238	4432	4969	9401

¹⁾ Die Schüler der obern Förderklassen sind der IV. Klasse zugeteilt.

b10 Gesamtbestand der staatlichen Schulen überhaupt Ende 1921

Zahl der Klassenabteilungen 554

Zahl der Schüler:
Knaben 9600
Mädchen 9786
überhaupt. 19386

Die Kleinkinderanstalten (Kindergärten)

Jahre	Staatliche Anstalten								Private Anstalten						
	Zahl der		Lehrerinnen		Ab-warte	Kinderzahl am 31. Dezember			Ein-tritte im Laufe des Jahres	Aus-tritte im Laufe des Jahres	Zahl der		Kinderzahl am 31. Dezember		
	Lo-kale	Abtei-lungen	defin. angestellt	prov. angestellt		m	w.	zus.			Lo-kale	Abtei-lungen	m.	w.	zus.
1900	18	29	15	14	.	677	680	1357	.	.	29	35	778	760	1538
1905	64	65	36	29	40	1491	2362	3853	.	.	18	22	434	472	906
1910	108	109	76	31	76	2168	2139	4307	.	.	12	12	229	255	484
1911	111	111	92	19	76	2288	2154	4442	.	.	12	12	221	234	455
1912	111	111	89	23	76	2235	2182	4417	2291	2317	11	11	179	237	416
1913	112	112	101	11	82	2167	2130	4297	2164	2311	11	11	197	233	430
1914	112	112	101	11	84	2010	1976	3986	2055	2343	11	11	208	213	421
1915	113	113	100	13	85	1957	2013	3970	2072	2122	10	10	188	198	386
1916	113	113	99	12	83	2044	1990	4034	2200	2168	10	10	183	189	372
1917	111	111	100	9	82	1724	1605	3329	2241	2858	10	10	194	197	391
1918	108	108	107	2	81	1784	1716	3500	2852	2668	10	10	177	173	350
1919	104	103	99	6	80	1672	1590	3262	1795	1981	10	10	171	153	324
1920	103	103	100	—	76	1494	1446	2940	1485	1784	10	10	168	140	308
1921	81	99	99	—	73	1392	1370	2762	1548	2762	10	10	155	129	284

Besuch der Kurse der Allgemeinen Gewerbeschule

Art der Kurse	Zahl der Klassen		Stundenzahl pro Woche		Zahl der Schüler					
	Sommer 1921	Winter 1921/22	Sommer 1921	Winter 1921/22	Sommer 1921	Winter 1921/22	im Jahresmittel			
							1921/22	1920/21	1919/20	1918/19
Tagesfachklassen	6	6	146	153	393	486	439	362	378	683
Lehrlingskurse	201	205	582	586	3 648	3 918	3 783	3 400	2 767	1 957
Allgem. Zeichen- u. Malklassen	28	29	125	125	465	577	521	453	429	89
Abendkurse	46	52	126	139	1 017	1 133	1 070	1 260	1 741	2 043
Praktisch-gewerbliche Kurse	4	14	10	47	49	188	118	120	159	125
Total	285	306	989	1 050	5 572	6 302	5 931	5 595	5 474	4 897

b 13 Gesamtbesuch der Allgemeinen Gewerbeschule (jeder Schüler nur einmal gezählt)

Zeitraum	Abt. I	Abt. II	Abt. III	Abt. IV	Abt. V	Total alle Schüler	davon sind					
	Allgem. Zeichen- u. Malklassen	Bau-gewerbliche Berufe	Kunst-gewerbliche Berufe	Mech-technische Berufe	Ernähr.-, Bekleid.- u. übrige Berufe		Lehr-linge	Gehilfen und Meister	Tages-schüler der A. G. (oh. Ber.)	Mal- u. Zeichen-lehrer ¹⁾	Künstl. und Dilet-tanten	Schüler anderer Schulen ²⁾
Sommer 1921	203	880	415	753	463	2 714	2 140	340	54	42	50	88
Winter 1921/22	313	1 000	489	724	461	2 987	2 257	436	67	92	59	76
Jahresmittel	258	940	452	738	462	2 850	2 198	388	60	67	55	82
Jahres-mittel	1920/21	203	848	459	761	2 805	2 114	456	57	41	45	92
	1919/20	264	841	419	732	2 723	2 019	435	.	.	.	269
	1918/19	222	763	406	692	2 506	.	.	.	.	.	.
	1917/18	223	712	403	604	2 368	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Mal- und Zeichenlehrer, Lehramtskandidaten, Lehrer hiesiger Schulen. ²⁾ Schüler und Schülerinnen anderer Schulen.

Besuch der Kurse der Frauenarbeitschule

Art der Kurse	Stun-den pro Woche	Zahl der Klassen		Zahl der Schülerinnen					
		Sommer 1921	Winter 1921/22	Sommer 1921	Winter 1921/22	im Jahresmittel			
						1921/22	1920/21	1919/20	1918/19
a) <i>Tageskurse</i>		81	84	1 293	1 379	1 336	1 313	1 324	1 222
Kochen und Haushalten		6	6	840	84	84	95	82	57
Weissnähen, Handnähen	12	1	1	9	11	10	14	13	16
Flicken		4	5	76	95	86	106	94	70
Maschinennähen		7	6	134	127	131	127	119	102
Kleidermachen, einfache Kleider		14	15	202	235	218	206	213	209
Knabenkleider	4	2	2	31	41	36	29	32	32
Weissticken und Buntsticken		4	4	81	75	78	76	81	71
Wollfach und Durchbrucharbeiten		5	6	77	115	96	86	87	88
Glätten	4	11	11	172	185	178	186	193	192
Putzmachen	4	16	16	242	245	243	238	234	221
Zeichnen	4/2	7	7	118	89	103	95	96	77
Rechnen, Buchführung	4	2	2	33	23	28	12	25	24
Gesundheitslehre und Krankenpflege	4	2	2	35	54	45	43	55	63
b) <i>Abendkurse</i>		45	47	684	745	714	666	667	649
Weissnähen, Flicken	4	18	20	282	337	309	277	282	270
Kleidermachen	4	23	23	338	344	341	325	323	320
Glätten	4	4	4	64	64	64	64	62	59
c) <i>Obligatorische Kurse für Lehrtöchter</i>		37	48	724	926	825	697	692	628
Kaufmännische Kurse	2	15	15	415	430	423	345	344	329
Fachkurse	—	4	8	30	92	61	50	65	54
Zuschneidkurse	2	16	22	241	353	297	264	246	217
Kurse zur beruflichen Fortbildung	4/2	2	3	38	51	44	38	37	28
d) <i>Bildungskurse</i>		3	3	28	26	27	33	37	26
Kurse für Arbeitslehrerinnen		2	2	17	16	17	7	22	—
.. .. Haushaltungslehrerinnen		1	1	11	10	10	26	15	26
Total		166	182	2 729	3 076	2 902	2 709	2 720	2 525

Die Schüler der Allgemeinen Gewerbeschule und der Frauenarbeitsschule nach Heimat und Wohnort
b 15 (jeder Schüler nur einmal gezählt)

Schul-jahre	Allgemeine Gewerbeschule							Frauenarbeitsschule						
	Gesamt-zahl	Heimat			Wohnort			Gesamt-zahl	Heimat			Wohnort		
		Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Aus-land	Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Aus-land		Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Aus-land	Kt. Basel-Stadt	Übrige Schweiz	Aus-land
1921/22	2 851	1 107	908	836	2 127	456	268	2 143	1 075	508	550	1 926	163	44
1920/21	2 807	1 210	873	724	2 214	417	176	2 025	1 049	501	475	1 823	158	44
1919/20	2 724	1 223	891	610	2 256	352	116	2 020	1 060	499	461	1 841	138	41
1918/19	2 508	1 210	837	461	2 100	350	58	1 944	1 059	439	446	1 802	119	23

c) Private Unterrichts- und Erziehungsanstalten (Privatschulen)

c 1 **Lehrkräfte und Bewegung der Schülerzahl vom Mai bis Dezember nach Schulanstalten**

Schulanstalten	Lehr-kräfte	Kl.-abtei-lungen	Schüler im Mai		Eintritte		Gesamt-zahl		Aus-tritte		Bestand Ende Dez.			
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	1921		Vorj. zus.	
											m.	w.		m.	w.	zus.
			1. Freie evang. Volksschule . .	16	10	109	245	3	6	112	251	3	25	109	226	335	356
a) Primarschule	4	4	109	85	3	3	112	88	3	5	109	83	192	205
b) Töcherschule	12	6	—	160	—	3	—	163	—	20	—	143	143	151
2. Grellingerstrasse 44	2	4	—	33	—	—	—	33	—	1	—	33	33	36
3. Fräulein Diez u. Kellerhals .	2	4	—	72	—	8	—	80	—	1	—	79	79	68
4. Frau Degen	1	4	18	4	2	1	20	5	1	1	19	4	23	19
5. Missionsknabenhaus	7	8	51	—	—	—	51	—	—	—	51	—	51	51
6. Missionstochteranstalt	3	3	—	21	—	2	—	23	—	—	—	23	23	23
7. Taubstummenanstalt Riehen	6	4	22	16	—	—	22	26	—	—	22	16	38	38
8. „ Bettingen	2	2	7	5	1	1	8	6	—	—	8	6	14	15
9. St. Chrischona	1	2	—	3	—	—	—	3	—	—	—	3	3	1
Total	40	41	207	399	6	18	213	427	4	27	209	390	599	607

c 2 **Die Schüler der Privatschulen nach Heimat, Wohnort und Konfession 1921**

Schulanstalten	Gesamt-zahl (Ende)	Heimat			Wohnort			Konfession				
		Kant. Basel-Stadt	Übrige Schw.	Aus-land	Kant. Basel-Stadt	Übrige Schw.	Aus-land	protestantisch	römisch-katholisch	christlich	israelitisch	andere oder keine
1. Freie Schule, Primarschule . .	192	112	44	36	172	20	—	189	2	1	—	—
„ „ Töcherschule	143	96	32	15	121	20	2	141	2	—	—	—
2. Grellingerstrasse 44	33	31	2	—	33	—	—	33	—	—	—	—
3. Fräulein Diez und Kellerhals	79	47	16	16	77	2	—	60	14	—	2	3
4. Frau Degen	23	11	7	5	20	2	1	16	3	—	4	—
5. Missionsknabenhaus	51	—	13	38	51	—	—	51	—	—	—	—
6. Missionstochteranstalt	23	1	3	19	21	2	—	23	—	—	—	—
7. Taubstummenanstalt Riehen	38	2	32	4	38	—	—	33	5	—	—	—
8. „ Bettingen	14	—	13	1	14	—	—	14	—	—	—	—
9. St. Chrischona	3	—	1	2	3	—	—	3	—	—	—	—
Total 1921	abs. 599 in % 100.0	300	163	136	550	46	3	563	26	1	6	3
		50.1	27.2	22.7	91.8	7.7	0.5	94.0	4.3	0.2	1.0	0.5

c 3 **Die Schüler der Privatschulen nach Alters-Klassenabteilungen 1921**

Schulanstalten	Primarstufe					Mittel- und Oberstufe						
	I.	II.	III.	IV.	Total	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Total
1. Freie evang. Volksschule . .	38	51	51	52	192	25	31	33	20	15	19	143
2. Missionsknabenhaus	7	7	8	5	27	5	6	6	7	—	—	24
3. Missionstochteranstalt	—	—	—	6	6	6	6	3	2	—	—	17
4. Taubstummenanstalt Riehen	9	8	7	14	38	—	—	—	—	—	—	—
5. „ Bettingen	7	7	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—
6. Übrige Privatschulen	34	33	36	35	138	—	—	—	—	—	—	—
Total	95	106	102	112	415	36	43	42	29	15	19	184

c 4 **Die privaten Kleinkinderanstalten**
siehe Tabelle b11, Seite 271.

d) Bewegung der Zahl der vorschulpflichtigen Kinder
Geburtsjahrgänge 1901/02—1915/16 und Schülereintritte 1908—1922

d1 NB. Geburtsjahrgänge vom 1. Mai bis 30. April des folgenden Jahres.

Geburtsjahrgänge	Lebendgeborene			Das Schulpflichtalter erlebende				Tatsächlich in die Schule Eingetretene (unter Einschluss der Gewanderten)							
	im ganzen	m.	w.	Knaben		Mädchen		Schul- eintritt	Knaben		Mädchen		Zusammen		
				abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾		abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	
1901/02	3 372	1 688	1 684	1 359	80,51	1 424	84,56	1908	1 373	81,34	1 440	85,51	2 813	83,42	
1902/03	3 347	1 688	1 659	1 367	80,99	1 337	80,59	1909	1 365	80,86	1 347	81,19	2 712	81,02	
1903/04	3 180	1 629	1 551	1 318	80,91	1 294	83,43	1910	1 366	83,86	1 290	83,17	2 656	83,52	
1904/05	3 192	1 581	1 611	1 295	81,91	1 381	85,73	1911	1 311	82,92	1 401	86,97	2 712	84,96	
1905/06	3 104	1 600	1 504	1 352	84,50	1 284	85,37	1912	1 369	85,56	1 309	87,03	2 678	86,28	
1906/07	3 044	1 545	1 499	1 249	80,84	1 274	84,99	1913	1 311	84,86	1 367	91,09	2 678	87,65	
1907/08	2 987	1 500	1 487	1 277	85,13	1 318	88,63	1914	1 293	86,20	1 313	88,30	2 606	87,24	
1908/09	2 937	1 464	1 473	1 267	86,54	1 295	87,92	1915	1 262	86,20	1 305	88,59	2 567	87,40	
1909/10	2 924	1 466	1 458	1 283	87,52	1 292	88,61	1916	1 260	85,95	1 317	90,33	2 577	88,14	
1910/11	2 798	1 373	1 425	1 200	87,40	1 267	88,91	1917	1 226	89,29	1 283	90,04	2 509	89,67	
1911/12	2 802	1 425	1 377	1 221	85,68	1 224	88,89	1918	1 241	87,09	1 181	85,77	2 422	86,44	
1912/13	2 817	1 479	1 338	1 303	88,10	1 229	91,85	1919	1 243	84,04	1 172	87,59	2 415	85,73	
1913/14	2 800	1 455	1 345	1 281	88,04	1 245	92,56	1920	1 184	81,38	1 127	83,80	2 311	82,35	
1914/15	2 520	1 300	1 220	1 167	89,77	1 104	90,49	1921	1 129	86,85	1 056	86,56	2 185	86,71	
1915/16	1 931	973	958	895	91,98	875	91,34	1922	852	87,57	883	92,17	1 735	89,85	
Mittelw.															
1901/02—05/06	3 239	1 637	1 602	1 338	81,74	1 344	83,90	1908—12	1 357	82,89	1 357	84,58	2 714	83,79	
1906/07—10/11	2 938	1 470	1 468	1 255	85,43	1 289	87,81	1913—17	1 270	86,45	1 317	89,71	2 587	87,98	
1911/12—15/16	2 574	1 326	1 248	1 175	88,61	1 136	91,03	1918—22	1 130	85,22	1 084	86,86	2 214	86,01	

Sterbefälle im vorschulpflichtigen Alter im Kanton Basel-Stadt

d2 NB. Die Kursivzahlen bedeuten die mutmasslichen Sterbefälle von 1922 an.

Geburtsjahrgänge	1.		2.		3.		4.		5.		6. u. 7.		Gestorbene im ganzen			
	Altersjahr												abs.		% ¹⁾	
	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾				
Mittelw.																
1901/02—05/06	421	12,99	76	2,36	24	0,75	16	0,49	10	0,33	9	0,27	556	17,19		
1906/07—10/11	298	10,14	48	1,63	18	0,62	12	0,43	9	0,30	8	0,28	393	13,40		
1911/12—15/16	197	7,65	27	1,05	14	0,54	9	0,35	10	0,40	8	0,31	265	10,30		
1916/17—20/21	104	5,58	21	1,13	9	0,48	5	0,27	5	0,27	5	0,27	149	8,00		
1911/12	278	9,92	38	1,36	11	0,39	10	0,36	10	0,36	10	0,35	357	12,74		
1912/13	213	7,56	26	0,92	16	0,57	11	0,39	10	0,35	9	0,32	285	10,11		
1913/14	199	7,11	32	1,14	13	0,46	8	0,32	13	0,46	9	0,33	274	9,82		
1914/15	190	7,54	20	0,79	15	0,59	11	0,44	8	0,32	5	0,20	249	9,88		
1915/16	105	5,44	19	0,98	15	0,78	6	0,31	10	0,52	6	0,31	161	8,34		
1916/17	101	5,43	22	1,18	10	0,54	6	0,32	5	0,27	7	0,38	151	8,12		
1917/18	95	5,41	24	1,37	6	0,34	2	0,11	5	0,28	5	0,28	137	7,79		
1918/19	98	5,85	20	1,19	11	0,66	5	0,29	4	0,24	4	0,24	142	8,47		
1919/20	99	5,10	15	0,77	8	0,41	6	0,31	5	0,26	5	0,26	138	7,11		
1920/21	125	6,02	25	1,20	9	0,43	6	0,29	6	0,29	5	0,24	176	8,47		
1921/22	120	6,07	22	1,11	9	0,46	6	0,31	5	0,25	5	0,25	167	8,45		

d3 Die mutmassliche Zahl der in den Jahren 1923—1928 in die Primarschulen eintretenden Schüler

Geburtsjahrgänge	Lebendgeborene			Im vorschulpflichtigen Alter sterbende				Mutmasslich in die Primarschulen Eintretende							
	im ganzen	m.	w.	Knaben		Mädchen		Schul- eintritt	Knaben		Mädchen		Zusammen		
				abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾		abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	abs.	% ¹⁾	
1916/17	1 859	979	880	82	8,38	69	7,84	1923	876	89,5	797	90,5	1 673	90	
1917/18	1 758	915	843	81	8,85	56	6,64	1924	819	89,5	763	90,5	1 582	90	
1918/19	1 676	865	811	83	9,60	59	7,27	1925	774	89,5	734	90,5	1 508	90	
1919/20	1 942	1 012	930	86	8,50	52	5,59	1926	906	89,5	842	90,5	1 748	90	
1920/21	2 078	1 030	1 048	106	10,30	70	6,68	1927	922	89,5	948	90,5	1 870	90	
1921/22	1 976	996	980	100	10,04	67	6,84	1928	891	89,5	887	90,5	1 778	90	

¹⁾ In Prozent der Lebendgeborenen des betreffenden Geburtsjahrgangs.

e) Betätigung der Schüler nach Beendigung der Schulpflicht im Schuljahr 1921/22

e 1

Die Gesamtzahl der die Schulpflicht beendigen Schüler nach Schulanstalten

Schulanstalten	Gesamtzahl d. Schüler	Geburtsjahr				Heimat			Im Frühjahr 1922		Von d. Austret.			
		1908	1907	1906	1905 und früher	Kant. Basel-Stadt	Übrige Schw.	Ausland	verbl. in der Schule	treten aus	sind ohne Stelle	haben Stelle		
												im ganzen	Antritt sofort	
Gymnasium	112	27	66	19	—	74	26	12	107	5	1	4	4	
Realschule	268	65	164	37	2	163	57	48	205	63	26	37	34	
Töcherschule	157	61	95	1	—	102	30	25	150	7	5	2	2	
Knaben- } Sekundarschule	846	244	544	56	2	351	233	262	314	532	261	271	234	
	Mädchen- }	854	271	537	42	4	400	220	234	359	495	220	275	229
Spezialklassen	m.	13	7	5	1	—	4	4	5	2	11	9	2	
	w.	18	6	10	1	1	10	6	2	3	15	12	3	
Landschulen	m.	29	12	15	1	1	15	7	7	4	25	13	12	
	w.	27	7	20	—	—	20	2	5	9	18	11	7	
Total	2 324	700	1 456	158	10	1 139	585	600	1 153	1 171	558	613	526	
davon sind	Knaben	1 268	355	794	114	5	607	327	334	632	636	310	326	286
	Mädchen	1 056	345	662	44	5	532	258	266	521	535	248	287	240

e 2

Berufswahl der im Frühjahr 1922 die Schulpflicht beendigen Schüler

Berufsgruppen (nach Wahl oder Wunsch der Schüler selbst)	Im Frühjahr 1922	Gym- na- sium	Real- sch.	Töch- ter- sch.	Sekundar- schulen		Spezial- klassen		Land- schulen		Schüler überhaupt		
					Knab.	Mäd.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
a) Landwirtschaft, Garten- bau	Verbleib.	—	11	1	9	3	—	—	—	—	20	4	24
	Austret.	—	3	1	19	2	—	—	5	1	27	4	31
b) Nahrungsmittelgewerbe .	Verbleib.	—	—	—	17	—	—	—	—	—	17	—	17
	Austret.	—	1	—	31	—	—	—	2	—	34	—	34
c) Bekleidung und Putz .	Verbleib.	—	—	1	7	31	—	—	—	3	7	35	42
	Austret.	—	—	—	41	179	—	10	1	10	42	199	241
d) Baugewerbe	Verbleib.	—	4	—	26	—	—	—	1	—	31	—	31
	Austret.	—	2	—	108	—	2	—	2	—	114	—	114
e) Textilindustrie	Verbleib.	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	2
	Austret.	—	—	—	6	11	—	—	—	—	6	11	17
f) Elektrotechn. Berufe . .	Verbleib.	—	9	—	12	—	—	—	—	—	21	—	21
	Austret.	—	7	—	26	—	—	—	1	—	34	—	34
g) Übrige Metallindustrie (Maschinenbau usw.) .	Verbleib.	10	18	—	59	—	—	—	1	—	88	—	88
	Austret.	2	10	—	180	—	1	—	7	—	200	—	200
h) Graphische Gewerbe . .	Verbleib.	—	1	—	10	—	—	—	—	—	11	—	11
	Austret.	—	—	—	14	2	—	—	1	—	15	2	17
i) Kaufmännische Berufe .	Verbleib.	9	74	17	101	181	1	—	—	4	185	202	387
	Austret.	—	25	1	50	159	1	2	—	3	76	165	241
k) Wirtschaftsgewerbe . .	Verbleib.	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3	3
	Austret.	—	—	—	6	6	—	1	—	1	6	8	14
l) Öffentl. Verkehrsdienst .	Verbleib.	—	10	—	13	—	—	—	—	—	23	—	23
	Austret.	—	2	—	4	—	—	—	—	—	6	—	6
m) Öffentl. Verwaltung . .	Verbleib.	1	—	—	4	8	—	—	1	—	6	8	14
	Austret.	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	2
n) Übrige freie Berufe . .	Verbleib.	41	37	46	4	44	—	—	—	2	82	92	174
	Austret.	1	1	2	7	33	1	—	—	1	10	36	46
o) Hausdienst	Verbleib.	—	—	12	—	5	—	—	—	—	—	17	17
	Austret.	—	—	—	—	25	—	2	1	—	1	27	28
p) Sonstige Berufstätigkeit .	Verbleib.	—	—	—	3	2	1	—	—	—	4	2	6
	Austret.	—	—	—	13	2	1	—	—	—	14	2	16
q) Berufswahl noch unent- schieden	Verbleib.	46	41	73	49	81	1	1	1	—	138	155	293
	Austret.	2	12	3	27	74	4	1	5	2	50	80	130

e 3

Tatsächliche Beschäftigung der im Frühjahr 1922 ausgetretenen Schüler

Betätigung	Kna- ben	Mäd- chen	Betätigung	Kna- ben	Mäd- chen	Betätigung	Kna- ben	Mäd- chen
1. Landwirtschaft, Gartenbau . .	26	2	7. Übr. Metallind. (M'ban etc) .	106	—	13. Sonstige Berufstätigkeit .	14	7
2. Nahrungsmittelgew.	46	14	8. Graph. Gewerbe	23	9	14. zur weiter. j. Basel	28	58
3. Bekleidung u. Putz	43	127	9. Kaufmänn. Berufe	71	17	Ausbild. [ausw.]	43	67
4. Baugewerbe	98	—	10. Öffentl. Verwaltg.	4	—	15. z. Hause beschäft.	—	—
5. Textilindustrie	32	94	11. Übr. freie Berufe	—	4	ohne Ausbildung .	58	76
6. Elektrotechn. Ind.	12	—	12. Hausdienst	—	31	16. Unauffindbare etc.	32	29

4. Finanzstatistik¹⁾

a) Die Staatsrechnung

Vermögens-Status¹⁾

a 1

Stand am 31. Dez.	Aktiva			Passiva			Reinvermögen ²⁾	
	Vermögens- objekte	Zu amortis. Aktiva	Passiv-Saldo	Schulden	Kapital- rücklagen	Aktiv-Saldo	Passiv-Saldo Spalte (4) ÷ (6)	Aktiv-Saldo Spalte (6) + (7)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)
1890	10 752 429	439 181	12 217 370	21 256 381	2 152 599	—	10 064 771	—
1900	29 630 325	4 196 483	13 169 841	46 072 995	923 654	—	12 246 187	—
1901	36 840 816	4 161 712	14 403 178	54 236 878	1 168 828	—	13 234 350	—
1902	35 731 176	4 667 882	15 085 250	54 068 640	1 415 668	—	13 669 582	—
1903	38 477 140	5 484 585	15 978 949	58 768 767	1 171 907	—	14 807 042	—
1904	37 876 223	5 952 200	16 060 981	58 843 091	1 046 313	—	15 014 668	—
1905	36 453 438	5 994 751	16 380 417	57 550 053	1 278 553	—	15 101 864	—
1906	43 615 419	6 419 018	16 759 343	65 677 971	1 115 809	—	15 643 534	—
1907	50 360 842	7 625 072	17 761 110	74 995 292	751 732	—	17 009 378	—
1908	58 534 123	7 489 820	19 171 430	84 370 435	824 938	—	18 346 492	—
1909	54 983 919	8 205 582	20 203 482	83 334 517	58 466	—	20 145 016	—
1910	64 669 447	7 719 034	20 521 824	92 644 437	265 868	—	20 255 956	—
1911	64 432 556	7 126 749	20 691 324	91 583 671	666 958	—	20 024 366	—
1912 ¹⁾	83 943 779	6 165 836	1 493 057	90 627 600	975 072	—	517 985	—
1913	90 699 138	4 995 064	1 890 417	97 090 338	494 281	—	1 396 136	—
1914	92 940 162	4 784 582	2 661 348	99 545 186	840 906	—	1 820 442	—
1915	99 661 866	4 371 866	3 576 198	106 500 792	1 109 138	—	2 467 060	—
1916	101 736 049	3 908 049	1 142 638	105 646 837	1 139 899	—	2 739	—
1917	102 408 191	4 080 022	—	104 049 217	1 763 366	675 630	—	2 438 996
1918	114 953 121	3 220 869	—	112 621 239	2 319 953	3 232 798	—	5 552 751
1919	119 562 033	2 853 084	10 409 065	130 548 925	2 275 257	—	8 133 808	—
1920	142 182 662	2 833 846	16 242 868	158 198 030	3 061 346	—	13 181 522	—
1921	132 499 572	2 619 175	19 039 798	150 626 378	3 532 167	—	15 507 631	—

¹⁾ Siehe Erläuterungen Seite 293. — ²⁾ Einschliesslich Kapitalrücklagen (Reserven).

a 2

Einzelne Positionen aus dem Vermögens-Status

Stand am 31. Dez.	Anlagekapital der industr. Betriebe ¹⁾	Buchwert d. Liegensch. ²⁾	Total Spalte (2) + (3)	Anleihen ³⁾	Anlagen in % der Anleihen	Schwebende Schuld	Flüss. Mittel (Kassa, Wechsel Bankguthaben)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)
1890	4 602 933	2 816 004	7 418 937	21 000 000	—	—	2 507 001
1900	20 470 720	8 304 728	28 775 448	43 740 000	—	1 400 000	429 437
1901	20 803 289	8 305 821	29 109 110	53 225 000	—	—	7 016 552
1902	21 699 561	8 475 127	30 174 688	52 685 000	—	—	4 871 534
1903	27 150 756	8 326 252	35 477 008	57 130 000	—	—	2 250 873
1904	28 033 430	7 753 283	35 786 713	56 455 000	—	—	1 529 786
1905	27 953 783	7 693 735	35 647 518	55 755 000	—	800 000	238 887
1906	28 511 158	7 579 534	36 090 692	65 020 000	—	—	6 815 054
1907	40 220 775	7 692 587	47 913 362	74 260 000	—	—	1 269 800
1908	42 308 638	6 905 493	49 214 131	83 480 000	—	—	3 394 106
1909	44 308 044	6 514 439	50 822 483	82 670 000	—	—	412 702
1910	45 829 410	6 697 409	52 526 819	91 835 000	—	—	1 046 434
1911	49 478 444	7 711 604	57 190 048	90 965 000	—	—	1 010 813
1912	53 382 804	26 697 948	80 080 752	90 060 000	88,9	—	300 434
1913	55 232 014	31 418 864	86 650 878	94 135 000	92,0	—	449 966
1914	55 643 186	31 942 017	87 585 203	93 170 000	94,0	4 000 000	1 487 084
1915	55 417 091	34 653 283	90 070 374	102 170 000	88,2	—	1 750 277
1916	55 478 461	34 512 140	89 990 601	101 135 000	89,0	—	1 727 498
1917	57 759 804	35 198 295	92 958 099	100 060 000	92,9	—	1 298 164
1918	67 032 325	36 719 365	103 751 690	103 950 000	99,8	4 275 000	2 153 244
1919	71 768 106	38 067 212	109 835 318	122 995 000	89,4	3 751 016	202 483
1920	83 240 229	42 589 570	125 829 799	141 026 000	86,4	11 019 908	931 627
1921	86 365 095	44 721 227	131 086 322	141 917 000	92,4	—	2 312 224

¹⁾ Einschliesslich Dotationskapital der Kantonalbank. — ²⁾ Da die sog. unproduktiven Liegenschaften erst ab 1912 in die Aktiven der Bilanz eingestellt wurden, erfolgte die Berechnung in Spalte (6) erst ab 1912. — ³⁾ Feste Anleihen und Kassa-scheine. Über den Zinsendienst siehe Tab. a 5.

Jahr	Rechnung			Voranschlag 1)		
	Einnahmen	Ausgaben 2)	Differenz	Einnahmen	Ausgaben 2)	Differenz
	abs. in Fr.	abs. in Fr.		Einnahmen	Ausgaben 2)	
1890	6 584 581	6 293 749	+ 290 832	5 631 958	6 258 449	- 626 491
1900	11 739 735	12 092 638	- 352 903	10 726 960	12 441 020	- 1 714 060
1901	12 065 747	12 033 004	+ 32 743	10 945 376	12 657 773	- 1 712 397
1902	11 930 085	11 888 011	+ 42 074	10 435 820	11 841 228	- 1 405 408
1903	12 896 776	12 914 976	- 18 200	10 905 020	12 729 907	- 1 824 887
1904	13 043 635	13 040 146	+ 3 489	11 457 603	13 549 308	- 2 091 705
1905	14 007 633	14 008 108	- 475	12 161 259	14 293 675	- 2 132 416
1906	14 846 732	14 838 646	+ 8 086	12 435 442	14 673 783	- 2 238 341
1907	14 893 838	14 946 566	- 52 728	13 787 905	16 145 837	- 2 357 932
1908	14 900 069	15 529 970	- 629 901	13 653 889	16 628 843	- 2 974 954
1909	16 642 888	16 789 968	- 147 080	14 798 578	17 903 806	- 3 105 228
1910	17 648 054	17 589 226	+ 58 828	15 736 967	18 202 705	- 2 465 738
1911	18 326 886	18 046 296	+ 280 590	16 550 221	18 076 701	- 1 526 480
1912	20 437 187	19 306 951	+ 1 130 236	17 342 662	19 478 673	- 2 136 011
1913	20 478 937	20 275 922	+ 203 015	18 337 073	20 519 943	- 2 182 870
1914	20 215 101	20 824 159	- 609 058	19 094 600	22 162 959	- 3 068 359
1915	20 241 300	21 143 924	- 902 624	18 509 832	21 181 038	- 2 671 206
1916	23 260 591	20 762 580	+ 2 498 011	18 336 241	21 188 199	- 2 851 958
1917	24 534 176	22 092 022	+ 2 442 154	20 553 986	24 934 392	- 4 380 406
1918	37 706 904	34 967 470	+ 2 739 434	20 204 925	32 829 765	- 12 624 840
1919	30 976 480	44 225 972	- 13 249 492	22 917 555	40 247 760	- 17 330 205
1920	37 528 689	42 761 833	- 5 233 144	30 146 611	44 780 896	- 14 634 285
1921	41 409 132	43 548 732	- 2 139 600	43 142 260	43 860 226	- 717 966

Durchschnittlich pro Jahr in den Perioden

1900/1905	12 613 935	12 662 814	- 48 879	11 105 340	12 918 819	- 1 813 479
1906/1910	15 786 316	15 938 875	- 152 559	14 082 556	16 710 995	- 2 628 439
1911/1915	19 939 882	19 919 450	+ 20 432	17 966 878	20 283 863	- 2 316 985
1916/1920	30 801 368	32 961 975	- 2 160 607	22 431 863	32 796 202	- 10 364 339

1) Einschl. Nachtragskredite. - 2) Ohne die Übertragungen auf Konto „Vor- und Rückschläge“ - Siehe Erläuterung Seite 293.

Vermögensstatus, Einnahmen und Ausgaben.

a 4 Indexzahlen und Quote pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung

Jahr	Indexzahlen. Stand von 1900 = 100 gesetzt					Pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung					
	Vermögen	Schulden	Passiv-Saldo 1)	Einnahm.	Ausgaben	Vermögen	Schulden	Passiv-Saldo 1)	Einnahm.	Ausgaben	Differenz
1890	36,3	46,1	82,0	56,1	52,0	139,95	276,65	131,-	85,70	81,92	+ 3,78
1900	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	267,60	416,10	110,60	106,03	109,22	- 3,19
1901	124,4	117,7	108,1	102,8	99,5	325,50	479,20	116,95	106,59	106,30	+ - ,29
1902	120,6	117,6	111,6	101,6	98,3	309,75	468,60	118,50	103,38	103,02	+ - ,36
1903	129,9	127,6	120,9	109,9	106,8	326,65	498,95	125,70	109,48	109,63	- - ,15
1904	127,8	127,7	122,6	111,1	107,8	314,90	489,20	124,85	108,44	108,41	+ - ,03
1905	123,0	124,9	123,3	119,1	115,9	297,-	468,85	123,05	114,11	114,11	-
1906	147,2	142,6	127,8	126,5	122,7	347,75	523,65	124,75	118,36	118,29	+ - ,07
1907	170,0	162,8	138,9	126,9	123,6	393,-	608,60	132,75	116,22	116,63	- - ,41
1908	197,5	183,1	149,8	126,9	128,4	449,85	648,40	141,-	114,51	119,35	- 4,84
1909	185,6	180,9	164,5	141,8	138,9	416,50	631,25	152,60	126,08	127,19	- 1,11
1910	218,2	201,1	165,4	150,3	145,5	480,20	607,90	150,40	131,06	130,60	+ - ,46
1911	217,5	198,7	163,5	156,1	149,2	469,30	667,-	145,80	133,47	131,43	+ 2,04
1912	283,3	196,7	4,2	174,1	159,7	601,65	441,95	3,71	146,48	138,38	+ 8,10
1913	306,1	210,7	11,4	174,4	167,7	637,25	682,15	9,81	143,88	142,46	+ 1,42
1914	313,7	216,0	14,9	172,2	172,2	649,10	695,25	12,71	141,18	145,43	- 4,25
1915	336,3	231,2	20,2	172,4	174,9	710,95	759,75	17,60	144,40	150,84	- 6,44
1916	343,4	229,3	0,2	198,1	171,7	732,-	760,05	- ,02	167,33	149,36	+ 17,97
1917	345,6	225,8	-	209,0	182,7	738,-	749,80	-	176,79	159,19	+ 17,60
1918	388,0	244,4	-	321,2	289,2	833,70	816,-	-	273,23	253,38	+ 19,85
1919	403,5	283,4	66,4	263,9	365,8	869,80	946,10	59,17	225,33	321,71	- 96,38
1920	479,8	343,4	107,6	319,7	353,6	1014,85	1129,20	94,10	267,87	305,22	- 37,35
1921	447,2	327,0	126,6	352,7	360,2	943,05	1072,05	110,35	294,72	309,95	- 15,23

1) Siehe Erläuterung Seite 293.

Art der Einnahmen bzw. Ausgaben	1900		1910		1914		1915	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Einnahmen								
Total	11 739 735	100	17 648 054	100	20 215 101	—	20 241 300	100
I. Ertrag d. Vermögens (Grundeigentum u. Kapitalien)	1 133 146	9,7	2 162 701	12,2	2 710 696	13,4	3 344 353	16,5
II. Erwerbseinnahmen	966 489	8,2	2 077 052	11,8	2 555 201	12,6	2 730 358	13,5
Ertrag des Gaswerks ¹⁾	699 092	6,0	1 261 698	7,1	1 600 636	7,9	1 527 491	7,6
" " Wasserwerks ¹⁾	111 727	0,9	134 891	0,8	161 551	0,8	162 130	0,8
" " Elektrizitätswerks ¹⁾	44 396	0,4	399 380	2,3	549 849	2,7	833 619	4,1
" " Kraftwerks Augst ¹⁾	—	—	—	—	111 352	0,6	32 031	0,2
" " Schlacht- u. Viehhofes ¹⁾	41 074	0,3	111 083	0,6	91 813	0,4	10 087	0,0
" der Strassenbahnen ¹⁾	70 200	0,6	170 000	1,0	40 000	0,2	165 000	0,8
" " Kantonalbank	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Direkte Steuern	5 881 755	50,1	7 871 636	44,6	8 954 448	44,3	8 572 196	42,4
Einkommenssteuer	2 465 778	21,0	2 992 226	17,0	3 362 280	16,6	2 726 347	13,5
Vermögenssteuer	1 868 431	15,9	2 511 543	14,2	2 641 832	13,1	2 874 117	14,2
Gemeindesteuer	1 269 680	10,8	1 619 139	9,2	1 915 959	9,5	1 925 083	9,5
Steuern der anon. Erwerbsgesellsch.	277 866	2,4	748 728	4,2	1 034 377	5,1	1 046 649	5,2
Einmalige kantonale Kriegssteuer .	—	—	—	—	—	—	—	—
Anteil an der eidg. Kriegssteuer .	—	—	—	—	—	—	—	—
" " " " Kriegsgewinnst.	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Indirekte Steuern, Gebühren, Verwal- tungseinnahmen etc.	3 758 345	32,0	5 536 665	31,4	5 994 756	29,7	5 594 393	27,6
Erbschaftssteuer	439 058	3,7	793 154	4,5	1 427 519	7,1	996 470	4,9
Handänderungssteuer	464 598	4,0	622 378	3,5	394 471	1,9	233 956	1,1
Stempelsteuer	180 454	1,5	302 749	1,7	188 171	0,9	153 666	0,8
Salzmonopol	160 203	1,4	202 141	1,2	200 832	1,0	167 492	0,8
Eidg. Alkoholmonopol, Anteil	167 727	1,4	214 482	1,2	238 556	1,2	238 556	1,2
Wirtschaftspatente	278 749	2,4	348 427	2,0	299 327	1,5	298 705	1,5
Marktgebühren, Hausierpatente	36 568	0,3	68 822	0,4	54 035	0,3	61 333	0,3
Billetsteuer	—	—	—	—	—	—	—	—
Motorfahrzeug- u. Fahrradsteuer	—	—	30 063	0,2	16 281	0,1	6 855	0,0
Banknoten- und Börsensteuer, Schweiz. Nationalbank .	239 292	2,0	281 952	1,6	294 930	1,4	273 611	1,4
Militärpflichtersatz, Anteil	101 271	0,9	132 697	0,7	126 415	0,6	304 487	1,5
Feuerwehrsteuer	59 548	0,5	85 508	0,5	103 535	0,5	100 783	0,5
Beleuchtungs- u. Reinigungssteuer	222 912	1,9	335 964	1,9	397 183	2,0	406 419	2,0
Hundesteuer (Reinertrag)	32 226	0,3	42 829	0,2	43 357	0,2	40 099	0,2
Gerichts- u. Verwaltungseinnahmen	554 237	4,7	848 235	4,8	904 355	4,5	932 851	4,6
Beiträge d. Feuervers.-Gesellschaft	34 188	0,3	64 431	0,4	75 089	0,4	80 981	0,4
Bundessubventionen	15 000	0,1	363 132	2,1	381 441	1,9	351 461	1,7
Chr. Merianische Stiftung	78 946	0,7	200 306	1,1	203 315	1,0	206 722	1,0
Verschiedene Einnahmen	693 368	5,9	599 395	3,4	645 944	3,2	739 946	3,7
Ausgaben								
Total	12 092 638	100	17 589 226	100	20 824 159	100	21 143 924	100
Allgemeine Ausgaben	170 899	1,4	110 259	0,6	110 635	0,5	106 432	0,5
Erziehungsdepartement	2 468 160	20,4	4 205 431	23,9	4 668 969	22,4	4 727 631	22,4
Justizdepartement	733 300	6,1	965 677	5,5	1 114 814	5,3	1 053 031	5,0
Finanzdepartement ²⁾	52 103	0,4	146 325	0,8	220 589	1,1	263 174	1,2
Polizeidepartement	687 627	5,7	1 018 369	5,8	1 118 817	5,4	1 087 550	5,1
Baudepartement	4 808 688	39,8	4 613 810	26,2	5 310 079	25,5	4 685 749	22,2
Sanitätsdepartement	753 240	6,2	1 116 189	6,4	1 352 761	6,5	1 309 662	6,2
Departement des Innern	150 507	1,2	479 472	2,7	765 346	3,7	1 017 689	4,8
Löschwesen	52 623	0,4	125 618	0,7	155 796	0,7	152 281	0,7
Militärdirektion	77 030	0,7	78 927	0,5	201 521	1,0	261 701	1,2
Rheinschiffahrtsdirektion	—	—	—	—	—	—	—	—
Mustermesse	—	—	—	—	—	—	—	—
Verzinsung u. Amort. der Staatsschulden	1 981 502	16,4	4 427 753	25,2	5 180 978	24,9	6 115 625	29,0
Pensionen	156 959	1,3	301 396	1,7	332 523	1,6	363 399	1,7
Witwen- und Waisenkasse	—	—	—	—	—	—	—	—
Kriegsfürsorge inkl. Arbeitslosenfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—
Liegenschaftskäufe zu Verwalt.-Zwecken	—	—	—	—	291 331	1,4	—	—

¹⁾ Bruttoertrag ohne Abzug der Abschreibungen auf dem Anlagekapital; diese stehen als Gegenposten in den Aus-

²⁾ Ab 1910 einschliesslich Verwendung des Alkoholzehntels.

1916		1917		1918		1919		1920		1921	
absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Einnahmen											
23 260 591	100	24 534 176	100	37 706 904	100	30 976 480	100	37 528 690	100	41 409 132	100
3 081 978	13,3	3 168 400	12,9	3 532 479	9,4	3 898 967	12,6	3 522 711	9,4	4 813 209	11,6
3 002 961	12,9	2 509 308	10,2	2 902 186	7,7	3 743 096	12,1	4 927 007	13,1	7 497 487	18,1
1 529 713	6,6	851 767	3,5	1 299 082	3,5	1 271 863	4,1	1 356 759	3,6	2 107 491	5,1
149 013	0,6	154 340	0,6	162,124	0,4	57 074	0,2	82 571	0,2	180 668	0,4
1 137 522	4,9	1 213 895	5,0	1 097 321	2,9	1 927 171	6,2	2 447 740	6,5	4 062 881	9,8
176 713	0,8	279 306	1,1	333 659	0,9	486 988	1,6	589 937	1,6	391 085	1,0
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	225 362	0,5
10 000	0,0	10 000	0,0	10 000	0,0	—	—	—	—	30 000	0,1
—	—	—	—	—	—	—	—	450 000	1,2	500 000	1,2
11 657 672	50,1	12 087 969	49,3	24 321 204	64,5	14 989 377	48,4	19 083 738	50,9	19 520 731	47,2
3 134 536	13,5	4 391 457	17,9	5 571 860	14,8	5 686 607	18,4	7 377 289	19,7	7 919 002	19,1
2 972 154	12,7	2 897 614	11,8	3 099 359	8,2	2 895 730	9,3	3 792 984	10,1	3 913 827	9,5
1 941 101	8,3	1 987 026	8,1	2 267 506	6,0	2 564 646	8,3	3 631 122	9,7	3 162 709	7,6
1 200 244	5,2	1 388 369	5,7	1 537 298	4,1	1 459 953	4,7	2 074 593	5,5	2 464 094	6,0
—	—	—	—	9 787 364	26,0	339 398	1,1	62 030	0,2	1 384	0,0
2 409 637	10,4	712 572	2,9	12 876	0,0	31 504	0,1	35 505	0,1	8 037	0,0
—	—	710 931	2,9	2 044 941	5,4	2 011 539	6,5	2 110 215	5,6	2 051 678	5,0
5 517 980	23,7	6 768 499	27,6	6 951 035	18,4	8 345 040	26,9	9 995 234	26,6	9 577 705	23,1
1 026 522	4,4	1 454 273	5,9	1 205 261	3,2	1 331 490	4,3	1 289 027	3,4	971 150	2,4
271 979	1,2	283 460	1,1	762 270	2,0	892 287	2,9	1 262 581	3,4	683 559	1,6
152 563	0,6	164 199	0,7	244 444	0,6	180 040	0,6	284 129	0,8	254 942	0,6
175 412	0,8	173 371	0,7	222 354	0,6	241 621	0,8	451 976	1,2	327 604	0,8
204 477	0,9	224 925	0,9	272 636	0,7	272 636	0,9	272 636	0,7	70 254	0,2
341 832	1,5	325 598	1,3	300 239	0,8	302 672	1,0	347 155	0,9	409 840	1,0
68 106	0,3	58 600	0,2	30 147	0,1	59 350	0,2	95 242	0,2	133 128	0,3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	395 841	1,0
20 574	0,1	18 265	0,1	16 183	0,0	25 461	0,1	41 688	0,1	229 305	0,5
253 469	1,1	248 470	1,0	242 900	0,6	279 917	0,9	321 111	0,9	489 898	1,2
275 881	1,2	316 579	1,3	328 550	0,9	268 348	0,8	272 964	0,7	231 109	0,5
100 675	0,4	94 331	0,4	107 017	0,3	119 434	0,4	182 353	0,5	154 210	0,4
419 367	1,8	415 206	1,7	400 691	1,1	433 539	1,4	460 940	1,2	563 975	1,4
37 480	0,2	34 058	0,1	31 436	0,1	44 848	0,1	49 466	0,1	57 685	0,1
933 317	4,0	945 890	3,9	1 150 448	3,1	1 355 071	4,4	1 717 037	4,6	1 905 067	4,6
82 791	0,3	85 541	0,4	89 774	0,2	98 488	0,3	104 733	0,3	138 401	0,3
397 651	1,7	450 155	1,8	430 226	1,1	555 979	1,8	853 134	2,3	562 657	1,4
207 541	0,9	211 300	0,9	210 031	0,6	217 951	0,7	219 947	0,6	—	—
548 343	2,3	1 264 278	5,2	906 428	2,4	1 665 908	5,3	1 769 115	4,7	1 999 080	4,8
Ausgaben											
20 762 580	100	23 092 022	100	34 967 470	100	44 225 972	100	42 761 833	100	43 548 733	100
100 603	0,5	105 460	0,5	137 565	0,4	242 232	0,6	179 153	0,4	188 314	0,4
5 020 642	24,2	5 555 408	24,1	7 219 030	20,6	9 813 268	22,2	10 480 926	24,5	10 483 047	24,1
1 090 243	5,2	1 224 680	5,3	1 641 375	4,7	2 083 899	4,7	2 231 947	5,2	2 138 507	4,9
269 965	1,3	304 128	1,3	407 050	1,2	586 472	1,3	583 622	1,4	574 146	1,3
1 142 022	5,5	1 273 577	5,5	1 795 136	5,1	2 657 166	6,0	3 103 005	7,3	3 004 861	6,9
4 368 696	21,0	3 976 661	17,2	6 082 259	17,4	8 006 367	18,1	7 094 190	16,6	6 767 019	15,5
1 442 951	7,0	1 870 732	8,1	3 544 926	10,1	4 385 776	9,9	4 578 780	10,7	3 939 590	9,0
859 306	4,1	1 898 622	8,2	1 849 104	5,3	2 138 246	4,8	1 878 904	4,4	2 079 140	4,8
168 040	0,8	184 213	0,8	236 061	0,7	322 913	0,7	361 019	0,8	314 765	0,7
230 465	1,1	257 410	1,1	242 502	0,7	135 917	0,3	118 985	0,3	172 641	0,4
—	—	—	—	6 544	0,0	25 415	0,1	23 237	0,0	28 309	0,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	174 500	0,4
5 701 725	27,5	5 565 530	24,1	6 342 921	18,1	6 802 748	15,4	8 845 217	20,7	9 041 223	20,8
367 922	1,8	407 611	1,8	511 819	1,5	537 409	1,2	602 743	1,4	679 948	1,6
—	—	—	—	—	—	—	—	540 213	1,3	519 776	1,2
—	—	—	—	4 131 178	11,8	6 091 238	13,8	1 804 376	4,2	3 130 231	7,2
—	—	467 990	2,0	820 000	2,4	396 906	0,9	335 516	0,8	312 716	0,7

gaben unter „Verzinsung und Amortisation der Staatsschulden“. Für die Reinerträge siehe Tabelle a.10.

Zweckbestimmung	Art der Ausgaben	Gehälter u. Löhne, inkl. Aushilfen	Sitzungsgeld Honorare, Dienstkleider usw.	Bauausgaben ²⁾	Mietzinsen
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	
I. Allgemeine Verwaltung					
	1 296 228.88	49 964. —	578.15	518 396.60	118 880.70
1. Allgemeines	578.15	—	—	—	118 880.70
2. Grosser Rat, Ständerat, Regierungsrat	99 564.45	43 361. —	—	—	—
3. Staatskanzli., Regierungssekret., Staatsarchiv	107 684.95	209.65	—	—	—
4. Wahlen und Abstimmungen	7 000. —	—	—	—	—
5. Verwaltungskosten des Erziehungsdepart.	61 029.20	991.35	—	56.45	—
6. „ „ Justizdepartementes	15 170. —	282.30	—	—	—
7. „ „ Finanzdepart.	418 963.61	91.25	—	—	—
8. „ „ Polizeidepart.	99 915.99	707.90	—	—	—
9. „ „ Baudepartementes	169 728.55	3 841.10	—	194 747.85	—
10. „ „ Sanitätsdepart.	50 242.75	220.80	—	—	—
11. „ „ Depart. des Innern	62 543.35	258.65	—	76 793.72	—
12. Statistisches Amt	90 059.30	—	—	—	—
13. Ban und Unterhalt der Verwaltungsgebäude, Mobiliar, öffentl. Uhren	113 748.58	—	—	246 798.58	—
14. Verzinsung der Staatsschulden	—	—	—	—	—
15. Abschreibungen auf den Anlagekapitalien	—	—	—	—	—
II. Besondere Leistungen an das Staatspersonal					
	4 963.50	—	—	—	—
1. Pensionen und Besoldungsnachgenüsse	—	—	—	—	—
2. Witwen- u. Waisenkasse (Beiträge u. Verwaltungskosten)	4 963.50	—	—	—	—
3. Krankenkasse der Staatsarbeiter und Unfallversicherungsprämien	—	—	—	—	—
III. Justiz, Polizei, Militär und Löschwesen					
	4 629 339.20	106 600.06	958.15	189 934.43	—
1. Grundbuch und Handelsregister	356 115.40	—	—	—	—
2. Zivilstandsamt	64 911.05	—	—	—	—
3. Kontrollbureau	251 485.30	—	—	—	—
4. Gerichte und Staatsanwaltschaft	848 150.60	2 323. —	—	805.55	—
5. Polizei und Schutzmannschaft	2 241 944.70	86 305.41	—	91 883.50	—
6. Strafanstalt u. Untersuchungsgefängenschaft.	242 304.90	2 839.90	—	32 940.48	—
7. Veterinärwesen, Hundepolizei u. Waisenmeist.	40 610.30	—	—	7 905.55	—
8. Bestattungswesen, Friedhöfe, Krematorium	132 466.75	249. —	—	48 216.95	—
9. Militär- und Schiesswesen	204 045.90	—	—	5 247.65	—
10. Löschwesen	247 304.30	13 924.60	—	2 934.75	—
IV. Erziehung und Wissenschaft					
	8 339 302.65	—	—	637 956.65	—
1. Allgemeines	247.65	—	—	3 072.50	—
2. Unterhalt der Schulhäuser, Mobiliar	62 482.15	—	—	205 550.98	—
3. Universität und Universitätsanstalten ¹⁾	1 354 908.80	—	—	169 170.92	—
4. Schweizerisches Wirtschaftsarchiv	16 200. —	—	—	—	—
5. Allgemeine Gewerbeschule	404 314.05	—	—	4 545.75	—
6. Frauenarbeitsschule	295 102.90	—	—	—	—
7. Gymnasium	270 707.55	—	—	—	—
8. Realschule	663 144.85	—	—	37 718.05	—
9. Töchterschule	498 108.70	—	—	13 571.80	—
10. Knaben-Sekundarschule	995 111.90	—	—	115 724.70	—
11. Mädchen-Sekundarschule	1 110 146.55	—	—	8 535.65	—
12. Knaben-Primarschule	820 990. —	—	—	7 750.35	—
13. Mädchen-Primarschule	1 055 515.90	—	—	11 501.35	—
14. Schulen in Riehen und Bettingen	179 252.30	—	—	30 816.35	—
15. Handarbeitsschulen (ohne Besoldungen)	—	—	—	—	—
16. Kleinkinderanstalten	530 180.75	—	—	29 998.25	—
17. Kurse	12 109.40	—	—	—	—
18. Schulen privater Vereine (Beiträge)	—	—	—	—	—
19. Lehrerbildung und Stellvertretung	70 779.20	—	—	—	—
V. Öffentliche Werke					
	1 544 131.80	13 948.65	—	—	—
1. Strassenbau	279 313.40	—	—	—	—
2. Strassenunterhalt und -reinigung	971 222.60	13 948.65	—	—	—
3. Unterhalt der Brücken, Stege, Uferverbauungen nsw.	56 924.40	—	—	—	—
4. Anlagen und Parkwaldungen	236 671.40	—	—	—	—
5. Öffentliche Beleuchtung	—	—	—	—	—

¹⁾ Einschliesslich Kliniken, soweit sie zu Unterrichtszwecken dienen.

Mobilien	Heizung, Reinigung u. Beleucht. (Sachausg.)	Büralien, Zeitungen, Telephon, Porti usw.	Druck- kosten	Zinsen und Ab- schreib- ungen	Beiträge und Sub- ventionen	Übrige Ausgaben	Total Ausgaben	Ord. No.
(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	
72 803.85	73 349.92	74 329.25	135 386.15	9 381 222.80	4 988.—	163 548.82	11 889 098.97	I.
—	5 421.85	—	—	340 000.—	4 988.—	56 106.69	525 975.39	1.
—	—	1 841.10	38.70	—	—	—	144 805.25	2.
2 027.60	3 962.45	14 118.59	57 094.05	—	—	671.35	185 768.64	3.
—	—	—	12 326.75	—	—	6 873.80	26 200.55	4.
57.90	5 453.40	4 034.20	1 946.45	—	—	2 701.65	76 270.60	5.
—	15 967.90	1 048.05	373.—	—	—	455.96	33 297.21	6.
446.—	12 112.95	18 905.73	23 687.—	—	—	31 352.66	505 559.20	7.
—	7 067.05	6 235.30	13 670.—	—	—	15 196.54	142 792.78	8.
—	6 799.95	17 913.80	10 524.15	—	—	34 816.75	438 372.15	9.
—	3 836.69	3 427.82	348.30	—	—	—	58 076.36	10.
—	11 336.28	3 406.85	1 017.70	—	—	1 165.97	156 522.52	11.
—	1 391.40	3 397.81	14 360.05	—	—	2 276.05	111 484.61	12.
70 272.35	—	—	—	—	—	11 931.40	442 750.91	13.
—	—	—	—	6 740 232.35	—	—	6 740 232.35	14.
—	—	—	—	2 300 990.45	—	—	2 300 990.45	15.
—	—	—	644.05	—	617 488.95	680 040.05	1 303 136.55	II.
—	—	—	—	—	—	679 947.70	679 947.70	1.
—	—	—	644.05	—	515 501.35	92.35	521 201.25	2.
—	—	—	—	—	101 987.60	—	101 987.60	3.
6 459.30	107 681.82	67 170.97	32 798.45	—	50 890.95	738 325.41	5 929 200.59	III.
1 085.—	—	14 565.24	3 398.95	—	—	20 830.40	396 953.14	1.
867.45	—	3 955.85	3 885.30	—	—	23.50	73 643.15	2.
—	—	—	—	—	—	—	251 485.30	3.
4 506.85	20 602.60	27 087.97	14 465.90	—	15 634.05	48 674.01	982 250.53	4.
—	20 959.81	4 091.21	2 904.70	—	—	90 001.20	2 538 090.53	5.
—	15 561.35	—	98.—	—	2 500.—	89 349.48	385 594.11	6.
—	13 076.76	2 454.65	472.75	—	—	13 252.65	77 772.66	7.
—	7 478.60	2 113.90	1 764.70	—	—	141 379.70	333 669.60	8.
—	23 989.85	2 930.80	4 470.65	—	32 756.90	295 257.85	568 699.60	9.
—	6 012.85	9 971.35	1 337.50	—	—	39 556.62	321 041.97	10.
196 811.80	687 806.11	171 728.86	20 154.15	—	744 289.04	199 564.87	10 997 614.13	IV.
269.90	—	—	—	—	34 978.—	1 833.50	40 401.55	1.
14 381.10	—	—	—	—	—	—	282 414.23	2.
159 168.25	166 090.07	—	192.—	—	606 252.34	33 560.11	2 489 342.49	3.
—	—	2 346.69	244.40	—	—	—	18 791.09	4.
1 570.95	27 039.13	5 401.25	2 484.25	—	—	45 591.71	490 947.09	5.
432.05	31 897.32	2 387.—	1 356.50	—	—	22 815.69	353 991.46	6.
—	8 631.95	7 069.45	723.65	—	—	659.70	287 792.30	7.
6 158.90	39 876.85	13 343.90	2 704.45	—	—	4 059.95	767 006.95	8.
1 541.60	34 541.25	8 898.72	1 225.30	—	—	7 163.30	565 050.67	9.
6 770.—	71 598.80	38 170.40	2 627.10	—	—	3 899.65	1 233 902.55	10.
3 521.80	81 465.84	38 336.58	2 372.10	—	—	25 359.76	1 269 738.28	11.
202.—	90 707.10	24 988.92	2 502.65	—	—	2 358.25	949 499.27	12.
1 432.15	93 698.45	25 644.32	2 808.15	—	—	5 868.78	1 196 469.10	13.
505.15	15 287.15	5 141.63	403.45	—	—	1 732.20	233 138.23	14.
—	—	—	—	—	39 401.05	33 745.67	73 146.72	15.
857.95	26 972.20	—	255.15	—	4 350.—	9 206.25	601 820.55	16.
—	—	—	197.—	—	—	872.70	13 179.10	17.
—	—	—	—	—	56 647.65	—	56 647.65	18.
—	—	—	58.—	—	2 660.—	837.65	74 334.85	19.
—	—	—	—	83 780.—	400.—	2 065 369.51	3 707 629.96	V.
—	—	—	—	83 780.—	400.—	696 159.31	1 059 652.71	1.
—	—	—	—	—	—	391 897.03	1 377 068.28	2.
—	—	—	—	—	—	54 536.81	111 461.21	3.
—	—	—	—	—	—	34 689.26	271 360.66	4.
—	—	—	—	—	—	888 087.10	888 087.10	5.

2) Ohne Löhne von Staatsarbeitern; diese sind in den Zahlen der Spalte (2) enthalten.

Zweckbestimmung	Art der Ausgaben	Gehälter u. Löhne, inkl. Aushilfen	Sitzungsgeld, Honorare, Dienstkleider usw.	Bauausgaben	Mietzinsen
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(5)
VI. Volkswirtschaft		104 103.20	918.—	—	—
1. Handel und Verkehr		—	640.—	—	—
2. Börse		25 626.75	278.—	—	—
3. Gewerbeförderung, einschliessl. Mustermesse		32 667.95	—	—	—
4. Rheinschiffahrt		10 450.65	—	—	—
5. Mass und Gewicht		26 097.95	—	—	—
6. Landwirtschaft		2 774.10	—	—	—
7. Kleingärten		6 485.80	—	—	—
8. Förderung der Hochbautätigkeit		—	—	—	—
VII. Soziale Einrichtungen		636 289.12	27 601.65	44 799.38	—
1. Gewerbeinspektorat		41 816.80	714.70	—	—
2. Staatliches Einigungsamt		8 562.—	11 560.—	—	—
3. Lehrlingswesen		—	—	—	—
4. Arbeitsnachweis		55 765.50	10.—	—	—
5. Wohnungsnachweis		12 634.77	—	16.55	—
6. Dienstbotenheim		2 092.50	—	—	—
7. Arbeitslosenfürsorge, einschliesslich staatl. Arbeitslosenkasse		116 996.—	54.—	—	—
8. Wohnungsfürsorge und Mieterschutz		47 103.05	10 470.—	2 630.95	—
9. Burgvogtei, Volkshaus, Lesesäle		21 127.—	—	5 222.70	—
10. Arbeiterorganisationen und Arbeiterschutz		—	—	—	—
11. Vormundschaft, Jugendfürsorge, einschl. Erziehungsanstalten		271 808.55	4 792.95	36 929.18	—
12. Armenpflege und Altersfürsorge		—	—	—	—
13. Krankenkasse, öffentliche		48.75	—	—	—
14. Kriegsfürsorgeamt und Brennmaterialzentr.		58 334.20	—	—	—
15. Verschiedene Beiträge		—	—	—	—
VIII. Gesundheitspflege und Volkswohlfahrt		574 435.26	—	87 652.30	—
1. Allgemeines		—	—	—	—
2. Gesundheitspolizei ¹⁾ u. Epidemienbekämpfung		224 818.90	—	—	—
3. Bekämpfung der Tuberkulose und des Alkoholismus		—	—	—	—
4. Spitäler, Krankenfürs., einschl. Friedmatt		9 640.55	—	78 848.55	—
5. Schulgesundheitspflege		70 092.31	—	—	—
6. Geburtshilfe und Säuglingspflege ²⁾		—	—	—	—
7. Körperpflege, Turnen, Sport		—	—	—	—
8. Rheinbadanstalten		31 346.70	—	8 803.75	—
9. Kanalisation		134 597.10	—	—	—
10. Hauskehrrichtabfuhr		96 510.50	—	—	—
11. Öffentliche Bedürfnisanstalten		7 429.20	—	—	—
IX. Kunst und Kultur		6 720.80	100.—	61 979.60	—
1. Bildende Kunst, einschliesslich Museen		6 578.95	—	61 979.60	—
2. Musik, Theater und Literatur		141.85	—	—	—
3. Heimatschutz und Denkmalpflege		—	100.—	—	—
Total		17 135 514.41	199 132.36	154 0718.96	118 880.70

Abzüglich Einnahmen, die in der Staatsrechnung direkt von den Ausgaben abgezogen sind
 Netto-Ausgaben, wie in der Staatsrechnung

¹⁾ Umfassend Medizinal-, Wohnungs- und Lebensmittelkontrolle.

Betrieb	1900	1905	1910	1911	1912	1913
Gaswerk	392 239.22	456 714.33	864 881.98	1 098 588.12	1 130 022.16	1 185 473.57
Elektrizitätswerk	—	—	—	—	—	—
Kraftwerk Augst	—	—	—	—	—	—
Schlacht- und Viehhof	—	—	—	—	—	—
Strassenbahnen	—	—	—	—	—	—
Kantonalbank ¹⁾	—	—	—	—	—	—
Total	392 239.22	456 714.33	864 881.98	1 098 588.12	1 130 022.16	1 185 473.57

¹⁾ Die Kantonalbank ist allerdings nicht zu den staatlichen Anstalten zu zählen.

Mobilien	Reinigung, Heizung u. Beleuchtg. (Sachausg.)	Büralien, Zeitungen, Telephon, Porti usw.	Druck- kosten	Passiv- zinsen und Abschreib.	Beiträge und Sub- ventionen	Übrige Ausgaben	Total Ausgaben	Ord. No.
(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	
869. —	1 707.20	7 093.31	22 359. —	—	898 980.56	86 716.64	1 122 746.91	VI.
—	—	—	—	—	11 400.20	—	12 040.20	1.
—	—	3 338.93	20 637.30	—	—	4 670.75	54 551.73	2.
869. —	901.40	2 400.45	803.90	—	184 550. —	27 094.98	249 287.68	3.
—	805.80	1 353.93	360.80	—	5 095.75	9 817.46	27 884.39	4.
—	—	—	—	—	—	4 364.25	30 462.20	5.
—	—	—	—	—	10 543.66	445.20	13 762.96	6.
—	—	—	557. —	—	—	40 324. —	47 366.80	7.
—	—	—	—	—	687 390.95	—	687 390.95	8.
7 161. —	28 179.64	23 445.85	21 977.90	—	4 984 091.73	244 533.53	6 018 079.80	VII.
513.50	—	3 341.25	1 560.60	—	—	60.94	48 007.79	1.
—	—	1 706.65	376.25	—	—	461.87	22 666.77	2.
—	—	—	—	—	41 863.75	—	41 863.75	3.
—	2 625.83	2 591.48	2 985.55	—	—	200. —	64 178.36	4.
430. —	199.40	939.10	573.30	—	—	—	14 793.12	5.
—	664.75	—	—	—	—	2 169.20	4 926.45	6.
1 296.40	4 050.94	4 913.85	12 026.05	—	3 054 206.22	7 226.19	3 200 769.65	7.
159.05	2 538.11	2 356.91	1 025.45	—	5 112.10	6 040.05	77 435.67	8.
—	—	—	—	—	1 000. —	19 693.36	47 043.06	9.
—	—	—	—	—	6 650. —	—	6 650. —	10.
4 103.65	18 100.61	7 596.61	3 430.70	—	183 543.55	164 856.47	695 162.27	11.
—	—	—	—	—	500 266.96	—	500 266.96	12.
658.40	—	—	—	—	965 171.55	—	965 878.70	13.
—	—	—	—	—	198 712.43	43 825.45	300 872.08	14.
—	—	—	—	—	27 565.17	—	27 565.17	15.
6 997.70	6 483.75	18 673.50	2 891.85	188 520.73	1 469 914.04	349 869.35	2 705 438.48	VIII.
—	—	—	—	—	2 500. —	1 972.75	4 472.75	1.
—	5 391.10	8 028.90	2 022.05	—	—	73 864.13	314 125.08	2.
—	—	—	—	—	92 298.50	915.70	93 214.20	3.
6 997.70	591.70	8 927.55	—	—	1 350 230.64	15 270.85	1 470 507.54	4.
—	—	1 526.45	715. —	14 350.48	—	15 310.77	101 995.01	5.
—	—	—	—	—	10 000. —	1 521.80	11 521.80	6.
—	—	—	—	—	14 884.90	—	14 884.90	7.
—	500.95	190.60	154.80	—	—	1 042.45	42 039.25	8.
—	—	—	—	174 170.25	—	54 309.40	363 076.75	9.
—	—	—	—	—	—	140 402.60 ³⁾	236 913.10	10.
—	—	—	—	—	—	45 258.90	52 688.10	11.
—	—	—	—	—	629 732. —	2 965.58	701 497.98	1.
—	—	—	—	—	73 500. —	2 105.58	144 164.13	2.
—	—	—	—	—	551 232. —	840. —	552 213.85	3.
—	—	—	—	—	5 000. —	20. —	5 120. —	4.
291 102.65	905 208.44	362 441.74	236 211.55	9 653 523.53	9 400 775.27	4 530 933.76	44 374 443.37	
							825 710.85	
							43 548 732.52	

³⁾ Ohne die in den Ausgaben des Frauenspitals (oben VIII, 4) enthaltenen Aufwendungen für Hebammenkurse usw. ³⁾ Fuhrlöhne.

Betriebe für die Staatskasse

1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
1 205 032.80	1 164 505.74	1 161 099.92	716 279.15	905 278. —	924 763.30	1 049 923.47	1 681 586.72
—	240 640.11	539 245.20	582 619.22	408 642.19	1 122 341.66	1 285 862.56	3 014 910.24
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	450 000. —	500 000. —
1 205 032.80	1 405 145.85	1 700 345.12	1 298 898.37	1 313 920.19	2 047 104.96	2 785 786.03	5 196 496.96

Gliederung der Ausgaben der industriellen Werke,
(ohne die auf Anlagekonto

a 7

Art der Ausgaben	Gehälter und Löhne	Pensionen, Beiträge an die Witwen- u. Waisenkasse usw.	Unterhalt u. Reparaturen von Anlagen, Bauten usw.	Mobiliar	Reinigung, Heizung u. Beleucht. (Sachausg.)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
Betrieb					
1. Gaswerk	1 541 429.50	247 897.30	559 409.49	6 898.50	10 260.04
2. Wasserwerk	406 834.40	64 514.90	291 120.99	58. —	1 212.05
3. Elektrizitätswerk	1 179 906.70	31 787.75	854 762.76	—	—
4. Kraftwerk Augst	239 819.10	8 721. —	361 054.56	—	—
5. Schlacht- und Viehhof	265 075.57	24 173.75	174 295.16	—	6 941.12
6. Strassenbahnen	4 057 620.35	333 142.10	797 840. —	—	73 548.55
7. Materiallagerplätze Dreispitz	88 386.25	11 143.90	15 629.90	—	1 048.24
8. Industriegeleise	777. —	—	2 487.20	—	—
9. Rheinschiffahrtsanlagen	—	—	21 931.35	—	—
10. Kantonale Brandversicherung	20 130.35	4 860. —	—	—	—
11. Kantonale Viehversicherung	—	—	—	—	—
12. Frauenspital	246 039.65	3 054.40	15 202.10	11 014.20	60 353.60
13. Heil- u. Pflgeanstalt Friedmatt	622 386.55	10 389.65	15 677.35	35 107.85	121 201.19
14. Hilfsspital	40 316.05	—	6 243.30	2 295. —	14 204.80
15. Öffentliche Krankenkasse	77 909.65	2 874.90	—	—	4 653.70
16. Bad- und Waschanstalten	125 840.85	6 337.90	18 945.15	—	29 028.24
Total	8 912 471.97	748 897.55	3 134 599.31	55 373.55	322 451.53
Auf Anlagekonto verbuchte Löhne	266 789.25	—	—	—	—
	9 179 261.22	—	—	—	—

Totalausgaben der

a 8

Art der Ausgaben	Gehälter und Löhne	Pensionen	Beiträge an Witwen- und Waisenkasse, Unfallvers. usw.	Mietzinsen
Verwendungsgebiet				
Allgemeine Verwaltung	17 135 514.44	679 947.70	623 188.85	118 880.70
Industrielle Betriebe und Anstalten	9 179 261.22	130 358.45	618 539.10	42 984.45
Zusammen	26 314 775.66	810 306.15	1 241 727.95	161 865.15

¹⁾ Diese beiden Posten können nicht addiert werden, weil die von den industriellen Betrieben bezahlten Zinsen zum grössten Teil in die Staatskasse fliessen; andererseits bilden diese Zahlungen nicht die ganze Zinseneinnahme des Staates.

Vergleichende Darstellung einzelner

a 9

Art der Aufwendungen	1900	1905	1910	1913
Total Bauausgaben (Hochbauten)	2 124 188.25	1 744 989.15	1 183 249.43	1 421 655.36
Davon für Schulen	1 167 216.64	839 268.86	514 240.31	396 630.95
„ „ Universität und Museum	93 545.64	38 202.52	215 515.50	379 717.91
„ „ Heilanstalten	9 139.70	6 714.30	130 130.49	62 906.35
Total Ausgaben für Mobiliar	75 385.24	74 020.68	77 326.49	93 910.42
Strassen- und Brückenbau ¹⁾	916 634.60	1 021 646.39	710 805.64	541 058.97
Strassenunterhalt und Reinigung	427 692.74	615 905.83	682 727.29	708 387.88
Kanalisation ¹⁾	289 565.64	227 704.54	142 695.35	613 113. —
Öffentliche Beleuchtung	234 187.47	250 258.15	309 272.72	380 618.64
Frauenspital, Betriebsdefizit	78 365.21	75 489.33	100 745.19	101 864.19
Heil- und Pflgeanstalt Friedmatt, Betriebsdefizit	17 388.20	34 395.15	107 314.85	161 606.67
Bürgerspital, Staatsbeitrag	—	—	—	—
Öffentliche Krankenkasse, Staatsbeiträge	—	—	—	—
Passivzinsen	1 407 252.42	2 159 975.43	3 215 582.75	3 657 948.17
/. Aktivzinsen	892 312.52	1 189 590.22	1 973 237.95	2 413 295.86
Differenz	514 939.90	970 385.21	1 242 344.80	1 244 652.31
Kriegsfürsorge	—	—	—	—
Total Löhne und Gehälter ²⁾	—	—	—	—
Davon für allgemeine Verwaltung	—	—	—	—
„ „ industrielle Betriebe und Anstalten	—	—	—	—
„ „ Kriegsinstitutionen	—	—	—	—

¹⁾ Tatsächliche Ausgaben, ohne Berücksichtigung der Übertragungen auf die entsprechenden Konten und der Abschreibungen auf diesen Konten.

der Anstalten und der selbständigen Betriebe
verbuchten Aufwendungen)

a 7

Büralien usw.	Druck- kosten	Abschrei- bungen	Kapital-, Miet- und Pachtzinsen	Übrige Ausgaben, einschl. Reservestell.	Total- Ausgaben	Einnahmen	Übersch. (+) oder Defizit (-)
(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)
21 265.68	18 154.40	458 854.80	179 332.-	4 116 150.47	7 159 652.18	8 841 238.90	+ 1 681 586.72
9 523.87	6 773.85	208 145.21	419 509.35	209 602.45	1 617 295.07	1 617 295.07	-
22 702.67	21 717.30	1 519 108.60	571 333.30	1 759 279.15	5 960 598.23	8 975 508.47	+ 3 014 910.24
-	-	471 085.36	373 830.-	329 422.52	1 783 932.54	1 783 932.54	-
2 738.69	4 116.90	225 362.37	119 042.85	49 735.99	871 482.40	928 764.40	+ 57 282.-
16 584.10	57 788.95	422 384.40	1 352 685.40	751 339.90	7 862 933.75	7 862 933.75	-
1 326.45	230.50	50 000.-	149 135.45	56 258.-	373 158.69	382 007.75	+ 8 849.06
-	-	2 621.85	3 606.25	-	9 492.30	9 492.30	-
-	-	54 597.-	-	-	76 528.35	76 528.35	-
2 834.44	1 472.70	55 566.66	-	502 803.01	587 667.16	623 358.62	+ 35 691.46
-	-	-	-	17 839.50	17 839.50	7 838.-	- 10 001.50
2 188.75	3 300.95	-	-	261 920.85	603 074.50	443 783.85	- 159 290.65
3 652.44	311.-	-	-	337 919.35	1 146 645.38	507 137.25	- 639 508.13
1 966.95	-	-	-	39 890.81	104 916.91	54 285.05	- 50 631.86
8 190.95	6 002.40	-	4 000.-	2 454 576.14	2 558 207.74	2 569 660.95	+ 11 453.21
3 590.-	2 637.40	-	40 500.-	250 012.33	476 891.87	488 322.75	+ 11 430.88
96 564.99	122 506.35	3 467 726.25	3 212 974.60	11 136 750.47	31 210 316.57	35 172 088.-	+ 3 961 771.43

gesamten Verwaltung

a 8

Mobilier	Büralien, Zeitungen, Telephon, Porti usw.	Druck- kosten	Reinigung, Heizung u. Beleucht.	Ab- schreibungen	Kapital- zinsen ¹⁾	Beiträge u. Subvent. ²⁾	Total der Ausgaben
291 102.65	362 441.74	236 211.55	905 208.44	2 898 940.70	6 740 232.35	9 400 775.27	44 374 443.37
55 373.55	96 564.99	122 506.35	322 451.53	3 467 726.25	2 976 013.30	218 900.39	31 210 316.57
346 476.20	459 006.73	358 717.90	1 227 659.97	6 366 666.95			

²⁾ Eine Addition ist nicht möglich, da die von den industriellen Betrieben und Anstalten entrichteten Beiträge zum Teil dem Staate zufallen (z. B. der Beitrag der Brandversicherungsanstalt) und da ferner die Defizite des Frauenspitals, des Hilfsspitals und der Friedmatt schon als Subventionen in Tabelle a 8 enthalten sind.

Aufwendungen 1900 bis 1921

a 9

1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
2 438 106.48	2 150 027.51	1 733 366.66	1 256 609.14	2 056 835.06	2 842 343.84	2 396 369.83	1 746 308.23
1 091 508.-	1 060 028.89	647 713.47	300 947.86	624 849.77	438 598.45	356 350.07	507 090.48
322 502.47	360 636.10	221 607.80	202 480.57	417 399.21	701 491.50	710 176.60	353 669.62
80 708.20	57 721.74	90 331.92	148 776.05	406 527.70	596 800.20	406 385.05	89 289.05
96 119.65	53 175.08	83 224.60	164 476.91	171 442.95	466 933.45	519 926.79	351 347.55
519 037.19	338 762.97	350 511.05	187 525.10	231 836.55	274 614.10	487 165.17	807 642.96
671 040.69	720 738.27	750 488.23	680 442.80	710 325.05	922 486.15	1 164 823.07	1 283 094.78
287 411.85	148 453.95	149 864.30	269 493.05	181 678.70	220 470.80	235 631.72	49 140.25
368 906.70	314 693.25	359 468.40	356 501.10	387 071.36	531 000.45	750 530.90	888 087.10
111 308.85	94 885.34	114 663.76	126 257.65	235 369.95	275 079.60	259 464.30	159 290.65
180 419.81	190 076.51	183 553.37	281 032.51	564 248.87	750 056.73	837 517.14	639 598.13
-	-	-	-	300 000.-	600 000.-	800 000.-	400 000.-
59 830.10	352 080.-	427 232.10	566 445.50	620 045.50	612 235.95	794 157.75	965 171.55
3 830 807.91	4 790 413.10	4 399 109.35	4 355 120.35	4 754 654.90	5 106 758.25	6 703 996.05	6 740 232.35
2 491 269.11	3 140 998.79	2 866 910.57	2 948 821.68	3 309 639.42	3 631 201.41	3 182 877.75	4 381 822.22
1 339 538.80	1 649 414.31	1 532 198.78	1 406 298.67	1 445 015.48	1 475 556.84	3 521 118.30	2 358 410.13
111 836.83	307 741.32	239 779.36	1 217 099.89	4 713 463.86	6 089 455.44	1 807 328.43	3 141 184.52
.	.	11 705 056.06	13 391 253.39	19 810 861.50	26 421 060.90	.	26 314 775.66
.	.	.	8 634 098.18	11 733 245.70	15 975 693.70	.	16 897 886.81
.	.	.	4 507 672.68	6 721 147.21	9 056 390.40	.	9 190 234.45
.	.	.	249 482.53	1 356 468.59	1 388 976.80	.	226 654.40

²⁾ Für die Jahre 1916—1919 nach den Angaben des Finanzdepartements (siehe Verwaltungsberichte). 1920 wurden diese Zahlen nicht ermittelt. Für 1921 laut unseren Tabellen a 6 und a 7; es mussten jedoch der Vergleichbarkeit wegen verschiedene Umstellungen vorgenommen werden, sodass nur die totalsumme mit unserer Tabelle a 8 übereinstimmt.

b) Direkte und indirekte Steuern

b₁

Einkommens- und Erwerbssteuer

Einkommensstufen in 1000 Fr.	Steuerfuss %	Pflichtige		Versteuertes Einkommen		Steuerbetrag		Zuschläge		Total Steuerbetrag	
		absolut	in %	absolut in 1000 Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %
1. Veranlagung pro 1921 ¹⁾											
1,2-2	0,4	6 437	13,8	10 589	3,9	56 360.65	1,1	11 671.75	0,5	68 032.40	0,9
2-2,5	0,6	3 643	7,8	8 402	3,1	61 015.95	1,2	12 202.80	0,5	73 218.75	0,9
2,5-3	0,8	4 611	9,9	13 598	5,1	119 786.40	2,3	23 957.10	0,9	143 743.50	1,8
bis 4	1,0	9 546	20,5	34 607	12,9	343 163.90	6,5	68 632.40	2,7	411 796.30	5,3
„ 8	1 u. 2	16 903	36,4	93 277	34,7	1 192 839.50	22,6	281 346.90	11,0	1 474 186.40	18,8
„ 12	1-3	3 034	6,5	29 061	10,8	502 639.85	9,5	151 003.60	5,9	653 643.45	8,4
„ 16	1-4	857	1,8	12 239	4,6	279 066.95	5,3	97 090.10	3,8	376 157.05	4,8
16-20	1-5	404	0,9	7 213	2,7	200 096.-	3,8	80 763.-	3,2	280 859.-	3,6
20-24	1-5	217	0,5	4 703	1,8	148 131.60	2,8	66 801.30	2,6	214 932.90	2,7
24-32	1-5	308	0,7	8 470	3,1	295 980.35	5,6	154 217.95	6,0	450 198.30	5,7
32-40	1-5	137	0,3	5 104	1,9	192 079.70	3,6	120 578.10	4,7	312 657.80	4,0
40-50	1-5	122	0,3	5 458	2,0	224 338.70	4,3	159 822.45	6,3	384 161.15	4,9
50-75	1-5	132	0,3	8 085	3,0	350 421.-	6,6	279 928.60	11,0	630 349.60	8,1
75-100	1-5	54	0,1	4 719	1,8	216 050.40	4,1	172 431.90	6,7	388 482.30	5,0
100-150	1-5	43	0,1	5 129	1,9	236 707.25	4,5	189 057.80	7,4	425 765.05	5,4
150-200	1-5	22	0,0	3 716	1,4	177 484.-	3,4	141 679.-	5,6	319 163.-	4,1
200-300	1-5	14	0,0	3 358	1,3	144 463.-	2,7	117 306.-	4,6	261 769.-	3,3
300-500	1-5	23	0,1	8 729	3,2	424 421.-	8,0	339 537.-	13,3	763 958.-	9,8
über 500	1-5	4	0,0	2 229	0,8	110 240.75	2,1	83 145.20	3,3	193 385.95	2,5
Total	-	46 511	100	268 686	100	5 275 286.95	100	2 551 172.95	100	7 826 459.90	100

b₂

2. Wirkliche Steuererträge¹⁾ und Indexzahlen

Jahr	2)	2)	2)	2)	2)	2)	2)	2)	2)	2)
1900	14 568	56,0	.	.	2 469 511.15	85,7	-	-	2 469 511.15	77,5
1911	26 002	100,0	121 000	100,0	2 881 802.55	100,0	288 127.40	100,0	3 169 929.95	100,0
1915	27 581	106,1	115 000	95,0	2 272 098.40	78,8	454 248.35	157,6	2 726 346.75	86,0
1917	29 252	112,5	149 000	123,1	3 659 869.30	127,0	731 587.55	253,9	4 391 456.85	138,4
1918	34 701	133,4	185 000	152,9	4 643 721.25	161,1	928 138.45	322,1	5 571 859.70	175,8
1919	36 953	142,1	210 000	173,6	4 739 465.50	164,4	947 141.90	328,7	5 686 607.40	179,4
1920	45 416	174,7	247 500	204,6	4 922 974.10	170,8	2 454 315.17	851,8	7 377 289.27	232,7
1921	46 511	178,8	268 686	222,1	5 350 677.40	185,6	2 568 324.95	891,4	7 919 002.35	249,9

¹⁾ Die Veranlagung und die Erträge beziehen sich jeweils auf das vorhergehende Jahr, da die in einem Jahre erhobene Steuer auf dem Einkommen des vorhergehenden Jahres beruht. — ²⁾ Indexzahlen, wenn Stand 1911 = 100 gesetzt wird.

Vermögenssteuer

b₃

Wirkliche Erträge nach Vermögensstufen (ohne Zuschläge) 1916 und 1919

Vermögensstufen in 1000 Fr.	1916 ¹⁾						1919 ¹⁾					
	Pflichtige		Versteuertes Vermögen		Steuerbetrag ²⁾		Pflichtige		Versteuertes Vermögen		Steuerbetrag ²⁾	
	absolut	in %	absolut in 1000 Fr.	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut in 1000 Fr.	in %	absolut	in %
5- 55	8 110	73,5	126 085	10,9	123 496.35	5,0	9 471	74,3	147 273	12,4	143 399.45	5,9
55- 100	1 064	9,6	76 670	6,6	85 708.10	3,5	1 245	9,7	89 615	7,6	98 798.60	4,1
100- 200	825	7,5	111 940	9,6	156 176.80	6,4	930	7,3	126 540	10,7	176 373.-	7,3
200- 500	594	5,4	185 260	16,0	377 995.40	15,5	639	5,0	197 680	16,7	398 155.85	16,5
500-1000	235	2,1	163 060	14,0	409 201.30	16,7	264	2,1	182 620	15,4	450 107.80	18,5
über 1000	207	1,9	497 250	42,9	1 294 512.65	52,9	203	1,6	439 850	37,2	1 146 415.60	47,5
Total	11 035	100	1 160 265	100	2 447 090.60	100	12 752	100	1 183 578	100	2 413 250.30	100

¹⁾ Für 1916 nur Stadtbezirk, für 1919 Stadt und Landbezirk; gleichartige Zahlen sind nicht erhältlich.

²⁾ Ohne Zuschläge, Mahngebühren usw.

b₄

Vergleichende Darstellung der Erträge aus der Vermögenssteuer

Jahr	Pflichtige	Steuerkapital	Grundbetrag der Steuer	Zuschläge	Mahngebühren	Totalertrag
1913	11 375	1 164 736 000.-	2 457 558.80	245 773.85	-	2 703 332.65
1916	11 468	1 179 260 000.-	2 475 932.25	494 834.35	1 387.35	2 972 153.95
1917	12 328	.	2 414 278.50	482 855.70	480.15	2 897 614.35
1918	12 086	.	2 582 400.85	516 480.15	478.40	3 099 359.40
1919	12 752	1 183 578 000.-	2 413 250.30	482 144.75	334.90	2 895 729.95
1920	13 331	.	2 523 883.65	1 267 319.60	1 781.20	3 792 984.45
1921	12 835	.	2 244 445.-	1 668 577.75	803.95	3 913 826.70

Anlage der städtischen Gemeindesteuer pro 1921

Klasse ¹⁾	Steuer- ansatz pro Quart.	Bürger und Niedergelassene				Aufenthalter				Total			
		Zahl der jährl. Steuer- leistungen ²⁾		Steuerbetrag		Zahl der jährl. Steuer- leistungen ²⁾		Steuerbetrag		Zahl der jährl. Steuer- leistungen ²⁾		Steuerbetrag	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
1.	2.-	1 062	1,1	2 124.-	0,1	29	0,5	58.-	0,2	1 091	1,0	2 182.-	0,1
2.	3.-	3 928	4,0	11 784.-	0,4	1 205	22,8	3 615.-	10,7	5 133	4,9	15 399.-	0,5
3.	4.50	7 823	7,9	35 203.50	1,1	1 795	33,9	8 077.50	24,0	9 618	9,3	43 281.-	1,3
4.	7.50	8 769	8,9	65 767.50	2,1	1 197	22,6	8 977.50	26,6	9 966	9,6	74 745.-	2,3
5.	10.50	15 117	15,3	158 728.50	5,0	833	15,8	8 746.50	26,0	15 950	15,3	167 475.-	5,2
6.	15.-	33 644	34,1	504 660.-	15,8	210	4,0	3 150.-	9,3	33 854	32,6	507 810.-	15,8
7.	25.50	18 781	19,0	478 915.50	15,0	17	0,3	433.50	1,3	18 798	18,1	479 349.-	14,9
8.	45.-	4 170	4,2	234 855.-	7,4	4	0,1	630.-	1,9	4 174	4,0	235 485.-	7,3
9.	67.50	1 621	1,7	164 362.50	5,2	-	-	-	-	1 621	1,6	164 362.50	5,1
10.	105.-	1 441	1,5	224 910.-	7,1	-	-	-	-	1 441	1,4	224 910.-	7,0
11.	150.-	712	0,7	159 450.-	5,0	-	-	-	-	712	0,7	159 450.-	5,0
12.	225.-	644	0,7	216 900.-	6,8	-	-	-	-	644	0,6	216 900.-	6,7
13.	375.-	442	0,4	246 000.-	7,7	-	-	-	-	442	0,4	246 000.-	7,7
14.	600.-	245	0,2	219 000.-	6,9	-	-	-	-	245	0,2	219 000.-	6,8
15.	900.-	104	0,1	136 800.-	4,3	-	-	-	-	104	0,1	136 800.-	4,2
16.	1250.-	96	0,1	178 750.-	5,6	-	-	-	-	96	0,1	178 750.-	5,6
17.	1500.-	65	0,1	144 000.-	4,5	-	-	-	-	65	0,1	144 000.-	4,5
Total		98 664	100	3 182 210.50	100	5 290	100	33 688.-	100	103 954	100	3 215 898.50	100

1) Klasse Einkommen Klasse Einkommen Klasse Einkommen

1	Fr. 1 000—1 200	7	Fr. 6 000—10 000	13	Fr. 60 000—100 000
2	„ 1 200—1 500	8	„ 10 000—15 000	14	„ 100 000—150 000
3	„ 1 500—2 200	9	„ 15 000—20 000	15	„ 150 000—200 000
4	„ 2 200—3 000	10	„ 20 000—30 000	16	„ 200 000—300 000
5	„ 3 000—4 000	11	„ 30 000—40 000	17	über 300 000
6	„ 4 000—6 000	12	„ 40 000—60 000		

2) Summe der quartalsweisen Zahlungen. Der vierte Teil dieser Zahlen ist die durchschnittliche Zahl der Steuerpflichtigen pro Jahr.

b6 Städtische Gemeindesteuer. Ertrag nach Klassen (Anlage)

Jahr	Klasse 1-4		Klasse 5-6		Klasse 7		Klasse 8		Klasse 9-10		Klasse 11-13		Klasse 14-17	
	abs. in Fr.	in %	abs. in Fr.	in %	abs. in Fr.	in %	abs. in Fr.	in %	abs. in Fr.	in %	abs. in Fr.	in %	abs. in Fr.	in %
1900	344 476	26,2	166 667	12,7	99 501	7,5	77 940	5,9	134 752	10,2	272 100	20,6	223 300	16,9
1905	397 187	29,4	191 162	14,2	111 358	8,3	85 590	6,3	132 900	9,9	268 200	19,9	162 300	12,0
1910	485 787	29,1	227 007	13,6	134 538	8,1	93 510	5,6	164 460	9,8	297 300	17,8	266 850	16,0
1914	611 158	29,5	311 748	15,1	162 256	7,8	111 240	5,4	191 715	9,3	383 700	18,5	298 900	14,4
1915	604 987	28,9	337 415	16,1	171 844	8,2	124 875	6,0	201 930	9,6	378 000	18,0	276 300	13,2
1916	609 371	30,4	313 542	15,6	161 874	8,0	104 670	5,2	184 343	9,2	348 900	17,4	284 250	14,2
1917	604 077	30,0	303 223	15,1	159 834	7,9	105 570	5,2	186 645	9,3	359 175	17,9	293 900	14,6
1918	620 883	27,0	441 828	19,2	188 385	8,2	132 345	5,7	206 122	9,0	399 075	17,3	313 300	13,6
1919	656 671	25,9	489 332	19,3	193 851	7,6	127 935	5,0	219 878	8,7	431 700	17,0	417 250	16,5
1920	405 304	11,3	1187 145	33,1	501 534	14,0	228 645	6,4	316 575	8,8	464 550	12,9	485 600	13,5
1921 ¹⁾	135 607	4,2	675 285	21,0	479 349	14,9	234 855	7,3	389 902	12,1	622 350	19,4	678 550	21,1

1) Für die Klassen 8—17 einschliesslich Zuschlag gemäss Gesetz vom 7. Juli 1921.

b7 Städtische Gemeindesteuer. Anlage und wirkliche Erträge

Jahr	Bürger u. Niedergelassene		Aufenthalter		Total		Wirklicher Ertrag ²⁾
	Steuer- leistungen ¹⁾	Ertrag (Anlage)	Steuer- leistungen	Ertrag (Anlage)	Steuer- leistungen	Ertrag (Anlage)	
1900	107 849	1 283 967.50	12 975	34 769.-	120 824	1 318 736.50	1 288 757.20
1910	143 813	1 640 587.-	9 728	28 865.-	153 541	1 669 452.-	1 645 010.15
1914	165 424	2 024 909.50	15 176	45 808.-	180 600	2 070 717.50	1 919 368.14
1915	170 797	2 061 067.-	11 753	34 284.50	182 550	2 095 351.50	1 929 146.61
1916	167 805	1 972 663.-	11 475	34 287.-	179 280	2 006 950.-	1 944 808.95
1917	167 842	1 980 998.-	10 398	31 426.-	178 240	2 012 424.-	1 991 208.95
1918	178 041	2 270 352.-	9 838	31 586.50	187 879	2 301 938.50	2 273 099.45
1919	186 556	2 508 448.50	7 661	28 168.-	194 217	2 536 616.50	2 570 019.10
1920	188 248	3 511 182.-	12 808	78 171.-	201 056	3 589 353.-	3 636 773.45
1921	98 664	3 182 210.50	5 290	33 688.-	103 954	3 215 898.50	3 173 925.15

1) Siehe Anmerkung 2) zu Tabelle b5. — 2) Ohne Abzug des Anteils der Landgemeinden.

Steuern der anonymen Erwerbsgesellschaften
Steuersubjekte und Steuerobjekte

b 8

Jahr ¹⁾	Art der Gesellschaft	Anzahl	Einbez. Kapital Reserven usw.	Nicht einbez. zahltes Kapital	Total Eigenkapital	Geschäfts- ertrag
1900	Sämtl. Gesellschaften	—	135 058 550	64 269 752	199 328 302	12 660 223
1910	Sämtl. Gesellschaften	—	230 292 785	85 312 140	315 604 925	19 034 078
1914	Aktiengesellschaften . . .	191	332 727 769	69 716 975	402 444 744	23 658 414
	Genossenschaften . . .	52	10 741 611	1 603 817	12 345 428	2 668 101
	Total	243	343 469 380	71 320 792	414 790 172	26 326 515
1915	Aktiengesellschaften . . .	199	337 242 068	76 777 450	414 019 518	18 408 666
	Genossenschaften . . .	53	11 777 581	1 730 996	13 508 577	2 726 704
	Total	252	349 019 649	78 508 446	427 528 095	21 135 370
1916	Aktiengesellschaften . . .	208	350 186 078	75 743 521	425 929 599	25 565 120
	Genossenschaften . . .	56	13 443 351	4 079 112	17 522 463	2 760 792
	Total	264	363 629 429	79 822 633	443 452 062	28 325 912
1917	Aktiengesellschaften . . .	221	385 598 135	75 536 763	461 134 898	32 359 154
	Genossenschaften . . .	55	14 837 068	4 605 719	19 442 787	2 615 491
	Total	276	400 435 203	80 142 482	480 577 685	34 974 645
1918	Aktiengesellschaften . . .	251	404 777 936	74 327 763	479 105 699	37 887 880
	Genossenschaften . . .	63	16 455 759	4 750 963	21 206 722	2 852 605
	Total	314	421 233 695	79 078 726	500 312 421	40 740 485
1919	Aktiengesellschaften . . .	260	404 642 338	57 172 172	461 814 510	31 649 411
	Genossenschaften . . .	61	18 329 299	4 598 035	22 927 334	3 433 817
	Total	321	422 971 637	61 770 207	484 741 844	35 083 228
1920	Aktiengesellschaften . . .	296	420 525 006	63 293 408	483 818 414	37 031 572
	Genossenschaften . . .	60	18 566 775	4 823 169	23 389 944	3 734 624
	Total	356	439 091 781	68 116 577	507 208 358	40 766 196
1921	Aktiengesellschaften . . .	338	436 388 712	54 971 283	491 359 995	25 805 464
	Genossenschaften . . .	66	22 353 379	4 770 031	27 123 410	1 170 174
	Total	404	458 742 091	59 741 314	518 483 405	26 975 638

¹⁾ Die Steuer wird auf Grund der dem Steuertermin vorausgehenden letzten Jahresrechnung festgestellt. Da die meisten Jahresrechnungen jeweils auf den 31. Dezember abgeschlossen werden, gelten die Zahlen dieser Tabelle in der Hauptsache für das vorangegangene Jahr.

b 9

Steuererträge 1900—1921

Jahr	Art der Gesellschaft	Steuer auf				Steuern früh. Jahre, Mahn- gebühren etc.	Total Steuerertrag ¹⁾
		Einbez. Kapital, Reserven usw.	Nicht einbez. Kapital	Total Eigenkapital	Geschäfts- ertrag		
1900	Sämtl. Gesellschaften	135 058.55	16 067.40	151 125.95	126 708.20	196. —	278 030.15
1910	Sämtl. Gesellschaften	345 439.05	31 992. —	377 431.05	285 511.13	18 106.45	681 048.63
1914	Aktiengesellschaften . . .	499 091.45	26 143.85	525 235.30	354 875.90	3 935.20	940 781.90
	Genossenschaften . . .	16 112.45	601.45	16 713.90	40 021.60		
	Total	515 203.90	26 745.30	541 949.20	394 897.50		
1915	Aktiengesellschaften . . .	505 885.50	28 791.65	534 677.15	276 130.15	2 601.30	872 624.50
	Genossenschaften . . .	17 666.35	649.05	18 315.40	40 900.50		
	Total	523 551.85	29 440.70	552 992.55	317 030.65		
1916	Aktiengesellschaften . . .	525 279.40	28 403.85	553 683.25	383 477.95	747.35	1 001 015.05
	Genossenschaften . . .	20 164.95	1 529.70	21 694.65	41 411.85		
	Total	545 444.35	29 933.55	575 377.90	424 889.80		
1917	Aktiengesellschaften . . .	578 397. —	28 326.30	606 723.30	485 387.55	2 507.60	1 157 833.45
	Genossenschaften . . .	22 255.60	1 727.05	23 982.65	39 232.35		
	Total	600 652.60	30 053.35	630 705.95	524 619.90		
1918	Aktiengesellschaften . . .	607 167.05	27 872.85	635 039.90	568 318.50	9 052.55	1 281 665.20
	Genossenschaften . . .	24 683.45	1 781.65	26 465.10	42 789.15		
	Total	631 850.50	29 654.50	661 505. —	611 107.65		
1919	Aktiengesellschaften . . .	606 963.35	21 439.65	628 403. —	474 741.05	33 587.05	1 217 456.25
	Genossenschaften . . .	27 493.85	1 724.30	29 218.15	51 507. —		
	Total	634 457.20	23 163.95	657 621.15	526 248.05		
1920	Aktiengesellschaften . . .	630 787.45	23 735.20	654 522.65	555 473.95	14 836.40	1 310 511.25
	Genossenschaften . . .	27 850.25	1 808.65	29 658.90	56 019.35		
	Total	658 637.70	25 543.85	684 181.55	611 493.30		
1921	Aktiengesellschaften . . .	847 052.70	27 485.60	874 538.30	1 445 560. —	51 096. —	2 464 093.65
	Genossenschaften . . .	44 706.60	2 385. —	47 091.60	45 807.75		
	Total	891 759.30	29 870.60	921 629.90	1 491 367.75		

¹⁾ Ohne Abzug des Anteils der Landgemeinden.

Steuerkapital und Geschäftserträge 1921

Art und Domizil der Gesellschaften	Anzahl		Einbezahlt. Kapital		Nicht einb. Kapital		Geschäftsertrag	
	abs.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %
<i>Aktiengesellschaften</i>	338	83,7	436 388 712	95,1	54 971 283	92,0	25 805 464	95,7
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	212	52,5	148 330 327	32,3	28 289 375	47,3	5 331 163	19,8
Haupts. Basel, Zweigniederl.ausw.	69	17,1	236 515 345	51,6	26 681 908	44,7	17 593 171	65,2
Nur Zweigniederlassung in Basel	52	12,9	50 025 614	10,9	—	—	2 816 198	10,5
Nur Grundeigentum in Basel . .	5	1,2	1 517 426	0,3	—	—	64 932	0,2
<i>Genossenschaften</i>	66	16,3	22 353 379	4,9	4 770 031	8,0	1 170 174	4,3
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	56	13,9	7 004 285	1,5	1 027 871	1,7	309 674	1,1
Haupts. Basel, Zweigniederl.ausw.	4	1,0	6 689 778	1,5	3 742 160	6,3	265 231	1,0
Nur Zweigniederlassung in Basel	3	0,7	8 405 689	1,8	—	—	584 953	2,2
Nur Grundeigentum in Basel . .	3	0,7	253 627	0,1	—	—	10 316	0,0
Total Gesellschaften	404	100	458 742 091	100	59 741 314	100	26 975 638	100

Steueranlage 1921

Art und Domizil der Gesellschaften	Steuer auf einbez. Kapital		Steuer auf nicht einbez. Kapital		Ertragssteuer		Total Steueranlage	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
<i>Aktiengesellschaften</i>	847 052.70	95,0	27 485.60	92,0	1 445 560.—	96,9	2 320 098.30	96,1
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	270 936.—	30,4	14 144.65	47,3	401 689.—	26,9	686 769.65	28,5
Haupts. Basel, Zweigniederl.ausw.	473 030.70	53,1	13 340.95	44,7	908 903.90	60,9	1 395 275.55	57,8
Nur Zweigniederlassung in Basel	100 051.15	11,2	—	—	132 069.90	8,9	232 121.05	9,6
Nur Grundeigentum in Basel . .	3 034.85	0,3	—	—	2 897.20	0,2	5 932.05	0,2
<i>Genossenschaften</i>	44 706.60	5,0	2 385.—	8,0	45 807.75	3,1	92 899.35	3,9
Ausschliesslich Sitz in Basel . .	14 008.45	1,5	513.90	1,7	18 266.85	1,2	32 789.20	1,4
Haupts. Basel, Zweigniederl. ausw.	13 379.55	1,5	1 871.10	6,3	6 809.65	0,5	22 060.30	0,9
Nur Zweigniederlassung in Basel	16 811.35	1,9	—	—	20 473.35	1,4	37 284.70	1,6
Nur Grundeigentum in Basel . .	507.25	0,1	—	—	257.90	0,0	765.15	0,0
Total	891 759.30	100	29 870.60	100	1 491 367.75	100	2 412 997.65	100

Die Ertragssteuer der anonymen Erwerbsgesellschaften nach Klassen 1921

Steuerfuss ¹⁾ in %	Aktiengesellschaften					Genossenschaften						
	Anzahl	Geschäftsertrag		Ertragssteuer		Einbez. Kapital in 1000 Fr.	Anzahl	Geschäftsertrag		Ertragssteuer		Einbez. Kapital in 1000 Fr.
		absolut Fr.	in %	absolut	in %		absolut Fr.	in %	absolut	in %		
0	178	—	—	—	—	118 728	39	—	—	—	—	2 999
0,5	13	29 575	0,1	147.90	0,0	8 468	2	1 713	0,2	8.55	0,0	379
1	6	21 748	0,1	217.45	0,0	1 106	1	810	0,1	8.10	0,0	57
1,5	3	69 641	0,3	1 044.60	0,1	2 675	—	—	—	—	—	—
2	8	271 908	1,0	5 438.15	0,4	7 525	2	142 651	12,2	2 853.05	6,2	4 868
2,5	17	5 647 665	21,9	141 191.60	9,8	125 039	2	122 743	10,5	3 068.55	6,7	2 744
3	11	918 720	3,6	27 561.65	1,9	12 951	12	192 037	16,4	5 761.05	12,6	2 596
3,5	13	5 535 012	21,5	193 725.45	13,4	60 073	2	584 953	50,0	20 473.35	44,7	8 374
4	12	449 481	1,7	17 979.15	1,2	6 314	1	1 656	0,1	66.25	0,1	24
4,5	14	1 123 728	4,4	50 567.75	3,5	15 728	1	16 860	1,4	758.70	1,7	205
5	4	383 437	1,5	19 171.85	1,3	4 095	—	—	—	—	—	—
5,5	8	541 902	2,1	29 804.70	2,1	5 215	—	—	—	—	—	—
6	7	1 574 739	6,1	94 484.30	6,5	13 993	—	—	—	—	—	—
6,5	3	1 994 680	7,7	129 654.20	9,0	19 466	—	—	—	—	—	—
7	5	352 918	1,4	24 704.20	1,7	3 997	—	—	—	—	—	—
7,5	6	293 345	1,1	22 000.85	1,5	2 274	—	—	—	—	—	—
8	1	59 543	0,2	4 763.45	0,3	389	—	—	—	—	—	—
8,5	4	593 174	2,3	50 419.85	3,5	3 857	—	—	—	—	—	—
9	3	2 422 135	9,4	217 992.15	15,1	14 155	—	—	—	—	—	—
9,5	2	213 463	0,8	20 279.—	1,4	1 154	—	—	—	—	—	—
10	1	2 743	0,0	274.30	0,0	107	—	—	—	—	—	—
10,5	2	53 172	0,2	5 583.05	0,4	266	—	—	—	—	—	—
11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11,5	1	354 775	1,4	40 799.15	2,8	1 710	—	—	—	—	—	—
12	16	2 897 960	11,2	347 755.25	24,1	7 104	4	106 751	9,1	12 810.15	28,0	107
Total ¹⁾	338	25 805 464	100	1 445 560.—	100	436 389	66	1 170 174	100	45 807.75	100	22 353

1) Siehe Erläuterungen Seite 293.

Erbschaftsteuer

Erben	Steuer- satz in %	Erbfall		Steuerbetrag					
				Grundsteuer		Zuschläge ¹⁾		Total ²⁾	
		absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %	absolut Fr.	in %
<i>in direkter Linie</i> . .		25 539 587	77,0	259 303	31,1	76 200	42,7	335 503	33,2
Kinder und Ehegatten	1	25 148 923	75,8	251 490	30,2	75 842	42,5	327 332	32,4
Weit. Nachk. u. Eltern	2	390 664	1,2	7 813	0,9	358	0,2	8 171	0,8
<i>in indirekter Linie</i> . .		7 614 144	23,0	573 104	68,9	102 136	57,3	675 231	66,8
Geschwister, Grosseltern usw. . .	5	3 579 947	10,8	178 997	21,5	47 847	26,9	226 844	22,4
Oheime und Neffen . .	9	2 999 846	9,1	269 985	32,4	45 488	25,5	315 474	31,2
Übrige	12	1 034 351	3,1	124 122	15,0	8 791	4,9	132 913	13,2
Total 1921		33 153 731	100	832 407	100	178 326	100	1 010 734	100
			Ind. ³⁾		Ind. ³⁾				Ind. ³⁾
1921		33 153 731	166,5	832 407	189,6	178 326	—	1 010 734	230,3
1920		46 387 319	232,9	1 041 539	237,2	254 438	—	1 295 977	295,2
1919		38 764 950	194,7	1 046 385	238,3	289 462	—	1 335 847	304,2
1918		35 763 581	179,6	922 642	210,1	286 976	—	1 209 618	275,5
1917		42 423 529	213,0	1 141 375	260,0	317 255	—	1 458 630	332,2
1915		39 995 814	200,8	793 090	180,6	207 736	—	1 000 827	228,0
1910		30 571 586	153,5	721 692	164,4	—	—	721 692	164,4

¹⁾ 1/10 bis 5/10 des Steuerbetrages je nach der Höhe des Erbfalltes, ferner für den Schluss des Jahres 1921 ein allgemeiner Zuschlag von 50% (Gesetz vom 7. Juli 1921). — ²⁾ Ohne Abzug der Rückerstattungen und des Anteils der Armenkassen der Landgemeinden. — ³⁾ Index, wenn Stand des Jahres 1900 = 100 gesetzt.

b 14

Handänderungssteuer

Steuer-Kategorie	1921	1920	1919	1915	1910	1900
2% der Kaufsumme .	678 143.76	1 257 332.36	886 728.69	200 267.76	620 606.30	464 684.35
1% „ „	4 544. —	4 080.10	4 848.40	33 507.35		
Zuschläge	870.78	1 169.10	709.70	180.50			1 890.05	86.57
Totalertrag	683 558.54	1 262 581.56	892 286.79	233 955.61	622 496.35	464 597.78

b 15

Feuerwehrsteuer

Klasse	Einkommen- stufe	Jährl. Steuer- satz	Zahl der jährl. Steuer- leist'gen ¹⁾	Ertrag					
				1921	1920	1919	1915	1910	1900
1.	bis 1 500	5. —	78	97.50	173.75	1 928.75	9 241.25	15 587.50	14 097.50
2.	1 500—3 000	10. —	4 061	10 152.50	10 482.50	43 242.50	46 267.50	31 322.50	15 097.50
3.	3 000—6 000	20. —	16 483	82 415. —	97 400. —	40 030. —	31 580. —	22 850. —	14 690. —
4.	6 000—12 000	40. —	3 508	35 080. —	43 950. —	16 100. —	15 240. —	11 540. —	8 770. —
5.	über 12 000	60. —	1 766	26 490. —	30 345. —	18 105. —	14 940. —	10 710. —	10 860. —
Total			25 896	154 235. —	182 351.25	119 406.25	117 268.75	92 010. —	63 515. —
Netto-Ertr. ²⁾				154 210.35	182 353.35	119 433.85	100 783.05	90 090.70	61 646. —

¹⁾ Siehe Anmerkung ²⁾ zur Gemeindesteuer, Tabelle bs. — ²⁾ Unter Zuzählung der pro rata Steuern und unter Abzug der Rückerstattungen usw.

b 16

Militärpflichtersatz, vergleichende Übersicht

Steuer- pflichtige	Rückstände der Vorjahre am 1. Januar	Zuwachs infolge Nachtaxation	Anlage für das laufende Jahr ¹⁾	Total	Bezahlt	Abge- schrieben	Rückstände am Ende des Jahres	Anteil des Kantons am bezahlten Betrag
Landesanw.	116 166.70	19 800.80	357 144.50	493 112. —	326 332.05	8 591.90	158 188.05	—
Landesabw. inf. Dienst- vers. pflicht.	59 287.18	52 366.29	56 219.20	167 872.67	92 065.89	4 650.48	71 156.30	—
	1 982.75	3 706.70	8 880.10	14 569.55	9 932.30	71.25	4 566. —	—
Total 1921.	177 436.63	75 873.79	422 243.80	675 554.22	428 330.24	13 313.63	233 910.35	231 108.99
1920	161 910.10	98 612.23	435 908.84	696 431.17	506 160.17	12 834.37	177 436.63	272 963.77
1919	217 137.65	114 011.80	346 517.75	677 667.20	498 945.20	16 811.90	161 910.10	268 348.15
1918	126 527.30	111 140.50	596 459.50	834 127.30	609 584.65	7 405. —	217 137.65	328 550.20
1917	121 878.85	93 201.90	508 939.25	724 020. —	587 254.85	10 237.85	126 527.30	316 578.95
1915	75 738.95	220 215.05	432 070.20	728 024.20	584 732. —	17 452.05	125 840.15	304 487.40
1910	45 853.50	11 487.75	234 629.85	291 971.10	246 118.75	3 560.10	42 292.25	134 151.55

¹⁾ Nur die im betr. Jahre und für dieses Jahr gemachte Veranlagung. Siehe Erläuterungen Seite 293.

Militärpflichtersatz. Veranlagung 1921¹⁾

b 17 Zahl der Ersatzpflichtigen und Steuerbeträge nach Kategorien

Arten A = Auszugalter L = Landwehralter	Ersatzpflichtige	Steuerbetrag										Total Fr.
		Personaltaxen		Erwerb		Eigenes Vermögen		Anwertsch. Verm.		Total Fr.		
		Fr.	%	Fr.	%	Fr.	%	Fr.	%			
1. Landes-anwesende . . .	{ A 3 829 L 3 116	22 158.—	9,95	165 011.40	74.13	18 078.50	8.12	17 342.35	7,80	222 590.25		
2. Infolge Dienstvers. Ersatzpflicht . . .	{ A 260 L 18	1 306.50	11.39	8 307.—	72.09	758.65	6.61	1 094.25	9,91	11 466.40		
3. Landes-abwesende . . .	{ A 356 L 105	2 010.—	4,82	19 936.65	43.48	8 286.—	18,65	15 632.—	34,05	45 864.65		
Fremde	{ A 497 L 217	1 139.40	4,27	18 751.75	70.26	2 711.25	10,16	4 088.15	15,31	26 690.55		
Währung	{ A 4942 L 3 456	26 613.90	8,62	212 006.80	69,15	29 834.40	9,73	38 156.75	12,44	306 611.85		
Total	{ A 4 942 L 3 456 zus. 8 398	26 613.90	5,22	135 605.35	75,35	22 876.45	12,71	12 094.25	6,72	179 950.60		
		35 988.45	7,40	347 612.15	71,44	52 710.85	10,83	50 251.—	10,33	486 562.45		

¹⁾ Veranlagung für 1921. auch wenn sie erst im Jahre 1922 erfolgte.

b 18 Ersatzpflichtige und Steuerbeträge nach Kombinationen der Besteuerungsarten

Arten A = Auszugalter L = Landwehralter	Nur Personal-taxe	Personaltaxe und							Maximalansatz
		Erwerb	eigenes Vermögen	anwertsch. Vermögen	Erwerb u. eigenes Vermögen	anwertsch. Vermögen	eigenes u. anwertsch. Vermögen	Erwerb, eigenes u. anwertsch. Verm.	
Zahl der Ersatzpflichtigen									
1. Landes-anwesende . . .	{ A 187 L 38	2 861	10	91	136	315	47	180	2
2. Inf. Dienstvers. Ersatzpflicht . . .	{ A 20 L —	169	1	14	5	31	9	11	—
3. Landes-abwesende . . .	{ A 25 L 10	446	9	32	46	195	20	80	—
Total	{ A 232 L 48 zus. 280 in % 3.34	3 476	20	137	187	541	76	271	2
		2 404	11	13	442	214	17	301	6
		5 880	31	150	629	755	93	572	8
		70.01	0,37	1,79	7,49	8,99	1,11	6,81	0,09

Steuerbeträge in Franken

1. Landes-anwesende . . .	{ A 1 101.— L 111.—	136 468.15	1 076.—	3 551.25	12 543.50	22 362.10	8 100.50	31 387.75	6 000.—
2. Inf. Dienstvers. Ersatzpflicht . . .	{ A 111.— L —	6 531.75	13.50	345.75	376.50	1 432.50	828.—	1 827.40	—
3. Landes-abwesende . . .	{ A 90.65 L 18.90	20 560.05	1 003.40	2 611.30	5 953.85	16 887.25	8 898.35	16 550.35	—
Total	{ A 1 302.65 L 129.90 zus. 1 432.55 in % 0.28	163 559.95	1 092.90	6 508.30	18 873.85	40 681.85	17 826.85	49 765.50	6 000.—
		76 410.90	351.45	572.35	36 259.95	10 445.—	3 036.25	43 744.80	9 000.—
		239 970.85	2 444.35	7 080.65	55 133.80	51 126.85	20 863.10	93 510.30	15 000.—
		49.36	0.50	1.44	11.33	10.51	4.28	19.23	3.07

b 19 Die Steuerbeträge im ganzen nach den Kombinationen der Besteuerungsarten

Besteuerungsarten (Alle Kategorien Ersatzpflichtiger zusammen)	Steuerbetrag in Franken aus				Gesamter Steuerbetrag
	Personal-taxen	Erwerb (Nettoeinkom.)	eigenem Vermögen	anwertschaftl. Vermögen	
1. Nur Personaltaxen (P.)	1 432.55	—	—	—	1 432.55
2. P. und Erwerb	25 376.45	214 594.40	—	—	239 970.85
3. P. .. eigenes Vermögen	135.35	—	2 309.—	—	2 444.35
4. P. .. anwertschaftliches Vermögen	823.50	—	—	6 257.15	7 080.65
5. P., Erwerb und eigenes Vermögen	2 227.40	40 724.45	12 181.95	—	55 133.80
6. P., anwertschaftl.	3 255.45	36 190.25	—	11 681.15	51 126.85
7. P., eigenes	451.80	—	9 548.70	10 862.60	20 863.10
8. P., Erwerb, eigenes u. anw. Verm.	2 261.95	50 642.30	20 372.20	20 233.85	93 510.30
9. Maximalansatz	24.—	5 460.75	8 299.—	1 216.25	15 000.—
Total	35 988.45	347 612.15	52 710.85	50 251.—	486 562.45

Billettsteuer (1. Februar bis 31. Dezember 1921)

b 20

Übersicht nach Art der Veranstaltungen

Art der Veranstaltungen (Anlässe)	Zahl d. Anlässe	Zahl der Personen		Steuerbetrag		
		im ganzen	pro Anlass	im ganzen	Anlass	pro Person
1. Stadttheater, Vorstellungen	269	190 123	707	51 283.80	190.65	0.27
2. Kuchlintheater,	374	140 541	376	38 483.40	102.90	0.27
3. Kinematographen (7 Häuser)	2 333	1 000 239	429	158 303.65	67.85	0.07
4. Aufführungen von Gesangsvereinen, der Allg. Musikgesellschaft etc. (Vorträge)	366	129 090	351	22 250.35	60.79	0.17
5. Jahresfeiern, Abendunterhaltungen, Bälle	328	74 109	226	17 319.25	52.80	0.23
6. Sportl. Veranstaltungen (Turnfeste, Fussb.)	82	112 775	1 375	16 801.90	204.90	0.15
7. Fastnacht, Bälle, Schnitzelbänke	45	22 462	499	10 790.55	239.79	0.48
8. Gelegentliche Veranstaltungen, Ausstellun- gen, Mustermesse etc.	181	133 543	738	20 445.05	112.96	0.15
9. Schaumesse (Herbstmesse)	390	—	—	23 674.65	60.70	—
10. Artistenkonzerne, Wirtschafts- u. Gartenk. 11. Übrige Anlässe	63	20 734	329	2 080.75	33.03	0.10
12. Veranstaltungen mit Pauschalsteuer	24	25 222	1 051	3 174.70	132.28	0.13
Total { Alle Veranstaltungen	8 654	—	—	399 523.05	46.17	—
{ Veranstaltungen ohne Nr. 9 und 12	4 065	1 848 838	455	340 933.40	83.84	0.18

b 21 Der Steuerertrag nach Art der Veranstaltungen und nach Monaten in Franken

Monate	Alle Veranstaltung.		1. Stadt- theater		2. Kuchlin- theater		3. Kinos (7 Häuser)		4. Aufführungen von Gesangver. etc., Vorträge		5. Jahresfeiern, Abendunterhal- tungen, Bälle	
	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.
Januar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Februar	760	51 146.50	32	5 613.85	29	3 877.85	196	22 271.95	19	921.40	30	2 004.30
März	691	32 233.70	31	4 974.25	32	3 135.40	204	13 401.85	35	3 147.60	38	2 185.60
April	994	43 177.50	33	6 376.35	34	5 528.90	211	16 184.80	34	1 817.30	80	5 970.25
Mai	724	32 589.15	29	4 724.50	36	2 939.55	212	14 895.90	37	1 709.50	15	750.10
Juni	741	19 572.55	3	664.60	31	2 240.90	210	9 330.60	20	997.50	19	962.60
Juli	661	30 563.70	—	—	36	2 223.20	217	8 991.25	31	1 453.45	10	265.70
August	584	24 640.85	—	—	35	3 566.50	217	13 106.10	12	2 163.05	10	430.15
September	645	29 547.25	30	6 122.30	32	4 651.15	203	11 356.25	12	768.40	15	647.90
Oktober	823	36 205.60	34	6 431.75	37	3 358.45	221	16 015.40	60	2 479.60	32	1 296.85
November	1230	61 278.30	40	8 197.70	36	3 588.05	232	16 950.30	47	3 532.80	36	1 131.65
Dezember	801	38 567.95	37	8 178.50	36	3 373.45	210	15 799.25	59	3 259.75	43	1 674.15
Jahr 1921	8654	399 523.05	269	51 283.80	374	38 483.40	2 333	158 303.65	366	22 250.35	328	17 319.25

b 21 (Schluss) Der Steuerertrag nach Monaten in Franken

Monate	6. Sportliche Veranstaltungen, Turnfeste etc.		7. Fastnacht, Bälle ¹⁾ 9. Schaumesse ¹⁾		8. Ausstellungen, Mustermesse		10. Artisten-, Wirtschafts- u. Gartenkonzerte		11. Übrige Anlässe		12. Veranstal- tungen mit Pauschalsteuer	
	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.	Zahl	Fr.
Januar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Februar	9	2 160.40	44	10 768.35	2	11.40	10	254.50	—	—	389	3 262.50
März	7	2 383.75	1	22.20	2	47.40	2	32.80	2	63.85	337	2 839. —
April	11	1 152.25	—	—	1	229.85	2	10. —	1	974.80	587	4 933. —
Mai	11	1 180.20	—	—	29	3 097.05	2	90.70	7	440.65	346	2 761. —
Juni	8	1 912.50	—	—	42	85.85	5	96.30	3	142.70	400	3 139. —
Juli	11	438.05	—	—	48	13 795.40	8	395.95	1	374.70	299	2 626. —
August	4	1 214.55	—	—	—	—	25	841.50	8	1 151. —	273	2 168. —
September	5	1 289.85	—	—	34	2 038.10	5	318.40	1	20.40	308	2 334.50
Oktober	6	3 107.05	—	—	14	400. —	—	—	—	—	419	3 116.50
November	3	420.80	390	23 674.65	5	271.45	2	11.30	1	6.60	438	3 493. —
Dezember	7	1 542.50 ¹⁾	—	—	4	468.55	2	29.30	—	—	403	4 242.50
Jahr 1921	82	16 801.90	45 390	10 790.55 23 674.65	181	20 445.05	63	2 080.75	24	3 174.70	4 199	34 915. —

¹⁾ Fastnacht, Bälle: Februar und März, Schaumesse: November.

Tab. a 1

a) Der Passivsaldo (Sollsaldo des Reinvermögens, Spalte (4)), findet sich in der Staatsrechnung nicht in einem Posten, sondern er setzt sich zusammen aus den Salden der Konten „Staatsvermögen“ und „Vor- und Rückschläge der Staatsrechnung“. Letzteres hat einerseits den Charakter eines Reinvermögenskontos (es wird belastet mit dem jährlichen Defizit), andererseits denjenigen eines Reservekontos, indem es erkannt wird mit gewissen Steuererträgen, die auf diese Weise in Reserve gestellt werden.

Die offenen Reserven (Spalte 6) sind in der letzten Rubrik „Reinvermögen“ vom Passivsaldo (4) abgezogen resp. zum Aktivsaldo (7) addiert worden um so die reine Vermögenslage zu erhalten.

b) Das *Liegenschaftsreservekonto* weist bald einen Soll-, bald einen Haben-Saldo auf. Entsprechend ist es in Tabelle a 1 entweder unter Passivsaldo (4) oder unter Kapitalrücklagen (6) verrechnet. Ein Sollsaldo hätte jeweils auch direkt von den Rücklagen (6) abgezogen werden können. Das Konto hat den Charakter eines Kontos für ausserordentliche Gewinne und Verluste.

c) Ab 1912 werden auch die sogenannten unproduktiven Liegenschaften mit 20 resp. 30^o ihres Schätzungswertes eingestellt. Die dadurch verursachte nominelle Verbesserung der Vermögenslage betrug für das Jahr 1912 Fr. 15 424 731.35.

d) Trotzdem bestehen auch heute noch auf dem Liegenschaftskonto bedeutende *stille Reserven*, indem viele produktive Liegenschaften weit unter ihrem Verkehrswert eingestellt sind.

e) Der Passivsaldo (8) am Ende eines Jahres, vermehrt durch das Defizit des folgenden Jahres, sollte eigentlich übereinstimmen mit dem Passivsaldo am Schlusse dieses zweiten Jahres. Dass dies nicht genau der Fall ist, liegt darin begründet, dass gewisse Aufwendungen nicht in den Ausgaben und gewisse Vermögenszuwächse nicht in den Einnahmen der Staatsrechnung figurieren, sondern direkt auf den entsprechenden Konten verbucht werden.

Tab. a 3

Da der transitorische Ausgabeposten „Vor- und Rückschläge“ nicht berücksichtigt worden ist, ergibt sich jeweils eine Differenz zwischen der Staatsrechnung und Tabelle a 3, indem hier die Fehlbeträge kleiner, resp. die Überschüsse grösser erscheinen als in der Staatsrechnung.

Tab. a 4

„Passivsaldo“. Darunter ist nicht das Defizit des betr. laufenden Jahres, sondern der Soll-Saldo des Reinvermögens (Summe der aufgelaufenen Defizite) verstanden.

Tab. a 6

Die Zahlen bedeuten nicht nur die *in* einem Verwaltungszweig, sondern auch die *für* denselben gemachten Aufwendungen. Die Ausgaben bei „Erziehung und Wissenschaft“ z. B. enthalten somit auch die durch das Baudepartement für Schulhäuser, Mobiliar u. s. w. gemachten Ausgaben, wobei die Löhne des Baudepartements immer in Rubrik (2) erscheinen. Eine restlose Verteilung der Verwaltungsausgaben (z. B. die Repartierung der Kosten der Departmente auf die ihnen unterstellten Abteilungen) hätte viel zu willkürlich vorgenommen werden müssen, sodass die Endresultate gar nichts mehr bedeutet hätten. Deshalb sind die Verwaltungskosten der Departmente besonders aufgeführt. Einzelne Verwaltungskosten dagegen konnten zwanglos repartiert werden (z. B. die Besoldungen, die in der Staatsrechnung unter „Baudepartement, Anlagen und Waldungen“ aufgeführt sind).

Tab. a 7

a) Bei den industriellen Betrieben und Anstalten mit selbständiger Rechnungsführung ist zu unterscheiden zwischen solchen, deren Reinertrag in die Staatskasse fliesst, solchen, deren Defizit von der Staatskasse übernommen wird und solchen, die völlig selbständig wirtschaften. Bei der zweiten Kategorie figurieren die Defizite bereits in Tabelle 6 unter „Beiträge und Subventionen“. Es betrifft dies nur die 3 Anstalten Frauenspital, Hilfsspital und Friedmatt, deren Fehlbeträge in Tabelle 6 unter VIII, 4, Spitäler und Krankenfürsorge, enthalten sind.

b) In „Übrige Ausgaben“ sind auch die Rohstoffe enthalten (Vergasungsmaterial beim Gaswerk, Strombezug bei den Strassenbahnen u. s. w.).

Tab. b 1 b 7

Ausführlichere Tabellen in No. 41 der Mitteilungen des Statistischen Amtes des Kantons Basel-Stadt „Die Entwicklung der direkten Hauptsteuern des Kantons Basel-Stadt 1904–1920“.

Tab. b 12

a) Der Steuerfuss wird bestimmt gemäss § 4, Abs. 1 des Gesetzes vom 23. Juni 1921, der lautet: „Die Ertragssteuer wird auf dem jährlichen Reinertrag erhoben und beträgt halb so viele Prozente des Reinertrages, als dieser Prozente des . . . steuerpflichtigen einbezahlten Kapitals ausmacht, jedoch höchstens 12^o des Reinertrages.“

b) Die durchschnittliche Steuerbelastung des Geschäftsertrages beträgt bei den Aktiengesellschaften 5,60^o, bei den Genossenschaften 3,91^o, und bei sämtlichen Gesellschaften 5,53^o. Wird die Kapitalsteuer auch hinzugerechnet und die Totalsteuer auf den Reinertrag bezogen, so ergibt sich bei den Aktiengesellschaften pro 1921 eine durchschnittliche Besteuerung von 8,99^o des Reinertrages, bei den Genossenschaften eine solche von 7,94^o, und bei sämtlichen Gesellschaften eine solche von 8,95^o.

Tab. b 16 b 19

Tabelle b 16 enthält die Zahlen, die jeweils beim Abschluss der Bücher am 31. Dezember vorliegen. Es werden aber stets noch nachträglich Veranlagungen für das verflossene Jahr vorgenommen und diese sind in den Tabellen b 17–b 19 für 1921 mitberücksichtigt worden. Deshalb die Differenz zwischen den Zahlen der Tabelle b 16 und denjenigen der übrigen Tabellen.

5. Übrige Verwaltungsstatistik

a) Aus dem Verwaltungsbericht des Polizeidepartements

Urteilstvollstreckungen 1921

a 1

Urteile				Personen	
Übermittelnde Behörde	Zum Vollzug überm.	Voll-zogen	Unter Fahnd. noch flüchtig		
				im ganzen	1 962
				männliche	1 788
				weibliche	174
Appellationsgericht	107	106	1	Kantonsbürger	278
Strafgericht	385	375	10	Schweizer anderer Kantone	935
Strafgerichtspräsidium	23	21	2	Ausländer	749
Polizeigericht	1 203	1 119	84	Es wurden verurteilt zu:	
Zivilgericht	—	—	—	Zuchthausstrafen	16
Einzelrichter Landgemeinden	—	—	—	Gefängnisstrafen	747
Militärgerichte	19	16	3	Haftstrafen	394
Zolldirektion	11	11	—	Geldbussen	739
Militärbehörden (Arrestbefehle)	53	53	—	und freigesprochen	66
Total 1921	1 801	1 701	100	Es standen im Alter von	
Am Ende des Jahres noch unvollzogen	41	.	.	bis zu 20 Jahren: 208, von 51—60 J.	177
Total zum Vollzug übermittelt	1 842	.	.	von 21—30 „ 847, „ 61—70 „	99
				„ 31—50 „ 616, „ über 70 „	15

a 2 Lohnhofgefängenschaften 1921

Art der Gefangenen	Hafttage		Gefangene							im ganzen		
	ge-wöhnliche	ver-schärfte	Kantonsbürger		Übr. Schweizer		Ausländer		m.	w.	zus.	
			m.	w.	m.	w.	m.	w.				
Untersuchungsgefängene	11 168	3	105	18	286	39	135	36	526	93	619	
Strafgefängene	4 934	128	118	8	453	97	424	56	995	161	1 156	
Bettler und Vaganten	818	22	28	2	305	26	89	7	422	35	457	
Versorgte und andere	985	10	36	6	99	17	27	12	162	35	197	
Total	17 905	163	287	34	1 143	179	675	111	2 105	324	2 429	

a 3 Gerichtsärztliche Untersuchungen 1921

Veranlassung der Untersuchung	Män-ner	Frau-en	Total	Selbstmord durch	Män-ner	Frau-en	Total
Körperverletzung und Misshandlung	144	68	212	Vergiften	9	3	12
Tödliche Unfälle	25	4	29	Erhängen	8	3	11
Plötzlicher Tod	33	28	61	Erschiessen	3	—	3
Selbstmord (siehe nebensteh. Tabelle)	23	7	30	Ertränken	1	1	2
Mord und Totschlag	7	—	7	Sturz aus dem Fenster	2	—	2
Vergehen gegen die Sittlichkeit	—	22	22	Total	23	7	30
Abtreibung und Geburt	—	17	17				
Identitätsnachweis	1	1	2				
Geisteskrankheit und Feststellung der Zurechnungsfähigkeit	123	80	203	Untersuchungen auf Geschlechtskrankheiten:			
Trinkerversorgung	50	10	60	ohne Befund	62	—	72.1 ⁰ / ₀
Sonstige Versorgung	18	4	22	Gonorrhoe	19	—	22.1 ⁰ / ₀
Spitalbedürftigk. u. Gesundheitszustand davon Geschlechtskrankheiten	66	111	177	Syphilis	3	—	3.5 ⁰ / ₀
Sonstige Untersuchungen	17	15	32	Gonorrhoe und Syphilis	2	—	2.3 ⁰ / ₀
Total	507	367	874	Total	86	—	100.0 ⁰ / ₀
				Untersuchung von Gegenständen:			18

a 4 Zahl der Wirtschaften

Art der Wirtschaften	Ende 1921					Ende 1920			Kanton Basel-Stadt				
	Gross-basel	Klein-basel	Stadt Basel	Land-gem.	Kanton	Stadt Basel	Land-gem.	Kanton	1919	1918	1915	1910	1900
Pinten	197	140	337	14	351	334	14	348	347	348	354	346	343
Tavernen	30	13	43	3	46	46	3	49	50	52	53	51	39
Kaffeewirtschaften	12	8	20	4	24	22	4	26	27	28	26	28	14
Total	239	161	400	21	421	402	21	423	424	428	433	425	396

Ausserdem bestanden 428 Kleinverkaufsstellen für Wein und Bier, 90 für Qualitätsspirituosen und 12 Ausschankstellen für Qualitätsspirituousen (Konditoreien).

b) Laboratorium des Kantons-Chemikers

Gesamte Tätigkeit des Kantons-Chemikers

b1

Art der Tätigkeit	1921	1920	1919	1918	1917	1916
Gesamtzahl der untersuchten Gegenstände	6 201	5 756	5 286	5 582	4 658	5 642
Beanstandungen	485	410	577	468	513	404
Erfolgte Verzeigungen	160	173	167	133	200	186
Verwarnungen mit Kostenfolge	34	35	8	15	12	18

b2

Untersuchte Objekte und Beanstandungen nach Warengattungen 1921

Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.	Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.	Waren	Unters. Objekte	Beanstandung.
a) Lebensmittel	5 540	450	Käse	9	—	b) Gebrauchsgeg'st.	121	35
Alkoholfreie Getränke	2	1	Kaffee	18	4	Farben f. Lebensm.	10	—
Backpulver	3	1	Kaffeessurrogate	8	1	Geschirre f.	21	14
Bier	43	1	Kakao	26	1	Kinderspielwaren	4	3
Branntwein	99	46	Kunstwein	1	—	Kosmetische Mittel	28	16
Brot	5	1	Künstlich. kohlensäureh. Wasser	18	—	Umhüllungsmaterial	3	—
Butter	24	9	Limonade	17	6	Verilberungsmittel	2	2
Eier	6	—	Milch u. Milchprod.	3 805	91	Waschmittel	53	—
Essenzen	4	—	Mineralwasser	14	5	c) Verschiedenes	540	—
Essig u. Essigessenz	274	35	Obstwein	18	7	Arznei- und Geheimmittel	7	—
Fleischkonserven	2	2	Sirupe	16	14	Chem.-techn. Prod.	423	—
Fleischwaren	6	1	Speisefette	32	7	Futtermittel	1	—
Früchte	1	1	Speiseöle	103	18	Kriminaluntersuch..	44	—
Fruchtkonserven	23	4	Trinkwasser	239	38 ¹	Physiolog. Objekte	47	—
Gemüse und Gemüsekonserven	7	4	Wein	532	111	Toxikolog. Objekte	18	—
Gewürze	80	29	Zucker	35	1	Total	6 201	485
Honig	45	8	Andere Lebensmittel	25	3			

¹⁾ Die Beanstandungen betreffen nicht das Wasser der städtischen Wasserversorgung.

b3

Die Lebensmittelkontrolle nach Auftraggebern 1921

Auftraggeber	Kanton Basel-Stadt					Kanton Baselland				
	Untersuchte Gegenstände				Beanstandungen	Untersuchte Gegenstände				Beanstandungen
	Lebensmittel	Gebrauchsgegenst.	Diverse	Total		Lebensmittel	Gebrauchsgegenst.	Diverse	Total	
Sanitätsdepartement Basel-Stadt	4 547	38	21	4 606	256	—	—	—	—	—
Polizeidirektion Baselland	—	—	—	—	—	161	—	1	162	46
Richterliche Behörden	1	2	33	36	3	—	—	—	—	—
Zollämter	69	14	—	83	10	11	1	—	12	—
Andere Behörden und Anstalten	105	26	88	219	30	2	—	1	3	—
Private	602	31	369	1 002	128	42	9	27	78	12
Total 1921	5 324	111	511	5 946	—	216	10	29	255	—
davon beanstandet	393	34	—	—	427	57	1	—	—	58

b4

Inspektionen des Lebensmittelinspektorates 1921

Art der inspizierten Betriebe	Anzahl der Inspektionen	Beanstandungen			
		im ganzen	Lebensmittel	Gebrauchsgegenst.	Lokalitäten Apparate u. Geräte
Bäckereien und Konditoreien	117	23	17	5	1
Kaffeehallen und alkoholfreie Wirtschaften	43	2	1	—	1
Kunsthonigfabriken	3	2	2	—	—
Limonaden- und Mineralwasserfabriken	37	8	5	—	—
Margarine- und Kochfettfabriken	10	—	—	—	3
Milch-, Käse- und Butterhandlungen	71	6	2	4	—
Spezereihandlungen und Droguerien	557	145	144	—	1
Spielwarengeschäfte	15	4	—	4	—
Wein- und Spirituosenhandlungen	58	8	8	—	—
Wirtschaften	492	143	105	6	1
Verschiedene	174	4	2	—	—
Total	1 577	345	286	19	4

Erhobene Proben von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen: 4 145; davon Milch: 3 450.

c) Strassenbau Kanton Basel-Stadt

Die Strassenfläche nach Art der Beläge

Art der Beläge	Kreis I ¹⁾	Kreis II ¹⁾	Kreis III ¹⁾	Total Ende 1921		Ende 1920	Zunahme 1921	
	m ²	m ²	m ²	m ²	%	m ²	m ²	
Fahrbahnen und Trottoire	143 531 267 203	1 163 630 120 900	635 471 71 501	1 942 632 459 604	80,9 19,1	1 916 996 458 256	25 636 1 348	
Total	abs. o/o	410 734 17,1	1 284 530 53,5	706 972 29,4	2 402 236 100,0	100,0 -	2 375 252 100,0	26 984 1,14

c 2 Gepflästerte Strassen. Bestand der festen Beläge

Areal	Stein- pflaster	Holz- pflaster	Asphalt	Rosto- lith	Vul- kanit	Zement	Teer- macad.	Ver- schied.	Total		Zu- nahme	
	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²	Ende 1921	Ende 1920	1921	
Fahrbahnen . . .	218 707	22 696	7 731	3 114	2 336	-	-	596	255 180	254 833	347	
Trottoire . . .	13 765	-	66 880	-	1 954	117 668	3 845	312	204 424	203 423	1 001	
Total	1921	232 472	22 696	74 611	3 114	4 290	117 668	3 845	908	459 604	-	
	1920	231 838	22 696	73 877	3 710	4 290	117 688	3 845	312	-	458 256	
Zunahme . . .		634	-	734	-596	-	-20	-	596	-	-	1 348

c 3 Bestand der Oberflächenteuerung

Kreis ¹⁾	Fahrbahnen					Trottoire					Total geteerte Flächen m ²
	1921 geteert m ²	übrige Teerdecke m ²	Total		Zunahme 1921 m ²	1921 geteert m ²	übrige Teerdecke m ²	Total		Zunahme 1921 m ²	
I.	39 625	30 215	69 840	87 763	-17 923	9 121	13 630	22 751	21 711	1 040	92 591
II.	205 251	100 070	305 321	295 092	10 229	58 681	79 506	138 187	133 814	4 373	443 508
III.	119 169	128 428	247 597	223 011	24 586	28 823	24 786	53 609	50 045	3 564	301 206
Total	364 045	258 713	622 758	605 866	16 892	96 625	117 922	214 547	205 570	8 977	837 05

¹⁾ Kreis I umfasst Altstadt links und rechts des Rheins und einige Strassen zwischen Altstadt, Bundesbahnhof, Peter Merianstrasse und Lange Gasse. Kreis II: übriges Grossbasel. Kreis III: übriges Kleinbasel und Landgemeinden.

Anhang

Textliche Erläuterungen

1. Die Witterung im Jahre 1921, von Dr. Walter Strub
2. Die Bevölkerungsbewegung im Jahre 1921, von Dr. O. H. Jenny
3. Die Sterbefälle im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1921,
vom Gesundheitsamt
4. Die ansteckenden Krankheiten im Kanton Basel-Stadt 1921, vom
Gesundheitsamt
5. Die Tuberkulosesterblichkeit der Stadt Basel 1870—1919, von
Prof. Dr. med. E. Jessen
6. Epidemiologisches über den Scharlach in der Stadt Basel 1875—1919,
von Dr. med. W. Roth

1. Die Witterung im Jahre 1921¹⁾

von Dr. Walter Strub

Als sehr warmes und ausserordentlich trockenes Jahr trägt sich das Jahr 1921 in die Witterungsstatistik ein. Schon die drei letzten Monate des Jahres 1920, vor allem Oktober und November 1920, zeichnen sich durch aussergewöhnliche Trockenheit aus. Der Ausfall an Niederschlag hielt fast durch das ganze Jahr mit wenig veränderter Stärke bis zum Jahreschluss an. In Prozenten des 52jährigen Mittels 1864—1915 betrug der Niederschlag in den einzelnen Monaten:

Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
95	5	35	64	106	48	36	112	82	24	64	40	61

Die Zusammenstellung der Niederschlagsmengen der 7 baselstädtischen Stationen (Tabelle A 2 b 5 Seite 8) ergibt, dass in der Gegend des Pumpwerks die geringste Regenmenge gefallen ist (453 mm). Von da steigen die Mengen zum Bruderholz und zur Chrischona auf 521 bezw. 539 mm, das sind 20 bezw. 24 Prozent mehr als im Pumpwerk.

Kein Jahr seit Beginn der Niederschlagsmessungen im Jahre 1864 war so trocken, wie das Jahr 1921. Selbst wenn man die drei letzten Monate 1920 mit ihren 53 mm Niederschlag dazuzählt (Oktober 12, November 2, Dezember 39 mm), bleibt die Gesamtniederschlagsmenge der 15 Monate mit 553 mm immer noch niedriger als die geringste bisherige Jahresmenge. Es verzeichneten nämlich

die Jahre	1884	1893	1895	1903	1904	1911	1921
Niederschlag in mm	564	593	623	650	605	624	500

Dagegen ergab das nässeste bisher beobachtete Jahr, das Jahr 1872, 1256 mm, also das Zweieinhalbfache von 1921.

In gleicher Weise zeigen auch die Pegelstände und Abflussmengen des Rheines eine ganz ungewöhnliche Trockenheit an. An fast der Hälfte der Tage erreichte der Rhein den Nullpunkt des Pegels nicht und lieferte eine Abflussmenge von weniger als 500 m³ pro Sekunde. Das 20jährige Pegelstandsmittel von 1.16 m wurde bloss im Juni an einem Tag erreicht und im November an 5 Tagen überschritten. Mehr als 1000 m³ im Tagesdurchschnitt liefen nur an 23 Tagen ab. In Prozenten der normalen Mengen ergeben sich für das Jahr 1921 folgende Abflussmengen:

Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
69	65	44	49	63	63	57	59	62	52	88	51	60

Die prozentuale Jahresabflussmenge erreicht also denselben Betrag wie die prozentuale Niederschlagsmenge, eine bemerkenswerte Übereinstimmung.

Neben der Trockenheit ist vor allem die hohe Durchschnittstemperatur des Jahres hervorzuheben. Wir müssen bis zum Jahre 1868 zurückgehen, um ein ebensowarmes, und bis zum Jahre 1834, um ein wärmeres Jahr zu finden. Dieses wärmste bis jetzt in Basel festgestellte Jahr besass eine Mitteltemperatur von 10,7° C, während 1868 und 1921 10,6° C ergaben. Es folgen 1862 mit 10,5° C, 1863, 1866 und 1911 mit 10,4° C. Als besonders warm sind im Jahre 1921 die Monate Januar, Juli und Oktober zu nennen. Der *Januar* mit 5,4° C wird nur noch vom Januar 1834 mit 6,0° C übertroffen; es folgt ihm der Januar 1916 mit 5,1° C. Es reiht sich im Abstand von 1° C an die Januarmonate 1877 und 1920 mit je 4,1° C. Die ungewöhnlich hohe Januartemperatur des Jahres 1834 stand somit 82 Jahre bis 1916 völlig vereinzelt da, so dass man beinahe versucht gewesen wäre, die Richtigkeit der damaligen Beobachtungen anzuzweifeln. 1916 und 1921 haben nun mit den Mitteln von 5,1 und 5,4° C die Lücke zwischen 1834 mit 6° und 1877 mit 4,1° C ausgefüllt, und erwiesen, dass die Launenhaftigkeit des Wetters sich auch in 100 Jahren nicht erschöpft.

Die Mitteltemperatur des *Juli* ergibt entsprechend den geringeren Temperaturschwankungen im Sommer einen kleineren Überschuss über die Normaltemperatur als der Januar (3,3 gegen 5,7° C). Sie erreicht aber trotzdem mit 21,9° C das Mittel des wärmsten bis jetzt beobachteten Julimonates (1859). Die nächst warmen Sommermonate sind August 1911 mit 21,7° C (Abweichung 4,0° C), Juli 1904 mit 21,6°, Juli 1911 mit 21,5°, Juli 1881 und 1905 mit 21,3° C. Der kalte Juli 1919 blieb mit 15,7° C um 6,2° C hinter den Juli 1921 und 1859 zurück. Besonders hervorgehoben zu werden verdient der 28. Juli 1921, indem dieser Tag die höchste bis jetzt in Basel gemessene Temperatur gebracht hat. Das Maximalthermometer registrierte als höchste Luftwärme dieses Tages 38,6° C; die Mitteltemperatur des Tages betrug 29,8° C; sie stand um den unerhörten Betrag von 10,8° C über dem Normalwert des Tages. Eine solche Wärme ist nur erträglich bei stärkster Verdunstung und dem damit verbundenen Entzug von Körperwärme. Dies war am 28. Juli gewährleistet, denn, wickelte man ein feines feuchtes Tuchstückchen um die Quecksilberkugel des Thermometers und stellte damit die Verhältnisse der schwitzenden Hautoberfläche her, so sank das Thermometer unter den Stand von 20° C. Der Wassergehalt der Luft betrug um 13½ Uhr dieses Tages nur ein Fünftel des möglichen, so dass die enorme Verdunstung und Abkühlung am feuchten Thermometer erklärlich ist.

Der letzte Monat, der für das hohe Jahresmittel der Temperatur ausschlaggebend war, der Oktober, brachte bei 12,5° C Mitteltemperatur eine Abweichung von 3,0° C. Man muss um 90 Jahre zurückgehen, um einen wärmeren Oktober, den wärmsten der Basler Reihe, zu finden. Im Jahre 1831 erreichte der Oktober eine Temperatur von 13,1° C. Es folgen 1876 mit 12,2° C und 1906 mit 11,8° C. Der kälteste Oktober war der von 1905 mit 5,3° C.

Die Mitteltemperaturen der 4 Jahreszeiten zeigen keine besonders grossen Abweichungen, da sich die intensiven Wärmeperioden nie über längere Zeiten erstrecken; dem Wintermittel von 3,0° C können Mittel von 5,1° C (1916) und 5,0° C (1834), dem Sommermittel von 19,1° C solche von 19,9° C (1859) und 19,8° C (1911) gegenübergestellt werden. So ist auch 1911 die Zahl der Sommertage (Maximum über 25° C) mit 66 noch erheblich grösser als 1921 mit 57 Tagen.

¹⁾ Soweit keine andern Ortsangaben im Text hervorgehoben werden, beziehen sich alle nachfolgenden Zahlen auf die meteorologische Station im Bernoullianum.

Von den übrigen Witterungselementen sei nur noch das hohe Barometermittel erwähnt (Abweichung +1.9 mm), wobei wiederum sämtliche 4 Jahreszeiten beigetragen haben; ferner die hohe Sonnenscheindauer, die selbst die des Jahres 1911 um 33 Stunden überragt, trotzdem die Bewölkung im Mittel um 2%, höher steht als 1911 (61 gegen 59%) und die Zahl der hellen Tage 1921 bloss 36 gegen 63 im Jahre 1911 beträgt. Dafür ist dann aber die Zahl der trüben Tage mit 116 gegen 118 und der sonnenlosen Tage mit 51 gegen 58 im Jahre 1921 günstiger ausgefallen als 1911.

Um nochmals auf die Niederschlagsverhältnisse zurückzukehren, ist zu sagen, dass die Zahlen der Tage mit Niederschlag (140 gegen normal 165), der Tage mit wenigstens 1 mm Niederschlag (81 gegen 121) und der Tage mit Schneedecke (3 gegen 35) in ihrer Art ebenso deutlich zeigen, dass das Jahr 1921 aussergewöhnlich trocken und warm war.

Über den Witterungsverlauf ist folgendes beizufügen. Das Jahr begann mit einer Wärme von 10,1° C am Neujahrstag, einer Temperatur, die auch der längste Tag des Jahres 1921, der 22. Juni, aufwies. Mit Ausnahme zweier Tage in der Monatsmitte waren alle Tage des *Januar* zu warm, da der Monat völlig beherrscht war von Föhn- und Südwestwinden. Sie hatten ihre Ursache in einem starken Azorenmaximum und einer weit nach Norden verlagerten Depressionsbahn. Der *Februar* blieb bei überaus gleichmässigen Temperaturverhältnissen (tiefstes Tagesmittel 0,3°, höchstes 4,9° C) um 3,3° C hinter dem Januarmittel zurück. Die einzigen Niederschläge fielen am Anfang des Monats, zusammen 1,5 mm. Vom 3. Februar bis und mit 6. März, also während 32 Tagen, fiel überhaupt kein messbarer Niederschlag. Bald nach Monatsbeginn hatte sich nämlich die Hochdruckzone nach England und den nördlichen Teil von Mitteleuropa verlagert, so dass die regenbringenden West- und Südwestwinde ausblieben.

Auch im *März* setzte sich, allerdings bei einer grössten Veränderlichkeit des Barometerstandes, das trockene Wetter fort, indem der Monat eine einzige ergiebigere Regenperiode vom 18.—20. März neben einigen unbedeutenden Regenfällen brachte. Der Monat war sehr sonnig und entsprechend etwas zu warm.

Das *Winterhalbjahr* 1920/1921 ist bei weitem das trockenste seit Beginn der Beobachtungsperiode gewesen. Statt 320 mm Regen sind nur 110 mm gefallen, also wenig mehr als ein Drittel der Norm (34%), Bis dahin waren die trockensten Winter die von 1908/09 mit 180 mm, 1897/98 mit 185. 1893/94 und 1904/05 mit 186 mm; sie hatten immerhin noch 56 bis 58%, der normalen Menge ergeben.

Der *April* war bis zur Mitte noch warm und sonnig wie der März. Dann setzte infolge der Ausbildung eines Tiefdruckgebietes über dem Mittelmeer ein Kälterückfall ein, in dessen Verlauf das Thermometer nochmals unter den Nullpunkt sank (17. April Minimum -2,5° C); ein starker Frostschaden an den blühenden Kirschbäumen war die Folge davon. Auch der *Mai* forderte nochmals Kälteopfer, indem am 6. die Temperatur auf 0,6° C sank, so dass erneut Reifbildung eintrat. Im übrigen war der Mai ziemlich niederschlagsreich und warm, nur die Sonnenscheindauer blieb etwas unter dem Normalwert.

Einen nicht ganz so günstigen Verlauf nahm der *Juni*. Vor allem war er wieder zu trocken und der mittlere Teil des Monats vom 9. bis 24. war unter dem Einfluss eines Tiefdruckgebietes in Osteuropa von einer Kälteperiode beherrscht, die am 22. Juni ihren Tiefpunkt erreichte mit einer Mitteltemperatur von 10,1° C, entsprechend der Wärme, die am Neujahrstag zu verzeichnen war. Schon vier Tage später, am 26. Juni, überstieg die Temperatur erstmals 30° C. Nochmals brachten bei schöner Witterung die ersten *Julitage* eine leichte Abkühlung, dann aber folgte vom 9. Juli bis 10. August eine Hitzeperiode von 33 Tagen, die zu den intensivsten der Basler Witterungsgeschichte gehört. An 31 von diesen 33 Tagen überstieg die Temperatur 25° C, an 21 Tagen überstieg sie 30° C und an 4 Tagen sogar 35° C. Den höchsten Wert erreichte sie am 28. Juli, an welchem Tage sie unter starkem Föhneinfluss auf 38,6° C stieg. Eine im Golf von Biscaya gelandete Depression sog an diesem Tage die in einem Hochdruckgebiet ost- und südwärts der Alpen gestauten Luftmassen zunächst über die westlichen Schweizer Alpen herüber, so dass zur starken Sonneneinstrahlung die für Basel wirksamste Föhnlage hinzukam.

Das Tagesmittel erreichte oder überstieg in diesen 33 Tagen 31 mal 20° C und 6 mal 25° C; die Mitteltemperatur der Hitzeperiode betrug 23,1° C. Fügt man die 14 ersten Tage der Schönwetterperiode, also die Zeit vom 25. Juni bis 8. Juli hinzu, so umfasst die ganze Sommerperiode 47 Tage mit einer Mitteltemperatur von 22,0° C. An 38 Tagen überstieg das Tagesmittel 20° C und an 6 Tagen 25° C. Im Jahre 1904 erreichte die Hitzeperiode 43 Tage und dauerte vom 6. Juli bis 17. August; das Mittel betrug ebenfalls 22,0° C. Das Tagesmittel stand an 36 Tagen über 20° C und an 4 Tagen auf oder über 25° C. Im Jahre 1911 dauerte die gesamte Hitzeperiode sogar 59 Tage, vom 18. Juli bis 14. September; sie teilt sich in zwei Hälften, von denen die erste von 29 Tagen noch um einen vollen Grad heisser war als die von 1921. Das Mittel dieser 29 Tage betrug nämlich 24,1° C, das Mittel der ganzen Periode 22,3° C. In der ersten Hälfte lagen sämtliche 29 Tagesmittel über 20° C und an 9 Tagen erreichte oder überstieg die Wärme im Durchschnitt 25° C. In der zweiten Hälfte erreichten noch 18 Tage ein Mittel von mehr als 20° C. Dagegen wurden die Maximaltemperaturen von 1921 damals nicht erreicht.

Nach dem 10. August flaute die Wärme rasch ab. Sie blieb in den letzten zwei Dritteln des Monats meist unter normal. Mehrere Gewitterregen sorgten im *August* dafür, dass der Boden wieder einigermaßen befeuchtet wurde, jedoch kamen die Niederschläge zu spät, als dass sie die vielfach schon abgestandenen Kulturen noch hätten retten können.

Der Umschwung in der Witterung wurde von einem südlichen Ausläufer einer im Norden vorbeiziehenden Depression bewirkt, dem es nach siebenwöchiger Herrschaft des Hochdruckkerns über Mittel- und Osteuropa gelang, das Hochdruckgebiet nach Südwesten zu verdrängen, so dass die feuchten und im Sommer kühlen Südwest- und Westwinde Zutritt bekamen. Jedoch brachten sie es nicht zu einem dauernden Umschwung. Das Hochdruckgebiet setzte sich neuerdings in Mitteleuropa fest und liess die Depressionen noch während der Monate September und Oktober weit im Norden ihre Bahn nach Osten ziehen. Nur wenige Einbrüche gelangen den Tiefdruckgebieten. Dementsprechend waren *September* und *Oktober* zu warm und zu trocken und wiesen einen Überschuss an Sonnenschein auf. Der Oktober ergab sogar statt einer Abnahme der täglichen Sonnenscheindauer von 2 Stunden gegenüber dem September nur eine solche von ½ Stunde, trotzdem schon im September ein Überschuss von fast 1 Stunde täglich gegenüber dem normalen Wert zu verzeichnen war. Der 21. September brachte den stärksten Niederschlag des Jahres; es fielen an diesem Tage 29 mm, davon 20 mm im Verlaufe von 10 Minuten!

Während die Hochdruckzone sich bis anfangs November erhielt, brach die Wärme schon am 23. Oktober ab, nachdem ein erster leichter Rückgang am 15. eingetreten war. Das Temperaturmittel fiel von den ersten 23 Oktobertagen auf die letzten 8 Tage um volle 9° C. von 15° auf 6° C.

Der November schien endlich den langersehnten Umschwung zu bringen. Die ersten 5 Tage verliefen unter dem Einfluss zweier Depressionen feucht und warm. Der ganze Rest des Monates wurde aber wiederum von Hochdruckgebieten beherrscht, die entsprechend der vorgerückten Jahreszeit Abkühlung brachten. So unterscheidet sich der November von seinen Vorgängern lediglich durch den Temperaturausfall, während die Sonnenscheindauer zu gross und die Regenmenge zu klein wurde. Neuerdings fielen während 31 Tagen, vom 7. November bis 7. Dezember, keine messbaren Niederschläge, so dass der Landwirtschaft die Vorname der Herbstarbeiten im ausgedörrten Boden fast zur Unmöglichkeit wurde.

Auch der Dezember brachte die ersehnten Niederschläge nicht. Jedoch zeigten die reger gewordene Tätigkeit der Depressionen und die stärkeren Temperaturschwankungen an, dass sich ein Umschlag im Witterungscharakter vorbereitete. Nach ziemlich kalten Tagen um die Mitte des Monates schloss das Jahr sozusagen mit derselben Wärme, mit der es begonnen hatte (28. Dezember Mitteltemperatur 10,6° C.)

Zum Schluss seien die Temperaturen der 5 merkwürdigsten Tage des Jahres zusammengestellt:

1921	Tagesmittel	Temperaturen in °C		
		Abweichung von normal	Minimum	Maximum
1. Januar	10.1	-10.6	7.5	13.5
22. Juni	10.1	- 7.9	8.5	12.5
28. Dezember	10.6	-10.8	2.4	14.6
28. Juli	29.8	+10.8	21.2	38.6
14. Dezember	-6.8	- 7.8	-10.5	- 3.5

2. Die Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt 1921

von Dr. O. H. Jenny

Nachdem in der ersten Hälfte des Jahres 1920 die Rückwanderung der Kriegsteilnehmer aus dem Kanton Basel-Stadt in der Hauptsache ihr Ende gefunden hatte, trat eine ausgesprochene Stagnation in der Bevölkerungsbewegung ein. Das endgültige Volkszählungsergebnis hatte für den ganzen Kanton am 1. Dezember 1920 eine Wohnbevölkerung von 140708 Personen ergeben, rund 2200 Personen weniger als die Fortschreibung berechnet hatte und rund 4000 Personen weniger, als nach der Fortschreibung auf Mitte 1914 berechnet worden war. Unter Berücksichtigung der Korrektur hatte die Bevölkerungszahl im Mai 1920 den Betrag von 140000 wieder überschritten und auf Jahresschluss war sie auf 140920 gestiegen.

Im Jahre 1921 machte sich nun eher eine sinkende Tendenz in der Bevölkerungsbewegung geltend; doch wurden die verhältnismässig engen Grenzen von 140000 und 141000 Personen nie überschritten. Die Monate Mai, Juni, August und November ergaben Zunahmen, die Monate März und Juli erhebliche, die übrigen Monate ganz bescheidene Abnahmen der Bevölkerung. Im Ganzen aber sind die monatlichen Veränderungen der Einwohnerzahl gering, sie schwanken nur zwischen -514 (März) und +350 (November).

Dem Anfangsbestand von 140920, der zugleich als Höchstbestand für das ganze Jahr galt, steht ein Endbestand von 140595 gegenüber. Der niedrigste Bestand wird auf Ende April mit 140216 angegeben. Nach vorübergehender Erhöhung auf über 140600 trat Ende Oktober ein zweites Minimum mit 140294 Einwohnern ein. Als mittlere Einwohnerzahl der Wohnbevölkerung des ganzen Kantons ergibt sich somit 140497 oder rund 140500, gegenüber 140100 im Vorjahre.

Dieser mittlere Bestand gliedert sich nach Geschlecht in 63940 männliche und 76560 weibliche Personen, nach Heimat in 61920 Kantonsbürger, 41770 Schweizer anderer Kantone und 36810 Ausländer. Die männlichen Personen machen 45.5% der Gesamtbevölkerung aus und auf 1000 Männer kommen im Mittel 1198 Frauen, somit gleich viel wie im Vorjahre. Der Anteil der Kantonsbürger ist steigend und hat im Jahre 1921 44% überschritten; der Anteil der übrigen Schweizer ist seit einiger Zeit konstant und beträgt 29.7%; der Anteil der Ausländer fällt und beträgt für 1921 nur noch 26.2%, gegen 38.4% im Jahre 1913.

Die Bevölkerungszunahme im Jahre 1921 war negativ; die Abnahme beträgt 325 Personen oder 2,31 Promille des mittleren Bestandes. Sie setzt sich zusammen aus einem Geburtenüberschuss von 489 oder 3,48‰ und einem Wanderungsverlust von 814 Personen oder 5,79‰. Geburtenüberschüsse zeigen alle Monate des Jahres, am wenigsten der Dezember mit bloss 2 oder 0,17‰. Auf 1000 Lebende und auf das Jahr umgerechnet überstieg der Geburtenüberschuss in allen 6 Monaten des Sommerhalbjahres den Betrag von 4‰, im April und Mai sogar 6‰. Im Januar, März, November und Dezember hingegen erreichte er 2‰ nicht. Die Wandrungsdifferenz war positiv nur in den Monaten Mai, Juni und November; im Juli sank sie unter -30‰ und im März sogar unter -45‰. Die drei erstgenannten Monate erzielten einen Überschuss von 619 Personen, die neun übrigen Monate dagegen einen Verlust von 1433 Personen, und zwar der März allein von 530, der Juli allein von 365 Personen und der April von 196 Personen; die übrigen 6 Monate weisen Verluste auf, die den Betrag von 100 Personen nicht erreichen.

Geboren wurden 2021 Kinder oder 14,38‰ der mittleren Wohnbevölkerung. Gegenüber dem Vorjahre sind es rund 100 Kinder oder 0,7‰ weniger und gegenüber dem Jahre des tiefsten Standes (1918) sind es nur 330 Kinder oder 2,2‰ mehr. Die Monate Februar bis Juni weisen Geburtenziffern von über 15‰ auf, während die Monate September bis November unter 13‰ bleiben. Gegen Jahreschluss macht sich eine deutlich sinkende Tendenz bemerkbar und von einer Erholung der Geburtenziffer auf 18‰ oder gar 20‰, die man für die Nachkriegszeit erhoffte, kann keine Rede sein. Die niedrige Geburtenziffer ist umso bemerkenswerter, als im Vorjahre, wie auch noch im Berichtsjahre, eine Hochkonjunktur für Eheschliessungen herrschte.

Aus der Tabelle über die Bevölkerungsbilanz (c9 des Abschnitts B 2, Seite 39) im Jahre 1921 ist zu ersehen, dass der Geburtenüberschuss bei den Ausländern nur 12 betrug, bei den Kantonsbürgern, die sonst immer eine ganz niedrige Zahl aufweisen, 53, bei den übrigen Schweizern dagegen 424.

Gestorben sind 1532 Personen oder 10,90⁰/₀₀ der mittleren Wohnbevölkerung; es sind dies über 100 Personen weniger als im Vorjahre und 128 Personen weniger als im 10jährigen Mittel für 1911—1920. Die Sterbeziffer des letzten Jahrzehnts ist 11,90⁰/₀₀; sie ist durch die Influenzaepidemie der Jahre 1918/19 leicht gehoben. Noch niedriger als 1921 war die Sterbeziffer in den Jahren 1916 (10,0⁰/₀₀) und 1914 (10,3⁰/₀₀). Die Sterbeziffer des Jahres 1921 ist also die drittniedrigste seit 1870. Die Schwankungen nach einzelnen Monaten sind immerhin erheblich. Das Maximum 15,13⁰/₀₀ fällt in den ersten Frühlingsmonat und das Minimum 7,44⁰/₀₀ auf den ersten Herbstmonat. Die Differenz 7,69⁰/₀₀ ist beträchtlich. Das Mittel der 6 Monate des Sommerhalbjahres ist 9,6⁰/₀₀ und dasjenige der 6 Wintermonate 12,2⁰/₀₀. Die Säuglingssterblichkeit sank mit 5,2⁰/₀₀ auf den tiefsten bis jetzt beobachteten Punkt für Basel-Stadt. Die Jahre 1917—1919 zeigen wohl absolut etwas kleinere Zahlen. Wegen der niedrigen Geburtenzahl überhaupt ist jedoch die Verhältniszahl für diese Jahre etwas grösser.

Eheschliessungen erfolgten 1449 oder 10,31⁰/₀₀ der mittleren Wohnbevölkerung, gegen 1410 oder 10,06⁰/₀₀ im Vorjahre und rund 1050 oder 8⁰/₀₀ im Durchschnitt 1901—1920. Mit dem Überschuss von 400 Eheschliessungen über den Normalwert ist das Maximum der Nachholungen erreicht und von den 1130 in den Jahren 1914—1918 infolge des Krieges versäumten Eheschliessungen sind bis Ende 1921 deren 875 nachgeholt worden. Die hohe Geburtenziffer zu Ende des vorigen Jahrhunderts dürfte sich aber jetzt noch für längere Zeit in einer erhöhten Heiratsziffer nachwirken. Die Heiratsziffer für Frauen im Kanton Basel-Stadt war 9,97⁰/₀₀.

Den 1449 Eheschliessungen stehen nur 735 Ehelösungen im Jahre 1921 gegenüber, so dass ein Überschuss von 714 verblieben ist. 641 Ehelösungen erfolgten durch Tod eines Ehegatten und 94 durch Ehescheidungen innerhalb der Wohnbevölkerung. Legitimationen wurden 68 vollzogen, davon 49 bei der Eheschliessung selbst.

Die Wanderungen, unter Ausschluss der inneren Wanderungen (Umzüge innerhalb des Kantonsgebietes) betrafen im Jahre 1921 nur 17 522 Personen oder 124,8⁰/₀₀ der mittleren Wohnbevölkerung; es sind dies gerade die Hälfte des Durchschnittswertes für 1911—1920 und fast 6000 Personen oder 43⁰/₀₀ weniger als im Vorjahre. Die Sperrung der Grenzen infolge der wirtschaftlichen Depression und die gespannte Lage auf dem Wohnungsmarkte spiegeln sich in diesen Zahlen wieder. Zugezogen sind 8354 Personen oder 59,5⁰/₀₀, weggezogen hingegen 9168 oder 65,3⁰/₀₀. Die Wegzüge überragen die Zuzüge bei beiden Geschlechtern, beim weiblichen aber nur wenig, sodann bei den Kantonsbürgern und diesmal wieder bei den Ausländern; die übrigen Schweizer verzeichnen einen bescheidenen Mehrzuzug. Der Zuzug im ganzen verteilt sich merkwürdig gleichmässig auf die einzelnen Monate; dem Maximum von 968 (Mai) steht ein Minimum von 525 (Oktober) gegenüber. Bei den Wegzügen sind die Extreme 1155 (März) und 449 (November). Der auffallende Mehrwegzug im März und der Mehrzuzug im November beim weiblichen Geschlecht dürfte hauptsächlich von der Wanderungsbewegung der ausländischen Dienstboten herrühren. Bei der Zusammenwirkung von Wanderungsdifferenz und Geburtenüberschuss ergibt sich beim männlichen Geschlecht noch eine Abnahme von 414, beim weiblichen dagegen eine Zunahme von 90 Personen.

Die Einbürgerungen verändern nicht die Gesamtzahl, wohl aber die Schichtung der Bevölkerung nach Heimatverhältnis. Ihnen kommt zur Zeit eine grosse Bedeutung zu. Eingebürgert wurden im Jahre 1921 im ganzen 2536 Personen oder 18,1⁰/₀₀ der mittleren Gesamtbevölkerung oder 41,0⁰/₀₀ der mittleren Zahl der Kantonsbürger. Der Mittelwert 1911—1920 wurde um über 550 Eingebürgerte überschritten und bei der Zahl der Fälle weist das Jahr 1921 das Maximum überhaupt auf. Ein Drittel der Eingebürgerten waren Schweizer und zwei Drittel Ausländer. Unentgeltlich wurden 2 299 eingebürgert, durch Einkauf 237, von letzteren waren 12 Schweizer, die übrigen Ausländer. Verglichen mit dem ursprünglichen Bestande war die Einbürgerung von Reichsdeutschen 56,9⁰/₀₀, von Franzosen 56,8⁰/₀₀; es sind dies Ziffern, die weit über dem Doppelten des Normalwertes 1911—1920 stehen und die im ganzen Zeitraum seit 1911 noch nicht beobachtet werden konnten. Auch die Einbürgerung von Juden steht mit 3,6⁰/₀₀ der Gesamtzahl der Eingebürgerten über dem Durchschnitt.

Durch die Zusammenwirkung aller Elemente der Bevölkerungsbewegung, der natürlichen wie der willkürlichen, hat sich die Gesamtzahl der Kantonsbürger um 2262 vermehrt, während die der übrigen Schweizer um 190, die der Ausländer um 2397 abgenommen hat. Ende 1921 zählte man 63 258 Kantonsbürger oder 44,9⁰/₀₀ der Gesamtbevölkerung. Die Zahl der übrigen Schweizer sank auf 41 645 oder 27,7⁰/₀₀ und die der Ausländer auf 35 692 oder 25,4⁰/₀₀ der Gesamtbevölkerung. Die Zahl der Deutschen betrug 26 540, der Franzosen 3713 und der Italiener 3210, gegenüber einer schweizerbürgerlichen Bevölkerung von 104 903 oder 74,5⁰/₀₀ des Gesamtbestandes.

3. Die Sterbefälle im Kanton Basel-Stadt nach Todesursachen 1921

vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt

Todesfälle (ohne Totgeborene) nach Alter, Geschlecht und Sterbeort. Die Zahl der gestorbenen Kinder (bis zum vollendeten 15. Lebensjahr) betrug 164 (100 m., 64 w.), die der Erwachsenen (vom 16. Lebensjahr an) 1368 (648 m. 720 w.).

Kinder unter 1 Jahr: 106 Todesfälle (68 m., 38 w.), 6,9% aller Todesfälle oder 64,6% der gestorbenen Kinder. Die Säuglingssterblichkeit (Zahl der gestorbenen Kinder bezogen auf die Lebendgeborenen des gleichen Zeitraumes) beträgt 6,9% für Knaben, 3,7% für Mädchen. Sie ist mit 5,2% im ganzen etwas kleiner als im Vorjahre. Im ersten Lebensmonat starben 59 Kinder (40 m., 19 w.) auf 2021 Lebendgeborene, also 2,9%.

Kinder von 1 bis 5 Jahren: 29 Todesfälle. An Infektionskrankheiten starben: an Keuchhusten 3, an Diphtherie 2, an Scharlach 2; ausserdem 3 an croupöser Pneumonie, 4 an tuberkulöser Meningitis und 1 an Miliartuberkulose. Von den übrigen Krankheiten nennen wir Bronchitis, Herzfehler, eitrige Meningitis, Blinddarmentzündung, Magendarmkatarrh. 8 Kinder verunglückten.

Für die übrigen Altersklassen ist die Zahl der Todesfälle aus den entsprechenden Tabellen des Statistischen Jahrbuches (Abschnitt Sterbefälle B2f) und der grossen Tabelle im Anschluss an diesen Bericht zu ersehen. Das 90. Altersjahr überschritten 9 Personen (2 m., 7 w.). Als Todesursachen werden genannt: 6 mal Altersschwäche, 1 mal chronische Bronchitis, 1 mal Schenkelhalsfraktur und 1 mal tuberkulöse Pleuritis. Die älteste Verstorbene erreichte ein Alter von 94 Jahren und 4 Monaten.

Von den 167 Todesfällen auswärts wohnhafter Personen fanden 144 in Krankenanstalten statt. Es stammten aus den benachbarten Dörfern 43 (Allschwil 13, Birsfelden 11, Binningen 9, Münchenstein 5, Muttenz 5), aus der übrigen Schweiz 85 (Baselland 28, Bern 15, Aargau 13, Solothurn 12, Luzern 4, Zürich 4, Genf, Neuchâtel, Schaffhausen, St. Gallen je 2, Graubünden 1), aus dem Elsass 13, aus dem übrigen Frankreich 4, aus Baden 9, aus dem übrigen Deutschland 7, aus dem übrigen Ausland 6.

Sterbeort. Über die Sterbefälle in der Wohnbevölkerung orientiert Tabelle 26 der Gruppe B 2 f. des Jahrbuches. Es starben demnach in Spitälern 635, in Privatwohnungen 793, auf öffentlichem Terrain 14 und auswärts 90 Personen.

Autopsie. Bei 623 Leichen (= 40,7% aller Gestorbenen der Wohnbevölkerung) wurde die Sektion vorgenommen und zwar 532 mal von Spitalärzten, 47 mal vom Gerichtsarzt und 44 mal von Privatärzten. Unter den verstorbenen Kindern befand sich nur 1 Pflgekind.

Todesursachen. Klasse I. Zur angeborenen Lebensschwäche (Adynamia) sind alle Kinder gerechnet, die sich kurze Zeit nach der Geburt als lebensunfähig erwiesen, sei es wegen allgemeiner Schwäche (Frühgeburten oder sonstige ungenügende Entwicklung), wegen Missbildungen oder infolge von schwerem oder abnormem Geburtsverlauf (Atektase, Asphyxie, Aspirationspneumonie infolge von vorzeitiger Atmung usw.).

Unter den 55 hieher gehörigen Gestorbenen (36 m., 19 w.) befinden sich 4 Zwillinge. In 31 Fällen wird Frühgeburten angegeben. Unter den Bildungsfehlern werden genannt: Congenitale Herzfehler (4 mal), Stenosen im Verdauungskanal (3), Missbildungen des Urogenitalsystems (2), Chondrodystrophie, Atektase, Spina bifida, Struma neonatorum, Congenitale Leukämie (je 1). Als Komplikationen werden erwähnt: Bronchopneumonie (4), Enteritis (3), Icterus (2) und Dyspepsie (1 mal).

Klasse II. Altersschwäche (Marasmus senilis). Hieher gerechnet sind alle die Fälle, bei denen der behandelnde Arzt Altersschwäche als einzige oder wichtigste Todesursache angegeben hat. Als Komplikationen sind erwähnt: Arteriosklerose (11 mal), Bronchopneumonie (7), Bronchitis chronica (6), Myodegeneratio cordis (5), Enteritis, Osteoporosis, Decubitus (je 3 mal), Gangrän (2) Lungentuberkulose, Emphysem, Nephritis chronica, Pyelocystitis und Tumor in abdomine (je 1 mal).

Klasse III. Tod durch Krankheiten.

A. Übertragbare Krankheiten. Die Todesfälle an epidemischen Krankheiten sind im Bericht über die ansteckenden Krankheiten näher behandelt.

Septische Infektionskrankheiten der Neugeborenen: kein Todesfall.

Akuter Gelenkrheumatismus. 2 Todesfälle, der eine kompliziert mit Endocarditis und Nephritis, der andere mit Endocarditis, Pericarditis, Pleuritis, Sepsis, Pneumonie.

Starrkrampf. Von den 3 Todesfällen betrafen 2 Neugeborene. In einem Fall ist die Geburt ohne Arzt und Hebamme erfolgt und die Infektionsporte ist nicht bekannt; es bestand eine eitrige Mittelohrentzündung. Im andern Fall ging die Infektion vom Nabel aus. Der dritte Todesfall betraf eine 25 jährige Frau, die 8 Tage vorher eine Fehlgeburt durchgemacht hatte.

Blutvergiftungen (Pyämie, Sepsis). 13 Todesfälle. Als Ausgangspunkte werden angeführt: 2 mal Fingerwunden, je einmal Enteritis, Gelenkrheumatismus, Herpes zoster, Tonsillarabscess, Otitis media, Mückenstich an der Wange, Handinfektion mit tiefer Phlegmone; in 5 Fällen war die Eingangspforte nicht bekannt. Die Komplikationen standen alle in direktem Zusammenhang mit der Sepsis.

Knochenmarkentzündung (Osteomyelitis) 1 Todesfall bei einem 24 Tage alten Kind: Osteomyelitis des rechten Oberkiefers mit multiplen Lungenabscessen.

Croupöse Lungenentzündung. Von nun an sind die Fälle von katarrhalischer oder sekundärer Bronchopneumonie nicht mehr mit der croupösen Lungenentzündung in der gleichen Rubrik und es werden daher von nun an die Nummer 18 des Todesursachenschemas mittleren Umfangs und die Nummer 24

des ausführlichen Schemas nicht mehr ohne Berücksichtigung dieser Änderung mit den gleichen Nummern der Jahre vor 1921 vergleichbar. Die kleineren Zahlen sind also nicht als Abnahme der Pneumonie zu deuten. An croupöser Lungentzündung starben 72 Personen, davon waren 54 über 50 Jahre alt. Das 3. bis 32. Lebensjahr wies keinen Todesfall auf. Zeitlich waren die Monate März (13), November (12) und Mai (11) am stärksten, Juli, September (je 0) und Juni (1) am wenigsten betroffen. Von Komplikationen sind erwähnt: Arteriosklerose, Emphysem (je 6 mal), Alkoholismus (5), Psychosen, alte abgeheilte tuberkulöse Affektionen (je 3), Herzfehler, Myodegeneratio, chronische Nephritis, Dementia senilis (je 2). Apoplexie, Kyphoskoliose, Leukämie, Carcinoma duodeni, Epilepsie (je 1 mal).

Die Todesfälle an tuberkulösen Affektionen belaufen sich auf 228 Fälle. Sie bilden somit 14,8% aller Todesfälle der Wohnbevölkerung und 17,3% aller an Krankheiten Gestorbenen. An Lungentuberkulose sind 160 Personen gestorben und zwar im I. Quartal 54, im II. 40, im III. 28, im IV. 38. Komplizierende Tuberkulose (als mehr oder weniger geheilte oder nebensächliche Erkrankung) fand sich bei Pneumonie (3 mal), bei Krebs, Herzfehler, Nephritis, Apoplexie (je 2), Altersschwäche, Myocarditis und Diphtherie (je 1 mal). Bei Todesfällen an Tuberkulose sind folgende Komplikationen angeführt: Nephritis chronica (5 mal), Arteriosklerose und Endocarditis (je 3 mal), Emphysem, Psychose, Alkoholismus (je 2 mal), Carcinoma ventriculi, Diabetes, Rachitis, Cholecystitis (je 1 mal).

Syphilis. 16 Todesfälle. An angeborener Syphilis ist ein 2 Monate alter Knabe gestorben. Bei den Erwachsenen ist 6 mal Mesoarthritis luetica als Todesursache bezeichnet, 3 mal Myocarditis luetica, 1 mal Lues cerebri, 1 mal Aneurysma. Als syphilitischen Ursprungs sind auch die 10 Fälle von progressiver Paralyse und 1 Fall von Tabes anzusehen. Ausserdem wird Lues 2 mal bei Aneurysma und je 1 mal bei Typhus, Alkoholismus, Krebs und Pyelocystitis angegeben. Als Komplikationen werden Pneumonie (2 mal), Lungenkrebs und Kehlkopfkrebs (je 1 mal) erwähnt.

B. Chronische Vergiftungen. Chronischer Alkoholismus: 5 Todesfälle; alles Männer, darunter 2 Fälle von Delirium tremens. Als Komplikationen sind erwähnt: Myocarditis (2), Lues cerebri (1). In einem Fall war plötzlicher Herztod bei einer alkoholischen Polyneuritis die Todesursache. Alkoholismus wird bei andern 16 Todesfällen (alles Männer) als mitwirkende Todesursache genannt und zwar je einmal bei Herzfehler (Mann zwischen 40 und 50 Jahren), Arteriosklerose (70 bis 80 Jahre), Paralysis progressiva (50 bis 60 Jahre), Meningitis purulenta nach Unfall (20 bis 30 Jahre), Speiseröhrenkrebs (70 bis 80 Jahre), Magenkrebs (50 bis 60 Jahre), je 2 mal bei Suicid (beide 50 bis 60 Jahre), Apoplexie (50 bis 60 und 60 bis 70 Jahre) und 4 mal bei Lebercirrhose (2 zwischen 40 bis 50 und 2 zwischen 50 bis 60 Jahre). Es sind also von den gestorbenen Männern 21 oder 2,8% als Alkoholiker bezeichnet worden. Diese Zahlen sind nur Minimalzahlen und bleiben wohl erheblich hinter der Wirklichkeit zurück. Am höchsten belastet ist die Altersklasse von 50 bis 60 Jahren mit 8 Fällen.

C. Erkrankungen des Blutes. 7 Todesfälle. 3 an Leukämie, 2 an perniziöser Anämie, 1 an Pseudoleukämie, 1 an Anämie. Als Komplikationen werden 2 mal Pneumonie und je 1 mal Peritonitis und Fibromeum erwähnt.

D. Stoffwechselkrankheiten. 23 Todesfälle, davon 18 an Diabetes. Bei Diabetes sind als Komplikationen und Folgen angegeben: Lungentuberkulose (3), Karbunkel, Gangrän (je 2), Lungenentzündung, Knochenfraktur, Erysipel, tuberkulöse Pleuritis (je 1). Diabetes als Nebenbefund wird erwähnt bei Nephritis (4 mal), Zirkulationskrankheiten und Nervenkrankheiten (je 3), Tuberkulose (1 mal), so dass auf den Todesbescheinigungen im ganzen 29 Fälle von Diabetes verzeichnet sind. Bei den 3 Todesfällen an Basedow werden je einmal Lungentuberkulose und Myocarditis als Komplikation genannt.

E. Krankheiten der Respirationsorgane. 96 Todesfälle (37 m., 59 w.). Von nun an sind die Fälle, in denen Bronchopneumonie als Haupttodesursache genannt wird, in Rubrik 55 (nicht mehr 24, wie in den letzten Jahren) eingereiht. Als alleinige oder hauptsächlichste Todesursache wird Bronchopneumonie in 29 Todesfällen bezeichnet. Als Komplikation oder terminale Todesursache wird Pneumonie 127 mal erwähnt: der Symptomenkomplex der Lungenentzündung (inbegriffen croupöse Lungenentzündung und Grippepneumonie) ist also im ganzen 237 mal auf den Todesbescheinigungen vermerkt. Das häufige Zusammentreffen von Emphysem, chronischer Bronchitis, Arteriosklerose und Myocarditis lässt sich bei unserer Art der Rubrizierung nicht erkennen. Von Komplikationen werden genannt: Myocarditis 16 mal, Arteriosklerose 10 mal, Kyphoskoliose, Rachitis, Schrumpfnieren je 3 mal, Adipositas, Lungentuberkulose je 2 mal, Struma congenita, Arthritis deformans, Dementia senilis, Kretinismus, Brustkrebs, Mastdarmkrebs, Gallensteine, Herzfehler, Ulcus ventriculi je 1 mal.

F. Krankheiten der Zirkulationsorgane. 316 Todesfälle (127 m., 189 w.), die mit Ausnahme von 4 an Herzfehler und 1 an akutem Herztod verstorbenen Kindern Erwachsene betrafen. Das Hauptkontingent bildet Arteriosklerose mit 115 Todesfällen; dann folgen Myodegeneratio mit 74 und Herzfehler mit 65 Todesfällen. Bei den 17 an Herzlähmung verstorbenen Erwachsenen handelt es sich um plötzliche Todesfälle, bei denen keine Sektion stattfand. Zu Arteriosklerose sind die Fälle von Coronarsklerose und die meisten Fälle von Hirnschlag hinzuzurechnen. Als Nebenbefunde wurde Arteriosklerose 112 mal, Myocarditis 47 mal, Herzfehler 20 mal genannt. Von Komplikationen, welche sich bei Todesfällen an Erkrankungen der Kreislauforgane fanden, sind erwähnt: Bronchopneumonie, Emphysem, Bronchitis chronica (je 21 mal), Nephritis chronica (9), Lebercirrhose (5), Kyphoskoliose (4), Diabetes, Cholecystitis, Arthritis deformans (je 3), Alkoholismus, Carcinoma mammae (je 2), Chorea minor, Addison, Lungentuberkulose, Pleuritis, Lues, Paralysis agitans, Katatonie, Ulcus duodeni, Brechdurchfall, Myoma uteri (je 1 mal).

G. Krankheiten des Nervensystems. 114 Todesfälle (56 m., 58 w.), darunter 3 an Meningitis verstorbene Kinder. Bei 74 Todesfällen ist Apoplexie als Todesursache erwähnt. Apoplexien sind auch mehrmals als Komplikationen bei andern Todesursachen, insbesondere bei Krankheiten der Kreislauforgane, genannt. In Rubrik 85 handelt es sich um 2 Todesfälle an Paralysis agitans, in Rubrik 89 um 2 Fälle von spastischer

Spinalparalyse und je 1 Fall von Friedreich'scher Ataxie, aufsteigender Lähmung und chronischer Spinalmeningitis. Von Komplikationen bei an Nervenkrankheiten Gestorbenen finden wir erwähnt: Arteriosklerose (38 mal), Bronchopneumonie (24), Myodegeneratio (7), Nephritis chronica (5), Alkoholismus (4), Vitium cordis und Diabetes (3), Lungentuberkulose, Miliartuberkulose, Aneurysma, Arthritis deformans, Magenkrebs und Appendicitis (je 1 mal). Ausser den beiden unter Nummer 93 erwähnten Fällen wird Otitis media purulenta noch 5 mal als vorausgehende Krankheit einer eitrigen Meningitis genannt.

H. Krankheiten der Verdauungsorgane. 76 Todesfälle (45 m., 31 w.). Die 20 Fälle bei Kindern verteilen sich auf Gastroenteritis (11, davon 10 Säuglinge) Perityphlitis (2), Pädatrophy (2, beides Säuglinge), Ulcus, Melaena, Spastische Pylorusstenose (je 1, davon 2 Säuglinge). Von den 10 Fällen der Rubrik 124 handelte es sich 7 mal um Magengeschwüre, 3 mal um Duodenalgeschwüre. Unter Nummer 138 finden sich 2 Fälle von Entzündung eines Dickdarmdivertikels. Als Komplikationen werden erwähnt: Bronchopneumonie (6 mal), Bronchitis (5), Adipositas und Alkoholismus (je 4), Myodegeneratio, Nephritis, Carcinoma (je 3), Emphysem, Otitis media, Furunculosis bei Kindern (je 2), Arteriosklerose, Kyphoskoliose (je 1).

J. Krankheiten der Harnorgane. 70 Todesfälle (38 m., 32 w.), darunter 3 Kinder (ein an akuter Nephritis verstorbener 10jähriger Knabe und 2 an Pyelonephritis verstorbene Säuglinge). Als Komplikation findet sich Nephritis bei zahlreichen an andern Krankheiten Verstorbenen, im ganzen 35 mal erwähnt. Bei dem unter Nummer 117 eingereichten Fall handelt es sich um beidseitige Hydronephrose mit rechtsseitigem paranephritischem Abscess.

Von Komplikationen wurden genannt: Arteriosklerose (13 mal), Apoplexie (8), Bronchopneumonie (7), Myodegeneratio (6), Diabetes, Herzfehler, Emphysem (je 4), Pericarditis, Pleuritis, Bronchitis (je 2), Tuberkulose, Psychose, Lues, Bronchiektasen (je 1).

K. Krankheiten der Geschlechtsorgane. 10 Todesfälle (8 m., 2 w.). Bei den Männern handelte es sich um Prostatahypertrophie. Bei den Frauen um Pyosalpyngitis und deren Folgen.

L. Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. 5 Todesfälle. Die Todesfälle an Kindbettfieber sind bei den Infektionskrankheiten besprochen. In Rubrik 125 handelt es sich in einem Fall um Chorea gravidarum, im andern Fall um Lungenembolie bei Frühgeburt.

M. Tumoren. Die 210 Todesfälle (104 m., 106 w.) betrafen sämtlich Erwachsene. Bei den 190 Todesfällen an Carcinom ist hervorzuheben die stärkere Belastung des männlichen Geschlechts bei Krebs der Zunge (3 m., 1 w.), der Speiseröhre (13 m., 0 w.), des Kehlkopfs (4 m., 0 w.), des Mastdarms (4 m., 2 w.), der Blase (4 m., 1 w.), des Magens (38 m., 25 w.), während Krebs der Nieren (0 m., 2 w.) der Leber und der Gallenblase (4 m., 12 w.) beim weiblichen Geschlecht häufiger ist. Bei den Jüngsten an Krebs Verstorbenen handelt es sich um einen 21 jährigen Mann mit Krebs der linken Speicheldrüse und um eine 29 jährige Frau mit Nasenrachenkrebs. In den Fällen unter Nr. 131 handelte es sich das eine Mal um Papillome der Blase, das andere Mal um ein Pseudomyxom des Peritoneums und Ovariums. Von Komplikationen werden erwähnt: Pneumonie (23 mal), Arteriosklerose (7), Vitium cordis (5), Bronchitis (4), Schrumpfniere, Myodegeneratio, Emphysem, Alkoholismus (je 3), Apoplexie, Lungentuberkulose (je 2), Cholelithiasis, Lues, Adipositas, Kyphoskoliose (je 1). Krebs wird als Nebenbefund 14 mal erwähnt.

N. Krankheiten der Haut, der Muskeln, der Knochen und Gelenke. 7 Todesfälle (5 m., 2 w.). Es handelte sich um Karbunkel (1), Phlegmone des Nackens (1), allgemeine Furunkulose (1 mal bei 2 Monate altem Kind), Zahnabscess (1), Spondylitis deformans (1), Spondylitis arthritica (1), senile Osteomalacie des Thorax (1). Als Komplikationen werden erwähnt einmal Pneumonie und einmal Bronchitis; bei Karbunkel, Phlegmone und Furunkulose schloss sich Sepsis an.

Klasse IV. Gewaltsamer Tod.

Selbstmord. 36 Todesfälle (26 m., 10 w.). Die Männer überwiegen wie bei allen Selbstmordstatistiken. Die Arten des Selbstmords waren folgende: Männer: Erhängen (9), Erschiessen (4), Arsenvergiftung (3), Leuchtgasvergiftung, Kehlschnitt, Sprung aus dem Fenster (je 2), Cocainvergiftung, Luminalvergiftung, Salmiakvergiftung und dazu Halschnitt (je 1); Frauen: Erhängen (3), Leuchtgasvergiftung, Cyankalivergiftung (je 2), Sprung aus dem Fenster, Morphinumvergiftung, Ertränken in der Badewanne (je 1). Als Ursachen, soweit sie als wahrscheinlich bekannt wurden, werden genannt: 8 mal Psychose, 5 mal Melancholie, 2 mal Alkoholismus und Krebs, je 1 mal soziale Misstände und Furcht vor gerichtlicher Verfolgung. Als Komplikationen werden genannt: Krebs (2), Lebercirrhose, Arteriosklerose, Schrumpfniere (je 1).

Mord und Totschlag. 2 Fälle. 1 mal Raubmord durch Schädelschuss, 1 mal Totschlag durch Herzstich.

Unfall. 50 Fälle (34 m., 16 w.). Bei dem 6 Monate alten Säugling handelt es sich um Ersticken infolge Bauchlage, bei den andern 7 Kindern je 2 mal um Überfahrenwerden und Ertrinken, je 1 mal um Sturz aus dem Fenster, Fall in eine Mistgabel und Verbrennung; bei den Erwachsenen 8 mal um Fall im Zimmer, auf der Strasse oder auf der Treppe (4 mal Personen über 70 Jahre), 6 mal um Schenkelhalsfraktur und Folgen (Alter 66 bis 91 Jahre), 4 mal um Ertrinken, je 3 mal um Tramunfall, Sturz aus der Höhe und Schussverletzungen, je 2 mal um Überfahrenwerden, Kohlenoxydvergiftung und Absturz in den Bergen, je 1 mal um Strychninvergiftung aus Verwechslung, Anilinvorgiftung, Fall in Transmissionsriemen, Pufferverletzung, Autounfall, Verbrennung, Erstickung, Schlag mit Stemmeisen gegen den Kopf, Fall eines Kastens (auf einen 72 Jahre alten Mann). Als Komplikationen (die nicht Folge des Unfalls waren) werden erwähnt: Herzfehler und Arteriosklerose (je 2), Lebercirrhose, Lungenemphysem, totale Blindheit (je 1).

Unter Nummer 140 handelt es sich um 16 (8 m., 8 w.) auswärts Verstorbene, bei denen die Angabe der Todesursache nicht erhältlich war.

**Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht und Altersklassen,
sowie nach Todesursachen 1921**

Diagnose	Gestorbene im ganzen			Altersjahr						
	zus.	m.	w.	0-1	1-5	5-15	15-20	20-50	50-70	über 70
Gesamtzahl der Sterbefälle	1532	748	784	106	29	29	45	339	549	435
I. Klasse:										
1. Adynamia (Debilitas congenita, Atelectasia pulmonum, Laesio sub partu etc.)	55	36	19	55	—	—	—	—	—	—
inter A.: a) Partus praematurus.	31	19	12	31	—	—	—	—	—	—
b) Laesio sub partu.	7	4	3	7	—	—	—	—	—	—
c) Vitia primae format.	17	13	4	17	—	—	—	—	—	—
II. Klasse:										
2. Marasmus senilis	53	11	42	—	—	—	—	—	2	51
III. Klasse:										
Morbi	1320	631	689	50	25	26	38	295	519	367
A. Morbi infectiosi	381	192	189	23	15	19	34	147	103	40
3. Febris puerperalis	4	—	4	—	—	—	—	4	—	—
inter F. p.: post abortum	2	—	2	—	—	—	—	2	—	—
4. Sepsis neonatorum (Omphalitis etc.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Scarlatina	2	1	1	—	2	—	—	—	—	—
6. Morbilli et Rubeolae	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Diphtheria	6	6	—	1	2	3	—	—	—	—
8. Pertussis, Tussis convulsiva	8	4	4	5	3	—	—	—	—	—
9. Typhus abdominalis	2	1	1	1	—	—	—	—	1	—
10. Morbus paratyphosus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Rheumatismus articuloꝝ acutus	2	—	2	—	—	—	1	—	1	—
12. Morbi infectiosi animalium (Anthrax, Malleus, Lyssa, Trichinosis, Echinococcus, Vermes etc.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Erysipelas	2	2	—	—	—	—	—	—	1	1
14. Tetanus	3	1	2	2	—	—	—	1	—	—
inter T.: Tetanus neonatorum	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—
15. Pyaemia, Sepsis (except. omphal. neonat.)	14	10	4	2	—	1	1	6	3	1
16. Osteomyelitis	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
17. Varicellae	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Variola vera	8	4	4	—	—	—	3	4	1	—
19. Parotitis epidemica	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Cholera asiatica	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Dysenteria epidemica	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Meningitis cerebrospinalis epidemica	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—
23. Influenza	9	4	5	—	—	—	—	6	2	1
24. Pneumonia crouposa*)	72	35	37	5	3	—	—	10	29	25
25. Tuberculosis pulmonum et laryngis	160	76	84	2	—	4	17	90	41	6
26. „ pleurae	3	3	—	—	—	1	—	—	1	1
27. „ peritonei	4	2	2	—	—	—	2	1	1	—
28. „ intestini	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Tabes mesaraica	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Meningitis tuberculosa	24	10	14	2	4	4	7	7	—	—
31. Tuberculosis cerebri	2	1	1	—	—	—	—	2	—	—
32. „ systematis uropoëtica.	8	5	3	—	—	1	1	4	2	—
33. Morbus Addisonii	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Tuberculosis genitalium	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ ossium et articuloꝝ	11	2	9	—	—	—	—	5	4	2
36. „ glandul. lymphat.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Alii morbi tuberculosi	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Tuberculosis miliaris acuta	16	11	5	1	1	4	2	3	4	1

*) siehe pag. 303 sub. E

Diagnose	Gestorbene im ganzen			Altersjahr						
	zus.	m.	w.	0-1	1-5	5-15	15-20	20-50	50-70	über 70
39. Syphilis	16	11	5	1	—	—	—	4	10	1
inter S.: Syphilis congenita	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
40. Gonorrhoea	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. Alii morbi infectiosi (Typhus exanthematicus, Dysenteria endemica, Lepra, Pestis, Febris re- currentis, Malaria etc.)	3	1	2	—	—	—	—	—	2	1
inter A. m. i. Encephalitis lethargica	3	1	2	—	—	—	—	—	2	1
B. Intoxicaciones chronicae	5	5	—	—	—	—	—	1	3	1
42. Alcoholismus chronicus	5	5	—	—	—	—	—	1	3	1
inter A.: Delirium tremens	2	2	—	—	—	—	—	—	1	1
43. Aliae intoxicaciones	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
C. Morbi sanguinis et organorum haemato- poëticorum	7	3	4	—	—	—	—	4	3	—
44. Leukaemia	3	2	1	—	—	—	—	3	—	—
45. Anaemia, Pseudoleukaemia, Chlorosis	4	1	3	—	—	—	—	1	3	—
46. Purpura haem., Haemophilia, Epistaxis etc.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
D. Morbi constitutionales	23	11	12	1	—	—	2	1	16	3
47. Scorbutus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48. Obesitas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. Diabetes mellitus	18	9	9	—	—	—	1	1	13	3
50. Osteomalacia	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Rachitis	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
52. Status lymphaticus et thymicus	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—
53. Alii morbi constitutionales	3	—	3	—	—	—	—	—	3	—
inter A. m. c.: Morbus Basedowii	3	—	3	—	—	—	—	—	3	—
E. Morbi organorum respirationis	96	37	59	9	2	—	—	4	25	56
54. Oedema et Spasmus glottidis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Bronchitis acuta, Pneumonia catarrhalis*)	40	17	23	9	2	—	—	1	2	26
56. Bronchitis chronica et putrida	23	8	15	—	—	—	—	1	7	15
57. Asthma bronchiale	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
58. Emphysema pulmonum	20	6	14	—	—	—	—	1	5	14
59. Bronchiectasia	2	1	1	—	—	—	—	—	2	—
60. Gangraena pulmonum	3	2	1	—	—	—	—	—	2	1
61. Pleuritis	3	1	2	—	—	—	—	—	3	—
62. Empyema	3	1	2	—	—	—	—	1	2	—
63. Alii morbi organ. respirat.	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
F. Morbi organorum circulationis	316	127	189	—	3	2	—	35	130	146
64. Vitia valvularum	65	29	36	—	2	2	—	19	29	13
65. Myodegeneratio cordis	74	14	60	—	—	—	—	5	34	35
66. Cor adiposum	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
67. Paralysis cordis	18	11	7	—	1	—	—	2	11	4
68. Pericarditis acuta et chronica	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1
69. Arteriosclerosis arter. coron. cordis	24	11	13	—	—	—	—	3	10	11
70. Arteriosclerosis	115	57	58	—	—	—	—	2	34	79
71. Aneurysma	4	1	3	—	—	—	—	2	1	1
72. Gangraena senilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
73. Thrombosis (non puerperalis)	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1
74. Varices	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
75. Phlebitis	4	—	4	—	—	—	—	1	2	1
76. Embolia arter.	8	3	5	—	—	—	—	—	8	—
77. Alii morbi organ. circulat.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Siehe pag. 303 sub. E

nach Geschlecht und Altersklassen, sowie nach Todesursachen 1921

Diagnose	Gestorbene im ganzen			Altersjahr						
	zus.	m.	w.	0-1	1-5	5-15	15-20	20-50	50-70	über 70
G. Morbi systematis nervosi	114	56	58	—	1	2	—	24	51	36
78. Apoplexia cerebri	74	32	42	—	—	—	—	7	36	31
79. Psychosis	11	8	3	—	—	—	—	6	5	—
inter P.: Paralysis progressiva	10	8	2	—	—	—	—	5	5	—
80. Meningitis et Pachymeningitis	10	5	5	—	1	2	—	4	2	1
81. Encephalitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
82. Abscessus cerebri	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
83. Hydrocephalus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
84. Tumor cerebri (non tubercul.)	6	5	1	—	—	—	—	2	4	—
85. Alii morbi cerebri	2	—	2	—	—	—	—	—	1	1
86. Myelitis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
87. Sclerosis cerebrospinalis multiplex	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
88. Tabes dorsalis	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1
89. Alii morbi medullae spin. et med. oblong.	5	3	2	—	—	—	—	2	2	1
90. Epilepsia	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
91. Convulsionones	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
92. Alii morbi systematis nervosi	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
93. Morbi organorum sens.	2	1	1	—	—	—	—	1	—	1
inter M. o. s.: Otitis media purulenta	2	1	1	—	—	—	—	1	—	1
H. Morbi organorum digestionis	76	45	31	14	4	2	2	16	29	9
94. Melaena neonatorum	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
95. Angina, Pharyngitis et Tonsillitis	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—
96. Gastritis, Gastroectasia	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1
97. Ulcus ventriculi et duodeni	10	8	2	—	—	—	1	3	5	1
98. Gastroenteritis infantium	11	10	1	10	1	—	—	—	—	—
99. Gastroenteritis adultorum	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
100. Cholera nostras	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
101. Perityphlitis	10	7	3	—	2	1	1	4	1	1
102. Occlusio intestini (Ileus)	6	2	4	—	1	—	—	2	2	1
103. Hernia	6	1	5	—	—	—	—	—	3	3
104. Icterus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
105. Cholelithiasis et Cholecystitis	14	5	9	—	—	—	—	3	9	2
106. Hepatitis et abscessus hepatis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
107. Degeneratio hepatis et cirrhosis hepatis	9	7	2	—	—	—	—	3	6	—
108. Atrophia hepatis acuta flava	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
109. Pancreatitis	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
110. Peritonitis (except. affect. puerperal. et tubercul.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
111. Alii morbi org. dig. (Atrophia, Splenitis etc.)	5	3	2	3	—	—	—	1	1	—
J. Morbi systematis uropoëtici	70	38	32	2	—	1	—	17	34	16
112. Nephritis acuta	4	1	3	—	—	1	—	1	2	—
113. „ chronica (Morbus Brightii)	50	30	20	—	—	—	—	14	28	8
114. „ purulenta et abscessus renum	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1
115. Nephrolithiasis et calc. ves. urin.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
116. Pyelonephritis et Cystitis	14	6	8	2	—	—	—	2	4	6
117. Alii morbi system. uropoët.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1
K. Morbi genitalium	10	8	2	—	—	—	—	2	2	6
118. Prostatitis et Hypertrophia prostatae	8	8	—	—	—	—	—	—	2	6
119. Inflammationes gen. fem. non puerperales	2	—	2	—	—	—	—	2	—	—
120. Alii morb. genit.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L. Graviditas, partus et puerperium	5	—	5	—	—	—	—	5	—	—
121. Abortus	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
122. Graviditas extrauterina	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
123. Eklampsia et Nephritis gravidarum	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—

Die Gestorbenen der Wohnbevölkerung des Kantons Basel-Stadt nach Geschlecht und Altersklassen,
sowie nach Todesursachen 1921

Diagnose	Gestorbene im ganzen			Altersjahr						
	zus.	m.	w.	0-1	1-5	5-15	15-20	20-50	50-70	über 70
124. Casus intra partum	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
inter cas. intra p.:										
a) Metrorrhagia ex atonia uteri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Placenta praevia	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—
c) Ruptura uteri et vaginae	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Disjunctio praecox placentae	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) Alii casus et perturb. intra part.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
125. Aliae complicationes graviditatis et puerperii	2	—	2	—	—	—	—	2	—	—
M. Tumores	210	104	106	—	—	—	—	37	123	50
Neoplasmata maligna	202	103	99	—	—	—	—	37	118	47
126. Carcinoma	190	99	91	—	—	—	—	34	112	44
inter C.:										
a) Carcinoma linguae	4	3	1	—	—	—	—	1	3	—
b) „ oesophagi	13	13	—	—	—	—	—	—	9	3
c) „ laryngis	4	4	—	—	—	—	—	1	2	1
d) „ ventriculi	63	38	25	—	—	—	—	9	36	18
e) „ intestini	17	8	9	—	—	—	—	3	11	3
f) „ recti	6	4	2	—	—	—	—	1	4	1
g) „ vesicae urinariae	5	4	1	—	—	—	—	—	3	2
h) „ prostatae	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
i) „ mammae	10	—	10	—	—	—	—	1	8	1
k) „ uteri	15	—	15	—	—	—	—	5	8	2
l) „ vaginae et vulvae	2	—	2	—	—	—	—	1	1	—
m) „ penis et testis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
n) „ ovarii	4	—	4	—	—	—	—	—	2	2
o) „ laborum	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1
p) „ cutis, faciei, nasi	4	3	1	—	—	—	—	—	3	1
q) „ thyreoideae	4	3	1	—	—	—	—	1	2	1
r) „ hepatis, vesicae felleae et lienis	16	4	12	—	—	—	—	4	8	4
s) „ pancreatis	3	2	1	—	—	—	—	2	—	1
t) „ peritonei	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
u) „ pulmonum et pleurae	5	4	1	—	—	—	—	—	4	1
v) „ renum	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2
w) „ ossium, maxillae etc.	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
x) Alia carcinomata	8	6	2	—	—	—	—	4	4	—
y) Carcinosis universalis	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
127. Sarcoma	12	4	8	—	—	—	—	3	6	3
Neoplasmata benigna	8	1	7	—	—	—	—	—	5	3
128. Struma	5	—	5	—	—	—	—	—	4	1
129. Cystoma ovarii	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
130. Fibromyoma uteri	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
131. Alia neoplasmata benigna	2	1	1	—	—	—	—	—	—	2
N. Morbi cutis, musculorum, ossium et articularum	7	5	2	1	—	—	—	2	—	4
132. Morbi cutis et telae subcutaneae	4	3	1	1	—	—	—	2	—	1
133. Rheumatismus articularum chronicus	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1
134. Alii morbi ossium et articularum	2	1	1	—	—	—	—	—	—	2
135. O. Alii morbi	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Klasse:										
Mors violenta	88	62	26	1	4	3	7	36	23	14
136. Suicidium	36	26	10	—	—	—	6	14	13	3
137. Homicidium	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—
138. Casus fortuitus	50	34	16	1	4	3	1	20	10	11
139. Mors intra narcosem	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Klasse:										
140. Diagnoses incerta	16	8	8	—	—	—	—	8	5	3
Gesamtzahl der Sterbefälle 1921	1532	748	784	106	29	29	45	339	549	435

4. Die ansteckenden Krankheiten im Kanton Basel-Stadt 1921

vom Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt

Die Zahl der im Jahre 1921 zur amtlichen Kenntnis gelangten Fälle von Infektionskrankheiten beträgt 2025 mit 36 Todesfällen. Dazu kommen noch 744 Fälle von Influenza mit 9 Todesfällen. In bezug auf die Zahl der Erkrankungen folgen nach Influenza: Diphtherie 444 Fälle (6 Todesfälle), Variellen 366 (0), Pertussis 315 (8), Scarlatina 281 (2), Rubeolae 158 (0), Masern 157 (0), Mumps 136 (0), Erysipel 69 (2), Pocken 44 (8), Encephalitis leth. 18 (3), Dysenterie 14 (0), Typhus abdominalis 6 (2), Puerperalfieber 6 (4), Meningitis cerebrospinalis epidemica 3 (1), Paratyphus 3 (0), Ophthalmoblennorrhoea neonat. 2 (0), Malaria 2 (0), Trachom 1 (0).

Die Zahl der angezeigten Erkrankungen bleibt selbstverständlich immer mehr oder weniger stark hinter der Zahl der wirklich vorgekommenen zurück und die Differenz ist um so grösser, je leichter die betreffende Krankheit ist und je häufiger sie infolgedessen ohne ärztliche Behandlung durchgemacht wird. Besonders dürfte sich dieser Fehler bei Keuchhusten und Varicellen geltend machen; noch grösser ist er natürlich bei den Krankheiten, deren Anzeige nicht obligatorisch ist, wie Parotitis epidemica, Rubeolae.

Gemeldete Infektionskrankheiten in den Jahren 1911—1921

Jahre	Morbilli	Scarlatina	Rubeolae	Variola	Variellae	Erysipelas	Diphtherie	Pertussis	Parotitis epid.	Typhus abdom.	Mening. cerebrospinal. epid.	Puerperalfieber	Ophthalmoblennorrhoea
1911	1 673	466	45	1	228	74	274	272	54	28	1	6	10
1912	403	365	73	—	198	55	196	359	13	22	5	7	5
1913	849	299	5	—	155	65	214	649	72	18	—	7	12
1914	351	176	20	—	209	60	196	368	208	11	2	5	4
1915	1 336	283	146	—	231	37	217	174	111	11	3	3	6
1916	137	156	10	—	192	54	188	842	160	9	2	3	9
1917	1 121	199	14	—	172	60	267	454	218	9	2	9	7
1918	385	161	86	—	432	51	307	366	67	3	3	11	3
1919	980	244	8	—	128	59	485	218	64	1	—	4	7
1920	1 042	309	30	—	325	68	451	586	361	9	5	4	3
1911—1915	4 612	1 589	289	1	1 021	291	1 097	1 822	458	90	11	28	37
1916—1920	3 665	1 069	148	—	1 249	292	1 698	2 466	870	31	12	31	29
1911—1920	8 277	2 658	437	1	2 270	583	2 795	4 288	1 328	121	23	59	66
1921	157	281	158	44	366	69	444	315	136	6	3	6	2

1. Erkrankungen

2. Todesfälle

1911	37	3	—	—	—	1	10	14	—	7	1	4	—
1912	1	3	—	—	1	—	8	6	—	—	1	1	—
1913	21	2	—	—	1	5	8	15	—	3	—	3	—
1914	2	—	—	—	—	1	12	3	—	—	—	2	—
1915	18	4	—	—	1	1	11	2	—	3	2	3	—
1916	—	1	—	—	—	1	6	11	1	1	2	2	—
1917	4	2	—	—	—	4	6	4	—	2	1	5	—
1918	2	1	—	—	—	3	13	3	—	1	2	8	—
1919	1	1	—	—	—	2	19	2	—	—	—	3	—
1920	3	1	—	—	—	5	6	7	—	1	1	4	—
1911—1915	79	12	—	—	3	8	49	40	—	13	4	13	—
1916—1920	10	6	—	—	—	15	50	27	1	5	6	22	—
1911—1920	89	18	—	—	3	23	99	67	1	18	10	35	—
1921	—	2	—	8	—	2	6	8	—	2	1	4	—

Scarlatina (Scharlach) 281 Meldungen, 2 Todesfälle. Die höchste Zahl der Erkrankungen fällt auf den Juni (60), die kleinste auf den Oktober (10). In Spitalbehandlung kamen 138 von 281 = 49%. Riechen meldete 6 Fälle. Kleinkinderschulen mussten dreimal (Kraftstrasse 14, Markgräferstrasse 76, Riechenring 201) wegen Scharlach geschlossen werden. 2 Klassen der Knabenprimarschule Spalen mussten kurze Zeit wegen Diphtherie und Scharlach geschlossen werden. Die Todesfälle betrafen ein 4-jähriges Mädchen mit Streptococcenmeningitis als Komplikation und einen zweijährigen Knaben mit Tonsillitis, Sinusthrombose und Leptomeningitis als Komplikationen. Von auswärts kamen 2 Fälle in hiesige Spitalbehandlung.

Morbilli (Masern). 157 Meldungen, keine Todesfälle. Die höchsten Zahlen der Meldungen fallen auf die Monate Dezember (34) und November (28), die kleinsten auf Juni (1), Februar (2) und Mai (3). Örtlich fanden die meisten Erkrankungen statt in den Wohnvierteln Gotthelf (38) und St. Johann (36). Spitalinfektionen wurden 4 gemeldet. In Spitalbehandlung kamen 12 von 157 = 7,6%. Kleinkinderanstalten mussten zweimal wegen Masern geschlossen werden (Herrengrabenweg 11 und Kraftstrasse 3). Von auswärts kamen 10 Fälle von Masern zur Anzeige; 6 davon betrafen heimreisende Russlandschweizerkinder, die im Hilfsspital behandelt wurden.

Varicellae (Windpocken). 366 Meldungen, kein Todesfall. Die Monate Mai (79), Juni und Juli (je 57) waren am stärksten, der Oktober (3) am wenigsten betroffen. Die Wohnviertel Matthäus (54) und Am Ring (50) wiesen örtlich die meisten Fälle auf. In Spitalbehandlung kamen 13 Fälle = 3,6%. 7 Patienten waren über 15 Jahre alt.

Erysipelas (Rose). 69 Meldungen (davon 48 weiblichen Geschlechts), 2 Todesfälle. In Spitalbehandlung kamen 7 Fälle (= 10%). Der jüngste Patient war 4 Jahre alt, der älteste 86. Nach der Lokalisation verteilen sich die Fälle auf Gesicht 48, Arme 5, Beine 4; in den übrigen Fällen war keine Lokalisation angegeben. Die beiden Todesfälle betrafen einen 66jährigen Mann mit Arteriosklerose und vereitertem Atherom am Rücken als Komplikationen und einen 70jährigen Mann mit Erysipel des Beines und doppelseitiger Pneumonie als Komplikation.

Diphtherie und Croup (Hals- und Rachenbräune). 444 Meldungen, 6 Todesfälle. Die Zahl der zur Anzeige gelangten Diphtheriefälle (ohne die auswärtigen) betrug:

Erkrankungen		Todesfälle	Erkrankungen		Todesfälle	Erkrankungen		Todesfälle
1904	312	23	1910	225	7	1916	185	6
1905	648	51	1911	274	10	1917	267	6
1906	491	25	1912	196	8	1918	307	13
1907	349	14	1913	214	8	1919	485	19
1908	437	17	1914	196	12	1920	451	6
1909	368	9	1915	217	9	1921	445	6

Die höchste Erkrankungsziffer weist der Januar (64) auf, die geringste der Juli (24). In den übrigen Monaten schwankt die Zahl zwischen 25 und 46. In Riehen kamen nur zwei Fälle zur Anzeige. In Spitalbehandlung kamen 164 von 444 Fällen (= 37%); Spitalinfektionen wurden 12 gemeldet, davon gehörten 10 dem Spitalpersonal an. Von den Wohnvierteln war Matthäus mit 93 Fällen weitaus am stärksten betroffen. Von der Wohnbevölkerung starben 6 (alle m.) an Diphtherie; der jüngste Knabe war zehn Monate alt (starb auswärts), der älteste elf Jahre alt. Als Komplikationen werden erwähnt: je einmal Pneumonie, Nephritis und Lungentuberkulose. In einem Falle wird Gaumensegellähmung erwähnt.

9 Fälle kamen von auswärts in hiesige Spitalbehandlung und zwar je 2 aus Allschwil, Binningen und Himmelried und je 1 aus Birsfelden, Läuelfingen und Avennes (Belgien). Kein Todesfall.

Pertussis (Keuchhusten) 315 Meldungen, 8 Todesfälle. Am stärksten belastet sind die Monate August (49) und Juli (46), am wenigsten April (6) und Februar (11). In Spitalbehandlung kamen 15 von 315 (= 4,8%). Spitalinfektionen wurden keine gemeldet. Im ersten Altersjahr standen 35 Patienten, über 50 Jahre 1 Patient. Eine Kleinkinderschule (Haltlingerstrasse 66) musste einmal wegen Keuchhusten geschlossen werden. Die Todesfälle betrafen fünfmal das erste Altersjahr, zweimal das zweite und einmal das dritte Altersjahr. Als Komplikationen werden viermal Lungenentzündung genannt, bei einem dieser Kinder wird überdies Eklampsie erwähnt; bei den andern werden einmal Rachitis mit intracranialer Blutung, einmal Convulsionen mit Enteritis, einmal Bronchiektasen mit fibröser Pleuritis und eklamptischem Anfall genannt.

Typhus abdominalis. 6 Meldungen (nur 4 mit sicherer Diagnose), 2 Todesfälle. Die Infektionsquellen konnten nicht sicher ermittelt werden; 2 Fälle haben sich wahrscheinlich auswärts infiziert. Die Todesfälle betrafen ein zweimonatliches Kind mit hereditärer Lues, Pyelitis und Bronchopneumonie und einen 57jährigen Mann mit Perforationsperitonitis. Eine auswärts wohnende in Italien Erkrankte kam in hiesige Spitalbehandlung.

Ausserdem wurden 3 Fälle von Paratyphus B angemeldet; in einem Fall fanden Infektion und Krankheitsbeginn auswärts statt.

2 Fälle von Typhus exanthematicus (Fleckfieber) bei krank hier ankommenden Russlandschweizern wurden im Hilfsspital behandelt.

Febriis puerperalis (Kindbettfieber). 6 Meldungen, 4 Todesfälle, davon 2 nach Abort. Die Todesfälle fanden in Krankenhäusern statt. Von auswärts sind 2 Patienten (eine von Rheinfelden nach Geburt und eine von St. Louis nach Abort) in Spitalbehandlung gekommen und hier gestorben.

Die Entwicklung der Puerperalfieber-Mortalität seit 1886 aller im Kanton Basel-Stadt Gebärenden (unter Ausschluss der Fehlgeburten) zeigt nachstehende Übersicht:

	Todesfälle an Puerperalfieber					Gebärende	
	im ganzen	im nach Geburt oder Abort	von auswärts krank importiert	Gebärende nach Abort	bleiben	im ganzen	davon gestorben auf je 1000
1886 - 1890	51	4	2	15	30	10 043	3,0
1891 - 1895	26	4	2	3	17	12 338	1,4
1896 - 1900	37	4	3	10	20	16 093	1,3
1901 - 1905	31	5	3	12	11	17 315	0,6
1906 - 1910	44	11	1	23	9	16 802	0,5
1911 - 1915	27	11	2	5	9	15 817	0,6
1916 - 1920	32	6	-	17	9	11 397	0,8
1921	6	2	-	2	2	2 542	0,8

Rubeolae. 158 Meldungen, kein Todesfall. Die meisten Fälle traten im Mai (42) und April (38) auf, die wenigsten im Dezember (1). Die Altersklasse von 5–10 Jahren war mit 79 Fällen weitaus am stärksten betroffen, örtlich das Gundeldingerviertel mit 26 Meldungen. In Spitalbehandlung kamen 6 von 158 Fällen ($\equiv 3,8\%$).

Parotitis epidemica (Mumps). 136 Meldungen, kein Todesfall. Die meisten Erkrankungen wiesen auf die Monate März (37) und Januar (35); die wenigsten Oktober (0), September und November (je 1). Kein Fall kam in Spitalbehandlung. Von den Wohnvierteln war Gundeldingen mit 40 Meldungen am stärksten betroffen.

Meningitis cerebrospinalis epidemica (Epidemische Genickstarre). 3 Meldungen und 1 Todesfall. 2 Fälle kamen in Spitalbehandlung. Bei dem verstorbenen 6jährigen Knaben ist Hydrocephalus internus als Komplikation erwähnt.

Variola. 44 Erkrankungen, 8 Todesfälle. Nach langjähriger Pause ist 1921 in Basel wieder eine Variola-epidemie beobachtet worden. Die ersten Fälle wurden Ende März festgestellt. Es liess sich nachweisen, dass die Krankheit von Frankfurt a. M. eingeschleppt wurde. Die ersten Fälle standen alle untereinander in Zusammenhang und betrafen Bewohner des Matthäusviertels. Die Hauptausbreitung erreichte die Seuche im Juli mit 20 Erkrankungen. In diesem Monat waren vorwiegend die Wohnviertel St. Johann und Hegenheim betroffen. Alle Fälle kamen in Spitalbehandlung. Bei Beginn der Epidemie wurde zur Isolierung das Absonderungshaus des Bürgerspitals benützt; aber schon nach kurzer Zeit wurde ausschliesslich das Hilfsspital zur Unterbringung der Erkrankten und Verdächtigen verwendet. Die Epidemie hatte einen schweren Charakter, wie aus der Mortalität von 18,2% hervorgeht. Die 8 Todesfälle betrafen (mit einer Ausnahme eines 50 Jahre vor der Erkrankung Geimpften mit zweifelhaften Impfnarben) Ungeimpfte. Einer davon ist in Basel infiziert worden, aber auswärts erkrankt und gestorben. 7 Todesfälle sind direkt durch die Variola verursacht worden, ein Todesfall trat erst einige Wochen nach dem Höhepunkt der Erkrankung infolge allgemeiner Sepsis ein. Von andern Komplikationen ist zu erwähnen, dass eine der verstorbenen Patientinnen an schwerer Epilepsie gelitten hatte. Als Schutzmassnahmen wurden ausser der sofortigen Isolierung jedes Erkrankten und der strengen Desinfektion die Quarantäne der gefährdeten Kontaktpersonen und die Impfung der Bewohner der betroffenen Häuser durchgeführt. Ausserdem wurden in grossem Umfang Impfungen vorgenommen; im ganzen sind vom Gesundheitsamt 17,677, von den Stadt- und Spitalärzten 14,455 Personen geimpft worden.

Ophthalmoblennorrhoea neonatorum (Augentripper der kleinen Kinder). 2 Meldungen. Ein Fall stammte aus dem Frauenspital, der andere aus der Privatpraxis einer hiesigen Hebamme. Ausserdem wurden 6 Fälle von auswärts im Augenspital behandelt.

Encephalitis lethargica (Schlafkrankheit). 18 Meldungen (3 Todesfälle). Am stärksten betroffen sind die Monate Januar (8) und Februar (3). In Spitalbehandlung kamen 6 von 18 Fällen ($\equiv 33\%$). Nach dem Alter standen 5 zwischen 20 und 30 Jahren; der älteste Patient war 66, der jüngste 7 Jahre alt. Die Statistik kann nicht alle Fälle umfassen, da die leichtesten Fälle oft unbehandelt bleiben und manchmal nicht erkannt werden. Einige Male wurden Folgezustände (Parkinsonismus) bei Patienten gefunden, die die ursprüngliche Erkrankung kaum beachtet hatten. Die 3 Todesfälle betrafen Patienten über 50 Jahre; in einem Fall werden als Komplikation multiple Neuritis und Degeneratio cordis genannt.

Dysenterie (Bazilläre Ruhr). 14 Meldungen, kein Todesfall. Da die meisten der Erkrankten kurz vorher in Baden oder im Elsass waren, so darf mit Wahrscheinlichkeit angenommen werden, dass sie sich auswärts infizierten. In Spitalbehandlung kamen 9 Fälle.

Influenza (Grippe). Gemeldet wurden 744 Erkrankungen mit 9 Todesfällen. Bis Mitte Dezember 1921 waren die Fälle vereinzelt; im Januar kamen 41 Fälle, bis Mitte Dezember weitere 53 zur Anzeige. Mitte Dezember 1921 begann eine neue Epidemiewelle, die in der vorletzten Dezemberwoche zu 80, in der letzten zu 546 gemeldeten Erkrankungen führte. Diese Welle hat sich in das Jahr 1922 fortgesetzt. Besondere Massnahmen wurden 1921 wegen Grippe nicht getroffen. Die 9 Todesfälle (4 m., 5 w.) wurden alle durch Grippepneumonie bedingt. Als Komplikationen werden je einmal Herzfehler, Thrombose der rechten Vena femoralis und Bronchitis, Cystitis, Myocarditis, Diabetes und Pleuritis genannt.

Von den übrigen Infektionskrankheiten seien erwähnt: 2 Fälle von *Malaria* (beide auswärts infiziert) 1 Fall von *Trachom* (infiziert durch durchreisende Auswanderer). Von auswärts kamen 2 Fälle von *Trachom* in Spitalbehandlung (je einer von Blotzheim und Breitenbach).

Gemeldete ansteckende Krankheiten (akute Infektionskrankheiten) im Kanton Basel-Stadt

Monate, Altersklassen und Wohnviertel	Scarlatina Scharlach		Morbilli Masern		Varicellen Windpocken		Erysipel Rose		Diphtherie und Croup		Pertussis Keuchbusten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	Zeit des Auftretens											
Januar	10	13	3	4	14	15	—	4	35	29	11	6
Februar	9	9	1	1	17	16	3	3	27	19	3	8
März	6	9	3	5	14	10	3	5	12	14	7	9
April	12	18	5	8	22	18	2	7	14	11	2	4
Mai	19	15	1	2	49	30	1	4	17	20	6	16
Juni	32	28	—	1	30	27	2	3	21	25	12	26
Juli	10	20	4	6	28	29	1	4	9	15	16	30
August	8	10	6	9	3	3	2	6	21	15	19	30
September	4	8	9	9	2	4	1	3	26	14	22	17
Oktober	2	8	9	9	—	3	2	5	15	13	10	5
November	4	8	12	16	2	5	3	—	15	18	16	15
Dezember	7	12	18	16	11	14	1	4	20	19	11	14
Altersklassen												
Unter 1 Jahr	—	—	6	2	6	5	—	—	1	2	15	20
1—2 Jahre	2	2	7	15	12	21	—	—	7	15	19	28
2—5 „	26	20	30	25	68	58	—	2	47	39	51	60
5—10 „	58	57	25	26	101	81	—	—	101	67	44	60
10—15 „	21	36	1	12	2	5	—	—	39	42	4	3
15—20 „	8	13	—	2	2	—	1	3	8	11	—	1
20—30 „	6	20	2	4	1	3	1	7	20	18	—	3
30—40 „	—	9	—	—	—	1	4	10	7	11	1	3
40—50 „	1	1	—	—	—	—	5	8	2	5	1	1
50—60 „	1	—	—	—	—	—	5	7	—	2	—	—
60—70 „	—	—	—	—	—	—	3	9	—	—	—	1
70—80 „	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—
über 80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wohnviertel												
1. Stadt-Zentrum Grossbasel	9	7	4	3	6	5	1	5	5	4	10	2
2. Vorstädte	10	5	6	—	17	13	1	3	17	14	15	6
3. Am Ring	17	25	5	9	21	29	—	3	24	15	8	14
4. Alban	1	5	1	—	4	7	—	—	4	2	1	—
5. Breite	7	5	3	4	2	6	1	2	9	9	1	5
6. Gundeldingen	10	20	5	8	11	16	2	6	19	21	24	40
7. Bachletten	3	3	—	3	7	6	—	3	6	8	7	12
8. Gotthelf	3	14	18	20	10	4	—	2	11	12	8	12
9. Hegenheim	8	8	3	14	19	18	2	3	24	15	16	29
10. St. Johann	23	20	20	16	17	21	2	5	21	18	9	10
11. Stadt-Zentrum Kleinbasel	3	2	1	1	5	5	1	1	7	6	6	13
12. Clara	3	2	1	—	13	4	1	3	4	5	6	8
13. Wettstein	2	5	1	3	6	4	—	2	1	1	5	8
14. Matthäus	11	18	3	4	33	21	5	9	48	45	10	11
15. Rosenthal	6	3	—	1	8	2	1	1	13	8	2	2
16. Klybeck	7	4	—	—	5	3	3	—	11	21	5	5
17. Kleinhüningen	—	3	—	—	3	2	1	—	4	5	1	—
18. Hinter dem badischen Bahnhof	—	3	—	—	—	—	—	—	3	2	1	—
19. Riehen	—	6	—	—	5	8	—	—	1	1	—	3
20. Bettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grossbasel	91	112	65	77	114	125	9	32	140	118	99	130
Kleinbasel	32	40	6	9	73	41	12	16	91	93	36	47
Landgemeinden	—	6	—	—	5	8	—	—	1	1	—	3
Gesamtzahl d. Erkrankungen	123	158	71	86	192	174	21	48	232	212	135	180
Zahl der Todesfälle	1	1	—	—	—	—	2	—	6	—	4	4

nach Geschlecht, Zeit des Auftretens, Altersklassen und Wohnvierteln 1921

Unterleibstypus		Febris puerperalis Kindbettfieber		Rubellae Röteln		Parotitis Mumps		Meningitis cerebrospinalis Genickstarre		Variola Pocken		Ophthalmoblenorrhoea neonatorum		Alopecia contagiosa		Diverse Krankheiten		Total		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Zeit des Auftretens																				
1	-	-	-	1	2	17	17	-	-	-	-	-	-	-	-	5	4	98	94	192
-	-	-	1	3	8	17	11	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	83	77	160
-	1	-	-	9	22	15	22	1	-	2	2	-	-	-	-	1	5	73	104	177
-	-	-	-	14	24	9	10	1	-	3	4	-	-	-	-	1	-	85	104	189
1	-	-	-	17	25	-	5	-	-	1	5	-	-	-	-	-	-	112	124	236
-	-	-	-	7	9	1	2	-	-	2	2	-	-	-	-	2	2	109	125	234
-	-	-	-	1	2	5	1	2	-	9	11	-	-	-	-	-	2	80	125	205
-	-	-	-	2	1	1	1	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	62	78	140
1	-	-	-	1	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	5	70	61	131
1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	42	46	88
-	1	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	56	65	121
-	-	-	-	1	1	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71	81	152
Altersklassen																				
-	-	-	-	2	1	1	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	31	34	65
-	-	-	-	1	4	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	51	87	138
-	-	-	-	11	19	13	12	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	246	237	483
-	1	-	-	30	49	28	28	1	-	1	3	-	-	-	-	1	3	390	375	765
-	-	-	-	8	15	12	11	1	-	3	1	-	-	-	-	2	4	93	129	222
1	-	-	-	5	5	2	5	1	-	4	3	-	-	-	-	-	1	32	44	76
-	-	-	-	4	1	3	4	4	-	5	3	-	-	-	-	6	3	46	72	118
1	1	-	-	2	2	2	1	5	-	1	2	-	-	-	-	4	4	21	50	71
-	2	-	-	-	-	-	1	1	-	1	5	-	-	-	-	2	10	23	33	33
-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	6	-	-	-	-	4	1	15	16	31
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	3	-	-	-	-	-	1	3	15	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Wohnviertel																				
-	1	-	-	3	2	4	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	43	33	76
-	-	-	-	2	4	3	1	-	-	1	1	-	-	-	-	1	3	73	50	123
-	-	-	1	12	10	6	7	-	-	6	3	-	1	-	-	1	2	100	119	219
1	-	-	-	1	8	9	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	22	37	59
-	-	-	-	1	5	2	3	6	-	-	-	-	1	-	-	1	1	32	42	74
1	-	-	-	8	18	18	22	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	99	151	250
2	-	-	-	3	10	5	6	6	-	-	-	-	-	-	-	1	-	34	51	85
-	-	-	-	1	1	9	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52	75	127
-	-	-	-	8	7	3	1	1	-	3	4	-	-	-	-	-	-	86	99	185
-	-	-	-	1	3	9	2	5	1	3	10	-	-	-	-	5	-	106	115	221
-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	25	32	57
-	1	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	25	55
-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	17	26	43
-	-	-	-	7	11	4	2	-	-	3	5	-	-	-	-	7	5	131	131	262
-	-	-	-	2	1	1	1	-	-	-	3	-	-	-	-	-	1	33	22	55
-	-	-	-	1	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	36	37	73
-	-	-	-	1	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	12	23
-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	6	11
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	6	21	27	27
4	1	-	4	46	79	54	66	1	-	14	18	-	2	-	-	10	8	647	772	1419
-	1	-	1	14	19	12	4	2	-	3	9	-	-	-	-	7	11	288	291	579
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	6	21	27
4	2	-	6	60	98	66	70	3	-	17	27	-	2	-	-	17	21	941	1084	2025
1	1	-	4	-	-	-	-	1	-	4	4	-	-	-	-	2	1	21	15	36

5. Die Tuberkulosesterblichkeit in der Stadt Basel 1870—1919

bearbeitet von Prof. Dr. med. Ernst Jessen aus dem Gesundheitsamt des Kantons Basel-Stadt
(vergl. auch Statistische Jahresübersichten 1919 und 1920)

Ewald schreibt in seiner „Sozialen Medizin“, dass seit alters her die Tuberkulose als endemische Seuche verbreitet war, überall da, wo die Kultur ihre Ansiedelung gestattete, dass aber heute noch in der Bewertung gewisser statistischer Erhebungen sogar der relativen Sterblichkeitsziffer die Meinungen recht auseinander gehen. Deshalb dürfte jede neuere statistische Bearbeitung der Tuberkulosesterblichkeit besonders für längere Zeiträume von einiger Bedeutung sein und zu wertvollen Vergleichsergebnissen führen.

Die Verbreitung der Krankheit selbst ist nur ungenau bekannt, während über die der Todesfälle ein verhältnismässig sicheres Zahlenmaterial uns zur Verfügung steht. In der Schweiz wurde die Eidgenössische Statistik der Todesursachen im Jahre 1876 eingeführt. In den ersten Jahrfünfteln dürften die Angaben unvollständig sein, weil viele Todesfälle ärztlich nicht bescheinigt und die tuberkulösen Erkrankungen erst allmählich vollkommener erkannt resp. gegenüber Leiden anderer Ätiologie genau abgegrenzt wurden, nachdem Koch 1882 den Tuberkelbazillus entdeckt hatte.

Die Krebssterblichkeit in der Stadt Basel 1870—1919 wurde in der „Statistischen Jahresübersicht über die Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt“ 1919 behandelt auf Grund der aus den Sterbekarten gewonnenen Tabellen, die hier in extenso veröffentlicht wurden. Ein ähnlicher Nachweis über die Sterbefälle an Diphtherie und Croup in 50 Jahren erschien im Jahrgang 1920.

In gleicher Weise ist nun diese Arbeit auf Anregung des Vorstehers des Gesundheitsamts, Herrn Physikus Dr. Hunziker, entstanden, mit seiner freundlichen Unterstützung und der des Vorstehers des Statistischen Amtes, Herrn Dr. Jenny, der in dankenswerter Weise bei Aufstellung der Tabellen seine Erfahrung und seinen Rat zur Verfügung stellte, die Prozentzahlen berechnen und graphisch darstellen liess. Die Zahlenreihen sind in ähnlicher Absicht, in gleicher Weise und nach denselben Grundsätzen gewonnen, wie es in einem etwas grösseren Aufsatz über die Krebssterblichkeit in der Stadt Basel 1870—1919 in der „Schweizerischen Medizinischen Wochenschrift“ 1920 No. 47 ausführlich geschildert wurde, so dass eine Wiederholung sich erübrigen und ein Hinweis auf jene Abhandlung genügen dürfte. Die umfangreichen Tabellen sind auch hier wiederum vollständig abgedruckt, um das wertvolle Material zu erhalten und spätere Vergleiche zu ermöglichen.

Die Tabelle 1 gibt für die Stadt Basel von 1870—1919 zunächst eine Übersicht über die mittlere Wohnbevölkerung, die von 43 770 stetig bis 1914 auf 138 770 stieg und während der Kriegsjahre auf 132 950 sank. Die Tabelle ist mit Benutzung der letzten Volkszählung 1920 hergestellt und bildet die Grundlage für vergleichend statistische Arbeiten, welche diesen Zeitraum betreffen.

Die Zahlenreihen der letzten 10 Jahre unterscheiden sich nicht unwesentlich von denen, die bis 1919 auf Grund der damals letzten Volkszählung 1910 früher errechnet und bei der Bearbeitung der Krebssterblichkeit 1870—1919 benutzt wurden. Wenn dem Leser beim Vergleich beider Arbeiten die Verschiedenheit der angeführten Zahlen auffällt, so sei die Erklärung dafür hiemit gegeben.

Das weibliche Geschlecht war in allen Jahren überwiegend, wie folgende Zusammenstellung lehrt:

	mittlere Wohnbevölkerung			weibliche
	im ganzen	männlich	weiblich	auf 1000 männl. Einwohner
1870	43 770	19 700	24 070	1222
1914	138 770	64 250	74 520	1160
1919	132 950	60 090	72 860	1212

Die zweite Rubrik bringt für jedes Jahr die Sterbefälle im ganzen und nach Geschlecht. Diese Zahlen bekommen vergleichenden Wert erst, wenn sie mit der Wohnbevölkerung in Zusammenhang gebracht werden. Sie bilden die Grundlage für die dritte Rubrik, in der nachgewiesen wird, wieviele Personen im ganzen und nach Geschlecht auf 1000 Lebende der Wohnbevölkerung in jedem Jahre gestorben sind.

Die erste Reihe der dritten Rubrik gewährt ein übersichtliches Bild von der Abnahme der Sterblichkeit im ganzen auf 1000 Lebende der Wohnbevölkerung. Dieselbe ist naturgemäss schwankend.

Abnahme der Sterblichkeit überhaupt

	beide Geschlechter	männlich	weiblich
1870	21,1	22,6	19,9
1919	12,5	12,8	12,2
grösste Werte	23,8 (1881)	26,7 (1873)	21,8 (1881)
kleinste Werte	9,9 (1916)	10,6 (1914)	9,0 (1916)

Tafel I zeigt die Gesamtsterblichkeit in 50 Jahren auf je 1000 Einwohner berechnet alljährlich für beide Geschlechter zusammen, männlich und weiblich getrennt in Jahresgruppen, den grössten Wert im Jahre 1881 mit 23,8, den kleinsten 1916 mit 9,9 und 1918 wieder einen Aufstieg bis 16,1. Die in allen Jahren grössere Sterblichkeit des männlichen Geschlechts trägt natürlich dazu bei, dass das weibliche an Zahl stark überwiegt.

Tabelle I a gibt die Gliederung der Wohnbevölkerung und der Sterbefälle überhaupt in Gruppen von 5—10—20—25 und 50 Jahren. Sie ist hergestellt worden, um die Zufälligkeiten der einzelnen Jahre durch Konzentration auszugleichen und einen Überblick über die Entwicklung während längerer Zeiträume zu geben.

Je grösser die Zeiträume sind, um so konzentrierter werden die Verhältniszahlen, die im Vergleich mit Tabelle 1 sich vielfach verschieben.

In der ersten Rubrik finden wir — wie in Tabelle 1 für jedes einzelne Jahr — in den erwähnten Jahresgruppen die Durchschnittszahlen der mittleren Wohnbevölkerung im ganzen, nach Geschlechtern und das Verhältnis beider Geschlechter in der Zahl der Frauen auf 1000 Männer angegeben. Es ist von Interesse, die Zahlenreihen beider Tabellen zu vergleichen, doch verbietet es der hier zur Verfügung stehende Raum, auf die Einzelheiten näher einzugehen.

Dasselbe gilt für die 2. und 3. Rubrik, die Sterbefälle überhaupt im ganzen und nach Geschlechtern in absoluten Zahlen und auf 1000 Lebende der Wohnbevölkerung berechnet.

Die grossen Jahresgruppen erhalten einen Vergleichswert erst, wenn nach weiteren 50 Jahren eine ähnliche Arbeit ausgeführt werden sollte.

Tabelle 2 bringt die Sterbefälle an Tuberkulose im ganzen, bei beiden Geschlechtern, bei Kindern und Erwachsenen in absoluten Zahlen, auf je 1000 Einwohner und je 100 Sterbefälle berechnet.

Die Gesamtzahl der Sterbefälle an Tuberkulose überhaupt ergibt folgendes Bild:

	beide Geschlechter	männlich	weiblich	Kinder	Erwachsene
1870	211	103	108	70!	141
1919	304	141	163	30!	274
kleinste Werte	191 (1872)	102 (1872/74/75)	89 (1872)	17 (1916)!	141 (1870)
grösste Werte	340 (1900)	183 (1898)	185 (1905)	84 (1882)!	279 (1905)

Die Tuberkulosesterbefälle der Kinder zeigen trotz der Zunahme der Geburten bei der zunehmenden Bevölkerung schon in den absoluten Zahlen — offenbar als Folge besserer Hygiene und energischer Bekämpfung — an sich schon einen starken Rückgang der Tuberkulosesterblichkeit bei Kindern.

Die Zahl der Tuberkulose-Sterbefälle bei Erwachsenen steigt 1870—1919 von 141 auf 274 oder 279 im Jahre 1905.

Alle hier angeführten absoluten Ziffern bekommen Wert erst als Verhältniszahlen zunächst auf je 1000 Einwohner umgerechnet.

Sterbefälle an Tuberkulose im ganzen auf je 1000 Einwohner

	beide Geschlechter	männlich	weiblich
1870	4.8	5.2	4.5
1919	2.3	2.4	2.2
grösste Werte 1882	5.3	6.0	4.7
kleinste Werte 1914	1.7	1.7	1.6

Die Schwankungen sind beim männlichen Geschlecht grösser wie beim weiblichen, und in fast allen Jahren sterben an Tuberkulose mehr männliche wie weibliche Personen. Vom Jahre 1890 an haben wir eine, wenn auch langsam und schwankend, doch stetig steigende Abnahme der Tuberkulosesterblichkeit. — Das sehen wir am deutlichsten wiederum auf der *Tafel I* in der Darstellung der Sterbefälle an Tuberkulose alljährlich für beide Geschlechter, männlich und weiblich, in Jahresgruppen. Auch die Tuberkulosesterbefälle sind beim männlichen Geschlecht überwiegend.

Ein ähnliches, in den Zahlenunterschieden noch stärker ausgeprägtes Bild erhalten wir in der dritten Rubrik der Tabelle 2, wo alle Ziffern auf je 100 Sterbefälle berechnet sind. Das zeigt sich besonders klar in der zweiten Hälfte der *Tafel I*, wo die Tuberkulosesterbefälle auf je 100 Sterbefälle überhaupt — für beide Geschlechter wieder jährlich, männlich und weiblich in Jahresgruppen — dargestellt sind. Hier sind von 1900 an die weiblichen Todesfälle an Tuberkulose überwiegend, und die Abnahme der Sterbefälle an Tuberkulose überhaupt tritt erst vom Jahre 1900 an klar in die Erscheinung.

Tabelle 2a ist die Ergänzung für 2 wie 1a für 1. Es erübrigt sich auf Einzelheiten näher einzugehen, weil die bisherigen Ausführungen in entsprechender Weise Verwendung finden. Die Einteilung ist dieselbe wie in Tabelle 2, und alle Zahlen sind in die gleichen Jahresgruppen zusammengezogen. Dadurch werden kleine Fehlerquellen vermieden, und die Abnahme der Tuberkulosesterblichkeit ist schärfer ausgeprägt. Das hier niedergelegte Zahlenmaterial ist für spätere Vergleiche wertvoll.

Tabelle 3 ist für unsere Aufgabe von besonderer Bedeutung, da sie die Sterbefälle an Tuberkulose nach einzelnen Organen für beide Geschlechter, Kinder und Erwachsene aufweist. Die Reihenfolge bleibt in den nun folgenden Tabellen dieselbe: Atmungs-, Verdauungsorgane, Gehirn, Harn- und Geschlechtsorgane, Knochen und Gelenke, Drüsen, diverse Organe und Miliartuberkulose. Auch diese Ziffern bekommen Vergleichswert erst in der folgenden Tabelle, für welche sie die Grundlage bilden, und wo sie als Verhältniszahlen wieder erscheinen.

Tabelle 4 zeigt die Tuberkulosesterblichkeit nach Organen, wegen der geringen Zahl der Sterbefälle bei Tuberkulose einzelner Organe auf je 10000 Einwohner berechnet. Die erste Reihe — Sterbefälle an Tuberkulose überhaupt — ist eine Wiederholung aus Tabelle 2 in genaueren Zahlen, weil sie auf die 10fache Einwohnerzahl berechnet sind.

Die Todesfälle an Tuberkulose der Atmungsorgane nehmen in 50 Jahren von 36.5 bis 17.3 oder von 39.0 im Jahre 1882 bis 9.0 im Jahre 1909 ab. Diese Form der Tuberkulose ist bekanntlich die am weitesten verbreitete, während bei allen übrigen Organen die Zahlen viel kleiner sind.

Auffallend ist die Zahlenreihe der Miliartuberkulose. In den ersten 5 Jahren sind fast gar keine Todesfälle angezeigt, von 1875—1890 finden wir einen langsamen Aufstieg, von 1891—1910 ein lebhaftes Anschwellen, im Jahre 1911 einen jähen Absturz und bis 1919 dann ein gleichmässig starkes Zurückbleiben.

Diese auffallenden Schwankungen rühren in der Hauptsache davon her, dass im Lauf der Jahre von den Ärzten der Begriff der miliaren Tuberkulose verschieden weit gefasst wurde. Bis zum Jahre 1890 lautete

die entsprechende Rubrik in der statistischen Verarbeitung: „Allgemeine Miliartuberkulose“, von 1891—1910: „Verbreitete (einschl. akute allgemeine) Miliartuberkulose“, von 1911 an: „Akute allgemeine Miliartuberkulose“.

Durch diese Änderungen entstehen bei Aufstellung der Statistik bedauerliche, aber unvermeidliche und unkontrollierbare Fehlerquellen, die in dem Stande sind, das ganze, sonst klar vorgezeichnete Bild zu trüben.

Die letzte Rubrik lehrt, in welchem Verhältnis die Sterbefälle an Tuberkulose der Atmungsorgane, aller übrigen Organe zusammengenommen und der Miliartuberkulose zueinanderstehen.

Die Miliartuberkulose zeigt in den Jahren 1885—1910 in der Statistik offenbar viel zu hohe Ziffern mit einem plötzlichen und tiefen Sturz vom Jahre 1911 ab. In einem Jahre übertreffen die Sterbefälle an Miliartuberkulose sogar die der Atmungsorgane, 44,3 im Jahre 1908 zu 41,9. Das ist falsch und beruht auf der angegebenen wechselnden Fassung. In den meisten Jahren sind die Todesfälle an Tuberkulose der Atmungsorgane zahlreicher als die aller übrigen Organe zusammengenommen, einschliesslich der Miliartuberkulose.

Die *Tafel II* bringt in übersichtlicher Darstellung die Sterbefälle an Tuberkulose auf je 10000 Einwohner berechnet pro Jahr und nach Jahresgruppen. Wir sehen hier noch deutlicher ausgeprägt wie auf der *Tafel I* von 1890 an die stete Abnahme mit dem tiefsten Stand im Jahre 1914 und einem geringen Anstieg infolge der Kriegsjahre.

Die Sterbefälle an Tuberkulose der Atmungsorgane zeigen ein ganz ähnliches Bild mit dem grössten Tiefstand im Jahre 1909 und einem schon 1910 beginnenden kleinen Anstieg. (Grippe?) Die jährlichen Schwankungen fallen bei den Jahresgruppen fort.

Unter diversen Organen sind aus der Liste 4 zusammengefasst die Reihen (2—7) Verdauungsorgane, Gehirn, Harn- und Geschlechtsorgane, Knochen, Drüsen und diverse Organe. Auch hier ist die Abnahme von 1890—1909 deutlich erkennbar.

Wie sehr die Miliartuberkulose unser Schmerzenskind ist, zeigt die graphische Darstellung am klarsten. Unsere obigen Ausführungen behalten ihre volle Gültigkeit. Die Verhältniszahlen machen den Eindruck, als ob sie erst von 1911 an auf wirklich richtigen Wert Anspruch erheben dürften.

In *Tabelle 5* sind die Sterbefälle an Tuberkulose der verschiedenen Organe und der Miliartuberkulose in den bekannten Jahresgruppen in absoluten Zahlen als Ergänzung zu *Tabelle 3* dargestellt. Auf sie finden die früheren Bemerkungen die gleiche Anwendung. Sie bilden die Grundlage für die Berechnung der in der nächsten *Tabelle* wiedergegebenen Verhältniszahlen.

Tabelle 6 ist die Ergänzung von *Tabelle 4* und bringt die Tuberkulosesterblichkeit nach Organen in Jahresgruppen auf je 10000 Einwohner berechnet. Auch hier erübrigt sich eine Wiederholung des früher Gesagten.

Tabelle 7 zeigt die Verteilung der Tuberkulosesterbefälle nach Geschlecht und Altersklassen in Jahresgruppen auf je 100 Sterbefälle. Die Sterbefälle an Tuberkulose überhaupt nehmen auf je 100 berechnet beim männlichen Geschlecht von 53,1 bis 46,0 ab und steigen beim weiblichen umgekehrt von 46,9 bis 54,0.

Die Abnahme bei Kindern ist in 50 Jahren beträchtlich, von 25,4 auf 10,2, während bei den Erwachsenen die Ziffern entsprechend gleichmässig von 74,6 bis 89,8 steigen.

Die folgende kleine Zusammenstellung ergibt ein besseres Bild des soeben Gesagten:

Tuberkulosesterbefälle auf je 100 Sterbefälle

	männlich	weiblich		Kinder	Erwachsene
1895—99	53,1	46,9	1870—74	25,4	74,6
1915—19	46,0	54,0	1915—19	10,2	89,8

Das beste Bild aber erhalten wir aus der unteren Hälfte der *Tafel II*. Hier sind alle Ziffern des oberen Teils der *Tabelle 7* in der Verteilung nach Geschlecht und Altersklassen in Fünfjahrsgruppen auf je 100 Sterbefälle dargestellt für Tuberkulose überhaupt, Tuberkulose der Atmungsorgane, diverser Organe (*Tabelle 4* [2—7]) und der Miliartuberkulose.

Besonders in die Augen fallend ist die Abnahme der Kindersterblichkeit bei der Tuberkulose der Atmungsorgane und infolgedessen auch bei der Tuberkulose überhaupt mit der entsprechenden Zunahme bei den Erwachsenen. Alles dazu früher Gesagte finden wir in übersichtlicher Weise bestätigt.

In den 10jährigen Gruppen der *Tabelle 7* sind die Zahlen ein wenig verändert und ausgeglichener wie in den 5jährigen. Bei den Atmungsorganen kehrt sich das Verhältnis zwischen männlich und weiblich genau um durch geringe Abnahme beim männlichen und die gleiche Zunahme beim weiblichen Geschlecht. Bei den Kindern zeigt sich eine starke Abnahme mit der entsprechenden Zunahme bei Erwachsenen.

Auch bei der Tuberkulose diverser Organe finden wir eine Abnahme bei männlich und Kindern, Zunahme bei weiblich und Erwachsenen. Hier und bei der Miliartuberkulose zeigen die Kinder viel höhere Zahlen wie bei den Atmungsorganen.

Tabelle 8 endlich bringt die Tuberkulosesterbefälle für die hauptsächlich in Frage kommenden Organe nach Altersklassen, Jahrfünften und Jahrzehnten für beide Geschlechter.

Die Zahl der männlichen Kinder nimmt bei den *Atmungsorganen* in den 5jährigen Perioden ab von 42 auf 9, die der weiblichen von 47 auf 25 und beträgt für den ganzen Zeitraum von 50 Jahren 233 männlich zu 347 weiblich.

Die Todesfälle der männlichen Kinder nehmen mit zunehmendem Alter ab von 54 auf 39, die der weiblichen zu von 49 auf 113. Die Knaben werden mit den Jahren widerstandsfähiger und erliegen vom 2. Lebensjahr ab der Krankheit weniger wie die Mädchen.

Bei den Erwachsenen bleibt das Verhältnis zunächst gleich, von 15—30 Jahren sterben mehr weibliche, dann aber kehrt es sich um: von 30—70 sterben mehr männliche und von 70—80 wieder mehr weibliche, weil in diesem hohen Alter die Zahl der Frauen viel grösser ist wie die der Männer.

Im ganzen sind 4171 männliche und 3935 weibliche Personen gestorben.

Bei den *Verdauungsorganen* ist die Zahl der gestorbenen Kinder viel kleiner: 30 männliche und 27 weibliche — ein Unterschied der Geschlechter in den Altersstufen kaum bemerkbar.

Auch bei den Erwachsenen sind die Unterschiede nicht gross — bis zu 60 Jahren sind die gestorbenen weiblichen Personen ein wenig überwiegend, im ganzen 80 männliche und 102 weibliche.

Die Zahl der an *Meningitis* gestorbenen Kinder ist erheblich viel grösser wie die der Erwachsenen: 651 männliche und 677 weibliche. In den Altersklassen ist der Unterschied der Geschlechter nicht gross, vom 5. Lebensjahr ab überwiegen die Mädchen.

Auch bei den Erwachsenen überwiegen die Frauen bis zum 30. Lebensjahr, im ganzen sind 91 männliche und 111 weibliche gestorben. Ein besseres Bild des soeben Gesagten ergibt folgende Zusammenstellung:

Kurze Übersicht der Tuberkulosesterbefälle nach Organen, Altersklassen und Geschlecht

Altersjahre	Kinder						Erwachsene					
	0—1		10—15		Total		20—30		60—70		Total	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.

Atmungsorgane

1870—1874	9	12	—	—	42	47	88	100	40	33	373	343
1915—1919	—	1	6	16	9	25	100	123	52	52	482	498
1870—1919	54	49	39	113	233	347	875	1116	387	326	4171	3935

Verdauungsorgane

1870—1874	—	—	—	1	1	1	—	1	1	1	3	3
1915—1919	—	—	—	3	1	3	5	6	3	2	13	31
1870—1919	7	4	8	12	30	27	17	23	9	8	80	102

Meningitis

1870—1874	24	23	—	—	76	64	2	1	—	—	4	6
1915—1919	1	4	7	6	35	39	4	9	1	2	27	38
1870—1919	164	151	28	41	651	677	23	28	2	6	91	111

Es dürfte von Interesse sein, die für Basel gewonnenen Resultate mit anderen Untersuchungen zu vergleichen. Wir entnehmen zunächst den Medizinalstatistischen Nachrichten für Preussen folgende Ziffern:

Todesfälle an Tuberkulose in Preussen 1903—1912

Jahr	Tbc. überhaupt			Tbc. der Lungen			Tbc. anderer Organe einschl. Miliartuberkulose		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.

Grundzahlen

1903	37 114	32 935	70 049	34 157	30 153	64 310	2 957	2 782	5 739
1904	36 448	32 878	69 326	33 562	30 215	63 777	2 886	2 663	5 549
1905	36 626	33 697	70 323	33 322	30 445	63 767	3 304	3 252	6 556
1906	33 449	31 010	64 459	30 059	27 819	57 878	3 390	3 191	6 581
1907	33 917	31 137	65 054	30 492	27 816	58 308	3 425	3 321	6 746
1908	33 205	30 115	63 320	29 616	26 755	56 371	3 589	3 360	6 949
1909	31 713	29 141	60 871	28 185	25 749	53 934	3 545	3 392	6 937
1910	31 090	29 389	60 479	27 407	25 945	53 352	3 683	3 444	7 127
1911	31 358	29 861	61 219	27 713	26 322	54 035	3 645	3 539	7 184
1912	30 944	28 967	59 911	27 313	25 453	52 766	3 631	3 514	7 145

Verhältniszahlen (auf je 10 000 Lebende)

1903	21,18	18,26	19,70	19,49	16,72	18,09	1,69	1,54	1,61
1904	20,49	17,97	19,21	18,87	16,51	17,67	1,62	1,46	1,54
1905	20,20	18,07	19,13	18,38	16,33	17,35	1,82	1,74	1,78
1906	18,15	16,39	17,26	16,31	14,70	15,50	1,84	1,69	1,76
1907	18,13	16,22	17,16	16,30	14,49	15,38	1,83	1,73	1,78
1908	17,48	15,47	16,46	15,59	13,74	14,65	1,89	1,73	1,81
1909	16,74	14,75	15,59	14,63	13,03	13,81	1,84	1,72	1,78
1910	15,92	14,68	15,29	14,03	12,96	13,49	1,89	1,72	1,80
1911	15,67	14,58	15,12	13,85	12,85	13,35	1,82	1,73	1,77
1912	15,24	13,95	14,59	13,45	12,26	12,85	1,79	1,69	1,74

Aus: Medizinalstatistische Nachrichten, herausgegeben vom Preuss. Statist. Landesamt, V. Jahrgang 1914 S. 634 und IX. Jahrgang 1921 S. 117.

Vom Jahre 1913 an stehen für Preussen nur noch die Gesamtzahlen zur Verfügung. Es starben an Tuberkulose

im Jahre	überhaupt			auf je 10000 Lebende		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1913	29 288	27 573	56 861	14,22	13,10	13,65
1914	30 218	28 359	58 577	14,47	13,29	13,87
1915	31 298	29 708	61 006	14,99	13,92	14,45
1916	32 990	33 554	66 544	15,80	15,73	15,76
1917	43 144	43 888	87 032	20,90	20,15	20,52
1918	47 278	50 303	97 581	22,90	23,10	23,00

Die Todesfälle an Tuberkulose überhaupt haben in Preussen von 1903 bis 1913 dauernd abgenommen und zwar auf je 10000 Lebende berechnet für 19,70 bis 13,65, während sie im Kriege von 13,87 bis 23,00 im Jahre 1918 gestiegen sind.

Die Sterblichkeit an Lungentuberkulose ist von 1903—1912 andauernd gesunken von 18,09 auf 12,85. Die Tabelle zeigt, dass sie in allen Jahren beim männlichen Geschlecht überwiegt, bei beiden aber gleichmässig zurückgegangen ist.

Die Sterblichkeit an Tuberkulose anderer Organe ist mit geringen Schwankungen im wesentlichen sich gleich geblieben, so dass die Abnahme bei der Gesamtzahl der Sterbefälle der Lungentuberkulose allein gutzuschreiben ist.

Die Sterblichkeit an Tuberkulose anderer Organe trifft bei 10000 Lebenden nicht einmal 2, während die gleichen Verhältniszahlen in England 5,5, in der Schweiz 7,3 in Belgien 8,2, in Italien 5,1 betragen, was natürlich zum Teil auf der verschiedenen Diagnosenstellung der Ärzte beruht. In Preussen starben an Tuberkulose überhaupt von je 10000 Lebenden im Jahre: 1878 32,51, 1895 23,26, 1913 13,65, 1918 23,00. Diese Zahlen zeigen, dass die energische Bekämpfung der Tuberkulose bis Kriegsbeginn von stetem Erfolg begleitet war, dass aber der Krieg im Jahre 1918 Verhältnisse geschaffen hat, wie sie 1895 vorlagen. Diese scheinbar gleichen Verhältnisse sind jedoch für die Volksgesundheit und Volkswirtschaft heute viel schlechter, weil eine erfolgreiche Bekämpfung der immer mehr um sich greifenden Seuche gegenwärtig einfach unmöglich ist. „Weite Schichten der Bevölkerung, insbesondere Kinder, sind durch die jahrelange Unterernährung in ihrer Widerstandskraft erheblich geschwächt. Eine grosse Anzahl von Personen, die unter besseren Ernährungsverhältnissen verschont geblieben wären, sind mit Tuberkulose behaftet und tragen ihrerseits zur Weiterverbreitung dieser Volksseuche bei, und das um so mehr, als die Tuberkulosebekämpfung aus den verschiedensten Gründen vorläufig nicht mehr mit derselben Sorgfalt durchgeführt werden kann wie vor dem Kriege.“ Med. Stat. Nachr. 1921, S. 117.

Wenige Zahlen aus einer einzigen Stadt geben ein erschreckend klares Bild und besitzen unheimliche Beweiskraft für die Richtigkeit obiger Ausführungen. Wir entnehmen diese Ziffern einem Vortrag des Stadtarztes Prof. Krautwig in Köln und stellen die Gesamtsterblichkeit der Kinder und die an Tuberkulose für die Jahre 1914 und 1918 nebeneinander:

In Köln starben an Tuberkulose:

	Kinder im Alter von			Gesamtsterblichkeit der Kinder		
	1—5	6—10	11—20 Jahren	6—10	11—20 Jahren	
1910—1914 jährlich	86	34	80	1914	114	144
1918	139	87	351	1918	216	486

Die Tuberkulosesterblichkeit des heranwachsenden Geschlechts im Alter von 11—20 Jahren ist in Köln fast 4½ mal so gross im Jahre 1918 wie im Durchschnitt der Jahre 1910—1914 und die Gesamtsterblichkeit ist in diesem Alter 3½ mal so gross.

Vergleichen wir damit unsere für Basel gewonnenen Zahlen, so sehen wir, dass der Krieg die Abnahme der Tuberkulosesterbefälle hier kaum beeinflusst hat — offenbar, weil die Ernährungs- und Wohnverhältnisse im grossen ganzen wenigstens annähernd die gleichen geblieben sind. Die Ziffern an sich sind ja etwas höher wie die in Preussen. Tabelle 2 verzeichnet Sterbefälle an Tuberkulose auf je 1000 Einwohner 1870: 4,8. 1882: 5,3 und von diesem Höhepunkt an mit geringen Schwankungen einen langsamen aber stetigen Abfall bis 1914: 1,7, 1918: 2,1.

Auch in der ganzen Schweiz hat die Tuberkulosesterblichkeit sogar während des Krieges abgenommen, wie nachfolgende von 1876 bis 1918 nach Jahrfünfteln auf je 10000 Lebende berechnete Zahlen zeigen.

Die Tuberkulosesterblichkeit in der Schweiz nach Jahrfünfteln von 1876—1918 auf je 10000 Lebende und pro Jahr berechnet

	1876—1880	1881—1885	1886—1890	1891—1895	1896—1900	1901—1905	1906—1910	1911—1915	1916—1918
Lungen-Tuberkulose . . .	22,1	22,3	22,4	20,7	19,5	19,0	17,1	14,4	14,3
Andere Tbc. Erkrankungen	9,5	9,6	9,6	7,5	7,4	8,1	7,2	6,0	5,7
Tbc. überhaupt	31,6	31,9	32,0	28,2	26,9	27,1	24,3	20,4	20,0
Sonstige Erkrankungen der Atmungsorgane	39,6	38,2	37,1	36,4	29,4	27,2	23,4	21,4	—

NB. Bis 1890 auf die ortsanwesende Bevölkerung, von 1891 an auf die Wohnbevölkerung berechnet.

Die Sterblichkeit an Tuberkulose der Lungen und an sonstigen Erkrankungen der Atmungsorgane nimmt gleichmässig ab — offenbar weil ähnliche Ursachen auf die Entstehung nichttuberkulöser Erkrankungen der Atmungsorgane einwirken wie auf die Lokalisation der Tuberkulose in den Lungen.

In der Schweiz starben von 1906—1910 von 10000 Einwohnern durchschnittlich jährlich:

an Infektionskrankheiten	6,3
an Verdauungsstörungen kleiner Kinder	8,3
an bösartigen Geschwülsten	12,9
an nichttuberkulösen Krankheiten der Atmungsorgane	23,4
an Tuberkulose	24,3

(Nach Dr. med. Franz Ganguillet in Bern, Die Verbreitung der Tuberkulose in der Schweiz, S. 4.)

Dr. Ganguillet schreibt, der Rückgang der Tuberkulosesterblichkeit in der Schweiz erscheine nicht so günstig wie in anderen europäischen Ländern. Er betrage von 1890—1913

in der Schweiz	zirka 34%	in England	40%
in Italien	15%	in Sachsen	42%
in Baden	36%	in Preussen	48%
in Württemberg	38%		

Endlich bringen wir zum Vergleich noch einen kurzen Auszug aus der vom Gesundheitsamt in Bern herausgegebenen Übersicht über die Tuberkulosesterblichkeit in der Schweiz 1891—1918.

Tuberkulose-Sterblichkeit in der Schweiz nach Jahrfünftern 1891—1918

Es starben durchschnittlich jährlich auf je 10 000 Einwohner:

Jahrfünfte	an Tuberkulose	Basel-Stadt	Basel-Land	Kanton Zürich	Schweiz	Städte über 10000 Einwohner	übrige Schweiz
1891—1895	der Lungen	24,7	19,7	20,4	20,7	24,7	19,7
	anderer Organe	9,4	7,9	7,4	7,5	9,1	6,6
	überhaupt	34,1	27,6	27,8	28,2	33,8	26,3
1896—1900	der Lungen	22,9	17,4	20,2	19,5	23,5	18,5
	anderer Organe	8,9	6,9	7,4	7,4	7,8	7,0
	überhaupt	31,8	24,3	27,6	26,9	31,3	25,5
1901—1905	der Lungen	19,4	19,4	17,9	19,0	21,7	18,2
	anderer Organe	7,3	8,1	7,4	8,1	8,2	8,1
	überhaupt	26,7	27,5	25,3	27,1	29,9	26,3
1906—1910	der Lungen	15,2	15,4	15,1	17,1	18,7	16,5
	anderer Organe	6,4	7,1	6,4	7,2	7,0	7,3
	überhaupt	21,6	22,5	21,5	24,3	25,7	23,8
1911—1915	der Lungen	14,03	13,1	12,4	14,4	15,6	14,0
	anderer Organe	4,93	5,4	4,9	6,0	5,6	6,1
	überhaupt	19,0	18,5	17,3	20,4	21,2	20,1
1916—1918	der Lungen	14,1	12,8	11,7	14,3	14,9	14,1
	anderer Organe	5,2	5,9	4,4	5,7	5,4	5,8
	überhaupt	19,3	18,7	16,1	20,0	20,3	19,9

Diese Tabelle zeigt für die Jahre 1891—1918 interessante Vergleiche zwischen den Kantonen Basel-Stadt, Basel-Land und Zürich. In Basel-Land sind fast alle Ziffern niedriger wie in Basel-Stadt, in Basel-Stadt aber ist der Rückgang der Sterblichkeit wesentlich grösser: von 34,1 auf 19,3 zu 27,6 auf 18,7. Der Kanton Zürich hat überall kleinere Zahlen wie Basel-Stadt und überflügelt Basel-Land in der Bekämpfung der Tuberkulose nicht unwesentlich. Bei Zusammenfassung aller Kantone ist der Sterblichkeitsrückgang am schwächsten: von 28,2 auf 20,0. Die Städte über 10000 Einwohner haben höhere Sterblichkeitsziffern wie die übrige Schweiz, in der Bekämpfung aber bessere Erfolge.

Stadt Basel. — Die Tuberkulosesterblichkeit 1870—1919

Tabelle 1

Wohnbevölkerung und Sterbefälle überhaupt

Jahre	Mittlere Wohnbevölkerung				Sterbefälle überhaupt			auf 1000 Lebende der Wohnbevölkerung starben		
	im ganzen	m.	w.	Frauen auf 1000 Männer	im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.
1870	43 770	19 700	24 070	1 222	924	446	478	21,1	22,6	19,9
1871	44 800	20 340	24 460	1 203	1 052	529	523	23,5	26,0	21,4
1872	46 330	21 030	25 300	1 203	928	482	446	20,0	22,9	17,6
1873	48 100	21 840	26 260	1 202	1 112	584	528	23,1	26,7	20,1
1874	49 900	22 650	27 250	1 203	1 093	543	550	21,9	24,0	20,2
1875	51 800	23 520	28 280	1 202	1 029	508	521	19,9	21,6	18,4
1876	53 600	24 340	29 260	1 202	1 179	623	556	22,0	25,6	19,0
1877	55 250	25 080	30 170	1 203	1 221	621	600	22,1	24,8	19,9
1878	56 880	25 820	31 060	1 203	1 259	611	648	22,1	23,7	20,8
1879	58 450	26 540	31 910	1 202	1 232	617	615	21,1	23,2	19,3
1880	59 930	27 210	32 720	1 203	1 305	670	635	21,8	24,6	19,4
1881	61 170	27 830	33 340	1 198	1 453	725	728	23,8	26,1	21,8
1882	62 300	28 350	33 950	1 198	1 243	628	615	20,0	22,0	18,1
1883	63 550	28 920	34 630	1 197	1 206	600	606	19,0	20,7	17,5
1884	64 830	29 500	35 330	1 198	1 095	516	579	16,9	17,5	16,4
1885	65 800	29 940	35 860	1 198	1 335	655	680	20,3	21,9	18,9
1886	66 830	30 410	36 420	1 198	1 205	582	623	18,0	19,1	17,1
1887	68 000	30 940	37 060	1 198	1 296	653	643	19,1	21,1	17,4
1888	69 140	31 460	37 680	1 198	1 131	540	591	16,4	17,2	15,7
1889	70 940	32 280	38 660	1 198	1 308	643	665	18,4	19,9	17,2
1890	72 750	33 100	39 650	1 198	1 209	576	633	16,6	17,4	16,0
1891	75 900	34 840	41 060	1 178	1 359	667	692	17,9	19,1	16,9
1892	78 310	35 950	42 360	1 178	1 228	622	606	15,7	17,3	14,3
1893	80 820	37 100	43 720	1 178	1 476	722	754	18,4	19,5	17,2
1894	83 130	38 160	44 970	1 178	1 434	697	737	17,3	18,3	16,4
1895	86 030	39 490	46 540	1 179	1 446	726	720	16,8	18,4	15,5
1896	89 900	41 260	48 640	1 179	1 464	733	731	16,3	17,8	15,0
1897	94 470	43 360	51 110	1 179	1 431	738	693	15,1	17,0	13,6
1898	99 370	45 610	53 760	1 179	1 635	866	769	16,5	19,0	14,3
1899	103 960	47 720	56 240	1 179	1 525	749	776	14,7	15,7	13,8
1900	107 670	49 420	58 250	1 179	1 792	898	894	16,6	18,2	15,3
1901	110 100	51 200	58 900	1 150	1 619	801	818	14,7	15,6	13,9
1902	112 250	52 200	60 050	1 150	1 574	766	808	14,0	14,6	13,5
1903	114 620	53 300	61 320	1 150	1 690	832	858	14,7	15,6	14,0
1904	117 040	54 430	62 610	1 150	1 738	870	868	14,9	16,0	13,9
1905	119 480	55 560	63 920	1 150	1 774	848	926	14,8	15,3	14,5
1906	122 100	56 900	65 200	1 146	1 689	864	825	13,8	15,2	12,7
1907	124 760	58 140	66 620	1 146	1 667	821	846	13,4	14,2	12,7
1908	126 660	59 030	67 630	1 146	1 557	738	819	12,3	12,5	12,1
1909	128 480	59 870	68 610	1 146	1 570	758	812	12,2	12,7	11,8
1910	131 060	60 950	70 110	1 150	1 491	712	779	11,4	11,7	11,1
1911	133 540	61 960	71 580	1 155	1 706	826	880	12,8	13,3	12,3
1912	135 570	63 040	72 530	1 150	1 539	785	754	11,4	12,5	10,4
1913	138 100	64 220	73 880	1 150	1 603	812	791	11,6	12,6	10,7
1914	138 770	64 250	74 520	1 160	1 410	683	727	10,2	10,6	9,8
1915	135 770	61 780	73 990	1 198	1 498	689	809	11,0	11,2	10,9
1916	134 620	60 580	74 040	1 222	1 333	667	666	9,9	11,0	9,0
1917	134 450	60 370	74 080	1 227	1 540	727	813	11,5	12,0	11,0
1918	133 640	60 010	73 630	1 227	2 147	1 006	1 141	16,1	16,8	15,5
1919	132 950	60 090	72 860	1 212	1 658	771	887	12,5	12,8	12,2

Jahre	Gesamtzahl der Sterbefälle an Tuberkulose überhaupt					auf je 1000 Einwohner			auf je 100 Sterbefälle		
	im ganzen	m.	w.	Kinder	Erwachsene	im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.
1870	211	103	108	70	141	4,8	5,2	4,5	22,8	23,1	22,6
1871	203	107	96	52	151	4,5	5,3	3,9	19,3	20,2	18,4
1872	191	102	89	34	157	4,1	4,9	3,5	20,6	21,2	20,0
1873	224	111	113	47	177	4,7	5,1	4,3	20,1	19,0	21,4
1874	208	102	106	60	148	4,2	4,5	3,9	19,0	18,8	19,3
1875	220	102	118	48	172	4,3	4,4	4,2	21,4	20,1	22,6
1876	225	120	105	49	176	4,2	4,9	3,6	19,1	19,3	18,9
1877	274	149	125	53	221	5,0	5,9	4,1	22,4	24,0	20,8
1878	277	139	138	81	196	4,9	5,4	4,4	22,0	22,7	21,3
1879	267	139	128	72	195	4,6	5,2	4,0	21,7	22,5	20,8
1880	261	138	123	63	198	4,4	5,1	3,8	20,0	20,6	19,4
1881	285	152	133	71	214	4,7	5,5	4,0	19,6	21,0	18,3
1882	328	169	159	84	244	5,3	6,0	4,7	26,4	26,9	25,9
1883	303	158	145	83	220	4,8	5,5	4,2	25,5	26,3	23,9
1884	270	132	138	59	211	4,2	4,5	3,9	24,7	25,6	23,8
1885	311	154	157	79	232	4,7	5,1	4,4	23,3	23,5	23,1
1886	310	175	135	60	250	4,6	5,8	3,7	25,7	30,1	21,7
1887	312	148	164	83	229	4,6	4,8	4,4	24,1	22,7	25,5
1888	271	126	145	53	218	3,9	4,0	3,8	24,0	23,3	24,5
1889	296	141	155	77	219	4,2	4,4	4,0	22,6	21,9	23,3
1890	265	128	137	47	218	3,6	3,9	3,4	21,9	22,2	21,6
1891	262	124	138	59	203	3,5	3,6	3,4	19,3	18,6	19,9
1892	275	138	137	55	220	3,5	3,8	3,2	22,4	22,2	22,6
1893	270	148	122	49	221	3,4	4,0	2,8	18,3	20,5	16,2
1894	296	140	156	71	225	3,6	3,7	3,5	20,6	20,1	21,2
1895	311	172	139	75	236	3,6	4,4	3,0	21,5	23,7	19,3
1896	304	151	153	67	237	3,4	3,7	3,1	20,8	20,6	20,9
1897	286	140	146	60	226	3,0	3,2	2,9	20,0	19,0	21,1
1898	313	183	130	74	239	3,2	4,0	2,4	19,1	21,1	16,9
1899	323	170	153	78	245	3,1	3,6	2,7	21,2	22,7	19,7
1900	340	178	162	80	260	3,2	3,6	2,8	19,0	19,8	18,1
1901	313	147	166	65	248	2,8	2,9	2,8	19,3	18,4	20,3
1902	290	139	151	59	231	2,6	2,7	2,5	18,4	18,1	18,7
1903	334	171	163	72	262	2,9	3,2	2,7	19,8	20,6	19,0
1904	330	155	175	74	256	2,8	2,8	2,8	19,0	17,8	20,1
1905	333	148	185	54	279	2,8	2,7	2,9	18,8	17,5	20,0
1906	321	140	181	48	273	2,6	2,5	2,8	19,0	16,2	21,9
1907	275	144	131	48	227	2,2	2,5	2,0	16,5	17,5	15,5
1908	291	144	147	41	250	2,3	2,4	2,2	18,7	19,5	18,1
1909	269	133	136	52	217	2,1	2,2	2,0	17,1	17,5	16,7
1910	297	139	158	38	259	2,3	2,3	2,3	19,9	19,5	20,3
1911	271	130	141	46	225	2,0	2,1	2,0	15,9	15,7	16,0
1912	264	144	120	35	229	1,9	2,3	1,7	17,2	18,3	15,9
1913	312	150	162	53	259	2,3	2,3	2,2	19,5	18,5	20,5
1914	230	109	121	22	208	1,7	1,7	1,6	16,3	16,0	16,6
1915	266	125	141	34	232	2,0	2,0	1,9	17,8	18,1	17,4
1916	252	132	120	17	235	1,9	2,2	1,6	18,9	19,8	18,0
1917	287	128	159	35	252	2,1	2,1	2,2	18,6	17,6	19,6
1918	274	110	164	25	249	2,1	1,8	2,2	12,8	10,9	14,4
1919	304	141	163	30	274	2,3	2,4	2,2	18,3	18,3	18,4

Tabelle 1 a

Wohnbevölkerung und Sterbefälle überhaupt nach Jahresgruppen

Jahres- gruppen	Mittlere Wohnbevölkerung				Sterbefälle überhaupt			auf 1000 Lebende der Wohnbevölk. starben		
	im ganzen	m.	w.	Frauen auf 1000 Männer	im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.
1870—1874	46 600	21 100	25 500	1 209	5 109	2 584	2 525	21,9	24,5	19,8
1875—1879	55 200	25 100	30 100	1 199	5 920	2 980	2 940	21,5	23,7	19,5
1880—1884	62 400	28 400	34 000	1 197	6 302	3 139	3 163	20,2	22,1	18,6
1885—1889	68 100	31 000	37 100	1 197	6 275	3 073	3 202	18,4	19,8	17,3
1890—1894	78 200	35 800	42 400	1 184	6 706	3 284	3 422	17,2	18,4	16,1
1895—1899	94 700	43 500	51 200	1 177	7 501	3 812	3 689	15,8	17,5	14,4
1900—1904	112 300	52 100	60 200	1 155	8 413	4 167	4 246	15,0	16,0	14,1
1905—1909	124 300	57 900	66 400	1 147	8 257	4 029	4 228	13,3	13,9	12,7
1910—1914	135 400	62 900	72 500	1 153	7 749	3 818	3 931	11,5	12,1	10,8
1915—1919	134 300	60 600	73 700	1 217	8 176	3 860	4 316	12,2	12,7	11,7
1870—1879	50 900	23 100	27 800	1 203	11 029	5 564	5 465	21,7	24,1	19,7
1880—1889	65 300	29 700	35 600	1 199	12 577	6 212	6 365	19,3	20,9	17,9
1890—1899	86 500	39 700	46 800	1 179	14 207	7 096	7 111	16,4	17,9	15,2
1900—1909	118 300	55 000	63 300	1 151	16 670	8 196	8 474	14,1	14,9	13,4
1910—1919	134 800	61 700	73 100	1 185	15 925	7 678	8 247	11,8	12,4	11,3
1870—1884	54 700	24 800	29 900	1 206	17 331	8 703	8 628	21,1	23,4	19,2
1885—1899	80 400	36 800	43 600	1 182	20 482	10 169	10 313	17,0	18,4	15,8
1900—1919	126 600	58 400	68 200	1 168	32 595	15 874	16 721	12,9	13,6	12,3
1870—1894	62 100	28 300	33 800	1 194	30 312	15 060	15 252	19,5	21,3	18,0
1895—1919	120 200	55 400	64 800	1 170	40 096	19 686	20 410	13,3	14,2	12,6
1870—1919	91 100	41 800	49 300	1 179	70 408	34 746	35 662	15,5	16,6	14,5

Das Geschlechtsverhältnis (Frauen auf 1000 Männer) ist für die Jahresgruppen aus den abgerundeten Zahlen neu berechnet und stimmt daher nicht mit dem arithmetischen Mittel aus den Zahlen für die einzelnen Jahre (Tab. 1).

Tabelle 2 a

Die Sterbefälle an Tuberkulose nach Jahresgruppen

Jahres- gruppen	Gesamtzahl der Sterbefälle an Tuberkulose überhaupt					auf je 1000 Einwohner			auf je 100 Sterbefälle		
	im ganzen	m.	w.	Kinder	Erwach- sene	im ganzen	m.	w.	im ganzen	m.	w.
1870—1874	1 037	525	512	263	774	4,45	4,98	4,02	20,3	20,3	20,3
1875—1879	1 263	649	614	303	960	4,57	5,17	4,08	21,3	21,8	20,9
1880—1884	1 447	749	698	360	1 087	4,64	5,27	4,11	23,0	23,9	22,1
1885—1889	1 500	744	756	352	1 148	4,40	4,80	4,08	23,9	24,2	23,6
1890—1894	1 368	678	690	281	1 087	3,50	3,79	3,25	20,4	20,6	20,2
1895—1899	1 537	816	721	354	1 183	3,25	3,75	2,82	20,5	21,4	19,5
1900—1904	1 607	790	817	350	1 257	2,86	3,03	2,71	19,1	19,0	19,2
1905—1909	1 489	709	780	243	1 246	2,39	2,45	2,35	18,0	17,6	18,4
1910—1914	1 374	672	702	194	1 180	2,03	2,14	1,94	17,7	17,6	17,9
1915—1919	1 383	636	747	141	1 242	2,06	2,10	2,03	16,9	16,5	17,3
1870—1879	2 300	1 174	1 126	566	1 734	4,52	5,08	4,05	20,9	21,1	20,6
1880—1889	2 947	1 493	1 454	712	2 235	4,51	5,03	4,08	23,4	24,0	22,8
1890—1899	2 905	1 494	1 411	635	2 270	3,36	3,78	3,01	20,4	21,1	19,8
1900—1909	3 096	1 499	1 597	593	2 503	2,62	2,73	2,52	18,6	18,3	18,8
1910—1919	2 757	1 308	1 449	335	2 422	2,05	2,12	1,98	17,3	17,0	17,6
1870—1884	3 747	1 923	1 824	926	2 821	4,55	5,17	4,07	21,6	22,1	21,1
1885—1899	4 405	2 238	2 167	987	3 418	3,65	4,05	3,31	21,5	22,0	21,0
1900—1919	5 853	2 807	3 046	928	4 925	2,31	2,40	2,23	18,0	17,7	18,2
1870—1894	6 615	3 345	3 270	1 559	5 056	4,26	4,73	3,87	21,8	22,2	21,4
1895—1919	7 390	3 623	3 767	1 282	6 108	2,46	2,62	2,32	18,4	18,4	18,4
1870—1919	14 005	6 968	7 037	2 841	11 164	3,07	3,33	2,85	19,9	20,1	19,7

Tabelle 4*

Die Tuberkulosesterblichkeit nach Organen

Jahre	Auf je 10 000 Einwohner starben an Tuberkulose								Miliartuberkulose	Von 100 Tuberkulosesterbefällen entfielen auf		
	überhaupt	der Atmungsorgane	der Verdauungsorgane	des Gehirns	d. Harn- u. Geschlechtsorgane	der Knochen	der Drüsen	diverser Organe		Tbc. der Atmungsorgane	Tbc. der übrigen Organe	Miliartuberkulose
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(1)	(2-7)	(8)	
1870	48,2	36,5	0,5	6,9	—	1,6	2,0	—	0,7	75,8	22,8	1,4
1871	45,3	35,7	0,2	6,7	—	1,8	0,9	—	—	78,8	21,2	—
1872	41,2	35,6	0,4	4,3	—	0,9	—	—	—	86,4	13,6	—
1873	46,6	36,8	0,2	5,2	0,4	3,2	0,6	—	0,2	79,0	20,5	0,5
1874	41,7	28,7	0,4	9,0	—	2,6	0,2	—	0,8	68,8	29,3	1,9
1875	42,5	33,2	0,4	6,0	—	1,4	—	—	1,5	78,2	18,2	3,6
1876	41,9	32,2	0,6	4,3	—	2,6	0,4	—	1,8	76,9	18,7	4,4
1877	49,6	36,0	0,4	6,7	—	3,1	0,2	—	3,2	72,6	20,8	6,6
1878	48,7	34,8	0,9	8,3	0,4	2,4	—	—	1,9	71,5	24,5	4,0
1879	45,7	33,4	0,2	6,3	0,2	1,9	0,8	—	2,9	73,0	20,6	6,4
1880	43,6	31,2	1,0	6,5	0,3	2,0	0,7	—	1,9	71,6	24,2	4,2
1881	46,6	33,2	—	7,9	0,3	2,3	1,3	—	1,6	71,2	25,3	3,5
1882	52,6	39,0	0,5	8,2	0,2	2,5	0,8	—	1,4	74,1	23,2	2,7
1883	47,7	30,8	0,5	7,9	—	3,5	0,6	0,2	4,2	64,7	26,4	8,9
1884	41,7	31,6	0,2	5,4	—	1,4	0,4	0,2	2,5	75,9	18,2	5,9
1885	47,3	32,2	0,2	5,9	—	3,5	0,2	—	5,3	68,2	20,5	11,3
1886	46,3	33,7	0,6	4,3	0,6	1,8	0,4	—	4,9	72,6	16,8	10,6
1887	45,9	30,4	0,6	6,8	0,1	3,4	—	—	4,6	66,4	23,7	9,9
1888	39,2	25,6	0,6	5,2	—	2,0	0,2	—	5,6	65,3	20,3	14,4
1889	41,7	28,3	0,7	4,8	0,3	1,3	0,3	—	6,0	67,9	17,6	14,5
1890	36,4	23,6	0,1	3,3	0,3	1,8	—	0,1	7,2	64,9	15,5	19,6
1891	34,5	18,2	0,3	3,2	0,5	1,0	—	0,1	11,2	52,7	14,9	32,4
1892	35,1	17,6	0,6	2,8	0,3	1,0	—	0,1	12,7	50,2	13,8	36,0
1893	33,6	17,9	0,6	2,8	—	1,0	0,1	—	11,2	53,3	13,4	33,3
1894	35,7	19,7	0,4	3,7	0,4	0,6	0,4	—	10,5	55,4	15,2	29,4
1895	36,1	18,8	—	4,7	—	0,7	0,1	—	11,8	52,1	15,1	32,8
1896	33,8	16,4	0,2	3,9	—	1,5	0,1	0,1	11,6	48,4	17,4	34,2
1897	30,2	17,0	0,2	2,7	—	0,7	—	—	9,6	56,3	11,9	31,8
1898	31,5	17,2	0,6	2,8	0,1	0,8	—	0,1	9,9	54,6	14,1	31,3
1899	31,1	13,2	0,5	4,1	0,2	0,7	0,1	—	12,3	42,4	18,0	39,6
1900	31,6	16,0	0,5	3,0	0,3	0,6	0,1	—	11,1	50,6	14,1	35,3
1901	28,4	13,4	0,4	2,7	0,5	0,6	—	—	10,8	47,3	14,7	38,0
1902	25,8	11,6	0,5	2,9	0,5	0,6	—	—	9,7	44,8	17,6	37,6
1903	29,2	12,6	0,5	2,9	0,3	1,0	—	—	11,9	43,1	16,2	40,7
1904	28,1	12,1	0,5	3,5	0,5	0,9	0,2	—	10,4	43,0	20,0	37,0
1905	27,8	14,1	0,4	2,3	0,3	0,4	—	—	10,3	50,8	12,3	36,9
1906	26,3	11,8	0,8	1,9	0,4	0,7	—	—	10,7	44,9	14,6	40,5
1907	22,0	9,5	0,6	1,5	0,3	1,1	0,1	—	8,9	42,9	16,7	40,4
1908	23,0	9,6	0,6	1,6	0,5	0,5	—	—	10,2	41,9	13,8	44,3
1909	20,9	9,0	0,6	1,4	0,1	0,8	—	—	9,0	43,1	13,8	43,1
1910	22,7	11,0	0,5	1,4	0,7	0,9	—	0,1	8,1	48,5	15,8	35,7
1911	20,3	14,9	0,7	1,3	0,9	0,9	1,0	0,1	0,5	73,4	24,0	2,6
1912	19,5	14,2	0,7	1,3	0,5	0,9	0,4	0,5	1,0	72,7	22,0	5,3
1913	22,5	16,1	0,4	1,7	0,5	1,6	0,3	0,3	1,6	71,5	21,4	7,1
1914	16,6	12,8	0,7	0,8	0,2	0,6	0,1	0,3	1,1	76,9	17,0	6,1
1915	19,6	14,4	0,2	1,8	0,6	1,2	0,1	0,2	1,1	73,3	21,1	5,6
1916	18,7	13,7	0,6	1,6	0,6	0,4	0,1	0,1	1,6	73,4	18,3	8,3
1917	21,4	14,7	0,9	2,9	0,4	0,9	—	0,1	1,5	68,6	24,4	7,0
1918	20,6	15,5	1,0	2,1	0,2	0,2	0,2	0,1	1,3	75,5	17,9	6,6
1919	22,8	17,3	0,8	1,9	0,6	1,1	0,1	—	1,0	75,7	20,0	4,3

* Aus technischen Gründen vorangestellt.

Tabelle 3

K = Kinder

Jahre	Atmungsorgane					Verdauungsorgane					Gehirn					Harn- und Geschlechtsorgane				
	im ganzen	m.	w.	K.	E.	im ganzen	m.	w.	K.	E.	im ganzen	m.	w.	K.	E.	im ganzen	m.	w.	K.	E.
1870	160	82	78	26	134	2	—	2	1	1	30	14	16	28	2	—	—	—	—	—
1871	160	84	76	17	143	1	1	—	1	—	30	18	12	29	1	—	—	—	—	—
1872	165	90	75	15	150	2	2	—	—	2	20	8	12	19	1	—	—	—	—	—
1873	177	86	91	19	158	1	1	—	—	1	25	15	10	23	2	2	1	1	—	2
1874	143	73	70	12	131	2	—	2	—	2	45	25	20	41	4	—	—	—	—	—
1875	172	81	91	12	160	2	1	1	—	2	31	16	15	25	6	—	—	—	—	—
1876	173	90	83	15	158	3	2	1	1	2	23	13	10	22	1	—	—	—	—	—
1877	199	106	93	13	186	2	1	1	—	2	37	19	18	32	5	—	—	—	—	—
1878	198	104	94	27	171	5	1	4	—	5	47	20	27	44	3	2	—	2	2	—
1879	195	104	91	22	173	1	1	—	1	—	37	15	22	35	2	1	—	1	1	—
1880	187	101	86	21	166	6	2	4	2	4	39	22	17	32	7	2	—	2	2	—
1881	203	106	97	10	193	—	—	—	—	—	48	29	19	45	3	2	—	2	2	—
1882	243	128	115	23	220	3	—	3	—	3	51	25	26	49	2	1	—	1	1	—
1883	196	103	93	17	179	3	2	1	3	—	50	24	26	43	7	—	—	—	—	—
1884	205	99	106	15	190	1	—	1	—	1	35	18	17	34	1	—	—	—	—	—
1885	212	113	99	18	194	1	1	—	—	1	39	15	24	33	6	—	—	—	—	—
1886	225	130	95	14	211	4	2	2	—	4	29	20	9	29	—	4	2	2	—	—
1887	207	97	110	15	192	4	2	2	1	3	46	22	24	42	4	1	—	1	—	4
1888	177	80	97	10	167	4	1	3	1	3	36	15	21	31	5	—	—	—	—	—
1889	201	98	103	19	182	5	3	2	1	4	34	17	17	32	2	2	1	1	—	2
1890	172	83	89	13	159	1	1	—	—	1	24	10	14	19	5	2	1	1	—	2
1891	138	72	66	8	130	2	1	1	2	—	24	6	18	23	1	4	1	3	—	4
1892	138	70	68	6	132	5	2	3	2	3	22	11	11	21	1	2	2	—	—	2
1893	144	81	63	9	135	5	4	1	2	3	22	11	11	20	2	—	—	—	—	—
1894	164	80	84	10	154	3	2	1	1	2	31	17	14	29	2	3	1	2	—	3
1895	162	89	73	8	154	—	—	—	—	—	40	24	16	39	1	—	—	—	—	—
1896	147	78	69	7	140	2	—	2	1	1	35	16	19	31	4	—	—	—	—	—
1897	161	79	82	10	151	2	1	1	1	1	25	10	15	24	1	—	—	—	—	—
1898	171	101	70	13	158	6	3	3	5	1	28	15	13	27	1	1	1	—	—	1
1899	137	74	63	7	130	5	3	2	2	3	43	19	24	40	3	2	2	—	—	2
1900	172	85	87	10	162	5	3	2	3	2	33	19	14	31	2	3	2	1	—	3
1901	148	67	81	7	141	4	1	3	2	2	30	13	17	27	3	5	2	3	1	4
1902	130	64	66	6	124	6	1	5	2	4	32	18	14	27	5	6	3	3	—	6
1903	144	82	62	9	135	6	1	5	1	5	33	12	21	32	1	3	2	1	—	3
1904	142	73	69	10	132	6	3	3	2	4	41	16	25	36	5	6	3	3	—	6
1905	169	72	97	4	165	5	2	3	1	4	27	13	14	22	5	4	1	3	—	4
1906	144	62	82	9	135	10	5	5	1	9	23	10	13	18	5	5	3	2	—	5
1907	118	61	57	6	112	8	6	2	2	6	19	9	10	15	4	4	1	3	—	4
1908	122	65	57	3	119	8	4	4	2	6	20	7	13	16	4	6	3	3	1	5
1909	116	56	60	7	109	8	5	3	—	8	18	13	5	16	2	1	—	1	—	1
1910	144	77	67	4	140	7	3	4	1	6	19	6	13	16	3	9	3	6	1	8
1911	199	91	108	15	184	9	6	3	1	8	18	8	10	14	4	11	6	5	—	11
1912	192	99	93	7	185	10	9	1	2	8	17	10	7	13	4	7	2	5	1	6
1913	223	110	113	12	211	6	2	4	2	4	24	10	14	21	3	7	4	3	—	7
1914	177	87	90	6	171	10	5	5	3	7	11	7	4	9	2	3	1	2	—	3
1915	195	92	103	6	189	3	1	2	1	2	25	12	13	17	8	8	3	5	—	8
1916	185	104	81	2	183	8	2	6	—	8	22	12	10	10	12	8	5	3	—	8
1917	197	103	94	5	192	12	2	10	1	11	39	12	27	20	19	5	2	3	1	4
1918	207	82	125	9	198	14	5	9	1	13	28	12	16	12	16	2	1	1	—	2
1919	230	110	120	12	218	11	4	7	1	10	25	14	11	15	10	8	2	6	—	8

Knochen und Gelenke					Drüsen					Diverse Organe					Miliartuberkulose				
im ganzen	m.	w.	K.	E.	im ganzen	m.	w.	K.	E.	im ganzen	m.	w.	K.	E.	im ganzen	m.	w.	K.	E.
7	4	3	3	4	9	2	7	9	—	—	—	—	—	—	3	1	2	3	—
8	3	5	1	7	4	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	2	2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	6	9	1	14	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—
13	3	10	5	8	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	1	3	2	2
7	1	6	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	3	5	5	3
14	8	6	6	8	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	10	7	3	3	7
17	10	7	3	14	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	18	12	6	4	14
14	8	6	8	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	4	7	2	9
11	3	8	3	8	5	2	3	5	—	—	—	—	—	—	17	10	7	6	11
12	3	9	2	10	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	11	4	7	2	9
14	8	6	4	10	8	2	6	8	—	—	—	—	—	—	10	5	5	4	6
26	10	6	6	10	5	2	3	4	1	—	—	—	—	—	9	3	6	2	7
22	13	9	10	12	4	2	2	3	1	1	—	1	—	1	27	14	13	7	20
9	3	6	3	6	3	2	1	3	—	1	—	1	—	1	16	10	6	4	12
23	8	15	10	13	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	35	16	19	17	18
12	4	8	3	9	3	2	1	2	1	—	—	—	—	—	33	15	18	12	21
23	13	10	13	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	14	17	12	19
14	3	11	3	11	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	39	26	13	7	32
9	3	6	2	7	2	—	2	1	1	—	—	—	—	—	43	19	24	22	21
13	7	6	3	10	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	52	26	26	12	40
8	5	3	2	6	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	85	39	46	24	61
8	4	4	3	5	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	99	49	50	23	76
8	4	4	4	4	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	90	48	42	14	76
5	1	4	4	1	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	87	38	49	24	63
6	2	4	3	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	102	56	46	24	78
14	6	8	4	10	1	1	—	1	—	1	1	—	—	1	104	49	55	23	81
7	3	4	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	47	44	24	67
8	3	5	3	5	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	98	59	39	25	73
7	3	4	—	7	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	128	68	60	28	100
6	3	3	2	4	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	120	65	55	33	87
7	3	4	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	119	61	58	27	92
7	2	5	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	109	51	58	24	85
12	7	5	3	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	136	67	69	27	109
11	5	6	7	4	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	122	54	68	17	105
5	2	3	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	123	58	65	25	98
9	5	4	2	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	130	55	75	18	112
14	4	10	3	11	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	111	62	49	21	90
6	2	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	129	63	66	18	111
10	4	6	1	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	116	55	61	28	88
11	4	7	1	10	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	106	46	60	15	91
11	6	5	2	9	14	7	7	10	4	2	—	2	2	—	7	6	1	2	5
12	6	6	3	9	5	2	3	2	3	7	4	3	3	4	14	12	2	4	10
22	12	10	2	20	4	—	4	2	2	4	2	2	2	2	22	10	12	12	10
9	1	8	—	9	2	1	1	—	2	4	1	3	1	3	14	6	8	3	11
16	6	10	5	11	1	1	—	1	—	3	2	1	—	3	15	8	7	4	11
6	3	3	—	6	1	1	—	1	—	1	—	1	—	1	21	5	16	4	17
12	3	9	1	11	—	—	—	—	—	2	—	2	1	1	20	6	14	6	14
2	1	1	—	2	2	1	1	—	2	1	—	1	—	1	18	8	10	3	15
15	3	12	—	15	2	—	2	1	1	—	—	—	—	—	13	8	5	1	12

Tabelle 5

Stadt Basel. — Die Sterbefälle an Tuberkulose

Jahresgruppen	Atmungsorgane					Verdauungsorgane					Gehirn				
	im ganzen	m.	w.	K.	E.	im ganzen	m.	w.	K.	E.	im ganzen	m.	w.	K.	E.
1870—1874	805	415	390	89	716	8	4	4	2	6	150	80	70	140	10
1875—1879	937	485	452	89	848	13	6	7	2	11	175	83	92	158	17
1880—1884	1 034	537	497	86	948	13	4	9	5	8	223	118	105	203	20
1885—1889	1 022	518	504	76	946	18	9	9	3	15	184	89	95	167	17
1890—1894	756	386	370	46	710	16	10	6	7	9	123	55	68	112	11
1895—1899	778	421	357	45	733	15	7	8	9	6	171	84	87	161	10
1900—1904	736	371	365	42	694	27	9	18	10	17	169	78	91	153	16
1905—1909	669	316	353	29	640	39	22	17	6	33	107	52	55	87	20
1910—1914	935	464	471	44	891	42	25	17	9	33	89	41	48	73	16
1915—1919	1 014	491	523	34	980	48	14	34	4	44	139	62	77	74	65
1870—1879	1 742	900	842	178	1 564	21	10	11	4	17	325	163	162	298	27
1880—1889	2 056	1 055	1 001	162	1 894	31	13	18	8	23	407	207	200	370	37
1890—1899	1 534	807	727	91	1 443	31	17	14	16	15	294	139	155	273	21
1900—1909	1 405	687	718	71	1 334	66	31	35	16	50	276	130	146	240	36
1910—1919	1 949	955	994	78	1 871	90	39	51	13	77	228	103	125	147	81
1870—1884	2 776	1 437	1 339	264	2 512	34	14	20	9	25	548	281	267	501	47
1885—1899	2 556	1 325	1 231	167	2 389	49	26	23	19	30	478	228	250	440	38
1900—1919	3 354	1 642	1 712	149	3 205	156	70	86	29	127	504	233	271	387	117
1870—1894	4 554	2 341	2 213	386	4 168	68	33	35	19	49	855	425	430	780	75
1895—1919	4 132	2 063	2 069	194	3 938	171	77	94	38	133	675	317	358	548	127
1870—1919	8 686	4 404	4 282	580	8 106	239	110	129	57	182	1530	742	788	1328	202

Tabelle 6

Die Tuberkulosesterblichkeit nach Organen in Jahresgruppen

Jahresgruppen	Auf je 10 000 Einwohner starben an Tuberkulose								Miliar-tuberkulose	Anteil der Tuberkulose		Miliar-tuberkulose
	im ganzen	der Atmungsorgane	der Verdauungsorgane	des Gehirns	d. Harn- u. Geschlechtsorgane	der Knochen	der Drüsen	diverser Organe		der Atmungsorgane	der übrigen Organe	
1870—1874	44,5	34,6	0,3	6,5	0,1	2,0	0,7	—	0,3	77,6	21,6	0,8
1875—1879	45,7	33,9	0,5	6,3	0,1	2,3	0,3	—	2,3	74,2	20,7	5,1
1880—1884	46,4	33,2	0,4	7,1	0,2	2,3	0,8	0,1	2,3	71,5	23,5	5,0
1885—1889	44,0	30,0	0,5	5,4	0,2	2,4	0,2	—	5,3	68,1	19,8	12,1
1890—1894	35,0	19,3	0,4	3,1	0,3	1,1	0,1	0,1	10,6	55,3	14,5	30,2
1895—1899	32,5	16,4	0,3	3,6	0,1	0,9	0,1	0,1	11,0	50,6	15,4	34,0
1900—1904	28,6	13,1	0,5	3,0	0,4	0,8	0,05	—	10,8	45,8	16,5	37,7
1905—1909	23,9	10,8	0,6	1,7	0,3	0,7	0,02	—	9,8	44,9	14,2	40,9
1910—1914	20,3	13,8	0,6	1,3	0,5	1,0	0,4	0,3	2,4	68,0	20,1	11,9
1915—1919	20,6	15,1	0,7	2,1	0,4	0,8	0,09	0,1	1,3	73,3	20,4	6,3
1870—1879	45,2	34,2	0,4	6,4	0,1	2,2	0,5	—	1,4	75,7	3,1	21,2
1880—1889	45,1	31,6	0,45	6,2	0,2	2,3	0,5	0,03	3,9	69,8	21,6	8,6
1890—1899	33,6	17,6	0,4	3,4	0,2	1,0	0,1	0,06	10,9	52,7	15,1	32,2
1900—1909	26,2	11,8	0,6	2,4	0,4	0,7	0,03	—	10,3	45,4	15,4	39,2
1910—1919	20,5	14,5	0,6	1,7	0,5	0,9	0,2	0,2	1,9	70,7	20,2	9,1
1870—1884	45,5	33,8	0,4	6,7	0,1	2,2	0,6	0,02	1,8	74,1	22,0	3,9
1885—1899	36,5	21,2	0,4	4,0	0,2	1,4	0,1	0,04	9,2	58,0	16,7	25,3
1900—1919	23,1	13,2	0,6	2,0	0,4	0,8	0,1	0,1	5,9	57,3	17,7	25,0
1870—1894	42,6	29,3	0,4	5,5	0,2	2,0	0,4	0,03	4,8	68,8	20,0	11,2
1895—1919	24,6	13,8	0,6	2,2	0,4	0,8	0,1	0,1	6,6	55,9	17,2	26,9
1870—1919	30,7	19,0	0,5	3,4	0,3	1,2	0,2	0,1	6,0	62,0	18,5	19,5

Harn- und Geschlechtsorgane					Knochen und Gelenke					Drüsen					Miliartuberkulose				
im ganzen	m.	w.	K.	E.	im ganzen	m.	w.	K.	E.	im ganzen	m.	w.	K.	E.	im ganzen	m.	w.	K.	E.
2	1	1	—	2	47	18	29	10	37	17	4	13	16	1	8	3	5	6	2
3	3	—	—	3	63	33	30	26	37	8	3	5	8	—	64	36	28	20	44
5	5	—	—	5	73	37	36	25	48	24	12	12	22	2	73	36	37	19	54
7	3	4	—	7	81	31	50	31	50	7	4	3	5	2	181	90	91	70	111
11	5	6	—	11	42	21	21	16	26	4	1	3	3	1	413	200	213	97	316
3	3	—	—	3	42	17	25	11	31	3	3	—	3	—	523	279	244	124	399
23	12	11	1	22	43	20	23	13	30	3	2	1	3	—	606	298	308	128	478
20	8	12	1	19	44	17	27	9	35	1	1	—	1	—	609	293	316	110	499
37	16	21	2	35	65	29	36	8	57	25	10	15	14	11	163	80	83	36	127
31	13	18	1	30	51	16	35	6	45	6	3	3	3	3	87	35	52	18	69
5	4	1	—	5	110	51	59	36	74	25	7	18	24	1	72	39	33	26	46
12	8	4	—	12	154	68	86	56	98	31	16	15	27	4	254	126	128	89	165
14	8	6	—	14	84	38	46	27	57	7	4	3	6	1	936	479	457	221	715
43	20	23	2	41	87	37	50	22	65	4	3	1	4	—	1 215	591	624	238	977
68	29	39	3	65	116	45	71	14	102	31	13	18	17	14	250	115	135	54	196
10	9	1	—	10	183	88	95	61	122	49	19	30	46	3	145	75	70	45	100
21	11	10	—	21	165	69	96	58	107	14	8	6	11	3	1 117	569	548	291	826
111	49	62	5	106	203	82	121	36	167	35	16	19	21	14	1 465	706	759	292	1 173
28	17	11	—	28	306	140	166	108	198	60	24	36	54	6	739	365	374	212	527
114	52	62	5	109	245	99	146	47	198	38	19	19	24	14	1 988	985	1 003	416	1 572
142	69	73	5	137	551	239	312	155	396	98	43	55	78	20	2 727	1 350	1 377	628	2 099

Tabelle 7 Verteilung der Tuberkulose-Sterbefälle nach Geschlecht und Altersklassen in Jahresgruppen

Jahresgruppen	Von je 100 Sterbefällen an															
	Tuberkulose überhaupt				Tbc. d. Atmungsorgane				Tbc. diverser Organe				Miliartuberkulose			
	entfielen auf															
	m.	w.	K.	E.	m.	w.	K.	E.	m.	w.	K.	E.	m.	w.	K.	E.
1870—1874	50,6	49,4	25,4	74,6	51,6	48,4	11,1	88,9	47,8	52,2	75,0	25,0	37,5	62,5	75,0	25,0
1875—1879	51,4	48,6	24,0	76,0	51,8	48,2	9,5	90,5	48,9	51,1	74,0	26,0	56,3	43,7	31,3	68,7
1880—1884	51,8	48,2	24,9	75,1	51,9	48,1	8,3	91,7	52,3	47,7	74,1	25,9	49,3	50,7	26,0	74,0
1885—1889	49,6	50,4	23,5	76,5	50,7	49,3	7,4	92,6	45,8	54,2	69,4	30,6	49,7	50,3	38,7	61,3
1890—1894	49,6	50,4	20,5	79,5	51,1	48,9	6,1	93,9	46,9	53,1	70,4	29,6	48,4	51,6	23,5	76,5
1895—1899	53,1	46,9	23,0	77,0	54,1	45,9	5,8	94,2	48,7	51,3	78,6	21,4	53,3	46,7	23,7	76,3
1900—1904	49,2	50,8	21,8	78,2	50,4	49,6	5,7	94,3	45,7	54,3	67,9	32,1	49,2	50,8	21,1	78,9
1905—1909	47,6	52,4	16,3	83,7	47,2	52,8	4,3	95,7	47,4	52,6	49,3	50,7	48,1	51,9	18,1	81,9
1910—1914	48,9	51,1	14,1	85,9	49,6	50,4	4,7	95,3	46,9	53,1	41,1	58,9	49,1	50,9	22,1	77,9
1915—1919	46,0	54,0	10,2	89,8	48,4	51,6	3,4	96,6	39,3	60,7	32,0	68,0	40,2	59,8	20,7	79,3
1870—1879	51,0	49,0	24,6	75,4	51,7	48,3	10,2	89,8	48,4	51,6	74,5	25,5	54,2	45,8	36,1	63,9
1880—1889	50,7	49,3	24,2	75,8	51,3	48,7	7,9	92,1	49,1	50,9	72,6	27,4	49,6	50,4	35,0	65,0
1890—1899	51,4	48,6	21,9	78,1	52,6	47,4	5,9	94,1	47,9	52,1	74,9	25,1	51,2	48,8	23,6	76,4
1900—1909	48,4	51,6	19,2	80,8	48,9	51,1	5,1	94,9	46,4	53,6	59,7	40,3	48,6	51,4	19,6	80,4
1910—1919	47,4	52,6	12,2	87,8	49,0	51,0	4,0	96,6	43,0	57,0	36,4	63,6	46,0	54,0	21,6	78,4
1870—1884	51,3	48,7	24,7	75,3	51,8	48,2	9,5	90,5	49,9	50,1	74,9	25,1	51,7	48,3	31,0	69,0
1885—1899	50,8	49,2	22,4	77,6	51,8	48,2	6,5	93,5	47,0	53,0	72,6	27,4	50,9	49,1	26,1	73,9
1900—1919	48,0	52,0	15,9	84,1	49,0	51,0	4,4	95,6	44,6	55,4	47,4	52,6	48,2	51,8	19,9	80,1
1870—1894	50,6	49,4	23,6	76,4	51,4	48,6	8,5	91,5	48,5	51,5	73,0	27,0	49,4	50,6	28,7	71,3
1895—1919	49,0	51,0	17,3	82,7	49,9	50,1	4,7	95,3	45,4	54,6	53,3	46,7	49,5	50,5	20,9	79,1
1870—1919	49,8	50,2	20,3	79,7	50,7	49,3	6,7	93,3	47,0	53,0	63,4	36,6	49,5	50,5	23,0	77,0

Tabelle 8

Die Tuberkulosesterbefälle nach

Jahre	Gestorben im Alter von										Total Kinder	
	0-1		1-2		2-5		5-10		10-15		m.	w.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
a) Atmungsorgane												
1870—1874	9	12	9	3	11	14	13	18	—	—	42	47
1875—1879	9	6	5	13	7	13	5	13	10	8	36	53
1880—1884	7	2	13	5	20	8	8	9	4	10	52	34
1885—1889	4	3	4	3	12	16	1	11	4	18	25	51
1890—1894	4	7	5	2	2	5	1	5	4	11	16	30
1895—1899	8	4	3	4	1	4	1	2	3	15	16	29
1900—1904	5	4	1	6	1	3	5	2	2	13	14	28
1905—1909	3	5	1	2	1	4	2	2	2	7	9	20
1910—1914	5	5	3	2	—	1	2	7	4	15	14	30
1915—1919	—	1	2	2	—	5	1	1	6	16	9	25
1870—1879	18	18	14	16	18	27	18	31	10	8	78	100
1880—1889	11	5	17	8	32	24	9	20	8	28	77	85
1890—1899	12	11	8	6	3	9	2	7	7	26	32	59
1900—1909	8	9	2	8	2	7	7	4	4	20	23	48
1910—1919	5	6	5	4	—	6	3	8	10	31	23	55
1870—1919	54	49	46	42	55	73	39	70	39	113	233	347
b) Verdauungsorgane												
1870—1874	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	1
1875—1879	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—
1880—1884	—	1	—	1	—	—	—	—	2	1	2	3
1885—1889	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	2
1890—1894	1	—	—	—	1	2	1	—	1	1	4	3
1895—1899	2	1	1	1	—	—	1	1	—	2	4	5
1900—1904	1	—	1	—	1	2	—	3	—	2	3	7
1905—1909	—	1	—	—	2	—	1	—	1	1	4	2
1910—1914	3	1	1	—	—	—	—	—	4	—	8	1
1915—1919	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	1	3
1870—1879	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	3	1
1880—1889	—	1	—	2	1	—	—	—	2	2	3	5
1890—1899	3	1	1	1	1	2	2	1	1	3	8	8
1900—1909	1	1	1	—	3	2	1	3	1	3	7	9
1910—1919	3	1	1	—	1	—	—	—	4	3	9	4
1870—1919	7	4	4	3	7	4	4	4	8	12	30	27
c) Meningitis												
1870—1874	24	23	16	11	23	17	13	13	—	—	76	64
1875—1879	22	19	15	20	18	30	16	13	1	4	72	86
1880—1884	27	18	21	21	46	32	14	16	3	5	111	92
1885—1889	21	16	17	18	31	29	13	15	2	5	84	83
1890—1894	14	14	14	18	10	16	7	11	3	5	48	64
1895—1899	20	21	19	10	29	30	12	17	1	2	81	80
1900—1904	21	18	15	14	22	28	8	17	4	6	70	83
1905—1909	12	11	4	13	11	11	12	5	4	4	43	44
1910—1914	2	7	10	7	12	12	4	12	3	4	31	42
1915—1919	1	4	2	6	12	11	13	12	7	6	35	39
1870—1879	46	42	31	31	41	47	29	26	1	4	148	150
1880—1889	48	34	38	39	77	61	27	31	5	10	195	175
1890—1899	34	35	33	28	39	46	19	28	4	7	129	144
1900—1909	33	29	19	27	33	39	20	22	8	10	113	127
1910—1919	3	11	12	13	24	23	17	24	10	10	66	81
1870—1919	164	151	133	138	214	216	112	131	28	41	651	677

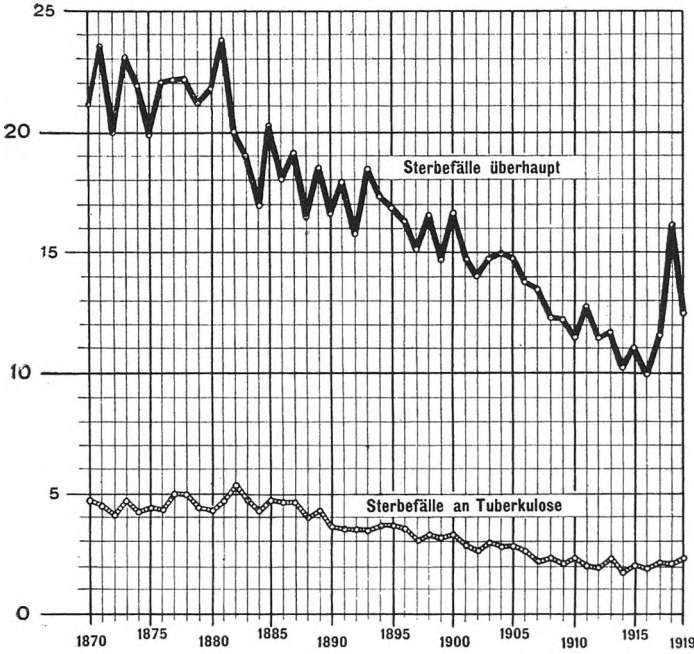
NB. In den Zahlen sind inbegriffen für die Jahre 1870—1910 die Ortsfremden und für 1911—1919 die Sterbefälle in den Landgemeinden.

Gestorben im Alter von														Total Erwachsene			
15—20		20—30		30—40		40—50		50—60		60—70		70—80		üb. 80 J.		m.	w.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
a) Atmungsorgane																	
19	32	88	100	88	93	74	54	60	21	40	33	3	10	1	—	373	343
21	37	99	105	116	121	90	53	68	44	45	29	10	10	—	—	449	399
21	39	97	121	139	127	112	89	69	43	41	32	6	11	—	1	485	463
39	45	93	151	131	93	111	70	73	46	38	31	8	15	—	2	493	453
17	41	83	103	83	77	97	42	56	33	26	30	6	14	2	—	370	340
15	36	75	87	90	72	117	43	66	45	36	32	5	12	1	1	405	328
10	43	89	98	73	71	74	55	63	31	32	24	13	14	3	1	357	337
17	32	59	111	68	72	74	49	47	28	35	30	6	11	1	—	307	333
24	55	92	117	103	110	91	64	82	36	42	33	15	25	1	1	450	441
47	72	100	123	90	103	83	70	94	49	52	52	9	20	7	9	482	498
40	69	187	205	204	214	164	107	128	65	85	62	13	20	1	—	822	742
60	84	190	272	270	220	223	159	142	89	79	63	14	26	—	3	978	916
32	77	158	190	173	149	214	85	122	78	62	62	11	26	3	1	775	668
27	75	148	209	141	143	148	104	110	59	67	54	19	25	4	1	664	670
71	127	192	240	193	213	174	134	176	85	94	85	24	45	8	10	932	939
230	432	875	1116	981	939	923	589	678	376	387	326	81	142	16	15	4171	3935
b) Verdauungsorgane																	
—	—	—	1	—	—	1	1	1	—	1	1	—	—	—	—	3	3
—	—	—	2	1	1	1	3	1	—	—	1	1	—	—	—	4	7
—	—	—	1	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	6
3	—	3	2	1	1	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	8	7
3	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	6	3
—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	3	3
1	1	2	3	—	1	2	2	—	4	—	—	1	—	—	—	6	11
4	3	5	2	1	4	5	2	1	1	1	1	1	1	—	1	18	15
1	3	2	3	3	2	6	3	2	2	2	3	1	—	—	—	17	16
—	6	5	6	—	4	3	5	2	5	3	2	—	3	—	—	13	31
—	—	—	3	1	1	2	4	2	—	1	2	1	—	—	—	7	10
3	—	3	3	3	5	1	3	—	1	—	—	—	—	—	1	10	13
3	2	—	3	—	1	—	—	2	—	2	—	2	—	—	—	9	6
5	4	7	5	1	5	7	4	1	5	1	1	2	1	—	1	24	26
1	9	7	9	3	6	9	8	4	7	5	5	1	3	—	—	30	47
12	15	17	23	8	18	19	19	9	13	9	8	6	4	—	2	80	102
c) Meningitis																	
2	3	2	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	6
2	2	2	2	2	2	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	11	6
1	5	2	1	1	1	3	3	—	1	—	1	—	—	1	—	7	13
3	4	1	3	—	—	1	3	—	—	—	2	—	—	—	—	5	12
3	1	2	2	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	7	4
2	3	—	2	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	3	7
4	5	2	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	8
2	3	3	3	1	—	1	2	2	2	—	—	—	1	—	—	9	11
3	2	5	2	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	10	6
7	17	4	9	6	1	5	3	4	4	1	2	—	2	—	—	27	38
4	5	4	3	2	3	1	1	3	—	1	—	—	—	—	—	15	12
4	9	3	4	1	1	4	6	—	1	—	3	—	1	—	—	12	25
5	4	2	4	—	—	2	1	1	1	—	1	—	—	—	—	10	11
6	8	5	6	2	—	2	2	2	2	—	—	—	1	—	—	17	19
10	19	9	11	6	2	6	4	5	4	1	2	—	2	—	—	37	44
29	45	23	28	11	6	15	14	11	8	2	6	—	4	—	—	91	111

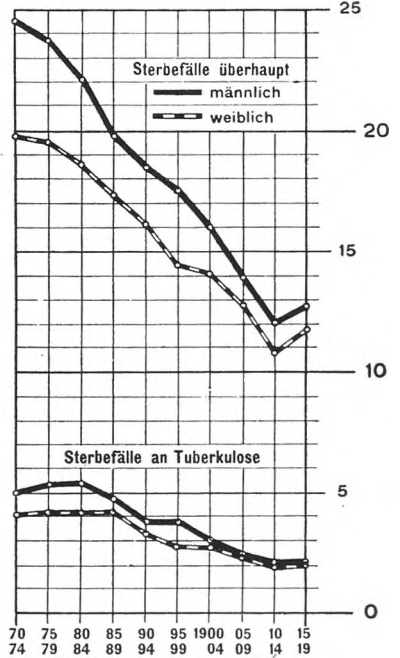
NB. In den Zahlen sind inbegriffen für die Jahre 1870—1910 die Ortsfremden und für 1911—1919 die Sterbefälle in den Landgemeinden.

Stadt Basel Die Tuberkulosesterblichkeit 1870-1919

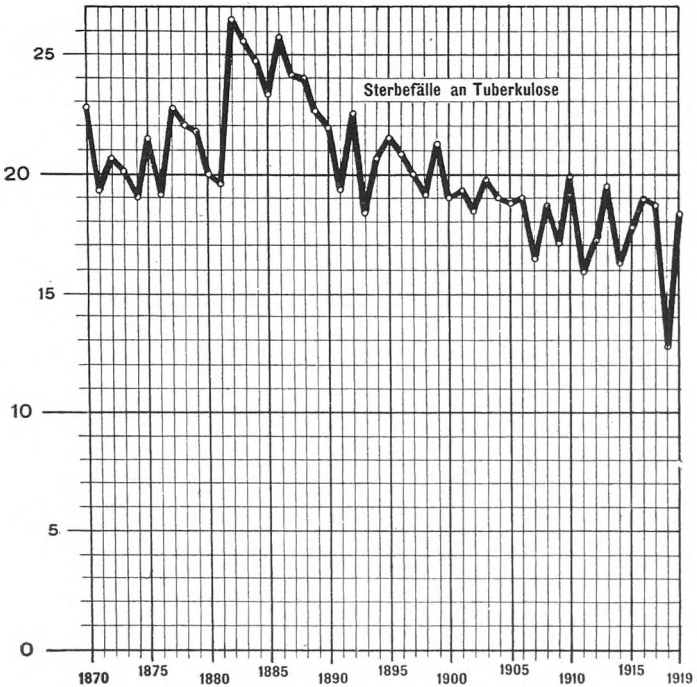
1. Sterbefälle auf je 1000 Einwohner: pro Jahr



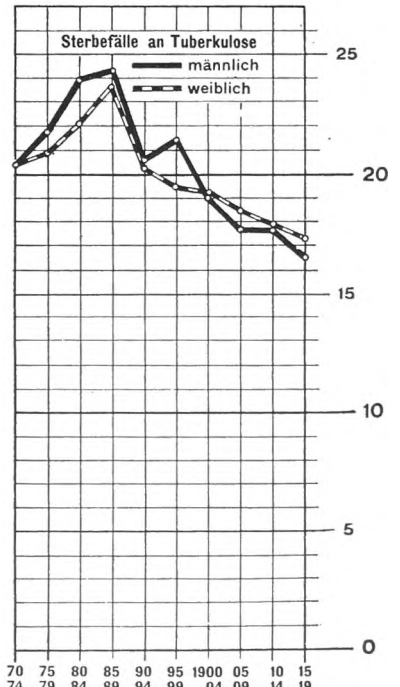
nach Jahresgruppen



2. Auf je 100 Sterbefälle: pro Jahr



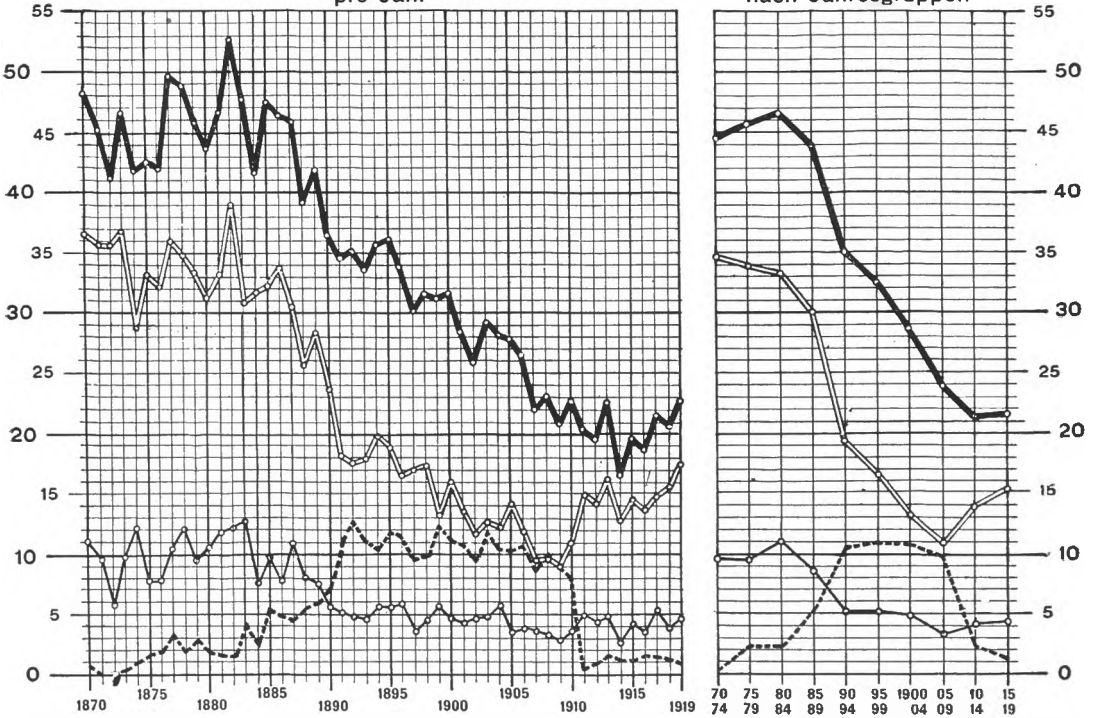
nach Jahresgruppen



Stadt Basel

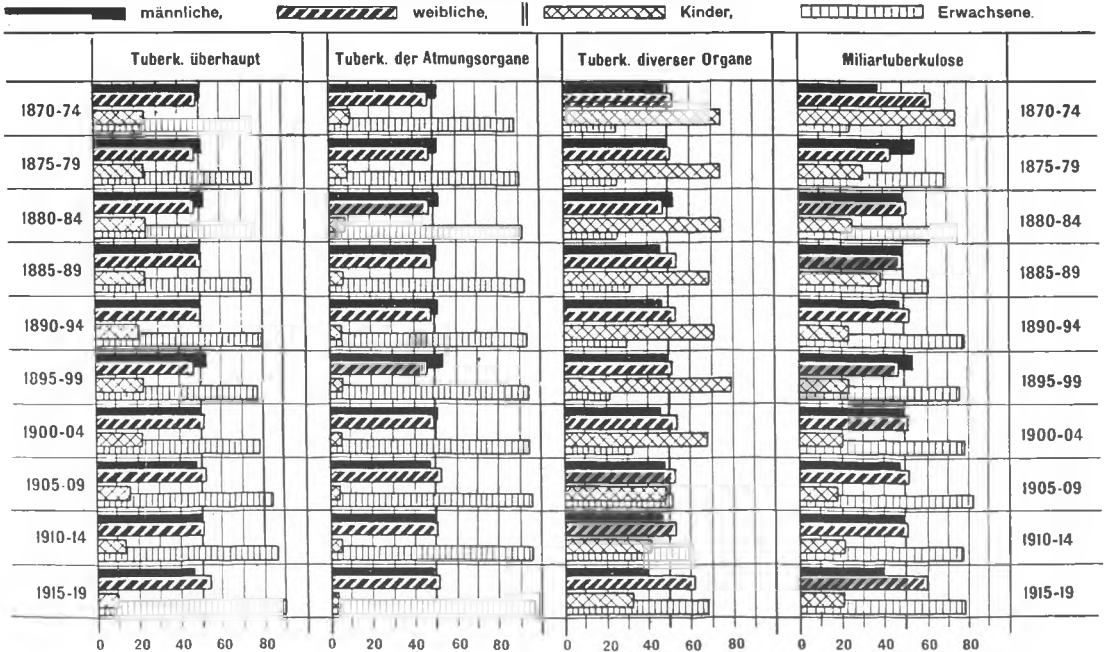
3. Auf je 10,000 Einwohner starben an Tuberkulose:

überhaupt,
 der Atmungsorgane,
 diverser Organe,
 Miliartuberkulose.



4. Verteilung der Tuberkulosesterbefälle nach Geschlecht u. Altersklassen

Auf je 100 Sterbefälle entfielen:



6. Epidemiologisches über den Scharlach in Basel 1875—1919

Im Auftrage des Gesundheitsamtes bearbeitet von Dr. **Wilhelm Roth**

Über das früheste bekannte Vorkommen des Scharlachs in Basel hat Albrecht Burckhardt im Rektoratsprogramm von 1908 „Demographie und Epidemiologie der Stadt Basel“ eine Zusammenstellung einschlägiger historischer Berichte gegeben, aus denen sich ergibt, dass, von einigen uns überlieferten Epidemien des 18. Jahrhunderts, deren Natur als echter Scharlach sich nicht mehr mit Sicherheit feststellen lässt, abgesehen, die erste unzweifelhaft beglaubigte Nachricht von einer wirklichen Scharlachepidemie in Basel aus dem Jahre 1800 stammt. Seit 1824 berichten die Kirchenbücher, später die statistischen Mitteilungen. Starkes epidemisches Auftreten wird nach Eduard Hagenbach (1875) aus den Jahren 1828, 1834, 1840, 1845, 1851, 1854, 1857, 1858, 1863, 1869, 1871 gemeldet. Die Mortalität an Scharlach zeigte von 1828 an abnehmende Tendenz, bis vom Jahre 1874 ab wieder ein rasches Steigen erfolgte. Das Maximum seiner Intensität scheint der Scharlach im Jahre 1828 erreicht zu haben, wo er nach Hagenbach 24,4% der Todesfälle in Basel verschuldete.

Im Jahre 1875 erfolgte die Einführung der ärztlichen Anzeigepflicht für infektiöse Krankheiten. Seit diesem Jahre bis zum Jahre 1919 einschliesslich sind auf dem Gebiete des Kantons Basel-Stadt 11894 Fälle von Scharlacherkrankungen gemeldet worden. Davon entfallen 5533 auf das männliche, 6361 auf das weibliche Geschlecht. Die grössere Häufigkeit der weiblichen Erkrankungsfälle gegenüber den männlichen entspricht ungefähr dem Überschuss der weiblichen Bevölkerung. Wenn, wie in der 13. und 14. Kolonne der nachstehenden Tabelle 1 geschieht, die Zahl der Erkrankungen in beiden Geschlechtern auf je 10000 männliche bzw. weibliche Einwohner zurückgeführt wird, so erhalten wir zwar im einzelnen ziemlich erhebliche Abweichungen in einen oder im andern Sinne für die einzelnen Jahre. Der Durchschnitt für die gesamte Zeitperiode beträgt aber pro Jahr

29,8 männliche Erkrankte auf 10000 männliche Einwohner
28,9 weibliche „ „ weibliche „

Es besteht somit eine nur unbedeutend grössere Häufigkeit der Erkrankungen beim männlichen Geschlecht, die wohl noch innerhalb der Grenzen zufälliger Variationen liegt. Von den 45 Jahren unserer Statistik zeigen 24 eine grössere Morbidität des männlichen Geschlechtes, 20 Jahre eine dem Durchschnittsergebnis entgegengesetzte grössere Morbidität des weiblichen Geschlechtes, während in einem Jahre die Erkrankungshäufigkeit in beiden Geschlechtern die nämliche ist.

Eine unzweideutige Verschiedenheit im Verhalten beider Geschlechter gegenüber dem Scharlach ergibt sich erst, wenn wir uns der vergleichenden Betrachtung der Mortalitätsstatistik zuwenden. Von den 5533 gemeldeten männlichen Erkrankungen starben, wie sich aus der Addition der Zahlen der 10. und 11. Kolonne der Tabelle 2 ergibt, 239 Fälle, von den 6361 weiblichen Erkrankungen dagegen nur 195 Fälle. Es ergibt sich also eine absolut und relativ bedeutend grössere Mortalität des männlichen Geschlechtes, ein Unterschied, der besonders in die Augen springt, wenn wir bei beiden Geschlechtern die Zahl der Todesfälle auf je 100 Erkrankungsfälle des nämlichen Geschlechtes beziehen. Wir erhalten dann für den Zeitraum 1875—1919 eine mittlere Letalität von

4,3% beim männlichen Geschlecht und von 3,1% beim weiblichen Geschlecht.

Über das zeitliche Verhalten der Scharlachmorbidität und Scharlachletalität seit 1875 gibt uns ebenfalls Tabelle 1 Aufschluss. Das Maximum an Scharlacherkrankungen während unserer 45jährigen Beobachtungsperiode fällt in das Jahr 1888 mit 665 gemeldeten Erkrankungen = 91,0⁰/₁₀₀₀ der damaligen Wohnbevölkerung. Nur 6 Jahre später, 1894, fällt die Morbiditätsziffer auf das tiefste beobachtete Minimum von immerhin noch 59 Fällen, d. h. 6,9⁰/₁₀₀₀ der Wohnbevölkerung. Auch in diesem Jahre verging kein Monat ohne Meldung wenigstens eines Falles, so dass während des ganzen Beobachtungszeitraumes eine auch nur nach Monaten zählende scharlachfreie Periode nie eingetreten ist. Der einzige Monat, an welchem der Statistik kein Scharlachfall gemeldet worden ist, ist der November des an Scharlacherkrankungen zweitärmsten Jahres 1899. Auch hier kann von einer scharlachfreien Periode nicht gesprochen werden, da in den beiden Vormonaten je 4 und 5. in den beiden darauffolgenden Monaten je 2 und 6 Erkrankungen gemeldet werden.

Über das Auf- und Niedergehen der Scharlachmorbidität von 1875 bis 1919 orientiert am besten ein Blick auf das Diagramm 1. In der Periode 1875—1892 finden wir ein starkes Schwanken derselben mit tiefen Minima in den Jahren 1885, 1886, 1892. Von 1875 bis 1884 sinkt die Morbidität nie unter 40,1⁰/₁₀₀₀ eine Höhe, die von 1889 an selbst von den Spitzen der Morbiditätskurve nur einmal erreicht wird. Die Maxima der Periode 1875—1892 fallen auf die Jahre 1879, 1882, 1888. Auffallend ist das rasche Ansteigen nach den scharlacharmen Jahren 1885 und 1886 zum Maximum von 91,0⁰/₁₀₀₀ Morbidität des Jahres 1888. Schon bald nach diesem leitet sich mit dem Jahre 1891 eine zwölfjährige Periode geringer Scharlachhäufigkeit ein, innert welcher die Morbiditätsziffer die Höhe von 10⁰/₁₀₀₀ nur vereinzelt übersteigt. Die geringen Schwankungen in den einzelnen Jahren, welche schon diese Periode kennzeichnen, halten auch nach 1903

bis 1919 an, doch erhöht sich das Niveau der Erkrankungshäufigkeit von 1903 bis 1912 auf durchschnittlich 30—40‰, um hernach langsam wieder abzusinken.

Sehen wir nun zu, wie die Scharlachmortalität diesem Auf und Nieder der Morbidität folgt. Es erweist sich, dass die Mortalitätskurve keineswegs etwa parallel der Morbiditätskurve verläuft, wie dies bei mehr oder weniger konstanter Letalität des Scharlachs der Fall sein müsste. Es ergibt sich vielmehr als eine mit grosser Konstanz sich durchsetzende Regel, dass jedem Ansteigen der Morbidität alsbald eine erhöhte Letalität nachfolgt oder in mehr klinischen Sprachgebrauch übersetzt: der Scharlach verläuft in Zeiten epidemischen Auftretens durchschnittlich schwerer und gefährdet das Leben des Erkrankten häufiger als in scharlacharmen Zwischenperioden. Immerhin ist der Parallelismus zwischen Morbidität und Letalität kein vollkommener. So weist die Epidemie der Jahre 1875—1885 bei einer mittleren Morbidität von 52,2‰ die hohe Letalität von 8,4‰ Todesfällen auf, während in der später kürzer dauernden Epidemie der Jahre 1887, 1890 trotz einer höhern Erkrankungsziffer von durchschnittlich 56,4‰ die Letalität nur 3,5‰ Todesfälle beträgt. Im Jahre 1888, das mit 91,0‰ die höchste Morbiditätsziffer des gesamten von uns beobachteten Zeitraumes aufweist, beträgt die Letalität nur 4,2‰ und im darauffolgenden Jahre nur 2,8‰, während zur Zeit der zehnjährigen Epidemie 1875—1884 nicht weniger als 5 Jahre eine Letalität von über 10‰ aufweisen. Mit anderen Worten: die nach den scharlacharmen Jahren 1885 und 1886 plötzlich neu einsetzende, sehr ausgebreitete Epidemie von 1887—1890 nahm einen leichtern Verlauf als jene der Jahre 1875—1884 (s. Diagramm 1). Etwa mit dem Jahre 1892 erscheint für unsere Gegend die bis dahin grosse Gefährlichkeit des Scharlachvirus bis auf unsere Zeit gebrochen. Die Jahre 1894, 1898, 1900, 1914 melden keinen Scharlachtodessfall; in den übrigen Jahren ist nicht nur die Morbidität, sondern auch die Letalität andauernd gering und letztere übersteigt nur selten die Höhe von 2‰. Die von uns oben aus den statistischen Daten abgeleitete Regel der höhern Letalität zu Zeiten gehäufte Scharlachvorkommnisse bewahrheitet sich auch hier. Die scharlacharme Zeit von 1892—1902 mit der mittleren Morbidität von 9,7‰ hat eine Letalität von 1,4‰, die Zeit von 1903—1912 mit der erhöhten mittleren Morbidität von 32,7‰ eine solche von 1,5‰, während nach 1913 die Morbidität auf 14,5‰ und parallel hiezu die Letalität auf 0,7‰ sinkt. Bemerkenswert erscheint endlich noch, dass in den Jahren 1901 und 1902, welche der mit dem Jahre 1903 beginnenden Periode unmittelbar vorangehen, sich bereits ein deutliches Ansteigen der Letalität bemerkbar macht, während in der Morbiditätsziffer noch nichts auf das 1903 plötzlich einsetzende bedeutende Wiederansteigen der Scharlachkrankungen schliessen lässt.

Die Erkrankungen und Todesfälle an Scharlach verteilen sich auf die einzelnen Monate wie folgt, wobei noch auf Diagramm 4 und Tabelle 3 und 4 verwiesen wird:

1875—1919	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Zahl der Erkrankungen	1290	1110	1231	1025	1014	860	588	664	773	901	1154	1234
Prozentualer Anteil des Monats	10,8	9,3	10,8	8,6	8,5	7,2	4,9	5,6	6,5	7,6	9,7	10,4
Zahl der Todesfälle	50	40	39	48	38	40	35	17	24	25	30	48
Prozentualer Anteil des Monats	11,5	9,2	9,0	11,1	8,8	9,2	8,1	3,9	5,5	5,8	6,9	11,1

Die Erkrankungshäufigkeit variiert somit je nach der Jahreszeit in sehr erheblichem Masse. Die beiden günstigsten Monate Juli und August bringen nicht ganz die Hälfte der Erkrankungen der beiden meistbelasteten Monate Dezember und Januar. Vom Juli an, der die niedrigste Erkrankungsziffer aufweist, erfolgt ein langsames Ansteigen derselben und erreicht im November eine Höhe, die während der Wintermonate bis einschliesslich Mai annähernd konstant bleibt mit einem wenig hervorspringenden Maximum im Januar. Nach dem Mai fällt die Kurve rasch auf das Juliminimum herab. Auch der rasche Anstieg der im Jahre 1887 einsetzenden grössten Epidemie fällt, diesem Verhalten durchaus entsprechend, in die letzten Monate des Jahres, wenn auch schon die Sommermonate eine gegenüber der Norm erhöhte Erkrankungsziffer aufweisen, wie folgende Zahlen zeigen:

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Total	
Zahl der gemeldeten Erkrankungen	1887	6	9	4	19	25	23	28	16	41	58	122	137	488
	1888	141	122	127	96	65	33	23	14	11	14	7	12	665
	1889	32	25	24	31	17	19	8	20	21	41	23	30	281
	1890	18	36	38	24	16	16	12	6	12	24	12	12	230

Die Verteilung der Scharlachtodessfälle nach der Jahreszeit entspricht im wesentlichen derjenigen der Erkrankungen mit der besonders hervorzuhebenden Besonderheit jedoch, dass die gesamte Mortalitätskurve gegenüber der Morbiditätskurve um einen Monat in der Richtung gegen das Jahresende verschoben erscheint. Das Minimum wird nicht im Juli, sondern erst im August erreicht, in welchem Monat die Zahl der Erkrankungen bereits wieder anzusteigen beginnt. Der Monat Juni zeigt trotz erheblich verminderter Erkrankungshäufigkeit gegenüber dem Vormonat noch keine Verminderung der Todesfälle. Diese setzt erst im Juli ein.

Die Verschiebung der Mortalitätskurve im Sinne einer Verzögerung um einen Monat gegenüber der Morbiditätskurve wirkt mitbestimmend auf den auffälligen Verlauf der Letalitätskurve ein, sofern wir die

Todesfälle jeden Monats prozentual auf die im gleichen Monat gemeldeten Erkrankungen berechnen. Es ergeben sich dann folgende mittlere Letalitätszahlen in Prozenten ausgedrückt:

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
3,9	3,6	3,0	4,7	3,7	4,7	6,0	2,6	3,1	2,7	2,6	3,9

Wir erhalten hiebei ein auffallendes Maximum der Letalität im Juli. Das Fehlerhafte einer solchen Berechnung beim Scharlach und anderen Krankheiten, welche sehr oft erst nach längerer Zeit zum Tode führen, ist jedoch einleuchtend. Und trotz aller Ungenauigkeit, die diesen Berechnungen anhaftet, dürften wir der Wahrheit näher kommen, wenn wir die Todesfälle auf die Erkrankungen des Vormonats berechnen. Wir erhalten dann folgende Werte:

Dez./Jan.	Jan./Febr.	Febr./März	März/Apr.	Apr./Mai	Mai/Juni	Juni/Juli	Juli/Aug.	Aug./Sept.	Sept./Okt.	Okt./Nov.	Nov./Dez.
4,1	3,1	3,5	3,7	3,7	3,9	4,1	2,9	3,6	3,2	3,3	4,2

Die Differenzen in der Letalität der verschiedenen Jahreszeiten erscheinen demnach so gering, dass sie kaum zu irgendwelchen Schlussfolgerungen verwendet werden dürfen.

Über die Verteilung der Scharlacherkrankungen und Scharlachtodesfälle nach den Altersklassen geben folgende Zahlen Aufschluss, wobei auch auf die Tabellen 5 und 6 verwiesen wird:

Altersklasse	1.	2.	3.-5.	6.-10.	11.-15.	16.-20.	21.-30.	31.-40.	41.-50.	51.-60.	61.-70.	71.-80.	über 80
Erkrankungen	123	407	2898	4642	2201	698	615	228	63	16	2	0	1
Todesfälle . .	25	66	176	118	20	10	10	5	4	0	0	0	0

Der Charakter des Scharlachs als einer ausgesprochenen Kinderkrankheit tritt aus diesen Zahlen deutlich zutage, doch sehen wir, dass auch der Erwachsene selbst in höherem Alter nicht ganz verschont bleibt, und wir begegnen sogar einer vereinzelt Meldung einer Scharlacherkrankung im neunten Lebensdezennium (eines weiblichen Patienten aus dem Jahre 1881).

Über die prozentuale Anteilnahme der verschiedenen Altersklassen an der Gesamtzahl der Scharlacherkrankungsfälle orientiert folgende Übersicht:

Altersklasse	1.	2.	3.-5.	6.-10.	11.-15.	16.-20.	21.-30.	31.-40.	41.-50.	51.-60.	61.-70.	71.-80.	über 80
Erkrankungen in % der Gesamtzahl d. Erkrankungen	1,0	3,4	24,3	39,0	18,5	5,9	5,2	1,9	0,5	0,1	0,02	0	0,01
Auf je 1 Jahr der betr. Altersklassen bezogen	1,0	3,4	8,1	7,8	3,7	1,2	0,5	0,2	0,05	0,01	0,002	0	0,001

Nahezu ein Viertel aller angemeldeten Patienten erkrankte also im 3. bis 5., über ein Drittel im 6. bis 10. Lebensjahre. Der auf ein Lebensjahr entfallende Quotient ist mit 8,1% am höchsten in der das 3. bis 5. Jahr umfassenden Altersklasse und fällt nach den Pubertätsjahren rasch auf sehr geringe Werte herab.

Mit der Verteilung der Morbidität nach Altersklassen steht im Zusammenhang die von Rosenfeld (1911) erörterte Frage, ob sich die prozentuale Verteilung der Scharlacherkrankungen auf die einzelnen Altersklassen in Epidemiejahren verändert. An Hand des Wiener Materials aus den Jahren 1880 bis 1905 glaubt Rosenfeld gefunden zu haben, dass bei Epidemien das 4. bis 10. Jahr eine Mehrbeteiligung aufweist, während das 1. bis 3. Lebensjahr unbeteiligt sei. Um die Geltung dieser Theorie für Basel nachzuprüfen, halten wir uns an die beiden deutlich hervortretenden Epidemien der Jahre 1882/83 und 1887/88. Wir erhalten für diese beiden Epidemien für jede einzelne Altersklasse folgende prozentuale Beteiligung:

	1.	2.	3.—5.	6.—10.	11.—15.	16.—20.	über 20.
1882/83	2,0	5,7	32,1	36,8	11,8	4,3	7,4
1887/88	1,4	4,0	26,0	37,3	15,2	5,9	10,2

Eine Vergleichung dieser tabellarischen Übersicht mit den oben mitgeteilten Zahlen der gesamten Beobachtungsperiode 1875—1919 zeigt im Gegensatz zu den Beobachtungen Rosenfelds eine deutliche Mehrbelastung des 1. und 2., eine etwas geringere des 3. bis 5. Altersjahres, während das 6. bis 15. Lebensjahr eine kleinere Morbidität aufweisen, als dem allgemeinen Durchschnitt entspricht.

Das bisher Mitgeteilte orientiert uns wohl über die Erkrankungshäufigkeit in jeder einzelnen Altersklasse. Zur genauen Beurteilung des Erkrankungsrisikos der verschiedenen Altersstufen genügen sie jedoch nicht, da bei der Berechnung derselben der Altersaufbau der Bevölkerung nicht in Berücksichtigung gezogen wird. Dieser stellt nun aber eine Grösse dar, deren genaue Feststellung für die gesamte hier in Betracht gezogene Zeitperiode aus dem Material der Bevölkerungsstatistik nicht möglich ist. Wohl wissen wir von den Jahren der Volkszählungen 1870, 1880, 1888, 1900 und 1910 wie sich die jeweilige Wohnbevölkerung zahlenmässig auf die verschiedenen Altersklassen verteilte. Folgende Übersicht gibt die Zahlen, die den Anteil jeder Altersklasse in Prozenten der gesamten jeweiligen Wohnbevölkerung darstellen: Es ergeben sich hier von Jahrzehnt zu Jahrzehnt nicht unbedeutende Verschiebungen des Altersaufbaues. Der Versuch, für die zwischen zwei Volkszählungen liegenden Jahre den Altersaufbau durch Interpolation zu rekonstruieren, erwies sich als ungangbarer Weg zur Überbrückung dieser zeitlichen Lücken, der namentlich zu Zeiten stärkerer Bevölkerungsbewegung, wie z. B. in den Jahren der raschen Bevölkerungszunahme um 1900 herum und später des Weltkrieges zu durchaus irreleitenden Resultaten führt. Ich habe daher,

obwohl der grossen Mängel auch dieser Methode durchaus bewusst, mich zur Feststellung der Durchschnittswerte des prozentualen Altersaufbaues aus dem bisher vorliegenden Material der Volkszählungen (siehe

	1.	2.	3.-5.	6.-10.	11.-15.	16.-20.	21.-30.	31.-40.	41.-50.	51.-60.	61.-70.	71.-80.	über 80
1870	2,3	2,1	5,8	9,4	7,9	8,8	21,7	17,0	11,7	7,3	4,4	1,5	0,2
1880	2,4	2,3	6,3	9,2	7,8	10,1	20,4	16,6	11,6	7,3	4,0	1,6	0,3
1888	2,0	2,1	5,7	9,6	9,2	10,1	20,1	14,9	12,0	8,0	4,5	1,7	0,4
1900	2,3	2,4	6,6	9,5	7,9	9,4	21,4	16,0	10,5	7,6	4,4	1,9	0,3
1910	2,0	1,8	5,6	9,9	9,6	9,3	17,9	17,1	12,2	7,5	4,6	1,9	0,4
Durchschnittswert pro Jahr der betr. Altersklasse	2,20	2,14	6,00	9,52	8,48	9,54	20,30	16,32	11,60	7,54	4,38	1,68	0,32
	2,20	2,14	2,00	1,90	1,70	1,91	2,03	1,63	1,16	0,75	0,44	0,17	

die beiden untersten Zahlenreihen obiger Tabelle) und zur Anwendung dieser Durchschnittswerte auf die gesamte uns hier beschäftigende Zeitperiode entschlossen und glaube hiermit eine für die Zwecke einer medizinisch-statistischen Untersuchung ausreichende Genauigkeit erzielt zu haben.

Zur Beurteilung des Erkrankungsrisikos der verschiedenen Altersstufen erhalten wir nun ein sicheres Mass durch einen leicht zu berechnenden Index. Dieser ist gleich zu setzen dem Quotient eines Bruches, dessen Zähler angibt, wieviel Prozent der Erkrankungen auf ein bestimmtes Lebensjahr entfallen und dessen Nenner angibt, wieviel Prozent der Wohnbevölkerung auf dieses nämliche Lebensjahr entfallen. Der Wert dieses Index beträgt für jedes einzelne Lebensjahr der verschiedenen Altersklassen:

	1.	2.	3.-5.	6.-10.	11.-15.	16.-20.	21.-30.	31.-40.	41.-50.	51.-60.	61.-70.	71.-80.
Index	0,45	1,54	4,05	4,10	2,18	0,62	0,26	0,12	0,04	0,01	0,005	0

Diese ohne Rücksicht auf etwaige Geschlechtsverschiedenheiten berechneten Indexwerte lassen die Frage offen, ob nicht solche in dem Sinne bestehen, dass die beiden Geschlechter im Hinblick auf das Scharlacherkrankungen am meisten ausgesetzte Lebensalter voneinander differieren. Dies ist tatsächlich der Fall, wie folgende Tabelle und Diagramm 5 zeigen:

	1.	2.	3.-5.	6.-10.	11.-15.	16.-20.	21.-30.	31.-40.	41.-50.	51.-60.	61.-70.	71.-80.	über 80
Verhältnis d. männlichen zur weibl. Wohnbevölkerung	100:101	100:101	100:101	100:102	100:105	100:110	100:124	100:115	100:120	100:135	100:158	100:177	100:190
Verhältnis d. männl. zu den weiblichen Erkrankungsfällen	100:81	100:88	100:89	100:119	100:130	100:133	100:179	100:168	100:133	100:166	100:100	0:0	(0:1)

Wir legen dem in gleicher Weise wie oben zu berechnenden Index den prozentualen Anteil der männlichen bzw. weiblichen Erkrankungsfälle jedes einzelnen Altersjahres an der Gesamtzahl der Erkrankungen des betreffenden Geschlechtes zugrunde:

Altersklasse	1.	2.	3.-5.	6.-10.	11.-15.	16.-20.	21.-30.	31.-40.	41.-50.	51.-60.	61.-70.	71.-80.
männlich	1,23	3,90	9,22	7,65	3,45	1,08	0,40	0,16	0,05	0,01	0,002	0
weiblich	0,86	3,00	7,17	7,92	3,92	1,26	0,62	0,22	0,06	0,02	0,002	0

Der prozentuale Anteil jedes einzelnen Altersjahres an der Wohnbevölkerung, nach Geschlechtern unterschieden, beträgt:

Altersklasse	1.	2.	3.-5.	6.-10.	11.-15.	16.-20.	21.-30.	31.-40.	41.-50.	51.-60.	61.-70.	71.-80.
männlich	2,35	2,32	2,17	2,04	1,84	1,96	1,94	1,65	1,14	0,70	0,37	0,14
weiblich	2,02	1,95	1,87	1,80	1,65	1,86	2,06	1,63	1,07	0,81	0,50	0,21

Es ergibt sich hieraus für jedes der beiden Geschlechter nachstehender Index:

Altersklasse	1.	2.	3.-5.	6.-10.	11.-15.	16.-20.	21.-30.	31.-40.	41.-50.	51.-60.	61.-70.	71.-80.
männlich	0,52	1,68	4,25	3,75	1,87	0,55	0,21	0,10	0,04	0,01	0,008	0
weiblich	0,43	1,54	3,83	4,40	2,38	0,69	0,31	0,13	0,05	0,02	0,004	0

Dieser Index, der m. E. ein direktes Mass für das Erkrankungsrisiko des Einzelnen in den verschiedenen Lebensaltern darstellt, ergibt deutlich, dass die Knaben im 3. bis 5. Jahre, die Mädchen erst im 6. bis 10. Jahre am meisten der Gefahr einer Scharlacherkrankung ausgesetzt waren. In den diesen beiden meist gefährdeten Lebensabschnitten vorangehenden Altersjahren erscheint das Erkrankungsrisiko grösser im männlichen Geschlechte, welches Verhalten sich nach dem 10. Lebensjahre zu Ungunsten des weiblichen Geschlechtes umkehrt.

Gehen wir zur Scharlachmortalität der verschiedenen Altersklassen über, so sei zunächst auf die in Tab. 6 wiedergegebenen absoluten Zahlen hingewiesen. Über die prozentuale Anteilnahme jeder Altersklasse an der Gesamtzahl der Scharlach Todesfälle gibt uns folgende Übersicht Aufschluss:

Altersklasse	1.	2.	3.-5.	6.-10.	11.-15.	16.-20.	21.-30.	31.-40.	41.-50.	51.-60.	61.-70.	71.-80.	über 80
Todesfälle in % der Gesamtzahl der Todesfälle	5,8	15,2	40,6	27,2	4,6	2,3	2,5	1,2	0,7	0	0	0	0
Auf ein Jahr der betr. Altersklasse bezogen	5,8	15,2	13,5	5,4	0,9	0,5	0,25	0,12	0,07	0	0	0	0

88,8% sämtlicher Scharlachtodesfälle fallen somit in das erste Lebensdezennium und nur 4,4% betrafen Patienten im Alter von über 20 Jahren. Der Vergleich mit den entsprechenden Morbiditätszahlen (Tab. 5) ergibt, dass sich die Todesfälle noch in weit höherem Masse im Säuglings- und frühen Kindesalter häufen, als dies für die Scharlacherkrankungen gilt. Dasselbe gibt sich in den Letalitätszahlen der verschiedenen Altersklassen kund:

Altersklasse	1.	2.	3.-5.	6.-10.	11.-15.	16.-20.	21.-30.	31.-40.	41.-50.	51.-60.	61.-70.	71.-80.	über 80
Letalität in %	20,3	16,2	6,1	2,5	0,9	1,4	1,8	2,2	4,8	-	-	-	-

Während also mehr als $\frac{1}{5}$ der vom Scharlach befallenen Säuglinge dieser Krankheit erlegen sind, sinkt die Mortalität im späteren Kindesalter bis unter 1% herab, um hernach bis zum 5. Dezennium wieder in recht deutlich ausgeprägter Weise anzusteigen. Nach dem 50. Altersjahre ist das Material unserer Statistik mit insgesamt 19 Erkrankungsfällen zu wenig zahlreich, um eine genügende Basis für die Bestimmung der Letalität des hohen Lebensalters liefern zu können.

Analysieren wir die Mortalitätszahlen nach ihrer Verteilung auf die beiden Geschlechter, so ergeben sich folgende Werte:

Todesfälle in Prozenten der Gesamtzahl des Todesfälle des nämlichen Geschlechtes:

Altersklasse	1.	2.	3.-5.	6.-10.	11.-15.	16.-20.	21.-30.	31.-40.	41.-50.	51.-60.	61.-70.	71.-80.	über 80
männlich	6,3	16,7	41,8	22,6	5,9	2,1	2,5	0,8	1,3	0	0	0	0
weiblich	5,1	13,3	39,0	32,6	3,1	2,6	2,6	1,6	0	0	0	0	0

Letalität in Prozenten der Erkrankungen des nämlichen Geschlechts und der nämlichen Altersklasse:

Altersklassen	1.	2.	3.-5.	6.-10.	11.-15.	16.-20.	21.-30.	31.-40.	41.-50.	51.-60.	61.-70.	71.-80.	über 80
männlich	23,1	18,5	6,5	2,5	1,5	1,7	2,7	2,4	11,1	-	-	-	-
weiblich	17,2	13,6	5,6	2,5	0,4	1,3	1,3	2,1	-	-	-	-	-

Die geringste Letalität findet sich in beiden Geschlechtern übereinstimmend bei Scharlacherkrankungen zwischen dem 11. und dem 15. Lebensjahre, dagegen ergibt sich überall, mit Ausnahme der Altersklasse vom 6. bis 10. Jahr, eine namentlich im Kindesalter bedeutend geringere Letalität der weiblichen Scharlachfälle. Bemerkenswert ist ferner, dass die Knaben, wie wir S. 335 gesehen haben, in der Periode vom 3. bis 5. Altersjahre, die eine Letalität von 6,5% aufweist, am meisten der Scharlacherkrankung ausgesetzt sind, die Mädchen dagegen im 6. bis 10. Jahre, wo die Letalität nur 2,5% beträgt. Hieraus dürfte sich zum grössten Teile die im Gesamtergebnis (s. S. 332) zum Ausdruck kommende grössere Scharlachmortalität des männlichen Geschlechtes erklären.

Wenn wir zur Betrachtung der Differenzen in der Häufigkeit und im Verlauf des Scharlachs in bestimmten verschiedenen Quartieren unserer Stadt übergehen (s. Tabelle 7), so werden wir in erster Linie vom Wunsche geleitet, festzustellen, in welcher Weise der Einfluss der sozialen Lage und der Wohn-dichtigkeit zur Geltung kommt. Diese Aufgabe wird uns leider dadurch erschwert, dass die der Basler Bevölkerungsstatistik zugrunde gelegte Einteilung der Stadt seit 1875 mehrfache Veränderungen erfahren hat, wobei teils neue Trennungslinien durch bisher einheitliche Quartiere gezogen wurden, teils Getrenntes zu neuen Wohnbezirken verschmolzen wurde. Auch haben manche der peripher gelegenen Stadtteile während unserer Beobachtungsperiode ihren Charakter stark geändert und sind in den letzten Jahrzehnten zu dicht bevölkerten Arbeiterquartieren geworden. Unter diesen Umständen erscheint es am zweckmässigsten, sich für die ganze Zeitperiode mit einer Zweiteilung unserer Stadt in Grossbasel und Kleinbasel zu begnügen. Ist doch Grossbasel vorzugsweise der Wohnsitz der gutsituierten Bevölkerung und des Mittelstandes, während Kleinbasel zum weitaus grössten Teile den ausgesprochenen Charakter von Arbeitervierteln trägt. Dieses Verhältnis wird am besten durch folgende Zahlen illustriert, welche dem Durchschnitt aus den Ergebnissen der amtlichen Wohnungsstatistik der Jahre 1910 und 1920 entsprechen.

	Auf 1 Wohnhaus entfallen		Wohnräume pro Wohnung	Bewohner pro Wohnraum	Behausungs-ziffer ¹⁾
	Wohnungen	Bewohner			
Grossbasel	2,67	10,67	4,15	0,97	11,0
Kleinbasel	3,88	16,08	3,09	1,34	16,3

Die Zahl der Einfamilienhäuser beträgt in Grossbasel 25,4%, in Kleinbasel 11,1% der Wohnhäuser. Die Sechs- und Mehrzimmerwohnungen betragen in Grossbasel 10,7%, in Kleinbasel nur 3% aller Wohnungen. Von 100 Wohnungen besaßen Badeeinrichtungen in Grossbasel 29,5%, in Kleinbasel 9,5%. Unter Berück-

¹⁾ Gesamtbevölkerung (einschliesslich Anstaltsbevölkerung).

sichtigung all dieser Verhältnisse unterscheidet die Wohnungsstatistik unter den 18 Wohnvierteln der seit 1910 bestehenden Einteilung der Stadt 4 „Geschäftsviertel“, 3 „Wohlstandsviertel“, 3 „Mittelstandsviertel“ und 8 „Arbeitsviertel“. Davon entfallen auf

Grossbasel: 2 Geschäftsviertel, 3 Wohlstandsviertel, 3 Mittelstandsviertel, 3 Arbeitsviertel,

Kleinbasel: 2 Geschäftsviertel, 0 Wohlstandsviertel, 1 Mittelstandsviertel, 5 Arbeitsviertel.

Die Verschiedenheit der beiden durch den Rhein getrennten Stadtteile hinsichtlich der sozialen Lage und der durch diese bedingten Wohndichtigkeit der Bevölkerung dürfte wohl als ausreichend angesehen werden, um uns zur Annahme zu berechtigen, dass, falls diese Faktoren überhaupt von Einfluss auf Häufigkeit und Verlauf der Scharlacherkrankungen sind, dieser Einfluss in den hierauf bezüglichen statistischen Zahlen von beiden Stadtteilen zum Ausdruck kommen muss. Oder umgekehrt: Falls wir in Kleinbasel aus den statistischen Daten ein ungünstigeres Verhältnis des Scharlachs, sei es im Hinblick auf die Morbidität oder Letalität, feststellen können, so dürfen wir dies mit Recht auf die grössere Wohndichtigkeit und die im allgemeinen ungünstigere soziale Lage der Bewohner dieses Stadtteiles zurückführen. Aus unserer tabellarischen Übersicht

	Erkrankungen		Todesfälle	
	im Ganzen	in ‰ der Wohnbevölkerung	im Ganzen	in ‰ der Erkrankungen.
Grossbasel	6 807	27,8	210	3,09
Kleinbasel (ohne Kleinhüningen) . . .	4 256	27,2	204	4,75

ergibt sich bei fast genau übereinstimmender mittlerer Morbidität eine sehr ausgesprochene Steigerung der Letalität in Kleinbasel. Analysieren wir die Tabelle noch etwas näher, indem wir das Verhalten beider Stadtteile während scharlachreichen Jahren mit über 40‰ Morbidität und scharlacharmen Jahren mit Morbidität unter 20‰ getrennt betrachten. Zu dem ersteren gehören die Jahrgänge 1875—1884, 1887 bis 1888 und 1908, zu letzteren 1885—1886, 1891—1902, 1914, 1916—1919.

	Mittlere Morbidität	Letalität in ‰
Jahre mit 40‰ und mehr Scharlachmorbidität	Grossbasel 52,1 Kleinbasel 64,6	5,9 9,1
Jahre mit 20‰ und weniger Scharlachmorbidität	Grossbasel 10,2 Kleinbasel 10,9	1,1 2,1

Die Letalitätsverhältnisse erscheinen also in Zeiten starker wie schwacher Scharlachausbreitung in Kleinbasel bedeutend ungünstiger, während eine entsprechende Differenz in der Morbidität sich nur zu Zeiten epidemischen Auftretens des Scharlachs und auch dann nur in relativ geringem Masse geltend macht.

Für die ganze Stadt ergeben sich für die Periode seit Einführung der neuen Wohnvierteileinteilung (1911) folgende Verhältnisse:

	Mittlere Morbidität in ‰ der Wohnbevölkerung	Letalität in ‰ der Erkrankten
Geschäftsviertel: Zentrum Grossbasel, Vorstädte, Zentrum Kleinbasel, Clara	16,9	0,8
Wohlstandsviertel: Am Ring, Alban, Bachletten	17,3	0,3
Mittelstandsviertel: Gundeldingen, Gotthelf, Wettstein	19,6	0,5
Arbeitsviertel: Breite, Hegenheim, St. Johann, Matthäus, Rosenthal, Klybeck, Kleinhüningen, Hinter dem Bad. Bahnhof	21,5	0,9

Auch hier wieder geht die Morbidität mit der Verschlechterung der sozialen Lage und der zunehmenden Wohndichtigkeit parallel, ohne dass die Differenzen zwischen den Quartieren sehr bedeutend sind. Die Letalität dagegen steigt in den Arbeitsvierteln auf das Dreifache gegenüber den Wohlstandsvierteln an.

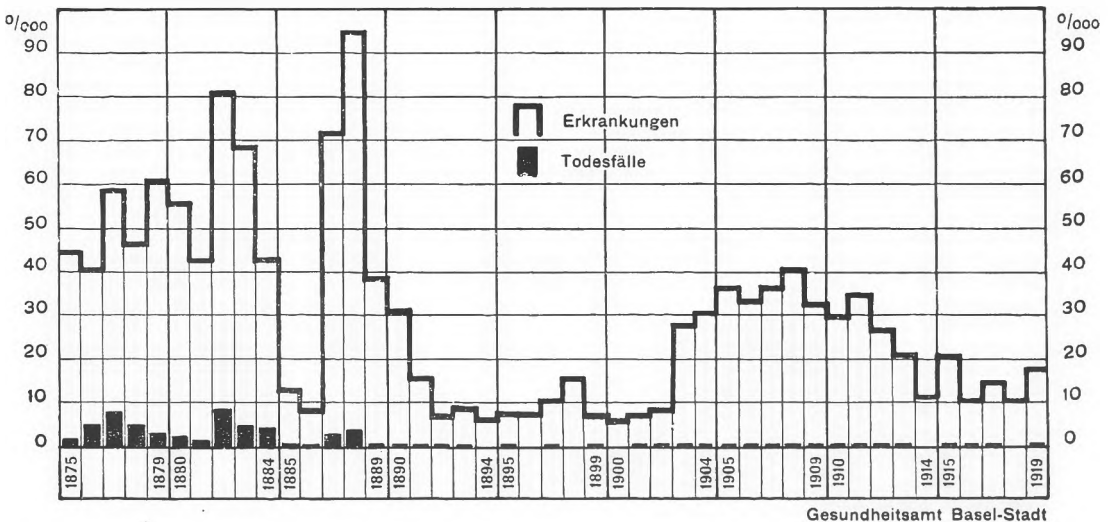
Es erscheint nun zweckmässig, die hier über Basel ermittelten Ergebnisse mit den Resultaten anderer Statistiken in Verbindung zu bringen. Nur so können wir ermitteln, inwiefern diese für den Verlauf des Scharlachs von allgemeiner Geltung sind oder inwiefern sie etwa bloss durch die lokalen Verhältnisse Basels bedingt sind. Die für Basel festgestellte grössere Scharlachmortalität des männlichen Geschlechtes finden wir in der Literatur, soweit sie auf diese Verhältnisse eingeht, ausnahmslos bestätigt. So in den Statistiken für England 1851—1859 (Oesterlen 1865), ferner für Wien 1883—1899 (Rosenfeld 1902) wie auch für Zürich 1902—1906 (Tiktin 1908). Der ungefähr um das Jahr 1890 einsetzende Rückgang des Scharlachs sowohl in extensivem wie in intensivem Sinne ist eine Erscheinung, die in sämtlichen europäischen Ländern, soweit uns Statistiken vorliegen, festgestellt werden kann, während für die kleinen Schwankungen in einzelnen sich zwischen den verschiedenen Städten und Ländern keine Übereinstimmung ergibt. Selbst auf örtlich

so nahe gelegene Beispiele wie Basel und Zürich trifft dies zu, wie denn ein in Basel in den Jahren 1887 und 1888 zu beobachtendes Ansteigen der Morbiditätskurve in Zürich erst im Jahre 1889 in Erscheinung tritt (Kahane 1904). Die Abhängigkeit der Morbidität von den Jahreszeiten zeigt sich überall im Sinne einer Meistbelastung der kälteren Jahreszeit. Als Beispiele können erwähnt werden England 1849—1853 (Oesterlen 1865), Zürich 1884—1902 (Kahane 1904), Schweden 1891—1900 (Medicinal-Styrelsens underdanige Berattelse 1893—1902), Bayern 1893—1902 (Generalbericht 1893—1902), Italien 1898—1902 (Veröffentlichungen des kgl. Gesundheitsamtes 1903). Die für Basel beobachtete Tatsache, dass der Beginn einer Scharlachepidemie meist in die Spätherbst- und Wintermonate fällt, wie in den Jahren 1881, 1887, 1903, 1915, wird von mehreren Beobachtern bestätigt. So Hirsch (1881) für London in den Jahren 1838—1853 und für Schweden in den Jahren 1864—1873, Passow (1869) für Berlin, D. Bernoulli (1875) für Basel im Jahre 1873, Johannsen (1884) für Norwegen. Dagegen zeigt anderwärts wie in Basel die Letalität des Scharlachs keine eindeutige Abhängigkeit von den Jahreszeiten (vergl. Prinzing [1906]). Was die Verteilung der Scharlacherkrankungen auf die Altersjahre betrifft, wird beobachtet, dass das 3. bis 5. Altersjahr prozentual am meisten beteiligt ist. So in Wien (Rosenfeld 1902), Zürich (Kahane 1904), Kiel (Prinzing 1906). Basel weist mit diesen Städten fast genau übereinstimmende Zahlen auf, sofern, wie das bei den genannten Autoren geschieht, zwischen Knaben und Mädchen nicht unterschieden wird. Das abweichende Bild der Mortalität beim weiblichen Geschlecht — dieses gesondert für sich betrachtet — wird S. 335 zur Darstellung gebracht. Die Morbidität ist, soweit wir beobachten können, für das zweite Lebensjahr eine drei- bis vierfach grössere als für das erste Lebensjahr, wogegen das erste Lebensjahr in Hinsicht auf die Letalität sämtliche anderen Altersklassen übertrifft. Der Einfluss der sozialen Verhältnisse auf die Scharlachmorbidität und Scharlachletalität ist in Budapest (Körösi 1885), Wien (Rosenfeld 1904), Breslau (Neefe 1897) und Hamburg (Gesundheitsverhältnisse Hamburgs [1901]) Gegenstand statistischer Untersuchung geworden. Nach Körösi begünstigt Wohlhabenheit die Verbreitung des Scharlachs, was Neefe für Breslau bestätigt. In Wien zeigen nach Rosenfeld die sehr wohlhabenden Stadtbezirke sogar eine doppelt so grosse Morbidität wie die armen Stadtteile, und auch in Hamburg ist der Scharlach in Quartieren mit höherem Durchschnittseinkommen eher häufiger. Diese Feststellungen können wir für Basel nicht bestätigen. Hier geht vielmehr, wie wir gesehen haben, die Morbidität mit der Verschlechterung der sozialen Lage parallel. Allerdings erscheinen die Differenzen zwischen wohlhabenden und armen Stadtteilen verhältnismässig sehr gering. Die für die erwähnten Städte des Auslandes berechnete grössere Verbreitung des Scharlachs in wohlhabenden Kreisen dürfte eine scheinbare und wohl dem Umstande zuzuschreiben sein, dass eben bei den ärmeren Schichten der Bevölkerung ein grösserer Teil der Erkrankungen nicht zur Anzeige gelangt. Im Gegensatz zum soeben Gesagten können wir den Einfluss ungünstiger sozialer Verhältnisse im Sinne einer Erhöhung der Scharlachletalität, wie sie Rosenfeld für Wien gefunden hat, auch für Basel bestätigen.

Aus diesen Vergleichen können wir feststellen, dass die von uns für Basel beobachteten Erscheinungen in bezug auf die Epidemiologie des Scharlachs durch anderweitige Beobachtungen beinahe ausnahmslos ihre Bestätigung finden, ihnen also wohl allgemeine Bedeutung und Geltung zugesprochen werden darf.

Stadt Basel — Scharlach 1875—1919

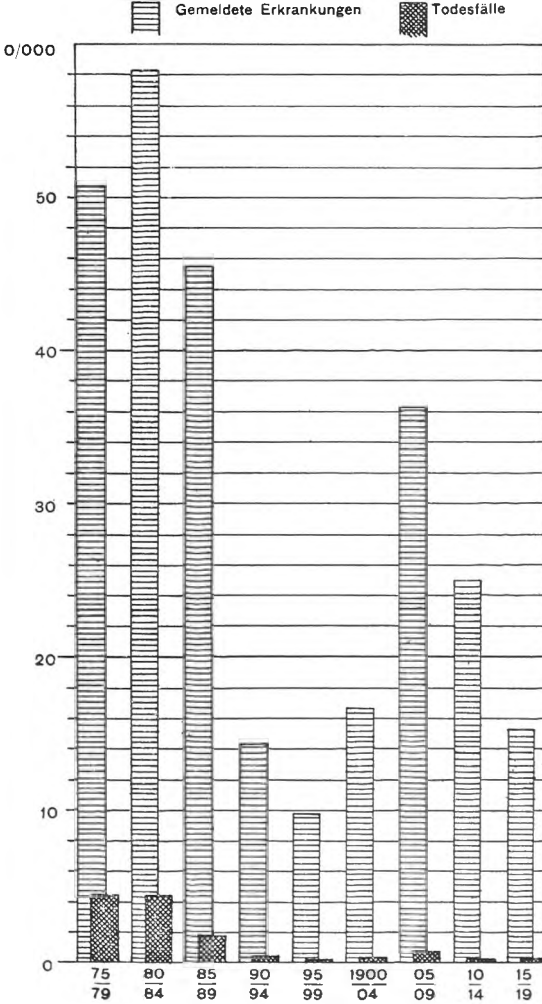
1. Erkrankungen und Todesfälle in den einzelnen Jahren bezogen auf je 10 000 Einwohner



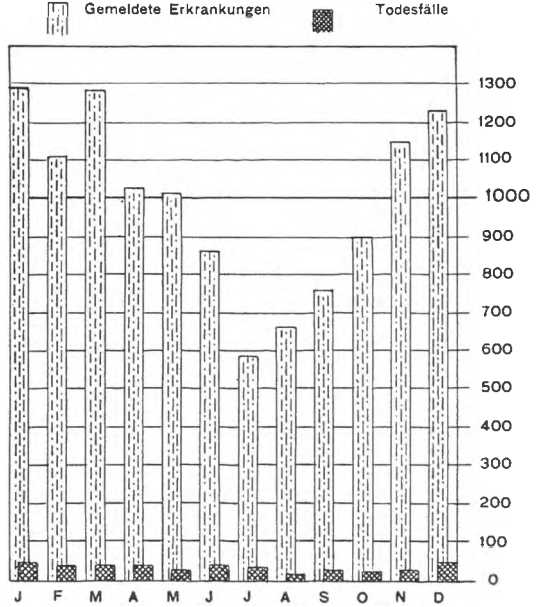
Stadt Basel

Scharlach 1875–1919

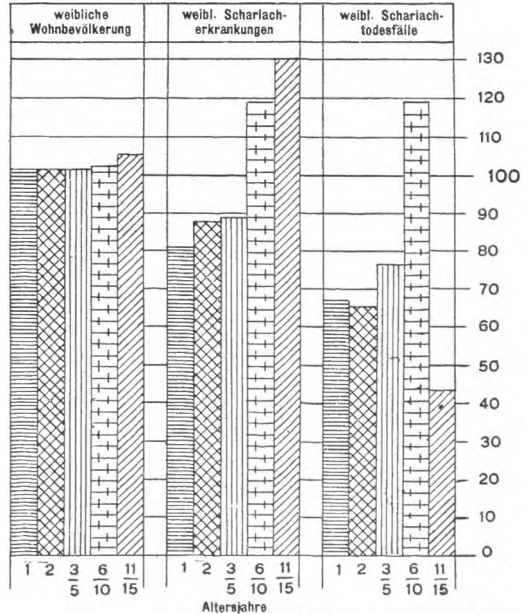
2. Erkrankungen und Todesfälle nach Jahresgruppen bezogen auf je 10 000 Einwohner



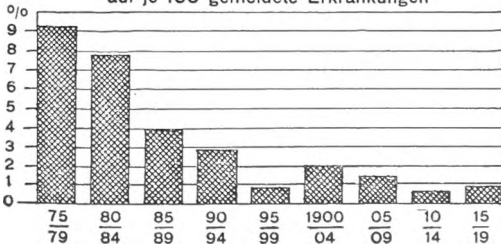
4. Verteilung der Erkrankungen und Todesfälle auf die Kalendermonate 1875–1919



5. Zahlenverhältnis der weiblichen Wohnbevölkerung, der weiblichen Scharlach-erkrankungen, und der weiblichen Scharlach-todesfälle zu den männlichen, letztere gleich 100 angenommen nach Altersklassen 1875-1919



3. Zahl der Todesfälle auf je 100 gemeldete Erkrankungen



Gesundheitsamt Basel-Stadt

Jahre	Mittlere Wohnbevölkerung	Erkrankungen											
		bis 5.		im 6.—15.		über 15.		überhaupt			in ‰ der Wohnbevölkerung		
		Altersjahr											
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganzen	männl.	weibl.	im ganzen	männl.	weibl.
1875	55 030	43	35	57	84	4	12	235	104	131	42,7	41,6	43,7
1876	56 900	45	38	45	67	10	23	228	100	128	40,1	38,8	41,2
1877	58 630	61	51	88	101	15	23	339	164	175	57,8	61,7	54,7
1878	60 330	58	53	53	68	9	26	267	120	147	44,3	43,8	44,7
1879	61 990	64	55	104	94	15	31	363	183	180	58,5	65,1	53,1
1880	63 550	43	65	71	113	20	25	337	134	203	53,0	48,0	58,5
1881	64 830	55	34	69	67	10	29	264	134	130	40,7	45,4	36,8
1882	66 050	112	79	110	146	29	32	508	251	257	76,9	83,4	71,4
1883	67 290	99	89	96	110	11	39	444	206	238	66,0	67,3	64,9
1884	68 600	73	50	52	84	13	15	287	138	149	41,8	44,4	40,9
1885	69 610	19	18	13	27	3	10	90	35	55	12,9	11,0	14,8
1886	70 670	10	7	16	16	6	5	60	32	28	8,5	9,9	7,3
1887	71 880	72	85	127	147	29	28	488	228	260	67,9	69,7	66,5
1888	73 060	109	95	153	179	46	83	665	308	357	91,0	92,5	89,7
1889	74 930	32	50	68	79	15	37	281	115	166	37,5	33,7	40,7
1890	76 830	25	33	61	72	22	17	230	108	122	30,0	30,9	29,1
1891	78 660	17	13	38	31	11	14	124	66	58	15,8	18,3	13,6
1892	81 090	5	7	14	16	10	8	60	29	31	7,4	7,8	7,1
1893	83 640	9	6	26	39	5	5	90	40	50	10,8	10,5	11,1
1894	85 970	12	7	16	18	3	3	59	31	28	6,9	7,8	6,0
1895	88 880	15	14	15	25	1	—	70	31	39	7,8	7,6	8,1
1896	92 780	8	9	22	24	3	6	72	33	39	7,8	7,7	7,8
1897	97 400	7	11	30	39	8	5	100	45	55	10,3	10,1	10,4
1898	102 330	25	14	36	58	10	14	157	71	86	15,4	15,1	15,6
1899	106 960	16	10	14	27	5	6	78	35	43	7,3	7,1	7,4
1900	110 720	9	10	17	24	4	8	72	30	42	6,5	5,9	7,0
1901	113 190	11	14	18	39	5	7	94	34	60	8,3	6,5	9,9
1902	115 380	20	17	19	38	3	4	101	42	59	8,8	7,8	9,6
1903	117 790	35	32	107	115	18	16	323	160	163	27,4	29,2	25,9
1904	120 270	51	37	95	119	34	40	376	180	196	31,3	32,2	30,4
1905	122 750	74	68	115	142	17	25	441	206	235	35,9	36,1	35,8
1906	125 430	63	48	121	144	12	35	423	196	227	33,7	33,6	33,7
1907	128 150	46	45	129	170	36	43	469	211	258	36,6	35,4	37,7
1908	130 120	68	57	166	175	22	39	527	256	271	40,5	42,2	38,8
1909	132 010	51	45	123	151	17	42	429	191	238	32,5	31,1	33,8
1910	134 670	50	41	107	158	14	24	394	171	223	29,2	27,3	31,0
1911	137 300	53	51	138	167	27	30	466	218	248	34,0	34,2	33,7
1912	139 520	43	50	117	106	16	33	365	176	189	26,1	27,0	25,2
1913	142 330	42	27	97	86	25	22	299	164	135	21,1	24,7	17,7
1914	143 180	29	27	46	55	7	12	176	82	94	12,3	12,3	12,2
1915	140 170	30	32	61	101	26	33	283	117	166	20,2	18,5	21,8
1916	139 000	25	18	42	40	7	24	156	74	82	11,2	11,6	10,6
1917	138 780	29	23	56	57	10	24	199	95	104	14,3	14,9	13,4
1918	138 000	20	16	41	57	17	10	161	78	83	11,7	12,4	10,8
1919	137 460	31	28	71	88	9	17	244	111	133	17,3	17,3	17,3
Total	—	1 814	1 614	3 080	3 763	639	984	11 894	5 533	6 361	29,3	29,8	28,9
1875—1879	58 580	271	232	347	414	53	115	1 432	671	761	48,9	50,8	47,3
1880—1884	66 060	382	317	398	520	83	140	1 840	863	977	55,7	57,4	54,3
1885—1889	72 030	242	255	377	448	99	163	1 584	718	866	44,0	44,0	44,0
1890—1894	81 240	68	66	155	176	51	47	563	274	289	13,9	14,8	13,1
1895—1899	97 670	71	58	117	173	27	31	477	215	262	9,8	9,5	10,0
1900—1904	115 470	126	110	256	335	64	75	966	446	520	16,7	16,6	16,8
1905—1909	127 690	302	263	654	782	104	184	2 289	1 060	1 229	35,8	35,6	36,0
1910—1914	139 400	217	196	505	572	89	121	1 700	811	889	24,4	25,0	23,8
1915—1919	138 680	135	117	271	343	69	108	1 043	475	568	15,0	15,2	14,9

Tabelle 2

Todesfälle an Scharlach im Kanton Basel-Stadt 1875—1919

Jahre	Mittlere Wohnbevölkerung	Todesfälle										Letalität		
		bis 5.		im 6.-15. Altersjahr		über 15.		überhaupt				auf je 100 Erkrankte starben		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	im ganzen	männl.	weibl.	in 0/000 der Wohnbevölker.	im ganzen	männl.	weibl.
1875	55 030	6	2	1	1	—	—	10	7	3	1,8	4,3	6,7	2,3
1876	56 900	9	7	7	3	3	2	31	19	12	5,5	13,6	19,0	9,4
1877	58 630	14	11	8	8	2	2	45	24	21	7,5	13,3	14,6	12,0
1878	60 330	14	9	1	4	—	1	29	15	14	4,8	10,9	12,5	9,5
1879	61 990	9	2	4	2	—	—	17	13	4	2,7	4,7	7,1	2,2
1880	63 550	4	4	2	2	1	—	13	7	6	2,0	3,9	5,2	3,0
1881	64 830	5	1	2	1	—	—	9	7	2	1,4	3,4	5,2	1,5
1882	66 050	26	14	5	8	—	—	53	31	22	8,0	10,4	12,4	8,6
1883	67 290	14	11	3	5	—	1	34	17	17	5,1	7,7	8,3	7,1
1884	68 600	11	7	5	9	1	1	34	17	17	4,9	11,8	12,3	11,4
1885	69 610	1	1	—	2	—	—	4	1	3	0,6	4,4	2,9	5,5
1886	70 670	1	—	—	—	—	—	1	1	—	0,1	1,3	3,1	—
1887	71 880	5	7	7	2	—	—	21	12	9	2,9	4,3	5,3	3,5
1888	73 060	6	5	9	3	3	2	28	18	10	3,8	4,2	5,8	2,8
1889	74 930	3	3	1	1	—	—	8	4	4	1,1	2,8	3,5	2,4
1890	76 830	2	2	1	1	—	—	6	3	3	0,8	2,6	2,8	2,5
1891	78 660	2	—	1	—	—	—	3	3	—	0,4	2,4	4,5	—
1892	81 090	—	1	—	—	—	1	2	—	2	0,2	3,3	—	6,5
1893	83 640	1	1	—	—	—	—	2	1	1	0,2	2,2	2,5	2,0
1894	85 970	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1895	88 880	—	—	1	—	—	—	1	1	—	0,1	1,4	3,2	—
1896	92 780	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1897	97 400	—	—	1	1	—	—	2	1	1	0,2	2,0	2,2	1,8
1898	102 330	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1899	106 960	—	1	—	—	—	—	1	—	1	0,09	1,3	—	2,3
1900	110 720	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1901	113 190	1	—	1	1	—	—	3	2	1	0,3	3,2	5,9	1,7
1902	115 380	2	—	—	—	—	—	2	2	—	0,2	2,0	4,8	—
1903	117 790	3	—	1	2	—	—	6	4	2	0,5	1,9	2,5	1,2
1904	120 270	2	3	—	2	1	—	8	3	5	0,7	2,1	1,7	2,6
1905	122 750	3	2	—	1	1	—	7	4	3	0,6	1,6	1,9	1,3
1906	125 430	3	4	—	—	—	—	7	3	4	0,6	1,7	1,5	1,8
1907	128 150	2	5	—	3	—	2	12	2	10	0,9	2,6	0,9	3,9
1908	130 120	2	2	1	2	—	1	8	3	5	0,6	1,5	1,2	1,8
1909	132 010	1	3	1	2	—	—	7	2	5	0,5	1,6	1,0	2,1
1910	134 670	—	—	2	1	—	—	3	2	1	0,2	0,8	1,2	0,4
1911	137 300	—	—	—	—	3	—	3	3	—	0,2	0,6	1,4	—
1912	139 520	1	1	—	1	—	—	3	1	2	0,2	0,8	0,6	1,1
1913	142 330	1	—	—	1	—	—	2	1	1	0,1	0,7	0,6	0,7
1914	143 180	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1915	140 170	1	2	1	—	—	—	4	2	2	0,3	1,4	1,7	1,2
1916	139 000	1	—	—	—	—	—	1	1	—	0,07	0,6	1,4	—
1917	138 780	—	—	2	—	—	—	2	2	—	0,14	2,1	1,0	—
1918	138 000	—	1	—	—	—	—	1	—	1	0,07	0,6	—	1,2
1919	137 460	—	—	—	1	—	—	1	—	1	0,07	0,4	—	0,8
Total	—	156	112	68	70	15	13	434	239	195	1,3	3,6	4,3	3,1
1875—1879	58 580	52	31	21	18	5	5	132	78	54	4,5	9,2	11,6	7,1
1880—1884	66 060	60	37	17	25	2	2	143	79	64	4,3	7,8	9,1	6,6
1885—1889	72 030	16	16	17	8	3	2	62	36	26	1,7	3,9	5,0	3,0
1890—1894	81 240	5	4	2	1	—	1	13	7	6	0,3	2,3	2,6	2,1
1895—1899	97 670	—	1	2	1	—	—	4	2	2	0,08	0,8	0,9	0,8
1900—1904	115 470	8	3	2	5	1	—	19	11	8	0,3	2,0	2,5	1,5
1905—1909	127 690	11	16	2	8	1	3	41	14	27	0,6	1,8	1,3	2,2
1910—1914	139 400	2	1	2	3	3	—	11	7	4	0,1	0,6	0,9	0,4
1915—1919	138 680	2	3	3	1	—	—	9	5	4	0,1	0,9	1,1	0,7

Gemeldete Erkrankungen an Scharlach 1875—1919

nach Monaten

Tabelle 3

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Total
1875—1879	145	114	157	87	90	96	67	72	101	152	178	173	1 432
1880—1884	244	155	173	147	163	152	106	99	112	117	174	198	1 840
1885—1889	206	171	177	144	116	82	66	61	82	130	159	190	1 584
1890—1894	39	58	73	57	55	50	23	35	31	43	56	43	563
1895—1899	57	61	51	41	32	36	22	24	29	44	33	47	477
1900—1904	87	65	83	58	85	75	56	85	83	72	102	115	966
1905—1909	273	235	258	227	205	172	111	124	102	130	207	245	2 289
1910—1914	141	160	203	153	176	134	91	95	138	120	143	146	1 700
1915—1919	98	91	106	111	92	63	46	69	95	93	102	77	1 043
Total	1 290	1 110	1 281	1 025	1 014	860	588	664	773	901	1 154	1 234	11 894

Todesfälle an Scharlach 1875—1919

nach Monaten

Tabelle 4

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Total
1875—1879	16	11	13	10	13	9	8	5	8	8	14	17	132
1880—1884	19	14	13	13	11	19	16	9	6	5	6	12	143
1885—1889	5	6	3	12	6	1	3	—	4	6	3	13	62
1890—1894	1	—	1	1	—	3	1	1	—	2	1	2	13
1895—1899	1	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	4
1900—1904	2	4	2	1	—	1	2	1	1	—	2	3	19
1905—1909	5	3	4	8	5	5	5	1	1	1	2	1	41
1910—1914	1	1	1	1	2	1	—	—	2	1	1	—	11
1915—1919	—	1	2	1	1	1	—	—	1	1	1	—	9
Total	50	40	39	48	38	40	35	17	24	25	30	48	434

Gemeldete Erkrankungen an Scharlach 1875—1919

nach Altersklassen und Geschlecht

Tabelle 5

Jahre	1.		2.		3.-5.		6.-10.		11.-15.		16.-20.		21.-30.		31.-40.		über 40		Total	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	1875-79	14	12	46	27	211	193	257	291	90	123	28	56	20	39	1	13	4	7	671	761
1880-84	21	16	50	46	311	255	298	375	100	145	38	53	24	63	16	16	5	8	863	977
1885-89	11	8	28	37	203	210	273	306	104	142	41	55	37	69	17	32	4	7	718	866
1890-94	4	5	5	7	59	54	106	111	49	65	21	19	23	13	5	10	2	5	274	289
1895-99	3	2	13	7	55	49	83	122	34	51	15	15	7	9	4	4	1	3	215	262
1900-04	5	4	15	8	106	98	170	216	86	119	39	37	17	20	5	12	3	6	446	520
1905-09	5	6	28	37	269	220	451	495	203	287	54	77	29	78	14	24	7	5	1060	1229
1910-14	4	1	20	16	193	179	314	389	191	183	41	52	27	55	17	12	4	2	811	889
1915-19	1	1	11	6	123	110	172	213	99	130	23	34	36	49	6	20	4	5	475	568
Total	68	55	216	191	1530	1368	2124	2518	956	1245	300	398	220	395	85	143	34	48	5533	6361
	123		407		2898		4642		2201		698		615		228		82		11 894	

Todesfälle an Scharlach 1875—1919

nach Altersklassen und Geschlecht

Tabelle 6

Jahre	1.		2.		3.-5.		6.-10.		11.-15.		16.-20.		21.-30.		31.-40.		über 40		Total	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	1875-79	5	2	16	6	30	23	17	15	4	3	2	3	2	1	—	1	2	—	78	54
1880-84	5	3	18	6	37	28	12	25	5	—	—	—	1	1	—	1	1	—	79	64
1885-89	2	3	2	5	12	8	17	7	—	1	1	1	1	1	—	—	—	—	36	26
1890-94	—	2	—	—	5	2	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	7	6
1895-99	—	—	—	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
1900-04	1	—	2	—	5	3	2	4	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	11	8
1905-09	2	—	2	7	7	9	1	7	1	1	—	1	1	1	—	1	—	—	14	27
1910-14	—	—	—	—	2	1	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	7	4
1915-19	—	—	—	1	2	2	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4
Total	15	10	40	26	100	76	54	64	14	6	5	5	5	5	2	3	4	—	239	195

Tabelle 7

Erkrankungen und Todesfälle nach Stadtteilen 1875—1919

Jahr	Erkrankungen								Todesfälle						
	Bürger- spital	Grossbasel				Klein- basel	Kinder- spital	Ausw. und unbek.	Bürger- spital	Grossbasel				Klein- basel	Auswärts Wohnhafte resp. Passanten
		N'west- plateau	Birsig- tal	Südost- plateau	Birstal					N'west- plateau	Birsig- tal	Südost- plateau	Birstal		
1875	—	55	64	47	23	39	6	1	—	1	5	2	1	—	1
1876	—	54	61	29	5	63	6	10	—	6	5	4	—	12	4
1877	4	65	62	60	31	94	10	13	—	4	9	5	1	23	3
1878	—	70	39	21	6	128	2	1	—	7	1	1	2	18	—
1879	1	96	65	34	8	154	1	4	—	—	4	1	2	10	—
1880	—	126	63	31	14	92	9	2	—	5	2	—	2	4	—
1881	—	57	53	56	10	83	1	4	—	2	—	2	—	5	—
1882	3	105	65	53	13	250	13	6	—	5	8	—	—	40	—
1883	1	128	68	39	10	179	12	7	—	12	5	6	1	9	1
1884	—	87	51	10	4	121	8	6	—	12	6	—	1	12	3
1885	—	21	21	19	1	23	4	1	—	1	—	1	—	2	—
1886	—	14	15	7	1	20	1	2	—	—	—	—	—	1	—
1887	—	128	81	53	9	211	4	2	—	4	3	1	1	12	—
1888	7	136	121	128	21	236	7	9	—	2	4	7	1	13	1
1889	4	55	52	45	26	92	3	4	—	1	1	—	1	4	1
1890	4	57	27	43	14	80	2	3	—	3	—	2	1	—	—
Total	24	1254	908	675	169	1865	89	75	—	65	53	32	14	165	14

Jahre	Erkrankungen							Todesfälle					
	Bürger- spital	Grossbasel			Klein- basel	Kinder- spital	Ausw- wärts	Bürger- spital	Grossbasel			Klein- basel	Auswärts Wohnhafte resp. Passanten
		Innere Stadt	Nord- west	Süd- ost					Innere Stadt	Nord- west	Süd- ost		
1891	—	10	18	12	81	—	3	—	—	—	—	3	—
1892	3	4	18	12	19	—	4	—	1	—	—	1	—
1893	—	12	22	13	29	2	12	—	—	—	1	1	—
1894	—	6	19	14	18	2	—	—	—	—	—	—	—
1895	—	7	28	12	22	—	1	—	—	—	—	1	—
1896	—	4	23	21	23	—	1	—	—	—	—	—	—
1897	—	8	26	27	36	3	—	—	1	1	—	—	—
1898	1	15	45	29	62	3	2	—	—	—	—	—	—
1899	2	7	24	11	27	5	2	—	—	—	1	—	—
1900	1	9	17	8	37	—	—	—	—	—	—	—	—
1901	1	5	32	34	19	2	1	—	—	—	2	1	—
1902	2	5	34	17	37	4	2	—	—	—	1	1	—
1903	2	26	70	42	178	—	5	—	—	3	—	2	1
1904	2	30	109	65	152	9	9	—	2	—	3	3	—
1905	4	21	138	109	116	4	4	—	1	1	—	5	—
1906	2	25	145	100	140	2	9	—	—	3	1	3	—
1907	3	36	167	126	125	4	8	—	—	4	1	5	2
1908	7	20	202	90	193	5	10	—	—	4	1	3	—
1909	10	16	118	107	167	3	8	—	—	1	1	4	1
1910	5	18	125	117	124	1	1	—	—	1	2	—	—
Total	45	284	1380	966	1605	49	82	—	5	18	14	33	4

Jahr	Erkrankungen							Todesfälle						
	Grossbasel			Kleinbasel			Land- gem.	Grossbasel			Kleinbasel			Land- ge- meinden
	Alt- stadt	Nord- west	Süd- ost	Alt- stadt	Ost	Nord		Alt- stadt	Nord- west	Süd- ost	Alt- stadt	Ost	Nord	
1911	29	136	116	31	47	104	3	—	—	2	—	1	—	—
1912	29	99	102	14	39	79	3	—	2	—	—	—	1	—
1913	14	90	44	32	34	81	4	—	—	—	1	—	1	—
1914	27	69	37	2	10	30	1	—	—	—	—	—	—	—
1915	19	89	62	26	29	56	2	1	—	1	—	1	1	—
1916	18	46	36	3	13	29	11	—	—	1	—	—	—	—
1917	22	58	40	10	29	39	1	—	2	—	—	—	—	—
1918	14	46	36	7	12	34	12	—	—	—	—	—	—	1
1919	11	85	47	6	41	52	2	—	1	—	—	—	—	—
Total	183	718	520	131	254	504	39	1	5	4	1	2	3	1

Veröffentlichungen

des Statistischen Amtes des Kantons Basel-Stadt

- a) Mitteilungen des Statistischen Amtes des Kantons Basel-Stadt.
Kommissionsverlag von C. F. Lendorff. Bisher erschienen No. 1—41.
No. 1, 2 und 6: Die Arbeitslosigkeit in Basel 1902/03, 1903/04, 1904/05; No. 3: Basels Staatseinnahmen und Steuerverteilung 1888—1903; No. 4, 7, 9, 11, 17, 20 und 22: Zählung der leerstehenden Wohnungen 1904—1910; No. 8, 10, 12, 16, 19 und 23: Bautätigkeit im Kanton Basel-Stadt 1905—1910; No. 26, 27, 29, 30, 31, 33, 34, 35, 36, 37: Bautätigkeit und Wohnungsmarkt im Kanton Basel-Stadt 1911—1920; No. 5, 13, 24: Statistik der Grossratswahlen 1905, 1908, 1911; No. 14: Statistik der Nationalratswahlen 1908; No. 15: Die Erhebung von Schulgeld von den auswärts wohnenden Schülern und Schülerinnen. Basel 1908; No. 18: Ergebnisse der Betriebszählung 1905; No. 21: Erläuterungen und Zahlenmaterial zu den in der Internationalen Hygiene-Ausstellung in Dresden 1911 vorgeführten Tafeln; No. 25: Die Milchversorgung Basels 1910; No. 28: Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910; No. 32: Die Wohnungen des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1910; No. 38: Die Mietpreise in der Stadt Basel 1910—1920; No. 39: Die Bevölkerung des Kantons Basel-Stadt am 1. Dezember 1920; No. 40: Die vorläufigen Ergebnisse der Wohnungszählung vom 1. Dezember 1920; No. 41: Die Entwicklung der direkten Hauptsteuern des Kantons Basel-Stadt 1904—1920.
- b) Statistische Jahresübersichten über die Bevölkerungsbewegung im Kanton Basel-Stadt, mit dem Untertitel: Bericht über die Zivilstandsbewegung, die Todesursachen und die ansteckenden Krankheiten. Herausgegeben wurden im ganzen die 41 Jahrgänge 1870—1910 und von der neuen Folge die 10 Jahrgänge 1911—1920.
- c) Statistische Vierteljahrsberichte des Kantons Basel-Stadt 1911—1920 (der erste Jahrgang 1911 liegt nur im Manuskript vor), in einzelnen Heften Beilagen mit Statistik der Grossratswahlen 1914, 1917, 1920, Wohnungszählung Mai 1915, Verteuerung der Lebenshaltung 1918 und 1919, Hauptergebnisse der Wohnungsmietpreisstatistik vom September 1920. Herausgegeben wurden nur die 9 Jahrgänge 1912—1920.
- d) Statistische Monatsberichte des Kantons Basel-Stadt. Sonderabdrucke aus dem Kantonsblatt:
1. Jahrgang 1921. Grossquart, je 4 Seiten pro Monat, nebst Jahresübersicht 52 Seiten.
2. Jahrgang 1922. Grossquart, je 4 Seiten pro Monat, mit Vierteljahrs- und Jahresübersichten 68 Seiten.
3. Jahrgang 1923.
- e) Statistisches Jahrbuch des Kantons Basel-Stadt:
I. Jahrgang 1921, Grossoktav XVI+344 Seiten (nebst reichhaltigem andern Material auch Fortsetzung der statistischen Jahresübersichten über die Bevölkerungsbewegung, der jährlichen Veröffentlichungen über Bautätigkeit und Wohnungsmarkt und über Arbeitsmarkt).
Ein vollständiges Verzeichnis der Statistik des Kantons Basel-Stadt enthält No. 40 der Mitteilungen des Statistischen Amtes. Seite 54—56.
-